

BIBLIOTHEK

DES

LITTERARISCHEN VEREINS

IN STUTTGART.

XLIV.

STUTTGART.

GEDRUCKT AUF KOSTEN DES LITTERARISCHEN VEREINS.

1858.

PROTECTOR
DES LITTERARISCHEN VEREINS IN STUTTGART:
SEINE MAJESTÄT DER KÖNIG.

*

VERWALTUNG:

Präsident:

Dr A. v. Keller, rector der universität Tübingen.

Kassier:

Dr Zech, professor in Tübingen.

Agent:

Fues, sortimentsbuchhändler in Tübingen.

*

GESELLSCHAFTSAUSSCHUSS:

- Dr Böhmer, stadtbibliothekar in Frankfurt a. M.
G. freiherr v. Cotta, k. bayerischer kämmerer in Stuttgart.
Dr K. v. Gerber, kanzler der universität Tübingen.
Hofrath dr Grimm, mitglied der k. akademie in Berlin.
Dr G. v. Karajan, vicepräsident der k. akademie in Wien.
Dr E. v. Kausler, archivrath in Stuttgart.
Dr Klüpfel, bibliothekar in Tübingen.
Dr Maurer, professor in München.
Dr Menzel in Stuttgart.
Dr J. v. Mohl, professor in Paris.
Dr Simrock, professor in Bonn.
Dr Wackernagel, professor in Basel.

DER TROJANISCHE KRIEG

VON

KONRAD VON WÜRZBURG

NACH DEN VORARBEITEN K. FROMMANN'S UND F. ROTH'S

ZUM ERSTEN MAL HERAUSGEGEBEN

DURCH

ADELBERT VON KELLER.

STUTTGART.

GEDRUCKT AUF KOSTEN DES LITTERARISCHEN VEREINS

NACH BESCHLUSSE DES AUSSCHUSSES VOM OCTOBER 1854.

1858.

DRUCK VON H. LAUPP IN TÜBINGEN.

5 Waz sol nû sprechen unde sanc? 1a
 man seit ir beider cleinen danc,
 und ist ir zwäre doch unvil,
 die mit getihte fröuden spil
 10 den liuten bringen unde geben.
 man siht der meister wênic leben,
 die singen oder sprechen wol;
 dâ von mich wunder nemen sol,
 daz beide rîche und arme sint
 15 an êren worden alsô blint,
 daz si die wîsen ringe wegent,
 die wol geblumter rede pflegent,
 diu schône ist unde wæhe.
 ich wânde, swaz man sæhe
 20 tiur unde fremde werden,
 daz solte man ûf erden
 für manic sache minnen,
 der man hie gnuoc gewinnen
 und alze vil gehaben mac.
 25 den weisen ie vil hôhe wac
 der keiser und daz rîche,
 dur daz nie sîn gelîche
 wart under manigem steine.
 sit man gimmen reine
 30 dar umb ie kûnde trîuten,
 daz si niht al den liuten
 wol veile sint, sô dihte mieh
 gevellic unde mûglich,
 daz guot getihte wære
 35 ze hove niht unmære-
 durch sîne tiuren fremdekeit.
 diu schrift von einem vogele seit,

KONRAD.

der fênix ist genennet.
 ze pulver sich der brennet,
 35 dar ûz er lebende wider wirt, 1b
 sô daz kein ander vogel birt
 sîn fleisch und sîn gebeine;
 jô lebt er alters eine,
 und wart nie sîn genôz erkant.
 40 vlûg er ûf eines herren hant,
 mich dihte wol gefüege,
 daz er in gerner trüege
 denn einen sperwære,
 der niht sô fremde wære,
 45 noch alsô tiure worden.
 ich wil den spæhen orden
 getihtes ime gelîchen,
 der schiere in tiutschen rîchen
 sô vaste wil verswinden,
 50 daz man kûm einen vinden
 mac in der lande creizen,
 der mûge ein meister heizen
 red unde guoter dôene;
 dâ von getihte schône
 55 den liuten adelbære
 billichen lieber wære,
 denn ob der wîsen wære gnuoc,
 die mit ir sange wæren cluoc
 und mit ir sprechen hœvelich.
 60 die nû verstânt ze rehte sich
 getihtes in den landen,
 die trüege man ûf handen
 billiche enbor durch die geschicht,
 daz man ir alsô wênic siht

1

65 und man der vindet gnuoge,
 die triben ander fuoge
 schön unde rehte kunnent.
 ist, daz ir mir sin gunnent,
 ich sage zwivalt ère,
 70 die got mit siner lère
 uf einen tihter hât geleit.
 sin herze sunderlichen treit
 ob allen künsten die vernunst,
 daz sine fuoge und sine kunst
 75 nâch volleclichen èren
 mac nieman in gelêren,
 wan gotes gunst aleine.
 kein mensche lebt sô reine,
 dem got der sælden gûnde,
 80 daz er gelernen kûnde
 wort unde wise tihten.
 swaz künste man verrihten
 hie kan uf al der erden,
 diu mac gelernet werden
 85 von liuten, wan der eine list,
 der tihten wol geheizen ist
 und iemer ist alsô genant.
 diz ist ein ère wite erkant
 und rîliche ein wirdikeit,
 90 die got besunder hât geleit
 uf einen tihter ûz erwelt.
 ein ander lop wirt iu gezelt,
 dâ mite in hât getiuret got.
 im gap sin gôtelich gebot
 95 als edellîche zuoversiht,
 daz er bedürfe râtes niht,
 noch helfe zuo der künste sin,
 wan daz im unser trehtin
 sinn unde mundes gûne,
 100 dâ mite er schöne künne
 gedenken unde reden wol.
 swer ander kunst bewæren sol
 den jungen und den alten,
 der muoz geziuges walten
 105 und helferlicher stiuere,
 mit der sin kunst gehiure

1c

mûg an daz lieht gefliezen.
 und sol ein schütze schiezen,
 er muoz hân bogen unde bolz.
 110 kein snider lebt sô rehte stolz,
 der sine kunst bewære,
 gebriestet im der schære,
 dâ mite er schrôte ein edel tuoch.
 ein kurdiwæner wæhen schuoch
 115 nâch lobelichen sachen
 mac niemer wol gemachen,
 hât er niht alen unde borst.
 nieman des wilden waldes worst
 an akes mac gehouwen.
 120 swer durch die werden frouwen
 rîliche sol turnieren,
 den müezen schöne zieren
 ros unde wâpenkleider:
 jô darf er wol ir beider,
 125 sol im sin vrouwe nigen.
 tambûren, harpfen, gigen
 bedürfen ouch geziuges wol.
 swaz künste man eht öugen sol,
 die müezen hân gerüste,
 130 mit dem si von der brüste
 ze liehte künnen dringen,
 wan sprechen unde singen:
 diu zwei sint alsô tugenthêr,
 daz si bedürfen nihtes mêr
 135 wan zungen unde sinnes.
 der wirde und des gewinnes
 genüzzgen si von schulden,
 daz man si gerne dulden
 ze hove solte und anderswâ.
 140 nû tuot man in ze liebe dâ
 vil harte lützel guotes.
 die wilden jungen muotes
 an der bescheidenheite sint
 sô toup und alsô rehte blint,
 145 daz guotiu rede und edel sanc
 si dunket leider alze kranc,
 swie si doch sin ein künstic hort.
 diu swachen schemelichen wort

2a

1d

von künstelösen tören
 150 baz hellent in ir ören,
 dann edele sprüche tugentsam.
 ir muot der ist getihte gram,
 daz prüeve ich unde kiuse:
 si tuont der fiederminse
 155 gelich, diu nabtes fliuget,
 daz si der glanz betriuget
 an einem fülen spâne,
 daz si lebt in dem wāse,
 daz von dem holze fiuchte
 160 ein wāreꝝ lieht dā liuchte
 und ein gar endelicher schin.
 sus kan se hove manger sîn
 sô vinsten an dem muote
 und an wislicher huote
 165 sô gar unmäßen tunkel,
 daz als ein lieht karfunkel
 ein fûler und ein bæser funt
 in stines trûeben herzen grunt
 vür edele sprüche schinet.
 170 swer sich uf tîhten pînet,
 der kan sich selben tören:
 man wil ungerne hören
 wol sprechen unde singen.
 unfuoge diu kan dringen
 175 vür aller zûhte mäge.
 dar umb ich doch niht lāze
 mîn sprechen und mîn singen abe.
 swie cleine ich drumbe lōnes babe 2b
 von alten und von jungen,
 180 doch mac ich mîner zungen
 ir ambet niht verbieten.
 ich wil und muoz mich nîeten
 getihtes al die wîle ich lebe:
 ze lōne und z'einer hōhen gebe
 185 mir selben üebe ich mîne kunst.
 dur waz verbære ich die vernunst,
 diu dicke und ofte fröuwe; mich?
 ob nieman lante mër, denn ich,
 doch seite ich unde sänge,
 190 dur daz mir selben clänge

mîn rede und mîner stimme schal.
 ich tæte alsam diu nahtegal,
 diu mit ir sanges dône
 ir selben dicke schöne
 195 die langen stunde kürzet.
 swenn über si gestürzt
 wirt ein gezelt von loube,
 sô wirt von ir ðaz toube
 gevilde lâte erschellet.
 200 ir dōn ir wol gevellet,
 dur daz er trûeren stœret.
 ob si dā nieman hœret,
 daz ist ir alsô mære,
 als ob ieman dā wære,
 205 der si vernemen künde wol.
 seht, alsô wil ich unde sol
 dur daz niht lāzen mînen list,
 daz ir sô rehte wēnic ist,
 die mîn getihtē wol vernemen.
 210 mîn kunst mir selben sol gezemen:
 wan mir ist sanfte gnuoc dā mite.
 dā von ich mînen alten site
 ungerne wil vermeiden:
 ich muoz eht aber liden 2c
 215 den kumber, des ich hân gewent.
 mîn sin der spannet unde dent
 dar uf mit hōhem fîtze,
 daz ich vil tage verslîtze
 ob einem tiefen buoche,
 220 dar inne ich boden suoche,
 den ich doch vinde kûme.
 z'eim endelösen pfûme,
 dar inne ein berc versünke wol,
 gelichen man diz mære sol,
 225 des ich mit rede beginne.
 wil ich den grunt dar inne
 mit worten undergrîfen,
 sô muoz ich balde slîfen
 hie mîner zungen enker.
 230 mîn lop daz würde krenker,
 ob ich des hie begünde,
 daz ich mit rede niht künde

z'eim ende wol gerihten.
 ich wil ein mære tihthen,
 235 daz allen mæren ist ein her.
 als in daz wilde tobende mer
 vil manic wazzer diuzet,
 sus rinnet unde fluzet
 vil mære in diz getihte gröz.
 240 ez hât von rede sô wîten vlöz,
 daz man ez kûme ergründen
 mit herzen und mit mûnden
 biz uf des endes boden kan.
 daz ich ez hebe mit willen an,
 245 dar uf hât wol gestiuret mich
 der werde singer Dietrich
 von Basel an dem Orte,
 der als ein êren borte
 mit zûhten ist gesteinet;
 250 vor schanden ist gereinet
 sin herze alsam ein lûter golt. 24
 dur siner miltekeite solt,
 den ich hân dicke empfangen,
 ist von mir an gevangen
 255 vil snelleclîche ein ursuoch,
 der zieren kûnne wol diz buoch
 mit rede in allen enden.
 geruochet helfe senden
 ein meister aller kûnste mir,
 260 sô kêre ich mines herzen gir
 mit sitze uf einen prologum,
 der nûtze werde und alsô frum,
 daz er den liuten kûnne geben
 ein bilde uf tugentrichez leben
 265 und uf bescheidenliche tât.
 von Wirzeburc ich Cuonrât
 von welsche in tiutsch getihtet
 mit rimem gerne rihte
 daz alte buoch von Troye.
 270 schön als ein vrischiu gloye
 sol ez hie wider blûejen.
 beginnet sich des mûejen
 mln herze in ganzen triuwen,
 daz ich ez welle erniuwen

275 mit worten lûter unde glanz,
 ich bûeje in stner brûche schranz:
 den kan ich wol geltmen
 z'ein ander hie mit rimem,
 daz er niht fûrbaz spaltet.
 280 ob sin gelücke wartet,
 und wil mir got ze helfe komen,
 sô wirt ein wunder hie vernomen
 von âventiuren wilde,
 dâ bi man sælic bilde
 285 und edel bischaft nemen sol:
 man hœret ûbel unde wol-
 gedenken hie der liute.
 swer zuht und êre triute, 31
 der biete herze und ôren her:
 290 sô merket und erkennet er
 überflûzgeclîchen hort
 von strite, daz er hie noch dort
 bevant nie grœzer slahte,
 sô die vor Troye mahte
 295 vil manic ellentricher helt.
 Dâres, ein ritter tûz erwelt,
 der selbe vil vor Troye streit,
 swaz der in kriechisch hât geseit
 von dirre kûniclichen stift,
 300 daz wart mit endelicher schrift
 ze welsche und in latine brâht.
 dâ wider hân ich des gedâht,
 daz ich ez welle breiten
 und mit getihtet leiten
 305 von welsche und von latine:
 ze tiuscher worte schîne
 wirt ez von mir verwandelt.
 wird ich sô wol gehandelt
 von gôtelicher stiure,
 310 daz ich dis âventiure
 mac uf ein ende bringen,
 ich sag iu von den dîngen,
 wie daz vil keiserliche wip
 Helêne manigen werden lip
 315 biz uf den tôt versêrte,
 und waz man bluotes rêrte,

daz durch si wart vergozzen.
 ir clârheit was geflozzen
 für alle frouwen ûz erkorn.
 320 des wart vil manic lip verlorn,
 der von ir minne tôt gelac;
 daz man vil wol gehoeren mac,
 ê diz getühte neme ein zil,
 des ich nû hie beginnen wil.
 325 Ein künic was ze Troye, 3b
 den twanc der tugende boye,
 daz er nâch höher wurde vaht.
 ûf êre leit er sine maht,
 daz er die vollecliche erstrite.
 330 er was rîche und wol gesite,
 gewaltic, milte und ellenthaft.
 ouch diene stner magenkraft
 und stner hende manic lant.
 Gelücke het ûf in gewant
 335 vil höher wirdikeit alsus:
 er was geheizen Prtamus
 und het ein wunneclichez wtp,
 diu zierte leben unde lip
 mit êren und mit reiner tugent.
 340 ir herze was von Kindes jugent
 vor allem wandel gar behuot.
 diu frouwe tugentrichgemuot
 was Ecubâ genennet.
 man hete wite erkennet
 345 ir namen und ir hôhen pris.
 diu selbe küniginne wis
 wart eines Kindes swanger,
 daz ûf der Êren anger
 sit der tugent bluomen las.
 350 und dô si swanger worden was,
 dô viel ûf si der sorgen soum,
 wande ir kom ein leider troum
 in ir slâfe nahtes für.
 daz schœne wtp von höher kür
 355 bescheidenliche dûhte,
 daz von ir herzen lûhte
 ein vackel, des geloubent mir,
 diu gewahsen wære ûz ir

und alsô vaste were enzunt,
 360 daz si Troye unz an den grunt
 mit ir fiure brande,
 noch in des rîches lande 3c
 liez eine stütze niht bestân.
 der küniginne wol getân
 365 was dirre troum vil swære
 und seit in dô ze mêre
 dem werden künige Prtamô.
 der wart sîn trûric und unfrô,
 wan er in ungelîche entsaz.
 370 sîn herze leides niht vergaz
 und inneclicher sorgen;
 sîn fröude wart verborgen
 und al sîn wunne diu verswant,
 wan er gedâhte sâ zehant,
 375 daz sich der selbe troum gezûge
 ûf daz kint an alle trûge,
 daz diu küniginne truoc.
 dâ von sîn riuwic herze gnuoc
 beswæret wart von grunde.
 380 dar nâch in kurzer stunde
 diu frouwe ein knebelin gebar,
 daz schein sô rehte minnevar
 und alsô liechter wunne rîch,
 daz niender lepte sîn gelîch,
 385 noch niemer lûhte wirt geborn.
 liutsêlic gar und ûz erkorn
 was sîn lip und sîn gebâr.
 und dô der künic alsô clâr
 daz selbe knebelte ersach,
 390 dô wart er leidic unde sprach:
 'Diz ist ein schedelîchiu frucht.
 mîn lant müht allez mit genuht
 von im zersteret werden.
 ob dirre knabe ûf erden
 395 gewüehse z' einem manne,
 sô würde Troye danne
 von siner schulde wüeste.
 ê daz er leben müeste 3d
 mir ze schedelicher nôt,
 400 ê tætet ich selber im den tôt,

dur daz ich sorgen würde entladen.
 der wise man sol sînen schaden
 vor betrahten und beschen.
 verlüste möhte vil geschehen,
 405 der si niht wolte wenden.
 man sol die sorge swenden,
 die wîle si geflüege si,
 dur daz man grôzer swære vri
 belibe und man ir werde erlöst.
 410 ûz einer gneisten wirt ein rôst,
 der niht ir zünden understât:
 reht alsô dringet unde gât
 ûz kranker swære stamme
 vil starker sorgen flamme,
 415 der si lât frûhten unde beren.
 des wil ich muoten unde geren,
 daz mîn geburt verderbe,
 ê daz ich selbe ersterbe
 und al mîn rîche werde swach.
 420 diu vackel, die mîn frouwe sach,
 dô si geleite slâfen sich,
 diu machet mir bezeichnenlich
 dig kint, daz von ir ist geboren.
 wirt nû sîn leben niht verloren,
 425 mîn lant zergât in knrzer vrist.
 ez iat vil bezzer, wizze Krist,
 daz ez gelige aleine tût,
 dan daz ich von im kæme in nôt
 und allez mîn geslehte.
 430 wâ nû zwêne knechte,
 die mir zehant verderbent ez?
 swie got ein volleclichez mez
 von sælden habe ûf ez gewant,
 ez muoz geligen tût zehant. 4.
 435 Mit disen dingen und alsus
 wart der künic Prîamus
 ze râte des ân underbint.
 daz er sîn eigenlichez kint
 verderben heizen wolte,
 440 dar umbe daz im solte
 kein schade von im ûf erstân.
 daz kint nâch wunsche wol getân

zwêne knechte er nemen liez;
 ze walde er si daz fûeren hiez,
 445 dur daz si tæten im den tût.
 bi sîner hulde er in gebôt,
 daz si durch keiner slahte dinc
 den niuwebornen jungelinc
 liezen bi der zît genesen.
 450 wan ez müeste ir ende wesen,
 ob im belibe der lebetage.
 sus wart hin zuo dem wilden hage
 daz kint gefûeret al zestunt.
 des wart an hôchgemüete want
 455 sîn muoter und diu hovesdîet.
 ûz vrôuden sich ir herze schiet
 dur die küniclichen frucht.
 dâ wart vil jâmers mit genuht
 begangen unde giebet.
 460 der hof der wart betrüebet
 und al sîn massenîe.
 nû man dig wandelvrte
 kindeln brâht in den walt
 und ez die zwêne knechte halt
 465 verderben solten under in,
 dô wart ez von der strâze hin
 gefûeret zuo der wüeste grôz.
 ein swert gar lûter unde blôz
 der eine ûz sîner scheiden zôch.
 470 daz kint von edelkeite hôch 4b
 wolt er dâ mite ermüdet hân,
 und hete im ouch den tût getân,
 wær ez von gote erwendet niht.
 dô vor des Kindes angesiht
 475 schein daz swert sô lûteryar,
 und ez dar inne wart gewar
 des bildes und des schaten sîn:
 seht, dô began daz kindeln
 die zwêne mortgîtigen man
 480 sô rehte suozge lachen an,
 daz si'z ungerne sluogen.
 an smieren und an luogen
 begunde ez si dô beide,
 sam ûf der liebten heide

485 den küelen tou diu rōse tuot,
 dur daz si bleter unde bluot
 naz unde stubte mache.
 die minneclliche sache
 die knechte gerne sāhen.
 490 si sprāchen unde jāhen:
 'uns solte niht diu erde tragen,
 ob ein sō klārez kint erslagen
 wūrde von uns beiden;
 wir sulen von im scheiden
 495 und ez genesen lāzen.'
 hie mite si dō māzen
 dem kinde lūterlichen prīs.
 si leiten ez ūf dickez ris
 und in ein grūenez stādach,
 500 dā von den tieren im geschach
 ze leide keiner slahte dinc:
 sus wart der kleine jungeliac
 verlāzen in dem walde.
 die knechte sniten balde
 505 die zungen ūz dem munde
 eim edelen jungen hunde,
 der in gevolget hāte.
 durch ein urkūnde stete
 brāhtep si die Prāmō,
 510 dā bi solt er gelouben dō
 für ein gewislich mære,
 daz von in beiden wære
 daz kindeln gelegen tōt.
 des lōnd er in mit golde rōt,
 515 wan er gap in rīlichen solt
 und was in beiden iemer holt.
 Er wānde ān allen widerstrit,
 daz kint daz wære bi der zit
 von ir henden tōt gelegen.
 520 dō lac der niuweborne degen
 dort in dem walde aleine.
 und dō der knabe kleine
 wart irre sīner ammen,
 seht, dō begunde enpflassen
 525 sīn herze ūf jāmerunge.
 daz edel und daz junge

wunneclliche sūeze kint
 daz weinte lūte ān underbint:
 wan im gebrast der lipnar.
 530 nū wolte got sīn nemen war,
 mit sīner reinen huote,
 des liez er im ze guote
 dar komen eine hinden;
 an der begund er vinden
 535 zehant die lipnarunge sīn.
 si stuont über daz kindeln
 des tages iemer drīstant,
 und hienc ir brust für sīnen munt,
 die souc der junge sūeze knabe
 540 und hete sīne genist dar abe
 und den lebetagen sīn.
 nū daz erwelte knebellā
 alsus lac in dem wilden hage,
 und sīn diu hinde eht alle tage 44
 545 nam mit hōhem flize war,
 dō was ein hirte komen dar
 in den walt mit sīnem vihe,
 4c der hōrte, des ich mich versihe,
 daz kindeln dō weinen.
 550 des ilt er nāch der cleinen
 jāmerlichen stimme lūt
 über gras und über krūt
 und kam reht in den selben hac,
 dar inne ūf grūenem rīse lac
 555 daz kint von hōher art geborn.
 nū was sīn lip als ūz erkorn
 und alsō rehte wunnecllich,
 daz der hirte vrūnte sich
 dur sīn vil klārez bilde:
 560 er truoc ez von der wilde
 und ūz dem wūesten walde
 ze sīnem hūse balde,
 dar inne er sīn vil schōne pfīac.
 des hirtens wtp dō Kindes lac;
 565 daz kam ze heile dirre frucht.
 diu frouwe leite durch ir zuht
 und durch sīnen clāren schīn
 an ir brust daz knebellā,

und zöch ez minneclichen dran.
 570 ein ander ammen si gewan,
 der si bevalch ir selbes kint.
 ir trüren wart vil gar ein wint
 dur den höchgebornen knaben:
 si wolte in verre lieber haben
 575 danne ir kint, daz si gebar.
 si nam sin vltgeolliche war
 mit süezer handelunge,
 sô lange biz der junge
 wart ein wol gewahsen kneht.
 580 got leite uf in der gnâden reht
 und alsô volleclliche tugent,
 daz edel knabe in stner jugent 5a
 nie wart sô zühtic, noch sô wis;
 er bluote sam ein rôsenris
 585 in manicvalter güete.
 sin herze und sin gemüete
 stuonden uf gerihte starc,
 daz er vil selten ie verbarc,
 swâ man'z bewæren solte.
 590 der süeze wænen wolte
 für ein gewislich mære,
 daz der hirte wære
 ân allen schimpf der vater sin;
 ouch tet er im die triuwe schîn,
 595 daz er uf in solte hân
 billliche vaterlichen wân.
 Er zöch in schöne und alsô wol,
 als ein kint sin vater sol
 durch wære schulde ziehen.
 600 er kunde schande fliehen
 und alle untugende von im jagen.
 nû kam vil schiere zuo den tagen
 der jungelinc schœn unde stolz;
 daz er daz vihe treip ze holz
 605 und uf der grünen heide velt.
 ez wuohs vil richer tugende gelt
 uf sines herzen acker.
 er was rösch unde wacker
 uf allen hœvelichen schimpf.
 610 schœn unde guot was sin gelimpf

und alliu diu gebærde sin.
 swenn er und ander hirtolfn,
 diu sîne gesellen wâren,
 ir spils begunden vâren,
 615 sô tet er ie daz beste
 und was sô tugentveste,
 daz man in lopte denne.
 si wâren eteswenne
 mit strite sament gemellich,
 620 alsô daz si dô teilten sich 5b
 und machten krieges parte:
 jô was er ein griezwarte
 und ein guot rihter under in.
 wan swer den sic dô fuorte hin,
 625 dem sazte er uf sin houbet
 ein schapel wol geloubet,
 dá mite er in dô krönte
 und im der tugende lónte,
 daz er sô frumeclichen streit.
 630 unreht daz vlôch er unde meit
 und allen wandelbæren sin.
 swâ noch der apfel walzet hin,
 er dræjet nâch dem starame sin:
 daz wart bewæret unde schîn
 635 an dem juncherren adellich.
 swie vaste er dô gesellet sich
 zuo den gebûren hæte,
 sô was er doch vil stæte
 an allen hœvelichen siten.
 640 sô vremde pfarren dicke striten
 mit den sinen von geschicht,
 son liez er sin engelten niht,
 daz si dá fremde wâren.
 er wolte rehtes vâren
 645 und tet in guot gerihte kunt.
 swaz dá gesigte bi der stunt:
 ez wære ein ohse, ez wære ein wider,
 daz reht enleit er dô niht nider,
 wan er im eine crône
 650 saz uf sin houbet schône.
 Er was an rehte vollebrâht.
 der arme von im wart bedâht

rehte als der vil rîche.
 in beiden er gelîche
 655 rihte nâch ir schulden.
 daz herze sîn verdulden
 wolt in dem walde keinen zorn.
 sîn lip von hôher art geborn 5c
 mit gerichte dâ geschuof,
 660 daz er gewan des lobes ruof
 und den werdeclichen prîs,
 daz er geheizen Pâris
 wart dur sîn gelîchez reht.
 'pâr' und 'gelîch' sint ebenleht
 665 und ist an in kein underbint,
 wan daz si mit den worten sint
 gesundert und gescheiden.
 ein sîn lit an in beiden
 und ein bezeichnenuge.
 670 dar umbe daz der junge
 gelîche rihten wolte,
 als er von rehte solte,
 dô wart er Pâris dô genant
 und alsô rehte wîte erkant,
 675 daz er ûf allen velden
 und in den wilden welden
 wart der jungen hirten voget:
 die kâmen alle z'im gezoget,
 sô si krieges heten iht,
 680 dur daz vor stner angesiht
 ir strît wûrd aller hin geleit.
 er hete die bescheidenheit,
 daz er nie keinen valsch geriet
 und allez dinc ze rehte schiet,
 685 daz verlâzen wart an in.
 er leite ûf âren sînen sîn
 und ûf edellîchiu dinc.
 er was der schêneste jungelinc,
 der ûf der erde ie wart geborn.
 690 sîn dinc was allez ûz erkorn
 an lîbe und an gebâre.
 an antlitz und an hâre
 was er lîutsêlic unde stolz.
 swenn er daz vihe treip ze holz

695 und ûf die grünen heide,
 sô kunde er sîn mit weide
 nâch dem wunsche nemen war. 5d
 nû der juncherre wunnevar
 bî dem hirten sus beleip
 700 und sîne zît alsô vertreip,
 daz man im hôher tugende jach,
 dô treip er dicke in einen bach
 daz vihe trenken in dem wage,
 der flôz in einem schênem hage
 705 vûr eine wilde clûse.
 dar inne was mit hûse
 gesezzen ein gûtinne,
 diu leben unde sinne
 gar ûf Pârisen kêrte.
 710 sîn minne si versêrte,
 des wart ir herzen dicke wê.
 geheizen was Egenoê
 diu selbe feine wilde.
 ez wart nie wîplich bilde
 715 sô schône und alsô rehte sîn,
 sô diu gotinne kunde sîn
 mit lîbe und mit gebærde.
 vil grôz wart ir beswærde
 nâch Pârise z'aller stunt.
 720 ouch wart von ir sîn herke wunt
 und allez sîn gemûete.
 si twanc gemeine gûete
 ûf der gelîchen minne solt:
 si wurden beide ein ander holt
 725 vil schiere ân allen valschen mein,
 wan si begunden under ein
 ir muot verstricken und ir lîp.
 er wart ir man, si wart sîn wîp;
 si wart im trût, er wart ir liep.
 730 Pâris, der hûbsche minnediep,
 und diu schône Egenoê,
 die truogen tougen âne wê
 mit herzen und mit sinne
 z'ein ander stæte minne.
 735 Si kunden wol ir frûde helm. 6a
 sô Pâris mohte sich versteln

ze sines herzen künigtn
 von der gesellescheftē sin,
 sô wart im inneclichen wol.
 740 ir beider muot was vrunden vol
 und wart ir leit verborgen,
 wan daz diu schœne sorgen
 begunde sere z'aller stunt,
 daz im ander minne kunt
 745 wûrd eteswenne von geschicht.
 ob si der vorhte hæte niht
 gehabet in ir herzen,
 sô wære sunder smerzen
 gewesen al ir wunne ganz.
 750 wan dô sin varwe schein sô glanz
 und er sô tugentriche was,
 dô nam dick an sich unde las
 vil sorgen ir getriuwar lip.
 si vorhte, daz ein ander wip
 755 in schiede von ir minne.
 diz lac ir allez inne
 und was ir meistez ungemach,
 dâ von si z'einer stunde sprach
 erbermeclichen wider in:
 760 'ach herzefrint, wie sere ich bin
 betrûebet alle stunde!
 min herze ist gar ze grunde
 beswæret, suezger jungelinc,
 dur daz vil angestbære dinc,
 765 daz ich des grôze vorhte hân,
 daz mir schade an dir getân
 von vremder minne werde.
 ich sorge des ûf erde,
 daz von mir dinen werden lip
 770 scheidē lîhte ein ander wip
 und minner minne dich entwene,
 sô daz dîn herze nâch ir sene
 und mîn vergezzen mûeze.'
 'nein, frouwe,' sprach der sûeze, 6b
 775 'die sorge maht dû lâzen.
 dû solt dich leides mâzen
 und âne vorhte wesen vrô!
 sus gienc er z'einem boume dô,

der nâhe bi dem wazzer stuont,
 780 ir tuonde, als die getriuwē tuont,
 die liep von herzeleiden
 mit trôste wellen scheiden
 und ûz ir sorge enbinden.
 tief an des boumes rinden
 785 begund er schœne buochstaben
 mit sinem mezzertine graben.
 die sprâchen sus ze tiute:
 'man sol daz wizzē hiute
 und êweclichen iemer mê,
 790 sô Pâris und Egenô
 von ir minne scheident
 und beide ein ander leident,
 sô muoz diz wazzer wunneclich
 ze berge fliezen hinder sich
 795 und widersinnes riuschen.'
 sus wolt er âne tûschen
 machen si dô sicherhaft,
 daz si mit ganzer liebe craft
 versiget im ze herzen was.
 800 und dô si disiu wort gelas,
 dô wart diu wilde feine
 der vorhte blôz und eie,
 daz er iht von ir schiede sich.
 nû der juncherre wunneclich
 805 sus tongenlicher minne pfac
 und ofte bûte disen hac
 beswærde und aller sorgen vrt,
 dô wart ein hœchgezit dâ bi
 geboten in dem lande,
 810 dâ wunne maniger hande
 von küniclicher rîcheit
 gesehen wart und ûf geleit.
 Her Jûpiter, der hûbsche got, 6c
 der under sîn vil starc gebot
 815 getwungen hete manic lant
 und der ze sinem dienste bant
 man unde wip mit hôher kraft,
 der luot ûf eine wirtschafft
 vil gotinn unde gôte wert.
 820 wan er hete des gegert,

daz er die clären swester sin,
 diu fater was und alsô vfn,
 wolt einem man ze wibe geben.
 des liez er dô mit wunne leben
 885 vil manigen werden hôhen lip.
 wan ez enwart nie schôner wip
 gesehen stille und über lât,
 denn ouch diu keiserlichiu brût
 an lîbe und an gebærde was.
 890 si zôch des mâles unde las
 an sich vil maniges herzen muot.
 si was bescheiden unde guot,
 liutsælic, edel unde clâr.
 ir lip, ir güete und ir gebâr
 895 rlichen wâren vollebrâht.
 der Wunsch der hete si bedâht
 mit flîze gar, des' sit gewis.
 si was geheizen Thêtia,
 und lac an ir sô grôz gewalt,
 900 daz alliu wazzer manicvalt
 ir hende wâren undertân.
 si muosten vliezen unde gân,
 als in von ir geboten wart.
 si erkande wol ir aller art
 905 und schein-gewaltic drinne.
 si was ein mergôtinne
 und ein erweltiu feine.
 diu selbe maget reine
 wart ze wibe dô benant
 910 des kûnges sun ûz Kriechenlant,
 der was geheizen Pêleus. 64
 dâ von her Jûpiter alsus
 zuo dirre hôchgezlte spil
 luot gotian unde göte vil.
 915 Der kam dâ hin ein michel achar.
 vil manic lip nâch wunsche gar
 genieret was dar under.
 nû möhte iuch nemen wunder,
 waz göte wâren bi der zit?
 920 si wâren liute, als ir nû sit,
 wan daz ir krefelich gewalt
 was michel unde manicvalt

von kriutern und von steinen.
 ir nützen und ir reinen
 885 art si wol erkanden
 und tâten in den landen
 von ir tugende krefte
 und mit ir meisterschefte
 sô manic wunder wilde,
 890 daz man dâ von ir bilde
 müeste an-beten iemer sit.
 ouch lepten gnuoge bi der zit,
 die zoubere wâren
 und wunder in den jâren
 895 mit gougelwîse worhten.
 die wurden ouch mit vorhten
 für göte dâ geschriet an.
 und ob ein sinnerliche man
 schôen unde niuwe liste vant,
 900 der wart ouch bi der zit erkant
 für einen got der selben kunst,
 und truogen im die liste gunst
 dur daz meisterliche dinc,
 daz alsô niuwer fûnde ursprinc
 905 von êrst ûz sinem herzen flôz,
 man bôt in allen wirde grôz,
 die dirre dinge pfâgen.
 si wonten unde lâgen
 âf bergen und in klâsen 7a
 910 und wolten gerne hûsen
 ze walde âf wilden riuten,
 dur daz si vor den liuten
 einvaltic unde kiusche
 verhælen ir getiusche,
 915 dâ mite si die welt betrügen
 und an sich tumbe tûren zügen,
 die si für gote erkanden
 und in ir opfer sanden
 mit vorhten und ir prisant.
 920 in diente guot, liut unde lant,
 daz kunden si gemachen
 mit kûnstebæren sachen
 und mit ir hôhen meisterschaft.
 stein unde guoter wûrse kraft,

905 dies' in der wilde funden,
 die schuofen z'allen stunden
 an in sô wunderlîchiu werc,
 daz manic walt und manic berc
 nâch ir helfe ersuochet wart.
 910 si wâren gar von rîcher art
 und viel si wunder guôtes an.
 doch was ir aller houbetman
 her Jûpiter, als ich ez las.
 wan er sô kûnsterîche was,
 915 daz er mit zoubelîcher maht
 ir aller wîsheit ûbervaht.
 Der selbe got, her Jûpiter,
 zuo dirre hôchgezîte her
 hete ûz wüesten welden
 920 und von den wilden velden
 vil der genôze sîn besant.
 ir wûrde guoc von mir genant,
 die zuo dem hove kâmen,
 wan daz ich gerne râmen
 925 gelimpfes unde fuoge wil:
 der rede wûrde ein teil ze vil,
 solt ich ir iegelîche zeln. 7b
 ich wil die besten ûz in weln
 und ir namen kûnden.
 930 swer under in an fûnden
 und an kunst was vollebrâht,
 des wirt besunder hie gedâht,
 wan ich entslîuze sîniu dinc.
 her Jûpiter, ein ursprinc
 935 aller stolzen hûbescheit,
 der hete sînen hof geleit
 ûf eine wîsen lichtgevar:
 dâ von was er der êrste dar
 zuo dem erwelten brüele.
 940 die tîsche und daz gestüele
 het er gezieret und bereit
 nâch kûniclicher rîcheit;
 wan dâ was michel volle.
 dar nâch kam her Apolle
 945 ze hove in einer kurzen vrist,
 der aller arzenie list

von êrst in sînem herzen vant.
 sîn apotêke was besant
 mit im ûf den grüenen plân,
 950 dâ sach man bûhsen inne stân
 mit latwerjen ûz erkorn,
 der man ungerne hæte enborn
 zuo dirre hôchgezîte.
 her Mars, der aller strîte
 955 mit sîner meisterscheffe pflic,
 der kam ouch ûf des hoves tac
 gewâpent mit den sînen.
 er wolte gerne schînen
 in stabelringen spiegelvar,
 960 ob ieman in der hoveschar
 unfuoge reizen wolte,
 daz er daz weren solte
 mit kraft und mit gesmîde.
 ein got der hiez Cupîde
 965 und was der minne schütze: 7c
 der wart dem hove unnütze,
 wan er kam dâ hin dur bil
 und fuorte bogen unde pfl,
 dâ mite er manigen sêrte,
 970 als in dîu minne lêrte
 und ir gewalteclîch gebot.
 Mercurius der werde got,
 der alle zungen wol vernam,
 der fuor mit êren unde kam
 975 zuo dirre hôchgezîte.
 er was erkennet wîte,
 wan er was aller gôte bote
 und seite eim iegelîchen gote,
 swaz botescheffe in ane gienc.
 980 ein bûhse an sînem gûrtel hienc
 mit brieven und mit mæren.
 man sach den helfebæren
 dâ gerne bî der stunde,
 dur daz von sînem munde
 985 vlôz aller hande sprâche.
 des wînes got, her Bâche,
 der von êrst erdâhte most,
 der kam dâ hin mit rîcher kost,

wan er vil manic fuoder
 990 durch trinken und durch inoder
 brächte dar ze sture.
 den hof durch aventiure
 wolt er mit wine blüemen sus.
 ein got hiez Eminéus,
 995 der aller briuteloufte wiert,
 der kam ouch dar, wan der behielt
 sin stat vil wol dá under in.
 daz heiltuom daz bráht er dá hin,
 dá man den briutelouft úf swuor.
 1000ze dirre híchgezíte fuor
 ein got, der hiez Neptúne
 und erkande wol die lúne
 der wazzer und der wilden mer,
 dá von muost er des hoves her 7a
 5 mit schiffen leiten über sé.
 der hóhen góte sol ich mé
 niht lázen iuch erkennen.
 der feinen wil ich nennen
 und der góttinnen ouch ein teil,
 10 der manigiu frolich unde geil
 an disen hof kért unde zóch.
 die góttin aller berge hích,
 Oréades genennet,
 schen unde rích erkennet
 15 zer híchgezít sich huoben.
 si suochten unde gruoben
 gesunde wúrze reine
 und úz erwelt gesteine:
 der zweiger bráhten si dó vil
 20 zuo der híchgezíte spil.
 Diz was ir beste prisant dó.
 des wirtes wip, vró Jánó,
 diu schatzes unde guotes wiert
 und allen ríchen hort behielt,
 25 diu kam dá hin gezieret wol.
 von silber und von golde vol
 bráhte si dar manigen schrin.
 si wolte ir aller frouwe sin,
 wan si was dá wirtinne.
 30 der boume küniginne,

die Drýades noch sint genant,
 die wáren ouch dá hin besant
 und heten bráht vil manic rís,
 daz mit bluote in alle wis
 35 gezieret was vil schóne
 und mit der vogele dóne
 besungen wart ríliche.
 Pallas, diu künsteríche,
 ein góttin aller wísheit,
 40 ze hove wol gezieret reit
 mit kostbárlíchen tóchen.
 von hóher liste buochen
 bráhtes' eine búrde,
 dar an bewáret wúrde
 45 ir wítze und ir bescheidenheit.
 Céres, ein frouwe vil gemeit,
 der tugent aller sáte pfac,
 diu fuorte dá vil manigen sac
 mit korne úf einem soume.
 50 Vénus, diu mit ir zoume
 die minne kéret, war si wil,
 diu kam zer híchgezíte spil
 schón unde werdeclichen ouch
 ein fiurin vackel áne rouch
 55 schein úz ir wunneclíchen hant.
 die frouwen Nájades genant,
 die der fontánen wíelten,
 ze hove ir stat behielten
 mit fróudebernder wunne.
 60 dá clanc vil manic brunne
 gar láterlíche úz ir gewalt,
 der mit slime fluzze kalt
 frúot éren unde sinne.
 der bluomen küniginne
 65 geheizen Amadrýades
 ze hove wíelten eteswes,
 daz den ogen nütze was.
 gestróuwet hetens' úf daz gras
 rósen, violet unde clé.
 70 Thétis, ein frouwe von dem sé,
 diu der wazzer hete gewalt
 und zuo den éren was gezalt,

8a

daz si dá solte werden brát,
 diu lie durch bluomen und dur crút
 75 dá fliegen einen clären bach,
 der schuof den gesten rich gemach
 uf dem erwelten pláne.
 ein götta hiez Dyáne
 und pfiac der jegerie,
 80 diu kam zuo der plánte
 mit netzen und mit stricken
 und hiez ouch mit ir schricken 8b
 hirze, réher unde swin.
 hie sol der zal ein ende sin
 85 von den götinnen über al.
 wer möhte ir namen bt der zal
 ze rechenunge bringen,
 die zuo dem hove dringen
 begunden unde kèren!
 90 diu hóchgestl mit éren
 geblümet schöne wart alsus.
 dar kam der künic Priamus
 von Troye und zwéne siner süne,
 die sázen uf der tugende búne
 95 schön unde werdecliche enbor:
 der eine der hiez Hector
 und Elenus der ander;
 ir swester hiez Cassander
 und was vil hübisch unde wts:
 100 só wonte ir bruoder Páris
 dennoch in dem gevilde.
 diz mere in beiden wilde
 was und ir vater Priámó.
 si wisten umb in cleine dó,
 105 wan si des heten wol gesworn,
 daz der jungelinc verlorn
 in dem walde wære:
 dó was der hovebære
 beliben harte wol gesunt.
 110 sin vater hete bí der stunt
 gezoges vil an sich genomen
 und was zer hóchgeste komen
 nách küniclichen éren.
 den hof begunde er méren

115 werdeclichen uf dem grase,
 dá beide bluomen unde wase
 zierten anger unde velt.
 vil manic keiserlich gezekt
 was geslagen uf den clé.
 120 man dorfte weder sit noch é
 dekeinen plán beschouwen,
 den ritter unde frouwen
 só kosthærlische zierten.
 ouch spilten unde smierten
 125 rósen, vtol unde bluot
 in manges edelen herzen muot
 durch der ougen búrgetor.
 in den luft vil hõhe enbor
 klanc vil manic stimme lút.
 130 bluomen, gras, loup unde crút
 dá stuonden wol geverwet
 und heten sich gegerwet
 in lichten wunneclichen schin.
 diu wilden cleinen vögellin
 135 diu sungen uf den esten
 den hovelichen gesten
 só rillich in ir ðre,
 daz in der himele kóre
 möht ir gedæne erclungen sin.
 140 ouch was daz weter alsó vin
 und alsó glanz diu sunne,
 daz von ir michel wunne
 sich huop uf der pláne.
 die boume und ir flóre
 145 die bären schaten unde luft.
 ir bleter und ir blüete kluft
 ze frúden heten sich gestalt.
 ein vórest und ein grüener walt
 nách an den anger stiegen,
 150 dar úz sach man dá fliegen
 bech unde manic brünnelin,
 daz mit dem süezen flugge sin
 die wisen kunde erfúhten.
 man sach dá verre lúhten
 155 golt, silber und gesteine,
 daz manic wilde feine

8c

truoc an ir lichten wæte.
 dâ was vil grôz gerote
 von tranke und ouch von spise; 8a
 160 dâ sungen stæge wise
 beidiu frouwen unde man;
 dâ gleiz vil manic fûrspan
 und manic edel schapellin,
 dâ bôt durchlihteclichen schîn
 165 diu gimme und daz gesmide:
 der purper und diu side
 ir glanz dar under wâben;
 dar zuo die bluomen gâben
 und diu suane lichten glast.
 170 dekoiner wunne dâ gebrast,
 der man ze hœchgezite gert.
 die geste rilich unde wert
 die wâren hûbisch unde geil
 und heten hœher frœuden teil,
 175 die man zer welte haben sol:
 in allen was von hersen wol.
 In dirre wunne schalle
 wâren die gœtinn alle
 gesezzen ûf gestuole,
 180 dâ vrische boume kûele
 in bâren schaten unde luft.
 durch ruomes und durch schalles guft
 gezieret wâren si nâch lobe.
 in allen wirdeclichen obo
 185 sâzen dri gœtinne,
 die leben unde sinne
 mit tugende kunden gesten.
 si wâren dâ die besten
 vor der plânne vorste.
 190 kein frouwe sich getorste
 mit schœne z'in gemâzen;
 dâ von si z'obrest sâzen
 schôn und gewaltecliche dô.
 daz eine was frô Jânô,
 195 diu rîcheit unde guotes pfac.
 an ir sô gansiu wirde lac,
 daz si gestalt nâch wanrehe was. 9a
 daz ander was vrô Pallas,

ein gœtinn aller wâheit,
 200 diu saz rîliche dâ bekleit
 und gap durchlihteclichen schîn.
 Vênus, der minne kûnigin,
 diu beidiu schœne und edel schein,
 diu was diu dritte nâch den zwein,
 205 und saz gezieret schœne.
 von golde ein rilich crône
 ir iegelic heroubet hie
 vil werdeclichen umbevie
 und was dar ûf gesetzet.
 210 ir lip was niht geletzet
 mit swacher missewende.
 der Wunsch mit stner hende
 vor wandel hete si getwagen.
 si kunden laster in ir tagen
 215 und allen valsch vermtiden.
 von liechter zicktsiden
 ir cleider stuonden wol geweben,
 und wâren listen unde reben
 von golde rôt gedrunge drin,
 220 dar ûz durchlihteclichen schîn
 erwelte margariten
 in bâren zuo den ziten.
 Die selben gœtinn alle dri
 schœne unde missewende frî
 225 wâren sô liutselic gar
 und alsô rehte wunnevar
 an libe und an gezierde grôz,
 daz manic lâter ouge entslôz
 ûf der hœchgezite sich,
 230 daz die gœtinne keiserlich
 ze wunder ane blicte.
 ir drier clârheit schicte,
 daz manger dâ begunde jehen:
 'ach got, wan solt ich iemer sehen
 235 und êweclichen schouwen 9b
 dis ûz erwelten frouwen,
 der leben ist sô volnekomen'
 sus hete ir minne an steh genomen
 vil ougen unde herzen.
 240 si bâren jâmersmornen

den göten und der künige schar,
 die zuo dem hove kâmen dar,
 dur daz si dâ beliben vrô.
 nû Pallas unde Jûnô
 245 sâzen dâ gezieret aus
 und diu götinne Vênus
 in beiden saz vil nâhe bi,
 seht, dô wurdens' alle dri
 gereizet balde uf einen strit.
 250 uf einem blanken pferde sit
 geriten kam ein frouwe stolz,
 die sach man nider vûr daz holz
 uf die plânne erbeizen.
 Discordiâ geheizen
 255 was daz wol getâne wip;
 mit richer wæte was ir lip
 gezieret und bevangen;
 doch hete si begangen
 vil dicke wandel unde mein.
 260 si kunde werren under ein
 mit hazze werde liute.
 'discordiâ' ze tiute
 ein missehellung ist genant,
 dâ von der name wol bewant
 265 was an ir libe schœne,
 der nidic unde hœne
 bi wunneclichem bilde was.
 swer an sich hœhe wirde las,
 dem wart gevære si zehant.
 270 ir haz den hete si gewant
 vil dicke uf werde hoveschar,
 die si mit kriege sô verwar,
 daz si ze strite kâmen.
 si kunde ir scheidelsâmen
 275 wol under friunde sejen,
 dar umbe daz si mæjen
 begunde schaden und verlust.
 mit sô getâner âkust
 hotes' al ir sit vertân.
 280 si was erbeizet uf den plân,
 durch daz si vrûnde swachte
 und einen krieg dâ machte,

von dem sich hûebe ein michel strit.
 daz si ze siner hœchgezit
 285 her Jûpiter der stæte
 geladen niht enhæte,
 dâ von leit si den smerzen,
 daz trûren in ir herzen
 lac unde zornes galle.
 290 er luot die götinn alle
 und hete si versmâhet gar.
 des kam si von ir selben dar
 mit zorneclichen riuwen.
 si wolte kriege briuwen
 295 und alsô bitterliche nôt,
 daz manger sit gelæge tôt.
 Nû merkent, wie si'z ane vienc.
 bekleidet si nâch wunsche gienc
 in daz gestûele tougen,
 300 sô daz mit sinen ougen
 nieman gesehen mœhte ir lip.
 Discordiâ, daz ûbel wip,
 truoc an ir hende ein vingerlin,
 daz kunde ir antlitz und ir schin
 305 verdecken wol mit siner maht.
 von siner krefte alsô verdaht
 wart ir menschlich bilde,
 daz ir figûre wilde
 wart in allen uf dem plân.
 310 dig wunder hete an ir getân
 der edel und der fremde stein, 9a
 der von dem vingerline schein
 und ûz im schône lâhte.
 dekeinen man bedâhte,
 9c 315 daz er die frouwen sæhe,
 diu mit gezierde wæhe
 gie vôr in allen unde stuont.
 si tet, als alle die noch tuont,
 die strite wellent stiften,
 320 und wolte dâ vergiften
 den frûndenrîchen hoveschal.
 die liute mohtes' über al
 wol geschouwen unde spehen,
 und kunde nieman si gesehen

325 noch gehören uf dem plân.
 si liez ir ougen umbe gân
 in der wunneclichen schar
 und nam des vlizeclichen war,
 wâ si die besten sæhe,
 330 durch daz in dâ geschæhe
 von ir schulden ungemach.
 ze jungest si dâ sitzen sach
 die werden götinn alle dri,
 die wandels unde meines fri
 335 durch guften und durch schallen
 dô sægen ob in allen,
 als ich dâ vornen hân gezelt.
 nû si die frouwen ûz erwelt
 gesach sô rehte wunneclich,
 340 seht, dô gedächte wider sich
 Discordiâ, diu hæne:
 'sit dise frouwen schæne
 die besten hie ze hove sint,
 sô muoz ich hiute ein underbint
 345 an ir holtscheffe machen.
 ir liep mit leiden sachen
 wil ich besunder scheiden.
 ist, daz ich in geleiden
 kan ir friantschaft iemer,
 350 son mac dem wirtu niemer
 geschehen grøzer ungemach.
 sit daz ich alsô rehte swach
 in sinem herzen lichte
 und in sô bæse diuchte,
 355 daz er mich her niht enluot;
 sô wil ich sinen vrten muot
 mit herzeleide binden.
 geschaffe ich, daz erwinden
 muoz diu fröude manievalt,
 360 zuo der vil manic fürste balt
 gestrichen ist von lande her,
 sô wirt mân friuat, her Jûpiter,
 an éren und an wirde cranc,
 wan in kein laster nie getwanc,
 365 daz im sô nâhe wæge.
 zwâr ich ensol niht træge

KONRAD.

ze sinem ungefüere sin,
 wan ich geschicke an disen drin
 frouwen schæne und ûz erkorn,
 370 daz under in krieg unde zorn
 vil schiere sich erhaben hât.
 ich wirfe mine scheidelât
 enzwischen si geswinde,
 dâ von daz ingesinde
 375 z'ein ander wirt verworren.
 an hôher wunne dorren
 der hof von mîner schulde muoz.
 ich tuon im aller fröude buoz,
 big ich geriche an im den schaden,
 380 daz ich dâ her niht wart geladen.
 Mit den gedenken und alsô
 gie si dort hin, dâ Jûnô
 mit iren zwein gespilen saz.
 si wolte krieg, nit unde haz
 385 dâ sæjen under dise dri.
 für die götinne wandels vri
 verborgenlichen si dô schreit 10b
 und in sô lîser tougenheit,
 daz man ir bildes niht enphant.
 390 enmitten under si zehant
 warfs' einen apfel schæne,
 den ich mit lobe kræne
 vür alle werden epfel noch,
 und was er von zwein stücken doch
 395 z'ein ander wol gelætet.
 ûz golde lieht gerætet
 sin halbez teil gesmidet was;
 daz ander stücke, als ich ez las,
 schein durchslagen silberwîz.
 400 an im lac hôher künste sîz
 von meisterlicher kûre.
 ein wunderlich mixtûre
 ûz dem rîlichen apfel schein.
 diu was verworren under ein
 405 von aller hande glaste
 sô sêre und alsô vaste,
 daz keiner liechten varwe schîn
 dâ vollecliche möhte sin;

2

und was ir aller teil doch dá.
 410 wîz, brún, rôt, gel, grünen unde blá
 diu wurden elliu dá gebern
 und heten alliu doch verlorn
 dá ganzen unde vollen glanz,
 sô dag ir keines was dô ganz
 415 noch in volleclicher kûr.
 ir schîn was wider unde für
 zerdræjet und zersprenget
 und alsô gar vermenget
 mit wilder temperunge,
 420 dag manic wandelunge
 dá fremdeclichen lûhte
 und iegelichen dâhte
 sô mæglich und sô cleine,
 als ir dá vil nâch keine
 425 solte schinen unde wesen. 10c
 sô man den apfel ûz erlesen
 hielt nâhe zuo den ougen,
 sô wart dá sunder lougen
 diu mixtûre an im erkant;
 430 und sô der apfel wart gewant
 iht verre hin von der gesiht,
 so enkôs dá nieman anders niht
 wan silbers unde goldes.
 rlicher künste soldes
 435 ein wunder was ûf in geleit:
 ein lîste wol eins vingers breit
 enmitten umb den apfel was,
 diu schein noch grüener, denne ein gras,
 von smâragdinen steinen
 440 und was ûz harte cleinen
 stücken gar gefüegot wol.
 vil ûz erwelter schrifte vol
 schein der selbe grüene strich,
 wan die buochstaben kostbærlich
 445 beschouwen sich dá liegen.
 von glanz mergriegen,
 die niht reiner mohten sin,
 wâren si gevelzet drin
 und lâhten wunneclichen dá;
 450 si glizzen rôt, gel unde blá

verr ûz der listen grasevar.
 diu schrifte von hôher koste gar
 diu sprach alsus ze tiute:
 'swelch frouwe si noch hiute
 455 diu scheneste âf disem veste,
 sô dag an ir kein breste,
 noch kein wandel werde schin,
 der eigen sol der apfel sin,
 noch anders keines wibes.
 460 ir muotes und ir libes
 muoz si wesen ûz erwelt
 und für die besten sin gezelt, 10d
 diu von der hôchgezite spil
 mit ir den apfel fûeren wil.'
 465 Diu rede und dise buochstaben
 wâren mit gesteine ergraben
 âf des apfels umbkreiz,
 der von smâragden grüne gleiz
 und alsô wol geschriben was,
 470 dag man dar an kôs unde las,
 wes der apfel solte wesen.
 in swelher zungen man dag lesen
 wolte bi der selben zît,
 diu wart an allen widerstrît
 475 und in vil kurzen stunden
 an den buochstaben funden,
 die man dá stân geltmet sach.
 von hôher künste diz geschach,
 dag sich diu schrifte verkôrte
 480 und iegelichen lërte
 dá vinden sine sprâche.
 durch ûppecliche râche
 wart der apfel wandels vri
 gevellot under dise dri
 485 gotinne, der ich hân gedâht.
 gefüeret het in unde brâht
 Discordiâ zer hôchgezît,
 dur dag si krieg, haz unde nit
 mit im dá muoste briuwen.
 490 si wolte ir art erniuwen
 und ir alten werresite,
 dá si noch leider ofte mite

verwirret gnuoge liute.
 ir sâme wirt noch hiute
 485 geworfen under manigen lip.
 si füeget, daz man unde wip
 vil ofte kriegent umbe niht.
 owê, daz des só vil geschiht,
 daz misschelle machet 11a
 500 und fröude und êre swachet
 ze höven und ouch anderswâ!
 nû si verlie den apfel dá
 gevallen und gerisen,
 dô kërte si mit lîsen
 505 triten ûf ir strâge hin
 und lie belliben under in
 daz kleincet úzer máze sin.
 des wart dô von in allen drîn
 ein zeppel und ein krieg derhaben.
 510 dô man gesach die buochstaben
 und dô man het an in gelesen,
 daz der apfel solte wesen
 der schönsten ûf der höchgezt,
 dô wolte ir iegelfchiu sit
 515 sich dá nider tücken
 und mit der hende ûf zücken
 den apfel schoene und úz erwelt,
 dar umbe daz si dá gezelt
 zer besten ûf der erden
 520 möht ob in allen werden.
 Der apfel wunneclich gestalt
 von meisterscheft manicvalt
 mit zouber só gelüppet was,
 swer die schrift gar überlas,
 525 diu von im schöne lûhte,
 daz den bî namen dûhte,
 daz er só wunnebare
 und só gewaltic wære,
 daz niender lepte sin genôz.
 530 des wart ein missehelle grôz
 vernomen under disen drîn.
 si drî gelliche wolten sin
 die schönsten ob in allen.
 dô vür si was gevallen

535 der apfel und er wart gelesen,
 dô wände ir iegelfchiu wesen 11b
 diu beste zuo der höchgezt.
 mit worten huobens' einen strit
 umb den apfel schiere dô.
 540 des wirtes wip, vrô Júnô,
 vie den krieg zem êrsten an,
 dá si doch lützel an gewan,
 wand ir ze jungest misselanc.
 diu werde nách dem apfel ranc
 545 und hæte in gerne an sich genomen,
 dar umbe daz si vollekomen
 an rícheit und an horde was.
 dô streit dá wider Pallas
 mit worten und mit sinne.
 550 dur daz si meisterinne
 was aller höhen wisheit,
 só vaht si, weizgot, unde streit
 umb den apfel ouch zehant.
 ir herze was ûf in gewant
 555 und ir lîbes zuoversiht.
 iedoch geschach ir wille niht
 an dem prisande wol getân,
 wand in ouch Vênus wolte hân,
 dur daz si der minne wíelt
 560 und in ir herze náhe wíelt
 rein unde hóhe trütschaft.
 si wurden sêre kriechaft
 umb den apfel under in.
 dar unde dan, her unde hin
 565 der strit mit rede wart geleit.
 ir aller hêchsten werdekeit
 warf ir iegelfchiu vür,
 dar umbe daz si niht verlür
 den pris dá bî den stunden.
 570 kein ríhter wart dô funden,
 der si dô schiede nách ir ger.
 nû hörte ir rede her Júniter,
 wan er saz in náhe bî. 11c
 dá von só bätens' alle drî
 575 den hübschen und den werden got,
 daz er si durch sin hóch gebot

geruochte ûz kriege wîsen,
 sô daz er eine prîsen
 ûz in drîn begûnde,
 580 diu daz verschulden kûnde,
 daz ir der apfel wûrde.
 diz dûhte ein swære bûrde
 den got bescheiden unde wîs,
 daz ir einiu disen prîs
 585 enphiengê dâ besunder
 und die zwô dar under
 beliben sînes lobes vrl.
 wan die frouwen alle drî
 die wâren im alsô gewant,
 590 daz er dekeine dô zehant
 wolt under in verkiesen
 und dâ mit rede verliesen
 sîn hôchgeborneg kûnne.
 er was von adels wûnne
 595 in sippe sunder allen mein.
 dâ von er wider si dô schein
 an triuwen desten vester.
 Vênus diu was sîn swester
 und frô Pallas sîn tochter,
 600 von dirre sache mohter
 beswâren niht ir zweier lîp,
 sô was Jûnô sîn selbes wîp
 und dar zuo diu swester sîn:
 alsô was er in allen drîn
 605 mit sippeschaft gebunden,
 daz er si bî den stunden
 getorste niht gescheiden.
 den zwein wolt er niht leiden,
 ob diu dritte fûerte hin 11d
 610 den schœnen apfel under in.
 Doch seite er in ze mære,
 ein hûbscher knabe wære
 dâ bî in einem walde,
 der scheiden kûnde balde,
 615 swag verlâzen wûrde an in.
 er hete alsô getriuwen sîn
 und sô bescheidenlichen muot,
 daz er durch keiner slahte guot,

noch dur liebe, noch dur leit
 620 zerbræche sîne wârheit
 und daz liuterliche reht.
 ouch seite er in, der selbe kneht
 wære ein hirte unmâzen wîs
 und hiege dâ von Pâris,
 625 daz an im geliche
 der arme und ouch der rîche
 fûnden starc gerichte grôz.
 diz mære dô mit rede entslôz
 her Jûpiter den frouwen.
 630 er sprach, ob si beschouwen
 den selben hirten wolten,
 daz' einen boten solten
 nâch im senden in den walt,
 dur daz ir krieg sô manicvalt
 635 gescheiden wûrde rehte
 von dem getriuwen knechte,
 der sich uf tugende wæge
 und ganzer wære pfîege.
 Diz mære in allen drîn geviel
 640 sô wol, daz ir gemûete wîel
 nâch dem hirten alzehant.
 sus wart Pâris von in besant,
 der kûme doch ze hove kam,
 wan in des michel wunder nam,
 645 waz er dâ schicken müeste. 12a
 hin ûz der wilden wüeste
 kêrte er uf die hôchgezît.
 ein kleit daz truoc er bî der zît,
 daz im dâ was gebære.
 650 nû sprechent, ob ez wære
 von liehter sîden wol gebriten!
 nein, sîn roc der was gesniten
 ûz einem groben sacke
 und hienc an sînem nacke
 655 ein grâwer mantel niht ze guot.
 von vilze truoc er einen huot
 und zwêne schuohe rindertîn,
 die wâren zuo den beinen sîn
 mit riemen dâ gebunden.
 660 ouch truoc er bî den stunden

einen kolben in der hant.
 als man in bi dem vihe vant,
 sus wart er hin ze hove bráht.
 des wart vil dicke dá gedáht,
 685 wag ein hirte wolte dar
 vür schöne frouwen lichtgevar.
 Doch wart er wol enphangen.
 er kam für si gegangen
 zuo dem gestüele wunneclich,
 690 dá der krieg erhaben sich
 umb den apfel hæte.
 swie man in kranker wæte
 den jungelinc dá sehe,
 doch was vin unde wæhe
 695 stn lip und aller stn gebár.
 als ob er hæte guldin hár,
 sus glizzen sine löcke reit.
 der wunach der was an in geleit
 von aller hande dinge,
 700 daz einem jungelinge
 schön unde sæleclichen stät. 12b
 het er getragen riche wát,
 sô wære ein wunder dá gezelt
 von siner clárheit úz erwelt
 705 und von der liechten varwe stn.
 diu gap sô wunnebaren schin
 úz sinem swarzen huote,
 als ob ein hac dá bluote
 von rósen ríchen dornen.
 710 den süezen hõchgebornen
 die frouwen alle an sáhen.
 si spráchen unde jáhen,
 ez wære ein schedelichez dinc,
 daz ein sô glanzer jungelinc
 715 ein hirte solte heizen.
 er möhte in allen kreizen
 ein künic líbeshalben sin.
 sus wart durch sinen cláren schin
 Párls dá gerüemet.
 720 mit éren wol geblüemet
 wart von schönen wíben er.
 des hoves wirt, her Júpiter,

enphienc in harte schöne.
 ze wirde siner cróre
 705 fuort er in bi den zften
 und sazte an siner stten
 den süezen und den cláren,
 der kunde alsó gebáren,
 daz man im lobes muoste jehen.
 710 und dó der hof begunde sehen
 und al stn massente,
 daz dirre wandels vrie
 wart schöne enphangen mit genuht
 und daz im keiserliche zuht
 715 her Júpiter mit rede bót;
 dó wart in allen harte nót,
 daz si gedrungen für den gast, 12c
 dem in der welte nihtes brast,
 wan daz er guoter wæte,
 720 noch cleider niht enhæte.
 Die fürsten und der künige schar
 die kámen algeliche dar
 für den werden hóhen got.
 si dúhte ein wunderlicher spot,
 725 daz im sô náhe ein hirte saz
 und daz er den sô hóhe maz,
 daz er in liez die wirde hán.
 von in wart rede vil getán,
 wag er ze hove wolte,
 730 und wag er schicken solte
 an dem gestüele wunneclich.
 si dáhten alle wider sich:
 'dur wag kam dirre hirte her?'
 nû weste wol her Júpiter,
 735 daz si des alle wunder nam;
 dá von er in mit rede bekam
 und gap in stn antwürte alsó:
 'ir herren alle,' sprach er dó,
 'lánt iuch niht wunder nemen hie,
 740 daz ich sô werdecliche enphie
 Párlsen, der hie sitzet.
 enbrennet und erhizet
 ist er úf keiserliche tugent:
 ez wart nie kneht in siner jugent

745 sô gar bescheiden, noch sô wis.
 er heizet dâ von Pâris,
 daz er geltche rihet
 und alleg dinc verslihtet
 nâch rehte, des man frâget in.
 750 witz unde künsterichen sin
 hât vrô Sælde ûf in gewant;
 dur daz hab ich in her gesant,
 daz er die vrouwen sîeze 124
 von kriege wîsen mîeze,
 755 der muot ûf disen apfel stât.
 ir iegeltchiu willen hât
 zuo der wunneclichen frucht.
 nû sol Pâris dur sine suht
 den strît gescheiden under in.
 760 er heize disen apfel hin
 ir eine ziehen ûz in drin.
 swenne er mit den ôren sîn
 verneme ir aller drier wort
 und iren kriece big ûf ein ort
 765 gehœre und an ein ende,
 sô gebe mit siner hende
 den apfel einer drunder
 und lâge in der besunder,
 diu ze rehte in haben sol.
 770 wirt endelichen unde wol
 von im gescheiden dirre strît,
 sîn lop wirt michel unde wît
 und muoz ûf al der erden
 sîn nam erhœhet werden.
 775 Pârise was diu rede leit.
 er zôch dur sine hûbescheit
 den huot gezogenlichen abe.
 der hôchgeborne sîeze knabe
 stuont ûf mit zûhten über lanc
 780 und leite sine hende blanc
 vûr sich dô bî der stunde.
 ûz einem wîsen munde
 sprach bescheidenlichen er:
 'herr unde got, her Jûpiter,
 785 diz were ein michel ungelimpf
 und müeste sîn der liute schimpf,

daz ir ze hôhen sachen
 mich nidern und mich swachen 13a
 kneht hie ziehen wolten.
 790 niht spotten ir mîn solten,
 wan ich der jâre bin ein knabe
 und ich der witze niht enhabe,
 daz ich gescheiden mûge den strît,
 der hie ze hove an dirre zit
 795 ist umb den apfel schœne.
 daz iuch vrô Sælde krœne
 vor allen hôhen wirten!
 wer gebe eim armen hirten
 alsô bescheidenlichen sin,
 800 daz er den kriece hie leite hin
 mit rehten und mit wâren zûgen,
 den künige niht gescheiden mûgen,
 noch vil manic wîser got?
 diu rede ist wêrllich iuwer spot
 805 und mac wol sîn dur schimpf getân.
 môht ich daz ê gewizzen hân,
 so enwær ich niht bekommen her.
 'nein, zwære,' sprach her Jûpiter,
 'ich wolte ungerne schimpfen dîn.
 810 bî der vil hôben sælde mîn
 swer ich dir einen tiuren eit,
 daz ich dîr die gerechtekeit,
 der ein wunder an dir lit,
 dich hân besant zer hôchgezît,
 815 noch anders durch dekeiniu dinc.
 dû hist ein wîser jungelinc,
 daz weiz ich und erkenne wol.
 swaz krieges ieman scheiden sol,
 den kanst dû wol verslihten
 820 und sô nâch rehte riheten
 den liuten algemeine,
 daz man dîn herze reine 13b
 sol iemer hôhe prisene.
 wilt dû von kriege wîsen
 825 die frouwen, die des apfels gernt,
 sô solt dû wizzen, daz si wernt
 vil hôhes lobes dînen lip.
 dich êrent drumbe reiniu wip

und aller werden göte schar.
 880 wā nū, ir frouwen, sprechent dar!
 wie swigent ir sō stille!
 ist ez niht iuwer wille,
 daz er iuch alle dri verneme,
 und der dar under wol gezeme
 885 der apfel und der prisant,
 daz in diu habe von stner hant
 an allen kriece und ane haz?
 'jā,' sprächen si, 'wir loben daz
 gemeine und algeliche,
 890 daz er den apfel riche
 sūl under uns der besten geben,
 sō wir gesagen unser leben
 und der hēchsten wurde ein teil,
 er sol vernemen durch sin heil,
 895 waz an uns drin von ēren lige,
 und diu dar under hie gesige,
 diu neme den apfel ūz erkorn
 von stner hende an allen zorn.'
 Nū daz der jungelinc gesach,
 900 daz disiu rede niht geschach
 in schimpfe, noch in spottes wis,
 dō nam der hūbsche Pāris
 sich der frouwen krieges an,
 sō daz er drunder obeman
 905 und ein scheider wolte sīn,
 er saz dā nider zuo den drin, 13c
 die des krieges pfāgen
 und sich mit vlize wāgen
 ūf den erwelten prisant.
 910 wāliche sprach er alzehant:
 'ir werden vrouwen alle dri,
 sīt daz an mich verlāgen si
 der kriece und ich den scheiden sol,
 sō tuont durch iuwer tugent wol
 915 und erfüllent mīne gir!
 sag iuwer iegelichiu mir,
 waz an si wurde si geleit.
 ir aller beste werdekeit
 entaliezē si mir ane haz:
 920 sō kan ich, weizgot, deste baz

nach rehte hie gerihten.
 swer kriege sol verlihten,
 der muog die sache wizzen;
 dar umbe sint gefizzen,
 925 daz iuwer iegelich enbar
 ir leben und ir wirde gar,
 dur daz ich wizzen mūge dā bi,
 wem under iu gemæze si
 der apfel rilich unde wert,
 930 des iuwer drter wille gert.'
 Pāris die rede leite für
 den frouwen rīch von hōher kār,
 die si vernāmen gerne.
 sūez als ein mandelkerne
 935 sīn edel spräche dāhte;
 dā bi sīn varwe lūhte
 glanz unde licht dar under.
 die göte nam des wunder
 und die richen künge wert,
 940 daz an den knappen wart gegert 13d
 sō rehte hōher dinge
 und man dem jungelinge,
 der ein kint betalle schein,
 getriuwe, daz er über ein
 945 bringen mōhte ir drter strit.
 er wart dur wunder an der zit
 mit liechter ougen blicke
 beschouwet dā vil dicke,
 alā man die werden schouwen sol.
 950 ouch kunde er iegelichen wol
 verrihten stner vrāge.
 si leiten im dō lāge
 mit sprūchen und mit worten,
 des gap er z'allen orten
 955 sō kündecliche antwūrte,
 daz man dō balde spūrte,
 daz er was hūbesch unde wis.
 nū der getriuwe Pāris
 zuo den frouwen dar gesaz
 960 und er geredet hete daz,
 daz von ir werdekeitē
 ir iegelichiu seite,

dô sprach Jânô: 'daz sol geschehen!
 ich wil zem êrsten hie besehen,
 815 ob ich den pris behaben mûge.
 sit daz geschriben âne trûge
 ist an den apfel wol getân,
 daz in diu beste mûege hân,
 diu komen si zer hôchgezt;
 820 sô wirt er âne widerstrit
 mîn eigen, daz erkenne ich wol.
 von schulden ich in haben sol,
 wan niender lebet mîn gelich. 14a
 ich bin gewaltic unde rich,
 825 junc, edel unde tugenthaft.
 an guote hân ich wol die kraft
 und alsô ganzer wurde ruom,
 daz über allen richtuom
 stêt mîn krefteclich gebot.
 830 ouch ist der aller hêhster got
 mîn bruoder und mîn âmîs.
 dar zuo trag ich sô werden pris,
 daz wiplich créatiure
 nie wart alsô gehiure,
 835 noch sô rehte schœne als ich.
 kein vrouwe kriege wider mich,
 daz si wunneclicher si.
 mir wont sô rîche sælde bi,
 daz mir dienet manic lant.
 840 ich hân in mîner werden hant
 grôzlichen hort und allen schaz.
 dá von wirt âne widersaz
 der apfel endelichen mîn.
 er sol mîn eigen iemer stn,
 845 sit ich an richtuom und an lobe
 sweim allen werden frouwen obe.
 Pallas der rede antwûrte bôt.
 ûz einem liechten munde rôt
 sprach si bescheidenlichen z'ir:
 850 'der apfel sol billiche mir,
 den wil ich âne zwîvel hân.
 ze wunsche bin ich wol getân
 und ist grôz êre an mich geleit;
 jê walt ich aller wisheit

855 und manger bôhen künste.
 von mîner helfe gûnste
 wirt sælde vil gewonnen. 14b
 der siben liste brunnen
 den leit ich unde kêre.
 860 von mîner stiezen lère
 gewinnet man rîfliche tugent.
 mir ntget alter unde jugent
 und êret mich wip unde man,
 swaz man ouch hôher witzke kan
 865 ertrahten und erdenken,
 daz muoz ich allez schenken
 ûz mîner gnâden vazge,
 dá von dá niht enbazge,
 ob mir der apfel wol gezeme.
 870 daz ich in hie ze râme neme,
 daz lá dir wol gefallen?
 sit daz ich ob den allen,
 die zuo der hôchgezt sint komen,
 hân witzke und êre an mich genomen.
 875 Jânô diu wart des ungemêit,
 daz miß ir umb den apfel streit
 Pallas, der künste meisterin.
 dá von des hordes künigîn
 sprach ir aber schiere zuo:
 880 'gespil, die rede fûrder tuo,
 lá dîsen krieg heliben!
 ez lit vor allen wîben
 an mir der sêlden ursprinc.
 mîn schaz erwirbet alliu dinc,
 885 des dîn witzke niht entuot.
 waz hilfet wisheit âne guot
 und alliu meisterlîchiu kunst?
 richtuom hât werder lînte gunst
 und ist der êren überhort. 14c
 890 kûnd einer Salomônes wort
 und allen sînen houhetlîst,
 ob er dá bi verarmet ist,
 er dunket ein unwerder man.
 swie lûtzel aber einer kan,
 895 der guotes wirt gewaltic,
 stn wurde ist manicvaltic

und êret in man unde wip.
 gebreste künsterichen lip
 kan wîsen z'ungewinne.
 2000in armer liute sinne
 verdirbet witze und êre.
 man lêre, swaz man lêre,
 man künne, swaz man künne:
 guot ist ein houbetwünne
 swistuomes unde künste gar.
 dâ von dâ siteliche var
 und enkriege niht ze vil!
 den apfel ich behaben wil;
 wan ich mit êren hie gesige,
 10 sit daz ich alles guotes pfîge
 und sinen hort besitze.
 wie künde mir dîn witze
 den apfel wol enphlœhen?
 mîn name sol sich hæhen,
 15 und hie geprîset werden
 vür elliu wîp ûf erden.
 Pallas der worte niht vertraoc.
 si muote sêre und ûbel gnuoc,
 daz man die wîsheit sô beschalt.
 20 mit rede wart diu wîse balt
 ûf die gôtinne rich erkant.
 'sich,' sprach si wider si zehant,
 'wie gar dîn krieg ist tîppeclich,
 dâ lâ dîn striten wider mich,
 25 dîn rede hilfet niht ein ei; 14a
 wan allez guot ist gar enzwei,
 swâ man niht rehter witze enpfîget.
 an guote wîser man gesiget
 und ist gewaltic über ez.
 30 kunst hât des guotes winkelmeg,
 wan si mizzet allen hort.
 si muoz beschrôten ime sin ort
 und nâch der mâze rîzen.
 swer sich wil guotes vltzen,
 35 der muoz ouch haben liste,
 dâ mite er guot gefriste
 und ez beschirmen künne.
 ein man wol guot gewünne,

het er eht sinnerfichen muot;
 40 sô môte ein man verlieren guot,
 der sinne niht enhæte.
 schaz unde rich geræte
 bedarf wol guoter witze.
 swie kunst vil ofte sitze
 45 richtuomes unde gûlte vrl,
 sô wont ir doch diu sælde bt
 und alsô ganzer wurde lôn,
 daz von ir sprichet Salomôn,
 wîsheit st bezger denne golt.
 50 den apfel dâ mir lâzen solt!
 daz wil ich dir gedingen an.
 witz ist ein hort, der niht enkan
 geroubet werden, noch verstoln.
 kunst mac wol eine wîle deln
 55 an guotê bresten unde schaden,
 daz aber si mit nôt geladen
 st ze langen stunden,
 des hab ich niht befunden
 und ist mir selten worden schin.
 60 der wîse mit dem liste sin 15a
 gewinnet wol êr unde guot.
 ob er die gûlte sin vertuot,
 er kan wol ander gelt bejagen:
 sô muoz der tumbê rîche tragen
 65 bresten alsô lange vrist,
 swenn er von guote komen ist
 und er sin gelt verliuret.
 gehæhet und getiuret
 ist edel sin für allez guot.
 70 swer einem sinnelôsen tuot
 rilichen hort in sine pfîge,
 dur daz er sin huet alle wege,
 der wil sin guot alsô bewaren,
 als ob er einen hiezê varen
 75 an alliu ruoder ûf daz mer
 und in mit schatze sunder wer
 dâ liege in einem kiele sweben.
 man sol mir disen apfel geben,
 den kan ich wol verschulden.
 80 wîsheit mac übergulden

mit êren alles guotes hort.
 daz ertrich und der himel dort
 mit künsten wurden uf geleit;
 si mahte gotes wisheit
 85 und allez, daz in beiden ist.
 jô flæget hôber künste list,
 daz von ir wahset rîcher solt.
 mit listen wirt gemachet golt,
 und hât daz golt der tugent niht,
 90 noch der kreftē in sîner pfliht,
 daz liste von im werden.
 ze himel und uf erden
 witz unde reinu wisheit
 die crône uf allen êren treit.
 95 Nû die gôtinne beide 15b
 mit rede ân underscheide
 striten hôvelte alsus,
 dô sprach diu vrouwe Vêaus:
 'ir mûgent iuwer kriegen lân,
 100 ich wil den apfel selbe hân,
 wan er ist mîn von rehte:
 an lîbe und an geslehte
 kan mir kein vrouwe sîn gelîch.
 wistuom und alle gûlte rîch
 105 mac überwinden mîn gewalt.
 mich êret beide junc und alt
 und erhœhet mînen pris.
 kein man uf erden ist sô wîs,
 noch sô rîch an guote,
 110 der mich in sînem muote,
 noch vor ougen niht enhabe.
 lânt iuwer üppic strîten abe.
 der apfel ist mîn eigen.
 ich kan iuch wol gesweigen
 115 an worten und an sinne.
 ir wizzent wol, daz minne
 brechen muoz für elliu dinc.
 minn ist der frôuden ursprinc
 und ir mittel und ir orf.
 120 si drûcket aller künste hort
 und alles guotes houbetschaz.
 ir dienet âne widersax

arm unde rîch, wîs unde tump.
 si machet sleht gerichte crump
 125 und die kramben sache sleht.
 si minnet ritter unde knecht,
 kûng unde fûrsten niigent ir.
 der apfel der sol werden mir:
 stt daz ich aller minne pfîge
 130 und ich dâ mîte an iu gesige, 15c
 sô lâzent mir den prisant
 belîben hiute in mîner hant
 und in mîner hôhen pfliht.
 'nein,' sprâchen si, 'des tuon wir niht,
 135 der apfel hœret dich niht an.
 ez wizzen frouwen unde man,
 daz wisheit unde rîchtuom
 erworben hânt der wirde ruom,
 daz man si für dich minnet.
 140 ir zweiger kraft gewinnet
 diu schœnsten wîp uf erden.
 kein frouwe diu mac werden
 sô kûrlich und als ûz genomen,
 man habe ir lîp schier ûberkomen
 145 mit wîzen und mit guotes kraft.
 Vênus belîp niht kriechaft
 umb den apfel wol getân,
 wan unser einiu wil in hân,
 der sol er eigenlichen stn!
 150 'entriuwen, er muoz wesen mîn!
 sprach Vênus aber dô zehant.
 'Geltûcke het uf mich gewant
 sô vollecliche sselikeit,
 daz rîchtuom unde wisheit
 155 erfûllent beidiu mînen muot.
 wan swie der wîse erwirbet. guot,
 ez wirt mir allez undertân,
 und swaz der rîche mac gehân
 wistuomes unde wîtze,
 160 daz nûtz ich und besitze
 vil gar nâch mînes herzen ger.
 der minne strâlen und ir sper
 entsitzet allez, daz der ist.
 waz môhte Salomônes list 15d

145 gehelfen wider mine kraft?
 min lère diu wart sigehaft
 an stner höben künste gröz.
 Dávít ouch gegen mir genöz
 gewaltes niht uf erden;
 170 sin rícheit muoste werden
 geneiget mīner höben art.
 Ádám von gotes gnáden wart
 gebildet und gemacht,
 doch het in ouch gewachet
 175 diu minne schiere und ir gebot,
 daz er begunde wider got
 só vrevelichen werben,
 daz al sin künne sterben
 muoste durch die schulde sin.
 180 jô zittert vor dem zorne min
 vil manges herzen arke.
 Sampsónes kraft, diu starke,
 wart von mir überwunden.
 diu minne hát gebunden
 185 alliu dinc mit ir gewalt.
 von rehte muoz ich sin gezalt
 zer besten uf der erden.
 mir sol der apfel werden
 ze teile sunder lougen.
 190 der herzen und der ougen
 spiegel sol ich heizen;
 ich kan beidiu reizen
 uf aller vröuden süezekeit.
 der wunsch der ist an mich geleit
 195 und an mīner tugent kraft.
 ich süene starke vřentschaft
 und verslihte manigen zorn,
 der niht werden mac verlorn, 16a
 noch gestillet áne mich.
 200 nú schouwent, wie vil manger sich
 nách mīner höben helfe sene.
 den sun ich von dem vater wene
 uf mīner süezekeite spil.
 mac unde friunt man lāgen wil
 205 durch mīnes rátes lère.
 man wáget lip und ére,

richtuom und alle witze,
 dur daz man vrö gesitze
 von mīner helfe stiare.
 210 nie werc alsó gehiare,
 noch só wunneclichez wart,
 só diu minne ist und ir art,
 swá man ir herzecliche pfígt.
 minn allen sorgen an gesigt
 215 und ist der vröuden überfing;
 minn ist der gúete ein mandelaug
 und alles heiles wünschelra.
 man sol mir lāgen hie den pris
 und den apfel úz erwelt,
 220 war ich zer schensten bin gezelt
 und für die besten úz erkorn,
 diu zuo der welt ie wart geborn.
 Vrö Pallas und vrö Jánó
 der rede buten aber dó
 225 gezogenliche antwúrte.
 die frouwen von gebúrte
 gewaltic unde ríche,
 si sprächen 'vil gelíche
 zuo der góttinne disiu wort:
 230 'Vénus, gip dīne kriege ein ort
 und ein eade dráte!
 von höher kúnste ráte
 und von des guotes lère 16b
 wirt beidiu nuz und ére
 235 vil dicke noch gewunnen.
 dīn lip ist unversunnen,
 der ie getorste sprechen,
 daz minne künde brechen
 vür wisheit und vür allez guot.
 240 diu minne hát unstaten muot
 und ist só wandelbære,
 daz ir daz wirt unamere,
 daz ir gewesen ist vil zart.
 si triuret dicke unedel art,
 245 der si dá solte sin gebaz,
 und nidert eteswenne daz,
 dem si von schulden wære holt.
 die minne dá niht loben solt,

wan si gar lützel triuwen hât.
 250 si spulget einer missetât,
 der man vil wol enbære;
 diu fröude wirt ze swære,
 die si dem man ze löne gît,
 wan si dar under alle zît
 255 töttliche sorge mischet.
 von leide ir liep erlischet;
 ir wol verkêret sich in wê.
 noch hât si wandels an ir mê,
 den man vil kûme an ir vertreit.
 260 ein dinc daz wirt ir morne leit,
 daz si dá minnet hiute.
 daz man den armen triute,
 des enwil niht ir gebot:
 ein man ist alle zît ir spot,
 265 der læren seckel dinset.
 swer aber hêhe zinsset
 ir spil und alle ir sêzekeit, 16c
 der wirt vil nâhe z'ir geleit
 und gedrûcket an ir brust.
 270 mit sô getâner âkust
 ir wille wirt vergellet.
 swar an ir sin gevellet,
 ez si denn übel oder gnot,
 daz endet si gar unde tuot
 275 ân allen wîsen fûrgedanc.
 ze snêde enist ir, noch ze kranc
 kein mensche ûf al der erden,
 mac eht ir wille werden
 an im erfüllet mit getât.
 280 si midet durch in unde lát
 den tiursten von dem lande.
 gebresten manger hande
 lit an der minne unstête.
 getriuwes herzen ræte
 285 ir wille ungerne triutet.
 und swaz man ir verbiutet,
 daz ir ze schaden muoz ergân,
 daz wirt zehant von ir getân
 und erfüllet ûf ein ort.
 290 si nême silber unde hort

vür aller hande tugende ruom.
 si lát witz unde rîchtuom
 sich kûndelichen treffen
 und alsô vaste ereffen,
 295 daz si des wænet, daz ir si
 mit triuwen manic herze bl,
 daz mit valsche ist überladen.
 si kan behüeten sich vor schaden
 kûm oder lîhte niemer.
 300 swer si gelobet iemer,
 der enweiz niht, waz er seit. 16d
 man sol witz unde rîcheit
 vür alle minne rüemen.
 niht langer darft dû blüemen
 305 si mit werdekeit alsus.
 dû solt daz wizzen, Vênus,
 daz dir der apfel niht enwirt.
 diu minne sêzgem friunde birt
 vil ofte ein bitter ende sâr.
 310 wie lac diu reine Blanschiffûr
 hie vor nâch Riwallne tât!
 wie starp diu lichte blunde Ýsôt
 durch ir friunt Tristanden!
 wie stach mit sinen handen
 315 Pîramus ze tôde sich
 und sin âmie wunneclîch,
 diu Tisbê geheizen was!
 des grimmen tôdes niht gemas
 Phyllis, diu hêchgeborne,
 320 wan si von leides zorne
 nâch ir friunde sich erhienc.
 swaz minne wandels ie begienc,
 daz sol man ahten cleine
 biz an die schulde aleine,
 325 daz si getriuwen herzen
 des grimmen tôdes smerzen
 ze jungest gît ze löne.
 Vênus, der wirde crône
 sol dir hie werden tiure,
 330 sit bitterliche siure
 diu minne knûpfet an ir zagel:
 ir ende ist der getriuwen hagel.

Venus, der minne meistertin,
 von schulden muoste zürnic sîn
 333 durch diâ vrevlichen rede. 17a
 si was ir mnote ein überlede
 und ir sinnes bürde.
 man seit, daz si dâ würde
 von zorne bleich, grünen unde rôt.
 340 antwurt si willeclichen bôt
 den vrouwen unde sprach zehant:
 'ez ist iu beiden wol erkant,
 vrô Pallas und vrô Jüne,
 daz allenthalp Fortüne
 345 vor ungelücke schirmet niht.
 wer mac vor leider ungeschicht
 behüeten sich die lenge?
 der sælden anegenge
 belibet niht an einer stat.
 350 jô walzet ir gelückes rat
 vil stæteclîche ûf unde nider;
 her unde hin, dan unde wider
 loufet ez spät unde fruô,
 dar umb enhæret niht dar zuo,
 355 daz man gevære siner art.
 nieman sô rehte wise wart,
 der wizzen müge die lüne,
 wan im ir heil Fortüne
 zuo sigen lâgen welle.
 360 des kan vor ungevelle
 lützel ieman sich bewarn.
 waz mac diu minne, ob ir daz garn
 des ungelückes wirt geleit?
 unheiles netze ist alze breit,
 365 daz gnuogen wirt gestellet.
 ob einer dar in vellet,
 der herzelicher liebe pflicht
 und er dar inne tôt geligt,
 dâ wirt diu minne unschuldic an. 17b
 370 dem si vil hôher wunne gan,
 der vellet lîhte in arebeit.
 wie mac si denne sîniu leit
 erwenden mit ir stiure?
 swaz bitterlicher siure

375 wirt funden an ir ende,
 die leit mit sîner hende
 ein veigez ungelücke dran:
 dâ vor nieman gehüeten kan,
 noch beschirmen lange sich.
 380 ir hânt gesprochen wider mich,
 daz minne tougen als ein diep
 leit künne mischen under liep,
 daz ist ouch âne zwivel wâr,
 iedoch sô wirt ez âne vâr
 385 und durch guot von ir getân.
 si wil bi sorgen fröude hân
 und liep bi leider sache,
 dar umbe daz si mache
 ein deste wunderlicher spil.
 390 liep dunket deste lieber vil,
 daz man dâ bi treit ungemach.
 swem nie von minne wê geschach,
 dem wart nie von ir rehte wol.
 ein leit man gerne lîden sol
 395 durch manicvalter wunne kraft.
 sorg unde reine trâtschaft
 gezement wol ein ander bi:
 jô machet kupfer unde blî,
 daz golt den liuten ist sô wert;
 400 wan sîn wirt deste baz gegert,
 daz sîn wunneclîcher schîn
 mit der schœnen varwe sîn
 kan liuhten für si beide.
 sus wirt ouch liep bi leide
 405 geminnet deste vaster,
 daz kumber unde laster
 an dem leide funden wirt. 17c
 und daz liep dâ bi gebirt
 êr unde fröude manicvalt.
 410 hie wirt diu minne mit gewalt
 unschuldic zweiger dinge,
 diu mir z'eim ungelinge
 von iu sint gezogen für.
 mit eigenlicher willekür
 415 swachent ir mich âne reht.
 der minne dinc ist alsô sleht

und an sælden vollebråht,
 und ir hânt mir des zuo gedåht,
 daz minne, diu vil reine,
 400 die liute dicke meine,
 der si niht solte ruochen,
 und sprechent, der si suochen
 beginne, daz si vliehe den:
 daz ist ouch wår, wan eteswen
 405 beguådet si dar under.
 ez wære ein michel wunder,
 ob si den allen wårde holt,
 die von ir minneclichen solt
 unverdienet wellent hân.
 410 nein, ir site ist sô getân,
 daz si den triuweblôzen
 ir vrôude wil verstôzen
 und ir vil hôhen sâezekheit.
 ist aber, daz im wirt bereit
 415 ir frôude lûtsel von geschicht,
 diu gât alsô von grunde niht,
 daz si durchnehtic heizen mûge.
 swâ valscher lip mit siner trûge
 die minne wænet effen,
 420 dâ muoz der schade treffen
 in selber und die minne niht:
 wan ob im liebes iht geschicht,
 daz ist wol halbez kunterfeit.
 vermit er sine trûgenheit
 425 und hæte lûter sinne,
 sô fûnde er ganze minne
 und herzeclîche friuntschaft.
 swer minne suochet und ir kraft,
 der sol mit ir niht lösen.
 430 ein wazzer wirt ûz rôsen
 gebrennet und geflœzet.
 swer valsch dar under stœzet,
 ez wirt unlûterbære.
 ob sîn ein fuoder wære,
 435 ez müeste gar betrûebet sîn;
 der niht wan einen tropfen drîn
 ûz fremdem wazzer gûzze,
 daz niht von rôsen flûzze,

noch wære ûz in gebrennet.
 440 sîn glanz der wårde entrennet
 an lûterlicher angesehen,
 und wære ez an im selber niht
 deste bæger umb ein ei;
 wan daz sîn varwe bræche enzwei
 445 und dem niht schines gæbe,
 der valsch dar under wæbe
 und ez betrûebet hæte.
 diu lûter minne stæte
 dem selben wazzer ist gelich.
 450 ir art ist alsô tugentrich
 und wil an ir den site hân:
 wirt valsches iht dar in getân
 sô tiure als umb ein cleinez hâr,
 daz ir lop schœn unde clâr
 455 wirt betrûebet gar dâ mite.
 doch swachent an ir tugent site
 diu minne selber niht dar abe!
 swer valsch dar in gemacht habe,
 der wizze, daz er krenke sich
 460 an dem geluste lûterlich,
 den im diu minne bære,
 ob er niht valschaft wære
 und er getriuwe wolte sîn. 18a
 wil er der minne lichten schîn
 465 mit valschen muote swerzen,
 so erleschent im ir kerzen,
 dâ von sîn frôude wårde enbrant,
 gûzze drunder niht zehant
 sîn trûgelichez gunterfeit.
 470 richtuom und edel wisheit
 die wellent ouch vil dicke
 mit valscher liebe stricke
 der sâezen minne vâren,
 sô kan si wol gebâren,
 475 sam si niht merke ir trûgenheit
 und lât in frôude sîn bereit
 von ir genâden stiure.
 daz aber âne siure
 diu selbe kranke vrôude st,
 480 oder zuoversihte wil ich vri

beliben hie uf erden.
 swaz in dá nutzes werden
 von ungetriuwen muote kan,
 dá vident si niht anders an,
 505 wan den selben trügesite,
 dá si die minne suochent mite.
 Den valsch, den si dá sæjent,
 den suidents' unde mæjent,
 noch anders keiner slahte frucht
 510 wan die vil armen ungenuht,
 dag ir wille erfüllet wirt,
 der in niht ganzer wünne birt,
 noch herzecliches muotes.
 wistuomes unde guotes
 515 wirt an die minne vil geleit
 durch niht, wan dur die trügenheit,
 dag man si wænet tæren.
 ir mügen strites hœren
 und iuch des krieges mægen.
 520 man sol mir hiute læzen
 den æpfel wunneclich gestalt, 18b
 sit ich der minne hân gewalt,
 diu manic wunder schicket.
 si vlihtet unde stricket
 525 z'ein ander leben unde muot.
 des beidiu wisheit unde guot
 niht vollenden kunnen.
 minn ist ob allen wunnen
 ein sunderlichiu vrûnde wert.
 530 swer niht ir sœzen lœnes gert
 und niht umb in kan werben,
 der schicke eht umb ein sterben
 und tuo sich lebender sælden abe.
 swie vil er anders heiles habe,
 535 er muoz an frœuden tôt geligen,
 wirt im der sælikeit verzigen,
 dag er niht hât der minne gunst.
 wag hilfet den guot oder kunst,
 der muotes niht uf minne treit.
 540 minn aller dinge sœzekeit
 mit vrœuden übergœtetet.
 minn alle tugende brœtetet,

sam sniu kindeln dag huon.
 wer künde tugentlichen tuon,
 545 ob man niht minne pfæge.
 nieman sich hôhe wæge
 uf êre und uf der triuwen hort,
 ob minne, dag vil reine wort,
 niht wære z'allen stunden
 550 ze herzen im gebunden.'
 Mit disen worten und alsus
 bestuont diu vrouwe Vênus
 ir zwô gespilen krieges dô.
 vrô Pallas und vrô Jânô
 555 die wânden ir gestriten
 und wurden bi den æften
 ir widersachen beide.
 swie michel underscheide
 wær an ir zweiger sinne, 18c
 560 doch was in leit, ob minne
 den sie dá solte fœren hin.
 si zwô gebullen under in'
 enweder sô, noch sus in ein,
 wan dag der muot was an in zwein,
 565 dags' umb den æpfel beide striton.
 dá von si deste kâmer liden,
 dag ieman anders drumbe vahit.
 si leiten beide ir strites maht
 uf der minne künigtn.
 570 si zwô begunden ir dô stn
 mit kriege widerspænic
 und wolten si gar sænic
 des werden æpfels hân getân.
 seht, dô begunde in widerstân
 575 Vênus in allen orten.
 mit witzen und mit worten
 stuont si der sœzen minne bi.
 si sægen kriegend alle dri
 und triben des vil unde guoc.
 580 swaz wirde ir iegellichiu truoc,
 diu wart besunder dá geseit
 und uf ein ende vür geleit
 Pärtse, dem vil clæren,
 der rehtes kunde vâren

285 und ungerichte stôrte.
 er sag still unde hôrte
 ir kriegem und ir vechten
 und wolte nâch dem rechten
 ribten willeclichen dô.
 290 dô sprach eht aber Jûnô:
 'Pâris, dû hâst den krieg vernomen
 und bist dar umbe her bekomen,
 daz dû nâch rehte scheiden solt.
 nû wil ich silber unde golt
 295 dir geben hie ze lône,
 dar umbe daz dû schône 18a
 und ordenliche rihtest.
 sit daz dû wol verslibtest
 mit hôhen witzem elliu dinc,
 300 sô nim, dû werder jungelinc,
 rîcheit von mir ze stiure.
 schaz ist dir worden tiure,
 wan dû bist an guote cranc;
 des gib ich dir an allen wanc
 305 ein wunder hie ze miete,
 dur daz der hovediete
 von dir werde kunt getân,
 daz ich von schulden mûeze hân
 den apfel missewende vri.
 310 gestêst dû mînem rechten bi,
 sô mach ich dich sô rîche,
 daz niendert dîn geltche
 wirt funden uf der erden.'
 'nein, Pâris, dû solt werden
 315 mîn geziuc!' sprach Pallas.
 'sit wisheit ie vor guote was
 und iemer ist an ende,
 sô nim von mîner hende
 ze lône witze und edel kunst,
 320 dar umbe daz ich dînen gunst
 ze helfe an mînem kriege habe.
 dû bist der jâre noch ein knabe,
 dâ von bedarft dû witze wol,
 der ich dir wunder geben sol,
 325 ob dû mir rehtes hie gestât.
 swie dû mich hiute erwerben 'lâst

der hôhen sigenûfte pris,
 ich mache dich sô rehte wis,
 daz nie kein man sô wise wart.
 330 sit dû bescheiden bist von art,
 sô lâ dû mich den apfel hân!
 'Pâris, getriuwer friunt, lâ stân!'
 sprach Vêaus dô wider in. 19a
 'hilf mir, daz ich den apfel hin
 335 mit rehte ziehen mûeze,
 vil werder knappe sûeze,
 des lône ich dir mit willen.
 dîn trûren wil ich stillen
 mit frôuden uf der erden,
 340 lâst dû den prisant werden
 ze teile mir noch hiute.
 ich gibe dir unde biute
 die minne z'einem solde,
 diu silber unde golde
 345 und hôher wisheit an gesigt.
 ir kraft diu brichet unde wigt
 vûr alle witze und allez gut;
 dâ von sô kêre dînen muot
 uf ir lôn, getriuwer kneht.
 350 sit daz dû weist, daz ich hân reht,
 sô tuo mir dîne helfe schîn.
 hilf, daz der apfel werde mîn
 und ich diu beste st genant.
 Helêne von der Kriechen lant,
 355 diu schœner ist denn elliu wîp,
 diu muoz ir leben und ir lip
 an dich mit vltze kêren,
 ist, daz ich hie mit êren
 die sigenuft gewinne.
 360 diu selbe kûniginne
 ist aller vrouwen crône;
 si lebt in êren schône
 und in der tugende huote;
 von vleische, noch von bluote
 365 wart nie créatiure
 sô clâr, noch sô gehiure
 sô diu schœne Elêne.
 nû sich, wie diu Sÿréne

und ir süezes dônes grif
 190 ziehe an sich vil manic schif, 19b
 sus kan diz wunnecliche wlp
 mit ir clârheit mangel lip
 an sich ziehen unde nemen.
 lât dû den apfel mir gezemen,
 195 sô gib ich ez ze lône dir.
 gestant niuwan der wârheit mir,
 dû vröude diu wirt manicvalt!
 diu minne, der ich hân gewalt,
 lât dich in höher wunne leben,
 200 wirt mir der apfel hie gegeben.
 Alsus gelopten bi der zît
 die dri götinne enwiderstrît
 Pârse ir hôhen prisant.
 ir iegelichiu dô zehant
 205 im sunderliche miete bôt,
 dur daz er si niht schamerôt
 des mâles werden lieze
 und ir den apfel hieze
 dâ geben sunder widersaz.
 210 vrô Jüne diu gehiez im schaz,
 sô lopt im Pallas wisheit,
 Vênus diu wolt im lân bereit
 minn unde trûtschaft werden:
 sus wart im ûf der erden
 215 geheizten drîer hande dinc.
 dâ von sô wart der jungelinc
 bekümbert mit gedenken.
 sin muot begunde wenken
 dar unde dan, her unde hin,
 220 daz er den apfel under in
 bestaten möhte rehte;
 des wart vil nôt dem knechte
 liutsælic unde schœne.
 der drîen vrouwen læne
 225 begund er merken tougen
 und spien dô für sin ougen
 minne, wisheit unde hort. 19c
 ir ende, ir mittel und ir ort
 wolt er vil gar betrachten.
 230 ir iegeliches ahten

begund er dâ besunder.
 nû dûhte minne drunder
 vil bezzer stanes herzen muot,
 denn alliu witze und allez guot.
 235 In twanc dar zuo diu blüende jugent
 und sin angeborniu tugent,
 daz sin gemüete ûf minne stuont.
 er tet alsam die jungen tuont,
 die von natûre sint der art,
 240 daz in sô liebes nie niht wart,
 sô vröude ist unde wunnespil.
 der witze enabtent si niht vil
 und sint nâch guote niht verdâht.
 würd eht ir wille vollebrâht
 245 mit kurzewile und ir gelust,
 si liezen vür des herzen Brust
 schaz unde wisheit wenken,
 noch künden niht gedenken,
 wie man die beide erwürbe.
 250 ê daz diu jugent verdürbe
 an vröuderlichem muote,
 ê wolten si von guote
 sich ziehen und von witzten.
 dâ von Pârts besitzen
 255 enwolte weder schaz, noch kunst;
 ze fröuden kârte er staen gunst
 und ûf die minne höchgemuot,
 diu vür wisheit und vür guot
 durliuhtic in sin herze gleiz.
 260 Vênus geschuof und ir geheiz
 daz wunder an im tougen,
 daz er muost âne lougen
 nâch höher minne siechen. 19d
 daz Helenâ von Kriechen
 265 geheizten im ze lône was,
 des nam er an sich unde las
 den willen und die sinne,
 daz er gestuont der minne
 alsam ir eigenlicher knecht.
 270 ouch twanc in daz gemeine reht
 und sin spilende kintheit,
 daz ir sin helfe wart bereit

und der dienst sin bekant.
 'ir vrouwen,' sprach er alzehant,
 755 'ich hân gebœret wol den strit,
 der under in bi dirre zit
 umb den apfel ist getân.
 sit nû der crieck an mich verlân
 ist und ich in scheiden sol,
 760 sô darf ich der genâden wol,
 daz sunder zorn belibe daz
 und âne vrentlichen haz,
 ob ich den prisant einer gebe,
 diu nâch mînem dunke lebe
 765 an der hœchsten werdekeit.
 ich wil daz hiute ûf mînen eit
 und ûf al mîn êre nemen,
 daz der apfel sol gezemen
 der hôchgelopten minne.
 770 Vênus, ir meisterinne,
 diu neme in, daz erteil ich hie;
 wan ez enwart kein wirde nie
 sô rlich als ir êre.
 diu minne mit ir lère
 775 machet mangel hôchgemuot,
 den weder wisheit, noch daz guot
 kan frœudenrîch gemachen.
 minn ist vor allen sachen
 gewirdet und getiuret. 20a
 780 swen ir genâde stiuret,
 der hât den wunsch ûf erden.
 witz unde guot muoz werden
 durch der minne lôn verzert.
 daz manic fûrste hôhe vert,
 785 daz wirt ze dienst ir getân.
 Vênus diu sol den apfel hân,
 daz erteil ich ir bi namen
 und wil mich niemer des geschamen,
 swâ man daz verwîzget mir,
 790 daz ich in hân gegeben ir.'
 Hie mite stuont er ûf zehant.
 er nam den rîchen prisant
 in sine blanken hende sider
 und kniete hoveliche nider

795 vûr der minne vrouwen.
 er lie si dô beschouwen,
 daz er wolte ir diener sta,
 er sprach: 'erweltiu kûnigîn,
 enphâhent diz cleinsto rîch.
 800 kein frouwe mac in sin gelich
 an êren und an werdekeit,
 der crône ist wol an inch geleit
 und der apfel schœne.
 ich prise iuch unde krœne
 805 mit lobe in allen mînen tagen.
 kûnn ieman anders iht gesagen,
 der spreche sunder mînen zorn.'
 sus nam diu gôtin ûz erkorn
 den apfel wunneclich gestalt
 810 mit hôhem muote in ir gewalt.
 Si wart von dem cleinsto getil,
 wan si dûhte ein rîchez heil,
 daz ir der apfel worden was.
 vrô Jûnô und vrô Pallas
 815 die wurden beide an vrôuden tôt. 20b
 beswæret unde schamerôt
 sprâchen si Pârlse zuo:
 'daz dich Unsælde trûric tuo!
 wie kanst dû kriege scheiden.
 820 dû môhtest wol uns beiden
 ein wênic rechter hân getân.
 wer solte rîche sache lân
 an hirten ûz dem walde?
 ganc zuo dem vihe balde,
 825 von dem dû bist geloufen her!
 uns môhte wol her Jûpiter
 anders hân verslihtet.
 nû wol, dû hâst gerihet
 dir selber z'ungewinne.
 830 den lôn, der von der minne
 dir werde, tumber jungelinc,
 den iz ûf erden unde trinc
 und lebe kumberlichen!
 dû bist dá her gestrichen
 835 wistuomes unde guotes bar,
 nû kêre ouch wider unde var

sander witzie und äne hort.
 dâ bist ein gouch gewesen dort
 und ein armez hirtelîn,
 840 diu beidiu muost ouch iomer sin,
 die wille dâ geleben kanst.
 sit dâ der minne lobes ganst
 und ir erfüllet hâst ir gir,
 sô warte ouch, wie si lône dir.
 845 unde diene ir âf ir solt.
 kunst oder silber unde golt
 wæren diu niht alsô guot,
 sô minne bi der armuot
 und äne wise lôre?
 850 jâ minne swachet sere,
 swâ man niht schœner witzie hât. 20c
 liep äne guoten liprât
 daz leidet ouch vil gerne.
 ganc wider unde lerne
 855 daz vihe dîn verslibten!
 dâ kanst die liute ribten
 vil anders, denne in wol gezeme.
 daz im got al sin êre neme,
 der Pâris dich geheizen habe!
 860 tuo dich des hôhen namen abe,
 wan er ist dir ein teil ze rich,
 dîn reht ist allez ungetlich.
 Die rede triben dise swô
 mit Pârise in zorne dô,
 865 wan si wæren im gebaz;
 doch wac er harte ringe daz
 und ahte drâf vil cleine,
 wan alle die gemeine,
 die dâ sâzen umb den rinc,
 870 die sprâchen, daz der jûngelinc
 und der knappe stæte
 den strit gescheiden hæte
 ân alle missewende:
 der crieç der nam ein ende
 875 mit disen dingen und alsus.
 der minne frouwe, Vênus,
 wart der sigenûfte vrô,
 sô was diu frouwe Jûnô

vil trârlic unde Pallas,
 880 dar umbe daz in beidow was
 lop unde pris enphlobet.
 Pâris der wart erhohet
 ze hove und in dem lande.
 sin êre maniger hande
 885 wart durch sin gerichte sleht.
 in allen den geviel sin reht
 nâch wunsche, wan eht disen zwein,
 die wâgen dô sin 'jâ' vûr 'nein' 20d
 und truogen im ir vrentschaft.
 890 Vênus diu gie dô sigehaft
 ab dem gestüele rich erkant.
 Pârisen nam si bi der hant
 und fuorte in beide in ir gezelt.
 si wolte im riches lônes gelt
 895 ze solde bieten unde geben.
 ein cleit von siden wol geweben,
 daz ein wildiu feine span,
 daz tet si dem junoherron an:
 dâ von wart sin gemûete vrô.
 900 'Pâris, lâ sehen,' sprach si dô,
 'wie diz gewant ze hove tûge.
 ich sol versuochen, ob ich mûge
 âz armeikeite dich geschâten.
 ê Pallas unde Jûne bûten
 905 dir mit worten smâheit,
 dur daz dô trûegest armia cleit,
 ê gæb ich dir sô riche wât,
 daz nieman hie ze hove hât
 sô rehte keiserlich gewant.'
 910 hie mite leite dô sehant
 der jûngelinc diu cleider an.
 ein schapel, daz von golde bran
 und von gesteine licht gemâl,
 daz wart im âf dâ sunder twâl
 915 gesetzet von ir hende wîz.
 si leite âf in gar hôhen vîz
 und einen gûnstehæren sin.
 sus wart von ir der knappe him
 zuo dem gestüele wider brâht.
 920 in hete ir helfe wol bedâht

und ir genâden stiure.
 wan ez enwart sô tiure
 cleit von henden nie genât,
 sô diu kostbærlîchiu wât,
 205 die Pâris des mâles truoc;
 si was dar zuo vil gar ze chuoc, 21
 daz si trûege ein irdisch man,
 si môhte ein glanzter engel an
 mit grôzen êren hân geliten.
 220 si was geteilet und gesniten
 z'ein ander von zwein tuochen rich,
 diu beidiu wâren ungelîch
 an schîne und an der varwe.
 daz halbe teil was garwe
 225 der aller beste cyclât,
 der ie gezierte kûnges wât
 oder keiserlich gewant:
 als ob ez allez wære enbrant,
 seht, alsô gleiz dar ûz daz golt,
 230 daz getragen und geholt
 was in des halben teiles velt.
 ûf ez was hôher koste golt
 geleit durch vrîen übermuot.
 daz ander teil der wæte guot
 235 was ein purper violvar
 mit hovellichem vlize gar
 nebet den cyclât gesniten:
 dâ wâren strifen in gebriten
 ûz grüener siden vingers breit,
 240 die wol besetzt und beleit
 mit margariten wâren
 und mit ir schîne bâren
 den ougen wunneclîch gemach.
 man spûrte, weizgot, und sach
 245 ûf den strifen steine guoc,
 die kein gebirge nie getruoc,
 noch diu erde brâhte für.
 si wâren nâch des herzen kûr
 ûz tiefer sinne grunde
 250 erwûnschet mit dem munde
 und alsô rehte vin erdâht.
 diu cleider wâren vollebrâht

rlichen unde schône guoc. 21
 roc unde suggestie truoc
 255 Pâris der kûniclichen wât,
 diu niht z'ein ander doch genât
 was mit vademem sidîn.
 dâ die næte solten sin,
 dâ wâren cleiniu vûrspan
 260 ûz golde wunneclîchen an
 geheftet und gespenget.
 daz cleit an in getwongen
 stuont oberthap den gêren
 und was nâch vollen êren
 265 niderthalben alsô wît,
 daz er sich môhte bi der stt
 dar inne wol verwalten.
 man sach dâ vremder valten
 ein wunder umb in swenken.
 270 diu wât zuo den gelenken
 stuont wol nâch im geschræmet.
 bestellet und gebræmet
 mit schinâte was daz cleit,
 den man ûz einer hiute sneit,
 275 die truoc ein visch von wilder art.
 kein ouge nie sô lûter wart,
 daz sinen glanz erkande;
 sô rehte maniger hande
 varwe ûz im gleiz unde bran,
 280 daz iegelichez hâr dar an
 het einen sunderlichen schin.
 swie nû niht wan sehs varwe sin,
 sô gleiz iedoch vil mangiu dâ,
 diu niemer hie, noch anderswâ
 285 bi keinen jâren wirt erkant.
 daz selbe kleit und diz gewant
 was z'einer wæte ein wunder.
 ein fülle was dar under
 gar edel von geslehte.
 290 geworht schâchzabelehte 21
 was si mit hôhem vlize wol,
 von zobele swarz alsam ein kol
 und ûz hermine snêgevar.
 diu veder ûz dem tuoche bar

5 ir blanken und ir brünen glast.
 diu cleider und der werde gast
 diu stuonden wol ein ander an:
 daz cleit daz êrte wol den man
 und êrte wol der man daz cleit.
 10 si wâren beide als ûf geleit,
 daz si z'ein ander hôrten wol:
 daz cleit daz was gezierde vol,
 sô was der man schœn unde clâr.
 im was ûf sin gel reidez hâr
 15 geleit ein edel schapelfn.
 dâ wâren glanze gimmen in
 gewûrket und gevelzet
 und was diu schine gesmelzet
 von golde unmâzen reine,
 20 dar inne daz gesteine
 lac durch lichtebâren solt.
 sin hâr als ein gespannen golt
 schein ûz dem schapelfn guot.
 reht als ein milch und als ein bluot
 25 wol under ein geflozzen
 was im ein lîch gegozzen
 under sin antlitze gar.
 er truoc zwei wangen rôsenvar
 und eines valken ougen.
 30 dâ stuonden âne lougen
 zwô smale brâne brâwen obe;
 stirn unde nase wol ze lobe
 wâren im dâ bi gestalt.
 der Wunsch der hete mit gewalt
 35 geschephet die figûre sin. 21a
 durchliubtic rôt als ein rubfn
 was im der munt, des hœr ich jehen,
 dar ûz man glenzen und enbrehen
 wîz unde blanke zene sach.
 40 ein zunge ûz sinem munde sprach,
 dâ lac versigelt inne
 diu suezkeit der minne,
 wan swer in reden hôrte,
 dem brach er unde stôrte
 45 daz trûren, daz sin herze leit.
 im hiengen sine lœcke reit

gewunden ûf sin ahselbein,
 durchliuhtic wîz sin kele schein
 und spien dâ vor ein fûrspan,
 50 dâ was ein trôn erhaben an,
 der hete cleiner bilde driu.
 diu aller beste gâmahiu
 was daz selbe spengeltn.
 diu Minne was entworfen drin
 55 ûf ein gestœle hœhe ênbor.
 zwei bilde knieten in dâ vor
 reht als ein wîp und als ein man,
 diu beide crônste si dar an
 mit ir hânden wunnevar.
 60 sus kam Pâris gezieret dar
 gegangen in des plânes rinc.
 der ûz erwelte jungelinc
 gie mit hovelicher state.
 ûf reht alsam ein sumerlate
 65 was sin lîp ze mâzen lanc.
 er hete keiserlichen ganc
 und einen kûnclichen site.
 er gie mit schœner zûhte mite
 der minne meisterinne,
 70 diu sinos herzen sinne
 gebunden hete mit ir kraft.
 die vrouwen und diu ritterschaft 22a
 die kapften in ze wunder an.
 si sprâchen alle: 'ist daz der man,
 75 der niuweltche von uns gie?
 dur got, wer hât in denne hie
 sô rehte wol gegestet?
 seht, wie sin bilde glesetet
 und allez, daz er an im treit!
 80 nû schmet wol, daz richiu cleit
 den man rîliche stellent
 und arme liute wellent
 nâch fûrsten figûrieren.
 er kunde in wol gezieren,
 85 swer in slaus gecleidet hât!
 ez wart nie kûnclicher wât,
 noch keiserlicher man gesehen.
 swer iemer des getûrre jehen,

er künne vihes hüten,
 80 der müeze sich erwüeten
 und iemer êweckche ertoben.
 man sol in prisen unde loben
 vür alle man besunder,
 90 uns darf niht nemen wander,
 100 daz er sô rehte rihtet,
 sit daz der Wunsch getihtet
 als üzgenomenlichen hât
 sin leben unde sine wât.
 Die rede tribens' under in.
 110 nû daz Pâris gegangen hân
 vür daz gestâle wider kam
 und man ze rehte war gemam
 des bildes und der cleider sin,
 dô wart im lop und êre sehin,
 120 der manger im bêt unde maz.
 der ê vil schöne stille saz,
 der stuont im ûf engegen dô. 22b
 si wâren des geliche vrô,
 daz er nâch wunsche was beclêit.
 130 von stner hôhen sælikeit
 huop sich dâ michel râne.
 vrô Pallas und vrô Jâne
 die beide vil gemeine
 erbunden im aleine
 140 mit hensen und mit sinne,
 daz Vênus, diu götinne,
 het âf in hôhen viltz gewant.
 si sprâchen wider si sehant:
 'wâ nû, gespil, vrô Vênus,
 150 wer hât gelêret iuch alsus
 üz hirten künige bilden?
 ir hânt üz einem wilden
 gebûre wunder hie gemacht.
 diz cleit ewær im niht geslaht,
 160 ob irs gelouben woltent.
 niht êren ir den soltent
 ze hôhe und wîze sêre,
 dem weder guot, noch êre
 gemæze ist von gebûrte.'
 170 der rede gap antwûrte

Vênus mit zorne in beiden.
 si sprach: 'lânt iu niht leiden
 den jungelinc, den ir hie sehent.
 swie vaste ir beide von im jehent,
 135 daz er ein armer hirte si,
 sô ist er doch von adele vrf
 und eines hôhen küniges frucht.
 niht brechent an im iuwer zuht
 mit rede und iuwer bescheidenheit!
 140 sin vater eine crône treit
 mit êren über manic lant,
 Pârise dem ist rîch gewant 22c
 gemæze wol von rehte;
 wan er ist an gesalchte
 145 und an edelkeite rîch.
 ouch ist er selbe dem gelich,
 daz er ein herre si von art.
 sô tumber nie kein tôre wart,
 sin ouge daz enspûrte,
 150 daz Pâris von gebûrte
 ein hôher fürste môhte sin.
 ez wirt an stner zâhte schîn
 und an stnem bilde wol,
 daz man im êre bieten sol
 155 mit werken und mit worten.
 der Wunsch in allen orten
 hât in gemacht wandels vrf.
 swie lange er bi dem vihe st
 gewesen in dem walde,
 160 doch hât er sich hie balde
 gestellet nâch dem bovesite.
 im wont rîllichiu tugent mite
 und ist sô reine sin gebâr,
 als er vertriben stniu jâr
 165 habe in eines küniges sal.
 lânt von im iuwer snæde zal,
 vrô Pallas und vrô Jâne!
 kein rede, noch kein râne,
 die man iu ze leide tuet,
 170 mac gescheiden minen muot
 von ime, die wile daz ich lebe.
 er muoz von miner hôhen gebe

wlsheit erwerben unde schaz.
 waz schadet im der widersaz,
 175 den er von iu beiden hât,
 swem in diu helfe mîn gestât
 mit vltzeclicher andâht! 22a
 ich hab in dar zuo schiere brâht,
 daz sîn armuot ist worden cranc
 180 und er an iuwer zweiger danc
 muoz den hort besitzên
 von rîchthom und von wîzen.
 Mit disen worten und alsô
 wart Pallas unde Jânô
 185 gestillet und gerweiget.
 genidert und geneiget
 was ir hôchgemüete gar.
 Pâris wart von der gûte schar
 gepriset und gehêret.
 190 sîn lop daz wart gemêret
 über al des hoves rinc.
 'soht,' sprâchen si, 'der jungelinc
 der wirt ein wunder z' einem man.
 hier under sach in allez an
 195 sîn vater, künic Priamus.
 daz in diu vrouwe Vênus
 sô vil gerâmet hæte,
 dâ von was im der stete
 mit herzeclichen triuwen hoit.
 200 gersinet als ein lûter golt
 wart sîn gemüete wider in.
 sîn herze truoc in allez hin,
 dâ der hôchgeborne saz.
 in lerte diu natûre daz
 205 und der sippescheftê reht,
 daz im der junge sêze kneht.
 wart übermêzeclichen trât.
 swie Priamus niht über lât
 erkande, dez er was sîn kint,
 210 doch truoc er im an underbint
 gar innêcliche fruntschaft, 23a
 wan sippebluot daz hât die kraft,
 daz ez vil kûme sich verhilt.
 ez lachet mâgen unde spît

215 engegen darch der ougen tûre
 und machet iemer sich her fûre,
 swâ friunt gesitzet friunde bl.
 swie tiefe ez dâ verborgen sl,
 ez wirt ze lichte schiere brâht:
 220 dâ von der künic was verdâht.
 ûf Pârisen deste mê.
 ez was sîn son von rehter â,
 des truoc in diu natûre dar
 ûf den juncheurren wunnevar
 225 und spilt im allez tougen
 engegen durch diu ougen.
 Im seite sîn gemüete,
 daz an in beiden blüete.
 der wâren sippescheftê frucht.
 230 des bôt er im êr unde zuht
 mit rede und mit gehâre.
 dô Vênus, diu vil clâre,
 verjach von im der wânne,
 daz er von adels künne
 235 wære und eines kûnges barn,
 dô wolte er ahten unde warn
 des jungelinges deste baz.
 sîn herze sîn dô nie vergaz,
 noch kam von im sîn ouge niht.
 240 mit vltzeclicher angesiht
 begund er kâpfen dar ûf in
 und kêrte muot, herz unde sîn.
 dar ûf in manger hande wis,
 daz der getriuwe Pâris
 245 sîn ingesinde wûrde. 23b
 in dûhte ein swære bûrde,
 ob er sîn âne solte sîn.
 er wart in sines herzen schrîn
 alsô besigelt und begraben,
 250 daz er in gerne wolte haben
 in sines hoves palas.
 dur dez er alsô zûhtic was
 und alsô rehte wunneclich,
 sô vleiz er des vil barte sich,
 255 daz er in dancen brâchte.
 man seit, daz er gedâhte

vil dicke in sinem muote,
 wie der vil hübsche guote
 sin ingesinde würde alsus.
 200 nû sach er, daz vrô Vênus
 was gewaltic über in
 und daz er leben unde sin
 an ir genâde ergeben. hete.
 dâ von der künic dô mit bete
 205 kam die minneclichen an.
 er sprach als ein bescheiden man
 mit zühten wider si zehant:
 'genâde, vrouwe, sint gemant,
 daz an iu wirde und êre lit
 210 und helfent mir bt dirre zit,
 daz Pâris mit mir hinnen var
 und er in mîner hoveschar
 der beste heizen müege.
 ich meine, daz der süeze
 215 mîn ingesinde werde
 und ich in ûf der erde
 bringe ûf wirde manicvalt.
 stt ir sîn, frouwe, hânt gewalt
 und er vollendet iuwer ger,
 220 sô gebietet im, daz er
 mit mir ze hûse kêre. 23c
 ich wil im guot und êre
 zuo schriben, al die wîle ich lebe.
 ist, daz mir an im iuwer gebe
 225 daz heil und daz gelücke birt,
 daz er mîn ingesinde wirt,
 ich schaffe, sælic vrouwe mîn,
 daz mir der werde vater sîn
 der êren danket und der tugent,
 230 die mîn genâde an sîner jugent
 erzeiget und bewæret.
 ir hânt hie goffenbæret,
 daz er von adele si geborn
 und daz sîn vater ûz erkorn
 235 trag eines riches crône:
 des lâzent mich in schöne
 enthalten und als im gezeme,
 biz der juncherre wol verneme,

wer sîn hôher vater si.
 240 er ist sîn ledic unde fri
 vil lîhte worden von geschicht,
 noch weiz von sinem adele niht.
 dâ von sô dunket mich daz guot,
 daz der knappe hôchgemuot
 245 sam mir ze hûse rîte
 und er dô schöne bîte
 des heiles und der lieben stunt,
 daz ime sîn vater würde kunt.
 Sus warp der künic Pârmus,
 250 daz im Pârisen Vênus
 ze stætem ingesinde lîbe.
 daz si niht wider zuo dem vihe
 in lieze kêren in den walt,
 des wart dô von dem künige balt
 255 gar vlîzgeliche an si gegert.
 ouch hætes' in der bete gewert
 gern unde willeclichen dô, 23d
 wan daz dar umbe Jânô
 beswæret in ir muote was.
 260 ouch streit derwider Pallas
 mit herzen und mit sinne.
 der minne küniginne
 was ir zweiger lîp gebaz,
 dâ von si beide muote daz
 265 und was in ûzer mâzen leit,
 daz man ir bôt die wirdekeit,
 daz man si des juncherren bat
 und ir ein künic an der stat
 vlêhen umb in solte.
 270 ir beider lîp niht wolte
 lân geschehen ir den pris,
 daz der vil hübsche Pâris
 kêrte dan von ir gebote.
 dâ von sô rieten si dem gote,
 275 der Jûpiter dô was genant,
 daz er den knappen alzehant
 niht von im scheiden lieze
 und er in selbe hieze
 sîn stætez ingesinde sîn.
 280 diz tâten si der künigîn

ze smâhoit, diu der minne pfâc.
 ir beider muot sich dar uf wac,
 daz der gast behibe alsus
 und der künic Pŕfamus
 345 der Minne müeste sîn gehaz,
 durch daz si niht geschüefe daz,
 daz Pâris mit im kêrte,
 noch in des niht enêrte,
 daz der vil tugentbære
 350 sîn ingesinde wære.
 Seht, alsô kômen dise zwô
 des über ein vil schiere dô,
 daz si den wirt besunder hin 24
 dô fuorten und ouch wider in
 355 sprâchen mit gelticher ger:
 'herr unde got, her Jûpiter,
 lânt ir geschehen disiu dinc,
 daz dirre stolze jungelinc
 mit Pŕfamô von hinnaen vert,
 360 ir sint an êren gar verherht,
 wand ez iu wirt ein schande,
 ob ir von disem lande
 lânt fûeren alsô wîsen knaben
 und ir in selben niht behaben
 365 getûrrent noch enwellent.
 ir veigent unde vellent
 iuwer lop in alle wîs,
 gestatent ir, daz Pâris
 bellbet hie ze hove niht.
 370 ez wære ein wunneclich geschiht
 und ein schemelicher spot,
 daz ein künic einen got
 an êren überkæme
 und im den gast benæme,
 375 der blûemen solte stuen sal.
 ir hânt doch rîcheit âne zal
 und überhæhent olliu dinc,
 wie liezen ir den jungelinc
 alsus von hinnen kêren,
 380 der iuch wol môhte gêren
 und iuwer hâs gesieren.
 den hof mac er flôrieren,

sam rôsen tuont ein ouwe.
 Vênus, der minne frouwe,
 385 mit willen iuch hie swachote,
 sit si daz gerne machete,
 daz Pârisen Pŕfamus
 fûerte gegen Troye alsus
 und iu den pŕis benæme,
 390 daz er von hinnen kæme.'
 'Nu enwelle got,' sprach Jûpiter,
 'daz ieman st dar umbe her
 suo minner hôchgezît bekommen, 24
 daz Pâris werde mir benomen;
 395 wan ich wil den sâezen knaben
 z'eim ingesinde selbe haben,
 sit er von adel ist geborn.
 ez sol der künic âne zorn
 lân bellben, daz er st
 400 mir unde minem lande bt,
 wan ich enwil sîn niht oubern.
 er sol mich vrôuden hie gewern
 mit der hôchgebornen jugent.
 geloubent, daz sîn reiniu tugent
 405 wirt den von Troye wilde.
 mîn hof mit sinem bilde
 sol werden wunneclîche erlîht.
 mich hât des wol an im bedûht,
 daz nie sô glanzor jungelinc
 410 kæm in dekeincs landes rinc:
 dâ von muoz er bellben hie.'
 mit disen worten er dô gie
 zuo dem juncherren wol getân.
 'Pâris,' sprach er, 'ich wil dich hân
 415 z'eim ingesinde stæte;
 dâ von er ûbel tæte,
 swer dich enphlæhen wolte mir.
 mîn hof geblûemet sol mit dir
 nâch vollem wunsche werden.
 420 sit daz dû wilt uf erden
 ein wunder sîn ze manne,
 war umbe liez ich danne
 kêren dich von mir alsus?'
 'nein herre,' sprach dô Pŕfamus,

425 'die rede lânt beliben.
 ê liez ich mich vertriben
 von êren und von guote,
 ê mir der wol genuote
 Pâris niht wûrde in mine pflege.
 430 ich wil in haben alle wege
 von siner frouwen stiure.
 Vênus, diu vil gehiure,
 diu sîn gewaltic worden ist,
 diu sel ir suht bi dirre vrist
 435 an mir bewæren und ir tugent. 24a
 sit über sine clære jugent
 stôt ir gewalt breit unde wît,
 sô lâze in von der hôchgezit
 mit mir ze lande kêren.
 440 nâch küniclichen êren
 sol ich dâ schicken sîniu dienc,
 wan mir geviel kein jungelinc
 sô wol in minez muote die.
 'dês wâr, sô wær ich übel hie,
 445 sprach aber dâ her Jûpiter,
 'swenn ir von Troye fûerent her
 und mir hie wæment einen gast,
 ûf den ich mîner frôuden last
 mit hôhem vlîze hân geleit.
 450 ir sult durch iuwer hûbescheit
 Pârisen lân in mîner pfliht.
 'entriuwen, daz entuon ich niht!
 sprach der künic wider in.
 'den jungelinc den fûer ich hin,
 455 ob mir sîn gan diu frouwe sîn.
 er muoz in dem gewalte mîn
 frœliche sine tage verzern.
 wer mir den gast getürre wern,
 daz wirt versuochet âne spot.
 460 'daz tuon ich,' sprach der werde got
 und der hôchgezite wirt,
 'ir mûezent werden hie verlirt
 des jungelinges hiute.
 wâ sint nû mine liute
 465 und al mîn hôhez künne!
 swer mir der êren gûnne,

daz ich behalte mînen pris,
 der helfe mir, daz Pâris
 ûf mînes lobes ungewin
 470 niht wêrde alsus gefûeret hin!
 Nû disiu rede alsus geschach,
 daz her Jûpiter gesprach
 diu wort ûz sînem munde,
 dô wart in kurzer stunde
 475 bereit sîn ingesinde gar.
 gewâpent sêre und isenvar. 24a
 wart geste vil durch sîn gebot,
 swer dâ geheizen was ein got,
 der kam ze helfe im alzehant.
 480 ouch hete Priamus gemant
 vil schiere sine ritterschaft.
 swaz hôher künige dô mit kraft
 zuo der hôchgezite was,
 die nam er an sich unde las
 485 und wart bereit ze strite.
 sich hete bi der zîte
 zehant ein grôz gestoze erhaben
 umb den vil wunneclichen knaben,
 wan daz her Mars enzwisehen reit,
 490 dem was diu grôz unfuoze leit,
 diu sich dâ heben wolte.
 die hôchgezit er solte
 vor unzühten wol bewarn;
 des reit er dô mit sînen scharn
 495 gewâpent sêre unz ûf die zene
 und wolte dâ dis unde jene
 mit liebe hân verslihtet.
 dô was ir muot gerihtet
 ze vaste ûf grimmeclichen zorn.
 500 umb den juncherren hôchgeborn
 huoben si dô krieges vuoc.
 Discordiâ niht wolte guuoc
 mit der vrentscheffe hân,
 die si geworfen und getân
 505 het under die gotinne,
 si wolte ouch grôz unminne
 sejen underz ander her,
 dâ von si beidenthêlp ze we

schier unde balde kâmen.
 510 der missechelle stânen
 wolten si dâ sîden.
 man sach von glanzer sîden
 dâ gîesten manic wâpenclit,
 dar in mit golde was geleit
 515 vil manic wunderlicher stem.
 nû daz die schar sich under ein 25
 ze heiden sîten wolten weben
 und in der wille wart gegeben,
 daz si gesprancten ûf den rîne,
 520 dô rief Hector, der jungelinc,
 ze sinem vater Priamô:
 'niht gâhent, herre mîn, alsô!
 lânt in niht sîn ze strîte nôt!
 ê daz den bitterlichen tôt
 525 hie manic ritterkiese
 und âne schult verliese
 daz leben, er enwizze wie,
 sô wil ich ê selb ander hie
 für beide parte strîten.
 530 ob ich bi disen zîten
 vind einen kampfevorten,
 sô muog man hie beherten,
 wer Pârisen füere hin.
 man lâze beidiu mich und in
 535 hie vechten für iuch alle.
 und swer dar under valle,
 der stê der sigenûfte vî
 und habe sîn widerteil dâ bi:
 Pârisen und des siges wal.
 540 nû heigent schrîten tûber al
 in der gôte ritterschaft,
 ob ieman sô genuothaft
 getûrre sîn dar under,
 daz er wîch nâ besunder
 545 und alters eine hie bestê.
 wan zwârre ich wil, wie mirg ergê,
 selb ander kempfen hîpte
 vûr al die werden lîute,
 die sich ze strîte hânt bereit.
 550 wîrt unser einer tôt geleit

ûf den clê von touwe nez, 25
 diz ist doch wæger, denne daz
 vil manic werder ritter
 hie neme ein ende bitter.
 555 Nû daz Hector gesprach alsus
 und dô sîn vater Priamus
 vernam, daz im wart ernst,
 dô het er aller gernest
 des kampfes in erwendet.
 560 sîn vrûde wart verswundet,
 wan er dûht in ze jung dar zuo,
 daz er sô schiere und alsê fruo
 für manigen solte strîten.
 dâ von er bi den sîten
 565 bat sêre und ouch vil tiere
 den jungelinc gehiure,
 daz er sîn vechten liege stân.
 der strît der müeste für sich gân
 von al der ritterschêfte.
 570 ern hete niht an krefte
 und an jâren noch die tugent,
 daz er dâ strîte in blüender jugent
 vûr alsô manigen hôhen man.
 der rede treip ein wunder an
 575 der edel künic wider in.
 er leite muot, herz unde sîn
 dar ûf in allen enden,
 daz er in möhte erwenden
 des kampfes an der selben stat.
 580 swie vil der vater dô gebat
 den sun, daz half in cleine,
 wan Hector was sô reine
 und alsô rehte kûene,
 daz ûf dem plâne grûene
 585 was kein ritter im gelich.
 des lîbes und des muotes rich 25
 was der vil hôchgeborne.
 dar umb in sinem zorne
 sprach er zuo dem vater dô,
 590 daz er sich weder sîs noch sô
 des kampfes wolte frîen.
 sus hiez er lûte schrîten

in der werden göte schar,
 ob under in wær ioman dar
 585 zuo der hõchgezite komen
 sô kûrlîch und als ûz genomen,
 daz er mit im aleine
 vûr beide schar gemeine
 getõrste vehten einen strîr,
 600 sô daz si zwêne bî der zit
 des grimmen kampfes wielten
 und daz die ritter hielten
 ze beiden sîten stille;
 ouch wære daz sîn wille,
 605 swer den pris dar under
 zûge an sich besunder
 und dâ bestûende sigehaft,
 daz der und sîn geselleschaft
 Pârisen, den vil sûezen knaben,
 610 dâ solte an allen krieg behaben.
 Diu rede wart dô kunt getân
 den gõten allen ûf dem plân
 und ouch ir ritterscheft wert.
 des wart von gnuogen dâ gegert,
 615 daz man si lieze strîten.
 vil maniger bî den zîten
 gevohten gerne hete alsus.
 dô sprach der werde Pâleus,
 dër briutegoum des hoves was:
 620 swaz ritter ûf daz grûene gras
 komen ist zer hõchgezit, 25d
 dër enkeiner sol den strîr
 sô rehte billîch an sich nemen,
 als ich, wan ez muoz mir gezomen
 625 von wâren schulden hiute.
 man sol mich lân der briute
 geniezen und der werdekeit,
 daz disiu hõchgezit geleit
 wart dur mînen willen her.
 630 sit daz mîn swæher Jûpiter
 Pârisen welle gerne hân,
 sô lâze er mich den hie bestân,
 der umb in kempfen welle.
 gewinne ich daz gevelle

635 alsô, dâz ich den sic behabe,
 sô belîbet uns der knabe,
 der beide schõene ist unde zier.
 ich bin ein junger betachelier
 und hân gevohten selten.
 640 des ich ouch niht engelten
 noch hiute sol an ritterschaft;
 wan ich hân willen unde kraft,
 diu beide guot ze strîte sint.
 ouch ist er selbe noch ein kint,
 645 der kempfen hie nâch prise wil:
 dâ von ist mir des niht ze vil,
 daz ich mit im ze strîte kome.
 ez sî mîn schade, ez sî mîn vrome,
 ich wil in kampfes hie gewern.
 650 mit scharpfen swerten und mit spern
 sol man uns hiute beide
 lân strîten ûf der heide,
 als ez zwein kempfen wol gemene.
 swer under uns den sic gemene.
 655 und den man hære prisên,
 der ziehe an sich Pârisen 26.
 und gebe den reinen, wol geaiten
 dem herren, durch den er gestriten
 alsô vermezzenlichen habe.
 660 sit daz der hõchgeborne knabe
 ist worden alsô rehte wert,
 daz man durch in hie strîtes gert,
 sô wil ich kempfen ouch umb in.
 in zîhet hie mit kampfes hin
 665 Hector eintweder, oder ich.
 nû dar! man heize balde mich
 bereiten ûf den grûenen plân:
 ich wil in kampfes hie bestân.
 Diu rede in allen wol geviel,
 670 wân daz in ungemûete wiel
 her Jûpiter aleine,
 dar umbe daz der reine,
 der sîner tohter vriedel was,
 an sich den willen ie gelas,
 675 daz er ze kampfes wolte kome.
 er hetê in gerne drabe genomen

mit worten und mit süezer bete,
 dur daz er in beschirmet hete
 vor. schedelicher swære.
 600 dô was der tugentbære
 Pêlens des muotes,
 daz er dekeines guotes
 dar umbe wolte hân gegert,
 daz er der êren wære entwert,
 650 daz er gevohten hæte niht.
 sîn herze truoc die zuoversiht,
 daz er dâ solte prîs bejagen,
 dâ von hiez er bin wider sagen
 dem werden Hectorî, daz er
 680 mit willecliches herzen ger
 mit im dâ kempfen wolte. 26b
 er enbôt im, daz er solte
 bereiten sich ze strîte dâ.
 daz selbe tete er ouch iesâ.
 690 Alsus wart under dison zwein
 der strit getragen über ein
 mit helfelicher boteschaft.
 si wurden beide vltzbaft
 dar ûf in kurzer wîle,
 700 daz si ze kampfes blîe
 bereit nâch wunsche wæren.
 man sach die tugentbæren
 gezieret rîten ûf den plân.
 Hector der hete an sich getân
 705 von stahelringen ein gewant:
 daz beste, daz ie wart erkant
 über al des landes creiz,
 ez was geliutert unde gleiz
 alsam ein spiegel niuwevar.
 710 geworht mit hôhem vltze gar
 fuorte er eine blaten drobe,
 diu was gesniten wol ze lobe
 ûz eines kocatrillen hât.
 diu schein grûen als ein venchelkrût:
 715 alsô was si geverwet
 und alsô wol gegerwet,
 daz si was lînde unde weich;
 ir glanzen blech und ir geleich

beliben ungeschertet.
 720 ûz stahle wol gehert
 wæren si gemachet.
 diu plate niht gewachet
 wart von swertes orte.
 kein lanse si durchborte
 725 mit ir spitze sinewel,
 wan des kocatrillen vel 26c
 kein wâfen kan versniden.
 ein wâpencleit von sîden
 het er dar über an genomen,
 730 daz was von einem lande komen,
 dâ niht wan megede inne lebent
 und die besten pheller webent,
 die man ûf erden ie gewan.
 der samit als ein rôse bran
 735 in einem rôten glaste,
 dar ûz dem hôhen gaste
 was sîn wâpencleit gesniten.
 ein wunder was dar in gebriten,
 daz diu Sÿrène heizet
 740 und kiele ûf schaden reizet
 mit ir gedænes bîlde.
 daz selbe wunder wilde
 schein dâ maget unde visch,
 als ez lebende unde vrich
 745 dâ bære wunneclichen schîn.
 daz oberteil der forme sîn
 was gestellet als ein wîp,
 und was ein visch der under lip
 an schoopen und an hiute gar.
 750 daz bîlde zweiger hande var
 schein dâ beid ob und under.
 daz fremde, wilde wunder
 het oben eines menschen lîch
 und was von grüener varwe rîch
 755 dâ nîden allenthalben.
 der samit ûz den alben
 was komen, dâ die megde sint:
 er môhte ein lûter ouge bliat
 mit sinem glanze hân gemahet.
 760 nie pfeller wart alsô geslahet

gefüeret in des landes rinc.
 ouch wizzent, daz der jungelinc 26a
 fuort einen kostbærlichen schilt.
 daz selbe wunderliche wilt,
 765 von dem ich alræst hân geseit,
 daz was dar ûf mit rîcheit
 erhaben wunneclîche enbor.
 als ich daz wâpenleit hie vor
 entworfen und geverwet hân,
 770 alsô was ouch der schilt getân
 und gestellet über al,
 wan daz ein wunder âne zal
 gesteines was dar in geworht.
 er mohte in fûeren unrevorht
 775 in der plânze melme.
 er hete ûf sinem helme
 daz houbet der Sÿrènes clâr,
 daz truoc von golde reidez hâr
 und ein antlitze silberin,
 780 die beide gâben lichten schîn
 ûf der grûenen heide breit,
 ouch clanc daz hâr von golde reit,
 sô der helm gerüeret wart,
 nâch maniger stûezen schellen art,
 785 diu vil schône ist worden lût.
 ûf bluomen und ûf grûenez crût
 kam Hector sus gestapfet.
 ez wart ûf in gekapfet
 mit lichten ougen spiegelvar.
 790 er lîte ûf einem orse dar,
 daz was unnzâgen snel erkant;
 ezschein noch swerzer, denne ein brant
 und gienc in sprunge sam ein tier.
 ouch kam der ander betscheher,
 795 der Pæleus geboigen was,
 geriten ûf daz grûene gras,
 als eime künige wol gezam.
 wie der vil hûchgeboræ kam, 27a
 des mügent ir ouch gerne losen:
 800 er fuorte halsberc unde hosen
 licht unde wunneclîch getân,
 die werhte ein smit, hiez Volkân,

der was ein meister aller smide.
 in eines tracken unslide
 805 gemischt mit der gallen
 und ob der glûete erwallen
 gehertet daz gesmide was.
 stæt als ein vester adamas
 wâren im die ringe sin,
 810 die gâben lichtebaren schîn,
 swenn er ze strîte ruorte.
 waz wâpenleit er fuorte,
 daz enmac ich niht verheim.
 von sobele wârens' und ûz kein
 815 gesniten weggeht under ein,
 sô daz dâ swarz bi rôtem sohein
 an dem rîlichen cleide.
 doch was ein underscheide
 zwischen den weggen und der nît.
 820 ûz golde ein bendel wol gedrât
 was der junctûre decke,
 der underschiet die wecke
 mit sinem glanzen schîne.
 smaragden und rubine
 825 gleiz dar ûz ein wunder.
 ein adelar besunder
 in iegelichem wegge was,
 der lûhte sam ein spiegelglas
 und was von silber drîr geslagen.
 830 die wât mit hûhen êren tragen
 mohte an im der künic rich.
 dem wâpenleide was gelich
 der schilt, den er des mâles truoc.
 ein cleinest edel unde cluoc 27b
 835 daz fuort er bi den stunden.
 ûf sinem helm gebunden
 was im ein halber adelar,
 daz oberteil daz fuort er gar
 mit vetechem und mit haupte,
 840 daz manigen leides roupte
 mit dem erwelten glanze sin.
 ez was gar lûter silberin
 und hete sunder lougen
 zwei wunneclîcher ougen,

845 danne ie wurden gewonnen.
 ûz sine kopfe brumen
 zwêne karvunkolsteine.
 seht, ahô kam der reine
 Pêleus ze velde,
 850 mit worten ich iu melde
 sin ors von wunneclicher art.
 dekeines nie sô vrevei wart,
 noch sô gar unmâzen snel;
 sin hût diu was im und daz vol
 855 ze brün enweder, noch ze blanc;
 ez hote vollectichen ganc
 und einen vrecken starken lip.
 dâ sâzen wunneclichiu wip
 und wol gezierte vrouwen,
 860 die gerne wolten schouwen
 den kampf, der solte dô geschehen.
 man hete ungerne dâ geschen
 ein cleit swach unde virne.
 dâ gleiz als ein gestirne
 865 golt unde licht gesteine,
 daz manic wilde feine
 des mâles an ir wæte
 und an ir lîbe hæte.
 Nû wart zehant geschicket daz,
 870 daz iegeltchiu frouwe saz 27c
 dâ stille an dem gestüele
 und ûf dem witen brüele
 die ritter machten einen creiz,
 in dem ir zweiger punoiz
 875 und ir vehten solte ergân:
 ein sicherheit diu was gotân
 mit bürgen und mit eiden,
 ob einer von in beiden
 ein bitterlichez ende küere,
 880 daz nieman anders dâ verlüere
 dar umbê sinen lebetagen
 und man ez lieze bi den tagen
 beliben sunder allen zorn:
 des heten bêdenthalp gesworn
 885 die besten ûf ir eide.
 die kampfgesellen beidê

ze strite kërten alschant;
 si kâmen ûf den plân gerant,
 gezieret nâch dem wunsche gar.
 890 den orsen wunneclichegar
 den heten si verhenget.
 si wurden beide ersprenget
 mit grimmen und mit scharpfen sporn.
 die zwêne kempfen hôchgeborn
 895 verhiuwen si zen siten
 sô vaste bi den siten,
 daz beide bluot, schûm unde sweiz
 ab in dâ nider in den creiz
 flôz und begunde triefen.
 900 si sprangen unde liefen
 balder, dan si kâmen fluges;
 wan in wart des widerzuges
 an ir loufe gar verzigen.
 ich wæne, daz si niht ênswigen;
 905 si schriten unde grâzeten.
 die kempfen ebene mâzeten,
 daz si durch daz gewæfen 27d
 ein ander beide trâfen
 und sich versêrten under in.
 910 Hector der kom geriuschet hin
 und lîte Pêleus dort her.
 gesenket heten si diu sper
 ein wênic' vorne hin ze tal,
 si zwêne wâren über al
 915 gar ûzer mâzen ellentrich
 und beide ein ander sô gelich
 an hôher mannes crefte,
 daz in der ritterscheste
 gezwivelt wart, wer under in
 920 die sigenuft dâ fuorte hin.
 Ir wille stuont ûf kampfes bil.
 si kâmen snurrend als ein pfil,
 der snellet ûz der nütze.
 man seit, dez nie geschütze
 925 sô balde ein tracke wilde,
 sô drâte ir zweiger bilde
 kam ûf den orsen dar geflogen.
 dâ von diu sper enzwei gebogen

wurden uf dem wäfen.
 280 ein ander si dá tráfen
 só vaste mit den scheften,
 daz von ir stüches kraften
 die lanzen beide sich ercluben
 und in diu wolken úfe stuben
 285 die schivern und die spritzen.
 dar nâch begunden vlîzen
 sich die kempfen hôchgeborn,
 daz si diu swert vil úz erkorn
 zuhten ab den sîten
 290 und dá-mite ein strîten
 erhuoben sunder twâle.
 si twungen zuo dem mâle
 vür sich die schilte beide
 und váhten uf der heide
 295 mit ein ander sêre.
 nâch edels herzen lêre
 sluogen si dá manigen slac,
 der náhe zuo dem líbe wac
 und uf den grunt der sinne.
 300 si wurben nâch gewinne
 mit herzen und mit handen,
 dur daz in manigen landen
 ir lop ze lichte wûrde brâht.
 si wâren sêre uf strit verdâht
 305 und uf werde ritterschaft;
 wan si mohten heldes kraft
 beide wol geleisten.
 si sluogen, daz die gneisten
 des wilden fures dicke,
 310 alsam die donreblicke,
 úz dem gesmide sprungen.
 ir slege lâte erklungen
 uf berge und in die lûfte.
 nâch hôher sigenûfte
 315 stuont ir wille und ir gedanc.
 Hector nâch lichtem prise ranc,
 daz selbe tet ouch Pêleus.
 nú dar, nú dan, nú só, nú sus
 kërten si des strîtes kâmpf.
 320 von den orsen rouch ein tampf,

wan in wart vil heiz getân.
 ab den schilten manic spân
 wart gestrôuwet uf die wîsen,
 dar úz erwalte steine risen
 275 und edel golt durliuhtic rôt.
 si tâtén beide, ein ander nôt
 mit scharpfen swerten lichtgevar,
 des nâmen die gôtinne war
 mit vlîzgelichen ougen.
 280 diu rede ist âne lougen, 28b
 daz nie gevâhten zwêue man
 só striteclîche ein ander an,
 sam si dô tâtén beide.
 si mahten uf der heide
 285 gras in dem ringe tiure.
 swaz Meige uf die plâniure
 bluomen hete dô gezetet,
 die wurden von in zwein vertretet
 und von ir snellen orsen vrech.
 290 doch wart von golde manic blech
 an der bluomen stat gesât,
 daz ab der küniclichen wât
 geschrôten wart mit nide.
 der purper und diu side
 295 wurden sêre engenzet.
 ir wâpencleit zerschrenzet
 wart von swertes orten.
 die wol gesteinten borten
 dá vielen zuo dem melme;
 300 von ir zweiger helme
 gehouwen daz cleincete wart.
 die künige junc von hôher art
 nú daz si lange alsus gestriten
 und doch ir verhes niht versniten,
 305 dô kam ez von geschîht alsô,
 daz Hector, der kâene, dô
 nâch hôhem prise tiefe gruoþ.
 daz swert er mit der hende uf huop
 und sluoc ez dar uf Pêleum
 310 só vaste, daz ein michel drum
 ab sinem schilte nider spranc
 und daz swert dem orse dranc

in sinen schedel hin zetal.
 durch tehtier und durch hirneschal
 15 vil tiefen ganc ez dá begreif;
 wan ez só vaste nider sleif,
 dó der schilt den slac enpbienc,
 daz sin vil scharpfiu snide gienc 28b
 dem orse guot durch sinen gebel.
 20 dá von des heizen bluotes nebel
 vür sin ougen im dá wiel.
 er strüchte für sich unde viel
 zuo der plánte tót dernider.
 Hector daz swert vil kúme wider
 25 úz dem kopfe dá gezóch.
 waz tet dó Pèleus? er flóch
 ab dem tóten orse enwec.
 der kempfe biderbe unde quec
 warf sich úz dem satelbogen
 30 und hete schiere sich gezogen
 úf die wfte dort hin dan;
 dó reit in Hector aber an
 und wolt in slahen mit gewalt,
 des werte sich der kempfe balt.
 35 Swaz er des schiltes dennoch truoc,
 daz hielt er für sich unde sluoc
 dem kampfgenozen sin engegen,
 der úf in dá mit swertes slegen
 wolte gerne hán gebert.
 40 het er sich balde niht gewert,
 só müeste er sin gelegen tót.
 daz swert er ie dem orse bót
 engegen, swenne ez úf in dranc
 und tet im alsó manigen swanc
 45 zen ougen und só manigen stich,
 daz ez begunde hinder sich
 entwichen unde dringen
 und ez für sich getwingen
 Hector niht mohte, als ich ez las.
 50 daz ors ein wenic schiue was,
 dá von ez hinder sich entweich,
 dó man im alsó manigen streich
 an drüzzel und an ougen sluoc.
 ungerne ez in dó fürbaz truoc

KONRAD.

55 an Pèleum den werden, 28a
 der úf des plánes erden
 sich werte vrevelichen dó.
 nú daz Hector sus noch só
 mohte úf in daz ors gejagen
 60 und ez niht wolte in zuo im tragen,
 dó wart sin herze des ermant,
 daz er sich warf dar abe zekant
 und úf den plán ze fuoze kam.
 daz ors vrech unde lobesam
 65 liez er beliben under wegen
 und flte úf Pèleum, den degen,
 der gegen im spranc unde schreit.
 si wáren úf dem pláne breit
 beide von den orsen komen:
 70 des wart ze fuoze ein strít vernomen,
 der schönste, den man ie gesach.
 si truogen bitter ungemach;
 wan in von kempfe wart só heiz,
 daz in der angestbære sweiz
 75 dur die stahelringe flöz.
 reht als úf einen aneböz
 getengelt wirt von eime smide,
 sus wart von in zwein áne vride
 geslagen úf die schilte glanz,
 80 die von ir henden manigen schranz
 enpfliengen und begriffen.
 diu swert vil wol gesliffen
 schrieten spæne vil dervon;
 wand in mit slegen tet gedon
 85 ir vil scherpfiu snide.
 iedoch wart daz gesmitde
 niht verschróten, noch entwert.
 swie vil getengelt und gebert
 úf die stahelringe wart,
 90 só wáren si doch von der art,
 als ich dá vorne hán geselt, 29a
 daz kein wáfen si versneit,
 noch verschróten kunde.
 dá von si bí der stunde
 95 vil deste langer váhten.
 si sluogen unde bráhten

4

mit den scharpfen clingen
 niht anders ûz den ringen,
 wan des wilden fiures heiz.
 100 des lûhte dâ vil unde gleiz,
 dô man sô grimmeclichen drasch
 ûf den rîlichen harnasch,
 der sam ein spiegel was gevar.
 si sluogen dar und aber dar
 105 ûf die gezierten schilte,
 biz Hector der milte
 kam ze grimmer swære ;
 wan Pêleus der mære
 stn ze leide niht vergaz.
 110 er spranc von im her dane baz
 noch balder, denne ein snellez wilt.
 ze rücke schielt er sinen schilt
 und kam vermezzenlichen wider
 ûf in geloufen aber sider
 115 mit eime gâhen sprunge.
 der hûchgeborne junge
 begunde an in genenden.
 er gap ze beiden henden
 daz edele und daz guote swert
 120 und sluoc den hôhen kûnic wert
 sô kraftecliche ûf sinen helm,
 daz im des rôten fiures melm
 kam in die lûfte drûz geflogen
 und der kûnic wol gezogen
 125 strûchte nider ûf din knie.
 der slac im alsô nâhe gie,
 daz er vil nâch verdorben was.
 des vrûte sich vrô Pallas
 und ir gespil, vrô Jûne.
 130 si dûhte ein sælic lûne,
 daz Hector was gestrûchet hin ;
 wan si gedâhten under in,
 er wære sigelôs erkant :
 dâ von ir herze wart gemant
 135 ûf ein hûchgemûete alsus.
 dâ wider trûrte Vênus
 und stn muoter Ekubâ.
 die sâzen jâmerlichen dâ,

wan si von leide wâren bleich.
 140 ir hende lûter unde weich
 mit jâmer si dâ wunden.
 in fluzzen bi den stunden
 die trehene ûz den ougen ;
 wan si des âne lougen
 145 heten beide wol gesworn,
 er müeste hân den lip verlorn.
 Ouch dûhte an sinem valle
 die werden ritter alle,
 er wære sigelôs geleit ;
 150 wan Pêleus der wart bereit
 aber schiere, ûf einen slac.
 daz swert daz bûrter unde wac
 mit beiden henden ûf als ê.
 swie sich der jungelinc iht mê
 155 gesûmet hæte langer,
 sô müeste er ûf dem anger
 tût gelegen sin bi namen.
 dô begunde er sich des schamen,
 daz er gestrûchet hæte.
 160 der edele und der stæte
 sach die schœnen vrouwen an,
 dar umb er niuwe kraft gewan
 und einen ellentrîchen muot.
 ir, bilde lûter unde guot :
 165 gap im dô veste sinne,
 wan er begunde ir minne
 betrachten und ir sûezen lip.
 swer noch beginnet reiniu wip
 bedenken unde merken,
 170 der wil stn herze sterken
 ûf einen sigerîchen muot.
 ze strîte wart nie niht sô guot,
 sô daz man schœne vrouwen sehe
 und mit des herzen ougen spehe 29c
 29b, 175 ir triuwe und ir bescheidenheit.
 ez ist ein rîlich wâpenclait
 vûr zegelich gemûete,
 daz man der wibe gûete
 leg an des herzen sinne
 180 und man sich mit ir miane

wäfene unde geste:
 dá von ein wille veste
 wart gegeben Hectori.
 dô sin ouge im náhe bî
 185 sach werdê vrouwen sitzen,
 seht, dô begunde erhitzen
 sin herze schiere úf den gedanc,
 daz er vermezzenliche úf spranc.
 Und er kam ze müote wider,
 190 swert unde schilt warf er dá nider,
 und wart úf springen niht ze lag.
 ern tete wêder wirs noch baz,
 wan daz er spranc ze Pêlê.
 daz swert daz underlief er dô
 195 dem jungelinge wîke erkant
 und umbgreif in alzehant
 mit armen und mit henden.
 er wolte dar zuo wenden
 herz unde kraft die beide,
 200 daz er in úf der heide
 zer erden möhte bringen.
 alsus begund er ringen
 mit dem vil hôhen künige wert,
 der ouch von im schilt unde swert
 205 warf zuo dem pláne grêne
 und als ein ritter küene
 sich werre ringende alzehant.
 sin arme wurden ouch gewant
 umb sinen kampfgesellen.
 210 si wolten beide vellen
 ein ander zuo der erden nider;
 dan unde dar, hin unde wider
 begunden si dô wenken
 und mit den armen swenken
 215 al umb und umb ein' ander. 294
 alsam der salamander
 sich brennet in der glüete,
 alsô bran ir gemüete
 in zornê bî der wîle.
 220 si giengen dá ze bîle,
 sam die wilden ebere tuont'
 wan eg in ainb daz leben stuont'

und umb ir küniclichen pris.
 daz dá gewonnen Pâris
 225 wûrde von ir eines hant,
 dar úf sô wart ir muot gewant
 und ir ellentricher sin.
 si rungen strîteclîche umb in
 und triben des vil unde gnuoc,
 230 unz sich der strît dar úf getruoc,
 daz Pêleus dá nider sleif:
 wan in Hector alsô begreif,
 daz er in zuo der brust getwanc.
 er huop in úf hôh unde swanc
 235 den frumen und den werden
 sô swinde zuo der erden,
 daz im der lip erkrachete
 und er an kreften swachete.
 Er warf in úf daz grüne gras.
 240 und als er nider komen was,
 dô viel úf in der kempfe balt.
 er lac im obe mit gewalt
 und vrevelichen úf dem plân.
 der val het im sô wê getân,
 245 daz sin wer wart cleine.
 Hector der kempfe reine
 der zuhte von der stien
 ein mezzger bî den zften,
 daz spitzic unde herte schein.
 250 mit zornê kam er über ein,
 daz er im úf den halspêrc huop
 und er nâch sinne schaden gruop
 mit kreften und mit sinnen.
 wand er sin niht gewinnen
 255 möhte durch die ringe dá,
 sô las er im ze berge sâ 30.
 diu wâpenclêider steholîn
 und wolt in mit dem mezzger sin
 hân gestochen durch den lip:
 260 wan daz vil manic edel wîp
 erwante sinen grimmen zorn,
 sô hâte Pêleus verlorn
 sin leben sunder lougen.
 dô mit ir lichten ougen

265 die frouwen daz gesáhen,
 daz im begunde náhen
 der angestbære smerke,
 daz man im abe daz herze
 wolte hán gestochen,
 270 dô wart zehant gesprochen
 von cláren wíben úz erwelt:
 'neinâ, tugentrícher helt,
 lánt den briutegoum genesen!
 der sic muoz iemer iuwer wesen,
 275 dá mite hánt ir éren gnuoc.
 wag hülfe, ob er sîn leben cluoc
 und sinen jungen lip verlüre!
 dur daz man iuwer tugent spüre
 und iuwer hôhen edelkeit,
 280 sô nement sîne sicherheit
 und lázent im den lebetagen.
 nú sí, daz er dá lige erslagen,
 wag hánt ir denne deste mër?
 Hector, der hôhe kempfe hér,
 285 gap in der rede antwürte alsó:
 'ir vrouwen alle,' sprach er dô,
 'ob mir dis ére hie geschíht,
 daz er mir sicherheite gíht
 und ich Párisen hie behabe,
 290 sô wil ich gerne lázen abe
 durch iuch allen mínen zorn.
 daz leben müeste er hán verlorn
 án iuwer bete minneclích.
 nú dar! well er generen sích,
 295 sô biete úf sinen vinger.
 síu trüren wirt vil ringer,
 lát er mir disen prís geschehen.'
 'ich muoz iu sigenúfte jehen,' 30b
 sprach Péleus dô sá zehant,
 300 'ez ist nú leider sô gewant,
 daz ich getuon níht anders mac.
 ir hánt erworben den bejac,
 daz ich verlust von iu hie nime.'
 sus bôt er sinen vinger ime
 305 und ergap sích im alsus.
 des vróute sích vró Vénus

und Ecubá, sîn muoter,
 ouch wart sîn vater guoter
 von sîner sigenúfte vró.
 310 vró Pallas und vró Júnó,
 die sázen tráric beide;
 wan in geschach vil leide,
 dô níht erfüllet wart ir ger.
 des hoves wirt, her Júpiter,
 315 viel in grimmeclíchen zorn,
 dur daz die sigenuft verlorn
 hete sîner tohter man.
 Hector dô lobes vil gewan
 und hôher ére bí der zít.
 320 der bitter und der grimme strít
 genomen hete ein ende.
 Párisen bí der hende
 nam Príamus, der küníc wis.
 er sprach: 'geselle Páris,
 325 ich sol dir wirde gunnen.
 sít ich dich hán gewonnen
 und dú mîn ingesinde bist,
 weizgot, sô wil ich alle vrist
 erhôhen dich úf erden.
 330 dá solt getiuret werden
 von míner küníclicher hant.
 ich hán mîn herze an dich gewant
 und alle míne zuoversíht.'
 bie mite enphíenc in síne pfíht
 335 Párisen küníc Príamus.
 des vróute sích vró Vénus
 und al ir massente.
 Páris, der wandels vrie,
 begunde ouch hâhen sinen muot
 340 dur daz manicvalte guot, 30c
 daz im zuo vliezen wolte;
 daz er sích vróuwen solte,
 daz was vil harte mûglich.
 er vróute dríer dinge sích
 345 von wáren schulden sére:
 daz eine was díu ére,
 daz durch in zwéne kúnige striten
 und umb in ze kempfe ríten

uf der lichten heide breit ;
 350 daz ander was diu werdekeit
 und daz getücke stæte,
 daz er vernomen hæte,
 daz er von adele was geborn ;
 daz dritte dinc vil üz erkorn,
 355 des er vröuwen mohte sich,
 daz was diu sælde lobelich,
 daz Helená von Kriechenlant
 was geheizen stner hant
 ze lône und z'einer stiure.
 360 der drter aventiure
 wart stu herze höchgemuot ;
 wan daz der süezen minne gluot
 gestrouwet was dar under.
 ir heizen füeres zunder
 365 het im alsô den sin enbrant,
 daz er begunde sâ zehant
 nâch wibes lône siechen.
 daz Helená von Kriechen
 geheizen im ze wibe was,
 370 weizgot, des nam er unde las
 gedenke vil ze herzen.
 stu fröude wart mit smerzen
 getempert und gemischt.
 verseret und erfrischet
 375 wâren sine sinne
 sô gar mit niuwer minne,
 daz er der alten niht enphant ;
 wan er vergaz dô sâ zehant,
 daz im diu clære Eendné
 380 was liep vor allen wiben é. 30d
 Si wart üz sinem muote brâht.
 er hæte ungerne dô gedâht,
 daz er geschriben hæte,
 wie daz wægger dræte
 385 ze berge loufen solte,
 swenn er si lâgen wolte
 und scheiden von ir minne.
 si wart üz sinem sinne
 gestôzen bî der stunde
 390 und Helená ze grunde

dar in versigelt alzehant ;
 daz schuof der süezen minne bant
 und diu götinne Vénus,
 von der stu herze wart alsus
 395 gebunden und gefangen.
 er kam vür si gegangen,
 dá si tougenlichen saz,
 und kniete vür si, wizzent daz ;
 er was ir angesichte vrô.
 400 'genáde, frouwe,' sprach er dô,
 'st iuwer krefteclich gewalt
 ist alsô rehte manicvalt,
 daz ir den höhen allen obt,
 sô tuont, daz ir mir hánt gelobt,
 405 swenn ez mit fuoge wol geschehe,
 sô daz ich iuwer helfe sehe
 und ich besté von iu gemeit ;
 ir hánt mich brâht in werdekeit,
 daz ich verschulden iemer sol.
 410 nú tuont mir noch ze frumen wol
 und sint der worte hie gemant,
 daz Helená von Kriechenlant
 mir von iu gelobet st.
 lânt mich ir süezen minne vrf
 415 niht werden, sælic vrouwe guot !
 ich hân geleit in minen muot
 ir schœne, ir adel und ir tugent
 und hœre sagen von ir jugent
 sô rîcher sælden wunder,
 420 daz ich durch si besunder
 wil miden alle vrouwen. 31a
 mich hát ir prîs verhouwen
 und ir name reine.
 ze herzen und ze beine
 425 bin ich verwundet von ir lobe.
 ir minne reizel und ir clobe
 hát minen muot gefangen ;
 des muoz ich an ir hangen
 und an ir genáde cleben.
 430 welt ir mir, sælic vrouwe, geben
 niht helferîche stiure,
 sô würde ich in dem füre

der minne gar versmelzet.
 versigelt und gevelzet
 435 ist jâmer in mins herzen grunt
 sô vaste in einer kurzen stunt,
 daz ich mit langer swære craft
 muoz ân ende sîn behaft,
 ob ir mich âne ir minne lât,
 440 sît mich ir nam verséret hât
 und ir lop für alliu wîp.
 beschouwe ich denne ir süezen lip,
 sô muoz ich liden manic nôt.
 Heléne ist mînes herzen tôt,
 445 ob ir genâde an mir verzaget;
 daz lânt iu, frouwe, sîn geclaget
 durch iuwer hôhen sælikeit.
 ir hânt mir hie von ir geseit
 ér unde ganze werde,
 450 nâ lânt ouch mîne girde
 erfüllet an ir werden,
 durch daz ich ûf der erden
 herze, lip, sîn unde leben
 für eigen iu well iemer geben.
 455 Vénus, diu minneclîche, dô
 Pârise antwûrte gap alsô.
 'geselle,' sprach si wider in,
 'sît ich dir leben unde sîn
 ûf Helenam gewiset hân,
 460 sô wirt dir ouch von mir getân
 ir minne und ir genâde kunt.
 ich sol dîn riuwic herze wunt
 verheilen mit der helfe mîn,
 dû maht des âne vorhte sîn,
 465 daz ich dir velsche mîniu wort.
 dîn muot erfüllet ûf ein ort
 wirt an der getriuwen.
 ich læse dich von riuwen
 und ûz senender arebeit;
 470 des nim ze pfande mînen eit
 und die vil hôhen sælde mîn.
 'genâde, werdiu künigin,'
 sprach aber dô Pâris zehant,
 'iu sol von rehte manjc lant

475 iemer ûndertænic wesen.
 ir hânt den wunsch an iuch gelesen
 und aller sælden houbetschaz,
 des wil ich âne widersaz
 iu dienen mit vil stæter gir.
 480 sus neic er zûhteclichen ir
 und sîte mit ir schiere dô.
 ze sînem vater Prîamô,
 der sîn doch niht erkande,
 gienc der hôchgeande
 485 und der getriuwe jungelinc.
 der sazte in an der künige rinc
 und bôt im werdecliche zuht.
 sich huop dâ frôude mit genuht
 von maniger hande wunnespil.
 490 dâ was gewesen krieges vil,
 des hete si vergezzen
 und wâren dâ gesezzen
 vrœliche z'einem ringe.
 von hübscher fuoqe dinge
 495 wart kurzewile dô yernomen.
 nû was ouch dar ze hove komen
 ein wissage ûz dem lande,
 der hete maniger hande
 witzze in sînem muote.
 500 daz ûbele und daz guote
 kund er wol den liuten
 bescheiden und betiuten.
 Er was alt unde virac.
 den louf an dem gestirne
 505 bekande der prophête. 31c
 waz iegelich planête
 bezejichunge brâhte,
 wisliche er daz bedâhte
 und was ûf ez versunnen.
 510 er hete kunst gewonnen
 mit richer sinne lône;
 dar umb er dicke schône
 von herren wart gehandelt.
 verkêret und verwandelt
 515 wart sîn bilde schiere.
 ze vogel und ze tiere

wart er, swenne er wolte.
 swaz ieman schaffen solte
 von wunderlichen sachen,
 520 daz kunde er wol gemachen
 mit zouber uf der erden.
 den höhen und den werden
 wont er ze hove gerne mite.
 nâch eines alten mannes site
 525 gestellet was sîn bilde.
 reht als ein Kriecher wilde
 truoc er vellen unde roc,
 der obedach und underzoc
 wâren von samite.
 530 den mantel bi der zîte
 het er gewunden umbe sich,
 dâ manic valte wunderlich
 stuont an in fremder schouwe.
 gescheitelt als ein frouwe
 535 was der selbe wissage.
 verslîzgen het er sine tage
 als ein prophète künste wis.
 hâr unde bart im wâren grîs
 und hiengen uf den gürtel sîn.
 540 er truoc ein kriechisch hûeteln
 uf sinem grâwon kopfe;
 mit einem spâhen knopfe
 ein twehel was dar umbe
 in wunderlicher krûmbe
 545 geworfen und gestricket.
 gestellet und gesticket
 sîn figûre schein alsus.
 geheizen was er Prôtheus
 und weste künsteclîchia dinc.
 550 enmitten uf des plânes rinc
 vil sanfte gie der grise.
 über sine krucken lîse
 leint er sich bi der stunde
 und sprach mit wisem munde:
 555 'Îr werden geste riche,
 vernement algolîche,
 waz ich iu welle künden.
 von hôher liste fûnden

erkenne ich künftic wunder:
 560 des hœrent mich besunder
 uf ein ende und an ein ort.
 niht wegent ringe disiu wort
 als einen ôppeclîchen troum.
 her Pêleus, der briutegoum,
 565 und sîn âmt Thêtis
 bejagent hie (des sint gewis)
 gar einen clâren erben,
 der schade mac verderben
 mit edelichen sinnen.
 570 diu vrouwe sol gewinnen
 ein kint, daz lop und êre birt;
 wan si noch hinaht swanger wirt
 und einen sun wirt tragende,
 der höhen pris bejagende
 575 muoz werden in dem lande;
 gelücke manger haude
 zuo fliegen im beginnet.
 sîn werder lîp gewinnet
 beidiu schœnheit unde tugent.
 580 geloubent, daz sîn reiniu jugent
 werden muoz vil ûz erwelt.
 er wirt des lîbes gar ein helt
 und des muotes ellenthafft;
 er sol mit sines herzen kraft
 585 rîlichez wunder stellen;
 vil mangen ritter vellen
 beginnet er mit strîfe.
 er wirt bi sîner zîte
 an allen dîngen sældenhaft,
 314 590 wan an dem einen, daz sîn kraft
 ze jungest ime den schaden birt,
 daz er ze Troye erslagen wirt 32a
 und er dâ leider tût gelit.
 sich hât zuo dirre hôchgezâft
 595 ein krieg erhaben und ein zorn,
 dâ von sîn jugent wirt verlorn
 und sîn hôher lebetage.
 vernement rehte, waz ich sage!
 er wirt sô wol versunnen,
 600 daz Troye noch gewinnen

wirt von siner krefte.
 mit siner meisterscheftē
 beginnet er ir an gesigen
 und muoz ouch denne tōt geligen
 605 vor der veste wunneclich.
 künd aber daz gefüegen sich,
 daz er niht kæme zuo der stift,
 diu Troye heizet an der schrift
 und dá sō manger wirt erslagen,
 610 sō möhte er sinen lebetagen
 behalten und gefristen;
 mit keiner hande listen
 mac er anders sich gernern,
 denn ob er sich des kan erwern,
 615 daz er ze Troye niht envert,
 dá manger sinen lîp verkert.
 Die geste michel wunder
 der rede nam besunder
 und dirre prophétien.
 620 swær unde leides frên
 begunde sich diu werde brût.
 si vröute sich des über lût,
 daz von ir libe solte komen
 ein jungelinc als üz genomen,
 625 daz er niht tiurre mohte wesen.
 si dáhte, daz er wol genesen
 vor den von Troye solte.
 gelouben si des wolte,
 daz si mit ir listen
 630 in möhte wol gevristen
 vor schedelicher swære;
 des wart si vröudenbære
 von dirre wissagungē,
 die des prophétē zunge
 635 von ir gebürte seite.
 dô si ze naht geleite
 zuo dem briutegoume sich,
 dô wart diu vrouwe minneclich
 behaft mit einem kinde clâr
 640 und wart diu prophétie wâr,
 die Prötheus der wissage
 entslozzen hete bîme tage

den liuten algemeine.
 Thétis, diu frouwe reine,
 645 des nahtes einen sun enphie,
 der manic wunder sît begie
 mit ellenrîcher hende
 und doch ein bitter ende
 ze Troye muoste kiesen.
 650 man sach in dá verliesen
 sîn leben wunnebære.
 swie wise Thétis wære
 an herzen und an muote,
 doch half niht al ir huote,
 655 der jungelinc der wûrde erslagen,
 den si ze naht begunde tragen.
 Doch wolte si des wænen,
 si möhte in wol entænen
 der veigen misselinge.
 660 si liez uf guot gedinge
 beidiu trâren unde sér.
 waz touc hie lange rede mér!
 si wart des nahtes swanger
 und werte dô niht langer
 665 diu wunneclîche hōchgezît;
 si nam ein snellez ende sît
 mit vröuden und mit éren.
 die geste dannen kéren
 begunden wider heim ze lant.
 670 der künic Priamus genant,
 der alle untugent ie verswuor,
 ze Troye mit Pârise fuor,
 der siner ougen spiegel was.
 er nam in an sich unde las
 675 z'eim ingesinde stete
 und schuof im rich geræte
 mit süezer handelunge.
 32b der hōchgeborne junge
 beleip aldâ ze hovē sus.
 680 der werde künic Priamus
 bar im dá richer wirde lôn. 32c
 ouch wart sîn vater Lâmedôn
 gemeit von siner künfte sît,
 der lepte dannoch bî der zît

685 und hete Priamó daz lant
 enpholhen gar ze siner hant;
 wan er was von alter grís
 und möhte niht in alle wís
 des ríches dinc verslihten;
 690 dá von muost ez verrihten
 Priamus an siner stete,
 daz er mit reinem willen tete
 und ouch mit hohem vltze gar.
 dó París kam ze hove dar
 695 und in Lámedon ersach,
 dó truoc er vróudenrích gemach
 von des juncherren güete.
 im seite ouch sîn gemüete,
 daz er im sippe wære.
 700 des wart er wunnebære
 von siner clárheit alzehant;
 wan im tet Priamus erkant,
 wie der knappe stete
 den krieg gescheiden hæte
 705 umb den apfel wunnevar.
 ouch liez er in daz wizzen gar,
 daz Hector mit stríte
 gewan zer hohgezíte
 den úz erwelten jungelinc.
 710 er seite im alliu sîniu dinc
 und waz er tugende was gewon;
 des vróute sich dó Lámedon.
 Er sach Párisen gerne,
 der wart ein leitesterne
 715 der vróuden und der wunne sîn.
 er gap só liehtebæren schin
 von sínes herzen ougen,
 daz er in sunder lougen
 durchnehteclichen meinte.
 720 París, der wol gereinte
 vor wandelbæren sachen,
 der kunde wol gemachen,
 swer in mit ougen an gesach,
 daz er im iomer guotes jach
 725 mit herzen und mit muode.
 er schuof daz z'aller stunde,

daz man im gunde guotes,
 und was só vries muotes,
 daz in dó lopten gnuoge;
 730 wan er kund alle fuoge,
 der man ze húbeseit bedarf:
 den stein den stiez er unde warf
 baz danne keiner sîn genóz;
 geswinde lief er unde 'schóz
 735 behendeclichen zuo dem zil;
 des het er in dem lande vil
 gelernet und begunnen;
 sîn herze was versunnen
 úf schirmen ouch só rehte wol,
 740 daz niemer sîn gelfche sol
 der künste funden werden.
 swaz ieman úf der erden
 kan húbeseit erdenken,
 dar zuo kund er gelenken
 745 beidiu muot, herz unde lip.
 in lobte manic edel wip
 ze Troye durch daz werde leben,
 daz im nâch wunsche was gegeben.
 Die burger algemeine
 750 die jáhen, daz só reine
 créatiure wúrde nie.
 sîn lop daz flouc umb unde gie
 vür alle man besunder.
 hie mite und ouch dar under
 755 wart er in die gedenke bráht,
 daz er von grunde was verdáht
 úf Helénen minne.
 muot, leben unde sinne
 het er vil gar an si geleit.
 760 daz im daz wunder was geseit,
 daz si diu schónste wære,
 die muoter ie gebære,
 dá von was er enzúndet
 und só mit leide ergrúndet,
 765 daz er sich úf ir minne vleiz.
 in hete enbrennet der geheiz,
 den im Vénus, diu werde, tete,
 só vaste an iegelicher stete

des herzen und des libes,
 770 daz er des clâren wibes,
 die man dâ hiez Emóné,
 gedenken mohte dô niht mé.
 Nû daz er in der nœte ranc,
 daz an der minne sîn gedanc
 775 lac und al sîn zuoversiht,
 dô kam ez alsô von geschicht,
 daz der hirtē stæte,
 der in erzogen hæte,
 was in die stat ze Troye kômen;
 780 wan der hete dô vernomen,
 daz Pâris dâ ze hove was,
 dâ von er hôchgemüete las
 vil tiefe in sînes herzen grunt.
 er was an vrôuden ungesunt
 785 gewesen dur daz swære dinc,
 daz er den süezen jungelinc
 wände ê mâles hân verlorn.
 den kneht von hôher art geborn
 het er gesuochet iemer sit.
 790 er was nâch im zer hôchgezît
 gestrichen in Tessaliam
 und als er durch in dar bekam,
 dô was der hof zergangen
 und hete in niht vervangen,
 795 daz er nâch im dar was bekomen,
 doch hete er dô von im vernomen,
 daz in der künic Prîamus
 mit im gefüeret hete alsus
 und daz er was ze Troye dô.
 800 der dinge was sîn herze vrô;
 wan er hete in vil geklaget
 und was im lange nâch gejaget
 mit jâmer und mit riuwe.
 er truoc im reine triuwe
 805 und einen lûterbæren sîn;
 dâ von kært er ze Troye hin
 und wolte in gerne dâ gesehen
 und in den hôhen êren spehen,
 die mit gauzer werdeckeit
 810 der künic hete ûf in geleit.

33a Der hirtē einveltic unde guot, 33b
 nû daz er âne valschen muot
 ze Troye was geschichen
 und er dâ sicherlichen
 815 Pârisen vinden wände,
 dô kom er nahtes gânde
 und spâte z'einem wirtē.
 bt dem beleip der hirtē,
 wan er in tugentliche enphie.
 820 der wirt der was gewesen ie
 ze hove, als ich vernomen hân,
 und hete sich des âbe getân
 alsô, daz er dô geste pfîac.
 vûr wâr ich daz gesagen mac,
 825 er was der eine von den zweîn,
 die daz getruogen âber ein,
 daz si Pârisen liezen lebē,
 dô sîn junger lîp gegeben
 dem tôde werden solte;
 830 ich meine, dô man wolte
 in hân verderbet in dem hage
 und in der hirtē an einem tage
 von wilder âventiure vant,
 der in dô nerte sâ zehant
 835 und nû ze Troye nâch im streich.
 verselwet unde weterbleich
 was er zuo disem wirtē kômen
 und hete in sînem hûs genomen
 herberge, als ich nû verjach.
 840 den wirt den vrâgt er unde sprach,
 ob dâ ze hove wære
 ein knappe tugentbære,
 Pâris geheizen und genant.
 'jâ,' sprach der wirt dô sâ zehant,
 845 'ein jungelinc ist kômen her,
 der ûf tugende sîne ger
 und sînen muot gestellet hât.
 der hof mit im geblüemet stât
 und mit der lichten clârheit âfn.
 850 ez wart nie knabe sô rehte vîn,
 noch sô zûhtic, noch sô wis.
 er ist geheizen Pâris

und hete an im die sælikeit,
 daz der künic hæt geleit
 855 uf in allen sinen muot
 und im daz beste gerne tuet,
 des er mac gefizzen sich.
 der hirtē sprach: 'des fröuwe ich mich;
 wan ich gan im éren wol.
 860 swie lützel es mich helfen sol,
 doch bin ich stner wirde geil.
 mich danket daz ein hóhez heil,
 daz man im lop und ére birt.'
 der rede antwárte gap der wirt
 865 schön unde zúteckliche dó:
 'war umbe', sprach er, 'sit ir vró
 durch sinia werdeclichia dinc?
 waz gét iuch an der jungelinc,
 daz ir im alsó gúnstic sit?'
 870 'her wirt! ich hab in lange zit
 'erzogen,' sprach der hirtē z'im,
 'dá von ich sinen pris vernim
 mit willecliches herzen ger.'
 'ist er denn iuwer sun?' sprach er,
 875 'daz sagent mir an allen spot.'
 'nein herre, ich vant in, samir got,
 in einem walde wilde
 und hân sin kúrlich bilde
 von einem kleinen kinde ernert.
 880 sit nú sîn dinc nâch wunsche vert,
 só kére ich hein zuo minem vihe,
 swenn ich in mórne hie gesahe
 und ich mit im geredet hân.
 den knaben wunneclich getân
 885 den hân ich vil gesuochet.
 nú hât ez got genuochet,
 daz ich in sælic und gesunt
 hie vinden sol in kurzer stunt.'
 Den wirt diz mære bráhte
 890 dar uf, daz er gedáhte:
 'Páris der was daz kindelîn,
 daz ich und der geselle min.
 solten hân ze tode erslagen,
 in hât got disem man getragen

895 vil harte sæleclichen zuo.
 33c sit er im half só rehte fruo,
 daz er des tódes ist genesen; 33d
 wer möhte Páris anders wesen,
 wan der selbe sūge knabe?
 900 swie sich diz dinc gefüezet habe,
 in vant der hirtē balde
 des máles in dem walde,
 dó wir von im gekérten.
 daz wir sîn nibt versérten,
 905 daz was der góte wille.'
 bié mite sweic er stille,
 biz er geleite gláfen sich.
 zuo sinem wibe wunneclich
 sprach er dó lise und al zestant:
 910 'vernim, ich tuon dir mære kunt
 und ein gar wunderlichez dinc!
 Páris, der cláre jungelinc,
 mit dem diu lant geblüemet sint,
 der ist ouch mines herren kint
 915 und sîn geburt von rechter é.
 noch weiz nieman die wárheit mé,
 wan ich aleine uf erden;
 ouch sol ez von dir werden
 verswigen hiute und iomer.
 920 entsliegen soltú niemer,
 daz er sí mínes herren sun.
 vil sælic wip, vermeldest du,
 só muoz ich drumbe ligen tót;
 wan der künic mir gebót,
 925 dó man daz kint alrérst gebar,
 daz ich den knaben wunnevar
 dem argen tóde solte geben.
 sich, dá liez ich im daz leben
 durch siner sælikeite pris.
 930 ich leite in uf ein dickez ris
 in einen wilden cæden tan.
 dá vant in úfe dirre man,
 der hinaht hie ze hūse lî,
 und hât in sehóne erzogen sit,
 935 als er uns beiden hint verjach.
 zehant als er diu wort gesprach,

wie Páris wære vunden,
 dô spürt ich an den stunden,
 daz er bi namen wære
 50 daz kint vil wunnebære, 34a
 dem ich dá solte hán benomen
 den lip nách wunsche vollekomen.
 Sus lac er unde seite
 in siner tougenheite
 55 der frouwen diz verholne dinc.
 er wánde, ez solte ein hælinc
 sîn gewesen alle stunt,
 doch wart ez úf ein ende kunt
 ir beider gaste sá zohant.
 60 der hirte der lac bi der want
 vil náhe ir zweiger bette
 und, waz der wirt gerette,
 daz hört er allez úf ein ort,
 nû der getriuwe sîniu wort
 65 vernam biz úf ein ende gar,
 dô wart er alzehant gewar,
 daz Páris des kúnges kint
 wær áne zwivels underbint
 und in het Ekubá getragen;
 70 wan dô der wirt begunde sagen
 und die wirtinne wizzen lieg,
 wie Priamus verderben hiez
 daz niuweborne kindeltn,
 dô wart im an dem mære schîn
 75 und hete ez schiere dá gespurt,
 daz Páris wære diu geburt,
 die man verderben hiez alsô.
 von grunde wart sîn herze vrô
 der wunnebæren dinge,
 80 daz man dem jungelinge
 bôt sô werdeclich gemach,
 daz in sîn vater gerne sach,
 der in billiche solte sehen.
 er dáhte: 'stt daz ist geschehen,
 85 daz Páris dá her ist komen
 und in der künic hât genomen
 z'eim ingesinde an allen haz,
 wie künde im iemer deste haz

gelungen sîn úf erden,
 90 sô daz er sînen werden
 vater hât hie funden?
 ez wirt in kurzen stunden
 an wirde nieman im gelich,
 swenn ich gesagedem künige rîch, 34b
 95 daz er sîn kint von adel ist.
 waz im denn éren bi der vrist
 erboten wirt von sîner hant!
 mich hât gelücke dar gesant,
 stt daz ich worden bin gewar,
 100 daz den ein künigtn gebar
 und ein erweltiz vrouwe hóch,
 den ich von einem kinde zôch.
 Mit den gedenken er entslief.
 sîn wunne michel unde tief
 105 was von dem mære worden;
 vrônd unde liebes orden
 het er an sich gewonnen.
 des morgens dô der sunnen
 glanz durliubtic unde clâr
 110 begunde úf gliesten offenbâr,
 dô nam der selbe hirte
 urloup zuo sînem wirt
 und ilte engegen hove dan,
 úf dem vil manic hóher man
 115 vrôud unde kurzewile pfac.
 der künic der begie den tac,
 an dem sîn muoter in gebar,
 und hete vil geladet dar
 der fürsten úz dem rîche;
 120 die vrôuten sich geliche
 von sîner hóchgezite dô.
 Páris und Hector wáren frô
 getreten beide in einen rinc
 dur diu behendeclichen dinc,
 125 daz si dá schirmens pfâgen.
 si vlyzzen unde wâgen
 sich dar zuo vil sére,
 daz manger hande kére
 von in geschach hin unde her.
 130 si buten für die buggeler,

dá hinder stuonden si gebogen
 und heten úz diu swert gezogen,
 diu lúhten unde glizzen.
 ir zene si dó bizzen
 25 z'ein ander, als in wære zorn.
 die jungen künige höchgeborn
 giengen dá ze bíle;
 durch hübsche kurzewíle
 30 triben si daz hovespil.
 jedoch gesluogens' alsó vil
 z'ein ander und gestáchen,
 daz si ze jungest bráchen
 mit zorne irn gemelichen schimpf.
 Páris sô grôzen ungelimpf
 35 unwizzenliche dá begienc,
 daz Hector einen slac enphiecn
 von im, der in beswárte.
 in dúhte, daz er várte
 ze sére und alze harte sîn;
 40 des wart er als ein eberswín
 erzúrnet bí den stunden,
 daz von den jagehunden
 ze vaste wirt gerúpfet.
 sîn herze wart gelúpfet
 45 úf grimmeclichen ernst;
 des het er aller gernest
 den slac an im gerochen.
 daz swert wolt er gestochen
 durch Párisen hán zehant:
 50 dó wart ez von geschíht erwant.
 Der hirte, des ich hán gedáht,
 den hete der gelúcke bráht
 Párise z'einer sáelikheit.
 er stuont ouch an dem ringe breit,
 55 in dem geschirmet wart alsó.
 den stich het er gemerket dó,
 den Hector wolte hán getán.
 des rief er z'im: 'lá stán, lá stán!
 vil höchgeborner jungelinc,
 60 beganc niht. úbellichiu dine
 durch dínen vrecken übermuot;
 vergiuz niht hie díu sippebluot

und schöne dínes verhes!
 díu heil daz wúrde entwerhes
 65 hie loufend úf der erden,
 swie Páris solte werden
 erslagen von dir offenbár,
 wan er díu brúoder ist für wár.
 'ister mîn brúoder?' sprach er z'ime. 34d
 70 'já, herre, ich setze ez unde nime
 beide úf leben und úf lip,
 daz Ekubá, daz werde wíp,
 truoc Párisen, der hie stát.
 diu wárheit mich niht liegen lát,
 75 daz in diu künigín gebar.'
 'wie bist dú worden des gewar?'
 sprach aber Hector sá zehant,
 'friunt, sage, wá von ist dir bekant
 diz niuwe fremde mære?
 80 daz man diz dinc bewære,
 dar zuo bedarf man ziuge wol.'
 'herr, ich beziuge, wenne ich sol,
 daz mîniu wort sint ungelogen.
 Páris, den ich dá hán erzogen,
 85 der ist des edelen kúniges barn.
 ob dú die wárheit wilt ervarn
 umb den höchgebornen knaben,
 Hector, sô lá den fride haben,
 der mîn geziuc hie werden sol.
 90 hilf im, daz er getúrre wol
 entsliezen Príamó daz dinc,
 wie Páris, der jungelinc,
 sîn élich sun geheizen mûge.
 hie wirt beweret áne trûge
 95 und in einer kurzen vrist,
 daz er sîn kint von adel ist.
 wie man den hulde haben lát,
 der von ende die getát
 und die rehten sache weiz,
 100 ob im sô sicherlich geheiz
 umb daz leben hie geschíht,
 daz in der künic verderbet niht,
 sô wirt diu lúter wárheit
 án allen valsch von im geseit.'

103 Hector wart von der rede vrô.
 swert unde buggebere dô
 warf er nider in den rinc.
 der hōchgeborne jungelinc
 den hirten h̄t der hende nam. 35a
 110 vūr sinen vater lobesam
 fuort er in sunder twāle
 und seite im zup dem māle,
 daz er gesprochen hēte,
 wie Pāris, der stēte,
 115 s̄n sun von adole wære,
 ob er die wāren mære
 von im vernemen wolte,
 daz er den lāgen solte
 vrid unde stēte hulde haben,
 120 der die wārheit umb den knaben,
 het endeliche erfunden.
 den künic h̄t den stunden
 diz mære dūhte wunderlich.
 er sprach: 'wer des bewīset mich,
 125 daz Pāris von mir ist geborn,
 hāt er verdienet mīnen zorn,
 ich lāge in stēte hulde hān;
 swaz er mir leides hāt getān,
 daz sol im gar vergeben s̄n.
 130 daz nim ich ūf die triuwe mīn
 und ūf mīn ēre künichlich.'
 'trūt herre, sō vernement mich,
 sprach der hirtē dô zehant;
 lānt werden hie vūr mich bēsant
 135 den wirt, der hīnht mich enthielt
 und der bescheidenheite wīet,
 daz er mīn tugentlichen pflic.
 s̄t er mit vride reden mac
 und iuwer hulde haben sol,
 140 sō bewær ich mit im wol
 und erninge disiu dinc,
 daz Pāris, der jungelinc,
 ist iuwer sun von rehter ē.
 man bringe in her, waz sol daz mē,
 145 sō wirt diu wārheit hie vernomen
 von dem juncherren vellekomen.'

der künic sprach: 'daz moog geschehen.
 ich sol den wīlleclichen sehen,
 der hiute mir bewære,
 150 daz der vil wunnebere
 Pāris mīn sun von adole s̄t; 35a
 wan ich h̄n des gelouben vri,
 daz er mich ihtesiht bestē.
 sō wilde sache wart nie mē
 155 vūr mīnes herzen ougen brāt,
 sō daz ieman des hāt gedāht,
 daz Pāris von mir s̄t geborn.'
 sus hiez der künic āne zorn
 den wirt besenden alschant.
 160 nū daz er vār in was besant
 und er in sach mit ougen an,
 dô wart der hōchgeborne mān
 bleich und erschrockenlich gestak.
 im wart in s̄nem lībe kalt
 165 daz herre h̄t der stunde:
 wan er zehant von grunde
 des kindelīnes wart ermant,
 daz er den wirt mit siner hant
 hiez toten, als ich ē verjach.
 170 der hirtē wider in dô sprach:
 'her wirt, ez ist sō verre komen,
 daz mīn herre hāt vernomen,
 daz Pāris von im ist geborn.
 nū lānt beliben āne zorn,
 175 ob ich mit iu beziuge,
 daz ich im niht entfuge
 von dem erwelten knechte.
 entsliegent hie ze rehte,
 waz ir hīnht seiten,
 180 dô sich die liute leiten
 dur stāfen an ir bette.
 swaz iuwer munt dô rette,
 daz hōrte ioh allez ūf ein ort.
 nē sagent hie diu selbiu wort,
 185 sō merket man in kurzer vrist,
 daz Pāris h̄t namen ist
 des hōchgebornen küniges kint
 und daz diu mære niht enstut.'

durch eine trügeheit erdäht,
 180 diu von mir sint ze liehte bräht.
 Der wirt von disen worten
 erschrac in allen orten,
 sam die durch vorhte gar verzagent.
 'friunt, ich enweiz niht, waz ir sagent'
 185 sprach er wider in zehant. 35c
 'diu mære sint mir unbekant,
 von wannen Páris komen si.
 lânt mich der tegedinge fri,
 wan iuwer rede ist mir ein spel.
 200 diu zunge ist iu vil gar ze anel
 uf üppeclichiu mære.
 wer hât sus hovebare
 gemacht iuch in kurzer vrist,
 daz iuwer rede komen ist
 20 vür eines küniges bilde?
 mir ist der knappe wilde,
 von dem ir âsprâchent hie.
 friunt guoter, ich enhôrte nie
 von Párise in minen tagen
 210 weder singen noch gesagen.'
 'Her wirt, enredent niht alsô,
 sprach aber z'im der hirte dô,
 'wan ez ist âne loughen,
 daz ir gesprochen tougen
 215 hânt wider iuwer êlich wîp,
 daz Páris, der hübsche lip,
 si des werden küniges frucht;
 dá von tuont ez durch iuwer zuht
 und sagent ouch die wârheit hie!
 220 wan ich gewan daz herze nie,
 daz ich den mein erdæhte,
 daz ich ze liehte bræhte
 valschlîchiu trügenmære.
 ê daz ich niht bewære,
 225 daz ir gesprochen hânt dig dinc,
 ê wil ich hiute in einen rinc
 ze kampfê treten unde gân.
 doch sunt ir uns des beide erlân,
 daz von uns werde iht hie gestriên.
 230 iuch sol der künic, min herre, biten,

daz ir im tuont die wârheit schîn.
 ir mügent des ân angest sîn,
 daz ir sînen zorn bejagent,
 ob ir die rehten schulde sagent;
 235 dar umb ist er iu niht gehaz,
 wan er hât hie gelobet daz
 hî küniclicher sicherheit, 35d
 daz dem dekeimer slakte leit
 von siner hôhen kraft gesehe,
 240 der von Párise hie verjêbe
 der wâren dinge ân allen spot.
 nû, herre, sprechent z'im dar got
 und gebietet selbe dar,
 daz er iu dig dinc enbar
 245 und entsliege drête,
 wes er hînâht spâte
 verjêhe an sinem bette.
 daz dinc, daz er dô rette,
 daz heizent in hie künden
 250 und uf ein ende ergründen,
 sô wirt iu sunder valschen wân
 von im ze rehte kunt gotân,
 daz Páris, der knappe guot,
 ist iuwer kint und iuwer blâot.'
 255 Der hirte als er gesprach alsus,
 dô hiez der künic Priamus
 den wirt die wârheit sprechen
 und mahte in alsô vrenchen
 mit süezen worten âz erkorn,
 260 daz er niht vorhte sînen zorn
 und er tet, daz er gebôt.
 iedoch wart er mit grôzer nôt
 des dinges überwunden,
 daz er dâ hî den stunden
 265 die wâran schulde seite.
 frid unde guot geleite
 gap im der künic umb daz leben.
 als im daz beide wart gegeben
 und er sicher mohte sîn,
 270 dô sprach er: 'lieber herre, min,
 ichu weiz niht, waz ich sagen sol:
 wan ir wizzent selbe wol,

dô min frouwe ein kint gebar
 schoen unde wunneclich govar,
 275 daz ir wärent im gebaz
 und ich selb ander fuorte daz
 in einen walt dur iuwer bete.
 als iuwer munt gelobet hete, 36a
 sus wolten wir verderbet hân
 280 daz kint nâch wunsche wol getân.
 dô gap sô lüterbâren schîn
 diu wunnecliche varwe sîn,
 daz uns der wille wart gegeben,
 daz wir liezen im daz leben
 285 dur sîner sælikeite pris.
 wir leiten ez ûf dickez ris
 in den wüesten æden tan.
 sit vant ez dirre guote man
 von wilder âventiure
 290 und hât mit sîner stiure
 ûz im erzogen disen knaben,
 den wir hie ze hove haben
 und der geheizen ist Pâris.
 seht, herre sælic unde wis,
 295 alsus gefuor ez umb daz kint,
 dem sîniu dinc nâch wunsche sint
 und nâch heile ergangen.
 sit daz Pâris enphangen
 si von iu z'eime gesinde,
 300 sô hânt in ouch ze kinde,
 wan er ist von iu geborn,
 daz wizzent, herre, ân allen zorn.
 Der künic rich von höher art
 beswæret von der rede wart
 305 gar innecklichen sâ zehant;
 wan er des troumes wart ermant,
 den Ekubâ, sîn vrouwe, kôs,
 dô si trüeb unde vröudelôs
 wart Pârisen tragende.
 310 in sînem herzen clagende
 was die beswærde Priamus,
 daz der jungelinc alsus
 gewahsen und erzogen was.
 daz er des tôdes ie genas,

315 daz was sîn meiste swære dô.
 dâ vor was er gesezzen vrô
 dur sîn erwünschet bilde;
 nû was im vröude wilde 36b
 von sîme antlitze wunneclich.
 320 dur den juncherren fröute sich
 diu hovediet gemeine;
 wau daz von im aleine
 Priamus beswæret was.
 er nam ze herzen unde las
 325 trüeb unde clegeliche sene.
 der künic Lâmedon, sîn ene,
 was ouch der mære vil gemeit,
 daz von Pârise was geseit,
 er wære sînes sunes kint.
 330 sîn trûren was vil gar ein wint
 durch sînen wunnebâren schîn.
 ouch fröute sich diu muoter sîn
 und sîne bruoder über al.
 sich huop dâ vrælich hoveschal,
 335 dô man die wârheit hete ervarn,
 daz Pâris, der tugende barn,
 was von Priamô geborn.
 durch den juncherren ûz erkorn
 wart dâ vröuden vil gegert.
 340 er was in é liep unde wert,
 nû wart er stille und über lût
 in allen tûsent warp sô trût,
 als er in was gewesen vor.
 sîn werder bruoder Hector
 345 kam an in geloufen sider.
 er kuste im ougen unde lider
 und hiez in willekomen sîn.
 er sprach: 'Pâris, geselle mîn,
 wol mich der sælde manicvalt,
 350 daz dû mir hiute bist gezalt
 ze bruoder ûf der erden.
 gebenedfet werden
 müez iemer aller göte namen,
 sit daz si mich sô wunnesamen
 355 an dirre fröude hânt gewert;
 wan allez, des mîn herze gert,

von brüderlicher sëlkeit,
 daz hât ir kraft an dich geleit 36c
 und ir helfe götelich.
 360 het ich erslagen hiute dich,
 dô wir uns dar zuo wâgen,
 daz wir schirmens pfâgen,
 sô müest ich iemer trûren
 und in mîn herze mûren
 365 jâmer unde sende clage
 biz uf ein ende mîner tage.
 Sus gie von sîner bruder schar
 zuo im iegelicher dar,
 der in enphienc besunder.
 370 hie mite und ouch dar under
 der hirte von dem künige trat
 und fîte für sich zuo der stat,
 dâ Pâris des mâles gienc
 und in noch verre baz enphienc,
 375 dann er enphanen wære.
 wan dô der tugentbære
 den hirten komen sach dort her,
 dô wart sô vrûdenrîch sin ger,
 daz er von liebe weinte.
 380 Pâris der wol gereinte
 lief engegen im dort hin;
 mit armen umbgreif er in
 und enphienc in bî der zit.
 'ir herren alle,' sprach er stt,
 385 'diz ist mîn vater, der mich hât
 durch sîns getriuwen herzen rât
 erzogen alle mîne tage.
 in weiz, waz ieman anders sage,
 ich sol in z'einem vater hân.
 390 er hât mir verre baz getân,
 denn alle veter, die der sint.
 von keinem vater wart nie kint
 sô rehte minneclîche ernert.
 mîn dinc alrêrst nâch wunsche vert,
 395 sit in mîn ouge ersehen hât.
 swie man in spûre in kranker wât,
 doch ist er sô bescheiden,
 daz under armen cleiden

KUNRAD.

nie rîcher tugent, noch reiner art 36d
 400 verborgen und verdecket wart.
 Seht, alsô lobte dô Pâris
 den hirten biderbe unde wis
 vor al den hoveliuten.
 er kunde in wol getriuten
 405 mit sîezger rede ân allen vâr.
 ouch het er an dem dinge wâr,
 daz er was bescheiden gnuoc.
 als edel herze nie getruoc
 ein einvaltiger hirte,
 410 daz kunde er an dem wirte
 schœn unde wol bewæren.
 den wolte er niht vermæren,
 ê man im daz gehieze,
 daz in der künic lieze
 415 vrid unde stæte hulde haben,
 swenn er geseite von dem knaben
 der lûterlichen wârheit.
 Pâris wart sîner kunft gemeit
 und sîner angesichte vrô.
 420 die ritter sprâchen alle dô:
 'der künic, unser herre, sol
 den hirten gerne enphâhen wol,
 der im erzogen hât ein kint
 sô schône, daz geblüemet sint
 425 diu lant mit sîner sëlkeit.
 er hât sô reinen vltz geleit
 uf den erwelten jungelinc,
 daz im nâch heile sîniu dinc
 billiche hie ze hove ergânt.
 430 die gôte an im bewæret hânt,
 daz dicke ein armer âne guot
 baz unde tugentlicher tuot,
 denne ein bœser rîcher sage.
 ob nû der hirte sîne tage
 435 bî werden künigen het vertân,
 wie künde er tugentlicher hân
 den schœnen jungelinc erzogen.
 Pâris beleip vil unbetrogen
 an sîner zûhte meisterschaft; 37a
 440 er ist clâr unde tugenthaft.'

5

Mit disen worten und alsô
 vertriben si die stunde dô
 und heten hôher vrôude vil.
 Pârts der was ir wunnespil
 445 und ir trôst geltche,
 wan daz der künic rîche
 durch in aleine trâric saz.
 sin herze leides niht vergaz,
 swenne er sach Pârtsen an.
 450 nû kam für in ein spilman
 mit siner harpfen uf den sal,
 der huop dâ wunneclîchen schal
 mit sinem hübschen seitenspil.
 tenz unde süezer leiche vil
 455 lieg er dâ lûte erclingen,
 dar zuo begunde er singen
 vrœlîche bi der stunde.
 mit handen und mit munde
 vil kurzewîle er machete,
 460 dur daz er dâ gewachete
 dem künige sine swære.
 swie vil der hovebære
 des spils getreip und dâ getete,
 daz half in lützel an der stete;
 465 wan der künic saz verdâht.
 nû daz er hete vollebrâht
 die leiche sin nâch wunsche dâ,
 dô sprach er zuo dem künige sâ:
 'vil werder künic, wie bist dû
 470 sô trâric und sô leidic nû!
 war umbe frôuwest dû dich niht,
 daz man dich sorgen hüteten siht
 an dîme geburtlichen tage?
 daz ist ein wunderlîchiu clage
 475 und ein fremder ungelîmpf.
 dû soltest wunnebæren schimpf
 von wâren schulden üeben.
 wer möhte dich betrüeben?
 dû bist doch allen künigen obe.
 480 an hôher werdekeite lobe
 ist kein fürste dîn genôz. 37b
 dur waz siht man dich vrôuden blôz

und alsô rehte jâmerhaft?
 sît daz von dîner magenkraft
 485 sich biuget alsô manic knie,
 daz nieman lebt uf erden hie,
 der dir an êren sî geltich;
 sô soltest dû dich frôuden rîch
 hie lân beschouwen, herre mîn.
 490 möht ich an dîner stat gestîn
 und wære ich künic, als dû bist,
 ich wolte funden alle vrist
 in hôhem muote werden.
 wer künde mich uf erden
 495 gemachen jâmerbære,
 sît nieman lebender wære
 alsô gewaltic, daz er sich
 getörste setzen wider mich?'
 Der künic, Prtamus genant,
 500 gap im antwûrte dô zehant:
 'friunt,' sprach er, 'tugentrîcher kneht,
 dich diuhte billich unde reht,
 daz ich frœlîch solte sîn.
 nû stêt ez sô, geselle mîn,
 505 daz ich niht frôuden mac gehân:
 dâ von sô lâ die rede stân,
 mit der dâ mich beswærest.
 dû sprichest, ob dû wærest
 an mîner stat, sô woltest dû
 510 dich frôuwen harte sêre nû,
 daz wirt versuochet alzehant.
 sus zôch er abe sîn gewant
 und stniu küniclîchiu cleit.
 diu wurden gæhes an geleit
 515 dem hœvelichen spilman.
 er muoste si dâ legen an,
 als in der werde künic bat.
 gekrœnet wol an sîne stat
 wart er von im gesetzet.
 520 ein swert vil wol gewetzet
 und gelîffen sêre
 daz bant der künic hêre
 mit siner wîzen hende clâr
 an ein vil cleinez rossohâr 37c

525 und hiene ez über den spilman
 sô lîse, daz er wære dran
 versniten und verseret,
 ob er sich dâ gekêret
 und gerüeret hæte.
 530 nû Priamus der stæte
 daz lûter und daz scharpfe swert
 mit siner blanken hende wert
 gehienc sus über in dort hin,
 dô sprach er aber wider in :
 535 'Nû si dir mîa gewalt gegeben.
 lâ sehen, wie dû getürrest leben
 und habe dir allez, daz ich hân!
 mîn rîch daz si dir undertân
 und alle mîne liute ;
 540 an mîner stat wis hiute
 gebieter und ein künic wert!
 ob nû dîn herze vrôuden gert,
 sô maht dû werden hôchgemuot.
 ich hân dir lant, lint unde guot
 545 gelihen allen disen tac.
 swaz ich dâ her gewaltes pfîac,
 geselle tiure, des lâz ich
 noch hiute pflegen alles dich,
 dur daz dû vrô belibest
 550 und kurzewille trîbest
 an mîner stat an dirre stunt.
 stt ich an frôuden ungesund
 und an hôhem muote bin,
 sô maht dû wunnebarea sin
 555 und ein vrôlich herze hân :
 wan swaz dû wilt, daz wirt getân.'
 Nû daz der künic Priefamus
 den hûbschen man gehiez alsus
 uf sîn gestæle sitzen,
 560 seht, dô begund er switzen
 von angestbaren sorgen.
 sîn vrônde wart verborgen
 und al sîn hôchgemuote gar.
 wan dô daz swert blôz unde bar
 565 ob im an einem hære hienc,
 dô wart er trâric und espîeno

vorht unde zagelichen sin.
 het er gerûcket iender hin 374
 und umb ein hâr gerüeret sich,
 570 daz swert scharpf unde lûterlich
 wær im gevallen durch den lîp.
 dar umb er als ein zûhtic wlp
 still unde schemelichen saz.
 sîn herze vrôuden gar vergaz
 575 und aller wunne bî der zit.
 dâ von der künic aber stt
 wider in dô schiere sprach :
 'friunt, waz ist nû dîn ungemach?
 war umbe vrôuweast dû dich niht?
 580 nû hæst dû doch in dîner pfîht
 liut unde lant, ér unde guot.
 durch waz bist dû niht hôchgemuot,
 stt daz dû lebest nâch dîner ger?'
 'wie solte ich vrô gestin,' sprach er,
 585 und einen hôhen muot getragen?
 ichnweiz doch, wenne ich wîrde erslagen
 mit einem scharpfen swerte balt,
 daz hie dîn küniclich gewalt
 hât über mich gehenket.
 590 swie mir daz houbet wenket
 sô tiure als umb ein cleinez hâr,
 daz swert gesliffen unde clâr
 wirt durch mich gevellet.
 mich hât dîn hant gestellet
 595 in alsô marterbaren pin,
 daz ich niht vrôlich mac gestin.'
 'Jâ,' sprach dô Priefamus zehant,
 'und ist dîn vorhte alsô gewant,
 daz dîn muot niht vrôuden gert,
 600 dar umbe daz ein scharpfez swert
 ist gehenket über dich,
 sô lâze ouch ungestrâfet mich,
 dur daz ich trâric schîne :
 wan mînes herzen pine
 605 die sint als engestlichen grôz,
 als ob ein swert scharpf unde blôz
 durch mich vallen welle.
 ich sage dir, trât geselle,

mir sint diu mære z'ören komen,
 610 diu mir die vröude hânt benomen,
 der ich zer welte solte leben. 38^a
 wag hilfet, daz mir sint gegeben
 liut unde lant, sit daz ich hân
 der leiden zuoversiht wân,
 615 daz ich lip unde guot verzere
 und ich verliese ân alle were
 daz rîch und al mîn êre?
 mit jâmer und mit sêre
 muoz ich sîn gebunden.
 620 sus kêrt er bi den stunden
 mit leide ûf sîn gestüele wider.
 nû kam diu küniginne sider
 vür in dar gegangen
 und hete dâ gevangen
 625 Pârisen bi der hende wîz.
 si fuorte in sunder itewîz
 für den künic hôchgeborn
 und wolte stillen sînen zorn
 mit dem juncherren ûz erwelt,
 630 der wol geliutert und beschelt
 was vor allem meine.
 Pâris, der knappe reine,
 und sîner bruoder viere
 mit fröuden siten schiere
 635 vür sînen vater Prîamum,
 der im dô sînen willekum
 tiur unde fremde werden lie;
 wan er in zuo dem mâle enphie
 mit übellicher angesiht.
 640 doch enwerte lange nîft
 wider in sîn grimmer zorn,
 wan dô der knappe hôchgeborn
 vür in was gegangen,
 dô hete schiere enphangen
 645 der künic vröudenrîchen muot.
 sîn varwe lûter unde guot
 und alle die gezierde sîn,
 die gâben sô rîlichen schîn,
 daz er des zornes sîn vergaz
 650 und allen vrentlichen haz

lie durch sîne clâren jugent.
 Pâris der hete an im die tugent
 und was vor wandel sô getwagen,
 swem er den vater hâte erslagen,
 655 er müeste im guotes hân verjehen,
 het er in z'einer stunt gesehen 38^b
 mit volleclichen ougen an;
 dâ von sîn vater dô gewan
 ein milteiz herze wider in;
 660 sîn vrentschaft was schiere hin
 und in vil kurzer stunde.
 der sun mit rôtem munde
 und mit der ougen schîne
 den vater dô von pine
 665 begunde suoze scheiden;
 wan er mit disen beiden
 sô minneclichen lachete,
 daz er im trâren swachete
 und al sîn ungemüete.
 670 diu veterlîchiu gûete
 mit ir sîezen sentfeket
 an sîme zorne dâ gestreit.
 Dô Prîamus an im ersach,
 daz vür alle clârheit brach
 675 sîn wunneclîch figûre,
 dô lêrt in diu natûre
 und daz angeborne recht,
 daz er den tugentrîchen kneht
 und den erwelten jungelinc
 680 begunde sâ vür alliu dinc
 durchnehteclichen minnen.
 in sînes herzen sînnen
 gedâht er wider sich zehant:
 'sit daz gevallen und gewant
 685 ûf Pârisen ist daz heil,
 daz an im lit der êren teil
 und aller sælden übersoum,
 wag möhte ein üppeclîcher troum
 mir gewerren danne?
 690 von sældenrîchem manne
 gelücke wahset mit genuht.
 wie kûnde ein alsô reiniu frucht

iemer schaden mich gewern.
 ich wil sîn z'eime vriunde gern
 685 mit herzen und mit munde.
 sus tet er bi der stunde
 Pârise ganze triuwe schîn.
 er hiez in willekomen sîn
 ân aller sorgen underbint.
 700 'Pâris,' sprach er, 'mîn liebez kint,
 daz ich wânde hân verlorn,
 ganc her, ich hân dich ûz erkorn 38.
 ze trôste in mînem leide!
 dû bist mîn ougenweide
 705 und mînes herzen wunnespil.
 ich wûnsche, daz ân endes zil
 dîn herze in selden gruone
 ein êweclîchiu suone
 sol werden zwischen mir und dir.
 710 sîst willekomen hiute mir
 mê denne hundert tûsent stunt!'
 hie mite kuste an sînen munt
 Priamus Pârisen dô:
 des wart daz hofgesinde vrô.
 715 Si wâren algeltche
 der suone vrôudenriche,
 diu des mâles wart vernomen;
 man sach ze hôber wunne komen
 die geste mit dem wirt.
 720 ouch wart der guote hirt
 verlâzen dâ vil schône.
 im gap der kûnic ze lône
 ein meigertuom in sîne gewalt,
 daz jâres vierzic pfunde galt
 725 und im sîn hûs vil wol beriet.
 hie mite er von dem hove schiet
 und kêrte in vrôuden wider hein.
 Pâris, der als ein engel schein
 licht unde wunneclîch gevar,
 730 was in der hovelîchen schar
 gewesen ê gesinde;
 nû wart er z'eime kinde
 von dem vater sîn gezelt
 und vûr den besten ûz erwelt,

735 der iender wonte in sînem sal.
 der hof gezieret über al
 wart mit sîner hôhen tugent.
 alsô versleiz er sîne jugent
 bi sînem werden vater vil
 740 und wonte ûf langer stunde zil
 mit éren bi der hovediet.
 den hof mit vrôuden er beriet
 und was iedoch sîn herze unfrô.
 der jungelinc der trârte dô
 745 nâch Heléne minne.
 er hete sîne sinne
 durch si geleit in clagende sene. 38a
 nû kûnic Lâmedon, sîn ene,
 und Priamus, der vater sîn,
 750 mit éren sunder leides pin
 in ganzer wirde swebten
 und nâch ir muote lebten
 baz denn alle kûnige hôch;
 dô kêrte von in unde vlôch
 755 gelücke, daz in wonte bi.
 si wurden manger selden vri,
 der an in was ein wunder é.
 Fortâne wolte in dô niht mê
 genædeclîchen lachen;
 760 wan si mit âllen sachen
 wart in beiden vil gebaz.
 wie sich von érst erhûebe daz,
 daz wirt iu wol her nâch geseit.
 diz mære, daz wirt hie geleit
 765 von ir ungelinge nider,
 wan ich grîf an die rede wider,
 wie man daz kindeln erzôch,
 des Thétis, diu frouwe hôch,
 wart swanger zuo der hôchgezit,
 770 dô Pâris der gôtinne strîf
 umb den vil schônen apfel schiet,
 ich meine, dô der hovediet
 seite ein wîsage überlût,
 daz diu kûniclîche brât
 775 ein kindeln begunde tragen,
 daz sît vor Troye wûrde erslagen,

Daz selbe kint von höher art,
 mit dem diu küniginne wart
 begriffen dâ zer höchgezît,
 70 seht, daz gebar diu vrouwe alt
 nâch tugenthafter wibe site.
 ir wonte daz gelücke mite,
 daz si ze rechter zît genas,
 und dô daz kint geboren was,
 75 dô schein sin lip sô minnevar,
 daz man nie knebeln gebar,
 daz alsô wunnebers
 und sô durchlihtic wære,
 sô diu vil künickche fruht.
 76 gelücke und êre mit genuht
 wart ûf sinen lip geleit.
 er hete die liutsælikeit,
 swer ez mit ougen ane sach,
 daz der in sinem herzen jach,
 78 im breste weder dis, noch des.
 geheigen wart Achilles
 der junge höchgeborne knabe.
 als ich dâ vor gesprochen habe
 und êrst mit rede ergründet,
 80 sô was von im gekündet
 von Prôthé, dem wissagen,
 daz er ze Troye würde erslagen
 und daz er dâ gelæge tât.
 diu selbe clegeltchiu nôt
 82 der muoter sin vil nâhe lac.
 ze herzen gienc ir unde wac
 dig leit vûr alle swære,
 daz man ir seite mære,
 daz er vor Troye stürbe.
 84 daz er dô niht verdürbe,
 daz hete gerne si bewart.
 diu frouwe rich von höher art
 begunde in allen enden
 dar ûf ir sinne wenden,
 86 daz er ze Troye kœme niht
 und er die veigen ungeschicht
 kûnd eteswie geflihen.
 si wolte in dar ûf ziehen,

daz er mit strites listen
 88 sich möhte dâ gefristen
 vor schedelicher vroise;
 dâ von sô wart ein reise
 von der frouwen ûf geleit.
 si wart ûf eine vart bereit
 90 und lte mit dem kinde dan;
 daz fuorte si dâ z'eime man,
 der kûnde liste gnuge
 und mænger hande fuoge,
 die man sol ze strite haben.
 91 Achilles, den erwelten knaben,
 bevalch si dem in sine pflege,
 dur daz er in lert alle wege,
 daz er den lip generte
 und sich mit strite erwerte,
 92 ob er ze Troye kœme.
 diu clære und diu gemæme
 wolte ir sun alsus bewarn.
 si kam zuo disem man gevorn, 93
 der kûnde hœveliche kunst,
 94 dâ mite er höher liute gunst
 verdienet hete mangen tac;
 wan er mit siner lere pfac
 ir kinde bt der zite.
 er wente si ze stete
 95 und ûf tugentliche site,
 dâ sich die jungen blüement mite.
 Sin kraft, diu was sô rehte grôg,
 daz niender lebte sin genôg
 in al der werlte creigen.
 96 Schýron was er geheigen
 und hete ein vremdeg bilde;
 wan sin figure wilde
 truoc an ir zweiger hande schta.
 daz oberteil der forme sin
 97 was gestellet als ein man
 und stiez ein underteil dar an,
 daz eime rosse was gelich.
 der selbe meister künsterlich
 was ob allen tieren starc
 98 die grifen und die löuwen arc

39a

39b

erbibenten von sner kraft.
 er twanc mit sner meisterschaft
 die tracken und die wärme.
 sin angestlichen stürme
 entsag mit vorhten allez wilt.
 er kunde swert beid unde schilt
 gebrüchen bez, denn alle man.
 swaz man ze strite liste kan,
 dar zuo was er vil nütze.
 er was der beste schütze,
 der ie zer welte wart geborn.
 sin hât was herte alsam ein horn
 und aller sner lide vel.
 kein vogel was sô snel,
 der balder flüge, denne er lief.
 er hete ein hol wît unde tief
 in sner statelichen wer,
 daz stuont vil nâhe bt dem mer
 und gienc in einen rûhen stein,
 dâ selden in diu sunne schein
 und der lichtebernde tac.
 des nahtes er dar inne lac
 und eteswenne bt dem tage.
 mit einem griuwelichen hage
 stuont daz loch verdürnet 39.
 und hôte alumbe türnet
 mit velsen und mit flinzen.
 swaz er dar in gedinsen
 mohte wilder tiere,
 diu gag er alliu schfere
 beid ungesoten unde rô.
 sin hol stuont irreclichen dô;
 wand ein rûbez pfedelin
 ûz einem walde gie dar in
 durch stâden und durch brâmen.
 die liute ussanfte kâmen
 dar heim zuo sînem hûse.
 ez was ein wildiu clûse
 und ein vil tiefu schrunde,
 dar inne er sine stunde
 und alliu sîniu jâr vertete.
 zuo dirre wüesten wîltstete

kam Thêtis gerüeret
 und wart mit ir gefüeret
 heimlichen unde stille
 ir lieber sun Achille.
 Der berc, der hiez Pelëon,
 dar under mln her Schÿron
 wont in des steines krûfte.
 durch wolken und durch lûfte
 sin hêhe reichet ûf enbor.
 daz tobende mer, daz stat dervor
 und støzet dran ein vinster holz.
 Thêtis, diu küniginne stolz,
 diu kam durch daz gevilde
 zuo dirre clâsen wilde
 kûm unde gar lancseime.
 si vant den wirt dâ heime,
 der wunderlichen was gestalt.
 ein man schein er unmâzen alt,
 als ich von im gelesen hân.
 swaz menschlich an im was getân,
 daz hete wunneclichiu lider.
 hâr unde bart im beidiu nider
 ûf den gürtel sluogen.
 diu gâben unde truogen
 altlichen schin vil grâwen.
 er hete lange brâwen,
 dâ stuonden ongen under,
 diu vaster denne ein zuoder 39d
 ûz sime kopfe brunnen.
 er mohte dur die sunnen
 geblicket hân mit der gesiht.
 diu wârheit sprichet unde giht,
 er hete lichte varwe,
 diu was gemischet garwe
 mit wîze und ouch mit rôte.
 sin houbet was genôte
 r'eim alten manne schône gnuoc.
 ein hâetelin er ûfe truoc
 ûz schinen wol geziunet.
 ein wurmes hât gebriunet
 dar über was von im gedenet.
 Schÿron, der hete sich gewonet,

945 daz er von leder truoc ein cleit,
 daz er schant wilent unde sneit
 ab einem wilden vische rûch.
 ez sluoc im nider vûr den bâch
 und schein rôt als ein lösche,
 950 weich unde niht ze rûsche
 was diu liderine wât,
 diu mit riemen sunder nât
 zesamen stuont gebestet;
 niht anders was gecastet
 955 oberthalben dirre man,
 der vil schône sich versan,
 swie wunderlich sîn forme schine.
 sîn underteil, ûf dem er hine
 gienc über vels und über mos,
 960 daz was gestellet als ein ros,
 als ich dâ vorne hân geseit,
 doch was ein varwe dran geleit
 noch swerzer, denne ein brûner zobel.
 gebirge steic er unde tobel
 965 recht als ein wilder steinboc.
 ez wære fins, ez wære stoc,
 dar über clam er hôhe enbor;
 an im lac hinden unde vor
 vil gar ein wunderlich geschafft,
 970 und was er doch sô tugenthaft,
 daz er wist ûbel unde guot.
 bescheiden was sîn vrecher muot
 ze hovelichen dingen. 40a
 rotten, harpfen, singen
 975 und aller hande zabelspil,
 daz kunde er unde treip sîn vil.
 An im lac grôz behendekeit.
 er was ûf alliu dinc bereit,
 des man ze kurzewile gert;
 980 dâ von die rîchen künige wert
 ir süne enphulhen stner hant.
 si wurden in sîn hol gesant
 dick und ze mangen ziten,
 dur daz er si dâ striten
 985 und ander fuoge lêrte.
 nâ Thêtis z'im gekêrte

und für in was gegangen,
 dô wart diu vrouwe enphangen
 rîliche von dem munde stn.
 990 ir hôchgebornez kindelîn
 bevalch si dar in sine gewalt.
 mit süezen worten manicvalt
 bat in diu frouwe sêre,
 daz er mit stner lêre
 995 des knaben underwûnde sich.
 'entriuwen,' sprach er, 'daz tuon ich,
 vil hôchgeborniu vrouwe guot!
 stt des geruochet iuwer muet,
 daz ich zieh iuwer edele frucht,
 1000 sô wirt daz kint mit hôher zaht
 geblüemet wol nâch êren.
 Achillen sol ich lêren,
 daz ir sîn iemer dankent mir;
 wan ich vrôuwe mich, daz ir
 1005 geruochet hânt ze komene her.
 der werde got, her Jûpiter,
 der iuwer vater ist für wâr,
 der st geprîset offenbâr
 des heiles, daz diu lêre mîn
 1010 sol ziehen daz geslehte stn.'
 Thêtis wart von der rede vrô.
 diu minneckliche seite dô
 gnâd unde danc Schÿrône;
 si neic im dô ze lône
 1015 und lîte dannen wider hein.
 ir sun, der gar liutsælic schein,
 lie si beliben in dem hol;
 dâ von wart sîn gepflegen wol
 mit hôber meisterschafft dâ.
 1020 Schÿron tet im daz beste sâ, 40b
 des er geftzen kunde sich.
 der zûhte meister lobelich
 lêrt in behendeclîchiu dinc.
 dar ûf stuont aller sîn gerinc,
 1025 daz er in herteclîche zûge.
 ob dirre knabe ein ammen sûge?
 nein, er souc ein wildegez tier.
 daz kint liutsælic unde zier

wart niht an wibes brust geleit:
 20 ein lunze, diu den löuwen treit,
 begunde songen disen knaben.
 si muoste in mit ir milche laben
 alle zit und alle vrist.
 Schÿron der kunde wol den list
 30 und hete an im die meisterschaft,
 daz er si twanc mit siner kraft,
 daz si daz kint lie sügen.
 erzamen und erblügen
 muost allez wilt, daz in gesach.
 40 vil schefte er uf den tieren stach
 ze stücken und ze trunzen;
 dá von twanc er die lunzen,
 daz si diu jungen löuwelin
 liez áne sügen dicke stu,
 45 und ir brüste Achille bôt;
 si müeste stu gelegen tôt,
 ob si sich hete des gewert.
 sus wart daz edele kint ernert
 und des küniges künne
 50 mit eines löuwen spünne
 und mit der blanken milche stu.
 Schÿron der liez daz knebeln
 diu grimmen tier niht vlihen.
 er wolte ez dar uf ziehen,
 55 daz ez getüratic wære,
 und ez niht diuhte swære
 stritlicher sorgen bürde.
 ob menschlich ezzen würde
 geleit dem kinde in sinen munt?
 60 nein, ez muoste bi der stunt
 erkennen vremde spise.
 Schÿron, der künste wise,
 der kunde ez wilder trächte wern.
 swenn er die löuwen und die bern
 65 zerbrach mit siner hende starc, 40c
 seht, alsó gap er im daz marc,
 daz in dem beine steckete:
 daz brüchte ez unde leckete
 vür alle spise danne.
 70 nû wart vil selten phanne

gewermet dá mit muose:
 des wildes crâtes gruose,
 die Schÿron mit siner hant
 ûz den wurzen dicke want,
 75 diu wart im in getroufet.
 in lindiu tuoch gesloufet
 wart ez ze keinen stunden,
 Achilles wart gewunden
 mit rüher tiere belzen.
 80 phankuochen unde smelzen
 wart dem juncherren tiere.
 ésieren bi dem fiure
 was im betalle vremde.
 man liez in cleiner hemde
 85 niht tragen unde dinsen;
 er muoste uf herten fînsen
 bi sinem meister nahtes ligen;
 wand im dá bette wart verzigen.
 Seht, alsó herteliche erzôch
 90 Schÿron, der zûhte meister hôch,
 den ûz erwelten jungelinc,
 dur daz er angestbæriu diuc
 deste senfteclicher lite,
 swenn er mit vrecher hende strite
 95 nâch wurde in sinen jâren.
 er lërte in sô gebâren,
 daz er gemaches wenic pfîac.
 in anêwe saz er unde lac
 den âbent und den morgen.
 100 vor im wart niht verborgen,
 swaz er von künsten wiste;
 er schuof mit sinem liste,
 daz er wart unzmâzen snel.
 swá man von ise ein lindez vel
 105 uf einem tiefen sêwe kôs,
 und er sô lützel dá gefrôs,
 daz man durch sîn vil dünnez dach
 ein hâr bereiteclîche sach;
 dô muoste Achilles sîn sô balt,
 110 daz er dar über mit gewalt 40d
 án alle vorhte fluges lief,
 sô daz er in dem wâge tief

den fuoz doch nie genaste.
 sô Schÿron uf gessate
 115 durch kurzewile ein verre zil,
 und er in stæer wunne spil
 schôz dar zuo mit sinem bogen,
 sô muoste Achilles ê geflogen
 und geloufen sin dar an,
 120 ê daz der snelle phil her dan
 von der senowen anÿere
 gesnurrete und gefÿere.
 Sin louf, der muoste dringen
 vÿr der strålen swingen
 125 und fÿr der gæhen bolze fluc.
 Schÿron der lÿrte in mangeln tuc,
 der griuweltche was gestalt,
 und mahte in alsô rehte balt
 mit stæer kÿnste fuoge,
 130 daz er slouf in die laoge,
 dar inne ir kint die beren zugen.
 daz si die muoter niht ensugen,
 daz kunde er in versperren,
 wan er diu welfer zerren
 135 in balde muoste von der brust.
 enphienc er danne die verlust,
 daz im zerkratzet wart diu hÿt,
 sô wart er liep und alsô trât
 dem meister sin Schÿrone,
 140 daz er im dô ze lône
 gÿetliche kuste sinu lider.
 kam aber ungesÿret wider
 vÿr in der sÿeze Achilles,
 sô wând er åne zwÿvel des,
 145 er kæme ån allen sÿrit her dan,
 und sach in ÷belichen an
 durch sine rûhen bråwen.
 er muoste ouch åz den clåwen
 den grÿfen zÿcken alle ir frucht.
 150 in ir geniste und in ir zuht
 steic er åf daz gebirge hôch.
 dâ brach er von ia unde zôch
 diu wilden cleinen grÿfolta.
 wan sô Schÿron, der meister sin, 41

155 wart von in geblicket an,
 sô liegen si diu kint her dan
 ab den vil hôhen flinsen
 Achille balde dinsen
 und getorsten im niht wern,
 160 daz er si kunde alsus verhern
 und in mit leide tet gedon.
 sin zÿhte meister Schÿron
 lÿrt in behendekeite vil:
 schåchzabel, schirmen, seitenspil
 165 und singen mit dem munde,
 daz muoste er gar von grunde
 biz uf ein ende kunnan.
 von allen hovewunnen
 lÿrte er in den ÷berfluz,
 170 ze råme schiezen mangeln schuz
 wart dem juncherren offen;
 er hæte ein hår wol troffen
 mit stæes bogen pflle.
 vil herter kurzewile
 175 lÿrt in Schÿron ein wunder.
 daz er genas dar under,
 daz was ein grôz unbilde.
 wan sô diu wazzer wilde
 sich in dem walde ergezzen
 180 und alsô tobende fluzzen,
 daz manic stein dar inne lief,
 sô muoste er an ir stråme tief
 stÿn mit blôzen beinen,
 und von den herten steinen
 185 vil grimmer stæze liden.
 kein dinc getorste er miden,
 daz engestliche was getån:
 er muoste loufen unde gån
 åf manigen hôhen rûhen berc,
 190 dâ weder katze, noch getwere
 môht ÷ber sin geklammern.
 Schÿron lÿrt in die summen
 von griuwelichen dingen:
 er hiez in dicke springen
 195 ÷ber manic tobel tief;
 lÿhparten spranc er unde lief

drät unde snelletliche vor.
 uf aller vrechen tiere spor
 hiez in sin meister gâhen.
 200 mit sinem spiege enphâhen 41b
 muost er diu kûenen eberswin;
 diu kleinen cranken tierlin,
 diu hiez er ungetetet.
 sô stiu schoz gerotet
 205 von bluote werden alle,
 sô lepte in frûnden schalle
 Schÿron, sin meister, alzehant.
 sin lop dag wart uf in gewant
 und sin durchliuchtlicher prâ;
 210 von im wart er in alle wis
 gerüemet an der selben stete,
 swenn er getürstedlichen tete.
 Dâ mite geschouf der meister hôch,
 dag er in dem walde vlôch
 215 kein übel dinc, des sint gewis.
 ein tier, dag heizet tygris
 und ist gar bitterlichen arc,
 dag kunde der juncherre starc
 wol veigen unde villen.
 220 die grimmen cecatriten
 bestuont er kampfes bi dem mor
 und valte si mit höher wer
 dá nider uf des sandes grieg.
 sin meister bat in unde hiez
 225 bestân die smellen trachen;
 ersmieren und erlachen
 muost er in allen stârmen,
 vor giftbæren wârmen
 getorste er sich niht rimphen;
 230 er muoste vür ein schimphen
 allen sinen kumber tragen.
 der tiere wart sô vil erslagen
 von siner vrechen hende halt,
 dag æde stuont der wite walt,
 235 und man niht wildes drinne kôs.
 Achilles wart nie sigelôs,
 swenn er begande striten.
 Schÿron der lârte in rîten

und lieben ritterscheftes spil.
 240 er vant dá wilder rosse vil,
 diu wurden siner hende zam.
 er vienc ir mangel unde nam;
 dar uf der hôchgeborne sag.
 sin meister lert in alleg dag,
 245 des man uf orsen pflegen sol;
 wand er kund in geheigen wol, 41c
 dag er dag ors vil ûz erkorn
 mit grimmen und mit scharpfen sporn
 behendeclliche ruorte
 250 und beide schenkel fuorte
 uf unde nider als si flügen.
 wie sine blanken hende bûgen
 diu sper in manic stäckeln,
 des nam Schÿron, der meister sin,
 255 str und gemôte goume.
 er lerte in bi dem roume
 dag ors ze rehte kôren.
 er kunde in wol gelôren
 mit worten und mit banden.
 260 ein volc was in den landen,
 dag uf dem gebirge lac
 und der wilden weide pfac
 mit bûwe und mit geriute;
 die selben starken liute
 265 wâren Laffîc genant,
 und was ir muot uf strit gewant.
 Si dâhte urlinge ein wunnespil.
 ouch wonte dá ze lande vil
 der liute uf dem gevilde,
 270 die zweiger hande bilde
 dô truogen bi den jâren:
 rôs unde man si wâren,
 und was ir muot gar ellenrich;
 Schÿrone wâren si gelich,
 275 als ich von in geschriben vant;
 Centauri wâren si genant
 und kunden mit geschütze wol.
 die selben liute zornes vol
 begunden sich urlinges wenen
 280 und vâhten alle zît mit jenen,

die Laffet dá hiegen,
 zesamene si dá stiegen
 mit kampfē z'aller zite.
 nieman kunde ir strffe
 285 gescheiden noch gestillen;
 dá von Schýron Achillen
 hiez under si dô kēren,
 durch daz man in gelēren
 striten möhte deste baz,
 290 swenn er mit ougen sēhe daz,
 wie diz gesinde vāhte 41a
 und er sich drunder vāhte
 mit sin selbes crefte.
 Schýron ze ritterscheffe
 295 den juncherren twanc alsó.
 mit vrocher hende muoste er dô
 vil manigen stechen unde slahen;
 er gōz dá bluotes mangan trahen
 und schriet vil tiefer wunden.
 300 man sach in z'allen stunden
 begān sus vrevellichiu dinc.
 zwelfjeric was der jungelinc,
 dô sin kraft diz allez tete.
 er was an iegelicher stete
 305 der beste in allen striten
 und wart ze beiden sīten
 vūr den tiursten dá gezelt.
 der junge hóchgeborne helt
 só crestic und só vrevel schein,
 310 daz er einen mülstein
 mit dem schilte sin enphie:
 swenn in sin meister ane lie
 von dem gebirge loufen abe,
 só stuont der ellentriche knabe
 315 still an des berges fuoze
 und hete dise unmuoze,
 daz er uf sinen buggeler
 den grōzen stein lie walzen her
 und sinen grimmen louf enthielt.
 320 Schýron, der hóher künste wíelt,
 lét in vil aventiure.
 in wazzer und in fiure

wart er ein getürstic man.
 swā von urliuge ein hūs enbran,
 325 dá muoste Achilles loufen in
 und rouben mit der hende sin,
 swaz er hereites drinne vant;
 swenne ez allez was enbrant,
 só lief er durch die heigen gluot
 330 und nam dar ūz vih unde guot.
 Sus manicvaltiu wunder
 begienc der helt besunder
 und tet só vrevellichiu dinc,
 daz in des landes umberinc
 335 mit lobe sin nam geblümet fuor
 und man des bi den gōten swuor,
 ez lepte niendert sin genōz. 42a
 sin pris durchlihtic unde grōz
 ze Kriechen was und anderswā;
 340 daz wílte lant Tessaliā
 wart sīner werdekeite vró.
 die liute sprāchen alle dô
 gemeinlich und besunder:
 'wart ie só vremdez wunder
 345 begangen, als Achilles tuot?
 só vrevel, noch só 'wol gemuot
 wart nie geborn kein irdisch man,
 der getürste blicken an
 daz griuwelliche unbilde,
 350 daz in der wüeste wilde
 sin lip begēt und anderswā.
 man suoche hie, dort unde dá,
 man vindet keinen jungelinc,
 der só vermezzenlīchiu dinc
 355 in blüender jugent vollendet habe.
 er ist ein zwelfjericer knabe,
 des ellent máze niht enhāt.
 schouw al diu welt an sine getāt
 und zitter vor der hende sin;
 360 ez wirt an sinem werke schin,
 daz niendert lebet sin gelīch.
 ez wart nie knabe só tugentrich,
 noch alsó ellenthaft geborn.
 sin dinc nāch wunsche ist ūz erkorn.'

385 Seht, alsô wart gerüemet
 und wol mit lobe geblüemet
 der höhgemuote Achilles.
 sin herze vleiz sich alles des,
 daz wirde heizen mohte;
 390 swaz höhen éren tohte,
 dar uf twanc er sich alle wege.
 sin meister hete in sine pflege
 juncherren vil genomen her,
 die niht sô vilzeclliche als er
 395 nâch siner lère tâten.
 daz er sô wol gerâten,
 vür mangan was besunder,
 des nem iuch lützel wunder.
 Sin werder lip der was geslaht
 400 und alsô linde in siner maht,
 daz er die lère sanfte enphieuc,
 die von Schÿrônes munde gienc
 und in sin edel herze flöz.
 vür sin gemüete niht enschöz 42b
 405 der unbescheidenheite rigel.
 alsam daz wahs ein ingesigel
 formieret nâch dem bilde sin,
 swenn ez gedrucket wirt dar in,
 seht, alsô wart vil sere
 410 nâch sines meisters lère
 geschepfet des juncherren muot;
 wan sin rlichez herze guot
 wart in si gedrucket
 und hete an sich gezucket
 415 vil schiere und ouch vil drâte
 daz bilde von dem râte,
 den im Schÿron dâ leite vür.
 mit eigenlicher willekür
 tet er niht anders, denne wol.
 420 swaz z'eime haggen werden sol,
 daz krümbet sich vil vrüeje.
 man seit, swâ tugent noch blüeje,
 dâ snide man der éren frucht
 schier unde balde mit genuht.
 425 Swaz adellichen arten wil,
 zuo dem bedarf man niht ze vil

rilicher meisterschefte.
 von siner tugent krefte
 kan ez wol selbe zuo genemen.
 430 ez üebet, swaz im sol gezemen
 und ist den éren undertân.
 dâ von darf iuch niht wunder hân,
 daz der juncherre Achille
 beid offen unde stille
 435 gap sô liehtbernden schin,
 daz er vor den gesellen sin
 liez edel sich beschouwen.
 sich lát ein vels joch houwen
 vil sanfter, denn der ander tuo;
 440 dâ hœret michel wunder zuo
 und ist ein lanc gevorte,
 ê man ûz flinsen herte
 geschepfe ein bilde reine;
 von einem linden steine,
 445 der senfte und edel wære,
 wûrd ez mit cleiner swære
 gemacht und gebillet.
 swie vil ein meister villet
 unedel kint mit lère,
 450 doch kan ûz im kein ére
 gewahsen uf der erden. 42c
 ez mac wol bezger werden,
 denne ez vor gewesen ist,
 daz aber ganzer tugende list
 455 enphâhe sines herzen rinc.
 daz ist ein ungehœret dinc
 und wart vil selten ie vernomen.
 swaz von Schÿrône mohte komen
 bescheidenlicher dinge,
 460 daz gienc dem jungelinge
 ze herzen und ze heine.
 sin art senft unde reine
 geschuof an im daz wunder,
 daz er sich ûz besunder
 465 vür sines meisters lère schiet;
 wan der juncherre baz geriet,
 dann er gelêret wûrde.
 der meisterschefte bürde,

die Schýron dá leite úf in,
 430 bar im ze jungest den gewin
 und wart an im só wuocherhaft,
 daz si mit manievalter kraft
 im bráhte rícher tugent frucht;
 swenn im sîn meister eine suht
 435 gelérte, die geriet só wol
 und wart der éren alsó vol,
 daz von ir blüete sámen
 wol tásent tugende kámen.
 Lér unde meisterschaft sint guot,
 440 swer aber sianerichen muot
 von angeborner tugent hát,
 des wítze gét vür allen rá, t,
 der von meisterscheffe kumet.
 guot lère dá ze nihte frumet,
 445 swá man niht grundes vindet,
 der sanfte si gelindet
 mit süezer tugende suhtekoit.
 Achilles wart dar úf bereit,
 daz er daz beste gerne tete.
 450 er schuof in dirre walstete
 vil wunderlicher diage alsus.
 ein knabe hiez Patroclus,
 der mit im erzogen wart
 und ein kint von höher art
 455 an libe und an gebürte schein.
 ir zweiger muot was under ein 424
 alsó gevlochten und geweben,
 daz der eine wolte leben,
 swie der ander im gebót.
 460 si pfágen beide unz an ir tót
 geselleclicher triuwe.
 frisch unde rehte niuwe
 an éren schein ir wille.
 nú daz der helt Achille
 465 geschuof mit stner frumekoit,
 daz in dem lande wart geleit
 úf in vil höher éren teil,
 dó wart von stner wirde geil
 sîn vater, künic Péleus.
 470 daz der jungelinc alsus

wart allenthalp gepríset,
 dá von wart er gewíset
 ze fróuden manger hande.
 Achillen dá ze lande
 480 nieman irte an sînem lobe.
 sîn príe der flouc den besten obe
 in maniges ríches umberinc;
 wan daz ein vrecher jungelinc
 dennoch dá ze Kriechen was,
 485 der ouch mit reiner tugent las
 vil höher werdekeit an sich.
 er was ein degen lobelich
 des libes und des gúotes.
 gar ellentriches muotes
 490 beschouwen sich der werde lieg;
 Jáson der selbe ritter hiez
 und lebte in ganzer wirde alsus.
 Achillen vater, Péleus,
 der was sîn veter, hór ich jehen.
 495 und dó der hete an im gesehen,
 daz er mit aller stner maht
 gar vilzedeche umb ére vaht,
 dó wart sîn ungemüete breit.
 daz er nách höher wirde streit,
 500 dar umbe wart er im gehéz;
 wan den künic muote daz,
 ob ieman úf der erden
 gerüemet solte werden
 mit sînem sune Achille.
 505 diz wære dó sîn wille 43a
 gestin und al sîn girde,
 daz nieman keine wirde
 bejaget hâte mé, denn er;
 dar an lac stnes herzen ger
 510 und stner wunne zuoversiht.
 dar umbe engunde er im des niht,
 daz ieman anders wære,
 der príe und lop gebære,
 denn der höchgeborne knabe.
 515 swær unde bitter ungehabe
 diu beidiu táten im gedon,
 dó stnes bruoder sun Jáson

nâch lobe sô vilgeclîche ranc.
 an keiner stat nie misselanc
 535 dem selben ritter ûz erwelt.
 ez was sô gar ein kûrlich helt
 des lîbes und des herzen,
 daz er des tôdes smerzen
 noch kein angest nie gefîdch,
 540 swâ man durch ganze wirde hôch
 daz leben solte wâgen.
 ob allen sinen mâgen
 vlouc sîn name hôhe enbor.
 er truoc der wirde banier vor
 545 den herren und den kûnigen rîch.
 kein fûrste was im dô gelîch
 an manheit und an krefte.
 er gie mit ritterschêfte
 daz unbild und daz wunder an,
 550 daz man dâ lobte keinen man
 sô gar durchliuchteclîche als in.
 geblûemet stuont sîn reiner sîn
 mit hôhen êren ûz erlesen,
 und wære Achilles niht gewesen
 555 sô gar ein ûz erwelter knabe,
 sô hæte im niht gegangen abe
 des besten lobes ûf erden.
 Jâson was ob den werden,
 die ritter worden wâren,
 560 der tiurste bî den jâren.
 Der hôchgeborne stæte
 mit sinen kreften hæte
 begangen vrevelfchiu dinc.
 er was der schænste jungelinc,
 565 der iender dâ ze Kriechen was.
 hert als ein vester adamas 43b
 an triuwen schein sîn wille;
 doch brach sîn neve Achille
 an hôher werdekeit vûr in;
 570 wan er der êren spiegel hin
 ob im gewalteclîche truoc.
 der wirde endûhte doch niht gnuoc
 Pêleum, den vater sîn.
 er leit dar umbe swæren pîn,

575 daz Jâson, sînes brueder barn,
 nâch prise ringen unde varn
 getûrsteclîchen wolte.
 des er geniezen solte,
 des engalt er wider in.
 580 im riet sîn ungetriuwer sîn,
 daz er durch sîne werdikeit
 den clâren hæzzete unde neit,
 daz dicke leider noch geschilt.
 swâ man die tugentrîchen siht
 585 ûf êre wenden alle ir ger,
 si nidet iemer eteswer,
 daz si daz beste gerne tuont.
 swaz nîdes ie nôch ûf gestuont,
 der wuohs bî ganzer werdikeit.
 590 den fromen ie der swache neit
 und was im âno schult gehaz,
 doch war im harte cleine daz,
 ob im der bœse vîent wart,
 alt er durch sîne reinen art
 595 was den besten allen wert.
 swer hôhes lobes und êren gert,
 der sol nâch hæzze ringen
 mit tugentbæren dingen.
 Er schicke, daz der bœse auge
 600 im ein sô nîdic herze trage,
 daz er im niemer werde holt,
 sô wahset stænr wirde solt
 und sîn êre an manger stete.
 daz selbe Jâson gerne tete;
 605 er schnof mit sîner werdikeit,
 daz Pêleus, sîn veter, neit
 an im, daz er vil tugent pfîac
 und er sîn dinc ûf êre wac
 den âbent und den morgen.
 610 der ûbêle kûnic mit sorgen
 beswæret wart durch sînen pris; 43a
 wan er begunde in alle wis
 dar ûf gedenken und gehûgen,
 daz er mit valscher dinge zûgen
 615 gewerben mœhte sînen tôt
 und er in bræhte zuo der nôt,

daz al sin lop gelæge,
 dar umbe daz man wæge
 vil deste hæher stuon sun.
 800 er dâhte alsus: 'verderbest dun,
 so enist ouch nieman lebender mê,
 der Achille widerstê
 mit werdeclichen sachen.
 ich sol sin êre machen
 805 und alle sine wirde cranc.'
 sus wart gestellet sin gedanc
 dar ûf, daz er den jungelinc
 bræhte in kûmberlichiu dinc
 und in angestbære nôt.
 810 ûf des erwelten mannes tôt
 wart er sô gîtic alzehant,
 daz Jâson vûr in wart besant
 schier und in kurzer stunde.
 mit einem valschen munde
 815 sprach er wider in alsô:
 'nev unde vriunt, ich bin des vrô,
 daz dû sô werdeclichen lebest
 und in sô lebender wirde swebest,
 daz man dich priset unde lobt.
 820 din pris den besten allen obt,
 die man ze Kriechen schouwet.
 in sælden ist betouwet
 dîn nam und dîn getriuwer lîp.
 dich êrent hêchgeborniu wîp
 825 und alliu werdiu ritterschaft.
 dîn heil, daz hât ûf im die kraft,
 daz dir nie misselingen
 moht an dekeinen dingen,
 der dû dich angenême;
 830 wan dû ze jungest kæme
 ze lobelichem ende dran.
 dû bist ein gar getûrstic man
 des libes und des muotes.
 vil êren unde guotes
 835 hât Sælde ûf dich gezwîget. 43a
 dû wærest gar gefrîget
 vor aller slahte meine,
 wan daz dir ein vil cleine

an ganzer wirde bristet.
 840 ein lop hât sich gevristet
 vor dir in allen dînen tagen,
 ob dû des môhtest noch bejagen,
 sô wærest dû gar vollekomen
 und vûr den besten ûz genomen,
 845 der iendert lebte ûf erden.
 wilt dû geprîset werden
 vûr alle ritter ûz erwelt,
 sô tuo vil tugentlicher helt
 ein dinc schier unde drâte,
 850 daz dir mîn zunge râte.'
 Jâson der rede antwûrte gap.
 er sprach: 'dû bist mîn leitestap
 gewesen ie von Kindes jugent
 ûf alle werdecliche tugent,
 855 dar umbe ich noch getriuwe dir,
 daz dû daz beste râtest mir,
 des dû dich geflîzen kanst.
 stit dû mir lobes und êren ganst,
 sô tuon ich, swaz dû lêrest mich.
 860 herr unde veter mîn, nû sprich,
 wie sol ich ganzen pris bejagen?'
 'friunt,' sprach er, 'daz wil ich dir sagen
 mit kurzen worten alzehant.
 Cholkos ein insel ist genant,
 865 diu niht von Troye verre lît,
 dar in lie sich in alter zît
 von wilder âventiure nider
 ein alsô wunneclicher wider,
 daz nie sô glanzer wart gesehen.
 870 ich hære sprechen unde jehen
 an im sî richer volle.
 sin schæper und sin wolle
 kunden bezger niht gesîn,
 von golde rôt durchlihtic vîn
 875 sint si beidiu gar durslagen.
 man siht in ein gebûrne tragen
 gar lûter unde silberwîz.
 an im lît hôher wirde vîz,
 als dû wol selbe hât vernomen.
 880 und swer dâ hin getôrste komen,

dá der schœne wider gât, 44a
 só daz im siner hiute wát
 ze teile möhte werden,
 der würde úf al der erden
 705 vür alle man getiuret
 und mit dem lobe gestiuret,
 daz man niht anders jæhe,
 wan daz man nie gesæhe
 só vrechen noch só vrien helt.
 710 sit nú din leben úz erwelt
 geblüemet ist mit manger tugent,
 só ziere ouch dine clære jugent
 mit volleclicher wirde ganz.
 den schæper edel unde glanz,
 715 den úf im der wider trage,
 neve getriuwer, den bejage
 mit ellentricher hende,
 só wirt big úf ein ende
 dñn ére bráht mit vollen.
 720 gewinnest dú die wollen
 von des widers velle,
 dñn lop beginnet helle
 vür alle ritter clingen.
 dir ist an allen dingen
 725 gelungen unz an disen tac
 und swie dir nú gelingen mac
 an dem rlichen tiere,
 só muoz dñn name schiere
 vür alle künige werden
 730 erhæhet úf der erden.
 Jáson, der helt vil úz erkorn,
 het áne zwível des gesworn,
 daz diu rede geschehe durch guot.
 er wánde, daz getriuwen muot
 735 sñn veter hæte wider in.
 dó truoc er einen valschen sin
 zuo dem erwelten ritter,
 gar nídic unde bitter
 was er durch sñne wirde.
 740 mit vrechtes herzen girde
 sprach der helt dem künige zuo:
 'vriunt, daz ich dñnen willen tuo,

KONRAD.

des twinget mich diu wære schult:
 ich sol daz leisten mit gedult,
 745 des dñn gemüete hát gegert.
 wird ich dá von tiur unde wert,
 ob ich des widers cleit bejage, 44b
 só wære ich ein verschampter zage,
 ob ich durch vorhte denne mite,
 750 daz ich niht umb die wollen strite
 und umb den schæper wunnevar.
 ich hán den muot, daz ich getar
 wol gewágen alliu dinc.
 ich bin ein starker jungelinc,
 755 der strites wil geruochen.
 swaz ieman sol versuochen,
 des láz ich unversuochet niht.
 ich hán des ríche zuoversiht:
 mac ieman eht gewinnen
 760 mit kreften oder mit sinnen
 die wollen edel unde fñn,
 daz si mñn eigen müeze sñn
 und ich ir ouch ein teil bejage.
 swar zuo sich mñn gelinge trage,
 765 mñn heil versuochet wirt zehant.
 ich wil dar in daz einlant,
 dá man den wider inne siht.
 swaz schaden mir von im geschit,
 den muoz ich liden unde doln.
 770 ich wil von im den schæper holn
 und dá mit strite an im gesigen,
 od aber tót umb in geligen.
 Sus wart Jáson ze ráte,
 daz er schier unde dráte
 775 wolte suochen disen wider,
 ab dem diu wolle hienc dá nider
 licht unde wunnebære.
 nieman, der habe diz mære
 vür ein valsch getæper.
 780 swer siner hiute schæper
 mit strite wolte erwerben,
 der muoste drumbe sterben
 und áne zwível tót geligen.
 kein ritter mohte dá gesigen

700 an dem rlichen tiere,
 alsô dag er im schiere
 die wollen sin benæme
 und mit ir damnen kæme;
 wan der wider schœne,
 720 den ich mit lobe crœne,
 wart vor leide alsô genert,
 dag nieman zuo im in den wert
 getorste uf sinen schaden komen.
 sin ende hete dâ genomen 440
 740 durch in vil manic ritter.
 des argen tôdes bitter
 môht er dekeine wis genesen,
 swer sô getürstic wolte wesen,
 dag er den schæper wolte holn.
 800 er muoste ein grimmez ende doln,
 swen uf den wert sin wille truoc;
 dar lîte vrecher helde gnuoc,
 der nie dekeiner wider kam.
 diu wolle maigem ritter nam
 820 beidiu leben unde guot.
 si was mit listen sô behuot,
 dag alle die verdurben,
 die nâch ir ie gewurben
 mit creften und mit sinnen.
 840 kein mensche si gewinuen
 kunde weder sô, noch sus,
 dâ von Jâsonen Pêleus
 wolt uf den wider schicken,
 dur dag er in verstricken
 860 môht in angestlicher nôt,
 sô dag der ellentrichen tôten
 ân underlâz gelege nider.
 wan er gedâhte, dag er wider
 lebende niemer kæme,
 880 swenn er sich an genæme,
 dag er fûer in dag einlant.
 er wart dar uf bereit zehant,
 dag er kêrte uf sine vart.
 der helt von tugentricher art
 900 was sô küene und alsô quec,
 dag er dô siner verte wec

vermeit durch keine vorhte.
 sin manheit an im worhte
 gar ellentrich gemüete.
 820 bl reiner tugende blüete
 sin herze truoc der êren bleter.
 der künic Pêleus sin veter
 liez in niht langer beiten,
 wan er in dô bereiten
 840 begunde zuo der verte sin.
 er tete an im dô balde schin,
 dag er sin âne gerne wart.
 swes er bedorfte zuo der vart,
 vil drâte er im dag werden liez. 444
 860 Argus ein listic meister hiez,
 den alliu diu welt ie gewan,
 und was der beste zimberman.
 den hiez er machen im ein schif,
 dag hete witen umbegrif
 880 und was sô veste und alsô guot,
 dag uf des wilden meres fluot
 Jâson, sines bruoder barn,
 ân angest drinne mohte varn.
 Von winden ez niht umbeviel.
 900 diz schif, dag was der êrste kiel,
 der ie ze Kriechen wart gesehen.
 ich hære sprechen unde jehen,
 ez wære gar unmâgen guot
 und wol mit hôher kraft behuot
 920 vor schedelicher vreise.
 swaz uf die selben reise
 Jâson gezinges solte hân,
 dag allez wart dar in getân
 und uf ein ander dâ geleit.
 940 sehs hundert ritter wol bereit
 nam der helt zuo im dar in,
 die sine geverten solten sin,
 uf dag wilde tobende mer.
 mit den sô wolt er sich ze wer
 960 gesetzet willeclichen hân,
 het ieman schaden im getân
 mit gewalteclicher hant.
 ein ritter, Hercules genant,

fuor mit im uf den wilden wâc,
 870 der was von sippeschaft sîn mâc
 und hete wonders vil getân.
 als ich von im gelesen hân,
 sô was der selbe küene degen
 vil starken risen ob gelegen
 875 mit höher manneskrefte.
 er hete an ritterschefte
 rîflichiu diac begangen.
 merwunder unde slangen
 von im gevellet wâren.
 880 man zalte in bî den jâren
 vûr einen ritter âz erwelt,
 der alles dinges was ein helt,
 des man ze frumekeite darf.
 der selbe sich ze dienste warf 45a
 885 Jâsône durch gesellekeit.
 der kiel wart uf die vart bereit
 und in daz mer gewîset.
 man hete in wol gespîset
 und gewarnet uf den sê.
 890 waz touc hie lange rede mê?
 Jâson vuor sîne strâze alsus.
 des wart sîn veter Pêleus
 vil hôhes muotes bî der zft.
 daz er niht widerkæme sit,
 895 des wart von im gewünschet vil.
 dô man des liechten meigen spil
 mit sîner blûtete komen sach
 und der walt ein obedach
 truoc von loube grüne,
 900 dô schiet Jâson der küene
 von Kriechen vil geswinde.
 er hete guote winde
 und edel weter lâthvar.
 sîn segel vlouc nûch wunsche dar.
 905 Er unde sîn geselleschaft
 die fuoren sêre vrûndenhuft
 und wâren aller sorgen abe.
 ze Troye kâmens' in die habe
 und stiegen dâ ze lande.
 910 uf einem schœnen sande

liegen si dâ nider sich.
 vil manic brunne lûterlich
 qual âz des herten grienes kîse
 und stiez ein wol geblaomtiu wise
 915 vil harte wunneclîchen dran,
 dar uf Jâson und sîne man
 kërte durch bankte.
 diu werde massente
 vant dâ vil von wunnen.
 920 mit kalten küelen brunnen
 sach man die getriuwen
 erfrischen und ermiuwen
 ir wazzer seiger unde mat.
 vor diser wunneclîcher stat
 925 wolten si dô sîn gelegen
 und heten gerne dâ gepflegen
 ruow unde kurzewile.
 si wâren manic mîlle
 gestrichen uf dem wilden mer;
 930 dâ von lie sich daz müede her 45,
 uf den sant durch sîn gemach,
 des im doch lûzel dâ geschach,
 wan der künic Lâmedon,
 der wolte si zehant dâ von
 935 mit zorne triben unde jagen.
 dô man im des begunde sagen,
 daz ir sehs hundert wâren,
 dô wart er von den mæren
 betrûebet sêre und angesthaft.
 940 er wânde, daz diu ritterschaft
 und diu geselleclîchin schar
 wær im ze schaden komen dar
 und uf sînen ungewin,
 wan ez enwart ze Troye hin
 945 nie vor der selben zfte mê
 kein schif gefüeret über sê,
 noch dekeiner slahte kiel;
 dâ von dem künige misseviel,
 daz die geste kâmen dar
 950 gewâpent unde harnaschvar
 mit einem schiffe alsus gezoget.
 her Priamus, der lantvoget,

des mâles was ze Troye niht
 und wiste keine der geschicht,
 854 daz die Kriechen fuoren dar.
 sin vater Lamedon was gar
 von alter worden swære,
 noch mohte wunnebære
 niht helfben unde vrô,
 860 wan in verdrôz des alles dô,
 daz kurzewile heizet.
 dur kleine dinc gereizet
 wart sin gemüete uf grimmen zorn,
 dá von het er dá wol enborn
 865 der geste in sinem lande,
 die zuo des grienes sande
 nider heten sich verlân
 und wolten dá genuowet hân.
 Ir künfte was er ungemoit.
 870 dô man sô grôz und alsô breit
 ir schar und ir gesinde kôs,
 dô wart sin herze vrôudelôs,
 wan er gedâhte sâ zehant,
 si wæren komen in daz lant
 875 im ze laster und ze schaden.
 mit sorgen wart er überladen 45c
 als ein man, der angest hât.
 vür sich hiez er dô sinen rât
 besenden unde sprach alsô
 880 zuo siner ritterschefte dô:
 nû, wie gevellet iu diz dinc,
 daz her in mines landes rinc
 der Kriechen ritter sint gevarn
 und ân urloup mit ir scharn
 885 hânt gestôzen hie ze stade?
 uns möhte laster unde schade
 hie treffen unde rüeren,
 ob si ze dicke füren
 mit ir kielien in diz lant.
 890 kein schif wart nie dá her gesant
 von dekeinem rîche mé.
 lát man si kéren über sé,
 swie dicke sô si wellent,
 si werfent unde vellent

895 uns alle in grôzen ungewin.
 man sol si von dem lande hin
 und ûz des rîches kreizen
 sô balde strichen heizen,
 daz si zehant von hinnen varn
 900 und iemer sich dá vor bewarn,
 daz si niht her wider komen.
 lip unde guot werd in benomen,
 ob ir dekeiner immer mé
 geschiffe z'uns her über sé.
 5 Der rât geviel in allen wol.
 ein grâve, witze und éren vol,
 wart ze boten hin gesant
 von dem künige sâ zehant,
 der sinen willen seite
 10 den Kriechen vil gereite
 und von des landes grieze
 si balde strichen hieze,
 sô liep in lip wær unde guot.
 der grâve tugentrich gemuot,
 15 der zuo den gesten kërte,
 sin witze in reden lërte
 mit zühten bî der stunde.
 ûz einem wîsen munde
 sprach er wider si zehant:
 20 'ir herren, ich bin z'iu gesant
 her von dem künige rîche, 45d
 durch daz ir algelîche
 vernement wol die rede mîn.
 niemanne sol daz swære sîn,
 25 daz ich tu sinen willen sage,
 wan ich muoz hiute und alle tage
 erfüllen sîn vil hôch gebot.
 swaz er mich heizet âne spot,
 dar uf sol ich niht sîn ze lag:
 30 dar umbe sint mir niht gehaz,
 ob ich iu sage bî dirre vrist,
 swaz iu bî mir enboten ist
 von mines herren munde her.
 iuch alle heizet vrâgen er,
 35 wes ir an im geruochent,
 und vorschen, waz ir suochent

in sines landes kreige.
 daz ieman drinne erbeige
 mit harnasch und mit ritterschaft,
 des enwil sîn magenkraft
 niht verhengē, noch gestaten.
 ir haben halsperg unde blaten
 gefüeret her in siniu lant
 und sint gewâpent ûf den sant
 vür sine schœne veste komen,
 daz wart ze Troye nie vernomen
 von dekeinem künige mē.
 man hât in selten über sê
 gesuochet hie mit schiffen;
 dâ von ist er begriffen
 mit zorne sêre in disen tagen
 und heizet iu daz allen sagen,
 daz ir vil drâte hinnen varent
 und iemer iuch dâ vor bewarent,
 daz ir wider komen her.
 sus hât er sines herzen ger
 engegen iuch gestellet,
 wan im daz missevellet,
 daz ir sint her gestrichen
 sô rehte vrevelichen,
 daz man iuch harnasch füren siht.
 des sâment iuch hie langer niht
 und flent balde ûf iuwer vart.
 ze Troye nie gesehen wart
 kein schif, wan diz aleine, 46a
 dar umb enist niht cleine
 sîn gar bitterlicher zorn.
 guot unde lip hânt ir verlorē,
 beliben ir iht langer.
 den grien und disen anger,
 diu beidiu rûment drâte!
 ob ir nâch mînem râte
 niht balde kêret hinnen,
 ir mugent sîn gewinnen
 beidiu schaden unde leit.
 des lânt iu sîn fûr wâr geseit.
 Diu rede wart den Kriechen zorn.
 ir herze trûren het erkorn

und inneclichez ungemach.
 daz in diu schande dô geschach,
 daz man si treip von dannen,
 daz was den werden mannen
 sêre und ûzer mâzen leit.
 si dûhte ein michel smâheit,
 daz man in dise unêre bôt.
 von zorne wart bleich unde rôt
 Jâson, der tugentrîche helt.
 er gap dem grâven ûz erwelt
 der rede sîn antwûrte dô.
 mit zûhten sprach er z'im alsô:
 'got weiz wol, herre, daz wir niht
 dur schedelliche zuoversiht
 sîn erbeizet ûf den sant.
 wir kâmen her in disiu lant
 dur kein ûbelliche tât.
 wie man uns hie versmâhet hât
 und vîentliche enphangen,
 doch hân wir niht begangen
 der sache noch der dinge,
 daz uns der künic ringe
 und alsô nider solte wegen.
 wolt er bescheidenheite pflegen,
 sô möhte er uns enphangen hân
 wertlicher, denne er hât getân:
 daz stüende wol den êren sîn.
 er lât an uns hie werden schîn,
 daz er hât gewaltes vil,
 sit er uns âne schulde wil
 ûz sime lande trîben,
 und wir doch hie beliben
 wolten harte unlange zit.
 er zeigt uns haz unde nîf
 durch ûppechtchiu mære.
 ob er ze Kriechen wære
 gestrichen und gekêret,
 man hete in vaster gêret,
 dann er ze Troye uns habe gotân.
 er wizze sunder valschen wân,
 daz in geriuwen mac hernâch,
 daz im ûf unser laster gâch 46b

gewesen ist sô sere.
 uns ist hie grôz unere
 an alle schult von im geschehen.
 des möhte er noch den tac gesehen,
 125 im wûrde leit diu missetât,
 daz er uns schemelichen hât
 getriben ûz dem lande sîn
 und wir doch kômen niht dar te
 im ze laster noch ze schaden.
 130 sîn haz, der ist uf uns geladen:
 des suln wir uns enbiaden,
 sô wir die state vinden
 und die stunde, daz wir mûgen
 dar an gedenken und gehûgen,
 135 daz er uns mit unminnen
 getriben hât von hinnen.
 Der grâve sprach in aber zuo:
 'swem sô wê sîn schade tuo,
 daz er in gerne rechen wil,
 140 der swige und drôuwe niht ze vil:
 des hât er lop und êre.
 waz hilfet, daz man sere
 mit Worten schallet unde broget?
 swenn ir von hinnen sint gezoget,
 145 sô tuont, waz iu gevalle
 und hûeten iuch vor schalle,
 die wile ir hie ze lande sit;
 wan iuwer drô und iuwer strit
 kan hie lûzel vûr getragen.
 150 swaz iu der künic heizet sagen,
 daz künde ich iu und anders niht.
 mîn herre sprichet unde gîht,
 ob ir niht schiere entwichent,
 noch balde hinnen strichent,
 155 man neme iu leben unde guot:
 dâ von erfûllet staen muot
 und volgent mîner lere.
 daz er iu biete unere,
 des wære ich iemer ungemeit.
 160 ich hân iu stniu wort geseit
 und den willen sîn gezelt.
 dar über tuont ir, ala ir welt:

helfbent, oder varent hin.
 dar umbe ich z'iu gesendet bin,
 165 daz hân ich iu gekündet.
 sîn muot, der ist durchgründet
 umb iuwer kunft mit zorne. 46c
 helfben unze morne!
 wizzent, daz iu gar ze vruo
 170 schad unde kumber stget zuo.
 Mit diesen Worten und alsô
 schiet von in der grâve dô
 und ilte zuo dem künige wider.
 waz tâten dô die Kriechen sider?
 175 si kerten uf ir schœnen kiel,
 ir herze in ungemüete wiel,
 wan in diu schame tet gedon,
 daz si der künic Lâmedon
 treip von siner veste.
 180 die rîchen hōhen geste
 beliben dâ niht langer mē.
 mit zorne wider uf den sē
 begunden si dâ schiffen.
 dô si den wâc begriffen
 185 und uf daz wazzer kâmen,
 dô hetens' einen brâmen
 umb den künic niht gegeben.
 die naht begunden si dâ sweben
 biz an den lichten morgen vruo.
 190 dô wurden si bereit dar zuo,
 daz si von dannert fuoren.
 si jâhen unde swuoren,
 daz ungerochen niht belibe,
 daz man si von dem lande tribe
 195 und man si dâ niht wolte lân.
 ouch hetens' etewaz getân
 dem künige dâ ze leide
 und ouch ze laster beide,
 wan daz si mûezic wâren niht.
 200 Jâson, der wolte die geschicht,
 dar umbe er ûz gevaren was,
 vollenden gerne, als ich ez las.
 des wart diu râche dô gespart
 von im unz an die widervart,

205 daz er ze lande kerte.
 ob im geltliche merle
 der selikeite burde,
 daz im diu wolte wärde,
 sô wote er rechen siniu leit
 210 und die vil hôhen smâheit,
 die Lâmedon des mâles tete
 ze laster im vor siner stete.
 Sus lîte dô der Kriechen schar 46d
 bi schönem weter lichtgevar
 215 von Troye ûf sine strâze erwec.
 Jâson, der hôhe fürste quec,
 und al sin her geltliche
 kam in daz küniriche,
 daz Colcos mit namen hiez
 220 und dar an daz einlant stiez,
 dâ der wider inne gienc,
 ab des velle nider hienc
 diu wolte joch von golde rôt,
 dur die vil manger was ze nôt
 225 und ze grimmer swære komen,
 als ir hie vorne hânt vernomen.
 ze stade kâmen si zehant
 und stiegen an des meres sant
 vor einer schœner veste,
 230 die prise ich unde geste
 vor manger hôher werden stift.
 uns seit von ir diu wære schrift,
 si glizze wuanebare
 und daz ir mâre wære
 235 von marmel und ir türne guot.
 si was mit hôher kraft behuot
 vor stürmen und vor strite.
 geheizen Jaconite
 diu keiserliche veste was.
 240 ein künic hiez Oâtas,
 der truoc dar inne krône
 und was gewaltic schône
 des landes und der selben stat.
 im diene des gelückes rat,
 245 daz im nâch êren umbe lief.
 nû von dem wilden wâge lief

die Kriechen ûz bekâmen
 und ir gelende nâmen
 vor dirre schœnen veste.
 250 dô zierten sich die geste
 riltche mit gewande.
 ir cleider manger hande,
 diu leiten si des mâles an,
 als in gebôt ir houbetman,
 255 Jâson der fürste reine.
 si kerten algemeine
 hin zuo der stat schœn unde rich;
 wan diu veste wunneclich, 47a
 diu lac dem stade sô nâhe bi,
 260 daz die geste wandels frit
 dar in niht dorften riten.
 der kiel wart bi den ziten
 mit ir knappen wol behuot.
 diu ros und ir gewâfen guot
 265 belîben si dâ liegen,
 der si dô pflogen hiezen
 ir kneht und ir gesinde wert.
 ze fuoze ân aller slakte pfert
 dar in die stat si giengen,
 270 in der si wol enphiengen
 die burger al geltliche.
 diu cleider wâren rîche,
 diu si des mâles truogen;
 dâ von huop sich ein luogen
 275 und ein kapfen ûf ir lip.
 diu werden und diu schœnen wip
 begunden ir dô warten
 und ir gewande zarten,
 daz licht als ein gestirne bran.
 280 ir schapel und ir vûspan,
 die lûhten alsô reine
 von golde und von gesteine,
 daz man daz wunder nie gesach.
 dâ bi sô gleiz ir wæte dach
 285 von purper und von sîden.
 man dorfte nie gesnîden
 sô rehte keiserlich gewant,
 als an ir lîbe wart erkant!

ir cleider stuonden wol ze lobe ;
 220 iedoch sô was in allen obo
 Jâson gezieret und becleit.
 von küniclicher rîcheit
 truoc er an im ein gewant,
 daz über al der Kriechen lant
 230 bezger wât nie wart geweben.
 ouch was im gar der wunsch gegeben
 an libe und an gebäre.
 der edel und der cläre
 truoc rîlichiu cleider an.
 240 dâ bî was er der schönste man,
 der in dem lande ie wart geborn.
 sin dinc was allez ûz erkorn
 und an gezierde vollebrâht, 47b
 des wart ze guote sin gedâht
 250 von werden vrouwen reine.
 si sprâchen algemeine,
 daz nie kein fürste wûrde,
 der alsô manic bûrde
 von rîlicher sælikeit
 260 nâch wunsche hæte ûf in geleit
 und alsô kûrlich wære.
 diu venster wunnebære,
 diu wurden schœner wibe vol,
 dâ von wart dô geluoget wol
 270 der geste vremde und unbekant.
 ir bote was dâ vûr gesant,
 der in herberge enphienge dô.
 si giengen rîlich unde frô
 dur die wunneclichen stat,
 280 diu mit marmelsteine glat
 was gemûret über al.
 nû stuont des werden kûnges sal
 ûf ir strâze, sô man gîht,
 zuo dem si kâmen von geschîht
 290 und wolten vûr gegangen sin.
 dô wart in zuht und ère schîn,
 wan ir der kûnic wart gewar.
 er sach ir wunneclichen schar
 ûz einem venster hôte enbor,
 300 des lîte er balde vûr daz tor

ab stme erwelten palas.
 er tete, als im gezæme was,
 an èren und an herzen ie ;
 die geste er minnecliche enphie
 310 mit werken und mit Worten ;
 vûr sines hoves porten
 wolt er si niht lâzen treten.
 Jâson, der wart von im gebeten,
 daz er sin gast geruochte wesen
 320 mit siner schar vil ûz erlesen.
 Nû wart er von im gêret des.
 er und der edel Hercules,
 der im an kreften was gelich,
 die tâten, des der kûnic rîch
 330 si beide minneclichen bat.
 si wurden in der schœnen stat
 des nahtes sine geste :
 des tet er in daz beste,
 daz werden lîuten ie geschach. 47c
 340 er schuof in wunneclich gemach,
 des liebe geste sint gewon.
 swaz ê der kûnic Lâmedon
 missetæte an in begie,
 des wart ir lîp ergetzet hie
 350 mit stûezer handelunge.
 diu stolze samenunge
 ze ganzer wîrde komen was.
 des landes herre Oétas,
 der pfîac ir schône und alsô wol,
 360 daz man gepflegen niemer sol
 dekeiner werden geste baz,
 geloubent endelîche daz,
 er schuof in rîchen vollen.
 Jâsones nam erschollen
 370 was in dem kûnicrîche,
 des buten ime gelîche
 man unde wîp dâ werde zuht.
 er sneit dâ rîcher èren frucht,
 wan dô der kûnic von im vernam,
 380 dur waz er dar ze lände kam,
 seht, dô begund er mêren
 nâch volleclicchen èren

sin lop und sine werdikeit.
 er was uf allez dinc bereit,
 375 daz im ze sælden und ze fromen
 in sinem rîche wolte komen.
 Der wirt nâch sinem prise ranc.
 rîlicheit spise und edel tranc
 wart den gæsten vûr getragen.
 380 ichn mac ez halbez niht gesagen,
 waz wirtschafft in dâ wart geboten.
 wiltbræt, gebrâten und gesoten,
 gap in der künic von hôher art.
 nû daz der tisch erhaben wart
 385 und wazzer dâ gegeben was,
 dô sprach der wirt Oëtas
 Jâsone minneclîche zuo:
 'mîn heil, daz wil spât unde vruo
 sich breiten unde mæren,
 390 stt mich sus hôher êren
 die gôte hânt an iu gewert,
 daz iuwer muot des hât gegert,
 daz ir sint komen in mîn lant.
 ze frôuden ist mîn sin gewant 47d
 395 und uf wunneclîch gemach,
 wan ich dekeinen man gesach
 sô gerne in mînem hûse nie.
 môht ich iu zuht gebieten hie,
 daz tet ich uf die triuwe mîn.
 400 ir sult gewis der dinge sin,
 het ich seltsænes crâmes iht,
 daz ich des vor iu bûrge niht,
 wan mir nie gast sô lieber wart.
 ich hân vor mangem man gespart
 405 ein rîch cleineste mîniu jâr,
 daz sol iu werden offenbâr
 und muoz fûr iuwer ougen komen.
 mîn tochter schœne und ûz genomen,
 der man rîlicher sælde giht,
 410 diu wirt fûr iuwer angesiht
 gefûeret âne zwîvel her.'
 'genâde, herre mîn,' sprach er,
 'ir redent wider mich sô wol,
 daz ich iu dienen iemer sol

415 mit lîbe und mit dem guote.'
 sus hiez der wol gemuote
 künic einen boten gân
 nâch siner tochter wol getân,
 diu was genant Mèdêa.
 420 man dorfte niender anderswâ
 beschouwen keiserlicher frucht.
 mit êren und mit reiner zuht
 geblüemet was ir werdiu jugent.
 an ir lac witze und edel tugent
 425 nâch volleclîchem prise.
 der swarzen buoche wise
 diu rîliche maget was.
 swaz man beswerung ie gelas,
 der kunde si den überhort,
 430 sô daz ir meisterscheffe wort
 gebôt der helle geisten,
 daz s' alle müesten leisten
 ir willen uf ein ende.
 si was vil gar behende
 435 mit zouber und mit lôze.
 si mahte ûz kleinem flôze
 wol einen ungefûegen sê.
 noch tet si vremder sache mê,
 denne ich iemer iu gesage.
 440 si kunde ûz einem clâren tage 48a
 wol machen eine vinster naht.
 an ir lac hôher witze maht
 von der nigromancie.
 mit starker zouberte
 445 geschuof si grôz unbilde.
 ir kunst vremd unde wilde
 mit rede ich niht erkirne.
 si zalte daz gestirne
 und erkande sine vart.
 450 si was ein meisterin von art
 der siben houbelliste,
 wan si daz allez wiste,
 daz ieman kunnen solte.
 ir vater si dâ wolte
 455 die geste lân beschouwen;
 des hiez er die juncfrouwen

besenden, als ir hant vernomen.
 si was ze hove schiere komen
 üz einer kemenaten,
 460 von der si wol berdten
 mit libe und mit gewande schreit.
 si truoc an ir daz beste cleit,
 daz ie von hende wart gonât.
 in einen blâwen plât
 465 diu schene was gesloufet,
 dâ wâren in getroufet
 von golde tropfen cleine,
 die glizzen alze reine
 üz dem rlichen tuoche blâ.
 470 si stuonden hie, dort unde dâ
 nâch wunsche drin gesprenget.
 sus hete sich gemenget
 zuo blâwer siden rôtez golt.
 mit listen was ez drin geholt
 475 und hete z'ir gesellet sich.
 nie purper alsô kostberlich
 wart keines menschen bilde kunt.
 ir einer wære siben stunt
 mit golde widerwegen sâ,
 480 der voile in funden bæte dâ.
 Jenseit dem mer was er geweben.
 er sochein mit listen und mit reben
 gezieret wol zen orten
 und mit gesteinten borten
 485 an den gelenken umbenât.
 der truoc der künlichen wât 48b
 an ir mantel unde roc.
 von zobel was ir undersoc,
 daz bezger nie kein vülle wart.
 490 si kam nâch einer frouwen art,
 diu beide rich was unde clâr.
 ir zopf und ir goltvarweg hâr
 daz hetes' an den stunden
 gevazget und gebunden
 495 in ein gestricket hueteln,
 daz was von siden alsô vin,
 daz man sô wâhes nie gewan.
 daz hâr üz im schein unde bran

in lichter varwe stete,
 500 als ob dâ goldes dröte
 dur cleinin löcher glizzen.
 got hete sich geflizzen
 uf ir glanzon forme schin.
 ir stuont daz selbe hueteln
 505 ze loblichem wunder
 und was ir neckel drunder
 sleht unde wtz alsam ein spê.
 von vtol und üz grünem clê
 truoc diu werde künigte
 510 ein niuwebrochen krenzeln
 und hete drüber uf geleit
 ein schapel eines viagers breit.
 daz lûhte z'allen ziten
 sô glanz von margariten,
 515 daz man ze naht gesach derbi.
 vor aller misawende vrl
 was diu meget wol gesite.
 mit einem lîzen engen schrite
 kam si dort her geslichen.
 520 schön unde zûhtedichen
 gie si dâ stille swigende
 und mit dem houpte nigende
 den gæsten algemeine.
 liutsælic unde reine
 525 was ir lâter angesiht.
 mit worten ich ir sælde niht
 durchgründe, noch darglöse,
 reht als ein vrischiu röse,
 diu naz von touwe triufet
 530 und üz der bollen slüfret 48c
 alrêrst an einem morgen vrse,
 seht, alsô gie diu frouwe zuo
 mit einer vrischen varwe.
 si was erwünschet garwe
 535 an libe und an gebære.
 Mèdeâ diu vil clâre
 lancseime kam geslichen in,
 gestreichet als ein volkelin,
 dem sin gevider ebene lit.
 540 si bar den gæsten bi der zit

mit antlits und mit cleide
 vil glanzer ougenweide.
 Ir bilde lüter unde guot,
 daz gap in allen höhen muot
 545 und jammers vil dar uader;
 wan swer daz lebende wunder
 ir clârheit und ir minne
 bedâhte in sinem sinne,
 der wart nâch vröuden ungemeyt,
 550 sin herze wart an si geleit
 und an ir wunneclichen lip.
 ir schœne brach vür alliu wlp,
 diu dâ ze lande wâren.
 si kunde wol gehâren
 555 und was ze wunache wol gestalt.
 ir minne zôch in ir gewalt
 des mâles vil der Kriechen,
 die siufzen unde siechen
 nâch ir begunden iemer mâ.
 560 si tet vil mangem herze wê,
 daz in trûren wart gejagt.
 nû daz diu keiserliche magt
 was in den sal gegangen,
 dô wart si wol enphangen
 565 von ir vater höchgemuot.
 diu frouwe sælic unde guot
 hiez er zuo siner siten
 dâ sitzen bî den zîten
 und bôt ir zuht und êre vil,
 570 wan si was siner wunne spil
 und siner vröuden krône.
 'seht,' sprach er zuo Jâsone,
 'diz ist der beate prisant,
 den ich in minem hûse vant.
 575 und hæte ich liebers crâmes iht,
 friunt, guoter, des enhæle ich niht 48a
 vor iu ze keiner stunde.'
 mit redelichem munde
 gap im Jâson antwârte alsô:
 580 'got weiz wol, herre,' sprach er dô,
 'daz ich sô rich cleinöte nie
 enweder anderswâ, noch hie

gesach mit minea ougen,
 der Wunsch hât âne lougen
 585 erzeiget an ir sine craft
 und siner künste meisterschaft
 mit vltze an ir bewæret.
 kein herze nie bewæret
 wart sô sere von geschicht,
 590 ezu müeste von ir augeiht
 vergezzen siner ungehabe
 und alles zornes komen abe.
 Die rede tribens' uader in.
 in flôg mit kurzewile hin
 595 der âbent und diu stunde.
 diu lüter und diu blunde
 des küniges frucht Médêâ,
 diu saz gezogenliche dâ
 und nam der werden geste war,
 600 der cleider wâren liehtgevar
 von golde und von gesteine.
 dâ von diu maget reine
 begunde vrâgen lise
 und in verholner wise
 605 ir vater, wer si wâren.
 diz wart der wunnebæren
 mit rede von im gekündet;
 der geste diac durchgründet
 het er zohant der künigîn.
 610 'sich,' sprach er, 'liebiu tohter mîn,
 diz ist Jâson von Kriechenlant,
 der lobes vil mit siner hant
 615 ertyhten und erstriten hât.
 nû merke an im lip unde wât,
 620 wie gar diu vollekomen sint!
 er enist niht komen umb den wint
 her in mîn künierliche wert.
 sin herze muotet unde gert,
 daz er den schæper hie bejage, 49a
 625 dur den vil manger sine tage
 lip unde leben hât verzert.
 er wil ouch kâren in den wert
 dur den wider wunneclich,
 dâ von sîn leben riuwet mich,

625 daz âne zwivel wirt verlorn;
wan ez enwart nie man geborn,
der sô lûter und sô frt
vor aller missewende st.'

Des mæres wart diu schœne geil.

630 si dûhte gar ein hôhez heil,
daz si Jâsônen solte sehen.
ir was sô vil von im verjehen
kûrlicher manheit in ir jugent
und hete als edeliche tugent
635 von im gebæret in ir tagen
die liute sprechen unde sagen,
daz ir sô liebe nie geschach,
sô daz si den kôs unde sach
mit spilender ougen blicke,
640 des lop sô rehte dicke
durch ir ôren was geflogen.
ez ist noch wâr und ungelogen,
daz pris die liute machet wert.
durch lop vil manges wirt gegert,

645 des man vil sanfte enbære,
ob niht sîn name wære
geprîset und gerûemet.
lop zieret unde blüemet
mit éren werder manne lip
650 und reizet hôchgeborniu wip
ûf herzeclicher liebe trift.
uns seit der wâren buoche schrift
von werden liuten lobesam,
daz ir sîezer guoter nam

655 si vil bezger allenthalp,
denn edel unde tiurez salp.
Diz wart ouch an Jâsône
bewæret dicke schône.

sô Médêâ sinen namen
660 vil sîezen unde lobesamen
hört in ir ôren clingen,
sô muoste ir herze ringen
dar nâch, daz si gesæhe
den helt kûen unde wæhe,
665 des lop ir ôren dicke traf.
sîn pris vûr aller wûrze saf

dranc in ir herze tongen.
daz si mit liechten ougen
in sach des mâles unde kôs,
670 des wart ir vrôude grundelôs
und was ir leit zergangen.
iedoch wart si bevangen
mit jâmer und mit leide sit,
wan si begunde in bi der zit
675 als inneclichen blicken an,
daz von im ir herze enbran
und ir gemüete wart enzunt.
ouch wart er von ir sâ zestunt
versêret und verhouwen
680 alsô, daz er die vrouwen
mit herzen und mit sinnen
begunde tongen minnen
vûr alliu wip besunder.
an im geschach daz wunder,
685 dô si kam gegangen in,
daz in ir spilender ougen schîn
versneit in kurzer wîle.
geltch dem wilden pflie,
der ûz dem tonre snellet,
690 wart minne ûf in gevellet,
dô sîn ouge ir lip ersach.
daz selbe ouch ir von im geschach,
dô si den helt anblichte.
diu minne alsô verstrichte
695 ir beider leben und ir sîn,
daz er niht von ir mohte hin
gewenken weder abe noch an,
und si von im noch dar noch dan
gescheiden kunde bi der zit.
700 diu minne und der natûre strit
ir zweiger wille überwant.
ein zunder nie sô balde enbrant
wart von fûere, noch ein strô, 49b
sô balde ir beider herzen dô
705 von dem êrsten blicke enbran.
si saz eht unde sach in an;
daz selbe tet er si dâ wider.
besunder alliu sîniu lider

begunde si betrachten
 710 und in ir herzen ahten
 die ritterlichen forme sîn.
 si lie dâ stner varwe schîn
 durch ir gedenke loufen,
 als ob si wolte in koufen
 715 umb ir lip und umb ir leben.
 si wolte umb in sich selber geben:
 dâ von si dâ mit vltze gar
 nam aller stner dinge war.
 Ir muot, der was ûf in geleit.
 720 sîn hâr schein goltvar unde reit,
 des ahte si besunder
 und marcte ouch ie dar under
 diu lûterbâren ougen sîn.
 sîn arme und stner hende schîn
 725 reht als ein niuwer snê getân
 lie si durch ir gemûete gân
 und durch ir sinne slîchen.
 den werden tugentrichen
 besach si wider unde vûr.
 730 nû was nâch edels herzen kûr
 sîn lip und aller sîn gebâr
 sô gar liutsælic unde clâr,
 daz ir an im niht misseviel.
 ouch bran ir allez unde viel
 735 sîn lop in ir gemûete,
 daz sîner tugende gûete
 was erclungen in daz lant
 und si der tugent an im vant,
 der eines was von im geseit.
 740 daz schuof, daz ûf si wart geleit
 von grunde ir leben und ir muot.
 si dûhte bezzer, denne guot,
 sîn rede und aller sîn gelimpf. 49a
 ir was diu minne gar ein schimpf
 745 und ein troum gewesen ê,
 wan ir enwas nie worden wê
 von rehter liebe grunde
 big an die kurzen stunde,
 daz si den jungelinc ersach.
 750 waz sorge was und ungemach,

des hete si niht ê bekort.
 nû wart ir beider überhort
 versigelt in ir muote,
 der in der minne gluote
 755 als in dem fiure ein isen.
 die clâren und die wîsen
 beschirmen kunde niht ir kunst
 vor der vil heizen mîane brunst,
 dâ mite ir herze enpflammet was.
 760 in sîner ougen spiegelglas
 diu wunneclîche starte.
 ir lâge und al ir warte
 diu wart ûf in gewendet.
 im wart von ir gesendet
 765 ir liechten ougen bolzgevider.
 Jâson, der sante ir ouch dâ wider
 flûck unde snelle blicke.
 ir beider varwe dicke
 wart gewehselt von in zwein,
 770 bleich unde rôt wart under ein
 gemischt an in beiden.
 ir muot was ungescheiden,
 wan ir sîn gelîche was.
 ir wille an sîme libe lac
 775 und lac an ir daz herze sîn.
 ez wart an in vil harte schîn,
 daz minne briuwet wunder.
 ach got, wie mac ir zunder
 sô balde sich enphengen!
 780 mit snellen anegengen
 kan si die liute vâben.
 si wil ze sêre gâhen 50a
 und in diu herzen flen.
 wie mohte bi den wilen
 785 daz fremde wunder ie geschehen,
 daz disiu zwei begunden sehen
 sô kurzeltîche ein ander an
 und doch ir beider muot enbran
 ze grunde von der minne!
 790 jâ, minne und ir beginne
 gewinnet lihten anevanc
 und wirt vil ofte ir ûzganc

ze swære gnuogen liuten.
 daz man beginnet triuten
 795 und herzeclichen meinen,
 daz füeget sich in cleinen
 und in kurzen stunden.
 swâ rehtiu liebe funden
 von der natûre künste wirt,
 800 weizgot, dâ bringet unde birt
 diu minne snellen ursprinc.
 si kan dur ganzer ougen rinc
 gemerken und erkennen wol,
 wâ liep ze liebe hœren sol.
 805 Natûre ist alsô liste rîch:
 wâ si mac vinden ir gelîch,
 daz wol ir art gehillet,
 dem grebets' unde billet
 biz âf den grunt der sêle nâch.
 810 ir ist ze rehter liebe gâch
 und âf der wâren minne pfat.
 diz wart bewâret an der stat,
 dâ Jâson und Mèdêâ
 von der natûre krefte sâ
 815 begunden merken under in,
 daz gelîch ir beider sin
 an rehter liebe kunde wegen.
 der hœchgeborne junge degen
 spürt an der küniginne,
 820 daz im ir sœze minne
 wol unde rehte fuogete.
 daz selbe si beluogete
 an im des mâles unde kôs:
 dâ von diu schœne dâ verlôs
 825 ir willen und ir vrigez leben,
 diu beidiu wâren dâ gegeben
 in der eigenshefte bant.
 diu minne vienc si mit der hant
 gewaltecliche und âne wer,
 830 wan ir craft was ir ein her
 und ein übermehtie schar.
 diu reine guote sich verwar
 in ir sorgestricke lanc.
 ir jungez herze sich verswane

835 als der wilde vrie visch,
 der âz dem tiefen wâge vrisch
 sich verswinget in ein garn.
 si liez ir spflenden ougen varn
 ze verre âz ir gelegenheit,
 840 des wart ir frter muot geleit
 in daz netze senender nôt.
 ir kunst ir keine stiure bôt
 vür dêr hœhen minne craft.
 si enhalf niht alle ir meisterschaft,
 845 noch ir starken witze list,
 diu minne ewwürde in kurzer vrist
 an ir muote sigerfich.
 an hœher kunst was ir gelîch
 kein vrouwe âf al der erden,
 850 und mohte doch niht werden
 gefrîget vor der minne starc,
 diu sich in ir gemüete barc
 vil tougenlichen als ein diep.
 umb inneclichez herzeliep
 855 was ir ê niht worden kunt,
 nû was ir muot biz âf den grunt
 von herzeliebe enzündet.
 ir wart alrêrst gekündet,
 waz minne was und ir gewalt;
 860 des wart ir trûren manicvalt 50c
 und ir sorge bitter.
 den ellenthâften ritter,
 den slôz diu reine guote
 ze herzen und ze muote
 865 vür alle man besunder:
 dâ wider und dar under
 mefent er si vür alliu wip.
 ir beider leben und ir lîp
 wart sô verstricket under ein,
 870 daz niht anders an in zwein,
 wan der state dâ gebrast,
 daz diu maget und der gast
 niht vollenden under in
 ir willen möhten und ir sin.
 875 Möht ez vor huote sin geschehen,
 man hête wol an in gesehen,

50b

daz ir beider wille
 schein licht als ein berille
 an herzelicher trütschaft.
 500 die schöne wart gedanchaft
 dar uf in allen orten,
 wie si mit hübschen worten
 ir willen im geseite
 und im daz für geleite,
 505 daz si nâch siner minne bran.
 alsam tet dirre werde man
 und der getriuwe jungelinc.
 er wart ouch uf daz selbe dinc
 mit allem vltze dâ verdâht,
 510 daz ir sin angest würde brâht
 ze herzen und in ôren.
 ir beider sin ertôren
 begunde von der minne.
 krank unde tumbe sinne
 515 von liebe si gewonnen.
 si quâlen unde brunnen
 tac unde naht in sender clage.
 der heizen minne siechtage
 uf Jâsonen balde viel, 50a
 520 wan er sô vaste in leide wiel
 dur die keiserlichen frucht,
 daz im der sorgen jâmersuht
 craft unde varwe swachete
 und in sô bleichen machete,
 525 daz man sin trûren grundelôs
 an sime erwelten bilde kôs.
 Nû daz Jâson von Kriechen
 alsus begunde siechen
 und im betrûebet was der sin,
 530 dô sprach der künic wider in:
 'wâ nû, vil hôhgelobter gast,
 dem rîcher tugende nie gebrast!
 hât ieman iuch beswæret?
 ez wirt an iu bewæret,
 535 daz iuwer sin betrûebet lit,
 wan ir von ungemüete sit
 enpferwet worden sêre.
 durch iuwer hôhen êre

lânt hoeren, wag iuch twinge,
 540 ob ich mit keime dinge
 vertriben iuwer trûren mûge.
 mich dunket sunder alle trûge,
 ir sint an frôuden sêre entwegen.
 'jâ, herre,' sprach Jâson der degen,
 545 'ich bin uf dirre verte lanc
 an hôhem mnote worden kranc
 und an frôuden also swach,
 fünd ich hie minnelich gemach
 ze hûse niht, sô wære ich tôt.
 550 ich muoz hie schedelicher nôt
 mit senfterunge mich erholn,
 od aber lîden unde doln
 den kumber, der mir tiure was.'
 'entriuwen,' sprach Ôetas,
 555 'ir sult hie ruowe viaden.
 gemach sol niht erwinden
 an iu, die wîle daz ich lebe.
 ez dunket mich ein hôhiu gebe, 51a
 daz ir geruochent bi mir wesen,
 560 big ir vil schöne sint genesen
 und gemüetes worden vri.
 sô rehte liep als ich iu si,
 lânt iu niht himnen werden gâch,
 wan ir vollendent wol her nâch,
 565 dar umbe ir ûz gevaren sit.
 bellbent hie sô lange zit,
 daz ir geruowent, sælic man!
 gemach erwenden niht enkan,
 swaz dem man geschehen sol.
 570 sin heil, daz mac er atsô wol
 vergâhen sô versûmen,
 wil iu gelücke rûmen
 den wec vor leider ungeschilt,
 des irrat iuch diu ruowe niht.'
 575 Jâson wart dirre dinge vrô.
 daz in der werde künic dô
 belliben hiez aldâ ze tete,
 daz er doch willeclîchen tete,
 des lieg er sich dô lîhte erbiten.
 580 des wirtes bete wart gelîten

vil sanfte von dem gaste.
 er seite im, daz er vaste
 wære an höher wunne swach,
 ob er dá minneclich gemach
 555 niht fünde, er müeste ligen tót.
 diz meint er an die senende nôt,
 die sîn tochter im gebar.
 het er niht senfte ruowe gar
 schier an ir minne erworben,
 570 sô müeste er sîn verdorben
 und âne zwivel tót gelegen.
 Jâson, der hôchgeborne degen,
 lie sich dá ze hûse nider,
 biz er an kreften kœme wider
 585 mit herzen und mit sinne.
 in twanc diu sœze minne,
 daz er in trûren wart gejagt.
 ouch wart diu keiserliche magt 51b
 durch in gebunden alle tage
 595 mit jâmer und mit sender clage.
 Si wâren beide ein ander holt,
 ir triuwe sam ein lûter golt
 was gereinet under in.
 er sente nâch ir allez hin,
 605 sô trûrte si nâch im her dan.
 sus lepte maget unde man
 in angestbæren sorgen.
 den âbent und den morgen
 wâren si dar zuo verdâht,
 620 daz ir wille vollebrâht
 wûrde an rechter liebe dô.
 nû kam ez eines tages sô,
 daz sich der wirt ûf sime sal
 durch wunnebæren hoveschal
 635 zuo den gesten nider liez
 und aber sîne tochter hiez
 vûr sich besenden alzohant.
 si wart vil schiere dar besant
 ûf den rlichen palas.
 650 und dô si vûr in komen was
 gezieret wol nâch sîner gir,
 dô stuont er ûf engegen ir

und umbevienc si bi der stunt.
 er kuste ir ougen unde munt
 5 vil dicke dá ze lône.
 daz tet vil wê Jâsône,
 wan ez im an sîn herze gie,
 daz er niht selbe küssen hie
 getorste die vil reine fruht.
 10 der künic, der tet sîne zuht
 und sprach der minneclichen zuo:
 'ich sage dir, tochter, wag du tuo.
 ganc zuo Jâsône sitzen!
 wag ob von dînen wîzen
 15 und von der hôhen künste dîn
 wirt sime herzen fröude schîn,
 daz ein teil beswæret ist.
 lâ schouwen, ob dû keinen list
 erdenkest, der in mache vrô!' 51c
 20 'vil gerne, vater,' sprach si dô 51c
 und wart der lieben rede geil.
 si dûhte ein 'wunneclichez heil
 und ein seldnerichez leben,
 daz ir daz urloup wart gegeben,
 25 daz si mit im solte
 dô reden, swag si wolte.
 Si gienc dar bi den zîten
 und saz im an die siten,
 daz er mit senftem muote leit.
 30 si lêrte daz ir blâcheit,
 daz si mit im ze rede kam
 vil kûme, wan si twanc diu scham
 und ir senelichiu nôt,
 daz si bleich wart unde rôt,
 35 ê si gespræche ein wörtelin.
 diu junge sœze künigin
 sich kêrte zuo dem gaste hin.
 blâcliche sprach si wider in:
 'trût herre, tugentlicher helt,
 40 lânt mir niht werden hie gezelt
 vûr ein dörperfe daz,
 ob ich mit iu red etewag,
 dá von iu kurz diu stunde wirt.
 friuntlichez kôsen fröude birt,

45 swá man beginnet trûric sin:
 des lânt iuch niht der worte mîn
 bedriegen und betragen.
 man sol die geste frâgen
 und mit in reden etewaz,
 50 sô kunnent si sich deste baz
 an fremder stat verslîhten
 und ûf daz dinc verrîhten,
 Jar nâch si werben danne.
 ez gît dem vrenden manne
 55 trôst unde rât, daz man im sich
 mit worten machet heimelich.
 'Vrouwe, ir habent wâr geseit,'
 sprach der ritter ungemeyt,
 'ez kan ellendem gaste
 60 sin trâren ringen vaste,
 daz man sich heimlich machet im.
 ich merke daz wol und vernim, 51d
 daz ir bescheiden sint von art
 und nie sô reines niht enwart
 65 als iuwer lip und iuwer leben.
 daz ir mir kurzewîle geben
 geruochet hie mit worten,
 daz wil ich z'allen orten
 umb iuch verschulden mîniu jâr.
 70 mir ist von iu gesaget wâr,
 wan ir hânt schœnheit unde zuht.
 swaz ich von iu, vil werdiu frucht,
 mit rede selten hân vernomen,
 der bin ich hie z'eim ende komen
 75 mit werken tûsentvaltîc.
 daz iuwer lip gewaltîc
 ist êren unde manger tugent,
 daz ðuget an mir iuwer jugent
 und iuwer minneclîch gebâr.'
 80 des antwurt im diu vrouwe clâr
 mit zûhten aber unde sprach:
 'swie selten iuch mîn ouge sach,
 doch hôrte ich von iu wunder sagen.
 ich hân dâ her in mînen tagen
 85 manheite gnuoc von iu vernomen:
 dâ von weiz ich, daz ir sint komen

KONRAD.

durch âventiure in disen creiz.
 ir wellent aber, gotweiz,
 hie strîten umbe werdekeit.
 90 diu wolle, die der wider treit,
 diu wære iu liep gewonnen.'
 'jâ, frouwe wol versunnen,
 ich wolte gerne si bejagen.'
 'vriunt herre, sô wil ich iu sagen,
 95 daz ir hie niht gewinnet die.'
 'war umb enkan ich ir niht hie
 bejagen noch erwerben?'
 'dâ mûezent ir verderben,
 ob ir nâch ir went ringen.'
 100 'und mac mir misselingen
 an der wollen, vrouwe guot?'
 'jâ, herre tugentrichgemuot,
 der schæper kan iu werden niht,
 des lâzent alle zuoversiht
 105 ûf die wollen guldin.'
 'wie fûezet sich daz, vrouwe mîn, 52a
 daz ich ir niht gewinnen kan?'
 'dâ lit vil manic hôher man
 durch si jâmerlichen tôt.
 110 wan swer daz golt fîa unde rôt
 mit strîte wil erwerben,
 der muoz dar umbe sterben
 und ein ende kiesên.'
 'mac er den lip verliesên,
 115 swer daz golt bejagen sol?'
 'jâ, herre, des geloubent wol,
 er muoz bî namen tôt geligen,
 swer an dem schæper wil gesigen.'
 Der rede nam dô wunder
 120 den werden gast besunder,
 wan si dûhte in vremde gar.
 dâ von sô sprach er aber dar
 zuo der vil clâren kûnigin:
 'ach, herzeliebiu vrouwe mîn,
 125 lânt wîzzen mich diu mære,
 wâ von sô rehte swære
 diu wolle ze bejagene si.'
 'dâ wont ir wildeiz wunder bî,

7

daz den tót vil manigem tuot.
 120 der göte kraft hât si behuot
 und ir gewalt sô sêre,
 daz durch si lip und êre
 gît ein iegelicher man,
 der sich des wil nemen an,
 135 daz er nâch ir strite.
 bi mîner jâre zite
 vil manger hât den lip verlorn,
 der umb den schæper ûz erkorn
 sîn leben hât gewâget.
 140 swer iemer z'im gefrâget,
 er ist ouch tumber, denne ein gouch.
 ir mugent wol des lîbes ouch
 beroubet werden und verbert,
 ist, daz ir in den wilden wert
 145 hin zuo dem widere strichent,
 wan ir an im gerichtent
 mit dekeiner slahte wer.
 iu wirt sîn kraft ein überher,
 wan er iu grimmen schaden tuot.
 150 ich sage iu, wie man in behuot 52b
 mit zouber und mit kreften hât,
 sô daz in keiner slahte rât,
 noch kein list gewinnen kan.
 her Mars der hõchgelopte man
 155 und der vil werde strites got
 hât über in sîn starc gebot
 gesetzet alsô sêre.
 zwên ohsen grôz von êre
 pflegent sîn tac unde naht;
 160 die sint mit zouber sô gemaht
 und von meisterlicher kunst,
 daz si des wilden fiures brunst
 ûz blâsent alle stunde.
 ze nasen und ze munde
 165 in brinnet ûz bech unde swebel.
 von in beiden gât ein nebel
 von fiure und ouch von tampfe,
 daz man si niht mit kampfe
 noch mit strite mac bestân.
 170 swer den schæper wolte hân,

der müeste ir hõhen kraft erlemen
 und die pfarren beide zemen
 sô gar mit strites fuoge,
 daz si mit einem pfuoge
 175 den wert zehant begünden ern
 und sich des niht getorsten wern,
 daz von in wûrde manic furch
 dar in gemachet und derdurch.
 Sus müeste er si betwingen
 180 mit wâfenlichen dingen,
 swer den schæper wolde hân.
 und swenne er hæte diz getân,
 sô fünd er einen serpent
 nâch den ohsen alzehant,
 185 der ouch der schœnen wollen pfliht
 und bi dem rîchen schæper ligt
 tac unde naht ân underlâz.
 er gint als ein mortgîtlic vrâz
 und wartet alle stunde,
 190 ob im ze sinem munde
 dekeiner slahte spîse gê.
 des widers muoz, er iemer mê
 dâ pflegen unde hûeten.
 in zorne kan er wûeten
 195 den âbent und den morgen. 52c
 vil sêre mac der sorgen,
 der mit im sol striten.
 man siht in z'allen zîten
 dâ ligen unde wachen.
 200 er wirfet ûz dem rachen
 gift unde fiures flammen.
 vil starc ist sîn grisgrammen
 und sîn toben, daz er tuot.
 mit sinen kreften ist behuot
 205 der wider und diu wolle sîn,
 daz er des grimmen tôdes pin
 muoz liden, swer si wil bejagen.
 niht anders kan ich iu gesagen,
 wan daz er stirbet alzehant,
 210 swer den argen serpent
 und die pfarren sol bestân.
 wil er den rîchen schæper hân,

er muoz den lip dar umbe geben.
 nieman gefristen kan sin leben
 215 die lenge vor in allen drin.
 würd eime daz gelücke schîn,
 daz stner vrecken hende sturm
 betwünge pfarren unde wurm,
 sô müest er üz dem rachen
 220 dem argen veigen trachen
 die zene brechen alzehant
 und si dâ sejen uf daz lant,
 daz von den ohsen wære gert;
 und als er in den grünen wert
 225 die zene alsus gesæte nider,
 sô wæhsen üz in liute wider,
 die verwäpent wæren gar;
 vier starke ritter harnaschar
 fünd er dô vor im stēde,
 230 die mit im wüden gēnde
 ze kampfē und z'eime strite;
 er müeste bi der zite
 in allen vieren angesigen
 old aber tót von in geligen.
 235 Jāson der rede antwūrte bôt.
 'juncfrouwe,' sprach er, 'mir ist nôt,
 daz mir gelinge baz, denn ir
 mit worten hie geheizent mir,
 wan ich wil kēren in den wert.
 240 swaz mir dā kumbers ist beschert,
 den muoz ich liden unde tragen. 52a
 durch iuwer rede ich niht verzagen
 an herzen und an libe sol.
 ich weiz ān allen zwīvel wol:
 245 swer hōhez lop erstrīten wil,
 der muoz onch eteswenne vil
 beswærde liden unde doln.
 ich wil den richen schæper holn
 und des widers wollen,
 250 old aber dā verzollen
 mit libe und mit dem lebene.
 fūer ich alsus vergebene
 und līte heim ze lande,
 daz wære mir ein schande

255 und ein êweclicher spot.
 swie mīn her Mars, des strītes got,
 den wider habe in sīner pfliht,
 doch wil ich mīner verte niht
 lān beliben under wegen.
 260 mir ist noch lieber tót gelegen,
 denn ich ze lande kēre
 und weder lop, noch êre
 gewinnen müge āf mīner vart.
 juncfrouwe guot von reiner art,
 265 ich weiz wol, daz iuch wære
 mīn ungelücke swære
 und iu mīn schande wūrde leit:
 dā von ir iuwer hūbescheit
 und iuwer zuht an mir begānt.
 270 mit rede ir mich gewarnet hānt
 vor angestbæren dīngen,
 des müege iu wol gelingen
 an sælden und an êren.
 ich wil bi namen kēren
 275 zuo dem wider in den wert.
 wird ich des libes dā verhert,
 daz ist mir alsô mære,
 sô daz ich iemer wære
 sunder wirde und āne pris.
 280 mīn lop, daz wūrde in alle wis
 verdrūcket und gevellēt nider,
 ob ich durch vorhte kërte wider
 und durch mīne zageheit
 mīn vrīgez leben wirt geleit
 285 in des tōdes eigenschaft.
 od ich muoz werden sigehaft
 an der wollen üz erkorn, 53a
 diu mangem hāt den lip verlorn.'
 Mēdēā sprach im aber zuo:
 290 'daz ich mit iu die rede tuo
 durch übel, des geloubent niht!
 wan ob iu leides iht geschiht,
 daz tuot mir ineclichen wē.
 solt iuch mīn ouge niemer mē
 295 beschōuwen, ritter üz erlesen,
 doch müest ich iemer trūric wesen

umb iuwer ungemüete.
 mich riuwet iuwer güete
 und iuwer höchgeborniu jugent.
 300 verdirbet iuwer cläre tugent
 und iuwer sældenrichez leben,
 dag muoz mir iemer jåmer geben
 und inneclichez ungemach;
 wan swaz ich ritter ie gesach,
 305 der schœne dunket mich ein wint
 und ist vor minen ougen blind
 biz an die liechten clårheit,
 der got ein wunder håt geleit
 an iuch vür alle werde man.
 310 dá von ich iu des übel gan,
 dag ir alsus verderbent,
 wan ir bi namen sterbent,
 ob ir den schæper wellent hån.
 wær iuwer muot alsó getån,
 315 dag ir mich woltent minnen
 mit durchnechtigen sinnen
 und ze stæteclicher é,
 sô schüefe ich, dag ir åne wé
 die wollen sanfte erwürbent
 320 und dag ir niht verdürbent
 durch dag wunnebære golt.
 herr, ich bin iu gewesen holt
 mit stæte in allen minen tagen.
 sit dag ich sprechen unde sagen
 325 hört iuwer ganze werdikeit,
 sit hån ich minen muot geleit
 an iuch mit reinen triuwen
 und muoz mich iemer riuwen,
 sult ir den lip verliesen.
 330 welt ir mich niht verkießen,
 noch verkepsen für ein wtp,
 ich vriste iu leben unde lip
 vor schaden manger hande.
 ist, dag ir mich ze lande
 335 mit iu fiterent hinnen
 und mich geruochent minnen
 als eine élichen vrouwen,
 ich låge iuch, herre, schouwen

den wider åne swære.
 340 die wollen wunnebære
 gewinne ich iu mit listen.
 ich kan iuch wol gevristen
 vor angestlicher vreise.
 ich wise iuch uf die reise,
 345 die man zuo dem widere vert;
 ob iuch min helfe niht genert,
 sô sint ir iemer ungenesen.
 ich hån diu swarzen buoch gelesen
 und erkenne manigen list.
 350 swaz künste uf al der erden ist,
 der bin ich gar ein mcisterin.
 wirt iu von dem gewalte min
 råt unde helfe niht beschert,
 sô wizzent, dag ir ungenert
 355 belibent uf der erden
 und dag ir mügent werden
 von keiner arzenie erlost.
 min råt muoz werden iuwer tróst,
 ob ir den schæper wellent hån.
 360 min zouber ist alsó getån,
 dag ich schick allez, dag ich wil.
 dekeiner dinge ist mir ze vil,
 diu man getuon mit listen mac.
 herr, iuwer lobelich bejac,
 365 der ist geleit an mine kunst;
 ob ich getriuwes herzen gunst
 an iu mit stæte vinden kan,
 alsó, dag ir min élich man
 geruochent werden unde sîn, 53c
 370 ich tuon iu ganze helfe schin
 und erwende al iuwer nót.
 dag golt durchliuhtic unde rôt,
 dag uf im der wider treit,
 und siner glanzer hiute cleit,
 375 dag hilfe ich iu gewinnen,
 welt ir mich, herre, minnen
 ze ganzer und ze stæter é
 mit wåren triuwen iemer mé.
 Jåson, der wart der rede vró.
 380 'genåde, frouwe,' sprach er dó,

'swaz ir wellent, daz tuon ich.
 ir hânt gesprochen wider mich
 sô minneclîche und alsô wol,
 daz ich iuwer fûeze sol
 325 iemer drumbe suochen.
 wol mir, daz ir geruochen
 wellent mîner friuntschaft,
 wan ich hân sin, herz unde kraft
 mit ganzer stæte an iuch geleit.
 330 sit daz mir iuwer sælikeit
 und iuwer schoene wart bekant,
 sit bin ich in der minne bant
 gevallen hin ze grunde,
 dar umb ich alle stunde
 335 muoz erfüllen iuwer gir.
 ob ir niht hûlfent, frouwe, mir
 den schæper hie gewinnen,
 doch wolte ich iemer minnen
 mit triuwen iuch vûr alliu wîp.
 340 ir hânt mir leben unde lîp
 gar betwungen âne were.
 bî den gôten ich iu swere
 einen hôhen tiuren eit,
 daz ich dur liebe, noch dur leit
 345 von iu gescheide niemer.
 ich wil iuch minnen iemer
 mit durchnehtigen sinnen
 und vûere iuch mit mir hinnen,
 swenn ich ze lande kêre:
 350 daz nim ich ûf mîn êre
 und ûf mîn ritterlichez leben.
 prîs unde lop wirt iu gegeben
 iemer durch den willen mîn.
 als eine werde kûnigîn . 53d
 355 êrent iuch man unde wîp.
 mîn leben unde mînen lîp
 wil ich iu, vrouwe, neigen.
 mîn lant wirt iuwer eigen
 und allez, daz ich ie gewan.
 360 ist, daz mir iuwer helfe gan,
 daz ich den schæper hie bejage,
 sô wil ich mîner jâre tage

mit iu versltzen und verzern.
 ichn sol mich niemer des gewern,
 365 mîn lant enwerd iu zinshaft,
 ir sult in mîner hêrschaft
 gebieten unde frouwe sin
 als ein gewaltic kûnigîn,
 diu zepter unde crône treit
 370 nâch volleclicher werdekeit.
 Mâdêa sprach: 'ir redent wol.
 niht anders wil ich, noch ensol
 an iuch muoten unde gern,
 wan daz ir mich geruochent wern
 375 durchnehteclicher stætekeit,
 und ich von iu die sicherheit
 enphâbe, trût geselle,
 daz iuwer herze welle
 mich ân ende triuten.
 380 heimliche von den liuten
 kêrent zuo mir âne braht.
 swenn ez nû schiere werde naht,
 sô slîchent, herre, lîse
 und in verholner wîse
 385 zuo mîner kemenâten hin,
 dar inne ich alterseine bin
 und ôuge mîn geselleschaft.
 wird ich von iu dâ sicherhaft
 mit triuwen und mit eiden,
 390 daz nieman iuch gescheiden
 kan von mîner minne wert,
 ich tuon, wes iuwer herze gert,
 mit willeclîchem muote sâ.
 mîn rât iuch underwîset dâ,
 395 wie man die wilden ohsen zampft,
 und man si twinget bêdesampft,
 daz der wunneclîche wert
 muoz von in dâ werden gert
 mit einem pfluoge sâ zehant. 54a
 400 dar nâch wirt iu von mir bekant,
 wie der slange tût gelt.
 ich kan iuch bî der selben zit
 gewîsen und gelêren wol,
 wie man die zene sæjen sol,

465 dar ūz die ritter werden sūln.
 min kraft ergründen und erhūln
 kan mit listen alliu dinc:
 des lāt, vil werder jungelinc,
 beliben aller sorgen pin
 470 und flent, trūt geselle min,
 zuo mīner kēnēdēn,
 swenn ez beginne spāten
 und sich min vater habe geleit,
 sō wirt iu sā von mir bereit
 475 min trōst und mīner helfe rāt.
 ich lēre iuch dā des widērs wāt
 erwerben mit dem golde,
 dar zuo gib ich ze solde
 mich selben iu, vil sēlic man.
 480 swenn ich iu des getriuwēn kan,
 daz ir mich lāzen niht enwelt,
 sō tuon ich, tugēntricher helt,
 swes iuwer muot rein unde wert
 an mich geruochet unde gert.
 485 'Diz lobe ich,' sprach der werde gast.
 'sō der tac lāt sinen glast,
 sō kum ich alterseine.
 vūr iuwer bette reine
 ōllichen ich verholne wil.
 490 doch wære mir daz lieber vil,
 ob ez mit fuoge möhte sīn,
 daz ir hin zuo dem bette min
 geruochtetent kēren sunder haz,
 wan ir künnet lhte baz
 495 hie ze hove gēn, denn ich.
 verrihten kan ich, vrouwe, mich
 in iuwer gaden niht ze wol,
 wan ich enweiz niht, war ich sol
 hie kēren vinsterlingen.'
 500 'ich kan iuch wol' gebringen
 in mīne kamern,' sprach si dō.
 'sint hōhes muotes unde vrō:
 min bote, der wirt iu gesant.'
 sus gie si von im alzehant
 505 mit urloub in ir palast.

54b

beliben unde gie si dan.
 ir herze in sūezer minne bran
 und in seneclicher nōt.
 510 si dūhte, ez müeste sīn ir tōt,
 ob niht ir wille ergienge.
 daz der tac enpfienge
 ein ende ān alle sōme,
 des wart von ir vil kūme
 515 gebiten und gewartet.
 diu minne hete gartet
 an ir ze rehte nāch ir site,
 wan si enhete keine bite,
 swā si die liute machet wunt.
 520 si dunket ein vil kurze stunt
 wol eines langen jāres vrist.
 minn allen senden herzen ist
 vil gar ein strenger überlast,
 dā von diu maget und der gast
 525 vil kūme erbiten under in,
 daz der tac geflūzze hin
 und si z'ein ander möhtent kōmen.
 diu vrouwe schōne und ūz genomen
 was in ir palas dā getreten.
 530 dem gast, den hete si gebeten,
 daz er kēme z'ir dar in.
 diu junge sūeze künigīn
 was ein lützel worden balt.
 si twanc diu minne und ir gewalt,
 535 daz si dō liez ir blūcheit
 und si des kūmeliche erbeit,
 daz der tac ein ende enpfienec.
 daz man ze naht niht slāfen gienc,
 des wart ir trūren veste.
 540 nū was der lieben geste
 der wirt als innecklichen vrō,
 daz er in kurzewille dō
 vil gerne wolte machen.
 er half in lange wachen,
 545 durch daz jāson der mære
 vergezze siner swære.
 Er wānde, er solte stillen
 mit vrōden sīnen willen,

der uf die minne was enzunt. 54c
 550 er hiez im kürzen dá die stunt
 mit hovelicher wile gröz,
 des stn tochter dá verdröz,
 wan si die wile dáhte lanc.
 si tet vil manigen umbeganc
 555 in ir kemenáten wit.
 mit leide gienc si bl der zít
 vil harte dicke zuo der tür,
 dá si begunde luogen vür,
 ob man noch sláfen wolte gán.
 560 uf unde zuo wart si getán
 vil ofte von ir hende blanc.
 si vaht mit sorgen unde ranc
 dar umbe, daz diu hovediet
 só kúme von ein ander schiet
 565 und sich niht leite sláfen.
 si sprach vil dicke: 'wáfen!
 waz háť dig tobende liut gedáht?
 sol niemán hie ze ruowe bráht,
 noch ze bette werden?
 570 ez wart uf al der erden
 só tump kein ingesinde nie,
 só dig volc, daz hnaht hie
 sus úppeclíche wachet
 und ein gedæne machet
 575 mit toblichem schalle.
 waz sol dig göuden alle,
 daz dig gesinde háť erkorn?
 ich wæne, sláfen st versworn
 und alle ruowe in dirre naht.
 580 ach, herre vater, daz dá maht
 dig wachen hie geliden!
 er solte heizen miden
 stn ingesinde disen döz.
 der hoveschal ist alsó gröz
 585 und muoz mir werden hie ze súr.
 diu miane ist hóher fröuden schúr,
 swá man si lidet áne tróst.
 wird ich noch hnaht niht erlóst
 von senelicher ungehabe,
 590 só wirde ich morne hín ze grabe

gefüeret und geleitet.
 mîn friunt, des ich gearbeitet
 mit sorgen und mit liste hán, 54d
 der wil ze lange mich verlán.'
 595 In dirre zít, döz daz geschach,
 daz diu juncvrouwe alsus sprach
 und inneclíche swære truoc,
 döz wart diu schœne vaste guoc
 in sorge und in gedenke bráht.
 600 uf manigen sin was si verdáht,
 der úz des herzen grunde vert.
 si hete gerne sich erwert
 'des mannes und der minne.
 si streit ir kiusche sinne
 605 vil sêre mit gedenken an
 und wolte brechen von dem man
 mit herzen und mit libe sich.
 und só diu maget wunneclích
 ie vaster von im kërte,
 610 só minne ir herze sêre
 ie balder und ie harter.
 si leite strengre marter
 sich selben an mit stríte.
 und döz si bl der zíte
 615 ir willen und ir zuoversiht
 von im gescheiden mohté niht,
 döz sprach si wider sich zehant:
 'mit stríte hán ich an gerant
 vergebene mîn gemüete.
 620 jó vihte ich unde wüete
 dar nách' mit reines herzen ger,
 daz ich Jásónes minne enber
 und ist daz allez úppeclích;
 wan ich enkan niht leider mich
 625 von im gebrechen mîniu jâr.
 der crieic enhilfet niht ein hár,
 dá mité ich hnaht ringe.
 mich dunket, swaz mich twinge,
 daz st diu minne und anders niht.
 630 ez ist ein wunderlich gescháht,
 daz ich durch einen vremden man,
 des ich nie künde mē gewan,

erzürnen mīnen vater muoz.
 sol ich verliesen sinen gruoz
 635 und brechen sīn vil hōch gebōt,
 daz mac wol sīn der liute spot 55
 und ist ein angestlichez dinc.
 waz gāt mich an der jungelinc,
 daz ich in vor dem tōde ner
 640 und ich den vater mīn verher
 der wollen, die der wider hāt?
 ein gast, der lützel mich bestāt
 und den ich selten ie gesach,
 durch waz sol ich des ungemach
 645 erwenden mit der helfe mīn?
 mir solte verre lieber sīn,
 daz er ein bitter ende kūr,
 denn ob der vater mīn verlūr
 prīs unde ganze wirdikeit.
 650 wie bin ich sus in arebeit
 und in zwīvels nōt bejagt!
 ich tumbiu, sinnelōse magt
 sol den gedenken widerstreben,
 die mīnem herzen sint gegeben
 655 von der minne rāte.
 ich wil hie von mir drāte
 ir flammen trīben alzehant,
 die mīn gemüete hāt enbrant
 alsam daz fūr ein dūrrez strō.
 660 wie rede ab ich, vil tumbiu, sō,
 daz ich erleschen wāne
 der heizen minne spāne
 und ir starkes fīures gluōt!
 möht ich ez tuon, ez wāre guot;
 665 nū mac sīn leider niht geschehen.
 ich hān daz wāger spil ersehen
 und daz unwāger ouch dā bī.
 waz mir guot, oder schade sī,
 daz hān ich beidez wol ervarn
 670 und mac mich doch niht hie bewarn
 vor schedelicher swāre.
 daz guote ist mir unmwāre
 und daz arge lieber vil.
 mac unde vriunt ich lāzen wil

675 durch eines gastes bilde.
 waz touc diu friuntschaft wilde,
 die man an vremde liute leit?
 si stēt in aller irrekeit
 und lit in ungewisser habe.
 680 ich sol mich tuon des willen abe,
 der ūf den gast von grunde senet.
 wirt er des tōdes hie gewenet, 55
 daz st gar āne mīnen haz.
 war umbe tāt ich aber daz,
 685 daz ich in liege sterben?
 er sol daz heil erwerben,
 daz er behabe den lebetagen.
 ein tigris hāte mich getragen
 und niht ein küniclichez wtp,
 690 ob ich sō reines mannes ltp
 gēb in des tōdes smerzen.
 ich wāre an mīnem herzen
 gelich den herten vlinsen,
 liez ich den helt verzīnsēn
 695 diz lant mit siner clāren jugent.
 ich wil mich lāzen sīne tugent
 erbarmen und daz leben sīn.
 tuon aber ich im helfe schīn,
 daz krenket mīnen kiuschen namen.
 700 ich möhte mich des iemer schamen,
 ob ich sō gāhes tēte,
 des mich ein ritter bēte,
 der komen ist alrēst dā her.
 ob ich in hie zehant gewer,
 705 daz tuot mich hōhes lobes vri.
 nū wol, wie schemelich ez sī,
 mīn wille muoz an im ergān.
 ich mac niht langer widerstān
 bliuclicher schame und ir gebote.
 710 nū ich volge an im der minne gote,
 der mich in triuten heizet.
 mīn magetuom mich reizet
 ūf kiusches herzen sinne,
 sō twinget mich diu minne
 715 ūf innecliche friuntschaft:
 sus bin ich worden kumberhaft

von zweiger hande leide.
 minn unde scham, die beide
 twingent mich spät unde vruo:
 720 dá von enweiz ich, wag ich tuo.
 Ich volge ir zweiger ráte nâch
 und ist mir doch dar under gâch
 von ir beider lere.
 diu scham, diu wil mîn êre,
 725 diu minne mîne unwerdikeit.
 owê minn unde bliucheit,
 wie tuont ir mir sô leide!
 ist, daz ich hinnen scheidē
 mit Jásone sâ zehant, 55c
 730 sô lâge ich mînes vater lant
 und kêre in vremdiu rîche.
 swenn ich dar in gestriche,
 sô wirde ich jâmers überladen.
 wag mac mir aber daz geschaden,
 735 daz ich ze vrêmdem lande kume?
 ez wirt mir alsô lh̄te vrume,
 als ez mir schade werde.
 ez wart uf al der erde
 sô kûrlîch rîche nie gesehen,
 740 sô Kriechen, als ich høre jehen
 und mir von sage ist worden schîn:
 dá von ich kêren sol dar in
 mit dem erwelten gaste,
 wan daz ich vûrhte vaste,
 745 daz er dá kebse mînen lîp
 und er dá neme ein ander wîp,
 sô flûzge mir grôz jâmer zuo.
 doch wæne ich niht, daz er daz tuo;
 sîn lîp der ist sô tugenthaf, 55d
 750 daz er mit ganzer stæte kraft
 mich triutet iemer mære.
 ich wil uf al sîn êre
 mit im von hinnen scheiden.
 bî triuwen und mit eiden
 755 muoz er mir geloben ê,
 daz er mir abe niht engê
 die wîle, daz ich leben sol.
 mir wirt in sînem lande wol,

swenn ich mit im dar in gevar.
 760 wie sol ich aber komen dar
 uf dem mer tief unde wît,
 dá wildeg wunder inne lît
 den kîelen z'einer lâge?
 dá wil ich uf dem wâge
 765 mich zuo Jásone smûcken,
 swenn ich beginne drûcken
 mich in sîne lînde schôz,
 sô wird ich aller vorhte blôz
 und aller sorgen eine.
 770 ich sol den kûnic reine
 mit mîner helfe tuon erlôst,
 sit daz er âne mînen trôst
 niht mac des tôdes sich erwern.
 wil ich in danne alsus gern, 55e
 775 já, zwære ich sol bewachen
 sîn leben vor dem trachen
 und vor den pfarren engestlich.
 Jáson, der helt, erbarmet mich,
 sit er nie wandels niht gewan,
 780 doch hân ich zwîvel noch dar an,
 ob ich in welle vristen
 mit helferîchen listen
 vor des grimmen tôdes zil.
 nein ich, entriuwen, ich enwil,
 785 ich sol mich baz bedenken ê;
 wan ob ich mit im über sê
 von mînen vriunden kêre,
 sê muoz ich triuwe und êre
 zebrechen in dem sinne mîn.
 790 ich wil bî mînem vater sîn
 und stnes willen vâren
 in allen mînen jâren.
 Die rede treip diu guote
 mit zweiger hande muote
 795 begriffen was ir herze.
 si twanc der minne smerze
 und schemelichiu blûcheit.
 mit disen beiden si dô streit
 und hete zwîvellichen sîn.
 800 si wolte her, si wolte hin,

si wolte dar, si wolte dan.
 nú wolte si den werden man
 mit ir helfe lán genesen
 und aber danne in lāzen wesen
 805 an ir genāde stiure.

diu clāre und diu gehiure
 vaht, mit sorgen unde ranc.
 vil manicvalt was ir gedanc,
 waz ir daz beste wære.

810 von zwivellicher swære
 wart ir leides vil getān.
 si mohte weder tuon noch lān,
 verliesen noch gewinnen,
 gehazzen noch geminnen,

815 beifben noch gewenken,
 doch wart si mit gedenken
 ze jungest des ze ráte,
 daz si Jásone drāte
 wolt ir genāde empfiuchen,

820 wan sich begunde hēhen
 ir herze und ir gemūete.
 bliuclicher schame güete
 die sigenuft an ir gewan.

si treip von ir die minne dan
 825 und allen willen zwivelich.
 wan si gedāhte wider sich,
 daz si weder aus noch sō
 den ritter wolte lēsen dō
 von kumberlichen nēten.

830 si wolte in lāzen tēten
 und mit im selbe sterben,
 é si den helt erwerben
 lieze ir minneclichen trōst.

si jach, daz er niht wūde erlōst
 835 durch ir helferlichen list.

doch werte an ir unlange vrist
 der selbe sin und der gedanc,
 wan si dar āf diu minne twanc,
 daz si des willen widerkam

840 und aber in ir herze nam
 den ritter edel von geburt.
 er wart gesehen und gespurt

von ir durch ein vensterlīn.
 vil manger liechter kerzen schīn
 845 geschuof, daz in diu werde kōs,
 dā von si den gedanc verlōs,
 der von im hete si gewent.
 si wart eht aber dō versent

sō sēre und alsō vaste
 850 nāch dem erwelten gaste,
 daz si begunde sprechen,
 wie gar si müeste brechen
 ir vater sine lēre

und krenken im sīn ére,
 855 si wolte mit Jásone doch
 kēren heim ze lande noch
 und an sine gnāde ergeben
 ir minne und ir getriuweg leben.
 Sus gie si kōsende allez dō.

860 nú dar, nú dan, nú sus, nú sō
 tet si vil mangen umbkreiz.
 wflent kalt und wflent heiz
 wart ir von sūezer minne gir.
 vil nāhe gie ze herzen ir,

865 daz Jāson sō lange was
 enmitten in ir palas.
 diu wunnecliche dō gestuont,
 si tet alsam die vrouwen tuont,
 die von liebe ertōeret sint. 56b

870 si was ertumbet als ein kint
 von herzesūezer minne.
 diu werde künigināe
 begunde sprechen aber dō:
 'wie tuon ich, tumbiu maget, sō?

875 wes bin ich hie bestanden?
 mīn ére in disen landen
 verswīnet und verswīndet,
 ob ieman daz bevīndet,
 daz ich sus ūppeclichen stēn.

880 ich wil reht an mīn bette gēn
 und wil mich nider legen dran,
 biz dirre liebe sūeze man
 sich berāte, daz er kome;
 ez ist alsus ze nihte vrome,

885 daz ich sin tälanc bte alhie.
 mit disen worten si dô gie
 zuo dem bette wunneclich.
 si leite dran mit leide sich
 und in seneclicher nôt.
 890 si gap ir vater unde bôt
 vil manigen vluoch geswinde,
 daz er daz hofgesinde
 niht wolte slâfen heizen gân.
 nû daz diu maget wol getân
 895 het an daz bette sich geleit
 mit clegelicher arebeit,
 dô stuont si wider ûf zehant,
 wan si dekeine ruowe vant
 an der vil schœnen bettestat.
 900 an ein venster si dô trat,
 dur daz begunde si dô sehen.
 diu schœne glenzen und emprohen
 sach den lichten mânen.
 die süezen wol getânen
 905 sin glanzer schin belûhte,
 dâ von die clâren dûhte
 dest ungefüeger alzehant,
 daz man den künic dennoch vant
 dâ sitzende ûfe sinem sal.
 910 si treip vil manger hande zal
 mit ir selber aber sit.
 si sprach: 'diu schœne tagezit
 beginnet nâhen unde komen.
 diu naht ein ende hât genemen
 915 schier und in kurzer wile gar.
 der tiuvel neme die hoveschar,
 daz si die geste niht enlât 56a
 sich legen ûf ir bettewât
 und an ir ruowe kêren.
 920 man dorfte niht der êren,
 daz man hie tälanc wachete
 und vremde liute machete
 urdrützig unde träge.
 swer kurzewile pfæge
 925 zuo rechter zit, der tæte wol.
 mæzlichen schal man üeben sol,

wan aller gemelicher schimpf
 ist âne mæze ein ungelimpf.'
 Dâ mite si aber dô gesweic.
 930 ir herze in ungemüete seic,
 dur daz man sich niht leite noch.
 si gienc von einer wende loch
 von dem vensterline dan,
 dur daz si luogen dô began,
 935 ob ieman slâfes wolte pflegen.
 nû was der hoveschal gelegen
 und diu kurzewile dô.
 der künic, vrilich unde frô,
 gienc unde sleich an sin gemach.
 940 diu schœne, diu kôs unde sach,
 daz sich die geste leiten
 und daz man in bereiten
 begunde ir bette wunneclich;
 des vrûete dô vil harte sich
 945 diu werde küniginne.
 si rief ir meisterinne,
 der al ir tougenheit was kunt,
 und zeigte ir an der selben stunt
 den werden gast Jâsonen.
 950 si sprach: 'daz ich dir's lûnen
 well iemer alle mine tage,
 sô merke recht, wag ich dir sage,
 unde tuo, des ich dich bite.
 sihstû den ritter wol gesite,
 955 den ich dir gezeiget hân,
 sô der nû slâfen welle gân
 und er sich nider legen sol,
 sô merke dâ sin bette wol
 mit der angesichte din.
 960 und sô die liute entslâfen sin,
 sô ganc vil tougenliche z'im.
 den gast dâ bi der hende nim
 lis unde füere in her zuo mir,
 wan ich hân mines herzen gir
 965 mit ganzer stæte ûf in gewant. 56a
 dâ von sô brinc in alzehant,
 sô man beginne slâfen.
 mich hât der minne wâfen

durch in verséret an den grunt.
 500 ich bin von im ze tóde wunt
 an herzen und an libe.
 wird ich im niht ze wibe
 und er mir z'eime manne,
 wie sol ich armiu danne
 505 genesen und gewerben?
 ich muoz hí namen sterben,
 tuot mich sîn minneclicher tróst:
 von sender swære niht erlóst.
 Der rede antwúrte gap ir dô
 510 diu meisterin und sprach alsô:
 'vrouw, ich tuon, des ir hánt gegert.
 den ritter edel unde wert
 fûer ich her in vil dráte;
 doch volgent minem ráte
 515 und legent nider iuch zehant
 an iuwer bette rich erkant,
 daz er iuch niht sus vinde hie!
 er möhte denken, daz ir nie
 gewünneat ganzer stætekeit,
 520 ob ir niht hætent iuch geleit.
 als er nû kæme gende
 und iuch hie fûnde stende
 sus spâte und alterseine,
 er wände, vrouwe reine,
 525 iu wære z'im sô nôt, daz ir
 vor inneclicher liebe gir
 möhtent keine ruowe hân:
 dá von geruochent nidergân
 âf iuwer bette lînde,
 530 daz er iuch hie niht vinde
 swenn ich in bringe tougen.
 besliegent iuwer ougen,
 als ob ir hánt geslâfen st.
 swie vaste er iu ze herzen lît,
 535 doch stt ze balt niht wider in.
 tuont dem geltch, als iuwer sîn
 niht von im verwundet sl.
 beifbent ungebærde vri,
 daz ist iu guot für itewtz.
 540 scham unde reiner zûhte vltz

wol zierent wibes minne.'
 sus gienc diu meisterinne 57a
 zuo dem werden gaste sider
 und leite sich diu vrouwe nider.
 545 âf ein spanbette reine,
 gedrát von helfenbeine
 und âzer mázen wunnevar.
 ez was gezieret unde bar
 den ougen liehtebæren solt.
 550 gesteine, silber unde golt,
 die glizzen drúz sô vaste,
 daz von ir drier glaste
 diu kemenáte wart erlúht.
 ez möhte drinne hân gedúht
 555 diu naht ein wunneclicher tac.
 ein purper ob dem bette lac
 geworht von richen sachen.
 ez wart nie deckelachen
 sô wæhe noch sô tiure.
 560 Médêâ diu gehiure
 dar under sich dô leite.
 Jáson der wart gereite
 von der meisterinne bráht.
 als iu dá vorne wart gedáht,
 565 sus tet daz wíse kamerwip.
 si nam des werden gastes lîp
 hí der hende tougen
 und fuorte in sunder lougen
 zuo der vrouwen bette dan,
 570 daz lieht als ein gestirne bran
 von goldê und von gesteine.
 diu küniginne reine
 ir ougen hete zuo getân,
 sam si geslâfen solte hân;
 575 sus tet diu minnecliche magt.
 Jáson, der ritter unverzagt,
 nam dekeiner bliucheit war.
 daz deckelachen wunnevar,
 daz tiure und edel was erkant,
 580 daz huop er âf mit sîner hant
 und saz hin an daz bette rich.
 dô tet Médêâ dem geltch,

als der ūz slāfe erwachet ist.
 'ach herre,' sprach si bī der vrist,
 55 'wā wārent ir sus lange?
 mir tet der slāf sus ange,
 daz ich vil kūme des erbeit,
 daz ich hie nider wart geleit.'
 'Frouwe, daz ist guot,' sprach er, 57b
 60 der künic liez mich ē niht her,
 wan er uns vrōden mahte vil.
 mit hovellicher wunne spil
 vertreip er uns die wile hin,
 dar umb ich alsus lange bin
 65 gewesen, hōchgeborniu frucht.
 ūf gnāde und ūf wīpliche zuht
 bin ich her in gegangen
 und wil mich iu gevangen
 mit herzen und mit lībe geben;
 70 mit disen beiden sol ich leben,
 als ir gebietet, vrouwe mīn.'
 des antwurt im diu künigin
 līs unde tougenliche alsō:
 'friunt, herre lieber,' sprach si dō,
 75 'niht anders ger ich, wan daz ir
 gewissent bī dem eide mir,
 daz ir mich iemer habent zer ē
 und mich verlāzent niemer mē
 durch liebe noch durch leide.'
 80 'daz lobe ich bī dem eide,'
 sprach der ritter aber z'ir,
 'ich wil vollenden iuwer gir
 mit lībe und mit dem guote.'
 ūf stuont diu wol gemuote
 85 küniginne dā ze stunt.
 ein rīlich belz, vēch unde bunt,
 wart an ir blōgen līp geleit,
 in dem si willeclichen schreit
 hin ab ir schōnen bettestat.
 90 si gie mit vrōden unde trat
 an ir tougenlich gemach.
 swaz leides ir dā vor geschach,
 daz was ir worden wilde.
 si truoc her vūr ein bilde

95 mit golde wol gezieret
 und allenthalp gewieret
 mit glanzen margariten,
 daz hielt si bī den ziten
 Jāsōne engegen unde sprach:
 100 'friunt herre, mīnes heiles dach,
 daz bilde wunneclich getān,
 daz ich vūr iuch getragen hān,
 daz ist geschaffen alsō der
 vil werde got her Jūpiter
 105 und ist nāch im gestellet.
 ob iu nū wol gevellet 57c
 mīn līp ze ganzer stetekeit,
 sō swerent mir des einen eit
 ūf der figūre heileclich,
 110 daz ir niht verkebsent mich
 und ir mich hānt liep unde wert:
 sō tuon ich, des ir hānt gegert,
 und wil iu stin von herzen holt.
 ich lēre iuch schæper unde golt
 115 erwerben und gewinnen,
 dar zuo gib ich ze minnen
 mich selber iu, die wīle ich lebe.'
 'daz dunket mich ein hōhiu gebe,'
 sprach der ritter aber sā.
 120 sus leite er ūf daz bilde dā
 die vinger sīn nāch ir 'gebote
 und swuor vil tiure bī dem gote,
 der Jūpiter dā hieze,
 daz er si niht enlieze
 125 und er si minnen wolte,
 die wīle er leben solte.
 Nū daz er disen eit getete,
 dō wart in beiden an der stete
 vrōud unde herzeliebe kunt.
 130 si kusten ougen unde munt
 ein ander dicke enwiderstrit
 und umbeviengen bī der zīt
 mit blanken armen ofte sich.
 der werde ritter lobelich
 135 und diu vrouwe hōchgeborn,
 die leiten sich ān allen zorn

z' ein ander an daz bette
 und fröuten sich enwette
 mit herzen und mit libe.
 140 diu maget wart ze wibe
 von dem erwelten manne.
 diu sorge wart ze banne
 getân mit liebe von in zwein.
 si vlâhten sich beid under ein,
 145 als ez gezam der minne.
 diu werde küniginne
 schiet von ir magetuome.
 ir kiuscheite bluome
 wart nâch ir willen ab genomen.
 150 swaz herzeliebe mac gefromen
 ze vröuden an der minne spil,
 des funden si dâ beide vil.
 Der wunsch ir herzen wart gegeben,
 si enhâten niht ein süezer leben
 155 gekoufet umb ein halbez ei. 57d
 seht, alsô lâgen disiu zwei
 mit armen umbeslozzen
 und was in zuo geflozzen
 minn unde herzeclich gelust.
 160 dâ wart getwungen Brust an Brust
 und munt an munt gelîmet wol.
 si wurden hôher minne vol
 und ganzer vröude rîche.
 in beiden wart gelîche
 165 der süezen minne solt gewegen.
 nû die lieben sus gelegen
 in manger wunne wâren,
 big man gesach den clâren
 liechten wunneclîchen tac,
 170 Jâson dô langer niht enlac,
 er stount ûf unde sprach alsô
 zuo der vil minneclîchen dô:
 'vrouw unde herzeliebiu fruht,
 sit iuwer minneclîchiu zuht
 175 an mir si begangen
 und ir mich hânt enphangen
 ze friunde in iuwer herze guôt,
 sô trœstent volle minen maot

und helfent mir ze prise.
 180 der tac schœn unde grise
 sin lieht beginnet mœren,
 und muoz ich hinnen kœren,
 dar an gedenkent, frouwe min.
 welt ir mir tuon genâde schîn,
 185 daz lânt geschehen alzehant.
 die pfarren und den ser pant,
 die lœrent mich verderben,
 dur daz ir mit mir erben
 beginnet wirde und êre.
 190 mîn helfertche lœre
 muoz iu bereit ân ende sin,
 sprach dô diu werde künigin
 und ilte von dem bette glanz.
 ir vröude was dô worden ganz,
 195 wan si vergaz ir plene.
 si gienc dô z'eime schrîne,
 dar âz diu minneclîche zôch
 ein vingerlîn tiur unde hôch,
 dar inne lac ein edel stein,
 200 der bezzer, danne guot, erschein
 und aller beste muoste sin.
 Jâsone si daz vingerlîn 58a
 gap unde sprach dâ wider in:
 'enphâhent daz cleinœte hin,
 205 daz machet iuch gar sîghaft,
 ez mœret iuwer magenkraft
 und sterket iuch sêr ûf den strîf.
 man dôrfte hî dekeiner zit
 nie bezzer vingerlîn gesehen.
 210 und als ir wellent, daz iuch spehen
 kein mensche künne ûf erden,
 sô lânt gekêret werden
 den liechten stein in iuwer hant;
 wan swenne er ist dar in gewant,
 215 sô wirt sô rehte wilde
 den liuten iuwer bilde,
 daz iuch kein ouge merket.
 ir sint von im gesterket
 an herzen und an muote.
 220 ez möhten niht mit guote

vergelten alle künge rich.
 kein vingerlin ist im geltch
 an tagent und an edelkeit.
 swer ez an stner hende treit,
 225 dem schadet keiner slahte diuc.
 friunt herre, süezer jungeline,
 nû legent ez an iuwer hant,
 sô mugent ir den serpant
 und die pfarren übersigen.
 230 sin tugent lát iu obeligen
 an strite in allenthalben.
 ouch wil ich eine salben
 iu geben z'einer stiure,
 diu schirmet vor dem fiure
 235 mit ir kreften iuwer leben.
 si kan iu bieten unde geben
 helf unde volledichen tröst
 für aller starken hitze röst.
 Swer sich mit ir bestrichet,
 240 friunt herre, dem entwichtet
 des wilden fiures flamme;
 ûz guoter wurzen stamme
 die selben ich gekochet hân.
 ir tugent ist alsô getân
 245 und alsô reine erkennet,
 daz nieman sich verbrennet,
 der mit ir salbet stue hât.
 ich hân vil manic edel krût
 gesoten und zerstôzen,
 250 ê daz ich die vil grôzen
 arzenie bræchte zuo.
 daz iu daz fiur iht leides tuo
 der zweiger pfarren êrin,
 des mugent ir ân angest sin,
 255 swenn ir bestrichent iu dâ mite.
 getriuwer degen wol gesite,
 dar zuo wirt iu von mir gegeben
 ein lîm, der kan sô vaste cleben,
 daz sich von stnen kreften
 260 kein sache mac entheften,
 diu mit im bertüeret wirt.
 sin helfe iu bringet unde birt

58b

rilichen tröst, vil sâlic man.
 swenn iuch die pfarren strîten an
 265 mit swebel und mit fiure,
 sô werfent, helt gebiure,
 in beidiu naselôcher in
 den lîm sô rehte vaste hin,
 daz er behafte bî der vrist.
 270 und sô daz êrst geschehen ist,
 daz er sich dâ bestetet,
 sô wirt daz fiur verstrœtet,
 daz von den grimmen ohsen kam;
 ouch werden si sô rehte zam,
 275 daz si zohant beginnent ern.
 seht, alsô müezent ir iuch nern
 vor der pfarren bilde.
 dar nâch sô wirt der wilde
 slange dâ von iu gesehen,
 280 und als ir den beginnent spehen,
 sô kêrent balde ûf sine trift.
 er wirfet ûz fiur unde gift,
 daz schadet iu niht umb ein ei,
 wan ir gestillent wol diu zwei
 285 mit der vil tiuren salben ouch.
 daz eiter und der flammen rouch
 mac niht versôren iuwer leben,
 noch wirt iu mêr von mir gegeben,
 daz iuch dâ schirmet mit gewalt.
 290 daz bilde wunneclich gestalt,
 ûf dem ir hânt den eit gesworn,
 daz fûerent, ritter ûz orkorn,
 daz ist iu nû der beste rât.
 ein tempel in dem werde stâl, 58c
 295 dâ bringet, trût geselle mîn,
 daz bilde z'einem opfer in,
 dur daz die gôte deste baz
 vermîden wider iuch den baz.
 Ouch fûerent einer hande schrift
 300 mit iu, die lesent in der stift,
 dar in ir die figûre tragent.
 lop unde pris den gôten sagent,
 dur daz iu werde ir helfe kunt.
 die schrift die lesent drîstant

125 und kèrent iuch gēn Ōrient.
 des hōhen tempels paviment
 solt ir mit venjen suochen.
 ūz allen swarzen buochen
 hān ich die schrift gesundert.
 130 ir kraft sō sēre wundert
 an aller hande dinge,
 daz iuch kein misselinge
 von ir schulde widervert.
 die gōte man dā mite beswert
 135 sō vōrre und alsō tiure,
 daz ir dā von ir stiure
 und von ir helfe wol genesent.
 swenn ir die schrift dristunt gelesent,
 sō sint ir worden sicherhaft,
 140 daz iuch des argen wurmes kraft
 niht mac verwunden, herre wert.
 geloubent, daz im iuwer swert
 versnidet houbet unde cragen.
 und als er von iu werde erslagen
 145 und man des tōdes in gewene,
 sō sējent alle sine zene
 in manige furch dā nāhe bī,
 die von den ohsen geret sī.
 und als ir denne hānt gesāt
 150 die zene, die der slange hāt,
 sō wahsent ritter ūz in dā,
 die kèrent mit ein ander sā
 ze kampfē und z'eime strite.
 si werdent bī der zīte
 155 schier an ir kreften sigehaft
 und überwindent si mit kraft
 nāch mīner helfe rāte.
 dar nāch sō kèrent drāte
 hin zuo dem wider alzehant,
 160 der muoz iu sā des werdes lant
 verzinsen und verzollen.
 er sluifet ūz der wollen,
 diu von golde schinet glanz.
 den schæper lāt er alsō ganz
 165 dā rīsen ūf den grīnen wert:
 seht, alsō wirt er iu beschert

an aller slahte widerstrit.
 ir sont in zūcken bī der zīt,
 noch sūment iuch niht langer.
 170 hin ūf des werdes anger
 vil drāte kèrent, sælic man,
 und flent her ze hūse dan
 mit der wollen ūz erwelt:
 sō priset man iuch, werder helt,
 175 vūr alle man besunder
 dur daz rīfliche wunder,
 daz ir von ēren hānt bejagt.
 sus hān ich iuch den list gesagt,
 dā mite ir werdent sigehaft.
 180 und ob ir mīner helfe craft
 wol merkent, vriunt vermezzen,
 und nihtes welt vergezzen,
 sō wirt iu lop und ēre kunt.
 nū küssent mich an mīnen munt
 185 und flent iuwer strāze.
 daz iuch vrō Sælde lāze
 mit vrōuden und mit ēren
 her wider zuo mir kēren!
 Jāson der tet, daz si gebōt.
 190 ir munt durchliuhtic rōsen rōt
 gūetliche dā gekūsset wart.
 dar nāch kērt er ūf sine vart,
 als in diu minnecliche hiez.
 kein dinc er dā beliben liez,
 195 des er bedorfte bī der zīt.
 er ilte zuo dem künige sit
 und tet im sine reise kunt.
 er seite im, daz er wol gesunt
 des nahtes worden wære.
 200 Jāson, der tugentbære,
 entslōz im sines herzen sin
 und daz er āne zwīvel hin
 wolt in des werdes einlant.
 nū daz der künic dā bevant,
 205 daz ūf die vart sīn wille stuont,
 dō tet er als die werden tuont,
 den swære ist vriundes ungemach. 59a
 gūetlichen wider in er sprach:

58a

'waz gânt ir, wunderlicher man,
 380 unbildes unde wonders an?
 welt ir verliesen iuwer leben?
 iu wirt der grimme tût gegeben,
 ist, daz ir kêrent in den wert;
 wan iuch beschirmet noch ernert
 385 dekeiner helfe stiure.
 des widers âventiure
 lânt beliben under wegen!
 gedenkent, hôchgelobter degen,
 daz ich iu wirde und êre gan,
 390 und vristent iuch, vil sælic man,
 vor des tôdes vreise!
 vermident dise reise
 zuo des wilden meres hage!
 als liep iu st der lebetage,
 395 sô legent iuwer vart dernider,
 wan ez enkam nie mensche wider,
 der nâch der wollen ie geranc.
 der gôte wille und ir gedanc
 hânt si mit kraft behûetet.
 400 er tobet unde wûetet,
 swer den schæper wil bejagen.
 niht anders kan ich iu gesagen,
 wan daz ir mûezent sterben,
 welt ir daz golt erwerben;
 405 dâz an im der wider hât.
 sîn wolle und sîner hiute wât
 verderbent iuch, getriuwer helt.
 dar über tuont ir, als ir welt:
 ich hân die wârheit iu geseit.
 410 mir ist daz inneclichen leit,
 verdirbet iuwer clâriu jugent,
 wan mich erbarmet iuwer tugent,
 der hôhes lobes nie gebrast.
 'genâde, herre,' sprach der gast,
 415 'ir sprechent friuntlich unde wol,
 daz ich verschulden iemer sol
 mit lfbe und mit dem guote.
 mir ist alsô ze muote,
 swaz mir dar umbe sol geschehen,
 420 daz ich den wider wil gesehen

KONRAD.

und umb die wollen ringen.' 59b
 'sô mûeze iu wol gelingen!
 sprach der kûnic aber z'im.
 'vil gerne ich iuwer heil vernim .
 425 und iuwer lop, vil werder man.'
 sus kêrte mit urloube dan
 der ritter an des meres stat.
 in ein gefûegez schif er trât
 und wolte strîchen dannen.
 430 er schiet von sînen mannen
 und von den trûtgesellen sîn,
 die liten jâmer unde pîn
 durch sîne leiden hinevart.
 ir aller muot beswæret wart,
 435 dô Jâson von in kêrte hin.
 si heten angest under in,
 daz er niemer kâme wider.
 dem herren wurden sîniu lider
 gekûsset âne loughen.
 440 dâ weinten lâter ougen,
 dô der helt kêrt âf den wâc,
 wan Hercules sîn lieber mâc
 der schiet von im sô kûme sich
 und wart sîn clage sô jâmerlich,
 445 daz al die werden ritter
 sorg unde trûren bitter
 mit im ze herzen sluzzen.
 ir wangen si beguzzen
 durch den getriuwen sûezen degen.
 450 si bâten sîn gelücke pflegen
 mit herzen und mit munde.
 im wart dâ bî der stunde
 gewünschet hôher sælikeit.
 hin âf daz mer tief unde breit
 455 fuor Jâson aleine
 in einem schiffe cleine.
 Dar in was er ze fuoze komen
 und hete ouch in daz schif genomen
 diu liechten wâpencleider sîn.
 460 swaz dinges im diu kûnigîn
 gap ze stiure und z'einer wer,
 daz fuorte mit im âf daz mer

der werde ritter hōchgenant.
 ze Kolkos in daz einlant
 475 kam er in kurzer wile.
 eht anderhalbe mile
 was ez gelegen von der stat.
 daz im der sœlikeite rat
 mit willen umbeliefe
 480 und daz sîn heil niht sliefe,
 des wart im tiure dâ gebeten.
 ûf einen hōhen turn getreten
 was Mēdēā bî der zit.
 hin ûf den sē tief unde wît
 485 blicte si dem helde nâch.
 ir was in ungemüete gâch
 und ûf clagens ungemach.
 diu schœne tougenlîche sprach:
 'friunt, herre, vil getriuwer,
 490 ach, got, wie fürhte ich iuwer,
 waz hânt ir sorgen mir gegeben!
 umb iuwer hōchgebornez leben
 bin ich von jâmer ungemeit.
 ir hânt in angst mich geleit
 495 und in zwîvel sere.
 ich fürhte, daz mîn lere
 versûmet werden müeze,
 sô daz ir, herre stieze,
 vergezzent drunder etewes
 500 und ir niht rehte merkent des,
 daz iu ze nutze solte komen.
 hânt ir niht mînen rât vernomen
 durchnehtelîche und ebene,
 sô wellent ir vergebene
 505 swenden leben unde lîp.
 owē mir vil armez wîp,
 wie sol ez hiute ûmb iuch gevarn!
 die gûte müezen iuch bewarn
 und ruochen iuwer gnâde haben.
 510 in sorgen muoz ich sîn begraben
 und wirde ûz leide niht erlôst,
 ê dag der wunneclîche trôst
 zuo mir beginnet fliezen,
 daz ich mac umbesliezen

515 mit armen iuch, vil sœlic man.
 ich weiz wol, daz iu niht enkan
 gewerren, hōchgemuoter degem,
 welt ir iht mînes râtes pflegen
 und in vollenden âne spot.
 520 ist aber, daz ir mîn gebot
 zerbrechent hiute und übergânt,
 sô wizzent, herre, daz ir hânt
 den lîp verloren und daz leben. 59a
 ich wil den gōten iuch ergeben,
 525 si sendent iuch gesunt her wider,
 wan ich gelæge tôt dernider,
 wûrd iuwer leben hōchgeborn
 und iuwer clâriu jugent verlorn.
 Die rede treip diu künigtn.
 530 si leit vil angstbæren pîn,
 den ir der zwîvel worhte.
 gar michel was ir vorhte,
 daz Jâson der stæte
 diz dinc niht allez tæte,
 535 daz im von ir geboten wart.
 der fürste rîch von hōher art
 nâ daz er hin ze lande kam
 und sîn gelende dâ genam
 ze Kolchos in des werdes habe,
 540 dô zôch er sîniu cleider abe
 und nam herfür die salben,
 dâ mite er allenthalben
 dâ sîne blanken hût bestreich.
 sîn lîp liutsœlic unde weich
 545 wart von ir fiuhtic unde naz.
 heimliche er an dem stæde saz,
 big er vollante disiu dinc.
 dar nâch sô warf der jungelinc
 an sich die glanzen ringe stn,
 550 die wâren lîter stehelîn
 und alsô rehte wol gesmidet,
 daz er dar inne wart befridet
 vor allen scharpfen sniden.
 ein wâpenleit von siden
 555 der junge helt dar über swanc,
 daz schein reht als ein krîde blanc

in einer lichten varwe
 und was bestrouwet garwe
 mit grifen swerzer denne ein kol,
 580 die wâren drin geweben wol,
 als ez gebôt der künste vlîz.
 sîn schilt von helfenbeine wîz
 vil meisterliche was geworht,
 den truoc mit kreften âne vorht
 585 Jâson der hûbsache beschelîer.
 ein maget vâhen muoz ein tier,
 daz ist genant ein einhorn,
 ûz des gehürne swarz geborn 60a
 was in den wîzen schilt geleit
 590 ein grife mit behendekeit,
 der stuont reht als er lebte.
 enmitten ûf im swebte
 ein buggel rôt von golde,
 diu was nâch rîchem solde
 595 dar ûf gespenget schône.
 mit hôher koste lône
 der selbe schilt erziuget was.
 er stuont gevazzet, als ich las,
 mit küniclichen borten
 600 und was in allen orten
 gewieret mit gesteine.
 sîn helm licht unde reine
 was herte alsam ein adamas
 und gleîz reht als ein spiegelglas
 605 gar lûter bî den zîten.
 rubîne, crisolîten,
 smaragden und jâchande
 ûz sînem nasebände
 durchliuhteclichen brunnen.
 610 der ritter wol versunnen
 mit sîner ellentrîcher hant
 ûf den helm daz bilde bant,
 des in beriet diu künîgîn.
 daz solte sîn cleinöete sîn
 615 des mâles an dem strîte.
 ez wart dâ bî der zîte
 verwâpent wol mit êren.
 dar nâch begund er kêren

in den wert lanc unde breit,
 600 der wol mit boumen stuont becleit
 alsam ein irdisch paradîs,
 dar inne bluote manic rîs,
 daz kesten unde vîgen truoc.
 der sîezen mandelkernen gnuoc
 605 wuohs ûf des werdes anger.
 der frûhte wart er swanger,
 diu heidiu nütze und edel was.
 ouch stuont dar inne grûenez grâs
 und ûz erwelte bluomen.
 610 dâ wuohsen kardamuomen
 und muscât unde negellîn.
 in hete wol des Meigen schîn 60b
 mit gelpfer bluot geschœnet
 und michel baz bedœnet
 615 mit wilder vogelege sange.
 vorn an sîm anevange
 ein tempel stuont aleine,
 daz was von marmelsteine
 schôn ûzerthalp gezieret
 620 und innen wol gewieret
 mit golde an beiden sîten.
 von glanzen margarîten
 lûht ez als ein gestirne.
 ez was alt unde virne,
 625 swie wunneclîch sîn varwe schîne.
 selb ûf den wert gesetzt hine
 het ez her Mars, des strîtes got.
 ez was aldâ durch sîn gebot
 vil lange zît gestanden.
 630 man kôs in manîgen landen
 kein tempel alsô wunnesam.
 Jâson dar in des mâles kâm
 gegangen und geslîchen.
 vil gar dêmüeteclichen
 635 viel er dâ nider ûf diu knie.
 dar nâch sô kêrt er unde gie
 für den alter alzehant
 und leite sînen prisant
 dar ûf den gôten z'êren,
 640 daz si geruochten mêren

sin heil mit höher küre.
 den helm, dá diu figüre
 von im was uf gebunden,
 den bráht er bi den stunden
 645 z'eim offer in die selben stift
 und las ouch dá die zouberschrift,
 als in Médéá lérte.
 der jungelinc sich kérte
 die rihte gegen der sunnen,
 650 des hete er dá gewonnen
 der göte willen und ir gunst.
 von starker zouberte kunst
 was diu geschrift getihet
 und uf den sin gerihet,
 655 daz si der geiste vil beswuor. 60c
 nú daz Jáson alsus gefuor,
 daz er die göte dá gebat
 und in ir óren an der stat
 gesante sínes mundes gelm,
 660 dô sazt er wider sínen helm
 uf daz houbet snelle
 und ílte vür die zelle,
 diu wunneclíche was getán.
 hin fürbaz uf des werdes plán
 665 begund er varen unde vant
 die zwéne pfarren alzehant.
 Die wáren michel unde vrech.
 úz in bran swebel unde bech
 ze munde beide und zuo der nasen.
 670 die bluomen und den grüenen wasen
 besenget het ir fiures brunst.
 úz ére wáren si mit kunst
 geflozzen und gefloezet
 und was ir kraft erschœzet
 675 mit zoubertlichen dingen.
 er sach die flammen dringen
 úz in só rehte vaste,
 daz von des fiures glaste
 verzaget wære ein michel rise.
 680 als ob des breiten werdes wise
 wær angestózen und enzunt,
 sus kam Jásone bi der stunt

ein schín engegen schiere.
 die griuwelichen stiere
 685 bestuont er dá mit stríte.
 er lief si bt der zfte
 vil gar vermezzenlichen an.
 ir fiur, daz tobelichen brán,
 daz vorht er dá vil cleine,
 690 wan im diu salbe reine
 schirm unde ganze helfe bôt.
 er mohte vehten sunder nôt,
 sít im daz wilde fiur niht war,
 doch sluoc er dar und aber dar
 695 uf die pfarren angestlich.
 er tet ouch z'in vil mangan stich,
 daz in dá lützel vür getruoc.
 swaz er gestach beid und gesluoc,
 daz half in allez niht ein ei,
 700 wan er enmoht ir niht enzwei 60a
 gesniden noch gehouwen.
 im was von síner frouwen
 gar endelíche vor geseit,
 daz ir sín edel swert niht sneit
 705 und wolt er doch versuochen daz,
 ob er mit slegen etewaz
 an in gewinnen möhte.
 swie lützel es im tóhte,
 doch tet er, swaz er solte.
 710 wird unde pris er wolte
 án arbeit niht verschulden,
 dá von só muost er dulden
 swær unde kumberlichen pin.
 er vaht big im die ringe sín
 715 von starker hitze gluoten;
 daz war doch niht dem guoten,
 wan im niht deste heizer wart.
 daz tiure salp von höher art
 liez im den lip niht werden sér.
 720 nú daz er sach, daz er daz ér
 verschróten niht enkunde,
 den lim er dô begunde
 her vür úz síner teschen nemen.
 swaz im dá mohte wol gezemen

725 und im ze tuonne was gewant,
 daz tet er allez dô zehant.
 Der helt kûen als ein wilder eber
 der warf den lîm starc unde cleber
 den ohsen grôz und érn
 730 durch beidiu naselöcher in
 und hete in schiere dá behaft.
 er wart mit alsô höher craft
 von sner hant geswenket
 und in ir kopf gesenket,
 735 daz des fiures flamme grôz
 sich verrigelt und beslôz
 in dem nasedrûzzel.
 der lîm der wart ein slûzzel
 der heizen glüete schîme,
 740 wan si niht vor dem lîme
 moht ûz gebrechen vûrbaz mér.
 die grimmen ohsen und daz ér
 wurden an ir kraft erlemet
 und mit dem lîme alsô gesemet,
 745 daz si begunden biuwen. 61a
 ir sont vûrwâr getriuwen,
 ir kraft wart übercreftet.
 ein pfuoc an si geheftet
 was mit starkom isen,
 750 den si begunden wîsen
 unde ziehen durch den wert.
 er wart dá von in beiden gert
 schön unde rehte in kurzer vrist.
 diz wunder schuof ein zouberlist,
 755 der mit höher kûndikeit
 was an des lîmes kraft geleit,
 und zwei tôtiu bilde twanc
 ûf biuwen und ûf ackerganc.
 Jâson nû daz er diz getete
 760 und er die pfarren an der stete
 beid überwunden hæte,
 dô kam fûrbaz der stete
 gestrichen und gegangen.
 den ungehiuren slangen
 765 den kôs er gehes unde vant.
 er sach den argen serpant,

der in zorne wuote,
 und ouch des widers huote
 mit grimmeclichen sachen.
 770 er warf ûz sînem rachen
 daz wilde viur und eiter.
 diu vinster naht wart heiter
 von siner flammen glaste.
 dem unverzagten gaste
 775 lief er zehant engegenwert
 und hete sêre sîn gegert
 mit herzen und mit munde.
 er ginte bî der stunde
 und wolte in gerne slinden,
 780 dô wert er sich mit swinden
 und mit starken swertes slegen.
 den schilt begund er vûr sich legen,
 dar hinder sich der werde twanc.
 er îlte ûf in dar unde spranc
 785 alsam ein ritter vorhtelôs.
 der slange sach in unde kôs 61b
 mit übelichen ougen.
 er wände sunder lougen
 daz er in slucken müeste,
 790 wan er was in der wüeste
 gewesen lange ân ezzen.
 des hete er gerne vrezzen
 den ritter edel unde starc,
 der sich vor sînem zorne barc
 795 mit listen hinder sînen schilt.
 an daz vertâne veige wilt
 begunde er heben einen sturm.
 ouch werte sich der arge wurm
 mit sînem fiure unmâzen heiz,
 800 dar zuo sô kratz er unde beiz
 mit grimmen und mit scharpfen zeuen.
 swenn er den lip begunde denen,
 sô was er ûzermâzen lanc.
 des ungehiuren wurmes ganc
 805 der was vil gar unsüeze.
 in truogen zwêne fûeze
 mit scharpfen clâwen michel,
 die stuonden sam ein sichel

krump unde wâren spitziç.
 580 er was vil gar unwitzic,
 swer mit im vaht unde streit.
 in hazges und in zornes cleit
 was im der muot gegerwet.
 nâch gifte stuont geverwet
 585 sîn hût wol unde rehte.
 swarz unde sprickellehte
 was im der zagel und daz vel,
 dâ vleckten rôit, grûen unde gel
 stuonden in gemenget.
 590 hin unde her gesprenget
 wârens' allenthalben drin.
 der selbe unreineclîche schîn
 wol eiterbâren wûrmen touc.
 er hete vetech unde flouc,
 595 swenn in bestuont der muotgelust.
 grôz unde breit vor an der brust
 lie sich der tracke vinden;
 dâ bi sô was er hinden 610
 gefûeger unde cleiner.
 600 nie slange wart unreiner
 denn ouch der selbe serpant.
 hin an den ritter alzehant
 was er geloufen unde komen
 und hete im ouch den lip benomen,
 605 het er sich vaste niht gewert;
 doch môhte in niemer hân genert
 sîn kraft und al sîn degenheit,
 wêr im diu helfe niht bereit
 gewesen von der vrouwen sîn.
 610 im half daz edele vingerlîn
 und daz vil hôhe tiure salp,
 daz er wart in allenthalp
 beschirmet vor dem slangen,
 der in an was gegangen
 615 und in bestuont mit grimme.
 ein egebære stimme
 liez er ûz sînem rachen.
 der wert begunde ercrachen
 durch den griuwelichen schal,
 620 der von sînem giele erhal,

dô sîn ouge ersach den helt,
 der als ein ritter ûz erwelt
 im engegen balde schreit
 und mit im vrevelichen streit.
 585 Der slange der lief an den man
 und lief der man den slangen an
 mit unverzagtem muote.
 daz in daz fiur niht bruote,
 daz von im dranc besunder,
 590 daz was ein vremdez wunder
 und ein grôz unbilde.
 er gap dem tracken wilde
 stich unde grimmer slege vil.
 dâ wart ein vrentlichez spil
 595 von ir zweiger kraft gespilt.
 daz sîn vil ûz erwelter schilt
 geworht ûz helfenbeine was,
 daz half im ouch daz er genas 614
 und er die sigenuft enphie,
 600 wan der slange mohte nie
 mit allen sînen kreften
 die clâwen dâ geheften
 ûf dem vil herten beine.
 ez was glât unde reine,
 605 noch enthielt des griffes niht.
 daz wart ein sæleclîch geschicht
 Jâsône bi der wîfe.
 si giengen dâ ze bîfe
 der ungehiure tracke und er:
 610 der eine hin, der ander her
 wart getriben und gejaget.
 ir beider lip was unverzaget
 und z'eime kampfe gîtic.
 der helt kûen unde strîtic
 615 sêr ûf den slangen berte.
 nû was sîn hût sô herte,
 daz im niht wart, waz er geblou:
 ez was im allez als ein tou,
 swaz Jâson ûf in gesluoc.
 620 gift unde wildes fures gnouc
 liez er ûz im dâ riechen.
 den hôchgebornen Kriechen

welt er mit disen zwein verhern. 985 daz swert dur in geswinde.
 daz kunde im wol diu salbe erwern, ein wizer vleckte linde
 990 dá mite er was bestrichen. der stuont im an der kelen sîn.
 er wære sicherlichen dá stieg der werde ritter in
 ze pulver dá verbrennet, daz swert big an die helzen.
 ob er niht hâte erkennet 995 ez wart an sinem velzen
 der selben arzenfte list. gemálet mit dem bluote sîn.
 1000 nû daz si beide lange vrist daz schuof daz edele vingerlîn,
 gestriten und gevâhten daz mit siner tugent starc
 und ofte ein ander brâhten Jâsones bilde alsô verbarc,
 in angestliche swære, 995 daz sîn der tracke spürte niht.
 dô warf der tracke mære ob niht vor siner angesiht
 1005 geswinde sich hin umbe. der helt verborgen wære,
 ûz sines zagels krümbe sô müeste sîn der mære 62b
 maht er schier eine slihte
 und sluoc in dar enrihte 62a 1010 nû daz der ellentriche degen
 nâch dem erwelten gaste. durch in daz swert alsus gedranc
 1015 den traf er alsô vaste, und in mit einem stiche twanc,
 daz er bestuont niht langer, daz er viel nider ûf daz gras,
 hin ûf des werdes anger zehant er dô verdorben was
 strûht er dá nider unde viel, 1020 vor des tôdes ungehabe.
 des wolte in gerne in sinen giel Jâson sluoc im daz houbet abe
 1025 geslicket hân der ser pant. mit siner clingen lûtervar,
 und als er wider umbe want dar nâch sô gienc er schiere dar
 nâch dem helde sinen kragen, und sluoc im ûz dem knofe
 und er in vrezzen unde nagen 1030 die zene mit dem knofe.
 wolte nâch dem muote sîn. Die warf er unde sâte
 1035 dô dáht er an daz vingerlîn, in manic furch vil drâte,
 daz er an sinem vinger truoc. diu von den pfarren in den wert
 den stein gar edel unde luoc was vil schône und ebenê gert,
 begunnd er kêron in die hant. 1040 als ich dá vorne hân gesagt.
 und als er in dar in gewant, nû daz der ritter unverzagt
 1045 dô wart sîn bilde wunneclich die zene alsus gesâte hin,
 dem tracken ungesihteclich, dô wurden starke liute ûz in,
 alsô daz er sîn niht enkôs: die wol verwâpent wâren
 des wart der slange sigelôs 1050 und mit ein ander vâren
 und nam ein ende bitter begunnden kampfes alzehant.
 1055 von dem erwelten ritter. si truogen stehelîn gewant
 Der spranc ûf wider sâ zehant. und wâren alle harnaschvar.
 hin ûf den grimmen ser pant, mit scharpfen swerten lûter gar
 der sîn dô langer niht ensach, 1060 begunnden si dô striten.
 kam er geloufen unde stach waz tet dô bi den zîten

Jâson der hõchgebornè?
 er kam in sinem zorne
 dar under si geloufen.
 990 daz swert begund er roufen
 mit siner vrenchen hende balt.
 ze tôde sluoc er mit gewalt
 die ritter al geliche
 und wart dô sigeriche
 995 von siner frouwen stinre.
 dar nâch gie der gehiure
 fürbaz aber in den wert.
 dô wart im alzehant beschert 620
 diu wolle rich und ûz erwelt.
 999 den wider vant Jâson der helt
 an einem wunneclichen grase,
 dá stuont der allerschênste wase,
 den ie kein ouge mê gesach
 und flôz ein lüterlicher bach
 999 dur daz selbe grüne gras.
 geblüemet ez nâch wunsche was
 und wol mit touwe ersiuhet.
 wart ie kein wase erliuhet
 von manger bluomen varwe,
 10000 sô was ouch dirre garwe
 licht unde glanz besunder.
 er stuont dá x'eime wunder
 den ougen und dem sinne.
 daz edel schâf dar inne
 5 vil sanfte an siner weide gienc.
 ein rinc den wasen umbevienc
 von rôsen und von liljen blanc,
 des wunneclicher umbevanc
 den wider und daz gras beslôz.
 10 der bach dá clingelt unde flôz
 durch die bluomen und den clé.
 man sach dá blüender wunne mê,
 denn ie gewüehse an keiner stat.
 dá schein vil manger wurze blat
 15 in wunderlichem bilde.
 dá stuonden kriuter wilde
 sus unde sô gestellet.
 swaz ougen wol gevellet,

des wart dá funden manic soum.
 20 dá stuont ein blüender mandelboum,
 der mit esten und mit blaten
 bar dem widere küelen schaten
 und dem wasen lichtgevar.
 der boum mit vögellinen gar
 25 was begriffen obene,
 diu sungen wol ze lobene
 ûf dem geblüemten rtse.
 ir niuwen sumerwise
 die liezen si dá clingen. 624
 30 man hõrte baz gesingen
 nie vogel wider ein ander.
 diu lërche und der galander,
 diu troschel und der siticus
 enphiengen wunnecliche alsus
 35 des meigen zit mit sange.
 von ir gedœnes clange
 wart luft und insel vrœuden vol.
 ez tet in sinen ôren wol
 Jâsone bi den stunden.
 40 den wider hete er funden,
 ûf des wollen er sich vleiz.
 diu stuont an im schön unde gleiz
 reht als ein golt gespannen.
 sîn ougen schône brunnen
 45 alsam karfunkelsteine.
 durchlihtic unde reine
 was sîn gehürne silberwitz.
 ûf ezzen leit er sinen vliiz,
 wan er vil guoter weide pflac.
 50 vür wâr ich iu daz sagen mac,
 er was unmâzen wunneclich.
 swenn er begunde schüten sich,
 sô clanc diu wolle an siner hât,
 als ob ein zimbel würde lût
 55 und manic suezü schelle.
 an sinem glanzen velle
 von clârheit lac ein wunder.
 er zierte dá besunder
 den wert mit sinem glaste.
 60 dem ûz erwelten gaste

wart sner wollen glanzer schin
 ein spiegel in den ougen sin.
 Si was gar lüterbære.
 ob si gewachsen wære
 65 an sner hiute lichtgevar,
 od si mit listen kæme dar,
 entriuwen, des enweiz ich niht.
 Jáson mit sner angesiht
 vil gerne kôs den schœnen wider.
 70 diu wolle, diu von im dá nider 63a
 sô rehte wunneclîche hienc,
 die nam der edele und enpfenc,
 wan er slouf dar ûz zehant.
 er lie mit willen sîn gewant
 75 hin ab der glanzen hiute scheln.
 niht langer dá begunde entweln
 Jáson der elfentriche degen.
 er lie den wider underwegen
 und truoc den schæper dannen.
 80 ze sînen dienstmannen
 und zuo den trûtgesellen sîn
 kært er in sîn schiffeln
 und vuor mit vrôuden über sê.
 waz touc hie lange rede mê?
 85 wart ie kein man enphangen wol,
 den man nâch wunsche enphâhen sol,
 sô wizzent, daz man ouch enphie
 den helt sô werdeclichen hie,
 daz nieman ûf der erden
 90 baz kunde enphangen werden
 von rittern und von vrouwen.
 man liez an im beschouwen,
 daz man in willeclîchen sach,
 wan im dá liebes vil geschach
 95 mit rîcher handelunge.
 der hœchgeborne junge
 lobes und êren vil gewan.
 er wart gehandelt als ein man,
 der von dem tôde erstanden ist.
 100 diu wolle diu wart bî der vrist
 ze grôzgem wunder an gesehen.
 man hôrte im ganzer wirde jehen

und hôher mannes krefte.
 von sîner ritterscheftē
 105 von vrôuden vil geweinet wart.
 der kûnic rîch von hôher art
 der bôt im êre und alle zuht.
 Mœdêâ diu vil werde frucht
 den helt sô rehte gerne sach,
 110 daz ir sô liebe nie geschach, 63b
 sô daz er wider komen was.
 er wart ir ougen spiegelglas
 und ir herzen wunnespil.
 si hete sîn geluoget vil
 115 des tages, wenne er kæme.
 diu schœne und diu genæme
 wart sîn als inneckichen vrô,
 daz si niht kunde wizzen dô,
 wie si gebârte wider in.
 120 ir herze und ir getriuwer sîn
 von liebe wâren trunken.
 der tac si muoste dunken
 wol eines ganzen járes lanc,
 wan si Jâsones minne twanc,
 125 daz si vil kûmeclîche erbeit,
 daz ir diu naht hin zuo geschreit.
 Diu frouwe keiserlich gevar
 vil harte unsanfte dô verbar,
 daz si den helt niht kuste.
 130 von sûezer minne luste
 leit ir herze jâmers pîn.
 si rûnte im in daz ôre sîn
 verborgenlichen âne braht,
 daz er sich aber hin ze naht,
 135 swenn ez begunde spâten,
 stæl in ir kemenâten
 und an ir arm dá leite sich.
 diz wart der vrouwen minneclîch
 von im geheizen alzehant.
 140 er vrôte sich, daz er gemant
 wart der lieben dinge alsô.
 'genâde, frouwe,' sprach er dô,
 'swaz ir went, daz sol geschehen.
 ich hân ze sâlden iuch gesehen

145 und ze ganzer wunne mir.
 an iu lit mines herzen gir
 unde al mines heiles wân.
 vil kâme ich hiute erbiten hân,
 daz iuwer minneclicher lip
 150 mich frôuwen sol, getriuweg wîp,
 nâch kumberlicher arebeit.' 63c
 aus wart ir kôsen hin geleit,
 daz si dâ triben under in.
 diu wîle gienc mit êren hin
 155 dem hâchgelobten gaste.
 er wart geprîset vaste
 durch sine ritterlichen tât.
 man leite im an rîliche wât
 und zôch im sîn gewâfen abe.
 160 ân aller sorgen ungehabe
 wart er gesetzet in ein bat.
 die werden burger in der stat
 die kâmen z'im besunder
 und sâhen z'eime wunder
 165 die wollen und den ritter an.
 si lobten schæper unde man
 und sprâchen algelîche,
 daz alliu kûnirliche
 nie gewunnen einen helt
 170 sô kûrlich und als ûz erwelt,
 sô der vil tugentbære
 Jâson benamen wære.
 Waz hûlfe, ob ich nû seite vil
 von manger hôher wunne spil,
 175 daz im dâ z'êren wart getân?
 dô man ze bette solde gân,
 dô sleich er zuo der vrouwen sîn.
 er und diu werde kûnigîn
 mit vrôuden al die naht beliben.
 180 die minne si nâch wunsche triben
 und heten manger hande zal.
 si lâgen tougen âne schal
 big ûf gedranc der clâre tac.
 Jâson dô langer niht enlac,
 185 er stuont ûf tougenlichen sâ;
 dar nâch beleip der fürste dâ

vierzehen tage ân underbint.
 des hâchgebornen kûniges kint
 Médéâ diu getriuwe
 190 wart im ân alle riuwe
 zer ê gegeben in der stat, 63d
 wan er genôte ir vater bat
 die vrouwen z'eime wîbe dô.
 der bete wart der kûnic vrô,
 195 wen er in dô gewerte
 mit willen des er gerte.
 Die vrouwe schône und ûz erkorn
 gap er dem ritter hâchgeborn
 ze wîbe und offenliche z'ê,
 200 diu von im tougenlichen ê
 besâfen und gemînet was.
 er nam z'ein ander unde las
 sîn ingesinde dô zehant
 und fuorta gegen Kriechenlant
 205 den schæper und die frouwen sîn.
 daz diu getriuwe kûnigîn
 von ir vater schiet dur in
 und mit im vuor ze lande hin,
 daz was ein ûbel mære,
 210 wan diu vil tugentbære
 wart stt von im verlâzen.
 der helt begunde mâzen
 triuwen sich engegen ir;
 daz wirt iu noch geseit von mir,
 215 ê disiu rede ein ende neme.
 swie sêre unstate missezeme,
 doch brach er sine stætekeit.
 sîn tugent nider wart geleit
 an der vil kûniclichen frucht.
 220 er brach an ir lieb unde zuht,
 als ir gehœrent wol her nâch.
 im wart zuo sime lande gâch,
 dâ streich er hin mit stæter ger,
 wan Hercules sîn mâc und er
 225 wurden in gedenke brâht,
 und wâren ûf den sîn verdâht,
 wie si geræchen beide ir leit
 und die vil hôhen smâheit,

die ze Troye vor der stete
 220 in Lamedon der künic tete,
 als ich dá vorne sagete.
 daz er si dannen jagete, 64.
 daz lac in allez inne.
 daz im ein grôz unminne
 225 erboten wûrde von in zweim,
 des wâren si beid über ein
 mit triuwen und mit eiden komen.
 doch wart daz leben ê benomen
 Jásone, des geloubent mir,
 230 ê daz er sich nâch siner gir
 gerechen môhte bi den tagen.
 sin râche diu wart undertragen
 mit eime tôde bitterlich.
 nû merkent, wie daz hûebe sich.
 235 Er was ze Kriechen schiere komen,
 und dô sin kûnst wart dá vernomen,
 dô wart enphangen er sô wol,
 daz man enphâhen niemer sol
 baz dekeinen künic doch.
 240 sin vater lebte dennoch,
 der Êson was geheizen.
 in siner landes creizen
 vrûete sich vil manic lip;
 alt unde junc, man unde wip
 245 von siner künfte wâren geil.
 si dûhte ob aller sælde ein heil,
 daz er den schæper ûz erkorn
 und eine frouwen hôchgeborn
 mit sinen kreften hete erstriten.
 250 doch wart er anderswâ geniten,
 daz er geworben hete alsus.
 sin veter künic Pèleus
 erbunde in dirre wirde.
 daz er nâch siner girde
 255 gelac niht under wegen tôt,
 daz was sin allermeistiu nôt
 an herzen und an sinne.
 er truoc im kranke minne
 und was im âne schult gehaz.
 260 doch hal er tougenlichen daz

und tet niht dem gelîche.
 swaz in Jásones rîche 64b
 was ritter unde frouwen,
 die fuoren alle schouwen
 275 den hôhen werden prisant,
 den gefüeret in daz lant
 der helt des mâles hæte.
 pris unde wirde stete
 wart im erboten mit genuht.
 280 er sneit vil hôher êren frucht
 mit lobelichem schalle.
 die liute brâhten alle
 den gûten opfer und gebet,
 dar umbe daz erworben het
 285 ir herre ganze wirdikeit.
 dur in was allez daz gemeit
 daz ie dá vrûden wart gewen,
 wan daz sin vater Êson
 dekeiner wunne mohte pflegen.
 290 sin hôchgemæete was gelegen
 in unkreftē manic jâr,
 wan im daz houbet und daz hâr
 von alter wâren grise
 nâch eines mannes wise,
 295 der lange zit gelobet hât,
 noch dekeiner wunne rât
 ze herzen mac gevazzen.
 daz alter vrûden hazzen
 von nature gerne wil;
 300 des mohte keiner hande spil
 Êson verdulden bi der zit,
 dô man sich vrûete enwiderstrit
 dur siner kindes êre.
 diu tempel wurden sere
 305 mit opfer dá gezieret.
 dá wart gefestivieret
 mit kerzen und mit sange wol.
 dur in wart kurzewille vol
 arm unde rîch gemeine,
 310 wan daz sin vater eine
 vil kûme leit vroelich gemach.
 Jâson und als er daz gesach, 64c

dag er sô cranc von alter was
 und er niht vrôuden an sich las
 315 durch die vil hôhen êre sîn,
 dô truoc er drumbe swæren pin
 und inneclichen smerzen.
 in muote in sinem herzen,
 dag alle Kriechen wâren dô
 320 von siner sigenâfte vrô,
 und niht sîn vater vrôute sich
 von siner werde lobelich
 und durch sîn gelücke hôch.
 von herzen holt er unde zôch
 325 siufzen vil an eime tage.
 nû dag Mâdêâ sine clage
 erhôrte und in beswâret vapt,
 dô sprach diu schœne sâ zehant:
 'Herr unde herzelieber man,
 330 wie stât dag iuweren êren an,
 dag man iuch trûric vinden sol?
 nû mûgent ir doch iemer wol
 von wâren schulden sîn gemeit,
 sit iuwer hant die werdikeit
 335 aleine hât ervohten,
 die niht erstriten mohten
 mit ir kreften alle man.
 kein ritter nie sô vil gewan
 êren unde werde als ir.
 340 dâ von sô missevellet mir,
 dag ir an vrôuden sint verzagt.
 ir hânt mins vater hort bejagt
 und alle sine rîcheit.
 ich meine dag guldine cleit,
 345 dag an im der wider truoc,
 dag wære iu nû gemæze gnuoc,
 dag ir niht trûric wærent
 und iuwer clage verbærent,
 diu mir gît jâmer unde nôt.'
 350 Jâson der rede antwârte bôt
 gezogenlichen unde sprach:
 'frouwe, ich lîde ein ungemach, 64d
 dag mich betrûebet sêre.
 mir hânt geboten êre,

355 die mich êren solten hie.
 enphangen wart ein kûnic nie
 rîlicher in dem lande sîn.
 sich vrôuwet von der kûnfte mîn
 arm unde rîch, wîp unde man,
 360 wan dag mîn vater niht enkan
 von mîner schulde werden geil.
 dag hât beswâret mich ein teil
 und an mîner vrôude entwegen.
 er ist von alter siech gelegen
 365 an hôhem muote manigen tac,
 dar umbe er sich niht vrôuwen mac
 alsam die jungen alle.
 von mîner werde schalle
 kan er gewinnen keinen trôst.
 370 sîn durrez alter hât gelôst
 von sime herzen blûende jagent.
 er ist an kreften und an tugent
 verweiset und verarmet.
 dâ von mich diz erbarmet,
 375 dag beide arm unde rîche
 sint vrô durch mich gelîche
 und er vil alters eine
 sich frôuwet mîn sô cleine,
 dag er in sorgen wirt gesehen.
 380 môht ez mit fuoge wol geschehen,
 sô bæte ich gerne, vrouwe mîn,
 dag iuwer kunst im wûrde schîn
 und iuwer hôhiu meisterschaft.
 ir hânt sô tiefer sinne kraft,
 385 dag ir grôz wuunder schickent.
 ir flehent unde strickent
 alle wîtze in einen knopf.
 ir hânt den zagel und den kopf
 der siben liste erkennet.
 390 swaz wisheit ist geneant,
 des alles kûnnent ir ze vil.
 dâ von ich gerne muoten wil, 65a
 ob ich mit hulden wol getar,
 dag ir iuwer helfe dar
 395 âf mînen vater kêrent
 und sine kraft gemêrent.

mit listen unde sine tugent.
 ich meine, daz ir mîner jugent
 ein teil beginnent uf in legen
 400 und sines alters uf mich wegen
 genuochent ouch ein cleine.
 möht ich mit im gemeine
 die grôzen swære sîn getragen,
 ich wolte gerne an mînen tagen
 405 ein teil dest alter werden.
 wie kan mir uf der erden
 wird unde lop ze nutze komen,
 sit mînem vater ist benomen
 frôud unde hôchgemüete.
 410 ist, daz im iuwer güete
 die stiure und die genâde birt,
 daz er von iu gejunget wirt,
 sô wil ich iemer, sælic wîp,
 iuch minnen für mîn selbes lip.
 415 **M**êdêâ diu gedâhte dô
 vil tougen wider sich alsô:
 'wie gar getriuwe dirre man
 dem vater sîn gewesen kan!
 er ðuget an im hôhe tugent,
 420 sit daz er wolte sîner jugent
 ein teil durch in dem alter geben.
 ich hân verworht êr unde leben
 an mînem vater leider,
 sit ich des widers cleider
 425 enpflechet sinem lande hân.
 ez ist vil sêre missetân,
 daz ich in êren hân verheret
 und sînen wunneclîchen wert
 des goldes hân enterbet.
 430 dur einen man verderbet
 hân ich an lobe mîn sippebluot.
 der sînem künne gerne tuot 65b
 daz aller beste, daz er kan,
 er ist ein gar getriuwer man
 435 und ich ein triuwelôsez wîp.
 sit er nû sînes vater lip
 wil êren hie spät unde vruo,
 sô sol ich helfen im dar zuo

mit kreften und mit sinne.
 440 sus wart diu küniginne
 verholne des ze râte,
 daz si dem künige drâte
 sîn alter wolte bûezen.
 mit senften und mit sîezen
 445 worten sprach si dâ zehant:
 'herr unde friunt, ich hân erkant,
 daz ir triuwen künnen pflegen;
 dâ von sol iu mîn helfe wegen
 und mîn vil hôhiu meisterschaft.
 450 sit iuwer vater sine kraft
 von dem alter hât verlorn,
 sô wirt er von mir widerborn
 an kreften und an jugende.
 wol unde lange mugende
 455 machet in mîn starker list.
 swaz durre an sînem herzen ist,
 daz wirt von mir hie grüene.
 getriuwer degen kûene,
 dâ von sô lâzent iuwer leit!
 460 ich tuon in vrôelîch und gemeit,
 als er vor drîzîc jâren was.
 durchlihtic sam ein sayer glas
 wirt noch sîn wille trûebe.
 swenn ich mîn zouber gûebe
 465 und mîner arzenie dinc,
 sô wirt ein vrecher jungelinc
 vil schiere ûz im gemachet
 und daz doch niht geswachet
 wirt an kreften iuwer tugent.
 470 ob ich iu minnert iuwer jugent,
 dur daz ich merte sine kraft,
 wer solte mir der meisterschaft
 und der künste wîzzen danc? 65c
 ouch wirde ich selbe an libe cranc
 475 und an vrôuden gar dâ mite,
 swenn iuwer jugent an ir site
 von mîner schulde würde swach.
 ich wil ân iuwer ungemach
 ervrischen alliu sîniu lider.
 480 der jâre kan ich im niht wider

gegeben mit der künste min,
 ich lère in wol gerüeric sin
 und erniwe in als ein gras,
 daz den winter dürre was
 425 und ze sumer an sich leit
 ein gelpfez und ein grüenez cleit.
 Jäson der wart der rede vrô.
 Médéa diu sprach aber dô:
 'Iânt hie niht langer mich entweln!
 430 ðz allen wûrzen muoz ich weh
 vil manic krât, des ich bedarf.
 hie mite si dô von ir warf
 ir lichten cleider küniclich
 und zierte mit der wæte sich,
 435 der si bedorfte uf eine vart.
 und dô der tac zersteret wart
 von der vinsternisse grôz
 und diu naht her zuo geflôz,
 dô kërte sunder melde
 500 diu vrouwe hin ze velde
 vûr die wunneclichen stat.
 nieman gienc mit ir noch entrat
 uf den anger lichtgevar
 und was ez doch sô späte gar,
 505 daz alliu créatiure
 gehiure und ungehiure
 an ir gemachleich unde zôch.
 uf erden noch in lûften hôch
 kein lebende sache ruorte sich
 510 und schein der mâne wunneclich
 dur die wolken alsô clâr,
 daz man gereite und offenbâr
 kôs einen pfenninc wol dá bl.
 diu vrouwe missewende vrf 65a
 515 begunde sich dá weiden,
 hin z'einer wegeseiden
 gienc si für ein wildegez holz.
 dá treip diu küniginne stolz
 ir künste lâchente.
 520 si wolte zouberte
 dá briuwen unde stiften.
 von swarzer buoche schriften

begunde si dá kôsen.
 si kunde ir aller glôsen
 525 ergründen und ir volleist;
 des wart vil manic wilder geist
 von ir gemünicet und gemant.
 ein götlin Eckaten genant,
 diu mit ir meisterscheffe pflac
 530 der zouberte manigen tac,
 seht, die beswuor si tiure,
 daz si geruochte ir stiure
 und ir genâde ir senden,
 alsô daz si vollenden
 535 möhte ir willen âf ein ort.
 si sprach sô vrevlichiu wort
 von zouberlichen sachen,
 daz der walt erkrachen
 begunde von ir sprûchen
 540 und sich ze wilten brûchen
 vil herter vlinse dô zercloup.
 dá fuor des mâles unde stoup
 vil manic smelliu windes brât.
 loup unde bluot, gras unde krât
 545 ir stengel dá begunden wegen.
 sich muoste manic tolde regen,
 dô si lac an ir gebete,
 daz si gesprochen dicke hete
 mit vilzeclicher andâht;
 550 von ir wart z'einem ende brâht,
 swes man ze lâchente darf.
 vigûren si dá vil entwarf
 in fremder forme bilde:
 si mâlte âf dem gevilde
 555 vil wunneclicher buochstaben, 66a
 die si ze helfe solte haben.
 Nû si des alles vil getreip
 und ir karactéres geschreip
 mit der hende in einen sant,
 560 dô wart ez tunkel sâ zehant
 und kam ein hagel und ein regen.
 und dô diz allez was gelegen,
 dô schein der mâne licht als é.
 noch wart kein vinsternisse mé

585 von ir zouber dá bekant.
 ein wagen der wart ir gesant,
 den vier snelle tracken zugen,
 die vor im úz dem lufte flugen,
 und in bráhten úf daz velt.
 590 von siden was ein rích gezelt
 dar úf gesetzet vaste,
 daz bôt mit sinem glaste
 der küniginne liechten schín.
 úf den wagen und dar ín
 595 gie si dá balde sitzen
 und schuof mit hóhen wízen,
 daz sich die tracken ruorten
 und si von dannen fuorten
 über vels und über tal.
 600 die wíten welte über al
 úf dem wagene si durchfuor,
 wan si die göte alsó beswuor,
 daz si vollanten ir gebot
 und ir des hulfen áne spot,
 605 daz si tet wunderlíchiu werc.
 si vuor úf manigen hóhen berc
 und wonte an wüesten velden.
 zuo wilden cæden welden
 sich diu küniginne huop,
 610 dá si diu criuter inne gruop,
 der si bedorfte bî der vrist.
 si lérte ir arzenfe list,
 daz si die besten wúrze traf,
 der bluomen und der edel saf
 615 rilichen kunden arten.
 si kam ouch in den garten, 66b
 dá balsem inne blúejet,
 und wart dar úf gemúejet,
 daz si gewan der bluomen sîn.
 620 diu junge wíse künigín
 truoc z'ein ander unde las,
 swaz ir des máles nütze was,
 und ílte wider heim ze hant.
 Thessaliá, daz wilde lant,
 625 dá vil der hóhen berge stát,
 daz bôt ir helferlichen rát

mit reinen guoten wúrzen.
 ich wil die rede kúrzen:
 dó si ze Kriechen wider kam
 630 und allez daz mit ir gesam,
 daz si bedürfen solte,
 die tracken si dó wolte
 niht lázen fúrbaz in ir pflege.
 si lie si von der stráze wege
 635 vil balde snarren unde bîsen:
 in was ir altez vel enrisen
 von der guoten wúrzen tugent.
 ein ander hát von niuwer jugent
 was in gewahsen úf der vart.
 640 daz schuof mit siner reiner art
 der edele und der guote smac,
 der an dem edelen krúte lac.
 Diu frouwe stolz von wíser art
 úf dirre kumberlíchen vart
 645 hete unmuoze vil gepflegen.
 si was beliben underwegen
 vierzehen tage, als ich ez las.
 und dó diu küniginne was
 gétrichen heim ze lande wider,
 650 dó lie sich diu getriuwe nider
 fúr die stat úf einen plán,
 durch daz die wúrzen móhten hán
 lufte unde vrische wínde.
 án allez ingesinde
 655 beleip diu guote aleine.
 die vremden wúrzen reine
 diu schoene súbert und orlas; 66c
 swaz unnütze drunder was,
 beide an bletern und an vassen,
 660 daz warf si fúrder zuo dem wasen
 und hete dráf kein ahte.
 si tempert unde mahte
 daz krút mit wíser andáht.
 ir wart her úz der veste bráht
 665 ein niuwer haven érin.
 dá leite si diu kriuter ín
 und mahte ein flur, wag sol des mé?
 ein holz, geheizen aloé,

was dá vil schiere enbrunnen ;
 630 daz hete si gewonnen
 áf der vart des máles ouch.
 ez gap vil úz erwelten rouch
 und was ir nütze bl der stunt.
 dô daz holz was angezunt
 635 und enbrennet áf dem plán,
 dô wart der haven zuo getán
 von der küniginne wis.
 ein wazger vor dem paradís
 teilet in vier ende sich
 640 an síme ursprunge liuterlich,
 daz kam ir ouch ze heile.
 von ieglichem teile
 ein wénic hete si genomen.
 ez was mit ir ze lande komen
 645 in vazgen licht von golde rôt ;
 mit disem wazger si dô sôt
 diu guoten kriuter áne smalz.
 der balsem edel wart ir salz,
 den warf si drúf mit willen dá.
 650 von ir gewonnen was ein krá,
 diu wol hundertjeric schein ;
 der schedel und des kopfes bein
 wart zerklecket als ein ei.
 si brach den gebel ir enzwei,
 655 der alt was unde virne
 und nam her úz daz hirne,
 daz mit ir blanken hende trát
 wart dá gemischet in daz krát. 66a
 Ouch hetes' einen slangen
 660 begriffen und gevangen
 mit ir lâge stricke,
 der was vil harte dicke
 gejunget und gemúzet.
 erværet und erlúzet
 665 wart er von ir hiute snel ;
 dá von im sin altez vel
 gewarf der úbel serpant,
 und er sich durch ein loch gewant,
 durch daz er abe zôch den balc.
 670 der grimme tugende blôge schalc

was ir under hende komen :
 sin herze wart von ir genomen
 in daz crát rein unde starc.
 si warf ez drunder unde barc
 685 ein ander arzenie drin.
 diu wol gelérte künigin
 schoup in diu kriuter úz erkorn
 ouch eines alten hirzes horn,
 der in der brunst erslagen was.
 700 nû si z'ein ander diz gelas
 und in ir haven ez getete,
 dô wart gesprochen an der stete
 von ir starker worte vil,
 der ich iu sagen niht enwil,
 705 wan ich ir aller niht enweiz.
 si tot dem haven alsô heiz,
 daz er vil krefteliche wíel.
 swaz tropfen úz dem walle viel,
 dá wurden kriuter úz iesá.
 710 vil lange was gelegen dá
 eins durren ôleboumes rís,
 mit dem diu küniginne wis
 dá ruorte ir arzenie,
 und dô diu wandels vríe
 715 den ast her úz dem havene tete,
 dô wart er an der selben stete
 sô grüene von dem saffe guot,
 daz an im wuobs loup unde bluot
 und daz diu beide in ganzer kraft 67a
 720 áf ime dá schuzzen samenthaft.
 Der flecke, dá der haven sôt,
 der wart betwungen des mit nôt,
 daz er in vrischiu cleider slouf.
 der schâm, der ab den wûrzen trouf,
 725 der schuof, daz er zehant gear
 krát unde bluomen lichtgevar
 und er sich muoste erniuwen.
 dis arzenie briuwen
 Médéá sus begunde.
 730 wan si mé liste kunde,
 denn alliu wíp besunder.
 nû si diz fremde wunder

getempert uf ein ende
 und ez mit blanker hende
 755 ze rechte vollebrähte,
 dô hiez diu wol bedähte
 bringen ir den künic dar,
 der von alter was gevar,
 alsam ein gr̄siu tûbe gr̄a.
 760 vür si wart er gesetzet dâ
 sanft uf ein bette linde.
 si treip daz ingesinde
 von ir allez in die stat.
 dem künige siech an kreften mat
 765 bar si dâ blüender tugende hort.
 si rûnte im einer slachte wort
 dar in sîn ôren beide,
 dâ von er zuo der heide
 viel in marmels und entslief.
 770 gemachet wart ein gruobe tief
 von der frouwen in den hert,
 dar über wart der künic wert
 von ir geneiget und geleit.
 ein megger, daz vil sere sneit,
 775 gesetzet wart an sînen kragen
 und im gestochen und geslagen
 durch ein âder an der keln.
 alsus begunde si versteln
 im eine wunden, als ich las.
 780 swaz in im altes bluotes was, 67b
 daz lie si von im triefen
 und sigen in die tiefen
 gruoben, diu dâ was gegraben,
 alsô daz er den geist behaben
 785 doch mohte in sînem herzen.
 er leit den grimmen smerzen,
 daz er sîn nihtes niht enpfant,
 wan er entslâfen was zehant
 von ir Worten alsô gar,
 790 daz er des stiches niht gewar
 an fleische noch an beine wart.
 er lac von zouberlicher art
 noch stiller denne ein quâder.
 nû sîner kelen âder

KONRAD.

795 entrennet wart und offen
 und ûz im was getroffen
 daz alte bluote ganz unde gar,
 dô nam diu küniginne dar
 den haven bi den stunden
 800 und gôz im in die wunden
 der tiuren arzenie saf.
 und dô diu salbe in êrst getraf
 und im diu lider sîn durchgienc,
 dô nam der künic und enpfenc
 805 dar in sîn herze blüende jugent.
 er was an kreften und an tugent,
 als er vor drizic jâren was.
 gebeilet wart er und genas
 von aller sîner swære dâ.
 810 sîn hâr, alsam ein tûbe gr̄a,
 daz wart im sam ein side gel
 und wart sîn runzelehtez vel
 gestreckt unde schöne glat.
 sîn munt alsam ein rôsenblat
 815 begunde blüejen unde roten.
 im wart diu snellekeit geboten,
 daz er spranc rehte alsam ein hirz.
 daz schuof der arzenie wîrz
 und daz edele tiure salp,
 820 daz in durchgienc in allenthap.
 Nû daz der künic Êson 67c
 ûz sînem alter und dâ von
 geslouf mit arzenie,
 dô gienc der wandels fr̄te
 825 mit frôuden in die stat hin wider.
 im wâren alliu sîniu lider
 gar lîhte worden unde vrisch.
 er wart gesunt reht als ein visch,
 der vert in einem wâge.
 830 sîn sun und sîne mäge
 die wurden herzedelichen vrô,
 wan er gienc aleine dô,
 der é von knechten wart getragen.
 er was gereinet und getwagen
 835 von allem itewtze.
 mit hôher künste flîze

tet man sin trüren under.
 diz wunderliche wunder
 schal über allez Kriechen.
 820 daz von dem alten siechen
 wart ein gesunder jungelinc,
 daz dächte ein alsó wildez dinc,
 daz beide arm unde ríche
 dar kámen algeliche
 825 und diz unbilde sáhen.
 si spráchen unde jáhen,
 ez würde nie gehóret é
 noch gescháhe ouch niemer mé
 kein fremder áventiure.
 830 Médéá diu geihure
 kam ze ganzer werdikeit.
 úf si wart hóhez lop geleit
 und durchlihtlicher pris.
 sich huop dá vróude in manic wis
 835 dur daz wunder zwivált,
 daz Éson der künic alt
 alsus gejunget hete sich
 und daz der schæper wunneclich
 von Jásóne wart bejaget.
 840 in bóhem muote was betaget
 liut unde lant gemeine. 67a
 daz opfer was niht cleine,
 daz den góten wart gegeben.
 man treip dá wunneclichez leben
 845 und fróude manger hande
 ze Kriechen in dem lande.
 Diz wunder daz endunke iuch niht
 ein gar unmügelich geschicht,
 wan ez móhte wol geschehen.
 850 man hát der wúrzen vil gesehen,
 die tugent heten unde maht.
 man vindet kriuter maniger slaht,
 dá man unbilde briuwet mite.
 ir eteslichez hát den site
 855 und ist an kreften alsó rich,
 daz von im ein tótiu lich
 erquicket móhte werden.
 kein dinc hát úf der erden

an kreften alsó ríchen hort,
 860 só steine, kriuter unde wort.
 der drier tugent meisterschaft
 hát als endelóse kraft,
 daz man niht mac durgründen
 mit herzen und mit münden,
 865 waz von in wunders mac geschehen.
 dar umbe darf nieman des jehen,
 diz mære daz enst niht wár,
 daz diu küniginne clár
 von altem ungevérté
 870 ir swæher sus generte.
 si mohte in machen wol gesunt,
 sit daz si gar biz úf den grunt
 was aller kunst ein meisterin.
 waz krútes edel mohte sin,
 875 daz was ir ougen wol erkant.
 si wart in allem Kriechenlant
 gepríset dur ir wisheit.
 man bót ir ganzer werdekeit
 und érte si gar schóne.
 880 si wonte bí Jásóne
 mit ganzer stæte án underbint, 68a
 biz si gewan von im zwei kint
 und man diu werdecliche erzóch.
 den gráven und den fürsten hóch
 885 was Médéá willekomen.
 nú hete si daz wol vernomen
 und was ir dicke vor geseit,
 wie Péleus der künic neit
 Jásónen sínes bruoder barn
 890 und er in hiez dar umbe varn
 nách der wollen in den wert,
 daz im der griname tót beschert
 wúrd alzehant dar inne.
 und dó diu küniginne
 895 an Péleó den mein vernam,
 dó wart diu schóene im alsó gram,
 daz si gedáhte sá zehant,
 si wolte kéren in sin lant
 und an im rechen die geschicht.
 900 ouch beite si dá langer niht:

si vuor dar in sin rîche.
 des vröute sich geliche
 sin werdiu massenîe und er,
 wan si mit wunneclicher ger
 805 sâhen daz erwelte wîp,
 dur daz wunder, daz ir lip
 het in ir zît begangen.
 si wart vil schône enphangen
 von Pêlêô dem wîsen,
 810 der ouch begunde grîsen
 und alten harte sére.
 er bôt ir zuht und êre
 durch die lobelichen tugent,
 daz sin bruoder was mit jugent
 815 von ir sô wol geblüemet.
 si wart dâ vil gerüemet
 von im, des solt ir sin gewis.
 sin vrouwe, min vrô Têtis,
 was niht dâ heime bi den tagen.
 820 zwô tohter hete si getragen,
 die stolze megde wâren. 68b
 si kunden wol gebâren
 gütliche dur die künigîn.
 si liegen an ir werden schîn,
 825 daz si von ir künfte dô
 von herzen beide wâren vrô.
 Mèdêâ was in beiden trût.
 ouch seite si daz überlât
 dur eine grôze kündekeit,
 830 Jâson der tet ir manic leit
 und bræche an ir sin êre gar:
 dâ von si wære komen dar
 und wolte dâ belîben,
 big er von ir vertrîben
 835 begunde vîentlichen haz.
 nû si geseite in allen daz,
 dô wurden si der rede geil.
 si dôhte ein wunneclichez heil,
 daz si geruochte dâ bestân.
 840 des küniges tohter wol getân
 die bâten si dô tiure,
 daz ir genâden stiure

und ir vil starke wîsheit
 wûrd ûf ir vater dâ geleit,
 845 der von alter wære grîs.
 si sprâchen: 'küniginne wîs
 und ûz erwertiu vrouwe guot,
 sît iuwer sinnerîcher muot
 ob allen wîtzen schône vert
 850 und unser veter ist genert
 durch iuwer lobeliche kunst,
 sô kêrent an uns iuwers gunst
 und iuwer liste manicvalt
 alsô, daz unser vater alt
 855 werd ouch von iu gejunget hie.
 gedenkent, daz kein vrouwe nie
 wart an wîtzen iu gelich.
 sît iuwer helfe künsterîch
 Jâsône gap des widers cleit
 860 und im ûz alter siecheit
 sinen vater hât erlöst, 68c
 sô tuont uns helferîchen trôst,
 daz unser vater ouch genese
 und er ein wénic junger wese
 865 an herzen und an krefte.
 lânt uns der meisterscheffe
 geniezen und der wîsheit,
 der wunder ist an iuch geleit
 und gebent im ouch hôhen muot.
 870 wir beide leben unde guot
 wellen iemer durch iuch zern,
 ist, daz ir in geruochent nern.'
 Mèdêâ wart der betê vrô,
 wan si gedâhte, daz si dô
 875 gerechen môhte dèste haz
 an Pêlêô, daz er gehaz
 ir friunde was ân alle schult.
 gelouben ir der mære sult,
 daz ir Jâsônes minne
 880 ze herzen und ze sinne
 lac mit ganzer stætekeit,
 dâ von din küniginne leit
 durch dise untriuwe grôzen pîn,
 daz Pêleus, der veter sîn,

885 truoc wider in valsch unde mein.
 'ir frouwen,' sprach si zuo den zwein,
 'mich dunket harte mûgelich,
 daz iuwer vater wider mich
 genieze stner tugende hôch,
 890 st ich dá her durch triuwe vlôch
 und er mich hie behalten wil.
 kûnd ich denn arzenie vil,
 diu solte im werden unverseit.
 mîn kunst diu wirt an in geleit
 895 und alle mîne liste,
 dur daz ich hie gevriste
 vor unkrefte sinu lider.
 nû dar! gewinnet einen wider,
 der niht mê vor alter mûge
 11000 und alsô rehte wênic tûge,
 daz er vil nâch verdorben si:
 dá wil ich iu bewæren bi,
 daz ich den kûnic wol gener,
 sô daz ich im daz alter wer
 5 und ich mac wol gehelfen im.
 sine unmaht ich im benim
 unde erniuwe im sine kraft.
 der rede wurden frôudenhaft
 die megde wol versunnen.
 10 si giengen und gewunnen
 schier einen wider ungestalt,
 der was unmægeclichen alt
 und hete sine kraft verlorn.
 an im was anders niht wan horn
 15 unde ein hût zêh als ein wide.
 man hete im alle sine lide
 und sinu rippe wol gezelt.
 er was von jâren sô verquelt,
 daz im der lîp was ungesund.
 20 er gienc dá schebic als ein hunt
 bi dem vihe uf einer wisen.
 im was diu wolle stn entrisen
 und daz vleisch engangen.
 er wart von in gefangen
 25 und für die kûniginne brâht,
 dá von wart si dar zuo verdâht,

daz er von ir gejunget wart.
 gefüeret mit ir uf die vart
 diu wise ir haven hæte,
 30 dar inne daz gerâte
 der guoten arzenie was,
 dá mite ir swæher ê genas.
 Nû daz vûr si der wider kam,
 den haven si dá schiere nam
 35 und truoc in z'einer heizen gluot.
 die salben edel unde guot
 lie si zergén dar inne.
 diu wise kûniginne
 gôz ir uf daz schâf ein teil,
 40 dá von wart frêlich unde geil
 der wider sâ ze stunde,
 wan er zehant begunde
 sîn alten hût verrêren; 69a
 ouch hôte man in blêren
 45 alsam ein jungez lembeltn.
 sîn vel und daz gemüete sîn
 erfrischet wurden beide.
 sîn wolle diu wart reide,
 als ob si wære alrêst geborn.
 50 dar zuo begunde ein niuwez horn
 dô wahsen und enspringen.
 er wart an allen dingen
 erjunget und ergeilet.
 sîn alter was geheilet
 55 durch niuwer arzenie ursprinc,
 daz dûhte ein wunderlichez dinc
 die megde wol bescheiden.
 'seht,' sprach dô zuo in beiden
 diu kûniginne wol getân,
 60 'als ich diz schâf erniuwet hân,
 alsô bi namen und alsus
 wirt iuwer vater Pêleus
 an stner kraft gejunget.
 daz alter, daz in tunget,
 65 daz wirfe ich hie mit künste nider
 und gibe im sine jugent wider.'
 Der rede wâren si gemeit,
 wan si vûr eine wârheit

dô wizzgen beide wolten,
 70 daz si beschouwen solten
 ir vater junc unde vrô.
 Médéâ diu sprach aber dô:
 'welt ir, daz ich in vrte
 mit mîner arzenie
 75 von allen sorgen manger slâht,
 sô kèrent über in zenaht,
 swenn er an sinem bette lige
 und sô der slâf an im gesige,
 sô stechent in ze tôde gar.
 80 sîn altez bluot siechlich gevar
 lânt ûz im allez vliezen,
 dar nâch beginne ich giezen
 mîn salp in stne wunden,
 sô wirt er an den stunden 69b
 85 schön unde balde lebende wider,
 wan sô diu salbe siniu lider
 mit ir kraft gefuhtet,
 sô wirt sîn herze erliuhtet
 mit frischer und mit niuwer tugent
 90 reht als er was in blüender jugent.
 sus geilet er sich danne,
 ûz einem alten manne
 mûzet er sich z'einem knaben,
 des sult ir keinen zwîvel haben.'
 95 Diz wart getân und diz geschach.
 swaz in Médéâ vor sprach,
 daz tâten si dâ beide.
 si wâren junge meide
 und einvaltige frouwen.
 100 des wart von in verhouwen
 ir vater an dem bette sîn.
 dô der tac lie stnen schfn
 und er sich dô geleite,
 dô slichen si gereite
 105 mit zwein swerten über in.
 si lêrte daz ir tumber sîn
 und der küniginne list,
 daz si diu swert dô bi der vrist
 durch in stâchen alzehant,
 110 und dô der künic des enpfant,

daz man in wundet unde stach,
 dô rief er jâmerlichen: 'ach,
 waz went ir wunders ane gân?
 vil werden tohter mîn, lânt stân!
 115 sint ir unsinnic oder wie?
 went ir sus mich ermürden hie
 und réren iuwer sippebluot?'
 'nein, vater, wir tuon des dur guot,'
 sprâchen si dâ wider in,
 120 'geloubent, daz sich iuwer sîn
 und iuwer lip erjungen muoz.
 iu sol des alters werden buoz
 an herzen und an krefte.
 von dirre meisterschefte
 125 wirt iuwer muot vrisch unde vrô.' 69c.
 'owé mir,' sprach er aber dô,
 'sol diz ein arzenie weesen,
 sô bin ich iemer ungenesen,
 wan mir enwart noch nie sô wé.'
 130 nâch disem worte er dô niht mé
 gesprechen mohte noch gesagen.
 ze tôde erstochen und erlagen
 wart er von ir henden.
 alsus begunde er enden
 135 und lac dâ jâmerlichen tôt,
 als ez Médéâ dô gebôt.
 Waz tet si dô diu künigin?
 die wîle, daz si solte sîn
 mit arzenie unmüezic gar,
 140 dô hiez diu frouwe komen dar
 die wilden tracken und den wagen,
 der si gefüeret und getragen
 bet in daz künicliche lant.
 dar ûf begunde si zehant
 145 heimlichen sitzen unde schiet
 sô stille von der hovediet,
 daz nieman ir wart innen.
 si kërte mit unminnen
 swar si dô këren solte.
 150 dô man des wænen wolte,
 daz si diu guoten kriuter sîte,
 dâ mîte si dem künige bûte

maht unde kurzewile,
 dô was si manic mîle
 155 gestrichen und geriuschet.
 sus hete si getiuschet
 mit dem künige Péleó,
 daz er verlór sîn leben dô
 und er des tôdes wart gewis.
 160 nû daz sîn wîp vró Thétis
 dá wider heim ze hûse kam
 und si des küniges tót vernam,
 dô wart ir trûren bitterlich,
 wan si nâch im gebapte sich
 165 erbermeclichen als ein wîp,
 diu durch ir tôten mannes lip
 von schulden weinet unde sent. 69a
 ouch wurden jâmers dô gewent
 ir lieben tohter beide.
 170 die hât von herzeleide
 si zarten von ir bilde clâr
 und rouften ûz ir gelweg hâr.
 Sus hórte man den künic klagen
 und was sîn rîche bî den tagen
 175 niht erhelôs beliben doch,
 wan ez lebte dannoçh
 sîn vrechere sun Achilles.
 geloubent endelîche des,
 er wonte bî Schiróne,
 180 der in dô lérte schóne
 und frumeclichen werben.
 umb sînes vater sterben
 was im noch harte cleine kunt.
 nû daz Médéâ bî der stunt
 185 im hete alsus den lip benomen,
 dennoch enwolte si niht kómen
 zuo Jásóne wider hein.
 diu schóne diu kam über ein
 und wart ze ráte des zehant,
 190 daz si wolte fremdiu lant
 beschouwen und der stete vil,
 dá man si lérte zouberspil
 dá vor in blüender kintheit.
 si fuor des máles unde reit

195 durch kurzewile in manic stift,
 dá man ir edel hantgift
 gap unde rîchen prisant.
 dar under wart Jáson gepfant
 an triuwen und an éren.
 200 dô si niht widerkêren
 wolt in vil kurzen stunden,
 dô wart sîn muot gebunden
 mit niuwer liebe minne,
 wan er dô sîne sinne
 205 leit ûf ein ander wîp zehant.
 Gréúsâ só was si genant
 und lûhte schóne und ûz erkorn. 70a
 von Thébân was si geborn
 und hete mit ir friuntschaft
 210 Jásónes herze alsô behaft,
 daz er dur si wart triuwelós
 und er sîn êlich wîp verkós.
 Er hete gar vergezzen,
 daz er von ir gesezzen
 215 was in wurde manicvalt
 und daz er wart von ir gewalt
 an der wollen sigehaft.
 daz von ir hóhen meisterschaft
 sîn vater was in jugent brâht,
 220 des wart vil kleine dô gedâht
 von sînem valschen muote.
 im was von ir ze guote
 geschehen maniger hande dinc:
 daz übersach der jungelinc
 225 und der ungetriuwe man,
 dá von er schaden vil gewan
 und in kumber wart geleit.
 daz schuof der minne unstatelikeit,
 die gnuoge wenken lérte
 230 und si dar under kérte
 in endelósen smerzen.
 si wirt vil manigem herzen
 ein valscher leitesterne.
 minn ist só niuwegerne,
 235 daz ir vertâner vürwiz
 durch ganze liebe manigen sliz

kan zerren unde brechen.
 si solte niht versprechen
 daz virne dur daz niuwe.
 240 wan er mit leides riuwe
 sin liep vil ofte mischet,
 der alte minne ervriscet
 und si durch sine unstatikeit
 an guoten friunden nider leit.
 245 Swem alte liebe wonet bi,
 daz der belibe der niuwen frt,
 daz wære ein wunneclichez dinc.
 swâ man den êrsten ursprinc 70b
 verwehset an der minne
 250 mit niuwes herzen sinne,
 dâ wirt daz ende dicke sûr.
 ez wart nie bezger nächgebûr,
 deyn ein bewærtiu friuntschaft.
 sô niuwez trût an siner kraft
 255 erblîchet als ein bluome glanz,
 sô mac ein altiu liebe ganz
 beliben an ir glaste.
 swer an der minne vaste
 kan wenken unde strûchen,
 260 der wil ze jangest brûchen
 vil swachen solt ze lône.
 diz wart ouch an Jâsône
 bewæret und erzeiget:
 sin leben wart geveiget
 265 mit einem ende freissam.
 wan dô Médéâ daz vernam,
 daz er triuw unde stæte
 an ir gebrochen hæte,
 dô sprach daz wunnecliche wîp:
 270 'nû sol ouch niemer wibes lip
 getriuwen keinem manne mé,
 sît Jâson wider mich sin ê
 gevelschet hât sô sêre.
 er hât an mir sin êre
 275 gebrochen und entstricket,
 des wirt von mir geschicket,
 daz sin âmie sâ zehant
 enphâhet minen prisant,

wan ich mîn cleincete ir gibe.
 280 weizgot, ich mæje ir unde wibe
 ein kleit mit mîner hende,
 dâ von si beide ein ende
 empfhænt und gewinnet
 und einen tût beginnent,
 285 der bitter ist und angestlich.
 sît Jâson hât verkepset mich
 und ich nie stæte an im gebrach,
 sô wirt an im sin triuwe swach
 gerochen unde sol ich leben. 70c
 290 alsus begunde si dâ weben
 mit ir henden ein gewant,
 daz nie sô richez wart bekant
 von golde und ouch von gimmen.
 iedoch wart ez mit grimmen
 295 sachen underspicket.
 ein gift wart drin verstricket
 mit zouber und mit listen,
 vor der nieman gefristen
 mohte sinen lebetagen.
 300 wan swer daz cleit begunde tragen,
 der wart ze pulver elzehant
 vil gar versmelzet und vorbrant.
 Diz cleit vil wunneclich gevar
 daz saute si Jâsône dar
 305 und siner friundinne.
 ze krâme und z'einer minne
 solt ez sin âmie hân.
 ez wart engegen Thébân
 gefüeret ûf ir schaden dâ,
 310 wan dô diu frouwe Grêûsâ
 daz rilich und daz schœne cleit
 het an ir blanken hût geleit
 als ein unbetrehtic wîp,
 dô muoste ir wunneclicher lip
 315 vil schadehaft gesitzen.
 wan dô diu gift erhîzen
 der minneclichen briute
 begunde an wîzer hiute,
 dô wart daz cleit enzûndet.
 320 ez was vil gar durchgrûndet

mit eiterbæren dingen.
 dâ von die flammen dringen
 begunden ûz im alzehant.
 ez wart sô tobeltche enbrant,
 325 daz man daz wunder nie gesach.
 stn wildez fur sluoc in daz dach
 und allenthalben in daz hûs.
 dâ wart von hitze jâmers grûs
 und ein sô rehte michel rôst,
 330 daz für daz fur dekeinen trôst 70a
 daz minnelliche wip gewan.
 ir lîp' ze pulver dâ verbran
 und nam ein ende schiere.
 ouch wart Jâson der ziere
 335 verbrennet in dem fure.
 mit bitterlicher siure
 wart siner sîezekeite leben
 dem tôde bî der zît gegeben.
 Sus nam ein ende bitter
 340 Jâson der werde ritter,
 der keinen wandel nie begie,
 wan disen einen, daz er die
 verkôds durch sine unstæte,
 diu gar mit triuwen hæte
 345 geminnet und gemeinet in.
 daz er sô jâmerlichen hin
 gezûcket von dem tôde wart,
 daz chag ich durch die reinen art,
 der an im lac sô rehte vil.
 350 von schulden muoz ich unde wil
 hie lân belîben under wegen,
 wie der vil hôchgeborne degen
 beweinet wûrde bî der zît.
 und war Médéâ kæme sft,
 355 daz wirt ouch von mir hie verswigen.
 des heldes clage lâz ich ligen,
 die man dur in des mâles truoc;
 wan ich hân anders wol sô gnuoc
 ze kûnden und ze sagene,
 360 daz mir niht touc ze clagene
 Jâsônes grimmeclicher tût.
 ich hân mit rede grôze nôt

mir selber ûz gesundert,
 ob mîn noch wæren hundert,
 365 wir hæten kumbers gnuoc dâ mite,
 daz wir nâch lobelichem site
 diz werc zeim ende bræhten
 und ez sô wol bedæhten,
 daz pris und ére læge dran.
 370 swie cleine ich aber guotes kan
 geschicken alters eine,
 doch ist mîn wille reine
 und mîn gemüete veste 71a
 dar ûf, daz ich daz bestê
 375 mit allen dingen hie getuo.
 vil gerne vltze ich mich dar-zuo,
 daz ich var âf gelimpfes spor.
 daz mære, daz ich liez hie vor,
 daz wil ich aber grifen an,
 380 wie Jâson der kûene man
 und Hercules gehiezen,
 daz si des niht enliezen
 ungerochen under in,
 daz si von Troye wurden hin
 385 getriben, als ir hânt vernomen.
 si wæren über ein des komen
 mit triuwen und mit ræten,
 daz si noch widertæten
 die smâheit, die vor siner stete
 390 in Lâmedon der kûnic tete.
 Nû was Jâson gelegen tût,
 dâ von liez er stn leit dur nôt
 gar ungerochen dô bestân.
 dar umbe wolte doch niht lân
 395 stn friunt, der biderbe Ercules.
 er wart vil inneclichen des
 ermant, daz im geschehen was.
 ze herzen slôz er unde las
 daz laster und daz ungemach,
 400 daz von Troiæren im geschach,
 und wart dar ûf gedenkende,
 daz er si wûrde krenkende
 an éren und an guote.
 im wart des wol ze muote,

405 daz er sîn ritterlichez leben
 dem tôde wolte hân gegeben,
 ê daz diu selbe swære
 gerochen niht enwære
 von sîner eilentrîcher hant.
 410 er fuor in aller Kriechen lant
 ze mâgen und ze kunden
 und clagte in bî den stunden
 die schemelichen smâheit, 71b
 die sîn lîp vor Troye leit,
 415 dô man in dannen jagte.
 nû daz er in geclagte,
 swaz in geschach dâ vor der stat,
 dô mant er si des unde bat
 vil sêre und ouch vil tûre,
 420 daz im ir aller stiure
 und ir helfe wûrde schîn
 alsô, daz er die swære sîn
 mit hôhen creften widertribe,
 daz ungerochen niht belibe
 425 an Lâmedône diu geschicht,
 daz er vor sîner veste niht
 in lie geruowen noch entweln.
 Jâsônes tût begunde in queln,
 wan er im an sîn herze gienc.
 430 durch in gewan er und enpfîenc
 swær unde bitter ungehabe.
 im was an im gegangen abe
 helf unde stiure bî den tagen.
 iedoch sô wolt er niht vertragen
 435 dem künige Lâmedône,
 daz er sô rehte unschône
 wart von im gehandelt.
 sîn muot was unverwandelt
 an ritterlicher stêtikeit,
 440 dâ von enwolt er sîniu leit
 niht lâgen ungerochen.
 er hete dâ gesprochen
 mâc unde friunt vil drâte,
 dur daz er von ir râte
 445 enpfîenge helferlichen trôst
 und ûz dem zorne wûrde erlôst,

der im des mâles inne lac
 und im ze herzen nâhe wac.
 Sîn leit daz muote in harte.
 450 ein lant daz heizet Parte,
 dar in streich er nâch helfe sâ.
 zwên ûz erwelten ritter dâ
 vant er bî den jâren. 71c
 diu selben zwêne wâren
 455 gebrüeder, als ich hêre sagen.
 ein muoter hete si getragen
 mit ein ander unde samt.
 si kunden ritterlichez amt
 wol ûeben unde rîche tugent.
 460 si lebten schône in blüender jugent
 und fuoren ûf der êren spor.
 der eine der hiez Castor,
 Pollux der ander was genant.
 zuo den kam Hercules zehant
 465 gevaren und gestrichen
 und bat si sîtzeelichen,
 daz im ir helfe wûrde kunt,
 sô daz er bî der selben stunt
 geræche an den von Troye sich.
 470 die zwêne ritter lobelich
 sprâchen z'im dâ beide,
 daz si von sînem leide
 betrüebet wâren sêre.
 si wolten lîp und êre
 475 gern ûf des tôdes wâge tragen,
 durch daz er môhte bî den tagen
 gerechen sîne swære.
 der rede und dirre mære
 wart Hercules unmâgen vrô.
 480 gnâd unde danc seit er in dô
 mit herzen und mit munde.
 er kêrte bî der stunde
 fürbaz in ein ander lant,
 dar inne er einen künic vant,
 485 der was geheizen Thelamôn.
 er diente ûf ganzer wîrde lôn
 den êren alliu sîniu jâr
 und seit von im diu schrift vür wâr,

daz er betalle wære
 480 den friunden helfebære
 mit lîbe und mit dem guote.
 der werde hôchgemuote
 was manhaft unde küene gnuoc.
 daz lant, dar inne er krône truoc,
 485 daz was geheizen Salafin. 71d
 durch die vil starken helfe sîn
 kam Hercules dar in geriten.
 gütliche er in begunde biten,
 daz er im stiure bræhte
 500 und er durch got bedæhte
 sîn schemelichez ungemach.
 mit zühten wider in er sprach:
 'herr, ob ir eine helfent mir,
 sô wirt nâch mînes herzen gir
 505 gerochen al mîn swære.
 ir sîat sô hovebære
 und sô gar ellentrich erkant,
 daz iuwer kraft und iuwer hant
 gestillent mînen kumber wol.'
 510 der künjc höher tugent vol
 nû daz er hôte sîne hete
 und sîne clage vernomen hete,
 dô was im leit sîn ungemach.
 er lobte im helfe unde sprach,
 515 er wolte mit im ligen tût
 ald aber in ûz sîner nôt
 erlösen und enbinden.
 alsus begunde vinden
 Hercules trôst unde rât.
 520 ze sîner strîteclichen tât
 gewan er hôhe stiure.
 der werde und der gehiure
 kért aber z'einem herren dan,
 der was gar ein gewaltic man
 525 und hete an im ein rîchez lant.
 Nestor der selbe was genant
 und hiez Pilon sîn hêrschaft.
 er was küen unde tugenthafft
 des lîbes und der sinne.
 530 sîns herzen ungewinne

klagt im ouch Hercules der helt
 und bat den herren ûz erwelt,
 daz er im geruohte komen
 ze hôhen staten und ze fromen,
 535 sô daz er möhte sîn iu leit
 gerechen und die smâheît,
 diu von Troyæren im geschach. 72a
 der fûrste wider in dô sprach,
 er tet im âne zwivel kunt
 540 helf unde stiure bî der stunt.
 Nû daz im was geheizen
 helf ûz der lande kreizen,
 der ich ein teil genennet hahe,
 dô kam sîn herze sorgen abe,
 545 wan er was der gelûbde vrô.
 si kerten mit im alle dô
 zuo den er was durch helfe komen.
 er hete schiere an sich genomen
 von ritterscheite ein michel her.
 550 mit dem sô kért er uf daz mer
 und lîte gegen Troye dan.
 her Thelamon der werde man
 tet im die græsten helfe schîn.
 swaz Pélens der bruoder sîn
 555 nâch sîme tôde ritter lieg,
 die fuort er mit im unde stiez
 hin uf den wilden sê zehant.
 gên Troye von der Kriechen lant
 kam diu ritterschaft gezoget.
 560 swaz Hercules ir aller voget
 und ir houbetman gebôt,
 si wolten angest unde nôt
 mit im lîden unde tragen,
 dur daz er möhte bî den tagen
 565 sîn ungemach gerechen.
 die werden und die vrenchen
 schieden sich von lande.
 starc unde manger hande
 was ir liute magenkraft.
 570 si fuorten grôze ritterschaft
 und ellentrich gesinde.
 senft unde guote winde

enpfingen und gewunnen
 die helde wol versuonen,
 575 wan des lichten meigen schin
 gap in dô mit der künfte sîn
 schœn unde guot gevorte.
 daz weter was niht herte
 von der sumerlichen zit. 72b
 580 die vogele sungen widerstrit
 ûf bergen und in welden.
 die bluomen ûf den velden
 begunden sich ûf machen
 und ûz dem grase lachen
 585 durch ougen in des herzen grunt.
 si wâren in vil kurzer stunt
 ze Troye komen in die habe.
 si stiegen ûz und giengen ahe
 den kielen hin ze lande.
 590 ûf einem schœnen sande
 die helde nider liezen sich.
 vil manic fürste lobelich
 was über sé geschiffet dô.
 vil sere und inneclichen vrô
 595 wâren des die geste,
 daz si die gnoten veste
 schouwen solten unde sehen.
 swaz in dô leides was geschehen,
 daz wolten si dô rechen.
 600 si giengen sich besprechen
 gemeine und algeliche.
 der werde künic rîche,
 der Thelamon geheizen was,
 der nam z'ein ander unde las
 605 die fürsten ûf den witen grien,
 den leite er vür schôn unde spien
 den willen und die rede sîn.
 er tet in hôbe lere schin
 und sprach dô wider si zehant-
 610 als ein râtgebe wis erkant:
 'Ir fürsten algeliche
 von hôher gülte rîche
 und von vrîer art geborn,
 wir sint erwelt und ûz erkorn

615 vür alle diet besunder.
 von hôher wurde ein wunder
 hât gelücke ûf uns gewant.
 wir hân getwungen manic lant
 mit wîzen und mit krefte.
 620 der besten ritterschefte
 sô vil besliuzet unser kreiz, 72c
 daz man dekeine liute weiz,
 der kraft uns künne widerstau.
 swaz wir noch angevangen hân,
 625 dar an misselanc uns nie:
 dá von sô füegent, daz wir hie
 die sigenuft erwerben
 und daz wir niht verderben
 an hôher wirdikeite.
 630 ich wirfe uns unde spreite
 vierer hande sache vür,
 rîlichiu diet von hôher kûr,
 die suln wir vollebringen.
 daz êrste ûz disen dîngen
 635 daz prüesent unde merkent wol.
 ein iegelicher fürste sol
 betrahten sunder alle trûge,
 waz er geleisten volkes mûge
 und waz er liute mûge hân,
 640 dur daz man wizze sunder wân
 und man erkennen mûge dá bî,
 wie vil hie ritterschefte sî,
 der muot nâch wirde vehte.
 wan sô wir gabtent rehte
 645 al unser state und unser maht,
 sô künnen wir tac unde naht
 verrihten uns vil deste baz
 und sint ze strîte niht ze laz,
 swenn unser volc gerechent wirt.
 650 sîn manicvaltikeit diu birt
 uns allen vreche sinne gar.
 wir hânt sô munge stolze schar,
 daz wir ûf si getürstic sîn,
 wenn uns ir zel mit rede schin
 655 und mit worten ist getân.
 daz ist dez eino, daz ich hân

gegeben mit der künste mîn,
 ich lere in wol gerberic stû
 und erriuwe in als ein gras,
 daz den winter durre was
 10 und ze summer an sich leit
 ein goldpfez und ein grüenez cleit.
 Jâren der wart der rede vrô.
 Hêdê du sprach aber dô:
 'lât hie niht langer mich entweln!
 15 daz allen wâren muoz ich wein
 vil manic krât, des ich bedarf.
 hie mite si dô von ir warf
 ir lichten cloider küniclich
 und zierde mit der warte sich,
 20 oder si bedorftê uf eine vart.
 und dô der tac zersteret wart
 von der vinsternisse grôz
 und die naht her zuo geflôz,
 dô hêrte sander melde
 25 die vrouwe hin ze velde
 vûr die wunneclichen stat.
 niemen gienc mit ir noch entrat
 uf den anger lichtgevar
 und was ez doch sô spâte gar,
 30 daz sîllu créatiure
 gehiure und ungehiure
 en ir gemach sleich unde zôch.
 uf erden noch in lûften hôch
 kein lebende sache ruorte sich
 35 und schein der mâne wunneclich
 dar die wolken alsô clâr,
 daz man gereite und offenbâr
 hêr einen pfenninc wol dâ bl.
 du vrouwe missewende vri 654
 40 begunde sich dâ weiden,
 hin z'einer wegeseiden
 gienc si fûr ein wildez holz.
 dâ treip diu küniginne stolz
 ir künste lâchenle.
 45 si wolte zouberte
 dâ briuwen unde stiften.
 von swarzer buoche schriften

begunde si dâ kôsen.
 si kunde ir aller glôsen
 50 ergründen und ir volleist:
 des wart vil manic wilder geist
 von ir gemüniget und gemant.
 ein götlic Eckates genant,
 die mit ir meisterscheffe pfânc
 55 der zouberte manigen tac,
 seht, die beswunor si tiure,
 daz si geruohte ir sture
 und ir gemêde ir senden,
 alsô daz si vollenden
 60 muôhte ir willen uf ein ort.
 si sprach sô vrevelichiu wort
 von zoubertlichen sachen,
 daz der walt erkrachen
 begunde von ir sprûchen
 65 und sich ze wîten brûchen
 vil herter vlinse dô zercloup.
 dâ fuor des mâles unde stoup
 vil manic saelliu windes brât.
 loup unde bluot, gras unde krât
 70 ir stengel dâ begunden wegen.
 sich muoste manic tolde regen,
 dô si lac an ir gebete,
 daz si gesprochen dicke hete
 mit vltzeclicher andâht;
 75 von ir wart z'einem ende brâht,
 swes man ze lâchenle darf.
 vigûren si dâ vil entwarf
 in fremder forme bilde:
 si mâlte uf dem gevilde
 80 vil wunneclicher buochstaben, 66a
 die si ze helfe solte haben.
 Nû si des alles vil getreip
 und ir caractères geschreip
 mit der hende in einen sant,
 85 dô wart ez tunkel sâ zehant
 und kam ein hagel und ein regen.
 und dô diz allez was gelegen,
 dô schein der mâne licht als ê.
 noch wart kein vinsternisse mê

1. Die erste...
 2. Die zweite...
 3. Die dritte...
 4. Die vierte...
 5. Die fünfte...
 6. Die sechste...
 7. Die siebte...
 8. Die achte...
 9. Die neunte...
 10. Die zehnte...
 11. Die elfte...
 12. Die zwölfte...
 13. Die dreizehnte...
 14. Die vierzehnte...
 15. Die fünfzehnte...
 16. Die sechzehnte...
 17. Die siebenzehnte...
 18. Die achtzehnte...
 19. Die neunzehnte...
 20. Die zwanzigste...
 21. Die einundzwanzigste...
 22. Die zweiundzwanzigste...
 23. Die dreiundzwanzigste...
 24. Die vierundzwanzigste...
 25. Die fünfundzwanzigste...
 26. Die sechsundzwanzigste...
 27. Die siebenundzwanzigste...
 28. Die achtundzwanzigste...
 29. Die neunundzwanzigste...
 30. Die dreißigste...

und an so wendet unser ger.
 von stachen uz dem holze her,
 das was der müre nahe lit,
 und reut in die veste wit
 mit zwein ungeluegen scharn.
 was mag man des beginne warn, 7.
 was wir uz dem holze draben,
 das wir kommen über den graben
 das wir vor besetzt.
 das wir uns geletzet
 das wir uns unde man
 das wir uns dieses komen an
 das wir uns verderbet
 das wir uns verriet,
 das wir uns komen.
 das wir uns nicht vernomen
 das wir uns sollen wern,
 das wir uns in grözen her
 das wir uns in ist,
 das wir uns in vrist
 das wir uns in veste
 das wir uns die geste
 das wir uns in
 das wir uns in liben
 das wir uns in wê getân.
 das wir uns in der veste gân
 das wir uns in manne.
 das wir uns in gitter danne,
 das wir uns in sint beliben
 das wir uns in vertriben?
 das wir uns in ir spor!
 das wir uns in striten vor
 das wir uns in handen,
 das wir uns in bestanden
 das wir uns in vînden hinderwert.
 das wir uns in lonze und manic swert
 das wir uns in si gest ehen,
 das wir uns in gerochen
 das wir uns in Lamdone.
 das wir uns in sweren lône
 das wir uns in den ungewin,
 das wir uns in von la versmâhet bin

durch guot uns allen vür geleit.
 daz ander ist, daz wir bereit
 ze kampfē mūezen werden.
 680 uns twinget uf der erden
 diu wāre schult ze strīte,
 sit wir bt dirre zīte
 sint kōmen her in fremdiu lant
 und mit gewalteclīcher hant
 685 die vīnde heime suochen, 72d
 sō sūln wir des genuochen,
 daz wir uns vrevēliche wern:
 wir mūezen anders hie verzern
 den lip und ouch den lebetagen.
 690 wan swer die liute wil verjagen
 ūz ir vaterlande,
 der muoz vil manger hande
 getürstekeit erzeigen.
 ē daz der man sīn eigen
 695 verliese und al sīn ēre
 und ūz dem lande kēre,
 in dem sīn muoter in gebar,
 ē wāget er sīn leben gar
 und wert sich deste harter.
 700 ez ist ein grōziu marter,
 daz man daz vaterlant begebe
 und in ein vremdez rīche strebe
 von māgen und von kunden:
 dā von hab ich nū funden
 705 den rāt, ir werden geste,
 daz wir an strīte veste
 beliben und niht wenken.
 wir sūlen daz bedenken,
 daz ein man sīn eigen wert
 710 und er sīn leben ē verzert,
 ē daz er lāge sich verjagen.
 noch wil ich iu daz dritte sagen,
 daz uns ze strīte sterken sol:
 ist, daz uns hie gelīngēt wol
 715 und wir die stat gewinnen,
 sō fūeren wir von hinnen
 sō rēhte manicvalten hort,
 daz allez unser künne dort

muoz dā von gerīchet wesen.
 700 wir ziehen an uns unde lesen
 gesteine, silber unde golt,
 des wirt ze Kriechen vil geholt,
 sō wir ze lande kēren.
 wir strīchen hein mit ēren
 705 und mit wirde manicvalt,
 dur daz sō sūln wir gerne balt
 ze strīte wesen unde sīn,
 daz uns diu sēlde werde schīn, 73a
 daz wir Troiāren an gesīgen.
 710 ob wir mit kraft in ob gelīgen,
 wir haben sīn lop unde ruom
 und erwerben ouch den rīchtuom,
 daz iemer unser nāchkōmen
 gewinnen sīn ēr unde fromen.
 715 Antwūrte bōt im Hercules
 schōn unde hovelīchen des,
 wan sīn lip was zūhten vol.
 'herr unde friunt, ir redent wol,
 sprach er zehant dō wider in,
 720 ir hānt bescheidenlichen sīn
 und wīsen rāt uns fūr getragen.
 ouch hōerent, waz ich welle sagen,
 und merkent rehte mīnen muot:
 ob ez iuch alle dunke guot,
 725 sō volgent mīnem rāte.
 ez ist nū tālanc spāte
 und ist diu naht her zuo gesīgen.
 noch weiz nieman, daz wir hie līgen
 vor dirre schōnen veste.
 730 vil hōchgelopten geste,
 des tuont diu wāpencleider an.
 sich wāfene iegelīcher man
 und bereite sich ze wer.
 dar nāch rottierent unser her
 735 alsam die ritter lobelīch.
 der kūnic Thelamon und ich
 zwō schar von hinnen fūeren.
 wir kēren unde rūeren
 still unde tougenlichen dan
 740 und legen uns in einen tan,

der bi der stat vil nahe lit.
 wir bergen uns da bi der zit
 in daz holz, daz ist min rat.
 swaz aber liute hie bestat
 745 bi den schiffen und dem mer,
 die teilent ir volc und ir her
 in wunneclicher rotte dri.
 Nestor der erste venre si, 73b
 Castor daz ander teil bewar,
 750 Pollux der pflege der dritten schar
 und habe in stner huote die.
 so danne sich gerotte hie
 daz her alsus gelfche,
 so kere ez unde striche
 755 zehant uf stner straze pfat.
 swaz dorfer lige bi der stat
 und in der lantrifere,
 die werden von im schiere
 enzundet und gestozen an.
 760 ez brenne wip, kint unde man
 und alleg, daz sin ougen spohent.
 so die von Troye denne sehent,
 daz man ir dorfer steret
 und si daz han gehoret,
 765 daz her die Kriechen komen sint,
 so koments' alle an underbint
 her uz der stat gerennet.
 ir lande, daz man brennet,
 dem wehent si ze helfe stan.
 770 die porten werdent uf getan,
 vur die karent si zehant.
 si koment zuo dem her gerant,
 daz man ir guot vertriben siht.
 und so daz denne alerst geschiht,
 775 daz si gekerent uz der stat,
 so wirt ir herze an fruden mat
 von starken sorgen engeslich.
 der kunic Thelamon und ich
 wir komen harte balde
 780 geruschet uz dem walde,
 da wir uns bergen inne.
 wie man die stat gewinne,

dar uf so wendent unser ger.
 wir strichen uz dem holze her,
 785 daz bi der mure nahe lit,
 und flent in die veste wit
 mit zwein ungefuegen scharn.
 e daz man des beginne warn, 73c
 daz wir uz dem holze draben,
 790 e sin wir komen uber den graben
 und han diu tor besetzt.
 des wirt von uns geletzet
 alt unde june, wip unde man
 und swaz wir lebendes komen an,
 795 daz wirt von uns verderbet
 und alsehant ersterbet,
 so wir in die stat bekommen.
 und als die burger hant vernomen,
 die den brant da wellen wern,
 800 daz Troye von zwein grozen horn
 erslichen und gewonnen ist,
 so karents' an der selben vrist
 her wider zuo der veste
 und wellent druz die geste
 805 gewalteclichen triben:
 da von so wirt ir liben
 gar inneclichen we getan.
 wir lazen uz der veste gan
 uf si mit mangem manne.
 810 waz tuon die ritter danne,
 die vor der porten sint beliben
 und die dorfer han vertriben?
 karent nach in uf ir spor!
 und so wir mit in striten vor
 815 mit ellentrichen handen,
 so werden si bestanden
 ouch von den vanden hinderwert.
 vil manic lanze und manic swert
 wirt durch si gestochen,
 820 also wird ich gerochen
 an kunic Lamedone.
 mit einem swaren lone
 vergilte ich im den ungewin,
 daz ich von im versmahet bin

883 und er mich treip von siner stat.
 sin volc muoz alleg werden mat
 und gar verderben mit genuht,
 wan ez enmac niht uf die fluht
 wol hinder sich entwichen,
 890 noch kan für sich gestrichen
 zuo der schœnen veste niht. 73d
 uns Kriechen man dô houwen siht
 vil manic tiefe wunden,
 die man ze keinen stunden
 895 verheilen kan mit salben.
 si werden hêdenthalben
 dâ hinden und dâ vorne
 begriffen sô mit zorne,
 daz ir dekeiner mac genesen.
 900 ez muoz ir aller ende wesen,
 ob diz dinc alsus ergât.
 welt ir vollenden mînen rât,
 wir mûgen hôhen pris bejagen.
 swenn ez beginnet frûeje tagen
 905 und man daz morgenrôt ersehe,
 sô fûegen balde, daz geschehe
 daz dinc, daz ich gerâten hân,
 sô wirt Troiâren schade getân.
 Der rât geviel in allen wol.
 910 si wurden ganzer wunne vol
 dur sinen wîsen hôhen sin.
 kein ritter der was under in,
 den niht stn lêre dihte guot.
 die Kriechen ellentrîch gemuot
 915 begunden sich bereiten
 und wurfen unde leiten
 ir liechten wâpencleider an.
 swaz Hercules der kûene man
 gerâten hete bi der zît,
 920 daz wolten's' âne widerstrî
 erfüllen algelîche.
 die ritter ellentrîche
 Thelamon und Hercules
 biten ouch niht langer des,
 925 daz si vollenden wolten.
 si tâten, swaz si solten

erfüllen bi den zîten.
 man sach si beide rîten
 verwâpent zuo der lâge.
 870 ir Hp uf eine wâge
 sich legen wol getorste.
 si kârten zuo dem vorste,
 der bi Troye nâhe lac, 74a
 und stlten an den wilden hac,
 875 dâ leiten sich die ritter in.
 ir liechten wâpencleider schîn
 verdecket wart mit rise.
 in tougenlicher wîse
 lâgen si verborgen,
 880 biz in der liechte morgen
 begunde uf dringen unde komen.
 mit in gefûeret und genomen
 heten si zwô michel schar.
 sehs tûsent ritter harnaschvar
 885 si zwêne fuorten, als ich las.
 swaz bi den schiffen liate was
 beliben zuo dem mâle,
 die wurden sunder twâle
 in driu geteilet und geschart.
 890 der êrsten rotte pflegende wart
 Nestor, der hôber krefte wîelt.
 Pollux daz ander teil bôhielt,
 Castor an sich daz dritte nam.
 die werden Kriechen lobesam
 895 die kârten in daz gôu zehant.
 swaz man dâ dôrfôr inne vant,
 dâ wurden fiur gestôzen an.
 ouch triben si daz vihe von dan
 und nâmen, swaz si funden.
 900 si stalten bi den stunden
 vil jâmers unde freisen.
 den witwen und den weisen
 tâten si grôz ungemach.
 und swem diu state dâ geschach,
 905 daz er gefliichen kunde,
 zehant sich der begunde
 verbergen und versliefen.
 ze velden und ze tiefen

zugen schiere sich die man.
 910 dá wart von morde wunder an
 gegangen von den Kriechen.
 man sach daz siur uf riechen,
 sò wit diu lantriviere was.
 dekeiner muoter kint genas,
 915 daz lebende dá wart funden. 74b
 si brächen bi den stunden
 ir zuht vil harte sere enzwei.
 nû diz vil jâmerlich geschrei
 ze Troye wart gehæret
 920 und si daz lant zerstorret
 verr ab der mûre sâhen,
 seht, dô begunde gâhen
 ze rosse ein iegelicher man.
 si wurfen unde leiten an
 925 ir wâpenclieder über al.
 durch den jâmerlichen schat
 ir herze leides wart gewon.
 der alte künic Lâmedon
 beswæret wart von grunde.
 930 er kerte bi der stunde
 verwâpent ûz der veste guot.
 erküelen wolt er sinen muot
 und sinen schaden rechen.
 er fuorte manigen vrechen
 935 ritter wunneclich beclait.
 wol drîzic tûsent man bereit
 die kerten mit im uf daz velt.
 er wolte strenggez widergelt
 den Kriechen bringen unde geben,
 940 old aber sîn vil hôhez leben
 ze pfande legen in den tót.
 im wart bin uf die vînde nôt
 mit sinen schiltgeverten.
 mit scharpfen und mit herten
 945 sporen twungen si diu ros.
 über stein und über mos
 kâmens' uf der Kriechen schar
 geriuschet hurtecliche dar.
 Ir volc bestuonden si mit kraft.
 950 Nestor mit siner ritterschaft

werliche dá begegent in.
 uf si was er der erste hin,
 der von dem brande kerte.
 sîn manheit in daz lerte
 955 und sîn ellentricher muot,
 daz er sîn ors vrech unde guot
 zuo beiden siten ruorte. 74c
 daz truoc in unde fuorte
 zuo den von Troye bi der zit.
 960 dá von huop sich dô michel strit
 und ein patelle ritterlich.
 gestochen wart dá manic stich
 ûz hôher mannes kreft.
 diu banier und die scheffe
 965 geneiget wurden alle,
 des kam aldâ ze valle
 vil manic ritter ûz erwelt.
 Nestor der hôchgeborne helt
 rîfliche sich dô werte.
 970 aleg unde stiche herte
 sîn hant vermezzenlichen bôt.
 ze beiden siten maniger tót
 wart gevellet uf den klé.
 doch mochte Nestor dá niht mé
 975 sich enthalten vor dem her.
 ûz Troye was sò michel wer
 von ritterscheffe komen dar,
 daz er dem her mit siner schar
 niht kunde lange widerstân.
 980 mit den sinen uf den plân
 muost er entwîchen hinder sich.
 der werde ritter lobelich
 was komen uf der flûhte spor,
 dô brâht im helfe Castor
 985 und hiez in wider keren.
 sîn lop daz wolt er mæren
 mit ellentricher magenkraft.
 uf Lâmedones ritterschaft
 Castor begunde rîten.
 990 er nam zuo beiden siten
 sîn ors gar edel unde vrech.
 von zobeile swarz reht als ein bech

fuort er einen tiuren schilt.
 min zunge niht die kost verhilt,
 200 der ein wunder lac dar an.
 von hermeline ein wizer swan
 was in daz brüne velt geleit.
 sin decke und al sin wäpencilit 74d
 diu gäben ouch den selben schin.
 12000 in der vil starken hende sin
 fuort er ein ungefüegez sper,
 dá mite er kam gesüset her
 an die von Troye schiere.
 der edele und der ziere
 5 der vînde rotte niht vermeit.
 ein ritter im engegen reit,
 der Cêdar was genennet
 und ûf in kam gerennet
 mit einem schafte lichtgemâl.
 10 den brach er ûf im sunder twâl,
 daz er ze cleinen sprtzen cloup.
 sin schilt grûen als ein linden loup
 was geverwet schône.
 mit rîcher koste lône
 15 was ein wildege eberswin
 von golde rôt gemâlet drin.
 Der selbe ritter ûz erkorn
 was von hôher art geborn
 und schein liutselic unde wis.
 20 sin nam und sin vil werder prîs
 hal suoge in wîbes ôren.
 er traf den helt Castôren
 durch den schilt ûf sine Brust
 sô kresteclichen an der just,
 25 daz der schaft grôz unde lanc
 ze kleinen stückellinen spranc
 und der ritter lobesam
 mit einem valle nider kam
 zuo der plânle grûene.
 30 Castor der fûrste küene,
 der nie des muotes wart ein zage,
 ein wunder hete er sine tage
 mit ritterschaft begangen,
 der wart alsus gevangen

35 und alzehant gefüeret hin.
 Cêdar begunde wider in
 in spottes wis dô sprêchen:
 'ir werden und ir vrechon
 ritter ûzger Kriechenlant, 75a
 40 alsus getânen prisant
 mûegez ir Troiâren geben.
 ir sulnt hie zollen iuwer leben
 und lützel hie gewînnen.
 swaz ieman nutzes hinnen
 45 von uns fûere wider hein,
 daz striche er dort an sinen stein
 und warte, ob ez niht schine rôt.
 ir hânt uns heime sunder nôt
 gesuochet hie mit schalle,
 50 daz wirt iu z'eime valle
 und ze swærom lône brâht.
 sus wart der ritter wol bedâht
 ze schimpfe bi der zite.
 man wolt in ûz dem strite
 55 ze Troye hân gefüeret.
 dô kam dort her gerüeret
 Pollux sin bruoder alzehant.
 vernomen het er und erkant,
 daz er gevangen wære,
 60 dá von der triuwebære
 kam geriuschet in daz her.
 mit hôher und mit starker wer
 lôt er in ûz den banden.
 er gap ze beiden handen
 65 sin edel swert vil ûz erwelt
 und vaht sô sere, daz der helt
 von siner helfe wart verlân.
 man sach in wunder ane gân
 mit strite bi den stunden.
 70 er schriet vil manige wunden
 des mâles ûf der heide.
 lip unde guot diu beide
 leit er ûf eine wâge.
 ein künic von Kartâge
 75 was genant Eliachim,
 der kam ze strite engegen im

und wart von im ze tôde erslagen,
 des hôte man in tiure klagen,
 wan er vil tugende was gewon. 75b
 80 sin œheim künic Lâmedon
 was von sippescheftē.
 Pollux mit hôher crefte
 dranc durch in sin edel sabs.
 ûz purper gel reht als ein wahs
 85 sin wâpencleit erlûhte,
 daz wol gewieret dûhte
 mit golde und mit gesteine.
 ûz grüener slden reine
 listen wâren drin getragen.
 90 dâ stuonden lœuwen ûf geslagen,
 die glizzen schône silberwîz.
 er hete ûf êre sinen vlîz
 geleit in allen sinen tagen:
 nû wart er jâmerliche erslagen
 95 und sinen friunden alze fruo.
 daz im Pollux geriten zuo
 des mâles in dem strite kam,
 daz was ein dinc, daz im benam
 sin werdez leben küniclich.
 100 er tet im einen veigen stich,
 der zuo dem herzen in geriet
 und im sin verch ze tôde schriet.
 Nû Lâmedon diz ungemach
 an siner swester sun ersach
 105 und er in tôten vor im kôs,
 dô wart sin herze frôudelôs
 und ûf den grunt beswæret.
 ez wart an im bewæret,
 daz er in sêre meinte,
 110 wan er von jâmer weinte
 vil manigen bitterlichen trahen.
 sich selber roufen unde slahen
 begunde er ob im unde sprach:
 'owê mir hiute und iemer ach!
 115 waz hân ich vrôude an dir verlorn.
 Elfachim, gar ûz erkorn
 was din leben und din lip!
 dich solten alliu schœnîu wîp 75c

KONRAD.

von schulden weinen unde clagen.
 120 an dir verdorben und erslagen
 ist vil manic rlich tugent.
 hey, waz din hôchgeborniu jugent
 êren het an sich genomen!
 in Troye wil ich niemer komen,
 125 ê daz ich dich gerochen hân.
 des wirt ein eit von mir getân
 den gôten algemeine.
 din lip clâr unde reine
 geblüemet wol mit triuwen
 130 der muoz mich iemer riuwen,
 die wile ich ûf der erden won.'
 sus clagte künic Lâmedon
 den jungen, siner swester barn.
 er kêrte sich zuo sinen scharn,
 135 die mant er sêre ûf einen strit.
 'ir herren,' sprach er an der zit,
 'lânt iuch erbarmen dise nôt,
 daz alsô jâmerlichen tôt
 ist miner swester sun erkant.
 140 bedenkent, daz man iuwer lant
 zersteren wil ân alle schult.
 lip unde guot ir weren sult
 und rechen iuwer künne wert,
 des bluot vergozzen ûf den hert
 145 ist hie vor iuwern ougen.
 beid offen unde tongen
 lânt-iu ze herzen gân diz dinc,
 daz man des landes umberiac
 verwüestet und verderbet
 150 und daz man iuch enterbet
 mit gewalteclicher hant.
 jô sel man umb daz vaterlant
 den sweiz verrêren und daz bluot,
 dâ von sult ir lip unde guot
 155 vrilliche wâgen hiute.
 die mortgtigen liute,
 die von Kriechen her sint komen,
 war umbe hânt uns die benomen
 êr unde pris vergebene?
 160 mit kreften und mit lebene 75d

suln wir uns ir gewaltes wern.
 é wir uns lügen gar verhern,
 é ligen frumeclichen tót.
 diu heide muoz von bluote rôt
 185 erluhten und betouwen.
 ich wil noch hiute schouwen,
 wer mir getürre bi gestân.
 wer mir des hilfet uf den plân,
 daz ich geriche mîniu sêr,
 190 des künne wil ich iemer mêr
 gewalteckeche erhœhen.
 stt daz man uns enpfichen
 well unser eigen âne reht,
 sô si der ritter und der knecht
 195 dar uf bereit, daz er sich wer.
 wir hân wol ein sô kreftic her,
 daz wir si von dem lande jagen,
 ob wir niht wellen hie verzagen
 an kreften und an sinnen.
 200 nû dar! swer mich gewinnen
 ze friunde welle ân ende,
 der si mit vrecher hende
 noch hiute ein ellentricher degen.
 daz wil ich tiure widerwegen
 205 mit éren und mit guote.
 an mînem sippebluote
 spûr ich sô leiden aneblic,
 daz mich des grimmen tôdes stric
 hie knûpfet in sîn netzegarn,
 210 ob mîner lieben swester barn,
 der vor mir lît erstochen,
 niht hiute wirt gerochen.
 Die rede tet der künic hôch.
 sîn volc er dá ze strîte zôch
 215 mit herzen und mit munde.
 er wolte bi der stunde
 vil gerne rechen sînen zorn.
 von helfenbeine ein michel horn
 hiez er dô schellen über al.
 220 daz wart geblâsen uf dem wal
 sô starke, daz die ringe sîn
 licht unde lûter guldn

76a

von dem gedæne orkracheten,
 die liute an krefte erwacheten
 225 dur sînen vîentlichen dôg.
 von sîner lûten stimme grôz
 gedâhte ein iegelicher zage,
 wâ mite er kunde bi dem tage
 gevrieten leben unde lîp;
 230 dá wære ein kreftelôsez wîp
 von strîte worden kûene.
 dar uf die heide grûene
 vrîfliche wart gesprenget.
 den orsen was verhenget
 235 vil schiere uf einen gæhen louf.
 bluot unde sweiz dá nider trouf,
 daz man mit sporen ûz in twanc.
 swelch ros dá hete vollen ganc,
 daz lie man ungehazzet.
 240 vil manic schilt gevazzet
 wart nâch ritters rehte.
 ze strîte und z'einer vehte
 in allen wart heiz unde warm.
 diu sper diu wurden under arm
 245 geslagen und geneiget.
 gevellet und gevoiget
 wart an der juste manic man.
 die Kriechen hin, Troiære dan
 z'ein ander uf den orsen flugen.
 250 die scheftê brâchens' unde bugen
 ze schivern und ze sprtzen.
 diu rôten und diu wîzen
 banier sach man dá snurren.
 des sich die rotten wurren
 255 zesamene mit gedrange.
 dô wart den orsen ange
 und der ritterschaft getân.
 mit trunzen wart der grûene plân
 bestrôuwet wol hin unde her.
 260 dô man zerspielt vil manic sper,
 dô wart ein brasten und ein clac,
 als ob der wilde donreslac
 dá klûbe tûsent boume enzwei. 76b
 sich huop dá wüefen und geschrei,

245 grisgrammen unde grünen.
 man sach dá verre schinen
 gesteine, siden unde golt,
 daz dar gefüeret und geholt
 was an den wápencleiden.
 250 dá wurden úz den scheiden
 diu swert gezúcket bi der zít.
 ez wart als engestlicher strit
 beschouwet nie, só dá geschach.
 der eipe sluoc, der ander stach,
 255 der dritte warf, der vierde schóg.
 hey, waz man bluotes dá vergóg
 mit lanzen und mit pflien!
 ouch wart dá bi den wílen
 mit swerten vil geschróten.
 260 mit veigen und mit tóten
 bedecket wart diu heide breit.
 der künic Lamedon der streit
 mit kreften als ein degen balt.
 er was der járe unmázen alt
 265 und hete iedoch an im die maht,
 daz er getürsteclichen vaht
 und als ein helt sich werte.
 dá wart ein strit vil herte
 und ein gar engestlicher kampf,
 270 dá wuohs ein griuwelicher tampf,
 der von dem heizen bluote rouch.
 berg unde lúfte wurden ouch
 gefüllet von der stimme,
 die manger úz mit grimme
 275 lie schellen über sich enbor.
 her Pollux und her Castor
 die zwéne bruoder lobelich
 die werten alsó vaste sich,
 daz man daz wunder nie gesach.
 280 Nestor des máles dicke brach
 vil hürteclichen dur daz her.
 si dri mit ritterlicher wer
 giengen mortlich jámer an.
 si sluogen ros bejd unde man 76c
 285 und awaz si lebendes funden.
 vil engestlicher wunden

wart von in gemachet,
 doch wurden si gewachet
 an ir maht und an ir kraft.
 290 die manicvalte ritterschaft,
 diu von Troye was gevarn,
 treip er ze jungest mit ir scharn
 von der plánte hinder sich.
 daz velt schœen unde wunneclich
 295 die Kriechen muosten lázen,
 wan si Troiære entsázen,
 der drizic túsent ritter was.
 den wasen und daz grüne gras
 begunden si dá rúmen
 300 und kérten áne sámen
 suo den kielen úf den sant,
 dá triben si Troiære zehant.
 Hie wart ein niuwer strit vernomen.
 wan dô die Kriechen wáren komen
 305 suo den schiffen an daz mer,
 dô buten aber sich ze wer
 die werden ritter unverzagt.
 vil manger in den tót gejagt
 wart von ir vrenchen handen.
 310 ouch wurden si bestanden
 mit nide von Troiáren,
 die kunden wol bewáren,
 daz in ir schade náhe gienc.
 dá leit vil manger und enpfienc
 315 den grimmen engestlichen tót.
 der grien alsam ein lösche rôt
 von bluote wart geverwet.
 in swachen schin gegerwet
 lac des wilden meres sant.
 320 dá wart mit ellentricher hant
 gevohten und gerungen.
 die schar sich underdrungen
 und vláhten in ein ander sich.
 slac umbe slac, stich umbe stich
 325 wart dá beschouwet úf dem wal.
 diu ritterschaft was áne zal,
 diu des máles tót gelac. 76d
 biz an den jungestlichen tac

wirt ein strit beschouwet niht,
 280 in dem sô jæmerlich geschiht
 und ein sô grimme slahte ergê.
 man hôrte wâfen und owê
 dâ schrîfen unde ruofen.
 nû si diz jâmer schuofen
 285 und der künic Lâmedon
 vil strenger næte was gewon,
 dô wart gemêret sîn verlust.
 mit kûndeclicher âkust
 wart im sîn stat gewonnen an,
 290 wan Hercules, der in dem tan
 bî Troye lac verborgen,
 der viel drât an dem morgen
 in die vil wunneclichen stift
 und gap ir leide hantgîft
 295 mit der swæren kûnfte sîn,
 iedoch sô was der êrste drin
 sîn friunt der künic Thelamon.
 reht innen des dô Lâmedon
 mit sînen ritterlichen scharn
 300 hin ûz der veste was gevarn,
 dô kômen dise balde
 geriuschet ûz dem walde
 und vielen in die stat zehant.
 diu tor man leider offen vant
 305 und unbesetzt bî der zît.
 die burger wâren ûf den strit
 sô gîtic, daz si fuoren hin
 und si der porten hinder in
 vergâzen unbehûtet.
 310 des wart an in gewûetet
 mit schedelichen dîngen.
 man sach die geste drîngen
 des morgens in die schœnen stat:
 des wart vil manic herze mat
 315 an vrôuden und an êren,
 wan si begunden kêren
 ûf die tûrne und an die wer,
 die si mit schûtzen und mit hêr
 besetzt vaste liezen.
 320 ir banier si dâ stiegen

ûf diu wichîuser hôhe enbor.
 die porten wurden und diu tor
 mit ritterschêfte wol behuot.
 die wîle daz ir herre guot
 325 bî dem mere streit unde vaht,
 dô wart diu stat mit hôher maht
 erværet und gewonnen.
 der künic unversunnen
 solte si baz hân bewart,
 330 ê daz er ûf des strîtes vart
 wær ûz der stift gestrichen;
 son hete man erlîchen
 im niht an sîn êre.
 geletzet wart er sêre,
 335 wan er muoste drumbe geben
 stat, liute und guot, wird unde leben.
 Nû merkent, wie daz hûebe sich.
 dô man die veste kûnîclîch
 mit kûndekeit alsus gewan
 340 und Hercules der kûene man
 besetzen wol die tûrne bat,
 dô wart ein bote von der stat
 ze Lâmedône hin gesant.
 Dâres der selbe was genant,
 345 der im dô tet diu mære schîn.
 sîn nîfel was diu kûnîgn
 von rehter sippeschêfte.
 ûz aller sîner krefte
 kam er gereannt an den strit
 400 und vant den künic bî der zît
 vil gar unmtêzic an dem wal.
 er hete wunder âne zal
 mit sîner hant gestellet
 und mangan man gevellet,
 405 der von im lac verhouwen.
 nû Dâres in beschouwen
 began und er in an gesach,
 mit leide er wider in dô sprach:
 'waz tuont ir, armer kûnic, hie?
 410 war umbe sult ir oder wie
 verliesen hiute êr unde guot?
 ir hânt iuch leider missehuot,

wan Troye ist iu gewonnen an. 77b
 her Thelamon der küene man
 415 und Hercules sint drin bekomen
 und hânt die türne an sich genomen
 und die porten mit ir wer.
 nû balde strichent mit dem her
 hin wider zuo der veste!
 420 daz ist iu nû daz beste,
 daz ir beginnen kunnent.
 herr, ob ir ie gewonnen
 kraft und ellentrîchen sin,
 sô kèrent wider umbe hin
 425 zue der stat schœn unde fîn.
 lânt schouwen, ob wir mûgen drin
 mit kreften oder mit sinnen komen.
 sol uns diu veste sîn genomen
 und wirt Troye alsus verlorn,
 430 wê danne, daz wir sîn geborn
 und uns diu muoter hât getragen.
 wir müezen iemer sîn erslagen
 an êren und an guote.
 man solte baz mit huote
 435 die werden stat besorget haben,
 dô man ûz ir begunde draben
 ûf die vertânen Kriechen.
 er muoz an êren siechen,
 swer vor niht wil betrahten
 440 und sinneclîchen ahten,
 wag -im hernâch geschaden mûge.
 ir werdent schouwen âne trûge,
 swenn ir ze Troye wellent varn,
 daz man engegen iu mit scharn
 445 ûz ir kêret für daz tor.
 ir werdent hinden unde vor
 mit vînden umbeslozzen.
 uns ist niht wol erschozzen
 gelücke an disem morgen vruo.
 450 dâ von gedenkent wol dar zuo,
 daz wir niht gar verderben.
 wir sûlen alsô werben,
 daz wir mit den ze strîte komen,
 der craft uns Troye hât benomen,

455 sô wir gegen der veste zogen,
 sô koment si dar ûz geflogen. 77c
 ûf starken orsen wol getân
 und wellent strîtes uns bestân
 mit flîzeclîcher zuoversiht,
 460 ob uns dann alsô wol geschîht,
 daz wir an in gerîchen
 und si begînnen wîchen
 hin wider zuo dem bûrgetor,
 sô kêren nâch in ûf ir spor
 465 und drîngen in die stat mit in!
 diz ist der aller beste sîn,
 den wir nû kunnen vînden.
 belben und erwînden
 lânt disen ûppeclîchen strît
 470 und flent hînnen, des ist zît,
 é wir die stat verlîesen gar.
 ist, daz wir mit der vînde schar
 gedrîngen in die veste,
 ir mûgen iuch der geste
 475 dennoch harte wol erwern.
 got mac iu wider wol beschern
 êr unde stat noch hiute,
 ob die verworhten liute,
 die si mit valsche erværet hânt,
 480 ze velde strîtes iuch bestânt.
 Der kûnic rîch von hôher art
 betrûebet von den mæren wart
 sô vaste bî der stunde,
 daz er niht wîzzen kunde,
 485 wag er solte grîfen an.
 er wart ein angesthafter man
 und ein zwîvelære.
 wag im ze tuonne wære,
 des kund er niht erdenken.
 490 sîn muot begunde wenken
 hin unde her vil drâte.
 doch volget er dem râte,
 den im Dâres gap unde tete.
 den strît den liez er an der stete,
 495 des er pflac dâ bî dem mer
 und kêrte wider mit dem her

von der patelle griuwelich.
 er huop engegen Troye sich,
 als er dô was geléret.
 500 des wart im nâch gekéret 77a
 von den Kriechen hinderwert.
 vil manic spiez und manic swert
 wart uf sine schar gewezet.
 sin herze an vrôuden was verzeget
 505 dur die vil schôenen veste sin.
 ze Troye wolt er wider in
 dô kâren unde gâhen.
 dô daz die ritter sâhen,
 die drinne wâren bi der zit,
 510 dô wurdens' alle uf einen strît
 bereit mit ellentricher wer.
 si kâmen ûz der stat mit her
 geriuschet in ir zorne.
 sus wart der künic vorne
 515 und hinderwert bestanden.
 der zweiger næte banden
 moht er niht wol entwischen.
 er müeste sin dá zwischen
 besozzen und bestricket.
 520 alrêrst dá wart geschicket
 von strîte jâmer unde mort.
 der eine hie, der ander dort
 wart gevellet uf die wisen.
 die tôten von den orsen risen
 525 als ab den boumen gelweze loup,
 daz dürre ist worden unde toup
 von der kalten windesbrût.
 bluomen, clê, gras unde krût
 von bluote wurden fihtic.
 530 vil manic helm durchlihtic
 wart verschrôten uf dem wal.
 sich huop dá jâmerlicher schal,
 den ûz die wunden liezen.
 si drungen unde stiegen,
 535 si stâchen unde sluogen,
 si liten unde truogen
 vil strenger sorgen überlast.
 man sach des wilden flures glast

ûz dem gesmîde glenzen.
 540 verschrôten und zerschrenzen
 begunde man diu wâpencleit.
 bein unde verch man dá versnbit
 ze tôde gar biz uf daz marc.
 sô bitter noch sô rehte starc 78a
 545 wart nie kein engestlicher strît,
 wan Hercules kam bi der zit
 uf einem orse dort her dan,
 des kovertiur schein unde bran
 von golde ræter denne ein glaut.
 550 nie wâpencleit sô rehte guot
 gewezen wart ze Kriechen.
 alsam die wâhen ziechen
 was ez mit wîbes henden
 zernât in allen enden
 555 von tieren und von bilden.
 des zamen und des wilden
 was ein wunder drin gebriten.
 er kam gesnurret und geriten
 sô kreftelichen ûz der stat,
 560 daz under im der strâze pfat
 mohte erkrachen von dem trite.
 ich wæne, daz nie man gerite
 kein ors sô vrevêl, als er tete.
 daz wilde fîur an manger stete
 565 uf stuer snellen verte
 spranc ûz den flinsen herte.
 Sin wille stuont uf kampfes bil.
 er kam geflogen als ein pfil,
 der ûz der nûzge snellet.
 570 der plân der wart erschellet
 von stner künfte dôze,
 mit einem grimmen stôze
 uf stner hürtelicher vart
 vil manger dá geletzet wart,
 575 den or dá nider valte.
 mit kraft und mit gewalte
 spielt er enzwei daz dicke her.
 er fuorte in stner haut ze wer
 ein swert, daz sam ein spiegel schein.
 580 die schenkel fuorte er und diu bein

neben stnem orse fluges.
 ze helle zôch er eines zuges
 vil ungetoufter geiste.
 er sluoc, daz manic gueiste
 500 des fiures ûz den helmen stoup.
 der schilte er wunder dâ zerkloup; 78^b
 sô swinde wart von im geslagen.
 mit rûme wære ein michel wagen
 nâch im gefüeret dur daz her.
 505 nieman dekeiner slahte wer
 vor im dâ mohte erwerben:
 si muosten alle sterben,
 die sin hant des mâles traf.
 er gôz des rôten bluotes saf
 510 unmæzgelichen ûf daz wal.
 Troyære valt er sunder zal
 und âne gelimpfes mâze.
 dâ wart von im ein strâze
 gehouwen dur die ritterschaft.
 515 mit ellenritcher magenkraft
 gienc er dâ toetlich jâmer an.
 er schriet gewâfen unde man
 ze stücken bi den stunden.
 vil engestlicher wunden
 520 maht er mit sinem swerte,
 daz niht wan bluotes gerte
 und jâmerliches verhes.
 gelücke lief entwerhes
 den armen, den er zuo gereit.
 525 ietwederhalben sin geleit
 ein mâre lac von tôten.
 er kunde liute schrôten
 alsam daz grüne gras ein meder.
 man sach in isen unde leder,
 530 golt, silber unde siden
 verhouwen und versniden
 mit stnem starken wâfen.
 als under zamen schâfen
 ein wilder wolf grisgrammet
 535 und ûf si wirt entpfammet,
 alsô wart Hercules enzunt
 ûf die von Troye bi der stunt

und reit grisgrammend under in.
 sin ouge daz stuont allez hin,
 535 dâ Lâmedon der künic vuor.
 sin herze tougenlichen swuor,
 daz er den lip dâ müeste lân.
 er wolte rechen ûf dem plân, 78^c
 swaz er im leides ie getete.
 540 daz er in treip von siner stete,
 als ir dâ vornen hânt vernomen:
 daz muoste im dâ ze schaden komen.
 Er truoc ûf in sô grimmen zorn,
 daz er stu ors mit scharpfen sporn
 545 twanc ûf einen witen rûm.
 daz rôte bluot, den wizen schûm
 begunde er ûz im houwen.
 er lie dô balde schouwen,
 daz er den hôhen künic neit.
 550 des endes kërte er unde reit,
 dâ Lâmedon des mâles hielt.
 die rotte kloup er unde spielt
 enzwei, big er ûf in gedranc.
 der helt nâch sinem tôde ranc
 555 mit willecliches herzen ger.
 'weizgot, her Lâmedon!' sprach er,
 'hie wirt gerochen hiute,
 swaz ir und iuwer liute
 mir ze leide hânt getân,
 560 welt ir mich noch vor Troye lân
 geruowen unde erbeizen.
 ich wart ûz disen kreizen
 von iu getriben âne achult,
 nû müezent ir mich unde sult
 565 hie lân belîben und entweln.
 ich wil hie teilen unde wein
 in dirre veste wunneclich,
 stt ir niht hie dô liezgent mich,
 sô lânt mich aber hie nû wesen.
 570 ich wære, ich mûge nû wol genesen
 und eine wille ruowen hie.
 daz ich von iu versmâhet ie
 getorste werden sunder nôt,
 daz wirt bi namen iuwer tôt,

655 ald ich muoz werden hiute erslagen.
 nû dar! welt ir den lebetagen
 beschirmen unde vristen,
 sô werent iuch mit listen
 und mit kreften alzehant.
 670 stt ir mich biegen iuwer lant
 sô lasterlichen rûmen, 78d
 sô wil ich mich niht sûmen,
 mîn hant enreche die getât.
 nû werent iuch, daz ist mîn rât,
 675 und lâzent iuwer ellent sehen!
 'entriuwen, friunt, daz sol geschehen,
 sprach wider in der künic dô,
 'wan ich enahte ûf iuwer drô
 niht sô tiure als umb ein ber.
 680 man sol mich niemer âne wer
 beschouwen unde vinden.
 stt daz ir niht erwinden
 went hiute an der verlûste mîn,
 sô tuon ich iu den willen schîn,
 685 daz mir ist mîn schade leit.
 mir ist ze spâte widerseit
 von iu, dâst âne lougen.
 ê daz mir wære tougen
 mîn edel stat von iu verstoln
 690 und ich den schaden müeze doln,
 ê solte mir sîn widersaget.
 swaz ir ie prîses hânt bejaget,
 der ist alsô gefüege,
 daz in ein mûgge trüege
 695 wol in ir anabel über sê.
 wær ich vor iu gewarnet ê,
 so enhæte ich Troye niht verlorn,
 der ich ze herren wart geborn.
 Antwûrte gap im Hercules
 700 mit zorne vrevlichen des.
 'ir redent ûbel,' sprach er z'im,
 'ich merke daz wol und vernim,
 daz ir valsches zihent mich.
 stt ir gesprochen hânt, daz ich
 705 hab iuwer stat verstolen iu,
 nû wolte ich ahten umb ein spriu

niht ûf iuwer claffen.
 ich wil ze Troye schaffen,
 swaz mir gevellet und behaget,
 710 iedoch hânt ir niht wâr gesaget,
 daz man iu widerseite niht.
 dô mir geschach dis ungeschicht,
 daz ich mit unminnen
 wart gejaget hianen, 79a
 715 dô wart iu zuo gesprochen,
 ez wûrde noch gerochen
 an iu diu selbe smâcheit.
 hie mite was iu widerseit
 von mir und aller mîner schar.
 720 swer übellîche tuon getar,
 swenn im kein ûbel ist geschehen,
 der sol ouch übels sich versehen,
 wirt im joch niemer widerseit.
 in hât sîn selbes archeit
 725 vor schaden wol gewarnet.
 er eidet unde garnet
 dar nâch von schulden sine tât,
 swer ûbel vor gewûrket hât
 und ûf sich alte schulde ledet.
 730 hie mite si iu gnuoc geredet
 und gebâget von uns zwein.
 wir müezen anders über ein
 hie komen ûf der heide.
 sus kerten si dô beide
 735 zesamene bi den zîten.
 ein vehten und ein strîten
 daz griffens' unde viengen an,
 daz nie gevâhten zwêno man
 sô vîentlichen under in.
 740 der eine her, der ander hin
 sluoc unde stach mit krefte.
 si pflâgen ritterscheftē,
 diu was dem tûde sippe.
 daz si verch unde rippe
 745 verschrietē, seht, daz was ir dinc.
 dô wart vil manic stahelrinc
 von in gereret ûf den plân.
 ouch viel dâ manic rîlich spân

von ir schilten uf daz gras,
 750 der bedecket schöne was
 mit golde und mit gesteine.
 ir wäpencilit vil reine
 von purper und von siden
 begunden si versniden
 755 mit ir scharpfen clingen.
 nieman getorste dringen
 dar näher zuo in beiden. 79b
 wer wolte si dâ scheiden?
 niuwan ein tœtlich wunde
 760 diu müeste bi der stunde
 ir zweiger vehten understân,
 noch anders nieman uf dem plân.
 Ze strite stuont ir beider ger.
 ein grimmer lœuwe noch ein ber
 765 nie wurden alsô gîtlic
 noch uf ein vihe sô stritic,
 sô si der hunger sere twanc:
 sô vaste ir muot und ir gedanc
 was uf einen strit versenet.
 770 ze grimmen slegen wart verdenet
 ir zweiger herzen âder.
 si wâren als ein quâder
 vest unde starc an rechter wer.
 si schuofen, daz ir beider her
 775 begunde ir strites kapfen.
 kein ritter dâ gestapfen
 getorste in beiden näher baz,
 wan iegelicher der entsaz
 • ir zweiger angestlichen zorn.
 780 an hôher manheit ûz erkorn
 was ie Lâmedon gewesen.
 er hete erslagen Herculesen,
 wan daz in daz alter
 mit noete manivalter
 785 beroubet hete siner jugent.
 wær im geschwacht niht sin tugent
 von langer zite stunden,
 er hæte in überwunden
 und uf den plân gevellet nider.
 790 nû wâren altiu sînû lider

gekrenket von der jâre zale
 sô vaste, daz er uf dem wale
 niht langer mohte sich gewern.
 ze jungest muost er dâ verzern
 785 den lip und sinen lebetagen;
 doch wart von im der slac geslagen,
 der wol ze kampfe tohte,
 wan allez, daz er mohte,
 daz tet er âne widerstrit.
 800 er hete gerne bi der zit 79c
 beschirmet leben unde laut.
 mit siner ellentrichen haut
 sluoc er uf sinen kampfsgez
 reht als uf einen anebôz
 805 mit einem hamere wirt gesmidet.
 ez was niht under in gefridet
 noch versüenet bi der vrist.
 man sach si beide kampfes list
 vermezzenlichen triben.
 810 ir herzen und ir liben
 wart sô grimmeclichen heiz,
 daz in der angestbære sweiz
 durch die stahelringe vlôz.
 die flammen heiter unde grôz
 815 von ir gesmide sprungen.
 uf in die lûfte clungen
 ir slege, der si pfâgen.
 si vligzen unde wâgen
 sich uf ritterlichen pris.
 820 her Lâmedon was nie sô gris
 von manger jâre stunden,
 sin hant sluoc eine wunden
 mit bluote wol gerœtet.
 er hæte nâch ertœtet
 825 den leiden widersachen sîn.
 daz edele swert dranc er im in
 zuo siner linken siten.
 er atach in bi den ziten
 durch den schilt reht in daz verch:
 830 wan daz der stich wart alsô twerch,
 daz er sich von dem herzen schiet
 und zuo der wüeste hin geriet,

sô müeste er sin gelegen tôt.
 daz bluot alsam ein rôse rôt
 835 viel drâte im ûz der wunden.
 und als er hete enpfunden
 des stiches und des smerzen,
 dô wart er in dem herzen
 gar engestlichen bitter.
 840 als ein erzürnet ritter
 begunde er dô gebären sich.
 'hie wirt gerochen dirre stich,' 79a
 sprach er ze Lamedone.
 'mit einem grimmen-lône
 845 wirt iuwer lîp von mir gewert.'
 hie mite er dô sin kürlich swert
 begunde uf ziehen hôher baz.
 ze beiden henden gap er daz
 mit allen sinen kreften.
 850 er wolt ez dá beheften
 in vleisch und in gebeine.
 den alten künic reine
 sluoc er uf den gekreuten helm
 sô vaste, daz des fires melm
 855 dar ûz begunde stieben
 und er sich müeste clieben
 dur den egebâren slac.
 der lie sich nider unde wac
 dur daz nasebant zetal,
 860 sô daz des küniges birneschal
 muost eines bruches sich dá wenen
 und im daz swert zuo sinen zenen
 begunde erwinden und gestân.
 gemâlet wart der grüne plân
 865 mit sinem rôten bluote naz.
 des tet er weder wirs noch baz,
 wan daz er stille dá gesweic
 und ab dem orse nider seic.
 Sus lac er jâmerlichen tôt.
 870 des huop sich angest unde nôt
 von des werden küniges her,
 wan ez wart ân alle wer,
 dô sin houbet tôt gelac.
 sunder stich und âne slac

875 Troiere kerten uf die flucht
 und wurden alle mit genuht
 gevangen und ze tôte erslagen,
 wan si begunden dá verzagen,
 dô Lamedon verdorben was,
 880 daz weder under in genas
 der grôze noch der cloine:
 si starben algemeine
 und lâgen algelîche tôt.
 885 diu heide mit ir bluote rôt 80a
 wart allenthalp begozzen.
 si wâren umbeslozzgen
 mit her vor unde hinden,
 daz si dá mohten vinden
 zuo der flûhte keinen pfat.
 890 si kunden vür sich in die stat
 niht komen noch entwichen,
 noch mohten ouch gestrichen
 dort hinden zuo der flûhte niht.
 des muostens' âne zuoversiht
 895 alle tôt helfben.
 wer möhte wol gescriben
 die grimmen slahte manicvalt,
 die mit kraft und mit gewak
 die Kriechen heten gûebet!
 900 der luft der wart betrüebet
 von der tóten Ase.
 dá was vil manic mâse
 gemachet bt den stunden
 und wâren tiefe wunden
 905 gehouwen von den Kriechen.
 man sach die heide riechen
 von des bluotes tampfe.
 hie wil ich disem kampfē
 ein ende machen und ein zil.
 910 ich hân noch vor mir alsô vil
 von strîte hie ze sagene,
 daz mir niht touc ze klagene
 vil mangen ritterlichen degen,
 der vor Troie tôt gelegen
 915 was erbermeclîche.
 diz buoch sô redertîche

wirt von kampfes ble,
 daz ich niht hân der wile,
 daz ich gezel besunder
 520 daz jâmerliche wunder,
 daz an Troiâren dâ geschach.
 des grimmen tôdes ungemach
 die burger algemeine lîten.
 die Kriechen drungen unde rîten
 525 in die veste mit gewalt.
 si sluogen beidiu junc und alt,
 daz dennoch lebende was beliben.
 si stalten jâmer unde trihen 80b
 mein unde mort dar inne.
 530 ze grôzem ungewinne
 brâhten si vil manigen lip.
 die reinen wunneclîchen wip
 lîten angest unde nôt
 umb ir lieben manne tôt
 535 und umb ir selbes smerzen.
 ir lîbe noch ir herzen
 wart nie sô winde noch sô wê.
 die Kriechen liegen dâ niht mê
 die frouwen sich erbarmen.
 540 an linden blanken armen
 ir kleinen kint si truogen
 und rouften unde sluogen
 sich beide stille und offenbâr.
 si brâchen ab ir gelwez hâr
 545 und zarten abe ir lindez vel.
 dâ wart vil manic stimme hel
 gehœret von geschreie.
 dia nôt was manigerleie,
 dia sich huop in der veste.
 550 die meintetigen geste
 dar inne sêre brogeten;
 die frouwen si nôtzogeten
 und die megde wol getân.
 swaz der man dâ wolte hân
 555 von wiben, des gewan er guoc.
 si trihen grôzen ungefroec
 und jâmerlicher minne spil.
 dâ wart begangen meines vil,

der sûtlich und unedel hieg.
 560 der künic eine tohter liez
 sô glanz und alsô reine,
 daz von vleisch noch von beime
 nie schœner bilde wârt bekant.
 Esÿonâ was si genant
 565 und hete ganzer tugende ruom.
 ir reinen kiuschen magetuom
 verlôr diu sœlig unde ir pris.
 her Thelamon wart ir âml,
 wan er ze wibe si gewan.
 570 es was der aller êrste man,
 der in die stat des mâles dranc,
 dâ von im leider wol gelanc 80c
 an der juncfrouwen minne.
 er nam die maget drinne
 575 und fuorte si ze lande sit.
 dâ lebte er mit ir lange zit
 in herzedlicher liebe kraft,
 doch hete er si ze friuntschaft
 und niht ze stæteclicher ê.
 580 wag touc hie lange rede mê?
 die burger wâren alle tôt,
 des wart dâ marterlichiu nôt
 beschouwet und gehœret.
 zerbrochen und zerstœret
 585 wart diu veste wunneclîch.
 die Kriechen riche machten sich
 mit roube und mit gewinne,
 wan si nâmen drinne
 golt, silber und gesteine:
 590 daz teilten si gemeine
 und wolten ez geliche haben.
 die mûren wurden und die graben
 zergenget und zervellet:
 sus heten si gestellet
 595 mein unde mort ze Troie.
 in hôher wunne joie
 kêrten si ze lande.
 mit guote manger hande
 ir schif geladen wâren.
 12000 ez wart in manigen jâren

hordes nie sô vil bejaget,
 sô die Kriechen unverzaget
 von Troye brâhten in ir lant.
 si fuorten richen prîsant
 an ir kielen wider hein.
 ir ungemüete daz verswein
 und wart ir leben wunneclich,
 wan Hercules der hete sich
 gerochen dô nâch siner ger:
 des lepte in hôhen vrûnden er
 und alle die von Kriechenlant.
 ir herze liebes wart ermant,
 dô sich ir heil gemeret het.
 si brâhten opfer und gebet 80a
 ir göten algeliche
 ze Kriechen in dem rîche.
 Nû hân ich iu vil gar gesagt,
 wie manger in den tût gejagt
 ze Troye wart durch cleinez dinc.
 ir hânt des mæres ursprinc
 umb den schæper wol vernomen:
 ez was von kranker sache komen,
 daz Lâmedon sin ende kôs
 und manger sit den lip verlôs,
 der ouch ersterben muoste alsô.
 ir wâren gnuoc verdorben dô,
 doch wart ir tûsent warbe mê,
 die sit des grimmen tôdes wê
 dar umbe liten âne schult.
 vernemen ir daz alle sult,
 é dig werc ein ende habe,
 daz lîbes unde guotes abe
 kam vil manger muoter kint,
 wan ez ist allez noch ein wint,
 swaz man von liuten ie gesluoc
 big an des mordes ungefuoc,
 von dem ich iu noch sagen sol.
 dar an sô wart bewæret wol,
 daz ein mæzliche sache
 ze grôzem ungemache
 vil dicke und ofte sich getreit.
 reht als ein michel fiur bereit

von kleinen funken dicke wirt,
 seht, alsô bringet unde birt
 ein cleine schulde grimmen zorn.
 des wart vil manger sit verlorn,
 der engelten muoste des,
 daz Jâson unde Hercules
 von Troye wâren é getriben.
 wær under wegen dô beliben
 diu selbe kranker schulde swach,
 sô hæte man grôz ungemach
 niht erworben lange zit.
 wan die von Troye wolten sit
 gerochen willeclichen hân,
 swaz in ze leide was getân:
 dô muost in verre wirs geschehen. 81a
 ich hæere wîse liute jehen
 und si gemeine sprechen,
 daz stuen schaden rechen
 vil manger dicke welle,
 der mit der râche velle
 sich in grœzer ungemach.
 Troiæren ouch alsô geschach,
 die wolten sich gerochen hân,
 swaz in ze schaden was getân,
 seht, dô geschach in michel wirs.
 ist, daz ir hie geloubent mirs,
 sô zele ich iu besunder
 daz aller græste wunder,
 daz von strite ie wart vernomen.
 ich lâze iuch ûf ein ende komen,
 wer dô verdarp und wer genas.
 swaz in dem strite fürsten was,
 die tuon ich iu mit rede hekant.
 wer dâ mit ellenthafter hant
 vaht unde ritterlichen streit,
 des name wirt von mir geseit
 und entslogzen ûf den grunt.
 ich tuon des wære mære kunt,
 als ich an der hystôrje las.
 Dâres, der in dem strite was,
 swaz der geseit in kriechisch hât
 von dirre stritclichen tât,

85 daz wirt mit tiuschen worten
 von mir in allen orten
 entsloggen und betiutet.
 swer sin und ören biutet
 gern unde willenclichen her,
 90 der horet hie nâch siner ger
 von minnen und von strite sagen
 sô vil, daz er bi sinen tagen
 gehæret lîhte niemer mē
 kein mære, daz im nâher gē,
 95 wie daz geschæhe bi den tagen.
 daz lânt iu künden unde sagen,
 als ich dâ von geschriben las.
 dô Lâmedon verdorben was
 unde er tôt gelac alsus,
 100 dô was der künic Priamus 81b
 sin werder sun dâ heime niht.
 diu wârheit sprichet unde gîht,
 daz er mit vrecher liute scharn
 wær in ein vremdez lant gevorn
 105 und er besezzen drinne
 mit kreften und mit sinne
 het eine veste wunneclîch.
 er vleiz dar ûf vil harte sich
 mit siner ritterscheste snel,
 110 daz er daz selbe kastel
 gewünne bi den ziten.
 er wolte ez gerne erstrîten
 und lac mit hôher maht dervor.
 sin sun Pâris und Hector,
 115 die zwêne ritter ûz genomen,
 die wâren dar ze lande komen
 mit dem vater an daz gesez
 und hielten ouch mit kreften ez,
 als ez ir êren wol gezam.
 120 diz mære hin von Troye kam
 geriuschet z'in geswinde,
 wie man ir lantgesinde
 erslagen allez hæte
 und wie der künic stæte
 125 her Lâmedon wart tôt gesehen.
 swaz von den Kriechen was geschehen,

daz wart in allez dô geseit.
 nû Priamus die wârheit
 umb den vater sin vernam
 130 und im daz leide mære kam,
 daz Troye was zersteret,
 dô wart von im gehæret
 clag unde marterlichiu nôt.
 von herzen weint er sinen tôt
 135 mit flizeclîcher andâht.
 ouch wart ze herzeleide brâht
 mit im al sin ritterschaft.
 betrûebet unde jâmerhaft
 liez er beliben daz gesez
 140 und kërte siner verte mez
 von dannen gegen Troye wider.
 er leite sin urlînge nider
 und lîte hein ze lande. 81c
 beswärde manger hande
 145 in sinem herzen lac begraben,
 wan er begunde sich gehaben
 erbermedlichen alzehânt.
 dô beidiu liute unde lant
 verwüestet wâren und verbert,
 150 dô wart dem herzen sin erwert
 vrôud unde hôchgemüete.
 swaz wunne drinne blüete,
 diu reis von jâmers rîfen abe.
 sin gelwez hâr mit ungehabe
 155 ûz sinem reiden houpte er brach.
 vil heize weinte er unde sprach:
 'Hey, vater, sælic unde guot!
 got riuwe, daz dîn edel bluot
 âne schult vergogzen st.
 160 und wære ich dir gewesen bi,
 daz möhte niemer sin geschehen,
 daz man dich hæte alsus gesehen
 erslagen von den Kriechen.
 ich muoz an vrôuden siechen,
 165 die wîle daz ich lebende bin,
 durch den verworhten ungewin,
 daz ich bi dir niht enwas.
 dîn herze was ein adamas

an ritterlicher stæte.
 170 owê der meintæte,
 daz man dich sus ermüdet hât!
 ach got, daz diner tugende rât
 und din êre si gelegen!
 ich weiz wol, hôchgelopter degên,
 175 daz dû dich wertest harte,
 ê dich din widerwarte
 gar sigelôs getæte.
 ob niht daz alter hæte
 daz ellent din gewachtet,
 180 sô müeste sin erkrachet
 vor diner hende manic man,
 ê man dich tôten hæte dan
 gefüeret von der heide.
 ob ie mit tôdes leide
 185 durgründet wart kein herze,
 sô lit tætllicher smerze
 versigelt tiefe in mîner Brust.
 vil gar zo strenge ist diu verlust,
 diu mich beswæret mit ir kraft.
 190 ach, ûz erweltiu ritterschaft
 von Troye, wie bist dû gedigen!
 wie siht man dich zerhouwen ligen
 und zerstücket hiute!
 owê lant unde liute,
 195 war umbe hân ich iuch verlorn?
 hey, werden frouwen hôchgeborn,
 waz gêt iuch grimmes jâmers an
 umb iuwer herzelieben man,
 die tôt vor iu gelegen sint.
 200 ach, kûnges tochter und ir kint,
 wie sint ir sus verweiset gar.
 ir stolzen megde wunnevar,
 waz ist iu leides hie geschehen?
 daz ich sol iuwer jâmer sehen
 205 und iuwer marterlichen clage,
 des muoz ich alle mîne tage
 in herzeleide werden grâ.
 hey, sweaster mîn Esÿonâ,
 ein bluome ob allen wîben,
 210 wie sol ich vrô beliben,

81a

swenn ich gedenke der getât,
 daz man dich sus gezûcket hât
 in roubes wîs von hianen?
 ich muoz dur dich gewinnen
 215 tætllichez leit besunder.
 ez ist ein vremdez wunder,
 daz ich ersterben niht enkan.
 der alsô manigen werden man
 verlûre, als ich verloren habe,
 220 der zæme baz in eime grabe,
 dewn er ûf erden solte leben.
 mir ist der überfluz gegeben
 ob allem herzesêre,
 sit daz ich hân mîn êre
 225 verloren und den vater mîn, 82a
 der als der clâren sunne schîn
 durchliuhtic was an triuwen.
 sin leben sol mich riuwen
 dur manger hôhen tugende lôn.
 230 vil werder kûnic Lâmedôn,
 daz ich niht tôt bi dir gelac!
 owê, daz ich niht sterben mac
 von endelôser herzeclage!
 die gôte wellent, daz ich trage
 235 des bitterlichen tôdes nôt,
 ob ich niht reche dinen tôt
 und mîne werden ritter.
 ich sol ir schaden bitter
 mit herzen und mit handen
 240 sô willeclichen anden,
 daz man wol hœret unde siht,
 daz ich ir veigen ungeschilt
 ungerne hân befunden.
 got lâze mich ir wunden
 245 mit râche widertriben,
 od tôt dur si beliben.
 Die clage treip der kûnic hêr.
 sin jâmer und sin herzesêr
 wâren michel unde grôz.
 250 ûz sinen clâren ougen flôz
 vil manic trahen bitter.
 er schuof, daz sine ritter

bestuonden aller wunne vrl.
 fünf süne und stner tochter drt
 die truogen mit im jammers vil.
 ir namen ich iu nemmen wil,
 dur daz si würden iu bekant.
 ein sun was Tróilus genant
 und der ander Hélenus.
 der dritte hiez Delfebus,
 als ich an der hystórje las.
 Hector genant der vierde was,
 der fünfte der hiez París.
 ouch nenne ich iu die tochter wis
 mit worten hie gemeine.
 Andrimachá hiez eine,
 Pollixiná diu ander, 82b
 diu dritte was Cassander
 geheizen und genennet.
 270 dis ahte kint erkennt
 gar biderb unde stæte
 der künic Priant hæte
 vop stme élichen wíbe clár.
 noch hete er drtzc sün vür wár,
 275 die von der é niht wáren komen.
 doch was ir leben úz genomen
 und zuo hóhem príse erkorn.
 ir iegelicher was geborn
 von einer muoter, als ich las,
 280 diu von geburt gar edel was.
 Diu drtzc und dis ahte kint,
 diu von mir hie genennet sint,
 diu truogen alle jámer dô
 mit ir vater Príamó,
 285 wan in sîn leit ze herze traf.
 daz láter und daz cláre saf
 gienc úz ir liechten ougen tor,
 wan daz der biderb Hector
 niht möhte dá gewainen.
 290 sîn muot begunde ersteinen
 in ritterlicher frumckheit.
 sîn schade was im alsô leit,
 als er von rehte solte wesen,
 doch tet er als der wil genesen

295 und niht von leide kan versagen.
 er lie beliben allez clagen
 und tróste stæen werden vater.
 den tugentrichen künic bater,
 daz er sîn trüren lieze sîn.
 300 er sprach: herr unde vater mîn,
 lânt iuwer strengen ungehabe
 durch iuwer hóhen tugent abe,
 wan trüren daz enhilfet niht
 zuo dirre veigen ungeschicht,
 305 man muoz iht anders tuon dar zuo.
 daz ieman riuweclichen tuo,
 daz lânt verboten werden.
 jô zimt ez wol úf erden,
 daz vreche helde sint gemeit 82c
 310 nâch schedelicher arebeit
 und nâch verlúste niht versagen.
 welt ir ein trúric herze tragen,
 só wirt al iuwer diet verzeget.
 clag unde trüren nider leget
 315 manheit und ellenrichen sîn:
 des werfent allez jámer hin!
 daz ist iu nú daz beste.
 uns hánt die leiden geste
 verbert, si enwizzent umbe waz.
 320 dar zuo gedenkent, wie wir daz
 gerechen, swenne ez füege sich.
 herr unde vater lobelich,
 niht trúrent nú ze sére
 und volgent mîner lère,
 325 só wirt iu vróude noch erkant.
 geruoehent senden in diu laut
 nâch liuten und nâch ritterschaft.
 al iuwer state und iuwer kraft,
 die legent hie ze Troye nider
 330 und biuwent iuwer veste wider
 und iuwer küniclichen stat.
 waz ob ir noch gelúckes rat
 beginnent umbe trîben!
 wir sülen hie beliben,
 335 big Troye wirt gesterket,
 swaz liute uns ane merket,

daz uns die fürhten iemer më.
 si wirt nû vester vil denn ê,
 swie man an mine lêre siht.
 340 und alzehant sô daz geschiht,
 daz wir mit mûren und mit graben
 die stat vil wpl versichert haben,
 sô kêrent dar ûf unser kraft,
 daz wir die Kriechen schadehaft
 345 gemachen ûf der erden
 und wir gerochen werden
 an ir lîben mit gewalt.
 den grimmen schaden manicvalt,
 den wir von in genomen hân, 824
 350 der wirt mit râche widertân,
 ist, daz wir Troye alsô bewarn,
 daz wir dar ûz an angest varn
 und wir des sicher mûgen stn,
 daz nieman hinder uns dar in
 355 gefallen und gebrechen mûge.
 geloubent, herre, an alle trûge,
 daz wir gerechen unsêr leit.
 dâ von sint vrœlich und gemeit
 und lâzent iuwer ungehabe
 360 und iuwer hôhez trûren abe!
 Der rât geviel in allen wol.
 si jâhen, daz er witze vol
 und richer tugent wære.
 der künic stner swære
 365 begunde mâgen sich zehant.
 er hiez dô senden in diu lant
 nâch liuten und nâch ritterschaft.
 mit richer und mit hôher kraft
 leite er sich ze Troye nider.
 370 die stat begunde er bûwen wider
 mit kreften manger hande,
 wercliute von dem lande
 gewan er ûger mâze vil.
 swaz man ze bûwe haben wil
 375 von künsterlicher meisterschaft,
 des alles wart ein übercraft
 von Prîamô besendet.
 stn bâ der wart vollendet

und kam mit êren ûf ein zil.
 380 als ich iu noch entsliegen wil,
 sus wart er Troye biuwende
 sô wol, daz er getriuwende
 was ir kreften iemer.
 er wânde, daz si niemer
 385 zersteret solte werden më.
 si wart nû vester vil denn ê,
 des ich iu wol her nâch vergihe,
 swenn ich die zit spûr unde sihe,
 daz ich billichen unde wol 83a
 390 von ir gezierde sagen sol
 und von ir starken vestikeit.
 Prîant der künic wart bereit
 dar ûf mit hôhem vltze gar,
 daz er schœn unde wunnevar
 395 die stat begunde machen
 und si mit richen sachen
 gewieren mohte bî den tagen.
 diz hôrte man ze Kriechen sagen,
 wan daz mære vlouc dâ hin:
 400 des wart vil manges herzen sin
 urlinges aber dô gewis.
 und dô diu vrouwe Thêtis
 gar endelichen daz ervant,
 daz sich der künic Prîant
 405 ze Troye het gelâzen nider
 und er si wolte bûwen wider
 mit kreften unde mit gewalt,
 dô wart ir angest manicvalt
 umbe ir sun Achillesen.
 410 si dâhte, daz er niht genesen
 môhte langer bî den tagen.
 daz er ze Troye wûrde erslagen,
 daz hete man ir vor geseit:
 dâ von si trûren unde leit
 415 slôz aber in ir herze dô.
 si dâhte wider sich alsô:
 'nû muoz mîn sun verderben,
 sit man beginnet werben,
 daz Troye werde erniuwet.
 420 und man daz wunder briuwet

und man si wider mache alsus,
 sô weiz ich wol, daz Priamus
 lât niemer ungerochen,
 daz im diu stat zerbrochen
 435 wart von den Kriechen alsô gar.
 hier an sô wirde ich wol gewar,
 daz sich ein grôz urlunge hept.
 swie man die stat alumbe grept
 und si gemûret werden mac,
 440 daz wirt den Kriechen noch ein slac 83b
 und muoz min sun Achilles
 engelten ouch vil lîhte des,
 daz Troiæren ist geschehen.
 urlinges muoz man sich versehen
 445 nû leider alze lange zit:
 ôf einen grimmen herten strit
 geziuhet sich diz biuwen,
 dâ von wil ich entriuwen
 Achillen vor dem tôde sparn.
 450 ich sol behûeten und bewarn,
 daz er niht kom ze strîte
 vûr Troye in siner zite
 und er dâ werde niht erslagen.
 stt daz ich von dem wissagen
 455 des schaden sîn gewarnet bin,
 dur waz solt ich in denne hin
 lân komen zuo der veste?
 mir ist daz allerbeste,
 daz ich nâch im kër unde var
 460 und ich in tougen eteswar
 tuo den liuten ab dem wege.
 ich nim in ûz Schÿrônes pflêge
 und fûere in ûz der wilde.
 sîn wunneclichez bilde
 465 daz wil ich von dem lande steln
 und allen Kriechen vor verheln,
 wâ der hêchgeborne sî.
 si mûezent sîn hie werden vrf,
 wan ich verbirge in wol vor in.
 470 é daz er disen ungewin
 von Troiæren kiese,
 daz er den lîp verliese,

KONRAD.

é tuon ich in gar under
 und flêche in dar besunder,
 475 dâ nieman sîn wirt innen.
 ich wil nâch im von binnen
 këren in Thessâliam.
 von sinem meister lobesam
 sol ich in fûeren tougen
 480 den Kriechen ab den ougen,
 die siner helfe wellent gern. 83c
 si mûezent sîn vor Troye enbern,
 stt daz mir ist von im geseit,
 daz er dâ werde tût geleit.
 475 Die rede treip dô wider sich
 Thêtis diu frouwe minneclich
 und wart alsus ze râte,
 daz si dâ wolte drâte
 nâch ir sune Achillen varn.
 485 stn leben dâhte si bewarn
 und sinen wunneclichen lip.
 daz werde hêchgeborne wîp
 wolte sînes schaden bevîln;
 des fuor si dan mit ir gespiln
 490 nâch dem juncherren alzebant.
 Thessâliam daz wilde lant
 begunde si dô schouwen
 und kam mit ir junefrouwen
 gestrichen fûr Schÿrônes hol,
 495 der minneclichen unde wol
 enpfienec dar vor die kûnigîn.
 er fuorte si mit im dar in
 und bôt ir zuht und êre,
 wan er sich vrôte sêre
 500 von ir clâren angeiht.
 Achilles was dâ heime niht,
 dô sîn muoter kam alsus.
 er und stn friunt Patroclus,
 der sîn trûtgeselle was,
 505 ze walde wâren, als ich las,
 geloufen hî den stunden.
 swaz si dâ wildes funden,
 daz wart gevellet von in zwein.
 ze naht sô brâhten si dâ hein,

505 swaz si des tages viengen.
 si clummen unde giengen
 über mangan hôhen vlins.
 der walt der muoste in geben zins,
 von manger hande tiere:
 510 des wurden si vil schiere
 von ir snellekeit gewis.
 und dô diu frouwe Thêtis
 in Schÿrônes hol gesaz,
 mit ir ougen si dô maz
 515 die clûsen und den stein iesâ.
 si nam des war, ob iender dâ
 ir sun Achilles wære.
 nû daz diu wunnebære
 des juncherren dô niht kôs,
 520 dô wart ir herze vrôudelôs,
 wan si gedâhte in hân verlorn.
 diu frouwe schœne und ûz erkorn
 mit leide sprach Sohÿrône zuo:
 'daz dich Gelücke sælic tuo!
 525 war ist min sun Achilles?
 durch got bewise dû mich des,
 ob er noch iender lebende st.
 daz er niht wont dem hûse bt,
 daz tuot mir trûren vil gedon.'
 530 'niht sorgent,' sprach dô Schÿron,
 'umb Achillen, frouwe guot.
 sint vrœlich unde wolgemuot,
 er wirt uns komende balde
 ze hûse von dem walde,
 535 dar in ist er geloufen jagen.
 er sol uns bringen unde tragen
 vil tiere ûz dem gewilde.
 er ist ein knabe sô wilde,
 daz man vernam daz wunder nie.
 540 swenne ich wæne, daz er hie
 bt mir in dem steine st,
 sô wont er dem gewilde bt
 und wûrket vrevelfchiu werc.
 er stiget manigen hôhen berc
 545 geswinder. denne ein steinboc.
 über stein und über stoc

siht man in balde klimmen.
 diu starken und diu grimmen
 tier bestât er mit gewalt.
 505 er tuot in schaden manicvalt,
 wan er si vaste pînet.
 daz er sô vrevelf schînet,
 daz ist mir ûzermâze leit.
 sô gerne ein knabe nie gestreit,
 510 alsam er tuot noch hiute. 84a
 vrech unde starke liute
 sint uns gesezzen nâhe bt,
 die sint genant Zentaurf,
 den wüestet er heid unde mos.
 515 die selben sint man unde ros
 und sint an sterke mir gelich.
 doch sint si nie sô krefte rîch,
 noch sô frevel, noch sô balt,
 Achilles der entuo gewalt
 520 in allen, swenne er welle.
 si clagent ungevelle
 dicke und ofte mir von im.
 vil grôzen schaden ich vernim,
 der in geschehe von siner hant.
 525 er âebet rouben unde brant
 in ir lande creige.
 ir ohsen und ir geize
 die tribet er aleine dan.
 er wirt ein wunder z'eime man,
 530 sol er zuo sinen jâren komen.
 er hât die kraft an sich genomen,
 daz er mit tracken strîtet,
 kein grife sin erbîtet,
 noch kein lûuwe, noch kein ber,
 535 sin herze und alle sine ger
 hât er ûf kampf gerîtet.
 daz er sô gerne vihtet,
 daz ist mir ein vil swærez dinc.
 er ist ein schœner jungelinc
 540 und hât gar ellentrîche maht.
 daz ir gesehent wol ê naht,
 swenne er ûz dem walde vert
 und in an wilde hât verbert.'

Diu frouwe von der rede erschrac.

590 ze herzen ir daz mære lac,
 daz ir sun sô gerne streit,
 wan si vorhte, ob ez geseit
 den Kriechen würde bi der zit,
 daz er mit in an den strit
 595 ze Troye kâren müeste.
 'des wolte in ûz der wüeste
 mit kûndeclichen sinnen
 sîn muoter dô gewinnen
 und in verbergen eteswâ.
 600 zuo Schÿrone sprach si dâ
 gezogenlichen alzehant:
 'st daz Achilles hât gewant
 ze strite sîn gemüete gar,
 sô wil ich mit im eteswar
 605 nû strichen unde kâren,
 dur daz ich im gemêren
 sîn heil und sîne wûanne
 mit arzenle kûnne,
 diu für alle wunden tûge.
 610 daz ieman in versiden mûge
 von dem houpte unz an den fuoꝝ,
 weizgot, daz wil ich unde muoꝝ
 mit kûnsten noch erwerben.
 solt er an strite sterben,
 615 sô müeste ich iemer leidic sîn,
 und ist ez mit dem willen dîn,
 daz er mit mir hinnen vert,
 sô wirt sîn junger lîp genert
 vor aller hande wunden.
 620 ich hân den list befunden,
 der touc für strites smerzen.
 an libe noch an herzen
 mac nieman in versêren,
 wil er von hinnen kâren
 625 und volgen minem râte.
 dâ von sô lâg in drâte
 mit mir strichen unde varn.
 ich sol sîn edel verch bewarn
 vor slegen und vor stichen.
 630 schôn unde listeclichen

hân ich funden im ein bat.
 ein brunne stêt an einer stat,
 zuo dem ich in nû fûeren sol.
 ich weiz ân allen zwivel wol,
 635 ob er dar inne wirt gebadet,
 daz im kein wâfen denne schadet.
 Schÿron der rede antwûrte bôt.
 'frouwe,' sprach er, 'im ist nôt
 rilicher arzenle.
 84b 640 swaz in an wunden vrie,
 daz ûgent an im alzehant, 84c
 st daz sîn herze si gewant
 ze nihte wan ze strite.
 daz er bi dirre zite
 645 mit iuch von hinnen kâre,
 daz râte ich unde lêre,
 wan ez ist wol der wille min.
 doch lânt in niht ze lange sîn
 ûz mîner meisterscheffe,
 650 swenn er an sîner kreffe
 hât von listen zuo genomen,
 sô heizent in her wider komen,
 daz ich in aber mûeze sehen.'
 'vil sælic friunt, daz sol geschâhen,'
 655 sprach wider in diu kûnigin.
 swaz liegen si die rede sîn,
 die si dô nider leiten.
 Schÿron der hiez bereiten
 des mâles ein unbilde
 660 von mauger hande wilde,
 dar ûz ein wirtschafft werden mac.
 der walt bi sînem steine lac
 und stieg an sîne clûse,
 dô stuont vor sînem hûse
 665 daz mer gar michel unde grôz,
 die beide er alsô vaste nôz,
 daz er von ir geræte
 vleisch unde vische hæte,
 swie rehte dicke er wolte.
 670 swaz man eht haben solte
 von ûz erwelter spise,
 daz hiez der meisker wise

dá sieden unde bráten.
 sîn hol stuont wol beráten,
 675 des Thétis. von im dá genôz.
 nú der ábent zuo geflôz,
 dô kam ir sun Achilles.
 geloubent endelliche des,
 daz in diu frouwe gerne sach.
 685 er was ir ougen ein gemach
 und ir herzen wunnespil.
 geloufen hete er alsô vil
 nâch den tieren allen tac,
 daz under sînen ougen lac
 695 stoup unde sweizes wunder.
 ouch was sîn cleit dar under
 mit bluote gar betroufet,
 ûz sîner hût gesloufet
 het er ein jungez lóuwelîn,
 700 daz dans er úf dem rúcke sîn
 und bráht ez bî den stunden.
 verhouwen und beschunden
 truoc ez der jungelinc derhein
 und warf ez nider in den stein.
 705 Dâ von erschrac sîn muoter dô,
 daz er beschunden unde rô
 ze hûse úf im den lóuwen truoc.
 daz gap ir herzen vorhte gnuoc,
 wan si gedáhte sâ zehant,
 710 erschülle in aller Kriechen lant,
 daz der vil werde jungelinc
 tet alsô vreveltichiu dinc,
 sô wúrde man in suochende;
 dá von wart si geruochende,
 715 daz er von dannen môhte kómen.
 ouch hete er schiere dô vernómen,
 daz si was diu muoter sîn.
 des wart von im diu kúnigîn
 empfangen wol mit gruoze.
 720 lieplichen unde suoze
 hæte si den jungen
 vil gerne z'ir betwungen.
 dô trat er allez hinder sich,
 al sîn gebâr was úzgerlich

715 und wider si gar wilde.
 nâch lieber kinde bilde
 wolte er lützel arten.
 er liez im wénic zarten
 mit rede und mit gebærde.
 720 daz was ir ein beswærde
 und gar ein michel herzesêr.
 waz touc hie lange rede mêr?
 ez wart ir minneclliche erboten. 85a
 844 wiltpræt gebráten und gesóten
 725 truoc man ir des máles fúr.
 mit willeclliches herzen kúr
 wart si gehandelt schóne
 des nahtes von Schýrône.
 Swaz wunne heizet unde spil,
 730 des treip er vor der guoten vil
 und lie si gnuoc beschouwen des.
 Patroclus unde Achilles
 die muosten ir die stunde
 mit handen und mit munde
 735 dá kúrzen und vertriben.
 ir und ir kamerwîben
 wart dô vil gesungen,
 geschirmet und gesprungen,
 geharpet und gellret.
 740 daz niht ir sun gevîret
 hete bî Schýrône,
 daz wart bewæret schóne
 mit der behendekeite sîn.
 er lie die werden kúnigîn
 745 und ir kamervrouwen
 dô wonders vil beschouwen,
 daz er gelernet hæte.
 nú daz diu götîn stæte
 der kurzewîlle gnuoc gesach,
 750 dô leite sich an ir gemach
 daz schæne wîp, daz hære ich jehen.
 vil gerne hæte si gesehen
 und áne spot verhenget des,
 daz sich ir sun Achilles
 755 sláfen hæte z'ir geleit,
 wan si wolt in ir tougenheit

mit im geköset gerne hân:
 des wart ir state niht getân
 von dem juncherren wunneclîch.
 760 zuo sînem meister leite er sich
 ûf einen flîns hert unde breit,
 der stach zen orten unde sneit
 alsam ein scharpfeg wâfen.
 si wâren beide entslâfen
 765 vil harte schiere enwette.
 pfûlw unde linder bette
 was Achilles niht gewent.
 ein edel materaz gedent
 wart ê vil selten under in,
 770 des vlôch er von dem bette hin,
 dar ûf sîn muoter, als ich las,
 geleit vil senfteclîche was.
 Sanft unde wol was si geleit,
 iedoch kund ir die senftekeit
 775 des bettes niht dar zuo gefromen,
 daz si ze slâfe möhte komen,
 wan si wart in gedénke brâht.
 diu frouwe in sorgen lac verdâht,
 wâ si verbürge ir lieben sun.
 780 si dâhte alsô: 'verbirgest dun
 lîs unde tougenlîche niht,
 dîr ouge schiere an im gesiht,
 dâ von dîn lîp muoz jâmer doln.
 dû solt in fûeren unde holn
 785 verre in ein vremdez lant.
 ein rîche ist Tráciá genant
 und ist un mâzen wilde,
 dar in verbîrc sîn bilde
 und sînen clâren stüezen lîp!
 790 waz rede ab ich vil tumbez wîp?
 kêrn er dâ hin, er wære tôt,
 wan er des grimmen tôdes nôt
 von strîte dâ ze jungest lîte.
 ez wart nie volc, daz gerner strîte,
 795 denn ouch diu selbe lantdiet.
 ir muot von kampfe nie geschiet
 noch ir herze, noch ir sîn.
 ich fûere in z'einem lande hin,

85b

daz heizet Mâcedônia.
 800 birg ich den ellentrîchen dâ,
 daz ist mir nû daz beste dinc,
 wan daz des selben landes rînc
 hât ungetriuwer liute vil.
 in valsche brînnet âne zil
 805 ir herze und ir gemüete
 als in des fîures glüete.
 ein wilder salamauder.
 der künic Alexander
 von ir lande was geborn. 85c
 810 ze herren hetens' in erkorn
 und brâchen doch ir triuwe an im.
 dur daz sô kêre ich unde nim
 von ir kreize mînen muot.
 mîn sun liutselic unde guot
 815 wirt niht geflœhet in ir lant.
 Lemnos ein insel ist genant,
 dâ niht wan frouwen inne sint,
 dar in sol ich mîn liebez kint
 nû fûeren unde bringen.
 820 im kan niht misselingen
 bi wunneclîchen wîben,
 diu zuo der manne lîben
 tragent weder sîn, noch ger.
 vernement aber si, daz er
 825 ist ein juncherre wol getân,
 er muoz den lîp verloren hân
 und ist ân allen zwîvel tôt.
 si brâhten alle ir man ze nôt
 hie vor in alter zîte,
 830 durch daz si z'eime strîte
 von in ze lange fuoren.
 si lepten unde swuoren
 des alle sunder lougen,
 daz iegelfchiu tougen
 835 ir wirt ze tôde slüege.
 den mort vil ungeflüege
 begiengens' an ir mannen
 dar umbe, daz si dannen
 ze lange wâren under wegen.
 840 vil manic ellentrîcher degen

wart von in verhouwen.
 tet ich zuo disen vrouwen
 mîn liebez kint Achillesen,
 ez müeste dâ sîn ende wesen,
 880 wan er verdürbe sâ zehant.
 Délos ein insel ist genant,
 dar inne mac er sicher sîn.
 ich wæne, daz ich in dar in
 verbergen welle tougen.
 890 ich lâge in sunder lougen
 den kreiz ân angest biuwen.
 nein aber ich, entriuwen,
 ich sol in vîehen anderswar. 85d
 von mir enwirt er niemer dar
 895 gefüeret in den selben creiz,
 wan ich daz âne zwîvel weiz,
 daz nie kein volc an siner art
 sô rehte gar unstæte wart
 sô daz lantgesinde.
 900 daz man ez dicke vinde
 valsch unde wandelbære,
 daz ist von ime ze mære
 an gnuogen steten mir geseit.
 im wirt zehant von herzen leit,
 905 daz im gewesen ist vil zart,
 des wirt mîn sun dâ vor bewart,
 daz er dâ hin ze lande iht kome.
 der jungelinc vrech unde vrome
 wirt sicherlichen anderswâ
 910 von mir verborgen denne dâ.
 Sus lac diu frouwe minneclich
 gedenkend allez wider sich,
 war si getet Achillen.
 si wolte gar mit willen
 915 vor schedelichen sachen
 sîn leben dô bewachen
 und sînen wunneclichen lip,
 dâ von daz hâchgeborne wîp
 dar ûf begunde trahen,
 920 daz si den wol geslahten
 verholne dannen bræhte
 und eine stat erdæhte,

dâ nieman wûrde sîn gewar.
 nû daz ir muot dan unde dar
 885 in manic rîche wart gewant,
 seht, dô gedâhtes' an ein lant,
 des ein vil werder kûnic wîelt,
 der hûs mit êren drinne hielt
 und sîn gewalteclichen pfâc.
 890 ez was ein insel unde lac
 in dem mer tief unde naz.
 sîn herre, der dar inne saz,
 der lebte in hôher wîrde gar.
 von megden hete er eine schar,
 895 die sîne tohter wâren,
 und alle kunden vâren
 rîliches lobes in ir jugent.
 ir iegelichiu manic tugent 86a
 nam an sich besunder,
 900 iedoch was einiu drunder,
 diu schein ir aller bluome
 an werdeclichem ruome
 und an liutsælikeite
 ir lop lanc unde breite
 905 des landes massenle.
 si was Dêdamie
 genennet und geheizen.
 in al der welte kreizen
 lepte ein schœner maget niht.
 910 diu wârheit sprichet unde gîlt,
 daz wîplich crêatiure
 nie wûrde alsô gehiure,
 noch sô bescheiden, sô si was.
 swaz ich von megden ie gelas,
 915 der übergulde was ir lip.
 ir tugent schein vûr alliu wîp
 durchlihtic und durchsihtic,
 des wart ir lobes gîbtic
 vil manic wîsîu zunge.
 920 ir swester samennunge
 was gar michel unde grôz.
 ein wîtiu pfallenz umbeslôz
 des kûniges tohter alle.
 dâ lepten si mit schalle

985 und mit fröuden inne.
 si wären stolzer sinne
 und hôhes muotes vil gewis:
 dâ von diu frouwe Thêtis
 kërte dar ûf iren sin,
 990 daz dâ beliben under in
 möhte ir sun Achilles.
 der künic Lycomêdes
 der megde vater was genant,
 und hiez Scÿros daz einlant,
 995 dar inne er sich lie scheuwen.
 mit ûz erwelten frouwen
 stuont sin künichlicher sal
 sô wol gezieret über al,
 daz niender dâ kein palas
 1000 mit megden baz geblüemet was. 86b
 Er hete schœner tochter vil,
 die sich ûf maniger wunne spil
 mit hôhem vlîze twuagen.
 si tanzten unde sungen
 1005 und wären hûbisch unde vrô.
 zuo diæn megden wolte dô
 Thêtis Achillen fûeren.
 dô si begunde rûeren
 mit ir gedanke in manic lant
 1010 und si dekeinez drunder vant,
 dâ si den knaben wol getân
 wolt inne bî der rîte lân,
 dô kam der künigiane
 ze herzen und ze sinne
 1015 der insel, der ich hân gedâht.
 daz ir sun dar wûrde brâht
 in einer megde glaste,
 dar ûf sô wart si vaste
 verflîzzen und versunnen.
 1020 si hete muot gewonnen
 mit im zuo dem einlande hin.
 si dâhte alsô: 'gefûer ich in
 in einer megde bilde dar
 und wirt er in der frouwen schar
 1025 getûschet und verborgen,
 so endarf ich des niht sôrgen,

daz er dâ werde funden.
 ich fûege in kurzen stunden,
 daz er dâ hofgesinde wirt
 970 und daz im suht und ère birt
 der künic Lycomêdes.
 mîn lieber sun Achilles
 beliben sol niht langer hie.
 mit den gedenken si dô gie
 975 hin ab dem bette sâ zehant.
 si leite an sich lis ir gewant
 und wahte ir ingesinde.
 sanft unde niht geswinde
 den juncherren si dô bat
 980 ûf nemen ab der bêttestat
 und hiez in tragen zuo dem mer.
 dâ wider het er keine wer, 86c
 wan er sô grimmenlichen lief,
 daz er sich zuo dem wâge tief
 985 lie dînsen ûz der clûse.
 von sînes meisters hûse
 wart er in der naht verstoln.
 man wolte in bringen unde holm
 verborgenlichen anderswar.
 990 Thêtis gefûeret hete dar
 mit ir einen ledersac,
 der ûf einem vische lac
 und ab im was geschunden:
 dâ stiez si bî den stunden
 995 slâfend in ir liebez trût.
 mit listen was diu selbe hât
 gemachet lûter unde clâr.
 man hete wol ein cleinez hâr
 gesehen durch ir blankez vel:
 1000 noch wizêr denne ein krîdenmel
 schein ir glanz geverwet.
 si was sô wol gegerwet,
 daz durch si kein wazzer gienc.
 ein snuor an ir von siden hienc,
 1005 mit der man si z' ein ander zôch.
 der jungelinc von adele-hôch
 wart dar in gestôzen.
 mit starken und mit grôzen

listen kam er über sê.
 10 ir hânt daz wol vernomen ê,
 wan ez in wart mit rede schîn,
 daz Thêtis diu muoter sin
 was ein mergötinne
 und daz si tet dar inne,
 15 swaz ir herzen wol geviel.
 si kunde biuwen âne kiel
 diu wazzer mit gewalte.
 ir kunst mit zouber stalte
 dar inne wunderlichiu dinc:
 20 des brâhte si den jungelinc
 von dannen verre deste baz.
 hin zuo dem mer tief unde naz
 gie diu wise künigîn.
 ein visch der heizet delfin,
 25 der hiez si für sich viere
 dâ komen harte schiere, 86a
 wan si mit zouber si beswuor,
 daz ir iegelicher fuor,
 als im von ir geboten wart.
 30 daz wlp von küniclicher art
 behendeclichen nam den sac,
 dar inne der juncherre lac,
 den si dâ schiere und alzehant
 hienc zwein vischen unde bant
 35 mit starken riemen umb ir kragen.
 si muosten fûeren unde tragen
 den jungelinc ân allen haz.
 si selbe ûf einen visch dô saz
 und ir juncfrouwe ûf einen.
 40 gelich zwein wilden feinen,
 die wunder liste kunnen.
 sus fluzzens' unde runnen
 ûf ir strâze von dem stade,
 sô daz dekeiner slabte schade
 45 widerfuor in allen drîn.
 die vische truogens' âne pln
 vil sensteclicher denne ros.
 die rihte gegen Scÿros
 fuor sus diu küniginne,
 50 dâ Lycomêdes inne

saz dô mit hôhen êren.
 man sach si rehte kêren
 dar in sin künicriche.
 vil ebene und geltche
 55 kam si dâ hin geflozzgen,
 wan si was geschozzen
 in einer kurzen wile
 des wâges manic mlle.
 Nû si kam in diz einlant,
 60 dô was erwachtet ouch zehant
 ir sun, der hûbsche Achilles,
 und wart gewar vil schiere des,
 daz er in einer hiute lac,
 wan der liderfne sac
 65 sô clâr und alsô heiter was,
 daz er durch in als dur ein glas
 daz mer und manic wunder kôs.
 erschrocken unde fröndelôs
 begunde er umbe sich dô sehen.
 70 er dâhte: 'waz ist mir geschehen? 87a
 weder slâfe ich oder wache?
 ein wunderlichiu sache
 mich fûeret an ir zoume.
 mich dunket, daz mir troume
 75 daz fremde unbilde, daz ich spûr.
 waz brâhte minen ougen für
 daz wilde wunder anders?
 nû bin ich Alexanders
 geselle doch niht worden hie,
 80 der in daz tiefe mer sich lie,
 dur daz er sæhe vremdez dinc.
 wâ bin ich tumber jungelinc?
 wie var ich, sô mir got ergaz!
 ich fürhte, daz mich etewaz
 85 von ungehiuren dingen
 ûz sinnen welle bringen
 mit der gougelfuore sin.
 ich lige doch bt dem meister min
 ûf einem vlinse herte.
 90 waz ist diz ungeverte,
 daz mich alsus betruget
 und sich ze schaden biuget

mir unde mīner angesiht?
 bin ich Achilles oder niht,
 95 wer kan mich underwisen des?
 jā, zwāre ich bin Achilles.
 waz möhte ich anders sīn, denn er?
 mīn muoter ist doch kōmen her
 und wont mir hie ze hūse bi.
 100 swīe mich bedunke, daz ich st
 dort in dem engestlichen mer
 und in ein vremdez rīche ver,
 doch weiz ich und erkenne wol,
 daz ich in Schyrones hol
 105 uf einem rāhen steine lige.
 ruow unde slāfes ich hie pfīge
 und wāne doch dā zwischen,
 daz ich zwein wilden vischen
 st gebunden an ir kragen,
 110 die mich in eime ledere tragen
 senftelicheu über sē.
 wart ie sō vremdez wunder mē,
 sō daz ich hie ze hūse bin 87b
 und ich doch wāne, daz ich bin
 115 dort swimme z'einer vremder habe
 waz rede ab ich vil tumber knabe?
 wil ich gelouben, daz ich st
 Schyrone mīnem meister bī
 und daz ich slāfe in sīnem hol,
 120 sō wāne ich anders, denne ich sol,
 und habe unrehte zuoversiht.
 bī mīnem meister slāfe ich niht,
 wan ich in wazger swimme.
 stt daz ich mīne stimme
 125 wol hōre sunder lougen
 und ich mit beiden ougen
 sih alsō manic wunder,
 sō bin ich worden munder
 und ūz dem slāfe erwachet.
 130 swer diz joch habe gemachet,
 daz ich bin von hūse kōmen?
 man hāt Schyrone mich genomen,
 der muoz mich leider hān verlorn.
 owē, daz ich ie wart geborn!

135 wer hāt dem wāge mich gegeben?
 wie muoz mit jāmer sich mīn leben
 verzollen und verzinsen!
 ich vūrhte, daz mich dīnsen
 die vische wellen in den tōt.
 140 lit ich von strite doch die nōt,
 diu mir von wazger ist bereit,
 daz diubte mich ein sēlikeit
 und wāre mir ein liebez dīnc.
 ich wolte gerne in einen rīnc
 145 ze kampfe treten unde gān
 und mangan vrechen man bestān,
 dur daz ich niht wūrd in daz mer
 alsus versenket āne wer.
 Die rede treip der jungelīnc.
 150 in dūhte ein angestbāere dīnc
 und ein vil grōz unbilide,
 daz zwēne vische wilde
 in zugen ūz dem tobenden sē,
 wan er gedāhte, daz im wē
 155 von in geschehen solte.
 von ērste er wānen wolte, 87c
 daz er diz wunder spāhe
 in einem troume sēhe,
 dar nāch verstuont er und vernam,
 160 daz niht von einem troume kam
 diu wunderlīche sache.
 er lepte in ungemache,
 biz daz er kōs die muoter sīn.
 zehant als er die künīgn
 165 mit vollen ougen an gesach,
 lieplīche er wider si dō sprach:
 'Ach frouwe und muoter, wā bin ich?
 war umbe hāt dū lāzen mich
 von mīnem lieben meister kōmen?
 170 dur waz hāt dū mich dem benomen,
 der mīn sō tugentlīche pfīac?
 wie bin ich sus in einen sac
 von dir gestōzen und getān?
 waz wilt dū mit mir āne gān?
 175 daz tuo mir, sēlic frouwe, erkant.
 dū sūerest mich in vremdiu laant,

von wâren schulden ich des gihe,
 wan ich des berges niht ensihe,
 des ich nû lange was gewon.
 100 wâ lit der hôhe Pâlton,
 dar under ich erzogen bin?
 ich var an ein gebirge hin,
 daz ich vil selten hân gesehen.
 ich wânde, swaz mir ist geschehen,
 105 daz wære mir getroumet gar.
 nû bin ich worden êrst gewar
 der endelichen mære.
 ich was in grôzer swære,
 ê daz ich dich gesæhe nû.
 110 sprich an, vil sælic frouwe dâ,
 war sol ich komen, hôbis frucht?
 'dâ wil ich hoveltiche zuht
 dich heizen lèren,' sprach si dô.
 'belp an allez trûren vrô!
 115 dû wirst ein sælic jungelinc,
 'dû hâst behendeclichiu dinc
 gelernet unde striten wol.
 swaz man von kampfë triben sol,
 des kanst dû wunder unde vil,
 120 dâ von ich gerne füegen wil, 87d
 daz dû glernest ouch die kunst,
 mit der man reiner wîbe ganst
 gewinnen mûge âf erden.
 ze hôhen und ze werden
 125 junefrouwen füere ich dînen lîp.
 ich wil dich cleiden als ein wîp
 und in ir schar dich mischen.
 dar under und dâ zwischen
 glernest dû wol zûhtic sîn.
 130 dîn lîp und daz gemûete dîn
 sint worden gar ze wîlde,
 des wil ich frouwen bilde
 dich lâzen kiesen unde sehen.
 und mac dir daz heil geschehen,
 135 daz dû von in gezemet wirst,
 wan dû vermidest und verbirst
 vil mangen site vrevêlich,
 den Schÿron hât gelêret dich.'

Antwûrte bôt Achilles
 120 der frouwen hoveltichen des
 und sprach ir sinneclîche zuo:
 'daz dû mich alsô rehte vruo
 von Schÿrone hâst genomen,
 daz mac mir wol ze schaden komen
 125 und ze leider ungeschicht:
 wan er mich anders kunde niht
 wan frumekêit gelêren.
 wie liez er mich sus kêren
 âz siner meisterscheftë spor?'
 130 'sich, sun, dô seitë ich im daz vor,
 daz ich baden wolte dich
 in einem wazzer lûterlich,
 daz für gesunde wære
 nûtz unde helfebære
 135 und dich niht lieze wunden.
 sus wart er bî den stunden
 von mir betrogen, suezger knabe,
 daz dû wûrde âz siner habe
 gefüeret nahtes unde brâht.
 140 ich wart in manic wis verdâht
 alsam ein angesthaftëz wîp,
 war ich getæte dinen lîp, 88a
 dâ man dich zuht gelêrte.
 jô warf ich unde kêrte
 145 in alliu richë minen sîn:
 ich dâhte her, ich dâhte hin,
 wâ dû wûrde wol behuot.
 ich tete reht als der vogel tuot,
 der stæc frucht wil bringen vûr
 150 und eine stat vil gerne kâr,
 diu z'eime neste wære
 im ânc schaden gebære.
 Er flüiget hin, er flüiget her.
 holz unde velt versuochet er,
 155 big er den boum dâ vînde,
 âf dem er vor dem wînde
 und vor dem slangen sicher wese,
 alsô, daz dâ sîn frucht genese
 und er si wol behüete.
 160 daz er sîn eiger brüete

an angest, daz wil er bewarn.
 sus hat ouch umbe nu gevorn
 dur dich mu herze in manie lant.
 hin unde her ist ez gewant,
 205 biz ich ein riche han erdacht,
 dar in du wirst vil schiere bracht
 an alliu schedellechiu dine.
 ich han des selben landes rinc
 vor allen kreizen uz erwelt,
 270 dur daz du drinne, junger helt,
 die fuoge merkest und den site,
 da man sich frouwen liebe mite
 und man ir gnoaz gewinne.
 gelernest du dar inne,
 275 daz du den wiben wol behagest
 und ir vil hohen gunst bejagest,
 so enist an dir kein breste me.
 des han ich dich her uber se
 gefueret, herzeliebez kint.
 280 sit daz hie schoene vrouwen sint
 und stolzer megde ein wunder,
 so tuen ich dich dar under
 in wibes bilde sa zehant.
 ich gibe dir frouwelich gewant
 285 und mache dich gar minneclich,
 dar umbe, daz man laege dich 88b
 gern under in beliben.
 ich schicke dich ze wiben,
 dur daz du mdest ungedult.
 290 ich tuen ez dur ein ander schult,
 daz ich din leben sus verhile.
 urlinges wirt ze Kriechen vile,
 vor dem wil ich mit listen
 dich schirmen unde vristen,
 295 wan ich des michel angest han,
 wilt du den Kriechen bi gestan,
 daz von Troieren stirbest du:
 dar umbe ich gerne schicke nu
 ze frouwen dich, geselle,
 300 ob man dich suochen welle,
 daz nieman triuwe, daz din lip
 hie si verborgen under wip

und man niht strites muote dir.
 nu volge eht eine wile mir
 205 und nim an dich wipliche wat.
 so diz urlinge nu zergat,
 daz sich vor Troye heben wil,
 und ez genomen het ein zil,
 so fuere ich dich vil schone
 210 hin wider zue Schyron
 und bringe dich in kurzer vrist
 da hin, da du genomen bist.
 Der junge hochgeborne
 gap ir der rede mit zorne
 215 vil schiere sin antwarte also:
 'frouw unde muoter,' sprach er do,
 'du mohtest wol mich leren baz,
 wie stüende mannes eren daz
 und siner werdekeite,
 220 daz ich durch vorhte leite
 wiplich gewant an minen lip?
 solt ich gebären als ein wip,
 daz were ein hohiu missetat.
 Schyron, der mich geleret hat
 225 so vrevelfchiu wunder,
 der mohte des besunder
 wol iemer haben sinen spot,
 daz ich behielte din gebot
 und wibes cleider trüege. 88c
 230 wen diuhte dz gefüege,
 daz ich begunde alsus verzagen?
 swer vil da her in sinen tagen
 manheite hat begangen
 an grifen unde an slangen,
 235 an löuwen unde an swinen,
 ob der nu solte schinen
 ein zage in wibes bilde,
 daz were ein wunder wilde
 und ein betwungenfchiu not.
 240 ich müeste drumbe schamerot
 vor minem meister werden,
 der mich hat uf erden
 geleret manie frumekeit.
 ich trage vur einer frouwen cleit

145 billche ein steheln gewant,
 mir zimpt ein swert in' miner hant
 rilicher, denne ein kunkel.
 min lop würd alze tunkel,
 daz gar durchliuhtic schuet,
 150 würd ich dar uf gepinet,
 daz ich verhæle mine kraft.
 ich sol uf werde ritterschaft
 herz unde sinne stellen
 und wiben niht gesellen
 155 min leben unde minen muot.
 din lere dunket mich niht guot,
 wan si mir sere missehaget.
 é daz ich würde z'einer maget
 und als ein wip gebârte mich,
 160 frouw unde muoter, é wolt ich
 ein her bestân aleine.
 kein slange ist als unreine,
 den ich niht gerner slüege,
 denn ich diu cleider trüege,
 165 diu wiben sint gebære.
 ez ist ein vremdez mære,
 daz dû mir râtest die getât,
 die mannen schemeliche stât.
 Der muoter was diu rede leit.
 170 beswæret sere und ungemeit
 sprach aber z'im diu künigin: 884
 'sun, wie mac dir sô zorn gesln,
 daz ich verbergen wolte dich
 in wibes bilde minneclich
 175 und in ir kleider wunnesam?
 dû trüegest wol ân alle scham
 wipliche forme und ir gewant.
 dû wærest dâ mit ungeschant,
 daz man dich sæhe vür ein wip.
 180 vil manges werden mannes lip
 truoc wilent frouwen cleider an:
 her Jûpiter der hôte man,
 ein got ob allen göten starc,
 in frouwen bilde sich verbarc
 185 vor schedelichen sorgen.
 in wibes cleit verborgen

wart er von siner muoter.
 sun, lieber unde guoter,
 man seit uns ouch, daz Hercules
 190 sich niht schamen wolte des,
 daz er trüege frouwen cleit.
 er het ez ouch an sich geleit
 und wart gebildet als ein maget.
 der selbe ritter unverzaget
 195 hât vrechheit mé begaugen
 an risen und an slangen,
 denn ieman uf der erden.
 gelich moht im nie werden
 an kreften weder wip noch man.
 200 er gât sô vremdez wunder an
 mit kampf und ouch mit strite grôz,
 daz niendert lebte sin genôz
 noch lîhte niemer wirt geborn.
 sit nû der helt vil ûz erkorn
 205 und ouch min friunt, her Jûpiter,
 der noch vil hæber ist, denn er,
 geruochten frouwen cleider tragen
 und megde hiezen in ir tagen,
 war umbe dunket denne dich
 210 diz dinc sô rehte schemelich,
 daz man dich sæhe vür ein wip?
 swenn alsô werder manne lip
 getragen hete frouwen cleit, 89a
 sô möhte ouch âne smâheit
 215 din bilde brûchen wibes wât.
 ich weiz ir mangan, der sich hât
 in frouwen schîn gesteket
 und sich dâ mite verdecket
 vor angestbæren sachen.
 220 waz wunders wiltû machen
 ûz dirre sache unspæhe?
 dû tuost, als nie geschæhe
 diz unbilde, daz ein man
 leit eines wibes cleider an.
 225 Achillen muote disiu rede,
 wan si was im ein überlede
 und sines herzen bürde.
 man seit, daz er dâ würde

von zorne ræter denne ein gluot.
 430 sîn varwe lûter unde guot
 enbran alsam ein zunder
 und wart sîn muot dar under
 vil grøzer, denne er wære vor.
 ûz siner clâren ougen tor
 435 als ein grimmer lôuwe er sach.
 mit zorne er zuo der muoter sprach:
 'dû hæst gesaget mir von zwein,
 der lip in frouwen bilde erschein
 und ir gewant getragen hât.
 440 durch waz die truogen wibes wât,
 daz weiz ich und erkenne wol.
 gelîchen man ir leben sol
 niht zuo minem lebetagen.
 si muosten frouwen bilde tragen
 445 und ir gewandes beide pflegen,
 wan si wæren tôt gelegen,
 hæten si'z niht an genomen.
 ze sôlher nôt bin ich niht komen,
 daz ich des lîbes angest habe.
 450 her Jâpiter der was ein knabe
 und ein kleinez kint, dô man
 im leite frouwen cleider an
 und in verhal dar inne.
 sîn muoter ein götîne
 455 barc in dur rehte vorhte alsus.
 der vater sîn Sâturnus
 wolt in ze tôte hân erslagen, 89b
 wan er hôt einen wissagen
 von dem kinde sprechen,
 460 ez solte für in brechen
 an sælden und an wîrdikeit.
 dis êre was dem vater leit,
 daz für in drûnge sîn geburt
 und hete si ze tôte ermurt,
 465 ob niht verborgen wære
 daz kint gar wunnebære
 in einer megde bilde.
 diu vorhte ist mir noch wilde,
 daz ich müeste mich verbeln.
 470 sich müeste ouch bergen unde steln

Hercules in wibes wât
 dur die vil angestbæren tât
 und die mortlichen lûne,
 daz sîn stiefmuoter Jûne
 475 in wolte hân ersterbet.
 er müeste sîn verderbet,
 hæet im niht einer megde cleit
 verborgenlichen an geleit
 diu muoter sîn Alcêne.
 480 man solte mir die zwêne
 gelîchen niht ûf erden.
 war umbe sol ich werden
 genôzet disen beiden,
 die sich mit wibes cleiden
 485 durch vorhte hân verdecket?
 jô bin ich unerschreckt
 von allen den, die lebende sint.
 die zwêne wæren dennoch kint,
 dô man ir bilde alsus verbarc,
 490 sô bin ich frevel unde starc,
 noch fürhte keiner slahte dinc.
 er ist ein blæder jungelinc
 und ein herzelôser zage,
 swer flûhet, ê daz man in jage
 495 und ê man im iht leides tuo:
 jô wirde ich dennoch alze fruo
 geflœhet und verborgen,
 swenn ich begîne sorgen
 umb den lip und umb daz leben.
 500 mir ist ein vrier muot gegeben
 und bin noch unbetwungen.
 dur waz solt ich verdrungen
 als ein verzagtiu bære ligen, 89c
 sit daz ich lûuwen angesigen
 505 unac unde grimmen wûrmen?
 ich triuwe in allen stürmen
 genesen und erweren mich.
 vrow unde muoter lobelich,
 ziuch mir niht mê die zwêne für,
 510 die man in wibes bilde kûr
 und in juncfrouwen schîne
 ir leben und daz mine

gehellent weder sus, noch sô.
 sach man für wîp die zwêne dô,
 515 waz gât mich an nû, vrouwe, des?
 her Jûpiter und Hercules
 si beide sint geheizen
 in al der welte creizen,
 sô bin Achilles ich genamt.
 520 nû sich, wie die gehellent samt
 und merke ir drter underbint.
 als ungellich die namen sint,
 sus ungellich ist unser leben.
 mir ist ein ander muot gegeben,
 525 denne in beiden si beschert.
 mîn herze alrêst von sprunge vert
 und ist reht als ein vogel vrt.
 waz grimme sorge und angest st,
 daz wil ich wizzen cleine,
 530 dâ von dû, frouwe reine,
 lâ disen rât beliben,
 daz ich iht under wiben
 mîn vriez leben slizze
 und mich ir cleides flizze,
 535 wan ez mir ungebære
 und mîner creste wære.
 Nû daz diu frouwe Têtis
 wart an ir sunes rede gewis,
 daz er weder sus noch sô
 540 volgen wolte ir lère dô,
 vil trûric dô diu schœne was.
 si wâren ûf ein grûnegez gras
 ze laude bi der zfte kômen.
 ouch heten urloup dâ genomen 89a
 545 die vische, die si truogen dar.
 geschehen was in ûf der var
 von wazzer keiner slahte schade.
 ein tempel an dem selben stade
 stuont von marmelsteine,
 550 daz was mit golde reine
 gewieret und mit gimmen
 und wart mit suezgen stimmen
 dick unde wol bedænet.
 diz betehûs beschœnet

555 vil gar mit hôher koste was,
 wan diu gôtinne Pallas
 enpfienç dar inne vil bejages.
 ir hôchgezît des selben tages
 begangen werden solte.
 560 man brâhte ir unde bolte
 dar in daz tempel wol erkant
 vil mangen schœnen prisant
 und opfers ein vil michel teil.
 wîp unde man die wâren geil
 565 dar inne dô mit schalle.
 des kûnges tohter alle,
 der ich gedâht bie vorne hân,
 die sach man ouch von hûse gân
 hin zuo dem tempel bi der zit.
 570 gezieret wol in widerstrît
 kam der lichten megde schar
 dur eine wisen wunnevar
 gegangen vil gemeine.
 mit golde und mit gesteine
 575 sô wâren si gegestet.
 als ein gestirne gletet,
 sus kâmens' alle glizende
 und sich gemeine flizende
 ûf maniger hande wunne spil.
 580 si brâchen lichter bluomen vil
 und glanzer rôsen wunneclich,
 dâ mite si den esterich
 des tempels wolten zieren.
 man wolte festivieren,
 585 dâ von wâren si gemeit.
 si truogen alle rîchiu cleit
 von mangerleie purper an,
 der von ir lîben schœne bran
 und wunnecliche erlâhte.
 590 ir iegellchiu dâhte
 sô rehte lâterbære,
 daz si gewesen wære
 mit êren ein gôtinne.
 die glanzen kûniginne
 595 brâchen viol unde clô.
 ir hende wîz alsam ein snô

die pflegen der unnützigkeit.
 daz wol geblüemet und becloit
 daz tempel von in würde,
 600 daz was ir flizes bürde.
 Si wären alle wunnevar,
 wan daz ir eine ir aller schar
 mit ir clârheite mahte blint,
 diu was ein maget und ein kint
 610 sô schœner und sô reiner art,
 daz nie sô schœnes niht enwart
 noch sô reines nie gesehen.
 man sach si liuchten und enprehen
 vür alle ir swester ûz genomen
 620 als einen mânen vollekomen,
 der für alle sternen glanz
 sîn licht durchlihtic unde ganz
 kan breiten unde mœren.
 nâch vollencllichen êren
 630 ir iegeltchiu lûter was,
 doch schein ir aller spiegelglas
 diu reine wandels vrie.
 si was Dêdamle
 genennet, als ich hân geseit.
 640 der Wunsch der het an si geleit
 vür alle megde sînen vltz.
 ir wandel und ir itewtz
 die wären alze cleine.
 Pallas diu was ein feine,
 650 der hœchgezit man dâ begie.
 diu selbe wart sô lûter nie,
 noch sô clâr, noch alsô vîn,
 sô dise erweltiu künigtn
 an herzen und an lîbe schein. 90b
 660 ouch lûhte manic edel stein
 ûz ir küniclichen wât.
 si truoc den besten ziclât,
 der ie von golde wart gebriten,
 und was ze wunsche der gesniten
 670 nâch ir lîbe wol gestalt.
 diu sælde was sô manicvalt,
 der ein wunder an ir lac,
 daz ich mit rede niht enmac

ir lop entsliezen noch geseln,
 680 wan swaz ein herze kan erweln
 von lebender wunne prise,
 daz truoc an ir diu wise
 und diu keiserliche maget:
 dâ von Achilles wart gejaget
 690 in seneclichez ungemach.
 dô der juncherre an ir gesach
 die wunderlichen clârheit,
 der an si wunder was geleit,
 dô wart sîn herze an si verdâht
 700 und in gedenke dar si brâht
 big ûf den grunt der sinne.
 ir lebendiu stieziu minne
 begunde in jâmers noeten
 und mit beswærde tœten
 710 sîn frigez hœchgemœte,
 daz in der jugende blüete
 mit frœuden stuont geloubet.
 er wart von ir beroubet
 vil schiere sînes herzen.
 720 gar innecklichen smersen
 enpfenc er von ir sâ zehant.
 enpfiammet wart er und enbrant
 von ir ougen blicke
 und mit ir minne stricke
 730 gebunden und gevangen.
 dô si kam êrst gegangen
 und ir sîn ouge wart gewar,
 dô blicte er dar und aber dar
 an ir liutselic bilde,
 740 unz sîn gemüete wilde
 wart von ir clârheite zam. 90c
 sô glanz und alsô lustsam
 diu wunneclliche erfâhte,
 daz den juncherren dûhte,
 750 daz nie sô clâres würde niht.
 sîn leben und sîn zuoversiht
 die wurden beide ûf si gewent.
 von grunde wart sîn muot versent
 nâch der vil keiserlichen frucht.
 760 an ir lac alliu diu genuht,

der man von spilender wunne gert: des er von Kindes beine pfac.
 des wart er jammers vil gewert ez was ein wunneclich bejac,
 durch die vil reinen minne 75 den an sich diu minne zoch.
 der glanzen küniginne. ein jungelinc, der nie geflöch
 685 Er nam ir gar mit sitze war. vor keime grimmen tiere,
 ir clären ougen spiegelvar der wart von ir dá schiere
 dá liutsæld unde minne und gæhes überwunden.
 versigelt lägen inne, 720 er was in kurzen stunden
 die starte er an ze wunder von ir gewalt alsd verzaget,
 690 und liez ouch ie dar under daz in ein kreftelösiu maget
 an ir munt die blicke sin, warf in der sorgen stricke
 der glanz als ein gar licht rubin und mit ir ougen blicke
 und als ein rôiu rôse gleiz. 735 sin wildez herze kunde zamen.
 sin glast durchliuhtic unde heiz er hete manigen freissamen
 695 Achille dur sin herze bran. löuwen é betwungen
 ez warf in unde stiez in an und wart von einer jungen
 daz wilde fur der minne. megde nû gar übersiget.
 daz wart in sinem sinne 740 diu minne des gewaltes pfiget,
 sô rehte schiere enzündet, daz nieman ir mac widerstreben.
 700 daz im der muot durchgründet in ir gebote müezen leben
 von siner hitze wart zehant die starken und die grôzen.
 und alsd tobeliche enbrant, wer kan sich ir genôzen
 daz er der sinne wart verbert. 745 an hôher meisterschefte?
 ein klac, der ûz dem donre vert, si twinget mit ir krefte
 705 sô rehte balde nie gesluoc, wip unde mannes bilde.
 sô drâte sich diu minne truoc sô frevel noch sô wilde
 in sin gemüete bi der stunt. wart nie mensche uf erden,
 verhouwen und ze tôde wunt 750 sin hôchvert möhte werden
 von liebe wart der jungelinc, geneiget von der minne.
 710 der nie durch minneclchiu dinc si twinget alle sinne
 was ze nœten komen é. gewaltecliche in ir gebot.
 von megden noch von wiben wê diz wart beweret âne spot
 was im nie worden vor der zit. 90a 755 an dem juncherren ûz erwolt, 91a
 er kunde in einem walde wit der an dem lîbe was ein helt
 715 ein tier vil baz gevellen, und alsd vrech an siner art,
 denn uf den lôn gestellen, daz sin gelîch dá niender wart
 den frouwen minne biutet. beschouwet in den landen.
 ern hete nie getriutet, 760 er wart der minne banden
 noch gemeinet sine tage. als undertænic bi der vrist,
 720 dá von diuht in ein fremdiu clage, daz al sin trôst und sin genist
 daz er nâch wiben solte senen lac an der megde reine.
 und vries muotes sich entwenen, ze herzen und ze beine

765 wart im geleit ir kiuscher lip
 vür alliu wunneclchiu wip.
 Seht, alsô wart Achilles
 betwungen von der minne des,
 daz er Dêtdamien
 770 sich rouben unde vrien
 lie stnes vrecken muotes vil.
 der für den holz flouc zuo dem zil
 und über tiefe tobele spranc,
 der wart dô sunder sinen danc
 775 sô träge von der minne,
 daz er mit sinem sinne
 kam einen fuoz niht ûz ir spor.
 er hete grimmen löuwen vor
 ir wolf gebrochen ab der Brust,
 780 nû mohte niht stns herzen lust
 von einer megde sich genemen.
 swaz einem helde sol gezemen,
 daz hete er allez é getriben
 und was ein zage nû beliben
 785 dur die juncfrouwen minneclich,
 wan stn gemüete kunde sich
 ir stüezen lbes niht erwern.
 er lie die clâren sich verhern
 des herzen und der sinne gar.
 790 dô der juncherre wart gewar,
 daz alsô lebendiu clârheit
 an si von schœne was geleit,
 dô wart er missehandelt,
 diu varwe stn verwandelt
 795 wart vil schiere sunder twâl.
 recht als ein rôter zendâl
 gespreit wær uf ein helfenbein, 91a
 seht, alsô gleiz im unde schein
 wîz varwe ûz sinen wangen rôt.
 800 vermischet wart von sender nôt
 stn liechter wunneclicher schtn.
 ouch was daz lûter bilde stn
 von hitze worden fiuhte.
 seht, wie diu rôse lihte
 805 genetzt von dem touwe
 in der geblüemten ouwe,

KONRAD.

sus wart ouch âne lougen
 naz under sinen ougen
 der jungelinc von sweize.
 810 im wart kalt unde heize
 von herzelicher pine.
 ir zweiger hande schîne
 diu minne im under ougen streich.
 nû rôt, nû aber denne bleich
 815 wart er gemâlet dicke
 und wurden sine blicke
 trûeb unde senebære.
 von kumberlicher swære
 der clâre trâren dolte,
 820 des zôch er unde holte
 den âten bf der stunde
 yerr ûz des herzen grunde.
 Diu minne schuof und ir getwanc,
 daz manic tiefer siufze lanc
 825 ûz siner brüste wart gedent.
 ob ie nâch liebe wart gesent
 durnehteclichen anderswâ,
 sô wart von im getrûret dâ
 sér unde starke dur die maget.
 830 stn herze in angst wart gejaget
 ûz einem frien muote gar.
 und dô stn muoter wart gewar,
 daz er begunde schouwen
 sô gerne die juncfrouwen
 835 und daz er an si dicke
 lie siner ougen blicke,
 dô vrûete sich diu künigin.
 si kôs an der gebærde stn
 unde an siner varwe, 91b
 840 daz er enzündet garwe
 nâch der megde minne was:
 dâ von si dô ze herzen las
 ein hôchgemüete wunneclich,
 wan si gedâhte wider sich,
 845 begünde er sus nâch liebe queln,
 sô lieze er sich dâ gerne helm
 in eines wibes wæte,
 dar umbe, daz er hæte

stnes willen deste mër
 880 und er die kiuschen maget hër
 beslâfen môhte deste baz,
 nû diu vil hôchgeborne daz
 bedâhte in ir gemüete alsô,
 zuo dem juncherren sprach si dô:
 885 getriuwer sun Achilles,
 hâst dû dich noch berâten des,
 daz dû wîplichiu cleider tragest
 und bî den frouwen hie betagest,
 die wol gestalt nâch wunsche sint?
 890 nû sage, vil herzenliebez kint,
 ob dir niht sanfte wære,
 swenn alsô lûterbære
 juncfrouwen von gebûrte vî
 dir wonten unde wæren bî
 895 den âbent und den morgen.
 já zwære, ob dû verborgen
 hie môhtest werden under in,
 dîn trûren daz gieng allez hin
 von manivalter wûne.
 900 der niht dur frouwen künne
 vergizzet sîner swære,
 wie sol der fröudenbære
 von keiner sache werden?
 wîp sint ûf al der erden
 905 des mannes leben und sîn lip:
 wan alle man sint âne wîp
 an fröuden unde an éren tót.
 der rede ir kein antwûrte bôt
 Achilles zuo dem mâle.
 910 er was von senender quâle
 verstumbet unde sorgen rîch. 91a
 dem wolfe tet er vil gelîch,
 der blicket zuo dem lambe hin,
 sô man ze schuole setzet in
 915 und man diu buoch in lêren sol.
 swie vil diu frouwe tugende vol
 dem jungelinge zuo gesprach,
 dô blicte er allez unde sach
 hin umbe zuo der megde clâr,
 920 noch verstuont des niht ein hâr,

daz mit im dâ geredet wart.
 diu minne diu het im verspart
 des herzen' und der ougen tûr.
 dâ swungen unde fuoren fûr
 885 der wîsen küniginne wort.
 sîn vröude und sîner wunne hort
 lac an Dêdamien.
 der kiuschen wandels vrien
 nam er sô vlîzeclîchen war,
 900 daz nie sîn ouge spiegelvar
 von ir keinen wanc getete:
 dâ von sîn muoter an der stete
 liez in dâ sehen wibes cleit,
 des wart der jungelinc gemeit.
 905 Der zuo sîn muot stuont niender é,
 dar nâch wart im nû halde wê
 mit herzen und mit sinne gar.
 daz er kæm in der megde schar,
 daz was im widerwertic vor,
 910 nû kam er ûf des willen spor,
 môht ez mit fuoge wol geschehen,
 daz er sich wolte lâzen sehen
 in ir gesellescheste guot.
 als ob er hæte keinen muot
 915 zuo der wîplichen wæte,
 sus tet der knappe stæte,
 wan er trat allez hinder sich,
 dô sîn muoter wunneclîch
 bôt diu cleider im engegen,
 920 doch liez er si ze jungest legen
 im an sînen werden lip
 und wart geschepfet als ein wîp
 vil kûmeltîche und über lanc. 92a
 ez solte im über sînen danc
 925 geschehen, doch was ez im liep.
 er liez als einen minnediep
 sich in frouwen bilde stein
 und in ir wæte sich verheln,
 diu rîlich von gezierde schein.
 930 der aller besten purper ein,
 der ie ze Kriechen wart gewezen,
 wart im an sînen lip gegeben

und was im der sô wol gesniten
 nâch einer stolzen megde siten,
 925 daz frouwen cleit nie baz gestuont.
 er tet als alle die noch tuont,
 die nâch liebe sint versent;
 und wart der wæte dô gewent,
 der ê sin herze was gehaz.
 930 des vrten willen er vergaz,
 des er von Kindes beine pfac.
 sin hôchgemüete daz gelac
 an herzen und an sinne,
 des wart er von der minne
 935 mit kreften übervohten.
 sin hâr daz wart gevlohten
 und ein hôte drâf geleit,
 gezieret wol nâch rîcheit
 mit gimmen und mit golde.
 940 swaz man gezierde solde
 nâch wunsche legen an ein wîp,
 daz wart geleit an sinen lip
 und stuont im daz sô rehte wol,
 daz man dekeine maget sol
 945 gezieren lîhte niemer mê,
 der alsô wunneclîchen stê
 gezierde und einer frouwen cleit.
 nâch frouwelicher wîpheit
 geschepfet wart sin bilde.
 950 wan daz ein teil ze wilde
 was dennoch diu gebærde sin,
 sô truoc er einer megde schîn
 an allen dîngen anders.
 er hielt des salamanders
 955 ordenunge totgen.
 sin herze sunder longen 92b
 in heiger minne sîre bran.
 nû daz er wibes cleider an
 geleite dâ ze rehte
 960 und er von eime knechte
 nâch hôher und nâch rîcher art
 gebildet z'einer megde wart,
 dô nam sin werdiu muoter in
 und fuorte in zuo dem tempel hin,

975 dar in mit frôuden schalle
 des küniges tohter alle
 des selben mâles giengen
 und werdecliche enpfîngen
 Achillen und die muoter sta.
 980 Têtis diu werde künigin
 begunde in lêren under wegen.
 si bat in wibes zûhte pfîgen
 und einer frouwen site hân.
 'sun lieber unde wol getân,
 985 sprach si wider in zehant,
 'sît daz dû vrôuwelich gewant
 wilt tragen unde wibes wât,
 sô merke rehte minen rât
 und habe ouch einer vrouwen site!
 990 waz hülfe, daz dir wonte mite
 wîplicher schîn rein unde clâr,
 sô dû niht hættest den gebâr,
 den ein vrouwe solte hân?
 dû solt gezogenlichen gân
 995 elliu mâl und alle zît.
 louf niht ze balde, noch enschrit
 und habe die rehten mâze!
 ze hove und ûf der strâze
 pflic senfteclîcher genge!
 15000 dîn schrit sol werden enge
 und setze lîse dînen fuoz!
 dâ bî sô teile dînen gruoz
 den armen und den rîchen,
 sô maht dû dich geltchen
 swol reinen wîben dînen tac.
 dîn houbet zûhteclîchen trac!
 daz stêt wol reinen vrouwen.
 swâ dich die lîute schouwen, 92c
 dâ soltâ gerne schicken,
 10 daz dû vor wîkten blicken
 behûtetest wol dîn ougen.
 sich vûr dich allez tougen
 und habe dîn houbet stille!
 getriuwer sun Achille,
 15 kein ûbel dâ gelimpfe!
 unhovelicher schimpfe

niht lache, noch ensmiere!
 mit reiner tugende ziere
 din herze und dinen werden namen!
 20 dū solt dich böeser worte schamen,
 swā man si vor dir sprechen wil.
 gerede ouch selbe niht ze vil!
 daz éret hōchgeborniu wip.
 vrāg ieman ihtes dinen lip,
 25 des gip antwūrte im über lanc!
 lāz einen wīsen fūrgedanc
 behūieten al die sprūche dū!
 dū solt der zūhte vltzic sīn
 mit sinne und mit gedanke.
 30 an ezzen und an tranke
 lā kinsche dich beschouwen!
 bī ritter und bī frouwen
 sitz āne missewende!
 dīn ūz erwelten hende
 35 gezogenlīche vūr dich twinc!
 ūf alliu tugentlīchiu dinc
 soltū kēren dīnen vltz,
 dur daz dū sunder itewltz
 bestbest hie ze lande.
 40 mit lībe und mit gewande
 gebāre als ein wol zūhtic maget!
 swaz wīsen liuten wol behaget,
 des enlā dich niht bevilen,
 wart alle zīt ūf die gespīlen,
 45 wie si gebāren unde leben.
 ir zuht diu sol dir bilde geben
 ūf alle vrōuwelīche site.
 volg unde wone ir rāte mite
 und lebe nāch ir lēre!
 50 die stimme dīn verkēre
 und lā si werden cleine!
 als ein juncfrouwe reine
 al dīniu wort lancseime zīuch!
 von ungefüegen mannen flīuch,
 55 sō daz si dich niht rūeren:
 wan si vil līhte erfūeren,
 daz dū wārest in gelīch.
 alsō muost dū den kūnic rīch

und sīne tochter vil gemeit
 60 betriegēn hie mit kūndikeit,
 dur daz si den gelouben hān,
 dū sīst ein maget wol getān
 und si dich lāzen under in.
 dū maht die zīt mit vrōuden hīn
 65 verjagen und vertriben.
 swie dū kanst hie bestben,
 dir wirt ein wunneclīchez leben
 von stolzen megden hie gegeben.
 Diu lēre Achillen dāhte guot.
 70 er leite dar ūf sīnen muot,
 daz er behielte ir wīsen rāt.
 doch wizzent, daz er wībes wāt
 vil unsanfte mohte dōla.
 im was als einem wilden voln,
 75 der gēt in sīner vrīheit.
 daz dem ein zom wirt an geleit
 unde ein satel ūfe sich,
 daz dunket in sō kumberlīch,
 daz er beswāret drumbe wirt,
 80 wan er der sprūnge sīn enbirt
 ungerne bī den stunden.
 vil kāme er wirt gebunden,
 wan er sīn ē was ungewon.
 sus tete Achille dīz gedon,
 85 daz er dā wider sīner art
 betwungen von der minne wart,
 daz er wībes hilde truoc.
 er wart beswāret drumbe gnuoc
 und muoste iedoch ez līden.
 90 daz er dā solte mīden
 die vrevēlīche tūcke sīn
 und tragen einer megde schīn,
 daz gienc im an sīn herze.
 iedoch twanc in der smerze,
 95 den er von der minne leit,
 daz er den site dā vermeit, 93a
 des er dā vor gepfīegen hete.
 ouch lērte in sīner muoter bete,
 daz er behielt dō sīne zuht.
 100 er was ir werden lībes frucht,

dá von tet er, daz si gebôt.
 zer megde was im alsô nôt
 und zuo der clâren künigin,
 hæet er die lieben muoter sin
 105 niht an ir gëret bi der zît,
 si wære ân allen widerstrît
 von im gezücket und genomen.
 sin kraft diu was sô vollekomen,
 daz er âne ir aller danc
 110 die frouwen lâter unde blanc
 wol gefüeret hæete dan.
 dô sach er sine muoter an
 und wolte die niht swachen,
 noch mit unzûhte machen
 115 ir hôhen êre cleine,
 recht als ein maget reine,
 sus tet er und gebârte.
 gelimpfes er dá vâрте,
 der wibes êren tohte.
 120 doch kunde er, noch enmohte
 gebâren dá sô rehte niht.
 sin ouge lieze diu gesiht
 dick ûzer wege swingen.
 nâch wildenclichen dîngen
 125 wolt er ze balde schriten,
 sô hiez in Têtis biten
 und sprach im aber tongen zuo:
 'niht alsô wildeclîche tuo!
 var unde wirp gefuoge!
 130 niht ûz dem wege luoge
 und lâ dîn umbekâpfen!
 mit hîsen fuozstapfen
 ganc für dich tongen unde slîch!
 diu cleider edel unde rîch
 135 trag vorne mit der hende enbor,
 daz si niht hangen in daz hor.'
 Mit disen worten unde alsô
 wârens' in daz tempel dô
 zuo der hôchgezît getreten,
 140 dá Pallas inne mit gebeten
 wart gerüemet harte vil.
 ir wart dá manic selten spil

ze prise erclenket lâte.
 mit bluomen und mit krâte
 145 bestrôuwet was der esterich.
 vil manic kerze wunneclich
 bran ir ze lobe enwiderstrît.
 nû man begienc die hôchgezît
 und daz fest ein ende nam,
 150 Têtis diu frouwe lobesam
 dô für den werden künic gienc,
 der si gar minneclîche enpfîenc
 unde ir zuht und êre bôt.
 ûz wisem munde rôsenrôt
 155 sprach diu vil schône wider in:
 'ûf gnâde ich, herre, komen bin
 dá her in iuwer eigen lant.
 mich hât ein kumber ûz gesant,
 den bûezet iuwer tugent wol.
 160 helf unde rât ich suochen sol;
 diu beidiu lânt mir werden schîn!
 seht, herre, disiu tochter mîn,
 diu gar ein vrechiu maget ist,
 hân ich iu brâht ze dirre vrist,
 165 dur daz si kome in iuwer pflege
 und ir si lêren alle wege
 bescheidenheit und êre.
 vil tiure und ouch vil sêre
 wil ich iu muoten, herre, des.
 170 ir bruoeder ist Achilles,
 der vrevel ist und ellentrîch.
 nû schouwent, wie gar im gelîch
 diu sûberclîche maget si.
 swer nû in beiden wonte bi,
 175 der spurte an ir gelâge,
 daz wol in einer mâge
 wære ir zweiger bilde.
 ir beider muot ist wilde,
 daz schînet wol an ir getât.
 180 diu swester bi dem bruoeder hât 93c
 gelernet vrevelîchen varn,
 dá vor sô wil ich si bewarn
 und behûeten gerne.
 daz si die fuoge lerne,

185 diu juncfrouwen schöne stê,
 dur daz bin ich her über sé
 mit ir gestrichen, herre wert.
 diu tumbe muotet unde gert,
 daz si mannes site habe
 190 und mit ir bruoder als ein knabe
 gienc birsen in die welde.
 si wolte uf einem velde
 nâch eime tiere gerne jagen
 und bogen unde pfile tragen,
 195 dann under wîben sitzen.
 mit kreften und mit wîzen
 hât si gestellet sich dar zuo,
 daz si gelich den frouwen tuo,
 die sint genant Amazonas.
 200 sam sich die vilzeut alle des,
 daz si gewâpent riten
 und vehten unde strîten,
 sus tete ouch gerne disiu maget:
 des hân ich si dâ her gejaget
 205 und kûme des betwungen,
 daz si bi disen jungen
 megden hie beliben muoz,
 biz ir mit zûhten werde buoz
 ir sites und ir wildekeit.
 210 wirt si ze schuole hie geleit,
 sô lernet si vil manic tugent,
 dâ mite ir leben unde ir jugent
 geblûemet wirt nâch éren.
 ich wil si heizen lëren
 215 wol næjen unde spinnen
 und alles des beginnen,
 daz hübescheit ist und gefuoc.
 ich hân dâ mite kumbers gnuoc,
 daz ir bruoder vehten wil:
 220 dâ von si vrôuwelfchîu spil
 und wîbes werc muoz triben.
 ist, daz ir si beliben
 hie lâgent, werder künic hêr,
 si wirt erhœhet iemer mêr
 225 an sælden unde an werdekeit,
 sît daz man sprichet unde seit,

daz ir sint aller tugent rîch
 und iu kein fürste si gelich
 an éren unde an hovesiten,
 230 sô wil ich muoten unde biten,
 daz ir die lieben tohter mîn
 hie lânt beliben unde stân
 bi dirre stolzen megde schar,
 uns si vergezze ir site gar
 235 und ir gebærde wildeclîch.
 ob ir des érent hiute mich
 und ir si lânt beliben hie,
 sô wîzzent, herre, daz mir nie
 geschach sô liebe, noch sô wol.
 240 die wîle daz ich leben sol,
 verschulde ich gerne die getât,
 daz iuwer tugentlicher rât
 die maget vor unzühten spar
 und iemer si dâ vor bewar,
 245 daz si zuo dem mer iht gé,
 sô von den Kriechen über sé
 die kiele stôzen hie ze stade.
 ich fürhte sêre, daz mir schade
 vil lîhte an ir geschæhe.
 250 ob si diu schif gesæhe,
 diu von dem lande kêrent her,
 si füere enwec, des bin ich wer,
 und müeste ich haben si verlorn.
 vil werder künic hêchgeborn,
 255 dâ von beschirmet wol die maget!
 si birset leider unde jaget
 vil gerne z'allen stunden;
 des lânt si werden funden
 in stæteclîcher huote gar,
 260 dur daz si zuo dem walde iht var
 und iu dar âz entrinne.
 daz si næj unde spinne,
 des si getriben lützel hât,
 daz ist mîn bete und ouch mîn rât.
 265 Der künic Lycomêdes
 sich vrôute in sinem muote des,
 daz er der éren wart gewis, 94.
 daz im diu frouwe Têtis

ir tochter lägen wolte.
 270 in dühte, daz er solte
 dá von getiuret iemer sin,
 daz ein só werdiu künigin
 und ein götinne von dem mer
 geruochte ir kint in sine wer
 275 bevelhen unde antwürten.
 ir ougen beide spürten
 niht anders an Achille,
 wan daz sin reiner wille
 und sin gemüete gerte,
 280 dá von er dô gewerte
 die muoter sin ir süezen hete.
 erfüllet er vil schiere hete
 ir willen unde ir muotes gir
 und seite danc der éren ir,
 285 daz s' in dar zuo het úz erkorn,
 daz im ir tochter höchgeborn
 bevolhen würde in sine pflege.
 er sprach, er wolte ir alle wege
 mit willen tuon daz beste.
 290 der künic tugentveste
 begunde vrágen si zehant,
 wie geheizen und genant
 ir schœniu tochter wære,
 dô sprach diu wunnebære:
 295 'si heizet Jocundille
 und ist ir lip Achille
 só gar gelich an allen siten,
 als ob si von im sí gesniten
 und érst ab im gehouwen.
 300 sus nam der künic die frouwen
 und ir sun, als ich ez las,
 der worden z'einer megde was,
 und fuorte si mit im dar hein.
 mit ganzen triuwen sunder mein
 305 bôt er in beiden hóhe zuht.
 sich huop dá fröude mit genuht
 und hovelichez schallen
 von den juncfrouwen allen,
 die sine tochter wáren.
 310 man sach si vro gebáren

und lieben hóher wunne vil,
 dur daz in aber ein gespil
 was geschicket in ir schar.
 si liefen algeliche dar
 315 und umbestnonden si zehant.
 ir schœnen lip und ir gewant
 durlobten si besunder
 und sáhen z'einem wunder
 die cláren Jocundillen an,
 320 diu dá von eime jungen man
 gebildet z'einer megde was.
 úf si wart in dem palás
 ein luogen unde ein warten.
 die megde ir alle zarten
 325 begunden unde muosten jehen,
 daz von in würde nie gesehen
 kein maget só lúterbære,
 diu zuo den brústen wære
 só wit und alsô rehte breit,
 330 só diu juncfrouwe vil gemeit.
 Si wart dá wol gepríset
 und in ein lop gewíset,
 daz hóhen éren wol gezam.
 ouch schein ir lip só lustsam
 335 und alsô gar liutselic,
 daz die juncfrouwen alle sich
 von rehte ir lobes vliggen.
 vür wár sult ir daz wizzen,
 daz ir dekeine schœner was.
 340 Déidamie, als ich ez las,
 diu truoc ir aller wunne kranz,
 doch was ir lip kûm alsô glanz,
 só der juncherre Achille,
 der sich dá Jocundille
 345 geheizen hete bi der zit.
 umb in huop sich dá michel strft,
 welch frouwe in haben solte.
 ir iegellchiu wolte,
 daz er würde ir trútgespil.
 350 si tátén als dá tûben vil
 wont bi ein ander eteswá,
 kumt under si ein vremdiu dá. 94c

geflogen und gegangen,
 si wirt vil schöne empfangen,
 355 wan si loufent alle dar
 und umbestânt si mit ir schar
 gemeine und albesunder.
 si lânt gedœnes wunder
 dá schellen unde erliuten.
 360 ir kôsen unde ir kiuten
 wirt mit ir vil manicvalt.
 ze jungest einiu mit gewalt
 si fueret ûz in allen,
 der ist sô wol gevallen
 365 beid ir gebærde und ir getât,
 daz si mit ir ze neste gât
 und sich zuo ir gesellet.
 sus wart ouch umbestellet
 diu vremde Jocundille gar
 370 von dirre kiuschen megde schar,
 die zuo ir alle giengen
 und si liepliche enpfiengen
 mit rede und mit gebære.
 ze jungest nam diu clære
 375 Dêdamie bî der hant
 die stolzen maget unbekant
 und fuorte si besunder.
 si treip mit ir ein wunder
 geriunes unde wart iesâ
 380 mit worten ir sô heimlich dá,
 daz si gelobten beide
 bî triuwen und mit eide,
 daz si gespilen wæren
 und allen valsch verbæren,
 385 der lip und êre swachet.
 ein sicherheit gemachet
 wart under in mit steter craft
 und ein sô ganz geselleschaft,
 daz nieman schiede ir zweiger dinc:
 390 des vrôte sich der jungelinc,
 der einer megde bilde pflac.
 sîn leben und sîn wunne lac
 gar an Dêdamten,
 395 von er sich dá vrten

395 wolt ir gesellescheste niht. 94a
 sîn herze truoc die zuoversiht,
 si gæbe sîme leide ein zil;
 dar umbe er dô wart ir gespil
 und ir geselle gerne.
 400 si was im ein luzerne
 des herzen und der ougen.
 daz hal er doch sô tougen,
 daz nieman dá wart innen,
 daz er si wolte minnen.
 405 Nû daz er sus gesellet wart
 der megde junc von hôher art
 und der vil clâren künigîn,
 dô nam Têtis diu muoter sîn
 urloup ze Lycomède.
 410 gnâd unde danc die bêde
 seit im daz hôchgeborne wip.
 ir wunneclichen sunes lip,
 der Jocundille was genant,
 bevalch si tiure sîner hant
 415 und staer küniclichen wer.
 si kêrte balde zuo dem mer
 und ilte dannen schiere.
 den kreiz und die rifiere,
 dar inne ir sun beliben was,
 420 slôz si ze herzen unde las
 vür al die welt besunder.
 rilicher sælde ein wunder
 und êren manger hande
 wart von ir dem lande
 425 gewünschet bî der stunde.
 mit herzen und mit munde
 die göte si vil tiure bat,
 daz si der ûz erwelten stat,
 der si bevolhen het ir kint,
 430 gelückes vil ân underbint
 zuo stigen und zuo fliegen
 von ir gewalte liegen
 und iren sun dar inne
 vor allem ungewinne
 435 geruochten vristen unde sparn
 und vor den kielen dá bewarn,

die dar von Kriechen [redacted] m. 95a
 heim schiffen unde rüeren
 begunde si geswinde
 440 und fuor mit ir gesinde
 ze lande bi den stunden.
 mit ~~sedes~~ herzen wunden
 was Achilles dort beliben.
 Dêdamte wart geschriben
 445 mit ganzer stete in sinen muot.
 er meinte si vür allez guot
 und was ir holt von grunde.
 er wonte z'aller stunde
 der schœnen missewende vri
 450 gern unde willeclichen bi.
 An ir lac stnes libes trôst,
 in twanc dar ûf der minne rôst,
 daz er ûz der frouwen schar
 nam dekeiner megde war,
 455 wan eht ir alleine.
 mit herzeclicher meine
 wart ir sin lîp gevære.
 ir iegalchiu wære
 vil gerne worden sin gespil
 460 und hete nâch im krieges vil,
 dar ûf enahte er niht ein hâr.
 er leite dar ûf sinen vâr
 und alles stnes herzen ger,
 daz Dêdamte und er
 465 besunder sament wæren
 und er die wunnebæren
 vünd alters eine dicke.
 er leite ir sine stricke
 mit herzen und mit ougen,
 470 daz er si kunde tougen
 erværen unde liute bar.
 ouch nam diu minnecliche war
 mit triuwen stnes libes.
 stt daz er eines wibes
 475 und einer frouwen bilde truoc,
 sô was ir daz gemæge guoc,
 daz si geselleschaft im hûte.
 daz sin gemüete in leide sûte

nâch ir und nâch ir minne,
 480 daz was der küniginne
 vil gar ein wildegez mære. 95b
 si wânde, daz er wære
 ein einvaltigiu tohter.
 von dirre sache mohter
 485 deste baz ir wonen bi,
 wan si wart sin ungerne vri
 den âbent und den morgen vruo.
 si trat im unde sleich im zuo
 mit willecllichem muote;
 490 daz selbe tet der guote
 mit liuterlichen triuwen ir.
 sus truogen holdes herzen gir
 z'ein ander disiu beide.
 doch was ein underscheide
 495 ir zweiger minne dô gegeben.
 ir liebe diu wart underweben
 mit ungellichem willen.
 Dêdamte Achillen
 einvalteclliche meinte,
 500 si truoc im unde erscheinete
 der triuwen und der minne vil,
 diu z'einer frouwen ir gespil
 sol in gesellescheste hân.
 seht, alsô was dô niht getân
 505 diu minne, der Achilles pfîac.
 swaz liebe in stnem muote lac,
 diu schein geliutert als ein golt.
 er was ir in der mâge holt
 mit herzen und mit lîbe,
 510 als einem lieben wibe
 sol ein man von rehte sin.
 solch minne was der künigin
 gar seltsæn unde wilde.
 si tronc sin wîplich bilde,
 515 daz si gesworen hæte des,
 daz der juncherre Achilles
 ein maget lâterbære
 und ein juncfrouwe wære.
 Da von si nie von im geflôch.
 520 diu frouwe von gebürte hôch

wonte im alle stunde bi.
 si was vor ungemüete vř
 unde er senender sorgen rıch: 95e
 ir leben daz was ungelıch
 525 unde ir wille und ir gedanc.
 sın senedez ouge sich erswanc
 an der vil clären dicke.
 und swenne er sine blicke
 verliez an si besunder,
 530 sô wart im ie dar under
 sın varwe missehandelt.
 sus unde sô verwandelt
 wart sın wunneclıcher schtn.
 daz fiur im in dem herzen sın
 535 tac unde naht wiel unde sôt,
 daz kunde sın antlitze rôt
 wol machen unde verwen
 und aber denne gerwen
 in bleichen unde in trüeben glast.
 540 ez was der sorgen überlast,
 daz er ir niht getorste clagen,
 daz er sô grimme swære tragen
 muoste dur si z'aller stunt.
 möht ir sın ungemüete kunt
 545 von sınem munde worden sın,
 daz hæte im sines herzen pın
 geringet harte sere.
 nû was der vrouwen ere.
 sô grôz und des juncherren zuht,
 550 daz er niht sine jâmersuht
 ir künden wolte, noch ensparn.
 er lie sın ougen dicke varn
 hin an die maget wol gestalt
 und wart dar under nie sô balt,
 555 daz er nâch sines herzen gir
 sın leit getörste clagen ir.
 Er het é die getürstekeit,
 daz er mit grimmen löuwen streit,
 und was nû worden von der scham
 560 sô blûc und alsô vorhtesam,
 daz er niht einer megde guot
 getorste künden sinen muet

und sın herzen ungemach.
 an einem tage ez sô geschach,
 565 daz er nâch ir begunde senen
 und aber sich uf jâmer wenen 95d
 dur die juncfrowen reine.
 ze herzen und ze beine
 ir minne im alze nâhe gienc.
 570 daz houbet er dâ nider hienc
 und saz beswæret bi der vřist.
 reht als ein man, der trâric ist,
 alsô kund er gebâren.
 sın ougen trüebe wâren
 575 und sın antlitze erblichen.
 nû kam für in geslichen
 Dêidamte tougen
 und sach im under ougen
 liepliche bi der stunde.
 580 mit rôsenrôtem munde
 sprach diu vil cläre wider in:
 'gespil, waz meinet, daz dın sın
 bekümbert ist sô rehte gar?
 ein trüebe antlitze missevar
 585 daz biuestest dâ mir unde glât.
 ich wæne, dâ beswæret sıst
 dur dıne muoter ûz erwelt.
 nâch ir dın herze sich verquelt
 und ist nû vrôuden worden vři.
 590 daz dâ niht solt ir wonen bi,
 daz ist dın græstiu swære.
 ob si dir nâher wære
 den âbent und den morgen,
 so enhætest dâ niht sorgen
 595 und wære dın gemüete vrô.
 der rede gap antwürte dô
 mit sorgen ir der jungelinc.
 er sprach: 'dâ merkest mınin dinc
 reht unde schône, trût gespil.
 600 ich hân dar umbe leides vil,
 daz ich der muoter sol enbern,
 diu mich hie vrôuden solte wern
 und ineclicher triuwe.
 mın jâmer und mın riuwe

805 sint bitter unde swære,
 wan ich ir gerne wære
 nâh unde herzeclichen bl.
 sol ich ir lange wesen vrf
 und iren trôst vermiden, 96a
 810 weizgot, sô muoz ich liden
 den grimmen angestbæren tôt.
 kein blt sô vaste nie gesôt
 ûf einer heizgen glüete,
 sô starke mîn gemüete
 815 nâch ir siudet alle stunt.
 an vrönden wirt mîn herze wunt,
 swenn ich ir hie niht schouwe:
 wan ez enwart nie vrouwe
 sô sælic, sô mîn muoter.
 820 ir lip rein unde guoter
 ist edel unde wunnevar.
 swie si mich seneder nôt gebar,
 dar in ich von ir schulde kam,
 doch kan ich ir niht werden gram
 825 und muoz ir holt von grunde stn.
 si liebia süeziu trösterin,
 an der ich wandel nie gesach,
 erkande si mîn ungemach
 und al mîn jâmer, daz ich dol,
 830 sô triuwe ich ir genâden wol,
 daz si mîn ungemüete
 mit reiner tugent güete
 geruochte stillen alzehant.
 mir würde trôst von ir bekant,
 835 solt ich ir nâch dem willen mîn
 heimlicher unde nâher stn.
 Die rede treip Achilles.
 er jach der minneclichen des
 vür ein gewislich mære,
 840 daz stn gemüete wære
 nâch siner muoter ungemeit.
 ouch het er wâr dar an geseit,
 daz er betræbet was nâch ir.
 an ir lac stæes herzen gir
 845 und stn bestiu zuoversiht.
 jedoch meint er die muoter niht,

diu sinen werden lip getruoc:
 er meinte die juncfrouwen cluoc,
 diu mit ir lîbe wunnevar
 850 ein niuwez leben im gebar
 und im stn altez bilde
 gemachet hete wilde,
 als ez der minne kraft gebôt.
 si was ein muoter siner nôt 96b
 855 und der figûren wiplich,
 in die verwandelt hete sich
 stn vrecher lip vil unverzagt.
 hæet er die keiserlichen magt
 niht beschouwet, noch besehen,
 860 sô künde niemer stn geschehen
 an im daz wunderliche dinc,
 daz sich der starke jungelinc
 geclaidet hæete in wibes wât.
 ez was ir schult und ir getât,
 865 daz er sich wiplich schouwen liez:
 dâ von si wol ein muoter hiez
 des bildes und des lebetagen,
 den er dur si begunde tragen
 und an sich nam in blütender jugent.
 870 in hete ir clârheit unde ir tugent
 gestalt nâch einem wibe,
 des sprach er von ir lîbe,
 daz er nâch siner muoter lîte
 swær unde riuwelliche site.
 875 Alsô trouc er die reinen,
 daz er si wolte meinen
 sus z'einer muoter wolgetân.
 wie mohte des getriuwet hân
 diu kiusche wandels vrf?
 880 nû daz Dêdamfe
 den knaben sus beswæret vant,
 der Jocundille was genant
 unde Achilles hiez dô vor,
 dô wolte in ûz der sorgen spor
 885 diu minnecliche fûeren hin.
 diu reine süeze diu nam in
 mit blanker hende wol getân.
 'wol ûf,' sprach si, 'wir müezen gân

ze velde mit ein ander.
 690 dá singet der gelander
 und diu liebe nahtegal.
 waz ob ir wunneclicher schal
 dîn ungemüete swachet.
 sô dur dîn ouge lachet
 695 vil manic bluome in dînen muot
 und des vil liechten meigen bluot
 gelpf in dîn herze glizet, 96o
 sô swindet unde slizet
 dîn ungemüete garwe
 700 von manger hande varwe,
 die man dá schouwet ûf dem plân.
 wer solte alsus beswärde hân
 dur sîner muoter willen!
 dich schœnen Jocundillen
 705 sol man niht vinden ungemeit.
 mit disen wotten überstreit
 diu clære den getriuwen,
 daz er sich dá von riuwen
 begunde scheiden bî der zit.
 710 ûf einen plân grûen unde wît
 si giengen z'einer ouwe,
 diu mit des meien touwe
 vil sanfte was erfuhtet
 und wunneclich erluhtet
 715 stuont mit bluomen und mit grase.
 ir ougen bar der grûene wase
 süez unde senfte weide
 mit aller hande cleide,
 daz herze frôuwet unde sin.
 720 si giengen zuo den boumen hin
 und brâchen wol geblüemtiu ris,
 mit den wart in dô manic wis
 vil sanfte und inneclichen wol.
 daz ris blüet unde loubes vol,
 725 daz Achilles danne truoc,
 daz huop er ûf lîs unde sluoc
 ez ûf Dêdamîen.
 die kiuschen wandels vrien
 traf er dá mit dem aste,
 730 jedoch ruort er niht vaste

noch ze sêre si dá mite.
 er sluoc si nâch der lîute site,
 die vol trûtschefte steckent
 und sich mit liebe zeckent,
 735 nâch dem si tougenlichen quelnt.
 sô si vor schame ir leit verhelnt
 und ez mit rede niht enklagent,
 sô zeigent si doch unde tragent
 daz werc und die gebærde,
 740 dá bî man die beswärde 96d
 der minne kiesen mûeze:
 dar umbe onch dirre süeze
 und dirre werde jungelinc
 tet vil ofte manic dinc,
 745 dá bî diu reine guote
 wol mohte in irem muote
 gemerket hân die trûtschaft,
 mit der sîn herze was behaft
 verborgenlichen alle stunt.
 750 wie solt ir aber werden kunt
 diu tougenliche minne sîn,
 sît daz diu werde künigin
 des wânde, daz er wære
 ein maget wunnebære.
 755 Der schœnen wâren sîniu dinc
 ein tougenlicher bælinc
 und ein verborgenlich geschicht:
 dá von enwiste si des niht,
 daz er nâch ir minne ranc.
 760 ob ir mit worten sîn gedanc
 wære entslogzen und geseit,
 im hæte lîhte sîniu leit
 geringet diu getriuwe maget.
 nû was an schame alsô verzaget
 765 daz herze und daz gemüete sîn,
 daz er mit rede sînen pin
 niht getorste künden ir.
 er wolte ir bînes herzen gir
 entseliegen mit gebære,
 770 dá von sluoc si der clære
 des mâles mit dem rise
 und traf si doch sô lîse,

daz ir der slac tet sanfte wê.
 dâ nider ûf den grünen clê
 775 warf si der knappe spæhe.
 als ez dur schimpf geschæhe,
 sus leite er ûf ir brüsteln
 die linden blanken hende stn
 und wart denn iemer alsô rôt
 780 und alsô bleich von sender nôt,
 daz ez der minne wol geviel.
 stn herze in ungemüete viel 97a
 unde in grimmer nêste starc,
 daz er mit rede alsô verbare,
 785 daz si niht mohte wizzen,
 daz er sô gar verflizzen
 was ûf ir minne tougen.
 er tet ir mit den ougen
 und mit der wizzen hende stn
 790 als innecliche tûcke schîn,
 daz si wol mohte hân gesehen,
 daz im unsanfte was geschehen
 von ir und von ir lîbe.
 dô was eht einem wîbe
 795 sîn clârez bilde sô geltich,
 daz diu juncfrouwe tugentrich
 getriuwen mohte niht, daz er
 ûf si trûeg eines mannes ger.
 Swaz schimpfes er mit ir begienc,
 800 den nam diu sælig unde enpfienc
 vûr guot vôn im spät unde fruo,
 noch het arcwânes niht dar zuo,
 daz er mit ir was gemelich.
 dô si gefrôuten sament sich
 805 ûf der plânne lange
 und von der vogele sänge
 ein hôchgemüete enpfiegen,
 dô kêrtens' unde giengen
 mit ein ander wider hein
 810 und kâmen des beid über ein,
 daz er si lêrte künste vil.
 er sprach, 'mîn liebe trûtgespil,
 ich wil dich underwîsen des,
 daz mich dâ lêrte Achilles,

815 dô wir ein ander wâren bi.
 waz lîren unde harpfen si,
 daz solt dâ kûnnen, werdiu-fruht.
 ich lêre dich stn die genuht,
 wan ich kan ir beider vil.
 820 hie mite er si dô seiten spil
 begunde lîren alzehant.
 dô sich ir lîp des underwant, 97b
 dô gienc ez wol ze handen ir.
 si wart mit reines herzen gir
 825 wol harpfend; als er wolte.
 swenn er si lîren solte
 die seiten mit den henden
 berûeren unde wenden,
 sô leite er dar ûf sînen vîtz,
 830 daz im ir cleinen vinger wîz
 ze râme kâmen eteswie
 und er gedrûcken môhte die
 nâch sînes herzen luste.
 gütlichen er si kuste
 835 ze miete und z'einem lône,
 sô si geharpfet schône
 und lobelichen hête.
 als er ez drumbe tæte,
 daz si gelernet hete wol,
 840 sus wart ir munt heiz als ein kol
 von im gekûsset denne.
 ouch kuste er eteswenne
 ir hende lûter unde weich.
 er lêrte singen einen leich
 845 die clâren kûniginne.
 dâ wart Achilles inne
 gerüemet bî der stunde.
 er selbe von ir munde
 mit sange wart gepriset.
 850 er hete si bewîset
 vil schiere manger fuoge.
 tenz unde noten gnuoge
 begunde er si dô lîren.
 ouch wart er von der hêren
 855 dar ûf gereizet und gemant,
 daz wîplich werc von sîner hant

dá wart getriben und getân.
 si sprach: 'sît ich gelernet hân
 wol harpfen unde lîren,
 860 so ensolt ouch dû niht vîren
 noch mûezic sitzeu, trûtgespil.
 vil gerne sol ich unde wil 97a
 dich lîren des begînen,
 daz dû wol kûnnest spinnen
 865 und næjen hovelîche.'
 sus nam diu tugentrichen
 ir sîden unde ir tuoeh 'herfür.
 den jungelînc von hôher kûr,
 den lêrte si dâ næjen
 870 und ûzer vlahse dræjen
 vil manigen vaden vil geslaht.
 ein kunkel diu wart im gemaht,
 ab der span er dâ cleinez garn.
 er muoste nâch der mæze varn,
 875 daz niht der vaden wûrde grôz,
 und als in denne des verdrôz,
 sô warf er zuo der wende
 unwîrlich ûz der hende
 beidiu kunkel und gespunst.
 880 wan in began wîplicher kunst
 zehant verdriezen und bevîln.
 'wol ûf,' sprach er, 'wir mûezen spiln
 iht anders, tugentrichiu maget.
 diz werc mir sêre missehaget,
 885 ichn mac niht langer spinnen.
 wir sulen hie gewinnen
 ein ander an vil manigen biuz:
 her ûf ein bret dri wûrfel schiuz!
 dâ pflegen kurzewîle mite
 890 nâch zweiger jungen megde site
 und lâzen spinnen altiu wîp!
 wer solte quelen stænen lîp
 mit sus getâner arebeit?'
 sus wurden wûrfel dar geleit
 895 und ein bret schœn unde sleht,
 ûf dem der wunneclîche kneht
 dâ spilte mit der kûnigîn
 eintweder umbe vingerlîn

od umbe sanfte biuze.
 890 mit worten ich entslûze
 ir leben unde ir wunnespil.
 schimpflicher kurzewîle vil
 triben si spât unde vruo.
 er sprach ir eteswenne zuo
 895 liepfliche sunder lougen: 97b
 'lâ sehen, ob dûn ougen
 sint lûter oder mîniu.
 mich dunket, daz dir dîniu
 sint vil wunneclîcher var.'
 900 hie mite bliete er denne dar
 in ir ougen unde kôs
 daz wilde wunder endelôs,
 daz von lebender minne
 versigelt was dar inne
 905 und im sîn herze mahte wunt.
 ouch mag er dicke sinen munt
 z'ir munde rœselehte,
 ob er im stûende rehte
 und alsô minneclîche als ir.
 910 swenne er dâ nâch stner gir
 in ir ougen sich ersach,
 sô wizzent, daz im wol geschach
 und daz im wart sô sanfte nie.
 vil manigen sîufzen er dô lie,
 915 der ûz des herzen grunde sleich.
 er wart dô von geluste bleich
 und aber denne rœsenvar:
 sô sach diu sælig iemer dar
 und dâhte denne tougen:
 920 'waz meinest, daz mîn ougen
 sô dicke schouwet mîn gespil?
 si luoget an mich harte vil
 und ist mir alze gerne bl.
 mich wundert, waz der mære si,
 925 daz si mich alsô gerne siht.
 und wære si ein maget niht,
 ich môhte denken, daz ir lîp
 mich wolte meinen, als ein wîp
 gemeinet wirt von einem man,
 930 der si von grunde meinen kan

und si von herzen trietet.
 si gît mir unde biutet
 oug über ouge z'aller stunt,
 als ob ir si daz herze wunt
 945 von seneclicher swære.
 sus kan diu wunnebære
 vil manigen siufzen läzen
 und wil sich des niht mügen, 98a
 daz man dá küssen heizet.
 950 si locket unde reizet
 mich vil ofte zuo dem zil,
 daz ich nâch herzeliebe quil.
 Seht, alsô was diu guote
 in herzen unde in muote
 955 verdâht in manger stunde,
 dur daz der senewunde
 juncherre si sô gerne sach.
 er leit dur si grôz ungemach,
 als ez der minne kraft gebôt.
 960 ouch tet ez im entriuwen nôt,
 daz an ir dô sîn leben lac,
 sît daz er kurzewile pfac
 mit ir, swie dicke er wolte.
 swaz liebe heizen solte,
 965 daz treip er mit der reinen,
 wan eht des alters einen
 daz niht diu schœne wart sîn wip.
 er umbevienc ir kiuschen lip
 und kuste ir ougen unde munt:
 970 dá von sîn herze wart enzunt
 nâch ir liebe deste mé.
 im tet wol tûsentstunt sô wê,
 daz im diu schœne wonte mite,
 denn ob diu reine wol gesite
 975 von im gewesen wære.
 iedoch was im diu swære
 vil sîege, diu sîn herze truoc.
 in dûhte senstebære gnoc,
 swaz er an sich beswærde las.
 980 ie nâher im diu guote was,
 ie vaster im sîn herze bran.
 des werkes er dá niht began,

daz an der sîezen minne lac.
 er wielt des schimpfes unde pfac,
 985 der liep ze liebe reizet
 und sêre triuten heizet:
 dá von was im, geloubent mirs,
 nâch der vil clâren deste wirs
 und deste noeter alle zit.
 990 ein strô, daz bi dem fiure lit,
 daz wirt enzündet sanfter an,
 denn ob ez verre dort hin dan 98b
 von im gelegen wære:
 sus wirt ein senendære
 995 von seneclicher marter
 enbrennet deste harter,
 daz im sîn liep wont nâhe bi
 und er doch siner minne vri
 dar under muoz beliben.
 1000 swaz er mit im getriben
 mac von schimpflicher sache,
 daz wirt im z'ungemache
 verkêret alle stunde:
 ein marterlichiu wunde
 1005 wirt im sîn gemellich gebâr,
 wenn er daz spil sîez unde clâr
 vermidet, des sîn herze gert.
 ich meine, daz er niht gewert
 der wâren sîezen minne wirt,
 1010 diu vollekome ne vrûde birt
 dem herzen und der andâht.
 swâ niht diu liebe vollebrâht
 mac werden mit getæte,
 dá wirt diu vrûde unstæte,
 1015 der man dá mit gebærde pfîgt:
 wan si den schimpf dá wider wigt
 mit ernstlicher siure.
 doch ist alsô gebiure
 lieplich gebærde ân alle tât,
 1020 daz man den kumber gerne hât,
 den si dá gît spât unde vruo,
 swie rehte wê si dicke tuo,
 sô dunket si doch sîege gar:
 des wart Achilles wol gewar

25 bi siner frouwen ûz erkorn.
 er wolte ungerne hân verlorn
 swær unde kumberlichen pîn,
 dur daz er die gebærde sin
 het ouch vermiten gegen ir.
 30 sîn wille und sines herzen gir
 gereinet wurden von der nôt,
 daz sîn gemüete in leide sôt
 unde in jâmer alle tage.
 daz er dur si truoc senede clage,
 35 dâ von was ir sîn herze holt. 98c
 als in der gluot ein edel golt
 wirt von hitze lâtervar,
 sus wart sîn edel herze gar
 von seneclicher swære
 40 an triuwen lâterbære
 und âne mein erkennet.
 sîn valsch wart ûz gebrennet
 in heizer minne fiure.
 diu bitterliche siure,
 45 diu sîn lîp truoc unde hete,
 diu was im süezer denne mete
 und dûhte in alsô milteclich,
 daz er vil kûme hâete sich
 geloubet der gebærde,
 50 von der im grôz beswærde
 und ein vil jâmerhaftez leben
 slme herzen wart gegeben.
 Swie vaste er kumberhaft beleip
 dur mangan schimpf, den er dâ treip
 55 mit siner vrouwen wol gesite:
 doch was im alsô wol dermite,
 daz er niht drâne wolte sin,
 in dûhte slnes herzen pîn
 ein wunneclichin sache.
 60 hin z'einem clâren bache
 si zwei vil ofte giengen,
 dar in si beide hiengen
 ir fûeze, des geloubent mir.
 'Iâ sehen,' sprach er danne z'ir,
 65 'ob dîniu bein iht lihtent wîz.'
 sus leite er dar uf sînen vlîz,

daz er gesæhe 'ir hiute schîn.
 er huop uf mit der hende sîn
 der wunneclichen daz gewant
 70 und greif ouch dar nâch mit der hant,
 swar in geluste bi der stunt.
 nû seht, ob er niht môhte wunt
 von dem gebâre werden.
 und solte ein man uf erden
 75 von keime dinge siechen,
 sô môhte ouch wol dem Kriechen 98d
 von dirre sache wê geschehen.
 si liez in handeln unde sehen
 ir linden und ir blanken lîp
 80 und wart dar under niht sîn wîp,
 noch sîn âmie denne:
 des wolte im eteswenne
 zerspaltten sîn daz herze
 und was iedoch sîn smerze
 85 gemischet mit der süezikeit,
 daz er die nôt vil sanfte leit,
 die sîn gemüete danne enpfenc.
 sîn licht erlasch im und zergiene
 vor liebe in sînen ougen:
 90 sô wol tet im daz tougen
 sîn kumberlichez ungemach.
 er lie vil siufzen unde sprach
 der minneclichen denne zuo:
 'ichn weiz, waz ich dar umbe tuo,
 95 daz ich dir bin sô rehte holt.
 vür wâr dû mir gelouben solt,
 wær ich ein man, des ich niht bin,
 ich wolte lîp, herz unde sîn
 an dich mit stæte kâren,
 100 wan dû mich kundest lêren
 der frôuden und der sælden hort.
 dîn lîp, dîn werc und dîniu wort
 gezieret sint mit reiner tugent
 sô wol, daz keiserlîchiu jugent
 105 nie baz mit êren wart becleit.
 der Wunsch der ist an dich geleit
 und alles heilés übermez,
 dâ von sô muoz mich riuwen ez,

daz ich niht mannes bilde hân,
 110 old aber dû niht bist getân
 als ein juncherre, trûtgespil,
 dar daz wir hôher wunne vil
 mit ein ander solten haben.
 wær ich gebildet z'eime knaben
 115 old aber dû, vil reiniu fruht,
 daz wûrde uns ein vil grôz genuht
 an frôuderlichen sachen.
 hey, kunde ich daz gemachen
 und wol gebringen über ein, 99a
 120 daz unser einiu von uns zwein
 wûrd ein liutsælic jungelinc,
 sô mœhten wir der minne dinc
 nâch wunsche wol getriben.
 an herzen unde an lîben
 125 wûrd uns ein wunneclichez leben
 von lieben dingen hie gegeben.
 Alsô getâne tegedinc
 der hovelîche jungelinc
 gap der getriuwen unde bôt:
 130 des wart diu liebe schamerôt,
 als ez gebôt ir kiuscher sin.
 bliuclichen sprach si wider in:
 'dû redest, daz mir grûset.
 ein tumber sin gehûset
 135 hât bi dir, gespîle mîn.
 mœht aber des kein rât gesîn,
 diz wunder mûeste an uns ergân,
 daz unsær einiu solte hân
 menlichez bilde an allen baz,
 140 sô gunde ich dir sîn verre baz,
 denn ich ez selbe trûege.
 mich dâhte an dir gefüege,
 daz dû soltest sîn ein man.
 dir stüende ritters orden an
 145 vil baz, denn ez mir tæte.
 swer dich in mannes wæte
 solte schouwen unde sehen,
 der mûeste an allen zwîvel jehen,
 dû trûegest einen vrechen lîp
 150 und wærest niender als ein wîp

KONRAD.

gestellet noch gebildet.
 swie vaste dir entwildet
 si menlicher orden,
 doch bist dû sere worden
 155 ein ûz erwelten man gelîch.
 alsam ein ritter ellentrich
 bist dû gar wît zen brüsten.
 dich mœhte wol gelüsten,
 daz dû soltest als ein man 99b
 160 harnasch und isen fûeren an.
 Mit selhen worten unde alsô
 wart von in getriben dô
 diu zit und ouch diu stunde hin.
 si beidiu pfâgen under in
 165 geselleschefte ein wunder
 und hal iedoch dar under
 daz leben sîn Achilles,
 sô daz er nie gedâhte des,
 daz er truoc mannes orden.
 170 ze jungest was dâ worden
 sîn tougenheit schier offenlich.
 nû herent, wie daz hûebe sich,
 daz er ze melde kam iesâ.
 sich huop ein spil des mâles dâ,
 175 daz an dem vierden jâre
 wart ie begangen zwære
 dem gote z'einen êren,
 der wîn begunde mæren
 von êrst in allen kreizen.
 180 Bâchus er was geheizen
 und schein sîn lop breit unde wît.
 swer vaste luodert alle zit,
 der lebte gar in sîme gebote.
 der tac, dar inne er z'eime gote
 185 ûf erden was enpfangen,
 der wart dâ wol begangen
 mit ezzen und mit tranke.
 diz nam er dâ ze danke
 und z'einem hôhen prîse.
 190 man vleiz sich guoter spîse
 und sœzger wîne zuo dem spil.
 der wart dâ beider harte vil

13

verswendet und verdæset.
 geblüemet und geræset
 185 wart dâ krenze vil gesehen.
 ich hære sprechen unde jehen,
 daz man die selben hõchgezît
 ze walde uf einem plâne wît
 begienge unmaßzen schõne. 99^a
 200 von wilder vogele dône
 wart si dô wol besungen.
 die clâren und die jungen
 megde wunneclichgevar
 die kâmen ûz dem hove dar
 205 ze dirre hõchgezîte grôz:
 des wol der jungelinc genôz,
 der einer frouwen bilde truoc.
 dâ wart sêr unde vaste guuoc
 geboten und gebannen,
 210 daz sich dô von den mannen
 diu wîp dâ sunder schieden.
 ein brâten unde ein sieden
 huop sich in dem gevilde.
 von zame und ouch von wilde
 215 wart dâ gekochet wunder.
 die frouwen sich besunder
 gezogen heten bi der zit
 uf einen plân grûen unde wît,
 der was becleidet wol mit grase.
 220 der selbe wunneclîche wase
 rîlîche stuont gezieret dâ.
 wîz, brûn, gel, rôt, grûen unde blâ
 was er von gelpfer blüete,
 diu von des meigen gûete
 225 was in daz gras gemischtet.
 erfuhtet unde erfrischet
 stuont er mit suezem touwe.
 in der geblüemten ouwe
 vlôz vil manic brunne kalt
 230 und gienc dar umbe ein hõher walt,
 der an diu wolken reichte
 und sich ze berge leichte
 mit esten und mit rise.
 sô rehte lûte wise

235 diu vögellin dâ sungene,
 daz in die lûfte clungen
 ir stimme und ir gedæne.
 vil gar unmaßzen schõene
 was diu waltriviere,
 240 dar in diu frouwen schiere
 z'ir spil begunden gâhen. 99^a
 kein lebender man genâhen
 den wîben dâ getorste.
 si muosten in dem vorste
 245 besunder sîn gescheiden.
 der orden wart in beiden
 mit kreften uf gesetzt hie,
 sô man daz selbe spil begie.
 Nû daz die frouwen alle
 250 zuo dirre frôuden schalle
 dar in den walt bekâmen,
 dô sach man si dâ râmen
 vil maniger hande wunne zils.
 diu priestertin des selben spils,
 255 diu der hõchgezîte wîelt,
 diu fuorte sunder unde schielt
 die frouwen alle nâch ir ger.
 si sprach: 'ist ieman komet her,
 der eines mannes zeichen trage,
 260 der striche fürder ûz dem hage
 und ile von uns frouwen,
 wan er sol uns niht schouwen,
 sô wir hie triben unser spil.
 von schulden muoz ich unde wil
 265 mîn gebot und mînen ban
 hie künden über alle man,
 die sich under uns versteln
 und sich in wîbes bilde heln
 verborgenlichen wellen.
 270 ich wünsche, daz si vellen
 müez ein unsælic räche.
 des wînes got, her Bâche,
 des tac wir hiute hie begân,
 der wil des z'eime rehte hân,
 275 daz under uns kein man bestê,
 die wîle man sîn fest begê

und siner höchgezite schimpf.
 in dâhte ein michel ungelimpf,
 daz man bi frouwen wæren
 280 und niht ir lîp verbæren,
 sô man hie festivierte.
 der rede tougen smierte
 Achilles der vil guote 100a
 und dâhte in sinem muote:
 285 'swie vaste ez hie verboten si,
 daz man niht st den frouwen bi,
 doch wil ich under in bestân
 und mit in kurzewille hân
 von aller hande wunne spil.
 290 mfn leben ich hie wol verhil
 und mannes orden under in,
 sit ich von in gesehen bin
 für eine maget wunneclich.
 alsus gedâhte wider sich
 295 der jungelinc vil wol gesite
 und was im sanfte gnuoc dâ mite,
 daz er bi frouwen reine
 beliben mohte aleine,
 dô von in verre dort hin dan
 300 getriben wurden alle man.
 Ez dâhte in ein gelücke hôch.
 nû von den frouwen dô geflôch
 enwec ein iegelicher man,
 dô wart daz spil gevangen an
 305 mit frôuden und mit schalle.
 die werden frouwen alle
 begunden kurzewille hân
 und ir höchgezit begân,
 als in ir priestern gebôt.
 310 man briet in wunder unde sôt
 von spise manger slahte.
 in wart dâ manic trahte
 vür gesetzt und geleit.
 ein tisch wart in zehant bereit,
 315 dar über si dâ sâzen.
 si trunken sere und âzen
 und wæren mit ein ander vrô.
 man schancte in unde gap in dô

mete, môrat unde win.
 320 swaz eht ein wirtschaft mac gesin
 von zame und ouch von wilde,
 des wart ein grôz unbilde
 getragen für die megde clâr.
 si triben stille und offenbâr
 325 vrôud unde wunneclichen spot,
 dâ mite wart des wînes got
 geprîset und gerüemet. 100b
 ein schapeln geblüemet
 unde ein kranz geloubet
 330 het âf ir werdeg houbet
 geleit ein iegelchiu maget.
 dâ wart gesungen und gesaget,
 geharpfet und gelret.
 daz spil wart dâ gevret
 335 mit tenzen und mit reigen.
 ouch wart in von dem meigen
 gesant rillichiu stiure.
 diu wise und diu plâniure
 mit boumen umbetûllet,
 340 die wurden schône erfüllet
 mit wilder vogelege sange
 und von der stimme clange,
 diu von der frouwen munde
 gie bi der selben stunde.
 345 Sich huop dâ wunneclicher schal.
 des küniges tochter über al
 ir spil begunden gester
 mit wol geblüemten esten
 schuzzens' über sich enbor.
 350 diu verre schôz in allen vor,
 der wart mit lobe gedanket des.
 und iemer swenne Achilles
 ein rîs dâ brechen solte,
 dâ mite er schiezen wolte
 355 behendeclichen zuo dem zil,
 sô roufte er ganzer boume vil
 mit wurzeln ûz der erden,
 mit den sô muoste werden
 von im geschozzen danne.
 360 er schuof, daz in dem tanne

gerüemet wart sîn junger lîp.
 die frouwen und diu werden wîp
 die lobten in besunder
 und sâhen in ze wunder
 365 ie vaster unde ie vaster an.
 swes iegelicher dô began
 von manger hande wunne spil
 der treip er hundertstunt sô vil,
 als alle, die dâ wâren.
 370 des lobten si den clâren
 und tâten im grôz ére schîn. 100c
 'diz möhte ein vrechiu maget sîn,
 sprâchens' algeltche.
 'ez wart in keime rîche
 375 sô vrischiu tohter nie gesehen.'
 alsus begunde man im jehen
 kreft unde richer tugent vil.
 Dédamie sîn gespil
 sîn lop mit worten hórte,
 380 wan ez ir trûren stórte
 und allez ungemüete neit.
 si twanc ir reiniu tugentheit,
 daz im ir herze gûnstic was.
 swaz man von vrôuden ie gelas,
 385 des alles wart begangen vil
 ze dirre hûchgezîte spil
 und ûf des tages veste.
 dâ was dekein gebreste
 an spise und an gerâte.
 390 ir aller besten wâte,
 der heten sich geflizzen
 die megde wol verwizzen
 und diu wunneclichen wîp.
 dâ was gezieret manic lîp
 395 mit golde und mit gesteine.
 vil manic frouwe reine
 truoc dâ den besten purper an,
 den elliu diu welt ie gewan,
 und hete sich dar in becleit.
 400 si wâren vrœlich und gemeit
 in manger hande wtse.
 dem gote z'eime prisze,

der luoders unde wines pfac,
 wart gevîret dirre tac
 405 mit wunneclichen sachen.
 der walt der mohte erkrachen
 von gemellichen dîngen.
 sich huop dâ michel ringen
 unde ein brehten unde ein toben.
 410 sus wolten si den herren loben,
 der Bâche was genennet.
 zerfûeret und zertrennet
 wart von sîden manic nât
 an der vil kûnclichen wât, 100d
 415 die beide megede unde wîp
 geleet heten an ir lîp.
 Ouch wart von blanker hende
 vil schapel und gebende
 verrûcket bî der stunde.
 420 dâ wart von rôtem munde
 gelâzen manic vrœlich ruof.
 von schimpfe man dâ wunder schuof
 und von wîplichem spote.
 in der juncfrouwen rotte
 425 hete Achilles guot gemach.
 ir schimpf er willeclichen sach
 und fuor dâ ringend under in.
 diu eine her, diu ander hin
 wart von im geswenket.
 430 er hete sich gelenket
 und geschepfet nâch ir site.
 er wonte in gemelliche mite
 und bran iedoch dar under
 der heizen minne zunder
 435 in sînes herzen sinne.
 diu glanze kûniginne
 Dédamie tet im wê.
 nâch ir sô bran er deste mê,
 daz ir vil hûchgeborner lîp
 440 ein bluome schein vûr alliu wîp,
 diu zuo dem feste wâren komen.
 ûz sîme herzen wart genomen
 vil manic tiefer siufze lanc,
 des in diu minnecliche twanc,

- 445 diu sam ein glanziu feine
 durliuhtic unde reine
 verr ûz in allen lûhte.
 doch wizzent, daz si dûhte
 nie sô lûterbære,
 450 Achilles der enwære
 dennoch wol zwirent alsô clâr.
 sîn schœner lîp und sîn gebâr
 der schein den frouwen allen obe
 an liechter clârheit unde an lobe.
 455 Der wunsch der was ûf in geleit.
 in dirre spilenden tobeheit,
 der man durch kurzewile pfîac,
 begunde im als ein rôsenhac 101a
 sîn antlitze blûejen
 460 und von der minne glûejen,
 diu sîme herzen wonte bî.
 die vrouwen, missewende vrf,
 die jâhen albesunder,
 ez læge an im ein wunder
 465 von ûz erwelter sælikeit.
 sîn schapel und sîn frouwencleit
 stuont baz dô sîme lîbe,
 denn iender keime wîbe
 dâ stuont ir krenzel unde ir wât:
 470 des wart sîn lîp und sîn getât
 vor in allen dâ gelobet.
 nû dâ mit vrôuden was getobet
 den langen tac big ûf die naht,
 dâ wart ir schallen unde ir braht
 475 gestillet von den clâren:
 wan si dâ müede wâren,
 daz si niht mohien langer
 sich vrôuwen ûf dem anger
 mit wunneclîchen dîngen.
 480 ir tanzen unde ir springen
 was vil schiere dô gelegen,
 wan si begunden ruowe pfîegen
 und slâfes alle enwette.
 ir leger unde ir bette
 485 wâren bluomen unde gras.
 daz grûene loup ir decke was,
 dar under si dâ lûgen.
 mit sange ir lîbes pfîagen
 diu lérche und der galänder.
 490 ie zwô und zwô z'ein ander
 heten slâfen sich geleit.
 dar under ouch niht langer beit
 der hôchgeborne Achille.
 heimlichen unde stille
 495 nam er Dêdamîen.
 die kiuschen wandels vrien
 fuort er besunder in daz holz.
 er sprach: 'gespil schœn unde stolz,
 ich hân uns einen boum erwelt
 500 und z'eime leger hie gezelt,
 dâ suln wir slâfen under. 101b
 er hât von im ein wunder
 von bletern und von rise,
 dâ munge sîeze wîse
 505 diu vögellin ûf singent
 und uns mit sange ringent
 swær unde trûren dîse naht.
 ir schallen und ir sîezer braht
 ist edel unde manicvalt.
 510 ein brunne lûter unde kalt
 ûz einem velse gât derbî,
 der tuot uns aller sorgen vrf
 mit sînem sîezen gange.
 von sînes fluzzes klange
 515 sîn wir entslâfen schiere.
 in dirre waltriviere
 kein wazzer ist sô reine,
 ez clingelt ûz dem steine-
 ze wunsche in unser ôren.
 520 wir tæten als die tôren,
 ob wir uns leiten zuo der schar,
 die slâfes unde ruowe bar
 muoz al die naht belîben.
 niht anders wil si trîben
 525 wan toben unde wûeten,
 dâ vor suln wir uns hûeten,
 ob ez dir wol gevallet.
 swâ man ze vil geschallet,

dá wirt diu ruowe cleine.
 330 sus gie diu maget reine
 mit dem juncherren einen stfc,
 der truoc si, dá vil manic zwfc
 ab eime grünen boume gienc
 und si mit síme luſte enpfenc
 335 vil ſenſteclichen unde wol.
 er stuont der bleter alsó vol,
 daz im an loube niht gebrast.
 dô hete ein iegelicher ast
 sîn vogelîn besunder,
 340 diu sunge dá ze wunder
 vil manic süeze wise
 úf dem geblüemten ríse.
 Dar under was diu ruowe guot.
 in bāren löuber unde bluot 101a
 345 luſt unde reineclichen smac.
 der wase wol geblüemet lac
 mit vtol und mit rōsen.
 ouch hōrte man dá kōsen
 diu wazzer unde rūnen.
 350 den blanken und den brūnen
 bluomen schuof ez guot gemach,
 wan in sîn wunneclicher bach
 bar vil süeze ſenſtekeit.
 hie wart ein bette in zwein bereit
 355 schier under disem boume hōch.
 der jungelinc z'ein ander zōch
 bluomen, gras, loup unde krūt,
 dar úf er und sîn frouwe trūt
 des nahtes wolten slāfen.
 360 hæet in der Minne wāfen
 dá langer iht verseret,
 daz müest im sîn verkēret,
 von allen werden liuten.
 est daz er si dá triuten
 365 nāch sīnem willen möhte
 heimliche, als ez im töhte:
 sō was ouch billich unde reht,
 daz der vil hōchgeborne kneht
 gæb aller sīner sorge ein zil
 370 wund der vil reinen minne spil

begunde an ir vollenden.
 swer under sīnen henden
 het alsó wāhe sache,
 daz er von ungemache
 375 sich scheidet, ob er hāt geturst,
 der lesche sīnes herzen durst
 an liebe zuo den zīten.
 wan ob er langer biten
 wil durch zegelichen sīn,
 380 ich fürhte, er neme den ungewin,
 daz sīn wille niht geschehe.
 ich rāte, ob er die state sehe,
 diu minneclicher sache tūge
 und im sīn leit geringen mūge,
 385 daz er sich niht ensūme.
 entwichet er dem rūme,
 der im ze liebe wirt beschert, 101a
 sō wizzent, daz im widervert
 diu state līhte niemer mē,
 390 daz sīnes herzen muot ergē.
 Dar an gedāhte Achilles.
 in dūhte in sīnem muote des,
 er hete rīcher state vil
 dar zuo, daz er daz minnespil
 395 vollante bi den zīten,
 dá von der süeze biten
 wolte langer niht als é;
 wan er in sorgen dô niht mē
 verborgenliche tūzete.
 400 daz er sīn heil verlūzete,
 des wolt er niht verhengē.
 in dūhte, daz sich lengē
 begunde daz gelūcke sīn,
 ob er die werden künigin
 405 von im gelāzen hete dô.
 līs unde tougenliche alsó
 gedāhte er wider sich zehant:
 'mich hāt der strengen minne baut
 nū lange zīt getwungen.
 410 ich hān mit nōt gerungen
 ze dicke und alsó mangel tac,
 des ich niht mē gelīden mac,

noch langer wil verdulden.
 von dirre megde schulden
 615 bin ich an vröuden gar verbert.
 und ist mir nû diu zît beschert
 und diu state hie gegeben,
 daz ich mîn jâmerhaftez leben
 mit fröuden kan gestillen,
 620 ich mac hie mînen willen
 vollenden, bin eht ich sô balt,
 daz ich die maget wol gestalt
 getürsteclichen rüene
 und an ir vollefüere
 625 mit liebe mînes herzen ger.
 daz ich geloschet hân dâ her
 in eines wîbes cleide
 mir selben z'einem leide, 102a
 daz ist vil sere missetân.
 630 owê, daz ich gevolget hân
 der muoter mîn und ir gebote.
 ich bin der werden minne gote
 gewesen widerspænic,
 nû wil ich undertænic
 635 im werden hie mit triuwen.
 mich sol daz iemer riuwen,
 daz ich durch mîne blûcheit
 sô grimmen kumber ie geleit,
 als ich dâ her geliten hân.
 640 swer alsô vrechiu dinc getân
 hete, als ich bi sinen tugen,
 war umbe solte der verzagen
 an minneclichen dingen.
 sô ich getar betwingen
 645 mit kampfê und mit gestürme
 tier unde starke wûrme,
 weizgot, sô mac ich unde wil
 daz senfte sêuze minnespil
 wol lieben unde triben ouch.
 650 ich wære ein sinnelôser gouch,
 ob ich dur mîner muoter bete
 sô grundelôsen kumber hete,
 daz ich niemer wûrde geil.
 mir ist geschehen hie daz heil

655 und daz gelücke, daz ich mac
 verheilen mînes herzen slac
 und die wunden mîner clage.
 wil ich nû sîn ein böeser zage,
 sô daz ich langer bitte,
 660 wie sol ze keiner zlte
 denne mir gelingen wol?
 nein ich, entriuwen, ich ensol.
 hie wirt vermiten alle bite,
 ungerne ich langer hie vermite
 665 die clâren und die sêuzen,
 der minne mir gebûezen
 mac trâren unde herzeleit.
 mich riuwet, daz ich ie gebeit
 sô vil und alsô lange.
 670 sol ich in dem getwange
 verswenden leben unde lîp, 102b
 daz man mich hæte vûr ein wîp,
 sô möhte ich lieber sterben.
 ich sol den prîs erwerben,
 675 daz man mich neme für einen man.
 des dinges, des ich nie began,
 des wil ich nû beginnen.
 beslâfen unde minnen
 muoz ich Dêdamien.
 680 ich wil die wanden vrten
 erwerben z'einem wîbe
 old aber von dem lîbe
 vil gâhes unde balde komen.
 wirt ez gehæret und vernomen,
 685 daz ich bin ein jungelinc,
 daz sint unschemeltchiu dinc
 und ist ein sache mûgelich.
 ich mac des schamen harte mich,
 daz ich wîbes bilde hân,
 690 denn ob ich als ein man getân
 und als ein vrecher knappe st.
 wird ich nû mîner sorgen vrt
 von mîner frouwen helfe niht,
 sô weiz ich wol, daz mir geschicht
 695 diu state lîhte niemer mê,
 daz an ir mîn wille ergê

und ich von mīner swære kume.
 ez si mir schade, ez si mir frume,
 ich wil an si genenden
 760 und mīnen muot vollenden
 an ir und an ir libe.
 wirt si mir hie ze wibe,
 sô muoz mīn trûric herze wunt
 an vrôuden iemer sîn gesunt.
 765 Hie mite er dô genante.
 herz unde muot er wante
 dar ûf mit hôhem vltze gar,
 daz er die maget wunnevar
 besliefe und ir gelæge bi,
 770 wan im der muot reht als ein bli
 wiel unde sôt in sender clage.
 sîn vrôude und al sîn lebetage
 mit ganzer stæte wâren
 versigelt an der clâren 102c
 775 und an der küniclichen fruht,
 iedoch begunde er sine zuht
 an ir swachen mit gewalt.
 er wart sô vrevel und sô halt,
 daz er die scham ze rücke dranc
 780 und mit der wunneclichen ranc
 umb ir vil werden minne.
 er greif die küniginne
 mit vrevlichen henden an;
 daz tet im nôt, sîn herze enbran
 785 in seneclicher marter:
 dâ von er deste harter
 wart des mâles ungezogen.
 er hête lange dâ betrogen
 die juncfrouwen stæte
 790 in eines wibes wæte,
 daz was in dô geriuwen.
 gewislich unde entriuwen
 liez er bevinden si, daz er
 truoc mannes lip und mannes ger,
 795 wan er begunde bi der stunt
 ir wangen, ougen unde munt
 dâ küssen unde triuten.
 swaz minnesiechen liuten

vür senecliche swære
 740 gemæge ist und gebære,
 des wolt er dô beginnen.
 nû daz si des wart innen
 und si der mære sich versan,
 daz er gelich tet einem man,
 745 dô sprach diu werde künigiu:
 'waz nû, gespil, waz sol diz sîn?
 waz tiutest unde meinest dû?
 mich dunket, dû gebärest nû
 reht als ein man und als ein kneht.
 750 wiplich natûre und wiplich reht
 verbieten sus getânen spot.
 lâ die gebærde sîn dur got,
 diu frouwen lop getrüeben kan!
 sô dû mich triutest als ein man,
 755 sô weiz ich, wes ich denken sol.
 erkande ich niht sô rehte wol
 dîn art und alliu dîniu dinc, 102d
 ich wânde, daz ein jungelinc
 in wibes bilde ruoŕte mich.
 760 dîn ringen ist unfrôuwelich
 und alliu dîn gebærde.
 mir wahset grôz beswærde
 von dînen wilden tûcken.
 dû wilt mir vrôude zûcken
 765 und mīnes hôbes muotes vil.
 lâ stân dur got, min trûtgespil,
 geloube dich der sache,
 diu wibes namen swache
 und habe die schemelichen site,
 770 dâ manic kiusche vrouwe mite
 blüeme ir leben unde ir jugent.
 scham ist ein krône reiner tugent,
 diu wibes lop beschœnet
 und werde vrouwen krœnet
 775 an herzen unde an libe.
 kein tugent stât dem wibe
 sô wol sô vrouwelichiu schame,
 wan aller hôhen tugent name
 von schamerichem muote wirt.
 780 scham êre und alle sælde birt

und ist für schande ein obetach,
 daz beste, daz man ie gesach.
 Der minnewunde Achilles
 antwúrte gap der cláren des
 785 und wart gán ir mit rede balt.
 er sprach: 'wie schame si gestalt,
 des muoz ich nû vergezzen.
 ich was dá her besezzen
 mit schamerfichen sorgen
 790 und truoc ein leit verborgen,
 dá mite ich hân gerungen.
 mich hát úf schaden betwungen
 diu schame ein teil ze sére,
 des ich niht langer mére
 795 mac verswigen noch vertragen.
 ich muoz der schame hie widersagen
 mit werken und mit sinne:
 des twinget mich diu minne
 und ir gewalt hôch unde starc.
 800 swaz ich dá her vor dir verbarc, 103a
 daz sol dir werden offenlich.
 die liute ersáhen alle mich
 vür eine maget wol gezogen,
 dar an só wáren si betrogen,
 805 wan ich nie frouwen lîp gewan.
 ich bin ein minnesiecher man
 an herzen unde an lîbe
 und wil dich hie ze wîbe
 gewinnen unde erwerben
 810 old aber hînaht sterben
 dur dich, vil keiserlîchiu maget.
 ich was dá her alsô verzaget,
 daz ich nie getorste dir
 entlîezen mínes herzen gir
 815 und miniu tougentlîchiu dinc.
 nû bin ich, seneder jungelinc,
 von dir só gar ze tôde wunt,
 solt ich verderben tûsent stunt,
 ich müeste dir mîn jâmer clagen.
 820 daz ich só lange in disen tagen
 bin gesehen für ein wîp,
 daz ist getân dur dinen lîp,

den man só wunneclichen siht.
 Achillen sweester bin ich niht,
 825 erweltiu maget wol getân,
 dû solt mich für in selben hân,
 wan ich bin endelichen er.
 mîn trôst und mínes herzen ger
 sint vil gar an dich geleit,
 830 des lá mich dîner sælikeit
 geniezen, hôchgeborniu frucht,
 und stille míne jâmersuht
 mit der vil reinen minne dîn,
 wan ez enmac niht anders sîn,
 835 mîn wille muoz an dir geschehen.
 dá von lá dîne tugent sehen
 und dîne erwelten gûete mich
 dar umbe, daz ich, frouwe, dich
 mit herzen und mit sinnen
 840 well êweclichen minnen.'
 Der rede erschrac diu guote.
 si wundert in ir muote
 der fremden niuwemære, 103b
 daz niht ein maget wære
 845 und ein juncfrouwe ir trôtgespil:
 dá von des dúhte gar ze vil
 die cláren sâezen kúnigin,
 daz ir só heimlich was gesin
 der edele und der lobesame.
 850 si wart von blûcheit und von schame
 rôt als ein niuwēz rôsenblat
 und wolte gerne von der stat
 zen frouwen sîn gegangen.
 dá wart si dá gefangen
 855 von dem juncherren bî der hant.
 er sluoc die hende an ir gewant
 und lie si niht von dannen gán.
 die schôenen bat er stille stén
 und clagte ir aber sîne nôt.
 860 er seite ir, daz er wære tôt
 an herzen unde an lîbe,
 ob er si niht ze wîbe
 gewünne bî den zîten.
 ein minneclichez strîten

885 vienc er aber mit ir an,
 als ein vil senesiecher man,
 der liebes gerne wirt gewert
 und minneclicher wunne gert
 von stnes herzen trüte.
 890 uf bluomen unde uf krüte
 begunde er mit ir ringen,
 dur daz im dá gelingen
 möht an ir lîbe minneclich.
 dô werte diu vil schœne sich
 895 mit hübschen worten unde sprach:
 'lâ stên, dû tuost mir ungemach
 mit frevelichen sachen.
 dû wilt an mir gemachen,
 daz ich dir niemer wirde holt.
 900 mit êren dû mich lâzen solt
 dur dtne tugentrichen art!
 daz ich dir ie sô heimlich wart,
 daz ist mich nû geriuwen.
 wer möhte des getriuwen,
 905 daz dû der wærest, der dû bist?
 ich hân dir alzê lange vrist 103c
 geselleschaft alhie geboten,
 des muoz ich glüezen unde roten
 in schemelicher nôte heiz.
 910 het ich gewist, daz ich nû weiz,
 ich hete niht verhenget dir,
 daz dû sô dicke nâhe mir
 gesezzen wærest und gelegen.
 dû hâst ze vil mit mir gepflegen
 915 heimlicher kurzewfle,
 nû ganc von mir und fle
 vil balde dtne strâze!
 des schimpfes mich erlâze,
 der mînen êren übel stê!
 920 dtn ringen tuot mir alsô wê,
 daz ich sin langer niht vertrage,
 wan ich ez klegeltche clage,
 daz dû mich niht mit vride lâst.
 swie dû niht von mir binnen gâst,
 925 hie wirt ein grôz geschrei vernomen
 und muoz für mînen vater komen,

daz mich dtn vrevelich gewalt
 hât in angest hie gestalt
 und mich ze nôten bringet.
 930 swie mich dtn kraft betwinget,
 daz ich werden muoz dtn wîp,
 ez sol btnamen dtinen lip
 dich kosten und dtn êre.
 dá von dû hinnen kêre
 935 und lâ mit êren mich dur got!
 dû tribest ungefüezen spot,
 der hôhen muot mir leidet
 und mich ûz vrôuden scheidet.
 Diu rede was im swære:
 940 doch lie der tugentbære
 dar umbe niht stn ringen abe.
 er sprach mit jâmers ungehabe
 zuo der vil clâren aber dô:
 'niht rede, sellic vrouwe, alsô,
 945 daz dû vermelden wellest mich
 gein dtnem vater lobelich,
 wan ich enlâze drumbe niht.
 swaz an dem lîbe mir geschicht
 und an den êren, doch wil ich 103d
 950 erwerben hie ze wîbe dich
 und dtinen minnen an gesigen:
 dá von sô lâ die rede ligen,
 daz ich nû hinnen kêre!
 ich wâge é lip und êre,
 955 é daz ich von dir scheid.
 ich hân mit herzeleide
 durch dich gerungen aldâ her,
 des muote ich an dich unde ger,
 daz dtn erweltiu minne
 960 nû tröste mîne sinne
 und al mîn trôren bûeze.
 sit daz dû, frouwe sûeze,
 bist ze tröste mir geborn,
 sô habe drumbe keinen zorn,
 965 daz dich erwelt mîn herze hât,
 wan sin ist keiner slahte rât:
 mîn angest muoz ein ende haben.
 in senender nôt bin ich begraben

gewesen lange stunde,
 950 nû sol mîns herzen wunde
 verheilet werden schône
 mit dîner minne lône
 und von der hôhen helfe dîn.
 hie mite er aber die künigin
 955 begunde trûten alzehant.
 der guoten er sich underwant
 mit herzen und mit henden
 und wolte an ir vollenden
 mit liebe sînen muotgelust.
 960 er twanc si nâhe an sîne brust
 und an sîn herze bî der stunt.
 ouch wart diu minneclîche enzunt
 sô vaste und alsô sere,
 daz si niht langer mære
 965 mit worten noch mit listen
 sich mohte dâ gevrîsten
 von sîner hôhen überkraft.
 ir lîp schœn unde tugenthafft
 wart in senende nôt gejaget.
 970 si was ein wol gewahsen maget
 und schein der sîezen minne frucht
 an ir sô zitlic mit genuht, 104a
 daz si daz niht ungerne sach,
 daz er daz edel obez brach,
 975 daz in ir wunnegarten stuont.
 si tet als al die megde tuont,
 die sich von êrst beginnent wern,
 sô man der minne wil verhern
 ir kiuschen unde ir reinen lîp.
 980 ungerne wart si niht sîn wîp
 und werte sich doch vaste sîn.
 in stiez diu werde künigin
 von ir allez hinnen baz.
 si dûhte unschemalicher daz,
 985 er læge ir mit gewalte bî,
 dann ob diu kiusche wandels vrf
 gesprochen hæte wider in:
 'vollende dînes herzen sîn
 an mir und dînen willen.'
 990 si wolte gerne stillen

sîn trûren mit ir güete
 und machen sîn gemüete
 vil hôher wunne rîche,
 doch tet si dem gelîche,
 995 sam si niht gerne sæhe,
 daz an ir dâ geschæhe
 sîn wille und sînes herzen ger.
 er wart von ir hin unde her
 gestôzen und gedrunge.
 1700 si vâhten unde rungen
 mit ein ander ûf dem grase
 sô lange, big der grîene wase
 wart ir zweiger bettwât
 und ein vil minneclîch getât
 1000 sergienc dâ von in bejden.
 diu schœne wart gescheiden
 von êr magetnومه:
 ir kiuscheite bluome
 wart mit vrôuden ab genomen.
 1010 sus wâren dâ ze liebe kome
 mit ein ander disiu zwei,
 doch wizzent, daz sô lîte erschrei
 diu maget rîch von hôher kîr,
 ê si den magetnومه verlîr,
 1015 daz von ir stimme schalle 104b
 die werden frouwen alle
 erschrâken unde erwacheten.
 ir gnuoge sich ûf macheten
 und wânden vil gemeine,
 1020 ir priesterinne reine
 diu hæte si gewecket
 und mit ir stimme erschrecket,
 dur daz man sliefe niht ze vil
 und man der hôchgezifte spil
 1025 begunde trîben aber als ê.
 waz touc hie lange rede mê?
 der jungelinc schœne unde guot
 erkûelet hete sînen muot
 an der juncfrouwen lîbe.
 1030 si wart im x'eime wîbe
 unde er wart ir x'einem man:
 si truogen beide ein ander an

lieb unde herzeclichen sin,
 si minnet unde meinert in.
 35 daz selbe tet er si dá wider.
 diu schœne leite ir zürnen nider
 und wart im herzeclichen holt :
 daz schuof der süezen minne solt,
 der in beiden nâch ir art
 40 geliche dá gewegen wart.
 In was vil herzelichen wol.
 si wurden ganzer wunne vol
 und wart ir liep gemeine.
 diu hœchgeborne reine
 45 wart swanger in der selben naht.
 ein kint gar edel und geslaht
 diu wunnecliche frouwe enphie,
 daz sît vil starkiu dinc begie
 mit ellenhâfter hende.
 50 genomen het ein ende
 Dêfdamien trâren,
 wan si begunde mûren
 ze herzen ganzer wunne spil.
 si truoc erwelter vrœude vil
 55 und wart vil hôhes muotes rich,
 doch tet diu schœne dem gelich,
 als ob si leidic wære
 der sache und dirre mære, 104c
 daz ir enblüemet was der lip.
 60 si kunde alsam ein schemic wip
 gebâren wol und arten,
 wan si begunde zarten
 und ein vil lützel weinen,
 dô si verlôs ir reinen
 65 unde ir clâren magetuom.
 'owé,' sprach si, 'der wirde ruom,
 der von hôher kiuscheit
 an mich von kinde was geleit,
 der hât sich nû verendet.
 70 ich bin sîn hie gepfendet
 von dir ân alle mîne schult.
 dû hâst mit grôzer ungedult
 an mir zerbrochen dîne zuht
 und mînes magetuomes frucht

75 enpfüeret und gezûcket mir.
 weizgot, ich môhte wol an dir
 gemerket mannes bilde hân,
 dô mir kunt von dir getân
 wart sô manic wilder tuc.
 80 mîn hant diu leit vil manigen druc,
 der zuo der minne sich gezôch.
 owé, daz ich von dir niht fîoch,
 dô dû sô rehte dicke
 mir leitest dîne stricke
 85 mit rede und mit gebâre.
 dû gienge mir ze vâre
 den âbent und den morgen
 und lieze dich verborgen
 bî mir alle stunde spehen.
 90 dar an môht ich wol hân gesehen,
 daz dû fûer ûf der manne spor.
 mir was von dir diz allez vor,
 daz mir von dir geschehen ist
 und mohte doch ze keiner vrist
 95 mich vor dir behûeten.
 ich môhte in leide wûeten,
 dur daz ich bin gewwachet sus.
 waz solte mir vil manic kus,
 den ich von dîme munde enpfie,
 100 swenn ich von dir getrogen hie
 wart in wibes bilde.
 dir müeste sîn gar wilde 104a
 gewesen mîn gesellikeit,
 het ich an dir die trûgenheit
 105 erkennet und verstanden.
 mîn lop in disen landen
 ze tôde wirt gewwachet,
 wirt iemer kunt gemachet,
 daz ich worden bin dîn wip.
 110 ouch muoz ich hâte mînen lip
 verliesen von der schulde dîn,
 bevindet ez der vater mîn,
 daz dû mich hâst beslâfen.
 ach wé mir unde wâfen!
 115 wie bin ich sus in angest brâht.
 hât mich Unsælde alsô bedâht,

daz ich ein kint beginne tragen,
 sô muoz ich weinan unde clagen
 big uf mîner jâre zil.
 120 mich dûhte gar ein Kindes spil,
 waz leides mir von dir geschicht,
 het ich des einen angest niht,
 daz ich hie swanger würde.
 mir ist der sorgen bürde
 125 gefallen uf mîn herze.
 noch twinget mich ein smerze,
 der mich an ende drucket.
 sit dû mir hâst gezucket
 mîn lop und al mîn êre,
 130 sô fürhte ich harte sêre,
 daz dû ze lande strichest,
 sô daz dû mir entwîchest
 und dû mich lâgest in der nôt.
 swie daz geschicht, sô bin ich tôt
 135 und ist dâ hin mîn lebetage.
 von schulden weine ich unde clage
 in mînem herzen iemer.
 getrûren wolte ich niemer
 von keiner slahte swære,
 140 ob ich des sicher wære
 an der bescheidenhefte dîn,
 daz dû bî mir hie woltest sîn
 und mir vür wâr gehiezest,
 daz dû mich niht enliegest.
 145 Der hœchgemuote Achilles
 antwûrte gap der rede des 105a
 getriuwelichen bî der stunt.
 er kuste ir rôsenvarwen munt
 und twanc si nâhe an sînen lip.
 150 'erweltiu frouwe, sælic wip,'
 sprach er zuo der künigîn,
 'dû maht des âne vorhte sîn,
 daz ich von hinnen kêre.
 dîn leben und dîn êre
 155 sol ich alsô bewachen,
 daz dû vor leiden sachen
 wirst beschirmet und behuot.
 wis vrœlich unde wol gemuot!

erfüere ez joch der vater dîn,
 100 daz an dir ist der wille mîn
 ergangen uf der orden,
 ez solte guot rât werden,
 wan ich niht fürhte sîn getwanc.
 ich sol dich über sînen danc
 105 vor schaden wol behüeten.
 lâ senften unde gûeten
 dîn angest unde dînen zorn.
 ich hân ze frouwen dich erkorn
 ûz allen werden wîben
 170 und wil an dir belîben
 stæte big an mînen tôt.
 mîn herze keiner slahte nôt
 kan von dir gescheiden.
 ein triuwe sol uns beiden
 175 unde ein wille sîn gegeben.
 lip unde guot, êr unde leben
 wil ich hie bî dir wâgen.
 gevorschen noch gefrâgen
 sol ich ze lande niemer
 180 die wîle, daz ich iemer
 kan alhie bî dir betagen.
 grôz angest muoz mich von dir tragen,
 ê daz ich hinnen scheidē.
 niht bringe ich dich ze leide
 185 mit sorgen, herzeliebez trât.
 verselwe dine blanken hât
 und dine lichte varwe niht,
 wan dir kein leit von mir geschicht
 an lîbe noch an êren.
 190 ich sol dir fröude mêren 105b
 und wil dir hœchgemüete geben
 die wîle, daz ich mac geleben.
 Dur den getriuwelichen trôst
 wart von nngemüete erlôst
 195 Dêidamie sâ zehant.
 ir beider trûren dâ verswant
 und wart ir jâmer cleine.
 vorht unde sorgen eine
 bî ein ander si belîben.
 200 die naht in vrôuden si vertriben

und lepton och mit liebe sit.
 ein ende nam diu hōchgezt
 des morgens und der frouwen spil. 245
 si beide pfāgen wunne vil
 250 und was in herzedlichen wol.
 swaz liep bī lieben vrouwen sol,
 des triben si dā wunder
 und truogen daz dar under
 den liuten vor den ougen
 255 sō heimlich und sō tougen,
 daz nieman sīn wart innen.
 wie solte ir zweiger minnen
 iemer keiner muoter barn
 hān befunden unde ervarn,
 265 sit man des wānen wolte,
 daz der juncherre solte
 ein wunneclichiu maget sīn.
 Achilles und diu künigīn
 vermīten allez herzesēr.
 270 si pfāgen hōher minne mēr
 und wart in grōzer vrōude erkant,
 danne īsōt und Tristant
 mit ein ander trūegen.
 vermelden noch verrūegen
 275 mohte nieman si durch haz,
 dā von sō was in verre haz
 mit liebe z'allen stunden,
 danne īsōt der blunden
 und ir Tristande wāre.
 280 si zwei mit senender swāre
 wāren alle zīt behaft:
 daz schuof der leiden huote kraft,
 die disen beiden tiure wart.
 si wāren weizgot alle vart 105c
 285 in vrōuden wol ein ander bī,
 wan si bestuonden huote vrf
 und lepton āne vorhte.
 daz in diu vrīheit worhte,
 diu von den schulden in geschach,
 290 daz man vūr eine maget sach
 den jungelinc vrech unde fruoht.
 si truogen beide hōhen muot

und līten keiner sōrgē pin,
 wan diu werde künigīn.
 245 beswāret wārt vil dicke,
 swenn er sīd ougenblicke
 lie swingen an ein ander wfp.
 ir gie sīn kōsen an den lip,
 daz er mit ir gespīlen pfāc.
 250 swie nāch im an sīn herze wac
 ir minne ob allen vrouwen,
 doch wolte er dicke schouwen
 der wunneclīchen megde schar.
 diu nōt ir alters eine war
 255 noch ander keiner slahte zorn.
 het er diz eine dinc verborn,
 sō wāre si belīben geil,
 noch hete keiner sorgen teil
 geslozzen an ir herze.
 260 nū was eht ie der smerze
 den vrouwen vil gemeine,
 swaz in doch mōhte cleine
 gewerren, daz si nīdent daz.
 ir herze und ir gemūete laz
 265 wirt an vrōuden umb den wint.
 swie sicher si an dem manne sint,
 daz er in holde sinne trage:
 doch hazzent si daz alle tage,
 ob er ein ander wfp an siht.
 270 si wizzent wol, daz im geschīht
 kein liep, wan daz er blicket dar,
 und nīdent doch daz selbe gar
 mit herzen und mit sinne.
 sus birget in diu minne
 275 den engel in ir sūezekēit.
 ē daz si liep gar āne leit
 lieze in ganzer wunne sīn,
 ē stiege si den stift dar in 105d
 vil harte cleiner schulde.
 280 ez wāre ein ūbergulde
 der sēlden und der ēren,
 daz minne kūnde mēren
 vrōud āne kumberlichen haz.
 nein, si wil iemer etewaz

285 in daz gemüete stricken,
 daz liep kund underspicken
 mit sorgen eteswenne:
 dá von diu schöne denne
 truoc in ir herzen ungemach.
 290 sô der juncherre lihte sach
 ein ander wîp mit ougen an,
 diu guote sich des wol versan,
 daz im ir wunneclicher lip
 was lieber vil dann alliu wîp,
 295 und was ir doch von herzen leit,
 daz er niht sine blicke meit
 und daz kôsen, daz er tete
 durch kurzewile an manger stete.
 Waz touc hie lange rede mér.
 300 Déidamien herzesêr
 was an den ziten anders niht,
 wan daz Achilles die gesiht
 lie dicke und ofte an ir gespîln.
 ouch wolte si der rede beviln,
 305 der mit in der hübsche pflac.
 er leit von ir naht unde tac
 dar umbe grôzen itewîz.
 si jach, er leite stnen vltz
 an vremde minne tougen:
 310 sô bôt er ie sîn lougen
 dem wunneclichen wibe.
 ze herzen und ze libe
 het er mit triuwen si geleit.
 iedoch twanc in sîn wildekeit
 315 zuo den vrlichen dingen,
 daz er sîn ougen swingen
 an minneclsche vrouwen lie.
 diu zît in mit ein ander gie
 sanft unde wunneclichen hin:
 320 si zwei die truogen under in
 lieb unde stâter minne vil.
 hie mite sol ich unde wil 106a
 si lân beilben beide,
 biz daz ich iu bescheide,
 325 wie Troye was gebiuwen wider.
 ich lege ir zweiger mære nider

und entliuge von der stat,
 wie keiserlichen man si bat
 ornieren unde stiften.
 320 wir lesen an den schriften,
 dô der juncherre Achille
 mit der juncfrouwen stille
 pflac der stüezen minne alsus,
 dô hete ouch künic Priamus
 325 die veste schöne widerbrâht.
 si was mit bûwe alsô bedâht,
 daz ir kein stat dô was gelich.
 nû hœrent, wie der künic rich
 mit vltze und mit geræte
 330 die stat gebiuwen hæte.
 Er hete ûz manigem lande
 wercliute manger hande
 gewunnen und besendet,
 mit den sô was vollendet
 335 der bû schœn unde stæte.
 die stat begriffen hæte
 ein harte witer umbevanc.
 wol drier tageweide lanc
 was diu veste uncleine.
 340 ein mûre ûz marmelsteine
 die stat vil schöne alumbe zôch,
 diu was sô gar unmaßzen hôch
 getriben uf dur muotgelust,
 daz über si kein arembrust
 345 geschiezen mohte noch kein boge.
 wær al diu welt mit ir gezoge
 derfür gevallen bi der zît,
 der solte si kampf unde strit
 mit ir kraft gegeben haben.
 350 dá giengen umbe zwêne graben,
 die wâren ûzer mâzen tief.
 ein wazzer drinne alumbe lief,
 daz die graben mahte vol.
 mit türnen was gezieret wol 106b
 355 diu mûre in allen enden.
 man warf wol mit den henden
 ab eime, dá der ander stuont.
 er tet alsam die tôren tuont,

swer si gedächte erstriten.
 270 man dorfte in keinen ziten
 nie bezzer stat beschouwen.
 dá wáren an gehouwen
 úz marmel siben porten,
 die stuonden z'allen orten
 275 behuot vor itowitz
 und wáren gar mit vltze
 gezieret hinden unde vor.
 - ein burc ob ieglichem tor
 stuont vil harte wunneclich,
 280 dar in gezogen hete sich
 ein fürste biderbe unde snel.
 in ieglichem kastel
 saz ein herzoge stæte,
 der túsent ritter hæte
 285 und geltes zehen túsent marc.
 diu siben tor schön unde starc
 alsus besetzt wáren.
 huot unde vride báren
 diu castel und die ritter in.
 290 die túrne gën den lúften hin
 wáren úf ze berge erhaben.
 só vil erhøhet vür die graben
 was diu múre wunneclich,
 sus vil erhøhet heten sich
 295 die túrne vür die múre glanz.
 die steine kreftic unde ganz,
 mit den diu múre was bereit,
 die truogen schøener varwe cleit,
 daz liechten schín den ougen bót.
 300 si wáren gel, grüen unde rôt,
 wíz, brún und als ein lásúr blá.
 die túrne stuonden alle dá
 mit blie wol bedeckt
 und wáren drúf gesteckt
 305 knöpf überguldet schøne.
 mit rícher koste lóne 106b
 gezieret was diu selbe stat.
 só láterbare und alsó glát
 was ir gazzen esterich,
 310 daz man ersach dar inne sich

recht als in eime spiegel,
 wan er enwas von ziegel
 erziugot niht só reine.
 er was von marmelsteine
 315 geworht nách ríchen sachen.
 swer Troye alsus hiez machen,
 der solte leben iemer!
 só ríche liute niemer
 in keiner stat gehúsent.
 320 dá wáren zehen túsent
 burger inne sezhaft,
 die fürstenlicher hêrschaft
 dá wíelten algeliche.
 si wáren künige ríche,
 325 margráven unde herzogen.
 diu schrift enhát uns niht gelogen,
 diu von der stat die wárheit saget.
 kein hús dar inne was betaget,
 daz iht anders wære,
 330 wan alsó wunnebære,
 daz ez niht schøener mohte sín.
 ez was eht allez marmelin,
 swaz von búwe drinne was.
 vil manic hōher palas
 335 stuont dar inne schøne enbor,
 an dem die louben wáren vor
 und der wende múre
 mit golde und mit lásúre
 geverwet und gezieret.
 340 die steine wol gevieret
 von bilden wáren schøne ergraben.
 dá was vollendet unde erhaben
 rílichez werc in manige wís.
 recht als ein irdisch paradís
 345 diu stat erwúnschet dúhte,
 wan si gar schøne lúhte 106a
 von ríchen dingen manger sláht.
 si was nú bezzer vil gemaht
 denn ê, daz sont ir wízzen.
 350 der künic wol geflizzen
 het úf die veste wunneclich
 mit koste und mit gezierde sich.

Ouch hete er einen turn gemaht
 ûz marmelsteine vil geslaht,
 455 der stuont enmitten in der stift.
 uns seit von im diu wære schrift,
 er læge uf einem velse hôch,
 des lenge sich ze berge zôch
 fünf hundert clâster über sich.
 460 ez wart nie turn sô vesticlich
 noch sô rehte schœne erdâht.
 er was mit vlîze vollebrâht
 ûz grôzen quâdersteinen.
 die gâben alle reinen
 465 und ûz erwelter varwe schîn.
 gesmelzet und gemâlet drîn
 was beidiu lâsûr unde golt.
 durch künidlicher êren solt
 was dar an besunder
 470 vil manic wildegez wunder
 gebildet und gehouwen.
 die burger mohten schouwen
 ab sinen hôhen zinnen,
 swes ieman dâ beginnen
 475 kund in dem lande und uf dem mer.
 kein werc noch keiner slahte wer
 moht in erveheten mit gewalt.
 diu rîcheit was sô manicvalt,
 diu von gezierde lac dar an.
 480 ez hete manic wercman
 an im bewæret sinen list.
 swaz meister in den landen ist
 bî Rîne und bî der Elbe,
 die kunden ein gewelbe
 485 von künsterichen sachen
 sô starkez niht gemachen, 107a
 als einz an dem turne lac.
 mîn zunge niht ergründen mac
 mit worten sine koste rich.
 490 ez wart uf erden sîn gelich
 nie beschouwet noch erkant.
 in manic wildegez einlant
 gie durchlihtic schîn dervon.
 der turn der was Yllon

KONRAD.

495 geheizten und genennet.
 sîn name wîte erkennet
 von sime glanzen schîne was.
 der künic einen palas
 gebiuwen hete nâhe dran,
 500 daz man nie schœner hûs gewan
 noch alsô keiserlichen sal.
 ûz marmel was er über al
 geworht nâch spæhen sinnen
 und schein gewieret innen
 505 mit golde und mit gesteine.
 von zêderholze reine
 was allez sîn gezimber.
 glanz unde niht ze timber
 diu venster alle wâren,
 510 diu lieht dem hûse bâren
 von dem wunneclichen tage.
 man dorfte nâch der schrift sage
 nie venster baz gezieren.
 von loubern und von tieren
 515 wâren si gehouwen.
 swer wunder wolte schouwen
 von meisterlichen dingen,
 der lie sîn ougen swingen
 an ir siule sinewel,
 520 dâ manic vremdez capitel
 stuont an gesniten unde ergraben.
 der palas hôte was erhaben
 und stuont enmitten in der stat,
 als in der künic setzen bat
 525 und sîne tugentriche sune.
 ir sûlnt gelouben, daz sîn bûne
 mit golde wol gezieret schein
 und daz vil manic edelstein
 dar ûz vil schône lûhte. 107b
 530 sîn esterich der dûhte
 von marmel ûzer mæze fin.
 ein krône was geheaket drîn,
 dâ kerzen ûfe brunnen,
 diu gleiz gelich der sunnen
 535 von glanzen margariten.
 an orten unde an stien

was der künicliche sal
 sô wol gezieret über al,
 daz man nie rîcher hûs gesach.
 540 schön übersilbert was sin dach
 und schein als ein gestirne,
 wan er enwas niht virne,
 er lûhte gar niuw unde frisch.
 der sal enhete keinen tisch,
 545 der unedel môhte sin.
 si wâren alle zipressin
 und wol ze rechter mâze breit.
 mit golde wunneclîch erleit
 stuonden si gemeine
 550 und wol mit helfenbeine
 gespenget an den orten.
 wie kûnde ich iu mit worten
 den palas vollerûemen?
 mit rede ich niht geblûemen
 555 mac den küniclichen prîs,
 der an im lac in manige wis.
 Er was vil bezger denne guot,
 wan in dur vrten übermuot
 Prîant gebiuwen hete wol.
 560 swaz ich iu noch entsliezen sol,
 daz habent niht für einen troum!
 vor dem palas ein rîcher boum
 sich hete gar entspreitet
 und was sô wît gebreitet.
 565 von künstericher sache,
 daz drunder mit gemache
 sâzen hundert ritter wol.
 der boum stuont vögellîne vol,
 diu stüeze dæne sungen.
 570 gewahsen unde entsprungen
 was niht der boum von rechter art,
 mit listen er gemacht wart 107^a
 vil rîlich unde wunnesam.
 des boumes wurzel und sin stam
 575 diu beidin wâren silberîn.
 sin este lâter guldin
 sach man dâ verre schmen;
 diu bleter âz rabînen

und von smaragden wâren,
 580 diu gâben unde bâren
 erwelten unde reinen glast.
 dâ clanc ein iegellîcher est
 in wunneclîcher wise,
 swenn er gerteret lise
 585 wart mit handen eteswâ.
 wîz, brân, gel, rôt, grûen unde blâ
 diu vögellîn drâf glîzzen.
 man hete sich gefîzzen
 âf si mit listen reine.
 590 si wâren von gesteine
 gewûrket âzer mâze vîn.
 diu selben glanzen vögellîn
 diu wâren des betwungen
 mit listen, daz si sungen
 595 den winter und die sumerkît.
 ir stimme lâte enwiderstrît
 den liuten in diu ôren clanc.
 swer dâ gehôrte ir stüezen sanc,
 dem wart vil hôher muot gegeben.
 600 si stuonden sam si kunden leben
 und heten wunneclîchen braht.
 seht, alsô wâren si gemaht
 von nigromantie.
 Prîant der wandels vrte
 605 het an si koste vil geleit.
 swenne er wolte sin gemeit
 und werden rehte vrôudenhaft,
 sô gienc er und sin ritterschaft
 hin zuo dem boume wunneclîch.
 610 dar under liez er danne sich
 âf ein gestüele reine,
 daz was von helfenbeine
 erziuget und âz golde licht.
 der Endiam und Ôztrîcht
 615 erfûere und aller künige lant,
 ein rîcherz wûrde niht erkant 107^a
 noch beschouwet drinne.
 nâch wîser liute sinne
 der boum und daz gestüele was
 620 sô wol gewûrket, als ich las,

daz alle die des jâhen,
 die ez mit ougen sâhen,
 sô kûrlich werc enwûrde nie
 geworht ûf al der erden hie.
 625 An dem erwelten bûwe lac,
 swaz rîlich kost geheizen mac
 und edel werc genennet ist.
 man hete maniger hande list
 mit hôhem vlîze drûf gewant.
 630 der palas wunneclîch erkant
 gezieret was mit sinne.
 die gôte wâren drinne
 an silber unde an golde ergraben
 und ob in allen hôch erhaben
 635 der minne got, her Jâpiter.
 in hete wol nâch siner ger
 der kûnic dâ gezieret
 und allenthalp gewieret
 mit glanzan gimmen schône.
 640 in eime rîchen trône
 ob sime tische er hôhe saz.
 sô Prîamus tranc oder az,
 sô sach er under ougen im.
 swaz ich von der hystôrje nim,
 645 daz kûnde ich hie ze tiute.
 sich heten wîse liute
 geflîzzen ûf daz bilde sîn.
 daz gap sô liechtbâren schîn,
 daz mich sîn iemer wundert.
 650 sîn glanz wart ûz gesundert
 vor al der gôte bilden,
 die man dâ spurte in wilden
 gebâerden an der mâre.
 sô wunneclîch figûre
 655 wart nie bekant, des bin ich wer,
 als an im truoc her Jâpiter,
 der in dem sal gebildet was.
 swer in den schœnen palas
 des morgens vruo gienc unde trat,
 660 der neic der wunneclîchen stat, 108,
 dâ daz bilde wart gesehen.
 er wânde, im solte wol geschehen

den tac von siner heilikeit,
 swenn er von êrst dervâr geschreit
 665 und ez mit ougen an gesach.
 ez truoc von golde ein rîchez tach
 und eine decke reine.
 licht unde vremde steine
 dar ûz vil schône brunnen.
 670 nie bilde wart gewunnen,
 des clârheit im gelteche.
 Prîant der sælden rîche
 der hete an sînen bû geleit
 sô kûnicliche rîcheit,
 675 daz nieman in mit worten
 geprîsen x'allen orten
 nâch volleclicher wurde mac.
 unz an den jungestfîchen tac
 wirt beschouwet niemer mê
 680 kein veste, diu sô schône stê,
 sô Troye stuont, diu wite.
 ouch wart bi keiner zite,
 sit daz diu welt gestiftet wart,
 kein stat von alsô rîcher art
 685 gebiuwen ûf der erden.
 ir hôhen unde ir werden
 burger die wâren alle
 gefrîget vor dem valle,
 der mannes wurde letzet.
 690 ez wart nie stat besetzt
 mit frumen liuten alsô wol.
 si was der ritterscheft vol,
 die gerne x'allen zîten
 nâch êren kunden strîten.
 695 Nû daz der kûnic Prîamus
 die stat gebiuwen hete alsus
 und allez, daz ich hân genant,
 dô wart erhœhet alzehant
 sîn kûniclich gemûete.
 700 er frûete sich der gûete,
 der wunder an der veste lac.
 doch wîzzent, swaz er wunne pfîac,
 diu was mit sorgen undersniten. 108b
 in sîne vrôude wart gebriten

705 swær unde bitterliche nôt,
 wan er den angestbären tót
 betrúrte, den sîn vater nam
 und manic ritter lobesam,
 den im die Kriechen sluogen.
 710 müht er sîn leit mit fuogen
 wol an in gerochen hân,
 daz hæte er gerne dô getân
 mit lîbe und mit dem guote.
 swenn er in sînem muote
 715 gedâhte an alte smerzen,
 sô dente er ûz dem herzen
 vil manigen tiefen siufzen lanc.
 wît unde breit wart sîn gedanc
 den âbent und den morgen.
 720 der helt begunde sorgen
 dar ûf mit ganzer stæte,
 wâ mite er wider tæte,
 wag von den Kriechen im geschach.
 daz man im sîne stat zerbrach
 725 und im sîn vater wart erslagen,
 daz wolte er niht sô tiure clagen,
 sô daz der künic Telamon
 mit sîner swester was gewon
 friuntscheft bi den jâren
 730 und daz man im die clâren
 gezûcket hete in roubes wîs.
 daz laster und den unpris
 liez er im an sîn herze gân
 und hete gerne widertân
 735 die schemelichen smâheit.
 er wolte rechen sîniu leit
 und merte stoen kumber,
 sô noch vil manic tumber
 ein ungemüete brichet,
 740 big er sîn leit gerichet
 ze manicfalter swære.
 swer alsô wîse wære,
 swenn im ein schade geschæhe,
 daz er den übersehe,
 745 dur daz im wîrs gelünge niht:
 der möhte veiger ungeschicht 108.

wol etesawenne sich erholn.
 kan er vertragen und verdoln
 dekeiner slabte schedeln
 750 und wil des gerne vlîzic sîn,
 daz er zehant gereche sich,
 sîn krankez leit wirt grözlich
 und wahset drûz ein grôzer schade.
 der wîse niht ze herzen lade
 755 sîn ungemach ze sere,
 dur daz er niht gemère
 mit leide sînen smerzen.
 swer allez daz ze herzen
 wil mûren, daz im ist geschehen,
 760 der wirt vil selten vrô gesehen
 und muoz in sorgen alten.
 man lâze got des walten,
 des man gebüezen niht enkan.
 er dûhte mich ein tumber man,
 765 der allez daz wolt anden
 mit herzen und mit handen,
 daz im geschæhe z'aller zit.
 swem ungemach ze nâhe lit,
 der wirt an sælden heiser.
 770 weizgot, ein rîcher keiser
 mac allez daz gerechen niht,
 daz in den landen im geschicht.
 Diz wart an künic Prîamô
 bewæret unde erzeiget dô;
 775 dem wart sîn altiu riuwe
 sô vrîsch und alsô niuwe,
 daz er si gar ze vil gerach,
 wan sich diu râche sîn gebrach
 in grôzeg ungelücke.
 780 sîn heil in armiu stücke
 ze jungest wart zerschrenzet.
 zerstœret unde engenzet
 wart sîn erweltiu hêrschaft.
 ûf sîner veste magenkraft
 785 het er sô rîche zuoversiht,
 daz er sich langer sânde niht 108a
 und er dô keine stunde beit.
 er wart zehant dar ûf bereit,

daz er sin leit geræche.
 700 des huop er ein gespræche
 ze Troye in stner schœner stat.
 er hiez dâ für sich unde bat
 die fürsten ûz dem lande komen,
 die wurden alle dâ genomen
 705 ûf sinen küniclichen sal.
 dar zuo besante er über al
 sin ûz erwelte ritter.
 den grimmen schaden bitter,
 der von den Kriechen im geschach,
 800 clagt er in aber unde sprach:
 'ir herren afgeliche,
 die mir und mînem rîche
 ze dienste sint gebunden,
 ir hânt in mangeln stunden
 805 mit ellentrîchen handen
 ze staten mir gestanden,
 dâ von getriuwe ich noch, daz ir
 gern unde willeclîche mir
 geruochent helfe. bieten.
 810 sit ir iuch mit mir nîeten
 went ûbels unde guotes,
 sô bin ich ouch des muotes,
 daz ich niht von iu scheidē
 lîp unde guot die beide
 815 die wîle, daz ich leben sol.
 ir wizzent leider alle wol
 dēn schaden und daz ungemach,
 daz von den Kriechen uns geschach,
 und wie daz ungerochen ist:
 820 des habe ich nû bt dirre vrist
 iuch her besant ûf minen sal.
 nû wil ich biten über al,
 daz ir gedenkent wol dar an,
 daz ir sint mine dienstman
 825 und mir nû helfent anden
 daz leit mit vrenchen handen, 109a
 daz uns allen ist getân.
 welt ir ze staten mir gestân,
 wir rechen uns in kurzen tagen.
 830 an ir guote und an ir kragen

werden si veig unde mat,
 wan Troye diu werlîche stat
 ist worden alsô veste,
 daz wir die vrende geste
 835 dar inne fürhten cleine.
 læg al diu welt gemeine
 dervor mit werken und mit her,
 wir möhten uns mit hôher wer
 dar inne wol gevristen.
 840 mit kreften noch mit listen
 wirt niemer si geletzet,
 ouch wart nie stat besetzt
 mit fromen liuten alsô wol.
 ob ich gerechen iemer sol
 845 mîn leit, daz mac nû wol geschehen,
 sit daz kein veste wirt gesehen
 sô werlîch ûf der erde,
 sô Troye diu vil werde
 an liuten ist und an ir kraft.
 850 nû dar! getriuwe ritterschaft
 und ûz erwelten fürsten,
 lânt iuch gemeine dûrsten
 'in herzen unde in muote
 nâch der vînde bluote,
 855 der craft uns schaden hât getân.
 geruochent mir ze helfe stân
 und sprechent alle nû dar zuo,
 wag iu gevalle, daz ich tuo
 und wes ich nû beginne.
 860 mir râte ûz sîme sinne
 daz beste ein iegelicher man.
 wag grîfe ich nû zem êrsten an?
 des werde ich underwîset hie.
 sô durft enwart mir râtes nie,
 865 noch helferticher lêre.
 mîn leben und mîn êre
 wil ich ûf eine wâge laden,
 old ich gereche mînen schaden.
 Mît disen Worten unde alsus
 870 der werde künic Priamus 109b
 dô suochte stner liute rât,
 daz er gereche die getât,

diu von den Kriechen im geschach.
 und als er z'in alsus sprach,
 875 dô giengens' und berieten sich,
 waz si dem herren lobelich
 z'antwûrte solten bieten.
 nû daz si sich berieten,
 dô gertens' algemeine,
 880 daz im Hector der reine
 entsliegen sollte ir aller muot.
 der gie dô zuo dem künige fruo
 und sprach alsus dô wider in:
 'der fürsten willen unde ir sin,
 885 herr unde vater, den sag ich,
 wan si des hânt gebeten mich,
 daz ich ir aller rede tuo.
 si wellent iu spât unde fruo
 mit triuwen undertenic wesen
 890 und mit iu sterben und genesen,
 als in daz reht gebiutet.
 si hânt mir daz betiutet
 und algemeine hie geseit,
 daz si mit kreften iuwer leit
 895 iu wellent helfen rechen.
 ich hörte si daz sprechen,
 swaz in dar umbe sol geschehen,
 daz si bi namen wellent sehen,
 ob si mit keinen dingen
 900 die Kriechen mûgen bringen
 ze schedelichem valle.
 doch râtent si daz alle,
 daz ir geruochoent balde z'in
 nû senden einen boten hin,
 905 der allez ir geverte spehe
 und ouch mit rede an in besehe,
 ob si ze buoze wellent stân
 des schaden, der iu si getân
 an liuten unde an mâgen.
 910 ir sult des heizen vrâgen,
 waz ir bezzerunge si
 dar umbe, daz ir worden vrl
 sint iuwers vater von ir hant.
 iu si zerstôret iuwer lant 109c

915 und manic ander leit geschehen,
 daz wellent ir gar übersehen
 und allez lân beliben,
 dur daz si niht vertriben
 iuch von hôhen êren gar
 920 und iuwer swester wunnevar
 iu geruochoent wider geben,
 diu lange ir tugentrichez leben
 dâ sunder wirde swende,
 daz man ze Troye sende
 925 die clâren und die wol gesiten,
 des sult ir si gemeine biten.
 Ouch heizent in daz, herre, sagen:
 daz iuwer vater si erslagen,
 daz bringe iu leides niht sô vil,
 930 sô daz man si dâ kebsen wil
 und anders hân, denn ir gezeme.
 der iu daz laster abe neme
 an der juncfrouwen hôchgeborn,
 ir welt beliben âne zorn
 935 und alle schult verkiesen.
 mûez aber si verliesen
 ir wirde aldâ ze lande,
 daz bringe iu manger hande
 leit vor aller swære.
 940 seht, herre, disiu mære
 epbietent in ir landes kreiz,
 sô prûeve ich daz wol unde weiz,
 daz si versmâhent diz gebot.
 si dunket iuwer rede ein spot
 945 und machent alle drûz ir schimpf.
 daz wirt iu denne ein guot gelimpf
 dar zuo, daz man in widersage
 und man niht langer in vertrage
 den schaden und die schande,
 950 daz wir alhie ze lande
 wurden gar von in verbert.
 swenn iuwer bote z'in gevert
 und iuwers willen in vergiht,
 swaz in dar nâch von iu geschiht,
 955 daz wirt mit êren in getân,
 sô daz wir des kein laster hân, 109d

ob wir uns rechen an ir kragen.
 man sol in allen widersagen,
 é daz man si mit strite
 960 bestê ze dirre zite.
 Der rât den künic dâhte guot.
 der fürsten willen unde ir muot
 wolt er vollenden âne zorn.
 ein bote wart von im erkorn
 965 und von den herren allen,
 des herze was gevallen
 in witze und in bescheidenheit.
 diu sælde was âf in geleit,
 daz er fuor âf der êren spor.
 970 geheizen was Antênor
 der selbe ritter âz genomen
 und was ein herre vollekomen
 an lîbe und an geslehte.
 er hete von lantrehte
 975 gelernet an der schrifte guoc.
 sin zunge ein edel sprâche truoc
 und was unmâzen redehaft.
 ouch hete er eine grâveschaft
 und was des lîbes gar ein helt.
 980 ze boten wart er âz gewelt
 von den fürsten alzehant
 und zuo den Kriechen hin gesant
 von Priande ân underbint.
 er hete guoten segelwint
 985 und eine vranspûetige vart.
 der grâve wis von rîcher art
 nû daz er hin ze Kriechen kam,
 dô vant der bote lobesam
 die fürsten algelîche.
 990 er kôs dâ künige rîche
 und landes herren âz genomen,
 die wâren dâ z'êin ander kômen
 an ein gesprâche z'eime tage.
 si wurden nâch der schrifte sage
 995 vil samenthaft dâ funden
 und wolten bî den stunden
 des landes dinc berîhten
 und eteswaz verslîhten,

daz bî der zît uneben stuont.
 1000 si tâten als die herren tuont,
 die landes unde lîute pflegent
 und sich dar âf mit vlîtze wegont,
 daz guot gerîhte werde schîn.
 ein lant daz heizet Salamin,
 1005 dâ was genomen hin der tac.
 des selben künicrîches pfac
 her Tholamon, als ich ez las.
 gezogen daz gesprâche was
 dar in sin hûs besunder.
 1010 von lîuten was dâ wunder
 und ritterschefte ein michel teil.
 der dinge wart der bote geil,
 der zuo den Kriechen was gesant.
 daz er die landesberren vant
 1015 gemeine und algelîche,
 des wart er vrôuden rîche.
 Het er si bî den stunden
 niht samenthaft dâ funden,
 sô wære im kumber worden schîn,
 1020 wan er besunder müeste sin
 z'ir iegelîchem sin geriten.
 er gie nâch tugentlichen siten
 für si gezogenlichen dan.
 als der vil schône reden kan,
 1025 sus warp er sine boteschaft.
 er sprach: 'ir herren tugenthaft
 von Kriechen algelîche,
 der werde künic rîche
 von Troye, Priamus genant,
 1030 der hât ze boten mich gesant
 vür iawer angesiht dâ her,
 dur daz ich sines herzen ger
 mit worten iu betiute.
 ir werden hôhen lîute,
 1035 er hiez iuch vrâgen alle,
 wan iu daz wol gevalle,
 daz ir bûezent im den schaden;
 dâ mite er von iu wart geladen
 bî sines vater zite,
 1040 den ir an eime strite

ze tóde sluogent áne schult.
 ez wart mit grózer ungedult
 an im gefrevelt starke.
 sîn volc und sîne marke
 45 vertribent ir gar úf ein ort.
 sîn guot und allen sînen hort
 in roubes wis ir náment.
 ir fuorent unde káment
 verholne sunder widersagen
 50 in sîn ríche bî den tagen
 unde erslichent sîne stat.
 an éren unde an wirde mat
 wart im von iu gesprochen.
 zerstóeret und zerbrochen
 55 wart im sîn veste wunneclich.
 er hát von iu genietet sich
 verlúste manger hande:
 an liuten unde an lande
 wart im gróz ungemúete schîn.
 60 Estoná diu swester sîn
 von Troye wart gezúcket
 und ist ir lop verdrúcket
 noch hie ze lande sêre.
 daz riuwet in noch mére
 65 denn allez, daz er hát verlorn.
 daz man die frouwen hôchgeborn
 hát anders, denne ir schône até,
 daz tuot im alsó rehte wé,
 daz er dá von ze herzen
 70 vil manger hande smerzen
 und inneclíche swære treit.
 im ist vil manic herzeleit
 von iu getân, dar umb er nie
 dekeine bezgerunge enpfie
 75 noch keiner slabte buoge enpfant.
 dá von só hát er mich gesant
 her in diz künieríche
 und heizet iuch gelíche
 und algemeine biten hie,
 80 daz ir geruoquent eteswie
 ze buoge siner hende stân
 der dinge, der im si getân

110c

von iu gar unverschuldet.
 swaz er verlúste duldet
 85 an liuten unde an rícher habe,
 daz wil er allez lágen abe
 mit willeclíchen henden,
 dur daz ir widersenden
 geruoquent im die swester sîn.
 90 wirt im diu werde künighn
 ze Troye wider heim gesant,
 er wil verkiesen alzehant,
 daz man den vater im eraluoc
 und swaz er schaden ie getruoc
 95 an liuten unde an lande wít.
 stt ir nú bî ein ander stt,
 só sprechent vil gelíche,
 waz ir dem künige ríche
 enbieten wellent alle.
 100 swaz iu nú wol gevalle,
 daz lânt mich wizzen hie zehant,
 só tuon ich ez dá heime erkant.
 Den Kriechen was diu rede unwert,
 daz von Priande wart gegert
 105 buoz unde bezgerunge alsó.
 daz ieman z'in getorste dó
 dekeine vorderunge hân,
 daz dúhte si niht wol getân
 und wart ir muote swære.
 110 smæh unde gar unniere
 was in des gráven boteschaft.
 si giengen úz dó samenthaft
 an ein gespræche dráte
 und wurden des ze ráte,
 115 daz Thelamon der stæte
 ir aller rede tæte
 und er für si gemeine
 besunder unde aleine
 dem boten gæbe antwúrte dá.
 120 stt daz diu schône Estoná
 was dá heime in siner wer,
 só dúhte reht der fürsten her,
 daz er umb ir getriuwez leben
 billíche antwúrte solte geben.

125 Nû tet er ouch die gerne gnuoc.
 sîn herze in uf den willen truoc,
 daz er gie zuo dem-grâven hin. 110a
 er smierte in zorne wider in
 und sprach im vîentlichen zuo:
 130 daz ich der Kriechen rede tuo,
 des bin ich hie von in gemant.
 der iuch ze boten hât gesant
 und den ir hânt genennet,
 der ist gar unbekennet
 135 den herren allen unde mir.
 von eime künige sagent ir,
 der Prîant si geheizen,
 des name in disen kreizen
 seltsæne ist unde wilde.
 140 weizgot, wir hân sîn bilde
 beschouwet selten und gesehen.
 swaz im ze schaden ist geschehen,
 daz sûln wir spâte gelten.
 er sol von uns vil selten
 145 enpfâhen bezzerunge.
 der fürsten samenunge
 erkennet sîner dinge niht,
 ouch ist mir selber sîn geschiht
 gar vremde worden mîniu jâr.
 150 friunt, ich enahte niht ein hâr
 uf in und sîner lande kreiz,
 iedoch erkenne ich unde weiz,
 wie Troye wart zersteret.
 ich hân die schult gehæret,
 155 dur die si wart zerbrochen.
 ein laster wart gerochen
 an ir, daz uns aldâ geschach,
 dô man die selben stift zerbrach
 und man die schœnen stat gewan.
 160 seht, dô was ich der êrste man,
 der in die guoten veste reit.
 ich vaht des mâles unde streit
 sô werlich und sô schône,
 daz man mir gap ze lône
 165 des küniges tohter wunnesam.
 ich fuorte drûz Estonam

die glanzen und die clâren.
 si wart mir bt den jâren
 ze solde und z'einer stiure.
 170 noch ist diu vil gehiure
 in mîner stæteclichen pflege.
 die sîezen wil ich alle wege 111a
 ze frouwen und ze wibe hân.
 daz beste hân ich ir getân,
 175 des ich gefîzgen kunde mich.
 daz dunket mich gar mûgelich,
 daz ich ir noch daz selbe tuo.
 dâ hæret nôt und angest zuo,
 daz man der schœnen mich verber.
 180 daz ich si gebe ûz mîner wer
 und ich si widersende,
 daz ist ein rede ân ende
 und ein gar ûppeclicher sin.
 wer gæbe ouch eine âmien hin,
 185 diu schœner ist denn alliu wîp?
 ich sol ir wunneclichen lip
 hân in vil hôher werdekeit.
 dâ von ist ez ein tumpheit,
 daz ieman in der welte gert,
 190 daz ich die küniginne wert
 lâzen sûle ûz mîner pfliht.
 zwâr, ich engibe ir von mir niht
 und solte ich leben ferner.
 gewinnen mûeze ich niemer
 195 wird unde ritters êre.
 gevorschet iemer mære
 kein bote nâch der künigin,
 ez muoz sîu bitter ende sîn
 und wirt sîu grimmeclicher tôt.
 200 iu selben ist vil harte nôt,
 daz ir von hinnen gâhent,
 durch daz ir niht enphâhent
 verlust vil manger hande.
 ob ir der Kriechen lande
 205 genâhent ferner für diz mâl,
 sô wizzent, daz ir sunder twâl
 verloren hânt den lebetagen.
 niht anders kan ich iu gesagen,

wan daz ir strichent hinnen,
 210 é daz ir hie gewinnen
 müezent schaden unde leit.
 ich nim ez uf die werdikeit,
 diu ritters namen ist gegeben,
 ez wirt iuch kosten iuwer leben,
 215 ob ir gesant her über sé 111b
 ze boten werdent iemer mé.
 Der werde gráve Anténor
 dó kërte uf siner stráze spor
 und lte snellechichen dan.
 220 er tet alsam der wise man,
 der lützel widerrede pffigt,
 swá man sin wort unhöhe wigt
 und man dar uf niht ahten wil.
 er dáhte, daz er schaden vil
 225 enphiege, ob er iht spræche mé:
 dá von gesweic er vil dest é
 und was ein michel witze daz.
 swer anders niht wan argen haz
 mit sinen worten mac erjagen,
 230 der mac vil gerne stille dagen
 und lützel rede triben.
 diu wort láz er bekiben,
 diu schaden bringent unde nit.
 dar an gedáhte bí der zit
 235 der gráve tugentrichemuot.
 er hörte wol, daz man vür guot
 dá siner worte niht enphieuc,
 dá von er hein ze schiffe gienc
 und slas rede leite nider
 240 und lte gegen Troye wider
 und kam ze Prtamó gevarn,
 der in mit sinen hovescharn
 enphieuc gar minneclichen dó,
 wan er wart siner künfte vró
 245 und al sin werdiu ritterschaft,
 diu kam gedrungen herhaft
 und bót im süezen willekomen.
 Prtant der künic úz genomen
 dó vráget in der mære,
 250 waz von den Kriechen wære

enboten im her wider hein.
 dó sprach der künic sunder mein
 und áne valscheit wider in:
 'der Kriechen willen und ir sin
 255 künd ich iu, herre tugenthaft.
 si wegent iuwer boteschaft
 lht unde ringe alsam ein spriu
 und wellen widerspænic iu 111c
 mit worten und mit werken sfn.
 260 si dúhte ein schimpf diu rede mfn
 und swaz ich in geseite.
 und wære ich niht gereite
 von in gestrichen unde komen,
 ich müeste ein ende hán genomen
 265 und einen grimmelichen tót.
 her Telamon daz lant verbót
 bí leben und bí libe mir,
 wan er niht wizzen wil, daz ir
 ein künic hie ze Troye st.
 270 er sprach, daz er bí siner zit
 unde in allen sinen tagen
 nie von iu gehörte sagen
 noch gesingen, herre mfn.
 Esyonam die künigin
 275 schön unde wunneclich gestolt
 wil er dá triuten mit gewalt
 und iemer hán in siner pffiht.
 herr, ich enkan iu anders niht
 geságen hie ze tiute,
 280 wan daz ir iuwer liute
 und iuch selber dar nách hánt,
 daz ir den Kriechen widerstánt
 und iuch an in gerechent.
 si jehent unde sprechent,
 285 swaz iu ze leide st getán,
 des wellent si ze buoze stán
 vil selten oder niemer.
 weizgot, ir müezent iemer
 áne ir bezgerunge sfn.
 290 des ráte ich uf die triuwe mfn,
 daz ir gedenkent wol dar zuo,
 daz man den schaden widertuo,

der in geschehen ist von in.
 ir sult dar uf herz unde sin
 295 mit hôhem vlîge wenden,
 daz wir mit vrenchen henden
 ein urlîug an gevâhen.
 doch sult ir iuch vergâhen
 ze sere niht bi dirre zît.
 300 gedenkent, herre, wie der strît
 enphâhe ein lobelichez zil.
 swer sich des ûnderwinden wil,
 daz er bestê griulstchiu dinc, 111a
 der trahte, wie der ursprinc
 305 ze sælecllichem ende kume.
 jâ lt an aller dinge drume
 prîs oder missewende.
 wie stât ein armez ende
 an einem rîchen urhabe.
 310 man tuo sich des beginnes abe,
 des man niht vollebringen mûge,
 sô daz sîn zil den êren tûge
 und werdeclichem prîse.
 der biderbe und der wise
 315 der ahte, wie sîn anevanc
 gewinne guoten ûzganç,
 sô mac er leides sich entladen.
 wir hân genomen grôzen schaden,
 den suln wir alsô rechen,
 320 daz nieman dûrfe sprechen,
 daz unser leit gemêret sî.
 belibet uns diu sælde bi,
 daz wir den vînden an gesigen,
 sô wirt verdrûcket und verswigen,
 325 swaz uns ze laster ie geschach.
 wir mûgen allez ungemach,
 daz wir nû lange dulden,
 mit vrôuden ûbergulden,
 wirt uns ein rîlich ende schîn.
 330 herr, ez enmac niht anders sîn,
 wan daz wir setzen uns ze wer.
 geloubent, daz der Kriechen her
 versmâhet iuwer hôch gebot.
 si dunket iuwer rede ein spot

335 und iuwer vorderunge z'in.
 des kâren leben unde sin
 dar uf bi disen zîten,
 daz wir alsô gestrîten,
 swenn unser krieg ein ende neme,
 340 daz er den êren wol gezeme.
 Prîant der kûnic lobesam
 als er gehôrte und er vernam,
 daz im die Kriechen sus noch sô
 ze buoze komen wolten dô
 345 noch ze bezzerunge stân,
 dô wart diu varwe sîn getân
 bleich unde rôt von zorne.
 der werde hôchgeborne 112a
 daz houbet nider sancte;
 350 sîn herze in sorgen wancte,
 wan ez uf ungemûete swal.
 'ir herren,' sprach er, 'ûber al
 und ir fürsten wol gemuot,
 die mit mir ûbel unde guot
 355 durch iuwer triuwe hânt geliten,
 ich wil iuch algemeine biten,
 daz iu mîn kumber sî geklaget.
 erwelten ritter unverzaget,
 rein unde ganzer tugende vol,
 360 ir hânt gehêret alle wol,
 daz mich beswêrde vellet an,
 und daz ich reht noch gnâde kan
 erwerben an den Kriechen.
 des muoz mîn herze siechen
 365 an vrôuden alle mine tage,
 ist, daz ich niht daz heil bejage,
 daz ich geriche mîniu leit.
 waz uns Antênor hât geseit
 her wider ûz ir lande wit,
 370 daz hânt ir wol bi dirre zît
 gehêret und gemerket:
 dâ von sint nû gesterket
 dar uf, getriuwen liute,
 daz iu mîn angest hiute
 375 ze herzen und ze lîbe gê.
 mir tuot diu smâheit alsô wê,

die mir die Kriechen hant getân,
 daz ich dekeine ruowe hân,
 é daz mîn wille mac geschehen.
 380 man solte uns alle sterben sehen,
 é daz wir trûegen smâhen pîn.
 uns möhte verre lieber sîn,
 daz wir mit êren lægen tât,
 dann ob wir lasterliche nôt
 385 iemer von den Kriechen lîten.
 doch sîn wir niht sô gar versniten
 an guote und an den êren:
 wir mûgen wol gemêren
 mit kreften unser werdikeit.
 390 wirt iuwer helfe mir bereit, 112b
 uns mac noch allen wol geschehen.
 wir hân der liute vil gesehen,
 die sigelôs gelâgen
 und aber denne pfâgen
 395 der sigenûfte in kurzen tagen.
 man sol dar umbe niht verzagen,
 ob man verliuret z'einer stunt.
 jô vindet man gewinnes funt
 yil dicke nâch verlûste grôz.
 400 gelücke ist gar ein wildez lôz,
 daz dicke walzet an und abe.
 sô maniger wænet, daz sich habe
 heil unde sælde z'ime geleit,
 sô nâhet im unsælikeit
 405 und ein verlûstericher schade.
 swer hiute sitzet ûf dem rade,
 der siget morne drunder.
 uns mac noch heiles wunder
 und hôher êren widervarn.
 410 ob wir die vînde niht ensparn
 und alter schulde an in gehûgen,
 sô wizzen, daz wir aber mûgen
 sitzen ûf gelûckes rat.
 Troy ist ein alsô werlich stat
 415 an liuten unde an rîcher habe,
 daz ich bin gar des zwîvels abe,
 daz ieman si gewinne.
 och hân wir ouch dar inne

gerætes unde spise gnuoc.
 420 ob uns gebûte niemer pfuoc
 fünf jâr, doch wolte ich sicher sîn,
 daz si brôt, fleisch unde wîn
 uns allen gæbe mit genuht.
 dá von sô mûgen wir âne flucht
 425 den Kriechen wol gesitzen,
 mit kreften und mit wîtzen
 von hinnen kêren alzehant.
 wir schiffen heimlich in ir lant
 und machen uns verholne dar.
 430 é man des werde an uns gewar,
 daz wir in ir lant sîn komen,
 é wirterschade von uns genomen, 112c
 der si muoz in ir herzen
 von schulden iemer smerzen
 435 und si tuot sorgenriche.
 si wellent algelîche
 beliben dirre vorhte vri,
 daz ieman sô gewaltic st,
 daz er getürre si bestân:
 440 dá von wir deste wæger hân
 dar in ir lant ze varne.
 é daz man si gewarne,
 é werden si von uns vertriben,
 und ist in allen dô beliben
 445 schad unde sorge bitter.
 ahf, getriuwen ritter,
 vrech unde von gebûrte vri,
 gestât mir iuwer helfe bi
 und iuwer craft und iuwer lide,
 450 son wil ich niemer tac noch vride
 gewinnen mit der Kriechen schar,
 é daz ich in ir lant gevar
 und ich gerochen wurde an in.
 nû dar! ob ir getriuwen sîn
 455 ie gewunnent wider mich,
 sô helfent alle mir, daz ich
 erkûele mînes herzen muot,
 durch daz ich weder lip noch guot
 von iu gescheide niemer.
 460 diu beide wil ich iemer

mit iu verswenden mine tage.
 ob ez iu allen wol behage,
 sô tuont, als ich gesprochen hân.
 tumpheit noch witze wirt getân
 465 von mir niemer mære,
 wan der mich iuwer lère
 und iuwer rât berihet.
 ich hân dar ûf geslihiet
 mit stæte willen unde muot,
 470 swaz iu gemeine dunket guot,
 daz mir daz wol gevalle.
 dâ von sô sprechent alle,
 waz ir wellent, daz ich tuo,
 dâ kêre ich mînen willen zuo.
 475 Diu rede in allen wol geviel, 112a
 wan ir gemüete in zorne wiel
 ûf die von Kriechen starke,
 dur daz in was ir marke
 von in zerstœret unde ir lant:
 480 dâ von si riefen alzehant
 gemeine und algeliche:
 'vil werder künic rîche,
 wir alle sint dar zuo bereit
 mit vltzeclicher arebeit,
 485 daz wir die reise niht ensparn
 und mit iu willeclichen varn
 big in den bitterlîchen tût.
 uns mac dekeiner slakte nôt
 von iu gescheiden-niemer.
 490 wir liden, weizgot, iemer
 mât iu heid übel unde guot
 und rêren durch iuch unser bluot,
 swenn iu sîn, herre, nôt geschiht.
 des sâment iuch nû langer niht,
 495 vil werder künic wandels vri!
 swaz iuwer muot dar umbe si,
 daz tuont, dâ helfen wir iu zuo,
 wan ez ist reht, daz man iu tuo
 stæt unde ganze triuwe kunt.
 500 der rede seite im bî der stunt
 der künic rich gnâd unde danc.
 dar nâch sô was vil harte unlanc,

ê daz er ûf des sales bûne
 vür sich besante sîne süne
 505 und er mit in dâ redende wart.
 'vil werden kint von hôher art,'
 sprach er dô wider in zehant,
 'ich hân iuch her für mich besant
 durch helfe und durch getriuwen muot.
 510 ir sit mîn vleisch, ir sit mîn bluot.
 dar an nû lit mîn bestiu wer,
 dur daz bevilhe ich iu mîn her,
 daz mir nû sol ze helfe stân.
 ich wil iu machen undertân.
 515 mîn volc und mine ritterschaft.
 diu sol beschirmen iuwer craft
 sô vltzeclichen alle wege,
 daz iuwer iegelicher pflege
 mit sînen creften einer schar 113a
 520 und si mit huote alsô bewar,
 daz er sîn lop gewinne.
 er pflege ir tûze und inne
 mit witzzen und mit vrechher hant.
 mîn schade iu nâher ist gewant,
 525 dann ieman ûf der erden.
 dâ von daz her sol werden
 ûf strit von iu gewîset.
 die fürsten hôch gepriæt
 sult ir ze kampfe kêren
 530 und si daz beste lèren
 mit rede und mit getæte.
 sit an ir helfe stæte
 und schirmet in êr unde leben.
 ir sult in lîhen unde geben,
 535 sô sint si willic ûf den strit.
 swer milte ist unde gerne git,
 der wil die vînde swachen.
 waz kan die ritter machen
 sô vrech als edeliu miltekeit?
 540 ez wart sô werlich wâpencleit
 vür alle vînde nie gegeben,
 sô daz ein herre künne geben
 und willic machen sîne schar.
 swer milte wesen wol getar,

545 der überwindet alle nôt.
 sich wâget maniger in den tôt
 durch sines vrien herzen gibe.
 er schepfet wazger mit dem sibe,
 swer âne vrte milte
 550 mit sper und mit dem schilte
 ervehen wil êr unde lant.
 des fürsten und des küniges hant
 muoz offen z'aller zite stân,
 der grôzju dinc wil ane gân
 555 und sine vînde twingen sol.
 dâ von sô râte ich iu daz wol,
 daz ir versmâhent kargez leben.
 lânt sehen, wer getürre geben
 under iu doch aller meist,
 560 dem gibe ich hôhen volleist
 von silber und von golde.
 swer aller meist ze solde
 der ritterscheste biutet,
 der wirt von mir getriuret 113b
 565 und vür iuch alle gëret.
 sich hât mîn hort geméret
 und ist gewachsen lange zit.
 swer under iu den allen git
 gelürsteclichen stnen wec,
 570 der dunket mich frum unde quec
 und ist mîn kint von rechter art:
 swer aber mîne gülte spart
 und er belibet milte vrf,
 der wizze, daz er niht ensi
 575 mîn sun von küniclicher é.
 dâ von sô gebent deste mê
 der ritterscheste z'aller zit.
 dem künige, der ungerne git,
 wie sol dem êre werden schîn?
 580 daz rîche mac niht veste stn,
 daz milte niht bestâtet.
 ein boum niht wol gerâtet,
 der in der wüeste aleine stât.
 swenn er dâ liute niht enhât,
 585 die dicke niezent stne frucht,
 sô wirt an im grôz ungenuht

geschepfet und gebildet:
 wan er sô gar erwildet,
 daz er ze jungest wenic birt
 590 und er kein obez tragende wirt,
 daz edel unde nütze st.
 dâ neme ein rîche bilde bt,
 des guot niht st gemeine.
 ez muoz ze jungest eine
 595 beliben küniclicher habe.
 an hôher gülte gât im abe,
 sô nieman sine gâbe zert.
 swer sich der vînde gerne wert,
 der muoz hân milteclichen muot.
 600 dar an gedenkent, helde guot,
 und gebet willeclichen solt!
 sô werden iu die ritter holt
 und gât iu niemer nihtes abe.
 daz iuwer iegelicher habe
 605 ein her in siner huofe,
 des ger ich unde muote
 mit herzen und mit sinne.
 Hector, den ich dâ minne
 mit veterlicher stæte, 113c
 610 hû volge mîner râte,
 sô daz dû dich ze strîte wegest.
 ich wil, daz dû der rotte pflegest
 vil gar mit dem gebote dîn
 und dîne werden bruoder sîn
 615 all under dîner meisterschaft.
 swie vaste ir iegeliches kraft
 ein her bewachen müeze nû,
 doch ger ich, lieber sun, daz dû
 stst ir aller houbetman.
 620 dîn rât in ungemüete kan
 wol ringen unde bûezen.
 die fürsten alle müezen
 dir werden undertânic.
 nieman sol widerspænic
 625 beliben, herre, dîne gebote.
 mîn herze minnet dich nâch gote
 vür allez, daz ich ie gesach.
 dû bist vür sorge ein obedach

und vür trüren mir ein büne,
 630 dá von só pflic dá mīner sūne,
 die dīne lieben bruoder sint.
 Hector, vil herzeliebez kint,
 mīn tróšt an dīner helfe stát.
 sol mīnes leides werden rāt,
 635 daz muoz von dīner lère komen.
 só kürlich und als ūz genomen
 wart nie kein ritter, só dú bist.
 des mac dīn helferlicher list
 verswenden al mīn herzensér.
 640 nū dar! getriuwer degen hér,
 gehūge, daz ich dīn vater bin
 und kère dar ūf dīnen sin,
 daz wir den Kriechen widerstán,
 der craft uns schaden hāt getán.
 645 Hector, der hübsche jungelinc,
 als er vernam die tegedinc,
 dá stuont er ūf geswinde gnuoc.
 ein schapel, daz er ūfe truoc,
 von gimmen und von golde fin,
 650 daz nam er ab dem houpte sin.
 dar nāch só leite er unde twanc
 sīn ūz erwelten hende blanc
 vür sich gezogenliche. 113d
 der clāre tugentriche
 655 antwúrte sīnem vater bót.
 er kunde reden wol ze nót
 und sprach vil selten anders iht.
 mit bæsser zal enwolte niht
 vergāhen sich der stāte
 660 und kunde mit getāte
 niht sūmen sich dar under.
 an im lac tugende wunder
 und keiserlicher wurde.
 mit reines herzen girde
 665 sprach er zuo sīnem vater dó
 schön unde minneclīche alsó:
 'herr unde vater, künic wert,
 ir hānt der dinge an mich gegert,
 der ich ze tump noch leider bin.
 670 wīch hān dar ūf ze kranken sin,

daz ich verrichte ein michel her
 und ez ūf ellenetriche wer
 mit mīme rāte kère.
 hæt aber ich die lère
 675 und den sinnerfichen muot,
 daz ich ze strīte wære guot
 und ich dar zuo vervienge,
 só rite ich unde gienge
 durch iuch mit willen in den tót.
 680 man darf ze strīteclīcher nót
 witz unde höher creste wol.
 swer vehten unde urlingen sol,
 der muoz wīs unde küene sin.
 herr unde lieber vater mīn,
 685 der beider mir gebristet.
 ich bin dá vor gevristet,
 daz ich rāt unde witze habe,
 wan ich der järe bin ein knabe,
 der lützel guoter sinne treit.
 690 mīn herze ist mit bescheidenheit
 niht wol geblüemet noch erlūht.
 sīt aber iuch des hāt gedūht,
 daz ich daz her geleiten mūge
 und ich ze houbetmanne tūge
 695 den fürsten und der ritterschaft,
 só sol ich alle mīne kraft
 dar ūf mit viltze wenden,
 daz ich nū mūge vollenden
 al iuwer bete und iuwer gir. 114a
 700 swaz ir gebietet, herre, mir,
 daz leiste ich gerne sá zehant.
 ist, daz ir in der Kriechen lant
 nū wellent kèren, als ir jehent,
 só rāte ich wol, daz ir besehent,
 705 daz man só krefteliche dar
 und alsó witzeliche var,
 daz man mit éren wider kome.
 wan ez enwart nie volc só frome
 ze strīte, só der Kriechen her.
 710 in ir gewalt und in ir wer
 hānt si vil ūz erweltin lant.
 Európe und Asiá genant

zwei grôziu künircche sint.
 diu beidiu stént an underbint
 715 in ir gewalteliche pflege
 und sint ⁴bi namen alle wege
 der besten ritterscheste vol,
 die man ze strite haben sol
 beid an dem lande und uf dem sê:
 720 wan si niht anders tribent mê,
 wan daz man si dô vehten siht.
 daz rede ich doch dar umbe niht,
 daz ich entsitze ir grimmekeit.
 man sol dekeine zageheit
 725 an mir kiesen unde sehen,
 dur daz ieman des dürfe jehen,
 daz ich die reise wende.
 mit willen ich vollende
 die vart hin uf der Kriechen schaden.
 730 daz wir mit kumber si geladen,
 dar uf sô wende ich mîne gir.
 nû volgent, werder künic, mir,
 sit ich daz her muoz leiten,
 sô hêizent uns bereiten
 735 kiel unde schiffe ein michel teil!
 ob uns geschehen süle daz heil,
 daz wir ze Kriechen iemer komen,
 sô muoz uns helfen unde fromen
 schiffunge manger hande.
 740 hin zuo der vitude lande
 kein strâze gât wan uf den sê.
 dá von gewinnet deste mê
 kiel unde guoter barken,
 wir sulen z'in mit starken 114b
 745 schiffen uf dem wazzer varn
 und si mit ellentrichen scharn
 sô cresteliche an striten,
 daz nie bi keinen ziten
 gevohnten wart sô sêre.
 750 ir leben unde ir êre
 diu mûezgen si verliesen
 und alle ein ende kiesen
 dar umbe, daz uns ie geschach
 von in sô bitter ungemach.'

755 Nû daz Hector die rede getete,
 dô stuont zehant uf an der stete
 der stolze werde Páris.
 er sprach: 'mîn bruoder ist sô wis,
 daz er daz beste rætet.
 760 Hector der ist bestætet
 an ritterlichen êren.
 er kan wol tugende léren
 und ist sîn rât gar sinneclich;
 doch hœrent ouch ein wênic mich,
 765 herr unde vater úz genomen,
 sit wir des über ein sîn komen,
 daz wir die Kriechen wellen
 nû veigen unde vellen
 an êren unde an guote,
 770 sô ger ich unde muote,
 daz ich nû werde z'in gesant
 und daz ich strichen in ir lant
 mit ritterscheste mûeze,
 dur daz ich uns gebüeze,
 775 swaz uns ze schaden ist geschehen.
 ich lâze iuch schouwen unde sehen,
 ob ich dá hin gestriche,
 daz ich daz selbe rîche
 enterbe stner werdikeit.
 780 sîn êre nider wirt geleit,
 kum ich in stner lande creiz.
 dá von ich daz merk unde weiz,
 daz hœrent algeltche,
 vil werder künic rîche,
 785 ir wizzent wol und iuwer diet,
 daz ich umb einen apfel schiet
 mit mînen worten einen strit.
 ir wârent zuo der hôchgezt
 uf der gekrieget wart alsus 114c
 790 und mir diu vrouwe Vênus
 gelopte z'eime solde,
 daz si mir geben wolde
 Helênen von der Kriechen lant.
 dur daz si dá von mîner hant
 795 den apfel hete enphangen,
 sit müeste mich belangen

nâch der vil reinen minne.
 ze herzen und ze sinne
 slôz ich ir wunneclîchen lîp
 800 und meinte si vûr alliu wîp
 mit lûterlicher andâht.
 ich wart in die gedanke brâht
 den âbent und den morgen,
 daz ich begunde sorgen,
 805 wie mir diu schœne wûrde.
 vil senender swære bûrde
 luot ich ûf daz herze mîn.
 daz mir der minne meistertûn
 ze solde ir werden lîp gehiez
 810 und mich ir lônës âne liez,
 des wart mîn herze selten vrô.
 nû kam ez anders tages sô,
 daz ich mîne hûnde nam
 und in die cleinen Yndiam
 815 dur kurzewlle jagen reit.
 vertriben wolte ich mîniu leit
 mit vrôuden gerne bî der zit.
 ich kam dur ein gevilde wît
 in einen wunneclîchen walt,
 820 dâ manic tier snel unde balt
 het inne wonung unde leger.
 aldâ begunden mîne jeger
 nâch eime hirze gâhen,
 den si dâ vor in sâhen
 825 und rehte komen ûf ir spor.
 er lief in snelleclîchen vor
 und lîten si geswinde nâch.
 in wart von mir sô rehte gâch,
 daz ich in volgen wolte niht.
 830 ich lie si balde ûz mîner pflîht
 dô kâren unde rîten.
 und erbeigte ich bî den zitē
 dâ nider ûf ein grûenez gras,
 daz vol mit liechter blûete was 114d
 835 gemischet und bestrûuwet.
 der Meyge dâ gefrûuwet
 het alliu wildiu vögellîn.
 von der vil sîezen künfte sîn
 KONRAD.

gezieret was heid unde walt.
 840 dâ flôz ein lûter brunne kalt,
 der schône ûz eime velse klanc,
 bî dem wolt ich die stunde lanc
 mit ougenweide kürzen.
 in bluomen unde in wûrzen
 845 saz ich dâ nider ûf den clê.
 mir was von dem geheize wê,
 den Vênus hete mir getân.
 daz ich des mangel solte hân,
 daz mir wart von ir gelobet,
 850 des was ich nâhe in leide ertobet
 und saz aldâ versunnen.
 ich hete zuo dem brunnen
 mîn ougen dô gekêret.
 mich hete nôt gelêret,
 855 daz ich Helênen meinte.
 mîn wange ich under leinte
 vil riuweclîche mit der hant,
 ûf trûren was mîn sîn gewânt
 und allez mîn gemûete alsus.
 860 'hey,' dâhte ich, 'vrouwe Vênus,
 wie hâst dû mich alsô betrogen;
 daz dû mîn herze hâst gezogen
 ûf einen minneclîchen wân
 und ich nû keine vrôude hân
 865 von dîner helfe râte!
 ich wæne, ich alze spâte
 von dir ûz sorgen wûrde brâht.
 dû hetest mir des zuo gedâht,
 dû woltest mir ze lône geben
 870 daz schænste wîp, daz môhte leben,
 daz sîmest dû ze lînge vrist.
 wâ nû dîner helfe list?
 der schinet wider mich ze laz.'
 nû daz ich in den sorgen saz
 875 und in mîn herze trûren zôch,
 dô kam her ûz den lûften hôch
 vûr mich ein stolzer jungelinc,
 der an dem hâre mangan rinc
 von krûsen lûcken hâte. 115a
 880 in wunneclîcher wæte

liez er sich vür mich uf daz gras.
 gestellet er näch wunsche was
 an libe und an gewande.
 vil schiere ich daz erkande,
 885 daz er was der göte bote
 und er von mangem werden göte
 in alliu rîche wart gesant.
 Mercurius was er genant,
 als er mir selbe dâ verjach.
 890 er kniete für mich unde sprach:
 'friunt herre, ich tuon dir mære kunt.'
 alsus begunde er sâ zestunt
 entsliegen eine bühsen cluoc,
 895 die mir gesendet wâren.
 mit wîzen und mit clâren
 henden bôt er mir si dar.
 dô las ich uf ein ende gar,
 swaz mir enboten was her dan.
 900 dâ stuont alsus geschriben an:
 'Pârla, dû lâ dîn trûren sîn!
 Vênus, der minne meisterîn,
 diu wil erfüllen dîne gir.
 swaz dir geheizen ist von ir,
 905 daz wil si leisten alzebant.
 dû solt bald in der Kriechen lant
 nû strichen unde kêren.
 dâ maht dû wol gemêren
 dîn lop und dîne wirde.
 910 dû solt näch dîner girde
 dâ vinden ein erwünschet leben.
 Helêne diu wirt dir gegeben
 ze wibe und z'einer frouwen.
 an der solt dû beschouwen,
 915 daz ir wunneclicher lip
 vil schœner ist denn alliu wîp,
 diu man siht uf der erden.
 dir sol ze teile werden
 an ir der Kriechen richtuom.
 920 der fürsten und der künige ruom
 den fûerest dû mit dir von dan.
 dâ von heltp ein frœlich man

und fle uf dîne strâze.
 daz dich vrou Sælde lâze 115b
 925 mit fröuden und mit êren
 ze lande wider kêren!
 Diz mære seite mir der brief,
 dâ von ich mîner sorgen tief
 gefriet dâ vil schiere was.
 930 nû daz ich allez daz gelas,
 daz ich vor mir geschriben vant,
 dô fuor der bote sâ zehant
 von dannen bî den stunden.
 er was vor mir verschwunden
 935 noch balder denne ein windes brât.
 seht, vater unde herre trât,
 dis âventiure mir geschach.
 dâ bî min herze sich versach,
 daz sich noch hiute muoz versehen,
 940 daz mir ze Kriechen maç geschehen
 vil êren, unde kom ich dar.
 ob ich dâ hin alsus gevar,
 uns wirt noch aller swære buoz,
 wan ich von dannen fûeren muoz
 945 der künige besten prisant.
 daz rîche wirt von mir gepfant
 an êren unde an ruome,
 sô mir der lande bluome
 von dannen volget über sê.
 950 waz touc hie lange rede mê?
 wirt Helenâ diu schœne mir,
 sô daz ich kêre dan mit ir,
 sô wirt daz laster widertân,
 daz wir hie mangel mûezen hân
 955 der wunneclichen basen mîn.
 Esyônâ diu künegin
 wart uns gezûcket und genomen.
 die smâheit suln wir überkomen
 mit einer schemelichen tât.
 960 ob mir Gelücke bî gestât,
 daz ich Helênen fûere dan,
 sô wirt daz lop uns vallend an,
 daz denne wirt gesprochen,
 wir hân uns wol gerochen.'

965 Pâris nû der alsus gesprach
 und sinem vater dâ verjacht,
 er wolte gegen Kriechenlant,
 dô sprach Dêffebus zehant:
 'mîn bruoder hât uns wâr geseit. 115c
 970 er sprichet hie die wârheit
 und ist gar endelich sîn rât.
 mîn herze sich des wol verstât,
 ob er ze Kriechen strichet,
 daz uns diu sorge entwichet,
 975 mit der wir lange sîn betaden.
 wir überwinden allen schaden
 und werfen unser angest nider.
 Es sônâ diu wirt uns wider,
 der wir nû lange darben hie.
 980 Pâris der schicket eteswie,
 daz wir uns noch gerechen.
 ich hœre in rehte sprechen
 und ist sîn lère uns nütze gar.
 dâ von er balde binnen var
 985 und füere mit im liute vil.
 'des râtes ich niht volgen wil,'
 sprach Helenus der wise,
 der wol nâch ruomes prise
 gelernet hete sine tage.
 990 er was ein junger wîssage
 und weste künfteclichiu dinc.
 der selbe wise jungelinc
 begunde reden schiere dô.
 zuo sinem vater Prîamô
 995 sprach er nâch sinos herzen gir:
 'herr, ich enrâte niht, daz ir
 Pârisen lâgent hinnen varn.
 welt ir vor schaden uns bewarn,
 sô heizent in helfben hie.
 1000 swaz ich geseite dinges ic,
 daz ist beliben allez wâr.
 ich hân daz stille und offenkâr
 in minen trôumen wol vernomen,
 daz wir ze nœten mûezen komen,
 5 swie nû mîn bruoder binnen vert:
 ob im ze Kriechen wirt beschert

ein frouwe, als er uns hât geseit,
 sô wizzent vûr die wârheit,
 daz wir komen ze grimmer nôt
 10 und wir geligen alle tût
 an êren unde an lîbe.
 ist, daz im wirt ze wîbe
 Helêne von der Kriechen lant,
 sô wirt lîut unde guot verbrant 115d
 15 und swaz iu, herre, an hœret.
 zergenget und zerstoeret
 muoz Troye werden alle.
 hie komen z'eime valle
 beginnet lîyon der turm
 20 dur mangel angestlichen sturm,
 der von den Kriechen dran geschift.
 die stat man si von grunde siht
 ûz wurzeln unde brechen
 und mac nienan gerechen
 25 daz laster und daz grimme leit.
 ir kraft diu wirt dar ûf bereit,
 daz si mit jâmer uns gelade.
 si daz niht wâr, daz dirre schade
 werde uns hie gesammet,
 30 sô mûeze ich sîn verdamnet
 und werde in pulver hie gebrânt,
 alsô daz man mich ûf daz lant
 beginne sæjen in den wint.
 alt unde junc, wîp unde kint
 35 verderbent hie geltche,
 swie von der Kriechen rîche
 Pâris ein wîp gewianet.
 ob er Helênen minnet,
 wir mûezen alle sîn verlorn.
 40 dâ vor man, herre hêchgebora,
 vil starker huote wol bedarf.
 swaz ich noch lôzes ic gewarf,
 daz ist dar ûf gevallen,
 daz wê geschicht uns allen,
 45 swie Pâris vert in Kriechen lant.
 ich hân die gôte vil gemant,
 daz ich an ir antwûrte
 gar endelichen spûrte,

daz Troye würde wüeste,
 25 ob daz geschehen müeste,
 daz Páris hinnen kæme
 ze Kriechen und dá næme
 die wunneclichen Helenam.
 den grimmen schaden freissam
 35 sol man behüeten und bewarn.
 Párisen láze man niht varn
 ze Kriechen, welle man genesen.
 ich hân von allem dem gelesen,
 daz ie geflôz und ie geflouc,
 45 dar umbe ich iu noch nie gelouc, 116a
 swenn ich begunde wissagen.
 ich hân den glauzen himelwagen
 und daz gestirne alsô besehen,
 daz uns vil schaden sol geschehen
 55 an liuten und an landen.
 wirt ez niht understanden,
 wir müezen kumber liden.
 man sol die räche milden,
 diu schaden ûf den rücke ladet.
 70 swer alsô richet, daz er schadet
 im selben, der ist wise niht.
 swâ von dem manne wirs geschieht,
 denn im geschehen solte,
 ob er sich hüeten wolte,
 75 dá vor sol er sich warnen.
 wir müezen alle garnen,
 daz mîn bruoder eine tuot,
 wirt von uns balde niht behuot,
 daz er hin zuo den Kriechen vert
 85 und eine frouwen dá verhert,
 diu schœner ist denn alliu wip.
 ez kostet leben unde lîp,
 Troyære, ob manz geloubet,
 wirt Helenâ geroubet
 95 und über sê gevüeret her.
 dá von sô ráte ich unde ger,
 daz er die reise mîde,
 von der man kumber lîde,
 und diu noch müge ze valle
 100 mit kraft uns bringen alle.'

Nâch disen worten allez daz
 gesweic, daz vor dem kûnege saz,
 und wâs erzaget von der rede.
 die ritter dûhte ein überlede
 25 und ein gar swære bûrde,
 ob an Troyæren würde
 diu prophétte erfüllet sun,
 diu der wîssage Helenus
 hete in allen vûr geleit.
 30 in was vil ofte wâr geseit
 von sinem wîsen munde,
 dá von si bî der stunde
 geloubten im vil dæste baz.
 Prîant sin vater selbe saz
 35 verdâht in sorgen bî der zit. 116b
 si swigen alle enwiderstrit
 und sprâchen niht ein wörtellin.
 ir herze leit vorht unde pîa
 von dirre wîssagung.
 40 nû Trôilus der junge
 ir aller zageheit erschach,
 sô daz ein wort ir keiner sprach,
 seht, dô wart er ungemeit.
 im was gar inneclîche leit,
 45 daz Prîamus der guote
 an ritterlichem muote
 von rede solte erwînden.
 von allen stînen kînden
 was er der jungest, als ich las.
 50 doch sult ir wîzzen, daz er was
 des lîbes ein bewæret helt.
 der selbe ritter ûz erwelt
 fuor ûf der êren strâze
 und mohte in sîner mâze
 55 wol gelîchen Hectorî.
 vrech unde missewende vri
 was er, dâst âne lougen.
 rôt under sînen ougen
 wart er von zorne bitter.
 60 'hey,' sprach er, 'werden ritter,
 wie sint ir alle alsus gedaget?
 war umbe siht mân iuch verzaget

durch eines blæden phaffen wort,
 der strites selten hât bekort
 135 und lützel kumbers ie geleit?
 er hât von trôumen hie geseit
 und wil mit valschen mæren
 beziugen und bewæren,
 daz uns niht wol gelingen mûge.
 140 niht kêrent iuch an sîne trûge
 und an sîn gougel, daz er kan.
 sîn kunst enhœret uns niht an
 und al sîn zouberte grôz.
 swer sich an eines phaffen lôz
 145 wil hân, der ist ein tôre.
 er sol ûf eime kôre
 wol singen hôhe wise
 und mit rilicher spise
 vil schône mesten stnen lip:
 150 sô muoz ein ritter durch diu wîp 116c
 und umb sîn selbes êre
 lip unde guot vil sêre
 an strite wâgen alle frist.
 sîn leben und daz unser ist
 155 in manige wis besundert.
 dâ von mich sêre wundert,
 daz man iuch durch in siht verzagen.
 waz kan er uns gewissagen
 von sturmes und von strites kraft?
 160 im ist von einer wirtschafft
 ze redene baz gemæge.
 ein phaffe lieber æze
 stark unde veste mursel,
 denn er ze kamphe wûrde snel
 165 unde ûf ritterlichen strit.
 ir herren, daz ir sælic sît!
 swaz Helenus mîn bruoder seit,
 daz ist vil gar ein ûppikeit
 und ein lâchente.
 170 sîn valsche prophêtte
 kan niht erwenden unser heil.
 sint alle frœlich unde geil!
 uns mac gelingen harte wol.
 Pâris mîn bruoder kêren sol

175 ze Kriechen, als er hât geseit,
 sô wirt gerochen unser leit
 und manic schade widertân,
 den wir dâ her geliten hân
 an liuten unde an guote.
 180 wer solte an ritters muote
 sîn durch phaffen trôume laz?
 manheit stât werden mannen baz
 danne ein gar verzagter lip.
 an trôume sol ein altez wîp
 185 gelouben unde ein ritter niht.
 ich hân des rîche zuoversiht,
 vert Pâris in der Kriechen lant,
 daz wir gerechen alzehant
 daz laster und die grimme clage,
 190 die wir hie lîden alle tage.
 Diu rede manlich unde quec
 treip alle zageheit enwec,
 die manger hete an sich genomen.
 ze frêchem muote widerkomen
 195 die ritter wâren drâte. 116d
 daz schuof mit sinem râte
 der ellentrîche Trôilus.
 het er geredet niht alsus,
 diu reise wære wendic,
 200 dar ûf Pâris genendic
 mit herzen und mit libe wart.
 si jâhen, daz sîn ûbervart
 gar nütze wære in allen.
 ir muot der was gevallen
 205 gemeinlich ûf den einen sîn,
 daz er ze Kriechen solte hîn
 dô schiffen âne widerstrît.
 hie wart bewæret hî der zît,
 daz ein frecher man ze wer
 210 mit worten bringet wol ein her
 und ez ûf strît kan reizen
 mit rede und mit geheizen,
 die werlich unde vrevel sint.
 des hôchgebornen kûnges kint,
 215 daz Trôilus genennet was,
 geschuof, daz manger an sich las

sîn herze und sîn gemüete wider,
 daz in gevallen was dernider
 von zegelicher vorhte.
 220 sîn rede in allen worhte
 manheit und ellentrîchen muot.
 sîn rât die ritter dûhte guot
 und sînen vater ûz erwelt.
 dâ von Pâris der junge helt
 225 wart bereit ûf eine. wart.
 der rede doch betrûebet wart
 ein herre, der hiez Panthus.
 daz Trôilô gevolget sus
 wart von ir aller munde,
 230 des truoc er bî der stunde
 swær unde bitter ungemach.
 der selbe zuo dem künge sprach,
 als der vil schône reden kan:
 'herre, ich bin iuwer dienstman,
 235 der iuch vor schaden behüeten sol.
 ich weiz daz unde erkenne wol,
 daz ich an allen sachen
 muoz iuwer êre bewachen
 vor lasterlicher ungeschicht.
 240 swer sînen herren warnet niht 117a
 vor schedelicher riuwe,
 der brîchet sîne triuwe
 und sîne hôbe stætekeit,
 dâ von mir iuwer schande leit
 245 und iuwer schade wære.
 seht, herre tugentbære,
 jô het ich einen vater balt,
 der was wol hundert jâre alt,
 ê daz er tôt gelæge.
 250 man seit mir, daz er phlæge
 witz unde grôzer wisheit.
 an in was rilich kunst geleit,
 daz er beschouwen dicke lieg.
 Eusebius der herre hiez,
 255 als ich in hôrte nennen.
 er kunde wol erkennen
 daz niuwe und ouch daz virne
 und kôs an dem gestirne,

swaz künstic was den liuten.
 260 entsliegen und betiuten
 hört ich in wilder trôume vil.
 swaz er gesprach, daz nam ein zil
 schier unde vil gereite.
 kein dinc er nie geseite,
 265 wan daz ze voller wârheit kam
 und ein sô rehtez ende nam,
 daz nie wort gelouc dar an.
 der selbe sinnerliche man
 wis unde listebære
 270 seit uns hie vor ze mære,
 ze Troye würde ein helt geborn,
 von dem zerstœret und verlorn
 daz rîche würde in alle wis
 und daz er solte Pâris
 275 geheizen werden und genant.
 vür wâr tet er von im erkant,
 ob im ze Kriechen würde ein wip,
 daz müeste an leben unde an lip
 den liuten hie ze Troye gân.
 280 diz mære wart mir kunt getân
 von mines vater munde
 und mangem bî der stunde,
 dem er dâ wolte wissagen. 117b
 ouch hôrte ich sprechen bî den tagen,
 285 swer mit gemache sæge,
 dem solte sîn gemæge
 vrid unde ruowe bî der zit,
 sô daz er ûppeclichen strit
 niht koufte noch ensuochte
 290 und krieges niht geruochte,
 die wile er drâne mohte wesen.
 herr unde künic ûz erlesen,
 diu rede trifftet iuch für wâr.
 si gêt iu stille und offenbâr
 295 sêr unde volleclichen an.
 ir sint ein sanfte lebender man,
 des rîche mit gemache stât
 und einen vrien fride hât
 an liuten unde an lande.
 300 nû seht, daz manger hande

verlust niht werde uf iuch geleit
 und iuwers landes vriheit
 niht valle in grôzen unprfs.
 wan swie mîn herre Pâris
 305 nû strichet gegen Kriechen,
 ir müezent iemer siechen
 an éren unde an guote,
 dâ von sint in der huote,
 daz er helfbe an dirre zt.
 310 niht suochent urling unde strit,
 die wile ir drâne mügent leben.
 im wirt ein swacher lôn gegeben,
 wer selhen lôn verschuldet,
 dâ von er selbe duldet
 315 ein schedelichez ende.
 wê der vertânen hende,
 diu nâch dem lône wirbet,
 dâ von ir kraft verdirbet
 und ir gewalt sich krenket!
 320 swer willeclichen senket
 sîn rîch in armen lebetagen,
 wer sol daz weinen oder klagen,
 ob im niht wol gelinget?
 sit daz er selber ringet
 325 nâch kumberlicher swære,
 sô wirt im wol gebære 117c
 schad unde kumberliche nôt.
 vil manger ist gelegen tôt,
 der langer möhte hân gelebt,
 330 het er nâch tôte niht gestrebt.
 Nû daz der wise Pantus
 ze Priamô sprach alsus,
 dô wart ein brehten unde ein ruof.
 sîn wisé rede in allen schuof
 335 swær unde grôzen urdruz.
 swie rîlich ére und manic nuz
 an sinem râte læge,
 doch wâren si vil træge
 ze siner volge bi der zt.
 340 si riefen alle enwiderstrit,
 sîn lère endiuchte si niht quot.
 Pâris, der herre wol genuot,

der solte gegen Kriechenlant
 von dannen kâren alzehant
 345 mit liuten und mit schiffen.
 si viengen unde griffen
 die reise willeclichen an.
 Hector der tugentriche man,
 gevrfet vor unkûsten,
 350 hiez dô die kiele rûsten,
 dar inne Pâris dannen schiet.
 er unde sîn erweltiu diet
 kért uf daz wilde tobende mer
 mit einem küniclichen her,
 355 daz nâch dem wunsche was beclit
 und wol ze strite was bereit
 nâch ritterlichem prise.
 des kûnges tohter wise,
 diu Cassander was genant,
 360 nû diu vernam und si bevant,
 daz Pâris dannen kârte,
 dô kam diu wol gelérte
 geloufen zuo des meres stâde.
 si wiste wol, daz grimmer schade
 365 von siner reise wûrde schîn.
 dâ von diu hôhe kûnegin
 uf trûren leite grôzen vlîz.
 ir hende lûter unde wîz
 begunde si z'ein ander slahen. 117d
 370 si rerte mangel heizen trahen
 ûz ir ougen liehtgemâl
 und rief mit leide sunder twâl:
 'Pâris, nû var von hinnen!
 dîn varf sol uns gewinnen
 375 sêr unde bitterliche nôt.
 weizgot, wir müezen alle tôt
 geligen von der reise dîn.
 wirt Helenâ diu kûnegin
 von Kriechen dir ze wibe,
 380 daz gêt vil manigem lîbe
 ze Troye an sînen lebetagen.
 die lîte werden alle erslagen
 und daz rîche enterbet.
 diu stat diu wirt verderbet

385 und alsò gar gevellet nider,
 daz si gebiuwen niemer wider
 mit keime liste werden mac
 biz an den jungestlichen tac.
 Diu rede was ir aller spot.
 390 des künges bete und sîn gebot
 daz wart erfüllet alzehant.
 si vuoren gegen Kriechenlant
 mit hôher und mit rîcher wer.
 dà von daz kûneclîche her
 395 sît vrôude wart beroubet.
 und heten si geloubet
 der megde wîs und Helenô
 und ouch dem herren Pantô,
 sô wære ir sælde worden schîn.
 400 nû wolte in widerwertic sîn
 gelücke z'allen orten.
 dà von si wâren, Worten
 gelouben niht enwolten.
 si vuoren unde holten
 405 verlust und êwîclîchen schaden.
 ir kiele wâren wol geladen
 mit koste manger hande.
 der kûnic, der si sande,
 der hêrschaft hete wîten grif.
 410 si fuorten vier und zweinzic schif
 getregedes unde liute vol. 118a
 berâten rîlich unde wol
 die boten fuoren allez dan.
 Pâris, der was ir houbetman,
 415 wan sîn vater Priant
 der hete si des ê gemant,
 swaz er gebûte in allen,
 daz in daz wol gevallen
 begunde sunder widerstrit.
 420 und daz si teten alle zit
 den willen sîn gar âne zorn.
 drî landes herren hôchgeborn
 diu vuoren mit dem klâren.
 wie die genennet wâren,
 425 daz kûnde ich iu mit rede alsus.
 der eine was Dêlfebus,

der ander hiez Polimodas
 und der dritte Ênêas,
 die kêrten mit im über sê.
 430 dennoch sô vuorte er fûrsten mê,
 der ich niht aller mac gezeln.
 swaz man von râte kan erweln,
 des heten si grôz ûberkraft,
 wan ez geschiet nie ritterschaft
 435 von lande mit sô rîcher zer.
 nû daz si fuoren ûf daz mer,
 dô volget in guot segelwint.
 Pâris der kêrte ân underbint
 geswinde z'einer schôenen habe.
 440 dà kom sîn herze sorgen abe,
 dà mite ez was gebunden ê.
 dà lac ein insel bî dem sê,
 geheizen Citarêa,
 zuo der begunde er îlen sâ
 445 und stiez aldâ ze lande.
 ûf einem schôenen sande
 liez eine wîle sich daz her
 durch banken nider bî dem mer.
 Dar nâch diu rotte wart beclêit;
 450 ir wurden kleider an geleit,
 diu verre lûhten ûber al.
 von liuten einen grôzen schal
 heten schiere si vernomen;
 die wâren dà z'ein ander komen
 455 vil snelleclîchen und gerade.
 dà stuont ein tempel bî dem stade, 118b
 von marmel, ûzer mâgen wît.
 dà woltens' eine hôchgezît
 begân des tages inne
 460 ze prise der gôtinne,
 diu Vênus was geheizen.
 zuo der riviere kreizen
 wâren si dur schallen
 ûz den bîlanden allen
 465 gestrichen und gekêret.
 Vênus wart von in gêret
 mit aller hande wunnespil.
 man hôrte dà pusnen vil

und harphen unde liren.
 470 sus wolten si dá vren
 der werden süezen Minne tac.
 daz tempel wol gezieret lac
 mit golde und mit gesteine,
 und was mit bluomen reine
 475 bestrüuwet und mit grase wol;
 gedenes unde anges vol
 wart ez von hellen stimmen
 und gleiz von liechten gimmen
 gelich der glanzen sunnen;
 480 vil kerzen drinne brunnen
 schön unde wunnecliche.
 nú daz der tugentriche
 Páris und die gesellen sîn
 daz tempel sáhen alsô fin
 485 und si den schal vernámen,
 dô vuorens' unde kámen
 mit willen in daz einlant:
 si wolten alle ir prisant
 den göten ouch dar inne geben,
 490 durz daz vor schaden werde ir leben
 ze Kriechen von ir kraft behuot.
 si leiten an ir kleider guot
 gemeine und algeliche;
 diu sach man alsô ríche
 495 dá liuhten unde gleston,
 daz si den werden gesten
 stuonden wunneclichen an.
 Páris ir aller houbetman
 dur guften und dur schallen
 500 geclaidet vor in allen
 wart mit keiserlicher wát.
 er truoc den besten ziclát, 118a
 der ie ze Kriechen wart gesehen,
 dar úz man liuhten unde enbrehen
 505 sach beide gimmen unde golt,
 wan er hete dar geholt
 gezierde manger hande.
 an libe und an gewande
 was er nách wunsche vollebráht.
 510 er hete sich des wol bedáht,

daz er dá wolte schouwen
 vil manige liehte frouwen,
 diu zuo der hócgezite kam.
 des wart der ritter wunnesam
 515 gezieret verre deste baz,
 wan er sîn selbes dá vergaz
 an keiner slahte dinge,
 daz eime jungelinge
 schön unde werdeclichen stát.
 520 er hete küniclichen rást,
 dá mite er wart gegestet.
 sîn lip was überlestet
 mit úz erwelter sêlikheit;
 dá von daz keiserlîche kleit
 525 im stuont vil werdeclichen an.
 sîn gürtel und sîn fürspan
 unde ein schapel, daz er truoc,
 diu wáren tiure und edel gnuoc
 von küniclicher rícheit.
 530 sîn hár was krispel unde reit
 und gleiz als ein gespunnen golt.
 durch hóher wirdikeite solt
 het er diu liechten kleider an.
 er schuof, daz er und sîne man
 535 den Kriechen wol gevielen.
 si kámen úz den kielen
 gegangen in daz tempel dô,
 dar inne manic herze frô
 was mit hóher wunne spil.
 540 man dorfte liute nie só vil
 beschouwen, só dar inne was.
 der eine sanc, der ander las,
 als in dá was gemæze.
 man seit, daz nieman sæze
 545 dá mûezic bî der stunde
 mit handen und mit munde 118a
 triben si dá manic dinc,
 daz Páris der jungelinc
 dô lopte in sînem muote.
 550 der edele und der guote
 bráht úf des tempels alter
 mit zúhte manicvalter

sîn opher dâ vil schône
 der Minne x'eime lône,
 555 die man des tages êrte;
 dar nâch der hûbsache kêrte
 für daz betehûs zehant,
 dâ man des mâles veile vant,
 swaz man von krâme wolte.
 560 swes man bedürfen solte,
 des alles was dâ market.
 gewalsen und gestarket
 was dâ gedrengē bî der alt;
 iedoch wart im gemacht wlt
 565 von allen sameningen.
 si trâten unde drungen
 schier unde balde hinder sich,
 dô si den ritter wunneclich
 mit ougen an gesâhen.
 570 man hôrte in wol emphâhen
 mit gruoze frouwen unde mân,
 diu sâhen in ze wunder an
 und lopten alkû siniu dinc.
 si jâhen, daz der jungelinc
 575 an antlitz unde an hâre,
 an lîbe und an gebâre
 wer aller fürsten krône,
 und daz nie man sô schône
 gekleidet wûrde ûf erden.
 580 den hôhen und den werden
 lopte manger muoter kint.
 'jâ, herre,' sprâchen si, 'wer sint
 die geste rilich unde klâr?
 wir haben selten unser jâr
 585 sô werde ritter hie gesehen.'
 sus hôrte man dâ wûrde jehen
 den, gestalten algemeine.
 119.
 durluhtic unde reine
 wart der manicvaltic pris,
 590 den bî der stunde Pâris
 enphienc mit ganzer stæte.
 swaz er gesellen hæte,
 die wâren sælikeite vol;
 ir iegelicher wære wol

595 ein fürste lîbeshalp gesta,
 des muost ir wunneclicher schîn
 den Kriechen wol gevallen.
 iedoch schein ûz in allen
 Pâris an schœnen dingen,
 600 als ûz vil kiselingen
 ein glanziu margarite.
 swaz ûf der hœchgezite
 was ougen unde sinne,
 die wâren ûze und inne.
 605 bekûmbert dâ mit sinem lobe.
 sîn wûrde flouc den allen obe,
 die mit im kâmen über sê,
 wan ez enwas nie ritter mē
 beschorwet dâ ze lande
 610 an lîbe und an gewande
 sô kûrlîch unde als ûz erkorn.
 man hæte des dâ wol gesworn,
 er wære ein got und niht ein man:
 des wart er vil gekapfet an.
 615 Er gap sô liechtebernden glâst,
 daz man den hœchgebornen gast
 ie gerner unde ie gerner sach.
 sîn klârheit diu draenc unde brach
 in manic herze tougen.
 620 er was ir aller ougen
 ein spiegel bî der stunde;
 ouch wart er von dem munde
 lieplîche dâ gemeinet.
 geliutert und gereinet
 625 was er an allen dingen.
 er kunde ez dar zuo bringen,
 daz sîn lop wart genæme.
 dâ stuonden riche krâme:
 dâ gie der werde ritter in
 630 und koufte den gesellen sîn
 kleincete maniger slahte.
 sîn frûmekeit diu mahte, 119b
 daz er vil hôhen pris enphienc.
 nû daz er krâmend alsus gienc,
 635 dô wart sîn kunft vefmæret
 und schiere goffenbæret

der frouwen, diu des landes viel
 und hûs mit grôzen êren hielt
 ûf einer burc dâ nâhe bî.
 640 daz die geste wandels vri
 dar in daz tempel wâren komen,
 daz hete si von sage vernomen
 ûf ir kâstelle bî der stant.
 man seite ir unde tet ir kunt
 645 ze mære und ouch ze tiute,
 ez wâren vremde liute
 geschiffet ûf dem wâge dar,
 daz ritter nie sô wunnevar
 noch sô kûrlich wûrde.
 650 si trûegen al die bûrde,
 die man von sælden mœhte hân.
 dâ bî sô wart ir kunt getân,
 ein herre der wær under in
 gegangen in daz tempel hin,
 655 der sich ûf êren flizze
 und ûz in allen glizze,
 durliuhtic als ein engel,
 und sam ein rôsenengel
 an herzen unde an muote
 660 in frischer tugende blnote.
 Des mæres wart diu reine vrô.
 si wart ze râte schiere dô,
 daz si die geste wolte sehen,
 den riches lobes dâ verjehen
 665 und alsô manger tugende wart.
 diu sælig einer bitevert
 nam sich dâ willeclichen an.
 si jach, si wolte kêren dan
 durch opher in den selben creiz
 670 und leisten einen antheiz
 den gôten und der Minne.
 si was ein kûniginne
 des landes und des riches,
 und lepte ir niht geliches
 675 an êren unde an libe.
 ein bluome glanzer wibe
 schein diu vil wunnebære. 119c
 wie si genennet wære,

daz kûnde ich iu mit rede sâ:
 680 ez was diu lûter Helenâ,
 diu Pârise was gelobet.
 ir lop noch allen frouwen obet
 ze Kriechen unde ouch anderswâ.
 man rûemet hie, dort unde dâ
 685 ir lip, ir leben unde ir art,
 daz mir der kumber ist gespart,
 daz ich hie sage ir hâhen pris,
 dar zuo bin ich niht vollen wîs
 an sinne und an vernûnste.
 690 ich dôrfte wol der kûnste,
 der Salomônes herze pfac,
 solt ich den ruom, der an ir lac,
 entsliegen gar ze tiute.
 des bite ich werde liute,
 695 daz si mir niht verkêren,
 ob ich nâch vollen êren
 ir lop niht mûge ergrûnden.
 ir pris den wil ich kûnden
 mit worten, als ich beste kan.
 700 des sol ein wol bescheiden man
 erkennen unde merken bî,
 daz mîn gemûete lûter si
 und ich daz beste gerne tuo.
 leg ich der werke niht dar zuo,
 705 doch tuon ich reinen willen schîn
 und lobe die glanzen kûnigin
 gern unde wol nâch mîner state.
 reht als ein troum und sam ein schate,
 sus wâren alliu schœniu wîp,
 710 swâ man ir tugentlichen lip
 begunde rehte schouwen.
 si kunde lichte vrouwen
 mit ir clârheite blenden.
 nû seht, wie von den wendan
 715 erschine ein tôt gemælde bliut,
 swâ lebende créatiure sint,
 sus wâren alle varwe
 tôt unde erloschen garwe,
 sô man ir lebendez bilde kôs.
 720 ir schœne was sô bodenlôs, 119d

daz man niht grundes drinne sach.
 swaz man von frouwen ie sprach
 an buochen unde an lieden,
 dá lopten unde schieden
 725 die wîsen ûz ir schœnen lip
 für alliu minneclîchiu wîp.
 Ir name an éren unde an lobe
 fuor ie den besten frouwen obe
 und muoz ouch ob in iemer varen
 730 gelfich dem wilden adelaren,
 der sweimet in den wolken.
 swaz ie von wîbes molken
 ze fleische und ouch ze beine wart,
 daz was ein wint an reiner art
 735 biz an daz spilnde wunder,
 daz an ir lac besunder
 von ûz erwelter clârheit.
 der Wunsch der hete an si geleit
 mê ftizes denne uf alliu wîp.
 740 er wolte ir leben unde ir lip
 uns allen z'eime urkûnde geben,
 sô daz er niemer wîbes leben
 für si geschepfen wolte baz.
 dô sîn gewalt ir bilde maz,
 745 dô leite er an si manic model.
 der pfaffen schrift, der jûden rodel,
 und aller Sarrazine brief
 diu sagent von dem wunder tief,
 daz von éren und von tugent
 750 was an ir keiserlichen jugent
 und an ir werden lip gewant.
 ouch hete si liut unde lant
 und was ein kûniginne rich:
 nieman ze Kriechen was gelfich
 755 dem kûnige Menelâo,
 der si ze wibe hete dô
 mit liuterlicher stæitikeit.
 diu kûnigin stolz und gemeit,
 dô si Troyære kunft vernam,
 760 dô wart diu frouwe minnesam
 dar uf bereit geswinde,
 daz si mit ir gesinde

dar in daz tempel kæme 120a
 und ouch dá war genæme
 765 der fremden ritterscheste clâr.
 dô man ir seite daz vûr wâr,
 si wæren schœne und ûz erkorn,
 dô hete ungerne si verborn
 die reise zuo der hôchgezt.
 770 si zierte sich enwiderstrit
 mit manger hande rîcheit
 und fuor des endes unde reit,
 dá si die werden geste vant,
 die schœnen lip und rîch gewant
 775 ouch heten. unde truogen.
 si wolte ir dinges luogen
 und ir geverte schouwen.
 si kam mit fünfzic vrouwen,
 die wol gezieret wæren;
 780 doch wæren si der clâren
 an liechter schœnheit ungelîch.
 Pâris der junge kûnic rich
 wart ir zem êrsten innen,
 wan si begunde brinnen
 785 und liuhten in sîn ougen
 sô verre sunder lougen,
 daz er was der êrste man,
 der si von ir kastle dañ
 sach komen dô mit ir gezoge:
 790 des wart er als ein regenboge
 geverwet von der minne
 der glanzên kûneginne,
 der schœne durch sîn herze brach.
 wan dô sîn ouge ir bilde ersach,
 795 dô was zehant diu minne dá
 und tet im kunt, daz Helenâ
 dá kæme bi den stunden.
 swie selten er die blunden
 gesehen hete in sînen tagen,
 800 iedoch begunde im wissagen
 sîn herze tugentbære,
 daz si diu selbe wære,
 diu Vênus im geheizen
 het in der lande creizen, 120b

885 dá von im der vrouwen strit
 gescheiden wart zer hóchgezít.
 Er dáhte wider sich alsó
 still unde tougenlichen dó:
 'waz frouwen móhte diz gesín,
 890 wan Helená diu kúnegín,
 die man ze solde mir gehiez,
 dó man den krieg an mich geliez,
 der umb den apfel wart getán?
 ich wil gelouben sunder wán,
 895 daz si diu selbe frouwe sí,
 diu lange mínem herzen bí
 gewont mit ganzer stæte hát.
 swaz got an síne hantgetát
 ríliches wonders hát geleit,
 900 daz allez ist ein kunterfeit
 biz an den wunderlichen fliz,
 den er án allen itewtz
 an ir figúren hát gewant.
 ein wildez wunder hát sín hant
 905 mit vlize an ir gebildet;
 ir schóneheit úberwíldet
 und úberwundert allen schín,
 der von klárbeite mac gestín
 an wíben unde an frouwen.
 910 wer mac den glanz geschouwen,
 der úz ir varwe schínet?
 geliutert und gefínet
 vor wandel ist ir reiner lip.
 nú gént eht sláfen alliu wíp
 915 und tuon sich under an ir lobe.
 Heléne vert in allen obe
 an éren unde an werdekeit;
 Heléne ir aller spiegel treit,
 diu vrouwen heizent unde sint;
 920 Heléne ist ein erweltez kint
 an herzen unde an líbe,
 wan ez enwart von wíbe.
 nie só reines niht geborn;
 und hete sín der Wunsch gesworn,
 925 er wolte bilden schóner wíp 120e
 und schepfen alsó cláren lip,

als Helená min frouwe treit;
 er müeste brechen sínen eit,
 wan er enkúnde niemer
 890 und solte er bilden iemer
 geschepfen wunneclícher frucht.
 an ir lit alliu diu genuht,
 die man von éren ie gesach.
 Heléne ist aller wunne dach
 895 und aller fróuden klúse,
 dar ín sich hát ze húse
 heil unde sælden vil gezogen.
 Vénus enhát mir niht gelogen,
 diu von ir clárheit seite mir.
 900 erfüllet si míns herzen gir
 an ir vil reinen minne clár,
 só danket ez mich allez wár,
 swaz mir von ir lintzælikeit
 und von ir tugenden ist geseit.
 905 Alsus gedáhte Páris,
 dó man die kúniginne wís
 gezieret sach dort komen her.
 si was nách edels herzen ger
 an éren unde an líbe
 910 ein wunder z'eime wíbe
 und ein erwúnschet bilde.
 si zierte daz gevilde,
 dar úber si des máles reit;
 ir schín den hete si zerspreit
 915 hin unde her, dan unde dar.
 ir frouwen minneclíchgevar
 die wáren schóne und wol gesite;
 si fuoren ir des máles mite
 schón und in spilnder wunne.
 920 si kam reht als diu sunne
 dort her durlíhteclichen schine
 und mit ir in daz tempel hine
 wolt alle sterne wísen.
 des dáhte dó Párisen,
 925 daz er nie wíp gesæhe
 só lúter noch só wæhe,
 só diu vil wol getáne.
 man sach si suo dem pláne

erbeigen harte schöne. 120a
 880 si kërte vür daz fröne
 tempel unde wolte drin.
 Páris und die gesellen sin
 die stuonden vor den kræmen,
 dur daz si war genæmen
 885 ir wunneclichen lîbes.
 mit ougen wart nie wîbes
 sô rehte vil gewartet;
 ouch wart ir gnuc gezartet
 mit herzen und mit sinne.
 890 Páris wart von ir minne
 sin selbes dô beroubet.
 ir wunneclichez houbet
 daz truoc si zûhtecliche enbor
 und lie daz von der stráze tor
 895 niht wenken eines háres breit.
 si wolte in schamender bliucheit
 dá këren in daz betebâts.
 ir hâr was crispel unde krâs
 und schein sô liehtebære,
 900 als ez gespunnen wære
 ûz golde von Árabîá.
 sich heten umbe ir ôren dá
 geringelt zwêne löcke reit,
 die glizzen âne kunterfeit
 905 reht also goldes dræte.
 ir stirne wandels hæte
 niht sô tiure als umbe ein ei.
 si truoc der schænsten ougen zwei,
 der ie kein frouwe mê gepflac,
 910 dar ûz der ôsterliche tac
 mit lebender wunne spilte.
 got was gezierde milte,
 der si beide schuof nâch lobe.
 zwô brâwen heten sich dar obe
 915 gewelbet und gekrûmbet wol,
 die wâren swarz reht als ein kol
 und glizzen alsó kleine,
 als ob ein vaden reine
 von siden wære dar gezogen.
 920 ein lûtsel stuonden si gebogen

der welte z'eime wunder
 und schein sô lieht dar under
 der ougenspiegel, hære ich jehen, 121.
 daz man sich drinne mohte ersehen
 925 alsam in eime werden gfase.
 daz wol geprîset werde ir nase,
 dar zuo bin ich vil gar ze tump;
 niht hõverehete noch ze krump
 geschepfet was ir forme gfast;
 930 an ir dẽkeines dinges brast,
 daz einer nasen wol gezîmet:
 swaz wîrde und ère frouwen nimet,
 daz het Helène cloine.
 ein glanzu varwe reine
 935 was ir gestrichen under
 und was diu z'eime wunder
 mit wîze und ouch mit rôte
 vermischet sô genôte,
 daz dá weder rôt noch wîz
 940 bewæren mohte sinen flîz
 mit volleclichem schne.
 diu lûter und diu fine
 truoc liechteberndiu wangen,
 diu wâren umbevangen
 945 mit rôte an iegelicher stat;
 si lûhten als ein rösenblat,
 daz sine bollen hât zertân
 und êrst dar ûz beginnet gân
 des morgens in dem touwe.
 950 diu keiserliche frouwe
 het einen munt lieht unde heiz,
 der bran noch vaster undé gleiz
 denn ein rubin durliuktic rôt.
 er bar den ougen unde bôt
 955 vil schœner aneblicke;
 er was eng unde dicke
 und lac versigelt drinne
 daz fiur der sîezen minne
 unde ir frõuden honictranc. 121b
 960 swaz unde cloine zene blanc
 dar ûz vil schöne lûhten,
 die wîz goverwet dâhten

als ein niuwevallen sné.
 si kunden herzelichez wê
 973 wol mit ir schœne swachen.
 só si begunde lachen
 gütliche z'etelicher stunt,
 só glizzen dá zen unde munt
 an der vil hõchgemuoten,
 980 als ob da liljen bluoten
 und lichte rósen úz erwelt.
 si was gefriet und geschelt
 vor wandelbærem meine.
 in rechter máze kleine
 985 lúhte ir kinne dort her dan
 und stuont ein kerbelin dar an,
 daz gar liutsæcliche schein.
 glat als ein altez helfenbein
 und wtger denne ein krídenmel
 990 was ir daz neckel unde ir kel.
 Si truoc zwô linde hende blanc.
 dá stuonden kleine vinger lanc
 schôn unde lusteclichen ané.
 ir arme glizzen als ein swane
 995 úz lüterlichem vollen
 und wâren ir gewollen
 alsam ein kerze sinewel.
 weich unde glat was ir daz vel
 an vleische und an gebeine.
 1000 si was enmitten cleine
 und umb den gürtel wol gedrát.
 swaz schône und adelichen stât,
 des lac an ir ein wunder.
 wie môht ich gar besunder
 1005 entaliegen ir geverte! 121c
 schœn als ein wünschelgerte
 kam si geslichen úf'reht.
 ir bein diu wâren bêdiu sleht
 unde ir siten bêde smal.
 1010 si was erwünschet über al
 an lîbe und an geláze.
 ir fúeze in rechter máze
 stuonden ir geschepfet wol,
 si wâren tapfer unde hol

15 enmitten ein vil cleine.
 si was gar wandels eine
 und alles ungelückes arm.
 kein sumer der wart nie só warm
 von manicvalter hitze,
 20 man fünde an ir antlitze
 und an ir bilde niuwen sné;
 ouch wart só kalt nie winter mé,
 man spurte vrische rósen dran.
 ich meinè, daz nie wlp gewan
 25 só róten munt, só wise kelen.
 ir lobes wil ich niht verhehlen,
 só verre ich mich versinne.
 an ir lac úze und inne
 gar aller sælden überfluz.
 30 ir áten als ein muscátuz
 kund adelichen dræhen.
 só glanzen noch só wâshen
 lip kein frouwe nie getruoc.
 si was bî namen alsô kluooc
 35 und alsô fin und alsô clâr,
 solt ich si prîsen tûsent jâr,
 ir lobes kæme ich z'ende niht.
 swer si mit siner angesiht
 geruorte z'einer stunde
 40 und si mit rótem munde
 sach lachen unde smieren, 121d
 der muoste dar nâch zieren
 mit tugenden iemer sinen lip
 und éren alliu werdiu wlp
 45 mit hóhem flize sine tage.
 jô wirt noch hiute von ir sage,
 só man si nennen hœret,
 sorg unde leit zerstœret
 eim iegelichen manne.
 50 sin herze im eine spanne
 wirt hóher úf gerúcket,
 swâ man ze lichte zúcket
 ir namen unde ir sælikeit,
 der wunder an si was geleit.
 55 Si truoc von purper eine wât.
 diu was der beste plýât

den ie gesach kein ouge.
 von golde tüsent bouge
 niht möhten in vergolten bân.
 60 man sach in stotzen unde stân
 von golde an allen enden.
 er was von wîsen henden
 rîcheite niht verstôzen.
 in Indiâ der grôzen
 65 wart er gewûrket und bereit
 mit zouberlicher wîsheit
 und mit sô vremden listen,
 daz Sarrazin noch Kristen
 nie gewap sô wæhez werc.
 70 in worhte ein heidenisch getwerc
 und leite ûf in der künste funt,
 daz er des tages sibenstunt
 verkêrte sine varwe.
 er wart gestellet garwe
 75 reht als ein frischiu rôse rôt.
 diu meisterschaft im daz gebôt,
 diu von zouber lac dar an, 122a
 daz er in blüender rœte bran
 und sich verwardelte dar in.
 80 dar nâch verkêrte er stnen schîn
 in kurzer wîle, niht ze lanc,
 und wart gewerwet alsô blanc,
 daz nie kein lijje wart sô wîz.
 durch stner wandelunge sîz
 85 vergaz ein herze stner klage.
 sus endert er sich alle tage
 und lie sich zweier hande spehen.
 ze siben zîten blanc gesehen
 und ze siben zîten rôt
 90 wart er von künsterlicher nôt,
 dâ mite er was getwungen.
 zwischen den wandelungen
 schein ie der selbe plîât,
 von stden alsô wol zernât,
 95 daz man gesach mit handen
 in al der werlte landen
 nie wæher werc gebilden.
 des zamen und des wilden

ein wunder was dar an geleit.
 100 daz stuont in glanzer rîcheit
 geschepfet, als ez künde leben.
 ouch wâren lûuber unde reben
 dar ûf genât mit golde frisch.
 daz tier, der vogel und der visch
 105 staont ûf dem tuoche reine
 und lac erwelt gesteine
 dar under und dâ zwischen.
 daz kunde wol gemischen
 zuo dem rîchen werke sich.
 110 sîn glanz rein unde wunneclîch
 wart zuo der sîden glaste
 und zuo dem golde vaste
 getempert und gesellet.
 swaz ouge wol gevellet 122b
 115 und eime herze fröude gît,
 daz lac ze vil enwiderstrît
 an dem plîâte wol gestalt.
 kein winter der wart nie sô kalt,
 daz ieman lite keinen frost,
 120 der diz gewant von höher kost
 an sime lîbe trûege;
 ouch wart als ungefüege
 nie kein sumer noch sô heiz,
 man hete wol an allen sweiz
 125 dar inne küele gnuoc gehabet.
 gelistet und gebuochstabet
 was ez von wîsen henden
 an orten unde an enden
 mit höher künste ruoche.
 130 ûz dem rîlichen tuoche,
 daz ich mit lobe krœne,
 truoc Helenâ diu schœne
 des mâles mantel unde roc.
 der mantel hete ein underzoc,
 135 daz ein sô vremdez werden
 mac niemer ûf der erden
 big an den jungestlichen sent.
 ein lant daz lit in Ôrient
 und ist genant Cepfaliâ.
 140 die liute, die man vindet dâ,

die vâhent einer hande tier
 mit listen in der lantrifier,
 von dem seit uns diu schrift alsus,
 ez si genant Dindtalus
 145 und pflege als adellicher art,
 daz nie kein tier als edel wart
 von zame noch von wilde.
 durch siner hiute bilde
 wirt im geleit des Tôdes stric.
 150 der lichten clâren sunnen blic 122c
 der glenzet in des landes creiz
 sô gar unmægezlichen heiz,
 daz man dâ luftes bresten hât.
 kein boum in der riviere stât,
 155 der senften küelen schaten ber,
 dâ von daz tier, des bin ich wer,
 von hitze lîdet kumber.
 sîn muot ist alsô tumber,
 daz ez betrogen sanfte wirt.
 160 daz im kein boum dâ schaten birt,
 daz ist im âne mâze leit,
 des wirt ein lâge im dâ bereit
 und siner glanzten hiute.
 des selben landes liute
 165 beginnent sîn dâ warten
 und bringent ûz dem garten,
 dâ der balsem inne wirt,
 vil loubes, daz in schaten birt,
 und bergent sich dar under,
 170 durch daz si dâ besunder
 daz edel tier verlûste saten,
 wan alzehant, swenn ez den schaten
 des ûz erwelten loubes siht,
 180 sûmet ez sich langer niht.
 175 ez leit sich dran schier unde lîf
 dar under alsô lange zît,
 daz ez beginnet slâfen;
 sô wirt zehant ein wâfen
 durch ez gestochen und geslagen:
 180 alsô muoz man diz tier bejagen
 und an dem schaten vâhen.
 kein ougen nie gesâhen

KONRAD.

kein alsô wunneclichez vel,
 sô daz wilt schœen unde snel
 185 an sime erwelten lîbe treit.
 sehs varwe sint ûf ez geleit, 122d
 die glizent nâch dem wunsche dâ.
 wîz, brûn, gel, rôt, grûen unde blâ
 siht man von im dâ schînen.
 190 str hût ob allen sînen
 vellen ist gewæbet.
 si riuchet unde dræhet
 den besten wûrzen vil geltch.
 ez ist vil manger tugende rîch
 195 und izzet niht wan edel krût.
 ûz siner wunneclichen hût
 was daz underzoc gemâht
 des riches mantels vil geslâht,
 den Helenâ des mâles truoc.
 200 zwei tassel von gezierde klouc
 sach man von im dâ schînen,
 diu wâren ûz rubînen
 geworht mit hôhem sîtze gar.
 ein borte ûz siden lichtgevar
 205 der zierte disen mantel ouch;
 er was noch grûener denne ein louch,
 dem ab geschrôten ist der kil;
 sich lie dar an gesteines vil
 durchliuchteclichen schouwen.
 210 der mantel stuont der frouwen
 ze lobelichem wunder
 und was der roc dar under
 getwenget an ir lindez vel,
 sô daz ir brûste sinewel,
 215 alsam zwei kûgellîn gedrât,
 enbor die keiserliche wât
 gelûpfet heten über sich,
 als ob zwên epfel wunneclich
 ir wæren dar gestecket.
 220 ir stuont diu kel enblecket,
 wan ir des rockes houbetloch
 sô michel was geschepfet doch,
 daz sich ir hût dâ niht verhal. 123c
 ez was geschrôten hin ze tal

16

225 und ūz gelenket alsô vil,
 daz minneclicher varwe spil
 den ougen bôt ir lûter vel.
 dâ sich diu brüstel und dîu kel
 z'ein ander welbent under in,
 230 dâ was ein glanz gegozzen hin,
 der schein durliuchteclichen wîz,
 daz siner blânen varwe flîz
 kein ouge mohte erlîden.
 ez kunde wol die sîden,
 235 daz golt und daz gesteine
 mit sinem glaste reine
 getæten unde erblenden.
 daz kleit was an den enden
 bestellet wol in alle wis.
 240 ez rinnet ūz dem paradîs
 ein wazzer lûter unde frisch,
 daz binwet einer hande visch,
 der hât an im ein edel hût.
 mit sinem glâzen velle trût
 245 gestemmet stuont diu rîche wât.
 sô wunneclichen schînât
 getruoc nie ritter noch gebûr.
 noch blâwer danne ein sîn lâsûr
 schein dâ sîn varwe reine
 250 und glîzzen tropfen cleine
 von golde ūz sinem velde blâ,
 die wâren von in selber dâ
 gewachsen an der hiute
 und heten si niht liute
 255 getrôufet noch gemachet drîn.
 mit dem schînâte vischn
 stuont diz gewant gebræmet
 und was nâch ir geschræmet
 mit hovelicher fuoge. 123b
 260 ez hete velte gnuoge,
 die bi den fûezen ūmbe
 dâ suochten wilde krûmbe
 und mangen wunderlichen schranc.
 ein tuoch von cleiner sîden blanc
 265 het ūf ir houbet si gespreit,
 dâ wâren listen in geleit

von golde an beiden enden.
 von ir juncfrouwen henden
 was si gezieret wol dermite,
 270 wan ez ist noch der Kriechen site,
 daz si mit rîchen tuechen
 bewinden und beruochen
 ir houbet wellen gerne.
 dâ von der tugende sterne
 275 und aller vrotwun sunnenschîn
 truoc ūf ein cleinez tûcheltn,
 daz was von sîden alsô clâr,
 daz man durch ez ir guldin hâr
 und ein schapel, daz drâfe lac,
 280 sach liuchten schône als einen tac,
 der durch diu wolken schmet.
 daz sich mîn zunge pînet
 sêr ūf ir lop, daz tuot mir nôt,
 sit daz den bitterlichen tôt
 285 durch si leit sô manic lîp,
 daz nie durch keiner slahte wîp
 verdarp sô manic hôher man.
 ir clârheit manigem an gewan
 êr unde lîp, sêl unde leben,
 290 der sit dem tôde wart gegeben
 dur daz rîliche wunder,
 daz an ir lac besunder
 vor allen vrouwen ūz erkorn,
 die noch zer welte sint geborn 123c
 295 und iemer ūf der erden
 geboren mûezen werden.
 Si kam dort her geslichen
 gestrîchet und gestrichen
 reht als ein wilder siticus,
 300 dem sîn gevider sô noch sus
 zerfûeret noch zeschenket lît.
 vil hôhes muotes bi der zît
 wart von ir kunft gewinnen.
 als von der heizen sunnen
 305 versmelzen muoz der rîfe kalt,
 sus wart dâ sorge manicvalt
 verswendet von ir bîlde.
 nû merkent, wie daz wilde

kleine süeze vogellin
 516 kan dingen uf den morgensohn
 und sich des tages fröuwen muoz,
 sus wart gehoffet uf ir gruoz
 und uf ir kunft gedinget.
 wil trüren wart geringet,
 518 dô si kom zuo des tempels tor.
 sich lupfte manic herze enbar,
 daz in leide was gelegen.
 Pâris der hõchgeborne degen
 stuont dâ mit den gesellen sin
 520 und sach die werden künegin
 mit minneclichen ougen an.
 sin herze nâch ir minne bran
 und wiel von hitze sam ein bli,
 daz eime fiure ist nâhe bi
 522 und angestlichen siudet.
 daz dâ sô vil gegiudet
 wart mit ir schœne und mit ir lobe,
 des twanc der heizen minne clobe
 sin herze in angst bitter.
 524 swaz é der werde ritter 123d
 geliten hete riuwe,
 diu wart frisch unde niuwe,
 dô sin ouge ir lip gesach.
 ouch wizzent, daz ir wé geschach
 526 von sinem aneblicke.
 si wart ouch in dem stricke
 der minne dô gevangen;
 wan dô si kam gegangen
 und si gesach daz wunder,
 528 daz an im lac besunder
 von schœnheit über alle man,
 dô wart enzündet unde eubran
 ir herze von der minne heiz.
 sin varwe diu lûht unde gleiz
 530 in ir gemüete vaste.
 si wart von sinne glaste
 vergêret und ze tôde wunt,
 wan si des dûbte bi der stunt,
 kein ritter würde nie gebarn
 532 sô lâter unde als ûz erkorn,

sô der vil clâre wære:
 dâ von diu wunnenbære
 gruozt in nâch wunneclicher art.
 ir houbet im geneiget wart
 534 und aller siner ritterschaft;
 des wart der frouwen tugenshaft
 gnâd unde hôber danc geseit.
 si gie nâch voller werdekeit
 dô für sich in daz tempel hin.
 536 ir muot begriffen unde ir sin
 wart mit gedanken sere:
 daz schuof der minne lere
 und ir gewalteclicher rât,
 der mannes herze sinne hât
 538 schier unde in kurzen stunden
 mit siner nôt gebunden.
 Dar nâch der künic selber kam 124a
 mit einer rotte wunnesam
 ab sinem hûs dort her gezoget.
 540 des rîches und des landes voget
 was er mit hôhen éren
 und wolte ouch gerne kéren
 zuo dirre hõchgezît alsus.
 geheizen Menelâus
 542 der ûz erwelte künic was.
 ze herzen slôz er unde las
 Heléne gar vür alliu wip:
 si was sin leben und sin lip
 und aller siner wunne spil.
 544 er brâhte ritterschêfte vil
 und kam geriten ouch zehant.
 die geste er vor dem tempel vant
 schôn unde werdeclichen dô,
 des wart er von ir künfte vrô,
 546 wan er si willeclîche sach.
 mit gruoze in éren vil geschach
 von sinem werden munde.
 Pâris wart bi der stunde
 empfangen alsô rehte wol,
 548 daz man enpfâhen niemer sol
 sô rehte schône keinen gast.
 durch siner clâren bildes glast

und durch sîn ritterlichez kleit
 wart im geboten wirdikeit
 385 und êre von der hoveschar.
 der künic der gie selber dar
 und vuorte in mit der hende sîn
 für Helenam die künegin,
 der höher tugende niht gebrast.
 400 'seht, frouwe,' sprach er, 'dirre gast
 und sine werden liute
 der sol geladen hiute
 von iu ze hûse werden. 124b
 die wîle er unser erden
 405 geruoche biuwen, sô wil ich,
 daz er hie nider lâze sich
 und unser gast belfbe.'
 dem edelen schœnen wîbe
 was diu rede niht ze leit;
 410 si wart der worte vil gemeit
 und in ir herzen sêre frô.
 Pârisen luot diu reine dô
 mit herzen und mit munde.
 si bat in bî der stunde
 415 mit sîezen worten ûz erlesen,
 daz er geruohte ir gast dô wesen,
 die wîle er solte dâ bestân
 in ir rîfiere wol getân.
 Der bete von im gêret wart
 420 diu frouwe rîch von höher art
 mit reinem willen gerne.
 si was ein leitesterne
 ûf aller sîner wunne phat,
 dâ von tet er, des in dô bat
 425 ir liechter munt durchliuhtic rôt.
 sîn herze nâch ir minne sôt
 in jâmer unde in sender klage.
 er wart vil ofte bî dem tage
 geverwet rôt, grûen unde bleich.
 430 ir clârheit durch sîn ougen sleich
 big ûf den grunt der sinne.
 ouch wart diu küniginne
 durch in bleich unde rôsenvar.
 si blicte im under ougen dar

435 des mâles harte dicke.
 ir zweier ougen blicke
 gewehselt wurden under in:
 si flugen dar, her unde hin,
 sam si gevidert wæren.
 440 der clâren wunnebæren 124c
 wart verirret ir gebet:
 swaz si den gôten ophers het
 mit ir in daz tempel brâht,
 daz wart in sunder andâht
 445 gegeben von ir hende blanc.
 ir muot, ir sîn und ir gedanc
 die lâgen an dem gaste
 sô sêre und alsô vaste,
 daz ir gebet wart cleine:
 450 wan ûf in alters eine
 gevallen was ir herze.
 si beide twanc der smerze,
 den si von der minne lîten,
 daz si vil kiumeltiche erbiten,
 455 big man daz ambet dâ getete.
 nû man den gôten an der stete
 gediente, als ez in wol gezam,
 der künic dô Pârisen nam
 und fuorte in ûf die veste hin.
 460 er und diu werde künegin
 dô giengen ûf mit im ze fuoz.
 swaz man erbieten wirde muoz
 eim edeln gaste rîche,
 die butens' im geliche
 465 mit rede und mit gebære:
 gütliche wart der clâre
 gevraget dâ der mære,
 von welchem lande er wære.
 Des antwurt in dô Pâris
 470 als ein bescheiden herre wis,
 der sîn geverte muoz verhelmen
 und vor den lîuten wil versteln
 daz leben und den namen sîn:
 'herr unde werdiu künegîn,'
 475 sprach er gezogenlichen dâ,
 'ich wart erzogen ze Lybiâ, 124d

dá sint noch mine máge.
 geheizen ist Kartháge
 ein stat, von der ich bin geborn.
 480 liut unde lant hân ich verkorn
 und wil si miden gerne,
 durch daz ich hie gelerne
 êr unde rehte frumekeit.
 man hât mir ie von iu geseit,
 485 stt ich gewuohs von kindes jugent,
 daz an iu lige rilichiu tugent
 und manivaltiu werde;
 des hân ich mine girde
 dar ûf geleit an allen vâr,
 490 daz ich mit iu vertribe ein jâr
 und ich iu wonen müeze bi,
 durch daz ich deate werder si,
 swar ich der lande kêre.
 ob iuwer reiniu lêre
 495 mich wiset uf daz rehte,
 daz hilfet-min geslehte
 an êren iemer unde ouch mich.
 uf iuwer tugende keiserlich
 bin ich gestrichen aldâ her
 500 und muote des, herr, unde ger,
 daz ir genâde an mir begânt
 und ir mich hie beliben lânt
 sô lange, big mich iuwer rât
 gewise uf edelliche tát
 505 und uf ein tugentricher leben.
 an iuwer lêre ich wil ergeben
 mîn herze und mine sinne,
 durch daz ich noch gewinne
 bescheidenlicher witze craft.
 510 mîn volc und mine ritterschaft
 die sende ich hein ze lande wider
 und lâge ich mich hie bi iu nider, 125.
 ob irs geruochent, herre wert.
 ist, daz mîn iuwer gnâde gert,
 515 sô wil ich gerne hie bestân
 und iu beliben undertân,
 big ich von iu gelernen müge
 die zuht, diu ritters êren tüge.

Der künic Menelâus
 520 gap im der rede antwûrte alsus
 bescheidenlichen unde sprach:
 'geloupent, daz mir nie geschach
 sô liebe an keiner sache mër,
 sô daz ir, junger degen hër,
 525 geruochent hie beliben.
 welt ir die zit vertriben
 in mines landes ringe,
 daz ist vor allem dinge
 ein sunderlichiu fröude mir.
 530 stât iuwer herze und iuwer gir
 mit willen zuo dem hove mîn
 und wellent ir hie bi mir sin
 uf mîner bürge veste,
 sô tuon ich iu daz beste,
 535 des ich kan geftizen mich.
 daz iuwer ritter lobelich
 beliben ouch, daz râte ich wol.
 dekeiner von iu kêren sol,
 und volgent ir der lêre mîn.'
 540 'heiu, herre, des enmac niht sin,
 sprach aber dô Pârls zehant.
 'si müezen wider in mîn lant
 nû strichen unde kêren,
 ir guotes unde ir êren
 545 dâ pflegen unde walten.
 wird ich alhie behalten
 selb ander, des benüeget mich.
 und wizzent, herre mîn, daz ich 125b
 iu dar umbe dienen wil
 550 unz an mines tôdes zil
 mit libe und mit dem guote.'
 sus wart der wol gemuote
 Pârls gesinde dô zehant
 des küniges rîch von Kriechenlant,
 555 der in gar willecliche enpfie.
 der gast dô mit dem wirte gie
 ze hûse bi den stunden.
 er hete gnâde funden
 an sîner hant gewaltic.
 560 diu zuht was manivaltic,

diu Pärtse wart geboten:
 wiltpræt gebräten und gesoten
 daz truoc man in des mâles für.
 sîn wart nâch edels herzen kûr
 545 gepflogen hêrlich unde wol.
 die tische wurden alle vol
 wirtschefte dur den willen sîn.
 dem künige und der künegîn
 was er ein vil genêmer gast,
 570 dâ von dekeiner dinge brast,
 diu wirtschaft ûf der erden
 geheizen künne werden.
 Und dô der tisch erhaben wart,
 dô hiez Pâris ûf eine vart
 575 bereiten sîne liute sich.
 die werden geste lobelich
 fuort er besunder unde sprach:
 'swaz uns ze schaden ie geschach,
 daz wirt nû wol gerochen.
 580 daz Troye wart zerbrochen,
 daz gilte ich in vil kurzer stunt,
 ist, daz ich lîphaft und gesunt
 belîben sol ûf erden.
 sit uns niht wider werden 125c
 585 mac Esyonâ mîn base,
 diu sich in reiner tugende glase
 unde in spiegel hât besehen,
 sô muoz ein ander dinc geschehen,
 mit dem si wol vergolten wirt.
 590 Helêne, diu den ougen birt
 mit ir clârheite lichten schîn,
 die wil ich vûr die basen mîn
 den Kriechen zûcken unde stein,
 dâ von sult ir iuch nû verheln
 595 und alle bergén eteswâ.
 still unde tougenliche dâ
 geruochent ligen unde sîn
 big daz ich iu den boten mîn
 gesende, werden liute,
 600 und bi dem iu betlute,
 daz ir ze helfe kument mir.
 ich wil des muoten iu, daz ir

nû kêrent eteswâ hin bî,
 daz ez sô rehte heinlich si,
 605 daz nieman ûf der erden
 mûg iuwer innen werden
 und iuch aldâ beschouwe.
 wir fuoren vûr ein ouwe,
 dâ wir nû strichen dort her dan,
 610 dâ richet unde stôzet an
 ein grôz gevilde bî dem mer,
 dar inne mac sich iuwer her
 wol bergén und vertûschen.
 kein ouge mac vor bûschen
 615 noch vor stâden ez gesehen.
 daz ieman iuch dâ künne erspehen,
 des lâzent allen zwîvel abe!
 wan für die selben wüesten habe
 hât sich ein ganzer berc gezogen.
 620 swenn ir dâ hinder sint verzmogen, 125d
 sô mûgent ir ân angest sîn.
 nû kêrent algemeine drîn
 und bergent iuch drîn eteswie.
 Pollimadas belîbet hie,
 625 den sende ich hin nâch iu zehant,
 swenn ich bêrouben wil diz lant
 der glanzén küneginne.
 ist, daz ich si gewinne
 und si ze lande bringen mac,
 630 daz wirt ein êwielicher slac
 den Kriechen an ir éren.
 wie künde ich baz gemêren
 ir laster unde ir schande,
 denn ob ich ûz ir, lande
 635 fûert aller frouwen überhort?
 ir lîp vertribe uns iemer dort
 mit dem erwelten glanze sîn
 swær unde kumberlichen pîn.
 Der rât in allen wol geviel.
 640 von dannen kértens' in ir kiel
 mit urloub algelîche.
 der hêhe künic rîche
 bat ir gelûckes walten.
 gefûeret und geschalten

645 die werden ritter wurden abe.
 verholne kârtens' in die habe,
 dar in si Pâris mit ir scharn
 hiez dô strichen unde varn,
 als ich iu nû gesaget hân.
 650 sîn wille wart von in getân
 und sîn gebot erfüllet.
 si wurden umbetûllet
 mit boumen und mit rôre,
 daz ir keins menschen ôre
 655 noch kein ouge wart gewar.
 sus lâgen si dâ mit ir schar 126a
 big in ein hote kâme.
 Pâris der vil genæme
 sich nider bi dem künge lie,
 660 der in z'eim îngesinde enpfie
 und in gar willeclichen sach.
 er seite in allen unde sprach
 für ein gewislich mære,
 daz er ze namen wære
 665 geheizen Alexander.
 êr unde wirde vander,
 diu man im dô ze hûse bôt.
 hie merken jâmer unde nôt,
 die von der minne truoc sîn lip
 670 durch Helenam daz schône wip.
 Diu minne tet an im wol schîn,
 daz si gewaltic wolte sîn
 unde ir craft ist manîcvalt.
 si twanc in des mit ir gewalt,
 675 daz er guot, liut unde leben
 an âventiure müeste geben
 und er daz allez wâgete,
 durch daz er dâ gelâgete
 des heiles und der stunde,
 680 daz Helenâ diu blunde
 mit im von dannen kâme
 und er si dâ genæme
 dem künige Menelâô,
 der im doch zuht und êre dô
 685 gûetliche in sime hûse bar.
 sîn herze in sorgen sich verwar

und in der Minne stricke
 sô sere und alsô dicke,
 daz er dar ûz niht mohte komen.
 690 Helêne diu het im benomen
 sinen muot, frôud unde kraft.
 er wart dar ûf gedanchaft 126b
 mit herzen und mit libe,
 daz er dem clâren wibe
 695 den kumber sîn geklagete.
 er bibent unde wagete
 vor sorgen als ein espin loup.
 daz im sîn herze niht zêrcloup
 vor marterlicher swære,
 700 daz was ein fremdez mære
 und ein grôz wunder wilde.
 swenn er sich in ir bilde
 und in ir ougen mohte ersehen,
 sô muoste er denken unde jehen,
 705 daz im geschæhe nie sô wol.
 ouch wart sîn herze jâmers vol,
 durch daz er muoste blicken an,
 daz ir gûetliche tet ir man
 mit rede und mit gebærde.
 710 er leit dâ von beswærde,
 daz er daz keiserliche wip
 twanc eteswenne an sinen lip
 und er si vor im kuste.
 sîn herze von geluste
 715 zerspringen denne wolte,
 dur daz er niht ensolte
 daz selbe tuon der reinen.
 er kunde si wol meinen
 mit flîzgelicher andâht.
 720 er hete si des innen brâht
 vil gerne z'etelicher stunt,
 daz von ir lac sîn herze wunt,
 dô was diu reine guote
 begriffen sô mit huote,
 725 daz im der state dâ gebrast,
 daz ir der hôchgeborne gast
 geklagete sinen smerzen.
 des muoste in sime herzen 126c

sîn marc von nœten dorren.
 730 er wart in leit verworren
 als in ein garn die vische.
 er sag dick ob dem tische,
 daz er sîn selbes gar vergaz.
 zeimâl het er ein trincvaz
 735 mit wine an sîner hende blanc,
 und wart als irre sîn gedanc,
 daz im daz hirne alumbe wiel
 und im der kopf dâ nider viel
 von sinnelösen dingen.
 740 awenn er sîn ougen swingen
 liez an die keiserlichen frucht,
 sô viel der minne tobeseht
 sô starke in sîne stirne,
 daz im herz unde hirne
 745 von hitze wurden wüetic.
 diu nôt wart überflüetic,
 die Pâris dur Heléne truoc.
 ouch hete dô beswärde gnuoc
 Heléne dur Pârisen.
 750 si bêde kunde wîsen
 der Minne reizel unde ir kraft
 in grundelôse trûtschaft.
 Diu liebe was ân ende,
 'die sunder missewende
 755 si zwei ze samne truogen.
 und môhten si mit fuogen
 der minne brunst erleschet hân,
 daz heten gerne si getân
 mit herzen und mit libe.
 760 dem ûz erwelten wîbe
 getorste niht der herre guot
 mit rede entsliegen sînen muot
 vor huote und vor geværde.
 doch hete er die gebærde,
 765 dâ bi si mohte schouwen, 126a
 daz er dur si verhouwen
 was bigz ûf der sinne grunt.
 er tet ir dâ mit schrifte kunt,
 daz in ir minne ûf jâmer treip.
 770 'amô' daz wort er dicke schreip

mit wine lûter unde frisch
 für die vil clâren ûf den tisch,
 dâ bi wart si des innen,
 daz er si kunde minnen
 775 für allez guot und allen hort.
 'amô' daz liebe sîgeze wort,
 daz sprach alsus ze tiute:
 'ich minne iuch unde triute
 und wil iuch liep von herzen haben.'
 780 sus tet er si mit buochstaben
 gewis, daz er si meinte.
 und dô diu wol gereinte
 kust eteswenne ir tohterlîn
 gûetlîche vor den ougen sîn,
 785 sôleich er tougenlichen dar,
 sô nieman sîn dâ wart gewar,
 und nam daz kint ûf sîne schôz.
 mit armen er ez umbeslôz
 und treip mit im vil manic spil.
 790 er gap im ouch der kûsse vil
 dur die liebe manicvalt,
 die sîner muoter wol gestalt
 dô truogen sîne sinne.
 und swâ diu kûneginne
 795 liutsælic unde stæte
 vor im gesezzen hæte,
 dâ saz er hin, als ich ez las.
 die stat, dâ si gestanden was,
 die kuste er mit dem munde
 800 oft und ze manger stunde.
 Diz treip er dicke tougen. 127a
 mit minnelichen ougen
 begunde er ûf si kâpfen.
 er kuste ir fuozstapfen
 805 und neic ir stîgen unde ir wegen.
 Pâris der minnesieche degen
 was von ir ze tôde wunt.
 nû wart ir 'amme z'einer stunt
 lîs unde stille des gewar,
 810 daz er daz kint vil wunnevar
 gûetlîche twanc au sîne Brust
 und ez vil dicke wart gekust

liepliche von dem munde sîn.
 ouch was ir tougen worden schîn,
 815 daz er gekûsset hæte
 die stat, dâ diu vil stæte
 Heléne was gestanden ê.
 dâ von enbeit si dô niht mê,
 dô si vernam des herren sîn.
 820 si kërte zuo ir frouwen hin
 und seite ir die gebærde sîn.
 'vernement,' sprach si, 'frouwe mîn,
 wes iuwer gast beginnet:
 er triuret unde minnet
 825 vil herzeclichen iuwer kint.
 ich weiz, daz im gekûsset sint
 von im alliu sîniu lit.
 ouch wizzent, daz im iuwer trit
 liep unde wert beliben muoz:
 830 swâ sich gesetzet iuwer fuoz,
 die stat die kûsset er zehant,
 swenn ir von dannen sint gewant
 und er belibet eine.
 waz er hie mite meine,
 835 des muoz mich iemer wunder hân.
 daz er dîz dicke hât getân,
 daz hân ich tougenliche ersehen. 127b
 war umbe ez aber si geschehen,
 daz ist ein fremdiu sache mir.
 840 sîn, muot und sînes herzen gir
 hât er dar ûf gekêret,
 daz von im werde gêret
 iuwer name und iuwer lip
 für alliu minneclichiu wîp.'
 845 Die frouwen tugendebære
 diu rede ein wildez mære
 in ir gemûete dûhte gar.
 si nam des jungelinges war
 dâ vaster, dan si tete vor.
 850 daz mære durch ir ôren tor
 was ir geslichen in die brust.
 des wart ir herzen muotgelust
 geleit ûf in vil harter.
 si truoc dô sende marter

855 durch in, als er durch si dô leit.
 vil harte kûme si gebeit,
 daz ir die state wart getân,
 dâ si mit im begunde hân
 ir rede und ir gespræche dô.
 860 dem künige Menelâô
 wart enboten hein ze hûs,
 daz Castor unde Pollûs,
 die sîne swæger wâren,
 urluges wolten vâren
 865 mit einem künige rîche.
 des bâten si gelîche
 den herren stæte und ûz genomen,
 daz er geruochte ir lande komen
 ze trôste bî den zîten
 870 und er in hülfe strîten
 mit vester und mit hôher craft.
 nû daz der künic ellenthaf
 vernam diu selben mære, 127c
 dô fuor der tugendebære
 875 von dannen vil geswinde.
 sîn wîp und sîn gesinde
 begunde er underwîsen,
 daz si den gast Pârsen
 in liegen wol bevolhen sîn.
 880 er bat die werden künegin,
 daz si mit hôhem flîze gar
 sîn geruochte nemen war
 und sîn vil schône bîeze pflegen.
 der schônen gap er sînen segen
 885 und îlte ûf sîne strâze.
 er nam der verte mâze
 ze sîner swæger lande dô.
 der reise wurden beide frô
 diu frouwe und der getriuwe gast.
 890 im was der wirt ein überlast
 gewesen dâ ze hûse;
 dâ von der frôuden clûse
 wart ir herzen ûf getân,
 daz si die state solten hân,
 895 daz si ze rede môhten komen.
 mit flîze wart dâ war genomen

des werden jungelinges.
 man kërte ûf in vil dinges,
 daz wirde und êre heizen sol;
 900 ouch kunde er daz geschulden wol
 mit rede und mit gebære.
 der sælig und der clære
 geschuof mit adellicher tugent,
 daz man dâ lopte sine jugent
 905 und sine keiserlichen art.
 der frouwen er sô heinlich wart,
 daz er dick an ir sîten saz
 und ofte sunder allen haz
 giene in ir kemenâten. 127d
 910 er wart von ir berâten
 mit rîcher handelunge dô.
 nû kam ez eines mâles sô,
 daz er gesaz der schœnen bi
 frôud unde spilender wunne vri,
 915 wan er sich nâch ir sente
 und sîn gemüete wente
 ûf jâmer durch si tougen.
 mit innecklichen ougen
 begunde er an ir bilde sehen.
 920 im was diu state dâ geschehen,
 daz si vereinet wâren gar,
 dâ von diu frouwe minnevar
 sich kërte zuo dem gaste hin.
 gûetliche sprach si wider in:
 925 Vil werder man, wes trûrent ir?
 lânt iu niht swære sîn, daz ir
 hânt des wirtes bresten!
 wan allez, daz wir westen,
 daz iu ze frôuden kâme
 930 und trûren iu bânâme,
 daz wirt iu gar von uns getân.
 ir sult iu niht verdriezen lân
 der stunde alhie ze lande.
 ir tribent maniger hande
 935 wunnespil dâ heime,
 des mûgent ir lancseime
 iuch leider nû gevrouwen hie.
 vil sælic friunt, nû sagent, wie

stêt iuwer abte und iuwer dinc?
 940 dur waz hânt ir des landes rinc
 geschouwet und gesuochet?
 entsliezen mir geruochet,
 waz iuch her tribe in disen creiz.
 ich merke daz wol unde weiz,
 945 daz iuwer sîn iht anders jaget, 128a
 dann ir dem wirt hânt gesaget
 und mir von iu gekûndet si.
 daz lant, dem ir dâ warent, bi,
 daz hât an êren die genuht,
 950 daz ir durch keine hovezucht
 dar ûz gestrichen sit dâ her.
 swes iuwer jugent anders ger,
 dur lère kôment ir niht ûz,
 alsam sîn ei der wilde strûz
 955 mit sînen ougen brüetet,
 sus hânt ir tugent behüetet
 mit iuwers herzen angeaht,
 dar umbe endurfent ir daz niht,
 daz man iuch wirde lère.
 960 mich wundert harte sêre,
 waz iuch her tribe in disiu lant.
 iuch hât bi namen ûz gesant
 ein seltsæn âventiure.
 friunt, herre, vil gehiure,
 965 der lânt mich innen werden!
 wan allez, daz ûf erden
 iu ze sælden und ze fromen
 von mîner helfe môhte komen,
 des wolte ich gerne flîzic sîn.
 970 daz nim ich ûf die triuwe mîn.
 Pâris der rede wart gemeit.
 Helénen wolte er hân geseit
 vil gerne sînen kumber é,
 dâ von frôut er sich deste mê,
 975 daz im erlobet was, daz er
 entsliezen solte sine ger
 und sînes herzôn willen ir.
 iedoch sult ir gelouben mir,
 daz er mit nôt ze rede kam.
 980 er wart von senelicher scham

geverwet als ein rōse rōt. 128b
 minn unde blūcheit im gebōt,
 daz im der muot in leide qual.
 der munt der wuohs im unde swal,
 285 ē daz er möhte sprechen.
 ūz im begunde brechen
 hitz unde schemelicher sweiz,
 diu minne tet im alsō heiz,
 daz er vil manigen siufsen lie.
 290 nū daz er sine rede gevie
 mit nōten und mit sorgen an,
 dō sprach der minnesieche man
 zuo dem erwelten wibe guot:
 ach, vrouwe, liebēz herzebluot,
 295 stt daz ich sol und ich getar
 entsliegen iu mīn herze gar
 und mīnen willen ūf ein ort,
 sō ruochent hōeren miniu wort,
 als ez gezeme der sēlekeit,
 300 der wunder ist an iuch geleit
 von ēren und von reiner tugent.
 ich hān dā her von Kindes jugent
 dur iu gesorget und gesent.
 mīn leben ist dar ūf gewent,
 305 daz ich muoz trūren unde quela
 und mac ich des niht mē verheln
 noch verswigen noch verdagen.
 wolt ich iu niht mīn jāmer clagen,
 wie gar ich bin von iu verwunt,
 310 iu wūrde an mīnem bilde kunt
 mīn sorge und mīn beswārde.
 iu zeigtet mīn gebārde,
 daz ich leb āne liebes trōst.
 wer mac des heizen siures rōst
 315 verbergen und verdecken?
 ez kan sich wol enblecken
 und ōugen mit dem glanze sin. 128c.
 jō meldet ez sin selbes schin,
 swie vaste ez under st getān.
 320 sus wil der kumber, den ich hān,
 sich selber offenbāren
 und sine kraft bewāren

mit varwe und mit gebāre.
 ich hān vor mangem jāre
 25 mit nōt dur iuch gerungen.
 ir hānt mich des betwungen,
 daz ich von mīnem lande schiet.
 diu mir zuo dirre verte riet
 und mīch bekūmbert hāt alsus,
 30 daz ist diu vrouwe Vēnus,
 ein muoter aller minne.
 diu kērtē mīne sinne
 dar ūf, daz ich ellende wart.
 si gap mir vranspētige vart
 35 und gūten segelwint dā her,
 dā von sō bite ich unde ger,
 daz mir noch baz ir helfe tuo
 und mir diu sælde wise zuo,
 daz mir an iu gelinge,
 40 sō daz ir stiure bringe
 mich zuo des gelūckes rade
 und ich gelende zuo dem stade
 der gnāden iuwers lībes.
 ach, spiegel manges wibes
 45 und aller frouwen krōne,
 ich bin nāch rīchem lōne
 dā her gefūeret und geholt.
 ich vorder an iuch grōzen solt,
 den ich doch wol verdienet hān,
 50 wan ich hān dur iuch verlān
 witz unde hōber gūlte schaz,
 der mir ān allen widersaz
 für iuch gegeben wāre.
 diu vart was mir niht swāre, 128d
 55 der ich dur iuch begunde,
 wan mich erwenden kunde
 kein angest ūf dem wilden sē.
 die winde tāten mir niht wē
 noch keiner slahte freise.
 60 ūf dirre verte reise
 fuor ich mit līchetes herzen ger
 und bin dur daz niht kōmen her
 daz ich beschouwe disiu lant;
 wan ich stet unde būrge vant

65 dâ heime, die vil schœner sint.
 ich bin durch iuch, erweltez kint,
 gestrichen her in disen kreiz.
 daz schuof diu minne und ir geheiz, 110
 diu mich gewiset hât dar an,
 70 daz ich geruowen niht enkan
 von senelicher swære.
 der liumet und daz mære,
 daz mir wart von iu geseit,
 hât mich in dise nôt geleit,
 75 daz mîn gemüete brennet.
 iuch hât mîn herze erkennet,
 ê daz mîn ouge ersæhe
 daz wilde wunder wæhe,
 daz iu von klârheit wart gegeben.
 80 ich vinde reiner iuwer leben
 dann iuwer lop in alle wîs.
 sô lûter was niht iuwer prîs
 als iuwer lip und iuwer jugent.
 vil grœzger ist noch iuwer tugent
 85 denn iuwer name wære.
 der liumet und daz mære,
 diu von iu dicke sint geflogen,
 hât sere mir an iu gelogen,
 wan si vil kleiner sîn gewesen
 90 dann iuwer zuht vil ûz erlesen 129,
 und iuwer lichte clârheit.
 ich habe an iu die wârheit
 erkennet mit den ougen mê,
 denne ich rede gehœret ê
 95 von iu mit den ôren habe.
 des krieges kum ich niemer abe,
 man vinde iu maniger sælde bi,
 dann ie von iu geheizen si
 wird unde tugentlichiu tât,
 100 wan iuwer lip gelegen hât
 mit sigenuft den worten obe,
 diu gesprach ie von dem lobe,
 daz an iu wart mit stætekeit
 von manigem wîsen man geleit.
 105 Der welte wunsch ist iu gegeben,
 sô daz man iuwer reinez leben

ân alle missewende siht,
 dâ von enwundert mich des niht,
 daz Théseus der wise man,
 110 der aller künste sich versan,
 leit an iuch sînes herzen muot
 und daz in iuwer minne guot
 dar ûf begunde reizen,
 daz er ûz disen kreizen
 115 iuch vrellichen fuorte.
 er nam iuch und beruorte
 doch iuwer reine kiusche nie.
 der tôre gap iuch unde lie
 von im ân aller slahte mein.
 120 er sante iuch âne wandel hein
 und fri vor allen minnen.
 daz er iuch fuorte hinnen,
 des hât mich lützel wunder;
 daz aber er dar under
 125 iu lie helfben kiusche
 und âne valsch getiusche 129b
 gap wider iuch dem lande,
 des wunders maniger hande
 kan ich vergezzen niemer.
 130 ich wil ez ahten iemer
 für alliu wunder wilde.
 daz er liez iuwer bilde,
 des wâren sîne sinne toup.
 wer solte als ûz erwelten roup
 135 sô lihteclichen wider geben?
 und hæt ich iuwer reinez leben
 gezûcket und beroubet,
 ich lieze mir daz houbet
 mit eime swerte slaben abe,
 140 ê daz ich alsô rîche habe
 von mir lieze ân alle frucht.
 weizgot, ich bræche mîne zuht
 vil herter denne Théseus.
 ein umbevungen unde ein kus
 145 diu bêdiu wûrden iu getân.
 môht ich niht anders von iu hân,
 doch müeste ich haben disiu zwei.
 daz kûnde erwenden kein geschrei

noch keiner hande smerze.
 130 solt aber ich mîn herze
 erküelen völlerliche an iu,
 sô ahtet ich niht umbe ein spru
 dar ûf, swaz mir geschæhe.
 frouw edel unde wehe,
 135 ir sît mîn leben und mîn lîp,
 wan ich hân iu vür alliu wîp
 geminnet ûf der erden.
 iuch hôhen unde iuch werden
 nam ich für wisheit unde hort.
 140 diu bêdiu hete man mir dort
 gegeben in Tessaliâ,
 dur daz ir von mir wærent dâ 129c
 versprochen, hêriu künegîn.
 Pallas der künste meisterin
 145 und Jûne, diu des schatzes pfîgt,
 die wolten mich hân übersigt
 mit witze und mit geræte,
 daz ich gescheiden hæte
 von iu willen unde muot.
 150 vrô Jûne diu gehiez mir guot
 und Pallas hôhe wisheit.
 den bêden wart dâ widerseit
 durch iuch von mînem munde,
 wan ich was iu von grunde
 155 sô gar durchnehtelichen holt,
 daz ich versprach ir bêder solt
 und ich von ir gebote schiet.
 ich tete, daz mir Vênus riet,
 und viel an iuwer minne wert.
 160 der hân ich iemer sît gegert
 mit innecllichem muote.
 vor witze und ouch vor guote
 minnet iuch mîns herzen sin,
 dar umbe ich her gestrichen bin
 165 und suoche an iu genâden trôst.
 sît daz ich in der minne rôst
 bin dur iuch gevallen
 und ich dar inne wallen
 sô rehte jæmerlichen muoz,
 170 sô füegent, daz mir werde buoz

des grimmen jâmers, des ich dol.
 mit êren mâget ir mich wol
 ze friunde erkiesen und ze man.
 mir wont rîcheit und adel an
 185 und ist ein künic der vater mîn,
 der under dem gewalte sîn
 hât vil gar ein schœnez lant.
 in sîner küniclicher hant 129a
 stêt Asyâ daz rîche,
 190 dem nie gestuont geliche
 kein lant ûf al der erden.
 nie rîche dorfte werden
 als edel nôch sô frûhtic.
 ez ist sô gar genûhtic
 195 an werden liuten alle stunt,
 daz sîn boden und sîn grunt
 daz volc vil kûme enthaltet,
 daz sînes kreizes waltet
 und dâ biuwet sînen rinc.
 200 frouw, aller sælden ursprinc,
 daz rîche daz wirt iu beschert,
 ob mir die gnâde widervert,
 daz mîn wille an iu geschicht.
 ouch wizzent, daz ich iuwer niht
 205 wil ze hûbischeite gern.
 welt ir der minne mich gewern,
 nâch der mir ist von grunde wê,
 sô wil ich hân ze rehter ê
 mit triuwen iuch für alliu wîp.
 210 hey, waz sich iuwer reiner lîp
 genieten muoz von êren!
 ist, daz ir hinnen kêren
 geruochent in mîns vater lant,
 iu wirt lop unde zuht erkant
 215 und muoz iu liebes vil geschehen.
 ich lâge iuch Troye dâ gesehen;
 diu licht von marmel schinet.
 mîn vater hât gepînet
 dar ûf mit hôher koste sich.
 220 ir glanzen decher wunneclich
 mit golde sint gar überleit.
 ir werden grôze rîcheit

beschouwen, ob ir koment dar.
 ez wart nie stat sô wunnevar 130a
 225 noch kein rîche als edel noch.
 daz rede ich niht dar umbe doch,
 daz ich bestrâfe disen creiz,
 wan ich kein lant sô sælic weiz,
 sô diz, dar inne ir sint geborn.
 240 ez dunket mich gar ûz erkorn,
 Jur daz ir im hie wonent bi.
 swie rehte guot ez aber st,
 doch ist ez iu vil gar ze schwach.
 ir solten bezzer hûsgemach
 245 unde ein lant vil rîcher hân.
 wirt iuwer sin alsô getân,
 daz ir nû kêrent hinnen,
 ich lâze iuch dort gewinnen
 frôud unde ganzer wirde schîn.
 250 ahf, wag' iu der vater mîn
 beginnet êren bieten!
 mîn muoter sol iuch mieten
 mit cleinœt und mit krâme wert.
 ob iuwer herze des begert,
 255 daz ir mir volget über sé,
 man biutet iu dâ zûhte mé
 und manicvalter wûnne,
 dann ich entsliegen künne.
 Daz man iuch êre dâ dur mich,
 260 daz dunket mich gar mûgeliç,
 wan ir mîns herzen frouwe stt.
 ach, got, wag hân ich iemer stt
 getrûret, stt ich kam dâ her!
 mîn wille und mînes herzen ger
 265 versenket wurden in verlust,
 swenn iuch der wirt an sine brust
 vil nâhe und minneclîche twanc.
 daz er umb iuch sîn arme swanc
 und ich daz ane muoste sehen,
 270 dâ von ist dicke mir geschehen 130b
 sêr unde marterlîche wê.
 mîn frôude smalz alsam der snê
 von manicvalter hitze nôt,
 swenn iuwer munt durlihtic rôt

275 von im gekûsset wart vor mir.
 ez was mîn tût, daz er und ir
 gûtlicher dinge pfâgent
 und iuch ob tische wâgent
 ûf liebe sunder lougen.
 280 ich hielt dâ vûr mîn ougen
 den kopf mit wîne dicke,
 dur daz iuch wîne blicke
 niht sêhen dâ gebâren sus.
 jô dranc mir iuwer beider kus
 285 aldur mîn herze sam ein swert.
 ich kêrte mich bin dannewert,
 swenn er sich leite ûf iuwer schôz.
 mîn herze heize trehene gôz
 von herzeclîcher ungehabe,
 290 die kûnde ich denne wûschen abe
 in tougenlîcher wîse.
 ich hal mîn jâmer lîse,
 dur daz der wirt niht innen
 wûrd an mir, daz ich minnen
 295 wolt iuwer reinez leben hôch.
 vil siufzen ich von grunde zôch
 und sach denn iemer zuo iu dar,
 ob ir mîn iht dâ næment war
 mit ougen und mit herzen.
 300 sô wâgen ir den smerzen
 vil ringer, den ich denne leit.
 ich hân iu dicke vor geseit
 von minne senende bîschaft
 dar ûf, daz ir gedanchaft
 305 geruochtent an mîn jâmer sîn.
 von swem ich seite, daz er pîn 130c
 und angest von der minne lîte,
 dâ meinete ich mich selber mite
 und hæt iu des gern innen brâht,
 310 daz mîn herze was verdâht
 vil gar ûf iuwer minne.
 dô gienc iht iu ze sinne
 diu bîschaft alsô cleine,
 daz niender iuwer meine
 315 zuo mîner rede was gewant.
 vrow, edel unde schône erkant,

ich hân den crieck dur iuch geliten,
 dag ich mich selber an gestriten
 hân mit gedenke dicke,
 320 durch dag ich ûz dem stricke
 der sorgen mich enbünde.
 sô dag mîn herze fünde
 ruow unde ganze fröude hōch.
 mîn ougen ich her wider zōch,
 325 swenn ich si dar an iuch verlie,
 dâ mite sô versuochte ich ie,
 ob mich dag mē versêrte,
 dag ich si zuo z'iu kêrte,
 ald ob ich an iuch sêhe niht;
 330 und als ich denne die gesiht
 von iu geworfen hete dan
 und iuch niht wolte blicken an,
 sô wart mir tûsentstunt sô wê,
 sô mir dag was gewesen é,
 335 dô mîn ougen sâhen dar:
 alsô verstricke ich und verwar
 in grœzer leit mîn herze.
 seht, frouwe, dirre smerze,
 den ich durch iuch geliten hân,
 340 ist aller mir dâ von getân,
 dag ir sô rehte schœne stt.
 sol ich erwerben liebe zît
 und überwinden mînu leit, 130d
 sô muoz sich iuwer clârheit
 345 betrûeben ûf der erden;
 ald iuwer sin muoz werden
 é senfte und milte gegen mir.
 eintweder iuwer stete gir
 genteiget wirt ein cleine,
 350 old iuwer bilde reine
 verwandelt sînen clâren schîn:
 der zweiger der muoz einiez stn
 od ich bin endelichen tōt.
 mîn trûren und mîn sende nôt
 355 diu beide sint niht cleine;
 si dringent mir ze beine
 und zuo der sêle grunde.
 mîn herzeclîche wunde

ist ûzer mâgen bitterlich.
 360 dig lant muoz âne zwîvel mich
 ze stâtem ingesinde haben:
 wan ich wil werden hie begraben
 old ich fûer iuch von hinnen.
 ich muoz iuch hie gewinnen
 365 ze frouwen und ze wibe
 old ich wil von dem libe
 schier unde balde scheiden.
 wie mac iu sus geleiden
 mîn lip, dag ir mir sint gehaz!
 370 ir sulent, sælic vrouwe, dag
 bedenken und betrahten,
 dag mîn der wirt hiez abten,
 dâ er von hinnen kêrte.
 er bat iuch unde lêrte,
 375 deich iu bevolhen wære.
 nû bin ich iu unmrere,
 wan ir mîn lûtzal ahte hânt.
 owé, dag ir iuch niht verstant,
 dag Menelâus iuwer man 131a
 380 iu lûtzal hōhes liebes gan,
 sît im an triuwen sô gebrast,
 dag er iuch einen fremden gast
 enphâhen hiez in iuwer pfliht.
 trûeg iu sîn herze triuwen iht
 385 und inneclicher stete,
 sô wizzent, dag er hæte
 bevolhen niht in iuwer hant
 mich fremden man vil unbekant.
 Geloubent, vrouwe, dag vûr wâr,
 390 dag wider iuch niht alsô clâr
 sîn herze ist, als ir iu versehent.
 dag merkent ir wol unde spehent
 dâ bi, dag er dig hât getân.
 sît wir nû bēde funden hân
 395 ze sūezer minne stete vil,
 ach, frouwe, mînes herzen spil,
 wes lânt ir quelen denne mich?
 jô fūeget ir nû wol, dag ich
 von sorgen werde enbunden.
 400 wir hân die zît nû funden,

daz uns hie nieman irret.
 kein huote uns beiden wirret,
 wan der wirt ist sinen wec
 und hât uns hie der lâge stec
 405 geworfen und gevellet abe,
 des læsent mich von ungehabe
 und endent mîne zuoversiht!
 diu naht, bi der an iu geschiht
 der minnegernde wille mîn,
 410 diu muoz mir iemer schœner sîn,
 dan der liechtebernde tac.
 ob ich mîn herze erküelen mac
 unde erfüllen mîne ger,
 sô bin ich sæleclichen her
 415 geschiffet und gerüeret. 131b
 ir werdent hein gefüeret
 ân allen kumber herte.
 und ob ir iuch der verte
 und der minne wellent schemen,
 420 sô lânt mich zücken unde nemen
 iuch in roubes wise,
 durch daz ir in dem prise
 bellbent und ich habe die schult.
 vorht unde scham ir lâgen sult,
 425 wan ich füere iuch alzehant
 mit fride in mînes vater lant
 und in sînes rîches habe.
 ir mügent sîn der angest abe,
 daz uns ieman erwende des.
 430 ir wizzent wol, daz Hercules
 die stolzen Dyanfram,
 ir vriunden roubet unde nam
 und er si von in fuorte,
 sô daz im nieman ruorte
 435 mit schiffen ûf der verte nâch:
 sus wirt ouch keinem manne gâch
 ûf uns bi dirre wîle.
 daz ieman uns ertle,
 des fürhte ich harte cleine.
 440 ouch wizzent, frouwe reine,
 ob nâch uns aller Kriechen her
 begunde strichen über mer,

daz man sîn dort vil sanfte erbite
 und man in allen wol gestrite
 445 mit ellentrichen handen,
 wan in mîns vater landen
 ist alsô grôziu ritterschaft,
 daz man der Kriechen übercraft
 entsitzet dâ niht umbe ein ei.
 450 geloubent, frouwe, daz wir zwei
 dâ werden niht gesuochet. 131c
 ob iuwer sîn geruochet,
 daz er von hinnen kêren wil,
 wir mügen leides âne zil
 455 bellben iemer ungewon.
 Médêam fuorte Jâson
 von Kolcos ûz dem lande,
 daz er dekeiner hande
 kumber ûf der verte leit
 460 von striteclicher arebeit
 und von ir vater zorne.
 vil reine wolgeborne,
 ist, daz wir hinnen kêren,
 sô werden mir mit êren
 465 gefüeret hein geswinde.
 ê daz man hie bevinde,
 daz man iuch roubes hât genomen,
 ê sîni wir dort ze stade komen
 und ûz gestôzen an daz lant.
 470 iu wirt dâ rîlich wirde erkant
 unde erboten zûhte mér,
 dann ich mit worten, frouwe hêr,
 entsliegen müge ze tiute.
 wan mînes vater liute
 475 die wænent algemeine,
 ir sît ein niuwe feine
 und ein gôtinne wilde,
 der leben unde bilde
 sül angehetet werden
 480 für alliu wîp ûf erden.
 Helêne von den worten
 wart sêre z'allen orten
 beswæret in ir muote,
 wan diu vil reine guote

483 begunde sich der rede schamen.
 swie vaste si den lobesamen
 getriuwelichen meinte, 131d
 doch wart diu wol gereinte
 betrüebet durch die bete sîn.
 490 diu tugenthafte künegin
 wart in trüren dô geleit.
 si twanc wtpflichiu blüchein
 dar uf, daz si beswärde truoc.
 ir ougen si dá nider sluoc
 495 vil schemelichen unde sweic.
 daz bluot ir in ir varwe seic
 und wart alsô gemischet drîn,
 daz ir antlitze als ein rubin
 wart durliuchteclichen rôt.
 500 antwürte si Pârise bôt
 der rede kûmeclichen dô.
 diu schœne diu begunde alsô
 lancseime sprechen wider in:
 'ich hân dar zuo ze kranken sîn
 505 und ist ze tump dar uf mîn leben,
 daz ich antwürte künne geben
 der starken tegedinge,
 diu mir ein misselinge
 ist an mîner wirde breit.
 510 ez ist ein grôz getürstekeit,
 daz ir mit rede grifent an
 mich unde mînen werden man,
 den ich muoz triuten iemer mê.
 daz unser liuterfichen ê
 515 wil ein gast betrüeben,
 des muoz ich trüren üeben
 und ist mîn swære manicvalt.
 wer hiez iuch werden alsô balt,
 daz unser zweiger êre
 520 wirt von iu gar ze sêre
 gewwachet an uns beiden?
 nû sint ir doch bescheiden
 unde an allen dingen wîs.
 war umbe welt ir mînen prîs
 525 hie machen wandelbere? 132a
 mîn liumet und daz mærb,

KONRAD.

daz von mir flüget über lant,
 sint lûter unde reine erkant,
 als wibes êren wol gezimt,
 530 dá von mich iemer wunder niunt,
 wer iuch dar uf gewîset habe,
 daz ir getürrent brechen abe
 mîn lop mit worten vrevelich.
 ir wænet lhte, daz ir mich
 535 gezücken mügent von hinnên
 und ir mich sult gewinnen,
 als mich gewan her Thêseus.
 nein, herre, ez mac iu niht alsus
 ergân als im, entriuwen.
 540 in was zehant geriuwen,
 daz er mich nam in roubes wîs,
 dá von er sîner tugende prîs
 und sîne zuht an mir begie,
 sô daz er mich her wider lie
 545 gar âne missewende.
 von sîner frechen hende
 mîn kiusche niht berüeret wart.
 sîn werder lip von hôher art
 dekeines dinges mich betwanc,
 550 wan daz ich über mînen danc
 gekûsset wart ein cleine.
 vor allem wandel reine
 sante er mich her wider hein,
 des wærent ir niht über ein
 555 sô rehte willecltche kômen.
 wær ich alsô von iu genomen,
 ir hæten anders mir getân.
 ine wære niht von iu verlân,
 als ich von im verlâgen wart,
 560 und ist er doch von richer art
 und michels hœher, danne ir stt. 132b
 sîn lop gât für iuch alle zit,
 als ich von sage wol vernime.
 ob iu gelünge baz dann ime
 565 an mîme lthe wunneclich,
 daz müeste iuch iemer unde mich
 dur wære schulde riuwen,
 stt daz er wolte erniuwen

an mir sine reine zuht
 570 und er mich ane minne frucht
 lie von im scheiden bi der zit.
 war umbe solte ich denne sit
 so lihte erfüllen iuwer gir?
 mich wundert, daz ir muotent mir,
 575 daz ich end iuwer zuoversiht:
 doch ist ez ein unbilde niht,
 daz iuwer herze minnet mich.
 bin ich so rehte wunneclich
 und alsô lûterbare,
 580 als al diu welt ze mære
 seit von mînem bilde,
 son ist daz niht ein wilde
 sache und ein seltsænez diuc,
 ob ein bescheiden jungelinc
 585 sent nâch mîner minne sich.
 diu niht so schæne wære als ich,
 man lite jâmer umbe ir lip,
 dâ von wær ich ein tumbez wip,
 wolt ich verbieten iu, daz ir
 590 ein holdez herze truogen mir.
 Mich dunket ungefüege niht,
 daz an mir iuwer zuoversiht
 mit ganzer stætekeite lit.
 ob ir mir holt von herzen sit,
 595 daz lâze ich allez hine gân,
 daz iu dar umbe wirt getân
 dekeiner slahte minne kunt. 132c
 mir hât entslozen iuwer munt
 mit worten hie ze rehte,
 600 daz iuwer hôch geslehte
 vil edel unde riche si.
 swie gar ez nû von adel fri
 und von gebûrte schine,
 doch sint die friunde mîne
 605 vil gar an êren im gelich.
 mîn werdez künne ist alsô rich,
 als iuwerz, des bin ich sîn wer.
 mîn vater ist her Jûpiter,
 der allen edeln kûngen obt.
 610 der werde got vil hôch gelebt

ist iu so nâhe sippe niht,
 swie man doch sprichet unde gihet,
 daz er iuwer neve si.
 vil werder gast, dâ spûr ich bi,
 615 daz ich als edel bin, als ir.
 verwissen dîrfent ir niht mir
 die mâge und daz geslehte mîn.
 ich bin von art ein kûnegin
 in mîner lande creigen.
 620 ir hânt mir ouch geheigen
 vil rîcheit unde guotes,
 nû bin ab ich des muotes,
 daz ich sîn ruoche cleine.
 daz golt und daz gesteine,
 625 daz iuwer lant geleisten kan,
 daz siht mîn herze lützel an,
 wan ich niht ahte ûf iuwer guot.
 hæt ich den willen und den muot,
 daz ich wolt enden iuwer gir,
 630 so wære daz vil lieber mir,
 daz ir mir sint von herzen holt,
 dann alle gûlte und allez golt,
 daz ieman kûnde mir gegeben. 132d
 mich dûhte bezzer iuwer leben
 635 und iuwer lip, dann iuwer habe.
 guot unde schaz den lieze ich abe,
 ê daz ich iuwer stüende fri.
 swie vîgeat iu mîn herze si,
 durch daz ir hânt beswæret mich,
 640 doch wizzent, herre mîn, daz ich
 nem iuwer stæte friuntschaft
 vûr alles hordes übercraft,
 den ieman hât ûf erden.
 müest ich dur einen werden
 645 jungelinc mîn êre geben,
 so wolte ich lip, wird unde leben
 durch iuwer minne wâgen.
 nû wil mich des betragen,
 daz ich mîn ê zerbreche
 650 und mînen man verspreche
 durch iuch bi dirre stunde.
 daz ir mich hânt von grunde

gemeinet, des geloube ich wol,
 dar umbe ich doch 'mîn êre sol
 655 und mînen man niht übersehen.
 ah!, wie rehte ich künne spehen,
 daz ir mir truogent holden sin,
 swenn ir iuch ob dem tische hie
 verholne von mir kêrtent
 660 und mangeln trahen rêrtent
 von mîner schulde tougen!
 als an mich iuwer ougen
 vil seneclichen sâhen dar,
 sô tet ich, als ich keine war
 665 næm iuwer mit der angesiht,
 dur daz ir des gedæhtent niht,
 daz iuch mîn herze meinte
 und iu dâ mîte erscheinete,
 daz an iu læge mîn gedanc. 133a.
 670 swenn ich ûz eime kopfe tranc,
 sô flizzent ir iuch dâ zestunt,
 swâ mir gestanden was der munt,
 daz ir dâ trunkent ie nâch mir:
 dâ bi sô kôs ich wol, daz ir
 675 mir truogent holde sinne gar.
 ouch nam ich des vil dicke war,
 daz ir niht mûezic dâ belibent,
 wan ir mit wine vor mir schribent
 einthalben an des tisches ort
 680 'âmô' daz minneclîche wort.
 Bî dem verstuont ich alzehant,
 daz ûf mich iuwer sin gewant
 mit lûterlicher stæte was.
 ze herzen slôz ich unde las
 685 vil manger hande zeichen.
 ich sach iuch dicke reichen
 mit dem vinger an die brust,
 dar an erkande ich den gelust,
 den ir dur minne truogent.
 690 ir hiengent unde sluogent
 vil ofte nider iuwer brâ,
 daz tet mir kunt vil schiere dâ,
 daz ir beswæret sâzent
 und daz ir mîn vergâzent

695 vil selten in dem muote.
 mîn lip vor allem guote
 was iuwer bestez wunnespil.
 mir ist bezeichnunge vil
 êrôuget von iu tougen.
 700 sus hân ich mit den ougen
 gelernet reden âne munt.
 daz iuwer herze si verwunt,
 des wil ich iu gelouben wol, 133b.
 wan daz man keinem manne sol
 705 getriuwen, daz er spreche wâr.
 der manne rede und ir gebâr
 siut bezzer vil, denn ir getât.
 ir minne lûzel triuwen hât
 und ist ir herze trûgehaft.
 710 wolt ich umb iuwer bîschaft
 und durch vil manic zeichen
 mîn herze lân erweichen,
 und an iuch wenden mîne ger,
 sô möhte ich vil an iu dâ her
 715 bezeichnunge erkennet hân,
 dâ bi mir wære kunt getân,
 daz ir gemeinet hætet mich.
 vil sælic herre, nû bin ich
 des muotes und der sinne,
 720 daz ich ûf iuwer minne
 wil haben keine zuoversiht.
 daz rede ich doch dar umbe niht,
 daz ir mir niht gevalent wol.
 ein wîp, diu liebe pflægen sol,
 725 diu mac iuch gerne triuten.
 vor allem werden lûten;
 schœn unde clâr ist iuwer lip,
 dar umbe ein minnegerndez wîp
 von schulden werde an iuch verdânt.
 730 swie vaste ir aber vollebrânt
 an libe und an dem êren sit,
 doch ist mir lieber alle zit,
 iuch minne ein ander wîp, denn ich.
 durch iuch sen iegelfche sich,
 735 des gan ich ir von herzen wol,
 wan ich enwil iuch noch ensol

niht meinen noch enminnen.
 ir sult ûz mînen sinnen
 gestœret werden und gejaget. 133c
 740 swie manger sprichet unde saget,
 daz schœniu wîp unstæte sîn,
 doch wizzent, lieber herro mîn,
 daz gnuoge sint dar under,
 diu stætekeit ein wunder
 745 an sich mit willen hânt gelesen.
 der lâzent ir mich eine wesen
 und gerent mînes lîbes niht!
 iuch hilfet iuwer zuoversiht
 an mir vil harte cleine.
 750 von mîner minne reine
 sult ir die sinne kâren.
 mîn bîschaft sol iuch lêren,
 daz ir mangel mûgent hân
 der schœnen sache wol getân,
 755 der iuwer herze welle gern.
 daz man des dinges mac enbern,
 daz guot ist unde wol gestalt,
 daz ist ein tugent manicvalt
 und gar ein adellichez dinc.
 760 vil hôchgeborner jungelinc,
 ir wânent lîhte, daz ich si
 gewerbes unde bete frî
 big an disen tac beliben?
 nein, zwâre, manger hât getriben
 765 red unde bete wider mich.
 ir sint der êrste niht, der sich
 mit worten hât an mich versuoht.
 mîn hât ouch liute mê geruoht,
 dann ir, daz wizzent offenbâr,
 770 der ougen dûhte ich alsô clâr
 als iuwer, des geloubent mir!
 si sâhen alsô wol als ir,
 waz an mir sælikeite lac,
 wan daz ir zunge niht enpfac 133d
 775 sô vrîer sprûche wider mich.
 ir muot schein alsô grœzliche
 als iuwer herze schîne.
 si truogen scharpfe pîne

dur mich und was in ouch vil wê.
 780 wan daz ir mundes traget mê,
 dann under den dekeiner,
 son wâren si niht cleiner
 an ir gemûete, danne ir sît.
 ob an mir iuwer herze lît,
 785 vil kleine mich des wundert.
 ir ist wol zehen hundert,
 die mînes lîbes hân gegert
 und sint beliben ungewert
 doch alle big an einen,
 790 den ich für si wil meinen
 und in ze stæte hân genomen.
 und wærent ir geswinde kômen
 mit eime snellen schiffe,
 ê daz ich den begriffe,
 795 den ich ze rechte haben sol,
 ich hæte iu mîne minne wol
 für tûsent man gegunnen,
 die nâch mir alle brunnen
 als in dem fîur ein dûrre spân.
 800 sît ir mich gerne wellent hân,
 sô kôment ir ze trâge.
 ze mîner helfe wâge
 ist iu geworfen ab der stec.
 ez hât ein ander man enwec,
 805 dar nâch sich pînet iuwer lîp.
 ir suochent ein bekûmbert wîp,
 diu mit der ê besezzen ist,
 dâ von ger ich bî dirre frist,
 daz iuwer bete -erwinde.
 810 mîn vrechcz herze lînde 134a
 sol âne sêr beliben:
 zervûeren und zertrîben
 lânt ez niht iuwer rede alsus!
 mîn herre Menelâus,
 815 der mîn getriuwelîchen gert,
 hât mich niht alsô gar unwert,
 daz ich des wûnschen welle,
 daz ir mîn slâfgeselle
 werdent unde ich iuwer brât.
 820 ich bin gewesen im ze trât

unde ein teil ze liep dar zuo,
 daz ich des iemer iht getuo,
 daz in beswære uf erden.
 des lânt beschirmet werden
 885 vor schemelicher missetât
 daz heil, daz mir gegeben hât
 Fortâne diu vil lobesame.
 niht zücket mir von mîner schame
 dekeinen lasterbæren roup,
 890 durch daz mîn lop niht werde toup
 an kiuscheclicher stætekeit.
 ir habent mir hie vor geseit,
 wie dri götinne wunneclich
 ergâben dem gerihte sich,
 895 daz über si von iu geschach.
 swaz urteil iuwer munt sprach,
 der wolten si gehörsam sîn.
 iu wart geheizen von in drîn
 grôz miete ân allen widersaz.
 900 diu erste diu gelobte iu schaz,
 und diu ander wîsheit,
 diu dritte wolte iu lân bereit
 mich werden z'eime wibe.
 swaz an ir drîer lîbe
 905 lac hôher wirdekeit grôz,
 der wolten si belîben blôz,
 dur daz si crieges wûrden vrl. 134b
 daz aber diz ergangen si
 ze rehte, als ir mir hânt geseit,
 910 des mac ich für die wârheit
 vil kûme nû gelouben.
 daz dri götinne rouben
 sich wolten hôher wirde lân
 und iu sich machen undertân,
 915 daz mac wol sîn ein trûgeheit.
 nû si daz wâr, daz si geleit
 in iuwers mundes urteil
 ir wirde heten unde ir heil,
 doch hânt ir mich dar an getrogen,
 920 daz mîn name dô gezogen
 wûrd in sô rîches lobes wort,
 daz man vûr wîsheit und für hort

mich bûte dâ ze solde.
 vor wîtzen und vor golde
 885 wart ich dâ niht geprîset sus,
 dâ diu götinne Vênus
 ob allen feinen græglich
 niht wac sô rehte hôhe mich,
 noch hete mich niht alsô wert,
 890 daz mîn solde dâ gegert
 für wîtuom werden und vûr guot.
 ouch ist mîn leben und mîn muot
 sô vollebrâht an wirde niht,
 daz ich die rîchen zuoversiht
 895 gehaben uf mich selber mûge,
 daz ich ze lône ieman tûge
 vor wîtzen und vor schatze rîch.
 den êren wart ich nie gelîch
 an lîbe noch an sinne,
 900 daz mînen prîs götinne
 mit worten solten blûemen.
 daz mich die liute rûemen, 134c
 dâ mite dunket mich sîn gnuoc.
 ez wære ein michel ungefuoc,
 905 daz mich ein feine lopte sus;
 hât aber mich frô Vênus
 gerûemet, als ir hânt verjehen,
 sô mac ich mich dâ bî versehen,
 daz si mîn vâren welle
 910 und mir die lâge stelle
 mit ir lobe sîeze,
 dar in ich vallen mûeze.
 Bin ich von ir geprîset,
 dâ von wird ich gewîset
 915 ze seneclicher arebeit.
 Jedoch enist mir daz niht leit,
 ob ich si dunke lobes wert.
 des dinges, des mîn herze gert
 mit guotem willen alle stunt,
 920 war umbe solte daz mîn munt
 versprechen und diu zunge mîn?
 mîn stimme sol dâ wider sîn
 mit worten und mit rede niht,
 daz mîn gemûete gerne siht

895 und ez vil sanfte duldet.
 hân ich daz heil verschuldet,
 daz mich diu minne loben wil,
 daz sol mich dunken niht ze vil,
 wan ez ist mir ein liebez dinc.
 900 ir sprechent, sælic jungeline,
 ir hânt versmâhet dur min leben
 die kunst, die Pallas mac gegeben,
 und den hort, des Jûne pfiget,
 dâ von sô rehte hôhe wiget
 905 iuwer herze mine jugent:
 des bin ich worden iuwer tugent
 und iuwer künirliche wert.
 hât iuwer edel muot gegert
 vür alsô tiere sache mîn, 134d
 910 sô muoz ich sîn gar stehelin
 und herter, denne ein isen,
 wil iuch mîn helfe wîsen
 niht von senelicher clage.
 swie vaste ich aber in versage,
 915 doch ist mîn herze stahel niht.
 ich hân eht sus die zuoversiht
 und den vesteclichen muot,
 daz ich der süezen minne guot
 wil mit strite widerstân.
 920 daz ich niht mac ze rehte hân,
 des sol sich mîn gemüete wern.
 mit eime pfuoge wolte ich ern
 ûf einem herten griene,
 swenn ich ze herzen spiene
 925 daz dinc, daz mir niht werden sol.
 ir wizzent, herre, selber wol,
 daz man verliuret alzehant,
 waz man gesæjet ûf den sant,
 wan dâ niht frûhte wirt gesehen.
 930 seht, alsô möhte ouch mir geschehen,
 leit ich an iuch mîn herze,
 mir wüehse niht wan smerze
 und schedeliche zuoversiht,
 wan ir ensult ze rehte niht
 935 mir fröude bringen unde bern.
 dâ von wil ich niht iuwer gern

mit libe noch mit sinne.
 ouch bin ich zuo der minne
 vil gar unkündie noch beliben.
 940 ich hân der âkust niht getriben,
 der man sich vltzet ûf ir spil.
 beziugen ich mit gote wil,
 daz ich ze valsche wênic touc,
 wan ich getriuwen man betrouc
 945 nie mit dekeime liste noch, 135a
 swie man uns frouwen zîhe doch,
 wir triegen unde lösen.
 daz wir hie bêdiu kôsen
 mit ein ander hiute,
 950 daz wæne ich al die liute
 die sæhen uns mit ougen
 und denken, daz wir tougen
 zer minne tragen stæte pfîht.
 ouch lît mîn wân unrehte niht,
 955 wan ez ist âne zwivel wâr,
 daz man stille und offenbâr
 von uns murmelt unde redet:
 dâ von diu starke vorhte ledet
 swær unde sorge ûf mînen lip.
 960 Eihrà, mîn liebez kamerwîp,
 hât nû vil lange mir geseit,
 dem volke dem sî vür geleit
 unser gewerp und unser dinc.
 des lâzent, werder jungelinc,
 965 al iuwer hôhe bete stân,
 und mügent ir sîn niht verlân,
 sô sult ir doch gelîchsen.
 well an iuch minne rîchsen
 und iuwer langer vâren,
 970 sô sulent ir gebâren,
 als ob iu niht dar umbe sî.
 belibent ungebærde frî
 und werbent heinlich iuwer spil!
 wir hân zer minne state vil,
 975 dar umbe ensint doch niht ze balt!
 ir sult des mundes hân gewalt
 und redent in der mæze!
 der wirt ist sîne stræze,

als im diu rehte schult gebôt.
 900 in twanc dar uf urluoges nôt, 135b
 daz er den wec niht mohte sparn.
 er zwivelt, ob er wolte varn,
 dá von ich dô gefrâget wart,
 ob er solte uf sine vart
 905 mit mînem willen kâren hin.
 seht, dô begunde ich wider in
 sprechen minneclichen dá:
 'var unde kum her wider sâ!
 Der rede wart sîn herze geil.
 22000 in dûhte ein vrôudenrîchez heil,
 daz ich in bat sô schiere komen.
 gedrûcket wart ich und genomen
 getriuweliche an sine brust
 und ze lône dá gekust
 5 von sînem munde dicke.
 er sprach zuo mir: 'nû schicke
 des hoves dinc ze rehte!
 mîn hûs und dîne knechte
 bewache wol mit dîner pflege
 10 und lâ besunder alle wege
 dir bevolhen sîn den gast!
 leg uf in hôhes sitzes last
 und pflic sîn wol mit stæte!
 der rede ich gerne hæte
 15 gesmieret bî der stunde.
 vor spotte ich mit dem munde
 enthielt mit grôzer nœte mich.
 ez dûhte mich sô gemellich,
 daz er mich iuwer pflegen hiez,
 20 daz ich mîn lachen kûme liez
 und ich gereden mohte niht,
 wan daz ich sprach: 'friunt, ez geschihit,
 des iuwer herze hât gegert.'
 sus kërte dô der künic wert
 25 vil snelleclichen über sê.
 dar uf sult ir niht deste mê 135c
 getürstekeite sîn gewon.
 geloubent, daz iu niht dá von
 sîn alliu dinc gemæge gar,
 30 daz er mit snelleclicher var

von hinnen ist gescheiden.
 sîn huote doch uns beiden
 wont vil harte nâhe bî,
 swie verre uns sîn antlitze sî.
 35 Uf sine vart sît niht ze balt!
 ist iu niht kunt, daz der gewalt,
 der hôhen künigen ist beschert,
 sô wlte sweimet unde vert,
 daz er berûeret manic lant.
 40 já zwære, werdes küniges hant
 diu reichet harte verre.
 swie nû der wirt, mîn herre,
 sî gestrichen von uns zwein,
 sîn huote langet doch her hein
 45 und sîn gewaltecliche craft.
 er ist dur mich vil angesthaft
 und sorget umbe mînen lip.
 sît daz ich helze ein schœnez wip
 für manige stolzen frouwen hêr,
 50 sô fürhtet er mîn destê mêr
 billiche in sînem muote.
 sîn lâge und al sîn huote
 sint dá von uf mich geleit,
 daz ich sô liechter clârheit
 55 hân gespulget aldâ her.
 der kiusche mîn getriuwet er
 und mîner glanzten forme niht.
 daz man mich alsô lûter siht,
 daz gît im angesthæren sîn;
 60 daz aber ich sô stæte bin,
 daz tuot sîn herze sicher.
 er sol mîn sitzeclicher
 durch wære schulde nemen war, 135d
 denn ob ich niht sô lichtgevar
 65 und alsô lûter wære.
 daz wip sint wunnebære,
 daz muoz in dicke schade sîn:
 ir schœne ist in ein michel pln
 und wirt in von ir lobe wê,
 70 wan man ir hûetet deste mê,
 daz ir lip ist wol getân;
 ir frîtheit mügent si niht hân

dar umbe, daz in ist gegeben
 êr unde ein höchgepriset leben.
 75 ein wîp schön unde wolgestalt
 mac niht ir selber hân gewalt
 sô volleclichen, als ein wîp,
 diu niht sô wunneclichen lip
 und alsô lichte varwe treit.
 80 mir swachet mîne frheit,
 daz ich bin alsô wunnesam:
 wan mich enlât vorht. unde scham
 niht erfüllen iuwer gir.
 ich wolte, wes ir muotent mir
 85 mit süezer bete mēnicvalt,
 daz ich des möhte mit gewalt
 von iu betwungen werden,
 sô würde ich ûf der erden
 unschuldic wider mīnen wirt.
 90 den frouwen eteswenne birt
 êr unde lop gewaltes sitz,
 wand er in scham und itewiz
 vil sanfteclichen tœtet,
 der si der dinge nœtet,
 95 der si doch gerne volgen went.
 dar ûf sich ir gemüete sent,
 swer in daz abe twinget,
 der lîhtet unde ringet
 ir laster mit gelimpfe wol. 136a
 100 owê, daz ich niht haben sol
 daz heil in kurzen stunden,
 daz ich wûrd überwunden
 von iu gewalteclichen noch
 der dinge, der ich muote doch!
 105 War umbe rede ich aber daz?
 ich hæte wol gewünschet baz,
 wær ich bescheiden unde wîs.
 mīn zunge swachet mīnen pris
 mit worten alze sêre.
 110 dur waz solt ich mīn êre
 durch iuch hie wâgen und mīn leben?
 ich sol der minne widerstreben
 mit stæteclicher triuwe.
 ir craft ist noch sô niuwe,

115 daz ich si wol geswache
 und alsô cranc gemache,
 daz si mir kleinen schaden birt.
 ein fiur, daz êrst enzündet wirt,
 daz ist zehant zergenget.
 120 swer drûfe ein lützel sprengt
 von wazzer, ez erlischet wol.
 alsô muoz ich der minne kol,
 daz an mir ist enbrunnen,
 erleschen mit dem brunnen
 125 wîplicher stæteikeite.
 ob ich mīn herze leite
 an iuch, vil werder jungelinc,
 daz wære ein üppiclichez dinc,
 wan iu vil schiere wûrde
 130 mīn lip ein swære bûrde.
 Diu minne fremder geste
 belibet selten veste
 und ist vil gar ze wîlde.
 reht als des gastes bilde
 135 sich höher stæteikeite wert 136b
 und irredlichen umbe vert
 dan unde dar, hin unde her,
 sus wanket stner minne ger
 ouch z'allen ziten ûf und abe.
 140 si vert in ungewisser habe
 ûf einem grundelôsen sê,
 des ist geziuc Esipflê
 unde Adrfagnê diu maget,
 die bête wurden ouch gejaget
 145 ze leides ungewinne
 dur eines gastes minne,
 der si verlâzen hête,
 als ir dur grôze unstæte
 Enonem ouch liezent,
 150 der ir vil wol gebiezent
 und an ir triuwe brâchent.
 noch wizzent, waz ir râchent
 an ir lîbe reine,
 wie daz ir sus mit meine
 155 diu wîp ir minne roubent.
 swie cleine ir stn geloubent,

mir ist doch iuwer leben kunt.
 ich hân dick und ze manger stunt
 gefrâget iuwer tougen,
 160 ê daz ich mit den ougen
 iuch sâhe biuwen disen creiz:
 dâ von erkenne ich unde weiz,
 daz ir sint gar unstæte.
 ob ich nû gerne tæte,
 165 des mich iuwer herze bite,
 sô wærent ir alsô gesite,
 daz ir mich liegent alzehant.
 swenne ich hæte ûf iuch gewant
 herz unde muot ân underbint,
 170 sô kæme ein guoter segelwint,
 der iuch ze lande von mir tribe, 136c.
 sô daz ich in der nôt belibe
 und ich müest iuwer âne stn.
 enmitten in der fröude mîn
 175 gewünne ich herzeleides kouf,
 wan sô diu minne ir süezen louf
 an mir begünde trîben,
 sô müeste ich gar beliben
 ir lones itel unde wan.
 180 ich weiz wol, daz sich iuwer man
 ûf eine vart bereitent
 und si niht anders beitent,
 wan senfter segelwinde.
 kæm ein guot weter lînde,
 185 daz si dort ligent in der habe,
 sô würde mir geworfen abe
 der fröuden und der minnen stec:
 wan iuwer minne füere enwec
 mit der winde süse
 190 und müeste ich hie ze hûse
 vil jâmers unde trûrens hân.
 wûrd aber mir daz heil getân,
 daz ir mich fûertent über sê,
 sô wüehse mir dort leides mê,
 195 denn ich hie möhte erlîden,
 wan ich begunde miden
 vil dicke mîner friunde trôst.
 wer tæte mich von leide erlîst
 und kæme dâ ze helfe mir,
 200 ob ir dur iuwers zornes gir
 mich eteswenne slüegent
 und mir vergebene trüegent:
 vil dicke und ofte smæhen haz?
 wie möhte den von Troie daz
 205 gevallen, kæme ich z'in alsus?
 waz spræche künic Prîamus
 und iuwer muoter danne, 136d
 swenn ich von mînem manne
 mit iu ze lande füere?
 210 diu welt gemeine swüere,
 daz ich wære ein swachez wip,
 swenne ich mînes mannes lip
 und reiner vrouwen stæte
 durch iuch versmâhet hæte.
 215 Dâ würde ein vingertiuten
 von iuwers vater liuten
 dur wære schulde ûf mich getân.
 ouch müeste ich von iu selber hân
 vil itewizges alle stunt,
 220 dâ von sô würde ich ungesund
 des lîbes und des verhes.
 geuele ein halm entwerhes,
 mir würde manic bæse hât
 von iu stille und überlût
 225 gesprochen und gemezzen.
 ir hæten gar vergezzen,
 daz ich unschuldic wære:
 ich müeste grôze swære
 gar unverdienet dulden.
 230 von iuwer selbes schulden
 begünde ich iu dâ leiden.
 ir hæten mich gescheiden
 von éren und von manne
 und wærent der ouch danne,
 235 der mir verwizze dicke daz.
 ich lite von iu smæhen haz
 und grimmes leides überlast.
 bekæme in iuwer hûs ein gast,
 ir wûrdent denkend alzehant,
 240 mîn herze stüende ûf in gewant

und aller mīner sinne craft.
 ir næment dar an bīschaf,

245 daz ich hæet iuwer hie gegert
 und woltent wænen, daz ich wert 137a
 246 dā von hæet alle werde man.
 die mich mit ougen sæhen an,
 die müesten ir arcwænic haben,
 daz mīn herze an in begraben
 læge und mīn gemüete.

250 der göte kraft mīn hüete,
 daz mir daz laster niht geschehe,
 daz man mich in den ougen sehe,
 daz ich unstæte sī genant.
 ê daz ich werde alsô geschant,
 255 ê müeste ich von der erden
 zehant verslunden werden.
 ich weiz wol, kæme ich über ein,
 daz ich mit iu ze lande hein
 von mīnen friunden kêrte,

260 daz ich mīn trāren merte
 mit angestlicher næte dā.
 gedenkent, wie Mēdēā
 vil herzeleides wart gewon,
 dô si der valsche Jāson
 265 schiet von ir vater lande!
 sīn zunge ir manger hande
 êr unde wirdekeit gehiez,
 daz brach er allez unde hiez
 unstæte die gelūbde sīn:

270 dā von ir jēmer unde ir ptn
 begunden sich dā mēren.
 si muoste dannen kêren
 mit schenden und mit leide.
 māg unde vater beide

275 getorste si dô niht gesehen
 dar umbe, daz ir was geschehen
 daz laster und daz smæhe dinc,
 daz si der valsche jungelinc 137b
 dur ein ander wip verkōs.

280 seht, alsô mōhte ich frōdelōs
 belliben āf der erden,
 fūr ich von mīnen werden

ze fremder lande kreige.
 waz hūlfen die geheige,
 285 der mir ein wunder ist getān,
 wūrd ich von iu alsus verlān,
 daz ich von dannen müeste varn?
 mīn heil sol mich dā vor bewarn,
 daz ich ze Troie kêre,

290 wan ich ensitze sēre,
 daz sich der troum bewære dā,
 den iuwer muoter Ekubā
 kōs unde sach, vil sælic man.
 ich meine, dô diu vackel bran
 295 ūz ir tugentricher Brust.
 ich fūrhte, daz vil grōz verlust
 Troiæren wahse noch dā von.
 ouch muoz der turn Ylton
 noch vallen zuo der erden.

300 er sol zerstøret werden,
 daz ist fūr wār gewissaget:
 diu bēdiu tuont mich sô verzaget,
 daz ich daz niht gewāgen tar,
 daz ich mit iu von hinnen var.

305 āf ūppecliche zuoversiht.
 mīn wirt der ist sô träge niht
 und mīne bruoeder lobelich,
 daz si von hinnen lāgen mich
 iuch fūeren sunder alle wer.

310 man strīchet nāch uns āf daz mer,
 schied ich mit iu von lande,
 und wūrde uns manger hande 137c
 verlust erscheinet und getān:
 sô müeste ein bitter ende hān

315 von herten scharpfen swerten
 diu minne, der wir gerten.
 Der næte wil ich uns erlān.
 wan ir sint niht alsô getān,
 daz ir mūgent uns ernern.

320 ir künnent iuch mit strīte erwora
 gar lützel unde cleine,
 wan iuwer herze roine
 getar niht sīn z'urliuge balt.
 ir sint zer minne baz gestalt,

325 denn ir getân ze kampfē stt.
 Hector sol vehten alle zît
 vür iuch mit grimmen liuten
 und ir sult frouwen triuten,
 daz ist iu wol gebære.
 330 ich muoz vil manic swære
 entsitzen unde schaden vil,
 ist, daz ich hie bellben wil
 und ich die vart beginne sparn.
 wil aber ich von binnen varn
 335 an alle widerkêre,
 sô muoz ich scham und ére
 ze rücke schalten hinder mich,
 noch keinen kumber angestlich
 erfürhten unde entsitzen.
 340 betrachte ich hie mit wîzen
 und wil vürdenken und besehen,
 waz mir dort schaden mac geschehen,
 sô wirt mîn reise wendic:
 wird aber ich genendic
 345 und wil mit iu ze lande kômen,
 sô muoz ich schaden unde fromen
 z'einer hende lâzen gân. 137d
 eintweder wirt von mir getân,
 daz ich uf al mîn ére
 350 mit iu von hinuen kêre.
 und ich gelige an wirde tôt,
 old ich entsitze manic nôt
 und ich der verte werde frî.
 hie mite guoc der rede st,
 355 die wir triben, ir und ich.
 friunt, ir eadûrfeant wider mich
 niht anders sprechen hie zestunt.
 mir ist daz allez worden kunt,
 des ir wolten sin gewert.
 360 wes an mich iuwer herze gort,
 daz weiz ich unde erkenne wol,
 dar umbe endarf ich noch ensol
 niht fûrbaz hœren iuwer clage.
 daz iuwer leit mîn trôst verjage,
 365 daz ist in rechter zîte niht.
 vollante ich iuwer zuoversiht,

daz wære ein teil ze frûeje.
 daz êrst diu minne blûeje
 an iu, daz spûr ich mit genuht,
 370 dâ von sol iuch ir lônēs frucht
 ein wênic langer miden.
 daz ir dâ woltet sniden
 von herzeclicher triuwe,
 daz ist noch in der niuwe.
 375 Hie mite was diu rede hin,
 die si dâ triben under in
 von ir zweiger dinge.
 dem werden jungelinge
 tet der schœnen minne wê.
 380 daz er mit ir niht solte mê
 teidingen unde kôsen,
 daz mahte in sigelôsen 138a
 an lieber zuoversiht.
 dar under von geschichte
 385 wart daz spengelln enthaft,
 daz mit sines dornes craft
 beslôz Helênen houbetloch,
 dâ von kam er in swære doch
 unde im bitter ungemach;
 390 wan dô der jungelinc ersach
 ir kelen und ir blôze hât,
 dô wart geverwet über lût
 sîn bilde alsam ein tôte gel.
 ir lûter und ir blankez vel
 395 geschuof, daz er uf jâmer wîel
 und er in unmaht nider viel,
 als im geswunden wære.
 dar nâch der tugendebære
 wart mit jâmer uf genomen,
 400 wan daz gesinde was dô kômen,
 daz in fuorte an sîn gemach.
 und alschant dô dig geschach,
 daz er ze creften wider kam,
 dô wart der ritter lobesam
 405 dar uf gedenkend alle stunt,
 wie im diu state werde kunt,
 daz er mit staen mannen
 die schœnen bræhte dannen.

Er hete ir rede gemerket:
 410 des wart sîn muot gesterket
 an der gelustekeite sîn.
 diu werde süeze künigîn
 dâ vor gesprochen hæte,
 si wolte, swes er hæte,
 415 daz er si des betwünge noch.
 dâ von der ûz erwelte doch
 heinliche wart ze râte,
 daz er si wolte drâte 138b
 dannen zücken unde steln.
 420 den willen er begunde helm
 vor der vrouwen minnesam.
 er fuorte dâ Pollidamam
 an eine tougenliche stat
 und hiez in heimlich unde bat,
 425 daz er kërte zuo der habe
 still unde tougenlichen abe,
 dâ sine ritter wæren,
 und er die tugentbaren
 geswinde kumen hieze.
 430 und daz er niht enlieze,
 in wûrde von im kunt getân,
 sô der tac begûnde ûf gân,
 daz alle kæmen snelle
 und si vor dem kastelle
 435 der küneginne rîche
 zuo stiegen algelfche
 und si dâ kërten an daz lant.
 ouch hiez er künden in zehant
 und bat in allen werden schîn,
 440 daz ir segel solte sîn
 wîz unde swarz geverwet wol.
 er solte halber als ein kol
 und halber als ein krîde wesen.
 diz wart den gesten ûz erlesen
 445 von Pârîse enboten sus,
 wan dô sich Menelâus
 schiet von dem kastelle dan,
 dô bant er einen segel an,
 der het ouch zweier hande vîlz.
 450 er was geverwet halber wîz

und stuont ouch halber swarz gemâl.
 dâ von Pârîs dô sunder twâl
 hiez sînen werden liuten
 Pollidamam betiuten, 138c
 455 daz si dar zuo gedæhten
 und einen segel bræhten,
 der gelich dem segele schine,
 den Menelâus fuorte hine.
 Sus wolte er mit den zeichen
 460 erlinden unde erweichen
 die küneginne spæhe,
 sô si den segel sæhe
 wîz unde swarz gebunden an,
 daz si gedæhte, daz ir man
 465 dâ kæme ân allen widerstrît
 und si begunde bî der zit
 hin zuo dem stade gâhen
 und in dâ wolte enpfâhen,
 als ez ir wol gezæme.
 470 und sô si denne kæme
 zuo den schiffen an daz lant,
 daz si dar in wûrd alzehant
 gezûcket balde in roubes wîs.
 nû daz der hübsche Pârîs
 475 enboten hete sîner schar,
 daz si geswinde kæmen dar
 geschiffet, als ich hân geseit,
 dô wart diu ritterschaft bereit
 dar ûf mit willen und dar zuo,
 480 daz si kam des morgens fruo
 geriuschet und gerüeret.
 ein segel wart gefüeret
 von den gesten ûf dem sæ,
 der schein halp wîz alsam der snê
 485 und halber swarz alsam ein brant.
 nû was ouch Pârîs dâ zehant
 gegangen zuo der künigîn.
 'ich wæne,' sprach er, 'frouwe mîn,
 der wirt, mîn herre, kume dort.
 490 vernement rehte mîniu wort! 138d
 ich hân diu zeichen sîn gesehen.
 welt ir die wârheit selber spêhen,

sô kérent an die sinnen!
 den segel, den er binnen
 485 fuorte, den kius ich vür wár.
 sus gie diu küniginne clâr
 hin an die sinnen bî der stunt.
 der geste segel wart ir kunt,
 der zweier hande lûhte:
 500 dâ von diu frouwe dûhte,
 daz Menelâus kæme.
 diu clâre und diu geneme
 wart in ir gemüete frô.
 mit Pârisse gienc si dô
 505 von dem kastle sâzehant.
 hin an des wilden meres sant
 begunde si dô gâhen.
 si wolte ir man enpfâhen
 und willekomen heizen sin.
 510 des wart diu glanze künigin
 schier ûf gezûcket und genomen,
 wan die kiele wâren komen
 bî der stunde zuo dem stade:
 dar umbe Helêne vil gerade
 515 gevüeret wart ze schiffe.
 mit einem snellen griffe
 ir suezger lip von hôher art
 geroubet von Pârise wart.
 Ouch wurden in diu schif genomen
 520 die frouwen alle, die bekommen
 wâren mit ir ab dem hûs.
 des meres unden unde ir sûs
 die kiele treip von dannen.
 Pâris mit sinen mannen
 525 die küniginne fuorte hin.
 die marner heten under in 139a
 guot weter unde snelle var.
 é daz man würde sin gewar,
 daz si gezûcket hâten
 530 die clâren und die stâten,
 dô wâren si mit He
 des wâges manic mtle
 gestrichen und geflozzen.
 reht als ein pfl geschozzen

535 kômens' ûf ir strâze,
 si wolten ûz der mâge
 geswinde dannen gâhen,
 dur daz Pâris enpfâhen
 begûnde suezger minne lôn.
 540 ein stat geheizen Tenadôn
 lac vor in ûf der verte pfade,
 dâ stiezen balde si ze stade
 und flten in daz kastle,
 daz grüne, blâ, rôt unde gel
 545 was von marmelsteine.
 eht siben mtle cleine
 lac diu stat von Troie,
 dâ si mit grôzer joie
 die naht belîben solten
 550 und ruowen gerne wolten
 nâch ir verte kumberlich.
 die geste nider liezen sich
 mit hôher wunne kreffe.
 in wart von wirtscheffe
 555 gebrâten wunder und gesoten.
 Pâris der sante sine boten
 geswinde gegen Troie dô
 und hiez dem künige Priamô
 diu mære kûnden unde sagen,
 560 daz er wære bî den tagen
 mit éren kumen in daz lant
 und daz er hôhen prisant 139b
 mit im gevüeret hæte,
 wan Helenâ diu stæte
 565 diu kæme dâ mit im gezoget.
 des mæres wart des landes voget
 und alle die von Troie geil.
 si dûhte gar ein hôhez heil,
 daz si dâ solten schouwen
 570 den bluomen aller frouwen.
 Waz touc hie lange tegedinc?
 Pâris der hübsche jungelinc
 ze Tenadôn hielt grôz gemach,
 wan daz er strengesz jâmer sach
 575 an der küniginne rich.
 si tet benamen dem gelich,

daz si betrüebet wære.
 si kunde clagende swære
 den gesten wol erscheinen,
 580 wan si begunde weinen
 und marterliche sich gehaben.
 ir herze in leide was begraben
 unde in ungemüete gar.
 si want ir hende lichtgevar
 585 erbermeclichen unde sprach:
 'owê mir hiute und iemer ach,
 daz ich zer welt ie wart geborn!
 ich armiu, wie hân ich verlorn
 man unde kint, êr unde guot!
 590 got riuwe, daz des meres fluot
 niht slant mich hiute in sinen giel,
 dô mich der sældelôse kiel
 von Kriechen truoc zuo dirre habe.
 595 war umbe bin ich komen abe
 des landes und der gûlte mîn?
 dur waz sol ich verweiset sîn
 der manicvalten wirdikeit,
 der wunder was an mich geleit 139c
 von küniclichem prîse?
 600 mîn hop in swacher wîse
 verenden sich nû schiere kan:
 hei, waz mîn herzelieber man
 nû jâmers unde leides pfliget,
 swennu er vûr alle schande wiget
 605 daz laster, daz im ist geschehen.
 ich weiz wol, daz er wirt geschen
 an frôuden gar ze tôde wunt.
 beswæret ûf der sêle grunt
 wirt er von mîner hinevart.
 610 owê, daz ich ie schône wart
 und ich gewan ie clâren lip!
 des muoz ich, sældelôsez wîp,
 betrüeben mîne stætekeit.
 die gôte hânt ûf mich geleit
 615 erbermecliche râche.
 owê der lautsprâche,
 in der mîn künne wart geborn!
 die muoz ich leider hân verlorn

und fremde zungen lieben.
 620 die friunde mîn betrüeben
 mac wol diz schemeliche dinc,
 daz mich ein fremder jungelinc
 ir lande hât entrûcket.
 ir wirde muoz verdrûcket
 625 von mîner swacheit iemer sîn.
 owê, getriuwen bruoder mîn,
 wie tuot iu diz sô rehte wê,
 daz ein gast sol über sé
 mich fûeren sus ze lande.
 630 ez wirt ein êwic schande
 den Kriechen algeliche,
 daz von ir künicriche
 wirt alsus gezûcket hin
 der beste roup, der under in
 635 bî tûsent jâren wart gesehen. 139a
 daz in diz laster sî geschehen
 und mir diu grôze unsælikeit,
 daz sî den gôten iemer leit
 und muoz in tiure sîn gclaget,
 640 wan daz man sprichet unde saget,
 ez sî der sêle ein êwic nô.
 ich tæte ê selber mir den tût,
 ê daz ich mînen man verkûre
 und al mîn êre alsus verlûre.'
 645 Heilene dise clage treip.
 si brach ir vinger unde reip
 ir ougen liehter denne ein glas.
 ist, daz ir ungemüete was
 sô grimme als ir gebærde,
 650 sô lac vil grôz beswærde
 versigelt in ir herzen.
 si lie den jâmersmerzen
 an ir lîbe schouwen,
 daz mit ir alle frouwen
 655 begunden trâren unde clagen.
 grôz weinen unde hantslagen
 ir megde triben unde ir wîp.
 si leiten marter an ir lip
 und wart ir ungemüete grôz.
 660 Pârisen vaste des verdrôz,

wan ez im ouch beswærde bar.
 dá von der junge herre dar
 für die küniginne trat.
 mit worten er si tiure bat,
 665 daz si dur got verbære
 ir clageliche swære
 und ir vil strenggez ungemach.
 gütlichen er zer lieben sprach:
 'vrouw unde werdiu künigin,
 670 lânt iuwer hôhez trüren sia
 und iuwer inneclichez clagen! 140a
 wer möhte erliden und vertragen
 daz jâmer, daz ir üebent?
 mit sorgen ir betrüebent
 675 mich unde mine ritter.
 diu clage ist gar ze bitter,
 die man iuch, frouwe, triben siht.
 gehabent iuch sô übel niht
 dur iuwer hôben sælikeit!
 680 ich swer iu des vil mangan eit,
 daz iu vil éren wirt bekant.
 ir kument in ein bezzer lant,
 dann iuwer künieriche si:
 dá tuot man iuch beswærde vri
 685 mit fröuden und mit wirde.
 swar nâch sich iuwer girde
 und iuwer edel herze sent,
 des wirt nâch wunsche dá gewent
 mit éren iuwer süezer lip.
 690 ir werdet dá, vil sælic wip,
 mit liebe ergetzet harte
 der wunne, diu ze Sparte
 iu wart erboten aldâ her.
 ich wil erfüllen iuwer ger
 695 mit lîbe und mit dem guote,
 des lânt iu wol ze muote
 dur iuwer tugende werden!
 kein jâmer sol uf erden
 iuch séren noch verhouwen.
 700 ouch trœstent iuwer frouwen.
 und iuwer megede beide!
 ze schaden noch ze leide

wirt in ze Troie niht getân.
 ist, daz ir muot beginnet stân
 705 ze Kriechen wider in ir lant,
 si werden von mir hein gesant 140b
 mit fröuden und mit éren.
 min vater lât si kereu
 gern unde willecliche dan.
 710 ist aber, daz si wellent man
 zer stæte nemen und zer é,
 die git man in, waz sol des mé,
 nâch volleclicher werdekeit.
 ér unde guot daz wirt bereit
 715 in allen umbe ir minne.
 si werden herzoginne
 und landes frouwen ûz erkôrn,
 ob si belibent âne zorn
 gemeine und algeliche
 720 ze Troie in minem rîche.
 Nû daz die frouwen disen trôst
 vernâmen, dô wart in erlôst
 von sorgen ir gemüete.
 si twanc ir wiplich güete,
 725 daz si dá vielen alle
 mit einem snellen valle
 Pârîse für die fûeze.
 der guoten rede süeze
 seitens' im gnâd unde danc.
 730 Heléne diu sprach über lanc,
 erbermeclichen aber dô:
 'jô stêt ez umbe uns leider sô,
 daz wir genâde dürftic sin.
 der göte wille ist worden schin
 735 an uns mit frevelicher kraft.
 als ez gebôt ir meisterschaft,
 als ist ez umbe uns nû gevarn.
 wir selbe möhten uns bewarn
 vor disem ungelücke niht,
 740 wan swaz si wellent, daz geschicht
 und muoz erfüllet werden. 140c
 swer sine gnâde uf erden
 dar über an uns wendet,
 der tuot wol unde sendet

745 ze gote sîn almuosen.
 die gëren und die buosen
 sint uns verlûste worden vol,
 dâ von bedürfen wir des wol,
 daz eteswer uns armen
 750 nû lâze sich erbarmen
 und uns genædedlichen tuo.
 seht, herre, dâ gedenkent zuo,
 sît unser heil ist iu gegeben.
 al unser êre und unser leben
 755 hât beslozzen iuwer pfiht.
 gewaltic sîn wir unser niht,
 noch mûgen selbe niht getuon.
 wir sîn daz blæde rephuon,
 daz ein sperwer mit sîner craft
 760 in sîne clâwen hât behaft
 und an im sînen willen tuot.
 ir mûgent übel oder guot
 an uns erzeigen, wellent ir.
 swaz iuwer herze und iuwer gir
 765 gebieten wil, daz muoz geschehen:
 des lânt uns iuwer tugende sehen
 und ðugent an uns iuwer zuht.
 sît unser heil ist mit genuht
 in iuwer hant gevallen,
 770 sô tuont genæde uns allen.
 Pâris der rede antwârte bôt.
 er sprach: 'der bitterliche tôt
 mîn jungez leben veige,
 swenn iu mîn craft erzeige
 775 dekeiner slahte swære.'
 sus nam der hovebære 140a
 Heléne bî der hende wîz.
 er leite dar ûf sînen sitz,
 daz er si bræhte dannen.
 780 von wîben und von mannen
 fuort er die schœnen bî der zit
 in eine kemenâten wît.
 dâ stuont ein bette wol bereit,
 dar ûf ein purper was gespreit,
 785 der schein gar edel unde guot.
 die frouwen tugentrichgemuot

bat er dâ nider sitzen.
 mit worten und mit wîtzen
 begunde er trœsten ir den lip.
 790 er sprach: 'genæde, sælic wîp,
 lânt iuwer strengez trûren abe!
 gedenkent, vrouwe, daz ich habe
 dur iuwer minneclîche gunst
 versprochen rîcheit unde kunst
 795 und ich der bêder wolte niht,
 dur daz ich mîne zuoversiht
 môhte an iu vollenden.
 ez mac nieman erwenden,
 mîn rîche mûeze iu werden
 800 gar undertân ûf erden
 und allez, des ich hân gewalt.
 êr unde guot vil manicvalt
 daz wirt in iuwer hant gegeben,
 dâ mite sult ir iemer leben,
 805 als iu gevalle, reiniu fruht.
 wird unde keiserliche zuht
 wil ich iu bieten mîne tage,
 dâ von sô lâzen iuwer clage
 und sint dur got genædic mir!
 810 geruochen mînes herzen gir 141a
 vollenden, sûeziu frouwê mîn!
 lânt mich, erweltiu kûnigîn,
 hie werden iuwer êlich man!
 ob mir des iuwer herze gan,
 815 daz mîn gelust an iu geschiht,
 sô wizzent, daz ich niemer niht
 getuon, daz iuch beswæren mûge.
 ich sol erfüllen âne trûge,
 swaz iuwer munt gebiutet,
 820 wird ich von iu getriutet
 und als ein man gemeinet,
 der lange hât geweinet
 umb iuwer sûeze minne
 mit ougen und mit sinne.'
 825 Heléne diu sprach aber z'ime:
 'an disen worten ich vernime,
 daz ich sol werden iuwer wîp.
 des muoz ich leben unde lip

ergeben, herre, in iuwer pfiht,
 830 wan ich enmac mich leider niht
 vor iu beschirmen noch ernern.
 möht ich gewaltes mich erwern,
 ich würde iu widerspænic:
 sus muoz ich undertænic
 835 iu werden über minen danc.
 dar nâch mîn wille nie geranc,
 des wirde ich überwunden.
 ich sol bi disen stunden
 iu leider volgen alse vil
 840 und wellen, des ich niht enwil
 mit lîbe noch mit sinne.
 owê, daz ich der miâne
 muoz werden hie gehôrsam.
 mir ist gelücke worden gram,
 845 daz kiuse ich unde merke wol:
 dâ von sô wil ich unde sol,
 swie leide mir dar an geschicht, 141b
 erfüllen iuwer zuoversiht
 und iuwer girde nû zehant.
 850 ir hânt mich brâht in iuwer lant
 und ist gewalt an mir getân,
 dâ von möht ich iu widerstân
 kûm unde gar lancseime.
 wær aber ich dâ heime,
 855 sô wiggent, daz niht iuwer craft
 möht an mir werden sighaft.
 Diu wort diu minneclîche sprach.
 geloubent, daz ir dâ geschach
 wol unde wê die beide:
 860 wê von dem herzeleide,
 daz si verlôs êr unde man;
 wol unde liebes vil dar an,
 daz ir Pâris ze friunde wart.
 diu frouwe rîch von hôher art
 865 frôud unde trûren sament leit.
 si was betrüebet und gemeit
 mit ein ander bi der zit.
 in ir gemüete wart ein strît
 von liebe und ouch von leide.
 870 si viel ân underscheide

KONRAD.

in leides unde in liebes stric,
 doch nam daz liep an ir den sic,
 wan si des leides gar vergaz.
 ir tet dis êre verre baz,
 875 daz ir Pâris dâ gerte z'ê,
 denn ir daz laster tete wê,
 daz si verlôs ir werden man
 und swaz si geltes ie gewan
 von küniclicher rîcheit.
 880 si saz eht allez unde beit
 des heiles und der stunde,
 daz ir der minnewunde
 friuntliche bi gelæge
 und mit ir liebe pfæge 141c
 885 lieplicher kurzewile.
 nû was mit sneller lîe
 Pâris ouch worden innen,
 daz si von sinen minnen
 was enbrennet als ein kôl
 890 und si vertragen hæte wol,
 daz ir der ûz erwelte degen
 güetliche wære bi gelegen.
 Er sach wol an ir ougen
 und an ir varwe tougen,
 895 daz ir herze sente sich.
 wan dô der herre wunneclîch
 die clâren umbe ir minne bat,
 dô wart alsam ein rôsenblat
 ir bilde rôt geverwet
 900 und aber dô gegerwet
 in einen bleichen schîn zehant.
 nû daz der hêchgeborne vant
 an ir der minne zeichen,
 daz si begunde bleichen
 905 und roten von der bete sin,
 dô wart diu glanze künigîn
 von im gehelset und gekust.
 er twanc si nâhe an sine brust
 und umbevienc ir schœnen lip.
 910 daz sœuze minneclîche wip
 vertraoc daz allez und versweic.
 âmehtic si dâ nider seic

von herzedlichen sachen.
 hin uf daz deckelachen
 915 und uf daz bette si dá viel.
 diu schone diu bran unde wiel
 von minnen gar ze grunde.
 só vaste si begunde
 erhitzen unde erwarmen,
 920 daz under sinen armen
 diu guote nider sloif zohant. 141d
 von rehter liebe ir dô geswant
 und wart von trütscheft ir wé.
 wes möhte Páris langer mé
 925 dô biten unde warten?
 die cláren und die zarten
 lieplíche er an stn herze twanc,
 dar nách só was vil harte unlanç,
 daz si ze krefte wider kam
 930 und er die frouwen minnesam
 gewan dá z'einem wíbe.
 er wart schier an ir líbe
 und an ir minne sigehaft.
 fröud unde lebende trütschaft
 935 diu vant er an ir unde kôs.
 stn wunne diu wart grundelôs
 und daz liep án endes zil,
 daz im von ir minnespil
 und von ir líbe wart gegeben.
 940 in beiden ein gewünschet leben
 von ganzer fröude widerfuor.
 ir herze tougenlíche swuor,
 daz nie gelíeben würde haz.
 diu minne wac in unde maz
 945 gelíche ir wunnebæren solt.
 si wurden beide ein ander holt
 und áne máge gánstic.
 mtn zunge ist niht só künstic,
 daz si betiuten künne
 950 die manicvalten wüanne,
 die si dá funden beide.
 swer ie nách herzeleide
 liep unde fröude an sich gelas,
 der mac wol wizzen, daz in was

955 wol unde sanfte bi der zit.
 si fröuten sich enwiderstrít
 und wart ir trüren cleine.
 swaz Helená diu reine 142a
 verlúste hete empfangen,
 960 diu was vil gar zergangen,
 wan si dá volle fröude vant.
 man unde kint, liut unde lant
 lie si dá z'einer hende gán
 und wolte lützel ahte hán
 965 ir éren unde ir guotes.
 ouch wart Páris des muotes,
 daz er dekeine swære entsaz.
 stn herze des vil gar vergaz,
 daz Troie werden solte
 970 zerstóeret, ob er wolte
 Helénen z'einem wíbe hán.
 é daz er hæte si verlán
 und er ir wolte hán verborn,
 stn lant daz hæte er é verlorn
 975 und alle sine máge.
 er liez uf einer wáge
 Troi unde sine friunde stn,
 und lepte er bi der künigin
 mit hóher wunne manger slaht.
 980 in fröuden lágen si die naht
 biz an den liechten morgen.
 ir trüren wart verborgen
 und swaz in leides ie geschach.
 nû daz der morgen uf gebrach
 985 und der wunneclíche tac,
 Páris dô langer niht enlanç,
 noch Helená diu guote.
 mit fröudenríchem muote
 giengen si ze schiffe dô.
 990 si vuoren frólich unde fró
 von dannen gegen Troie stt
 und kómen bi der tagzeit
 schier unde snelleclíche dar.
 Páris nam uf der verte war 142b
 995 der frouwen stn vil dicke.
 mit mangem ougenblicke

begunde er warten uf ir lip,
 dá wider sach daz schœne wip
 den werden hôchgelopten man
 2000 gütliche und minneclichen an.
 In was vil herzeclichen wol.
 si wâren hôher wunne vol
 des nahtes worden beide,
 dá von ir ougenweide
 3 wart süeze in manige wise.
 Helêne wart Párise
 ein glanzer spiegel úz erkorn:
 Páris enwas ouch niht ein dorn
 Helénen in ir ougen.
 10 ir blicke fuoren tougen
 dar unde dan, hin unde her.
 si truogen herzecliche ger
 z' ein ander uf dem wilden sé.
 sus wâren si, waz sol des mé,
 15 ze Troie komen schiere.
 nû si die lantriviere
 mit der gesichte ruorten,
 ir kiele si dô fuorten
 frœlichen hin ze stade wert.
 20 ros unde wunneclichiu phert
 diu wâren in bereit zehant,
 wan si wolten über lant
 ze Troie bi den ziten
 von dannen gerne rîten.
 25 Ouch het Helêne ir bestiu cleit
 des mâles an ir lip geleit
 und was gezieret alsô wol,
 daz man gesehen niemer sol
 ein wip, diu baz gegestet si.
 30 beswärde und aller sorgen vri 142c
 si bêde fuoren dannen.
 Prîant mit sinen mannen
 von ir künfte wart gemeit.
 dri mîle er in engegen reit
 35 mit rittern und mit frouwen.
 Párisen liez er schouwen
 und wolte in werden lán gewar,
 daz in sin ougen lichtgevar

gar willeclichen sâhen,
 40 wan er begunde enpfâhen
 den süezen werdecliche.
 sîn muot was frôudenriche
 von sîner künft, des bin ich wer,
 nû daz Helêne kam dort her
 45 geriten mit Párise.
 nû si Prîant der wise
 und al sîn hofgesinde sach,
 weizgot, dô dâhte er unde jach,
 daz er nie wip gesæhe
 50 sô lûter noch sô wæhe,
 sô die vil clâren künigtn.
 si gap sô liechtebernden schîn
 und was ir dinc als úz erkorn,
 daz die von Troie wol gesworn
 55 des heten algemeine,
 daz in diu sunne reine
 mit spilender frôude engegen schine.
 si kerten zuo z'ir alle hine
 und sâhen si ze wunder an.
 60 si kunde frouwen unde man
 ir sinne dô berouben.
 man wolte des gelouben,
 daz menschlich créatiure
 nie würde sô gehiure,
 65 noch sô kûrlich als ir lip. 142a
 man hete si niht für ein wip:
 man wânde, daz si wære
 ein engel wunnebære
 und ein durchliuhtic himelbote,
 70 der von dem almehtigen gote
 wær in daz lant gesendet.
 ahf, waz dá verendet
 mit rede und mit gedanken wart
 von der liutsæleclichen art,
 75 die man kôs an ir bilde!
 reht als ein wunder wilde
 wart ir lip gekapfet an.
 geriten kam si dort her dan
 vil sanfte als ir gemæge was,
 80 wan si fuorte Ênéas

und pflic ir uf der stráze
 in alsó richer máge,
 als ez ir éren wol gezam.
 Prlant der künic lobesam
 85 Párlsen minneclche enpfie.
 der seite im uf ein ende, wie
 sich heten síniu dinc getragen.
 betiuten und ze rehte sagen
 begunde er im diu mære,
 90 daz Helenâ dô wære
 geroubet von der hende sín.
 er tete im sín gelinge schín
 und al sín áventiure kunt
 mit rede gar biz uf den grunt.
 95 Prlant der künic wise
 nú daz er von Párlse
 vernam diu lieben mære,
 daz allen Kriechen wære
 Heléne alsus enpflechet:
 100 dô wart sín muot erhæhet 143a
 unde enfróut daz herze sín.
 die frouwen lâter unde fin
 begunde er schône grúezen,
 er hiez die clâren suezén
 105 im und den góten úz erlesen
 vil tiure willekomen wesen
 und bót ir werdeclche zuht.
 er nam die keiserliche frucht
 lieplichen under stnen arm.
 110 ir hant snéwiz recht als ein harm
 beslôz er in der hende sín
 und gap der werden künigín
 mit rede minneclichen tróst,
 dur daz von leide wúrdé erlóst
 115 ir herze und ir gemúete dô.
 'nú, vrouwe,' sprach er, 'wesent vró
 und lâzent allez trúren abe!
 mín rich und allez, daz ich habe,
 daz setze ich hiute in iuwer pflege,
 120 dar über sult ir alle wege
 gebieten und gewaltic sín
 als ein erweltiu künigín,

uf die vil éren ist gewant.
 niht sorgent mér uf iuwer lant,
 125 dá von iuch Párls hát genomen.
 ir sít alrérst ze lande kómen
 und ze friunden beide.
 ich swer iu túsent eide,
 daz man hie niemer niht getuot,
 130 wan daz gebiútet iuwer muot
 und iuwer herze gerne síht.
 swes ir geruochen, daz geschiht
 und wirt biz uf ein ende bráht
 mit sitzeclicher andáht.'
 135 Der rede Heléne antwúrte bót.
 'trút herre,' sprach si, 'mir tuot nót, 143b
 daz man mir hie genædic sí,
 sit daz ich míner máge vri
 und mínes landes worden bin.'
 140 sus triben si die stunde hin
 mit worten uf der stráze.
 an libe und an geláze
 Heléne muoste in allen
 von schulden wol gevallen,
 145 wan si was ir ougen spil,
 von dem si ganzer wunne vil
 enpfingen unde námen.
 nú si ze Troie kámen,
 dô wart diu stat gezierde vol.
 150 Heléne wart mit gruoze wol
 und edelclche empfangen.
 geriten und gegangen
 kam gegen ir vil manic schar:
 man unde frouwen liehtgevar
 155 enpfingen si besunder.
 der zúhte was ein wunder,
 die man ir bót enwiderstrít.
 die gazzen und die strázen wít
 mit rósen wurden alle
 160 bestrúuwet von dem schalle,
 daz Heléne kam geriten.
 vil manic purper wol gesniten
 von lóubern und von tieren
 sach man die wende zieren

165 ir ze ruome und z'eime lobe.
 daz lop was allen éren obe,
 daz ir ze prise wart getân.
 diu welt diu maoz alsó zergân,
 daz man enpfâhet niemer mër
 170 sô rillich eine frouwen hér,
 als Helená ze Troie wart
 empfangen dur die reinen art,
 diu von erwelter clárheit 143c
 an si nâch wunsche was geleit.
 175 Alt unde junc, man unde wip
 enpfienç ir wunneclichen lip
 mit cleinçet und mit gruoze.
 sich huop dá grôz unmuoze
 in der vil keiserlichen stift.
 180 ir wart gegeben hantgift
 von manger hande kráme dô,
 wan die burgere wâren frô,
 daz in diu sælde was geschehen,
 daz si die clâren solten sehen,
 185 diu glanz für alle frouwen schein,
 alsam ein licht karfunkelstein
 ûz kiselingen schinet.
 man hete sich gepnet
 dar uf mit hôhem flize gar,
 190 daz man ir dinges neme war
 nâch volleclichen éren.
 man kunde ir frôude méren
 mit wunneclichen dingen.
 Priant der hiez ir singen,
 195 tambûren, harpfen, gigen.
 der tac begunde ir sigen
 enwec ân allez sorgen.
 und dô der ander morgen
 schön unde wunnecliche erschein,
 200 dô wart mit triuwen under ein
 Pâris und Helená geweben
 unde ein ander z'e gegeben
 von des küniges handen.
 man pfac des in den landen:
 205 swer sîn wip nam einem man
 und im si roubes an gewan,

daz er ze stæteclicher ê
 si möhte haben iemer më 143a
 unde ir wonen solte mite.
 210 ich wæne, daz der selbe site
 noch in der heidenschefte wer,
 dá von Pâris mit reiner ger
 nâch der gewoneheite fuor.
 nû daz der jungelinc geswuor
 215 Helénen ganze stæte
 und si gemahelt hæte,
 dô wart ein hôchgezit gemahit
 unde ein hof, der siben naht
 mit hôhen éren werte.
 220 swaz ieman vrôuden gerte,
 diu vant er dá mit voller craft.
 ez wart sô ganze wirtschaft
 nie beschouwet noch bekant,
 sô man zer hôchgezite vant,
 225 diu ze Troie dá geschach.
 dá funden kûneclich gemach
 die kunden und die geste.
 vrôud unde wunne veste
 si truogen mit ein ander.
 230 diu wissagin Cassander,
 des kûnges tochter reine,
 was trûric alters eine.
 Sich fröute dá man unde wip
 biz an ir wunneclichen lip,
 235 wan si weste wol den schaden,
 der uf Troie sit geladen
 wart von dem briuteloufte.
 des sluoc sich unde roufte
 diu werdiu kûnecliche frucht
 240 und lie vil strenge jâmersuht
 an ir beschouwwen über lût.
 si zarte ir røselehte hût
 ab ir wangen und daz vel. 144a
 ir hâr alsam ein stde gel
 245 ûz der swarten si dô brach.
 si rief mit jâmer unde sprach:
 'ach mir armen unde owê!
 wâfen hiute und iemer më!

wag sol ze Troie noch geschehen,
 250 sô man die stat beginnet sehen
 zerbrochen und zervallen?
 diu hûchgezît uns allen
 muoz komen gar ze sûre.
 die porten und die mâre
 255 zerstœret man dur die geschiht,
 daz man Pârlsen hiute siht
 hie mit Heléne briuten.
 man hæret noch erliuten
 vil jâmerliche stimme
 260 dur die beswærde grimme,
 die manic herze lîdet.
 sô man ze tôde sntdet
 mit swerten unser liute,
 sô müezen wir der briute
 265 engelten alsô sêre.
 owê mir iemer mêre!
 wag muoz ich jâmers dulden
 von mîner mâge schulden,
 die man vor mînen ougen
 270 verderbet âne lougen
 unde ir bluot muoz hie verschûten!
 ob ez die gôte mir gebûten,
 sô wolte ich gerne sterben ê,
 dur daz ich niht daz grimme wê
 275 müest an ir lîbe schouwen.
 ahlê, ir frîen frouwen
 unde ir hûchgebornen wîp,
 wag sol sich iuwer reiner lîp 144^b
 genieten swære umb iuwer man,
 280 sô man in strenghe marter an
 und engestlichen schaden tuot!
 hie wirt ir edelez tiurez bluot
 erbermeclîche fliegende
 und allenthâl begiezende
 285 die strâze und ouch die gazzen.
 ich wil die frûde bazzen,
 die man vor mir hie stiftet.
 betrûebet und vergiftet
 wirt si mit herzeleide.
 290 owê der ougenweide,

der manic lîp hie wirt gewon,
 sô der turn îlfon
 zerstœret wirt von grunde
 und manic tiefe wunde
 295 hie werden muoz geschrôten.
 hei, wag ich armia. tôten
 muoz schouwen unde kiesen!
 owê, daz ich verliesen
 sol mîne werden bruoder!
 300 hie wirt vil manic fuoder
 von bluote noch verrêret
 und manic lîp versêret
 dur disen veigen briutelouft.
 diu minne tiure wirt gekouft,
 305 der Pâris und Heléne pfîget.
 ein trûren si noch wider wiget,
 daz niht gebûezet werden mac
 biz an den jungestlichen tac
 und iemer êweclîchen wert.
 310 owê, daz man der frûde gert,
 diu sich mit jâmer endet.
 zervûeret und verswendet
 wirt hie ze Troie manic sal 144^c
 dur disen hovelîchen schal,
 315 der sich nû leider hât erhaben.
 vil manic herze wirt begraben
 in grundelôser næte gar,
 vil manic wange rôsenvar
 wirt betrûebet unde bleich
 320 dur den vertânen hîleich,
 den Pâris hât gestellet.
 sîn frûde wirt vergellet
 mit bitterlicher siure.
 mit swerten und mit sûre
 325 wirt gerochen sîn getât,
 daz er diz wîp gezûcket hât
 in roubes wîs den Kriechen:
 des muoz an êren siechen
 diz kûneclîch ân endes zil.
 330 sîn lebelîchez wunnespil
 mit sorgen wirt getôtet,
 sô Troie wirt gerôtet

vil gar mit bluotes touwe.
 ich wil, daz manic frouwe
 335 ir blanken hende linde
 dur stae fröude winde
 und umbe in weinen müeze.
 sîn höchgemüete süeze
 betrüebet manger muoter kint.
 340 owê, daz alle, die der sint,
 niht helfen clagen dise nôt
 und den verlüstebaren tôt,
 der hie ze Troie sol ergân!
 owê, daz ich verloren hân
 345 muoz vater unde muoter!
 wê, daz nieman sô guoter
 wirt funden hie ze lande,
 der mir diz manger hande
 jâmer helfe schrefen,
 350 daz noch in dirre vrîen
 stat sol werden offen.
 ich wolte mich versloffen
 hân zuo der helle danne,
 sô man hie manigem manne
 355 hîp unde leben zücket:
 dur daz ich niht gedrucket
 wârd in die bitterlichen nôt,
 daz ich mâg unde friunde tôt
 vor mînen ougen sehe ligen.
 360 ach, bruoder, wes hât uns gezogen
 dîn übertart in Kriechenlant!
 daz rîche werden muoz gepfant
 an küniclichen êren
 dur dîn vertângez kêren,
 365 daz dû von Troie tete.
 Priant mîn vater stete
 und Ekubâ dîn muoter mîn
 verwîset müezen iemer sîn
 ir landes unde ir liute gar
 370 von dîner schedelicher var.
 Cassander dise rede treip.
 An alle fröude si beleip
 und tet sich höchgemüetes abe.
 ir jâmer unde ir ungehabe

1444

375 die wurden alsô bitter,
 daz vrouwen unde ritter
 mit ir beswæret wâren,
 dâ von Priant die clâren
 hin ab dem wege fûeren hiez.
 380 in ein gaden er si stiez
 und bat si drîn besliegen,
 wan in begunde erdriegen
 ir clegeliche swære.
 man wânde, daz si wære
 385 unsinnic worden bi der stunt, 145
 dô wart in allen schiere kunt,
 daz si vil schône sich versan,
 wan ir rede sich began
 bewæren in vil kurzen tagen.
 390 ir lözen unde ir wissagen
 erfület wurden uf ein ort.
 man spurte schiere, daz ir wort
 belîben muosten ungelogen,
 diu mære wâren dâ geflogen
 395 über al der Kriechen lant,
 daz mit gewaltelicher hant
 Helêne was gezücket.
 dâ von wart dâ verdrucket
 fröud unde höchgemüete.
 400 man clagte ir reine güete,
 ir schône, ir adel unde ir zaht.
 als die von Troie mit genuht
 erfröuwet wurden umbe ir hîp,
 sus wâren dur daz werde wîp
 405 betrüebet alle Kriechen.
 an hôhem muote siechen
 begunde frouwen unde man.
 si viel sô strenggez jâmer an
 dur die künigiane hêr,
 410 daz man sô grimmez herzesêr
 dur keine frouwen nie geleit.
 dô wart gesprochen und geseit
 von manigem rôten munde:
 'owê der leiden stunde,
 415 daz uns von Kriechen si genomen
 der tugent spiegel vollekomen

und aller êren überhort.
 dâ flugen jâmerlichiu wort
 über hof und über lant
 dar umbe, daz mit sîner hant
 Pâris gevrevelt het alsus. 145b
 der künic Menelâus
 was ze lande widerkomen
 und hete selber dô vernomen
 daz leide niuwemære,
 daz im gezücket wære
 Helène von Pârîse:
 dâ von der künic wise
 wart betrüebet sere.
 sîn wîp und al sîn êre
 begunde er clegelichen clagen.
 er kêrte balde bî den tagen
 zuo sîner lieben swâger hûs,
 die Kastor unde Pôllûs
 geheizen wâren beide,
 und klagte dâ mit leide,
 daz im genomen wære
 ir swester wunnebære
 und er verloren hæte die.
 ze herze daz in beiden gie
 und brâhte ir muot ûf leides spor.
 ein fürste, der hiez Nestor,
 dem klagte er ouch die swære sîn.
 nû daz er disen allen drîn
 geleite sînen schaden für,
 dô fuor der helt von hôher kûr
 ze Sparte wider hein ze lant.
 er hiez besenden alzehant
 den bruoder sîn vil ûz erkorn,
 der was ein künic hôchgeborn,
 an dem witz unde manheit lac.
 sîn herze ganzer triuwen pfac
 und was der êren ie gewon.
 geheizen Agamennon
 der selbe rîche künic was.
 stæt als ein horter adamas
 und als ein vester marmelstein
 sîn wîllesn hôbertugende schein. 145c

Nû daz der selbe künic dô
 dar hein ze Menelâo
 was komen in sîn eigen lant
 und er in sus beswæret vant
 dur sînes wîbes willen,
 seht, dô begunde er stillen.
 mit trôste dô sîn ungemach.
 er fuorte in sunder unde sprach
 lîs unde tougen wider in:
 'wirf, bruoder, allez trûren hin
 und lâ din wîplichez clagen!
 wer sæhe dich alsus verzagen
 unde in ungemüete leben!
 man sol den sorgen widerstreben
 mit hôher mannes crefte.
 wie stêt daz ritterscheft,
 dâ man sus blêdedeiche tuo.
 beswærde hœret niht dar zuo,
 daz man verlust gereche.
 der biderbe und der vreche
 sol bî den liuten sîn gemeit
 und lâge im doch sîn herzeleit
 dar under alsô nâhe gân,
 daz von im werde widertân,
 swaz im ze laster sî geschehen.
 die wîsen hœre ich alle jehen,
 daz trûren harte wênic tûge
 und nieman überwinden müge
 mit clage sînen smerzen.
 ûz ougen unde ûz herzen
 sol man niht giezen wazzers trahen,
 man sol verrêren unde slahen
 ûz tiefen wunden bluotes regen.
 sich, brüoder, alsô muoz ein degen
 sînen schaden überkomen.
 dîn weinen mac dich niht gefromen, 145d
 dû muost dich anders rechen.
 gebâren noch gesprechen
 solt dû niemer dem gellich,
 als din gemüete sorgen rîch
 und din gedanc hier umbe sî.
 500 bellp vor aller clage vrî

und ūge die gehærde,
 als ob dir kein beswærde
 ze herzen und ze l̄ibe wone
 und zfuch betalle dich dervone,
 505 daz d̄u bellbest j̄amerhaft.
 witz unde starke ritterschaft
 muoz uns tr̄oren b̄uezen.
 wir s̄ulen unde m̄uezen
 dar n̄ach mit vltze ringen,
 510 daz wir Troiere bringen
 ūf als̄o lesterlichen schaden,
 als ūf uns P̄aris h̄at geladen.
 niht anders h̄eret n̄u dar zuo,
 wan daz man schaden wider tuo
 515 mit schedelicher sache
 und man die v̄nde swache
 mit v̄entlicher swære.
 diu schande lasterbære,
 die wir geliten b̄ede h̄an,
 520 diu wirt mit schaden widert̄an
 old ich wil drumbe sterben.
 wol ūf! wir m̄uezen werben
 n̄ach helfe in allen enden,
 m̄ac unde friunt besenden,
 525 der craft ze staten uns gest̄e.
 sus biten si niht langer m̄e,
 si vuoren snellecl̄iche dan.
 ir ritter unde ir dienezman
 z'ein ander si d̄o n̄amen.
 530 si riten unde k̄amen
 ze v̄ursten und ze k̄ungen h̄er,
 den allen wart ir herzes̄er 146a
 unde ir laster kunt get̄an.
 daz in ze helfe ruochte st̄an
 535 ir tr̄ost, des wurden si gemant.
 alsus wart aller Kriechen lant
 bewegt von ir zweier bete.
 swer alter oder jugent hete
 und ie gewan ze str̄ite muot,
 540 der wart enbrennet als ein gl̄uot
 ūf die von Troie in zornes wis.
 daz laster, daz in P̄aris

het er̄ouget und get̄an,
 daz liez im d̄o ze herzen ḡan
 545 alt unde junc, wip unde kint.
 si wurden alle ān underbint
 bereit ze str̄ite b̄t den tagen.
 swaz stangen oder stap getragen
 d̄a m̄ohte vor uncreften,
 550 daz wolte sich beheften
 mit kampfes zuo den ziten.
 an die von Troie striten
 m̄uest al diu lebende menscheit,
 diu daz k̄unicriche breit
 555 und s̄in gewalt alumb̄e sl̄oz.
 von kielen ein ger̄uste gr̄oz
 erhuop sich d̄a ze lande.
 wercl̄iute manger hande
 bek̄umbert wurden b̄t der friat.
 560 d̄a wart unim̄uegic manic list
 ūf wazzer unde an velde.
 die wilden æden welde
 ze schiffen wurden ab gedrumt.
 swaz in der welt iemanne frumt
 565 ze str̄itelicher arebeit,
 daz wart gemachet und bereit
 von wercl̄iuten ūz erkorn.
 holz, t̄sen, leder unde horn, 146b
 zin, stahel, kupfer unde bl̄i
 570 beleip d̄a niht unmuoze v̄r̄f,
 wan ez wart allez n̄utze.
 gewæfen und gesch̄utze
 begunde man d̄o balde smiden.
 nieman enmohte d̄o gefriden
 575 die reise gegen Asia.
 man wolte die von Troie d̄a
 herouben und beschatzen,
 trib̄ocke, bliden, katzen,
 tarrande, l̄edingere
 580 dur schedeliche swære
 gezimbert wurden ūf die vart.
 gef̄ullet und geladen wart
 mit dem geziuge manic kiel,
 der zuo dem str̄ite wol geviel

585 den Kriechen algeliche.
 die werden künige riche,
 die des landes pfügen,
 die vliżzen unde wāgen
 sich uf die vart enwiderstrit.
 590 man sach enweder ē noch st-
 nie sō maniger muoter barn
 uf eine reise mē gevarn,
 als ūz dem lande kērtē.
 daz man stn leit gemērtē
 595 Prtande mit verlāste,
 dar uf wart grōz gerūste
 gemacht und gebriuwen.
 die Kriechen hiezgen biuwen,
 swes man ze sturmes nōt bedarf.
 600 swaz ungesūge steine warf
 und angestliche pflē schōz,
 daz allez wart mit künste grōz
 riltiche erzinget alzehant.
 ouch wurden künige dā besant 146c.
 605 dur helfe ūz fremden richen.
 dar flen unde strichen
 begunde maniger muoter barn.
 man sach dā kēren unde varn
 vil hōchgeborner fürsten,
 610 die gitecliche dūrsten
 begunde nāch ir bluote,
 daz Prtamus der guote
 in herzen unde in lībe truoc.
 getregede unde spise guoc
 615 wart ze schiffe dō geleit.
 sich hete uf einen strit bereit
 man unde ros, tier unde vihe.
 von wāren schulden ich daz gihe,
 daz nie sō grōze reise
 620 dur schedeliche freise
 wart uf geleit den liuten.
 wie kunde ich in betiuten
 vil manie dinc besunder,
 der iegeliches wunder
 625 wart ze schiffe dō getragen.
 mīn zwelve möhten niht gesagen
 die manicvalten sache,
 die man z'eim ungemache
 Troiāren hiez gewinnen.
 630 mit listen und mit sinnen
 wart erlūget allez dinc,
 daz eines landes umberinc
 mit strite mac verwūsten.
 daz die von Troie mūesten
 635 verswenden leben unde guot,
 dar uf stuont aller Kriechen muot.
 Si flizzen sich in alle wīs,
 daz der vil hūbsche Pāris
 wūrd ab ir kunft beswērot.
 640 hie wart der troum bewēret
 und sīn bezeichnenlicher schla, 146d
 der Ekubam die künegin
 mit sime glanze erlūhte.
 ich meine, dō si dūhte
 645 bescheidenliche z'einer stunt
 ein bluotic vackel wēre ensunt,
 diu von ir herzen brande
 Troiāren unde ir lande
 ze kumber und ze nēten,
 650 dā von der künic tēten
 Pārisen hiez die knechte stt,
 dem si dō liegen bt der stt
 sīn leben vil gehiure
 und in von āventiure
 655 vant ein hūrte reine,
 der in von kindes beime
 zōch lange in dem gevilde.
 der troum von sinem bilde
 wart ēret z'eim ende vollebrāht,
 660 dō dirre verte was erdāht,
 diu von den Kriechen wart erhaben.
 der apfel guldn unde ergraben,
 den Discordiā dur strit
 brāht uf der gōte hōchgest
 665 unde in warf drin feinen vūr,
 ich wāne, daz der nū verlūr
 ouch alle sime bischaft.
 swaz stt bezeichnenlicher craft

Troiæren von im künstlic wart,
 670 daz wart erfüllet von der vert,
 der sich die Kriechen flizzen.
 ouch sult ir alle wizzgen,
 swaz Prôtheus der wissage
 geseite bi dem selben tage,
 675 dô man sêr umb den apfel streit,
 daz sich dâ mit bezeichnenheit
 nâch dirre vart bewârte.
 mit worten er vermârte, 147a
 daz ein kint vil ûz erkorn
 680 wûrd an der hôchgezît geborn,
 daz stt vor Troie wûrde erslagen.
 diz endelîche wissagen
 gezôch sich ûf Achillen,
 der dur beschirmens willen
 685 geflochet wart vil schône,
 dô man in zuo Schróne
 fuort in sîn hol, der in dâ zôch,
 biz er von stner künste hôch
 kam ûf bescheidenlîchiu dinc.
 690 von dannen wart der jungelinc
 brâht ûf der megde palas,
 in dem er noch belîben was
 und stt vor Troie ein ende kôs.
 daz er sîn leben dâ verlôs,
 695 daz kam von dirre verte schult.
 daz her Jâson mit ungedult
 nam einen bitterlichen tôf
 und er daz vel von golde rôf
 ûz dem einlandê vuorte,
 700 daz traf ouch unde ruorte
 dîs engestliche reise:
 wan ob diu grôze freise
 dô niht ergangen wære,
 daz der vil tugendebære
 705 Jâson ze Kolcos wære komen,
 sô hæte ein ende niht genomen
 Prîandes vater Lâmedon,
 der jâmerlîche starp dâ von,
 daz Jâson nâch dem velle streich.
 710 daz Pâris durch Helênen bleich

von herzeliebe dicke wart
 und er die veigen übervart
 nâch ir zuo den Kriechen tete,
 daz wart ze Troie vor der stete 147b
 715 von dirre vart gerochen ouch.
 sus nam diu vackel unde ir rouch
 mit grôzer missewende
 bezeichnenlîche ein ende.
 Swaz von ir schtænes crefte
 720 lac hôber blischefte,
 daz wart erfüllet schiere:
 wan Troie diu riviere
 vil starke wart besezzen
 und alzehant gemezzen
 725 vol angestlicher swære.
 Cassander diu gewære
 und Helenus ir bruoeder wls
 ir wârheit unde ir worte pris
 mit valsche niht verschrieten,
 730 dô si daz widerrieten,
 daz Pâris in Kriechenlant
 ir wissagunge sâ zehant
 bewæret wart mit vollen,
 dô maniger sich verzollen
 735 begunde mit dem lebetagen,
 der von den Kriechen wart erslagen
 und ze Troye tôf gelac.
 biz an den jungestlichen tac
 wirt sô grimmeclîchez mort
 740 begangen weder hie noch dort,
 sô bi der selben zît ergie.
 swaz man gelas von jâmer ie,
 daz ist vil gar ein kleinez dinc
 biz an des leides ursprinc,
 745 der sich erhuop nâch dirre vart,
 die von der Kriechen rîche wart
 getân des mâles über sê.
 man sol gedenken iemer mê
 des mordes und der slachte grôz,
 750 diu mangem dô sîn blaut vergôz,
 der jâmerlîche ein ende nam 147c
 nâch dirre verte freissam.

Was touc hie lange rede von?
 der künic Agamennon
 755 der was mit Menelâo
 dem bruoder sin gestrichen dô
 ze gesten und ze kunden
 und hete bi den stunden
 erworben starke ritterschaft
 760 und alsô riche magencraft
 von aller hande liuten,
 daz man ir zal betiuten
 mit rede mac ze keiner zit.
 ein stat vil kostbær unde wit
 765 geheizten was Athêne,
 dar hiezen dise zwêne
 gebroeder al ir friunde komen,
 die sich des heten an genomen,
 daz in ir helfe würde schin.
 770 ir samenunge solte sin
 des mâles in der selben stift.
 mir seit der wâren buoche schrift,
 daz kiele vil dar kâmen
 und ir gelende nâmen
 775 vor dirre guoten veste.
 sich heten wol die geste
 gewarnet hôher lipnar.
 her Agamennon brâhte dar
 geladen wol zwei hundert schif,
 780 er hete witen umbgrif,
 dá von kam er riltche alsus.
 sin bruoder Menelâus
 brâht alsô manic schif als er,
 diu gefüeret wurden her
 785 ûz Sparte von dem lande sin.
 Aschalafus und Álín,
 zwên ûz erwelten herzogen, 147a
 mit hundert kielen dar geflogen
 kâmen von Cumenté.
 790 der künic von Boëzie,
 der Archelâus was genant,
 kam dar mit helfertcher hant,
 wan er fuor ûf der êren spor.
 er und der künic Prothéonor

795 zuo kerten unde vielen
 mit sehs und sehzie kielen,
 die liute fuorten unde ros.
 her Cedius und Epistros,
 zwên edelfrîen hôchgeborn,
 800 die wolten ouch der Kriechen zorn
 dá rechen vil genôte.
 si brâhten von Defôte
 geladen fünfzig barken,
 die truogen alle starken
 805 barnasch und edel ritterschaft.
 Ajax ein herre tugenthafft,
 des kûnges Thelamones kint,
 wol abzic ašif ân underbint
 dar vuorte in êren schne.
 810 er kam von Salaminc
 schön unde werdecliche dar.
 Pollixinart in sîner schar
 fuor mit ritterlicher won;
 Anfimachus und Dorion
 815 und der herzoge Théseus
 die kâmen ouch mit im alsus
 mit hundert kielen ûz erwelt.
 Nestor der alte kûene helt
 der brâhte dar von Pise
 820 wol niunzig schif mit apise,
 dá ljute ein wunder inne was.
 der werde künic Dôas
 der fuorte von Tholle
 mit vrecher massente 148.
 825 wol hundert barken in daz lant.
 ein herre, Cileus genant,
 unde Ajax der kleine
 wol vierzig schif gemeine
 von Demonie brâhten,
 830 wan si nâch wurde vâhten,
 als ez in wol gezæme was.
 Santippus und Filithôas,
 von Calcidon ein künic wert,
 die bête heten ouch gegert,
 835 daz si ze Troie fûeren.
 ze stade sach man rûeren

mit hundert kielen si zehant.
 künec Merion von Crétenlant
 und Diomédes der helt
 840 wol ahzic barken ūz erwelt
 ze lande schöne stiegen dá.
 só bráhte dar von Tráciá
 wol fünfzic schif Ulixes,
 dar inne vant man alles des
 845 ein teil, des man ze stríte gert.
 von Tygerlant ein gráve wert,
 Emelius geheizen,
 kam zuo der lande creizen
 mit zweinzic kielen ūz erkorn.
 850 ein edel barán hóchgeborn
 der stiez ouch dar ze lande sus,
 er was geheizen Porchtatus
 und kunde in éren schinen,
 vier und drtzig galnen
 855 in stner pflíht er schouwen liez.
 Prothesolous ein künec hiez,
 geboren von Notariá,
 der schielt mit niunzic kielen dá
 vil werdeclichen an daz lant.
 860 ein fürste, Macaon genant, 148b
 der kam mit zehen kielen dar.
 man spurte in stner werden schar
 vil manigen helt, des sint gewis.
 ein künec hiez Leopolis,
 865 der bráhte dar ein michel her.
 ūz einer insel hf dem mer
 der selbe herre búrtic was.
 mit vierzic kielen, als ich las,
 kam er geschiffet dar alsus.
 870 ein künec, genant Euripilus,
 der bráhte sehzc schif dá hin.
 vest unde starc was im der sin
 an éren als ein quáderfins.
 Polipétes und Leverzins
 875 geheizen wáren zwéne
 herzogen, die z'Athéne
 wol ahzic kiele fuorten.
 ai kérten unde ruorten

von Larise dá zehant.
 880 Bortolus ein künec genant,
 geboren von Larigiá,
 der stiez mit niunzic kielen dá
 ze lande, nú geloubent des!
 der gráve Politétes
 885 von Melibé der bráhte dar
 zwelf kiele und eine gróze schar
 von ritterschaft dar inne.
 Troiáren z'ungewinne
 kam dá hin vil maniger sus.
 890 der künec Decipeneus
 zuo schielt in ritterlicher wer.
 mit sibenzic barken ūf dem mer
 kam er dá hin geflozzen.
 Patroclus unverdrozzen
 895 an éren unde an wirde gar,
 der bráhte fünfzic kiele dar 148c
 vol ritter binden unde vor.
 ein künec hiez Accapador,
 geboren von Capadiá,
 900 ze lande stiez rlichen dá
 mit niun und ahzic kielen.
 in zorne vaste wielen
 die Kriechen ūf Troiáre schaden,
 dá von só bráhten si geladen
 905 mit liuten manic schif alsus.
 her Castor und her Pollus
 der reise wáren flizic.
 ein hundert unde drtzig
 kiele bráhten si zehant.
 910 Cursalion ūz Ungerlant,
 ein künec rich von höher art,
 gesehen dá mit kielen wart,
 der wáren hundert unde drf.
 von Riuzen künec Manbrí
 915 kam dar mit ahzic barken.
 Achel von Tenemarken,
 der eines künecríches wíelt,
 der kam geriuschet unde schielt
 mit niunzic kielen zuo dem stade.
 920 dar ilte ein künec vil gerade,

der hiez Lerant von Schotten.
 er kam mit werden rotten
 und brächte fünfzig kiele gröz.
 von Engellant zuo balde flöz
 285 ein künic Anachél genant.
 mit hundert kielien in daz lant
 fuor der höchgeborne degen.
 Margalius von Norwegen,
 der zepter unde cröne truoc,
 290 der brächte ritterschofte gauoc
 in ahzic kielien über sê.
 von Orhadte Cursabrê, 148a
 der ouch ein werder künic hiez,
 mit kielien dá ze lande stiez,
 295 der wären fünfzig, hêre ich jehen.
 mit fünfzig kielien dá gesehen
 ein künic wart von Írlant.
 er waz geheizen Colebrant
 und wart vil schône empfangen.
 300 ein künic rîch von Spangen,
 Urgenius geheizen,
 kam zuo der lande kreizen
 mit hundert kielien úz genomen.
 man sach dar einen künic komen
 305 mit sehzc kielien sunder twâl,
 der hiez Floranz von Portigâl
 und was bescheiden unde wîs.
 dar kam ein künic Amantris,
 der werden Kerlingære voget.
 310 mit hundert kielien dar gezoget
 was der höchgeborne man.
 dar kam der künic Urian,
 der von Navarre bürtic was.
 er fuorte dar, als ich ez las,
 315 wol sehzc kiele schône.
 swer zepter unde cröne
 mit éren truoc hie dissit mers,
 der brächte dar ein wunder hers
 in wîten grôzen schiffen.
 320 Athêne si begriffen
 mit kielien bî der selben frist.
 diu welt in driu geteilet ist

und aller künicriche lant.
 ein teil Eurôpe wirt genant
 325 und daz ander Asiâ,
 geheizen ist Affricâ
 daz dritte, als ich geschriben las.
 swaz in den zwein von lîuten was, 149a
 die strites mohten walten,
 330 die sach man alle schalten
 mit grôzen kielien über sê,
 dur daz Troiâren wûrde wê
 von schedelicher swære dá.
 swaz volkes wonte in Asiâ,
 335 daz muoste kumber dulden
 von dirre lîute schulden,
 die von Eurôpe ruorten
 und von Affricâ fuorten
 ir kiele mit gewalte dar.
 340 daz eine teil der welte gar,
 daz michel unde wît erschein,
 bestanden wart von disen zwein,
 die grôzer wären, deane ez schine.
 alt unde junc daz kërte hine
 345 gemeine und algeliche
 úf Asiam daz rîche,
 dar inne Troie was gelegen.
 Prîant der künicliche degen
 und al stu lantrîfere
 350 wart dá besetzen schiere
 von sinen widerwarten.
 úz Pülle und úz Lamparten
 besaz in manic muoter barn.
 ouch was úf in zehant gevarn
 355 der tiutschen lande ritterschaft,
 diu wol mit ellentrîcher craft
 nâch werde hât gerungen.
 man sol der tiuschen zungen
 ungerne albie vergezzen,
 360 wan si den prîs besetzen
 und den gewin ervohten hât,
 daz ir lop vil hôhe stât
 und ob den lîuten allen vert, 149b
 die sich an strite hân erwert.

5 Nû daz der werden künge schar
 grôz unde strîbberlichgevar
 z'Athênê wart gesamnet,
 dur daz von in verdamnet
 Troiære wûrden unde ir laut,
 10 seht, dô begunden si zehant
 von dannen kêren samenthaft.
 si fuoren mit ir ritterschaft
 und mit ir liuten manicvalt
 in einen wanneclichen walt,
 15 der was geheigen Aulidâ.
 man sach dekeinen anderswâ,
 der alsô michel wære.
 daz mer vil angestbære
 mit sinen wazzern in beslôz.
 20 dâ stuonden inne boume grôz,
 der man dar inne ein wunder vant.
 er lac reht als ein einlant
 und als ein insel in dem mer.
 sich lie dar in der Kriechen her
 25 dur ruowe bi den zitzen
 und wolte drinne blien
 gesindes unde liute mé.
 nû si gestiegen ûz dem sê
 zuo disem walde bi den tagen,
 30 dô reit dar in der künic jagen,
 der Agamennon was genant.
 ein hinde diu lief im zehant
 engegen von geschichte grôz,
 die traf der künic unde schôz
 35 mit einer strâlen bi der stunt
 sô sêre, daz si wart verwunt
 und si gelac vil schiere tôt.
 der schuz in angestliche nôt
 und in der sorgen âhte
 40 die Kriechen alle brâhte. 149c
 Si wâren von dem tiere
 dâ komen harte schiere
 ze grôzem ungewinne.
 Diânê diu gôtinne,
 45 diu der jegerle wîelt
 und in ir schirme dâ behielt

diu wilden tier gemeine,
 diu tet dâ frôuden eîne
 die Kriechen, des geloubent mir!
 50 diu selbe hinde diu was ir,
 diu von dem künge erschogzen wart.
 si was ir liep gar unde zart
 gewesen, deist gar ungelogen,
 wan si hete si gezogen
 55 in ir gewalte manigen tac.
 dâ von si dâ beswærde pfiac,
 dur daz si was alsus verlorn.
 si muote daz und tet ir zorn,
 daz si der hinden wol getân
 60 solt in ir hûse mangel hân
 und ûf der waltriviere.
 dô wolte si dô schiere
 sich rechen an der Kriechen her.
 ein got gewaltic in dem mer,
 65 der Neptûne was genant,
 vil tiure wart von ir gemant,
 daz im ir schade wære leit.
 si bat in dur sin edelkeit
 und dur sin êre manicvalt,
 70 daz er gernohte den gewalt
 ir hende lîhen unde geben,
 daz beide fliegen unde sweben
 diu wazzer müesten alle
 vil gar nâch ir gevalle
 75 und nâch ir willen bi der zit.
 der bete wart diu frouwe stt 149d
 von im gewert an allen spot.
 dar nâch hat si des weters got
 vast unde sêre in sinem hûs,
 80 daz der vil starken winde sûs
 ir dienen müeste drâte
 und bi der zite wâte
 naht unde tac nâch ir gebote:
 des wart si gêret von dem gote
 85 schier unde willeclichen ouch.
 wint, regen, nebel unde roach
 ir undertânic wurden gar.
 nâ diu gôtinne wunnevar

empfangen hete den gewalt,
 90 daz wazzer unde winde kalt
 ir muosten undertænic sîn,
 dô rach der tiere künigin
 Dyâne sich geswinde.
 dem wazzer und dem winde
 95 gebôt diu wunnebære,
 daz si ze grimmer swære
 die Kriechen bræhten unde ir her,
 sô daz si niemer ûf daz mer
 getorsten ûz dem walde komen.
 100 alsus wart in ir vart genomen
 unde ir reise für den tan.
 ergiezen sich daz mer began
 und wart als ungehiure,
 daz man mit keiner stiure
 105 geschiffen drûf getorste.
 si muosten in dem verste
 beliben algemeine.
 ir sorge was niht cleine,
 wan daz mer sich vaste ergôz.
 110 ouch wart der sturmewint sô grôz
 und alsô rehte grimmeclich, 150a
 daz nieman ûz dem walde sich
 gebieten mohte zuo dem sê.
 daz is und der vil kalte snê
 115 begunde si dâ mûejen.
 swie man die boume blûejen
 doch sêhe hi den stunden,
 si lügen unde funden
 sorg unde bitter ungemach,
 120 daz von den schulden in geschach,
 daz diu götinne hôchgeborn
 ir hinden hete dô verlorn.
 Sus lepten si tac unde naht.
 von ungewiter maniger slaht
 125 daz her wart umbegriffen.
 in kielen unde in schiffen
 nieman getorste dannen varn.
 si lügen stille mit ir scharn
 und wâren sorgen rîche.
 130 si wânden algelîche,

des meres got Neptânus,
 der wolte si verderben aus
 mit sinem wazzer manicvalt.
 der selbe got und sîn gewalt
 135 half Troie wider machen,
 dô si mit rîchen sachen
 Priant begunde biuwen:
 des wolten im getriuwen
 die Kriechen lützel guotes.
 140 sit daz er wart des muotes,
 daz er die stat half machen wider,
 sô wânden si, daz er si nider
 niht wolte lâzen brechen
 und an in wolte rechen
 145 dar umbe sinen grimmen zorn,
 daz diu vil schone stat verlorn
 niht wûrde von ir reise. 150b
 si wânden alle ir freise
 von sîner sache dulden.
 150 daz von der hinden schulden
 in wart daz grimme leit getân,
 des heten si dekeinen wân
 und was in allen wilde.
 der walt und daz gevilde
 155 wart ungewiters vol geladen.
 den starken ungevüegen schaden
 die Kriechen lîten alle dô.
 nû kam ez z'einer zit alsô,
 daz in wart ein trôst gegeben
 160 umbe ir angestlichez leben,
 daz mit grimmer næte ranc.
 dâ stuont ein boum schœn unde lanc
 mit esten michel unde breit.
 ez was ein velwe, sô man seit,
 165 den ougen wol ze lobene.
 an sinem tolden obene
 was von loube kein gebrest.
 ein vogel hete drûf sîn nest
 gemachet nâch den siten sîn,
 170 und lügen ahte vogellîn
 dar inne, als ich geschriben las.
 ir muoter dô der niunde was

und wolte siner jungen pflegen.
 er hete sich dar uf gewegen,
 daz er in bræhte spise.
 nû kam ein slange lise
 geslichen zuo dem boume hin,
 der schuof der vogel ungewin,
 wan er in dâ gevære was.
 noch verre grüener denne ein gras
 sach man dâ glenzen sinen balc.
 der selbe mortgtige schalc 150c
 steic uf den velwen unde clam,
 biz er hin zuo dem neste kam
 der jungen wilden vogellin.
 lls unde sanfte sleich er drin
 und az vil gar in sinen munt
 dis ahte voegele bl der stunt.
 Des wart der niunde gar unfrô.
 den jungen het er gerne dô
 den lip beschirmet und daz leben.
 ob in dâ sweinen unde sweben
 begunde er nâch getriuwer art,
 dâ von er ouch gezücket wart
 dô von dem slangen slzehant,
 der in veralicket und verslant,
 als er die jungen alle tete.
 diz sâhen an der selben stete
 die Kriechen albesunder.
 des nam si michel wunder,
 waz betinten möhte daz.
 niun voegele, die der slange fraz,
 begunden si betrachteten
 und in ir herzen shten,
 waz bischaft an in læge.
 war uf si diz dinc wæge,
 des nam dâ goume ir aller sin.
 nû wonte ein wissag under in,
 der was geheizen Kalcas.
 er kunde wunder unde was
 ein alter lâchenære,
 der manic wildez mære
 mit siner gougelwise erfuor,
 wan er die göte alsô beswuor,

KONRAD.

215 daz si vollanten sine ger.
 der selbe mit der Kriechen her
 was komen in den wilden tan
 und sach mit sinen ougen an, 150d
 daz dirre veige serpent
 niun vogellin alsô verslant
 und si vil gæhes hete gâz.
 dâ von sprach er ân underlâz:
 'ir herren alle, wesent geil!
 uns nâhet ein vil hôhez heil,
 daz uns vil manic wunne birt,
 wan Troie gar zerstôret wirt
 von uns ân allez lougen.
 diz wunder, daz min ougen
 uf disem velwen hânt gesehen,
 daz lât mich wizzen unde spehen,
 daz wir Troiæren an gesigen.
 niun jâr diu mûezgen wir dâ ligen
 vor der stat, des dunket mich.
 daz wirt dar an bezeichnenlich,
 daz dirre grimme serpent
 niun vogellin alsus verslant
 und daz si von im s'n verzert.
 uns wirt diu schœne stat beschert,
 daz weiz ich also minen tôt.
 doch wirt uns manicvaltich nôt
 dâ vor niun jâr geschehende,
 und swenne sich daz zehende
 gevâhet an, sô werden wir
 mit sturme sigehaft an ir.'
 Die Kriechen alle wâren dô
 der lieben wissagunge frô,
 diu dâ geschach von Kalcase.
 doch was in leit, daz uf dem grase
 und uf den boumen lac der sné.
 von ungewitere was in wé,
 daz si dô truogen unde liden:
 dâ von begunden si dô biten
 gemeine den prophêten,
 daz er an den planêten 151a
 und an dem himele sæhe,
 wâ von diz dinc geschæhe,

daz si niht dannen möhten komen
 und in ir vart wær ab genomen
 von wazzer und von winde.
 280 sus gienc er dô geswinde
 besunder ûz in allen.
 an sîn gebet er vallen
 begunde nider ûf diu knie.
 gar flzecltche bat er die
 285 göt unde ir hôhe stiure.
 mit worten er vil tiure
 beswuor den got Apollen,
 daz er genuochte ervollen
 die bete sîn gereite
 290 und im ze rehte seite,
 wâ von den Kriechen wære
 diz ungewiter swære
 gewahsen ûf der erde.
 des antwurt im der werde
 295 got Apolle sâzehant.
 er sprach: 'sit dû mich hâst gemant
 sus tiure, sô tuon ich dir schîn,
 wâ von den angestbæren pîn
 die Kriechen liden unde ir her,
 300 daz si niht mûgen über mer
 geschalten noch geschiffen.
 ir mûezen sîn begriffen
 mit leide noch vil manic zît.
 ir wænet alle, daz ir sit
 305 beswæret von Neptûne,
 der wol des meres lânne
 erkennet und der wazzer site.
 nein zwære, friunt, daz ist niht mite,
 sîn râche tuot iu niht gedon.
 310 der künic Agamennou 151b
 schôz eine schône hinden,
 diu lât iu schaden vinden
 und wirfet iuch in manic nôt.
 ze sorgen bringet iuch ir tôt
 315 mit grôzgem ungewinne.
 Dyâne diu götinne,
 diu der jegerte pfligt,
 des tieres tôt vil hôhe wigt,

wan ez was ir eigen
 300 und wil iu nôt erzeigen,
 dur daz sîn lip verderbet ist.
 ir mûezen kumber manic frist
 von der götinne dulden,
 ob ir niht wellent hulden
 305 iuch alle mit ir schiere.
 in dirre waltriviere
 vil nœte ir liden mûezent,
 ist, daz ir niht enbûezent
 der wunneclichen megde,
 310 dâ man ir mit gejegde
 ir hinden hât gevellet,
 nâch der si jâmer stellet
 und michel trûren ûebet.
 ir herze ist gar betrûebet
 315 dur daz tier vil ûz erlesen:
 daz sûenet, wellent ir genesen!
 Calcas der rede antwûrte bôt.
 er sprach: 'uns wære frides nôt
 und einer suone stæte.
 320 west ich, waz man ir tæte
 ze buoze, daz wûrd ir getân.
 ir sult mich, herre, wîzzen lân,
 waz man ir bezgerunge tuo,
 dur daz uns ir genåde zuo
 325 nû mûeze sigen unde ir trôst.
 wie man ir zornes wûrde erlôst, 151c
 daz sol mich lèren iuwer kunst.'
 'ich sage dir, friunt, wie man ir gunst
 erwirbet,' sprach Apolle dô.
 330 'welt ir von ir beliben frô
 und ir genåde vinden,
 sô muoz man vûr die hinden,
 die der künic hât gejaget,
 ir bringen z'opfer eine maget,
 335 diu lûter unde reine si:
 wan diu götinne wandels vrl
 stæet unde kiusche minnet ie.
 dâ von wil si ze suone hie
 niht anders, denne ein megetin.
 340 die wunneclichen tochter sîn

muoz ir der künic z'opfer geben
 für des wilden tieres leben,
 daz er erschöz ân underbint,
 sîn vil herzeliebez kint,
 345 geheizen Effigenniâ.
 kein opfer darf man anderswâ
 der clâren geben unde wein.
 sol iuch niht pînen unde queln
 daz wazzer und die winde kâlt,
 350 sô muoz diu maget wol gestalt
 ein prisant werden schiere
 der vrouwen, diu der tiere
 und aller jegerfe pfligt.
 der grimme tôt an iu gesigt,
 355 wirt ir des küniges tochter niht
 z'eim opfer in ir hôhen pfligt.
 Nû daz der wise Calcas
 vernam, daz im gekündet was
 von Apollen munde,
 360 dô kërte er bi der stunde
 hin wider zuo der Kriechen schar
 und seite in âf ein ende gar,
 daz er vernomen hæte, 151d
 wie diu gôtinne stæte
 365 die clâren Effigenniam
 für daz tier vil wunnesam
 z'eim opfer wolte kiesên.
 er jach, daz si verliesen
 daz leben alle solten,
 370 ob si niht bringen wolten
 des küniges tochter alzehant,
 dur daz si wûrde ein prisant
 der frouwen, diu des wildes pflac.
 wie von dem schuzze tôt gelac
 375 ir hinde, daz entslöz er in,
 und daz si grôzen ungewin
 dar umbe lîten bi den tagen.
 nû daz si von dem wissagen
 vernâmen disiu mære,
 380 dô wart vil angestbære
 daz her gemeine und über al.
 si dûbte daz ein leides val,

daz diu gôtinne wol getân
 kein opfer anders wolte hân,
 385 wan des vil werden küniges frucht,
 diu beide clârheit unde zuht
 het an ir schôenen lîp genomen.
 si sprâchen, wie man überkomen
 den hôhen künic solte,
 390 daz er die tochter wolte
 z'eim opfer lâzen bringen.
 er lieze in sorgen ringen
 daz her unz an sîn ende,
 ê daz von siner hende
 395 diu maget lâzen wûrde;
 ez wære ein swæriu bûrde,
 daz er sîn hôchgebornez kint
 gæb in den tôt ân underbint
 und ez verderben lieze alsô. 152a
 400 des rieten alle Kriechen dô
 gemeine bi der selben zit.
 doch wurden si ze râte sit,
 daz man versuochen solte,
 ob Agamennon wolte
 405 verhängen, daz diu tochter sîn
 lit eines grimmen tôdes pîn,
 dur daz si kæmen alle
 von strenger nœte valle
 und si getôrsten übertarn
 410 hin gegen Troie mit ir scharn.
 Nû dirre dinge sich beriet
 der Kriechen manicvaltic diet
 und über ein was komen des,
 dô wart erwelt Ulixes
 415 der biderb und der stæte
 dar zuo, daz er dâ tæte
 ir aller rede geliche
 und er dem künige rîche
 mit worten leite ir willen für.
 420 sus gie der helt von hôher kûr
 für Agamennonem zehant,
 den er an eime gespræche vant
 und in besunder vuorte dan.
 er seite im als ein wîser man

425 der Kriechen willen unde ir sin.
 'trüt herre,' sprach er wider in,
 'die fürsten und die künige wert
 hânt mîn ze boten hie gegert,
 dur daz ich künde ir aller muot.
 430 nû sult ir hân von mîr verguot,
 daz ich iu sage ir boteschaft.
 wir sîn gewesen angesthaft
 nû leider alze lange zît
 ûf dirre waltrifiere wît,
 435 wan ez uns umb daz leben stât.
 wie sich diu nôt gevüezet hât,
 daz hât Apolle uns hie gesaget. 152^b
 ein hinde, diu von iu gejaget
 unde erschozzen wart alhie,
 440 diu schuof, daz wir sit mohten nie
 geschiffen ûf daz tobernde mer.
 Dyâne, ðiu des wildes her
 hât in ir huote z'aller zît,
 diu zürnet, daz ir hinde lit
 445 von iu só vrevelichen tôt
 und wil uns jâmer unde nôt
 mit ir gewalte briuwen,
 alsô daz wir mit riuwen
 ân ende leben müezen,
 450 ob wir niht balde hüezen,
 swaz ir ze schaden ist getân.
 si wil ein opfer von uns hân
 und sol daz iuwer tochter sîn.
 niht anders mac diu künigin
 455 versüenen, wan der megede bluot.
 herr unde künic wol gemuot,
 nû heizent iu die Kriechen sagen,
 daz ir geruochent von in jagen
 ir angst unde ir hôhen pîn:
 460 sit daz si dur iuch komen sîn
 ze schedelichem valle,
 só muotent si des alle,
 daz ir si leides machent vri.
 si sprechent, daz vil bezzer st,
 465 daz iuwer tochter stüeze
 aleine sterben müeze,

dann ir und allez iuwer her.
 daz weter und daz wilde mer
 verderbent uns gemeine,
 470 swie man die maget reine
 z'eim opfer niht enbiutet.
 ob iuwer herze triuret
 lip unde guot, liut unde lant, 152^a
 só lânt für einen prisant -
 475 die tochter bringen unde geben.
 ist, daz ir aller Kriechen leben
 mit einem kinde læsent,
 ir blüement unde ræsent
 mît sælden iuwer hôhen art:
 480 wan nie só guotes niht enwart,
 só daz man trage erbermekeit.
 swer milte in sîme herzen treit,
 der überguldet alle tugent.
 ein kint ir wol gewinnen mugent,
 485 lânt ir die maget sterben.
 muoz aber hie verderben
 daz her und iuwer selbez leben,
 wer sol iu danne widergeben
 den lip und alsô mangen helt?
 490 ez wart nie volc als ûz erwelt,
 noch só kürlich ritterschaft,
 als iuwer hôhiu magencraft
 z'ein ander hât gesamnet.
 sol diu nû sîn verdamnet
 495 und alle hie geligen tôt,
 daz ist ein jâmerlichiu nôt
 und muoz ein trûren iemer wesen.
 Troiære mûgent wol genosen,
 verderbent ir und iuwer man.
 500 seht, herre, dâ gedenkent an -
 und helfet uns von binnen,
 dur daz wir dort beginnen
 die vînde stœren unde ir lant.
 ir mugent einen prisant
 505 hie gerne lægen unde geben,
 dur daz wir læsen unser leben
 und alle tûsentvalten hort
 erstriten unde erwerben dort.'

Der künic Agamennon
 510 betrüebet sere wart hie von, 152a
 daz man der rede im zuo gewuoc,
 wan ez in dühte swære gnuoc,
 daz er die schœnen tochter stn'
 gæb in des grimmen tôdes pîn
 515 vür sich und alle sine schar.
 stn lip wart hôher wunne bar
 und aller frôuden eine.
 er hiez die maget reine
 ungerne alsus verderben.
 520 ouch möhte er selber sterben
 vil kûme und al stn ritterschaft.
 betrüebet unde jâmerhaft
 besante er sine hovediet,
 mit der besprach sich und beriet
 525 der wise künic stæte,
 waz er des mâles tæte,
 daz im daz beste wære.
 dô wart der hovebære
 von siner liute râte
 530 des underwiset drâte,
 daz er die tochter wunneclich
 für alle Kriechen und für sich
 z'eim opfer bringen hieze
 und er si tæten lieze,
 535 daz wære im bezzer tûsentstunt,
 daz er und al stn volc verwunt
 an frôuden lange solte ligen
 und an im müeste doch gesigen
 ze jungest der vil grimme tût.
 540 alsus wart er mit manger nôt
 von wiser liute zungen
 vil kûme des betwungen
 und überredet, daz er dâ
 gebôt, daz Effgennâ
 545 wart in den walt besendet,
 dur daz an ir vollendet 153a
 würd aller Kriechen wille gar.
 si wart gevüeret schiere dar
 mit jâmer und mit leide.
 550 in einem rîchen cleide

die schœnen brâhte man hin für,
 daz si daz leben dâ verlür
 und z'einem opfer würde brâht.
 dar ûf sô wurden si verdâht
 555 gemeine und algelîche:
 wan in der Kriechen rîche
 und über aller heiden lant
 was der site alsô gewant:
 swaz man den göten opfers bôt,
 560 daz man dem tet den grimmen tût
 und ez dar nâch verbrande.
 man gap in unde sande
 den rouch ze prise bî den tagen,
 dâ von diu maget ouch erslagen
 565 des mâles werden solte.
 verbrennen man si wolte,
 sô man si tût geslüege.
 diu clære und diu gefüege
 mit sorgen wart gefüeret hin,
 570 daz si der marter ungewin
 solt unverdienet liden.
 man wolte si versniden
 mit eime scharpfen swerte blôz.
 dâ von huop sich ein trâren grôz
 575 und ein vil starkez weinen.
 man clagte die vil reinen
 mit flîzeclicher andâht:
 dô wart vil manic herze brâht
 ze jâmer und ze ncten,
 580 dar umbe daz man tæten
 solt eines edelen kûneges frucht.
 man weinte ir adel unde ir zuht, 153b
 ir clârheit unde ir kiuschen art.
 beswæret und bekûmbert wart
 585 ir vater bî der stunde
 dur si vil gar ze grunde.
 In allen tet ir schade wê:
 doch wolten si verderben é
 die wunneclichen maget lân,
 590 é daz ir lîben an getân
 würde ein grimmeclicher tût.
 nâ daz man si mit grimmer nôt

hin für daz tempel brähte,
 dô si des tôdes ähte
 585 solt âne schulde hân getragen,
 dô wart diu marter uf geslagen
 der klâren küniginne.
 Dyâne diu götinne
 den schaden liez erbarmen sich,
 600 daz man die maget wunneclich
 verderben solte ân alle schult.
 si dûhte ein milteclich gedult
 unde ein grôz demüetikeit,
 daz der künic wart bereit
 605 uf den willen und den muot,
 daz er siner tochter bluot
 dâ wolte lân vergiezen.
 er muoste des geniezen,
 daz er ze bezgerunge bôt
 610 der glanzen küniginne tôt
 für eines wilden tieres leben.
 Dyâne diu begunde geben
 ein milteze ende ir zorne,
 dô sich der hôchgeborne
 615 künic wolte neigen
 und ir geruochte zeigen
 die grôzen buozen manicvalt.
 der kiuschen maget wol gestalt 153c
 half si zehant, daz si genas.
 620 dâ hin, dar si gefüeret was,
 ein wolken unde ein nebel kam
 sô trüebe und alsô tunkelsam,
 daz ir die niht ensâhen,
 von den si wolte enpfâhen
 625 ein bitterlicheze ende.
 si wart dô von ir hende
 enwec gezücket alzehant
 und in Thesauricam daz lant
 gefüeret von Dyânen.
 630 si nam die wol getânen
 von grimmer næte grûse.
 in einem betehûse,
 daz der götinne gordent was,
 wart diu juncfrouwe, als ich ez las,

635 gewlhet z'einer priesterin,
 sô daz si drinne solte sin
 gewaltecliche in allen obe,
 die dâ ze prise und z'eime lobe
 des tempels wielten mit ir pflege
 640 und ez behuoten alle wege.
 Sus wart diu minnecliche erneret.
 ir libes wâren die verheret,
 die si verderbet solten hân.
 der nebel von in wart getân,
 645 der si verirret hæte.
 dâ diu juncfrouwe stæte
 was gestanden in daz holz,
 dô wart ein blankiu hinde stolz
 des mâles funden unde ersehen:
 650 die branten si, daz hære ich jehen,
 an der kiuschen megde stete.
 daz wunder diu götinne tete,
 dur daz den künic milte
 der buoze niht bevilte, 153d
 655 diu von ir uf gesetzet wart.
 die Kriechen uf ir reise vart
 dâ wurden alzehant bereit.
 daz ungewiter wart geleit,
 daz si gesûmet hete dô.
 660 si kêrten frœlich unde vrô
 von dannen gegen Troie sit.
 nû was ouch bî der selben zit
 der wilde liumet vûr geflogen.
 ze Troie het er sich gezogen
 665 und seite, daz der Kriechen her
 begunde kêren uf daz mer
 mit aller siner magenkraft.
 ê diu vil starke ritterschaft
 wær in diu schif gedrungen,
 670 dô was ir kunft geswungen
 Troiæren in daz ôre.
 verr in der lûfte kôre
 der liumet het gehûset,
 dar ûz kam er gesûset
 675 und seite disiu mære,
 wan er ist irrebære

und alsó rehte wilde,
 daz sich vor síme bilde
 nieman lebender mac bewaren.
 680 er kan ervorschen unde ervaren,
 swaz ieman schicket unde tuot.
 er wil beid úbel unde guot
 den liuten in daz óre tragen.
 von himele kan er mære sagen
 685 und úz dér helle krúften.
 er wont hóh in den lúften,
 dar in hát er sîn hús gemaht.
 wol túsent venster manger slaht
 diu sint dar ía gehouwen.
 690 sîn hof lát sich beschouwen 154a
 vil offenbære und áne tür.
 mán gét dar ín und ouch dá vür
 tac unde naht án alle wer.
 den himel siht er und daz mer
 695 und allez, daz úf erden ist.
 sîn umbeswanc wirt alle vrist
 gehæbet und genideret:
 wan er ist wol gevideret,
 er riuschet mit dem winde.
 700 sîn volc und sîn gesinde
 daz láget unde lúzet,
 ez loschet unde túzet,
 ez forschet unde fráget vil.
 in síme hús muoz unde wil
 705 vil harte grôz unmuoze sîn.
 dur síner wende vensterlín
 vil mánic mære flúget.
 man seit wár unde liuget
 úf sínes hoves pláne.
 710 dá wirt mit rede úf wáne
 vil manic dinc ze liechte bráht
 und ist dá wunders vil gedáht,
 daz nie geschach bí keiner frist.
 der liumet úf der erden ist
 715 für alle vogele worden snel.
 reht als der windes briute mel
 kan er wol stieben úber velt.
 sîn wirde und al sîn beste gelt

daz lît úf krieges acker.
 720 er ist z'urlinge wacker,
 dar ín kan er sich mischen.
 er flúget íe dar zwischen
 und wont den striten allen bí.
 ê daz ein kricco erhaben st,
 725 só kúndet er den ursprinc.
 zerteilen kan er manic dinc 154b
 und máchet zwei von eime.
 vil selten er dá heime
 geruowet und gesizet.
 730 er ist dar úf erhizet,
 daz er stifte manigen zorn.
 sîn ingesinde hát versworn
 triuw unde stætes herzen gir.
 'nú rúne mir, só rúne ich dir,'
 735 daz sprichet al sîn hoveschar.
 man wirt in síme hús gewar
 fróud unde leides grimmechlich.
 des einer dinne fróuwet sich,
 des ist der ander leidic.
 740 sîn volc ist gar ze freidic
 und alze missehelle.
 ez machet z'eime spelle
 die liuterlichen wárheit
 und wirt ein lüge von im geseit
 745 vür ein gewislich mære.
 sîn rede sagebære
 diu wahset unde méret sich:
 sus kan der liumet irreclich
 hús in den lúften halten.
 750 er sach die Kriechen schalten
 mit kielen úf daz wilde mer,
 des wart von im daz starke her
 schier und zehant vermeldet.
 er hete sich geveldet
 755 ze lande wert vil dráte,
 reht als ein wint, der wáte,
 ze Troye in einer kurzen stunt.
 dó tet er dise reise kunt,
 diu von den Kriechen sich erhuop.
 760 ir kunft in sorgen dó begruop

die burger und den künic hër.
 si lîten angestlichiu sêr 154c
 und heten alle ûf trûren pfiht;
 doch wârens' ungewarnet niht
 765 beliben an den stunden.
 ze fremden und ze kunden
 hete künic Priant
 brief unde boten ûz gesant
 dur helfe in allen enden.
 770 mâc unde friunt besenden
 began der tugentrichen.
 die bat er algeliche,
 daz im ir stiure wûrde brâht.
 gewarnet unde vor bedâht
 775 wart er ze strite in alle wis.
 und alzehant dô Pâris
 hete erworben Helenam
 und er mit ir ze Troye kam
 geschiffet ûf dem wilden mer,
 780 sô hôt sin vater dô ze wer
 und wac ûf ein urluge sich.
 der werde künic lobelich
 erkande wol der Kriechen sin.
 daz si daz laster niemer hin
 785 gar ungerochen liegen,
 daz seiten und gehiezen
 im alle sine witze.
 ir strengen zornes hitze
 entsaz er, als der wise tuot,
 790 der vor hin ûbel unde guot
 in sîme herzen ahtet.
 er hete ir kunft betrachtet
 unde ir reise bi der zit,
 dâ von wart er ûf einen strit
 795 gewarnet schiere und alzehant.
 er hete kûnege vil besant
 und rîcher fürsten lobesam.
 swaz über allez Asiam 154d
 erwelter ritterscheste was,
 800 daz nam z' ein ander unde las
 Priant der künic ûz erwelt.
 nû wirt von mir ein teil gezelt

der herren, die mit ritterschaft
 ze helfe kâmen siner craft.
 805 Im brâhte zehen tûsent man
 der rîche werde soldan
 Sareht von Babylônje;
 der künic von Laucônje,
 der Sarpedon geheizen was,
 810 fûnf tûsent ritter, als ich las,
 und fuorte die Priande.
 von Liciâ dem lande
 brâht im dur ritterliche wer
 Amfimachus ein michel her,
 815 der wâren sehzic hundert.
 vil ritter ûz gesundert
 dar inne wol gezieret reit.
 si fuorten rîchiu wâpenleit,
 dar an vil hôher koste lac.
 820 Samiledach von Baldac,
 der heiden bâbest ûz erkorn,
 vier tûsent ritter hôchgeborn
 ze Troye brâhte in siner schar.
 sô fuorten sibenzic hundert dar
 825 Adrastus unde Hâpolt,
 die wurden von in zwein geholt
 Priande von Colabiâ;
 der eine was ein grâve dâ
 und ein herzoge der ander.
 830 der künic Flordimander,
 geboren von Êgyptenlant,
 der kam mit helferlicher hant
 Troyæren ouch ze hôhen staten.
 mit stahelringen und mit platen 155a
 835 brâht er in sibem tûsent man.
 ein amiralt von Carsian
 tet in vil starke helfe schin:
 niun tûsent werder Sarrazin,
 die brâhte er in ze stiure sâ.
 840 der künic rîch von Persiâ,
 Panfilias geheizen,
 began ze Troye erbeizen
 mit einlif tûsent heiden,
 die gar mit liechten cleiden

845 kâmen in die stat gezogen.
 Fürsilyon, der Méden vogt,
 ein wunder liute brâhte
 den Kriechen z'einer âhte
 und z'einem schaden bitter.
 850 vierzehen hundert ritter
 fuort er dá hin ze lande,
 dá frecher sarjande
 sehs túsent wâren under.
 der künic Palimunder
 855 der brâhte dar vil manigen helt,
 zwei túsent ritter úz erwelt
 die fuorte er von Panfilje.
 ein herre von Sicilje,
 der künic Pandalus genant,
 860 der kam gezieret in daz lant
 gar schône alsam ein engel.
 niun túsent fuozgengel
 fuort er in siner werden schar,
 zwelf hundert ritter wunnevar
 865 dar in gemischt wâren.
 ir wâpenkleider bâren
 den ougen wunnebernden schîn.
 dar kam der künic Margalîn
 dur hôher werde gâbe;
 870 er fuorte von Arâbe 155b
 fünf túsent ritter in daz lant.
 Rêmus ein künic was genant,
 geboren von Zeloniâ,
 der lie beschouwen sich aldâ
 875 mit abzic túsent mannen,
 die kunden bogen spannen
 und wâren schützen alle.
 den Kriechen z'einem valle
 kam ze Troye ein fürste wis,
 880 der was ein richer markis,
 geheizen Alchimeliar.
 er brâhte in siner rotte dar
 fünf hundert ritter wol bereit,
 die fuorten richiu wâpenleit
 885 licht unde maniger leie.
 der künic von Schaldeie,

Florminius genennet,
 ze Troie wart erkennet
 mit einer rotte vollekomen.
 890 wol túsent ritter úz genomen
 in siner kost er schouwen liez.
 Archilogus ein künic hiez
 und was von Grossiâ geborn.
 der brâhte ein her vil úz erkorn
 895 ze helfe dô Priande.
 er fuorte úz síme lande
 vier túsent werder Sarrazin.
 von Marroch künic Pelagrîn,
 der brâhte dar zwelf túsent man,
 900 die fuoren werdecliche dan
 in siner massenie.
 der künic von Barbarie,
 Panthelamon geheizen,
 kam zuo der lande kreizen
 905 mit einer wunneclichen schar.
 drizehen túsent brâhte er dar 155c
 von sínes landes marke.
 dar kam Nestor der starke,
 ein herzog úz Agrimonis,
 910 und der grâve Lifronis
 von Cesariâ geborn.
 zwelf hundert ritter úz erkorn
 die zwêne brâhten in den kreiz.
 von Culmente Panfiloiz
 915 sehs túsent ritter brâhte dar,
 wan er mit hôher werde gar
 truoc zepter unde diadêm.
 ein künic von Jerusalem
 geheizen was Aureliant,
 920 der brâhte ritter in daz lant,
 der an der zal ein túsent was.
 dar kam der herzog Esoras
 von Aggarron gestrichen,
 der brâhte werdeclichen
 925 vier túsent werder liute,
 die fuorten an ir hiute
 gewâfen lûter unde glanz.
 ein künic der hiez Olifrans

und was von Êthiopiâ,
 890 der hete in siner rotte dâ
 wol zehen tûsent môre.
 Clarencius von Pôre,
 der einer grâvescheft wîelt,
 ze Troie sine stat behielt
 895 mit aht hundert schützen,
 die kunden wol genützen
 den bogen und daz arembrust.
 dar kam durch ritterliche just
 Achalmus von Indiâ,
 900 der hete vrece ritter. dâ,
 der was vier tûsent an der zal.
 wer mac die fürsten über al 1554
 ze rechenunge bringen,
 die man ze Troye dringen
 905 sach in die wunneclichen stat.
 ez müeste sin ein breitez blat,
 dâ man geschribe ir namen an.
 mîn zunge ir aller niht enkan
 gedenken hie besunder.
 910 von ritterschaft ein wunder
 Priande kam ze stiure
 dur strîtes âventiure.
 Ouch hete er selber liute vil,
 der namen ich verswîgen wil,
 915 wan ich ir aller niht enweiz.
 vil maniger werder ritter fleiz
 zuo siner starken helfe sich.
 gar michel und gar grœzlich
 wart sines volkes magenkraft,
 920 doch was der Kriechen ritterschaft
 wol zehenstunt sô manicvalt.
 die geste biderb unde balt
 herberge enpfiegen in der stat,
 die Priamus in lihen bat
 925 rîsche und ûzer mægen wol.
 liut unde ritterscheft vol
 die gazzen wurden und diu stift.
 in wart vil edel hantgift
 und êren manger hande
 930 geboten von Priande,

der hiez ir aller schône pfiegen.
 er hete sich dar ûf gewegen
 mit sitze stille und offenbâr,
 daz er spise manic jâr
 935 moht in der schœnen veste hân.
 des wart in allen wol getân
 mit rîcher handelunge,
 die siner samenunge 156a
 ze helfe stuonden bî der frist.
 940 von werken maniger hande list
 was in der stat getihtet,
 die stuonden ûf gerihtet
 ze schedelichen wûrfen.
 swes ieman sol bedürfen
 945 ze strîteclichen sachen,
 des hiez ein wunder machen
 Priant der künic stæte.
 geboten mit geræte
 wart den gesten manic zuht.
 950 dâ was von liuten grôz genuht,
 für wâr sult ir gelouben des.
 ein künic hiez Epistroples,
 der fuorte dar ein fremdez her.
 ûz einer insel bî dem mer
 955 kam er dâ hin beswærde vrf.
 sîn rîche lac dem lande bî,
 dâ niht wan frouwen inne sint.
 er brâhte maniger muoter kint
 gar seltsæen und gar wilde.
 2500 mit wunderlichem bilde
 was ir frecher lip behaft.
 daz oberteil an ir geschaft
 was gestellet als ein man,
 und schein daz underteil dar an
 960 vih oder tiere vil gelich.
 si wâren fremder forme rich
 sus unde sô geschaffen.
 ir sprechen unde ir claffen
 wart kûme dâ verstanden.
 10 man sach si zuo den landen
 mit ir kûnege balde zogen;
 si truogen starke hornbogen

und kunden alle schiezen.
 ze Troie nider liezen 156b
 15 dis egebären liute sich,
 wan si der künic lobelich
 gern unde willechtliche sach.
 er schuof den allen guot gemach,
 die zuo der veste wären komen.
 20 er het in sine stat genomen
 von ritterschefte mange schar.
 der eine der was komen dar
 dur sinen küniclichen solt,
 sô was der ander frouwen holt
 25 und wolte bi den ziten
 dur si nâch lobe strften.
 Ouch fuoren zuo dem riche
 des mâles etesliche,
 die den künec entsâzen
 30 und niht getorsten lâzen
 die reise dur sin starc gebot.
 ir sumelliche ân allen spot
 dur hôhen muot dar ilten,
 daz si dâ kurzewiltten
 35 und die zît vertriben hin.
 daz her dur maniger hande sin
 kam in die stat mit sneller var,
 doch vuor diu meiste menge dar
 dur des werden küniges bete,
 40 wan er gewaltes wunder hete
 und er gefriundet sêre was:
 sô nam er an sich unde las
 von liuten grôze magenkraft.
 nû daz diu werde ritterschaft
 45 ze Troie sus z'ein ander kam
 und in der schônen stat genam
 herberge nâch ir werdekeit,
 dô gie ze râte, sô man seit,
 Prîant der künic stæte.
 50 waz er des mâles tæte, 156c
 daz im daz beste wære,
 des kam der tugentbære
 mit sinen fürsten über ein.
 Hector, der gar ein spiegel schein

55 kûrllicher manheit vollekomen,
 der wart ze meister dâ genomen
 und z'einem pfleger überz her.
 bevolhen wart in sine wer
 diu ritterschaft gemeine,
 60 sô daz er alters eine
 gewalt ir aller dâ gewan.
 er solte sîn ir houbetman
 mit werken und mit Worten,
 wan si dô z'allen orten
 65 erfüllen wolten sîn gebot.
 fünf teil diu wurden âne spot
 von im gemachet ûz dem her.
 der einez nam in sine wer
 der bruoder sîn Dêffebus
 70 und daz ander Trôilus;
 Pâris zuo im daz dritte zôch;
 Pollidamas der fürste hôch
 an sich die vierden rotte las;
 der fünften schar Ênêas
 75 mit sîner pflege sich underwant.
 swaz man dâ fuozgengel vant,
 der nam Prîant sich selber an.
 er unde zehen tûsent man,
 vil wol geriten alle wege,
 80 die solten ir dâ mit ir pflege
 und mit ir huote walten.
 sus wart daz her zerspaltten
 und geteilet ûf den strît.
 Hector den rotten bi der zît
 85 was z'einem obeman gegeben,
 wan er nâch wurde kunde streben
 unde an ritterschefte was 156d
 vest als ein herter adamas.
 Nû was ouch dô der Kriechen her
 90 gewalteclichen ûf dem mer
 geriuschet manic mile.
 ez kam in sneller ile
 ze Tenadôn gerunnen.
 daz wart von im gewonnen
 95 unde erstûrmet schiere.
 diu stat und ir rîfere

mohte sich dâ niht erwern.
 zerstœren unde gar verhern
 begunde man die veste.
 100 die fremden leiden geste
 man unde wip erluogen.
 si fuorten unde truogen
 ûz der stat vil grôzen hort.
 und dô si jâmer unde mort
 105 begiengen in dem kastel,
 dô kêrtens' ûf dem wâge snel
 von dannen vil geswinde
 daz wazzer und die winde
 ze Troie brâhte si zehant.
 110 wie si gestiegen an daz lant,
 daz was ir angest aller meist.
 si fuorten rîchen volleist,
 der in ze strîte wol geviel.
 man sach dâ mangan wîten kiel,
 115 der harnasch unde liute dans.
 eins iegelichen schiffes grans
 was mit isen wol beslagen,
 von stuhelen het er einen kragen,
 der beide lanc was unde breit
 120 und sam ein scharpfeg wâfen sneit
 zen orten und zen siten.
 dur vehten und dur strîten
 fuoren si bereit alsô.
 die kiele wâren alle dô 157a
 125 gewarnet, als in wol gezam.
 hin ûf dem wâge freisam
 bekâmen si geflozzen.
 vil erker ûz geschozzen
 wâren oben an der were,
 130 dar inne saz der schûtzen here
 mit arenbrusten und mit bogen,
 die wâren von in ûf gezogen
 mit handen und mit hôher craft.
 ouch hete sich diu ritterschaft
 135 gewâpent algemeine;
 ir vorhte was niht cleine,
 dô si wolten zuo dem stade.
 dô muoste ergân der êrste schade

an liuten unde an gnote,
 140 dâ von sô wart ir huote
 gar michel unde manger slaht.
 mit kîelen was daz mer bedaht
 und sin wîter umbegrif.
 man sach niht anders danne schif
 145 wol einer tageweide lanc.
 ein segel swarz, der ander blanc
 schein ûf dem tôbenden wilden sê,
 der dritte grûene alsam ein clê
 vil wunneclîche erlûhte,
 150 der vierde rœter dûhte
 denne ein vrischiu rôse rôt,
 vil gelwen schîn der fûnfte bôt
 und gap der sehste blâwen schîn.
 si wâren alle pfelleîn
 155 unde ûz siden wol geweben.
 man sach si fliegen unde sweben
 ûf dem sê nâch rîchen siten.
 der kûnge wâpen drîn gebriten
 was mit golde wunneclîch, 157b
 160 wan iegelicher hete sich
 gezierde vil geflîzzen.
 hin gegen Troie glîzzen
 die segel und die schilte.
 die burger des bevilte,
 165 daz man dâ sach sô mangan kiel.
 ir herze in ungemûete wîel
 und wart ir frôude gar ein troum.
 sô manic hôher masthoum
 wart nie beschouwet noch gesehen,
 170 als man des mâles mohte spehen
 ûf der Kriechen ûbervart.
 der Swarzwalt und der Spehteshart
 die tannen kûnden niht getragen,
 die man ûf sach ze berge ragen
 175 in den kîelen ûber sich.
 diu glanzen banier wunneclîch
 dan unde dar sich wurren;
 ouch hôrte man dâ snurren
 der manicvalten segele tuoch,
 180 der was sô vil, daz an ein buoch

geschriben würde kûme ir zal.
 als ob daz ertrich über al
 erbibente unde erkrachte,
 sus huop sich unde machte
 185 von vunen ein geriusche grôz
 und ein sô krefteclicher dôz,
 daz den von Troie grûsen
 wol mohte von ir sûsen.
 Nû daz die burger sâhen,
 190 daz in ir vînde nâhen
 begunden alsô drâte,
 dô wurden si ze râte,
 daz si zogten ûz der stift.
 swær unde sûre hantgift
 195 die wolten si den gesten geben 157c
 und in mit strîte widerstreben
 als ellentrîche liute halt.
 ir wâpencleider manicvalt
 unde ir harnasch leitens' an.
 200 Priant der hôchgeborne man
 und Hector sinés libes frucht
 die zwêne brâhten mit genuht
 ze velde ir wunneclîchez her.
 si wolten mit vil stærker wer
 205 die Kriechen irren der geschicht,
 daz si ze lande môhten niht
 geschalten und gestôzen.
 mit langen und mit grôzen
 rotten fuorens' an den sé:
 210 des wart von strîte mangem wê,
 der nâch hôhem prise warp
 und jâmerlîche drumbe starp,
 ê daz er kâme von dem stade.
 sich huop dâ mortgrimmiger schade
 215 und ein verlusteclicher val.
 mer unde velt wart über al
 verdecket und begriffen:
 man kunde dâ vor schiffen
 wâc unde wazzer niht gespehen,
 220 noch wart vor liuten niht gesehen
 der anger noch des stades griez.
 Prothesolaus ein kûnic hiez,

der was ein ritter ûz erwelt
 und ein sô gar bewæret belt,
 225 daz er der aller erste wart,
 der an der Kriechen übervart
 ze lande kërte bi der zit.
 er was ûf einen grimmen strît
 gewarnet herlich unde wol.
 230 mit handert kîelen ritter vol
 ze stade fuor der kûnic wert. 157d
 er kunde wol sin edel swert
 gebrûchen und genützen;
 er hete mangen schützen
 235 geschicket an der kiele bort,
 die stalten jâmer unde mort
 mit strâlen und mit pfflen.
 ouch wâren bi den wilen
 verwâpent sine ritter gar.
 240 dâ stuont vil maniger harnaschvar,
 als der die vînde hazzet.
 die schilte si gevazget
 des mâles heten alle.
 Troiæren z'einem valle
 245 ze strîte wâren si bereit.
 Prothesolaus der nie vermeit
 êr unde werdeclichen prîs,
 der mante alsam ein kûnic wîs
 die ritter dô ze strîte.
 250 er bat si bi der zite,
 daz âne vorhte si beliben
 und si diu schif ze lande triben
 mit unverzagtem muote gar.
 Hector der mante ouch sine schar
 255 und sinés werden vator her,
 daz si mit ritterlicher wer
 die Kriechen wider slûegen,
 noch in des niht vertrûegen,
 daz si bekâmen an daz lant.
 260 dâ wurden beidenthalp gemant
 die ritter albesunder,
 daz si ze strîte munder
 und z'eime kampfe würden.
 sich huop ein grimmez mûrden

285 und ein erbermeclicher schade,
 ê man geschifte zuo dem stade.
 Protheselaus der künic hôch, 158a
 der nie dur zageheit geflôch,
 nû daz er die von Troie sach
 270 uf stues herzen ungemach
 im an daz mer engegen varn
 und er begunde ir künfte warn,
 dô wart im zuo dem lande nôt.
 sêr unde vaste er dô gebôt,
 275 daz nieman solte fliehen.
 uf rihten unde uf ziehen
 hiez er die segele sâzehant
 und die mârner an daz lant
 die kiele drâte wenden.
 280 er bat si mit den henden
 die ruoder vaste rüeren,
 dur daz si balde fûeren
 zuo dem stade an underbint.
 ouch wart sô rehte grôz ein wint,
 285 der uf daz mer des mâles kam,
 daz er die kiele für sich nam
 und si gewalteclichen stiez.
 er treip hin an des landes griez
 diu schif bereit uf kampfes bîl,
 290 alsam diu senwe tuot den pfl,
 der ûz der nûzze snellet.
 geworfen und gevellet
 wart nider manic brücke sâ,
 diu zuo dem lande solte dâ
 295 ros unde liute dinsen.
 sîn leben dô verzinsen
 begunde manger bî dem tage,
 der mit des grimmen tôdes klage
 müeste ein bitter ende hân.
 300 swer ûz den kielen wolte gân
 oder ritn an daz lant,
 der wart empfangen alzehant 158b
 mit swerten und mit spiezen,
 wan die von Troie stiezen
 305 ir lanzen unde ir scharpfen sper
 dur manigen lip, der sine ger

wolt uf ir schaden wenden.
 ir gnuoge muosten enden
 mit einem snellen valle,
 310 wan die meisten alle
 verdurben schiere und alzehant,
 die zem êrsten an daz lant
 bekâmen ûz den schiffen.
 mit swerten wol gesliffen
 315 wart in daz verch verhouwen.
 Troizere liezen schouwen
 vil manigen wunden siechen,
 si valten vil der Kriechen,
 der leben schiere ein ende enpfenc.
 320 ouch wizzent, daz sich niht vergienc
 grôz schade bî der wile.
 die strâlen und die pfile
 die wurden under si gesant.
 die regentropfen uf daz lant
 325 sô dicke nie gevielen,
 als ûz der geste kielen
 diu schoz uf die von Troie flugen.
 die schützen valten unde zugen
 vil manigen in den grimmen tôt:
 330 sich huop dô jâmer unde nôt
 von angestbâren dingen.
 dâ wart sô michel dringen
 von den schiffen an daz griez,
 daz dirre den ze tôde stiez
 335 und jener disen valte nider.
 dâ wurden tôtwunde lider
 gemachet bédenthalben,
 diu mit dekeiner salben 158c
 verheilet werden mohten.
 340 erstriten und ervohten
 wart dô durluhteclicher prîs.
 Protheselaus der künic wis
 was uf sîn ors gesezzen,
 alsam ein helt vermezzen
 345 kam er gesprenget an daz lant;
 er fuorte ein sper an sîner hant
 sêr unde wol gespitzet;
 sîn herze was erbitzet

uf einen bitterlichen sturm;
 350 er kam recht als ein lintwurm
 geschozzen uf Troiære dar.
 von siden wunneclich gevar
 sin wápenleit gebriten was;
 ez schein noch grüener denne ein gras
 355 in einem niuwen glanze vrisch.
 von golde was vil manic visch
 dar uf gestróuwet áne trüge,
 der hete vetech, als er flüge,
 und wáren die von silber wiz.
 360 vil manicvalter koste fliz
 an dem erwelten künige lac.
 biz an den jungestlichen tac
 sol man klagen sinen tót.
 er was ein helt in rechter nót,
 365 daz wart an im des máles schín.
 der hóchgeborne Sarrazin
 nam sin ros mit scharpfen sporn:
 uf die von Troie wart im zorn,
 wan in was sin herze gram.
 370 den érsten, der im dá bekam,
 den valte er uf des landes griez.
 die Janzen stach er unde stiez
 im alzehant in sine Brust.
 dar nách vil maniger nam verlust,
 375 den er dá sit ze tóde sluoc. 158d
 mit bluote er jæmerlichen twuoc
 kis unde sant. des meres stade
 Troiæren gap er z'einem bade,
 der maniger nam ein ende
 380 von siner vrechen hende.
 Ouch galt er mit den stnen,
 die man begunde pñen
 mit striteclicher marter.
 dá wart gevohten harter,
 385 denn ich entaliegen künne.
 man seit, daz ér gewünne
 Priant der künic alsó guot,
 daz er biz an des wáges fluot
 die vñade wider umbetribe,
 390 só daz besozzen dá belibe

der Kriechen ritterlichez her.
 zwischen Troiæren und dem mer
 die geste wurden umbeslagen:
 dá von si muosten alle tragen
 395 sorg unde swære grimmeclich,
 wan si niht mohten hinder sich
 noch für sich dô gewenken.
 ir ougen sáben swenken
 dá rückeshalp den wilden sé,
 400 vor dem enkunden si niht mé
 gewichen hinder sich noch komen,
 sus was in ouch diu flucht genomen
 von den von Troie vorne,
 die si mit strites zorne
 405 dô váhten grimmeclichen an.
 si mohten weder dar noch dan
 vor liuten noch vor wáge.
 in tet mit siner láge
 der tót in allen enden wé,
 410 doch váhten si vil deste mé,
 daz si niht vlihen mohten. 159a
 vil bezzer was gevohten
 denn áne wer gelegen tót.
 daz mer alsam ein lösche rôt
 415 wart von bluote bí dem stade,
 wan dá geschach mortgrimmer schade
 ze bédén sñen uf dem wal.
 daz her viel nider áne zal,
 daz dô ze lande was bekommen,
 420 sich hát des maniger an genomen,
 daz er Troiære wolte slaben,
 der sínes bluotes mangen trahen
 verrérte von ir henden.
 dá lac in allen enden
 425 ross unde liute ein wunder tót.
 nú daz die Kriechen in der nót
 dá váhten unde rungen,
 dô kam ein her geswungen
 uf dem wazzer aber st,
 430 daz was gewarnet uf den strit
 mit liuten hinden unde vor.
 ein künic, der hiez Prothénor,

und Archelaus sin bruoder,
 die brähten manic fuoder
 435 von ritterscheste dá ze schaden.
 mit ahzic kielen wol geladen
 fluzzen si ze lande wert
 und heten sére des gegert,
 daz den von Troie würde wé.
 440 dô si die Kriechen bi dem sé
 mit nôt begriffen sâhen,
 dô liezen si dar gâhen
 und dar nâher strichen.
 schier unde snelleclichen
 445 woltens' in ze helfe stân.
 den schiffen wart sô nôt getân
 mit ruodern und mit winde, 159b
 daz man si gar gewinde
 sach zuo dem lande schiezen.
 450 si brâchen unde stiegen
 die kiele, die dá stuonden é,
 sô daz si vielen in den sê
 mit hôher und mit richen habe.
 daz mer gefüllet als ein grabe
 455 wart von dem gerüste grôz,
 daz von den schiffen allen schôz
 und ab den witen kielen,
 die dá ze grunde vielen,
 dô si zerstôzen wurden gar
 460 von der vil snelleclichen var,
 diu von zwein künigen dô geschach,
 die man ze helfe komen sach
 den Kriechen bi der selben zit.
 von holze wart ein strâze wit
 465 gemachet über an daz stat,
 die man dá reit wol unde trat,
 als ob dá wære ein brücke lanc.
 liut unde guotes vil ertranc
 und wart versenket manic last,
 470 der ab den schiffen allen brast,
 diu daz wazzer machte vol,
 daz man dar über mohte wol
 des mâles riten unde gân.
 daz heil den gesten wart getân,

475 daz si ze lande kâmen
 und ir gelende nâmen
 sit michel sanfter dânné vor.
 der werde künic Prothênor
 und Archelaus der bruoder sin
 480 mit harnasch- edel unde fin
 bereit ze strîte wâren.
 si gâben unde bâren
 dá mit ir wâpencleide 159c
 den ougen liechte weide.
 485 Si kunden wol nâch wirde streben.
 ir kovertiure was geweben
 ûz stên unde ir wâpenroc.
 ein zobelswarzer steinboc
 der was ir zeichen ie gestn.
 490 in eime schilte wîz hermin
 wart er von in gefüeret dar.
 si beide kâmen liehtgevar
 gesprengt ûz ir schiffen.
 ir lanzen wol gesliffen
 495 vertâten si mit éren.
 man sach si balde kéren
 hin zuo dem angestrichen her,
 daz umbeslozzen zuo dem mer
 mit wazzer und mit liuten hielt.
 500 ir zweier schar Troisere spielt
 unde ir starke rotte enzwei,
 des huop sich jâmerlich geschrei
 von mangem wunden siechen.
 die burger und die Kriechen
 505 die wurden balde veltende,
 dar under wart sich veltende
 mit kreften aber sit ein her,
 daz kam geriuschet ûf dem mer
 dur ganzer werdekeite lôn.
 510 der künic Âltin und Aggalôn,
 der ouch mit éren krône truoc,
 die zwêne kâmen schiere gnuoc
 gesûset ûf dem wilden sê.
 grûen als ein niuwebrochen clé
 515 von purper was sin wâpencleit,
 dá rôsen wâren ûf geleit

von golde lüter unde fin.
 ir liechten wunneclichen schîn
 sach man dá verre gleisten. 159a
 den schilt den wil ich gesten,
 den Aggalôn dô fuorte dá.
 sîn velt erlúhte lásúrblá,
 dar inne stuont von golde ein strúz,
 dem hienc ze stnem snabel úz
 ein silberwílz rostsen.
 man sol si béde prisen,
 wan si nách wurde rungen.
 si kerten unde drungen
 úz den kielen an den strít,
 des wart Troiæren bí der zit
 von ir künfte wé gestân.
 vier künoge, die sich úf den plán
 des máles heten lázen,
 die fulten unde mázen
 heid unde sant vol bluotes.
 si wáren freches muotes
 und des líbes ellenthaft,
 dá von Troiæren magencraft
 wart geswachet bí der stunt.
 verhouwen und ze tóde wunt
 wart ir zehant ein michel teil.
 den gesten widerfuor dag heil,
 dag si dô niht verzagten
 und si die burger jagten
 mit swerten úf der flúhte spor.
 si muosten wider zuo dem tor
 entwíchen unde entwénken,
 wan si begunde crenken
 ir schar vil harte sére.
 mit sneller umbekére
 wurden si gejaget wider.
 ir was ein michel teil dernider
 gefallen und gestrúchet.
 dô wart vil wol gebrúchet
 sper unde swert, pffil unde boge.
 Effiménts der herzoge,
 ein spiegel aller vürsten, 160a
 lie sich dá sére dürsten

KONRAD.

nách maniger Kriechen bluote,
 wan in von herzen muote,
 dag si die burger umbe triben
 und ir gewaltic dô beliben
 mit croften úf dem velde.
 in offenlicher melde
 kam er gesprengt úz der stat.
 noch róster denne ein rósenblat
 sîn wápenleit erlúhte,
 dag verre bezger dáhte,
 denn ieman kunde wizgen.
 úf stnem schilte glizgen
 erwelte margaríten.
 er kerte bí den zítten
 vil hürteclichen úf dag wal.
 dag wart vil maniges Kriechen val,
 den er zehant dá nider stach.
 die rotten spielt er unde brach
 alsam ein ackerman die furch.
 dá kam der helt gedrungen durch
 úf stnem stufen rosse gröz.
 sîn hant dá bluotes nider göz
 vil manigen egebæren trahen.
 man sach in stechen unde slahen,
 als ob er tobic wære.
 sîn lop wart lüterbære
 und úz erwelt sîn hóber pris.
 der werde fürste Effiménts
 aleine treip mit siner wer
 vier künige wider zuo dem mer.
 Er koufte ganzer wurde lôn.
 dá kerte Áltin und Aggalôn
 vor im ze sneller flúhte spor.
 ouch wart der künic Prothénor
 und Archelaus von im gejagt. 160b
 mit vrenchen handen unverzagt
 treip er die viere zuo dem sé;
 noch lie si dá niht langer mé
 vor Troie mit gewalte sîn.
 in wart von siner hende schîn
 swær unde bitterlicher schade.
 Protheselaus, der zuo dem stade

was zem êrsten ûz gevarn,
 der wart von siner liute scharn
 mit jâmer dâ gescheiden.
 dem ûz erwelten heiden
 605 wart al sin ritterschaft erslagen,
 die muoste wol von schulden clagen
 der werde kunic lobelich.
 'owé mir,' sprach er, 'wie bin ich
 von miner schar gesundert.
 610 ich brâhte her wol hundert
 kiele ritterscheft vol
 und uf den strit gezieret wol,
 der bin ich aller worden vrf.
 wer sol mir hie mit helfe bi
 615 gestân uf anger unde uf wisen,
 ensihe ich weder den noch disen,
 der ûz durch mich von lande schiet?
 owé mir aller miner diet,
 wie bin ich der verweiset hie!
 620 daz Helenâ Pârisen ie
 gesach mit lichten ougen,
 daz hân ich sunder lougen
 mit schedelicher stiuere
 vergolten hie vil tiere.
 625 Ich hân hie manigen helt verlorn,
 der mir ze dienst was geborn
 mit liuterlichen triuwen.
 ich muoz in herzeriuwen
 êweclichen sin begraben
 630 und endelôsez trûren haben 160c
 dur mine werde liute.
 doch wirt gerochen hiute
 ir verch von miner hende,
 ald ich wil schiere ein ende
 635 begrifen unde enpfâhen.'
 alsus begunde er gâhen
 enmitten in der vînde achar,
 dar in flaht er sich unde war,
 als in daz warf sich wirret wevel.
 640 er schuof mit stner hende frevel,
 daz maniger schadehaft beleip.
 Troizere brâhte er unde treip

ze grimmer sorgen âhte.
 wan daz in helfe brâhte
 645 der fûrste, Effimennis genant,
 so wærens' aber dô zehant
 gar flûhtic zuo der stat getriben,
 ald aber tût aldâ beliben.
 Effimennis, der clære
 650 mit lîbe und mit gebâre,
 warp dâ nâch hôhem prise.
 ein lôuwe nâch der spise
 in hungernôete nie geranc
 655 so sêre, als er nâch lobe dranc
 mit herzen und mit cresten.
 der Kriechen ritterscheften
 was er ein ûbel nâchgebûr.
 alsam der hagel und der schûr
 daz obez und der boume frucht
 660 dâ nidervellent mit geauht,
 sus kunde er liute rêren.
 er wolte manigen sêren,
 nôch wolte in niht bepûegen des.
 hier under kam Ulixes
 665 mit sinen kieln zuo gevarn.
 er sach, daz an der Kriechen scharn
 Effimennis gienc wunder an, 160d
 dâ von der hôchgelopte man
 wart leides unde zornes vol.
 670 gewarnet zuo dem strite wol
 kam er gesprengt uf daz lant.
 er fuorte ein steheln gewant,
 daz hete spiegelvarwen schin.
 daz ellentriche herze sin
 675 bran sêre uf die von Troie.
 sin schilt reht als ein gloie
 was gemâlet wol gevar,
 dar inne stuont ein adelar
 wîz als ein niuwevallen snê.
 680 werltliche schielt er ûz dem sê
 mit kieln und mit barken.
 er kam uf eime starken
 orse balde hin geflogen
 und tilte zuo dem herzogen

685 Effimense sâzehant,
 den er behaft mit strite vant
 als einen man, der strites gert.
 sin edel und sin kûrlich swert
 enschönte weder dis noch des.
 690 und dô der helt Ulixes
 den fürsten alsô vehten sach,
 dô reit er zuo im unde brach
 mit vientliches herzen ger
 ûf im enzwei sin starkez sper.
 695 Den schilt spielt er im und zerkloup,
 sô dag dâ von diu varwe stoup
 und er sich brach ze stücken.
 der nâch begunde er zûcken
 ein swert ûz sner scheiden,
 700 dag beste, dag ein heiden
 an sner stien ie getruoc:
 mit dem sô traf er unde slnoc
 Effimensen durch den helm
 sô vaste, dag des fures melm 161a
 705 dar ûz begunde wischen
 und man sich drunder mischen
 dag rôte bluot gewinde sach.
 dag swert dag dranc im unde brach
 durch dag houbet hin ze tal,
 710 alsô dag im diu hîneschal
 und der gebel spielten:
 dâ von Troïere wielten
 vil herzeclicher swære.
 Effimense der mære
 715 seic nider ûf den grîenen clê,
 sus wart er von Ulixé
 beroubet sines lebetagen,
 dag maniger dô begunde clagen,
 dem sin tugent was erkant.
 720 Troïere nâmen in zehant
 und fuerten in mit jâmer in.
 si truogen sinftebæren pin
 von des herzogen valle.
 ze steite wurden alle
 725 gereizet dâ dur sinen têt.
 ze kampfê wart in alsô nôt,

dag si dâ mangel Kriechen
 têt wunden unde siechen
 begunden vellen ûf dag laut.
 730 nû kam eht aber dô zehant
 ein her, dag im dâ tet gedon.
 der kûnic Agamennon
 und Menelaus der bruoder sin,
 die zwêne tåten helfe schla
 735 den Kriechen zuo dem mâle.
 si kâmen sunder twåle
 mit ir kielen zuo dem stade
 und flten an den strit gerade
 mit ir lîuten wol bereit.
 740 ir zimier unde ir wåpencilit
 wil ich mit rede niht verheltn.
 in eime schilte rôt von keln 161b
 fuorten si, geloubent mirz,
 von zobel einen swarzen hîrz,
 745 der zwischen dem gehûrne sin
 truoc eine krône guldin,
 gesteinet und gewieret.
 si kërten wol gezieret
 ûf die von Troie bt der stunt,
 750 des wart ze tède maniger wunt,
 der verlust von in gewan.
 ouch gulten si mit mangem man,
 den si dô bråhten in den kreiz.
 Troïeren wart ûf strit sô heiz,
 755 dur dag Effimense verdarp,
 dag balde ir hant nâch prise warp
 unde erzûrnet wart ir muot.
 der geste leben unde ir bluot
 verguzzens' und verrêrten.
 760 si bråhten unde kërten
 die Kriechen aber ûf die staht,
 sô dag ir manicvalt genuht
 mit vrechhen henden unverzaget
 hin zuo den kielen wart gejaget.
 765 Dâ muosten si ze nœten komen.
 nû kam ein ritter ûz genomen,
 geheigen Dolamides.
 für wår sult ir gelouben des,
 20 *

daz er niht fuor aleine.
 770 der Kriechen her gemeine,
 daz dennoch was dort hinden,
 daz liez sich allez vinden
 in siner ritterlicher pflege.
 bald uf des wilden wâges wege
 775 kam er hin zuo geflozzen
 und als ein pfil geschozzen
 mit sinen kieln an daz lant.
 des kerte er an den strit zehant 1610
 alsam ein helt verwâpent wol.
 780 von purper swarz reht als ein kol
 was sin wâpencleit gesniten
 und manic strange drîn gebriten,
 der silberwitz vil schöne gleiz.
 er wac sich dar uf unde fleiz,
 785 daz er bejagte liechten pris.
 mit zorne rief der fürste wis
 hin zuo den Kriechen allen:
 wie stt ir sus gevallen
 in zageliches herzen muot,
 790 daz iuch mit strite alumbe tuot
 ein swachez unde cleinez her!
 war umbe stt ir an daz mer
 entwichen unde entrunnen?
 ir helde wol versunnen,
 795 nû balde sterkent iuwer lider!
 enpfâhent iuwer manheit wider
 und iuwer ellentrîchen craft!
 ich bringe uns al die ritterschaft,
 diu dort hinden was beliben.
 800 mit den sol werden hie vertriben
 vil maniger uf des tôdes val.
 Troiære guften unde ir schal
 der muoz geligen hiute.
 wir hân ein wunder liute
 805 und alsô vrechen manigen man,
 daz man ze strite nie gewan
 êrwelter ritter alsô vil.
 ob iuwer craft erveheten wil
 êr und durliuchteclîchen fromen,
 810 sô lât niemer einen komen

ze Troie wider in die stat.
 verhouwen und ze tôde mat
 ir leben mûezen si verzern,
 ob wir uns endelichen wern.
 815 Die Kriechen von der lere 1614
 gesterket wurden sere
 an ir gemüete und an ir craft.
 ir stade und al ir ritterschaft
 z'ein ander was dô komen dar.
 820 aht, waz wunneclîcher schar
 wart dô beschouwewet unde erkant.
 dâ gleiz daz stehelîn gewant,
 daz maniger hete dô geholt;
 dâ schein daz silber und daz golt,
 825 der purper und diu side;
 man sach daz licht gesmide
 durchliuchteclîchen gleston.
 sich huop dâ von den gesten
 hurtieren unde stôzen.
 830 si vlâhten sich mit grôzen
 rotten in Troiære schar.
 hin unde her, dan unde dar
 wart gekêret und geriten.
 die kovertiure wol gebriten
 835 von siden und von golde glanz
 enpbiengen manigen wîten schranz,
 dô sich die rotten wurren.
 man hôte banier snurren
 von strîtebæren sachen
 840 und lichte schilte crachen
 von hürteclîchen stæzen.
 als uf den anebæzen
 wart ein getemer unde ein schal,
 sô man drâf tengekt âne zal,
 845 sus huop ein lât geschelle sich,
 dô manic schar vil wunneclîch
 z'ein ander sich mit nide vlâht
 und alsô vientlichen vaht,
 daz man gesach daz wunder nie.
 850 der eine dort, der ander hie
 ze valle wart gewtset.
 als ab dem boume rîset 162.

daz dürre loup in garten.
 halsberge sich dô zarten,
 885 die lüterbare glizzen,
 die platen sich dô rizzen
 und cluben sich die helme.
 dô wart von stoubes melme
 diu cläre sunne timber.
 890 von holze guot gezimber
 an schilten wart verscherttet.
 diu swert vil wol geherttet
 dô lûte erclungen über al.
 mit rôtem bluote wart daz wal
 895 begozzen unde erfuhtet.
 diu zimier wol erliuhtet
 mit glanzer varwe glaste,
 diu wurden alle vaste
 zervüeret bi der wile.
 900 die strâlen und die pflie,
 die flugen dô snédicke.
 des wilden fires blicke
 ûz dem gesmide sprungen.
 dô vâhten unde rungen
 905 nâch prise junge und alte.
 man treip dô mit gewalte
 vil manigen ûf des tôdes pfat.
 zwischen dem wazzer und der stat
 gevohten wart mit grimme.
 910 man hôte manic stimme
 die wunden ûz in lâgen
 und ors dá lûte grâzen,
 diu man ze strîte mante.
 dô zuo dem stade gelante
 915 der Kriechen her gemeine,
 dô wart vil manger eine
 des lîbes und des lebetagen.
 swaz dô ze tôde wart erslagen 162^b
 von rossen und von liuten,
 920 wer môhte daz betiuten
 mit worten hie besunder?
 sô vîentilichiu wunder
 von strîte niemer mê geschehen,
 sô dá vor Troie wart gesehen.

925 Man leit dô nôt in mange wts,
 dô wart dur ritterlichen pris
 vertân rilicher koste gelt.
 dô wart gestrôuwet ûf daz velt
 golt, silber und gesteine,
 930 daz ab den schiltten reine
 und ûz den helmen wart geslagen.
 man sach dá fliehen unde jagen,
 verliesen und gewinnen.
 mit creften und mit sinnen
 935 vil manger dá nâch wirde reit.
 swaz aber ieman dá gestreit
 in al der Kriechen ritterschaft,
 der het an prise cleine craft
 und wart gewegen ringe
 940 an lobe und an gelinge
 big an die wirde manger slabt,
 die Protheselaus ervalt,
 der von êrst ze lande schielt.
 ze tôde sluoc er unde spielt
 945 liut unde ros diu beide.
 Troiæren tet er leide
 und schuof in bitter ungemach.
 sîn volc er an ir lîbe rach,
 daz von in lac ertötet.
 950 mit bluote wart gerçtet
 daz velt von siner hende.
 genomen hete ein ende
 Priandes her gemeine,
 wær im Hector der reine 162.
 955 mit ellentrîchen handen
 ze trôste niht gestanden.
 Hector der hõchgeborne
 mit creften und mit zorne
 Troiære dá von leide schiet.
 960 er löste dô sîns vater diet
 von angestlicher swære.
 der starke strîtebære
 den sînen wolte helfen.
 man seit, daz sînen welfen
 965 nie wilder wolf gestüende
 sô vaste nâch ir pfrüende,

als er nâch siner liute fromen.
 den schaden hete er êrst genomen,
 den Protheselaus dô schuof.
 950 der wunden und der veigen ruof
 lût in sin ôren im erschal.
 des kam er süssend uf die wal,
 als uf daz mer ein sturmwint.
 sin kunft vil maniger muoter kint
 955 begunde in angest wîsen,
 sin harnasch und sin isen
 licht unde lâter glizzen.
 er hete sich geflizzen
 uf alter Kriechen herzeleit.
 960 ein ors er wolgemuote reit,
 daz man sô vrechtes nie gesach.
 uf dem sô lac ein rîchez dach
 ûz einem purper wol gesniten.
 in sin wâpenkleit gebriten
 965 mit golde was zam unde wilt.
 in grüener varwe sinen schilt
 sach man dâ verre gleston.
 ich muoz in hôhe gesten,
 âlt daz er was sô tiure gar.
 970 mit smâragden grasevar
 sin velt stuont überdeckt
 und was dar in gestreckt
 ein lôuwe von rubinen,
 den sach man røter schinen,
 975 denne ein fur, daz glimmet.
 seht, alsô was vergimmet
 der schilt rilich und ûz erwelt,
 mit dem Hector der küene helt
 ze strîte balde ruorte.
 980 daz er den lôuwen fuorte,
 daz was im wol gemæge.
 sô ffech und alsô ræge
 wart nie grimmer lôuwe als er,
 swenn er mit vîentlicher ger
 985 uf sine widersachen fuor.
 der hagel eines kornes fluor
 niht sô balde neiget,
 sô drâte wart geveiget

1624

der Kriechen her von siner just.
 990 er hete vûr die linken brust
 den glanzen schilt getwungen
 und einen schaft gewungen
 schön under sinen zeswen arm.
 dem orse wart von hitze warm,
 995 daz in vermezzenlichen truec,
 wan er mante ez unde sluoc
 mit sporen zuo den siten
 sô sere bi den âiten,
 daz im dâ wart von schulden heig.
 1000 daz rôte bluot, den fiuhten sweig
 twanc er im ûz der hiute.
 gelich der windeabrîute
 kam er gerîuschet uf den plân.
 sin sper vil schiere wart vertân,
 1005 daz er geswinde dô zerstach.
 die rotte spielt er unde brach 163.
 reht als ein kiel den blanken schâm,
 den des wilden wâges strâm
 z'ein ander hât geswellet.
 10100 der grien der wart erschellet
 von sinem orse an maniger stat,
 wan ez sô grimmeclichen trat,
 daz von den fînsen herte
 daz fur nâch siner verte
 5 begunde springen in den luft.
 Hector der koufte ruomes guft
 mit siner kunft unmâzen snel.
 die Kriechen als ein windes mel
 zerstuben dâ von siner kraft.
 10 ein strâze durch ir ritterschaft
 wart von im gehouwen,
 biz er begunde schouwen
 Protheselausen bi der zît,
 der was enmitten in den strît
 15 gedrunge und gebrochen.
 sin her het er gerochen
 an manigem werden ritter.
 schad unde leit vil bitter
 Troizeren was von im geschehen.
 20 nû daz in Hector hete erschen

und bi dem schilte erkennet,
 dô kam er z'im gerennet
 vil snelleclîche, als ob er flûge.
 man seit, daz er daz swert ûz zûge
 25 mit stner ritterlichen hant.
 kopf unde helmes nasebant
 schriet er enzwei dem künige wert,
 alsô daz im daz scharpfe swert
 dur stabel und dur houbet dranc
 30 und im ze tal dur beide sanc
 biz ûf stn ellentrîchen Brust:
 dâ von wuoch im tœtlich verlust 163,
 und endelôser smerze.
 sin kûneclîchez herze,
 35 daz in den êren bluote,
 spielt im Hector der guote
 in sinem clâren lîbe enzwei:
 dâ von sô huop sich grôz geschrei
 von manges Kriechen munde,
 40 sin angesthære wunde
 wart alsô tief und alsô grôz,
 daz si mit bluote dâ begôz
 ûf der geblûemten heide
 gras unde krât die heide.
 45 Seht, alsô wart ze tôde erslagen
 Protheselaus, der ie getragen
 het aller tugende krône:
 nâch werder wîbe lône
 ranc er mit flîze stne tage.
 50 er wart gevellet von dem slage
 hin zuo dem plâne grûene.
 und dô Hector der kûene
 gesach den frien kûnic tût,
 dô sprach er: 'friunt, iu was ze nôt
 55 her ûz den kielen an daz lant.
 daz iuwer tac in mîner hant
 versigelt solte werden,
 daz muoz mich ûf der erden
 erbarmen hiute und iemer.
 60 kein ritter mac iu niemer
 an êren sich gelîchen.
 ir hânt mit ellentrîchen
 kroften iuch alsô gewert,
 daz inwer lop durchliuhtic vert
 65 und iemer swimmen sol enbor.'
 alsus begunde in Hector
 dô clagen unde schiet von dan.
 ouch weinte manic hôher man 163.
 erbermeclichen sinen tût,
 70 wan stn verlust den Kriechen bôt
 gar schedelichen ungewin.
 mit leide er wart gefûeret hin
 zuo den kielen ab dem wal.
 sich huop dô jâmer âne zal,
 75 daz sinen friunden wart gegeben.
 daz er verlôs stn werdez leben,
 daz was ein klegelich verlust.
 er truoc ein herze in stner Brust,
 daz an sich milte und êre zôch.
 80 daz er dem slage niht envlôch,
 den im Hector der kûnic tete,
 daz wirt noch hiute an manger stete
 dur wære schult beweinet.
 nû daz der helt gereinet
 85 vor aller missewende
 genomen hete ein ende,
 dô was enzwei der Kriechen trôst.
 Hector enbrennet als ein rôst
 wart ûf bitterlichen zorn.
 90 von sîner hende wart verlorn
 swaz er liut unde rosse traf.
 er gôz des rôten blutes saf
 vil gar un-mæzeclîchen nider,
 veig unde tûtwindiu lider
 95 begunde er machen ûf der wîsen.
 dort sluoc er den, dâ stach er disen,
 hie machte er jenen flûhtic,
 als ob er tobessûhtic
 wær unde hirnewüetic.
 100 sin ellent übermüetic
 Troiæren stuont mit helfe ht.
 nû merkent, wie daz lînde blt
 versmelze vor des fîures craft,
 alsô verswein diu ritterschaft 163a

105 der Kriechen dá vor sner hant.
 er treip si wider úf den sant
 hin zuo den kielen aber sit.
 aldá wart érst ein niuwer strit
 von der hende sin erhaben.
 110 in griene maniger wart begraben,
 den er dá nider valte.
 mortgrimme nót er stalte
 mit hóher mannes crefte.
 swaz ie von ritterscheste
 115 verlüsteclicher nót geschach,
 daz was ein klegelich gemach
 biz an die swære bitterlich,
 der maniger Krieche muoste sich
 dá nieten hí des wáges stade.
 120 ach got, wie grimme wart der schade,
 den Hector des máles brou!
 der Meie lát den küelen tou
 ze linden bluomen fliegen,
 só kunde Ector dá giesen
 125 daz heize bluot úf herten kis.
 mich tuot diu wárheit des gewis,
 daz nie kein ritter mé gevah
 mit alsó vesticlicher maht,
 als er dó hí den kielen tete.
 130 sîn ors daz wart im an der stete
 ze tóde erslagen under ime.
 dá hí verstén ich und vernime,
 daz er betalle was ein helt.
 ein gráve rich und úz ǵwelt,
 135 Sarsencius geheizen,
 schuof, daz er muoste erbeizen
 und er ze fuoz dá nider kam.
 mit einer lanzen freissam
 daz ors er im ze tóde stach.
 140 vil wol er daz an im gerach, 164^a
 wan er sluoc im die selben hant,
 diu zuo dem stiche wart gewant,
 mit sînem swerte murzes abe.
 dar nách begunde er hin ze grabe
 145 vil manigen tóten wisen.
 er schriet dá liute und teen,

golt, silber, stiden unde leder,
 als úf der wisen tuot ein meder
 die bluomen und daz grüne gras.
 150 swer im ze náhe kumen was,
 dem wart des lebetagen buoz.
 er steoit só sére dá ze fuoz,
 daz sîn iemer wundert mich;
 iedoch só wart er hinder sich
 155 von den Kriechen dó getriben.
 unsanfte möhte er sîn beliben
 dó hí den schiffen langer.
 er kerte dur den anger
 hin zuo der stete búrgetor
 160 und gie den Kriechen allen vor
 mit slagen und mit stichen,
 biz daz er was entwichen
 zuo der vil küniclichen stat.
 dar in der küene degen trat
 165 und wolte drinne beiten,
 biz daz er sich bereiten
 möhte wider úf ein ros.
 er hete grien, heid unde mos
 bestrúwet wol mit ásen
 170 und manige freche mássen
 gemachet dá mit sner hant.
 biz an die letze nách gerant
 was im der Kriechen ritterschaft.
 des wart vil manger schadehaft,
 175 der für die letze kam alsus:
 wan Páris unde Tróilus 164^b
 die grendel vaste werten.
 mit scharpfen und mit herten
 swerten hielten si dá vor,
 180 noch lîezen keinen zuo dem tor,
 der in ze schaden wolte komen.
 von ir zweier hant genomen
 wart verlust vil manigvalt;
 iedoch behielten mit gewalt.
 185 die Kriechen anger unde plân.
 Troizere wurden in getân
 biz an die letze von ir kraft.
 si kerten alle samenthaft

des mâles in die veste.
 180 die leiden fremden geste
 daz wal besâgen und daz velt.
 ir hütten rich und ir gezelt
 die wurden uf geslagen dâ.
 der âbent der begunde sâ
 185 zuo sîgen unde gâhen,
 dâ von die geste enpfâhen
 herberge wolten bi der zit.
 diu naht diu schiet den grimmen strit,
 der bi dem tage wart gesehen.
 190 ze bédén sîten was geschehen
 verlust vil manger hande.
 swaz armer sarjande
 was in der Kriechen ritterschaft,
 die wurden sere statchaft
 195 an guote bi den stunden,
 wan si dâ ligende funden
 gesteine, silber unde golt.
 vil hôhen unde starken solt
 enpfîngen si gelfche
 200 und wurden alle riche.
 Alsus belac der Kriechen her. 164c.
 daz velt des mâles âne wer
 mit rossen und mit liuten.
 wer mac die nôt betiuten,
 205 diu bédenthalben was geschehen?
 ahÿ, was vor der stat gesehen
 wart gezelte bi der zit,
 die manic herre enwiderstrit
 rîliche uf die plânte spien!
 210 hodecket wart heid unde grien
 mit lichten pavilûnen,
 ûz blanken unde ûz brânen
 samlten wol geschrôten,
 der gelwen und der rôten
 215 gezelte was vil manigez dâ;
 man kôs ouch etelichiu blâ,
 von zendâle wol gebriten,
 und wâren gnuoge dâ gesniten
 ûz grûenem purper schône.
 220 von richer koste lône

lac dar an ein michel teil.
 ir sntere wâren unde ir seil
 ûz sîden wol gespannen,
 ir knöpfse schône brunnen
 225 von gimmen und von golde:
 sus wâren si mit solde
 erziiget âne riuwe.
 si glizgen alle niuwe
 und was dekeinez virne.
 230 recht als ein glanz gestirne
 bârens' ûz erwelten schîn.
 dâ gleiz vil manic rôt rubîn
 und manic licht karvunkel.
 diu naht wart nie sô tunkel,
 235 man hete wol dâ bi gesehen.
 man sach si liuchten unde enbrehen
 des mâles gegen Troie hin.
 als ob dar in diu sunne schîn 164d
 unde ein wolkenlôser tac.
 240 herscheft man ein wunder pfîac
 in den gezelten bi der zit.
 die werden künge enwiderstrit
 gastunge pfîagen in der naht.
 rîliche kerzen maniger slaht
 245 die wurden uf gezündet.
 Troiæren wart gekündet,
 daz dâ gezierde wære vil.
 man hôrte manic seitenspil
 dâ clingen unde erhellen,
 250 pusûnen vil erschellen
 begunden uf der heide
 Troiæren dâ ze leide
 und den Kriechen z' einem lobe.
 der künic, der in allen obe
 255 für einen herren wart bekant
 und Agamennon was genant,
 der hiez die fürsten ûz genomen
 für sich ze sînem râte komen
 und leite in sînen willen für.
 270 'ir herren,' sprach er, 'sît ich spûr,
 daz iuwer ellenthaster muot
 daz beste willeclichen tuot,

sô râte ich, ob ez iu behagt,
 daz wir morne, wenne ez tagt,
 275 Prîande enbieten in die stat,
 ob er niht welle an prise mat
 unde an êren iemer sîn,
 daz er die glanzen künegin
 Heléne für die veste gebe
 280 und er dá wider niht enstrebe
 mit herzen nach mit henden:
 alsô, daz er uns senden
 die clâren wider mæge
 und uns dá zuo gebüeze 165
 285 daz laster, daz uns sî getân.
 well er ze bezgerunge stân
 uns allen hie gelteche,
 wir lügen im sîn rîche
 beliben unzerstêret.
 290 ist, daz er danne erhæret
 mit zûhten unser hôch gebot
 und uns den schemelichen spot
 wil büezen, den wir hân geliten,
 sô kêren von im ungestriten
 295 und rûmen im sîn eigen.
 geruoohet er sich neigen
 und sîenet sîne schulde,
 daz wirt ein übergulde,
 diu schaden uns benemen kan.
 300 wâ man den schadebæren man
 betwinget, daz er büezen muoz,
 dá wirt dem schadehaften buoz
 der schedelichen swære
 und muoz der schadebære
 305 von im in schade sîn geleit.
 ez ist kein krankiu werdekeit,
 die man alsus gemêret,
 daz man sich selbe entêret
 mit schedelichen sachen;
 310 ob wir daz hie gemachen
 mit gewaltelicher drô,
 daz die von Troie werden frô.
 daz uns Heléne wider wirt,
 daz bringet uns êr unde hirt

315 Prîande ein êwic laster.
 er wirt gehoschet vaster
 von uns, denn er uns habe geschant.
 wan ez wirt sprechend allez lant
 mit vil gemeiner zuogen,
 320 wir haben des betwungen 165b
 Troiare mit gewalte,
 daz uns diu wol gestake
 Heléne wider sî gegeben.
 alsô muoz Prîant denne leben
 325 in schemelichen schanden,
 ob wir âz disen lande
 den roup vermezzenlichen holn,
 der zegeliche uns wart verstoln.
 waz touc uns denne mé gestriten?
 330 dá von gebieten unde biten
 gewaltelichen morne fruo,
 daz man daz laster widertuo,
 daz uns von Troie sî bekommen.
 werd ez mit êren uns benomen,
 335 sô kêren hein ze lande;
 well aber unser schande
 nieman ze rehte büezen,
 ir werden unde ir sîezen
 gesellen unde künge rîch,
 340 sô tuont aber dem geltech,
 daz wir uns wellen rochen.
 vûrbaz wil ich niht sprechen,
 ir werden fürsten alle,
 ob ez iu wol gevalle,
 345 sô tuont, als ich gerâten habe,
 und lügen allez vehten abe,
 biz unsêr boteschaft hesche,
 waz bezgerunge uns hie beschehe.
 Der rât begunde in allen
 350 von herren wol gefallen
 und dâhte sî gemeine guot.
 zwên edel künge wol gemuot
 ze boten wurden âz genomen,
 dur daz sî frêje solten komen
 355 ze Troiaren in die stat
 und man si beide reden bat, 165c

daz solten si durgründen
 und mit botschefe künden
 Prtande, dem vil lobesamen.
 320 ich ze le in dirre künige namen:
 ir einer hiez Ulixes,
 der ander Diomedes
 was geheizen und genant.
 si zwêne kerten alzehent.
 325 gezieret wol für diu gezelt,
 dô man den morgen uf daz volt
 sach lichten unde lachen.
 ze kleide brün scharlachen
 fuortens' an ir libe wert
 330 und riten apfelgrisiu pfert,
 diu wol enzeltes giengen.
 in sluogen unde hiengen
 die mene verre hin ze tal.
 von golde glizzen über al
 335 ir zöume und ir gereite guot,
 wan si durch höhen übermuot
 rilichen wären vollebräht.
 die zwêne künige wol bedäht
 die boten bēde solten sin.
 340 si fuorten grüneniu schapellin,
 geflochten üz lörzwien,
 mit den die wandels vrien
 erzeigen solten bi der zit,
 daz si dā suochten keinen strit,
 345 wan daz si frides gerten.
 gesundert von ir swerten
 si kerten uf ir strāze pfat
 und siten früeje für die stat
 gewarrens ital unde blōg.
 350 dô man die porten uf entlōg
 und man erschach des tages schin,
 dô kâmen si geriten in
 ze Troie sunder twāle. - 165d
 des wart dā zuo dem mâle
 355 gar vil uf si gewartet
 und wart in wol gesartet
 von gnuoger liute munde.
 man lopte bi der stunde

ir lip und ir gebären.
 400 daz si ze boten wāren
 des mâles in die stat gesant,
 des wart vil schiere an in bekant
 und an ir krenzen grüne,
 die man die ritter kâne
 405 sach führen uf ir houpten.
 man kôs an ir geloupten
 schapellinen bi der stant,
 daz si dā fride taten kunt
 und daz si bi den zitē
 410 ungerne wolten striten.
 Nū daz si kâmen in die stat,
 mit lichten marmelsteinen glat
 gemüret rilich über al,
 dô sâhen si vil mangen sal
 415 und manigen höhen palas,
 der ūzen wol gezieret was
 mit küneclicher richeit.
 daz an die fenster was geleit
 vil glanzer ougenweide,
 420 daz möhten si dô beide
 wol prūeven unde schouwen.
 zam uade wilt gehouwen
 was dar an durch höhen pris:
 des nâmen dô die künige wis
 425 sēr unde sitzelichen war
 und jâhen, daz sô wunnevar
 kein stat nie würde uf erden.
 die clâren und die warden
 vür sich dô kerten allez hin. 166a
 430 vil starke loptens' uader in
 die wunnecliche veste.
 und b. die werden geste
 für Prtandes sal geriten,
 dô was der lange tac geschriten
 435 enwec big uf die nône.
 man sach si beide schône
 erbeizen vor dem palas,
 der alsô wol geziaret was,
 daz si daz beide muosten jehen,
 440 mit ougen wârde nie gesehen

kein hūs sô künlichcz mér.
 die boten edel unde hêr
 für den palas dâ giengen dan
 und sâhen dâ ze wunder an
 445 den boum, des ich hie vor gewuoc,
 der loup und este beidiu truoc
 von golde und von gesteine
 und dâ die vogele cleine
 von listen ûfe sungen,
 450 als iu von mîner zungen
 dâ vorne wart entlozzen.
 die boten unverdrozzen
 nû si den boum gesâhen
 und rîcheit im verjâhen,
 455 dô giengens' ûf Priandes sal,
 der sine fürsten ûber al
 vûr sich hete dô besant.
 der werde künic Priant
 des selben mâles sich beriet
 460 mit sîner wîsen hovodiet,
 waz im daz beste wære.
 der clâre tugendebære
 saz dâ gezieret schône
 in sînes rîches krône
 465 und wâren vor im sine sîne. 166b
 die boten ûf des sales bûne
 für in gelliche trâten.
 vrflichen si dâ tâten
 ir rede, ob ir geloubent des.
 470 der under in Ulixes
 was geheizen und genant,
 der sprach mit zûhten alzehant:
 'Herr unde künic lobelich,
 mit gruoze sol ich éren dich
 475 von allen Kriechen unervorht.
 nû hât dîn übermuot verworht
 ir willen unde ir hulde.
 dîn freveltche schulde
 verdienet hât ir vîentschaft:
 480 dâ von dû, herre tugenthâft,
 ir gruozes solt von mir enbern.
 ich wil des muoten unde gern,

daz dû vernemest mîniu wort
 und dû verkiesest ûf ein ort,
 485 ob ich niht schône reden kan,
 wan ich leider bin ein man,
 der witze selten ist gewon.
 der künic Agamennon,
 der Kriechen houbet unde ir voget,
 490 der ist für dîne stat gezoget
 und hât mich her zuo dir gesant,
 daz ich dir sînen muot bekant
 und allen sînen willen tuo.
 dâ von gedenke nû dar zuo,
 495 daz dû verstêst ze rehte mich.
 in dunket sêre unmûgelich,
 daz ie dîn übermûtikeit
 getarste werden alsô breit,
 daz er von dir beswæret wart.
 500 erkandest dû sîn edel art
 und sînes rîches magencraft, 166c
 du enhêtest sine vîentschaft
 und sînen haz verschuldet niht.
 dar umbe er sprichet unde gîht,
 505 sît dir dîu tôrheit sî geschehen,
 daz er von dir wûrd übersehen,
 daz dû dich niderest wider in
 und dînea hôchvertigen sîn
 demûeticlichen neigest,
 510 und meinest, daz dû zeigest
 die buoze sînen handen,
 daz er zuo sînen landen
 mit éren wider strîche.
 wilt dû dîu künicrîche
 515 niht vellen êwîclichen nider,
 sô gip Heléne balde wider,
 noch sâme daz dekeine stunt!
 dar nâch sô tuo die buoze kunt,
 dîu mînem herren wol behage,
 520 wan swie dû niht bî disem tage
 ir manne gîst daz clâre wîp
 und dînen künîclichen lip
 ze bezzerunge setzest,
 dû stêrest unde letzest

575 dñ rich an allen éren.
 wilt dâ dich des behéren,
 daz dâ versüenest dine schult,
 sô wirt mit strites ungedult
 dñ missetât gerochen:
 580 daz hât der künec gesprochen,
 der mich zuo dir hât gesant,
 dar umbe antwürte mir zehant
 und künde mir den willen dñ!
 den tuon ich kunt dem herren mñ.
 585 Prfant der künec höchgeborn
 enpfenc sô grimmedlichen zorn
 von dirre boteschefte, 166a
 daz sich von leides crofte
 sñ varwe dâ verkérte.
 590 wan daz er kúme entérte
 sñ hús an fremden gesten,
 si müesten beide ir lesten
 und ir jungestlichen tac
 gelebet hân; ir rede wac
 595 vil höhe der getriuwe.
 mit zorneclicher riuwe
 sprach der künec tugenthaf:
 'ir hânt mir fremde boteschaft
 gefüeret úf mñs hoves riac.
 600 ez ist ein wunderlichez dinc
 und ein gar wildegez mære,
 daz ich sô manige swære
 von den Kriechen hân geliten
 und daz si mich geturrent biten,
 605 daz ich in bezzerunge tuo.
 si wellen spotten min dar zuo,
 daz si mir schaden hânt getân.
 si möhten ungeschimpfet lán
 mit ir boteschefte mñ,
 610 sit daz ich laster unde pln
 von ir gewalte dulde.
 swer mich nâch sñner bulde
 mit buoze werben hoizet,
 swenn er mich hât gereizet
 615 ze grimmer næste schedelich,
 der hât vür einen tören mich

und wil, daz ich sñ affe al.
 mich hân die Kriechen landes vri
 gemachet unde liute,
 570 daz ich mñs vater hiute
 muoz darben unde mangel hân.
 den schaden hânt si mir getân,
 wan si den sluogen áne recht. 167a
 vil manic ritter unde kneht
 575 verlór ich von ir schulden ouch.
 man sach hie maniges füres rouch
 in dirre lantriviere,
 dô si vür Troye schiere
 gewalteclichen kérten
 580 und mine stat versérten
 an liuten unde an richer habe.
 die veste brâchen si mir abe
 und nâmen roubes mñnen hort.
 si tâten jâmer unde mort
 585 an mñnem ingesinde schîn.
 Estonam, die swester mñ,
 die fuorten si von hinnen
 und liegen mich gewinnen
 vil strenge nôt. und arebeit.
 590 mir ist vil maniger hande leit
 von der Kriechen hant gescheben,
 daz wolte ich allez übersehen
 mit willecliches herzen gir,
 und hæten si die swester mir
 595 gesant mit éren wider hein.
 ich kam des willen über ein,
 daz ich enbôt der Kriechen schar,
 daz si die frouwen minnevar
 mir geruochten widergeben.
 600 ich wolte in ir friuntschefte leben
 und alle schult verkiesen.
 diu wort muost ich verliesen
 und mñne zimeliche bete.
 swaz ich in dar geschriben hete,
 605 daz wart versmâhet alzehant.
 ich hete boten z'in gesant,
 die tribens' úf der flúhte spor.
 der grâve rich Anthénor

tet wider si die rede min, 167b
 610 dar umbe er schedelichen pin
 von in begunde enpfâhen.
 man hiez in daunen gâhen
 und balde fürder strîehen.
 hæet er sich üz den rîchen
 615 vil drâte niht gemacht,
 er müeste sin gewachtet
 an êren unde an lîbe gar.
 sus bin ich von der Kriechen sohar 620
 in manige wis beswâret.
 625 ir vîentschaft bewâret
 hânt si mir spât unde fruo
 und wellent nâ, daz ich in tuo
 buoz unde bezzerunge.
 weizgot, daz sol min zunge
 630 vrlîchen wider sprechen
 und min gesinde rechen
 mit hôhen cresten iemer,
 wan ich erlâge niemer
 die Kriechen mines zornes.
 635 die wile ich sô vil hornes
 geleisten unde wines mac,
 daz ich min leben einen tac
 gekristen kan âf erden,
 sô wil ich niemer werden
 640 den Kriechen holt noch gûntic.
 ich sol in sin enbûntic
 mit herzen und mit sinnen,
 und hant balde hînen
 von mîner ougen angestit.
 645 wan ob ir boten warent niht
 und kûnge rich von héber art,
 ir fûeret hêde ein ûbel var.
 Antwârte gap mit zorne des
 der kûnic Diomêdes,
 650 wan er der boten einer was, 167c
 der âf Prîandes palas
 von den Kriechen was gesant.
 er sprach dâ wider in schant:
 'wilt dâ daz sâmen, kûnic wert,
 655 taz unser fûrsten hânt gegert

der starken bezzerunge dîn,
 sô maht dâ lange sârnic sin,
 wan dir hie zornes nôt geschit.
 stêst dâ ze buoze drâte niht
 655 den Kriechen dîner unsuht,
 sô wirt dîn schade mit genuht
 gemêret von uns allen hie.
 swaz dir geschach ze laster ie,
 daz ist vil gar ein kindes spil
 660 big an die nôt, die man dir wil
 nû briuwen unde bringen.
 nû lât dîn ougen zwingen
 dur die fenster an daz veit
 und sich, wie manic rîch gezelt
 665 dir si ze schaden âf geslagen.
 dich suochent heime in disen tagen
 kûng unde werde fûrsten,
 die lânt sich alle dûrsten
 nach dînes herzen bluote.
 670 dir muoz vil wê ze muote
 von ir gewalte hie geschehen,
 wilt dâ dar zuo niht balde sehen,
 daz dâ von in gewinnest fride.
 dîn volc muoz bûezen bi der wîde,
 675 ob dâ niht wirbest umbe ir gunst.
 hie sol des heigen fûres brunst
 verschwenden leben unde guot
 und manges edeln herzen bluot
 grien unde hêrde mâlen.
 680 mit swerten und mit strâlen
 wirt dîn hôchwart geletzet, 167d
 ob man uns niht ergetzet
 der verluste, die wir doln.
 daz uns Helêne wart verstoht,
 685 daz wirt mit êren widertân.
 ob Troye wil vor uns bestân
 und allez ir gemîure ganz,
 si muoz enpfâhen manigen schraz,
 swie dâ niht bezzerst dînen meîn.
 690 man lât dir niindert einen stein
 belîhen in dem grunde,
 wirt uns in kurzer stunde

daz laster niht geringet,
 daz alle Kriechen twinget.
 685 Páris im des antwúrte bót.
 'ir reden übel sunder nót,'
 sprach er zuo Dioméde.
 'ob ir niht boten béde
 und zwéne künige wærent,
 700 ir mitent und verbærent
 al iuwer hóchvertige zal.
 man solte in werder künige sal
 niht als ungezogen sin.
 ob man ez dur den vater min
 705 und dur zuht niht liege,
 só wizzent, daz man hiege
 gewigen iuch der mære,
 diu künige dunkent swære
 und si mit zorne tuont behaft.
 710 ir möhten iuwer boteschaft
 hán vermiten unde emborn,
 wan ob ir selbe sin gesworn
 und alle Kriechen hæten,
 daz ir Troysæren tæten
 715 daz aller wirste úf erden,
 doch möhte iu niemer werden
 diu wunnecliche Eléne wider. 168^a
 die wille ich hán gesundiu lider
 und einen tæc geleben kan,
 720 só wil ich iemer sin der man,
 der Helénen triutet.
 daz man uns her enbiutet,
 daz ich si wider sende,
 daz ist ein rede án ende
 725 unde ein úppeclich geschiht.
 ir mügen hán die zuoversiht,
 daz ich die clären von mir tuo.
 ich hán ze kúme si dar zuo
 gewinnen áz ir landen,
 730 daz ich von minen handen
 si lhteclichen láge.
 strichent iuwer stráze
 von mines vater ougen!
 ir hánt hie sunder lougen

735 vor im gefrevelt sére,
 daz lát man dur sin ére
 beliben ungerochen.
 ir solten hán gesprochen
 bescheidenlicher wider in,
 740 daz diuhte mich ein edel sin.
 Antwúrte gap Ulixes
 Párise zúhteclichen des,
 wan er was ein bescheiden man.
 er sprach: 'niht kérent iuch dur an,
 745 daz min geverte hât geseit,
 wan im dur zornes tobeheit
 diu zunge dicke wirt ze snel.
 hánt sine rede vür ein spel
 und abten siner werte niht!
 750 ich bin úf lfbes zuoversiht
 und durch guot dá her gesiten
 und wil des muoten unde biten,
 ob man niht bûezen welle 168^b
 ir schaden ungevelle
 755 den Kriechen algeliche,
 daz doch Priant der riche
 ruoch eines tages uns gewern.
 ich wil an in eins frides gern,
 dar inne man hie bringe
 760 ze guoter tegedinge
 daz urling und des krieges nót.
 liut unde rosse ein wunder bót
 gelegen ist ze bédor sit,
 dá von só diuhte mich des zit,
 765 daz man den strit úf slüege,
 dar umbe daz man trúege
 den krieg dar under úber ein.
 án allen falsch und áne mein
 muot ich eins frides hiute,
 770 den mich doch unser liute
 niht báten hie gewinnea.
 möht ich den krieg ze minnen
 und z'einer suone hie getragen,
 dar nách wolt ich bi disen tagen
 775 mit hóhem sitze werben.
 ich láge ungerne sterben

ze beiden stten manigen man.
 dá sol Priant gedenken an
 durch sine milteclichen site.
 760 er ére mich, des ich in bite,
 und láze uns machen einen tac,
 ob der krieg dar under mac
 gescheiden werden áne strit.
 ob er mir einen fride git,
 765 den lánt die Kriechen státe,
 swie sin doch áne ir ráte
 von míner zungen sí begert.
 ir fürsten edel unde wert,
 nû sprechen alle samt dá zuo, 168^o
 770 daz Priant, iuwer herre, tuo,
 des ich dur guot gebeten hân,
 daz mac ze sælden im ergân.
 Sit alsô gerte Ulixes
 sér unde sitgeclichen des,
 775 daz dá wûrde ein tac gemaht,
 der tugentriche bote vaht
 nâch einem fride státe,
 swie sin doch niht enháte
 geheizen Agamennon.
 800 sin herze sére wart dá von
 betrúebet zuo den ziten,
 ob man dá solte striten,
 daz manic man geláge tót.
 dá von er tac Priande bót
 805 und wolte frides muoten,
 dar under er mit guoten
 teidingen versuonte sich.
 Hector der ritter lobelich
 antwúrte bót der rede sin.
 810 er sprach: Priant, der vater min,
 mac iu niht einen fride versagen.
 er sol diz dinc hie lázen tragen
 durch iuwer beie minneclich.
 von sine rehte enhát er sich
 815 dar umbe niht enphlêhet,
 ob man ze tage nû zôhet
 daz urling und des krieges strit.
 ich weiz wol, daz bi dirre zit

wirt eines vrides hie gegert,
 820 durch daz sich iuwer künige wert
 an ir gemach hie lázen nider,
 big daz ir strites müediú liden
 geruowent algemeine
 und man daz velt gereine
 825 von tóten und von siechen. 168^d
 sus wellen nû die Kriechen
 vor smacke tuon die heide vri.
 swiez aber nû dar umbe-si,
 man sol hie machen tages frist,
 830 wan uns ouch durft des selben ist,
 daz wir geruowen alle.
 ein fride wol gevalle
 dem vater min, daz ist min rát.
 sit daz der Kriechen wille stát
 835 noch gáhes niht von hinnen,
 só mügen wir hie gewinnen
 ze strite guoter state vil.
 ez dunket mich ein wunnespil,
 daz si sich wellent nider lán.
 840 ist, daz ir ritterschaft bestán
 vor Troye lange wile sol,
 só mac sich daz gefüegen wol,
 daz wir den schaden überkomen,
 den wir hân von in genomen
 845 ze dicke und alze lange vrist.
 uns allen verre bezzer ist,
 daz si beliben mit ir scharen,
 dann ob si gæbes hinnen varen
 und uns diz riche râmen.
 850 des sol man sich niht sâmen,
 ein vride werde in ein getragen
 und daz urling úf geslagen,
 big si gelázen sich hie nider
 und sich bestaten, daz si wider
 855 ze lande niht enstrichen.
 daz si von uns entwîchen,
 daz ist mîa angst aller meist.
 wir hân só richen volleist
 an ritterscheffe wandels vri,
 860 belibent si dem lande bi,

daz wir gerechen wol an in
 den schedelichen ungewin, 169a
 den wir hân vor mangeln tagen
 an alle schult von in getragen.
 865 Nû disiu rede geschehen was,
 dô sprach der fürste Ênéas:
 'ob ich die wârheit sagen sol,
 sô stüende ez eime künge wol,
 den man dâ heime suochte,
 870 daz er niht frides geruochte,
 noch keines tages phlæge,
 die wile daz man læge
 ûf sinem eigen mit gewalt.
 mich wundert, daz ieman sô balt
 875 und alsô frevel mac gesîn,
 daz er getar dem herren min
 des frides muoten hiute,
 den er und sine liute
 mit sime laster müeze geben.
 880 der mines râtes wolte leben,
 ein striten wûrde niht gespart.
 wir sin ze kamphe alsô bewart
 mit ritterscheft manicvalt,
 daz wir den Kriechen mit gewalt
 885 gemeine und allen widerstreben.
 der in dar über welle geben
 frid unde tac, den velle got.'
 der rede eht aber gap durch spot
 antwûrte Diomêdes.
 890 er sprach: 'herr, ob iuch dunket des,
 daz ir ze strite sint bewart,
 wes sâment ir denn iuwer vart
 und iuwer reise langer?
 ir mûgent ûf den anger
 895 durch âventiure kâren.
 waz ob sich dâ geméron
 mac iuwer werdeclicher pris?
 ze kampfe sit ir wol sô wis, 169b
 daz iuwer lop dâ wirt bewart.
 900 ouch wizzent, daz ir gegenhart
 ûf der plânse vindent,
 ist, daz ir niht erwindent

an ritterlicher joste.
 dâ lit in hôher koste
 905 sô manic rîcher künic wert,
 daz eteslicher iuch gewert
 justierens, daz ir suochent.
 ob ir nû kamphes ruochent,
 sô kârent für daz bûrgetor!
 910 gît man iu strites niht dâ vor,
 sô verwîzent mirs her nâch.
 ist iu ze vehten alsô gâch
 mit werken sô mit worten,
 sô hûetet vor den porten
 915 die Kriechen sich gemeine,
 daz iuwer kraft aleine
 niht in allen an gesige
 und strîteclîche in obe galige.'
 Âlsus getâner rede vil
 920 von ernest und von schimpfes spil
 geschach des mâles ûf dem sal.
 man treip dâ mangeln hande zal,
 der ich niht aller kan gesagen,
 iedoch wart über ein getragen
 925 frid unde tac ein halbez jâr.
 den gap Priant der künic clâr
 ungerne bi den stunden.
 er wart kûm überwunden,
 daz er den fride gelobete dâ.
 930 die boten beide fuoren sâ
 mit willen ûf ir strâze phat
 und îlten balde für die stat
 hin zuo den Kriechen in daz velt.
 den wart der fride in ir gezelt 169c
 935 von in gefüeret alzehant.
 swaz in gezierde was erkant
 ze Troye worden bi der stunt,
 die tâtten si mit rede kunt
 den fürsten algelîche.
 940 die zwêne boten rîche
 nû si für Agamennonem
 bekâmen unde ouch si von dem
 gefrâget wurden mære,
 dô sprach der hovebære

945 Ulixes wider in alsus:
 'von Troye künic Priamus
 hát keinen willen noch dar zuo,
 daz er dir bezzerunge tue
 und er dir büezen welle
 950 des schaden ungewelle,
 der uns von im ist geschehen.
 ich hörte in sprechen unde jehen
 gewalteliche áf stme sal,
 er welle siner járe zal
 955 verswenden unde stme taze,
 só daz er niemer dir getrage
 friuntlichen muot noch holden ein.
 ich was für in gegangen hin
 und seite im dñe hoteschaft,
 960 dô wart mit zorne alsó behaft
 sin herze von der rede min,
 daz ich niht mé der bete din
 sol werden für sin angesiht.
 getube, daz er niemer niht
 965 ze bezzerunge dir getuot!
 sin wille und stnes herzen muot
 ze keiner buoze sint gewant.
 der werde künic Priant
 der hát só freche ritterschaft
 970 und alsó gróze magenchaft 169.
 von starken linten úz erlesen,
 daz er gotriuwet wol genesen
 vor allen Kriechen iemer.
 ich wæne, daz ich niemer
 975 só mangan úz erwelten man
 gesehe mit minen ougen an,
 als ich vor im ze Troye tete.
 ouch wizzent, daz der selben stete
 kein veste áf erden ist gelich.
 980 ahý, waz man gesierde rich
 an si mit koste hát geleit!
 ich sach dá manige richeit,
 der ich vil höher wurde jach.
 swag richeit aber ich dá sach,
 985 diu was vil gar ein kleine dine.
 big an den ríchen jungelinc,

der Hector ist genennet.
 der wirt só ríche erkennet
 an löbelicher wirdekeit,
 990 daz sines lobes rícheit
 kan überhoehen alle tugent.
 er ist ein man von blüender jugent,
 der sich niht überspricht
 und doch den schaden richet
 995 mit fligeolicher andáht.
 der Wunsch der hát in vollebráht
 nách prise an allen orten.
 er schinet an den worten
 kiusch unde zühtic als ein maget
 2700 und ist an werken unverzaget
 alsam ein eber wilde.
 ich spurte an stme bilde
 kraft unde ritterliche wer.
 ouch hát er gester in dem her
 5 sin ehent wol erzeiget.
 gevellet und geveiget 170:
 wart von im dá manic lip.
 ich wæne, daz nie lebende wip
 dekeinen sun gebære,
 10 der alsó ríche wære
 des herzen und des muotes.
 an im lit wunder guotes,
 des ich niht alles mac gesehen.
 der einen ritter solte welen.
 15 für alle ritter úz erkorn,
 só müeste werden noch geborn,
 der im gelichen solte.
 swer die von Troie wolte
 mit creften überwinden,
 20 der müeste ouch einen vinden,
 der alsó manhaft wære,
 als Hector ist der mære.
 wan swie man des niht haben mac,
 só muoz der jungeliche tu
 25 sich enden und diu leste zit,
 alsó daz man die veste wít
 mac niemer überwehen.
 Hector der kan mit schten

und mit starken dingen
 30 sin lop ze liehte bringen
 und lüterhære machen.
 er tuot den widersachen
 mit höher crefte vil gedon.
 ich sage dir, Agamemnon,
 35 rilicher künic höchgehorn,
 wiltû gerechen dinen zorn,
 sô muost dû vinden einen helt
 des libes sô gar ûz erwelt
 und des herzen alsô frome,
 40 daz er mit manheit überkome
 den elletrichen Hectorem
 und daz er hie gestrite dem 170b
 mit herzen und mit handen.
 wilt dû von disen landen
 45 mit küniclichen êren
 ze Kriechen wider kâren,
 sô wirp nâch eime ritter ê,
 der mit gewalte hie bestê
 des höchgebornen kunges sun.
 50 geloube, und überwindest dun,
 daz dû die stat gewinnest wol.
 ist aber, daz man niht ensol
 erwerben eteslichen degen,
 der sine craft mac widerwegen,
 55 sô müezent alle Kriechen
 an êren iemer siechen
 und leben unde guot verzeren,
 ê daz man Troye müge verheren
 mit manheit und mit witzen.
 60 swie lange wirz besitzen,
 daz ist ein gar verlornes dinc,
 die wile Ector der jungelinc
 sin höchgebornes leben hât
 und uns mit creften widerstât.
 65 Seht, alsô riet Ulixes
 der Kriechen vogte, daz er des
 niht under wegen lieze,
 sin höch gebot ephieze
 den suochen in den landen,
 70 der wol mit frechen handen

künd Ectorem getwungen
 und im an allen dingen
 gar übercreftic wære.
 ouch seite er im ze mære,
 75 daz er den künic Priant
 mit sinen worten überwant,
 daz er im einen tac gehiez
 und einen fride machen liez, 170c
 der wæren solte ein halbez jâr.
 80 Troimre sin und ir gebâr
 entslôz er im gar uf ein ort.
 und dô der künic siniu wort
 vernam und disiu mære,
 dô wart er zornebære,
 85 durch daz von Troie Priant
 niht wolte biegen siner haht
 und er entsaz niht sine drô.
 doch wart sin muot des frides vrô,
 wand er in allen nütze was.
 90 mit tôten lac heid unde gras
 bestrouwet vil geliche,
 die bat der künic rîche
 nâch ir wirdekeit begraben.
 ouch wurden gâhes uf gebaben
 95 die müeden und die wunden,
 die truoc man bi den stunden
 an ir gemach in diu gezelt.
 gereinpt wart grien unde velt
 durch sin gebot vil drâte.
 100 dar nâch gienc er ze râte,
 wâ man den solte vinden,
 der wol möht überwinden
 den elletrichen Hectorem.
 man jehê, daz kein ritter dem
 105 gelich ze Kriechen wære,
 sit Hercules der mære
 den lip verloren hæte.
 nâ sich der künic stæte
 beriet, wâ man den solte ervarn,
 110 von dem Hector, Priandes barn,
 möhte in angst werden brâht,
 dô wart des heldes dâ gedâht,

der Achilles was genant.
 er viel den Kriechen dá zehant 170a
 115 geliche und allen in den muot.
 si sprächen, daz er wære guot
 dar zuo, daz er si ræche,
 wan er betalle bræche
 für Hectorem an höher craft,
 120 kein ritter lebte als ellenthaft,
 só der vil starke jungelinc,
 ouch hete Prötheus daz dinc
 für wâr von im gewissaget,
 daz er mit handen unverzaget
 125 vor Troie vehten müeste
 und daz si würde wüeste
 von der crefte sin geleit.
 sus wart gesprochen und geseit
 von Achille bi der stunt,
 130 iedoch enwas niemanne kunt,
 wâ der vil tugentbære
 von siner muoter wære
 verborgen bi den jâren,
 dá von die Kriechen wâren
 135 ir trahte dá vil schiere brâht.
 si wurden mänge wîs verdâht,
 wâ man in suochen wolte
 und wie man vinden solte
 den knappen schœne und ûz erlesen.
 140 daz er von kinde was gewesen
 bi Schirône in sinem hol,
 daz wisten alle Kriechen wol,
 wan ez was offenbære:
 war aber komen wære
 145 der jungelinc von dannen,
 daz was wîb unde mannen
 ein vremede sache wilde.
 daz einer megede bilde
 der helt an im lie schouwen
 150 und in behielt bi vrouwen 171a
 der kunic Licomêdes,
 wer möhte hân getriuwet des?
 In allen ez gar vremêde was.
 dá von der wîse Calcas

155 für die Kriechen wart besant
 und innecliche dá gemant,
 daz er die göte beswürere,
 biz er an in erfüere
 und uf ein ende kæme des,
 160 wâ sich der küene Achilles
 des mâles hete versloffen.
 er solte in machen offen
 sin tougenlichez bilde,
 daz seltæn unde wilde
 165 den Kriechen allen wære dô.
 si sprächen wider in alsô:
 'Calcas, vil höher wîssage,
 wir hân dich alle dine tage
 durch dine kunst geminnet,
 170 din zunge wol versinnet
 kan vremede sache entsliegen:
 des lâze uns hie geniezen
 und underwîse uns alle des,
 wâ sich der küene Achilles
 175 verborgen habe in disen tagen.
 wir hörten ê daz alle sagen,
 daz er Schirône wonte bi:
 war aber nû bekomen si
 der starke stritebære,
 180 daz ist ein fremedez mære
 der Kriechen und der fürsten her.
 dá von die göle dû beswer
 mit worten und mit eiden,
 daz si dir hie bescheiden,
 185 wâ man den frechen vinden süle.
 die kunst ûz dine herzen hûle, 171b
 dar inne man dich siht betagen.
 wir haben dich dur wîssagen
 gefüeret in des landes rinc.
 190 uf alle künstebæriu dinc
 sol uns din zunge wîsen.
 wir biten dich kein tsen
 noch kein wâfen üeben.
 kein harnasch sol betrûeben
 195 noch beswæren dinen lip.
 bis âne kâmpf reht als ein wîp

und ziere wol dîn houbet!
 geblüemet und geloubet
 sol iemer sin dîn schapellin!
 200 lāz uns mit strifte unmüezic sin
 und pflic dū dīnes hāres!
 swie vil dū wizzest wāres,
 daz künde uns allen uf ein ort!
 wir halten uns an dīniu wort
 205 und ahfen cleine uf dīnen strit,
 dā von ervar bi dirre zit,
 war Achilles komen si!
 des heldes zageheite vri
 bedürfen wir ze rehter nôt.
 210 an éren sin wir alle tót,
 ob man sin niht envindet,
 wan er wol überwindet
 den ellenthaften Hectorom.
 kein ritter mac gelichen dem
 215 an creften wan er eine:
 dā von schrf unde weine
 die gôte ftzeczlichen an,
 daz si dir zeigen disen man,
 der uns mūg alle bringen
 220 ūz angestbāren dingen.
 Nū der prophēte Calcas
 gebeten von den Kriechen was 171.
 des dinges, des ich hān gezelt,
 dā viel der wissag ūz erwelt
 225 an sin gebet vil tougen.
 die gôte er sunder lougen
 tiur unde ftzeczlichen bat,
 daz si begunden an der stat
 uf in ir gnāde neigen
 230 und im geruochten zeigen
 den frechen helt Achillen.
 die brust begunde er villen
 vil starke mit der fiuste,
 dur daz dar an dā siuste
 235 der wāren lāchenie geist
 und aller gôte volleist,
 die nütze wāren zuo der kunst.
 nū daz er dā gewan ir gunst

und er enphiene ir siure,
 240 dō wart er von ir siure
 gemachet als ein lösche rôt
 und aber sit von rehter nôt
 gewerwet als ein esche bleich.
 diu kunst diu dranc im unde sleich
 245 zehant durch alliu stāiu lider.
 āmehteclichen seic er nider,
 als im gewunden wāre.
 der alte lāchenere
 lac dā stille sam ein stampf.
 250 sin bilde sich von nōten rampf
 reht als ein altez lesevel.
 in sime kophe wurden gel
 sin ougen als ein niuwez wahs.
 daz hār begunde im und der vāhs
 255 ze berge strūben unde ragen,
 sô daz man im die löcke tragen
 sach daz schapellin enbor,
 daz durch gezierde was dā vor 171a
 dar uf gesetzt und geleit.
 260 der lāchenie tobeheit
 het in dā hin verdrücket.
 sin unde craft gezucket
 was im von ir gewaltē:
 seht, alsô lac der alte
 265 āmehtic und unsprāche.
 man seit, daz er sich brāche
 dar unde dan, her unde hin,
 biz im dā hfp, herz unde sin
 der geist mit siner craft erfuor,
 270 den er mit worten é beswuor,
 daz im sin helfe. wūrde schin.
 er leit dā vremeder nōte pin,
 den schuofen im sin appetgôte.
 zerblējet wart er als ein krôte,
 275 daz wizzent āne lougen!
 daz wīze an beiden ougen
 begunde er ūz dā lützen.
 von nōten muoste er switzen
 und als ein eber schāmen.
 280 sich wolte an im niht sāmen

der wissagungē meisterschaft.
 man seit, daz er dā von ir craft
 vil wunderfiche swære lite.
 ez was der lāchenære site
 285 hie vor in alten jāren,
 daz man si sach gebāren
 alsus nāch wildeclicher art.
 swenn in der geist gesendet wart,
 der zuo z'ir künstē hōrte,
 290 ir craft er in zerstōrte
 und nām in ir bescheidenheit.
 si wurden marmels hin geleit
 vil harte lange wile;
 dar nāch mit sneller fle 172a
 295 bekāmen si ze sinne wider.
 dā von ouch der wissage nider
 wart dā gevellet bī der frist.
 und dō der lāchenē list
 ze rehte an im erfüllēt was,
 300 dō nam er wider unde las
 sin unde craft geswinde
 und wart von eime kinde
 dā wider z'einem alten man.
 er sach die liute blinzend an
 305 und nam ir dinges goume,
 als der ūz eime troume
 wirt aller ērst erwecket.
 gepnet unde erschrecket
 von āmehtigen sachen
 310 begunde er sich ūf machen.
 Sta hār wart im geslihtet.
 nū daz er ūf gerihtet
 sich hete von der toheheit
 und an in wart diu kunst geleit,
 315 der man zer lāchenē darf,
 dō tet er ūf wit unde warf
 beid ougen unde mundes giel.
 sīn herze, daz von künsten wiel,
 wolt er mit lufte erküelen.
 320 reht als ein ohse brüelen
 begunde er mit der stimme.
 er was von leides grimme

gescheiden und von smerzen.
 lancseime er ūz dem herzen
 325 vil mangan stufzen holte.
 als er ākōsen wolte,
 sus tet er dā, des sīt gewiū!
 'wā nū?' sprach er, 'vrō Thētis,
 waz welt ir wunders anē gēn?
 330 Achillen heten ir getān 172b
 zuo Schfrōne in sīnen stein
 und sīt nū komen ūber ein,
 daz ir in dānnen fūerent.
 ir gāhent unde rīerent
 335 mit im an den wilden sē.
 wes lānt ir in niht langer mē
 bī sīme lieben meister sīn?
 wer sol in, werdiu künigin,
 behendekeit nū lēren?
 340 muoz er von dānnen kēren
 ze vrouwen für Schirōnes berc
 und ūeben einer megde werc,
 daz ist mir hiute und lēmer leit.
 in sol verdeckēn wibes kleit.
 345 dur waz welt ir verheigen des?
 der künic Licomēdes
 der wil enphāhen sīnen lip
 und in behalten für ein wip
 in sīner schēnen tochter sal,
 350 ūf dem si lebent ūber al
 mit hōhen vrōuden āne strit.
 ouwē, daz man dem helde gīt
 nū wibes werc ze handen!
 er solte in disen landen
 355 erstriten liehtebāren pris.
 nū muoz sīn lop in alle wīs
 beliben dort vil tunkel.
 ein spinnel unde ein kunkel
 gezement niht der hende sīn.
 360 er solte ein swert hie nemen drin
 und einen ritterlichen schaft,
 sīt daz er mac mit sīner craft
 gerechen alle Kriechen.
 war umbe sol er zīechen

365 mit golde næjen danne?
 wie stêt daz vromedem manne 172^b
 und einem knaben unverzaget,
 daz er sol leben als ein maget
 und als ein wip gebären?
 370 er solte strifes vāren
 und rīten ūz erweltū res.
 nū vert er gegen Týros
 und mīdet dā si bēde.
 dem künige Licoméde
 375 wirt er z'eim ingesinde.
 swer in nū gerne vinde,
 der suoche in dā ze lande.
 mit listem manger hande
 hāt in diu muoter sin verstolen
 380 und wil in fūeren unde hōlen
 von ritterlicher wūne.
 in eime balge dünne
 verstricket man den frischen.
 man hāt zwein wilden vischen
 385 den helt gebunden umbe ir kragen,
 die mūezent in ze lande tragen
 durch daz tiefe tobende mer.
 wer læset hie der Kriechen her
 ūz angestbæren sorgen,
 390 sit daz er dort verhorgen
 wirt in wibes wæte
 und eine vrouwen stæte
 mit herzen und mit sinnen
 wil meinēn unde minnen?
 395 Die rede treip der wissage.
 man hōrte in claffen bī dem tage
 in eime lāten galme,
 als der ūz eime twalme
 unsinneclichen schallet
 400 und mīt im selber kallet,
 als ob in triage ein wilder alp.
 er was bestanden allenthālp 172^a
 mit hōhen werden linten,
 den kunde er. sus betiuten
 405 ir vromede vrāge spēhe.
 er tet, als er dā spēhe

Achillen mit den ougen
 und seite sunder lougen
 den Kriechen alliu sinū dinc.
 410 den ellentrichen jungelinc
 den liez er unvermeldet niht,
 als der in eime swerte siht
 die sache, die man hāt verstolen,
 sus tet er sinū werc verholen
 415 mit rede kunt der Kriechen schar.
 des wart ir herse sorgen bar
 und hōchgemūotes rīche.
 si rieten algelīche,
 daz man in solte suochen,
 420 und dō man des geruochen
 mit botescheften wolte,
 daz man besenden solte
 den starken und den frechen:
 seht, dō begunde sprechen
 425 der künic Diomēdes:
 'ich wæne, friunt Ulixes,
 daz wir zwēn aber mūezen
 mit boteschefte būezen
 den Kriechen sorge und arebeit.
 430 uns wirt der kumber ūf geleit,
 daz wir nū strichen bēde
 zem künge Licoméde
 und daz wir dā beschouwen,
 ob under sinen vrouwen
 435 si der vil kūene Achilles.
 vergich mir, trūt geselle, des,
 ist, daz wir suochen mūezen
 den starken und den sūezen? 173^a
 wie sol er funden werden?'
 440 'des nimt mich ūf der orden
 clein angest,' sprach er wider in.
 'wird ich nāch im gesendet hin,
 er wirt von mir wol funden,
 wan ich in kurzen stunden
 445 sin tougenlichez bīde erjage.
 eintweder dirre wissage
 der mūeze uns alle triegen
 old ich wil āne liegen

und âne valschen willen
 450 ervorschen wol Achillen.
 Nû disin rede von den zwein
 geschach, dô wâren über ein
 die Kriechen ouch vil schiere komen, 465
 daz si ze boten ûz genomen
 455 von in dô wurden bêde.
 dar heim ze Lycoméde
 bat man die werden strichen,
 daz si den ellentrichen
 Achillen suochten in dem sal,
 460 der mit juncfrouwen über al
 schön unde wol geblüemet was.
 daz man si kôs béd unde las
 ze boten ûz besunder,
 des neme iuch lützel wunder,
 465 wan si des wirdic wâren.
 manheite kunde vâren
 der künic Diomêdes;
 sô was der helt Ulixes
 wis unde redebære.
 470 daz er gespreche wære,
 daz wart vil ofte erzeiget.
 ir beider muot geneiget
 wart mit willen ûf die vart.
 ein schif in zuo der verte wart 173b
 475 vil snelleclichen dâ bereit
 und wart vil krâmes drin geleit,
 als ez gebôt Ulixes,
 wan er bedürfen wolte des
 ân alles krieges widersaz.
 480 vil manger hande koufschaz
 bat er im tragen in den kiel.
 swaz wibes ougen wol geviel,
 daz allez wart geleit dar in.
 er hiez vil mangen soumschrîn
 485 dâ mit keincæten fûllen.
 snûer unde kleine hûllen,
 hentschuohe, borten, stûchen,
 die vrouwen solten brâchen,
 hiez er dar in gewinnen.
 490 geworht mit sprøhen sinnen

vil tuoche wart dar in geleit,
 diu von goldes rîcheit
 dâ glizzen wunnebære.
 der haspel und diu schære,
 495 diu spinnel und diu kunkel
 glanz unde niht ze tunkel
 getragen wurden ouch dar in.
 ez gap rîlicher varwe schin,
 swaz man dar in kleincetes warf.
 500 swes man ze wibes werke darf,
 daz koufte gar der wise man.
 ouch wizzent, daz der helt gewan
 daz dinc, des man ze strîte gert.
 halsperge und ûz erweltiu swert,
 505 helm unde liehte schilte
 bat im der künic milte
 dô tragen zuo dem schiffe.
 man seit, daz umbegriffe
 sîn kiel vil maniger hande dinc,
 510 des wol ein frecher jungelinc 173c
 bedürfen mac ze kampfes wer.
 den kiel den stiez er ûf daz mer
 mit der gesellescheste sîn.
 genomen hete er z'im dar in
 515 ouch einen meister ûz erkorn,
 der kunde blâsen wol daz horn
 und was gar vollekomen des.
 geheizen was Agirres
 der selbe pusûnære.
 520 man wolte, daz er wære
 nûtz ûf der boten reise,
 die sunder alle freise
 von dannen kërten alzehant.
 si kâmen in daz einlant,
 525 daz man Scÿros nant unde hiez.
 ir schif aldâ ze stade stiez
 und wart gelendet schiere.
 der selben lantrifiere
 phlac Lycomêdes über al,
 530 der sîne tochter in dem sel
 schön unde werdeclichen zôch.
 die boten von gebûrto hôch

nû si ze stade gestiegen,
 ir knehte si dô liezen
 355 bî dem schiffe dâ bestân,
 biz daz in wûrde kunt getân,
 daz si ze hove kâmen.
 man hiez si, daz si nâmen
 mit in des krâmes prisant,
 510 swenn in den kiel ein bote gesant
 in wûrde von in beiden.
 die kûnige wol bescheiden
 sus kërten von ir liute schar.
 si nâmen der rifere war
 565 und des landes ringes.
 gelûckes und gelinges 173d
 ir ougen bêdiu vârtên.
 si tâten und gebârten
 als zwêne wolve wilde,
 580 die bêde ûf ein gevilde
 durch ir bejac gestrichen sint
 unde in hungernœte ir kint
 verlâzen hânt dâ heime.
 sanft unde gar lancseime
 585 siht man si werben unde gân,
 si kunden die gebærde hân,
 als in gar träge sin diu lider.
 daz honhet senkent si dâ nider
 und lânt ir ôren hangen.
 600 si koment dar gegangen,
 daz si gewinnes sich versehent.
 ir ougen dieplich umbespehent,
 wie si gezûcten eteswaz.
 ir ganc und ir gebærde laz
 605 wirt dar umbe erkennet gar,
 daz nieman triuwe, daz si dar
 ûf schaden sin gestrichen.
 sus kâmen dô geslichen
 in zweiger wolve wise
 670 die zwêne boten lise
 und flten für den palas,
 dâ Lycomêdes inne was
 mit sinen vrouwen minneclich.
 die kûnge tougen umbe sich

575 begunden bêde luogen,
 wie si mit hûbeschen fuogen
 getâten eteslichen schâch.
 in bêden was dâ niht ze gâch,
 wan si lancseime trâten
 580 und dem geltche tâten,
 als ob si nieman wolten schaden.
 mit sorgen wâren si geladen, 174a
 wie si getâten bî der stunt,
 daz in Achilles wûrde kunt,
 585 des bilde ir ougen was verspart.
 nû daz si wâren ûf der vart
 und schaden wolten stellen,
 dô sprach zuo sime gesellen
 eht aber Dÿomêdes:
 590 'nû sage mir, trût Ulixes,
 wie stêt nû dines herzen ger?
 waz woltest dû des krâmes her,
 der in dem schiffe lâzen ist?
 swaz wîbes werc und wîbes list
 595 an hœret unde triffet,
 mit dem bist dû geschiffet
 dâ her in dirre lande kreiz:
 dâ von ich rehte niht enweiz,
 wes dû beginnen wilt dermite.
 600 ez dunket mich ein vremeder site,
 daz dû mit dem getregede,
 des gerne spulgent megede,
 wilt suochen vreden jungelinc.
 wart ie sô wunderlichez dinc,
 605 sô daz dû, sælic man, gehûgest,
 daz dû mit wîbes dinge mûgest
 Achillen hie vermæren?
 mit kunkeln und mit schæren
 maht dû niht vinden einen man,
 610 der wîbes werc niht fleben kan
 und der niht hât getriben des.'
 antwûrte gap Ulixes
 der rede minneclichen inne:
 'geselle,' sprach er, 'ich vernime,
 615 daz dû vil tumber sinne bist,
 sît dû niht merkest minen list

und mines herzen willen.
 jô vinde ich wol Achillen 174b
 mit dem geziuge wiplich,
 680 des ich habe gewarnet mich
 und den ich hân gefüeret her.
 ich lâze schouwen dich, daz er
 wirt hie vermeldet hiute.
 der krâm, den ich ûz binte,
 685 der zeigtet mir sîn bilde,
 daz seltsæn unde wîde
 ist allen Kriechen worden.
 ist er in wibes orden
 ûz mannes site gesloffen,
 690 daz wirt gemachet offen
 mit dem kleincote wol getân,
 daz ich dâ her gefüeret hân.
 Hie mite was din rede hin,
 die si dâ triben under in
 695 von ir heimlicher sache.
 lts unde vil gemache
 die künige schriten bêde,
 big si ze Lycoméde
 geslichen für sîn bürgetor.
 700 dâ stuont der ûz erwelte vor
 mit sinem ingesinde guot.
 die zwêne boten höchemuot
 enphieac er wol mit gruoze.
 lieplichen unde suoze
 705 wart im gedanket des von in.
 si giengen für in bêde hin
 und sprâchen wider in zehant:
 'uns hânt die Kriechen her gesant,
 dar umbe, daz wir hie besehen,
 710 ob in ze schaden iht geschehen
 von dîner lantrifere mûge
 und wir versuochen ðne trûge,
 wie dîn gemüete sî gestalt.
 ist, daz dîn künclich gewalt 174c
 715 den Kriechen z'ungevelle
 Troiæren helfen welle,
 daz künde uns hie bi dirre zît!
 dû weist daz urling nad den strft,

der under in sich üeben sol,
 680 des darf man hédenthalben wol,
 daz man bereite sich ze wer
 und man die strâze alûf dem mer
 mit starker huote wol bewar:
 dar umbe entsliuz uns, herre, gar
 685 den willen und daz herze dîn!
 lâ dîn gemüete werden schîn
 den Kriechen abgêliche!
 ob in ûz dînem rîche
 kein ungemach geschehen sol,
 690 sô triuwent si genesen wol
 vor allen den bîlanden,
 diu sich mit frechem handen
 und mit ellenrîcher brust
 gewegen hânt uf ir verlust.'
 695 Der künic Lycomédes
 den boten gap antwûrte des
 gezogenlichen unde sprach:
 'geloubent, daz kein ungemach
 den Kriechen wirt von mir getân.
 700 sin dürfen des kein angest hân,
 daz ich in iemer iht geschade.
 kein schif von mines landes stade
 sol si durch übel suochen.
 ir zwêne sult geruochen,
 705 daz ir tâlanc belîben hie,
 wan ich sô liebe geste nie
 gewan bi minen jâren.'
 der rede wart dem clâren
 von in gedanket sêre.
 710 daz in geschach dis êre,
 daz si der werde künic luot, 174d
 daz brâhte in beiden hôhen muot,
 wan si doch gerne dâ belîben.
 den tac mit vrôuden si vertriben
 715 uf dem vil wunoclichen sal,
 der mit junefrouwen über al
 gezieret und geblüemet was.
 diu pfalenz und der palas
 beschouwet wurden wol von in,
 720 und dô diu mære kâmen hin

zuo den juncvrouwen üz erkorn,
 daz zwēne Kriechen höchgeborn
 ze boten wæren dār gesant,
 dô kāmens' alle sâ zehant
 705 üz einer kementäten
 gezieret und heräten
 mit küniclicher wæte.
 roc unde mantel hæte
 von purper iegelichiu dâ.
 710 witz, brân, rôt, gel, grünen unde blâ
 diu kleider schöne glizzen,
 der sich die megede flizzen
 und die si truogen bî der zît.
 si wurden alle enwiderstrîf
 715 gezieret durch die werden boten.
 man sach si blûezen unde roten
 in schamellêcher blûcheit.
 daz schuof der geste vremdekeit,
 die si mit gruoze enphiengen
 720 und alle für si giengen,
 als ez ir vater in gebôt.
 si wurden alle schamerôt
 durch der geste willen
 big an den helt Achillen,
 725 der schamte sich aleine
 gar lätzel und gar kleine. 175a
 unschemic was sîn bilde,
 wan sîn gebâr schein wilde
 beid offen unde tougen.
 730 der spiegel sîner ougen
 vil irreclichen umbe swanc.
 er hete unvrôwelichen ganc
 und schreit uf eines mannes spor.
 sîn houbet trâoc vil hôhe enbor
 735 der kûene wandels vrie,
 wân daz Dêdamie
 im werte sînen wilden site
 und im dâ gienc mit zûhten mite,
 man hæte erkennet in zehant.
 740 er wart mit rede von ir gemant;
 daz er bliucheite wîelte
 und sich wîplichen hîelt

mit rede und mit gebære.
 swenn Achilles der clære
 745 sîn arme unzâhtelichen truoc,
 sô twanc si mit ir hende cluoc
 Dêdamie im ahez nider
 und stiez in tougentliche wider,
 swenn er ze balde wolte gân.
 750 und hæte si des niht getân,
 sô wære unlange für ein wîp
 erkennet dâ sîn starker lip,
 der schoene was und úfrot.
 nû daz den wunneclichen krecht
 755 die boten heten an gesehen
 und si begunden bêde spehen,
 daz er unvrôwelichen tete,
 dô sprach vil tougen an der stete
 zuo sînem friunde Ulixes:
 760 geselle Dÿomêdes,
 hæst dû des niht genommen war
 an dirre megede wunnevar, 175b
 daz ir gebærde ist wilde?
 mich danket an ir bilde
 765 und an ir angesichte des,
 si müge wol sîn Achilles,
 nâch dem wir sîn gestrichen her.
 ist under disen vrouwen er,
 sô muoz er sîn benamen diz.
 770 nû merke ir ougen unde miz
 ir ganc und ir gebâren!
 wîplicher site vâren
 und vrouwen zûhte reine
 kan si vil harte cleine,
 775 wan ir gebâr ist irre.
 geloghe, daz ez dirre
 juncherre ân allen zwivel ist,
 des wir hie gern bî dirre frist.
 Die rede mit geriune treip
 780 der hote, wan er dâ beleip
 vil schiere bî den stunden,
 er hete Achillen funden
 in wîbes bilde ân allen haz,
 iedoch wolt er versuochen baz,

785 ob ez der selbe wære.
 dar nâch der tugentbære,
 der wirt aldâ ze hove schein,
 gütliche sprach zuo disen zwein,
 die z'im gesendet wâren:
 790 swer alsô wol gebâren
 mit herzen und mit libe kan,
 daz er geheizen ist ein man
 des muotes und der krefte,
 der mac der ritterschefte
 795 von schulden gerne wonen bî,
 diu wandels unde meines vri
 sich hât für Troie nû geleit.
 möht ich ze kamphe sîn bereit, 175c
 als ich was eteswenne doch,
 800 sô wizzent, daz ich kâme noch
 die ritterschaft verbære,
 diu mir sô nâhe wære
 gelegen unde hî gewant.
 kûnd ich mit ellentricher hant
 805 nû strîten, als ich wîlent streit,
 den Kriechen wûrde niht verseit
 mîn helfe noch mîn stiure:
 nû sint mir leider tiure
 kraft unde manheit worden.
 810 mir hât des alters orden
 gewachet sêre mîne jugent.
 ich bin verweiset aller tugent,
 diu strîtes muoten solte.
 swie gerne ich dienen wolte
 815 den Kriechen, sô bin ich ze laz,
 wan ich bedarf nû ruowe baz,
 denn ich ze strîte kêre.
 krancheit gît mir die lêre,
 daz ich den Kriechen fremede bin.
 820 ouch hân ich keinen sun, der in
 für mich ze helfe nû gestê.
 daz tuot mir alsô rehte wê,
 daz ich ûz vrôuden scheidê.
 ir werden geste beide,
 825 ir sehent wol, daz mîniu kint
 juncfrouwen unde tochter sint

und ir dekeiniu strîten kan.
 dâ sult ir nû gedenken an
 und hazzent mich dar umbe niht,
 820 daz man mich hie helîben siht
 und ich ze Troie niht enkome.
 wær ich sô frech und alsô frome,
 daz ich dâ nütze möhte sîn,
 sô fûere ich, ûf die triuwe mîn, 175d
 825 vil harte willeclîchen dar
 und mêrte dâ der kûnge schar'
 Antwûrte bôt Ulixes
 dem wirt minneclîche des
 und sprach mit zûhten über lanc:
 830 'rîlicher kûnic, habent danc,
 daz iuwer lip clâr unde wert
 des dinges muotet unde gert,
 des er von rehte muoten sol.
 iu stêt daz hêrlîch unde wol,
 835 ob iuwer craft ist kleine,
 daz iuwer herze reine
 doch schînet willic unde guot.
 er müeste sîn gar ungemuot
 und aller tugende lere,
 840 swer dâ niht gerne wære,
 dâ man siht mangeln hôhen man,
 der lîchten pris erwerben kan
 mit herzen und mit handen.
 ahf, waz von den landen
 845 ist fürsten unde kûnige dâ!
 man kûnde niemer anderswâ
 sô mangeln starken helt gesêhen,
 sô nû ze Troie wirt gesehen
 vor der vil schœnen veste.
 850 die werden vrenden geste
 begênt dâ mangeln slahte dinc,
 daz gerne ein frecher jungelinc
 mac schouwen unde kiesên.
 gewinnen und verliesen
 855 siht man dâ manigen ritter.
 nû sêuge und danne bitter
 wirt diu verlust und der gewin.
 dan unde dar, her unde hin

wirt dá geflohen und gejaget.
 870 sîn lip in sælden ist betaget, 176a
 swer vor Troie mac gesîn.
 man siht dá liechtebernden schin
 diu glanzen wâpenkleider geben.
 von siden banier wol geweben
 875 hœrt man dá snurren lûte
 als in des rôres krâte
 der tobelichen winde sûs.
 gestrichen ist von sînem hûs
 für Troie maniger ûf daz velt,
 880 des pavilûne und des gezelt
 von golde schînet als der tac.
 wol im, der dá geligen mac
 bî manger ritterlicher schar,
 diu rilich unde wunnevar
 885 sich hât verlâzen ûf den plân!
 dá wirt der scheffe vil vertân
 und manic schilt durchstochen.
 dá wirt daz leit gerochen
 mit ellentrîchen handen,
 890 daz von der Kriechen landen
 Helêne wart gezûcket.
 swelch junger man sich drûcket
 und nû für Troie niht envert,
 der muoz an wirde sîn verhert
 895 unde an êren sîniu jâr.
 wie mac durlihtic unde clâr
 bî reinen guoten wîben
 sîn lop her nâch belîben,
 ob er sich nû sô gar verlit,
 900 daz er niht suochet einen strît,
 des craft für alle stürme wiget
 und allen striten obe gesiget?
 Mit disen worten unde alsô
 ze strîte wolte locken dô
 905 der Kriechen bote Achillen.
 er treip durch sînen willen 176b
 die rede und dise tagedinc,
 dar umbe daz der jungelinc
 dá wûrde ûf kampff gereizet.
 910 ouch wart sîn muot erheizet

ze strîte von den worten
 sô sêre z'allen orten,
 daz er vil kûme dá vermeit,
 daz er niht zuo den boten schreit
 915 und in enbarte sînen muot.
 von hitze enbran er als ein gluot
 und wart alsam ein rôse var.
 sîn ôren bôt er allez dar,
 dô von dem strîte wart geseit.
 920 in schemelicher blâcheit
 sach man dá sitzen sîn gespîln,
 wan die begunde des bevila,
 daz man des kamphes dá gewuoc.
 ir herze unsanfte daz vertraoc,
 925 daz si von strîte hôrte sagen.
 dô kunde ez aber wol vertragen
 der ellenthafte Achilles:
 wan in geluste sêre des,
 daz er für Troie kâme
 930 und an sich dá genæme
 wird unde liuterlîchen prîs.
 er vaht nâch lobê in alle wîs,
 dem er dá wol gelîche tete:
 wan er enkunde an einer stete
 935 daz houbet stille niht gehân.
 sîn borte wunneclîch getân
 wær im gevallen zwâre
 ab sîme gelwen hâre,
 wan daz Dêtdamte,
 940 diu stæte, wandels vrie
 dem ûz erwelten knehte
 daz schapellîn dô rehte 176c
 mit ir hende leite wider.
 nâch strîte rungen sîniu lider
 945 und fuoren als ein vögellîn,
 daz êrst beginnet flûcke sîn
 und ûz dem neste swingen sol.
 iedoch was er gevidert wol
 an ellentrîcher manheit,
 950 wan er dá vor vil dicke streit
 und gnuoc gevôhten hâte,
 die wîle daz der stæte

wont in Schyrónes steine
 und mangen löuwen eine
 255 bestuont mit siner höhen craft.
 uf strit was er gedanchaft
 mit herzen und mit sinnen gar.
 und dó des an im wart gewar
 der Kriechen botte wite erkant,
 260 dó sprach er aber sá zebant:
 'Troie ist mit liuten umbelegen.
 die Kriechen hánt sich dar gewegen
 mit richer und mit höher craft.
 swaz hâeren sol ze ritterschaft,
 265 des wirt dá guote war genomen,
 wan dar ist wunder in bekomen
 der halsperg und der schôpe.
 away volkes in Európe
 und in Africâ mohte wesen,
 270 daz ist gesament und gelesen
 z'ein ander für die schôenen stat.
 er müeste an hôher wirde mat
 helften, swer niht füere dar.
 grien unde plâu sint bêde gar
 275 mit liuten überspreitet.
 ze Troie wart geleitet
 von Kriechen alsó manic schif,
 daz man des wâges umbegrif 176a
 von kielen mohte niht gespehen.
 280 er mac dá vremedez wunder sehen,
 swer nú dar vert geswinde,
 wan unser lantgesinde
 rilichen lit ze velde.
 die Kriechen hánt ir welde
 285 gemachet holzes eine.
 golt, silber und gesteine,
 zendâl und edel side
 und allez daz gemide,
 daz man in Kriechen solte sehen,
 290 daz lát, sich nú vor Troie spehen
 uf der plânte wunneclich.
 alt unde junc hât allez sich
 ze strite dar gemachet,
 dá von würd er gewachet

295 an allen sînen êren,
 awer dar niht wolte kêren,
 dá man mit ougen sæhe
 vil manic wunder spehe,
 dá von dem berzen wol geschicht.
 300 daz rede ich doch dar umbe niht,
 friunt herre Lycomêdes,
 daz man dir muosen welle des,
 daz dú für Troie hiñnen varst.
 ich wil, daz dú dîn hús bewarst,
 305 daz ist der êren überhort.
 dú bist hie nützer denne dort,
 dá von help hie heime!
 wer solte muoten eime
 rilichen höhen wirtē,
 310 daz manic man sin irte,
 der sin bedarf ze rechter mât?
 dú solt den gesten hie dîn brôt
 gar minnecliche teilen mite
 und dîne tohter wol gesite 177a
 315 berâten unde ziehen.
 nieman dich heize fliehen
 dîn hús dur urluig und dur strit,
 wan dá bist komen uf die zit
 und in daz alter, sælic man,
 320 daz man dir des gemaches gan,
 daz dú mit stæter ruowe lebest
 und dinen tohtern manne gebest,
 die schœne und edel sint von art.
 ob si dîn hôher fliz bewart,
 325 daz sol dir nieman wigen.
 dú maht dich gerne fligen
 ir êren unde ir sælekait:
 der wunsch der ist an si geleit
 für alle glanzen vrouwen.
 330 man dorste nie beschouwen
 só rehte keiserlichiu kint,
 só dîne tohter alle sint.
 Der wirt der rede antwârte hât.
 er sprach: 'mir ist gemaches mât,
 335 daz wirt an mir vil harze schin.
 ouch sin die clâren tohter min

gebildet alle wol dar zuo,
 daz ich in rât mit helfe tuo
 und ich si werden mannen gebe.
 40 ich wæne, daz kein herre lebe,
 der wunneclicher tohter habe.
 ich bin der vorhte komen abe,
 daz in kein wandel tuo gedon.
 daz rede ich zwære niht dâ von,
 45 daz si von art mir sippe siut.
 und sehent ir die selben kint,
 sô si begânt ir hõchgezît
 und sich gezierent widerstrit,
 ir sprechent sunder lougen,
 50 ez wûrde nie mit ougen 177b
 sô wunneclich geburt gesehen.
 ich lâze iuch morne frûeje spehen,
 daz an in schinet kein gehrest,
 wan si begânt ein hõbez fest,
 55 daz ie genæme uns allen was.
 der künste vrouwe Pallas
 diu wirt bie morne gêret,
 dâ von sich danne mêret
 diu klârheit der juncvrouwen.
 60 si lâzent sich heachouwen
 in ir gezierde wunnevar,
 sô werdent ir an in gewar
 mit offentlichen angesiht,
 daz iuch min zunge triaget niht
 65 und daz ich wâr gesprochen hân.
 in wirt daz tempel ûf getân,
 dar in si kêrent frûeje.
 wie danne ir jugent blûeje
 in hõhen sælden ûz erwolt,
 70 daz prûevent, hõchgeborner helt!
 Der rede wart Ulixes
 gemeit, wan er gedâhte des,
 daz er dâ sunder allen bez
 daz dinc gewûrbe duse bez,
 75 daz er dâ werben wolte.
 daz man dâ vîren solte
 des morgens eine hõchgezît,
 des vrõuten sich enwiderstrit

die zwære vromede geste.
 80 der wirt vil tugentveste
 der was einveltich unde guot,
 dâ von het er in sinen muot
 und sinen willen für geleit.
 ir manicvalten kûndekcit
 85 erkande niht daz herze sin.
 er tet in zuht und ère schîn 177c
 und bôt in minneclich gemach.
 in beiden liebes vil geschach
 von richen handelunge.
 90 der megede samenunge
 wart ouch von der gelûbede geil,
 daz Lycomêdes in daz heil
 zuo fliegen lâzen wolte,
 daz man dâ vîren solte
 95 die hõchgezît mit schalle.
 die werden vrouwen alle
 enphiengeen vrõudenrichen muet.
 vil manicvalter wunne bluit
 wuchs ûf ir jugende zwie,
 100 wan daz Dêdamie
 wart in trûren dâ gejaget.
 ir hete ir sin gewissaget
 unde ir muot verjehen des,
 daz ir geselle Achilles
 105 ir vremde werden solte,
 dâ von si doch niht wolte
 vrõud unde hõchgemüete haben.
 ir sendez herze wart begraben
 in laide und in beswärde.
 110 ir frundes ungebærde
 und sine tûcke wilde
 geschuofen, daz ir bilde
 wart riuwic unde jâmerhaft.
 man gap dâ grõze wirtschafft
 115 von manger hõhen trachte,
 des nem si lûtzet abe,
 wan si vil kâme des erbeit,
 daz der tiuch wart hin gelait
 und man in bette wolte gait.
 120 ein zeichen wart von ir getân.

nâch einer meisterinne site,
 dâ tet si kunt den vrouwen mite, 177a
 daz si von dannen giengen
 und ein urloup enphiengen
 125 von den gesten bi der zit.
 sus butens' âne widerstrîf
 den werden boten guote naht
 und giengen, als in was geslaht,
 gern unde willeclîchen dan,
 130 wan daz Achilles dâ gewan
 vil manicvalte swære.
 gewesen er dô wære
 Ulixê gerne langer bi.
 daz er sîn werden solte vri,
 135 des wart sîn trôst zerstœret.
 er hete dâ gehœret
 die rede sîn vil gerne.
 recht als der morgensterne
 der leste ob den planêten ist
 140 und des tages langer frist
 denn alle sternen biten kan,
 seht, alsô beit der junge man,
 biz alle die gespîlen sîn
 ir liechten unde ir clâren schîn
 145 gar under dâ getâten
 und in ir kemenâten
 geslîchen algemeine.
 der starke, wandels eine
 schiet von den gesten kûme,
 150 wan er mit langer sâme
 unsanfte sich von in gebrach.
 Ulixen er dick ane sach,
 ê daz er kêrte sînen wec.
 er hôrte von dem strîte quec
 155 den helt sô gerne kôsen,
 daz er mit vrûdelôsen
 gebærden an sîn bette gienc.
 daz sich der morgen an gevienc, 178a
 des wart erbiten kûme dô,
 160 wan si des alle wâren vrô,
 daz man dâ soke vîren
 mit harphen und mit lîren

in sœzger stimme dône
 daz hœchgezît vil schône.
 165 Si vrôuten sich gemeine,
 wan daz eht alterseine
 Dêdamte leides phlac.
 dô man gesach den schœnen tac
 ûf schînen unde gleston,
 170 dô gienc mit sînen gesten
 der kûnic zuo dem tempel abe,
 daz stuont in einer schœnen habe
 mit rîcher kost gewieret.
 ouch heten sich gezieret
 175 mit golde und mit gesteine
 die vrouwen dô gemeine
 und giengen in daz betehûs:
 des wart vil maniger stimme sûs
 gehœret von pusânen.
 180 man wolte dâ niht rânen
 noch tougenlichen kôsen.
 mit bluomen und mit rôsen
 daz tempel was bestrûuwet.
 vil manic herze ervrôuwet
 185 wart von gesange drinne.
 nû daz man die gôtinne
 mit opfer hete gêret,
 dô wart dar ûz gekêret
 von der clâren megede schar,
 190 die sam ein sunne lichtgevar
 dâ gâben lâterbæren glanz.
 dâ wart ein wunneclîcher tanz
 von in gemachet bi der zit,
 der nâch dem wunsche enwiderstrîft 178b
 195 wart dâ gesprungen und getreten,
 wan si gebærde ein wunder heten,
 diu wol ze tanze hôrte
 und ûz dem herzen stôrte
 beswærde manger leige.
 200 ez wart nie schœner reige
 gemachet von dekeiner schar,
 si wunden sich dan unde dar
 und brâchen sich her nadê hin:
 man hôrte lîren under in

205 umbären, schellen, phifen.
 Iſs uf den füezen slifen
 und dar näch balde springen
 wart dá mit hübiſchen dingen
 an in beſchouwet unde erkant.
 210 man ſach vil mange wize hant
 ir vinger dá blenkieren.
 die trite wandelieren
 begunde man ſus unde ſó.
 ſi phlügen alle zühte dó,
 215 wan daz aleine Achilles
 gar lützel wolte vâren des,
 daz er dá zühtic wære.
 die tenze brach der mære
 des mâles harte dicke
 220 und want ſich üz dem ſtricke
 der vröuwelichen mâze.
 ſin lip was an gelâze
 und an gebærde wilde
 für aller megede bilde,
 225 diu mit im phlügen tanzes.
 vil ſchœnes unde glanzes
 geſteines an ir kleide lac.
 ſwaz von gezierde ein herze mac
 erdenken unde ertrahten,
 230 daz truogen die geſlahten 178c
 juncfrouwen al beſunder.
 dá bi ſó lac ein wunder
 clârheit an in, geloubent des!
 doch wizzent, daz Achilles
 235 clâr ob in allen dûhte
 und für die beſten lûhte
 reht als ein golt für trüebeg glas.
 ſó vil Dêidamie was
 diu ſchœnſte vor in allen,
 240 ſeht, alsó vil gevallen
 was für Dêidamien
 ſchœn uf den wandels vrien,
 der Achilles was genant.
 er wart gemerket unde erkant
 245 durch ſine unvröuwelichen ſite.
 er trat als irreclîche trite

KONRAD.

und was ſó rehte getelós,
 daz man die wârheit an im kós
 und alzehant Ulixes
 250 gedâhte, ez wære Achilles,
 der ſus gebâren kunde.
 ſwaz man dá ſpils begunde
 von gemelichem ſchimphe,
 der wart mit ungelimphe
 255 von im begangen und getriben:
 dá von die geſte dá beliben
 an dem gelouben stæte,
 daz man dá funden hæte
 ân alles krieges widerſtrit
 260 Achillen bi der ſelben zit.
 Waz touc hie lange tegedinc?
 dó ſich zerlie des tanzes rinc
 und daz feſt ein ende nam,
 dó wart den vrouwen wunneſam
 265 geboten von ir meſterin,
 daz ſi ze hûſe wider in 178d
 gemeine und alle ſlichen.
 die clâren wunneclîchen
 begunden ir dó volgen des.
 270 dar under hete Ulixes
 näch ſime krâme dá geſant,
 den er gefüeret in daz lant
 des mâles hete durch gewin.
 er was von ſinen knehten hin
 275 üz dem kiele dá getragen
 und uf den ſchœnen wec geſlagen,
 den die juncfrouwen ſolten gân.
 die ſtolzen megede wol getân
 die funden uf der ſtrâze
 280 kleinœtes eine unmâze,
 des man ze wibes werke darf.
 man leite in ouch für unde warf
 geziuges vil, des ritter gerent
 und ſin vil kûme denne enberent,
 285 ſó ſi ze ſtrite wellent varn.
 dá lac der haſpel und daz garn,
 diu kunkel und diu ſchære.
 die borten wunnebære,

der megede wellent spulgen,
 290 die leite man ûz bulgen
 für die juncfrouwen stæte.
 vil seckel wol genæte
 mit ûz erwelter siden,
 die funden ouch die bliden
 295 des mâles in dem krâme.
 dá lac der zuckersâme,
 diu muscât und daz negellin;
 ouch hete man geleit dar in
 hentschuohe, spiegel, snüere
 300 und allez daz gevüere,
 daz werde vrouwen hæret an.
 dá bi lac allez, des ein man 179a
 bedarf ze ritterscheite wol.
 swaz man ze strite füren sol,
 305 des wart man schône dá gewert.
 dá lâgen halsperg unde swert,
 schoz, helme, schilte, lanzen:
 diz allez was mit glanz
 gezierden in den krâm geleit.
 310 dá lac diu græste richeit,
 diu von koufschatze ie wart gesehen.
 man lie die vrouwen alle spehen,
 swes man bedürfen solte.
 swaz iegeltichiu wolte
 315 nâch wunsche, man si werte des,
 wan ez gap in Ulixes
 ân allen kouf, des bin ich wer.
 'ir vrouwen,' sprach er, 'flent her
 und nement, waz iu wol behage!
 320 ich wil, daz man ez hinnen trage
 vil gar ân alles koufes gelt.
 sit daz ich ûf des plânes velt
 alrêrst ûz mtme schiffe gie,
 sit hât mich iuwer vater hie
 325 gehandelt alsô rehte wol,
 daz ich durch sinen willen sol
 iuch êren algeliche.
 swie diz kleinæte riche
 niht von schulden heize mîn,
 330 doch bin ich sô gewaltic sîn,

daz ich dar über gebiute,
 wan dise kouffliute
 sîn mîne lantgenôzen,
 des kan ich wol mit grôzen
 335 phenningen wol vergelten in
 den krâm, den ir hie tragent hin.
 Sus gie der clâren megede schar
 zuo dem cleinæte wunnevar 179b
 und nam dar ûz, daz ir gezam.
 340 swaz iegeltichiu dá genam,
 des gunde ir wol Ulixes,
 und dô der helt Achilles
 ân aller missewende râm
 was ouch getreten in den krâm
 345 und des gesmides inne wart,
 daz wol nâch ritterlicher art
 erzuiget was ze rehte,
 dô wart dem küenen knehte
 zuo dem gewæfen alsô nôt,
 350 daz er dar an sîn ougen bôt
 und sines herzen willen.
 man sach den helt Achillen
 an daz gesmide luogen dar.
 des dinges nam er kleine war,
 355 des von den vrouwen wart gegert:
 halsperge, lanzen unde swert,
 helm unde liehte schilte
 besach der knappe milte
 mit flitzeclichen ougen.
 360 dá von sîn herze tougen
 ze strite wart gereizet
 und alsô vaste erheizet,
 daz im diu hitze truoc enbor
 daz hâr an stner stirne vor
 365 und ez im ûf ze berge zôch.
 der kneht von edelkeite hôch
 wart als ein gluot enbrennet,
 wan als er hete erkennenet
 die schilte glanz von golde sîn
 370 und er gesach daz bilde sîn
 dar inne wider gleston,
 dô wart zehant den gesten

- erzeiget sîn vil grimmer zorn,
 wan der juncherre hōchgeborn 179c
 375 gedāhte in sinem muote des:
 'bin ich der kūene Achilles,
 den Schÿron erzogen hāt,
 wes trage ich denne wībes wāt
 und einer megede kleider?
 380 dēs wār, ich solte ir beider
 ungerne muoten unde gern.
 swer lōuwen unde wilde bern
 betwingen mac mit sīner hant,
 dem ist ein vrōuwelich gewant
 385 gemæge noch gebære niht.
 wie lebe ich tugentlōser wiht?
 dur wag hān ich mich sus verschamt?
 nū bin ich doch ein man genamt,
 war umbe lebe ich als ein wīp?
 390 sīt ich trag einen frechen līp,
 dur was entuon ich danne
 gelich niht einem manne?
 Alsus gedāhte Achilles.
 nū kōs an im Ulixes,
 395 daz er von zorne was enbrant
 und daz sīn ouge stuont gewant
 ze harnasch und ze swerte.
 daz er dā strītes gerte,
 daz wart gemerket bī der stunt.
 400 sīn rōsewarwer rōter munt
 von zornē wuchs im unde swal;
 die brāwen hienc er hin ze tal,
 durch die warf er die blicke
 an daz gewāfen dicke
 405 und ahte flīgezlichen des.
 und dō der wise Ulixes
 die wandelunge an im ersach,
 dō sleich er zuo z'im unde sprach:
 'wā nū, geselle hōchgeborn,
 410 den alle Kriechen hānt erkorn 179d
 ze vrōuden und ze sælecheit?
 schamst dū dich niht der smāheit,
 daz dū bist ein gewahsen man
 und dū doch wībes kleider an
 415 und einer megede bilde treist?
 ouwē, daz dū niht selbe weist,
 wag an dich ēren ist gewant!
 dū mōhtest mit dīn eines hant
 vil manic herze enbinden.
 420 wē, daz man dich sol vinden
 in wībes cleide tougen.
 niht biut mir des dīn lougen,
 daz dū sist Achille!
 bēd offen unde stille
 425 erkenne ich wol, daz dū bist er.
 ich bin nāch dir gesendet her
 und hān gesuochet dīnen līp.
 nū wirstū funden als ein wīp.
 wie stēt daz dīner crefte?
 430 swer zuo der ritterscheste
 sō wol gebildet wære,
 dem solte niht gebære
 sīn ein vrouwelichiu wāt.
 daz wībes kleit dir übel stāt,
 435 des solt dū sīn von mir gewis.
 dū bist doch der, den Thētis
 truoc āne missewende
 und der mit sīner hende
 begangen hāt vil starkiu dinc.
 440 dū bist der freche jungelinc,
 den Schÿron der wise zōch.
 dur wag hāst dū dīn künne hōch
 geleit in schemelichen spot?
 her Jūpiter, der werde got,
 445 der dīner muoter bruoder ist,
 muoz sich des schamen alle frist, 180c
 daz dū gebārest als ein maget.
 kūrlicher degen unverzaget,
 wirf balde von dir diz gewant!
 450 dīn beitet aller Kriechen lant
 und hāt uf dich gewartet.
 ob nū dīn herze unartet
 und in ze helfe niht enstāt,
 daz ist ein ēwic missetāt
 455 unde ein schemelichiu nōt.
 dū bist an ēren iemer tōt,

swie dâ für Troie niht enverst
 und ez mit creften niht verherst,
 als von dir ist gesprochen.
 450 der Kriechen leit gerochen
 von ðiner hende werden sol.
 doch wizzent die prophêten wol,
 von den man hât gehœret,
 daz Troie noch zerstœret
 455 von ðiner crefte werden mûge.
 daz soltû wizzen âne trûge,
 daz ðin gewalteclicher trôst
 mac alle Kriechen tuon erlôst.
 Nû daz diu wort Ulixes
 460 gesprach, dô wart Agirtes
 sîn pusûnære des ermant,
 daz er dâ lieze sâ zehant
 erschellen sîn vil kreftic horn.
 diz tet der meister âne zorn:
 465 er blies dâ bi der zite,
 als ob man z'eime strite
 solt fien iegenôte,
 dâ manic veiger tôte
 gevellet solte werden.
 470 er blies, daz ûf der erden
 rilicher nie gehûrnet wart.
 und dô der helt von hôher art 180b
 Achilles daz erhôrte,
 dô brach er unde stôrte
 475 mit ungebærden wîbes zuht.
 er tet in sîner touben suht
 alsam ein lœuwe freissam,
 den ûz eime tiere zam
 sîn schate machet wilde.
 480 swenn er sîn selbes bilde
 in eime spiegel hât ersehen
 und er die craft beginnet spehen,
 der wunder ist an in gewant,
 weizgot, sô brichet er diu bant,
 485 dâ mite er ist gebunden,
 und schrenzet bi den stunden
 den meister sîn ze stûcken.
 an grimmelichen tûcken

erzeiget er im dâ mit craft,
 500 daz er dekeine meisterschaft
 fûrbaz geliden von im mac.
 der sîn dâ vor mit lère phlac,
 der dunket in ze swach dar zuo,
 daz er durch in iht danne tuo,
 505 swenn er beschouwet sînen schin.
 sîn meister muoz der êrste sîn,
 der im ze spîse wirt beschert,
 wan er sîn leben dâ verzert
 und er in frizzet alsô rô.
 510 dem tet gelich der knappe dô,
 der Achilles was genant.
 sîn bilde frevellich erkant
 het in erzûrnet unde ergremet.
 er was dâ vor vil wol gezemet,
 515 ê der juncherre milte
 in eime glanzen schilte
 gemerket hete sîne craft.
 ûf sîner muoter meisterschaft 180c
 begunde er ahten kleine,
 520 dô sîn antlitze reine
 gesach der wol genuote.
 ir lère und alle ir huote
 begunde er ringe mezzen:
 er hete dô vergezzen
 525 wîplicher zuht, des sit gewis!
 swaz im diu vrouwe Têtis
 dâ vor geboten hæte,
 daz liez er gar unstæte
 mit creften und mit sinne.
 530 sîn muoter und diu minne
 ûz sînem herzen wâren komen.
 Dêdamie wart genomen
 ûz sînem muote bi der zit.
 er was ûf urling unde ûf strit
 535 verdâht sô rehte sêre,
 daz er dâ nihtes mære
 gedâhte bi den stunden,
 wan daz er wûrde funden
 vor Troie in ellentrîcher state.
 540 in hete sînes bildes schate

bewiset unde Ulixes,
 daz er vergaz schier alles des,
 daz im sîn muoter ie gebôt.
 ze strite wart im alsò nôt,
 545 daz er begunde sâ zehant
 mit frechen henden sîn gewant
 zerbrechen und zerschrenzen.
 man sach von golde glenzen
 und von gesteine siniu kleit,
 550 diu zarte in siner wildekeit
 ab im der tugenthêre.
 dekeiner vrouwen lêre
 wolte er langer dâ gelosen.
 er kripfte halsperc unde hosen, 180j
 555 dô si dâ lâgen bî der zit,
 und leite an sich diu bêdiu stt,
 als eime helde wol gezam.
 dar zuo begreif er unde nam
 ein swert und einen glanzen schilt.
 560 in hete sêre des bevilt,
 daz er sô lange bî den tagen
 het einer megede schîn getragen.
 Alsus gewarp der jungelinc.
 er hete ûf striteclchiu dinc
 565 sin unde willen dô geleit.
 ze kamphe stuont er dâ bereit,
 als ob er stürmen solte
 und iezent vehten wolte
 beid umbe lip und umbe guot.
 570 ûf strit enbrennet als ein gluot
 wart sines herzen arke.
 wær im Hector der starke
 bekomen dô ze handen,
 er müeste sîn bestanden
 575 von im, dêst âne lougen.
 man spurte an sînen ougen,
 daz im dô was ze kampfe nôt.
 si wurden im dô bêde rôt
 vor zorne sam ein wildez fur.
 580 Troi und des strites âventiur
 diu lâgen im ze herzen.
 der sîezen minne smerzen

und siner vrouwen trûtschaft,
 die liez der ritter ellenthafft
 585 ûz sînem muote slifen,
 wan er begunde grifen
 daz swert und daz gewæfen an
 für allez, daz er ie gewan
 von herzenlieben dîngen.
 590 mit glanzen stahelringen 181a
 stuont er dâ wol gegestet
 und hete sich entlestet
 wiplicher wæte garwe.
 von vrôwelicher varwe
 595 gescheiden wart sîn bilde.
 nû sîn gebâr sô wilde
 was bî der zlte worden,
 daz er sich ûz dem orden
 der vrouwen und der wibe zôch,
 600 dô kêrte von im unde flôch
 der wunneclîchen megede schar.
 dô man des wart an im gewar,
 daz er die wât brach unde reiz,
 diu schône von gezierde gleiz,
 605 dô wânden algeltche
 die vrouwen tugentriche,
 daz er unsinnic wære.
 die megede lâterbære
 entsâzen sines zornes haz,
 610 dâ von si dort hin dane baz
 dô kêrten unde entwichen.
 die clâren von im slichen,
 alsam die vorhtesamen tuont.
 Dêdamie sich verstuont
 615 aleine sines willen.
 daz si den helt Achillen
 verliesen müeste bî der stunt,
 daz tet ir sîn gebærde kunt.
 Si kôs an im des mâles wol,
 620 daz sîn gemüete strites vol
 und al sîn wille was geladen,
 dâ von erschrac si durch den schaden,
 daz si dô müeste sîn enbern.
 ir herze kunde in ie gewern

655 durnehteclicher triuwe:
 des wart mit senender riuwe 181b
 bevangen ir gemüete gar,
 sô si des an im wart gewar,
 daz gegen Troie stuont sîn ger,
 660 wan si versach sich wol, daz er
 niht schiere widerkæme.
 si fouch zehant die kræme,
 dá daz cleinœt inne lac.
 ûf jámer sich ir herze wac
 665 unde ir tugentricher sin.
 von dannen gienc diu clære hin
 und barc in einen winkel sich,
 dá si mit leide marterlich
 ir schœnen lip begunde quelen.
 670 mîn zunge mœhte niht gezelen,
 wie vil si jámerunge treip.
 ân alle vrœude si beleip
 von herzerlicher swære.
 ir hende lûterbære
 675 begunde si dá winden.
 si lie sich trûric vinden,
 wan si vil heize weinte
 und clage vil erscheinete
 durch den erwelten jûngelinc.
 680 nieman ir tougenlichez dinc
 erkande, wan er eine.
 diu hôchgeborne reine
 clâr unde wol versunnen
 het einen sun gewonnen
 685 bî dem juncherren in den tagen
 und alsô tougen den getragen,
 daz ir geburt dá was verholen.
 daz kint den liuten wart verstolen
 sô gar verborgentliche vor,
 690 daz ûf ir zweiger minne spor
 nieman von sînen schulden kam
 und ez der kûnic niht vernam, 181c.
 daz si geworben hete sus.
 daz kindelîn wart Pirrus
 695 genant, als ich gelesen habe.
 er was ein wunneclicher knabe,

der sît mein unde schande vlôch.
 ein samme tougenliche zôch
 die selben kûnicliche frucht.
 670 Dêidamie mit genuht
 beswæret wart dur sînen lip,
 wan daz vil keiserliche wip
 het angeat unde vorhte des,
 daz ir geselle Achilles
 675 von dannen kërte ân underbint
 und si daz wunnecliche kint
 dá zichen müeste vaterlôs.
 dá von man si dá trûric kôs
 an herzen unde an muote.
 680 noch weinde diu vil guote
 des mâles zweier hande leit.
 si vorhte, daz ir tougenheit
 ir vater wûrde kunt getân
 und si dá von begunde hân
 685 gar êweclichen sînen haz.
 diz was daz ander, daz entsaz
 diu sælig und diu wunnesame.
 daz dritte was, daz si mit schame
 dá von gebunden solte stn,
 690 daz si gewan daz kindelîn
 verholne bî dem knehte,
 und daz ir hôch geslehte
 geswachet solte sîn dá mite.
 sus wurden clagebære site
 695 drivaltecliche an si geleit.
 diu schœne diu was ungemeyt
 an herzen unde an sînnen.
 nû wart Achilles innen 181d
 ir klegelichen swære.
 700 man seite im dá ze mære,
 daz Dêidamie
 diu clære wandels frîe
 sêr unde vaste weinte.
 dá von der wol gereinte
 705 liez erbarmen sich ir nôt,
 als im diu minne dá gebôt
 und sînes herzen triuwe.
 sus wart er von ir riuwe

beswæret zuo dem mâle.
 710 er kërte sunder twåle
 für Licoméden alzehant.
 swert unde stehelîn gewant
 diu bêdiu truoc er dennoch
 und lte zuo dem künge doch.
 715 Den dûhte ein wunderlichez dinc,
 daz sich in einen jungelinc
 verwandelt solte ein maget hân.
 nû der juncherre wol getân
 was für in gegangen hin,
 720 dô sprach der knappe wider in:
 'herr unde vater hôchgeborn,
 lânt iuch diz dinc niht wesen zorn,
 daz ich mit iu wil reden hie.
 kein schulde wart sô michel nie,
 725 da enhære zuo genâden vil:
 dâ von ich nû gedingen wil,
 daz ir verkieset alle schult.
 hât ieman iu mit ungedult
 getân dekeiner slahte leit,
 730 daz lânt durch iuwer edelkeit
 bêlîben sunder zornes haz.
 waz hülfe, ob ich nû hæle daz,
 des man iu doch her nâch vergiht?
 herr, ez ist komen von geschicht, 182a
 735 daz ich und iuwer tochter hân
 ein lützel wider iuch getân:
 des sol vergezzen iuwer lip.
 ich hân daz wunneclîche wîp
 beslâfen tougenlichen hie,
 740 sô daz si mîne triuwe enphie,
 daz ich ze stætedlicher ê
 si wolte minnen iemer mê
 für alliu wîp ûf erden.
 die clâren und die werden
 745 hân ich ze vrouwen ûz erkorn.
 mîn herze daz hât ir gesworn
 triuw unde ganze stæte:
 des sol der missetæte
 vergezzen werden an uns zwein,
 750 daz wir sîn komen über ein

der minne sus verholne.
 wir hân ein kint ver stolne
 gewonnen, sælic herre trût!
 daz mac wol werden über lût
 755 ein hôher unde ein werder man.
 friunt lieber, dâ gedenkent an
 durch iuwer tugentlichen site
 und sint beswæret niht dâ mite,
 daz iuwer tochter minneclîch
 760 ze manne hât vertriuwet mich
 und ich si z'einem wibe!
 jô bin ich ir an lîbe
 gemæze und an gebûrte wol.
 ob adel unde sterke sol
 765 iht helfen, sô weiz ich bî namen,
 daz ir iuch des niht dürfen schamen,
 daz ich Dêdamten
 die schœnen wandels vrien
 ze rehter ê geminnet hân.
 770 ich bin der vrouwen wol getân 182b
 gebære wol, des sint gewis!
 mîn muoter ist vrô Têtis
 und mîn œheim her Jûpiter.
 nû sprechent, herre, ob ich dâ her
 775 von hôher art niht komen si!
 jâ zwære, mîn geslechte ist vri
 vor aller missewende grôz.
 dâ von bin ich wol ir genôz
 an lîbe und an den êren.
 780 nieman sol ir verkêren,
 daz si mich hât ze man genomen,
 wan si von mir wart überkomen
 mit creften und mit listen.
 wie môhte sich gefristen
 785 vor mir ein âmehtigez wîp?
 ich hân doch einen starken lip
 und bin sô gar ein frecher helt,
 daz mich ze kemphen hânt gezelt
 die Kriechen biderb unde wert.
 790 man hât vor Troie mîn gegert
 dar zuo bî disen zîten,
 daz ich dâ müese erstrîten

die stat vil mehtic unde frume.
 ist, daz ich für die veste kume
 795 und ich von binnen kère,
 des hânt ir iemer ére,
 wan iu dar umbe wirt geseit
 lop unde ganziu werdekeit,
 daz iuwer hûs und iuwer lant
 800 mich hânt ze helfe dar gesant
 den Kriechen algelfche.
 jô wirt diz künicriche
 an prise deste wæher,
 daz ir, getriuwer swæher,
 805 hânt einen jungelinc erzogen,
 des lip an creften unhetrogen 182c
 mac Troie noch gewinnen.
 var ich ze strite hinnen,
 des danket iu der Kriechen schar.
 810 ist ez iu liep, ich kère dar,
 durch daz Troiæren missegê;
 welt aber ir, daz ich bestê,
 daz tuon ich willeclichen ouch.
 swie gar ich si der witze ein gouch,
 815 doch weiz ich unde erkenne wol,
 daz ich erfüllen gerne sol,
 swaz ir gebietet über mich.
 wan iuwer tohter wunneclich
 hât mich dar zuo gebunden,
 820 daz ich iu z'allen stunden
 wil undertænic heizen.
 von dirre lande kreizen
 gescheide ich niemer, ê daz ir
 Dêdamten unde mir
 825 geruochent iuwer hulde geben.
 den lip verlûre ich und daz leben,
 ê si von mînen schulden
 solt iemer iht gedulden,
 dâ von si trûric müeste wesen:
 830 wan ich wil sterben und genesen
 mit ir, daz ist ein ende.
 ich hân mit stæter hende
 gegeben ir die triuwe mîn,
 daz si mîn êlich vrouwe sin

835 mûez iemer al die wile ich lebe.
 daz man mir si ze wibe gebe
 mit ôffentlicher melde noch,
 des ger ich unde muote doch,
 swie mîr diu wol getâne si
 840 gelegen tougenlichen bi.'
 Die rede treip Achilles.
 den wirt bat er genôte des, 182a
 daz er dâ lieze sinen zorn.
 und dô die boten hôchgeborn
 845 vernâmen rehte sinen muot,
 dô vielen si dem wirte guot
 zehant für sine fûeze.
 si sprâchen: 'herre sûeze,
 sist âne vîentlichen haz!
 850 dir stât genåde verre baz,
 dann ungenædeclichez dinc.
 lâ disen werden jungelinc
 bejagen dine hulde!
 Dêdamten schulde
 855 geruoche an ir verkiesen!
 diu clære sol verliesen
 dînen gunst dar umbe niht,
 daz ir ze vrouwen hie vergiht
 und z'eime wibe Achilles.
 860 dû maht dich iemer vrôuwen des,
 daz er sol dine tohter hân.
 er mac ze staten dir gestân
 mit helfe manicvalter
 und sol dich in dem alter
 865 vor ungemûete vrîen.
 sit er Dêdamten
 wil hân ze stæteclicher ê,
 sô wirt gehæhet iemer mê
 dîn name und al dîn rîche:
 870 wan niemer sîn geltche
 wirt funden in den landen.
 er sol mit frechen handen
 Troiæren an gestriten,
 daz wart vor mangen ziten
 875 für wâr von im gewissaget.
 er ist des libes unverzaget

und der gebürte ein edel kint.
 die göte sine mäge sint 183a
 und manic höher künic wert,
 880 durch daz wirt sin von dir gegert
 billiche z'eime tohterman.
 sich, herre, ftzgeclichen an
 sin ellentrîche sterke!
 dâ bi sin adel merke
 885 und sinen wunneclichen lip!
 dîn tohter daz vil schœne wîp
 hât übel niht an im gevaren.
 er mac dich unde si bewaren
 vor schedelichen dingen.
 890 heiz für din ougen bringen
 Dêdamfen alzehant!
 diu clære werde her besant
 für unser aller angesiht.
 geschehen mac hie zornes niht
 895 mit der vil schœnen tohter din.
 ez sol versüenet allez sin,
 swaz ir dîn herze nides treit.
 ir schulde werde hin geleit
 und si dîn vientlicher zorn
 900 durch unser zweiger bete verlorn.
 Der künic Lycomêdes
 die zwêne boten êrte des,
 dar umbe er dô gebeten wart.
 durch sine milteclichen art
 905 wolt er Dêdamfen
 dâ sines zornes vrien
 und siner hulde tuon gewis
 swie diu götîne Têtis
 dar umbe zornic müeste wesen,
 910 daz er den helt Achillesen
 lie kêren zuo dem strîte,
 doch tet er bi der zfte
 der boten willen unde ir ger.
 in dûhte wæger vil, daz er 183b
 915 der vrouwen haz trüeg iemer,
 denn im genædic niemer
 die Kriechen würden unde ir schar.
 die tohter wunneclîch gevar

hiez er für sich besenden.
 920 diu brâhte in blanken henden
 und an ir armen lûter
 den sun, der ir vil trûter
 von wâren schulden muoste sin.
 Pirrum, daz schœne kindelîn,
 925 daz truoc si dar mit vorhten.
 scham unde bliucheit worhten
 der vrouwen angesliche nôt.
 si kam reht als ein rôse rôt
 geverwet zuo dem vater hin.
 930 daz kint daz wart geleit für in
 in eime tuoche sidîn.
 und dô daz schœne kindelîn
 sô clâr der werde künic sach,
 dô liez er dâ sin ungemach
 935 vil deste baz gestillen.
 die tohter unde Achillesen
 begunde er güetlîch ane sehen.
 swaz tougenlichen si geschehen
 von in beiden lange stunt,
 940 daz wart den linten allez kunt,
 die dâ ze lande wâren.
 die werden und die clâren
 die gap er offenlichen sâ
 zer ê dem jüngelinge dâ.
 945 Si wurden bi den stunden
 zesamene sô gebunden
 mit triuwen und mit eiden,
 daz iemer ungescheiden
 belibe ir leben unde ir lip.
 950 er wart ir man, si wart sin wîp 183c
 mit ôffenlicher stættekeit.
 daz an im einer frouwen kleit
 getragen hete Achilles
 und er gestaten möhte des,
 955 daz in sin muoter dâ verbarc,
 daz dûhte ein grôz unbilde starc
 wîp unde man gelîche.
 die fürsten ûz dem rîche
 die wurden schiere und alzehant,
 960 zuo siner hôchgezit besant

und wart ein rilich hof gemaht,
 dá kurzewille maniger slah
 und fröuden wunder wart gesehen.
 sich liezen schouwen unde spehen
 885 in höhem muote junc und alt
 durch den juncherren wol gestalt
 und durch die wunneclichen brüt.
 nû si mit vröuden über lât
 den tac ge'ebten alle,
 900 dô wart in zwein mit schalle
 geholfen an ein bette,
 daz mit gezierde enwette
 was nâch wunsche wol bereit.
 zesamen wurden si geleit
 975 in vröuden, als in wol gezam.
 doch wizzent, daz ein ende nam
 ir höchgemüete sâ zehant.
 ir spilende wunne dô verswant
 des mâles an in beiden.
 990 si wurden umbe ir scheiden
 vil jâmers unde sorgen rich.
 ir zweiger sin stuont ungelich,
 wan er gehal dá niht in ein.
 zwivalter muot was an in zwein
 995 und an ir beider sinne.
 si gerte stæter minne, 183a
 sô wolte er gerne strîten:
 alsô was bi den zîten
 ir bêder muot gesundert.
 998 ze kamphe wart gemundert
 sin wille sunder lougen.
 vor sînes herzen ougen
 was niht wan urlug unde strit.
 'ahî,' gedâhte er bi der zît,
 999 'wie man vor Troie vihet!
 waz man dá werke ûf rihtet,
 diu werfen müezen in die stat!
 wie manic hôher künic mat
 wirt an prise dá geleit!
 2900 hey, waz dá kiele was bereit
 zuo snurret und zuo fluzet!
 ach got, wie man dá schiuzet

mit arembrusten und mit bogen!
 waz hôher geste wol gezogen
 5 ûf strit dá wirt bereitet!
 bedeket und bespreitet
 mit pavilnûnen wirt daz velt!
 vil manic küniclich gezelt
 dá schmet unde glenzet!
 10 waz man dá schilte engenzet
 und helme siht verschröten!
 mit wunden und mit tôten
 beströuwet wirt der grüene plân.
 dá wirt des dinges vil getân,
 15 daz ougen vröuwet unde sin.
 got helfe schiere mir dá hin,
 daz ich versuoche mine craft
 an manheit unde an ritterschaft!
 Alsus gedâhte er bi der vrist.
 20 versunnen wart ûf kamphes list
 der starke wandels frîe.
 sô was Dêdamite 184a
 vil anders dá gesinnet.
 si tet als der dá minnet
 25 mit herzen und mit muote.
 diu sælig und diu guote
 was trûric umb daz scheiden,
 daz sich dá von in beiden
 des morgens solte vâhen an.
 30 si twanc den ellentrîchen man
 ze herzen und ze lîbe.
 dem ûz erwelten wîbe
 vil trehen ûz den ougen flôz.
 dem helde si dá mite begôz
 35 diu wangen und des herzen Brust.
 er wart des mâles dá gekust
 von ir ze manger stunde.
 mit rôsenvarwem munde
 diu schœne erbermeclîchen sprach:
 40 'ouwê, geselle, und iemer ach,
 wie muoz ich dîn sô schiere enberen!
 dîn vart mich jâmers kan geweren
 und senket mich in herzeleit,
 si wil mich aller sælekeit

45 berouben und zerteilen.
 ich solte mich ergeilen
 noch hnaht dīner minne.
 nū trūrent mīne sinne
 sō sere und alsō rehte vil,
 50 daz ich dekeiner minne spil
 ze herzen mac gesliez-n.
 zuo sigen und zuo fliezen
 beginnet uns der morgen fruo
 sō balde, daz mir niht dar zuo
 55 wīl unde state wirt gegeben,
 daz ich die kurzen naht gelichen
 mit dir nāch mīnem willen mūge.
 sō grimmer sorgen ich gehūge, 184b
 daz man nie strenger leit getruoc.
 60 ich hān noch kūme stunde gnuoc
 dar zuo, daz ich erweine mich
 und dīne vart vil klegelich
 betrūre in mīme herzen.
 ach got, wie senden smerzen
 65 muoz dulden ich vil armez wīp!
 friunt, sol ich niemer dīnen lip
 getwingen mēr an mīne brust,
 daz wirt an vrōuden grōz verlust
 dem herzen und der sēle mīn. *
 70 ich solte mich der minne dīn
 alrēst genieten, herre trūt,
 und ūeben an dir ūber lūt,
 des ich dā phlac ver stolene.
 ich truoc dir ē verholene
 75 getriuwez herze ān allen vār.
 daz tet ich nū wol offenbār,
 ob dū beliben woltest hie.
 sō rīlich state wart uns nie
 ze minne kunt getān, sō nū.
 80 die sēlekeit versmāhest dū
 und wilt von hinnen scheiden.
 owē, daz dir niht leiden
 diu reise zuo den Kriechen wil!
 daz krenket mīner wanne spil
 85 und ist an vrōuden mir ein slac.
 sīt daz nieman gescheiden mac

von Troie dīnes herzen gir,
 sō lā mich kēren dar mit dir
 durch alle dīne sēlekeit.
 90 dū trūege durch mich vrouwen kleit
 und hāst gebāret als ein wīp,
 des wirde ich, herzesūezger līp,
 durch dīnen willen z'einem man
 und lege wāfencleider an 184c
 95 und lle mit dir an den strīt.
 ein kunkel diu wart lange zīt
 durch mich von dir gespunnen
 und werkes vil begunnen,
 des stolze megede künnet phlegen!
 100 dā von lā mich, getriuwer degen,
 ouch ūeben mīnes libes craft!
 jō stāt mir, sēlic līp, ein schaft
 baz denne dir ein schāre.
 ein swert ist mir gebāere
 105 als dir ein haspel ist gesfīn.
 des lā mich, trūt geselle mīn,
 mit dir fūr Troie kēren!
 mit alsō grōzen ēren
 mac ich dā bī dir strīten,
 110 als dū zuo mīngen zīten
 bī mir hie gespunnen hāst.
 swie dū mich hie beliben lāst,
 sō kome ich aller vrōuden abe,
 wan ich des michel angest habe,
 115 daz ich dich niemer mē, gesēhe
 und daz mir leides vil geschehe
 an dir von manger vrouwen.
 sō dich beginnet schouwen
 ze Troie manic schōnez wīp,
 120 sō wirt mir dīn vil sūezger līp
 gar tiure und al ze wilde.
 dīn lūterbārez bilde,
 daz manges ougen spiegel wirt,
 weizgot, daz gīt mir unde birt
 125 vil ungemūetes danne.
 dū wirst vor mangem manne
 gekapfet an dur dīnen schīn.
 nāch der vil werden minne dīn

wirt manic wip ertœret.
 110 sô man die stat zerstœret 184a
 an guote und an getregede,
 sô werden stolze megede
 dâ kriegend umbe dich iesâ.
 ich fürhte, daz Helêne dâ
 135 dich selben minnen welle:
 sô wirde ich, trût geselle,
 enterbet und beroubet dîn.
 ich muoz dîn iemer danne sîn
 verweist und verarmet.
 140 ob dich daz niht erbarmet,
 sô bist dû herter danne ein kis.
 ich bin dîn leider ungewis,
 lâst dû mich hie ze lande sîn.
 und obe dû dort vergizzest mîn,
 145 friunt, sô gedenke an dînen sun!
 sliuz in dîn edel herze dun
 mit reinem willen âne trûge!
 dâ bt, vil sælic man, gebûge,
 daz ich lip, êr unde leben
 150 durch dînen willen hân gegeben
 vil dicke ûf eine wâge
 und ich friund unde mâge
 von dînen schulden hie verkôs.
 helfp an mir niht triuwelôs,
 155 noch vergiz mîn, herre, niht
 durch keiner vrouwen angesiht,
 diu dich ze Troie kiese!
 ê daz ich dich verliese
 von keines wîbes schulden,
 160 ê mûeze ich, armiu, dulden
 den grimmen angestbæren tût.
 ich hân dich hie mit manger nôt
 erarnet wol in mîner jugent,
 des solt dû dort durch dîne tugent
 165 gedenken unde kum her wider,
 sô man die stat gebreche nider 185a
 und si gevellet werde
 von dîner craft zer erde.
 Die klagertichen tegedinc
 170 lie sich der werde jûngelinc

erbarmen in dem herzen.
 der vrouwen jâmersmerzen
 begunde er mit ir weinen.
 der clâren und der reinen
 175 gehiez er dâ gesellekeit
 und nam daz hôhe ûf sînen eit,
 daz er dâ widerkæme,
 swenn êrst der strît genæme
 ein ende von der helfe sîn.
 180 der jâmerhaften kûnigin
 gelobte er âne widersaz
 den hort ze geben und den schaz,
 den er ze Troie erwûrbe,
 sô manic lip verdûrbe
 185 und in verlust dâ gienge.
 er sprach, waz er gevienge
 von ritterscheste bi den tagen
 und swaz er mûhte dâ bejagen,
 daz solte in ir gebote wesen.
 190 diu vrouwe schœne und ûz erlesen
 getrœstet wart von im alsus.
 er gap ir mangen sûezen kus
 und twanc daz minneliche wip
 vil nâhe an sînen werden lip
 195 mit henden und mit armen,
 wan er lie sich erbarmen
 ir sendez trûren klagelich.
 von ir schiet er unsanfte sich
 als ein gar minnesiecher man,
 200 doch kërte er niht sô kûme dan,
 daz er beliben wolte dâ.
 der tac vil heiter unde grâ 185b
 begunde ûf dringen schiere
 und wart diu waltriviere
 205 vol anges und dæne.
 und dô der morgen schœne
 lieht unde wunneclich erschein,
 dô wart ein scheiden von in zwein
 mit jâmer ane gevangen.
 210 Achilles kam gegangen
 mit sorgen abe dem bette dô.
 sîn edel herze was unfrô

durch die vil keiserlichen frucht.
 im gienc ir sende jammersuht
 215 ze herzen und ze lîbe;
 er schiet sich von dem wîbe
 und von ir vater hûse.
 wâg und der winde suse
 wart sîn vil hôchgebornēz leben
 220 zehant bevolhen unde ergeben.
 Er und die boten bēde
 dem künic Licomēde
 ir segen buten unde ir gunst.
 die marnere fuorten mit ir kunst
 225 von lande si geswinde:
 daz wazzer und die winde
 den kiel von dannen stiegen.
 man sach si halde fliegen
 des mâles gegen Troie hin,
 230 dâ von erbermeclichen sîn
 gewan Dēdamte.
 diu clāre wandels frīe
 begunde in leide brinnen.
 an eines turnes zinnen
 235 gie si dô sunder lougen
 und liez ir spilenden ougen
 hin ûf daz wazzer swingen.
 ze klagebæren dingen 185c
 wart dem erwelten wîbe gâch.
 240 ir friunde si begunde nâch
 dâ luogen unde warten.
 ir blanken unde ir zarten
 hende si vor leide want.
 geloubent, daz ir dâ geswant
 245 durch ineclicher liebe gir.
 wan daz ir swester hûlfen ir,
 daz si ze kreften wider kam,
 sô müeste ir leben tugentsam
 von jâmer sîn verendet.
 250 ir vrōude wart verswendet
 mit leide hî der stunde.
 si sprach ûz rôtem munde:
 'ouwē, geselle trûter,
 wie gar mîn ouge lûter

255 muoz trûebe nâch dir werden.
 jô sol ich ûf der erden
 iemer siufzen unde klagen
 und endelōsen kumber tragen,
 durch daz dû von mir bist gevarn.
 260 ich wil durch dich die vrōude sparn,
 der ich zer welte solte leben.
 mîn trōst muoz iemer underweben
 mit jâmer und mit leide sîn.
 ach, herre friunt, geselle mîn,
 265 wie lât dû mich in riuwe!
 wie hâst dû dīne triuwe
 an mir zerbrochen, herre guot!
 war umbe wirt mîn sender muot
 von dir in trûren hie gejaget?
 270 mir hât mîn sîn gewissaget,
 daz dû mîn abtest kleinē.
 sô manic vrouwe reine
 dich minnet unde triulet!
 dīn vart mir jâmer biutet 185d
 275 und ist mir worden alze snel.
 dû wirst ûz mir ein hovespel
 in dīner vrōuden machende.
 mîn schimpfend unde lachende
 hœrt man dich sprechen denne:
 280 'ich hete ouch eteswenne
 verborgenliche ein herzetrût.'
 sich, alsô muoz ich über lât
 dīn spel dâ werden unde sîn.
 niht anders dû gedenkest mîn
 285 in dīner wunne wan alsô.
 dû bist dort hî der welte frô,
 sô muoz ich, armiu, trûren hie.
 die gôte erbarme, daz ich ie
 mit ougen dich gesæhe!
 290 dīn lîp clâr unde wæhe
 kam her z'eim ungelücke mir.
 sit ich gescheiden muoz von dir
 sô schiere und alsô frūeje sîn,
 ich wæne, daz ich spâte dīn
 295 gebezzert werden müeze.
 dīn reine minne sūeze

wirt nû mir leider alzo sûr.
 ach, herzelieber nâchgebûr
 des lîbes und der sinne,
 300 waz jâmers ich gewinne
 von dîner verte mîne tage!
 ich wirde in grundelôse klage
 ân ende nû versenket.
 mîn herze an dich gedenket,
 305 sô dû vil kleine mîn gehûgest.
 dag dû mîn niht gedenken mûgest,
 des twinget dich diu wâre schult.
 dû wirst mit strîtes ungedult
 sô gar unmûezic alle zit,
 310 dag dir mîn clage ze herzen lit 186a
 gar lûtzel und vil kleine.
 dir gât mîn nôt ze beine
 vor Troie leider selten.
 ich muoz vil sere engelten,
 315 dag an dir lit sô grôziu craft.
 und wærest dû niht ellenthafft,
 man hæte dich verlâzen mir.
 dag ich gescheiden bin von dir
 und ich bî dir niht mac gesîn,
 320 des muoz dag sende herze mîn
 an vrôuden iemer siechen.
 ouwê, dag ie den Kriechen
 Helêne wart gezûcket!
 dâ von wird ich gedrûcket
 325 in alsô bitterliche nôt,
 dag ich den angestbæren tût
 vil gerner unde sanfter lite,
 denn ich die lenge dich vermite.
 Die klage treip diu guote.
 330 mit ougen und mit muote
 sach man si heize weinen.
 ouch hete niht der reinen
 Achilles dô vergezzen.
 sîn herze vol gemezzen
 335 was innecklicher swære,
 durch dag diu wunnebære
 in leide was von im verlân.
 er lie sîn ougen allez gân

hin wider an die veste,
 340 dar inne er si dô weste,
 diu sîn ze guote niht vergaz.
 beswæret der getriuwe saz
 von senender næte klegelich.
 alsus gedâhte er wider sich:
 345 'ouwê, Dêidamie,
 wie gar ich vrôuden vrie 186b
 dîn herze und dinen reinen muot!
 ach, vrouwe, liebez herzebluot,
 wie dîn gemuete nâch mir sent!
 350 ich weiz wol, dag dû bist gewent
 tœtlicher herzeswære.
 dîn triuwe lûterbære
 vil jâmers dir gebiutet.
 dag dû mich hâst getriutet
 355 mit durnehtiger andâht,
 des bin ich von dir innen brâht
 dick und ze manger stunde.
 in mines herzen grunde
 solt dû versigelt iemer sîn
 360 durch die vil hôhen stæte dîn,
 der an dir lit ein wunder.
 für alliu wîp besunder
 muoz dich mîn herze minnen.
 got lâze mich gewinnen
 365 dag heil, dag ich gedanke dir
 der reinen triuwe, die dû mir
 erzeiget hâst in dîner jugent.
 an dir lit adelliche tugent
 und aller sælden überhort.
 370 ist, dag mir wol gelinget dort,
 ich mîde unlange dinen lip.
 ich schouwe dich, vil sælic wîp,
 sô Troie wirt ervohten.
 mit liebe alsô gefohten
 375 ist z'ein ander unser leben,
 dag ich niemer sol entwoben
 mîn herze von der minne dîn.
 wir beidiu mûezen iemer sîn
 an triuwen ungescheiden.
 380 ein wille sol uns beiden

und ein gemüete sîn beschert.
 swie nû mîn lip von hinnen vert, 186c
 mîn herze ist doch hî dir beliben; 285
 und hæte mich von dir getriben
 325 der göte wille niht só gar,
 só wizzest, daz ich mîner var
 enbære an disen ziten.
 ich muoz vor Troie striten,
 als ez nû lange wart geseit,
 350 und wære ez mir niht uf geleit,
 daz ich dâ kamphes müeste pflegen,
 só hæte ich mich niht dîn bewegen
 só schiere und alsô frûeje.
 daz dîn gelücke blûeje
 375 und sich dîn sælde mære,
 des wûnsche ich, swar ich kære!
 Alsus gedâhte er hî der stunt.
 sîn herze gar big uf den grunt
 an vrôuden was beroubet.
 400 sîn wunnebæreze houbet
 begunde er nider senken
 und lie sîn ougen swenken
 só lange nâch der vrouwen sîn,
 big er die senden künigin
 425 niht mē gesehen mohte.
 swaz herzeleide tohte,
 des phlac er hî der zite.
 swie gar sîn muot ze strite
 des måles wære enbrunnen,
 450 iedoch het er gewonnen
 zuo der getriuwen stæte pflîht,
 noch mohte ir dô vergezzen niht
 in herzen unde in sinne.
 ir tugent unde ir minne,
 475 die twungen sîn gemüete des.
 und dô der wise Ulixes
 den jüngelinc beswæret sach,
 güetliche er wider in dô sprach: 186d
 'wâ nû, geselle, wie bist dû
 500 betrüebet und beswæret nû!
 wer hât uf trûren dich gewent?
 ich wære, friunt, dû bist versent
 nâch dîner vrouwen minne.
 wer sol sîn liep ze sinne
 285 und für sîn herze spannen,
 swenn er zuo frechen mannen
 kéren wil an einen strît!
 man sol niht trûren bi der zit,
 só man ze kamphe' gâhet.
 430 sit daz dîn herze smâhet
 vorht unde zagelichen sîn,
 só tuo wîplîche sorge hin
 und sist vor ungemüete fri!
 daz dû só lange vrouwen bi
 435 verborgenliche wære,
 daz ist ein vremedez mære
 und ein unnügelich geschîht.
 Têtis dîn muoter wânde niht,
 daz man dich vinden solte.
 440 mich wundert, daz si wolte
 verbergen dine clære jugent.
 ob dînes starken lîbes tugent
 verdecket lange wære,
 daz wære ein übel mære
 445 und ein gar schedelichez dinc.
 dû solt, vil werder jüngelinc,
 die Kriechen alle vrôuwen
 und den von Troie drôuwen
 mit vientlichen sachen.
 450 diu stat muoz alle krachen
 von dîner krefte manicvalt.
 si mac verderben dîn gewalt
 an liuten unde an richer habe:
 dâ von lâz allez trûren abe 187a
 455 und vrôuwe dich der sælekeit,
 der wunder ist an dich geleit!
 Den trôst gap im Ulixes.
 dar nâch begunde in vrâgen des
 der bote unwandelbære,
 460 wie sîn geverte wære
 gestellet hî Schÿrône.
 daz wart im harte schône
 von sînem munde entslozzen.
 er seite im, wie geflozzen

465 sin leben allez wære hin.
 wie der vil starke meister in
 züg in dem holten steine,
 des lie der knappe reine
 die boten werden innen
 470 und seite in von den minnen,
 die Dêdante und er
 mit innecliches herzen ger
 getragen heten lange stunt.
 sin dinc tet er in allez kunt
 475 mit hübischer rede besunder.
 des nam dô michel wunder
 die zwêne künge stæte.
 si sprächen, daz er hæte
 rillichen sine tage verzert.
 480 gelückes wære im vil beschert
 und höbe sælde uf in gewant.
 sus kâmen si dô sâ zehant
 ze Troie in sneller fle.
 si triben kurzewile
 485 mit hövelichen mæren,
 biz die vil tugentbæren
 ze lande dâ gestiegen.
 man sach ze stade fliegen
 die boten und den jüngelinc.
 490 daz dâhte ein wunnebærez dinc 187b
 der Kriechen her geltche.
 si wurden vröuden riche
 und höbes muotes alle.
 enphangen wart mit schalle
 495 von in der biderb und der frume.
 ahÿ, wie manic willekume
 des mâles im engegen flouc!
 swaz éren unde wirde touc
 eim üz erwelten gaste,
 500 daz wart an im dô vaste
 beziuget und bewæret.
 sin kunft diu was vermæret
 viel schiere in aller Kriechen schar,
 die zuo im balde kâmen dar
 505 und in mit gruoze enphiengen.
 si kërten unde giengen

durch schouwen durch sin bilde.
 recht als ein wunder wilde
 wart sin lip gekaphet an.
 510 in lobete manic höher man
 dur sinen wunnebæren schîn.
 Patroclus, der geselle sin,
 der mit im erzogen was,
 ze herzen und ze sinne las
 515 von stner künfte vröuden vil
 er truoc vil höher wunne spil
 durch sinen starken frechen lip.
 kein vrouwe noch kein werdez wip
 wart ir kindes nie sô vrô,
 520 sam er des jüngelinges dô
 begunde in sinem muote wesen.
 den helt an kreften üz erlesen
 enphienc er schöne und alsô wol,
 daz kein geselle niemer sol
 525 so getriuweltche uf erden
 mit gruoze enphangen werden. 187c
 Si wâren durch ein ander geil
 und triben vrâge ein michel teil
 von ir zweiger dinge.
 530 ir sache und ir gelinge
 ein ander si dâ seiten.
 mit rede si für leiten
 den fürsten von gebürte hõch,
 wie si Schÿron ir meister zõch
 535 mit flige in stme steine.
 den Kriechen algemeine
 wart entslozzen und geseit,
 wie gar si mit gesellekeit
 gelebet heten in ir jugent.
 540 Patroclus seite von der tugent
 und von der kraft in allen,
 der wunder was gevallen
 uf sinen friunt Achillen.
 dâ von wart er mit willen
 545 beschouwet von der Kriechen schar.
 si nâmen sin genõte war
 mit herzen und mit ougen.
 dâ wart vil dicke tougen

gedâht von mangem manne des:
 550 'ist diz der helt Achilles,
 der grimmen lōuwen freissam
 ir welfer ab der brūste nam?
 waz hāt er denne crefte!
 er mac mit ritterschēfte
 555 Troiāren schaden vil geweren,
 sīt daz er lōuwen unde beren
 gewalt erzeiget, swenne er wil.
 er sol uns allen vrōuden vil
 hie prūeven unde machen.
 560 den argen widersachen
 muoz von im wahsen grōz verlust.
 alsam ein lōuwe ist er gebrust 187d
 und als ein Hiune wol gelidet.
 der krieg belibet ungefridet,
 565 den wir mit den von Troie hān,
 sīt daz der degen wol getān
 mit ellentricher mannes wer
 ist kōmen her in unser her.
 Sus wart gedāht dō bi der zit.
 570 si lobten alle enwiderstrit
 die forme und die figūre sīn,
 wan siner lichten varwe schīn
 diu gap ir ougen schōnen glast.
 den hōhen und den werden gast
 575 den bātens' algemeine,
 daz er geruochte ein kleine
 der sterke sīn bewāren
 und er in offenbāren
 begūnde ein lūtzēl siner craft.
 580 des wart von im diu ritterschafft
 gewert in kurzen stunden.
 er lie sīn ellent kunden,
 der starke wandels vrie.
 ein masse grōz von blie,
 585 diu swære und ungefūege wac,
 des māles ūf dem velde lac,
 die zucte er ūf geswinde.
 der Kriechen ingesinde
 liez er sīn ellent merken.
 590 mit croften. und mit sterken

KUNRAD.

warf er daz blit ze berge dō.
 von im wart ez sō rehte hō
 geswenket in der lūfte kreiz,
 daz im diu hōhe tet sō heiz,
 585 und ez versmalz, ē daz ez nider
 kām ūf den grūenen plān her wider.
 Die Kriechen albesunder
 des wurfes nam dō wunder 188a
 in herzen unde in muote.
 600 si sprāchen, daz der guote
 wær ūbermāzeclichen starc.
 sīn ellent er dā niht verbarc,
 noch sines lībes magencraft.
 er lie die werden ritterschafft
 605 beschouwen freveltchū dinc.
 der ellenthafte jūngelinc
 lief sō balde, als ob er flūge.
 man seit, sō man die bogen zūge
 und man dā schiezen solte,
 610 daz er die strālen wolte
 mit sīme sprunge erlīen,
 wan er kam vor den phīlen
 geloufen iemer zuo dem zil.
 er tot behendekeite vil,
 615 die inanger fūr sīn ougen zōch.
 kein pavilūne was sō hōch,
 noch kein tobel dā sō wlt,
 man sēhe in drūber an der zit
 gewalteclichen springen.
 620 des wart von stnen dingen
 geriunes vil begangen.
 daz lop het er enphangen
 vil gāhes in der Kriechen schar,
 daz man dā nam sīn einēs war
 625 fūr alle ritter ūz erkorn.
 man seit, ez wūrde nie geborn
 kein jūngelinc sō frech als er.
 dan unde dar, hin unde her
 vlouc sines namen werdekeit.
 630 ze Troie wart von im geseit,
 daz er dā kōmen wære,
 des wart Hector der mære

von herzen siner künfte vrô,
 wan sin gemüete gerte dô, 188b
 635 daz in sin ouge solte seben.
 er hörte sine namen jehen
 sô manicvalter wirde,
 daz er mit aller girde
 nâch siner angesichte streit
 640 und er vil kûme des arbeit,
 daz im diu state geschæhe,
 daz in sin ouge ersæhe.
 Seht, alsô was Achilles
 für Troie komen, wan er des
 645 mit hohem flîze gerte,
 daz man in kamphes werte
 und daz er solte strîten.
 er tet dâ bi den zîten
 behendeclîchiu wunder.
 650 hie mite und ouch dar under
 der tac gevlozzen schiere kam,
 daz der vride ein ende nam,
 den Priamus der stæte
 mit den von Kriechen hæte
 655 ein halbez jâr gemachet.
 dâ von sô wart gewachet
 ûf daz urlinge bi der zit.
 si wurden aber ûf den strît
 gewarnet bédenthalben.
 660 dem anger und den alben
 wart unmuoze vil beschert.
 die welde wurden und der wert
 bekûmbert aber schiere.
 des riches lantriviere
 665 gar inneclichez leit gewan.
 sich huop dâ nôt und angest an
 und wart dâ jâmer gûebet.
 diu stat diu wart betrûebet
 béd innerhalben und dâ vor.
 670 ir türne und alle ir bûrgetor 188c
 besetzt wurden wol mit wer.
 ouch wart bereit der Kriechen her
 ze strite, als im dô wol gezam.
 des tages, dô der fride nam

675 ein ende, als iu nâ wart geseit,
 dô wurden bédenthalp bereit
 jen üzern und dis innern.
 die grôzen mit den minnern,
 die jungen zuo den alten
 680 ze strite sich dô stalten
 mit werken und mit worten.
 sich heten vor den porten
 gewarnet wol die geste;
 ouch wurden in der veste
 685 die burger werlich funden.
 diu zimier ûf gebunden
 dô wâren algemeine
 und daz gesmide reine
 gesliffen unde wol geveget.
 690 mit starken brücken übersteget
 die graben wurden und diu mos.
 diu wâfenkleider und diu ros
 bereit nâch wunsche wâren.
 man wolte strîtes wâren,
 695 swenn ûf der morgen bræche.
 Priant an ein gespræche
 mit sinen fürsten gienc zehant,
 die wurden alle dô gemant
 bi siner stæten hulde,
 700 daz si der Kriechen schulde
 geruochten balde-rechen.
 ûf slahen unde ûf stechen
 gereizet wart ir aller muot
 mit worten und mit rede guot.
 705 Hector der üz erwelte degen
 der ritterscheite solte phlegen 188d
 mit siner lère z'aller stunt.
 als ich iu tet dâ vorne kunt,
 sô was der junge starke helt
 710 von sinem vater üz erwelt
 in allen z'eime boubetman:
 des nam er sich des strîtes an
 mit herzen und mit lîbe dâ.
 des kûnges sun von Liciâ,
 715 Glaukûn geheizen und genant,
 der wart von im dar ûf gemant

mit süezen worten ūz erlesen,
 daz er sta helfer solte wesen,
 swenn er die rotte scharthe
 720 und ūf den strit bewarte
 mit rehter ordenunge.
 der hōchgeborne junge
 bescheiden gar und ellenthafft
 nam für sich dō die ritterschaft
 725 alūf des hoves platze.
 den Kriechen z'eime tratze
 wolt er sich dā rottieren.
 in zehen schar teilieren
 daz her begunde er sâ zehant.
 730 sîn bruoder, Trôilus genant,
 der ersten rotte muoste phlegen,
 als im der hōchgeborne degen
 mit sinen worten ūz beschiet.
 er nam die ritterlichen diet
 735 in sines schirmes huote,
 wan er sich in dem muote
 gar ellentricher sinne fleiz.
 von Perse künic Misereiz
 was in der schar der beste.
 740 sîn herze tugentveste
 bran ūf der vrouwen minne.
 noch wâren zwêne drinne, 189a
 die man in ganzer wirde vant:
 Santippus einer was genant
 745 und der ander Alchamîs.
 die dri durch ritterlichen pris
 daz beste gerne tâten.
 si wurden wol berâten
 mit glanzen wâpenkleiden.
 750 ze helfe in ūz bescheiden
 driu tûsent ritter wâren,
 die strites wolten wâren
 mit witzen und mit krefte.
 der selben ritterscheste
 755 gebrast an frēchen muote niht.
 si nam in siner huote pfiht
 der ellentrichen Trôilus.
 Hector sprach wider in alsus:

'dis ersten schar bevilhe ich dir.
 760 nim war mit hōhen triuwen ir
 und leite si ze velde!
 in offenlicher melde
 var ūf des plânes acker
 und sist ze strite wacker,
 765 sit dû der aller êrste bist.
 wol an gerant halp vohten ist,
 dar an soltû gedenken.
 lâ dîne schar niht krenken
 an herzen noch an sinne!
 770 jō git ein guot beginne
 vil dicke süezen ūzganc,
 sō bringet swacher anevanc
 vil ofte ein ende bitter.
 dâ von, getriuer witter,
 775 beltp ein unverzageter man!
 swer sich der êrsten juste kan
 reht unde wol enthalten,
 den siht man dicke walten 189b
 mit ellenthaffter hende
 780 des siges an dem ende.'
 Alsus wart Trôilus gemant.
 mit triuwen er sich underwant
 der êrsten rotte wunnevar.
 dar nâch wart dō diu ander schar
 785 vil ordenlichen ūf geleit.
 Hector, der tugent nie vermeit,
 der selben rotte phlegen hat
 ouch einen ritter von der stat,
 der kebeshalp sîn bruoder was.
 790 doch wizzent, daz er an sich las
 êr, unde manheit was gewon.
 geheizen Margariton
 der selbe ritter was ze namen.
 dem werden und dem lobesamen
 795 diu ander schar bevolhen wart.
 ein künic rich von hōher art,
 Hûpolt geheizen und genant,
 wart in der selben rotte erkant
 für einen ritter ūz erwelt.
 800 ouch fuor dar inne ein ander helt,

der Cupesus genennet was.
 die zwêne, als ich geschriben las,
 an prise wâren vollekomen
 und für die besten ûz genomen,
 845 die daz ander teil enthielt.
 ir zweiger samenunge wielt
 vier tûsent ritter ûz erlesen,
 die mit in sterben und genesen
 des mâles wolten gerne.
 850 ir strites leitesterne,
 der Margariton was genant,
 nam si dâ zuo im alzehant
 und ilte gegen dem velde hin.
 Hector der sprach dô wider in: 189^c
 855 'nû dar, getriuwer bruoder mîn!
 lâ dîne manheit werden schîn
 und leite alsô diz ander teil,
 daz wir der sigenûfte geil
 von dir beliben hiute!
 860 phlic dirre werden liute
 mit witzen und mit creften!
 swer sich mit nôt beheften
 beginne, den erlêse!
 ein venre niht ze bæse
 865 solt dû der rotte schinen.
 lâ sich dîn herze pînen
 ze schaden allen Kriechen!
 wan swâ daz houbet siechen
 beginnet an der parte,
 870 dâ mac der widerwarte
 wol sigehaft beliben.
 dû solt ze kamphe trîben
 mit werken und mit worten
 die schar in allen orten,
 875 daz wirt an êren dîn bejac.
 durlihtic lop erwerben mac
 an strite nieman alsô wol,
 wê der ein houbet heizen sol
 und einer rotte waltet.
 880 ob er si wol enthaltet,
 man priset in für mangen man,
 wan er dâ wirt gekaphet an

mit flîze vor den allen,
 der lop dâ muoz gevallen
 885 den ougen und dem herzen.
 man sol den kumbersmerzen
 vil gerne lîden unde tragen,
 der wîrde und êre kan bejagen
 für manigen helt besunder,
 890 der was ze strite munder.' 189^d
 'Seht, alsô wurden bi der zit
 zwô schar geschicket an den strit
 mit ordenlichen worten.
 diu dritte z'allen orten
 895 wart ouch bereit ûf kamphes spor,
 wan si der edel Hector
 dô von der ritterscheft spielt.
 Pollidamas, der tugende wielt
 und fürstenlicher werdekeit,
 900 der wart ir phleger, sô man seit,
 unde ir houbetherre dâ.
 der künic von Celoniâ,
 Rémus geheizen, als ich las,
 ein orthab in der rotte was
 905 und schein der tiurste drinne.
 mit creften und mit sinne
 kund er bejagen hôhen pris.
 Pamfilius und Amantris,
 die fürsten rich und ûz erwelt,
 910 ouch wâren in der schar gezelt
 für zwêne ritter ellenthaft.
 diu rotte grôze magencraft
 von liuten hete an sich genomen.
 fünf tûsent ritter vollekomen
 915 dar in geteilet wâren,
 der wâfencleider bâren
 den ougen liechter varwe schin.
 Pollidamas der solte sîn
 ir leiter unde ir houbetman,
 920 den rief Hector des mâles an
 mit worten unde sprach im zuo:
 'Pollidamas mit willen tuo
 daz wægest und daz beste!
 die werden hôhen geste

885 mit dīner huote dā bewar
 und leite alsó die dritten schar, 190a
 daz man si werlich vinde!
 var úf den plān geswinde,
 noch sūme dich niht langer!
 890 hilf uns, daz wir den anger
 zem érst besitzen und beligen!
 wir mūgen deste baz gesigen,
 ob wir daz velt gewinnen,
 é daz dar úf beginnen
 895 die Kriechen sich erspreiten.
 daz wir mit ruowe beiten
 der widersachen úf dem wal,
 daz git in schedelichen val
 und mac in werden ein verlust.
 900 é si bereiten sich zer just
 und wizzgen, wie si wellen varen,
 é sīn wir an si mit den scharen
 sô rehte sinneclichen bráht,
 daz wir uns hānt dar úf bedáht,
 905 waz uns daz beste danne sī.
 wir machen si des siges vrt,
 sô wir gewarnet halten
 und nihtes mér enwalten,
 wan daz wir trahten und gehūgen,
 910 wie si den prīs verlieren mūgen.
 Mit disen worten unde alsó
 wart diu dritte rotte dó
 ze strite wol bereitet
 und úf daz velt geleitet
 915 rlichen mit gezierde.
 dar nāch sô wart diu vierde
 geschicket balde für die stat,
 die wīsen unde fūeren bat
 Hector den bruoder sīn zehant,
 920 der was Dētfēbus genant
 und leite úf éren sīnen fliz.
 er wart ān allen itewiz 190b
 der vierden rotte leitestap,
 wan im daz heil vrou Sælde gap,
 925 daz er des líbes hiez ein degen.
 der schar begunde er schöne phlegen

und nam sich ir mit willen an.
 dā wāren inne zwēne man,
 die wol nāch prise rungen.
 890 ir lop daz was erklungen
 für manigen ritter úz erkorn.
 si wāren herren hōchgeboren
 verr unde wite erkennenet.
 geheizgen und genennet
 895 der eine was Prethomesus,
 sô hiez der ander Estreus
 und was des muotes gar ein helt.
 zwei tūsent schützen úz erwelt
 die bráhte man des über ein,
 900 daz si ze velde mit den zwein
 begunden rīten unde zogen.
 si fuorten alle starke bogen
 erzuget wol úz horne.
 Hector der hōchgeborne
 905 bevalch die schar Dētfēbō.
 gütlichen sprach er z'im alsó:
 'der vierden rotte, bruoder, phlic!
 hilf uns bejagen hie den sic
 und ūebe dīner jugende craft!
 910 dū bist ein ritter ellenthaft
 und ein vermezzen jūngelinc,
 dā von die schar ze velde brīnc,
 als ez gezāme ir éren!
 lá zuo der flūhte kēren
 915 dekeinen, der dar under sī!
 jō wirt ein her des siges frt
 dur einen herzelōsen man.
 ein zage vil mangan ritter kan 190c
 erwenden sīner degenheit,
 920 dā von sô sīst dar úf bereit,
 daz ir dekeiner fliehe!
 dīn rāt ze kamphe ziehe
 die werden vremenen geste.
 dū selbe tuo daz beste,
 925 durch daz si bī dir bilde nemen
 und sich der zageheite schemen!
 Hector der úz erwelte man
 den bruoder sīn alsus began

dâ lëren unde wîsen.

970 die vierden schar mit Iſen
bereit und mit geschütze
die nam an sich der nütze
und der getriuwe jüngelinc.
ûf strît wart aller sîn gerinc
975 und sines herzen muot geleit.
diu fünfte rotte wart bereit
dar nâch in kurzer wile.

Hector mit sneller fle
formieren si begunde,

980 wan er si bilden kunde
vil schône, als ir gemæge was.
ein ritter hiez Pyctagoras,
der ouch sîn kebesbruder schein
und âne wandelbæren mein
985 wart stæte an êren funden,
den hiez er hî den stunden
der fünften rotte walten,
wan er si wol enthalten
mit hôher witze mohte.

990 swaz lobe und êre tohte,
des lac an im ein wunder.
er was ze strite munder,
daz er beschouwen dicke liez.
Esdras ein werder künic hiez 190a

995 von Grossiâ genennet,
den hete man erkennet
für den besten in der schar.
sîn werde schein durliuhtic gar
alsam ein spiegel niuwe.

30000 noch wart ein helt getriuwe
beschouwet in der parte,
der fleiz sich êren harte
durch minneclicher wîbe lôn.
er was geheizgen Filiôn
1 und hete gar ein richez lant.
Doglas der herre was genant,
von dem er dar gesendet was.
er und der künic Estras
die tiursten wâren in der schar.
10 si brâhten einen wagen dar

und einen karrich alsô rîch,
daz dâ dekeiner sîn gelich
wart gefüeret ûf den wec.
ûz ebenô dem holze quec,
15 daz niemer kan ûf erden
erfülen noch erwerden,
diu reder wâren und die naben,
und was dar in nâch wunsche ergraben
rîlicher bilde zeichen.

20 erzuget sine speichen
ûz helfenbeine wâren,
die blanken schîn gebâren
und als ein kride lûhten wîz.
swacheit und aller itewîz
25 dem wagen was entwâhsen.
sîn dihsel und sîn ahsen,
die wâren lûter silberin.
an dem erwelten glanze sîn
wart ein ouge niht betrogen.

30 gesoten leder was gezogen 191a
dar über z'eime tache rîch,
dem an gezierde was gelich
dekeiner slahte kovertiur.
ez bran von golde sam ein fiur
35 in eime rôten glaste
und was gewieret vaste
mit liechten margariten,
die glizzen hî den zîten
verr unde schône dort her dane.

40 vorn ûf dem wagene was ein vane
gestecket, der schein grüene
und was ein lôuwe küene
von blâwer sîden drîn geweben.
der stuont, als ob er künde leben,
45 und was gekrœnet schône.
von golde schein sîn krône
gar wunneclîche, sô man seit.
sehs tûsent man ze fuoz bereit
sach man des wagens warten,
50 die truogen hallenbarten
sêr unde wol gesliffen.
swaz si dâ miße ergriffen,

daz was ze tôde gar verlorn.
 die selben heten des gesworn,
 55 si wolten ê geligen tôt,
 ê si durch keiner slahte nôd
 sich von dem wagene liezen schaben.
 daz wal daz wolten si behaben
 und sic ûf im erwerben
 60 od aber alle ersterben
 des tages ûf dem grünen plân.
 seht, alsô was ir muot getân
 und ir aller sin gestalt.
 sô frech und alsô rehte balt
 65 fuozgengel wurden nie gesehen.
 sich liezen under in dá spehen 191b
 fünf hundert ritter hôchgemuot,
 die riten ors unmâzgn gnot
 und fuorten richiu wâfenkleit.
 70 diu fünfte rotte wart bereit
 alsus nâch hôhen prise.
 Pyctagoras der wise
 der nam si balde in sine phlege.
 er ilte zuo der strâze wege
 75 als ein getürstic houbetman.
 Hector rief in des mâles an
 und sprach dô wider in zehant:
 'nû, sælic bruoeder, sist gemant,
 daz dû die rotte lêrest
 80 und si ze strite kêrest
 mit ordenlichen witzzen!
 si mac daz wal besitzen
 mit êren manger hande.
 die vrochen sarjande,
 85 die mit dem wagene strichent,
 mit hôher maht gerichent
 an mangem ritter ûf dem plân.
 wer mac ir creften widerstân
 und ir gewæfen, daz si tragent?
 90 geloube, daz si pris bejagent,
 ob si niht werden underriten!
 dû solt si manen unde biten,
 daz si belibent samenthaft
 alsô, daz ir geselleschaft

95 mit strite nieman scheidē:
 sô wirt diu grüne heide
 gerôstet gar mit bluote.
 an liuten unde an guote
 begênt si mortgrimmigen schaden.
 100 daz velt mit tôten wirt geladen
 von ir barten grimmeclich.
 ob si niht hiute scheident sich 191c
 und sich z'ein ander haltent,
 ze stücken si dá spaltent
 105 ûf der geblüemten heide
 ros unde man diu beide.
 Sus fuor diu fünfte rotte hin.
 Hector der kêrte stnen sin
 wislichen ûf die sehsten schar.
 110 diu wart mit hôhen fîtze gar
 von im geschepfet und bereit
 und ordenlichen ûf geleit,
 als ez gemæze ir prise was.
 der ellentriche Ênéas
 115 der wart ir leiter unde ir voget.
 er was ûf mangeln strit gezoget
 und kunde ir wol ze trôste kômen,
 des hete in Hector dô genomen
 ze pfleger über si zehant.
 120 ein herre drinne wart erkant
 für einen werden Sarrazin,
 der kunde ein edel ritter sin
 des Ithes und des guotes.
 er schein sô freches muotes,
 125 daz er zen besten wart gezalt.
 er was ein rîcher amiralt
 und was geheizen Cardes.
 sin herze fleiz sich alles des,
 daz lop hiez unde frumekeit.
 130 wol sibem tôsent man bereit
 nâch ritterlichen êren,
 die sach man dur in kêren
 mit willen in die sehsten schar,
 der solte Ênéas nemen war
 135 und si ze strite leiten hin.
 Hector der sprach dô wider in

wislliche, als im gebære was:
 'vil werder fürste Ênêns, 191a
 der sehsten rotte nim dich an!
 140 phlic ir als ein getürstic man,
 der mangan strit gesuochet hát!
 jò mac si dîner künste rât
 wol uf daz beste kêren.
 dû kanst si baz gelêren,
 145 denn ich bewisen künne dich.
 an dîn vil starkez ellent sich
 und leite si ze strite alsò,
 daz wir des siges werden vró!
 'Diz tuon ich, herre,' sprach er z'ime.
 150 'mit willen ich dîn wort vernime
 und leiste gerne dinen muot.'
 sus wart diu sehste schar behuot
 und ouch geschicket uf die vart.
 dar nâch diu sibende rotte wart
 155 geschephet und gebildet.
 Hector, dem unverwildet
 êr unde ganziu würde schein,
 bevalch die schar ân allen mein
 dem bruoder sîn, Pârise.
 160 sît er nâch hôhem prise
 mit sitze kunde ringen,
 sò muoste er si dâ bringen
 ze velde ritterlich alsus.
 ein helt, geheizen Perseus,
 165 des libes ein bewâret degen,
 wart in der selben schar gewegen
 für mangan ritter hôchgeborn.
 er was ein herzog ûz erkorn
 und hete glanzn pris bejaget.
 170 driu tûsent ritter unverzaget
 und schützen drtzig hundert
 dâ wurden ûz gesundert
 ze helfe sîner frechen hant.
 diu sibende rotte wart gesant 192a
 175 mit êren sus ze velde.
 in offenlicher meldê
 nam si Pâris ze handen.
 Hector, vor allen schanden

gereinet unde lûter,
 180 der sprach: 'geselle trûter
 und ûz erwelter bruoder min,
 die schar lâ dir bevolhen sîn,
 sò daz dû si ze strite manst!
 sît daz dû selbe schiezen kanst,
 185 sò füege, daz die schützen
 wol brâchen unde nützen
 ir bogen unde ir strâlen.
 die schicke z'allen mâlen,
 daz si vor der rotte varen
 190 und si die ritterschaft bewaren
 vor angestbâeren phllen,
 die drunder wellen flen
 von den vertânen Kriechen.
 si maschent mangan siechen,
 195 der sich vor in niht hûetet.
 ir volc mit schozzen wûetet,
 diu man erfürhten gerne sol.
 gelüppes und vergifte vol
 sint alle ir scharpfen gêre.
 200 dâ von dû, bruoder, lêre
 die schützen algeliche
 mit dîner helfe rîche,
 daz si niht laz belîben
 und von der schar vertriben
 205 die leiden Kriechen hinder sich,
 die mit ir phllen engeslich
 der sêle manigen lip verherent,
 ob ez niht unser schützen werent
 unde ir schoz niht wider wegent
 210 mit grimmen strâlen, der si phlegent!' 192b
 Hie mite wart diu sibende schar
 geschicket uf ir strâze var
 und uf ir snellen verte spor.
 des wart des mâles Hector
 215 der ahten rotte fîghaft,
 die spielt er von der ritterschaft
 mit rehter ordenunge.
 si bat der froche junge
 dô kêren für daz bûrgetor.
 220 der werde grâve Anthênor

wart ir ze phleger dô gezelt,
 wan er des lîbes was ein helt
 und sich vil hôher witze fleiz.
 ein künic, der hiez Panfimeiz,
 215 und Agrimanz der markts,
 die zwêne lâterbæren prîs
 erwarben in der ahten schar:
 si wæren vollekomen gar
 an herzen unde an lîbe.
 230 durch willen stolzer wîbe
 wolten si ze strîte komen
 und heten craft an sich genomen
 ûf kampfes âventiure.
 si liezen hôhe stiure
 235 der ahten rotte werden schîn.
 mit in geteilet wæren drîn
 fünf tûsent ritter wol bereit,
 die fuoren alle, sô man seit,
 gezieret wol als engel.
 240 zwei tûsent fuozgengel
 die wæren z'in verstricket.
 sus wart diu schar geschicket
 in grâven Anthênoris phlege.
 Hector der mante in ûf dem wege,
 245 daz er daz beste riets
 der ritterlichen diete 192a
 und si ze velde bræhte,
 alsô daz man gedæhte
 an sînen namen iemer
 250 noch sîn vergezze niemer
 biz an die jungeslichen zit.
 er wart gereizet ûf den strît
 vil sêre bî der stunde
 von sîme wîsen munde.
 255 Dar nâch sô wart diu niunde schar
 bereit mit hôhem sitze gar,
 als ez ir wirde wol gezam.
 Hector der ritter lobesam
 begunde si formieren
 260 und ûf den strît bildieren
 mit worten und mit handen.
 den vater sîn Pfanden

behüeten er die rotte bat.
 die fuozliut alle von der stat,
 265 der sîn gewalt nâch prîse wîelt,
 nam er dâ für sich unde spielt
 dar ûz ein ungefüege schar.
 daz volc wart z'einer rotte. gar
 von im geschephet alzehant
 270 und wart der vater sîn gemant
 ûf sîne stæten huote.
 wislichen sprach der guote:
 'phlic, vater, dirre liute
 und schicke si noch hiute
 275 werlichen an daz bûrgetor!
 belîben lâz dû si dâ vor
 und heiz die porten si bewaren,
 daz wir niht werden hindervaren
 noch underdrungen aber nû!
 280 gedenke, vater mîn, wie dû
 verlûstebæren schaden kûr
 und dise guoten stat verlûr, 1924
 durch daz die porten alle
 Troiæren z'eime valle
 285 beliben wæren unbewart.
 der vater dîn von hôher art
 enphienc den grimmen tût dervon.
 der werde künic Lâmedon
 ein bitterlichez ende kôs,
 290 durch daz die Kriechen huotelôs
 erwârteten dise veste.
 die schadebæren geste
 zuo den burgæren drungen in,
 dâ von diu state muoste sîn
 295 ân allen widersaz verlorn.
 herr unde vater hôchgeborn,
 dâ von solt dû dich nû bewarn.
 heiz für diu tor die liute varn,
 die man ze fuoz hie vinde,
 300 und lâ der stete gesinde
 dâ beiten unde harren
 der grendel und der barren,
 der sol ez hüeten unde phlegen,
 und haltâ dû, getriuwer degan,

305 dá vor mit tûsent mannen,
 der bogene sin gespannen
 unde ir strâlen âf geleit!
 ze keime dinge wis bereit,
 wan zuo der sache aleine,
 310 daz dû diu tor gemeine
 mit den fuozliuten wol bewarst
 und mit in an die grendel varst.
 Der werde künic Prîant
 mit guoten willen dô zehant
 315 erfulte sines sunes hete.
 swaz im Hector gerâten hete,
 daz tet er vil geswinde.
 Troiære fuozgesinde 193a
 gemeine und algeltche
 320 nam dô der künic riche
 und lîte für die porten,
 diu wart in allen orten
 von im behuot mit flîze gar.
 seht, alsô was diu niunde schar
 325 bescheidenlichen âf geleit.
 dar nâch diu zehende wart bereit,
 der Hector selbe wolte phlegen.
 der ellenthafte wise degen
 an sich vil ritterliche las,
 330 swaz burger in der veste was
 ze ros, die nam er an sich gar.
 ûz in begunde er eine schar
 dô schephen unde machen
 und wolte die bewachen
 335 mit der vil starken huote sin.
 ein wunder liute wart dar in
 geleget und geschicket,
 der zal mit rede entstricket
 unsanfte môhte werden.
 340 si mûezen ûf der erden
 von mir beliben ungezelt.
 Hector gewan sô mangan helt
 in siner samenunge,
 daz weder munt noch zunge
 345 ir namen kan betiuten.
 swaz von strîthæren liuten

ze ros in Troie funden wart,
 die nam der helt von hôher art
 in sine ritterlichen phlege,
 350 sô daz diu stat doch alle wege
 mit huote was bewachtet.
 diu zehende schar gemachet
 wart sus von im ân allen haz
 und mit gezierde michel baz 193b
 355 gecastet und bereitet.
 schön über si gespreitet
 wart sines hôhen herzen bûne.
 wol drtzig unêlicher süne
 Prîant sin vater hæte,
 360 der nam Hector der stæte
 sich ein teil des mâles an.
 ûz in las er wol zehen man
 ze helfe in sine rotte starc.
 ir name, der sich nie verbarc,
 365 wirt von mir hie kunt getân.
 ir einer hiez Casibilân
 und der ander Êdron,
 der dritte was Dinodaron
 von mangem man genennet.
 370 der vierde wite erkennet
 geheizen was Anthônje.
 der fünfte hiez Odônje
 und wart sin ellent wite erkant.
 Dolunt der sechste was genant,
 375 der sich in êren schouwen liez.
 Rodamulus der sibende hiez
 und was ein ritter ûz erwelt.
 Dolotalus der abte helt
 was geheizen, als ich las.
 380 der niunde sun gemennet was
 ân allen spot Sinfilîens.
 der zehende hiez Quantilîens
 und hete lichten prîs bejaget.
 die werden burger unverzaget
 385 die nam Hector in sine schar,
 dur daz diu parte wunnevar
 beschirmet wære deste baz,
 sin rotte an creften niht ze laz

sô rehte grôz erlûhte,
 380 daz in des niht endûhte, 193c
 daz er die schar gemeine
 verrihten mûhte aleine.
 Nû daz Hector der kûene helt
 die zehen schar vil ûz erwelt
 385 alsus geteilet hæte,
 dô sprach der degen stæte
 in allen zuo gemeine:
 'getriuwen helde reine
 und ellenthaften liute,
 400 sit sich mîn vater hiute
 vil starker helfe an iu versiht
 und er iu des getriuwet niht,
 daz ir belibent zagehaft,
 sô zeigent iuwer magencraft
 405 und iuwer hôhen degenheit
 und werdent im alsô bereit
 mit helfebæren sachen,
 daz er beginne wachen
 dar ûf mit êweclicher hûge,
 410 daz er iu des gedanken mûge,
 daz ir durch in hie lident!
 ist, daz ir hiute mident
 vorht unde zagelichen muot,
 er muoz durch iuch lîp unde guot
 415 mit willen iemer wâgen.
 swer hie von sînen mâgen
 gescheiden wirt dur strîtes nôt,
 den wil er unze an sînen tôt
 erhœhen an den êren
 420 und sîne gûlte mêren
 die wile, daz er leben sol.
 er mac in des ergetzen wol,
 des im ze schaden wirt getân:
 dâ von geruochent im gestân
 425 mit triuwen ûf der heide wlt!
 ir burger, die ze Troie sit 193d
 mit hûse nû gesezzen,
 ir sult des niht vergezzen,
 daz iu diz wunneclîche lant
 430 baz unde nâher ist gewant,

dan ez den gesten allen si,
 die niht der stat gesezzen bi
 mit hûse und mit geslechte sint:
 dâ von beschirment iuwer kint
 435 und iuwer guot und iuwer leben,
 nâch dem die Kriechen wellen streben
 gewalteclîchen alle!
 ir sult iuch vor dem valle
 behûeten algeltche,
 440 daz iuwer heimisch rîche
 bekome in vremeder liute hant.
 jâ sol man umb daz vaterlant
 sweiz unde bluot verrêren.
 ê man sich lâze kêren
 445 mit keiner slahte crefte
 von rechter eigenscheffe,
 ê sol man drumbe ligen tôt.
 des lânt iuch nâch dem bluote rôt
 der Kriechen balde dûrsten!
 450 ir kûnge und alle ir fürsten,
 die mînem vater bi gestânt,
 sit daz ir iuch gemûejet hânt
 durch in ûz fremeden lenden her,
 sô kêrent dar ûf iuwer ger,
 455 daz ir sîn rîche helfent weren,
 dur daz er iemer dur iuch geren
 lîp unde gûlte mûeze.
 getriuwen helde sîeze,
 erschreckent von der sache niht,
 460 daz man der Kriechen wunder siht
 vor dirre schœnen veste ligen!
 daz reht daz hilfet uns gesigen 194a
 und vellet si die schulde grôz,
 daz si des schaden nie verdrôz,
 465 den wir gar unverdienet lîten.
 ich wil iuch algemeine biten,
 daz ir belibent unverzaget
 und nieman ûf die fluht gejaget
 werd under iu noch hiute.
 470 gedenkent, hôhen liute,
 daz ir von adele sint geborn
 und rechent mînes vater zorn

mit ellentrichen banden!
 ein ritter muoz in schanden
 475 an ende sin vermæret,
 uf dem diu fluht bewæret
 eht z'einem mâle werden kan.
 der edele hôchgeborne man
 mit éren sol daz velt behaben
 480 old aber tût dar in begraben
 werden sunder alle fluht.
 ez swachet stines lîbes frucht
 und stniu kint an werdekeit,
 ob man von im ze mære seit,
 485 daz man in flichen sæhe:
 dá von ist alsô wæhe,
 daz er mit éren tût gelige,
 denn iemer schande an im gesige
 und êweclichez laster.
 490 wir sâlen deste vaster
 nâch hôhem prise werben,
 daz wir niht alle ersterben
 an ritterlicher wirde.
 mit freches herzen girde
 495 sol man durch ére tragen pin.
 ich wil der aller êrste sin,
 der uf den strit sich wâget.
 mîn herze niht betrâget
 194b gewinnes noch verlûste,
 500 wan ez in mîner brûste
 mit einer lanzen wirt durchgraben,
 ê daz den sie an uns behaben
 die Kriechen uf dem plâne
 und wir sin werden âne.
 505 Mit disen worten kêrte für
 der jûngelinc von hôher kûr
 und lîte euwec mit sîner schar.
 ouch heten sich ze strite gar
 die Kriechen dô geslîhtet.
 510 ir volc daz was gerîhtet
 in rechter ordenunge teil.
 fûnfzehen schar durch siges heil
 dar ûz geschephet wâren,
 die strites wolten vâren

515 und den von Troie tuon geden.
 der kûnic Agamennon
 der hete alsô daz her geschart
 und sîne ritterschaft bewart,
 als ein gar ellentricher degen.
 520 der êrsten rotte solte phlegen
 Patroclus unde Achilles,
 die wurden beide flîzic des,
 daz si den pris behielten
 und si des siges wielten
 525 uf der plâne grâene.
 niun tûsent ritter kûene
 in beiden wurden undertân,
 die mit in solten uf den plân
 in ir geleite kâren.
 530 seht, alsô wart nâch éren
 diu êrste schar wol uf geleit.
 diu ander rotte was bereit
 ouch ordenliche bi der zit
 und wol gezieret uf den strit 194c
 535 durch ganzer werdekeitê lôn.
 ir phlac der kûnic Meriôn
 und ein herzoge wît erkant,
 der was Menesteus genant
 und hete strites ie gegert.
 540 der selbe rîche fûrste wert
 was bûrtic von Athêne.
 daz ander teil die zwêne
 behûeten solten und in.
 dur si ze strite fuoren hin
 545 sehs tûsent ritter ellenthaft,
 die gerne wolten mit ir craft
 verschulden werder wibe gruoz.
 zwelf tûsent man bereit ze fuoz
 gemischet wâren drunder.
 550 der dritten schar besunder
 Ascalapfus der werde phlac,
 der sich ze hôhem prise wac
 mit der vil starken hende sin.
 ein helt geheizen Âlîn
 555 half im der rotte walten.
 der kunde in éren alten

mit unverzageten muote.
 sîn edel herze bluote
 schön uf der tugende zwîe.
 500 der künic von Kumenie
 der was sîn vater von geburt.
 er wart in éren dá gespurt
 mit ellentrîches herzen ger.
 der küene Ascalaphus und er
 505 die dritten rotte lérten,
 dar in durch helfe kérten
 driuzehen tûsent man bereit.
 die fuorten richiu wáfenkleit
 und stahelringe liehtgevar.
 570 nú merkent, wer die vierden schar 194^d
 dá leiten solte uf strîtes spor!
 dag tet der künic Prothénor
 und Archelaus der milte.
 fünf tûsent liechter schilte,
 575 die glanzen schîn gebâren,
 dar in geteilet wâren
 ahte hundert arembrust.
 die fünfte schar uf strîtes just
 von Sparte Menelaus enthielt,
 580 der zehen tûsent ritter wíelt
 dar inne z'einer stiure,
 die fuorten kovertiure
 von sîden und von golde sîn.
 der sehsten rotte phleger sîn
 585 ein künic dá begunde,
 der wol gebrúchen kunde
 uf strîten harnasch unde roa.
 er was geheizen Epistros
 und schein getúrstic unde wîs.
 590 der werde fürste Schelopfis,
 von Fotiliá geborn,
 der hete im helfe dá gesworn
 und half der sehsten rotte phlegen.
 si zwéne heten sich gewegen
 595 vil harte kostbærlichen dar.
 si fuorten in der sehsten schar
 vier tûsent ritter an den strîft,
 die lobes und éren bî der zit

vil gerne wolten vâren.
 600 niun tûsent schützen wâren
 der ritterschaft gesellet.
 seht, alsô was gestellet
 diu sehste rotte wunnevar.
 bevolhen was diu sibende schar
 605 in eines werden herren phlege,
 der vaht nâch éren alle wege 195^a
 dur minneclîcher wtbe lôn:
 ez was der künic Telamôn,
 der krône truoc ze Salamîn.
 610 in der gesellescheste sîn
 vier amiralde fuoren,
 die lobten unde swuoren
 stiur unde helfe sîner hant.
 si wurden mir alsus genant.
 615 Der eine hiez Pollixenon,
 und der ander Dorion,
 sô hiez der dritte Amfileus,
 und was der vierte Theseus
 genennet und geheizen.
 620 verr úz ir lande kreizen
 wâren si gestrichen dar.
 mit in beleip diu sibende schar
 gezieret wol nâch werdekeit.
 vierzehen tûsent man bereit
 625 dar inne kérten uf den plân.
 diu ahte rotte wol getân
 besetzt wol nâch éren was.
 ir phlac der künic Dôas
 und Ajax der kleine.
 630 ir zweiger helfe reine
 diu wart der ahten rotte schîn.
 zwelf tûsent ritter wâren drîn
 geteilet bî den stunden.
 diu niunde rotte funden
 635 wart in eines herren hant,
 der was Ipomenes genant
 und lebte in hôhem príse.
 Filithôas der wîse
 der half behûeten im die schar.
 640 zwelf tûsent ritter wunnevar

in beiden wurden undertân,
 die kërten mit in uf den plân 195b
 schier unde in kurzer wile.
 Nestor geborn von Pile,
 645 des lîbes ein kûrlicher degen,
 der zehenden rotte muoste phlegen
 mit sibên tûsent mannen,
 der bogen uf gespannen
 ze strîte wâren harte.
 650 in dirre selben parte
 driu tûsent ritter fuoren,
 die zageheit verswuoren
 und sich ze strîte wâgen.
 der eifften rotte phlâgen
 655 zwên ûz erwelte künige rich,
 der beider wille stuont gelich,
 wan si gesellen wâren.
 si kunden wirde vâren
 mit frecher und mit frîer hant.
 660 als ich von in geschriben vant,
 sô hiez der eine Ulixes,
 der ander Diomêdes
 was genennet schône.
 nâch werder wibe lône
 665 ir hant vermezzenlichen streit.
 ahtzechen tûsent man bereit
 si zwêne fuorten uf daz wal,
 die wol gezieret über al
 dô kërten an des strîtes vart.
 670 der zwelften rotte phlegende wart
 der künic Palomides,
 der selbe fleiz sich alles des,
 daz lobe und êren wol gezam.
 sehs tûsent ritter lobesam
 675 im wâren ûz gesundert.
 fuozgengel ahzic hundert
 sich heten drin gemischet,
 der herze was erfrischet 195c
 unde erniuwet wol mit craft.
 680 zwên edele künge tugenthaft
 die phlâgen der drizehenden schar
 und nâmen ir mit flîze war

durch hôher werdekeite prîs.
 Urielus und Delonis
 685 geheizen wâren si ze namen.
 den werden und den lobesamen
 sach man dâ volgen uf dem plân
 fünf tûsent ritter wol gelân
 und sarjande unmâzen vil,
 690 der zal ich hie betiuten wil
 uf zweinzic tûsent man ze fuoz,
 die gerne kumbers tâten buoz
 den Kriechen mit ir helfe dô.
 ein künic von gebûrte hô
 695 was Cappadon genennet,
 der wart ze vogte erkennet
 über die vierzehende schar.
 uf die plânne wunnevar
 solt er si leiten an den strît.
 700 dâ fuoren inne bî der zit
 niunzehen tûsent man bereit,
 der lip nâch hôher wurde streit
 und freches muotes was gewon.
 der künic Agamennon
 705 der fünfzehenden rotte wîelt,
 dar innê er drîzic tûsent hielt
 erwelter manne wol geriten,
 die gerne durch sin êre striten
 und im ze helfe wolten stân
 710 mit hôhen cresten uf dem plân.
 Sus was der Kriechen her bewart
 und ordenlichen dâ geschart
 in fünfzechen rotte.
 ze schaden und ze spotte 195d
 715 wolten si Troisiren komen.
 ir houbetherre si genomen
 hete für sich an der zit
 und mante si vast uf den strît
 mit rede und mit geheizen.
 720 er wolte si dâ reizen
 mit worten uf des kampfes spor.
 dâ von seit er in allen vor,
 daz er guot, êr unde leben
 wolt uf die wâge dur si geben

725 mit ganzen triuwen iemer mër,
 dar umbe daz sîn herzesêr
 gerochen wûrde von ir hant.
 vil tiure wurden si gemant
 bî triuwen und mit eiden,
 730 daz si geruochten scheiden
 den bruoder sîn von schanden
 und si mit frechen handen
 Troiæren teten vil gedon.
 sus wolte in Agamennon
 735 ir muot ze strite wenden.
 mit herzen und mit henden
 hiez er si balde vehten.
 von rittern und von knechten
 fuor in der Kriechen ritterschaft
 740 sô rehte grôziu magencraft,
 daz mich sîn iemer wundert.
 ouch wart vil manic hundert
 verlâgen bî dem wilden mer,
 die mit ir craft und mit ir wer
 745 beschirmen solten diu gezelt,
 ze strite kêrten âf daz velt
 die Troiæer und die Kriechen,
 dur daz vil wundersiechen
 dâ wurden bêdenthalben,
 750 die mit dekeiner salben 196a
 verheilet môhten werden.
 ze strite kam âf erden
 nie sô manger muoter barn,
 als âf den plân begunde varn
 755 ze bêden siten an der stunt.
 des wart vil manger ungesunt
 an êren unde an creften.
 von lanzen und von scheften
 sach man des mâles riche state-
 760 der heide wuobs dâ michel schate,
 den ir diu banier bâren,
 diu wol âz sîden wâren
 gebriten and gespunnen
 und niht die clâren sunnen
 765 dâ liegen gleston âf daz wal.
 ez wart beschetewet über al

von rossen und von liuten,
 der zal ich niht betiuten
 mit worten âf ein ende mac.
 770 die schilte lûhten als der tac
 den ougen und dem muote engegen.
 dô man die schar begunde wegen
 âf die vil striteclichen vart,
 ahl, waz dâ gesehen wart
 775 rilicher wâfencleide!
 man kunde niht der heide
 beschouwen noch des grienes breit
 vor der manicfaltekeit
 der glanzen kovertiure.
 780 als ob der plân mit fiure
 wær angestôzen unde enzunt,
 sus bran von golde bî der stunt
 daz velt und daz gevilde.
 vil manic wunder wilde
 785 von vogeln und von tieren
 sach man die decke zieren 196b
 und diu rilichen kurst.
 gesteine lûhte enwiderstrit
 über tal und über berc.
 790 dâ gleiz daz liechte stabelwerc
 nâch wunsche und daz gesmide.
 diu wunnecliche stde
 dâ zierte mangan wâfenroc.
 ein ritterlicher âz zoc
 795 ze bêden siten wart gesehen.
 man sach dâ glenzen unde enprehen
 vil mangan schilt gesteinet.
 der himel was gereinet
 mit einer blâwen varwe
 800 und schein diu sunne garwe
 durluhteclichen über al,
 dâ bî den anger und daz wal
 gras unde bluomen zierten.
 die Kriechen pusûnierten
 805 und die von Troie mangan dôn.
 swaz Dâvit unde Salomôn
 erdâhten ie von seiten spil,
 des wart gehœret alze vil,

dô si zesamene kerten.
 810 schal unde braht si merten
 uf stigen unde uf strâzen.
 diu ros man horte grâzen
 und mangan vremenen krie
 dâ ruofen die storfe,
 815 die sich z'ein ander wurren.
 man horte banier snurren
 alsam die segel uf dem mer.
 man sach die vrentlichen her
 z'ein ander balde gâhen
 820 und schaden vil enphâhen,
 dô si zesamene kerten
 und mangan lip verserten, 196c
 der von verlustelicher nôt
 beleip uf der plânfe tôt.
 825 Hector der stritegerende man
 der zogete von der stat hin dan
 mit einer langen rotte breit.
 sin schar ze jungest wart bereit
 und muoste iedoch diu êrste sin.
 830 mit wâfenkleiden sâdin
 kam er gezieret uf daz velt.
 ez lac vil hôher koste gelt
 an siner kovertiure.
 ze helferlicher stiure
 835 begunde er sine ritter manen.
 ein fürste fuorte sinen vanen,
 der was ein rîcher markis;
 geheizen was er Anfels
 und hete uf êre sich gewegen.
 840 des vanen kunde er wol gepflegen,
 der mit golde was gebriten
 unde ein lûuwe drin gesniten
 von samite rôsenrôt,
 der lichten glast den ougen bôt
 845 mit sime tiuren schinen.
 Hector und al die sinen
 ze velde schöne kâmen.
 si zogeten uf den sâmen
 mit einer rotte wunnevar.
 850 ouch hete sich diu êrste schar

der Kriechen dâ bereitet,
 diu schöne wart geleitet
 ze velde von Achille.
 sin ellentricher wille
 855 der phlac ir wol mit huote.
 der starke wol gemuote
 si fuorte von dem wilden sé.
 vrlichen zuo dem grünen klê 196d
 wart si von im gewiset.
 860 ein ritter hôch geprîset
 sin banier fuorte bi der zit,
 daz was ein brâner samit
 und swebte drinne ein blanker swan,
 der lûhte silberwitz her dan,
 865 als ob er lebende wære.
 der ritter adelbære,
 der in dâ fuorte in siner hant,
 der was Achimantis genant
 und mohte sin mit êren pflegen.
 870 nu daz Hector der küene degin
 die Kriechen sach ze velde komen,
 dô wart ein just von im genomen
 und ein geswinder puneiz.
 der vînde schaden er sich fleiz,
 875 wand er gereizet was uf zorn.
 durch sine ritter hôchgeborn
 reit er des mâles unde dranc.
 wol eines bogenschuzzes lanc
 begunde er ûz in allen für
 880 nâch ellentrîches herzen kûr
 dâ sprengen unde gâhen sus.
 dâ von der helt Patroclus
 enphie dô bitter ungemach.
 wan als er Hectorem gesach
 885 ûz siner rotte gâhen,
 dô wolte er in enphâhen
 mit einer ritterlichen just.
 er hete für die linken brust
 gedrûcket einen tiuren schilt,
 890 der was sô rîch, daz mich bevîlt
 der koste sin betalle.
 gevar als ein kristalle

was dar ūfe ein rīchez tach,
 dur daz man einen grīfen sach 197a
 895 dā gleston unde schīnen,
 der kunde ein ouge pīnen,
 swenn er im sīnen glast gebōt.
 er was mit trackenbluote rōt
 gemālet ūf des schiltes brete.
 900 dur sīnes werden herren bete,
 der sīn mit hōhem sītze phlac,
 der grīfe in einem velde lac,
 daz was von golde ūz Arābīn
 und gap der beide glanzen schīn
 905 beid offen unde stille.
 sīn tach was ein berille
 gesliffen alsō dünne gar,
 daz der grīfe rōtgevar
 dur den lüterbæren stein
 910 sō gar durluhteclichen schein,
 als ob niht taches læge drobe.
 der schilt gezieret was ze lohe
 an enden unde an orten
 und schein mit tiuren borten
 915 in küniclicher wise
 gevazzet wol nāch prise.
 Den schilt Patroclus fuorte.
 ze strīte er balde ruorte
 ūf einem orse wunnesam,
 920 daz sīner crefte wol gezam
 und im dō was zer joste reht.
 als ein lēhparte sprickeleht
 schein geverwet im sīn vel;
 ez was vil ūzer māzen snel
 925 und lac ūf im ein samit,
 daz man bī keiner jāre zit
 sō tiuren pheller nie gesach.
 daz edel und daz rīche tach
 schein noch grīner denne ein klē.
 930 ez wart geworht ze Tasmē 197b
 verr in der heiden landen
 und was von wībes handen
 vil rōter grīfen drūf genāt.
 nieman sō keiserliche wāt

KONRAD.

935 dā fuorte in al der Kriechen schar.
 gesant was ez nāch prise gar
 von sīner vrouwen hōchgemuot,
 dā von was sīn gezierde guot
 und sīner wāpenkleide schīn.
 940 ich sage in von der koste sīn
 ein wunder, welt ir sīn gelosen.
 er fuorte halsperc unde hosen
 durslagen rōt von golde.
 nāch hōher wurde solde
 945 si beide stuonden āf goleit.
 mit sītze wāren si bereit
 von einem künsterichen smide.
 in kokatrilien unslide
 het er si wol gehertet,
 950 doch wurden si gescherttet
 des māles unde bī der frist.
 Hector, der aller tugende list
 in sīme herzen truoc begraben,
 zer joste hete sich erhaben
 955 fūr alle sīne ritter,
 des wart der schade bitter,
 des Patroclus wart gewert,
 der sīn ouch hete dā gegert
 mit herzen und mit ougen.
 960 si kāmen sunder lougen
 ūf ein ander dā geflogen,
 alsam ein pfl von einem bogen
 sēr unde balde swenket.
 dā wart zetal gesenket
 965 diu versen mit unmuoze
 und wart mit holem fuoze 197c
 der stegereif dā wol getreten.
 als ob ir bein gevider heten,
 sus fuoren si dā fliegende
 970 ūf und zetal gebiegende
 nāch hūrteclichen sachen.
 gelich zwein wilden trachen
 zesamen si dō swungen.
 die frechen und die jungen
 975 sō hūrteclichen trāfen
 ein ander ūf diu wāfen,

daz die gemâlen scheffe
 zerspielten von ir crefte
 ze tûsent hundert stücken.
 980 dar nâch begunde zûcken
 Hector mit blanker hende wert
 ûz siner scheiden ein guot swert,
 daz lûter sam ein spiegel schein.
 den Kriechen dur daz ahselbein
 985 sluoc er zetal entwerhes,
 daz sines edeln verhes
 ein wunder wart geschert.
 daz swert was wol gehertet
 in einer guoten smitten:
 990 Patroclus wart enmitten
 enzwei dâ mite gespalten.
 den clâren wol gestalten
 Hector des tôdes dô beriet.
 ros unde man er dâ verschriet
 995 mit eime grimmelichen slage.
 dâ von huop sich dâ jâmers klage
 und ein erbermeclichez dinc.
 der hûchgeborne jûngelinc
 geweinet wart durch sine tugent,
 31000 man clagte sine blûende jugent
 und sinen wunnebâren lip,
 der ie durch minneclichiu wip 197a
 in siner jâre ziten
 nâch wirde kunde strîten.
 5 Den Kriechen schade an im geschach,
 die sines lîbes ungemach
 vil sere dâ betrârten
 und sich mit leide stârten
 durch sine clârheit ûz erwelt.
 10 man seit, daz im Hector der helt
 den harnasch abe dem lîbe zûge:
 daz wil ich hân fûr eine lûge,
 daz er sîn hete niht gegert,
 swie doch vil manger marke wert
 15 sîn glanz gesmide wære.
 man truoc durch in dâ swære
 und jâmers ungevelle.
 Achilles, sîn geselle,

betrûebet wart durch sinen tôt.
 20 sîn ougen lûter wurden rôt
 durch in von herzeleide.
 er clagte in ûf der heido
 getriuwelichen unde sprach:
 'Patrokel, durch dîn ungemach
 25 sol manic lip verderben!
 got lâze mich erwerben
 daz heil, daz ich gereche dich!
 dîn triuwe lûter wider mich
 gewesen ist von kinde,
 30 dar umbe jch niht erwinde
 mit lîbe noch mit herzen,
 ê daz ich dînen amerzen
 Troiâeren hie vergilte.'
 seht, alsô wart der mitte
 35 von Achille dâ geklaget.
 und dô der ritter unverzaget
 was ze tôde alsus versniten,
 dô kam diu ander schar geriton, 198a
 die Meriôn dâ fuorte,
 40 der von den Kriechen ruorte
 noch balder denne ein wisentier.
 daz den erwelten beschelîer
 Hector verhouwen hæte,
 daz wolte an im der stæte
 45 mit willen hân gerochen.
 des wart ûf im gebrochen
 mit craft sîn ungefüegez sper.
 ûf Hectorem kam er dort her
 geriuschet mit vil snelker just
 50 und traf in an die rehten brust,
 daz diu lanze sich zerspielt
 und Hector kûme sich ênthielt,
 daz er niht abe dem rosse vlour.
 den stich er im dô niht erlouc,
 55 den im sîn craft erzeigete.
 den rûcke er im dâ neigete
 ein wênic hinder sich zetal.
 in hete nâch ûf eiven val
 bereit der kûnic Meriôn.
 60 des stiches er vil tiuren lôn

enphangen hete schiere,
 wan im Hector der ziere
 begunde näher dringen
 und sluoc in mit der klingen
 65 sô vaste ûf den gezierten helm,
 daz in des wilden fires melm
 dar ûz begunde stieben
 und er sich muoste klieben
 biz ûf die beckenhûben starc,
 70 diu dar under im verbarc
 den schedel und die hirneschal.
 er wolte in ûf des plânes wal
 des mâles hân gevellet
 und hete sich gestellet 198a
 75 dar ûf mit hôhern sitze gar,
 daz er im aber slûege dar
 mit creften einen grimmen slac.
 ûf sinen schaden er sich wac,
 durch daz er dâ gelege tôt.
 80 nû daz er sich ze slage hôt,
 dô kam gerant Achilles.
 der hete war genomen des,
 daz er ûf Meriônen sluoc.
 sin ors in hürteclichen truoc
 85 an Hectorem den kûenen.
 den krieg wolt er niht stüenen,
 der ûf dem plâne werte.
 mit eime blôzen swerte
 kam er gesûset an den helt.
 90 'ir garnent,' sprach er, 'daz ir welt
 verlust den Kriechen briuwen!
 Patrokel muoz mich riuwen,
 den ir ze tôde hânt erslagen.
 ich sol in weinen unde clagen
 95 von schulden unze an mînen tôt.'
 der rede antwârte Hector hôt
 vermezzenlichen unde sprach:
 'friunt, wellent ir sin ungemach
 hie rechen, sô beginnent sin!
 100 iu wirt hie michel state schîn
 ze kamphe und z'eime strite.
 ir sint her an die wite

gestrichen ûz eim engen sal,
 des lânt noch hiute ûf disem wal
 10; uns iuwer ellent schouwen!
 ir wænent lîhte vrouwen
 und moeged under henden hân.
 nein, ir mûezent umbe gân
 mit rittern und mit mannen.
 110 ist iu der muot gespannen 198c
 ûf ellentricher sinne ger,
 sô kêrent, vriunt, geswinde her!
 man tuot, des ir geruochent.
 ir vindent, swaz ir suochemt
 115 an jungen unde an alten.
 sol sin gelücke walten,
 man git iu kampfes hiute,
 uns breste demne liute
 und burger unde geste
 120 an velde und in der veste.
 Achille was diu rede zorn.
 daz ors begunde er mit dem sporn
 ûf Hectorem dâ twingen.
 sin muot der wolte ringen
 125 nâch der verlûste sin zehant.
 si wurden bède ûf strit gemant
 mit herzen und mit willen,
 dâ von Hector Achillen
 mit hôben kreften ouch bestuont.
 130 si tâten sam zwên ebere tuont,
 die sich ze kamphe setzent
 und bède ir zome wetzent,
 sô si ze strite wellent gân.
 ir swert nâch wunsche wol getân,
 135 diu von golde truogen mâl,
 diu sluogen si dâ sunder twâl
 ûf harnasch unde ûf wâfen.
 ein ander si dâ trâfen
 ûf helme und ûf die schilte.
 140 der slege si wurden milte
 und zegelicher flûhte karc.
 si wâren kreftic unde starc
 und des muotes ellenthaft,
 des wart von in mit hôher kraft

145 gestriten und gevohten.
 si täten, waz si mohten
 ein ander dâ ze leide.
 sleg unde stiche beide
 enphiengens' unde nâmen.
 150 Achilles kunde râmen
 wol sines widerwarten.
 âf Hectorem den zarten
 sluoc er, als ob er tobete.
 des gait der hœchgelobete
 155 mit craft dem edelen jungen.
 âf in die lûfte klungen
 ir sloge, die si dâ tâten.
 ring unde spæne sâten
 die ritter âf daz grüne gras.
 160 in beiden gâch ze strite was
 mit herzen und mit handen.
 ez wart in keinen landen
 sô vaste nie gekempfet.
 der harnasch wart gestempfet
 165 Achille in sine blanken lût,
 wan in Hector, Prtandes trût,
 mit slegen druhte in sinen lip.
 Têtis, daz minneclîche wîp,
 diu wise wazzerfeine,
 170 sîn fleisch und sîn gebeine
 mit listen hete alsô bewart,
 daz im sîn verch von hôher art
 beleip vil unverschert.
 der was von ir gehertet
 175 in heilawâges brunnen.
 des hete si gewonnen
 mit witzen harte grôzen,
 von ir was er gestôzen
 dar in big an der fûeze solen:
 180 dâ von mohte er dâ gedolen
 dekeiner slahte wunden.
 doch sluoc in bî den stunden 199a.
 Hector, der junge degen snel,
 daz im der harnasch in daz vel
 185 und in daz fleisch gestempfet wart.
 diu zwei beliben unverschert,

198a

jedoch enphiengen si den phn,
 daz die ringe swunken drin
 als in ein wahs daz ingesigel.
 190 Hector, ein slûzzel unde ein rigel
 manheite und aller tugende wert,
 der sluoc âf in sîn edel swert
 sô sêre und alsô dicke,
 daz keines dunres blicke
 195 nie brâhten alsô lichten schîn,
 als ûz dem stahelwerke sîn
 der glanz des wilden fires stoup.
 den schilt spielt er im unde cloup
 ze stücken vor der hende.
 200 er hete ein snellez ende
 euphangen bî den stunden,
 môht er dekeine wunden
 von sime swerte hân geliten.
 si zwêne vâhten unde striten
 205 sêr âf der heide grüne.
 si wâren beide küene
 und ellentrîches muotes,
 jedoch enwart ir bluotes
 des mâles niht vergozzen.
 210 der sweiz kam in geflozzen
 durch die ringe lichtgevar.
 ouch wâren anderswâ die schar
 niht mûezic bî den ziten.
 man sach dâ mangan striten
 215 dur suezger minne tiuren lôn.
 der werde künic Meriôn
 vergezzen hete niht des slages,
 den er enphienc des solben tages 199b
 von Prtandes kinde.
 220 dâ von kam er geswinde
 an in gesûset aber her.
 mit eime stehelînen sper
 begunde er dô z'im stechen.
 den slac wolt er dâ rechen
 225 mit eines stiches schranze,
 dô misseriet diu Janæ
 an siner hurteclîchen just
 und wart gedrunge in die brust

dem orse bi dem buoge vor:
 220 dá von der edel Hector
 ze fuoz dá wart gesetzet.
 im wart sin ors geletzet,
 daz under im dô tót gelac
 und é vil sneller sprünge phlac.
 225 Alsus kam er ze nœten.
 iedoch begunde er rœten
 daz velt dá sunder twále.
 ez wart mit bluotes mále
 genetzet unde erluhtet
 230 und jæmerliche erluhtet
 von siner frechen hende.
 dá námen gnuoge ein ende,
 die niht vor im genâsen.
 mit wunden und mit másen
 235 begunde er mangan firmen.
 wer möhte sich beschirmen
 vor sime swerte grimmechlich?
 er stuont ze fuoz und werte sich
 vil starke vor Achille.
 240 úz orsen áne tille
 gemachet wart ein sülze,
 der sùeze wart ein stülze
 vil mangem frechen meiden,
 den er begunde scheiden 199c
 245 von bûegen und von goffen.
 ouch wart von im dá troffen
 vil manic ritter hóchgeborn.
 ez was ze tóde gar verlorn,
 swaz er des selben máles traf.
 250 dá muoste giezen rôtez saf
 man unde ros von siner hant.
 úz tóten mahte er eine want
 und einen grôzen hûfen.
 sin eigen bluot dá sûfen
 255 begunde manger úf dem wal.
 diu ros diu sluoc er áne zal
 und die ritter lobesam.
 ouch wizzent, daz er drumbe nam
 vil swæren unde sûren lôn!
 260 Achilles unde Mérión

die váhten in mit creften an.
 daz er dá kumbers vil gewan,
 daz schuofen dise zwêne.
 der herzog úz Athêne,
 275 Menesteus genennet,
 der kam ouch zuo gerennet
 mit frechen liuten úz erwelt.
 er unde Meriôn der helt
 die wâren sament komet dar,
 280 wan in was diu ander schar
 der Kriechen undertænic,
 dá von si widerspænic
 Priandes frúhte wâren.
 úf Hectorem den clâren
 285 si beide sluogen mangan slac,
 daz er vil tiure widerwac
 mit ellentricher degenheit.
 von in wart úf den plân geleit
 von Clerimanz ein gráve wert,
 290 der was geheizen Gillebert 199d
 und hete lichten pris bejaget.
 mit vrten henden unverzaget
 stach er in úf dem rosse tót.
 von Campfelle Parcilôt
 295 wart ouch von im verhouwen,
 den heten werde vrouwen
 nách hôhem prise dar gesant.
 dá viel der herzog Olifrant
 von smêr crefte zuo dem grase,
 300 geverwet was der grüene wase
 von sime swerte in róten schin.
 ein barûn hiez Portilagrin
 und was geborn von Swáles,
 den sluoc er ouch des máles
 305 und einen hôhen dienstman,
 der was geheizen Flordigan
 und schein getürstic unde wis.
 Brandilogus der markts,
 der bûrtic was von Clîre,
 310 und Ambriú von Tîre
 die zwêne tót gelâgen ouch.
 daz bluot vor siner hende rouch

ze berge durch die lüfte.
 verr in der helle crüfte
 315 sant er vil munga sêle.
 dem fürsten Josuêle,
 von Agricolanz geborn,
 wart ouch sîn leben dâ verlorn
 von Prîandes kiade.
 320 der Kriechen ingesinde
 vil harte wê von im geschach.
 ouch leit er strengez ungemach
 des mâles von gedrange.
 im wart getân vil ange
 325 mit swerten und mit spiezen.
 dan unde dar in stiezen 200
 die rotte dâ besunder.
 ûf in wart manic punder
 gestôzen und gedrûcket.
 330 in angest wart gezûcket
 Hector der wol gemuote.
 sîn verch in hitze giuote
 geflîch den salamandern.
 ein schar gap in der andern
 335 enwiderstrî als einen bal,
 gedrenge leit er ûf dem wal
 von hürteclîcher presse.
 grûen als ein burnekresse
 fuorte ein ritter einen schilt,
 340 dar inne staont ein rôtez wilt
 alsam ein hîrz gestellet,
 der hete in nâch gevellet
 mit eime stôze grimmeclîch.
 vor im enthielt er kûme sich,
 345 daz er sich niht ze valle bôt;
 jedoch in aller dirre nôt
 wert er sîn hôchgebornz leben.
 ein hac wart umbe in dâ geweben
 von liuten unde ein dicker zûn.
 350 des wart der burcgrâv Ascalûn
 von Troie dâ beswæret.
 diu nôt was im vernæret,
 die sîn junger herre leit:
 dâ von sô kêrte er unde reit

355 geswinde gegen Trôilô,
 der kam mit siner rotte dô,
 wan im was ze strîte gâch.
 diu ander schar im zogete nâch,
 die solte er leiten bi der stunt,
 360 als ich iu tet dâ vornen kunt.
 Nû daz in Ascalûn ersach,
 dô rief er zuo im unde sprach: 200
 'wie komet ir sas trâge,
 swenn iuwer lieben mâge
 365 und iuwer bruoder lîdent nôt!
 Hector, mîn herre, der muoz tôt
 beliben von gedrange,
 ob man sich iht ze lange
 an siner helfe sûmet.
 370 der im niht balde rûmet,
 sô wîzzent, daz er sterben muoz,
 der helt bestanden ist ze fuoz
 und lîdet angestbæren pin,
 doch hât er mit dem swerte sîn
 375 verschrôten manger muoter barn.
 welt ir vor schaden in bewarn,
 sô kêrent dar geswinde,
 dâ man den herren vînde
 in angeslîcher nœte alsus.'
 380 nû daz der kûnic Trôilus
 vernam diu leiden mære,
 daz mit gedrange wære
 behaft sîn bruoder Hector,
 dô mante er ûf des strîtes spor
 385 die schar und îlte balde fâr.
 sîn ors von edellicher kûr
 begunde er twîngen mit den sporen.
 alsam ein ritter ûz erkoren
 kêrt er geswinde zuo dem wal.
 390 er hete gerne ûf leides val
 der Kriechen einen dâ gewent,
 des wart dô wider in gedent
 geschûtze und manic hornboege.
 Menesteus, der herzoge,
 395 von Athêne bûrtic,
 wart im engegenwûrtic,

wan als er in begunde sehen,
 dô liez er sine manheit spehen 200c
 und sinen ellentrichen sin.
 400 er kërte von dem strîte hin,
 dar umbe daz er Trôilô
 begegnet uf der verte dô
 mit hurteclicher juste craft
 und im dâ gæbe ritterschaft
 405 mit sper und mit dem schilte.
 Menesteus der milte
 kam uf den plân gesprenget
 und hete dô verhenget
 dem orse uf einen gæhen louf.
 410 er was dur ganzer wirde kouf
 nâch hôhem prise kriegende:
 dâ von er balde fliegende
 kam als ein vrter adelar.
 nû wart ouch Trôilus gewar,
 415 daz in der fürste meinte,
 dâ von er sich vereinte,
 daz er im an den ziten
 begunde engegen riten.
 Der kërte ûz siner rotte für
 420 alsam ein helt von hôher kür
 und ilte zuo dem herzogen.
 noch baldet kam uf in geflogen
 Trôilus der snelle,
 dan uf dem mer diu welle
 425 ze stade schieze ân underbint,
 sô si der wilde sturmewint
 vor im tribet unde jaget.
 si bêde wâren unverzaget
 des herzen und der sinne,
 430 dâ von si nâch gewinne
 vermoegzenlichen rungen.
 sweiz unde bluot si twungen
 den orsen ûz der hinte.
 gelich der windesbriute 200d
 435 sach man si bêde riuschen her.
 diu scheffe wurden und diu sper
 schön unde wol von in vertân,
 alsô daz nider uf den plân

diu ros gesâzen beide.
 440 und uf der grüenen heide
 gelâgen bi einander tôt,
 wan si von hürteclicher nôt
 ein snellez ende nâmen.
 ze stôze si dâ kâmen
 445 sô starke mit der brüste,
 daz si der tôt verlüste
 gewerte ân allen zwivel dô.
 dem ellentrichen Trôilô
 wart sîn helm gestochen abe,
 450 der viel dâ zuo des plânes habe
 in bluomen unde uf grüenez gras.
 nû daz diu just ergangen was,
 dô kam ein jüngelinc gerant
 und brâhte ein ander ros zehant
 455 Menesteô dem herzogen.
 dar uf saz er vil unbetrogen
 alsam ein helt frech unde frum,
 den jungen herren Trôilum
 gevienc er in daz hersenier.
 460 der fürste rlich unde zier
 mit der gupfen in begreif
 und wârf in âne stegereif
 uf einen starken meiden.
 den ritter wol bescheiden,
 465 der ie was biderb unde quec,
 fuort er gevangen sinen wec.
 Er kërte mit im über velt.
 daz er in brâhte in sîn gezelt,
 dar zuo wac er sich unde fleiz.
 470 nû was der künic Misereiz 201a
 mit Trôilô ze velde komen
 und hete goume des genomen,
 daz mân in fuorte dannen:
 des rief er sinen mannen
 475 lût unde zorneclichen dô:
 'wâ nû,' sprach er, 'wie tuont ir sô?
 went ir den werden herren mîn
 alsus gevangen lâzen sîn,
 den man dâ fûeret balde enwec?
 480 nein, helde biderb unde quec,

geruochent im ze helfe komen!
 wirt uns hie Tróilus genomen,
 wir sin gewachtet iemer,
 wan sin gelích wirt niemer
 485 beschouwet an den éren.
 alsus begunde im kéren
 diu ander schar geswinde nâch,
 der wart dar uf heiz unde gâch,
 daz Tróilus dá wûrde erlöst.
 490 im brâhte dá vil mangan tróst,
 der im doch nie wart sippe.
 der werde künic Santippe
 und Alchams die zwêne
 dem fürsten von Athéne
 495 mit nide kâmen zuo gerant.
 er wart erliet alzehant,
 von in beiden uf der wart.
 dar umbe ein gröz patelle wart
 von ellentrichen handen.
 500 Menesteus bestanden
 wart mit ritterscheste alsus.
 der hõchgeborne Tróilus
 begunde sich mit creften
 dô læsen unde entheften
 505 von dem erwelten herzogen.
 ein sarjant mit einem bogen 201b
 schõz den fürsten in daz diech,
 daz er an sinem beine siech
 wart sere bi den stunden,
 510 doch liez er durch die wunden
 niht sin grimmez vechten abe.
 er valte zuo des plânes habe
 ros unde liute ein wunder.
 ze strîte was er munder
 515 und werte dá sin vrîez leben.
 ein ors wart Tróilô gegeben
 von sinem ingesinde,
 dar uf spranc er geswinde
 und kerte zuo dem strîte.
 520 sich huop dá bi der zite
 uf den herzogen gröz gedranc.
 vil manic swert dá lûte erkanc,

daz man uf in stach unde sluoc.
 den schilt den fuorte er unde truoc
 525 von zobeleswerzer deane ein brant,
 dar in ein blanker helfant
 von hermtne was geleit.
 Menesteus, der nie vermeit
 rillichen pris nâch ére,
 530 der wart begriffen sere
 mit nœten an den stunden.
 als vor den jagehunden
 ein eber stât ze bile,
 sus werte er bi der wîle
 535 lip unde guot diu beide
 uf der geblüemten heide.
 Hie wart alrerst gevohten
 und rotte in schar gefohten
 als in daz warf des garnes wovel.
 540 die Kriechen übel unde frevel,
 dô si des wurden inne
 mit ougen und mit sinne, 201c
 daz der helt Menesteus
 bestanden was mit nide alsus
 545 und man uf in stach unde sluoc,
 dô wart im starker helfe gnuoc
 gesant mit sneller ile.
 si liegen bi der wîle
 den ellenthaften Hectorem
 550 und kâmen dô ze helfe dem
 herzogen sunder allen süm.
 Hector gewan sô witen rûm,
 daz er einen grâven hõch
 ab sime rosse nider zõch
 555 und er dar uf saz unde spranc.
 die schar durchbrach er unde dranc
 durch ruowe bi der zite,
 wan er was von dem strîte
 und von gedrange müede gar.
 560 uf der plânte wunnevar
 enthielt er verre dort hin dan,
 big daz er sine craft gowan
 und allez sin gemüete wider.
 dar nâch begunde er aber sider

585 sich flechten in der vnde schar.
 der helt sich in die rotte war,
 die mit ir craft Monesteó
 ze helfe wáren komen dó
 und im gestuonden úf dem wal.
 590 sich huop dá schedelicher val
 von stritebáren sachen.
 man hörte sper dá krachen
 und manic swert erklingen.
 hurtieren unde dringen
 595 wart des máles niht vermiten.
 die Kriechen mit Troieren striten
 und wáren ungescheiden.
 vier schar dá von in beiden 201a
 sich heten érst gesamnet,
 600 dá von só wart verdamnet
 vil manic ltp, der tót gelac:
 Hector ze strite sich dá wac
 mit herzen und mit henden.
 er kunde liute swenden
 605 alsam diu sunne tuot den sné.
 von tóten leite er úf den klé
 vil manic veigez fuoder.
 ouch wizzent, daz sîn bruoder
 Tróilus dá balde streit.
 610 sîn swert vil mangan dá versneit,
 der von im gevellet wart.
 von Cluris gráve Bedevart
 gelac von sîner hende tót,
 der fuorte in eime schilte rôt
 615 ein eberswin von golde licht.
 Pamphiloms von Alitricht
 der wart von im gevellet ouch.
 des schilt was grüener denne ein louch,
 dem abe geschróten ist der kil,
 620 und stuont dar inne ein vederspil
 geverwet als ein valke brân.
 Choralius und Amakûn
 die zwêne wurden úf den sant
 gevellet ouch von sîner hant.
 625 Der elleentríche Tróilus
 mit hóher degenheit alsus

schuof manges líbes ungemach,
 dar under im ein schade geschach,
 durch den er sich úf trüren fleiz.
 630 sîn friunt der künic Misereiz,
 der mit im ze velde kam,
 verdarp des máles unde nam
 ein bitterlichez ende.
 in sluoc mit sîner hende 202a
 635 Monesteus der kúene
 und valte in úf daz grüene.
 gevilde jamerlichen tót.
 dá von erbermeclíche nót
 der werde Tróilus gewan.
 640 er gie dur in vil jámers. an
 und clagete sîne cláre jugent,
 diu gebliemet was mit tugent
 als eime helde wol gezam.
 dar nách diu dritte rotte kam
 645 von Troie dá ze velde.
 reht als die wilden welde
 sint manger slaht geverwet,
 sus hete sich gegerwet
 diu dritte schar in mangan schin.
 650 si was gel unde weitîn
 rôt, grüene, wtz, brân unde blâ.
 den Kriechen si mit strite dá
 wolt alle gerne tuon gedon.
 si fuorte Margariton,
 655 der mit ir dó kam gevarn.
 er was Prfandes kebesbarn
 und was iedoch den éren holt.
 mit im fuor künic Hápolt
 und Cupesus der wise.
 660 die zwêne von Larise
 geboren wáren, só man seit.
 si fuorten richiu wáfonkleit
 und mangan ritter úz genomen.
 nú daz diu dritte rotte komen
 665 von Troie was ze velde gar,
 dó kam der Kriechen dritte schar
 ze strite gegen in geriten,
 dá wápenkleider wol gebriten

von siden wåren under
 650 und werder liute ein wunder, 202b
 die strites wolten våren.
 der rotte phleger wåren
 Ascalafus und Âlîn.
 die zwêne wåren ie gesîn
 653 gar ellentrîch erkennet.
 si beide fûr gerennet
 des mâles kâmen ûf den plân,
 dur daz ir sper von in vertân
 dâ wûrd an der êrsten just.
 660 Ascalafus fûr sine brust
 het einen schilt gedrûcket,
 der was in driu gestûcket
 und hete drier hande schîn.
 die wunneclîchen varwe sîn
 663 wil ich mit rede niht verholen.
 sîn ober teil was rôt von kelen,
 daz under swarz von zobeleschein
 und lac enmitten bî den zwein
 ein strich, der was gar wîz hermîn.
 670 ûf disen velden allen drîn
 von golde swebte ein adelar,
 der schein dar ûz vil lichtgevar
 und stuont dâ wunneclîche alsus.
 den schilt den fuorte Ascalafus
 673 vor slîngr küener brust ze wer.
 er kam ûz sîner rotte her
 noch balder denne ein snellez wîlt.
 Âlîn fuort einen rôten schilt
 mit rubinen ûberspreit,
 680 dar in enmitten was geleit
 von smâragden wol getân
 ein grasegrüener papigân.
 Den schilt fuort er mit êren.
 man sach in balde kêren
 683 ze joste mit Ascalafô.
 si kâmen rîtterlichen dô 202c
 der dritten rotte zuo geflogen,
 die man dort her von Troie zogen
 schön unde werdeclichen sach.
 690 dô leit vil manger ungemach,

der eines valles wart gewon,
 sich hete Margariton
 der dritten rotte houbetman
 dar ûf geflîzzen und dar an,
 695 daz er begegente den zwein,
 die komen wåren über ein,
 daz si zuo riten sîner schar.
 ûz sîner rotte kam er dar
 in beiden schöne engegenwert.
 700 er hete ir künfte dô gegert
 mit herzen und mit henden.
 sîn sper wolt er verswenden
 nâch hôher wurde solde.
 sîn schilt der was von golde,
 705 den rîlich kost verdahte.
 ein blâwer lûuwe strabte
 dar innê von lâsûre sîn.
 er hete mit der hende sîn
 geneiget vornen sînen schaft
 710 und kam mit hûrteclîcher kraft
 gesprenget ûf den acker.
 die zwêne künge wacker
 Ascalafus und Âlîn
 die wåren vrô der künfte sîn
 715 und wurden ir dâ leidic sît.
 si kêrten balde bî der zit
 dem helde rîtterlîche engegen,
 dâ von er si dâ bêde legen
 begunde zuo dem grüenen plân.
 720 sîn sper mit êren wart vertân,
 wan er si zwêne valte
 zer erden mit gewalte 202d
 und si dô stach geswinda nider.
 der in ze ros niht hete wider
 725 geholfen schiere und alzehant,
 sô müeste ir leben sîn verawant
 und hete ein ende dâ genomen.
 man sach in ûz ir rotte komen
 ze trôste ir ingesinde,
 730 daz half in ûf geswinda
 und lôste si von swære.
 swie des getân niht wære

schier und in kurzen stunden,
 man hete si töt funden
 735 uf der geblüemten heide.
 die rotte sich dô beide
 z'ein ander wolten mischen,
 des wären si dà zwischen
 erstözgen unde töt gelegen,
 740 het in die stüre niht gewegen
 ir ingesinde dräte.
 diu kam in dar ze räte
 und half in wider uf diu ros.
 hie wart heid aber unde mos
 745 gemälet unde rôtgevar.
 sich wurren die zwô dritten schar
 z'ein ander bi den ziten,
 die sach man sament striten
 nâch ritterlichen éren.
 750 mit lanzen und mit géren,
 mit swerten und mit phllen
 sach man dá bi den willen
 vil mangen lip verschrôten.
 daz velt mit niuwen tóten
 755 wart aber dô bestrouwet.
 waz manic herze unvrôuwet,
 des wart dá güebet wunder.
 sich vlahit vil manic punder 203a
 z'ein ander hie, dort unde dá.
 760 die schilte rôt, grünen unde blâ
 dô wurden sére engenzet
 und wâpenkleit zerschrenzet
 von glanzer stiden wol gebriten.
 hie vâhten werlich unde striten
 765 sehs rotte uf der plânte broit.
 von vieren hân ich é geseit
 und sage ich iu nû von den zwein,
 die sich dá wurren under ein
 mit hurteclicher presse.
 770 é daz ein halbe messe
 gesungen möhte werden,
 é wart dá zuo der erden
 gevellet manic hundert.
 mit strite wart gewundert

775 von manger ellentricher hant.
 der fürste, Cupesus genant,
 den Margariton brâhte dar
 von Troie in siner werden schar,
 der koufte dá rilichen pris.
 780 sîn ros, geverwet apfelgris,
 truoc uf im éine decke rich,
 diu frischen rôsen was geleich
 an schîne und an der varwe.
 si was bestrouwet garwe
 785 mit glanzen liljen silberwiz.
 uf ére leite er sinen fliz
 und valte mangen an der stete.
 daz selbe sîn geselle tete,
 der werde künic Hûpolt.
 790 ér unde ritterlichen solt
 bejagte er uf der heide.
 von sinem wâpenkleide
 erlûhte ein harmblanker schin
 und was gesniten schöne drin 203b
 795 von schinâte ein swarzer wider.
 er valte mangen man dar nider,
 den er mit sime swerte
 des grimmen tôdes werte.
 In den zwein rotten wunneclich,
 800 die dô z'ein ander heten sich
 geworren uf dem plâne,
 wart manic ritter âne
 des libes und des lebetagen.
 ein Krieche wart dar inne erslagen,
 805 der was ein edel barân.
 er fuorte in eime schilte brân
 ein eberswin gar wizgemâl,
 geheizen was er Panfûgal
 und wart vil tiure dá geklaget.
 810 er hete in siner zit bejaget
 durliuchtecliche werdekeit.
 Hûpolt der sluoc in und versneit
 ze tôde bi den stunden.
 noch wart ein Krieche funden
 815 von siner frechen hende tót,
 der was geheizen Carsilôt

und was ein rîcher markts.
 dâ starp der grâve Malatris,
 den sluoc der fürste Cupesus.
 851 den Kriechen wê geschach alsus,
 wan si dâ liute vil verlurn.
 ouch wizzent, daz Troiere kurn
 verlust vil manger hande.
 in starp vil sarjande
 853 und manic werder ritter.
 dâ kôs ein ende bitter
 ein helt, genant Amigdalûr,
 der was Troiere nächgebûr
 und was Priandes schatelân.
 850 er wart gevellet ûf den plân 203c
 gar âne spiez und âne swert.
 man seit, daz in ein fürste wert
 mit einem phîle erschûzze,
 den snurren ûz der nûzze
 855 lie von im ein sneller boge.
 Gormigdalus, der herzoge,
 von Antalle bûrtic,
 maht im stn herze fûrtic
 und stnes werden lîhes bluot,
 860 wan durch ez diu strâle wuot
 und in versneit ze tôde gar.
 sit kam alrêrat diu vierde schar
 von Troie, diu gar michel was.
 der kûnic wis Pollidamas
 865 der was ir leitesterne
 und wolte si dô gerne
 ze velde bringen schône.
 von golde stuont ein crône
 ûf sime glauzen helme erhaben,
 870 diu was gewieret unde ergraben,
 daz si gar wunneclîchen schein
 und lûhte manic edel stein
 dar ûz an allen enden.
 man dorste nie gesenden
 885 sô rîchen helm ze strîte:
 in fuorte bî der zite
 Pollidamas mit êren.
 die vierden rotte kêren

sach man ze velde in siner phlege,
 890 die mante er ûf der verte wege.
 ze kamphe wîstlich unde sprach:
 'ir herren, die daz ungemach
 Priandes wellent rechen,
 geruochent iuwer frechen
 895 manheit wol bewâren,
 alsô daz wir beswâren 203d
 die leiden widersachen
 und wir hie minner machen
 ir bluotes unde ir verhes.
 870 man sol die schar entwerhes
 an kêren mit gemeiner ger,
 die zuo dem strîte brâhten her
 Ascalafus und Âltin.
 ich wil des gerne flîzic sîn,
 875 daz ir hie wahse kleiner frume,
 wan ich urschiltes an si kume
 und si bestân mit zorne.
 die wîle si dâ vorne
 unnmûezic ist mit mangem man,
 880 sô kêre ich si zer siten an
 und wirt mir ûf ir schaden gâch:
 des kêrent ir mir alle nâch
 und sâment iuch niht langer!
 von bluote muoz der anger
 885 vil mangan runs gewinnen.
 ê daz diu schar werd innen,
 daz wir eneben an si komen,
 ê wirt der schade von uns genomen
 mit scharphen swerten und mitsperen,
 890 der âne zal muoz iemer weren.
 Der rât geviel in allen wol.
 Pollidamas, der tugende vol
 und ellentricher sinne schein,
 der lie dâ fliegen stînu bein
 895 bî sinem rosse ûf und zetal
 und flite zuo des strîtes wal
 geswinde mit der vierden schar.
 er kam sô hûrteclîchen dar
 entwerhes an die Kriechen,
 900 daz er vil mangan siechen

von siner künfte werden liez.
 an siner just er nider stiez 204a
 der dritten rotte ein wunder,
 der Ältn phlac besunder
 905 unde Ascalafus der helt.
 die ritter wären ungezelt,
 die man sach rîsen ûf daz gras.
 und dô diu just ergangen was,
 dô kam der Kriechen vierdiu schar
 910 geriuschet ouch mit zorne dar
 und wolte pris gewinnen.
 si wart des schaden innen,
 den Pollidamas dâ tete,
 und ilte balde zuo der stete,
 915 dâ si den ellentrîchen vant.
 der künic, Prothênor genant,
 und Archelaus die beide
 die vierden schar ze heide
 in ir geleite fuorten.
 920 si kërten unde ruorten
 mit grôzer ritterscheftê dar,
 dâ sich in ir geselle schar
 Pollidamas verstricke
 und vreislich wuonder schicke
 925 mit ellentrîcher magencraft.
 sich huop dâ michel ritterschaft
 von ahte rotten schiere.
 von Troie wären viere
 und viere von der Kriechen laut:
 930 des wart dâ grimmer schade erkant
 an liuten und an rîcher habe.
 des libes kam vil manger abe,
 der tût dâ nider strûchte.
 Pollidamas der brûchte
 935 sîn swert mit frecher hende.
 vil manger nam ein ende,
 den er mit craft ze tôde sluoc.
 ouch leit er ungemaches gnuoc 204b
 von unverzageten handen.
 940 mit nide er wart bestanden
 ûf der plânke grûene,
 wan Archelaus der kûene

und sîn geselle Prothênor
 die tâten hinden unde vor
 945 mit hôhen creften im sô heiz,
 daz im der angestbære sweiz
 aldurch die stabelringe flûz.
 von slegen bitter unde grôz
 was er vil nâch verdamnet.
 950 des wurden êrst gesamnet
 ûf einen strît dis ahte schar.
 Hector der kûene wart gewar,
 daz der helt Pollidamas
 in engeslicher nœte was:
 955 des ilte er zuo im an den strît
 und stuont im dâ ze helfe sit
 mit ellentrîcher hende alsus.
 sîn werder bruoder Trôilus
 der kërte mit im ouch dâ hin.
 960 den grimmen strît, der under in
 ê was gewesen anderswâ,
 den liezen si beliben dâ
 und ilten her an disen kampff,
 dâ manger sich von slegen rampff,
 965 den si ze tôde schrieten.
 helf unde stiure bieten
 begunden si Pollidamase.
 sus kâmen ûf dem grûenen grase
 z'ein ander êrst dis ahte schar.
 970 Troiare fuoren alle dar,
 dâ Trôilus und Hector
 in kërten unde riten vor.
 Den êrsten kampff si dâ vermiten.
 die Kriechen, die in ê dort striten, 204c
 975 die kômen her ouch snelle
 gerant zuo der patelle,
 die sich erhaben hete dô.
 mit disen dîngen und alsô
 wart manger an dem libe mat.
 980 der strît der wart an einer stat,
 der ê gewesen was an zwein.
 sich huop dâ von in allen ein
 vermezzenlichez vehten.
 man sach sich rotte flehten

954 und schar in schar dâ mischen.
 dar under und dâ zwischen
 wart manic Krieche dâ verlorn.
 Hector der ritter ûz erkorn
 begienc mit strîte wunder.
 960 dâ wart vil manic punder
 von im gespalten schiere enzwei.
 er mahte jâmerlich geschrei
 und wolte sich niht mâzen des.
 daz selbe tet Achilles
 965 mit siner frechen hende.
 Troiære nam ein ende
 von siner magencraefte vil.
 ez was vil gar ein Kindes spil,
 swaz si getâten alle
 9700 mit grimmer slachte valle
 big an dise zwêne man,
 die giengen tœtlich wunder an
 des mâles unde bî der zit.
 si tohten beide enwiderstrit
 an rossen unde an liuten.
 alsam die boune ûz riuten
 kan der wilde sturmewint,
 sus wart dâ manger muoter kint
 von disen zwein gevellet.
 10 diu heide wart erschellet 204a
 von ir swerte clange.
 si tâten gnuogen ange
 mit hürteclichen stœzen.
 von heizen bluotes flœzen
 15 daz velt si lërten riechen.
 Hector der sluoc die Kriechen
 und die von Troie Achille.
 sus wart ir beider wille
 mit grimmekeit erfüllet.
 20 von liuten umbetûllet
 wart der helt Pollidamas.
 daz er des mâles ie genas,
 vil sêre mich des wundert.
 ûf ia dranc manic hundert,
 25 der sich mit slegen herte
 der ellentrîche werte.

Liut unde ros er valte.
 mit craft und mit gewalte
 vil mangen er ze tôte sluoc.
 30 mit bluote nazte er unde twuoc
 den anger bî den zîten,
 wan im gar sêre strîten
 half Trôilus und Hector
 und mangen, den ich hân dâ vor
 35 mit worten iu genennet.
 nû kam ouch dâ gerennet
 diu fünfte schar der Kriechen
 und sach vil wundersiechen
 dâ ligen vor Pollidamase,
 40 die von im wâren zuo dem grase
 gevellet und gestrûwet sus.
 von Sparte Menelâus
 die fünften rotte fuorte,
 diu zuo dem strîte ruorte
 45 noch balder denne ein windes mel.
 und dô der werde künic snel 205a
 die Kriechen in der nôte sach,
 dô rief der edel unde sprach
 zuo siner ritterschefte grôz:
 50 ir helde, sit iuch nie verdrôz
 des schaden und der swære mîn,
 sô lânt iu leit die schande sîn,
 die mir Troiære hânt gefrumet.
 der mir ze state hiute kumet
 55 mit ellentrîchen handen,
 der wirt in mînen landen
 erhœhet an den êren,
 dar zuo sô wil ich mêren
 sîn gelt, die wîle daz ich lebe.
 60 swer welle, daz ich iemer gebe
 durch in âf eine wâge
 mîn leben und die mâge,
 der helfe rechen mînen schaden,
 sô daz ich leides werde entladen
 65 und ich erküele mînen lip.
 Helêne, mîn vil schœnez wîp,
 die man mir hât gezûcket,
 diu twinget unde drûcket

min herze in engelsche nôt.
 70 nû dar! wer mines godes rô
 well iht geruochen unde geren,
 der ile ûf die mit scharphen speren
 und ouch mit swerten grimmeclich,
 die sere an minem wibe mich
 75 in jâmer hânt gesetzt.
 der anger sol genetzt
 mit bluote werden hiute!
 wir hân sô vrece liute,
 daz wir Troiære in angest jagen.
 80 wil iuwer herze niht verzagen
 an ellentrichen sinnen,
 wir mügen hie gewinnen 205^b
 pris unde ganze werdekeit.
 ich füere ûf disen strit bereit
 85 wol zehen tûsent ritter,
 die tuont den schaden bitter,
 daz man gedenket iemer dran,
 ob ir getriuwen dienstman
 mit ellentriches herzen gir-
 90 erzeigen iuwer helfe mir.
 Mit disen worten unde alsus
 der künic Menelâus
 die fünften rotte mante,
 daz si ze strite rante
 95 mit ellentrichen sinnen.
 er wolte pris gewinnen
 od aber dâ geligen tôt.
 ouch tet im daz entriuwen nôt,
 daz er Troiæren was gehaz
 100 und er des leides niht vergaz,
 daz im geschehen was von in.
 im was sin wip gezucket hin
 von ir gewalte bi den tagen,
 die möhte er wol von schulde klagen,
 105 wan schœner wip wart nie geborn.
 mit grimmen und mit scharpfen sporn
 twanc er sin ros ze sprunge.
 vor siner samenunge
 begunde er kere an den strit,
 110 des wart ein künic bi der zit

gewar vil schiere und alzehant:
 Rémus der selbe was genant
 und warp nâch hôhem prise.
 sin edel herze wise
 115 was ûf manheit ie verdâht.
 Pollidamas der hete in brâht
 ze velde in siner ritterschaft.
 und dô der künic tugenthaft 205^c
 schön unde rêhte war genam,
 120 daz Menelaus geriten kam
 sô balde mit der fünften schar,
 dô kerte er im engegen dar
 mit ellentriches herzen ger.
 vertuon wolt er ûf im ein sper
 125 durch hôhen pris und dur bejæc.
 ze sime schaden er sich wac
 mit cresten und mit sinnen.
 nû wart ouch gæhes innen
 von Sparte Menelâus.
 130 daz sin der künic Rémus
 mit einer joste varte
 und daz er dâ gebarte,
 als er in wolte vellen:
 dar umbe er sich dâ stellen
 135 begunde wider in zehant.
 er kam engegen im geraut
 werlichen bi den ziten.
 si beide zuo den siten
 diu ros mit bluote mälten.
 140 geloubent, daz si vâlden
 des mâles an der joste niht!
 si trafen beide von geschiht
 ein ander mit den länzen
 sô vaste, daz die glanzen
 145 schilte bède sich zercluben
 und die gemâlen scheffe stuben
 ze schivern und ze sprigen.
 dar nâch sich kampfes sitzen
 begunden si mit swerten,
 150 durch daz si dâ gewerten
 ein ander schedelicher tât.
 spæn unde ringe vil gesât

1
 2
 3
 4
 5
 6
 7
 8
 9
 10
 11
 12
 13
 14
 15
 16
 17
 18
 19
 20
 21
 22
 23
 24
 25
 26
 27
 28
 29
 30
 31
 32
 33
 34
 35
 36
 37
 38
 39
 40
 41
 42
 43
 44
 45
 46
 47
 48
 49
 50
 51
 52
 53
 54
 55
 56
 57
 58
 59
 60
 61
 62
 63
 64
 65
 66
 67
 68
 69
 70
 71
 72
 73
 74
 75
 76
 77
 78
 79
 80
 81
 82
 83
 84
 85
 86
 87
 88
 89
 90
 91
 92
 93
 94
 95
 96
 97
 98
 99
 100
 101
 102
 103
 104
 105
 106
 107
 108
 109
 110
 111
 112
 113
 114
 115
 116
 117
 118
 119
 120
 121
 122
 123
 124
 125
 126
 127
 128
 129
 130
 131
 132
 133
 134
 135
 136
 137
 138
 139
 140
 141
 142
 143
 144
 145
 146
 147
 148
 149
 150
 151
 152
 153
 154
 155
 156
 157
 158
 159
 160
 161
 162
 163
 164
 165
 166
 167
 168
 169
 170
 171
 172
 173
 174
 175
 176
 177
 178
 179
 180
 181
 182
 183
 184
 185
 186
 187
 188
 189
 190
 191
 192
 193
 194
 195
 196
 197
 198
 199
 200
 201
 202
 203
 204
 205
 206
 207
 208
 209
 210
 211
 212
 213
 214
 215
 216
 217
 218
 219
 220
 221
 222
 223
 224
 225
 226
 227
 228
 229
 230
 231
 232
 233
 234
 235
 236
 237
 238
 239
 240
 241
 242
 243
 244
 245
 246
 247
 248
 249
 250
 251
 252
 253
 254
 255
 256
 257
 258
 259
 260
 261
 262
 263
 264
 265
 266
 267
 268
 269
 270
 271
 272
 273
 274
 275
 276
 277
 278
 279
 280
 281
 282
 283
 284
 285
 286
 287
 288
 289
 290
 291
 292
 293
 294
 295
 296
 297
 298
 299
 300
 301
 302
 303
 304
 305
 306
 307
 308
 309
 310
 311
 312
 313
 314
 315
 316
 317
 318
 319
 320
 321
 322
 323
 324
 325
 326
 327
 328
 329
 330
 331
 332
 333
 334
 335
 336
 337
 338
 339
 340
 341
 342
 343
 344
 345
 346
 347
 348
 349
 350
 351
 352
 353
 354
 355
 356
 357
 358
 359
 360
 361
 362
 363
 364
 365
 366
 367
 368
 369
 370
 371
 372
 373
 374
 375
 376
 377
 378
 379
 380
 381
 382
 383
 384
 385
 386
 387
 388
 389
 390
 391
 392
 393
 394
 395
 396
 397
 398
 399
 400
 401
 402
 403
 404
 405
 406
 407
 408
 409
 410
 411
 412
 413
 414
 415
 416
 417
 418
 419
 420
 421
 422
 423
 424
 425
 426
 427
 428
 429
 430
 431
 432
 433
 434
 435
 436
 437
 438
 439
 440
 441
 442
 443
 444
 445
 446
 447
 448
 449
 450
 451
 452
 453
 454
 455
 456
 457
 458
 459
 460
 461
 462
 463
 464
 465
 466
 467
 468
 469
 470
 471
 472
 473
 474
 475
 476
 477
 478
 479
 480
 481
 482
 483
 484
 485
 486
 487
 488
 489
 490
 491
 492
 493
 494
 495
 496
 497
 498
 499
 500
 501
 502
 503
 504
 505
 506
 507
 508
 509
 510
 511
 512
 513
 514
 515
 516
 517
 518
 519
 520
 521
 522
 523
 524
 525
 526
 527
 528
 529
 530
 531
 532
 533
 534
 535
 536
 537
 538
 539
 540
 541
 542
 543
 544
 545
 546
 547
 548
 549
 550
 551
 552
 553
 554
 555
 556
 557
 558
 559
 560
 561
 562
 563
 564
 565
 566
 567
 568
 569
 570
 571
 572
 573
 574
 575
 576
 577
 578
 579
 580
 581
 582
 583
 584
 585
 586
 587
 588
 589
 590
 591
 592
 593
 594
 595
 596
 597
 598
 599
 600
 601
 602
 603
 604
 605
 606
 607
 608
 609
 610
 611
 612
 613
 614
 615
 616
 617
 618
 619
 620
 621
 622
 623
 624
 625
 626
 627
 628
 629
 630
 631
 632
 633
 634
 635
 636
 637
 638
 639
 640
 641
 642
 643
 644
 645
 646
 647
 648
 649
 650
 651
 652
 653
 654
 655
 656
 657
 658
 659
 660
 661
 662
 663
 664
 665
 666
 667
 668
 669
 670
 671
 672
 673
 674
 675
 676
 677
 678
 679
 680
 681
 682
 683
 684
 685
 686
 687
 688
 689
 690
 691
 692
 693
 694
 695
 696
 697
 698
 699
 700
 701
 702
 703
 704
 705
 706
 707
 708
 709
 710
 711
 712
 713
 714
 715
 716
 717
 718
 719
 720
 721
 722
 723
 724
 725
 726
 727
 728
 729
 730
 731
 732
 733
 734
 735
 736
 737
 738
 739
 740
 741
 742
 743
 744
 745
 746
 747
 748
 749
 750
 751
 752
 753
 754
 755
 756
 757
 758
 759
 760
 761
 762
 763
 764
 765
 766
 767
 768
 769
 770
 771
 772
 773
 774
 775
 776
 777
 778
 779
 780
 781
 782
 783
 784
 785
 786
 787
 788
 789
 790
 791
 792
 793
 794
 795
 796
 797
 798
 799
 800
 801
 802
 803
 804
 805
 806
 807
 808
 809
 810
 811
 812
 813
 814
 815
 816
 817
 818
 819
 820
 821
 822
 823
 824
 825
 826
 827
 828
 829
 830
 831
 832
 833
 834
 835
 836
 837
 838
 839
 840
 841
 842
 843
 844
 845
 846
 847
 848
 849
 850
 851
 852
 853
 854
 855
 856
 857
 858
 859
 860
 861
 862
 863
 864
 865
 866
 867
 868
 869
 870
 871
 872
 873
 874
 875
 876
 877
 878
 879
 880
 881
 882
 883
 884
 885
 886
 887
 888
 889
 890
 891
 892
 893
 894
 895
 896
 897
 898
 899
 900
 901
 902
 903
 904
 905
 906
 907
 908
 909
 910
 911
 912
 913
 914
 915
 916
 917
 918
 919
 920
 921
 922
 923
 924
 925
 926
 927
 928
 929
 930
 931
 932
 933
 934
 935
 936
 937
 938
 939
 940
 941
 942
 943
 944
 945
 946
 947
 948
 949
 950
 951
 952
 953
 954
 955
 956
 957
 958
 959
 960
 961
 962
 963
 964
 965
 966
 967
 968
 969
 970
 971
 972
 973
 974
 975
 976
 977
 978
 979
 980
 981
 982
 983
 984
 985
 986
 987
 988
 989
 990
 991
 992
 993
 994
 995
 996
 997
 998
 999
 1000
 1001
 1002
 1003
 1004
 1005
 1006
 1007
 1008
 1009
 1010
 1011
 1012
 1013
 1014
 1015
 1016
 1017
 1018
 1019
 1020
 1021
 1022
 1023
 1024
 1025
 1026
 1027
 1028
 1029
 1030
 1031
 1032
 1033
 1034
 1035
 1036
 1037
 1038
 1039
 1040
 1041
 1042
 1043
 1044
 1045
 1046
 1047
 1048
 1049
 1050
 1051
 1052
 1053
 1054
 1055
 1056
 1057
 1058
 1059
 1060
 1061
 1062
 1063
 1064
 1065
 1066
 1067
 1068
 1069
 1070
 1071
 1072
 1073
 1074
 1075
 1076
 1077
 1078
 1079
 1080
 1081
 1082
 1083
 1084
 1085
 1086
 1087
 1088
 1089
 1090
 1091
 1092
 1093
 1094
 1095
 1096
 1097
 1098
 1099
 1100
 1101
 1102
 1103
 1104
 1105
 1106
 1107
 1108
 1109
 1110
 1111
 1112
 1113
 1114
 1115
 1116
 1117
 1118
 1119
 1120
 1121
 1122
 1123
 1124
 1125
 1126
 1127
 1128
 1129
 1130
 1131
 1132
 1133
 1134
 1135
 1136
 1137
 1138
 1139
 1140
 1141
 1142
 1143
 1144
 1145
 1146
 1147
 1148
 1149
 1150
 1151
 1152
 1153
 1154
 1155
 1156
 1157
 1158
 1159
 1160
 1161
 1162
 1163
 1164
 1165
 1166
 1167
 1168
 1169
 1170
 1171
 1172
 1173
 1174
 1175
 1176
 1177
 1178
 1179
 1180
 1181
 1182
 1183
 1184
 1185
 1186
 1187
 1188
 1189
 1190
 1191
 1192
 1193
 1194
 1195
 1196
 1197
 1198
 1199
 1200
 1201
 1202
 1203
 1204
 1205
 1206
 1207
 1208
 1209
 1210
 1211
 1212
 1213
 1214
 1215
 1216
 1217
 1218
 1219
 1220
 1221
 1222
 1223
 1224
 1225
 1226
 1227
 1228
 1229
 1230
 1231
 1232
 1233
 1234
 1235
 1236
 1237
 1238
 1239
 1240
 1241
 1242
 1243
 1244
 1245
 1246
 1247
 1248
 1249
 1250
 1251
 1252
 1253
 1254
 1255
 1256
 1257
 1258
 1259
 1260
 1261
 1262
 1263
 1264
 1265
 1266
 1267
 1268
 1269
 1270
 1271
 1272
 1273
 1274
 1275
 1276
 1277
 1278
 1279
 1280
 1281
 1282
 1283
 1284
 1285
 1286
 1287
 1288
 1289
 1290
 1291
 1292
 1293
 1294
 1295
 1296
 1297
 1298
 1299
 1300
 1301
 1302
 1303
 1304
 1305
 1306
 1307
 1308
 1309
 1310
 1311
 1312
 1313
 1314
 1315
 1316
 1317
 1318
 1319
 1320
 1321
 1322
 1323
 1324
 1325
 1326
 1327
 1328
 1329
 1330
 1331
 1332
 1333
 1334
 1335
 1336
 1337
 1338
 1339
 1340
 1341
 1342
 1343
 1344
 1345
 1346
 1347
 1348
 1349
 1350
 1351
 1352
 1353
 1354
 1355
 1356
 1357
 1358
 1359
 1360
 1361
 1362
 1363
 1364
 1365
 1366
 1367
 1368
 1369
 1370
 1371
 1372
 1373
 1374
 1375
 1376
 1377
 1378
 1379
 1380
 1381
 1382
 1383
 1384
 1385
 1386
 1387
 1388
 1389
 1390
 1391
 1392
 1393
 1394
 1395
 1396
 1397
 1398
 1399
 1400
 1401
 1402
 1403
 1404
 1405
 1406
 1407
 1408
 1409
 1410
 1411
 1412
 1413
 1414
 1415
 1416
 1417
 1418
 1419
 1420
 1421
 1422
 1423
 1424
 1425
 1426
 1427
 1428
 1429
 1430
 1431
 1432
 1433
 1434
 1435
 1436
 1437
 1438
 1439
 1440
 1441
 1442
 1443
 1444
 1445
 1446
 1447
 1448
 1449
 1450
 1451
 1452
 1453
 1454
 1455
 1456
 1457
 1458
 1459
 1460
 1461
 1462
 1463
 1464
 1465
 1466
 1467
 1468
 1469
 1470
 1471
 1472
 1473
 1474
 1475
 1476
 1477
 1478
 1479
 1480
 1481
 1482
 1483
 1484
 1485
 1486
 1487
 1488
 1489
 1490
 1491
 1492
 1493
 1494
 1495
 149

daz ich vint irwer brüwen
 ich sol mich des irwerwen
 gar litzel muo sezen.
 25 ob ir nicht dar ergeten.
 daz ein ander man genant
 ich hân den willen mit dem muot.
 daz ich s'it sinte ir irwer tragen.
 wert ir mit worten wu genant
 30 und rechenet noch mit der genant.
 wan ez s'it riter, dien mit.
 daz man êrow muo hage
 swaz irweren keneunge
 von fremeden luten ir getân.
 35 muoz ich des ze lûnge stân.
 daz lûgent alzetân geschriben
 ir sult beschouwen und besen
 die bezzerunge mit alsus
 40 hie mit s'itoc d'ê Rémus
 25 uf Menclium einen slac.
 der sine starken lîbe wac
 vil nâhe bi den rîten.
 er traf in zuo der sîten
 mit eime slage entwerbes
 45 und wolte sines verbes
 ze tôde ein wunder hân gesaiten.
 dôschnofein hemedewolgebrîten 256
 ûz blanker palmâtsiden,
 daz er in dâ versiden
 50 niht môhte mit rîlicher state.
 diu wâpenkleider und diu plate,
 diu nâch hôher wirde lobe
 der künic hêde truoc dar obe,
 diu wurden sêre entrennet.
 55 Rémus vil wîte erkennet
 von küniclicher werdekeit
 schier unde balde si versneit
 mit siner starken hende frech.
 den halsperc und der platen blech
 60 schriet er enzwei geswinde.
 het im daz hemedelinde
 getân niht starke helfe schîn,
 sô müeste dâ gelegen sîn

KONRAD.

65 ir künic nit von Sporen.
 25 Rémus s'it wunderwate
 muoz an den slac mit s'it:
 s'itoc hâf sîn palmâtside
 dem herren der genante.
 s'it gab er hi der vrste
 70 Rémus den grammeclichen slac.
 ze sînem schaden er noch wac
 mit frecher hende mit.
 Rémus in eime schûte
 mit grunde wîl beschermet
 75 in innt ein panzer gekrenet.
 daz hete lîstirîwen schîn.
 sîn künic irer sînerin
 80 12 eime ganzen spiegel var.
 dem schilt mit sînem swerte bar
 85 der künic Menclius versachiet,
 86 daz der scibe slac geniet
 Rémus dar siner brüste beim.
 sîn edel herze in allen mein 2064
 beizp in unverbouwen,
 90 êsch bez er sich beschowen
 inechlic von der wunden,
 sô daz er hi den stunden
 ab sînem rosse nider viel.
 daz blout im durch die ringe wîel
 95 vil rœter denne ein rôse rôt.
 er lac, als ob er wære tût,
 noch stîller denne ein quadder,
 sô daz er niender âder
 geruorte an sîme bilde snel.
 100 man sach sîn rœselehtez vel
 dâ bleichen unde swarzen.
 dur siner brüste warzen
 het er enphangen einen schranz,
 iedoch was im beliben ganz
 105 dennoch daz herze drunder:
 dâ von enwas kein wunder,
 ob er genas des selben slages.
 sîn val der hete noch des tagos
 Troiweren schaden vil getân.
 110 dô sîne ritter uf den plân

25

wart uf des grünen plânes creiz.
 si lâten beide ein ander heiz 205¹
 155 mit slegen und mit stichen.
 ez wart sô grimmeclichen
 nie gevohten noch gestriten.
 diu wâpenkleider si versniten
 mit creften und mit nide.
 160 der purper und diu stide
 dar abe in stückelînen risen.
 ouch viel dar ûz hin uf die wisen
 daz golt und daz gesteine.
 der strit enwas niht kleine,
 165 der von zwein kûngen dâ geschach.
 der eine sluoc, der ander stach
 sêr unde vaste bi der frist.
 si kunden bade kamphes list
 vermezzenlichen trîben,
 170 dâ von sô wart ir lîben
 von slegen und von stichen wê.
 si wolten in den grünen klê
 daz rôte bluot dâ mischen.
 hier under und dâ zwischen
 175 eralagen wart ein fûrste wis,
 der hete lichteberaden pris
 ervohten in den landen.
 sîn herze sich vor schanden
 rein unde lûter vinden liez.
 180 er was genant Merein von Biez
 und hete ein herzogentuom.
 man gap im hôber wurde ruom
 dur stæter glanzen tugende schin.
 sîn nîstel was diu kûnigîn
 185 Helêne, als ich geschriben las.
 in sluoc der helt Pollidamas
 ze tôde bi der stunde.
 im wart von im ein wunde
 mit eime stiche dâ gegeben,
 190 diu gie dem fûrsten uf daz leber 206^a
 und leite in jæmerlichen tôt.
 er fuorte in eime schilte rôt
 dri blanken striche silberwîz.
 sich huop dâ grimmer nœte fîz,

195 dur daz er was ze tôde erslagen.
 man hôrte in weinen unde clagen
 der Kriechen her vil harte,
 wan Menelaus von Sparte
 was im dar umbe holt gesin,
 200 daz Helenâ diu kûnegîn
 was von geburt sîn sippebluot.
 dur in betrûebet wart sîn muot
 vil gar big uf des herzen grunt,
 daz er ze tôde lac verwunt
 205 und er verderbet wart alsus:
 des muoste engelten Rêmus,
 der dâ mit Menelâo vaht
 alsam ein ritter vil geslaht.
 Dô Menelaus von Sparte sach,
 210 daz man den helt ob im erstach,
 der sînem wibe sippe was,
 dô nam er an sich unde las
 getûrstekeite deste mê.
 sîn sterben tet im alsô wê,
 215 daz er von zorne wart enbrant.
 ze Rêmo sprach er alzehant,
 der mit im des mâles streit:
 'ir garnet, daz hie tôt geleit
 mîn friunt ist uf daz grüne gras.
 220 daz in ersluoc Pollidamas,
 des mûezent ir engelten.
 Merein der hât vil selten
 nâch schanden hie erworben.
 daz er nû lit erstorben,
 225 des sol mîn herze jâmer hân.
 sîn tôt muoz über iuch hie gân 206^b
 und sîn verlûsteclicher schade.
 ich sol in bluotes z'einem bade
 uf schûten unde giezen.'
 230 Rêmus liez sich verdriezen
 der rede, wan ez tet im nôt.
 antwârte er Menelâo bôt
 mit zûhten unde mit gedult:
 'engilte ich,' sprach er, 'vremeder schult.
 235 daz ist ein wunderlich geschift.
 daz rede ich doch dar umbe niht,

daz ich vürht iuwer dröuwen.
 ich sol mich des unvröuwen
 gar lützel unde selten,
 240 ob ir mich lânt engelten,
 daz ein ander man getuot.
 ich hân den willen und den muot,
 daz ich niht ahte uf iuwer brogen.
 wert ir mit worten wol gezogen
 245 und rechent iuch mit der getât,
 wan ez niht ritterlichen stât,
 daz man dröuw unde bäge.
 swaz iuwerm kenemâge
 von vremenen liuten ist getân,
 250 muoz ich des ze buoze stân,
 daz lâgent alzehant geschehen!
 ir sult beschouwen und besehen
 die bezgerunge min alsus!
 hie mite sluoc dô Rêmus
 255 uf Menelâum einen slac,
 der sine starken lîbe was
 vil nâhe bi den zîten.
 er traf in zuo der sîten
 mit eime slage entwerhes
 260 und wolte sines verhes
 ze tôde ein wunder hân gesniten.
 dôschuofeinhemede wolgebrîten 206
 ûz blanker palmâtsteden,
 daz er in dâ versniden
 265 niht möhte mit rillicher state.
 diu wâpenkleider und diu plate,
 diu nâch hôher wirde lobe
 der künic bède truoc dar obe,
 diu wurden sere entrennet.
 270 Rêmus vil wite erkennet
 von küniclicher werdeckeit
 schier unde balde si versneit
 mit siner starken hende frech.
 den halsperc und der platen blech
 275 schriet er enzwei geswinde.
 het im daz hemede lînde
 getân niht starke helfe schîn,
 sô müeste dâ gelegen sîn

KONRAD.

der künic tût von Sparte.
 280 Rêmus sîn widerwarte
 mag im den slac mit nîde:
 doch half diu palmâtstede
 dem herren der geniste.
 des galt er bi der vriste
 285 Rêmo den grimmeclichen slac.
 ze sînem schaden er sich wac
 mit frecher hende milte.
 Rêmus in eime schilte
 mit golde wol beschœnet
 290 fuort ein pantier gekrœnet,
 daz hete lâsurblâwen schîn.
 sîn krône lâter silberîn
 ûz eime glanzen spiegel var.
 den schilt mit sînem swerte bar
 295 der künic Meuelaus verschriet,
 sô daz der selbe slac geriet
 Rêmo dur sîner brüste hein.
 sîn edel herze ân allen mein 206a
 beleip im unverhouwen,
 300 doch liez er sich beschouwen
 âmehtic von der wunden,
 sô daz er bi den stunden
 ab sînem rosse nider viel.
 daz bluot im durch die ringe wiel
 305 vil rœter denne ein röse rôt.
 er lac, als ob er wære tût,
 noch stiller denne ein quâder,
 sô daz er niender âder
 geruorte an sîme bîlde snel.
 310 man sach sîn rœselehtez vel
 dâ bleichen unde swarzen.
 dur sîner brüste warzen
 het er enphangen einen schranz,
 iedoch was im beliben ganz
 315 dennoch daz herze drunder:
 dâ von enwas kein wunder,
 ob er genas des selben slages.
 sîn val der hete noch des tages
 Troiæren schaden vil getân.
 320 dô sine ritter uf den plân

den künic sähen vallen,
 dô wart vil nôt in allen
 ze flühte durch sîn ungemach.
 und dô Pollidamas gesach,
 285 daz si begunden kèren
 zer flühte dur den sèren
 und dur den wunden künic sâ,
 dô rief der ellentriche dâ:
 'waz tuont ir, werden liute?
 290 welt ir verzagen hiute
 dur einen ritter alle?
 von eines mannes valde
 sol niht erschrecken alliu diet.
 swer iuch den willen ie geriet, 207
 295 daz, ir der flühte kunnet geren,
 der wil iuch schanden hie geweren
 und harte lützel èren.
 geruochent widerkèren,
 vil ûz erwelten ritter!
 300 ir sult den schaden bitter
 nû rechen vil gemeine,
 den iuwer herre aleine
 von Menelâo hât genomen.
 jô mac er noch ze lîbe komen
 305 und zuo siner krefte wider.
 ein man der strûchet dicke nider,
 der niht verdirbet dur den val.
 nû balde wider ûf daz wal
 und helfent im, daz er geneset!
 310 ich meine, daz er an sich lese
 die craft, der sîn gemüete si
 von disem valle worden vri.'
 Mit disen worten hæte
 Pollidamas der stæte
 315 die flühteberenden dô gemant,
 daz si begunden alzehant
 hin wider kèren an den strît.
 dar nâch sô rief er 'Troie' sit
 und nam daz ros mitscharphen sporen.
 320 alsam ein ritter ûz erkoren
 ilt er des mâles unde reit,
 dâ Rêmus ûf den plan geleit

was von Menelâo wunt.
 umb in het er in kurzer stunt
 325 vil wîten rûm gehouwen.
 er lie sîn ellent schouwen
 und sînen ritterlichen muot.
 hin ûf sîn ros unmâzen guot
 zuht er den künic unde swanc
 330 ân aller siner vînde danç 207b
 hin zuo der stat an sîn gemach,
 dâ zuo der wunden im geschach
 rlicher arzenre rât.
 Pollidamas durch die getât
 335 vil hôbe wart geprîset
 und ûf den plan gewiset
 ze ganzer wirde liehtgevar.
 dar nâch sô kam diu fûnfte schar
 von Troie dar gestrichen,
 340 die fuorte ritterlichen
 Dêlfebus der kûene.
 ûf die plânne grûene
 brâht er si bi der selben zît.
 mit im sô kèrten an den strît
 345 der grâve rich Prethemesus
 und der herzog Eatreus;
 die wâren ritter vollebrâht.
 si heten sich des wol bedâht
 unde ir sîn dar ûf gewant,
 350 daz si mit ellentricher hant
 Dêlfebô gestuonden bi.
 beschouwwet hetens' alle dri,
 daz Menelaus der künic wert
 het alsô wol sîn edel swert.
 355 genützet und gebrûchet,
 daz nider was gestrûchet
 von im der künic Rêmus.
 nû si den ellentricchen sus
 nâch lobe gesâhen strîten,
 360 dô wurdens' an den zîten
 zuo der verlûste sîn bereit.
 die fûnfsten schar lanc unde breit
 mit worten si dâ manten.
 ze Menelâo ranten

405 die dri gesellen schiere.
 Déifebus der ziere 207c
 ein sper uf sine schilte brach.
 Prethemesus ouch einen stach
 ab sinem rosse dá zehant,
 410 der hete an im ein ríchez hant
 und was ein herre kurteis.
 genant was er Pelimatreis
 und fuorte in eime schilte blanc
 von lásûr einen bláwen schranc,
 415 der schein wol einer spannen breit.
 enmitten uf den schranc geleit
 von golde was ein róse rôt,
 diu liechten schin den ougen bôt
 mit ir gezierde wunneclich.
 420 Prethemesus gap einen stich
 dem ritter, der si fuorte.
 geswinde er uf in ruorte
 und mit só hürteclicher kraft,
 dag er den ungefüegen schaft
 425 an sinem kophe dá zercloup
 und sich ein langiu spitze schoup
 dur stanes helmes barbier:
 dá von der hübesche betschilier
 ein ouge von dem stiche
 430 verlór dá snellecliche
 und wart alsus geletzet.
 ouch hete dá gesetzet
 der herzog Estreus zehant
 der Kriechen einen uf den sant,
 435 der was ein edel markís.
 geheizen was er Lifronís
 und warp nâch wibes ruome.
 gel sam ein ringelbluome
 fuort er ein wâpenkleit gebriten,
 440 dá wâren schtiben uf gesniten
 ûz purper grüener denne ein gras.
 in iegelicher schiben was 207d
 ein silberwîzger sterne:
 wan Lifronís ein kerne
 445 was an hôher degenheit,
 só wart ein ríchez wâpenkleit

an im des máles funden.
 doch wære er bi den stunden
 von siner wirde brâht alsô,
 450 dag Estreus der künic dô
 die lanzen sîn uf im zerbrach
 und in vermezzenlichen stach
 ab sinem rosse wandels fri.
 seht, alsô wurben dise dri
 455 Prethemesus und Estreus
 und der helt Déifebus
 nâch ganzer wirde lône.
 ir sper diu wurden schöne
 vertân des máles und verzert.
 460 dar nâch mit swerten wart gebert
 uf die von Kriechen von ir hant.
 die fünften rotte, diu gesant
 was von Troie dar mit in,
 die kunden si ze strîte hin
 465 nâch volleclichen êren
 dô leiten unde kéren.
 Si gâben ir die btschaft,
 dag si mit wîtzen und mit kraft
 begunden vehten uf dem plân:
 470 des wart dô schaden vil getân
 ze béden stten uf der wîsen.
 só rehte drâte nie gerisen
 die nûzze, die man abe swanc,
 só balde tót dá nider sanc
 475 der ritter manicfaltekeit.
 ros unde man Hector versneit
 alsam dag gras diu sichel.
 ouch wart der schade michel, 208a
 den Achilles dá begie.
 480 der eine dort, der ander hie
 sluoc unde stach enwiderstrî.
 si giengen uf der heide wît
 mit slahte grimmez jámer an.
 ouch was dá manic ander man,
 485 der ellentrîch wart funden.
 man seit, dag vil der wunden
 zuo der plânie viele.
 der marnier ûz dem kiele

sô vaste ein ruoder nie gezôch,
 480 swenn er die tobenden winde flôch,
 sô sêre sich diu ritterschaft
 ze beider sit mit hôher craft
 des grimmen tôdes werte.
 der strit der wart sô herte,
 485 der von der fünften rotte ergienc,
 daz manger dâ sîn ende enphienc
 und einen bitterlichen tôt.
 geloubent, daz in bluote rôt
 ir etelicher dâ versanc
 500 und drinne jâmerliche ertranc,
 der sîner wunden swære
 vil wol genesen wære,
 het in verderbet niht daz bluot,
 daz als ein wildiu wâges fluot
 505 uf dem gevilde swebete.
 Déifebus der strebete
 nâch lobe an allen enden.
 mit herzen und mit henden
 vaht er umb êre sam ein helt.
 510 ein kûrlich ritter ûz erwelt
 der wart von im verhouwen,
 den heten werde vrouwen
 nâch hôhem prise dar gesant
 unde ûz sîden mit ir hant 208b
 515 al sîniu wâpenkleit geweben.
 von wilden tieren und von reben
 mit golde wâren wol zernât.
 er fuorte ritterliche wât
 und was ein phallenzgrâve hêr,
 520 geheizen was er Pfladêr
 und vaht nâch hôher werdekeit.
 Déifebus ze tôde sneit
 sîn edel verch von frîer art,
 alsô daz er gevellet wart
 525 von sîner frechen hende zier.
 er sluoc in dur daz miusenier
 sô tiefe in sînen linken arm,
 daz im daz bluot heiz unde warm
 dar ûz begunde wallen
 530 und er dâ muoste vallen

zuo der plânfe grasevar.
 der slac im die beswærde bar,
 daz er dem tôde kam ze hûs:
 wan im verschrôten wart diu mûs,
 535 sô werte unlange sîn genist.
 er starf in einer kurzen frist
 und manic ritter ander.
 der helt Gurdimalander,
 der kûnic was ze Mânziflôr,
 540 sîn werdez leben ouch verlôr
 des selben mâles schiere gnuoc.
 Achilles in ze tôde sluoc
 Troiâren z'eime leide,
 mit den er uf die heide
 545 durch helfe was gerennet.
 sîn wâpenkleit erkennt
 wart für mange tiure wât.
 ez was ein rîcher triblât
 sô vremede und alsô wæhe,
 550 daz keiner nie sô spæhe 208c
 gesehen wart vor Troie.
 geverwet als ein gloie
 was sîner wâpenkleider schîn.
 geweben und gedrunge drîn
 555 von golde wâren tracken,
 die sach man drinne stracken
 uf eime netze reine,
 daz drîn von berlîn kleine
 mit hôhem flîze was geleit
 560 durch daz rîliche netze breit,
 daz lûcherehte dûhte,
 des phellers varwe lûhte,
 diu sam ein gloie was getân.
 er kam gezieret uf den plân
 565 hêrlichen unde schône gnuoc.
 für stahel fuorte er unde truoc
 golt unde lûter silber an.
 sîn swert daz hete ein wîser man
 geworht in sîner smitten.
 570 reht in dem strîte enmitten
 begegnet im Achilles.
 'geniezen sult ir wênic des,'

sprach er dô wider in zehant,
 'daz ir ze helfe sin gesant
 575 Troiëren ûf der Kriechen schaden.
 man darf iuch niemer mé geladen
 ze keime strite für diz mál.
 sus huop er ûf dô sunder twál
 sin edel swert, des er dô wíelt,
 580 mit dem só kloup er unde spielt
 helm unde gebel im enzwei,
 des huop sich jæmerlich geschrei
 von sinem fürsten hôch geborn.
 daz er dá muoste sin verlorn,
 585 mit nide si daz rächen.
 si sluogen unde stächen 208d
 der Kriechen vil ze tôde.
 man hete in eime sôde
 só vil niht wazgers funden,
 590 als ûz der veigen wunden
 dá bluotes jæmerlichen flöz,
 wan diu malle wart só gröz,
 daz gnuoge ir ende nâmen.
 die Kriechen êrst dá kâmen
 595 ze velde mit zwivalter schar.
 ê fuortens' eine und eine dar,
 nû brâhten si zwô samenthaft,
 durch daz Priandes ritterschaft
 gelæge sigelôs iedoch.
 600 niht wan fünf rotte wíelt er noch
 und die von Kriechen zehen schar,
 der wolten si zwô schicken dar
 an siner eine mit gewalt:
 des wart gemachet zwivalt
 605 diu sehste rotte wunnesam,
 diu sit von in ze velde kam.
 Si brâhten mit ein ander dô
 der aller schænsten rotte zwô,
 die man mit ongen ie gesach,
 610 dar inne wunneclichiu dach
 die liute fuorten und diu ros.
 der werde künic Epistros
 der phlac der einen parte
 und was gezieret harte

615 durch liechten und durch hôhen pris.
 im half der künic Stelophis
 der selben rotte walten.
 diu ander schar enthalten
 wart von Thelamône,
 620 der zepter unde krône
 mit êren truoc ze Salaphin.
 in der geselleschefte sin 209a
 vier amiralde wâren,
 der wâpenleider bâren
 625 den ougen spilende gnâde.
 si wâren von ciclâde
 gesniten ûzer mâzen fin.
 einhalb si gâben rôten schîn
 und anderhalben grüenen glanz.
 630 von golde manic rôsencranz
 was ûf daz grüne teil geleit
 und ûf daz rôte velt gespreit
 von silber manic vrouwe.
 in wunneclicher schouwe
 635 bekâmen die zwô rotte dar.
 ouch hete sich diu sehste schar
 von Troie dá bereitet,
 diu schône wart geleitet
 zuo der plânte velde.
 640 geblüemet als die welde,
 die Meie wol gezieret hât,
 kam si mit ritterlicher wât
 gesnurret und geswungen.
 ir kleit daz was gedrunge
 645 ûz siden mit den spelten.
 ich wæne, man nû selten
 só tiure wert vergiltet.
 diu rotte fuor beschiltet
 nâch wunsche und ouch besetelet.
 650 man hete niht erbetelet,
 swaz si gezierde brâhten dar.
 si was mit richer koste gar
 schôn unde wol erziuget.
 ein valke niht enflüget
 655 só balde, só diu rotte kam.
 mit einer presse wunnesam

wart si gewiset uf daz gras.
 der wise fürste Ênéas 209b
 der fuorte si, geloubent des!
 680 ein amiralt biez Cardes,
 der half die schif im leiten
 und uf den strit bereiten
 mit werken und mit sprüchen;
 des wart von speres brüchen
 685 dá löcherechte manic schilt.
 den val mîn zunge niht verhilt,
 der in der sehsten schar geschäch.
 dó si ze velde komen sach
 zwó rotte von der Kriechen her,
 690 dar kerte si mit höher wer
 in beiden schöne engegenwert:
 des wart gezücket manic swert
 und lanzen vil geneiget.
 gevellet und geveiget
 695 wart vil manger muoter barn
 von den zwein ungefüegen scharn,
 die zuo der einen schuzzen
 und si vil gar beguzzen
 mit schifelehter krümbe.
 700 beslagen ümbe und ümbe
 wart si von beiden harte
 reht als ein wurzegarte
 mit eime züne dicke.
 des wurden fiures blicke
 705 ûz helmen dá gedroschen.
 ein zunder vaste erloschen
 daz hete man dá wol enbrant.
 man schriet dá steheltn gewant
 mit swerten und mit spiezen.
 710 si drungen unde stiezen,
 si zarten unde brächen,
 si sluogen unde stächen,
 si warfen unde schuzzen.
 vil bluotes si verguzzen 209c
 715 hêde uf grase und uf dem kise.
 ze tôde sluogen jene dise
 und dirre den besunder.
 Troiære viel ein wunder

verhouwen uf daz grüne gras;
 700 wan daz den helt Ênéas
 vil gar vermezzenlichen streit,
 diu schar müest anders sîn geleit
 geliche und algemeine tót.
 sîn craft der sehsten rotte bót
 705 helf unde stüre manicvalt.
 Cardes der edel amiralt
 leit ouch ze strite sinen sitz.
 er fuorte in eime schilte wîz
 gemälet einen swarzen mör.
 710 alsam der sturmewint daz rór
 mit crefte neiget in daz mos,
 alsó kund er man unde ros
 mit siner hende drücken.
 er schriet dá mange lücken
 715 und mahte im selber wîten rûm.
 ûz sinem rosse dranc' der schûm
 und der vil angestbære sweiz.
 von Geinte gräve Cacudeiz
 verdarf von siner crefte dá,
 720 des schilt erschein gel unde blâ
 von lêsûr und von zinober.
 sîn under teil und ouch daz ober
 gezieret was mit bilden.
 daz ober zweier wilden
 725 serpande licht von golde wîelt,
 daz under teil an im enthielt
 von silber einen adelaren.
 der selbe gräve was gevaren
 mit den von Kriechen uf den sant.
 730 in sluoc des amiraldes hant 209d
 ze tôde bi den stunden.
 er schriet im eine wunden
 durch siner siten rippe.
 Tanchréte von Agrippe
 735 viel ouch verhouwen uf daz gras,
 den sluoc der helt Ênéas
 mit ellentlicher degenheit.
 der fuorte ein blankez wáfenkleit
 gesniten von hermine vrisch,
 740 dar uf gestrúuwet manic visch

von schnáte lóhte,
 der swarz geverwet dáhte
 reht als ein zític brámbler.
 dá wart mit ritterlicher wer
 745 enwiderstrít gevóhten;
 ein schar in zwò geflohten
 sich hete án allez underbint:
 des starp dá manger muoter kint
 und lac erbermeelichen tót.
 750 diu schar leit angest unde nót,
 diu komen was von Troie.
 der grimmen swære boie
 begunde ir herze twingen.
 man hörte swert dá klingen
 755 und schefte vil erkrachen,
 als eines zúnnes spachen,
 die der wint kan derren.
 halasperge sach man zerren
 und ganze schilte clieben.
 760 man sach daz fur dá stíeben
 úz liechten helmen hóhe enbor.
 nú wart eht aber Hector
 schier unde balde des gewar,
 daz sínes vater sehste schar
 765 mit nóten was gebunden:
 des stuont er bí den stunden 210a
 ze helfe síner diete stolz.
 er kam als ein gevidert bolz,
 der úz der nüzze snellet.
 770 von síner kunft gevellet
 wart vil mænger in verlust.
 er dranc mit hurteclicher just
 ir gnuoge zuo dem sámen.
 vil ritter nách im kámen
 775 gerant úf síner verte hin,
 als einer bten manic bin
 kan volgen, diu si wiset.
 Hector, der hóch gepriset
 ie was für alle ritter,
 780 vil strengere nôte bitter
 die vinde dó gewerte.
 mit síme glansan swerte

maht er vil wundersiechen.
 er flte zuo den Kriechen
 785 als under scháf ein illeber,
 der si mit giteclicher ger
 zerschrenzet und verslicket.
 diu sehste rotte erquicket
 wart von síme tróste.
 790 von sorgen er si lóste
 mit síner frechen hende wert.
 man flóch sín bitterlichez swert
 alsam den bitterlichen tót.
 swenn er sich dá ze slage bót,
 795 só wart gemachet im ein rúm
 só wít, daz nách im áne sám
 gezogen wære ein michel wagen.
 swaz aber dá von im erslagen
 wart ellentricher liute,
 800 daz künde ich iu ze tiute
 mit rede kúme entstricken.
 man sach in wunder schicken 210b
 mit grimmer slahte bí der zít.
 dar nách só kámen aber sit
 805 zwò rotte von der Kriechen her,
 die wol mit ritterlicher wer
 gezieret wurden, úf daz velt.
 si kérten úz für diu gezelt,
 diu schöne stuonden offen
 810 und kámen drúz geslossen
 mit wáfenkleidern lichtgever,
 alsam der glanzan bluomen schar
 des morgens úz dem grase tuot.
 der einen parte wol behaot
 815 mit hóhem fltze reine
 wíelt Ajax der cleine
 und der künic Dóas.
 nách éren ouch beschirmet was
 daz ander teil, geloubent des!
 820 sín phlac der fürste Ipomenes
 mit síner ellentricher hant.
 ein helt, Filithoas genant,
 half im die rotte wísen.
 mit purper und mit ísen

885 gezieret si ze velde reit.
 ir decke und al ir wäfenkleit
 die gäben lichteberenden schin.
 si wären edel baldekin
 und üz erweltiu stde gar.
 890 nû kam ouch dâ diu sibende schar
 von Troie alrêrst gebürtet.
 âf rossen wol begürtet
 wart si gefüeret an den strit.
 si fuorten liechten samit
 895 und manger hande zendâl.
 rîflichiu zimier lichtgemâl
 verr ab ir helmen glizzen.
 diu rotte sich gefizzen
 het âf gezierte schilte. 210c
 890 die künge niht bevilte
 zerunge, des sit sicher!
 sich liez ir iegelicher
 den strît vil gerne kosten,
 dâ von sach man dâ glostent
 895 kleincete manger leige var.
 von Troie kam diu sibende schar
 rlichen unde schöne gnuoc.
 zwô rotte, der ich é gewnoc,
 des endes fuoren alzehant,
 900 daz vil der Kriechen âf den sant
 Hector mit stde valte.
 die rotte mit gewalte
 zuo der patelle drungen.
 von den zwein samenungen
 905 Hector in angst wart getriben.
 ich wæne, er müeste sin beliben
 des mâles âf der heide tôt,
 hæet im geholfen üz der nôt
 diu sibende rotte niht zehant,
 910 diu von Troie was gesant.
 Si kam ze stiure siner kraft.
 dô si den ritter ellenthafft
 begunde in næten schouwen,
 dô wurden ora gehouwen
 915 mit sporen wol gezieret,
 dô wart geschenkelieret

von ritterlichen beinen.
 diu glanzen und diu reinen
 banier von golde lichtgemâl
 870 diu wurden schiere sunder twâl
 geneiget bi der zite.
 diu sibende schar ze strite 210a
 geschozzen kam vil snello,
 sam âf dem mer diu welle
 875 ze stade vert ân underbint,
 só si der wilde sturmewint
 in siner tobeheite jaget.
 die schar kreftic und unverzaget
 Pâris der wol bedâhte
 880 in siner huote brâhte
 ze velde ritterliche alsua.
 im half der fürste Perseus
 ze strite si dâ fûeren.
 hin an die vînde rûeren
 885 begunde si mit sneller maht.
 si war sich drunder unde fiaht
 mit ellentricher magencraft.
 Pâris der werde sinen schaft
 mit êren dâ verzerte.
 890 er stach die lanzen herte
 âf einen ritter üz genomen,
 der was im an der verte komen
 dur hôhen pris engegenwert
 und hete jost an im gegert
 895 dur sinen ritterlichen sin:
 des nam er grôzen ungewin,
 wan er in dur sin herze traf,
 daz im daz rôserôte saf
 dar üz begunde dringen.
 900 der helt von Canfelingen
 was geheizen Parcibôt.
 sin schilt der was mit kelen rôt
 bedeket und beyangen.
 dri zobeleswarze spangen,
 905 die man leite âf eine tür,
 dar üz erkûhten und dâ fûr,
 als ez dem schilte wol gesam.
 der selbe ritter lobesam 211.

was ein bārū vil hōchgeborn
 810 und hete sinen lfp verlorn
 des māles alsō schiere,
 wan in Pāris der ziere
 benam mit eime stiche
 sīn leben snelleclīche.
 815 Er valte in zuo dem plāne breit.
 dar nāch sō kērtē er unde reit
 in den vil angestbāren strit
 und mahte im selber alsō wīt
 mit stōzēn hurtebāre,
 820 daz er ān alle swāre
 zuo sīnem bruoder hin gedranc,
 den angestfīchiu swāre twanc
 von manicvalter ritterschaft.
 Hector mit hōher übercraft
 825 des māles hielt bevāngen.
 er hete dā begāngen
 an liuten grōz unbilde.
 vor im stuont daz gevilde
 bestrōuwet wol mit āsen.
 830 mit wunden und mit māsen
 tet er den Kriechen alsō wē:
 man seit, daz vor im ūf dem clē
 daz bluot unmāzēglichen sige.
 nū merkent, wie daz korn gelige,
 835 daz der hagel hāt gebert,
 sus het er ūf des plānes wert
 der tōten liute vil geleit.
 er hielt des māles unde streit
 in der mālte enmitten.
 840 daz stahel in der smitten
 getengelt nie sō sēre wart,
 alsam der helt von hōher art
 mit swerten wart gebliuwen:
 dā von was er entriuwen 211b
 845 durch wāre schulde mūede.
 daz in Pāris entliuede
 von herzen, des bedōrftē er wol.
 von hitze gluote sam ein kol
 an im sīn edel harnasch,
 850 der von sīns bruoder helfe ertasch.

Pāris der ūz erwelte
 ze bēden sīten quelte
 sīn ors mit bluotevarwen sporn.
 daz truoc den herren hōchgeborn
 855 durch die vil dicken presse.
 jō sach er unde wesse,
 daz Hector in nēten hielt.
 dā von sō brach er unde spielt
 die rotte in kurzer wile,
 860 sam der mit eime kile
 zerklūbe grōziu blōcher.
 schrenz unde witiu lōcher
 schriet er durch liechte schilte,
 sō lange big der milte
 865 gedranc zuo sīnem bruoder,
 des hant vil manic muoder
 verschrōten hete sunder twāl
 an wāferücken lichtgemāl
 und an gewāfen stehelīn.
 870 Pāris der lie dā werden schjīn,
 daz er des lībes was ein helt.
 als ein guot ritter ūz erwelt
 begunde er strīten alzehant
 und leite māngen ūf den sant,
 875 der sīnem bruoder tet gedon.
 der phallenzgrāve Anthilion,
 von Salmonte hūrtic,
 der hielt engegenwūrtic
 und alsō rehte nāhe bi
 880 dem ellenthaften Hectori, 211c
 daz er ūf in stach unde sluoc.
 Pāris niht langer des vertruoc,
 wan im was leit sīn ungemach.
 mit zorne rief er unde sprach:
 885 'Niht slahent mē den bruoder mīn!
 iu wirt ein bitter ende schīn,
 ob ir niht māzēt iuch der siege.
 daz iuwer kraft hie nider lege
 als ūz erwelten jūngelīn,
 890 daz sol ēin ungehēret dīnc
 belīben ūf der erden.
 ir māzēt frecher werden,

é daz iu dirre pris gezeme,
 daz ein só kürlich ritter neme
 55 von iu verlüsteclliche nôt.
 ze selten ist von bluote rôt
 dar zuo gegerwet iuwer swert,
 daz ir ûf minen bruoder wert
 só frevellichen soltent beren.
 3300 möht er sich selben niht erwerben,
 só wizzent, daz ich iu doch niht
 verträge, daz er kumbers iht
 von iu begunde liden.
 liez ich in hie versenden,
 5 só wære ich krenker denne ein wip.
 sîn ist ze vil, daz iuwer lip
 nâch sînem ungewinne sene.
 ir müezent iuwer fûlen zene
 verstôzen anders denne ûf ime.
 10 ich hœre selten und vernime
 von iu só freche manheit sagen,
 daz ich iu welle daz vertragen,
 daz Hector von iu kome ze nôt.
 der grâve des antwûrte bôt,
 15 als im dâ was gemæze.
 er sprach: 'der iuch entsæze 211a
 durch iuwer claffen ôppecllich,
 der dûhte wol ein tôre mich,
 wan iuwer rede ist âne kraft.
 20 ir selber sint als ellenthafft
 gewesen iuwer tage niht,
 daz 'ir mir hie bedürfent iht
 verwîsen mîner zageheit.
 ob iuwer hant ie lop erstreit,
 25 daz ist ze lichte wênic komen.
 daz ir Helênen hant genomen
 der Kriechen lande in roubes wis,
 daz ist der aller meiste pris,
 den iuwer manheit ie gewan,
 30 und lît doch lützel êren dran,
 daz man den kûngen vrouwen stilt.
 stt iuch der wirde an mîr bevilt,
 daz ich mich iuwers bruoder wer
 und ich ûf in slah unde ber,

35 só kérent selbe her zuo mir
 und strîten sament ich und ir,
 daz ist gemæze uns beiden gar.
 wir sint gar selten blutgevar
 in kamphe bêde worden,
 40 dâ von ist unser orden
 gelich an ritterscheste wol.
 swie kleine ich hôher wirde zol
 in minen jâren hân bejaget,
 iedoch só wart ich só verzaget
 45 an lîbe noch an muote nie,
 daz ich iu welle entwîchen hie.'
 Pâris der sprach: 'daz wirt besehen.
 ein strît der muoz von uns geschehen,
 stt wir gemæze ein ander sîn.
 50 hie sol noch hiute werden schîn,
 wer under uns den pris bejage.'
 sus bôt er schiere sich ze slage 212.
 mit creften und mit henden.
 sîn ros begunde er wenden
 55 hin ûf den ritter ûz erkorn.
 er twanc ez mit den scharphen sporn
 ûf einen hurtedlichen sprunc.
 ouch wolte sich der grâve junc
 Anthilion niht sâmen.
 60 die stat begunde er rûmen,
 dar ûf er strîteclliche enthielt.
 sîn frechez ros, des er dâ wîelt,
 daz kunde er ûf Pârtsen
 ouch wenden unde wîsen
 65 mit sporen und mit soume.
 er nam des rehte goume,
 daz er ûf in geruorte.
 den schilt von silber fuorte
 der phallenzgrâve Anthilion.
 70 dâ lûhte in swarzem schîne von
 ein wildiu katse von dew mer.
 der helt in ritterlicher wer
 wart bî namen nie gesehen.
 swie Pâris dâ niht wolte jehen,
 75 daz manheit an im læge,
 doch was er niht ze träge,

swâ man nâch hôher werde streit.
 ein huot mit silber überleit
 swebt uf dem glanzen helme sin.
 80 zwô stangen phâwenvederîn
 mit einem rôten samft edel
 bewunden uf big an den wedel
 die sach man haften unde kleben
 an dem rîlichen huote enebew,
 85 sam si gewachsen wâren dran.
 von sime glanzen helme dan
 erlûhte diz kleinstete sin.
 Pâris der widersache sin 212b
 fuort einen schilt von golde,
 90 nâch hôher werde solde
 gezieret und verdecket,
 dar in sô was gestreckt
 ein lûwe von rubînen,
 den sach man rôt erschînen
 95 gelich dem wilden fure.
 mit eime pheller tiere
 was sin ros und er verdaht.
 er hete uf sinen helm gemaht
 nâch sines schiltes wâpen
 100 die schenkel mit den tâpen
 eins lûwen, den er drûfe truoc,
 der stuonden zwêne schöne gnuoc
 geschrenket drûf in kruzze wîs
 und wâren die durch hôhen prîs
 105 durslagen rôt von golde sin.
 die klâwen glizzen silberîn,
 die von den tâpen lûhten
 und alsô lâter dûhten,
 daz nie kein spiegel wart sô klâr.
 110 Pâris gesprengt offenbâr
 kam uf den grâven ûz erwelt;
 daz selbe tet der kûene helt
 her wider an Pârisen.
 ich wil si beide prîsen
 115 umbe ir ritterlichen art:
 werlicher nie gesprengt wart
 ze strîte, dan si tâten.
 si riten wol berâten

mit zwein erwelten swerten,
 120 der si dâ bède gerten
 mit handen ellentrîche.
 si wurden ûz geliche
 von in gezûcket alsehan
 und uf ir stehelîn gewant 212c
 125 sô vaste dô geswungen,
 daz in die lûfte sprungen
 dar ûz des fures gneisten.
 si mohten wol geleisten
 manheit und ellentrîchen sin:
 130 des wart verschrôten als ein zin
 dô stahel von ir henden.
 gevegte ringe senden
 begunden si der heide:
 si vâhten sere beide
 135 nâch lâterbârem prîse.
 Anthilion Pârise
 mit nide sluoc vil mangel slac,
 den wol mit slegen überwac
 Pâris Anthiliône.
 140 si rungen nâch dem lône
 durchliuchteclîcher êren,
 dâ von sach man si rêren
 die gimmen ûz den schiltten.
 die clâren und die milten
 145 die valten bî den zîten
 vil glanzter margarîten
 dâ nider uf den grânen plân.
 si schrieten abe dâ mängen spân,
 der von gesteine truoc ein tach.
 150 der eine sluoc, der ander stach,
 als er unsinnic wære.
 die ritter adelbære
 sô grimmer slege werten
 ein ander mit den swerten,
 155 daz in daz verch von hitze sôt.
 nû si mit strîteclîcher nôt
 wurden lange alsus verquelt,
 dô sluoc Anthilion der helt
 Pârisen uf des schilttes rant,
 160 daz er sich cloup von siner hant 212d

und einen witen spalt enphienc.
 wan daz er an den borten hienc,
 dá mite er wol gerietet was,
 só müeste er nider uf daz gras
 165 in stücke sín gesprungen.
 der slac wart im gewungen
 mit creften unde alsó geslagen,
 het er des schiltes niht getragen,
 er wære enzwei geschróten
 170 und müeste man in lóten
 uf dem anger hân gesehen.
 nú daz im was der slac geschehen,
 dó tet er, des ein helt bedarf.
 den schilt von im der küene warf,
 175 wan er im mé niht tohte.
 sín swert, daz im dá mohte
 zuo siner næte wol gefromen,
 daz wart gezúcket und genomen
 von im ze bédén henden.
 180 mit dem begunde er enden
 gar einen griuwelichen slac,
 zuo dem er sich mit nide wac
 uf dem gevilde grüene.
 er sluoc den gráven küene
 185 mit dem vermezzenlichen slage,
 daz im daz houbet und der krage
 bestürztet mit dem helme
 zuo der plánte melme
 dá vielen unde sprungen.
 190 daz swert was im gedrunge
 durch daz gollier entwerhes hin,
 dá von truoc er den ungewin,
 daz er ein bitter ende kós
 und sinen werden lip verlós,
 195 der ie mit ritters muote
 schön in den éren bluote. 213a
 Páris nú daz er in ersluoc
 und er daz grüene velt getwuoc
 mit sinem bluote rôtgevar,
 200 dá nam er sines bruoder war
 und lte balde hin zuo dem.
 den ellentrichen Hectorem

vant er mit strite noch behaft.
 er was mit hóher úbercraft
 205 bestanden, als ich hân geseit,
 und hielt in grózer müedekeit
 vor sinen widerwarten.
 si sluogen uf den zarten
 als uf den anebóz die smide.
 210 daz er enphienc vor in dá vride
 und einen witen rûm gewan,
 daz schuof Páris der werde man,
 der im gestuont mit helfe bi.
 si taten bède ein ander vri
 215 gedranges unde swære.
 Páris der tugentbære
 und Hector der getriuwe
 geschuofen, daz mit riuwe
 die vînde wurden úberladen.
 220 in bluote muoste manger baden,
 den si dá nider valten.
 si worhten unde stalten
 mortgrimmeliche nót alsus.
 in half der starke Perseus,
 225 den Páris bráhte zuo dem plán,
 daz wé den Kriechen wart getán
 mit swerten und mit lanzen.
 si dri mit einer ganzen
 jostiure bráchen durch ir schar,
 230 die si mit húrteclicher war
 zertranten und zerspielten.
 zwó rotte, der si wíelten 213b
 des máles unde bi der zit,
 die wáren von ir helfe sit
 235 só kreftic worden schiere,
 daz die schar alle viere,
 die dó striten gegen in zwein,
 der flúhte kámen úber ein
 und zuo dem mer in diu gezelt
 240 begunden ilen úber velt.
 Si wolten wider zuo dem sé,
 von dem si kómen wáren é,
 drát unde schiere entwíchen
 dó wart in snelleclíchen

245 vil starke helfe zuo gesant.
 in kámen aber dá zehant
 zwó rotté engegenwert geriten,
 von der schulden si vermiten
 ir fluht, dar úf si wáren komen.
 250 in wart ir zageheit benomen
 von den zwein ritterlichen scharen,
 die von den Kriechen her gevaren
 zuo der plánte kámen.
 ir eine zuo dem sámen
 255 bráht in vil kurzer wíse
 Nestor, genant von Pile,
 der gar ein edel ritter schein.
 diu ander rotte von den zwein
 gefüeret wart schön úf den sant
 260 von zwein gesellen wite erkant
 in manger lande kreizen:
 genennet und geheizen
 was einer Dtomédes,
 der ander hiez Ulixes
 265 und was ein herre wíse.
 nách wirdeclichem príse
 die rotte wurden beide
 gefüeret zuo der heide
 und zuo des plánes melme.
 270 ir halsperg unde ir helme
 die gáben lúterbáren glast.
 an ir gezierde nihtes brast
 nách hóher koste lichtgevar.
 die selben zwó geblüemten schar,
 275 die man sach komen schiere,
 die trósten jene viere,
 die zuo der flúhte kérten.
 ir ellent si dá mérten
 mit helfe bi den stunden.
 280 dazs' an der flúhte erwunden,
 daz wurbens' unde schuofen,
 wand in begunde ruofen
 der ellentríche Ulixes.
 er sprach: 'wie sint ir alle des
 285 betwungen, stolze helde wert,
 daz ir der flúhte hánt gegert

213c

und iuch zwó kleine rotte jagent.
 daz ir só lúteclíche erzagent,
 des mügent ir iuch sére schamen.
 290 vier schar die móhten wol bi namen
 geveheten und gestriten zwein.
 erwelten ritter áne mein,
 sit ir nách ére wurbent ie,
 só lánt iu niht gebresten hie
 295 an ritterlichem orden!
 ir sint nú zagen worden,
 daz widertuont mit degenheit,
 od ir sint iemer hin geleit
 an werdeclichen éren.
 300 diu ros hin umbe kèren
 sult ir mit zoumen lichtgevar.
 wir bringen zwó só michel schar,
 daz wir die vnde mit gewalt
 úf schaden tríben manicvalt.' 213d
 305 Die schar, die flúhtic wáren é,
 ze stríte wider úf den klé
 dó kérten alle viere.
 si wurden harte schiere
 von Ulixé des ermant,
 310 daz si begunden alzehant
 mit zóumen und mit henden
 diu ros hin umbe wenden
 und aber flten úf daz wal.
 geméret hete sich ir zal
 315 mit zwein ungefüegen scharen,
 dá von si dó getorsten varen
 ze stríte verre deste baz.
 Hector der starke niht entsaz
 ir manicvalten übercraft,
 320 wan er mit siner ritterschaft,
 der eht zwó rotte wáren,
 begunde ir schaden váren
 und ir verlüste in alle wis.
 Énéas unde Páris
 325 und Perseus der kúene
 zuo dem gevilde grúene
 der Kriechen valten wunder.
 ouch gulten si dar under

mit ir ritterlichen diet,
 330 der man ze grunde dâ verschriet
 hât unde fleisch, marc unde bein.
 sehs rotte vâhten hie mit zwein
 sêr unde crefteliche.
 der strit was ungeliche
 335 geteilet bi den stunden.
 wær Ector dâ niht funden
 und Pâris unde Ênêas
 und Perseus, der mit im was
 gerennet zuo der heide,
 340 die rotte müesten heide 214a
 verdorben sîn vil schiere.
 die starken alle viere
 begiengen jâmer unde mort:
 der eine hie, der ander dort
 345 viel dâ von in zuo der wisen,
 daz durre bleter nie gerisen
 sô balde ab einer linden,
 sô mit den kalten winden
 grôz ungewiter an si vaht.
 350 dô wart mit ellentricher maht
 ze béden siten wol gestriten:
 Troiære nôt und angest liden,
 sô tâten ouch die Kriechen.
 von heizem bluote riechen
 355 sach man den anger lichtgevar.
 alrêrst dô kam diu ahte schar
 von Troie zuo gesprenget.
 si hete die kunft gelenget
 ze sêre bi der zite.
 360 si fuorte zuo dem strite
 der werde grâve Anthênor.
 ouch lîte mit ir ûf ir spor
 ein herre, der sich wirde fleiz,
 der was genennet Panfimeiz
 365 und hete ervohten lichten pris.
 ein hôchgeborner markts,
 der was geheizen Agrimanz,
 und fuor ouch mit der rotte glanz,
 diu zuo der achten was gezelt.
 370 mit wâfenkleiden ûz erwelt

reit si ze strite drâte.
 si kam ein teil ze spâte
 und kam iedoch sô spâte niht,
 von ir geschæhe grôz geschicht
 375 an rossen unde an mannen.
 mit bogen ûf gespannen 214b
 ir schützen wâren für gerant,
 die niderstrôuten ûf den sant
 ros unde liute ein wunder.
 380 ze strite wart vil munder
 ir houbetherre Anthênor.
 sîn ors zuo den von Kriechen vor
 begunde springen mangan sprunc.
 reht als ein ar ûf gense junc
 385 in hungernæte stôzen kan,
 alsô kam er die Kriechen an
 mit einer hürteclichen just:
 des viel dâ maniger in verlust
 von siner starken hende vrech.
 390 ûz pheller swarz reht als ein bech
 fuort er deck unde wâpenroc,
 dar ûz vil manic rêchboc
 erlûhte von samite blanc.
 sîn sper daz rêch er unde dranc
 395 durch einen ritter ûf dem plân,
 der was ein werder schatelân
 und was geheizen Ekubert,
 der hete jost an im gegert.
 daz wart im gar ze siure,
 400 er stach dem schateliure
 die lanzen in zer wüeste.
 daz er dâ vallen müeste,
 des twanc er in mit strites nôt.
 sîn schilt der was geverwet rôt
 405 alsam ein niuwez rôsenblat,
 dar ûf sô was von golde ein rat
 erhaben ein vil kleine enbor.
 nû daz der grâve Anthênor
 den schatelân gevalte,
 410 dô flaht er mit gewalte
 mit der achten rotte sich
 in die patelle ritterlich 214c

und war sich balde drunder.
 sich spielt vil manic punder
 415 von siner hürteclicher art.
 ahl, wie dá gestriten wart
 von siner frechen hende starc!
 sin ellent er dá niht verbarc,
 wan er sich ritterlichen fleiz.
 420 im half der fürste Panfmeiz
 und Agrimanz der markis,
 daz er dá mohte liechten pris
 ervehten uf der heide.
 man sach die herren beide
 425 nách höher wurde ringen.
 hurtieren unde dringen
 wart aber dó beschouwet.
 genetzt und betouwet
 mit bluote wart des plánes melm.
 430 man kloup dá mangan liechten helm
 durch ruomes und durch lobes guft.
 diu swert dá klungen in den luft
 mit vientlichem dôze.
 von glanzer schilte bóze
 435 wart dá gebœret lüter klac,
 als ob der wilde dunreslac
 dá spielte dürre buochen.
 dá wart von richen tuochen
 engenzet manic kovertiur.
 440 die gneisten flugen und daz fur
 úz dem gewæfen hóhe enbor.
 dá schuof der gráve Anthéaor
 den Kriechen bitter ungemach,
 ouch wizzent, daz im wê geschach
 445 an siner ritterschefte,
 die sluoc mit höher crefte
 der ellentriche Ulixes.
 er unde Diomédes
 Troisæren táten leide,
 450 wan die gesellen beide
 sich grimmer slege flizzen.
 halsperge si zerrizzen
 mit lichtgemálen swerten.
 vil mangan si gewerten

214a

455 des argen tódes bitter.
 si valten zwêne ritter,
 der einer hiez Ilátrún
 und was der ander Pristalún
 geheizen und genennet.
 460 ir edel verch entrennet
 wart von ir zweiger handen.
 si wáren in den landen
 ze lüterbærem prise komen
 und heten achiere dá genomen
 465 ein bitterlichez ende
 von der gesellen hende.
 Si zwêne stalten jámers klage.
 dá wart vergolten stich mit slage
 und slac mit stiche widertán.
 470 wer móhte dá geruowet hán,
 dá man só grimmedlichen streit?
 dá wart von grózer müedekeit
 vergozzen wunder sweizes.
 des fürsten Panfmeizes
 475 gewæfen lüter unde glanz
 enphienc dá mangan wíten schranz
 von swerten wol gesliffen.
 bevangen und begriffen
 wart er mit nót besunder.
 480 uf in ein ganziu punder
 der Kriechen wart geschicket,
 dar in wart er verstricket
 als in daz wippe ein garnes vaden.
 gedrengte truoc er unde schaden 215a
 485 von liuten manicvalteclich.
 dó werte alsô der küene sich,
 daz er ze tóde mangan spielt.
 gezieret er nách wunsche hielt
 alsam ein glanzer engel.
 490 er leit vil gróz getengel
 alsam diu segens uf der wísen.
 dá sluoc er den, hie stach er disen
 und werte sich der vlade alsus.
 wan daz in löste Perséus
 495 und im tet hóhe helfe schín,
 só müeste er doch verdroben sîn,

swie degenliche er væhte.
 man seit, daz er im bræhte
 stiur unde ritterlichen tröst.
 500 reht als daz wazzer einen röst
 kan stillen unde erlöschen,
 sus wart von stner röschen
 justiare senfter unde swach
 dô Panfimeizes ungemach.
 505 Der ellentrîche Perseus
 reht als ein wilder siticus
 mit friem muote kam geflogen.
 sin swert daz hete er ûz gezogen
 und fuorte ez an der hende bar.
 510 enmitten brach er in die schar,
 diu Panfimeizen umbeslôz,
 sin ros gap ir sô mangan stôz,
 daz si ze stücken sich zerkloup
 und als ein kleinez mel zerstoup,
 515 dar in die winde rüerent
 und ez vil balde fûerent
 dar unde dan, her unde hin.
 diu punder, diu des mâles in
 mit ir betwange alumbe greif,
 520 diu wart zergengenget und zerseif, 215b
 dô Perseus kam zuo gerant,
 wan er mit ellentrîcher hant
 die vînde kunde walken.
 diu rephüenr einen valken
 525 gefluhen nie sô balde
 ze stûden und ze walde,
 sam in die Kriechen tâten.
 sin herze was berâten
 mit hôher krefte manger slaht,
 530 dô von wart im ein rûm gemaht
 des mâles unde ein wîter kreiz,
 sô daz der fûrste Panfimeiz
 erlceset was von sîner kunft.
 er hete nâch des tôdes zunft
 535 enphangen in dem strite.
 im wâren bî der zite
 sô gar erqueschet sîniu lider,
 daz man in kûme brâhte wider

mit arzente manicvalt.
 540 er wart ze ruowe mit gewalt
 von Perseô gefüeret,
 der aber sit gerfueret
 kam wider in den grimmen strît
 und mangan valte bî der zît,
 545 der tût ûf die plânze reiz.
 dô viel der schenke Lippatreiz
 und Agulant sin bruoder,
 die reiner tugende fuoder
 ze herzen truogen beide.
 550 si wurden zuo der heide
 von Perseô gevellet.
 gesnurret und gesnellet
 zwô rotte kâmen aber sit,
 die von den Kriechen bî der zît
 555 gesant ze velde wâren.
 ir wâfenleider bâren 215c
 den ougen liechteberenden solt.
 si fuorten silber unde golt,
 gesteine und edel stîden an.
 560 der einen phlac ein hôher man,
 geheizen Palomides.
 sin herze fleiz sich alles des,
 daz guot und edel was von art.
 diu ander schar ze velde wart
 565 gefüeret von zwein herren wis.
 Urfolus und Delonts
 die brâhten si ze strite
 mit êren bî der zîte.
 Die rotte beide kâmen
 570 geriuschet ûf den sâmen
 gelîch der windesbrûete.
 vrech unde starke liute
 dar inne fuoren ûf daz velt,
 die wolten strites widergelt
 575 Troiâeren bieten alzehant,
 von den ze velde wart gesant
 des mâles ouch ir munde schar,
 diu kam vil ritterlichen dar
 mit craft gestrichen und gevarn.
 580 Casiliân, Prfandes barn,

der kebeshalben was sîn kint,
 die niunde schar ân underbint
 dô brâhte ûf daz gevilde.
 diu truoc zam unde wilde
 gesniten ûf ir wâpenkleit.
 gezieret si nâch wunsche reit
 zuo der geblüemten heide.
 der Kriechen rotte beide
 begunden ir engegegen varen.
 aus wart eht aber von zwein scharen
 mit olletrichen handen
 ein rotte dô bestanden, 215a
 diu von Troiæren kam geriten.
 des wart gevohnten und gestriten
 sêr unde vaste bî der stunt.
 erslagen und ze tôde wunt
 ir gnuoge vielen ûf daz gras,
 daz schiere dâ geverwet was
 in rôten schîn, geloubent des!
 der fürste Palomides
 und der helt Cassiliân
 die liezen dâ ze samene gân
 ûf snellen rossen ûz den scharen.
 man sach si dâ z'ein ander varen
 mit hôher mannes crefte.
 des brâchen si die schefte,
 daz dâ von die sprîzen flugen,
 dar nâch sô roustens' unde zugen
 diu swert bald ûz den scheiden,
 mit den wart von in beiden
 gevohnten sêre bî der zit.
 si rungen vaste enwiderstrît
 nâch prise, des si gerten.
 si tâten mit den swerten
 ein ander nôt und ange
 und triben daz sô lange,
 daz ein punder von ir scharen
 kam dar enzwischen si gevaren
 und si dô von ein ander schiet.
 Cailliân den schilt verschriet
 sô vaste Palomide,
 daz im des swertes snide

KONRAD.

aldurch die stahelringe dranc
 und im an siner hiute blanc
 begunde erwinden von geschicht.
 ob si diu punder hæte niht
 gescheiden bî der selben zit,
 sô wizzent, daz ein grimmer strît 216a
 ergangen wære von in zwein.
 dri schar sich wurren under ein
 ûf der plânne wunnesam,
 dar ûz ein michel presse kam
 gerinschet unde in werte
 den strît unmâzen herte,
 des si dâ phlâgen under in.
 zwô schar, die zuo dem plâne hin
 bekâmen ûz der Kriechen her,
 die triben ûf die fluht mit wer
 die eine rotte schiere,
 diu zuo der veltriviere
 von Troie was geschicket.
 in sorgen si verstricket
 wart alsô mit übercraft,
 daz si dô zuo der ritterschaft
 begunde entwichen alzehant,
 dar inne man Pârsen vant
 und Hectorem den bruoder sîn.
 ir was dar under und dar in
 vil harte schiere worden gâch,
 des lîten ir geswinde nâch
 der Kriechen rotte bêdesamt.
 hie wart eht aber schiltes amt
 und ritters orden gûebet.
 von smacke wart betrûebet
 der luft des selben mâles ouch,
 daz bluot dar in ze berge rouch
 von tôten und von wunden.
 sich huop dâ bî den stunden
 erbermeclîchiu riuwe,
 dâ wart ein slahte niuwe
 beschouwet unde ein frischiu tât.
 alsam gevellet und gemât
 daz hâu wirt ûf dem velde nider,
 seht, alsô wurden mannes lider 216b

685 geströuwet zuo dem plâne.
 dá wart vil Kriechen áne
 des libes und des lebetagen;
 ouch wart Troiere vil erslagen,
 der manic hundert dá verdarp.
 690 ein junger helt des máles starp,
 der was geheizen Plurimanz.
 in eime róten schilte glanz
 fuorte er einen swarzen wider.
 in valte zuo der heide nider
 695 Casilián der veste.
 der leiden fremeden geste
 verdarp von siner hende mé.
 von Clarion Cursilabrê
 gelac von im des máles tót,
 700 der was ein helt in rechter nót
 unde úf alle stríte snel.
 er fuorte in eime schilte gel
 von lásúr einen bláwen gr.
 Ascalinor von Cloramír
 705 die zwéne rach mit siner hant,
 die nider úf des plânes lant
 Casilián dá valte.
 die lanzen mit gewalte
 dranc er im in zer siten
 710 und hæte in bí den zítten
 vil nách ze tóde erstochen,
 wær im der schaft zerbrochen
 von siner hende niht enzwei.
 Casilián der mohte ein ei
 715 für sín leben hán genomen.
 der schaft begunde sich zerdromen
 und wart in zwei gestúcket,
 iedoch was im gedrúcket
 durch sine blanken hüt daz sper.
 720 daz fuorte in siner siten er 216c
 ze Troie wider in die stat,
 dar in dó balde fúeren bat
 Páris sín bruoeder alsó wunt
 und galt den stich in kurzer stunt
 725 dem helde Ascalinóre.
 den backen und daz óre

valt er im nider úf den melm,
 wan er spielt im den ganzen helm
 und sluoc die zwei besunder
 710 im abe dem kopfe drunder.
 Sus wart gerochen dirre stich.
 mit eime slage grimmeclich
 Páris des máles in vergalt.
 gröz wunder wart von im gestalt
 715 an liuten unde an rossen frech.
 er spielt die rotte sam daz sech
 die schollen úf dem acker.
 Hector sín bruoeder wacker
 half im die vînde stóren.
 720 wuof unde schrei man hören
 dó mohte úf der plânte.
 man rief dá vremede kríte
 von manger spráche wilde.
 von slegen daz gevilde
 725 mit gneisten wart erliuchtet
 und mit dem bluote erliuchtet,
 daz von der wunden libe ran.
 dá vielen ros beid unde man
 erslagen und ze tóde wunt.
 730 nú kamen aber dá ze stunt
 zwó rotte von der Kriechen her,
 die fuorten ritterliche wer
 und liehtiu wáfenleider an.
 der einen phlac ein hóher man,
 735 der zepter unde króne truoc,
 er hete werdekeíte gnuoc 216d
 und was geheizen Cappadon.
 der künic Agamennon
 daz ander teil bráht úf den plân.
 740 nú daz die rotte wol getân
 ze velde bède kámen,
 ir kère si dá námen
 zuo der patelle grimmeclich
 und fláhten mit gedrange sich
 745 zehant dar under und dar in,
 daz aber dá begunde sín
 vil manges bitterlicher tót.
 sich huop dá marterliche nót

von hurtebæren stægen.
 750 die Kriechen sich erschæzen
 begunden al ze vaste;
 mit grôzem überlaste
 Troiære sich dâ luoden:
 dâ von an creften muoden
 755 ir liute muosten harte,
 den wuohs vil manic scharte
 an lîbe und an geliune.
 fünfzehn rotte ûf niune
 dâ sluogen slege bitter:
 760 des twanc Priandes ritter
 vil strengere næte boie.
 diu zehende schar von Troie
 ze strîte dâ niht wolte komen.
 Priant der hete si genomen
 765 in sine ritterlichen phlege
 und wolte mit ir alle wege
 die grendel und diu tor bewaren,
 dâ von Troiære mit ir scharen,
 der niune wâren ûz geriten,
 770 vil angestlicher næte lîten.
 Si truogen swære maniger slaht.
 der Troiær iæmer einer vaht 217a
 an zwêne Kriechen bî der stunt,
 des wart des lîbes ungesunt
 775 vil maniger bî den zîten.
 die schar ze beiden sîten
 z'ein ander alle wâren komen
 und wart dâ von der schade genomen,
 der gnuoge sunder ende smarz.
 780 von slegen wart vil manger swarz
 an siner blanken hiute weich,
 dâ wurden rôtiu wangen bleich
 und lûter ougen trûebe gar,
 wan die zwô jûngeslichen schar,
 785 die von den Kriechen strichen,
 die giengen dâ mit stichen
 und mit slegen wunder an,
 si schuofen, daz vil manic man
 tœtlicher swære wart gewon.
 790 der kûnic Agamennon

des mâles ritterlichen streit.
 sîn scharphiu klinge dâ versneit
 Priandes schenken ûf dem wal,
 der was geheizen Perfigal
 795 und hete lîehten prîs bejaget.
 mit frechen henden unverzaget
 maht in der werde kûnic siech.
 er sluoc in twerhes dur daz diech
 und schriet daz linke bein im abe,
 800 alsô daz er des plânes habe
 mit einem valle dô begreif.
 den schenkel und den stegereif
 sluoc er im bêdesament hin.
 gevohten hete er wider in
 805 und tet mit slegen im gedon,
 dar umbe in Agamennon
 von sinem linken beine schiet.
 ouch wizzent, daz er dâ verschriet 217b
 Troiære noch ein michel teil.
 810 sîn manheit diu gap im daz heil,
 daz er begienc rîliche tât.
 den aller besten plât,
 den ie geworhte Sarrazin,
 den fuort er an dem lîbe sîn
 815 und was dar ûf mit sinnen
 von werden kûniginnen
 zernæjet wol zam unde wilt.
 bedeket was sîn grüener schilt
 mit smaragden grasevar,
 820 dar ûz erlûhte ein adelar,
 der gap der heide rôten schfn.
 von golde licht ûz Arâbin
 was er in daz gesteine
 mit houbetlisten reine
 825 gevelzet hafte schône.
 von sime kophe ein krône
 erlûhte niht ze michel,
 diu was ein glanz onichel
 und hete wunnebæren glast.
 830 rîlicher koste niht gebrast
 dem herren Agamennonê.
 sins bruoder schade tet im wê

des mâles unde bi der zit,
 dâ von sluoc er enwiderstrit
 835 ros unde man diu beide
 und valte zuo der heide
 Troisere vil mit siner craft.
 dâ was diu græste ritterschaft
 z'ein ander bêdenhalben komen,
 840 von der gehœret und vernomen
 ie wart bi keinen stunden:
 des wurden tiefe wunden
 gehouwen und geschrôten.
 mit veigen und mit tôten 217c
 845 bestrôuwet wart der grüne klê.
 die vleckten von dem kalten anê
 gevielen nie sô dicke nider,
 alsam die strâlen von gevider
 ûf die plânne tâten.
 850 hey, wêz die schûtzen sâten
 der phîle ûf daz gevilde!
 diu schoz snel unde wilde
 sach man dâ snurrend umbevarn,
 als bi den sùezen bînekarn
 855 vil manic tûsent bîen.
 sich huop von den stôrten
 sô hûrteclich gedreng, e,
 daz gnuogen wart als enge,
 daz si vor tamphe ersticten.
 860 die rotte sich verstricten
 z'ein ander sô mit liuten frevel,
 daz in daz warf des garnes wevel
 nie vaster wart geflohten.
 ah!, wie dâ gevohnten
 865 mit herzen und mit lîbe wart!
 diu swert diu wurden niht gespart
 noch diu lanze noch der boge.
 dâ streit vil manic herzoge
 und vâhten hôhe kûnge wert.
 870 mit bluote wart grien unde hert
 begozzen dâ, dort unde hie,
 daz diu ros big an diu knie
 dar inne wuoten ûber al.
 ûf der plânne und ûf dem wal

875 wart ein sô griuwelicher kampf,
 daz sich der nebel und der tampf
 ze berge wunden in den luft,
 als ob der tiefen helle kraft
 sich hete gar entlozzen ouch
 880 und ir vertânen fures rouch 217d
 ûz ir dâ lieze timphen.
 wer mac die nôt gelimphen,
 diu von strite dâ geschach?
 swaz man von jâmer ie gesach,
 885 daz allez was ein kleinez dinc
 big an des mordes ursprinc,
 der sich huop von des kamphes wer.
 dô sich diu vîentlichen her
 gesamnet heten beide
 890 und ûf der wîten heide
 ir schar z'ein ander wurren,
 dâ grâzten unde schurren
 diu ros in der patelle sûr,
 dô manic heller tambûr
 895 mit craft schal in ir ôre.
 von holze noch von rôre
 wart nie gehœrt sô lâter klac,
 sô drin gesluoc der dunreslac,
 als von den scheften wart vernomen,
 900 dô si ze sprîzen und ze dromen
 vil manic hant geswinde kloup.
 dâ wære ein griuwelicher stoup
 geschen ûf dem plâne breit,
 hæt in des mâles niht geleit
 905 daz rôte bluot heiz unde naz,
 des man sô vil dâ nider maz
 mit dem gewâfen stehelîn,
 daz vor der fûbtekeite sîn
 der plân niht mohte stieben.
 910 der strit begunde in lieben
 ze sêre bêdenthâben.
 ûf bergen unde ûf alben
 die slege wider hullen,
 die von den swerten schullen
 915 und von den glanzen helmen.
 von lâter stimme gelmen 218a

wart dá gehæret michel dôz,
 wan daz getemer was sô grôz
 von grimmen slegen ûf dem wal,
 520 daz in die stat ze Troie schal
 der swerte griuwelicher klanc.
 hurtieren unde grôz gedranc
 lie sich des mâles schouwen.
 dô wart sô vil gehouwen,
 525 daz sich diu swert von slegen bugen
 und über die buremære flugen
 die gneisten von dem siure,
 dag man ûf der plâniure
 sluoc ûz den stahelringen.
 530 mit liechten scharphen klingen
 spielt man ors unde liute enzwei.
 dá wart sô jæmerlich geschrei
 von veigen und von wunden
 gehæret bî den stunden,
 535 daz in der stat die vrouwen
 dur warten und dur schouwen
 sich huoben an die zinnen.
 von glanzten küniginnen
 rich unde gar von höher art
 540 des strites wol geluoget wart.
 Dâ wart vil manic edel wîp
 beswæret dur ir mannes lip
 héd offen unde tougen.
 dá wurden lûter ougen
 545 in trûeben schîn gegerwet.
 é wîz und bleich geverwet
 wart dá vil manic wange rôt,
 dur daz ûf der plânie tót
 beleip sô manic ritter.
 550 sich huop ein trâren bitter
 von clâren kûnges kinden.
 man sach dá megede winden 218b
 ir blanken hende lichtgevar.
 Heléne diu kam selbe dar
 555 mit ir juncvrouwen ûf die wer
 und sach diu vrentlichen her
 sêr umb daz leben striten,
 dá von si bî den ziten

gedâhte: 'ouwê mir, armez wîp,
 560 daz alsô manic hôher lip
 von mîner schulde wirt verlor!
 daz ich zer welte ie wârt geborn,
 daz ist ein übel mære,
 wan ez vil bezzer wære,
 565 daz man mich hæte nie getragen,
 denn ieman hiute wârde erslagen
 von höher und von reiner art.
 ach got, daz ich ie schœne wart
 und ie sô clâren lip gewan!
 570 des muoz engelten manic man,
 der mîn genozzen wénic hât.
 ouwê der jæmerlichen tât,
 daz edele werde vrouwen
 zerhacket und zerhouwen
 575 ir man hie sehen müezen
 und daz ich in gebüezen
 der grimmen swære niht enmac.
 daz ich gelebte ie disen tac,
 daz riuwe got den reinen!
 580 man solte mich versteinen
 dur die vil hôhen sünde grôz,
 daz alsô manic bluotes flôz
 hie rinnet von der schulde mîn.
 wie sol ich armiu künigin
 585 die missetât verstüenen,
 daz man ûf dirre grünen
 plânie mangen wundet,
 der niemer mê gesundet 218c
 und âne zil muoz siechen?
 590 daz Pâris ie den Kriechen
 gezubte mich vil armez wîp,
 daz garnet hiute manic lip,
 der sîn vil hôchgebornez leben
 muoz eime grimmen tôde geben.
 595 Die clage treip diu guote.
 in herzen unde in muote
 beswæret si von grunde wart.
 vil manic wîp von höher art
 was mit ir komen ûf die wer,
 6000 dá sag ein wunneclichez her •

von lüterbæren vrouwen.
 sich lie dâ mangiu schouwen,
 diu nâch wunsche was gestalt.
 doch lûhte Elêne mit gewalt
 5 diu schenste vor in allen.
 diu clârheit was gevallen
 ûf ir anlitzte reine,
 daz si den plân gemeine
 10 als ob diu sunne vaste
 dar ûf durliuhteclichen schine.
 si lûhte zuo dem anger hine
 den Kriechen alsô clâr engegen,
 daz si ze stichen und ze slegen
 15 sich deste vaster vligzen,
 wan si begunden wizzgen
 mit ougen und mit muote,
 daz Helenâ diu guote
 ob in sæz an der warte:
 20 des wurden si vil harte
 von ir gereizet ûf den strît.
 si vâhten alle bi der zit
 vil herter, dan si tâten vor.
 dô si daz lichte wip enbor 218a
 25 gesâhen an der zinnen,
 dô wurdens' in ir sinnen
 ermant ir alten riuwe.
 ir smerze wart sô niuwe
 und alsô vrisch gemachet,
 30 daz von in wart geswachet
 Troiære starkiu ritterschaft,
 die triben si mit hôher craft
 und mit gewalte von dem grase.
 den Kriechen wart der grüne wase
 35 gerûmet von Troiæren.
 dô man die lüterbæren
 Helénen an geblicte,
 dô schuof man unde schifte
 mit strîte marterliche nôt.
 40 dâ wart vil manger in den tût
 gedrûcket und gedrunge.
 Troiære samenunge

Helêne wart ze sûre.
 si wurden zuo der mûre
 45 und an die grendel hin gejaget.
 nû seht, wie von dem winde waget
 ze walde mauc tanne,
 sus wart von mangan manne
 gewezet manic lanze.
 50 von liechter schilte glanze
 den ougen wuohs grôz überlast.
 in schein der kovertiure glast
 und daz gesmide engegenwert
 dâ glizzen halsperg unde swert
 55 ein ander an enwiderstrît:
 der purper und der samit;
 daz golt und daz gesteins
 die bâren vil gemeine
 dem plâne lichteberenden schîn.
 60 swaz aber glanzes mohte sîn 219a
 ûf der geblûemten heide
 von rîcher ougenweide,
 daz allez was recht als ein wint
 und dûhte gar ze tôde blint
 65 big an den schîn aleine,
 den Helenâ diu reine
 dâ kunde mit ir bilde geben.
 dô sich ir glast begunde weben
 in der wâfencleide glanz,
 70 dô truoc ir schîn der wirde cranz
 für allez daz gesmide.
 die gimmen und diu stde,
 daz silher und daz edel golt,
 daz ûf die heide was gebolt,
 75 daz wart an sîme schine
 erlöschet, dô diu fine
 Helêne dran begunde sehen.
 si kunde liuhten unde enbrehen
 für alle die gezierde rîch.
 80 kein varwe ir schîne was gelsch,
 daz wizzent âne lougen!
 si bar der Kriechen ougen
 durliuhteclicher wunne spil
 und gap ir herzen crefte vil,

85 Si mahte si gemuothaft.
 des wart dâ güebet ritterschaft
 rilicher vil denn anderswâ.
 wer hâete willeclichen dâ
 gestriten und gevohten,
 90 dâ sich nâch wunsche mohten
 oug unde herze erwittern.
 erkrachen unde erzittern
 solt anger unde heide wol
 dur den erbermeclichen zol,
 95 den manger dâ von strite enphie.
 wan swer gevaht nâch éren. ie, 219b
 der muoz mir hie der volge jehen,
 swâ der man beginnet sehen
 liep unde leit diu beide,
 100 daz von der ougenweide
 sin herze wirt erheizet
 und deste mê gereizet
 uf einen grimmeclichen strit.
 die Kriechen sâhen bi der zit
 105 liep unde leit, daz got wol weiz.
 ich meine, daz Helêne gleiz
 uf die geblüemten heide,
 von der si truogen beide
 swær unde hôchgemüete dô.
 110 si wâren des gemeine vrô,
 daz si die clâren solten sehen,
 und was in wê dâ von geschehen,
 daz in diu schône wart genomen.
 sus wâren si dô von ir komen
 115 ze sorgen und ze wünne.
 ir bruoder unde ir künne,
 - ir swâger unde ir élich man
 die sâhen si des mâles an
 vil gerne durch daz wunder,
 120 daz an ir lac besunder
 von lüterlicher schönheit.
 ir glanz der mahte si gemeit
 und leite dâ ir vrôude nider,
 daz si niht komen solte wider
 125 in ir landes úmberinc.
 dur diu zwivalteclichiu dinc

die Kriechen wurden uf den sturm
 gereizet sam ein úbel wurm
 und als ein grimmer slange,
 130 der engesliche und ange
 vil gerne ræche sinen zorn,
 swenn er sin eiger hât verlorn, 219c
 dar úz er brüetet sine frucht.
 in wart diu wilde tobeseht
 135 in daz hirne sô geslagen,
 daz si mit craft begunden jagen
 Troiære von dem velde,
 dô si mit liechter melde
 vor in begunden schouwen
 140 ir glanzten landesvrouwen.
 Prlandes ritterlîchiu diet
 begunde entwîchen unde schiet
 von dem gevilde grüene.
 wan daz Hector der küene
 145 ein ber dâ zen Troiæren bôt,
 si wæren anders alle tôt
 gelegen bi der zite.
 er kerte ir muot ze strite
 beid offen unde stille.
 150 reht als ein cocatrille
 úz eime dicken rôre vert
 ze schâfen unde ir gnuoc verzert,
 swâ man si weidet bi dem mer,
 sus ilte er in der Kriechen her
 155 úz stner dicken ritterschaft
 und mahte ir gnuoge schadehaft
 an éren unde an guote.
 Prlant der wol gemuote,
 der vor der letze selbe enthielt,
 160 und dâ mit siner huote wielt
 der grendel und der porten,
 der wart in allen orten
 ermant uf bitterlichen zorn:
 dô sine ritter úz erkorn
 165 die flucht begunden kiesien.
 er sprach: 'solt ich verliesen
 die stat und allez, daz ich hân,
 ich müeste selbe zuo dem plân 219d

- nû gâhen unde kâren.
 170 wer lieze alsus von êren
 sich flühtlichen stôzen?
 sus nam er eine grôzen
 und eine michel rotte an sich.
 swaz ritterscheffe löbelich
 175 des mâles vor der litze was,
 die zôch er an sich unde las
 und ilte balde ûf' sine vart,
 iedoch liez er dâ wol bewart
 die grendel mit fuozliuten.
 180 erzeigen und betiuten
 wolt er in kurzer stunde,
 daz er noch strîten kunde
 mit handen und mit creften.
 sich flehten unde heften
 185 hegunde er in der vînde schar.
 daz er sô wackerlichen dar
 mit einer grôzen rotte kam,
 daz brach den Kriechen unde nam
 den sic des mâles ûz der hant.
 190 der werde künic Priant
 lie dâ sin ellent schouwen:
 vil manger wart verhouwen
 von siner frechen hende quec.
 ze strite wider in den wec
 195 kund er die sinen wîsen.
 die schrieten holz und isen,
 golt, silber, siden unde leder.
 Priant der was den Kriechen scheder,
 dann ieman anders bi der zit.
 200 er kam gerüeret an den strît
 mit einer presse wunneclich:
 des treip er wider hinder sich
 die vînde mit gewalte.
 ir gnuoge er nider valte 220a
 205 beide ûf gras und ûf daz krût.
 er und Hector, sins herzen trût,
 enphiengen lûterbâren pris;
 daz selbe tet ouch Pâris
 und sin bruoder Trôilus.
 210 Ênêas unde Perseus
 in hulpen sêre vehten.
 grôz wüefen unde brehten
 wart eht aber dâ getân.
 man sach die wunden ûf dem plân
 215 sich rimphen und grisgrammen.
 dâ sprungen fures flammen
 ûz helmen alsô dicke,
 als ob des donres blicke
 ân underlâz dâ fûeren.
 220 Priant begunde rûeren
 sin altez ellent bi der stunt:
 des wart ze tôde manger wunt
 von siner ellentricher hant.
 der werde künic Priant
 225 daz velt mit bluote mahte naz.
 des endes dâ diu clâre saz
 Helêne bi der selben zit,
 dâ wart der grimmeclîche strît
 gedrûcket hin besunder,
 230 wan sich dâ manic punder
 z'ein ander vîentlichen slôz.
 von slegen alsô rehte grôz
 wart diu mâlte dâ zehant,
 daz in den wolken widerwant
 235 der swerte scharpfe klingen.
 hin unde her sich dringen
 begunde dâ vil manic schar.
 sich dranc z'ein ander unde war
 der künige massente.
 240 vil manic grôz storie 220b
 wart under ein geflohten.
 ich wæne, daz gevohten
 nie wûrde vaster denne dâ.
 diu wâfenkleit grûen unde blâ,
 245 brân unde blanc, gel unde rôt
 von kamphes und von strîtes nôt
 sich zarten unde rîzzen.
 dâ sluogen unde bizzen
 diu ros in dem gedrange.
 250 dâ wart von swertes klange
 diu heide wol bedœnet
 und michel baz beschœnet

von der gezierde glaste.
 Troiäre wären vaste
 255 an ir gemüete wider komen;
 Prlandes kunft het in benomen
 ir zagelichen vorhte.
 sin angesiht diu worhte
 daz wunder an ir crefte,
 260 daz si von ritterscheste
 begunden pris enphâhen.
 dô si den herren sähen,
 durch den si kämen uf daz velt,
 dô wart vil strengēz widergelt
 265 den Kriechen dā von in geboten.
 von nœten muoste manger roten,
 dem diu sunne ir hitze lēch.
 von sweize wart ir harnasch vēch
 und von dem bluote moderin.
 270 dā muoste werden unde sin
 von strife grōz unfuoge.
 man hōrte schrien gnuoge
 vil mangan jamerlichen spruch.
 stich unde slac, stōz unde bruch
 275 die viere sach man triben.
 wer möhte gar geschriben, 220c
 waz hōher liute dā verdarp?
 dā viel des māles unde starp
 Urgenius von Trāse,
 280 dem nie kein lastermāse
 bi sinen jāren wart beschert.
 in valte uf der plānte wert
 Priant mit siner hende.
 dô kēs von im ein ende
 285 des māles ouch Emargaltin.
 Profiliar und Atamān
 beleip von im des māles vrl.
 diz wāren herren alle drī
 starc unde riche erkennet.
 290 ir muoz vil ungenennet
 helfben, die Priant ersluoc.
 ir was sō vil und alsō gnuoc,
 daz ich verswtigen muoz ir namen.
 Troiäre dorften sich niht schamen

295 ze herren und ze künge sin:
 er tet in starke helfe schin
 mit vrenchen henden ūz erwelt.
 ze tōde sluogen mangan helt
 Hector und er, si zwēne.
 300 diz jāmer sach Helēne
 mit lüterbæren ougen an,
 daz durch si manic hōher man
 beroubet wart des lbes:
 dā von des clāren wibes
 305 ungemüete wart vil grōz.
 daz rōte bluot ze berge schōz
 gegen der hōhen in den luft.
 dā streit vor dur des lobes guft
 vil sere manic ritter.
 310 in der mälte bitter
 kam ez von aventiure alsō,
 daz Menelaus Pārsen dô 220a
 begunde merken unde spehen.
 nū daz er in het an-gesehen,
 315 dā blicte er an Helēnen ouch
 und swart dā grūene sam ein louch
 und als ein wahs geverwet gel.
 sin ors gar frevel unde snel
 begunde er zwicken mit den sporn.
 320 er twanc ez dā durch sinen zorn
 ze hurtebæren stōzen,
 wan er begunde im flōzen
 daz bluot ūz beiden siten.
 ez truoc in bt den zften
 325 dur die pressiure manicvalt
 und brāhte in schiere mit gewalt
 des endes, dā Pāris enthielt
 und mangan lip ze tōde spielt
 ūz ritterlichen creften.
 330 mit rede sich beheften
 begunde wider in alsus
 der künic Menelāus.
 Er sprach: 'entriuwen, her Pāris,
 ir hānt niht wol in gastes wts
 335 behalten iuwer stæte an mir.
 nū sprechent an, wie möhtent ir

getuon sô lasterlichen ie,
 dô sich ûf iuwer tugent lie
 mîn herze wider alle fluht,
 340 daz ir dâ brâchent iuwer zuht
 und iuwer adel wider mich?
 wer hæte des versehen sich,
 daz edel gast sîn êre
 sô gar unmâzen sêre
 345 zerbræche an sime wirt?

daz iuch ein bæser hirte
 von kinde zôch, daz kiuse ich wol.
 gelouben ich des kûme sol, 221a
 daz iuwer art schin ûz erkorn.
 350 und wærent ir von im geborn,
 des man iu z' einem vater giht,
 ir hætent iuwer triuwe niht
 gevêschet und gewachtet.
 ir hânt an mir gemachtet,
 355 daz iuwer lop enist niht guot.

ich hæte baz vor iu gehuot
 des wîbes und der êren mîn,
 wær ich gewis an iu gesîn
 untriuwen unde meines.
 360 ich wânde, niht sô reines
 jûngelinges wære als ir.
 ir swuorent unde seitent mir,
 ir wærent von Karthâge.
 mit alsô valscher lâge
 365 wart ich von iu gevangen.
 ich hete an iu den slangen
 gehûset für daz lembelin,
 dô mînes herzen kûnigîn
 ze lande wart von iu gestolen.
 370 ich zôch für einen zamen volen
 an iu den tracken wilde.
 ir hânt sô grôz unbilde
 von meins an mir gebriuwen,
 daz ich des wil getriuwen
 375 den gôten algeliche,
 daz ich mîn kûnicriche
 beschouwe niemer, é daz ich
 germêche an iu sô vaste mich,

daz ich mîn herze erkûele.
 380 ich kume an disem brûele
 mit iu ze rechenunge wol.
 nieman uns zwêne scheiden sol,
 é daz ir mir den zins gegebent,
 daz ir mit mîme wîbe lebet 221b
 385 nû lange, als iu gevellet.

ir hânt iuch mir gesellet
 ze lesterliche nns heiden.
 diu friuntschaft muoz gescheiden
 noch hiute werden ûf dem plân.
 390 ir môhtent baz gewibet hân
 und werdeclicher denne alsus.
 hiez iuch der kûnic Prîamus
 mir stelen mîne vrouwen,
 sô wolte er iuch verhouwen
 395 êr unde lop ân endes zil:

wan swer iemanne schaden wil,
 der solte im widersagen é.
 mir tuot daz laster iemer wê,
 daz ir mich an den triuwen
 400 gewiset hânt ze riuwen
 und ze schemelicher nôt.
 ez muoz benamen iuwer tôt
 hie werden oder mîn verlust,
 daz ir mit valscher âkust
 405 zuo mîme hûse kâment
 und mir dar ûz benâment
 den aller besten prisant,
 den ie gezuhte diebes hant.
 'Ir redent ûbel,' sprach Pâris,
 410 'und swechent sêre kûnges pris,
 sit ir mich z' einem diebe zelt.
 an disen worten ûf entwelt
 und mâgent iuch der sprâche!
 dur vrentliche râche
 415 fuor ich in iuwer hâs benamen
 und wil mich niemer des geschamen,
 daz ich iu laster drinne lete.

man sol an iegelicher stete
 dem vînde mêren sîniu leit.
 420 iu was nû langest widerseit 221c

von mir und von dem vater mîn.
 dô man die lieben swester sîn
 Estonam niht sante wider
 und man uns Troie brach derwider,
 435 dô mohtent ir ouch wizzen,
 daz ich und er uns flizzen-
 ûf aller Kriechen herzesêr.
 wer solte iu widersagen mêr
 denn iuwer selbes missetât?
 440 swer âne schult gefrevelt hât,
 der weiz ouch unde erkennet wol,
 daz er sich vor dem hâeten sol,
 an dem der frevel ist geschehen.
 kein man sich guotes sol versehen,
 445 der ûbelliche tuon getar.
 mîn base wunneclichevar
 wart uns in roubes wîs genomen:
 den schaden hân wir ûberkomen
 mit einer semelichen tât.
 450 her Thelamon ze wîbe hât
 Estonam die kûnigîn:
 dâ wider muoz mîn vrouwe sîn
 Helênâ, die wîle ich lebe.
 daz ich die clâren von mir gebe,
 455 daz wirt noch herter denne ein flîns.
 welt ir von mir sol oder zins
 ze lande fûeren unde tragen,
 der sol gemûnzet und geslagen
 mit swerten hiute werden.
 460 ir hânt mir ûf der erden
 gesprochen an mîn êre
 ze vaste und alze sêre:
 daz gilte ich, swenne ez mac gesîn.
 daz Priant was der vater mîn
 465 und niht ein hîrte, der mich vant,
 daz wirt ûf iuch mit mîner hant 221a
 bewâret und behertet.
 mîn lop hânt ir verschertet
 mit worten ûf dem grûenen plân,
 470 daz wirt mîs slegen widertân
 od ich gelige dar umbe tôt.
 iu was mit rede ûf mich ze nôt,

daz prîset iuch vil âelten.
 ir soltent mich niht schelten,
 465 und wære iu kûnges êro liep.
 ir habent mich fûr einen diep
 und z'eines hîrten sun gezelt:
 ob ir nâ sint ein fromer helt,
 sô werent iuch, went ir genesen,
 470 wan ez enmac niht anders wesen
 an uns beiden, denne ein strîf.
 Helêne muoz bi dirre zît
 mîn oder iuwer werden
 verweiset ûf der erden.
 475 'Diz lobe ich,' sprach dô sâ zehant
 der kûnic, Menelaus genant,
 und bôt vil schiere sich ze wer.
 reht als ein marnêr ûf dem mer
 kan zuo dem ruoder gâhen,
 480 swenn im beginnet nâhen
 ein grimmeclicher sturmewînt,
 alsô greif er ân underbînt
 ze strîte bi den stunden.
 ein sper von im gewunden
 485 wart eime ritter ûz der hant:
 als er im daz dar ûz gewant,
 dô kêrte er von Pârîse hin
 und wolte gerne wider in
 dâ ritterlicher joste phlegen.
 490 und dô Pârîs der kûene degen
 wart sines muotes innen,
 dô hat er im gewinnen 222a
 schier unde balde eht einen schaft
 und wart dar ûf gedanchaft,
 495 daz er vollante sîne ger.
 der eine hin, der ander her
 begunde drâte kêren sider
 und wurfen aber umbe wider
 diu ros mit dem gezûbme glanz.
 500 die schefte michel unde ganz
 ze tal si vornen sancten.
 vrîlichen si dâ spracnten
 ûf den vil wunneclichen plân.
 diu ros diu wurden ane verlân

503 mit ritterlichen beines slegen.
 uf und ze tal geswinde regen
 begunden si die schenkel:
 des wart dâ bi dem enkel
 von bluote naz ietweder spor,
 510 daz in die lûfte wart enbor
 den orsen ûz gesprûtzet,
 diu beide wol genûtzet
 dâ wurden und gebrûchet.
 von in wart niht gestrûchet
 515 uf der plânne strâze,
 wan si die rehten mâze
 des loufes dô behielten.
 die steine ir hûfe spielten
 und drâschen wildez fur ûz in.
 520 die künge bède kâmen hin
 gesnurret bi der wile,
 gelîch dem snellen phile,
 der ûz der nûzze wischet.
 ir zweiger muot erfrischet
 525 was mit vîentlicher ger.
 Pâris der kunde wol sin sper
 uf Menelâo brechen,
 wan er begunde stechen 222b
 uf in den ungefüegen schaft,
 530 daz er enmitten wart behaft
 uf sinem schilte lichtgevar.
 er stach in sô geswinde dar,
 dâ die vier nagele stuonden glanz,
 daz er euphienc vil witen schranz
 535 und manic schiver ab im stoup.
 ouch wizzent, daz der schaft zerkloup,
 den Menelaus dâ fuorte.
 Pârisen er beruorte,
 dâ man den helm dâ stricket,
 540 daz er vil nâch genicket
 was ûz dem sâtele hinder sich.
 daz im der angestbære stich
 benam niht sinen lebetâgen,
 daz schuof die gollier, daz den kragen
 545 verdecket hete mit siner kraft.
 zerbrochen wart ietweder schaft

nâch ritterlichem prîse
 und in der besten wise,
 der man uf rehter joste gert.
 550 dar nâch sô rouften si diu swert
 und sluogen uf ein ander hin
 sô tûbeliche, als in der sin
 wær ûz der mâze wüetic.
 si wurden übermüetic,
 555 daz schuof Heléne bilde,
 daz vor in daz gevilde
 mit sime glanze erlûhte.
 si beide wol bedâhte
 gemæze bi den ziten,
 560 daz man si balde strîten
 dâ sêhe vor der clâren.
 ir man si beide wâren,
 dâ von si deste harter
 des grimmen kamphes marter 222c
 565 dâ lîten unde truogen.
 si stâchen unde sluogen
 uf daz erwelte stahelwerc,
 daz heide, grien, tal unde berc
 bedænet wurden und der walt
 570 von grimmen slegen manievalt,
 die vorr ir swerten hullen
 und über sich erschullen
 ze berge und zuo den wolken.
 wîz als ein blankez molken
 575 dranc in heiden ûz der sweiz.
 nû seht, wie von dem isen heiz
 uf einem anebôge var
 vil manic gneiste rôtgevar,
 alsus begunde springen
 580 ûz ir gevegeten ringen
 vil manic wildes fures blic.
 si kunden bède wol den bic,
 der von den swerten sol geschehen.
 ob got von himele solte sehen
 585 von zwein kemphen einen strît,
 er möhte ir vehten bi der zit
 beschouwwet hân mit êren.
 ring unde spæne rêren

sach man die künge milte.
 580 ir barnasch unde ir schilte
 dá liten gröz getengel.
 gezieret sam zwén engel
 wárens' an den strit gevarn.
 von gimmen einen adelarn
 585 geverwet grasegrüene
 truoc Menelaus der küene
 in eime schilte rôt guldin.
 dá tet Párls des máles in
 sleg unde stiche manicvalt.
 590 die margariten ungezalt 222a
 sluoc er dar úz mit grimme
 und schuof, daz manic gimme
 dô wart gestrôuwet úf den klê.
 si taten vaste ein ander wê
 595 mit slegen úf der heide.
 nú daz die künge beide
 sus phlâgen starker biusche,
 dô kam ein gröz geriuosche
 von liuten úf si zwêne dar.
 600 fuozgengel wart ein michel schar
 úf si gedrúcket alzehant,
 dar úz ein sneller sarjant
 mit eime scharphen spieze trat,
 der tet sîn ors Párlse mat.
 605 Er dranc in sime zorne
 dur ez die lanzen vorne
 und valte ez mit dem stiche
 só rehte snellecliche
 zuo dem geblüemten anger,
 610 daz Párls mohte langer
 niht úf-im gesitzen.
 mit creften und mit witzen
 warf sich der ellentrîche drabe
 und ilte zuo des plânes habe
 615 mit eime snellen sprunge.
 dá wart der edel junge
 mit fuozliuten bestanden
 und êrst von sarjanden
 ze grimmer nôt gewiset.
 620 sîn leben höchgepraet

geleit wart úf die wâge.
 im wâren sime máge
 und sîn bruoder verre komen,
 der helfe mohte im niht gefromen,
 625 wan si niht wisten siner nôt.
 ze wer sazt er sich unde bôt 223a
 aleine wider mangen man.
 ze ros vaht in der künic an,
 der Menelâus was genant,
 630 und wart vil manic sarjant
 ze fuoz úf in geschicket:
 alsô wart er verstricket
 in angeslicher swære.
 Párls der tugentbære
 635 beleip dar umbe niht verzaget,
 sîn ellent sere wart gejaget
 ze strite an allen enden.
 er gap ze bēden henden
 sîn edel swert, daz er dá truoc:
 640 dá mite erstach er unde ersluoc
 ze tôde manger muofter kint.
 er valte liute sam der wint
 daz dürre loup kan réren.
 mit lanzen und mit géren
 645 wart úf in ein gestürme,
 als ob vil binenwürme
 dá fúeren umbe ein honicvaz.
 alsô was er durch nides haz
 mit liuten umbegriffen.
 650 vil manic sper gesliffen
 wart dô geneiget wider in,
 diu schriet er unde sluoc dá hin
 mit siner klingen herte,
 als obe der hagel berte
 655 dá nider mangen durren halm.
 von schrifen wart umb in ein galm
 und ein gebrehte lûte erkant.
 der künic, Menelaus genant,
 der rief den sarjanden zuo:
 660 swer des geruoche, daz ich tuo
 den willen sîn, die wile ich lebe,
 und iemer im lih unde gebe, 223b

der helfe mir an dem gesigen,
 von dem wir algemeine ligen
 675 in lasterbæren schanden.
 er sol von uns bestanden
 hie sîn mit vientlicher ger.
 nû seht, ir herren, daz ist der,
 von dem ich hân mîn wîp verlorn.
 680 swer an im richet mînen zorn,
 der wirt gewaltic wes ich hân.
 ez sol im an sîn leben gân,
 ê man gescheide uns zwêne.
 diu kûnegn Helêne
 685 verliuret an im ir âmlîs!
 'wer kan daz wizzen,' sprach Pâris,
 'ob si mich hie verlieren sol?'
 'zwâr ich enweiz ouch niht sô wol,'
 sprach der kûnic aber z'ime,
 690 'sô daz ich iu daz leben nime,
 ê daz ir von ir kûnnet komen.
 mit helfe môhte iu niht gefromen
 der tiufel noch der gôte craft,
 daz ir von mir gesunthast
 695 und âne schaden koment hie:
 wan ez onwart unwæger nie
 dekeinem man der lebetage.
 ir sint alsô mit eime hage
 von liuten umbehalten,
 700 daz iuwer heil muoz walten,
 ob ir gesunt mit êren
 von uns beginnent kêren.'
 Pâris der rede antwûrte bôt.
 er sprach: 'entriuwen, mir ist nôt,
 705 daz mir ein wênic baz geschehe,
 dan iuwer herze sich versehe
 und iuwer munt geheize mir.
 hæet ich den willen und die gir, 223c
 daz ich von rede wolte erzagen,
 710 sô wære ich hiute lange erslagen
 und hæete allhie den lîp verzert.
 nû stêt ez sô, daz mich verbert
 niht iuwer rede an mîner kraft.
 ir mûrzent anders sigehaft

715 an mir beliben denne alsô,
 wan ich enahte ûf iuwer drô
 sô tiure niht als ûf ein grûz.
 hie mite si daz bâgen ûz,
 des wir heide phlegende sîn.
 720 ger ieman hie des schaden mîn,
 der kêre an mich geswinde.
 swaz er hie nutzes vinde,
 den strîche er balde an sînen stein.
 swie vaste ich komen si ze bein
 725 und ze fuoz, sô bin ich doch
 gefangen niht sô sêre noch,
 daz ich erschrockenlichen stê.'
 sus rette Pâris dô niht mê
 zuo sînen widersachen.
 730 sîn swert begunde machen
 vil schedelicher wunden,
 die schriet er bî den stunden
 mit unverzageten handen.
 vor starken sarjanden
 735 wert er mit kraft daz leben sîn,
 alsam ein grimmez eberswîn
 den lîp vor snellen bracken.
 zerhouwen und zerhacken
 sach man den helt Pârisen
 740 des mâles holz und îsen,
 tuoch, leder, fleisch, hût unde bein.
 dâ wart bewæret unde erschein,
 daz er wol schirmen kunde.
 dâ mite er dâ begunde 223d
 745 sich fristen ûf der heide.
 sleg unde stiche beide
 enphieci er schône ûf stænen schilt.
 man sach in springen als ein wilt
 dar unde dan, her unde hin.
 750 nieman dâ kunde treffen in
 ûf sîniu lit blanc unde weich.
 dâ stuont ein wol gewachsen eich,
 diu was im ein gelücke.
 an si kêrt er den rûcke
 755 und hete von ir schirmes gnuoc,
 sô daz in nieman hinden sluoc

noch in dâ rüceshalben schôz.
 dâ von sô rërte er unde gôz
 der vnde bluotes deste mër.
 760 sô Menelaus der künic hër
 ze ros engegen im gedranc,
 sô tet er iemer einen swanc
 mit sîme swerte stehelîn
 dem orse zuo dem mûle sîn,
 765 daz ez begunde schiuhen
 und sich niht langer diuhen
 noch triben ûf Pârisen liez.
 geloubent, daz er mangan spiez
 dâ sluoc mit sîner klingen abe!
 770 er schichte gnuoge zuo dem grabe,
 die sînes schaden gerten.
 von lanzen und von swerten
 was umb in ein michel hac,
 dar inne stuont er unde phlac
 775 sleg unde stiche manger slaht.
 nû daz er alterseine vaht
 alsus mit manigem manne starc
 und er sich vor dem tôde barc
 mit sîme glanzan schilte,
 780 dô kam alrêrst der milte 224a
 ûf manicvalter nœte spor:
 wan Pollux unde Castor
 unde Achilles dise dri
 geriten im sô nâhe bi
 785 des mâles von geschichte,
 daz si mit der gesihte
 vil schiere wurden sîn gewar.
 dâ von si balde kâmen dar
 ze Menelâô dâ gerant
 790 und sprâchen wider in zehant:
 'Ist diz von Troie Pâris,
 der uns verstal in diebes wis
 Helénen von dem lande,
 sô wirt an im diu schande
 795 gerochen, die wir dulden.
 daz wir von sînen schulden
 hie liden angest unde nôt,
 daz wirt sîn endelicher tût

und sîn verlust vil bitter.
 800 nû dar, getriuwen ritter,
 daz er niemer hinnen kome!'
 'nein,' rief Menelaus der frome,
 'erslahent in ze tôde niht!
 daz er uns werde in unser pflîht
 805 gevungen und gebunden,
 daz ist bi disen stunden
 vil wæger, denne er tût gelige.
 wan ich mîn trûren übersige
 vil baz mit sîme lebetagen,
 810 dan er von uns wûrde erslagen
 und er verlûre sînen lîp.
 Heléne, daz vil schœne wîp,
 diu wirt uns wider noch gegeben.
 ob wir Pârisen lâzen leben
 815 und in verderben niht zehant,
 uns gît sîn vater Priant 224b
 umb in die kûniginne wider:
 ist aber, daz er tût hie nider
 gevellet zuo dem plâne,
 820 wir mûezen iemer âne
 ir bildes ûf der erden
 beliben unde werden.'
 Seht, alsô wart vil drâte
 dô Menelaus ze râte
 825 mit sînen friunden ûf dem plân,
 daz er Pârisen wolte lân
 gevângen werden bi der zît,
 dar umbe daz Heléne sît
 im wider môhte werden.
 830 er truoc ir ûf der erden
 sô lûterliche stæte,
 daz er des mâles hæte
 verlâzen allen sînen zorn.
 dur daz ir lîp vil ûz erkorn
 835 im wære dô gegeben wider,
 dâ von wart im ze muote stder,
 daz er Pârisen vâhen hiez
 und in niht sîne swæger liez
 erslahen dâ ze tôde alsus.
 840 nû Castor unde Pollus

vernâmen unde Achilles,
 daz Menelaus geruochte des,
 daz man Pârisen vienge,
 dá wurben si, daz gienge
 845 sîn wille für sich alzehant.
 si wurden alle drî gemant
 dar ûf in kurzen stunden,
 daz Pâris dá gebunden
 von in gefüeret würde hin.
 850 ir einer sprach dô wider in:
 'ergebent iuch, went ir genesen!
 ir mûezent hie gevangen wesen, 224c
 welt ir behalten iuwer leben:
 dá von geruochent iuch ergeben
 855 vil schiere in unser drier pfliht!
 'entriuwen, des entuon ich niht,
 sprach aber dô Pâris zehant.
 'é daz ich mich in iuwer hant
 gevangen welle bieten,
 860 é wil ich mich genieten
 des tôdes ûf dem plâne.
 ich stên hie wunden âne
 und aller bande ledic noch,
 dá von geb ich ungerne doch
 865 gevangen mich dekeinem man.
 die wille ich kraft geleisten kan,
 sô were ich leben unde lip.
 liez ich mich vâhen als ein wip,
 sô wære ich gnuoc âmehtic.
 870 ich wil dar ûf betrehtic
 in herzen unde in muote sîn,
 daz ich den lebetagen mîn
 schirm al die wille, daz ich mac
 gesunt beliben einen tac.'
 875 Pollux der rede antwürte bôt.
 'nú schirment iuch! daz tuot iu nôt,
 sprach er mit zorne wider in.
 aus kërte er an Pârisen hin
 und wolte ûf in dá dringen vor.
 880 Achilles unde Castor
 die wurden ouch ûf in gewant.
 si kâmen alle drî zehant

ûf den erwelten man gehurt.
 mit starken orsen wol gegurt
 885 dô kërten si den ritter an.
 der künic Menelaus began
 mit den herren allen drîn
 Pârisæ widerwertic sîn 224d
 und tet im mit gedrange nôt.
 890 nú sazte er aber unde bôt
 mit vrecher hende sich ze wer.
 si viere wâren im ein her
 und manic sneller sarjant,
 der ouch mit ellentricher hant
 895 dá wider in vaht unde streit.
 er truoc des mâles unde leit
 vil kumbers von gedrange,
 doch gienc er in sô lange
 mit slegen und mit stichen vor,
 900 daz Pollux unde Castor
 und der helt Achilles
 in ir gemüete jâhen des,
 daz er sich vaste werte.
 swaz man ûf in geberte,
 905 daz galt er wol nâch siner state.
 dá wart der halsperc und diu plate
 von im engenzet und der schilt.
 sîn lop mîn zunge niht verhilt
 und sînen ritterlichen prîs.
 910 der hôchgelobte Pâris
 sô vaste dá sluoc unde stach,
 daz im in sîner hende brach
 sîn edel swert, daz lûter schein.
 Achille wolt er hân daz bein
 915 geschrôten und geswungen hin,
 dô traf er ûf die schiben in
 des kniewelinges herte,
 diu sich des slages werte
 sô sere mit ir vestekeit,
 920 daz ir daz swert dá niht versneit
 und ez von ungelücke
 begunde sich in stücke
 dá brechen ûf der schiben,
 alsô daz dá beliben 225a

925 Pärise möhte in siner plihht
 des guotes swertes anders niht,
 wan knophes unde helzen.
 diu klinge von ir velzen
 unde ir sniden sich dô schiet:
 930 dâ von Pârsen dô beriet
 dea grimmen zornes tobesuht,
 diu schôz des mâles mit genuht
 schier unde balde in sinen koph.
 die helzen warf er und den knoph
 935 Achille engegen mit der haut
 und traf in ûf des schiltes rant,
 daz dâ von diu varwe stoup
 und er in stücke sich erkloup.
 Seht, alsô wart dô Pâris
 940 von sinem swerte in alle wis
 gescheiden und gesundert.
 er hete vor gewundert
 mit slegen an der Kriechen her,
 nû muoste er werden âne wer
 945 ze sorgen dâ gedrunge.
 wær im enzwei gesprungen
 daz swert in siner hende niht,
 dâ müeste ein griuwelich geschiht
 von slahte sîn ergangen,
 950 ê daz man in gevangen
 hæt ûf dem plâne grüene.
 nû daz Pâris der küene
 stuont âne spiez und âne swert,
 wie solte sich der künic wert
 955 beschirmen dô iht langer?
 er muoste von dem anger
 sich lân gevangen fûeren.
 ûf in begunde rûeren
 dô Castor unde Achilles
 960 die vârtên bêde sament des, 225b
 daz er von dannen kæme sâ.
 von in wart er geworfen dâ
 mit kreften ûf ein ors zehant.
 dô man den ellentrîchen vant
 965 gar âne werc und âne wer,
 dô wart er gæhes ûz dem her
 KONRAD.

von in gefüeret ûf daz velt.
 hin zuo dem mer in ir gezelt
 begunde man dâ wisen
 970 den vrechen helt Pârsen,
 dô wolte man in fûeren in.
 des wart diu glanze künegin
 Helêne dô beswæret.
 ir tugent wart bewæret
 975 unde ir triuwe an im zehant.
 ir hende si vor leide want
 erbermedlichen unde sprach:
 'ouwê, Pâris, und iemer ach,
 nû bin ich armiu dîn verbert!
 980 wag mir nû leides widervert
 an herzen unde an lîbe!
 ach mir ellenden wibe,
 daz ich gewan mîn leben ie!
 wie sol ich zweiger manne hie
 985 verweiset und beroubet wesen?
 Pâris, den ich het ûz erlesen
 für alle man ûf erden,
 der muoz mir tiure werden
 und dar zuo Menelaus mîn wirt.
 990 sol ich ir beider sîn verirt
 und doch ir wîp nû sîn genant,
 sô riuwe got, daz mich verslant
 daz wilde mer niht under wegen,
 dô mich Pâris der küene degen
 995 ze Troie ûz Kriechen brâhte.
 ich würde in leides âhte 225c
 begraben unze an minen tôt
 und wære daz ein ringiu nôt,
 der mich in sorgen lieze leben.
 35000 mir wirt von schulden hie gegeben
 ein bitterlichez ende sâr,
 sint mînes herzen nâchgebûr
 enwec alsus gefüeret ist.
 mir lát unlange die genist
 3 Priant der werde künic wis,
 swenn er bevindet, daz Pâris
 wirt ze tôde lîhte erslagen.
 wer lieze mir den lebetagen,

swann er verdorben were?
 10 ouch ist mir alsô mære,
 daz ich ersterbe in kurzer stunt,
 sô daz man lâze mich gesunt
 in sorgen iemer alten.
 ouwê, daz mir zerspalten
 15 daz herze niht von leide kan,
 dur daz ich mînen lieben man
 alsus gevangen sêhe niht.
 daz er zuo mîner angesiht
 muoz liden angest unde nôt,
 20 daz tuot mir wîrs, denn ich den tût
 bie selbe dulden solte.
 daz man mich tœten wolte
 für in, daz dûhte mich ein heil,
 wan ich enwirde niemer geil
 25 noch frœlich âne stuen lîp:
 dâ von wolt ich vil armez wîp
 für in mit willen tût geligen.
 wes hânt die gôte mich gezigen,
 daz si bi ganzer clârheit
 30 die râche hânt ûf mich geleit,
 daz nie kein wîp von hôher art
 sô rehte gar unsælic wart, 225a
 als ich ellendiu vrouwe bin.
 Pâris hât mîn gelücke hin
 35 und alle mîne sælekeit.
 mîn heil, daz was ûf in geleit,
 daz ich nû leider hân verlorn,
 durch in het ich mîn lant verkorn
 und alle, die mir sippe sint.
 40 ich lie durch in man unde kint
 und muoz ich nû sîn mangel hân,
 wan im der grimme tût getân
 wirt von den Kriechen alzehant.
 daz er enterbet hete ir lant
 45 des bildes und der schœne mîn,
 daz muoz sîn bitter ende sîn!
 Helêne dise clage treip.
 An alle vrûnde si beleip,
 dô man Pârisen fuorte dan.
 50 si sach in jæmerlichen an

und blicte im inneclichen nâch.
 den Kriechen wart von dannen gâch
 mit im des mâles über velt.
 daz man in brâhte in ir gezelt,
 55 des wolten si dô vltzig sîn.
 dô wart im starkiu helfe schin
 getân vil gæhes under wegen.
 Hector der ellenthafte degen
 mit willen im ze trôste kam.
 60 er hôrte sagen und vernam,
 daz er gevangen wære:
 dâ von der stritbære
 vil drâte kam gesnurret.
 sîn ors was niht ergurret
 65 an loufe noch an sprunge.
 der hôchgeborne junge
 twanc ez ûf eine snelle just,
 dâ wart den Kriechen ein verlust 226a
 und ein vil grôzer ungewin.
 70 den helt Pârisen nam er in
 und brâhte in ûz ir phlîhte spor.
 Achilles unde Castor
 die mit im kërten ûz dem her
 und in dô fuorten in ir wer
 75 gevangen und gezûmet hin,
 die muosten beide lâzen in
 ûz ir gewalticlichen phlege:
 wan in Hector kam ûf dem wege
 mit nide zuo gesprenget.
 80 er hete ûf si gehengot
 sô drâte bi der wîle,
 daz si mit sneller fle
 von im ervolget wâren
 und bêde von dem clâren
 85 Pârise muosten scheiden.
 er kunde wol in beiden
 den bruoder sîn entheften.
 mit wîzen und mit creften
 gap er in zwein sô grimmen strit,
 90 daz si Pârisen bi der zit
 dâ liezen vil gemeine
 und Hectorem aleine

bestuonden hertes kamphes.
 hie wart eht aber tamphes
 85 beschouwet unde flures gnuoc,
 daz man dâ tengelt unde sluoc
 ûz harnasch unde ûz isen.
 nû man verlie Pârsen
 und Hector hete erlœset in,
 100 seht, dô begunde er sinen sin
 dar ûf mit sitze wenden,
 daz er zuo sinen henden
 ein swert gewinnen möhte,
 daz im des mâles töhte 226a
 105 ze kamphe und z'eime strite.
 nû lac dâ bî der zîte
 ein ritter siech und ungesund,
 der was verséret und verwunt
 ûf die plânfe alrêst gehurt
 110 und hete ein swert umb in gegurt,
 daz was vil manger marke wert.
 und dô Pâris daz selbe swert
 dâ bî dem wunden man ersach,
 dô rief er zuo im unde sprach:
 115 'Herr, ðugent an mir iuwer zuht!
 ob ir des swertes mit genuht
 ze kamphe niht gebrûchen mûgent,
 sô denkent dar an und gehûgent,
 daz ir ein edel ritter sit,
 120 und lthent mirz bî dirre zît,
 dur daz ich hie ze strite kome
 und ich dem bruoder mîn gefrome,
 den man hie grimmes kamphes wert.
 ist, daz ir mir daz selbe swert
 125 geruochent lhen, herre trût,
 ich diene iu stille und über lût
 mit willen big an mînen tôt.
 der wunde des antwûrte bôt
 gezogenlichen unde sprach:
 130 'frient herre, sit daz ich ze swach
 ze strite leider worden bin,
 sô nement unde enphâhent hin
 daz swert von mîner hende!
 ob iuwer strit ein ende

135 mit lobe und mit gelinge neme,
 sô tuont mir, als iu wol gezeme,
 und helfent mir ze lîbe wider!
 der mir verbûnde mîniu lider,
 ich möhte noch vil wol genesen,
 140 des lânt mich iu bevolhen wesen 226c
 und ruochent mir genædic sîn!
 'diz tuon ich ûf die triuwe mîn'
 sprach dô Pâris der kûnic wert.
 daz edel und daz guote swert
 145 enphienç er willeclichen dô
 und wart als inneclichen vrô
 nie von dekeiner gâbe mê.
 ze strite kërte er ûf den klê
 mit ellenthaften muote dan.
 150 Hector von siner kunft gewan
 rlichen trôst, geloubent des!
 wan Castor unde Achilles
 mit nide vâhten wider in.
 daz wart ir beider ungewir,
 155 dô Pâris kam ze strite.
 man sach in bî der zîte
 dem bruoder sîn ze helfe stân.
 si zwêne wurden ûf dem plân
 von disen zwein bestanden.
 160 dâ wart mit vrenchen handen
 gestriten von den vieren,
 si kunden wol geziehen
 den kampf mit stichen und mit slegen.
 man sach si craft und arme regen
 165 ze stritebæren dingen.
 man hôrte ir swert erklingen
 ûf in diu wolken hôte enbor.
 dâ streit Pâris und Hector
 mit ellentflichen willen.
 170 Castôren unde Achillen
 die vâhten in des mâles an.
 si triben si dar unde dan
 ûf der gebliemten heide.
 ouch wizzent, daz si beide
 175 sich grimmecliche werten!
 si sluogen unde berten 226d

nâch vrechtes herzen lère
 ûf die gebrüeder sêre.
 Nû si mit strite ritters ampt
 180 dâ triben alle viere sampt,
 dô wart ir zal gemêret.
 dar under slt gekêret
 kam der künic Thelamôn,
 dur daz er hôber wurde lôn
 185 mit kamphe möhte enphâhen.
 sin ougen beide sâhen
 und heten war genomen des,
 daz Castor unde Achilles
 und Hector unde Pâris
 190 nâch lobe in manger hande wis
 mit creften rungen unde striten.
 des kam er under si geriten
 durch kamphes âventiure.
 Achille z'einer stiure
 195 begunde er flen schiere
 dâ hin, dâ man die viere
 sach vebten mit rillicher craft.
 er unde sin geselleschaft
 ir schar geswinde mërten.
 200 mit im ze strite kërten
 vier amiralde wite erkant,
 die wurden mir alsus genant:
 der eine hiez Pollixenon
 und was der ander Dorion
 205 geheizen und genennet,
 der dritte wite erkennet
 was genant Amfileus
 und hiez der vierde Thêseus
 ze namen und ze tiute.
 210 si wâren hôhe liute
 und lebten ie gar schône.
 dem künic Thelamône
 begunden si dâ volgen,
 des herze was erbolgen
 215 Pârise gar von grunde,
 dur daz von im diu blunde
 Helêne was gezücket ê.
 ze strite kam er ûf den klê

mit den vier amiralden,
 220 der muot begunde halden,
 swar sin gebot geruochte.
 kampf unde strit er suochte,
 die beide er volleclichen vant.
 Pâris und Hector in zehant
 225 der zweiger dâ gewerten.
 er wart mit scharphen swerten
 enphangen von in beiden.
 wie künde ich iu bescheiden
 mit worten hie besunder
 230 daz frevelliche wunder,
 daz Hector des mâles tete!
 ze tôde sluoc er an der stete
 die werden amiralde,
 die zuo dem strite balde
 235 mit Thelamône kâmen.
 er valte zuo dem sâmen
 die selben gar ze schiere.
 si wurden alle viere
 von im gerêret ûf daz wal.
 240 durch den erbermedlichen val
 wart Thelamôn betrüebet.
 Hector der hete gûebet
 an in sô vrevellichiu dinc,
 daz den erwelten jûngelioc
 245 muost allez her entsitzen.
 swenn er begunde hitzen
 und in bestuont sin grimmer zorn,
 sô was ze tôde gar verlorn, 227b
 swaz er dô traf mit sîner hant.
 250 kein lôuwe noch kein serpant
 nie wurden alsô bitter,
 sô der kûrlîche ritter
 in sîner grimmekeite was;
 227a dâ von dô nider ûf daz gras
 255 vier amiralde vielen.
 die viere dar in kielen
 gestrichen wâren ûf dem mer.
 Hector mit ritterlicher wer
 nam in dô lîp und êre.
 260 si viere wâren sêre

gegestet und gezieret.
 ir schilte wol gewieret
 dâ glizzen vil gemeine.
 mit golde und mit gesteine
 265 wâren si gar überleit
 und lûhten alle ir wâpenkleit
 von ciclâtsiden wol gebriten.
 daz si den tût sô balde liten,
 vil sere daz die Kriechen rou.
 270 Hector der gôz für einen tou
 ir bluot ûf daz geblüemte gras.
 her Thelamôn sin vient was
 dur si von wâren schulden.
 daz er dâ müeste dulden
 275 von im den bitterlichen tût,
 dar ûf wart siner hende nôt.
 Er und der küene Achilles
 begunden bède vâren des,
 daz er kæm ûf des tôdes spor.
 280 der ellentrîche Castor
 des selben ouch dâ gerte.
 ir aller drier swerte
 wart ûf sinen schaden gâch.
 daz im gesprâche ir zunge schâch 227c.
 285 und in ir hant gelêrte mat,
 daz wurbens' an der selben stat
 sêr unde vaste enwiderstrît.
 ouch wart er von in bî der zît
 getriben hinder sich mit wer,
 290 alsô daz er zuo sime her
 schier unde snelleclîche entweich.
 Pâris fuor mit im unde streich
 des mâles ûf der verte,
 der ouch sîn leben werte
 295 alsam ein ritter ûz erwelt.
 er half als ein tiurlicher helt
 dem bruoder sîn dâ strîten.
 si beide zuo den zîten
 von kamphe müede wâren,
 300 dâ von si ruowe vâren
 begunden vil geltche.
 die ritter ellentrîche

entwichen zuo Troiâren,
 dar umbe daz si wâren
 305 von in beschirmet unde ir lider
 bekæmen an ir krefte wider.
 Si wolten under in dâ sîn,
 dar umbe daz in ruowe schîn
 dâ würde bî den stunden,
 310 der si doch wênic funden,
 wan dâ was angest unde nôt.
 si muosten für den grimmen tût
 sich bieten aber sit ze wer,
 iedoch sô wurdens' in daz her
 315 vertüschet und vermischet,
 daz si von den gewischet
 dâ wâren, die si triben dar.
 die zwêne drier wurden bar,
 die nâch in filten ûf ir spor.
 320 Achilles unde Castor 227d
 und der künic Thelamôn
 dur hôher wirdekeite lôn
 ze strite kâmen anderswâ.
 dô si gescheiden wâren dâ
 325 von Pâris und von Hectoré,
 die wider an ir kraft als é
 von kleiner ruowe kâmen
 und aber ûf dem sâmen
 kampf unde strît gewonnen.
 330 die bruoder wol versunnen
 niht lange müezic hielten,
 wan si die rotte spielten
 vrlichen mit gedrange sit
 und aber in den grimmen strît
 335 dô kërten unde brâchen.
 si sluogen unde stâchen
 ros unde man diu beide
 und tâten gnuoc ze leide
 den Kriechen bî den stunden.
 340 vil tôten unde wunden
 wart von in zwein gemachet:
 ir ellent was erwachet
 und wolte mê niht slâfen.
 swaz si dâ lebendes trâfen,

345 daz muoste balde sterben.
 si kunden alsó werben,
 daz man si hörte prisen.
 daz Helená Párisen
 begunde lebende schouwen
 350 und er niht was verhouwen
 noch gevangen bí der stunt,
 daz mahte si big úf den grunt
 von herzen vrœlich und gemeit.
 den góten wart von ir geseit
 355 lop unde sitzeclicher danc.
 ir ouge sîn gevider swanc 228a
 vil ofte nâch dem bilde sîn.
 ouch wizzent, daz diu künegin
 von im beschouwet dicke wart.
 360 sîn kraft beleip dá niht verspart
 noch sîn vermezzenlicher sin.
 Hector und er die sluogen hin,
 swaz in dô kam ze henden.
 si kunden liute swenden
 365 alsam diu sunne tuot daz is.
 'hey', dáhte Helená, 'Páris,
 wie möhte ich hân getriuwet dir,
 daz dû mit vrechtes herzen gir
 só balde kundest strîten,
 370 ich meine, bí den ziten,
 dô nâch mir dîn gemüete ranc.
 ich sprach zuo dir, daz dîn gedanc
 ze kamphe wênic tóhte
 und er baz minnen möhte,
 375 dan er ze strite wære guot:
 nû kiuse ich, daz dîn vrter muot
 kan vehten unde minnen.
 ich bin des worden innen,
 daz dû des lîbes bist ein helt.
 380 dîn leben daz ist úz erwelt
 an zweiger slahte sachen:
 dû kanst die vînde swachen
 mit hôhen mannes kreften
 und maht dîn liep beheften
 385 an herzen unde an sinne
 mit durnehtiger minne.'

Alsus begunde prisen
 Heléne dá Párisen
 in ir gemüete stille.
 390 dô Castor unde Achille
 und Thelamôn von im geschiet,
 dô valte er nider unde schriet 228b
 von liuten manic fuoder,
 daz selbe tet sîn bruoder
 395 Hector der ellentriche man.
 si giengen béde wunder an
 mit slegen und mit stichen
 und váhten grimmeclichen
 vor Helénen angesiht.
 400 Páris vergezzen hete niht
 des wunden úf dem pláne,
 der in dô sorgen áne
 mit sime swerte mahte.
 in hete in sîner ahte
 405 der ellenthafte jûngelinc,
 wan er begunde sîniu dinc
 bedenken unde kerte
 dá hin, dá der verserte
 ámehtic úf der heide lac.
 410 er was für einen grüenen hac
 gekrochen abe der sunnen
 und hete dá gewonnen
 gemaches ein vil kleino.
 Páris der vant in eine
 415 dá ligen bí den stunden
 und wáren sîne wunden
 mit rótem bluote gar besigen.
 nû daz in Páris aber ligen
 verseret úf der heide sach,
 420 dô reit er zuo im unde sprach:
 'friunt guoter, wie stât iuwer dinc?
 wer bráhte iuch in des landes rinc,
 vil tugentricher sieche?
 durch got, sint ir ein Krieche
 425 od ein Troiære genennet?
 daz hæte ich gerne erkonet
 dur anders niht wan dur die zuht,
 diu mir geboten mit genuht 228c

ist von iu, trút geselle wert.
 430 daz ir mir lihent iuwer swert,
 daz wirt verdienet, sol ich leben.
 der wunde dirre worte geben
 Párise antwúrte dô began.
 er sprach: 'herr unde werder man,
 435 lánt ez beliben áne zorn!
 ich bin von Kriechenlant geborn:
 diu rede sunder lougen ist.
 dá von ist harte mîn genist
 in iuwer hende nú gegeben,
 440 wan ich verlieren muoz mîn leben.
 vernement ez, Troiëre,
 daz ich in schadebære
 gewesen gerne wolte sîn.
 wirt mir niht iuwer helfe schîn,
 445 sô bin ich áne zwîvel tót.
 ich bin geheizen Panfilót
 und wart geborn ze Clerimûn.
 mîn vater ist ein hôch barûn,
 von dem ich wart gesendet her.
 450 ich bin verwunt von eime sper
 sô vaste, daz ich stirbe
 und alzebant verdirbe,
 der mich von hinnen fúeret niht:
 dar umbe ist al mîn zuoversiht
 455 an iuch geleit, getriuwer helt.
 ist, daz ir mir noch helfen welt,
 ich mac genesen harte wol,
 swie ich in herzesére dol.'
 Páris der sprach im aber zuo:
 460 'daz iuch gesunt mîn helfe tuo,
 des twinget mich diu rehte schult.
 gelouben ir des, herre, sult,
 daz ir von hinnen werdent bráht.'
 sus nam der künic wol bedáht 228d
 465 hin úf sîn ors den wunden
 und fuorte in zuo den stunden
 béd über grien und über gras
 und bráhte in, dá er sicher was
 des líbes vor Troiëren:
 470 des wart dem tugentbæren

Párise danc von im geseit.
 er ílte dannen unde reit
 vil dráte wider an den strít.
 sîn helfe kunde bî der zit
 475 Troiëre wol gesterken.
 hie sult ir aber merken
 von kampfē marter unde pin,
 wie manic helt daz leben sîn
 verlór durch ritterlichen pris.
 480 seht, innen des dô Páris
 gehalf enwec dem wunden,
 dô wart in kurzen stunden
 gevohnten alsô sére.
 Pollidamas durch ére
 485 von stríte kam in grôze nôt.
 er was vil nách gelegen tót
 dur hóher werdekeite lôn,
 wan Menelaus und Thelamôn
 und der künic Epistros
 490 die drte kámen wol ze ros
 úf in gerant geswinde.
 ir manicvalt gesinde
 daz umbeslôz in und begreif.
 dá wart vil manic stegereif
 495 getreten im ze síre.
 als von dem wilden schúre
 gerámet eines boumes wirt,
 der edel obez gerne birt,
 alsô wart dá geváret sîn
 500 mit scharphen swerten stebelln 229a
 und ouch mit lanzen spitazic.
 er was ze stríte witzic
 und lac an im grôz ére,
 dá von wart sîn dá sére
 505 gerámet von der Kriechen her.
 úf in mit hurtelicher wer
 gedrungen wart von disen drín.
 iedoch wert er daz leben sîn
 mit alsô richen magencraft,
 510 daz er die vinde schadehaft
 begunde machen úf der wisen.
 die veigen und die wunden risen

- von siner hende zuo dem plân:
 dâ wart vil mangem wê getân,
 515 der nider wart von im gevalt.
 ouch wizzent, daz er tiure galt,
 swaz er den Kriechen dâ gelêch.
 si wâren im dur daz gevêch,
 daz er sô rehtes muotes was.
 520 der fürste rîch Pollidamas
 wart sêre dâ gehliuwen.
 die vogele z'eime hiuwen
 sô balde nie gestiegen,
 sô drâte ûf in mit spiezen
 525 und mit swerten manger dranc.
 er leit sô marterlich getwanc,
 daz mich der nôete sîn bevilt.
 im wart von siner hant der schilt
 biz an die riemen hin geslagen.
 530 man sach in einen lôuwen tragen
 dar inne, der was grüne:
 den truoc der fürste küene
 ûf einem velde rôsenrôt.
 er leit von slegen starke nôt
 535 und hete nâch den lip verzert.
 mit swerten wart ûf in gebert 229b
 von werden liuten unverzaget,
 in grôz gedranc wart er gejaget,
 als in daz netze ein wildez tier.
 540 im wart biz ûf daz hersenier
 helm unde bekenhûbe entrant,
 diu beide vielen ûf den sant
 in stücken abe dem houpte sîn.
 sus leit er marter unde pin
 545 und wart vil grimmer nôt gewert.
 er werte sich, biz im daz swert
 in siner hende brach enzwei.
 dar nâch entohte niht ein ei
 sîn wer und aller sîn gerinc.
 550 sîn craft diu wart ein toubez dinc,
 dô sines swertes im gebrast.
 von liuten kam der überlast
 ûf in gedrunge ûz dem her,
 daz er von in dekeine wer
- 555 gewinnen môhte noch gehân:
 des wart er schiere von dem plân
 gezôumet und gewiset.
 den fürsten hôchgepriset
 begreif der künic Epistros
 560 und fuorte ritter unde ros
 gevangen schiere sinen wec.
 der fürste biderb unde quec
 beschirmen kunde sich niht mêr,
 wan Thelamôn der künic hêr
 565 und Menelaus die beide
 begunden abe der heide
 mit im dô kêren unde zogen.
 ouch wizzent, daz nâch im geflogen
 vil manic ander helt bekam,
 570 der im die widerkêre nam
 und in liez niht entrinnen.
 nû wart sîn Hector innen, 229c
 daz der helt Pollidamas
 gevangen und gezôumet was
 575 und man in dannen fuorte,
 dâ von er balde ruorte
 dem helde grimmeleichen nâch.
 im wart dar ûf heiz unde gâch,
 daz er von im dâ wûrde erlôst.
 580 sîn lêre was Priandes trôst,
 wan er was sîn râtgebe
 und bluote in êren als ein rebe,
 die man siht bringen edel frucht.
 dur sîne ritterlichen zuht
 585 het in Hector geminnet ie,
 dâ von im an sîn herze gie
 sîn kumber âne lougen.
 von zorne ûz sinen ougen
 daz fiur begunde springen
 590 und als ein funke dringen
 aldur des helmes barbier.
 ein tracke noch ein wisentier
 geschuzzen nie sô drâte,
 sô balde er im ze râte
 595 und z'einer helfe dô gestuont.
 er tet als alle friunde tuont

und liez sich müejen sñiu leit.
 ze helfe wart er im bereit,
 wan er began mit kreften
 600 erlæsen unde entheften
 den werden herren hõchgeborn.
 sìn ors daz twanc er mit den sporn
 und mit der starken beine slegen: 645
 ûf und zetal begunde er wegen
 605 fûez unde schenkel in den hosen.
 hin ûf den künic Epistrosen
 sìn wille dô gekêret wart.
 ûf siner hürteclicher vart 229a
 dem orse wart von hitze warm,
 610 sô starke sluoc, er ûf den arm
 den künic von gebürte hõch,
 der Pollidamasen zõch
 onwec mit sime zoume guot,
 daz er den fürsten wol gemuot
 615 begunde læzen schiere.
 des wart diu veltriviere
 cht aber dô von bluote naz.
 Hector, der manheit nie vergaz,
 wart sere dá bestanden.
 620 mit ellentrîchen handen
 het er erlõst Pollidamasen
 ûz sorgen ûf dem grünen wasen
 und kam er selbe in grõze nõt.
 er was vil nâch gelegen tõt
 625 von manicvalter ritterschaft,
 wan er was aber dô mit craft
 ze völleclîchen überladen:
 doch muoste in bloutê manger baden,
 den er begunde vellen.
 630 man sach in jâmer stellen,
 als er vil dicke tet dô vor.
 er sluoc, daz in die lûfte enbor
 die slege sìn erhullen.
 ze berge si dá schullen.
 635 und gâben vientlichen dôn.
 künic Menelaus und Thelamôn
 die kêrten ûf in al ir maht.
 er eine wider mangan vaht
 640
 ûz hõher manneskreffe,
 640 des wart an ritterscheffe
 von siner hant gewundert.
 der Kriechen sluoc fûnf hundert
 Hector ze tõde bî der stunt
 und leite ir alsõ mangan wunt, 230a
 645 daz si beliben âne zal.
 ouch wizzent, daz er ûf dem wal
 ze grimmeclîcher nœte kam
 von mangem ritter lobesam,
 der im dá tet mit slegen heiz
 650 und sich ûf sinen schaden fleiz.
 Ach got, waz truoc er swære!
 der êren marterære
 vil nâch verdorben was ze fruo.
 die Kriechen balde kâmen zuo
 655 geriuschet allenthalben,
 als abe den hõhen alben
 die wilde beche rîerent
 und in ir rûnse fûerent
 stein unde flinse hin zetal.
 660 seht, alsõ kâmen ûf dem wal
 die rotte z'im geriuschet hin,
 die mangan ritter under in
 ûf sinen schaden brâhten
 und in mit nîde vâhten
 665 sêr unde strîteclîchen an.
 geloubent, daz er nie gewan
 sô grimme nõt an keiner stete,
 als er des selben mâles tete
 von angestbâren dîngen.
 670 ûf in geschach grõz drîngerr
 von slaben und von stechen.
 man hõrte mangan sprechen:
 'nû dar, getriuwen helde guot!
 daz übermæzeclîche bluot,
 675 daz Hector hie vergozzen hât,
 daz rechent hiute mit getât
 an sime starken libe,
 wan ez enwart von wibe
 nie sô vrecher man geborn.
 680 ist, daz sìn leben wirt verlorn, 230b

Troiere sterbent alle.
 seht, alsô wart mit schalle
 ûf Hectorem geschriet. ·
 wan daz ûf in gezwiet
 685 was aller manheit übercraft,
 er möhte sîn dô zagehaft
 von ir gebrehte worden.
 ez wart nie ritters orden
 getriben vaster denne dâ.
 690 diu wâfencleit grûen unde blâ,
 wîz unde brûn, gel unde rôt
 die lîten aber grôze nôd
 des mâles in der enge.
 ir wart dâ von gedrengē
 695 ze stücken vil gezerret.
 Hector wart umbesperret
 mit lanzen wol gesliffen,
 als ob in umbegriffen
 hæte ein walt von langen speren.
 700 der flûhte möhte er niht gegeren
 weder für sich noch eneben.
 diu state wart im niht gegeben,
 daz er entwichen möhte sîn:
 des truoc er angestbæren pîn
 705 und marter bi der wîle.
 der strâlen und der phîle
 geschozzen wart ûf in sô gnuoc,
 daz er vil kûme dô vertruoc
 den schilt von überlaste.
 710 er wart ein teil ze vaste
 beswæret von geschütze.
 des heizen bluotes pfütze
 gap im dô kumberlichen rouch,
 wan ez im in die nasen ouch
 715 ze berge jæmerlichen dampf.
 er lie sich urling unde kampf 230c
 ein teil ze sêre kosten.
 im was vil nâch gebrosten
 an kreften unde an muote,
 720 wan er von hitze gluote
 sô vaste in dem gedrengē,
 daz dur diu löcher enge

der stahelringe dranc der sweiz.
 daz im von stritte wart ze heiz,
 725 vil kleine mich des wundert:
 ir was sô manic hundert,
 die von staer hende slage
 ze valle kâmen bi dem tage,
 daz mich niht wunder nemen sol,
 730 daz er von hitze sam ein kol
 in starker müedekeite bran.
 er truoc vil guot gewâfen an,
 daz im den lîp generte.
 wæz alsô rehte herte
 735 sîn edel harnasch niht gewesen,
 ern möhte niemer sîn genesen
 der grimmen slege manicvalt,
 der maniger ûf in mit gewalt
 ûz aller sîner krefte drasch.
 740 kein swert dur sînen harnasch
 moht im daz verch versniden;
 doch muoste er angest liden,
 wan im der lîp erqueschet wart.
 sîn fleisch von tugentricher art
 745 enpfîenc dâ manic biulen.
 gelîch den marmelsiulen
 was er an êren veste,
 dâ von tet er daz beste
 und werte sich nâch sînen staten.
 750 hæet er gehabet küelen schaten
 und einen lustebæren wint,
 sô müeste maniger muoter kint
 von im dâ sîn gelegen tôt. 230d
 von hitze kam er in die nôd,
 755 daz er vil nâch verdorben was.
 mich wundert, daz er ie genas,
 sô grôz wart umbe in der gedranc.
 in sorgen vaht er unde ranc
 reht als ein marnner unde ein ver,
 760 den sturmeweter ûf dem mer
 in eime schiffe cleine
 bestanden hât aleine.
 Man tet ûf in dâ mangen slac,
 den er mit slegen widerwac,

765 als er dô beste kunde.
 er streit, daz er begunde
 sêr unde vaste muoden.
 die Kriechen überluoden
 mit hôhen creften sine maht.
 770 nû daz er in der nôte vaht
 und er mit sorgen ranc alsus,
 dô wart ein helt, hiez Téseus,
 der grimmen swære sin gewar,
 der kam von âventiure dar
 775 und sach in grôzer nôte phlegen.
 der selbe was ein junger degen
 und hete in êren niht bevilt.
 driu jâr het er getragen schilt
 und was von Kriechen bûrtic.
 780 sîn tugent wart nie fûrtic
 und hete grandes niht an ir.
 er sach, daz Hector sine gir
 ûf strit mit willen kërte
 und man dô vaste mêrte
 785 mit slegen sines verhes nôt,
 dá von gap er im unde bôt
 helf unde trôst mit lêre.
 niht anders kunde er mêre
 des mâles im ze staten komen. 231a
 790 'herr unde friunt, hânt ir vernomen,'
 rief er dá lûte wider in,
 'ir briuwent grôzen ungewin
 iu selber und des libes tôt,
 sît ir mit alsô grimmer nôt
 795 hie vehtent unde ringent.
 ich weiz wol, daz ir bringent
 daz leben ûf des tôdes spor.
 ach, ellenricher Hector,
 wie sît ir sus bestanden?
 800 mit tûsent hundert handen
 die Kriechen ûf iuch dreschent.
 ir sterbent unde erleschent
 an kreften unde an êren,
 ob ir niht wellen kêren
 805 ûz ir manicvaltikeit.
 versuochent, ob iu si bereit

diu state, daz ir von in koment.
 ich sibe, daz ir dá mite froment
 iu selber harte cleine,
 810 daz inwer lîp aleine
 sô manic tûsent kempfet an.
 gedenket, hôchgeborner man,
 daz Troiêre sælikeit
 ûf iuwer leben st geleit,
 815 und wâgent niht den lîp alsus,
 wan iuwer vater Prtamus
 und alle, die ze Troie sint,
 verdûrben schiere ân underbint,
 gelægen ir aleine.
 820 dar an sol iuwer reine
 Bescheidenheit gedenken.
 ob ir dem kampfê entwenken
 hie kunnent, daz versuochet!
 beschirmen iuch geruochent
 825 vor schedelicher ungeschicht! 231b
 und ob ir ûz dem strite niht
 gescheiden iuch hie muget noch,
 sô schrien iuwer zeichen doch
 und schouwent, ob her ieman kome,
 830 der iu mit sme trôste frome
 und iuch vor sorgen mache bar!
 Troiêre sint her unde dar
 zertrennet von der vînde kraft
 und ist ir lützel samenthaft
 835 beliben ûf dem velde wît:
 des werde 'Troie' alhie geschrît
 von iu mit einer stimme lât.
 vernement si daz, herre trât,
 daz ir mit næsten sint behaft,
 840 si kêrent dar ûf alle kraft
 mit herzen und mit sinnen,
 daz man iuch lœse binnen.'
 Hector wart von der lêre sâ
 dar ûf gereizet, daz er dá
 845 begunde blicken umbe sich.
 sîn ougen licht und adellich
 liez er ûf unde nider spehen,
 ob er ieman kunde ersehen,

der im ze helfe stüende.
 850 nû seht, wie nâch der pfrüende
 ein wilder valke warte,
 swenn in beginnet harte
 der grimme hunger twingen,
 reht alsô lie dâ swingen
 855 Hector sin ougen ûf den plân
 und allenthalben umbe gân
 nâch helferlicher stiure.
 nû sach der helt gehiure
 der kebesbruoder sin zehant
 860 wol fünf und zweinzic, die gerant
 ze strîte wâren samenthafft. 231c
 si fuorten starke ritterschaft
 in einer langen rotte grôz,
 des Hector dô vil wol genôz:
 865 wan als er hete si bekant,
 dô rief er 'Troie' dâ zehant
 und schrei sin zeichen lâte.
 Priandes sun der trâte
 lie sinen friunden werden kunt,
 870 daz er mit næten an der stunt
 was umbegriffen und behaft.
 nû siner hellen stimme kraft
 die bruoder sin vernâmen,
 ze helfe si dô kâmen
 875 dem herren ellentrichen.
 dô wurden snelleclliche
 diu ros mit sporen getwungen,
 dâ von si verre sprungen
 und balde liefen, sam si flugen.
 880 bein unde schenkel si dâ bugen
 ûf und zetal mit kreft.
 ze starker ritterscheft
 vil maniger îlen dâ began,
 als ûf dem mer ein schifman
 885 in winde zuo dem ruoder.
 die fünf und zweinzic bruoder
 und alle ir samenuge stolz
 sach man geswinde als einen bolz.
 an die patelle snurren.
 890 diu ros von næten kurren

und liefen sam ein snelleg wilt.
 des endes dâ vil manic schilt
 von golde glitzet unde gleiz,
 dô wart ir aller puneiz
 895 und ir just gekêret hin.
 der fünf und zweinzic bruoder sin
 dar ûf stuont bi den stunden, 231d
 daz Hector würde enbunden
 ûz angeslicher swære,
 900 dâ von die ritter mære
 dô kêrten vil gemeine dar,
 dâ liehte schilte wunnevar
 und glanze helme glizzen.
 swâ sich die platen rizzzen
 905 und sich halsperge zarten,
 dâ hin sach man si warten
 und mit ir rotten îlen:
 des wurden si mit pfîlen
 enphangen und mit swerten.
 910 mit flîze si des gerten,
 daz Hector würde erlœset.
 geblüemet und gerœset
 ir wâfencleider lâhten,
 die nâch dem wunsche dûhten
 915 geverwet und gestellet.
 der plân der wart erschellet
 von ir kunft reht als ein bûne.
 die fünf und zweinzic kebessûne,
 die von Priande wâren kômen,
 920 begunden helfen unde fromen
 ir bruoder mit ir kreft,
 der was mit ritterscheft
 begriffen und mit kampfe.
 von stoube und ouch von dampfe
 925 was umbe in alsô michel nebel,
 daz man im weder Brust noch gebel
 ze rehte mohte erkennen.
 wan daz man dô sach brennen
 ûz sme schilte reine
 930 die gimmen und die steine,
 son hæte man sin niht erkant.
 als oh ein kalc dâ wære enbrant,

alsó was ob im rouches vil,
 der sunder máze und áne zil
 985 den ougen sínen glanz verbót. 232a
 den lóuwen von rubinen rót,
 der úz sínem schilte bran,
 den sach man dur den nebel dan
 ein wênic liuhten unde enbrehen;
 990 dá bî wart Hector dô gesehen
 und erkennet kúme.
 er hielt an cleinem rúme,
 wan umbe in was gedreng,
 doch wart er úz der enge
 995 vil schiere zuo der wíte bráht.
 dô síne bruoder wol bedáht
 sîn zeichen sáhen dur den melm,
 dô wart gestricket manic helm
 und schefte vil geneiget.
 1000 den orsen wart erzeiget
 vil strenger unde grimmer zorn.
 si wurden sére mit den sporn
 eht aber dô gezwicket
 und an den strít geschicket
 1005 mit kreften hóchgepriset.
 der Kriechen vil gewiset
 des máles wart ze valle.
 die kebesbruoder alle
 gesnurret kámen an daz her,
 1010 daz nie die wellen úf dem mer
 gesluogen só geswinde
 ze stade vor dem winde,
 sam si dô schuzzen an den strít.
 ir iegelicher bî der zit
 1015 valt einen Kriechen úf daz gras.
 der kebesbruoder einer was
 Anthónius genennet.
 der kam von érst gerennet
 zuo der patelle grimmeclich.
 1020 er hete wol nách éren sich
 verdaht mit halsperg und mit bosen. 232b
 hin úf den kunic Epistrosen
 gerennet er mit nide kam
 und stach den herren lobesam

975 alsó geswinde an sínen kropf,
 daz im daz houbet und der kopf
 geneiget wurden hinder sich
 und in zehant der selbe stich
 mit kraft und mit gewalte
 980 zuo der plánte valte.
 Nû daz der kunic Epistos
 wart gevellet underz ros
 und in Anthónjus schiet dervon,
 dô kam gerennet Êdron,
 985 der ouch der bruoder einer was.
 man sach in sprengen úf daz gras
 werlichen unde schöne.
 dem künige Thelamóne
 wuohs von im schedelich verlust.
 990 er lte úf in mit sneller just
 noch balder denne ein bolz gevider
 und stach in ab dem orse nider
 mit vester und mit hóher craft.
 die lanzen brach er und den schaft
 995 enmitten úf dem schilte sîn.
 seht, alsó wart von Salafin
 her Thelamón gevellet.
 dar nách dô kam gesnellet
 der dritte bruoder alzehant,
 1000 der was Donosdaron genant
 und lepte in ganzer werdekeit.
 sîn lop was michel unde breit,
 wan er vil maniger tugende wíelt
 und brach des máles unde spielt
 1005 enzwei die rotte mit gewalt.
 Pollixenon dér amiralt
 begegnet im an síner kunst, 232c
 dá von muost er des tódes zunft
 enpfáhen von der hende sîn.
 1010 den helm durslagen stehelín
 stach er im ab dem haupt.
 als er in des beroupte
 und er zerbrach die lanzen,
 dô kerte er mit dem glanz
 1015 und mit dem scharpfen swerte dar.
 daz sluoc er blóg und alsó bar

uf stnes kopfes hirneschal
 und schriet den herren hin zetal
 biz uf die zene aldur den gebel :
 20 dá von des heizen bluotes nebel
 üz im begunde riechen.
 man sach den werden Kriechen
 dô strüchen uf den grünen plân.
 Donosaron het im getân
 25 den tót mit sner hende.
 nú daz er hete ein ende
 von sner krefte dá genomen,
 dô sach man ritterliche komen
 der bruoder aber einen,
 30 der hete niht ze kleinen
 pris ervohten und bejaget.
 er was ein ritter unverzaget
 verr unde wite erkennt.
 Dolunt was er genennet
 35 und hete lobes ie gegert.
 Âlîn der hôte künic wert
 wart von im abe gestochen.
 den wolte hân gerochen
 mit hōhen creften Agalôn,
 40 dô wart im ouch der selbe lōn
 geboten uf dem grünen plân.
 in stach der helt Cassiliân,
 der ouch der bruoder einer was,
 daz er dô nider uf daz gras
 45 begunde stürzen alzehant. 232d
 dar nâch ze strite kam gerant
 Quintiliens der küene,
 der gap der heide grüne
 des tages vil der tōten
 50 und hete dô verschrōten
 vil maniger platen mmoder.
 er was der sehste bruoder
 und hete sich gefizzen des,
 daz im der helt Ulixes
 55 ze rāme kēme an siner just.
 den schilt begunde er für die Brust
 dá twingen unde drücken.
 er swanc dort her mit flücken

und mit snellen beinen.
 60 Ulixes wolte er meinen
 der stn ouch hete dá gegert.
 er ilte im balde engegenwert
 uf eime stiufen orse grōz,
 dem an die brust ein grimmer stōz
 65 vil hurteclliche wart getân.
 ez hete nider uf den plân
 Quintiliens geleit zehant.
 der kam sō balde dar gerant
 mit einer joste bitter,
 70 daz beide ros und ritter
 von im ze valle kâmen.
 daz ors lac uf dem sâmen
 schier unde snelleclichen tōt.
 sin herre der genas mit nōt
 75 des stōges und des valles,
 dá wuohs ein wunder schalles
 von sachen stritebære.
 Dolostalus der mære,
 der ouch der bruoder einer hiez,
 80 der stach dernider unde stiez
 den künic Dioméden :
 alsô was disen bēden 233.
 gesellen misselungen.
 dar nâch sō kam geswungen
 85 Rodomalus der küene
 zuo der plānte grüne,
 diu von heigem bluote rouch.
 er was der bruoder einer ouch
 und lepte in éren huote.
 90 man sach mit frien muote
 den helt ze strite gâhen.
 mit jost wolt in enphâhen
 der junge Théseus zehant,
 den ich mit worten iu genant
 95 und mit sprüchen hân dá vor.
 daz dá mit kreften Hector
 üz sorgen wart enbunden,
 daz het er bî den stunden
 geschicket harte sêre,
 100 wan er gap im die lēre,

daz er sîn zeichen schrîfte,
 old aber ûz dem strîte
 geruochte balde wenken.
 er kunde wol bedenken
 105 sîn engesliche swære,
 swie von den Kriechen wære
 der selbe jungelinc geborn,
 sô was er doch als ûz erkorn
 an êren unde an triuwen,
 110 daz er sich lie dâ riuwen,
 daz Hector leit sô grimme nôt.
 der selbe junge degen bôt
 mit willen sich ze joste.
 sô gar mit rîcher koste
 115 Rodomalus gerennet kam,
 dem werden ritter lobesam
 fît er engegen ûf daz velt,
 dâ von enphiene er sûrez gelt 233b
 und einen kumberlichen solt. .
 120 halp silberwîz und halber golt
 was der schilt, des er dô pfîac.
 in dem guldînen velde lac
 ein blâwer lônwe schône,
 der einer glanzen krône
 125 von gimmen ûf dem kopfe wîelt.
 daz silberwîze teil enthielt
 drî zobelswarze striche.
 sich hete dâ ze stiche
 bereit der junge Thêseus.
 130 nû liez in dâ Rodomalus
 vil harte kleinen prîs bejagen.
 er traf in twerhes an den kragen
 und stach in ûz dem satele hin.
 ze tôde wolte er slahen in
 135 und hete schiere des gegert,
 daz er durch sîn edel swert
 dâ drünge mit gewalte.
 nû daz er in gevalte
 und er sîn mit dem swerte
 140 sêr unde vaste gerte,
 dô wart sîn Hector innen,
 daz er im ab gewinnen

den lîp dâ wolte gerne.
 und dô der tugende sterne,
 145 Priandes sun, alrêrst gesach,
 daz alsô vîentliche stach
 ûf Thêseum Rodomalus,
 dô rief er wider in alsus:
 'Lâ stân, vil werder bruoder mîn!
 150 lâ dir ûf disen ritter sîn
 mit strîte niht sô rehte nôt!
 sîn lêre mir die stiure bôt
 und den getriuwelichen trôst,
 daz ich von sorgen wart erlôst 233c
 155 und ich den lîp behabet hân.
 er hete an mir wol schîn getân,
 daz er von triuwen nie geschiet,
 sit daz er mir daz beste riet
 und doch mîn widersache was.
 160 sîn rât half mir, daz ich genas,
 des muoz ouch er geniezen wol.
 sîn ors er wider haben sol
 und ûf ez sitzen wol gesunt.'
 seht, alsô lie dâ bî der stunt
 165 Rodomalus den helt genesen.
 sîn frechez ors vil ûz erlesen
 gap er im wider sunder haz,
 dar ûf der ellentrîche saz
 und kêrte wider in den strît.
 170 Hector der hete bî der zît
 vergolten im die triuwe sîn,
 er liez an im dô werden schîn,
 daz man getriuwelicher tât
 vil selten ungedanket lât,
 175 swâ man bescheidenheite pfîigt.
 der wîse gerne widerwîgt
 mit lône, swaz man im getuot.
 ez sî denn ûbel oder guot,
 er kan sîn wol gedenken.
 180 dâ von dem tôde entwenken
 liez Hector den getriuwen,
 der in ûz kampfes riuwen
 mit sîme râte erlôste.
 nû daz Hector ze trôste

185 gestuont dem herren Théseð,
 geswinde kam eht aber dô
 der bruoder einer zuo gerant.
 Simpfilien was der genant
 und kunde wurde vâren.
 190 er hete in sinen jâren 233a
 vil selten pris gehazzet.
 den schilt für sich gevazzet
 het er nâch strîtes orden
 und was geneiget worden
 195 sîn sper ein wênic hin zetel.
 er kam geswungen ûf daz wal
 geswinde alsam ein adelar.
 Castor nam sîner künfte war
 und wolte in joste dô gewern.
 200 si trâfen beide mit den spern
 ûz rîcher unde ûz hôher craft.
 Simpfilien brach sinen schaft
 und stach den helt Castôren
 urschiltes zuo den ôren,
 205 daz in der ungefüege stich
 bald ûz dem satele nebensich
 zuo dem gevilde brâhte nider.
 Pollux sîn bruoder wolte sider
 mit kreften in,gerochen hân.
 210 dô liez ûf in geswinde gân
 der werde Margariton,
 der hôher tugende was gewon
 und an sich lop und êre las.
 der kebessûne ouch einer was
 215 der selbe ritter ûz genomen.
 Pollux was im ze râme komen
 von âventiure bi der zît,
 des wart er zuo dem plâne wit
 gevellet und gelûpfet.
 220 dâ man den helm dâ knûpfet,
 traf in der stolze degen zier
 und schriet im abe der collier
 enzwei der hintriemen stric.
 daz er im niht ab stach den ric,
 225 daz was ein michel sælikeit:
 doch wart er ûf den plân geleit 234a

von sîner kraft geswinde.
 Prîandes kebeskinde
 gelungen was an im zehant.
 230 dar nâch vil schiere kam gerant
 Cassiliân der wise,
 der ie mit hôhem prîse
 an sich vil wirdekeite las
 und ouch der bruoder einer was,
 235 die lop aldâ gewonnen.
 der ritter wol versunnen
 zuo der patelle sprancte,
 den schaft er nider sancte
 und kam gesnurret an den strî.
 240 Nestor der alte bi der zît
 begegnet im ûf sîner vart,
 dar umbe er dô gevellet wart
 sô balde, daz mich sîn bevilt.
 Cassiliân ûf sinen schilt
 245 den schaft sô grimmedichen stach,
 daz er in manic stücke brach
 und ûf ze berge vlouc enbor.
 dâ von der alte Nestor
 niht langer mohte sich enthân.
 250 er viel dâ nider ûf den plân
 und zuo dem wunneclichen klê.
 doch wizzet, daz er selten ê
 von stîchen was gevallen.
 den kebeskinden allen
 255 gelanc an ir justiare.
 von heiles âventiure
 stach einen iegelicher abe
 und valte in zuo des plânes habe
 mit sîner ellentrîcher hant.
 260 ein teil ist ir von mir genant,
 die lobes dô gewonnen vil.
 niht mêr ich in der bruoder wil 234b
 mit namen hie durchgrûnden.
 solt ich besunder kûnden,
 265 swaz iegelicher dô begie,
 der rede würde ein wunder hie
 von ir gelinge manicvalt.
 ich wil die lâzen ungezalt,

die noch hie niht genennet sint.
 270 des hōchgeborenen küniges kint,
 der Priant geheigen was,
 beströuten bluomen unde gras
 mit liuten bi den stunden.
 Hector der wart enbunden
 275 unde erlæset mit gewalt,
 des wart der schade manicvalt,
 den er den Kriechen aber tete,
 wan als er wider an der stete
 ze kreften und ze ruowe kam,
 280 dô sluoc er vil mangan man
 ir gnuogen leben unde guot.
 dur sinen vrevellichen muot
 begienc der helt besunder
 von slahte grimmez wunder.
 285 Er unde sine bruoder
 von tōten manic fuoder
 dâ luoden uf die heide.
 ouch gulten si dâ beide
 mit rossen und mit mannen.
 290 die bogen wol gespannen
 ir gnuoge dô versærten,
 mit schozzen si verërten
 von bluote manic volleg mez.
 die Kriechen dâ gewonnen ez
 295 eht aber alsô rehte guot,
 daz in gesterket wart der muot
 und si niht zagehaft beliben.
 si jageten aber unde triben 234c
 Troiære wider zuo der stat,
 300 des wart von bluote manic bat
 ir liben uf gegozzen.
 dô wart alrêrat geschozzen,
 gestochen und gehouwen.
 sich lie dâ jâmer schouwen
 305 an orsen unde an liuten.
 wer mac die nôt betiuten,
 diu dâ geschach von morde!
 dem fürsten Hildeborde,
 von Ascalte hürtic,
 310 wart dâ sin herze fürtic

KONRAD.

mit einer lanzen sâ zehant.
 dâ starp der grâve Pelifrant,
 der ouch Troiæren helfe bar.
 dâ wart erslagen Elichar
 315 und Efranes, der bruoder sin.
 dâ viel der herzog Ebruin
 verhouwen zuo dem plâne.
 von Protheis Plafigâne,
 der ein barûn gar edel was,
 320 dem wart sin houbet uf daz gras
 gevellet bi der zite:
 dis alle dar ze strite
 mit Troiæren wâren komen.
 vûr starke ritter ûz genomen
 325 erkennet hete man si gar:
 dâ von Priande sêre war,
 daz si verdurben an der zit.
 dô wart ein patell unde ein strit
 gar bitter unde strenghe.
 330 sich huop dâ grôz gedrenghe
 von presse hürtebære.
 dâ wart gemachet lære
 vil manic satel wunnevar.
 sich vlah in ein schar unde schar 234d
 335 und wurren sich die rotten.
 ez gienc in ûz dem spotten,
 wan si twanc michel ernest.
 si wolten aller gernest
 daz velt mit tōten fûllen.
 340 Troiære zuo den tûllen
 der grendel wurden in getân.
 dâ wart der helt Casiliân
 erslagen jâmerlichen vor,
 dâ von sin bruoder Hector
 345 gewan vil grimmeclichen muot.
 vergozzen wart sin edel bluoet
 und sines clâres verhes saf.
 ein franschuz in des mâles traf,
 der in sin herze kam geflogen
 350 von eines sarjandes bogen,
 der in der Kriechen rotte was.
 er viel dô nider uf daz gras

und lac erbermeclichen tót.
 daz bráhte in angestbære nót
 255 die geste und in gröz ungemach,
 wan als Hector den bruoder sach
 uf der plánte tót geligen
 und in mit bluote vant besigen,
 dó wart er zürnic mit genuht.
 260 in twanc dar uf diu tobesuht,
 daz er begienc unbilde.
 reht als ein lóuwe wilde
 mit grimme richet sñiu kint,
 só si vor im erslagen sint,
 265 alsó rach er den bruoder sin.
 des fures und der flammen schin
 von zorne im áz den ougen spranc.
 küen unde vrech wart sñn gedanc
 uf die von Kriechen alle,
 270 daz er si dá ze valle 235a
 mit slahte möhte bringen.
 dar nách begunde ringen
 der starke biderb Ector.
 mit vltze vaster denne vor
 275 begunde er wunder enden.
 er gap ze beiden henden
 sñn edel swert, des er dó wíelt.
 mit dem zerschriet er unde spielt,
 swag er dá lebender sache vant.
 280 er sluoc mit sñner vrten hant
 ze tóde maniger muoter barn.
 swer im ze ráme kam gevarn,
 der kós ein bitter ende.
 mit sñner vrecken hende
 285 bráht er ze fluht aleine
 der Kriechen her gemeine.
 Dó man ersach die tobeheit,
 daz er liut unde ros versneit,
 alsam der meder tuot den klé,
 290 dó kerten wider zuo dem sé
 die Kriechen von der veste.
 die schadebæren geste
 sñn swert entsázgen als den tót,
 dá von wart in ze flúhte nót

295 gemeine und algeltche,
 wan daz der ellentriche
 und der vil küene Achilles
 begunde aleine vâren des,
 daz er dá væhte wider in.
 300 si zwêne kerten aber hin
 z'ein ander bí der zite
 und kámen dó ze stríte
 mit hóher manneskrefte.
 si pfágen ritterschefte
 305 mit handen und mit swerten,
 wan si dá beide gerten 235b
 wird unde sigenúfte.
 ir slege uf in die lúfte
 erklungen über sich enbor.
 310 dó treip Achillen Hector
 gewalteclichen hinder sich;
 er tet uf in só manigen stich
 und alsó grimmer slege vil,
 daz er niht eines louches kil
 315 noch eine bónen umb sñn leben
 des máles dorfte dó gegeben,
 ob man in möhte hân verwunt.
 nú was er uf des herzen grunt
 gehertet, als ir hánt vernomen,
 320 daz im kein wáfen kunde kómen
 ze verhe durch die ganzen hût,
 iedoch tet im Priandes trút
 mit starken biulen alsó wê,
 daz er von dem geblüemten klé
 325 dó kerte zuo dem sande wider.
 Hector der hete im sñniu lider
 zequeschet und zerbliuwen,
 dá von ilt er entriuwen
 von der plánte zuo dem mer,
 330 dó Troiær und der Kriechen her
 ze beiden sñten bulde striten
 und angestbæren kumber liten.
 Hey, waz verlúste dó geschach!
 dó vlöz von bluote manic bach
 335 erbermeclichen uf daz grien.
 der eine schöz, der ander spien,

der dritte stach, der vierde sluoc.
 Prfant dá rach geswinde gnuoc
 den sun, der im erschozzen was.
 440 er valte manigen úf daz gras
 den Kriechen dó ze leide.
 mit ásen wart diu heide 235c
 beströuwet aber und daz mos.
 dó vielen ritter unde ros
 445 snédicke zuo dem sande.
 die vrecken sarjande,
 die mit den heimbarten
 des wagenes solten warten,
 des iu dá vorne wart gedáht,
 450 die schuofen, daz vil manger bráht
 wart in den bitterlichen tót.
 si stalten jámer unde nót
 mit ir mortgrimmen wáfen,
 wan swaz si lebendes tráfen,
 455 daz viel erstorben úf daz gras.
 der werde herzog Esdras,
 der den wagen bráhte dar,
 gewarp alsó mit siner schar,
 daz man sin noch gedenket.
 460 der Kriechen her gekrenket
 wart dá von siner stiure.
 die blicke von dem fiure
 dá sprungen úz dem ísen.
 man sach vil ringe risen
 465 úz halspergen unde úz hosen.
 wer dá geschreies wolte losen,
 der mohte sín vil hören.
 got in den himelkœren
 den móhte hân erbarmet
 470 die nót, daz dá verarmet
 só maniger wart des lebetagen.
 grisgrammen unde hantslagen
 wart dó beschouwet bi dem mer.
 Hector brach dur der Kriechen her
 475 alsam der doure dur den stein.
 holz, leder, ísen unde hein
 verschriet er bi den stunden.
 die tóten und die wunden 235d

die kunde er háfen úf den klé,
 480 reht als der kalte wint den sné,
 den er zesamene blæjet
 und úf ein ander wæjet
 mit kreften an dem velde.
 daz jámer ich iu melde,
 485 daz er mit siner hende brou.
 sín bruoder in só vaste rou,
 Casilián der guote,
 daz er an manges bluote
 begunde rechen sínen tót.
 490 wer mac die marterliche nót
 getihten und geschríben,
 der an der Kriechen líben
 ein wunder wart begangen?
 swen Hector mohte erlangen,
 495 der koufte siufzebæren lôn.
 im kam der künic Meriôn
 von ungelücke zuo gerant,
 des wart er schiere und alzehant
 von im gevellet úf den klé.
 500 der selbe künic hete im é
 getân só rehte leide,
 daz er dó zuo der heide
 sín edelichez bluot vergóz.
 vor an dem êrsten kampfe gróz
 505 was er úf Hectorem geriten
 und hete im nâch den lip versniten
 mit siner lanzen gére:
 vil úzer mázen sêre
 was er von im gestochen.
 510 daz wart nú dá gerochen,
 wan als er in alrêrst gesach,
 mit zorne er wider in dó sprach:
 'Ich wæne, min her Meriôn,
 ir müezen des enpháhen lôn, 236a
 515 daz iuwer tórheit háf gefrumt.
 ze gelte ez etewenne kumt,
 daz ein gebûr dem andern tuot.
 lânt sehen, ob ir nú gemuot
 slt, als ir wærent wider mich,
 520 dó mir gestochen wart ein stich

von iu mit eime scharpfen sper?
 wes bitent ir? wol aber her!
 wir hân ze strîte rûmes vil.
 vûr wâr ich iu daz sagen wil,
 275 daz ir mich sluogen âne schult.
 ze buoze ir mir des kômen sult,
 ê daz ir kêrent hinnen!
 der rede mit unminnen
 gap Meriôn antwûrte alsô:
 280 'friunt herre,' sprach er, 'iuwer drô
 sol mich niht tuon sô zagehaft,
 daz ich vergegze mîner kraft
 und ich ân alle wer bestê.
 den selben willen, den ich ê
 285 truoc wider iu, den hân ich noch.
 swie vrevêl man ich schouwe doch,
 hie muoz gevohten werden,
 wan ich enmac ûf erden
 noch in den himel vor iu niht.
 290 ich bin, swaz mir dâ von geschiht,
 der selbe, der ich hiute was.
 swer ie genante, der genas:
 dar ûf hân ich gedinge,
 daz mir niht misselinge
 295 durch iuwer drôuwen vîentlich.
 swes iu ze muote wider mich
 nû si, daz grifent gâhes an,
 wan ich wil iemer sîn der man
 die wîle, daz ich loben muoz,
 300 der niemer einen halben fuoz 236b
 entwîchen wil dur zageheit!
 'hie mite si mir gnuoc geseit!
 sprach aber Hector wider in
 und ilte ûf in mit zorne hin
 305 alsam ein tobêsûhtic man.
 er streit in vîentlichen an
 mit grimmen slegen herte.
 der kûnic sich dô werte,
 als er dô beste mohte.
 310 swie lûtzel ez im tohte,
 doch tet er vrechen willen schîn.
 mit sîme swerte steheln

sluoc er ûf Hectorem den helt.
 sîn vriez leben ûz erwelt
 315 het er beschirmet gerne dô.
 nû stuont ez leider niht alsô,
 daz er gefristen môhte sich.
 Hector der kûnic lobelich
 was ûberkrestic sîner maht,
 320 dâ von er in ze tôde vaht
 mit sîner ellentrîcher hant.
 er sluoc in ûf daz nasebant
 des helmes mit der klingen,
 daz im entwerhes dringen
 325 daz swert begunde dur den kopf.
 diu stîrte wart im und der schopf
 sô gar verschrôten ûber al,
 daz helmes boden und diu schal
 des hirnes vielen ûf daz gras,
 330 und Meriôn erstorben was,
 ê daz diu wâren beide
 gevallen zuo der heide.
 Alsus beleip der kûnic tôt:
 des wurden lûter ougen rôt
 335 von jâmer in der Kriechen her,
 die wâren sêre an hôher wer 236c
 gekrenket von dem valle sîn.
 Hector liez an im werden schîn,
 daz schulde lit und rastet niht.
 340 man richet ofte die geschiht,
 der man vergegzen wânet hân:
 des wart gevellet ûf den plân
 der werde kûnic Meriôn,
 der ie dur stolzer wîbe lôn
 345 nâch lûterbârem prîse warp.
 daz er des mâles ie verdarp,
 daz wart der Kriechen ungewin.
 ir gnuoge zagehaften sîn
 von sîme tôde erwurben,
 350 alsô daz si verdurben
 und âne wer sich liegen slâhen.
 Hector vergôz dâ mangel trahen
 der fremeden geste bluotes.
 er wart sô grimmes muotes,

605 daz nieman dô vor im genas,
 der im sô nâhe komen was,
 daz er in möhte ergrifen.
 als von dem kalten rifen
 sich manic bluome velwet,
 610 sus wart von im geselwet
 vil manic lebendeg bilde,
 daz tôt zuo dem gevilde
 vor siner angesichte schôz,
 sîn hant der Kriechen bluot vergôz,
 615 alsam der luft den nazzen regen.
 noch was dô manic ander degen,
 der ouch nâch wurde ranc alsus.
 dâ vaht sîn bruoder Trôilus
 und koufte lüterbæren pris.
 620 dâ streit der hübiache Pâris
 mit hôher manneskrefte
 und pblac wol ritterscheste 236a
 ûf der plânte grüene.
 Déffebus der küene
 625 der valte manigen in daz gras.
 dâ vaht der helt Pollidamas
 vil ritterlichen an der stete.
 Prlant der künic selbe tete
 den Kriechen vil ze leide.
 630 Ênéas ûf der heide
 nâch êren kunde ringen.
 man sach in manigen bringen
 ûf des vil grimmen tôdes spor.
 der werde grâve Anthénor
 635 liez ouch sîn ellent schouwen:
 ors undê liute houwen
 sach man den ellentrichen man.
 dâ streit nâch lobe der soldan
 Sareht von Babilônje.
 640 der künic von Laucônje,
 der Sarpedon geheizen was,
 der valte manigen ûf daz gras
 mit siner vrenchen hende dâ.
 Amfimsachus von Liciâ,
 645 der wol mit êren krône truoc,
 der Kriechen vil ze tôde sluoc,

wan er vil hôher krefte pflac.
 Samiledoch von Baldac,
 der heiden bâbest ûz erwelt,
 650 des mâles valte manigen helt
 und koufte ganzer wirde solt.
 Andrastus unde Hûpolt
 die zwéne vâhten sêre,
 si kouften lüter êre
 655 und hulpen beide ein ander.
 der künic Flordimander,
 geboren von Êgyptenlant,
 der tet mit ellentricher hant 237a
 den Kriechen schaden manicvalt.
 660 von Carsian der amiralt,
 ein hôchgeborner Sarraszn,
 der stalte mit der krefte sîn
 vil mordes unde nôete dâ.
 Panfilias von Persiâ,
 665 der eines künicrîches wîelt,
 der Kriechen vil ze tôde spielt
 und sluoc dô liute ein wunder.
 der künic Palimunder,
 der von Panflje bûrtic was,
 670 der valte manigen ûf daz gras,
 der im ze nâhe was gezoget.
 Fursilion, der Méden voget,
 vaht ouch mit ellentricher hant.
 ein herre, Pandalus genant,
 675 der tet verlust den Kriechen schîn.
 dô streit der künic Margalta,
 ein künic von Arâbe,
 und gap vil sûre gâbe
 mit siner hôher krefte dâ.
 680 der herre von Zeloniâ,
 Rêmus geheizen und genant,
 begie dâ ritterlichez amt
 und wart sîn wirde liehtgevar.
 der margrâv Alchimeliar,
 685 der von Klamte was geborn,
 der tet mit kresten ûz erkorn
 dô schaden maniger leie.
 der künic von Caldeie,

Florminius geheizen,
 680 der kunde gnuoge reizen
 ze bitterlicher nôte dâ.
 Archilogus von Grossiâ
 liez ouch sin ellent werden schîn.
 von Marroch künic Pelagrîn 237b
 685 was ein guot ritter uf dem plân,
 von im wart leides vil getân
 der Kriechen massenîe.
 der künic von Barbarie,
 Panthelamon genennet,
 700 des mâles wart erkennet
 für einen ellentrîchen degen.
 dâ kunde ritterscheste pflegen
 der herzog ûz Agrimonis.
 dâ streit der grâve Lifronis,
 705 von Zesariâ geborn:
 alsam ein helt vil ûz erkorn
 vaht er mit unverzageter hant.
 der künic rich Aureliant
 von Jerusalem dô streit
 710 nâch lâterlicher werdekeit,
 als im wol gezæme was.
 der küene herzog Esoras
 von Aggaron dâ sere vaht.
 dâ streit mit ellentrîcher maht
 715 von der Mörlanden Olifranz.
 er koufte liechter wirde glanz
 und was iedoch ein môre.
 Clarencius von Pôre,
 der einer grâvescheste wîelt,
 720 ros unde man ze stücken spielt
 mit siner hôhen kreftē dâ.
 künic Achalmus von Indiâ
 der vaht des mâles als ein helt.
 mit vrechen henden ûz erwelt
 725 sach man in wirde vâren.
 dis alle künige wâren,
 herzogen unde grâven rich.
 si tâten sere dem gelîch,
 daz si mit kraft Troiæren
 730 gestanden gerne wâren:

ir helfe in grôze stiure bôt. 237c
 ouch kâmen si ze starker nôt
 und liten angesthæren traz,
 wan si vil strengē widersaz
 735 an den von Kriechen funden.
 ûf si vaht bi den stunden
 und tet mit slegen in gedon
 der künic Agamennon
 und Menelaus der bruoder stn.
 740 den beiden wart grôz helfe schîn
 von werden künigen ouch getân.
 in half dô strîten uf dem plân
 her Castor und her Pollus.
 von Cumentē Ascalafus
 745 und Âlîn dise beide
 die vahten uf der heide
 an die von Troie starke.
 Achel von Tenemarke
 der sluoc dô ritter unde ros.
 750 her Cedius und Epistros
 die kouften hôher wirde lôn.
 dô streit der künic Thelamôn
 und Archelaus der vriē:
 der truoc ze Boëzie
 755 die krône mit vil hôher maht.
 Polixinart dâ sere vaht
 und tet Troiæren vil gedon.
 Amfimachus und Dorion
 und Théseus dis alle dri
 760 des lîbes tâten manigen vri
 mit vrechen handen ûz erwelt.
 Nestor der alte küene helt,
 der voget was ze Pise,
 ranc dâ nâch hôhem prise
 765 mit siner massenîe.
 künic Dôas von Tholie
 und Ajax der kleine 237d
 liut unde ros gemeine
 mit strîte valten uf daz gras.
 770 Santippus und Filithôas,
 von Calcidon genennet,
 die wurden beide erkennet

vür zwêne frome ritter dà.
 der fürste rich von Tráciá,
 775 geheizen Diomèdes,
 und der vil wise Ulixes
 die vâhten ouch mit vrecher hant.
 Emelius von Tigerlant,
 ein grâve rich und ûz erwelt,
 780 der streit als ein getürstic helt
 und koufte ganze wirde alsus.
 Prothénor unde Porchthatus
 die zwêne künige mære
 geschuofen, daz Troiere
 785 dá wurden schaden vil gewis.
 von Thelaneis Leopolis
 unde Euripilus der degen
 die kunden beide strites pfeigen
 uf der plânte grüene.
 790 Polipétes der küene
 und der fürste Leverzins
 die wurden als ein quâderflins
 dá veste an hôhem pris: e
 si wâren von Larise
 795 Troieren dá ze schaden komen.
 dá streit mit kreften ûz genomen
 Borfolus der kunic hér.
 von im leit angst unde sêr
 Priandes massente,
 800 sin lant hiez Ilarte,
 von dannen was er komen dar.
 der grâve missewende bar,
 geheizen Politêtes, 238a
 fleiz sich benamen alles des,
 805 daz manheit heizen solte:
 mit strite er koufen wolte
 dá minneclicher wbe kus.
 der kunic Decipeneus,
 der krône truoc ze Manfriûl,
 810 der was reht als ein marmelsûl
 dá veste an rechter degenheit:
 er vaht sô werlich unde streit,
 daz man in wirde niht verstiez.
 Accapador ein kunic hiez,

815 von Capadiâ geborn,
 der schuof, daz maniger wart verlorn
 von siner ellentrichen hant.
 Cursalion ûz Ungerlant
 des libes tet dá gnuoge vri.
 820 von Riuzen kunic Manbri
 kund ouch dá ritterscheft pfeigen.
 Margalius von Norwegen
 und Anachêl von Engellant
 die wurden uf dem plâne erkant
 825 in êren mit ir rotten.
 der kunic Lerant von Schotten
 der valte manigen uf den klê.
 von Orchardte Cursabrê,
 der ouch mit êren krône truoc,
 830 Troiere vil ze tôde sluoc
 und hote pris enphangen.
 Urgenius von Spangen
 der valte ir manigen uf daz wal.
 Floranz der kunic von Portigal
 835 enpfie dá lâterbaren pris.
 dá streit mit kreften Amantris,
 der werden Kerlingære voget.
 dis alle wâren dar gezoget
 uf die von Troie hi der zit
 840 und heten an den grimmen strit 238b
 liut unde ros ein wunder brâht.
 swaz ich ie künige hân gedâht
 und die vor iu genennet sint,
 die valten maniger muoter kint
 845 zuo der plânte mit gewalt.
 ich hân ir halber niht gezalt,
 die têt vil manigen sluogen
 und alle krône truogen
 mit êren in ir jâren.
 850 wie vil der fürsten wâren,
 die sich mit strite kunden queln,
 wer mac ze rehte daz gezeln
 und uf ein zil gescriben?
 ir muoz ein teil beliben
 855 von mir ungerrecht.
 nû sagent unde sprechent,

ob dá niht solte werden
 gevohten uf der erden,
 dá sich sô maniger muoter barn
 880 mit rotten und mit grôzen scharn
 z'ein ander vrentlichen vaht!
 já wart eht ie von strites maht
 schad unde grôz verlust gesehen,
 885 daz muoste zwäre dá geschehen,
 dá man sô maniges küniges her
 sach vehten bî dem wilden mer.
 Sich huop dá grimmez striten.
 die schar ze beiden sîten
 des mâles wâren samenthaft.
 890 ir state und al ir ritterschaft
 was bî ein ander uf dem kise.
 dá von geloube ich, daz dá rise
 vil maniger in den grimmen tôt.
 die vanen brân, gel unde rôt,
 895 wîtz, grüne und als ein lászr blâ,
 die sach man unde hôrte dá 238c
 snurren sam daz segeltuoch.
 reht als der wint in einen bruoch
 daz rôr mit sinem suse weget,
 900 sus wurden banier dá gereget
 und fuoren dá rûschierende
 kis unde gras flôrierende
 mit glanze maniger leie,
 alsam der liechte meie
 905 kan blüemen daz gevilde wît.
 ahý, wie manic rich samit
 fuor an dem sande fliegende,
 dá mit ein ander kriegende
 sô vil der künige wâren.
 910 ir wâfencleider bâren
 vil manicvalte wunne.
 dá schein diu cläre sunne
 uf den guldînen schilten.
 glanz unde glast dá spilten
 915 den ougen und dem muote engegen.
 dô wart von vrentlichen slegen
 der plân erschellet über al.
 dá bibent anger unde wâl

dur daz getemer engeslich,
 920 daz in diu wolken über sich
 gie von den swerten stehelîn.
 und wârez mügelich gesin,
 daz der himel dá zehant
 von gneisten möhte sîn verbrant,
 925 er solte bî der solben stunt
 sîn an gestôzen unde enzunt
 von maniges fures blicke,
 der hōche und alsô dicke
 ûz dem gesmîde vlouc dar in.
 930 und wære niht an im gestn
 sô manic sterne virne,
 dô möhte ein glanz gestirne 238d
 ûz niuwen flammen sîn geborn.
 man schriet dá leder unde horn,
 935 golt, silber, isen unde bein.
 dô wart vil manic edel stein
 getengelt ûz den helmen.
 von wunder liute gelmen
 huop sich dô wüefen und geschrei.
 940 als ob der donre slüege enzwei
 mit kreften einen ganzen walt,
 sus wart ein brasten manicvalt
 von scheften und von lanzen.
 die vesten und die glanzn
 945 halsperge sich dô rizzen.
 diu swert, diu schöne glizzen,
 diu sprungen dá ze stücken.
 hurtieren unde drücken
 wart aber niht verlâzen.
 950 man hôrte ros dá grâzen
 und vrentliche weien.
 dá möhte sîn von schreien
 vil manic ôre worden toup.
 diu varwe ûz liechten schilten stoup
 955 und flouc ir alsô vil dervon,
 daz si den ougen tet gedon
 mit ir gestüppe manicvalt.
 sô mortlich jâmer nie gestalt
 von kampfē noch von strite wart,
 960 als manic helt von höher art

des mâles kunde stiften.
 verlüppet mit vergiften
 die strâlen dâ snêdicke flugen,
 die manigen brâhten unde zugen
 945 in einen egeberen tôt.
 man gôz sô vil dâ bluotes rôt
 ir gnuogen z'ungewinne,
 daz vrechiu ros dar inne *239.
 biz an diu knie dâ wuoten.
 950 verswitzen und verbluoten
 vil maniger sich begunde,
 der niht genesen kunde,
 swenn im daz verch von hitze wiel.
 man unde man dâ niht enviel,
 955 dâ vielen hundert samenthaft.
 ach got, waz vrier ritterschaft
 und hôher fürsten dâ verdarp!
 dâ viel des mâles unde starp
 Cursalion ûz Ungerlant,
 960 der mit gar ellentrîcher hant
 den Kriechen tet vil helfe schin.
 von Marroch künic Pelagrîn
 der sluoc im abe daz houbet.
 sîn rîche an im beroubet
 965 wart tugende manger leie.
 der künic von Kaldeie,
 der ouch Troiæren komen was,
 der valte nider ûf daz gras
 Margalium von Norwegen
 970 und spielt den küniclichen degen
 biz ûf die zene hin zetal.
 Floranz der künic von Portigal,
 der in der Kriechen rotte schein,
 der wart dur siner brüste bein
 975 mit eime sper ze tôte sêr.
 dur in stach siner lanzen gêr
 der herzog ûz Agrimonts.
 der werde grâve Lifronts,
 von Cesariâ geborn,
 980 der wol mit kreften ûz erkorn
 Troiæren stuont werlichen bt,
 der mahte ouch einen künic vrt

des lîbes und des lebetagen:
 ze tôte wart von im erslagen 239b
 985 Urgenius von Spangen.
 vil mordes wart begangen
 an lîben unde an sêlen.
 den künic Anachêlen,
 geborn von Engellanden,
 990 den sluoc mit sinen handen
 Panthelamon der vrtc,
 der krône in Barbarie
 truoc, als edele künige tuont,
 und den von Troie bt gestuont
 995 mit hôhen kreften vollebrâht.
 die fûnfe, der ich hân gedâht,
 gelâgen ûf dem griene tôt:
 dâ von huop sich jâmers nôt
 und inneclichez herzesêr,
 37000 wan si wâren künige hêr
 und heten liechten pris bejaget.
 si wurden tiure dô geklaget
 von aller Kriechen ritterschaft.
 sich huop von strite jâmers' craft
 5 des mâles ûf dem sande.
 verlust vil maniger hande
 ze beiden stten wart vernomen.
 wie môhte ich ûf ein ende komen
 10 mit rechenunge und mit der zal,
 10 waz man dô volkes ûf dem wal
 ze tôte jâmerlichen sluoc.
 ir was sô vil und alsô gnuoc,
 daz mich ir hôhen zal bevilt.
 dâ lac verhouwen manic schilt
 15 gezieret wol mit gimmen.
 diu ros dâ lîten grimmen
 unde bitterlichen schaden.
 ir wart gestrôuwet und geladen
 ûf den plân vil manigêz tôt,
 20 daz wol mit liehtem golde rôt
 an allen vieren was beslagen.
 man hôrte weinen unde klagen 239.
 vil manigen tiure sînen mâc.
 von bluote wart ein rôter wâc

25 uf der pláne swöbende.
 die geste wurden gebende
 des máles jæmerlichen zol.
 gestróuwet wart diu heide vol
 ir verhes unde ir áne.
 30 dá wuohs vil manic máse
 ir hiuten unde ir velle,
 wan in Hector der snelle
 vil strenge nót erzeigete.
 er valte ir unde veigete
 35 só vil mit stner hende,
 daz nieman kunde ein ende
 der slahte wízen uf dem plán,
 diu von im einen wart getán.
 Die Kriechen er ze schaden treip.
 40 er schuof, daz maniger dá beleip
 verséret hi den stunden.
 si wurden überwunden
 von im und von den sinen.
 ir kraft begunde swinen
 45 und mérite sich ir zageheit.
 in wuohs dá laster unde leit,
 wan si die fluht begriffen
 und alle zuo den schiffen
 dó kérten von dem lande.
 50 si fuoren ab dem sande
 durch zageliche vorhte;
 der schade in angest worhte,
 den Hector in des máles tete.
 sin leit daz het er an der stete
 55 gerochen allez an ir kragen,
 wær ungelücke niht geslagen
 zuo stner zigenúfte hóch.
 sin heil unsælde nider zóch 239d
 und irte daz gelinge sin.
 60 hin zuo den kielen und dar in
 wurden si von im gejaget
 und wáren alle só verzaget,
 daz si von Troie mit ir scharn
 vil gerne wolten sin gevarn.
 65 dó wart erwendet von geschicht,
 daz si von dannen kámen niht

und si bestuonden langer,
 der krieg wær uf dem anger
 gescheiden anders hi der zit
 70 und hæte niht só maniger sit
 lip unde leben dá verzert.
 Troiæren was diu nót beschert
 und der verlüsteclíche pín,
 daz man ir stat schoen unde vín
 75 mit kraft zerstóeren solte.
 dá von ir heil sich wolte
 dó sámen unde lengen.
 got wolte niht verhengén,
 daz von der guoten veste
 80 die schedelichen geste
 dennoch begunden flén;
 des wart dá bi den willen
 ir fluht vil gæhes uf geslahen.
 ein vride was in ein getragen
 85 schier unde in kurzen stunden,
 von dem die geste erwunden
 und aber langer dá beliben.
 dó si gejagten und getriben
 Troiæren zuo den kielen
 90 und si dar an gevielen
 dur helferíche stiure,
 dó rief Hector nách fiure
 sér unde lúte sá zehant.
 diu schif diu wolt er hán verbrant 240a
 95 gemeine und algelíche,
 wan ez der ollentríche
 mit kraft und mit getæte
 só guot gewonnen hæte,
 daz si der ruoder värten
 100 und dem gelích gebärten,
 daz si von dannen wolten varn.
 niht anders móhten si bewarn
 den lip wan mit der flúhte.
 von grimmer næte súhte
 105 begunden si dá siechen.
 nú die verzageten Kriechen
 sich heten uf die vart bereit
 und Hector wolte hán geleit

in alle ir kiele wildez fur,
 110 dô schuof ir heiles âventiur,
 daz si bestuonden bi dem stade
 und den burgæren michel schade
 von ir hende sit geschach.
 Troieren wuohs grôz ungemach
 115 von ir gewalte vrentlich.
 nû merken, wie daz hûebe sich,
 daz si heliben an der zit
 und aber strîtes pfâgen sit!
 Dô si gefuhen in diu schif
 120 und si des landes umbegrif
 dâ wolten hân gerûmet,
 dâ wart ir vart gesûmet
 von âventiure, als ich ez las.
 ein ritter under in dô was,
 125 der hete manheit unde kraft.
 Hector der helt von sippeschaft
 sin rehter mâc vil nâhe schein.
 Prîant der was sin œhein,
 als uns diu wære istôrje swuor.
 130 ir wizzent wol, wie daz gefuor, 240b
 daz Thelamôn Estonam
 in roubes wis ze Troie nam
 und si ze wîbe hete erkorn.
 sit was der helt von ir geborn,
 135 des ich mit worten hân gedâht.
 sin name was ze liehte brâht
 in manger lande kreizen.
 Ajax was er geheizen
 und kunde in êren blûejen.
 140 er lie die nôt sich mûejen,
 daz al die Kriechen mit genuht
 dâ kâren wolten ûf die fluht
 und Hector jagete si von dan.
 daz der vil ûz erwelte man
 145 sô nâhe was sin sippebluot,
 daz was dem herren wol genuot
 dennoch vil unrekennet.
 er wart ûf zorn enbrennet
 dar umbe, daz der Kriechen
 150 sô vil begunde siechen

an lîbe und an dem guote.
 er dâhte in sinem muote:
 'wie mac geschehen diz wunder,
 daz uns ein man besunder
 155 von hinnen algemeine jaget?
 war umbe sin wir hie verzaget
 sô vaste und alsô sêre?
 ê daz ich sunder êre
 sô lasterlichen vliehe,
 160 ê wil ich, daz mich ziehe
 der grimme tôt ze valle.
 sit daz die Kriechen alle
 zer flûhte wellent kâren,
 sô wil ich eine rêren
 165 min bluot mit willen ûf dem plân
 old aber âne fluht bestân, 240c
 als ez den êren wol gezimet.
 ob mir ein edel ritter nimet
 den lip, daz ist unlesterlich.
 170 mich dunket wæger vil, daz ich
 mit êren hie verderbe,
 dann ich die nôt erwerbe,
 daz ich von wirde scheidē.
 pris unde lop diu beide
 175 wil ich verschulden und bejagen
 old aber minen lebetagen
 ân aller flûhte schande
 verliesen ûf dem sande.'
 Sus hete sich der junge degen
 180 zehant ûf einen strît gewegen
 mit herzen und mit krefte.
 er wolte ritterscheftē
 mit êren dâ beginnen
 old einen tôt gewinnen,
 185 der âne laster wære.
 Ajax der tugentbære
 spranc von dem kiele ân underbint.
 er was Prîandes swester kint,
 daz wart an sîner krefte schîn.
 190 Estonâ diu kûnigîn
 het in bi Thelamône
 getragen harte schône,

als ich in seite alrêrst dâ vor.
 doch wiste er niht, daz Hector
 185 des mâles an die Kriechen streit.
 mit sweize was sin wâpenkleit
 geverwet und mit bluote
 sô vaste, daz der guote
 erkante niht des küenen.
 200 er ilte zuo der grüenen
 plân'e ûz sinem schiffe.
 man seit, daz er begriffe 240a
 gar einen ungeflügen stein,
 der alsô rehte grôz erschein,
 205 daz er wol fuodermæzig was.
 er zuhte in ûf, als ich ez las,
 von der plân'te grieze,
 daz er in dâ gestieze
 ûf Hectorem den clâren.
 210 des wolte gerne vâren
 der junge ritter milte.
 den stein hin zuo dem schilte
 warf er mit kreften dort her dan
 und warf in alsô vaste dran,
 215 daz Hector ab dem orse viel.
 der helt gesprungen für den kiel
 was im engegen ûf den sant.
 dô wart er von im alzehant
 geworfen alsô vaste,
 220 daz von des steines laste
 der ellentriche nider kam
 und einen val des mâles nam,
 der in beswârte sêre.
 iedoch gap im die lère
 225 sin craft, daz er geswinde ûf spranc
 und er mit hôhem vlîze ranc
 dar nâch, daz er geræche sich.
 hin an den rittor lobelich,
 der in geworfen hæte,
 230 geloufen kam der stæte
 mit einem snellen sprunge.
 nû was ouch dâ der junge
 sin neve bi der zite
 gewarnet z'eime strîte

235 und hete schiere war genomen,
 daz Hector an in wolte komen
 und daz er kam geloufen.
 dâ von begunde er roufen 241a
 mit vrecher hant sin edel swert
 240 und ilte drâte engegenwert
 dem ûz erwelten ritter.
 des wart ein vehten bitter
 beschouwet von ir beider kraft.
 mit strîte wurden si behaft
 245 sêr unde lange wile.
 si giengen dâ ze bile
 geltch zwein wilden bêren.
 verscherten und versêren
 ein ander wolten si diu lit.
 250 geloubent, daz ein kupfersmit
 ûf einen kezzel herte
 sô balde nie geberte
 als ûf ir helme wart geslagen.
 der plân von stichen mohte wagen
 255 und von den slegen manicvalt,
 die si dâ beide mit gewalt
 ein ander tâten under in.
 si truogen adelbæren sin
 und wâren beide muotes rich.
 260 ir zweier wille stuont geltch
 ze ritterlicher werdekeit.
 si sluogen ûf diu wâpenkleit
 und ûf daz ison manigen slac,
 der in dâ beiden nâhe wac
 265 ze herzen und ze beine.
 die kampfgesellen reine
 spren unde ringe sâten.
 Ajax der was berâten
 mit einem wâpenclidean guot,
 270 daz als ein vrischiu rôsebluot
 in einem rôten schîne bran.
 er truoc den besten purper an,
 den ie kein Sarrazin gewap.
 der bôt den ougen unde gap 241b
 275 rilichen schin ze solde.
 gebriten wol mit golde

was dar in zam unde wilt.
 ouch truoc er einen tiuren schilt,
 der gleiz von margartten.
 280 er schein dá bi den ziten
 durlinhtic rôt als ein rubin
 und was ein lêhparte drin
 geleit von golde schöne,
 des houbet eine krône
 285 von smaragden úfe truoc.
 rilliche er was gezieret gnuoc
 beid úzerhalp und innen.
 sin wápen sach man brinnen
 den ougen z'einem wunder
 290 und schein sin herze drunder
 kúen unde rícher tugende vol.
 sin mac dó vientlichen zol
 von siner kraft begunde tragen.
 swaz Hector ie bi sinen tagen
 295 von strite grimmer nôt getruoc,
 daz dûhte in allez kleine gnuoc
 und ein gefüege sache
 gén disem ungemache,
 daz im sin junger neve brou.
 300 der helt úf in só vaste blou
 mit vrecher hende lobesam,
 daz er daz wunder nie vernam
 von keime jungelinge.
 er schriet in sine ringe
 305 vil manic wíte lúcken
 und spielt ze kleinen stúcken
 vor sinen handen im den schilt.
 sin lop mîn zunge niht verhilt,
 wan er úz ellentrícher maht
 310 mit im só vientlichen vaht, 241c
 daz Troiær und der Kriechen schar
 ir zweier kampfes námen war
 und dó niht anders pfágen.
 si wolten beide wágen
 315 lip unde guot dur lobes guft.
 dó wart gesendet in den luft
 vil maniges rôtes fúres blic.
 ez stuont an zwível, wer den sic

dá möhte enpháhen under in.
 320 dar unde dan, her unde hin
 ein ander jagetens' úmbe
 und machten wilde krúmbe
 und wunderliche kreize.
 in beiden wart só heize,
 325 daz in daz verch wiel unde sôt.
 Hector kam in só grimme nôt
 und leit só bitter ungemach,
 daz der getriuwe degen sprach
 ze siner basen kinde:
 330 'benamen, ich enpfude,
 daz mîn geslehte wider mich
 vil starke slege und manigen stich
 mit vrevellícher hende tuot.
 mich stritet an mîn sippebluot
 335 und mínes náhen kúnnes verch.
 ze krumbe ist worden und ze twerch
 mîn heil an dirre zíte,
 wan mir enwart mit strite
 nie só harte nôt getán.
 340 swaz ich dá her geliten hán
 von kampfere strenger arebeit,
 daz dunket mich ein krankez leit
 big an die swære manicvalt,
 der ich nú wurde mit gewalt
 345 getwungen und genœtet.
 ich hán mîn swert gerœtet 241d
 in maniges heldes bluote,
 der mich só vil gemuote
 mit kampfere nie só dirre man.
 350 ir herre lieber, sprechent an
 und sagent hie ze tiute mir,
 von waz geslechtes komet ir
 oder wie sint ir genant?
 tuont iuwer kúnne mir bekant
 355 und iuwer hœch geslehte!
 zwár ich enwart nie rehte
 mit strite mé bestanden,
 wan sit ir mir ze handen
 hie káment úf dem griene.
 360 dur daz ich iemer diene

mit willen iu, getriuwer degen,
 sô lânt uns eines vrides pflegen
 mit ein ander bēde samt.
 sô lange, big ir iuch genamt
 365 und ich gehœre ân allen strît,
 von wannen ir geboren sit.
 Ajax der rede antwürte bôt.
 er sprach ûz einem munde rôt
 gezogenlichen wider in:
 370 'sit ich von iu gevraget bin
 des künnes und der friunde mîn,
 sô tuon ich iu mit rede schîn
 die muoter, diu mich hât getragen.
 ich wil iu mînen namen sagen
 375 und mîn vil hôch gealte.
 vernement mich ze rehte
 und merkent alliu mîniu dinc!
 ir wizzent wol den ursprinc,
 wie Troie wart zerstœret
 380 und habent wol gehœret,
 daz Thelamôn dar inne
 zuht eine küniginne, 242a
 diu was genant Esionâ:
 si was des küniges swester dâ
 385 und wart von Thelamône
 dar heim gefüeret schöne,
 dô nam er si ze wibe.
 sit wart ich von ir libe
 und von ir zweier kraft geborn.
 390 si bēde hân ich ûz erkorn
 ze vater und ze muoter.
 friunt lieber unde guoter,
 sus bin ich Thelamônes barn.
 mîn name ist an daz licht gevarn
 395 in manger lande kreizen.
 Ajax bin-ich geheizen
 und ist Priant mîn œhein.
 wir sîn verstricket under ein
 mit nâher sippeschefte
 400 und gar mit nides krefte
 gesündert und gescheiden.
 ein wille solte uns beiden

unde ein triuwe sîn gegeben:
 nû zweiet sich vast unser leben
 405 an willen unde an triuwen.
 got lâze sich daz riuwen
 unde erbarmen, daz wir tragen
 sô grôzen krieg bî disen tagen,
 daz wir durch vtentlichen pîn
 410 ze fremde ein ander müezen sîn.
 Hector wart dirre mære vrô.
 gûellichen sprach er aber dô
 zuo sinem mâge wol gezogen:
 'sô hœre ich wol, daz mich betrogen
 415 an iu mîn herze niht enhât.
 sit ez umb iuwer leben stât
 alsô, daz ir mir sippe sit:
 mich hât gelêret iuwer strît 242b
 mîn verch ze rehte schouwen.
 420 mîn swert sol iuch niht bouwen
 noch sntden, friunt geselle.
 wir hân grôz ungevelle
 von strite erliten umb den wint:
 wan ir sint mîner basen kint
 425 von sippeschefte erkennet.
 Hector bin ich genennet
 und ist Priant der vater mîn.
 hie sol ein stæte suone sîn
 enzwischen uns geflohten.
 430 wir hân nû gnuoc gevohten
 und mit ein ander hie gestriten.
 hæt ich an iu mîn verch versniten
 und mîn vil hôhez künne erslagen,
 sô müeste ich weinen unde klagen
 435 umb iuch von schulden iemer mēr.
 wol mich, getriuwer degen hēr,
 daz iu von mir niht sî geschehen!
 ahÿ, wie rehte kunde ich spohen,
 dô mich bedûhte, sælic man,
 440 ich würde alhie gevohten an
 von minem sippebluote.
 mir ist daz komen ze guote,
 daz iuch mîn ouge hât erkant.
 mich hât gelücke her gesant

445 und ist mir hiê gestanden bi.
 nû werden bêde kampfes vri
 und lâzen riuwen unser lide.
 ein suone lûter unde ein vride
 gemachet werde von uns zwein.
 450 sit Priant iuwer œhein
 und mîn getriuwter vater ist,
 sô muoz benamen alle vrist
 an uns ein ganziu liebe stn.
 vil herzetrûter neve mîn 242c
 455 und ûz erwelter kampfgênôz,
 lânt iuwer houbet werden blôz
 und kûssent mich an minen munt,
 sô wirt mir hôhiu frôude kunt.
 Mit disen worten und alsô
 460 die glanzten helme wâren dô
 vil gæhes ab gebunden.
 si liefen bi den stunden
 ein ander minneclîche engegen.
 ir haz begunden si dâ legen
 465 unde ir vrentschaft dâ nider.
 si kusten ougen unde lider
 ein ander mit dem munde
 wol hundert tûsent stunde
 und umbeviengen ofte sich.
 470 friuntlichez kôsen minneclîch
 huop sich von in beiden.
 Hector der helt bescheiden
 begunde spreken aber dar:
 'nû schouwent, wie der Kriechenschar
 475 ist kômen her in unser lant
 und mit gewalteclîcher hant
 uns wil vertriben âne schult.
 mit vrevclîcher ungedult
 Troiæren grôz gewalt geschicht.
 480 daz rede ich doch dar umbe niht,
 daz ich erschricke von ir kraft.
 nev unde friunt vil tugenthafft,
 inê wolte niht, si wæren hie,
 wan mir enwart sô sanfte nie,
 485 sô mir nû wirt bi disen tagen.
 ich sol mich rechen an ir kragen

vil gar mit kampfes btle.
 mir ist ein kurzewlle,
 daz ich ir bluot verrêre
 490 und ir sô vil versêre, 242d
 daz si belibent âne zal,
 die nider ûf des plânes wal
 von mîner hende strûchent.
 swaz si des guotes brûchent,
 495 daz uns hie wirt ervohten an,
 daz garnet manic hôher man,
 der mir ist bekommen her.
 mîn frôude und mines herzen ger
 llt an ir ungewinne.
 500 sich hæbent mîne sinne
 und lachtet mir daz herze,
 sô sich ir libes smerze
 von mîner hant gemêret.
 swaz ir von hinnen kêret
 505 gesunt, der solte wênic sîn.
 wan lebe ich und die bruoder mîn,
 si mûezen uns verzollen
 mit schedelichem vollen
 des riches lantriviere.
 510 daz si von uns vil schiere
 entwichen wellen mit ir scharn
 und si ze gæhes hinnen varn,
 daz ist mîn angest aller meist.
 ez wirt ein hôher volleist
 515 an frôuden mînem muote,
 daz ich hie mit ir bluote
 den anger sol begiezen.
 betrûren und bedriezen
 muoz vil maniger muoter kiat,
 520 daz ûf dem mer der segelwint
 die Kriechen her gefûeret hât.
 ir verch daz sol man unde ir brât
 mit swerten sô verhouwen,
 daz umbe ir lip die frouwen
 525 an frôuden mûezen siechen.
 vil manic wtp ze Kriechen 243a
 ir mannes wirt verweiset,
 der sich dâ her gerciset

dur vrentliche missetât
 330 Troiæren z'ungewinne hât.
 Die rede treip Hector der helt.
 mit sime neven ûz erwelt
 begunde er kôsen bî der zit.
 si wâren bêde ân allen strit
 335 ein ander holt, liep unde wert.
 Hector gap sinem mâge ein swert,
 des er mit hôhem flîze pfâc.
 die gâbe er schiere widerwac
 mit eime gûrtel reine.
 340 von golde und von gesteine
 gap er im einen borten,
 der was in allen orten
 sô tiure und alsô rîche,
 daz niemer sîn gelliche
 345 an hôher koste wirt gesehen.
 ein lûter suone was geschehen
 von in beiden an der stat.
 dar nâch umb einen vride bat
 Ajax den lieben neven sîn:
 350 dâ von Troiære grôzen plû
 und schaden vil gewonnen.
 Hector der helt versunnen
 liez einen vride machen,
 der in begunde swachen
 355 dar nâch an sinem lebetagen.
 der strit wart von im ûf geslagen
 den tac big an den morgen fruô,
 der in dâ solte komen zuo
 mit sinem lichten glaste.
 360 des vrides von dem gaste
 flîzgelichen wart gegert,
 daz im Hector der kûnic wert 243b
 verzîhen niht enmohte.
 swie lûtzel ez im tohte,
 365 doch êrte er in dô sîner bete.
 und dô den vride gelobet hete
 Hector mit siner stæter hant,
 dô kërten wider ûf daz laut
 die Kriechen ûz den kielen.
 370 in diu geselt si vielen

und leiten sich an ir gemach.
 owê, daz in daz heil geschach,
 daz si daz laut begriffen!
 si wâren in den schiffen
 375 verbrant des mâles mit ir scharn,
 od müesten dannen sîn gevarn
 mit laster ûf dem wâge:
 ob Hector sinem mâge
 des frides hete dâ verzigen.
 380 nû solte er leider niht gesigen,
 wan ez was gotes wille,
 daz er sit von Achille
 sîn werdez leben dâ verlûre
 und ein ze snellez ende kûre.
 385 Nû daz der vride von den zwein
 wart sus getragen über ein,
 big in der ander tac erschine,
 dô wurden ab dem velde hine
 die kranken und die wunden
 390 gefüeret bî den stunden
 unde an ir gemach getragen.
 man hôrte weinen unde klagen
 vil manigen tiure sînen mâc.
 mit bluote was der wilde wâc
 395 gewerwet und gerôtet.
 erslagen unde ortôtet
 lac dâ sô manic hundert,
 daz mich des iemer wundert, 243c
 wie si dar alle mohten komen.
 400 nie grimmer slahte wart vernomen
 noch beschouwet noch gesehen,
 als ûf dem plâne was geschehen
 und ûf dem jæmerlichen wal.
 die tôten lügen sunder zal
 405 und âne mâge dâ versniten.
 ze beiden stten was gestriten
 vil sêre und ouch vil starke,
 doch kërten von der marke
 Troiære mit der sigenuft.
 410 ir schalles unde ir dônes guft
 was heide michel unde grôz.
 man hôrte lûter stîmme dôz

erhellen von ir munde.
 ez was in bt der stunde
 615 gar lobeliche ergangen.
 si fuorten heim gevangen
 vil manigen werden hōhen helt.
 wer mōhte ir namen hān gezelt
 unde ir aller hān gedāht,
 620 die von Troiæren wurden brāht
 gevangen in die veste?
 die sigelōsen geste
 dō kērtē ouch in ir gezelt.
 die burger heten in daz velt
 625 mit kreften ab gewunnen.
 Hector der helt versunnen
 der was der jungest in der stat.
 gercetē als ein rōsenblat
 mit bluote was sīn wāfencleit.
 630 mit ēren er ze hūse reit
 und wart rīliche empfangen.
 geriten und gegangen
 It im engegen junc und alt.
 diu vrōude was vil manicvalt,
 635 die man von sīner kunft gewan. 243:
 'seht,' sprāchen vrouwen unde man,
 'diz ist, der uns erlōset hāt!
 von sīner degenlichen tāt
 hān wir die sigenuft bejaget:
 640 ez ist der ritter unverzaget,
 an dem al unser ēre It.
 er muoz sīn unser hōchgezit
 und unser vrōude ān ende,
 wan in sīn eines hende
 645 stēt unser heil und unser trōst.
 er hāt ūz sorgen uns erlōst
 mit hōhen kreften ūz erkorn.
 wol dir, Hector, daz dū geborn
 ie wūrde von der muoter dīn!
 650 daz Ekubā diu künigīn
 ze kīnde erwūrbe dīnen līp,
 des mūezen alliu reiniu wīp
 geprīset werden iemer,
 wan dīn gelich wirt niemer

KONRAD.

655 beschouwet in den landen.
 dū kanst mit vrechēn handen
 die Kriechen under wol getuon.
 si fliehent dich, als ein rephuon
 den habich in den hūrsten.
 660 hey, prinze ob allen fūrsten
 und aller künige keiser,
 dīn lop sol niemer heiser
 von keiner stimme werden
 und muoz dīn name ūf erden
 665 fūr alle namen sīn gezelt.
 sus wart Hector der kūene helt
 mit prise dā geblüemet.
 sīn craft diu wart gerūemet
 von lūterbæren vrouwen. 244:
 670 ein kapfen unde ein schouwen
 wart ūf sīn clārez bilde,
 als ob ein wunder wilde
 dā kæme ūz fremeden landen.
 mit herzen und mit handen
 675 wart empfangen wol sīn līp.
 Andromachā sīn ēlich wīp
 und Ekubā diu künigīn
 die wurden von der künfte sīn
 vil sēre und inneclīchen vrō.
 680 geloubent, daz ir trūren dō
 von sime antlitze gar versweīn!
 er wart entwāpent von in zweīn
 und an ein bette dō geleit.
 er was von strītes arebeit
 685 und ouch von sīnen wunden
 sō müede bt den stunden,
 daz im dō was gemaches nōt.
 swie vil man im dō zūhte bōt,
 daz hete er wol erarnet.
 690 sīn muoter was gewarnet
 mit einer tiuren salben,
 diu wart im allenthalben
 des māles angestrichen:
 dā von er snelleclīchen
 695 bekam ze sīner kreftē wider.
 im wurden alliu sīniu līder

gesunt gemachet unde heil:
 daz schuof der arzenie teil,
 die mit ir blanken hende weich
 700 diu cläre an sine wunden streich.
 Im wart geboten rich gemach.
 geloubent, daz im dô geschach
 lieplicher handelunge vil,
 wan er was ir vröuden spil
 705 unde ir tröst und ir gewin. 244b
 Priant sin vater über in
 kam selber dô gegangen.
 in muoste des belangen,
 daz er in wunt dà ligen sach.
 710 güetliche er wider in dô sprach:
 'sun lieber, wie gehabestû dich?
 dur got, nû sage mir unde sprich,
 bistû verwunt iht sêre?'
 'nein, vater,' sprach der hêre
 715 und der getriuwe jungelinc,
 'min sache und alliu miniu dinc
 die stent nâch ungenâden wol.
 genesen ich vil sêre sol
 der wunden und der swære min.
 720 sô man den lichten morgen schîn
 beginnet schouwen unde spehen,
 sô wirt zehant an mir gesehen,
 daz ich gefüegen smerzen dol.
 den Kriechen ich bewæren sol,
 725 daz mine wunden kleine sint.'
 'des lobe ich got, vil trûtez kint,'
 sprach aber künic Priamus.
 mit disen worten unde alsus
 gienc er ûf sinen palas wider.
 730 aldâ saz er ze tische nider
 mit siner ritterschefe grôz.
 der hôhen koste in niht verdrôz,
 diu dem gesinde wart geboten.
 willpræt gebrâten und gesoten
 735 wart âne mâze für getragen.
 wer mac daz wunder volle sagen,
 daz man dô gap von wirtschaft?
 si wâren alle fröudenhaft

des siges worden unde geil.
 740 swer het erworben lobes teil,
 des name wart ze lichte brâht. 244c
 ir aller wart dô wol gedâht,
 die den tac nâch wurde striten
 und durch êre kumber liten
 745 ûf der plânne grüene:
 doch wart Hector der küene
 gerüemet vor in allen.
 der beste prîs gevallen
 was ûf in alterseine.
 750 si lopten in gemeine
 mit herzen unûd mit munde.
 sus triben si die stunde
 mit fröuden und mit rede hin.
 die Kriechen heten under in
 755 des mâles schaden unde leit.
 in flôz mit clagender arebeit
 diu naht erbermecliche enwec.
 sô vaste und alsô rehte quec
 was ir verlusteclicher val,
 760 daz si dekeiner wunne schal
 gewinnen mohten noch gehân.
 des morgens, dô der tac ûf gân
 begunde mit dem glanze sîn
 und siner lichten varwe schîn
 765 wart in die stat gespreitet,
 dô was Hector bereitet
 ûf strit mit aller siner kraft.
 er und sîn werdiu ritterschaft
 ze velde wolden sîn gezoget.
 770 dô wart des hôhen landes voget
 mit boteschaft erwendet.
 die Kriechen dar gesendet
 heten Diomêdem
 und den helt Ulixem,
 775 dur daz si wûrben alzehant,
 daz si der künic Priant
 ruocht eines vrides dô gewern,
 der under in dô möhte wern 244d
 dri mânôt gar mit stetekeit.
 780 diu rede was Priande leit,

wan er gestritten gerne hete.
 die Kriechen wolte er hân ir bete
 entêret bi den stunden.
 dô wart er überwunden
 785 von den burgæren allen,
 daz im der vride gevallen
 müest über sinen herzen danc.
 si jâhen, daz si worden kranc
 und alsô müede wæren,
 790 daz si nâch grôzen swæren
 gemaches' dôrften alle wol.
 und dô der künic tugende vol
 gehæret hete ir aller muot,
 dô liez er sich ir rede guot
 795 bedunken unde ir willen.
 er muoste lâgen stillen
 den strit zwelf wochen under in.
 ein vride wart den Kriechen hin
 enboten von im und gesant,
 800 den lopte er dô mit siner hant
 dri mânot, als sin wart gegert.
 die boten edel unde wert
 von dannen kerten über velt.
 der vride wart in ir gezelt
 805 den Kriechen von ir munde brâht,
 des wart in vrêlich andâht
 und ein hôher muot gegeben,
 wan si vil gerne wolten leben
 nâch kumberlicher sache
 810 mit ruowe und mit gemache.
 Ouch was in des vil harte nôt.
 swaz man ir liben ruowe bôt,
 der dorften si des mâles wol.
 diu heide lac gestrôuwet vol 245a
 815 von tôten und von âsen,
 die fuortens' unde lâsen
 ab der plânte grüne.
 vil manic ritter küene
 lac dô jâmerliche erslagen.
 820 der wart gedunsen und getragen
 ab dem gevilde sâ zehant
 und von den Kriechen dâ gebrant,

als ez dô was gewonlich.
 die burger ouch dô fliggen sich,
 825 daz si des selben pfâgen.
 ir tôten, die dâ lâgen,
 die branden si vil schiere,
 sô daz diu waltriviere
 von smacke wart gereinet.
 830 ir friunde wol beweinet
 dô wurden bi den stunden.
 ouch hetens' alle ir wunden
 des mâles in die stat geholt.
 dâ lac gesteine und edel golt
 835 gestrôuwet ûf der heide,
 diu wurden ouch dô beide
 gefüeret und gelesen drabe.
 daz arme volc mit richer habe
 gemacht wart vil statehaft.
 840 sich lie der Kriechen ritterschaft
 an ir gemach in ir gezelt,
 wan si den anger und daz velt
 gereinet heten bi der zit.
 die burger in der veste wît
 845 ruow unde fröude wielten.
 den fride si behielten,
 den si dô heten under in.
 die Kriechen her, Troiære hin
 z'ein ander giengen bi der stunt.
 850 in wart vil kurzewile kunt,
 der si dô sament pfâgen. 245b
 ûf dem gevilde lâgen
 die sigelosen geste
 und kâmen ûz der veste
 855 die burger z'in gegangen sider:
 sam giengen ouch die geste wider
 zuo den burgæren in die stift.
 uns seit der wâren buoche schrift,
 daz offen stuonden alle ir tor.
 860 die wile, daz her Hector
 in kroften unde in libe was,
 sô wart diu stat, als ich ez las,
 besozzen nie zuo keiner zit.
 die burger wâren âne strit

885 mit den gesten ofte vrô.
 nû kam ez eines mâles sô,
 daz die Kriechen sâgen
 und leides gar vergâzen
 von hovelichen mâren.
 890 si wurden ûz ir swâren
 mit worten und mit rede brâht.
 vil maniges wart von in gedâht,
 der bi den alten âften
 nâch wirde kunde strîten.
 895 Nestor der grise kûene helt
 vil recken hete dô gezelt,
 der lip nâch hôhem prise warp,
 wie der genas und der verdarp,
 des wart von im gekûndet gnuoc.
 900 der helde er aller dô gewuoc,
 wan daz er niht gedâhte des,
 wie der vil biderb Hercules
 sîn werdez leben het verlorn.
 diz was den fûrsten allen zorn,
 905 daz er mit lobe sîn vergaz
 und er sô manige vrôude maz
 vûr sînen pris gar licht erkant. 245c
 si sprâchen wider in zehant:
 'wie fûeget sich, her Nestor,
 910 daz ir uns hânt sô manigen vor
 mit worten und mit rede gezalt
 und Hercules der degen halt
 niht wart ze rechenunge brâht?
 ir solten sîn baz hân gedâht
 915 denn aller der besunder,
 von den ir hânt ein wunder
 manheit entslozzen und gesaget.
 Nestor der ritter unverzaget
 bôt in der rede antwûrte alsô:
 920 'ir herren alle,' sprach er dô,
 'ich lâze iuch wizzen und verstan,
 war umbe ich des vergezzen hân,
 den ir mir hânt genennet hie.
 vil schaden ich von im enpfie,
 925 wan er sluoc mir mînen mâc.
 durch disen vîentlichen bâc

wil ich gedenken spâte sîn.
 swer mich an dem geslechte mîn
 betrûebet und beswæret,
 910 der wirt von mir vermæret
 mit hôhem prise niemer.
 vergezzen sol ich iemer
 in herzen unde in muote
 des namen sîn ze guote.'
 915 Nû daz Nestor die rede getete,
 dô saz ein ritter an der stete
 und hôrte sîne tegedinc.
 der selbe stolze jungelinc
 was Isolaus genennet
 920 und wart dâ vor bekennet,
 daz Hercules der mâere
 sîn rechter vater wære
 und er sîn sun von vrier art. 245d
 daz sîn aldâ vergezzen wart,
 925 daz was im leit und ungemach.
 dâ von der hovebære sprach
 zen Kriechen algelîche:
 'ir herren tugentrîche!
 930 oft Nestor niht wil sagen des,
 930 waz mîn vater Hercules
 wird unde lobes erwûrbe
 und wie sîn lip erstûrbe,
 sô sult ir alle flîzic wesen,
 daz ir Philothêtesen
 935 iu sagen heizen sînen tôt,
 wan er bekennet sîne nôt
 und weiz wol alliu sîniu dinc.
 der ellentrîche jungelinc
 blôz aller missewende
 940 was an mîns vater ende
 und half bestaten sînen lip.
 wie der vil kûene dur ein wip
 verdûrbe, daz vernement hie,
 wan ez enwart gehœret nie
 945 sô rehte bitterlîche nôt,
 sô der vil angestbære tôt,
 den er dur minne hât geliten:
 des sult ir Philothêtem biten,

dag er in stoen jámertagen
 850 und sinen pln geruoche sagen.
 Die Kriechen ellentriche
 dó báten algeliche
 den werden Filothétem,
 dag er den starken Hercule
 865 niht ungepriset lieze sin
 und in mit rede tete schín
 den tót, dá von sin lip erstarp.
 'ich sage, wie der helt verdarp,'
 sprach er, 'welt ir gelouben des. 246a.
 880 dó sich der edel Hercules
 geniete maniger frúmekait
 und er mit siner tugent erstreit
 die stolzen Dtantram,
 mit reinem willen er dó nam
 895 die cláren und die hëren
 und wolte mit ir këren
 von ir vater in stn lant.
 herz unde sin het er gewant
 mit triuwen úf ir reinen lip,
 910 wan ez enwart nie schóener wíp,
 denn ouch din selbe vrouwe schein:
 des wolte er si ze lande hein
 dó bringen unde leiten.
 úf eine vart bereiten
 925 begunde sich der kúene sá
 und schiet von Calcidoniá
 mit der vil keiserlichen frucht.
 der helt geblümet wol mit zuht,
 der allen wandel ie verswuor,
 940 nú dag er úf der stráze fuor,
 dó kam er an ein wazzer tief,
 dag alsó rehte balde lief,
 dag man ez gar unsanfte wuot:
 dá von der ritter hóchgemuot
 955 dar úf genóte was verdáht,
 wie Dtanirá wúrdé bráht
 hin úber wazzer áne sér.
 er vorhte, dag diu vrouwe hër
 dá kæme z'ungemache
 970 und von dem tobenden bache

begunde erschrecken unde erkomen.
 und dó der ritter úz genomen
 dis angst umbe ir lip gewan,
 dó kam ein ungetriuwer man,
 985 der in dó bi dem wazzer vant. 246,
 Nessus der selbe was genant
 und stuont s'n herze úf hóhen mein.
 ros unde man sin bilde schein
 und vleiz sich maniger ákust.
 9900 enphangen hete er in der Brust
 des máles einen argen list,
 den liez er schouwen bi der vrist.
 wan dó stn ungetriuwer lip
 dag junge minneclliche wíp
 5 und Herculem ir friunt ersach,
 mit valsche er wider in dó sprach:
 'friunt lieber, trátgeselle guot,
 diz wazzer und des baches fluot
 diu sint als ungefüege,
 10 dag Dtantram trüege
 d'n lip dar úber kúme:
 dá von dú dich niht sáme,
 gip mir die wunneclichen her,
 só füere ich si mit vrfer ger
 15 sanft úber disen wilden bach.
 dag ir geschehe von mir gemach,
 des sol m'n ellent hie gestaten.
 diz wazzer kan ich wol gewaten
 mit dirre vrouwen süeze,
 20 wan ich hân rossefüege
 und mac si wol gedinsen,
 só dag ir von den vlinsen
 dekeiner slahte leit geschíht,
 diu man dar inne loufen siht
 25 und tobelichen walzen.
 só lamen noch só halzen
 lág ich niht schouwen mfnen lip,
 dag ich dag minneclliche wíp
 niht úber kúnne bringen.
 30 mit senftebæren dingen
 wirt si ze stade von mir geholt: 246.
 dá von dú mir die cláren sólt

mit willen bieten unde geben,
 sô wirt ir hôchgebornez leben,
 35 dem tugende niht gebristet,
 vor schaden hie gevristet.
 Der starke biderb Ercules
 der wände ân allen zwivel des,
 daz im dá Nessus seite wâr.
 40 die vrouwen lüter unde clâr,
 diu Diantrâ was genant,
 bôt er mit willen im zehant
 und liez in fûeren si von dan.
 den bach, der tobelichen ran,
 45 wuot er dô vroelich unde geil,
 wan sines lîbes under teil
 schein als ein ros gebildet:
 des wart im sorge entwildet
 und angest uf der verte.
 50 ân allez trûren herte
 brâht er die frouwen zuo dem stade,
 sô daz ir keiner slahte schade
 von dem wazzer dá geschach.
 si kam ân allez ungemach
 55 ze lande bi der stunde,
 iedoch wart si von grunde
 dar nâch beswæret alzehant:
 ir tugentrichez herze vant
 vil jâmer unde riuwe.
 60 Nessus der ungetriuwe
 begunde valscher tûcke pflegen
 und wolte gerne sîn gelegen
 bi der vrouwen minneclich,
 wan er gedâhte wider sich,
 65 ê daz Hercules ir man
 ze helfe kâeme ir lîbe dan
 und ûz der tobenden flûete 246a
 dar über z'im gewüete,
 ê wære an ir sîn wille
 70 beid offen unde stille
 erfüllet unde ergangen.
 den valsch het er empfangen
 in sîner tugentlöser Brust.
 von im gehelset und gekust

75 wart daz minnecliche wîp.
 er wolte ir wannebâeren lîp
 dá lobes und êren vrien.
 seht, dô begunde schrîten
 diu vrouwe schœne und ûz erwelt:
 80 dá von wart Hercules der helt
 begriffen dá mit zorne.
 sîn boge starc von horne
 der wart uf einen schuz gewent:
 er hete in schiere dá gedent
 85 und uf gespannen bi der vrist,
 wan er kunde wol den list,
 der schützen ist gemæge.
 den schalc hœn unde ræge
 schôz er in kurzer wile
 90 mit einem snellen pflle,
 daz er des tôdes wart gewis
 und uf des herten grienes kis
 begunde sigen zuo dem bach.
 diu strâle im in sîn herze brach
 95 und dranc im dur sîn rûckebein.
 sus wart vergolten im der mein,
 den er dô wolte stiften.
 verlûppet mit vergiften
 was der pfil, der in dô traf.
 100 in eines slangen eitersaf
 het Hercules gestôzen in,
 dá von enpfien den ungewin 247.
 Nessus der ungetriuwe man,
 daz er den grimmen tôt gewan.
 105 Und dô der arge sich versach,
 daz im ze sterbenne geschach
 und er genesen mohte niht,
 dô nam der triuwelôse wîht
 sîn hemde bi den stunden
 110 und naztez in der wunden
 mit bluote genzlich unde gar.
 er bôt ez Dianiren dar
 und sprach der minneclichen zuo:
 'wilt dû, daz dînen willen tuo
 115 dîn hôher vriedel Hercules
 und daz er niht beginne des,

dag dir beswære dinen muot,
 sô nim dag kleit nütz unde guot
 und lege im dag an sinen lip!
 120 swenn er sich dur ein ander wip
 von diner minne enpfremde,
 sô wirp, dag im dag hemde
 bedecke sine blôze hût,
 sô wirst dû sinen herzen trüt
 125 für alle vrouwen ûz erwelt.
 ich weiz wol, dag der starke helt
 verkebsen dich beginnet
 und manige für dich minnet,
 diu von im sagen hœret.
 130 sin kraft vil wibe ertœret
 und sinen muotes degenheit:
 dá von soltû diz selbe kleit
 behalten z'eime crâme.
 ob er der minne râme,
 135 diu dime herzen niht behage,
 sô hite in, vrouwe, dag er trage
 dur dinen willen diz gewant!
 dag ist mit künstericher hant 247b
 alsus gemachet und geworht,
 140 dag dá belibest âne vorht
 und sunder angest alle wege,
 dag er dekeiner minne pflêge
 wan diner alterseine.
 ob er diz hemde kleine
 145 geleit an sinen blôzen lip,
 er triutet dich für alliu wip.
 Alsus was si von im betrogen.
 dag hemde dur sin bluot gezogen
 gap ir der tótzwunde man.
 150 dá klepte gifte ein wunder an,
 diu von dem pfile was bekomen,
 der im gezúcket und genomen
 dag leben hete bí der zit.
 er dáhte, sô dag hemde sit
 155 begunde brúchen Hercules,
 dag er engelten müeste des
 und er dá von gelæge tót.
 diu gift, mit sinem bluote rôt

bekleibet, hete sich dar in.
 160 diu junge sűeze kűnigín
 einvaltic unde tugentsam
 dag hemde bí der zíte nam,
 dag si vil tougenlichen barc.
 Nessus verlór sîn leben arc
 165 und lac dá jæmerlichen tót:
 des kam sit Hercules ze nót
 und kôs ein bitter ende.
 der starke und der behende
 der huop sich in des wáges fluot.
 170 dar über gienc er unde wuot
 ze sînem schœnen wibe
 und kerte mit ir libe
 ze lande bí den stunden.
 den tóten und den wunden
 175 liez er dô ligen bí dem bach, 247c
 der wolte, dag sîn ungemach
 an im gerochen wűrde sit:
 des wart sîn hemde bí der zit
 gegeben Dianren.
 180 Hercules niht wolte viren
 noch műezic ûf der stráze sîn:
 er fuor, unz er die kűnigín
 ze sîme lande bráhte.
 dá lie der wol bedáhte
 185 sich mit ir ze hűse nider.
 dar nâch begunde er aber sider
 mit herzen und mit sinnen
 ein ander vrouwen minnen,
 diu was geheizen Íolê.
 190 dur si truoc er vil jâmer ê
 und hete ir ouch dá vor gegert.
 ir vater ist ein kűnic wert
 und wirt uns Euritus genant.
 den sîn het Hercules gewant
 195 an Íolem, die tohter sîn.
 dur si truoc er vil jâmers pin
 und senende jâmers bűrde.
 ê Dianirá wűrde
 sîn wip ze ganzer stætikeit,
 200 ê was im Íolê geleit

ze herzen und ze sinne
 vür aller vrouwen minne.
 Er was ir holt von grunde
 und hete lange stunde
 205 nâch ir gerungen und getohet.
 ir vater der het im gelobet
 ze wibe die vil clâren fruht,
 und brach an im dô sine zuht
 und stner stætekeite pfliht,
 210 wan er im wolte geben niht
 die tohter, die er im gehiez. 247a
 unbtæte er sîn gelübede liez
 und sine wârheit bî der zit,
 dâ von sô wart der künic sît
 215 verderbet an dem guote:
 wan Herculesen muote,
 daz im geschach diu smâcheit,
 daz im wart îolê vorseit
 und si doch im gelobet was.
 220 ze herzen slôz er unde las
 vil zornes dur die schande
 und kêrte zuo dem lande,
 des Euritus der künic wîelt.
 dar ûz treip er in und verschielt
 225 von éren sine magenkraft.
 er wart an im dô sîghaft
 mit ellentrîcher degenheit.
 liut unde guot wart im geleit
 von sîner hende wüeste.
 230 er selbe entrinnen müeste
 ûz sîner lantriviere:
 sus hete sich vil schiere
 gerochen Hercules an dem.
 die wunneclîchen îolem,
 235 diu des küniges tohter was,
 die nam er an sich unde las
 ir minne dô ze herzen.
 den alten jâmersmerzen,
 den er mit langer stæte
 240 dur si geliten hæte,
 den wolte er mit der sîezen
 vertriben unde bîezen

und leit an si muot unde lîp,
 alsô daz er sîn êlich wîp,
 245 diu Diantrâ was genant,
 ûz sîme herzen lie zehant
 und ir betalle dô vergaz. 248a
 ir hôhen minne er ringe maz
 und hete drûf kein abte mê,
 250 wan im diu lâter îolê
 was lieber dô denn alliu wîp.
 er hete ir wunneclîchen lîp
 ir vater dô gewonnen abe
 und in ûz aller stner habe
 255 mit kreften harte grôzen
 gedrunge und verstôzen.
 Nâ Diantrâ hôrte sagen,
 daz Hercules si bî den tagen
 alsus verkebset hæte
 260 und îolê mit stæte
 von im gemînet wære,
 dô wart diu wunnebare
 betrüebet in ir herzen.
 si leit vil strengen smerzen,
 265 dur daz er hete si verkorn.
 ir lîp, von hôher art geborn,
 beswæret wart von der geschîht,
 doch hete si des hemdes niht
 vergezzen gar genôte,
 270 daz ir Nessus der tôte
 dâ vor gegeben hæte:
 wan ez diu vrouwe stæte
 nam ûz ir schrîne sâ zehant
 und wolte gerne daz gewant
 275 ir frîunde senden bî der zit
 dar umbe, daz er wûrde sît
 gereizet ûf ir minne als é.
 si wânde, daz im îolê
 wûrd in dem muote vremde,
 280 swenn er daz veige hemde
 geleite an sînen blôzen lîp.
 daz wunneclîche sîeze wîp
 hiez einen kneht dô vür sich komen, 248b
 der von ir tougen wart genomen

285 und z'einer verte dô gemant.
 Licas der selbe was genant
 und was ir kamerære.
 si clagte ir hôhen swære
 und ir vil strengez jâmer im.
 290 'diz hemde, trûtgeselle, nim,'
 sprach si dô wider in zehant,
 'und füere ez mit dir in daz lant,
 daz Hercules ervohten hât!
 brinc im die selben linwât
 295 und sage dem herren wol gesait,
 daz ich in vlîzgeclichen bite
 und ich in aller triuwe mane,
 daz er dur minen willen ane
 daz hemde lege und er ez trage!
 300 dâ bt sô künde im unde sage,
 ez st für alle swære
 sô rehte helfebære,
 daz in kein wâfen drinne
 mit siner kraft gewinne
 305 an vleische noch an hiute!
 dû sage im ouch ze tiute,
 er st ein vrecher jungelinc,
 der alliu wunderlîchiu dinc
 well üeben und versuochen,
 310 dâ von sül er geruochen
 des hemdes und des kleides,
 dar umbe daz im leides
 geschæhe niht ûf erden.
 swenn er an sinen werden
 315 lîp die selben wât getuo,
 sprich, daz im niemer angest zuo
 gesige noch gevlieze,
 ob er daz hemde nieze
 und er dar in gesliefte blôz. 248c
 320 sag ime, ez st mit künsten grôz
 vür schedelichen pin geworht,
 er müge helfben unrevorht
 vor grimmen nœten alle tage,
 swenn erz an sinem lîbe trage.'
 325 Licas der tet, daz si gebôt.
 daz hemde gar mit bluote rôt

daz nam er unde kërte dan.
 diu gift verholne klepte dran,
 daz was in beiden fremde.
 330 diu vrouwe lie daz hemde
 von dannen fûeren dur daz dinc,
 daz Hercules der jungelinc
 verdâht würd an ir minne.
 daz eiter læge drinne
 335 verborgen bi dem bluote,
 des wände niht diu guote
 und daz vil minneclîche wîp.
 hæt ir getriuwer suezger lîp
 die leiden gift dar inne erkant,
 340 son wære niht von ir gesant
 daz cleit dem ritter ûz erwelt.
 Licas der vant den werden helt
 des mâles in den landen,
 daz er mit vrechen handen
 345 ervohten hete bi den tagen.
 er wolte bringen unde tragen
 stn offer in ein tempel dô,
 dar umbe daz er worden vrô
 der hôhen sigenûfte was.
 350 und dô der bote Litas
 den herren funden hæte,
 dô gienc er mit der wæte
 vür den erwelten ritter.
 daz kleit mit gifte bitter
 355 entreinet und verlûppet gar 248d
 bôt er dem jungelinge dar
 und sprach dâ wider in iesâ:
 'mîn vrouwe Diantrâ,
 diu dich von herzen triuret,
 360 ir minne dir enbiuret
 und ir getriuwelichen muot.
 diz hemde für gesmide guot
 hât si gesant ze krâme dir
 durch inneclîcher liebe gir
 365 und heizet dir daz, herre, sagen,
 daz dû daz cleit geruochest tragen
 ze huote dur ir willen an.
 si giht, dû sist ein vrecher man,

der griuweltchiu dinc bestê,
 370 dá von dû verre deste mé
 bedürfest, daz dû hütetest dich
 und für gewæfen grimmedich
 diz hemde brúchest alle vrist.
 mit listen ez gemachet ist
 375 vür alliu schedelichiu dinc.
 nim ez, getriuwer jungelinc,
 und lege ez an ze blózer hát!
 daz heizet dich min vrouwe trút
 dur dine tugende vlêhen.
 380 é dir an dñer zêhen
 sollte ein cleiner schade geschehen
 und si daz an dir müeste sehen,
 é lite si grôz ungemach.
 ir liebe ist gegen dir niht swach
 385 noch ir triuwe cleine.
 mit lüterlicher meine
 kan dich ir herze triuten
 und wil vor grimmen liuten
 mit dirre wæte listen
 390 din leben gerne vristen.
 Daz hemde rôt von bluote 249a
 nam Hercules der guote
 mit willen unde leite ez an.
 der ellentrîche starke man
 395 der wände, ez wære nütze
 vür angestlich geschütze
 und für gewæfen maniger slaht.
 er wart bekleidet und bedaht
 mit der vertänen wæte.
 400 der helt küen unde stæte
 der slouf dar in bar unde blôz:
 des er vil kleine dô genôz,
 wan ez im an sîn leben traf.
 dô der verworhten gifte saf
 405 an siner hiute erwarmete,
 zehant er dô verarmete
 an libe und an dem herzen,
 wan er gewan den smerzen,
 der im biz uf die sêle dranc
 410 und in sô grimmedichên twanc

an vleische und an der hiute,
 daz ich iu niht ze tiute
 sîn angest mac entsliezen.
 diu gift begunde im fliezen
 415 ze verhe und zuo dem beine
 und ûz dem hemde unreine
 biz uf daz marc dá dringen.
 von angestbæren dingen
 vergôz er dô bluot unde sweiz.
 420 im wart sô bitterlichen heiz
 an vleische und an dem velle,
 daz Hercules der snelle
 dekeine ruowe mohte hân:
 gesitzen kunde er noch gestân
 425 vor nœten an dekeiner stat.
 er lief dô manigen wilden pfat
 beid über gras und über krût.
 daz hemde klepte im an der hát 249b
 alsam ein harz und als ein bech.
 430 der jungelinc küen unde vrech
 gewan erbermedliche nôt.
 diu leide gift wiel unde sôt
 an dem erwelten manne
 und sunkelt als ein pfanne,
 435 dô man spec inne smelzet.
 gekleibet und gevelzet
 wart in sîn verch diu veige wât
 und in gedrúcket dur daz brát
 biz uf daz bein ze grunde.
 440 ûz siufzebærem munde
 der helt erbermedlichen sprach:
 'owê mir hiute und iemer ach,
 wie muoz ich armer sterben!
 sol ich alsus verderben
 445 und âne strit geligen tôt,
 daz ist ein jâmerlichiu nôt
 und ein erbermedlich verlust.
 owê der grôzen âkust,
 die Diantrâ funden hát,
 450 diu mich mit dirre lînwât
 dem argen tôde hát gegeben!
 diz hemde was niht wol geweben,

daz si mir hât gesendet,
 sit daz von im verswendet
 455 min leben wirt mit riuwe.
 êr unde wiplich triuwe
 sint beide an mir gebrochen.
 waz hât ir lîp gerochen
 mit valsche an mînem lebetagen?
 460 wær ich an eime strîte erslagen
 als manic ander min genôz,
 daz dûhte mich ein sælde grôz
 und ein sô rillich wünne,
 daz mîn vil hôhez künne 249c
 465 den tac solt iemer vfren.
 ich hân von Dianiren
 empfangen jæmerlichen solt.
 wart si mir ie von herzen holt,
 vil kleine ich des genôzen hân.
 470 ouch hât si rehte mir getân,
 sit daz ich triuwe an ir zerbrach
 und ich die clâren übersach
 dur vremder wîbe minne.
 ich pfîac unstæter sinne,
 475 daz hât si mir vergolten.
 die valschen alle solten
 den lôn enphâhen, den ich nime!
 wan brichet keine triuwe an ime,
 der stæte und êre schiuhet
 480 und sine ânten fliuhet,
 als ich die minne hân geflohen.
 owê, daz ich niht als die vohen
 mich kan versliessen in den hert,
 dur daz mîn lîp kûen unde wert
 485 sô zegelîche an dirre zît
 verdürbe niht an allen strît!
 Die clagebæren tegedinc
 treip Hercules der jungelinc
 mit herzen und mit zungen.
 490 diu gift was im gedrunge
 biz ûf den kern des marges.
 dâ von leit er wil arges
 und engesliches pînes.
 der allen wâc des Rînes

485 ûf in gegozzen hæte dô,
 man hæte an sînem vleische rô
 verlôschet niht der hitze kraft,
 mit der sîn herze was behaft
 und alliu sîniu starken lîder.
 500 daz velt lief er ûf unde nider,
 als ob er tobic wære 249d
 und hæte sîner swære
 dâ widerstanden gerne,
 wan er was zuo dem kerne
 505 des marges dâ verseret.
 sîn leit daz wart gemeret
 ie vaster unde ie harter.
 und dô sîn strenge marter
 niht wolte sich verenden,
 510 dô zarte er mit den henden
 daz hemde von der hiute sîn,
 daz im ze grunde was dar in
 gekleibet und gedrucket.
 ez wart dar ûz gezucket
 515 nâch eime grimmeclîchen site.
 brât unde vleisch brach er dermite
 ab sîne vleische lînde
 und zarte sô geswinde
 die veigen engeslichen wât,
 520 daz im daz verch biz ûf den grât
 wart schiere endecket unde enbart
 und im daz bein enblæzet wart,
 daz ê mit vleische was bekleit.
 sô grimmeclîchez herzeleit
 525 getruoc nie man noch ritter.
 sîn angest wart sô bitter,
 daz er sîn reidez valwez hâr
 mit sîner blanken hende clâr
 brach ûz sîner swarten.
 530 er quelte sînen zarten
 und sînen werden lîp mit nôt.
 sîn bluot von starker hitze sôt
 reht als ein blî von glîete.
 vrôud unde hôchgemûete
 535 wart im tiur unde fremde.
 Lîcas, der im daz hênde

von Dtanfren brähte,
 der sorget und gedächte,
 daz er ze töde in slüege
 540 und im des niht vertrüege,
 daz er im gap die linwät.
 er vorhte sine missetät
 unde entsaz dâ sine schult.
 als er des herren ungedult
 545 mit beiden ougen an gesach
 und sin vil strengez ungemach,
 dô kerte er von im unde vlöch.
 er flte an ein gebirge hôch,
 dâ slouf er in ein tiefez hol
 550 und wände sich dar inne wol
 verborgen an den stunden.
 dô sach in zuo der schrunden
 geswinde gâhen Hercules
 und wolte niht verhengē des,
 555 daz er genæse drinne.
 ze grözem ungewinne
 begunde er nâch im flen
 und cripfte bi den wilen
 den boten bi dem hâre.
 560 'dû garnest,' sprach er, 'zwäre
 den jâmerlichen prisant,
 den mir dîn vrouwe hât gesant.'
 Sus warf er in geswinde
 mit sine vaschlinde
 565 von dem gebirge bi der zit.
 verr in daz mer tief unde wît
 wart er von im geswenket
 und in dem wâge ertrenket
 von siner starken hende.
 570 Licas der nam ein ende
 und einen bitterlichen solt,
 dur daz er hete dar geholt
 daz hemde bi den ziten.
 schier ab des berges lten
 575 kért Hercules in einen walt.
 boum unde stûden manicvalt
 die roufte er ûz der erden
 und liez ein fur dâ werden

250a von im gestözēn drunder.
 580 est unde holzes wunder
 begunde er legen an den rôst.
 von sere wolte er sich erlôst
 dâ machen in dem fiure
 und ûz der gifte siure
 585 sich lösen unde gar entladen.
 dô disen angesthären schaden
 leit der getürstig Hercules,
 dô was ich Filothêtes
 bi dem erwelten ritter
 590 und sach die swære bitter,
 die der getriuwe degen truoc.
 sin lip het ungemaches gnuoc
 und marterlicher ungehabe,
 der wolte er aller komen abe
 595 des mâles in dem fiure gröz
 und sinen lip bar unde blöz
 verbrennen gar dar inne.
 an herzen unde an sinne
 wart er beswæret ûf den grunt.
 600 und dô der rôst wart an gezunt
 und daz fur dâ wart enbrant,
 dô sprach er zuo mir alzehant:
 'geselle Filothêtes,
 erwenden kan mich nieman des,
 605 ine welle mich verbrennen,
 dur daz ich niht erkennen
 mûez iemer dise grimme nôt.
 ich læge é tûsent warbe tôt,
 denn ich diz jâmer lange lîte: 250c
 610 dâ von sô tuo, des ich dich bite,
 und wis hie mînem ende bi!
 swenn ich in disem fiure si
 gebrant ze pulver kleine,
 sô nim dû mîn gebeine
 250b 615 und mînes tóten lîbes mel!
 diu solt dû, junger degen snel,
 bestaten in der erden,
 sô daz si heide werden
 von keinem manne funden.
 620 ich hân ze manigen stunden

Troieren alsó wé getán,
 ob si mîn eschen 'möhten hân,
 si ræhten mîne missetât.
 si wûrde alsó von in zersât,
 655 daz si der wilde tobende wint
 zefüerte gar ân underbint
 und alsó vaste si zetriben,
 daz ir niht samenthaft belibe
 só tiure als umbe ein kleinez hâr.
 660 des lâ niht werden offenbâr
 daz pulver mînes libes tât!
 só sich mit angeslicher nôt
 mîn leben hie verendet habe,
 só werde tougen hin ze grabe
 665 mîn esche hie von dir gezogen.
 dar zuo verbirc dû mînen bogen
 und alle mîne pfile!
 man hât vor maniger wile
 gesprochen und gewissaget,
 670 daz Troie werden sol bejaget
 von mîner schozge stiure.
 diu stat muoz iemer tiure
 den Kriechen werden unde sîn,
 ob dû niht daz geschütze mîn
 675 wilt zeigen unde wîsen. 250a
 daz man dich müese prisen
 dur dîne ritterlichen art,
 só lâ verborgen und verspart
 hie werden alliu mîne schoz!
 680 dîn herze ist aller tugende sloz.
 der hôhen sælde wis gemant
 und brinc die pfile sâ zehant
 swenn ich verbrenne mînen lîp,
 dur daz si weder man noch wîp
 685 beschouwe niemer noch gesehe!
 daz den von Troie iht mé gesehe
 ze leide von der schulde mîn,
 daz sol erwert noch hiute sîn
 und von der helfe dîn behuot.
 690 ich hân dur mînen übermuot
 in schaden vil erzeiget,
 dá von wird ich geveiget

dur mîne schulde manievalt.
 der göte kraft und ir gewalt
 695 hânt mînen mein gerochen.
 daz Troie wart gebrochen
 des êrsten mâles, daz tet ich,
 und riuwet nû daz sêre mich,
 wan ich ir hân gewalt getán.
 700 st daz ich dich gemînet hân
 über alle friunt besunder,
 só tuo mîn eschen under
 und mîniu schoz gemeine.
 diu sint mit gifte unreine
 705 só gar verlüppet ûf den grunt,
 swer versêret und verwunt
 wûrd eines hâres breit dá mite,
 daz er ein bitter ende lite
 und er genesen möhte niht.
 710 dur dîse nôt und die geschicht
 heiz ich die strâlen dich verhel'n 251a
 und allen Kriechen vor versteln,
 daz den von Troie niemer mêr
 von in geschehe leit noch sêr.
 715 Sus wart ich überwunden
 von im in kurzen stunden,
 daz ich erfulte sîne bete.
 nû daz ich im gelobet hete,
 daz ich erfulte sînen muot,
 720 dô kêrte er in die heizen gluot
 und zuo des fures rôste.
 sîn kleit er balde lôste
 ab sîne starken lîbe snel.
 er truoc an im ein rûhez vel
 725 und eines grimmen lóuwen hât,
 die spreite mîn geselle trût
 des mâles ûf die heizen koln.
 den tât wolt er dar ûfe doln
 unde ein ende bitterlich.
 730 mit sîne schilte dahte er sich
 und leite zuo dem houpte sîn
 ouch sînen kolben stehelîn,
 den er ze kampfe truoc dá vor.
 und als er ûf den rôst enbor

765 bekam und sich geleite nider,
 dá wáren alliu siniu lider
 versmolzen schiere und alzehant.
 sin lip ze pulver wart gebrant
 und z'einer eschen reine:
 770 des nam ich sin gebeine
 und daz gestüppe siner hût.
 dur wasen und dur grüenez krât
 wart von mir ein gruobe wît
 des máles unde bi der zit
 775 gegraben und betolben.
 dá leite ich sinen kolben
 und alle sine strálen in. 251b
 ouch warf ich daz gebeine sin
 und al sin pulver in daz grap.
 780 seht, alsô jæmerlichen gap
 mit friunt ein ende bi den tagen,
 den elliu herzen solten klagen.
 Sus seite Filothêtes,
 • wie jæmerlichen Hercules,
 785 sin friunt, verdorben wære.
 daz wart den Kriechen swære
 gemeine und algeltche.
 vil manic fürste riche
 dô klagete sinen grimmen tót
 790 und die vil angestbære nôt,
 die der getriuwe hete erliten.
 er wart nách clagebæren siten
 beweinet von ir gnuogen,
 wan si von im gewuogen
 795 vil maniger hóher frúmekeit.
 si jáhen, daz an in geleit
 wær aller éren übercraft
 und daz er sine ritterschaft
 mit ellentrícher stæte
 800 só wol geblüemet hæte,
 daz michel schade wære
 und ein gar úbel mære,
 daz er só jæmerlichen ie
 solt áne strít verderben hie.
 805 Nû daz Hercules der helt
 von hóhen fürsten úz erwelt

alsus vil tiure wart geclaget,
 dô wart der ritter unversaget,
 der Achilles was genant,
 750 vil herzeclicher næte ermant
 dur sinen friunt Patroclum,
 der ouch gar biderb unde frum
 in sinen jâren was gesin 251c
 und des vil strenges tódes pin
 755 geliten hete bi den tagen.
 Hector het in ze tóde erslagen,
 als ich iu dá vor gewuoc:
 dá von sin trátgeselle gnuoc
 was dô dur in beswæret.
 760 er stuont vor im gebæret
 mit angestbæren wunden.
 man hete in alrêrst funden
 bi den tóten úf dem wal
 und für die fürsten über al
 765 in ein gezelt mit leide bráht:
 des wart des heldes dô gedáht
 mit jámer und mit manger nôt.
 Achilles clagte sinen tót
 mit herzen und mit munde.
 770 er wart vil gar ze grunde
 dur in betrúebet dá zehant.
 dem helde dicke ob im geswant
 von herzeclicher ungehabe.
 er zarte sinen wangen abe
 775 daz liechte røselechte vel
 und roufte úz sine háre gel
 die löcke bi den stunden.
 er twuoc im sine wunden
 mit wazzer áne lougen,
 780 daz im úz sinen ougen
 vil gar unmæzeclichen vlöz
 und alsô vaste dá begöz
 den ritter edel unde guot,
 daz im sin rósevarwez bluot
 785 vil manigen bitterlichen trahen
 begunde ab sine verhe twahen
 und sine wunden reinte.
 só vaste nie geweinte

kein ritter, als Achilles tete.
 790 er want mit jâmer an der stete 251^d
 die lûterbâeren hende sîn.
 'Patrokel, trûtgeselle mîn,
 sprach er getriuweliche dô,
 'nû sol mîn herze niemer vrê
 795 nâch dîne tôde werden.
 ine wil für dich âf erden
 dekeinen friunt gewinnen,
 noch niemer niht geminnen,
 daz werdem manne vrôude git.
 800 jô muoz ich alle mîne zit
 erkennen marterlîchiu sêr.
 ouwê mir hiute und iemer mêr,
 daz ich mîn leben ie gewan,
 ich gar unsældehafter man,
 805 des kein gelücke ruochet!
 wie wart ich sô verfluochet
 unde alsus verwâgen ie,
 daz ich dich alters eine lie
 mit Hectorê ze strîte komen,
 810 der dir dîn leben hât genomen
 und dînen wunnebâeren lîp,
 den elliu minneclîchen wîp
 von herzen klagen solten,
 ob si bedenken wolten,
 815 waz an dir hôher wirde lac.
 owê, daz ich ze tôde mac
 mich selber niht geweinen,
 âlt daz ich dînen reinen
 lîp muoz iemer hân verlorn,
 820 den ich ze friunde hete erkorn
 dem herzen und dem sinne mîn!
 dû wære mîn, sô was ich dîn
 vûr al diu welt besunder.
 der tugende was ein wunder,
 825 mit der dîn lip geblüemet schein.
 dû wære ein vester marmelstein 252.
 der êren und der triuwen:
 des muoz mîn herze in riuwen
 dur dich versigelet iemer ligen.
 830 wes hân ich armer dich gezigen,

daz ich aleine sante dich
 zuo der patelle grimmeclîch,
 dá dir dîn leben an gewan
 Hector der mortgîtige man
 835 und dich ze tôde sluoc alsô?
 wær ich bî dir gewesen dô,
 dîn tót der müeste sîn erwant.
 ich hæte dich mit mîner hant
 vor schaden wol gevristet.
 840 ouwê, daz überlistet
 und überkomen sî dîn jugent!
 ach got, daz ie sô reiniu tugent
 in dir verderben solte!
 ahÿ, wie gerne ich wolte
 845 vûr dich ze tôde sîn erslagen!
 ich rîche dînen lebetagen
 mit unverzageter hende,
 sô wil ich schiere ein ende
 enpfâhen unde lîden.
 850 Hector muoz mich versntden,
 old ich slah in ze tôde gar.
 vil manic ritter harnaschvar
 sol dînen tót hie garnen.
 Troiêre wil ich warnen,
 855 daz si sich vor mir hûeten.
 mîn swert muoz an in wûeten
 und mîn unmæzeclîcher zorn.
 vil manic fürste hôchgeborn
 des lîbes wirt beroubet.
 860 ich wil noch tûsent houbet
 von starken liden schrôten,
 dar umbe daz ich tóten 252^b
 dich alters eine vinde.
 an maniger muoter kinde
 865 gerochen wirt dîn jungesz leben,
 daz mir ze trôste wart gegeben
 und mich ie mahte frôudehaft.
 jô gap mir dîn geselleschaft
 in leide wunnebâeren muot,
 870 wan ez enwart nie friunt sô guot
 noch alsô rehter lûter.
 ich wil, geselle trûter,

bewären unde lügen sehen,
 daz mir ze leide ist gnuoc geschehen
 875 an dīne tōde erbermeclich,
 wan ich wil dem tōde mich
 ze pfande bieten unde geben
 old aber dīn erweltez leben
 an den von Troie rechen.
 880 waz mac Schiron nū sprechen,
 der uns beide sament zōch,
 sit daz dīn vr̄tez leben hōch
 sus jæmerlichen ist verlorn?
 ich weiz wol, daz im leides zorn
 885 al sine fr̄ode stæret.
 swenn er dig mere hæret,
 daz dū vor Troie wūrde erslagen,
 sō mac er von schulden klagē
 dur maniger hande tugent pr̄is.
 890 dū wære manhaft unde wīs,
 getriuwe, schōne, milte.
 mit helme noch mit schilte⁶
 wart ritter nie bedecket,
 der alsō dicke ærwecket
 895 wūrde ūf adeliche zuht.
 an dir lac hōher êren fruht
 und aller sælden übermez.
 daz ie vūr Troie dig gesez 252c
 von den Kriechen wart genomen,
 900 daz ist dir alze fr̄eje kōmen
 ze schedelicher vreise.
 owê, daz disiu reise
 wūrd ūf geleit ze valle dir
 und z'einem ungelücke mir,
 905 daz ich vor allen sorgen
 den åbent und den morgen
 mit grundelōser herzeclage
 muoz dulden mīner jåre tage.
 Die clage treip Achilles.
 910 geloubent sicherlichen des,
 daz im vil ofte dā geswant!
 vor leide brach er unde want
 die sine hende ūf unde nider.
 doch kam der ellenthafte wider

915 ze herzen und ze muote sit
 und hiez mit fr̄uden bi der zit
 dem friunde sīn dā wachen
 und kurzewile machen
 die naht bi sīner bāre.
 920 ez was dā site zwære,
 swenne ieman gebåret wart
 von hōher und von rīcher art,
 daz man im michel êre bōt.
 man hiez im wachen also tōt
 925 und treip umb in dā wunne vil.
 dā von wart ouch mit manigem spil
 Patrokel dā gevīret.
 geharpfet und geltret
 wart sīner bāre durch die naht.
 930 des morgens wart ein sarc gemacht
 ūz edelem marmelsteine.
 dar in sō wart der reine
 Patrokel schōne dā geleit.
 in hiez nāch hōher wirdekeit 252d
 935 sīn friunt Achilles dō begraben.
 ouch wart vil maniger ūf gehaben,
 der im an êren was gelich
 und wol mit hōher koste rich
 bevolhen wart der erden.
 940 die tiuren und die werden
 bestatet wurden alle,
 nāch hōher wirde schalle,
 als in daz was gebære.
 daz velt wart tōten lære,
 945 wan man ir ūf ein wunder huop.
 swaz man ir aber niht begruop,
 die wurden alle dō verbrant.
 der werde künic Priant
 ze Troie in die rīlichen stat
 950 ouch fūeren sine tōten bat,
 die dennoch wāren ūf dem plān.
 sīn werder sun Casiliān,
 der ūf der heide lac erslagen,
 mit herzeleide wart gefragen
 955 in die vil schōne veste guot.
 der künic tugentrichgemuot

hiez im dâ wûrken einen sarc
 ûz marmel edel unde starc,
 dar in er dô versigelt wart
 950 und wol nâch sîner hôhen art
 betrûret und beweinet.
 vil jâmers wart erscheinet
 dur den vil ûz erwelten man.
 umb in vil manic herze bran
 955 in grôzem ungemüete,
 als in des fures glüete
 der wilde salamander.
 diu wissagin Cassander,
 des küniges tochter schœne,
 970 wart alsô rehte hœne, 253a
 dur daz si clageten alle,
 daz si mit zornes schalle
 Troiære begunde strâfen.
 si sprach vil lûte: 'wâfen!
 975 waz gânt ir frouwen unde man
 unbildes unde wunders an
 mit clagelicher arebeit?
 ich hete iu doch diz vor geseit,
 daz ir verderben müesten.
 980 ir vrien unde wüesten
 an frôuden iuch vergebene,
 sit daz ir schône und ebene
 gewarnet wâren alle
 vor dirre nœte valle,
 985 dar in ir leider sit gejaget,
 und wart von mir gewissaget
 diz jâmer und diz herzeleit:
 dâ von ist ez ein üppikeit,
 daz ir nû clagent iuch alrêrst.
 990 ir solten iu behuot zem êrst
 vor disem ungelücke hân,
 son wûrde iu niht sô wê getân,
 als iu noch allen muoz geschehen.
 ich lâze iu schouwen unde sehen,
 995 daz iuwer lützel hie geniset.
 den tût vil manger an sich liset,
 der jæmerlichen stirbet.
 diu stat vil gar verdûrîbet

KONRAD.

von angeslicher swære.
 30000 swer alsô wise wære,
 daz er entrinnen wolte
 mortlicher nôt, der solte
 von hinnen balde sich verstein,
 ê daz er ringen unde quela
 sbegunde mit des tôdes craft.
 ir werden ritter ellenthaft, 253b
 wes sâment ir iuch langer mër,
 daz ir daz mortliche sêr
 niht fliehent, daz iu nâhet?
 10 swer niht von hinnen gâhet,
 der stirbet an den êren
 und muoz sîn bluot verrêren
 mit herzeclicher ungehabe.
 diu stat diu wirt gebrochen abe
 15 und sol vil gar ze valle komen.
 daz ie den Kriechen wart genomen
 Helêne daz vil schœne wip,
 daz garnet noch vil manic lip,
 der von erbermeclicher nôt
 20 ze Troie muoz geligen tôt.
 Cassander dise rede tete.
 wan daz man schiere aldâ ze stete
 ûf eime turne si beslôz,
 sô wære in zageheit vil grôz
 25 diu ritterschaft von ir bekommen.
 ouch hete ein ende dâ genomen
 der vride, als ich geschriben las,
 der under den von Troie was
 und zwischen den von Kriechenlant.
 30 dâ von sô giengen alzehant
 ze râte bédenthap diu her,
 wie si mit ritterlicher wer-
 generten ûze und inane sich.
 der Kriechen fürsten lobelich
 35 an ein gespræche trâten
 und wolten sich berâten,
 waz in ze tuone wære.
 dô sprach der tugentbære
 künic Palomides:
 40 'ir herren, mich verdriuzet des,

daz unser aller houbetman
 daz her ze rehte niht enkan 253
 gewisen noch gelêren.
 ze strîte solte uns kêren
 45 der künic Agamennon
 und wîset harter uns dervon,
 denn er uns bringen mûge dar zuo.
 gegeben wart er uns ze fruo
 vûr einen houbetherren hôch,
 50 sît er ze strîte uns nie gezôch
 mit ellentricher degenheit.
 sîn helfe uns spâte wirt bereit,
 swenn uns sîn rât sol werden schîn.
 er wil des hers gewaltic sîn,
 55 und ist doch manic fûrste hie,
 der im getet noch hulde nie,
 noch im gehôrsam nie geswuor.
 dô von der Kriechen lande fuor
 diz her und dennoch kleine was,
 60 dô nam erz an sich unde las,
 wan ez im undertænic wart:
 sît ist von hôchgeborner art
 vil manic künic her bekommen,
 der in ze vogete niht genomen
 65 hât über sich und sîne schar.
 dur waz sol er nû wesen gar
 im undertænic alle vart?
 sît daz er im dô niht enwart
 gehôrsam bi der êrsten zît
 70 und im getete nie hulde sît,
 war umbe solte er danne
 in hân ze houbetmanne,
 ob er in hât ungerne?
 daz er mîn leitesterne
 75 sî, des wil ich niht gestaten.
 ich wil die halsperg und die platen
 gefûeren alsô wol als er.
 dar zuo bin ich, des bin ich wer, 253a
 an allen êren im goltch,
 80 wan ich heiz ouch ein künic rîch,
 der zepter unde crône treit:
 dô von wil ich niht sîn bereit

noch undertænic siner kraft.
 ich kan der Kriechen ritterschaft
 85 gewisen baz dann er benamen.
 ich wolte mich sîn iemer schamen,
 ob ich an allen dingen
 fûr in niht solte dringen,
 swâ man nâch êren vihiet.
 90 diz her ist unverrihtet
 mit siner helfe stiure.
 ze strîtes Âventiure
 kan er sich niht verwalten.
 die schar mac er enthalten
 95 ze rehte weder sô noch sus.
 sîn bruoder Menelâus,
 dur den wir alle kômen her,
 niht zûrnen sol dar umbe, ob er
 den vûrsten missevalle
 100 und ob wir kiesen alle
 ze herren anders etewen:
 eintweder disen oder den,
 der uns ze vogete baz gezeme.
 daz man mich z'eime pfleger neme
 105 old etelichen fromen helt,
 daz sol den kûnigen ûz erwelt
 und den fûrsten wol behagen.
 des strîtes bûrde ich mac getragen
 baz denn Agamennon.
 110 wil man ze herren mich dâ von
 und z'eime houbetmanne wein,
 sô wil ich pînen unde queln
 mich dar umbe z'aller zît,
 daz ich daz urlîug und den strît 254a
 115 mit helfe alsô bewache,
 daz man Troiere swache
 an êren unde an lîbe
 und man ir stat vertrîbe
 biz ûf den grunt der mâre.
 120 Pflande wirt ze sûre,
 daz die Kriechen her sint kômen,
 wird ich ze houbetman genomen.
 Hie mite was diu rede bin.
 ir etelichen undêr in

- 125 des küniges teidinc wol geviel,
 der muot dar uf bran unde viel,
 daz er dô wûrde ir houhetman.
 ouch wolte ir gnuoge niht dar an
 beliben gerne stæte,
 130 daz man ze herren hæte
 den künic Agamenonem
 und man niht Palomidem
 erwelte z'eime vogete.
 dar nâch ze velde zogete
 135 der Kriechen her geliche.
 Prfant der künic rîche
 der hiez ouch sine ritterschaft
 mit ellentrîcher magenkraft
 ûz Troie balde riten.
 140 dur vehten und dur strîten
 si bêdenthalf ûz kërten,
 dar umbe daz si rêrten
 vil sweiges unde bluotes,
 sô manger vrechtes muotes
 145 dâ kûr ein bitter ende.
 Achilles der behende
 kam zogende vor der Kriechen her
 und fuorte in sîner hôhen wer
 nâch ritterlicher werdikeit
 150 wol sibem tûsent man bereit
 mit stahelringen lichtgevar. 254b
 der künic fuor in sîner schar,
 der Palomides was genant
 und brâhte mit im uf den sant
 155 sehs tûsent ritter hôchgemuot.
 si wurden bêde wol behuot
 mit ellentrîchen mannen.
 ir schûtzen uf gespannen
 ir bogen heten alle
 160 und fliten ouch mit schalle
 ûz ir gezelten uf den plân.
 von lichten vanen wol getân
 wuohs dem gevilde tunkel schate.
 dar nâch kam aller Kriechen stæte
 165 und alle ir maht ze velde,
 der zal ich niht vermelde,
 wan ich ir summe niht enweiz.
 ahf, wie manic banier gleiz
 des mâles uf der heide!
 170 waz rîcher wâfenkleide
 dâ gap vil wunnebæren schîn!
 Hector und ouch der bruoder sîn,
 der Trôilus geheizen was,
 ze strîte kâmen uf daz gras
 175 mit ritterlicher schoie.
 si kâmen ûz vûr Troie
 vil wol gezieret uf daz wâl.
 diu ritterschaft was âne zal,
 diu mit in ûz begunde zogen.
 180 als ob der engel schar geflogen
 dâ kâmen ûz dem paradts,
 sus kam daz her in alle wis
 geblüemet ûz der veste.
 die burger und die geste
 185 z'ein ander sich dâ wurren.
 man hôrte ir banier snarren
 alsâm daz rôr und sam daz semt, 254c
 dur daz ein wint gar ungezemt
 beginnet riuschen in dem mose.
 190 dâ wart vil manic isenhose
 von bluote bi dem enkel naz.
 dô si dur vîentlichen haz
 diu stiuven ôrs vil ûz erkorn
 z'ein ander triben mit den sporn
 195 und si zesamene jageten,
 grien unde plân erwageten
 dur daz gedæne, daz sich huop,
 dô man dur manic herze gruop
 mit lanzen und mit arembust.
 200 ze beider sît gêsach ein just
 mit senftem anegeuge,
 die gnuogen alze strenge
 wart dâ ze jungest leider.
 schilt unde wâfenclieder
 205 enpfîngen aber wîken schranz,
 dâ samenthaf und alsô ganz
 diu starken her z'ein ander flugen
 und sich ze strîte beide zugen.

Dô wart geneiget manic sper.
 110 der Kriechen rotten kâmen her,
 Troiære schar die kërten hin.
 sich huop ein krachen under in
 von dÿrren, starken scheften,
 als ob mit sinen kreften
 115 der donre manigen boum zerclÿbe.
 ich wil, daz liehtiu varwe stÿbe
 ûz richen schilten an der jost,
 die wol nâch edelicher kost
 erziuget wart mit vltze!
 120 ich wæne, manic sprtze
 den lÿften wart gesendet.
 ein ganzer walt verswendet
 môht an der joste sin von spern. 251d
 nû merkent rehte, wie von schern
 125 ein gras mit erde wirt beleit,
 alsô wart ûf den plân gespreit
 von tôten manic hÿfe grôz,
 dô manic hurtelicher stôz
 an der justiore was geschehen,
 130 diu dâ zem êrsten wart gesehen,
 dô si z'oin ander swungen.
 si vâhten unde rungen
 nâch prise wol ze beider sit.
 diu swert diu wurden bî der zit
 135 geroufet und gezÿcket.
 dô si vil gar zerstÿcket
 die lanzen heten und diu sper,
 dâ wart mit frÿes herzen ger
 geslagen und gestochen
 140 und manic schar durbrochen
 mit kraft ze beiden sten.
 Helène bî den zitèn
 saz ûf der mâre zinnen,
 diu glenzen unde brinnen
 145 kund als ein lâter morgenrôt.
 si gap den ougen unde bôt
 des mâles wunnebæren schîn.
 Polixiná diu kÿnigtn,
 Prîandes tochter vil gemeit,
 150 diu vil nâch an der clârheit

Helènes mohte sin geltich,
 diu was der vrouwen tugentrich
 vil nâhe bî gesezzen.
 die ritterschaft vermezzen
 215 si beide wolten schouwen,
 dar umbe daz den vrouwen
 wÿrd ir gemÿete ringer.
 Helène mit dem vinger
 begunde ir friunt Pârisen 255.
 220 dâ siner swester wÿsen.
 dâ wider lie Polixiná
 vil manigen si beschouwen dâ,
 des si niht bete war genomen.
 die tugentrichen und die vromen,
 225 die wol geprÿset wæren,
 begunde si der clâren
 ouch mit dem vinger zeigen.
 si zwô vil manigen veigen
 dâ mahten ûf der mâre,
 230 der sich an ir figÿre
 sô lange dô verkapfte,
 daz einer ûf in stapfte
 und ungewarnet in ersluoc.
 si beide tâten schaden gnuoc
 235 des mâles mit ir bilde.
 ir schœne ûf daz gevilde
 vil gar durliubteclichen schein.
 si wæren vil nâch ein und ein
 an liechter varwe reine,
 240 wan daz Helène ein cleine
 dâ lÿhte vÿr Polixinam.
 ob ich die vrouwen minnesam
 nû lopte mê, waz solte daz?
 sin selbes maniger dô vergaz,
 245 der si zwô willeclÿche sach.
 ein strÿten von in zwein geschach,
 daz nie sô grimmes wart vernomen.
 von âventiure was ez komen,
 daz Hector unde Achilles
 250 gevâret vaste heten des,
 daz si ze samen kâmen
 und ûf ein ander næmen

gar eine vrentliche just.
 die schilte wurden vür die brust
 285 gedrückt von in beiden. 255b
 die ritter wol bescheiden
 geneiget heten beide ir sper
 und kámen zorneclichen her
 gesnurret als ein bienswarm.
 300 geslagen hetens' under arm
 die scheffe wol geverwet
 und wáren baz gegerwet
 in Isen denne ie ritter mé.
 daz kleit was grüene alsam ein klé,
 305 daz Hector fuorte bi der zit.
 ez was der beste samlt,
 der in der welte ie wart gebriten,
 und wáren lóuwen dráf gesniten
 úz purper als ein róse rôt.
 310 versigelt fuorte er maniges tót
 in siner ellentríchen hant.
 der helt mit nide kam gerant,
 wan im Achille engegen flouc,
 der im die joste niht erlouc
 315 und ouch gesúset kam her dane.
 úz silber was ein blanker swane
 úf sinen bránnen schilt geworht.
 si béde kámen áne vorht
 justierend úf ein ander fluges,
 320 wan si verdröz des widerzuges
 an dem gezóume ríche.
 ir wille stuont geliche
 úf einen vrentlichen sturm.
 kein tracke noch kein lintwurm
 325 sô rehte halde nie geswanc,
 sam si diu ros áu allen wanc
 béd úf ein ander bráhten.
 die starken wol bedáhten
 beliben zageheite bar.
 330 Hector sô hurteclíchen dar
 úf Achillen kam gerant, 255c
 daz er dô nider úf den sant
 ros unde man ze háfen stiez.
 diu beide er ligen sáment. liez

335 und nam ir fürbaz keine war.
 er líte zuo der Kriechen schar,
 dur die sô dranc er unde brach.
 ze tóde sluoc er unde stach,
 swaz im begegenet úf der vart.
 340 waz aber dô gevellet wart
 von siner hende Kriechen!
 daz velt begunde riechen
 von næten unde dimpfen.
 vil wunden unde schrimpfen
 345 Hector vermezzenlichen schriet.
 vil geste er von dem libe schiet
 mit sime scharpfen swerte blöz.
 nie slahte wart sô rehte gröz,
 sô diu sîn hant des máles bron.
 350 daz heize bluot vür küelen tou
 göz er mit vollen úf daz gras.
 kein lebender mensche dô genas,
 der im geriet ze ráme.
 die bluomen und der sáme
 355 mit tóten wurden überladen.
 er tet sô mortgrímmen schaden,
 daz man daz jámer nie vernam.
 dar nách úf ze rosse kam
 Achilles harte schiere.
 360 dar úf die veltriviere
 wart im ein ros gefüeret,
 daz hete nie berüeret
 dekeiner slahte breste.
 nieman sô vrechtes weste
 365 noch sô wunnehærea.
 ez wart im alsó læres
 verdecket schöne dar geholt. 255d
 sîn kovertiure diu was golt
 und lúhte drúz gesteine
 370 gar edel unde reine,
 daz bót den ougen tiuren schín.
 nie decke wart sô rehte sîn
 noch kein gereite nie sô guot,
 sô daz dur fríen übermuot
 375 was úf daz edel ros geleit.
 Achilles saz dráf unde reit

schier unde snelleclichen dan.
 sin vrecher muot in zorne bran,
 dur daz er was gevallen.
 380 den widersachen allen
 wart er gehaz von der geschiht
 und sparte sine räche niht
 mit kreften noch mit handen.
 sin leit begunde er anden
 385 an den von Troie bi der stunt.
 erslagen und ze tóde wunt
 wart ir gevellet maniger hin.
 er wände vinden under in
 den ellentrichen Hectorem.
 390 den suochte er unde hete dem
 vergolten gerne sinen val.
 weizgot, dô was ouch uf dem wal
 unmüezic niht der Kriechen her,
 daz rérte er nider áne wer,
 395 alsam diu fruht der wilde schúr.
 Achilles truoc ein herze sár
 und argen muot dá wider in.
 dan unde dar, her unde hin
 begunde er warten unde spehen,
 400 ob in sin ouge möhte ersehen
 des máles an dekeiner stete.
 dá bi só worhte er unde tete
 Troiæren bitter ungemach. 256a
 er sluoc ir wunder unde stach
 405 ze tóde manigen uf der vart.
 daz velt von siner hende wart
 geverwet wol mit bluote.
 nú daz der wol gemuote
 gestalte jâmer unde mort,
 410 dô spurte er unde kôs in dort,
 uf den sin wille stuont gewant.
 des endes kërte er alzehant,
 dô der vil hõchgeborne reit
 und maniges Kriechen lip versneit
 415 mit sime scharpfen swerte.
 kein valke nie gegerte
 só vaste keines wildes,
 alsam dô sines biledes

Achilles kunde vâren.
 420 kein ros in allen jâren
 wart nie vrechens überschriten,
 sam daz er hete dá geriten.
 Daz treip Achilles mit den sporn
 dar uf den ritter úz erkorn
 425 und kam só hürtecliche uf in
 gesnurret und gesúset hin,
 daz er im an der selben just
 den schaft engegen siner brust
 só rehte vrentliche stach,
 430 daz im daz sper dranc unde brach
 dur sinen glanzten tiuren schilt
 und im zerspíelt daz rôte wilt,
 daz als ein lóuwe stuont dar an.
 in traf der ellentríche man
 435 mit alsó krefteclichen staten.
 im dranc dur halsberc unde platen
 der stich big uf die blózen hát,
 só daz Hector Priandès trát
 mit aller marter sich enthielt, 256b
 440 daz er niht eines valles wíelt
 und uf den anger strúchte.
 daz sper Achilles brúchte
 rilichen, daz er bráhte dar.
 ez wart ze kleinen sprízen gar
 445 von im gestúcket bi der zit.
 daz galt im Hector schiere sít
 mit handen und mit herzen.
 des grimmen stiches smerzen
 rach er mit ellentrícher maht,
 450 wan er nách sime schaden vaht
 mit allen sinen sinnen.
 gar tobelichen brínnen
 begunde er uf den ritter junc,
 als uf den man ein wilder unc
 455 mortgíteclichen wútet,
 swenn er sín eier brútetet
 und man in stóren wil dervon.
 der helt dô zornes wart gewon
 und ellentrícher degenheit:
 460 dá von só kërte er unde reit

des mâles von Achille enwec
 und warf mit vrter hande quec
 daz ros hin wider unde sit.
 daz sper daz sancte er bi der zit
 485 und huop sich aber an den helt.
 mit hôhen kreften ûz erwelt
 twanc er daz ros ûf einen louf
 sô vaste, daz dô nider trouf
 ûz siner hût schûm unde sweiz.
 490 Hector der nam den puneiz
 ûf sinen vliet unverzaget,
 daz von dem winde nie gejaget
 wart ein gestûppe cleine,
 sô balde sô der reine
 495 dort her ûf in gerennet kam. 256c
 sîn herze was dem helde gram,
 daz offenliche an im erschein.
 er fuorte schenkel unde bein
 bi sinem rosse ûf unde nider,
 500 als ob si wæren wol gevider
 und als ein valke flûcke.
 sîn sper in manic stûcke
 mit hôhen kreften er dô bouc.
 daz wilde fur spranc unde flouc
 505 ûz kisolingen herte
 nâch siner snellen verte.
 Sus kam er als ein degen balt.
 den stich er dô geswinde galt,
 den im Achilles tet dâ vor.
 510 in traf der edel Hector
 mit einem ungefüegen sper
 sô sere an sinen kragen her,
 dô man den helm dâ stricket,
 daz er zehant genicket
 515 was über sinen satelbogen
 und ab dem orse kam geflogen
 ûf den geblüemten anger.
 Hector enbeit niht langer,
 daz ros nam er, dar ûf er saz.
 520 mit vrter hende gap er daz
 des mâles eime knechte,
 der wart sîn vrô von rehte,

wan ez endorfte ûf erden
 kein ros nie bezger werden,
 505 deun ouch daz selbe was benamen.
 Achilles der begunde schamen
 des valles sich vil harte.
 daz in sîn widerwarte
 gestochen hete zwirent abe,
 510 daz wart im ein grôz ungehabe,
 wan ez im an sîn herze gie.
 sô zûrnic wart kein lûwe nie, 256d
 swenn in der hunger sere twanc,
 sô sîn gemüete und sîn gedanc
 515 wurden von dem stiche.
 schier unde snellecliche
 began der helt ûf springen
 und wolte dar nâch ringen,
 daz er gereche sinen val.
 520 gestochen hete in ûf daz wal
 Hector, daz wolte er anden
 und gap ze beiden handen
 sîn kûrlich swert, des er dô pfac.
 ze slage bôt er unde wac
 525 sîn arme und alliu stâiu lider.
 er huop sich an den helt hin wider,
 der in het ûf den plân geleit.
 sîn ros, daz er des mâles reit
 und daz in vrevlichen truoc,
 530 daz traf Achilles unde sluoc
 dur schedel und dur hirne,
 daz im kopf unde stirne
 zespielten ûf dem mâle sich.
 der slac unzmâgen grimmeclich
 535 mit craft und mit gewalte
 daz ros dâ nider valte,
 daz Hector solte rîten.
 si beide zuo den siten
 dâ vielen ûf den plân ze hâf.
 540 iedoch was Hector wider ûf
 vil schiere dâ gewipfet
 und hete balde erkripfet
 schilt unde swert in sine pfâht.
 diu liez er ungebrâchet niht,

545 wan er hielt für sich den schilt
 und ilte sam ein snellez wilt
 an stnen widersachen,
 der ouch begunde maehen 257a
 im engegen sich zehant.
 550 ir beider herze wart ermant
 des máles unde bi der zit
 uf einen bitterlichen strit.
 Den viengen si mit willen an.
 Hector vil schiere kerte dan
 555 und ilte Achilles balde hin.
 sich huop mit swerten under in
 ein stechen unde ein houwen.
 si liezen béde schouwen
 ir ellentrichen degenheit.
 560 der eine vaht, der ander streit
 mit kreften und mit nide.
 daz isen und diu stde
 begunden aber dulden
 von scharpfer swerte schulden
 565 vil kumberlicher dinge.
 spæn unde stahelringe
 dá nider vielen uf die wisen.
 die steine zuo dem mále risen
 üz ir gezierten schiltten.
 570 die werden und die milten
 mit strite schuofen wunder.
 dá möhte wol ein zunder
 enbrinnen von dem fiure stu,
 daz si mit swerten stehelin
 575 üz dem gewæfen twungen.
 uf in die lüfte clungen
 die slege, der si pfügen.
 die vrouwen ob in lügen
 und sáhen ir geverte.
 580 des wart unmázen herte
 von kampfē ir zweier marter.
 si wurden deste harter
 nách prise, daz Heléne
 sach vehten wol si zwéne
 585 und ir begunde luogen.
 si stáchen unde sluogen

ein ander sere enwiderstrit.
 Hector geslagen bi der zit
 von Achille wart alsó,
 590 daz er vil nách gestrúchet dó
 was nider uf des plánes melm.
 er traf in oben uf den helm
 só vaste sunder lougen,
 daz im daz siur zen ougen
 595 von-inneclicher næte üz gie.
 der slac der bráhte in uf diu knie,
 daz er gestrúchet wolte stn.
 wan daz er an die künigtn
 und an die frouwen bliehte,
 600 der glanz stn herze erquichte,
 só müeste er anders uf den pláu
 schier einen val-genomen hân
 und wære an kreften libte erzaget.
 Polixiná diu cláre maget
 605 und diu lüter Helená,
 die gáben im gemüete dá,
 wan er sich vor in schampte
 und niht an krefte erlampte,
 dó stn ouge ir bilde ersach.
 610 er spranc uf wider unde rach,
 waz im ze leide was geschehen.
 er liez dá schouwen unde sehen,
 daz im der slac vil náhe gienc.
 ze beiden handen er gevienc
 615 stn edel swert mit willen,
 daz sluoc er uf Achillen
 üz aller siner krefte maht.
 den schilt, dá mite er was verdaht,
 und den halsperc, den er truoc,
 620 verschriet im Hector unde sluoc 257b
 des máles dur si beide.
 zuo der geblüemten heide
 der schilt wol halber wart gevalt
 und daz gewæfen lieht gestalt
 625 big uf daz verch zerschrenzet.
 wan daz stn hüt engenzet
 niht mohte werden noch verwunt,
 só wære Achilles bi der stunþ

gescheiden von dem lebetagen.
 630 der slac der hete sich getragen
 dem herzen und der brust entgegen.
 mit sus vermezzenlichen slegen
 si zwêne vâhten under in.
 der einê her, der ander hin
 635 wart getriben und gejaget.
 der plân der möhte sin erwaget
 von ir kampfes bile.
 si schuofen bi der wile
 ein ander bitter ungemach.
 640 der sweiz in ûz der hiute brach
 und daz siur zen ringen ûz.
 sich möhte ein hungermælic strûz
 gesaten und geplsen
 mit dem gevegeten isen,
 645 daz si mit swerten schrieten hin.
 si zwêne wurben under in,
 daz dâ gelæge ir einer têt.
 nû daz si rungen mit der nôt,
 dô wart ir kampf gescheiden,
 650 wan in begunde heiden
 stiur unde grôze helfe komen.
 zwelf hundert ritter ûz genomen
 die brâhte Dtomédes,
 dar umbe daz Achilles
 655 dâ wûrde bi den stunden
 von ir gewalt enbunden 257c
 und von ir helfertichen hant.
 dar nâch kam Trôilus zehant
 gerennet und gehürtet.
 660 ûf orsen wol gegürtet
 fuort er ein wunneclichez her.
 vierzehen hundert man ze wer
 schön unde wol bereitet
 het er ze lant geleitet
 665 des endes, dô der bruoder sin
 von strîte kumber unde pln
 vil unerschrockenlichen truoc.
 er unde Achilles heten gnuoc
 mit ein ander dâ gestriten.
 670 des wart enzwichen si geriten

und von ir liute handen
 ir vehten understanden.
 Ir zweier ritterliche diet
 den strît mit maniger punder schiet,
 675 des si des mâles pflâgen sus.
 der ellentriche Trôilus
 der kërte ûf Dtoméden:
 des wart dô von in bēden
 ein puneiz unde ein just genomen.
 680 man sach si fliegen unde komen
 z'ein ander ûf dem grieze,
 alsô, daz si die spieze
 in rechter mâze sancten
 und ordenlichen twancten
 685 diu ros mit grimmen scharpfen sporn.
 die ritter kûene und ûz erkorn
 alsô geswinde kâmen her,
 daz si diu vîentlichen sper
 heid ûf den schiltten brâchen
 690 und zuo der heide stâchen
 ein ander hurteclichen abe.
 si wurden zuo des plânes habe 257d
 gevellet ûf den anger.
 doch lâgen si niht langer,
 695 si sprungen ûf, geloubent des!
 der künic Dtomédes
 zem êrsten ûf sin ros gesaz.
 an Trôilum sô reit er daz,
 der dennoch was ze fuoz erkant.
 700 er kam geswinde ûf in gerant
 und wolte im briuwen ungemach.
 mit nîde sluoc er unde stach
 ûf in, der ritter ellentrich.
 ir zweier kampf was ungelîch:
 705 wan einer wol geriten was
 und der ander ûf daz gras
 gestellet was ze fuoze.
 si zwêne cloiner muoze
 dâ pflâgen bi den ziten.
 710 ein ritterlichez strîten
 huop sich mit swerten under in.
 der eine her, der ander hin

sluoc unde stach mit krefte.
 kürlicher ritterscheste
 715 ir beider vrtez herze wiet.
 den schilt für sich ze schirme hielt
 der werde Tróilus dur nót,
 dar uf só gap im unde bót
 720 sîn widersache manigen slac,
 den er mit slegen widerwac
 und ouch mit snellen stichen.
 dô wart só grimmeclichen
 gevohten bi den stunden,
 daz einer starken wunden
 725 daz ros vil schiere wart gewar,
 daz Diomêdes hete dar
 geriten und gerennet.
 sîn brust wart im entrennet 258a
 von Tróilô dem küenen,
 730 der valte ez uf die grünen
 plânne dá mit siner craft.
 ein stich, dá mite ez wart behaft,
 der tet im aller crefte buoz:
 des kam der ritter ouch ze fuoz,
 735 den ez getragen hete dar.
 si béde wurden rosse bar
 gemachet bi der zite
 und giengen dá ze strite,
 sam die niht rosse wielten.
 740 die schilte si zerspielten
 mit grimme und daz gewäfen.
 si värten, daz si trafen
 und dicke ein ander slüegen.
 noch wolte niht benüegen
 745 die vrenchen jungelinge des.
 hier under Diomêdes
 gewan ez alsó rehte guot
 von starken liuten wol genuot,
 die mit im wâren komen dar,
 750 daz Tróilô wart von ir schar
 só heiz und alsó nót getân,
 daz man gevangen wolte hân
 den höchgebornen jungelioc.
 umb in von liuten wart ein rinc

755 gemachet bi der wile,
 vor den stuont er ze ble
 reht als ein eber wilde
 und stalte grôz unbilde
 mit sime scharpfen swerte,
 760 daz niht wan bluotes gerte
 und engestlicher wunden.
 doch müeste er bi den stunden
 gevangen sîn von übercraft,
 wan daz im ouch sîn ritterschaft 258b
 765 dô kam ze staten. bi der zit.
 im wart geholfen, daz er sit
 kam uf ein ros gar úz erwelt,
 dá von sich Tróilus der helt
 als inneclichen vröute,
 770 daz er dá nider ströute
 mit siner hant beaunder
 ross unde liute ein wunder.
 Er sluoc ze tôde manigen man
 und giene mortlichez jâmer an
 775 mit grimmer slahte in alle wis.
 nû wart sîn bruoder Pâris
 in der patelle sîn gewar:
 des kam der höchgeborne dar
 mit siner ritterschaft geflogen.
 780 sîn swert daz het er úz gezogen
 und fuorte ez bar an siner hant.
 uf siner vart nâch im gerant
 Troisere ein wunder kâmen,
 die mit ir künfte nâmen
 785 den Kriechen höchgemüete,
 alsam der schûr der blüete
 mit siner crefte schaden tuot.
 dô wart vergozzen tinroz bluoet
 und edel verch verhouwen.
 790 die nót begunde schouwen
 der künic Menelâus,
 daz die von Kriechen liten sus
 vil engestlicher swære:
 des kam der adelbære
 795 mit grôzer presse zuo geriten,
 diu wart geflohten und gebriten

des mâles in Troiere schar.
 ein her sich in daz ander war
 mit stœzen hürtebære.
 800 dô wart eht aber lære 258c
 vil manic satel riche.
 man sach vil tôter lîche
 bestrôuwen anger unde mos.
 dá vielen ritter unde ros
 805 ûf dem gevilde grüene,
 wan Trôilus der küene
 der schônte weder dis noch des.
 ein künic hiez Poestes
 und was von Tenebrî geborn,
 810 sîn prîs durlinhtic unde erkorn
 schein als ein morgensterne.
 den Kriechen wolte er gerne
 ze helfe sîn gestanden.
 sîn lîp vor allen schanden
 815 was gevriet offenbâr.
 er kunde in êren sînû jâr
 wol grîsen unde grâwen.
 sîn wâpenleit mit pfâwen
 stuont wunneclîchen überleit,
 820 die wâren ûf ein tuoch gespreit,
 daz was ein gelwer samft.
 er kam geblüemet an den strit
 und wolte sîn gewinnen.
 dô wart sîn Hector innen
 825 und lîte im balde engegenwert.
 ûf in sluoc er sîn edel swert
 mit creften und mit nîde,
 daz in diu scharpfîu snide
 von sîme lobetagen schiet.
 830 daz ahselbein er im verschriet
 und sluoc in dur die brust zetal:
 dá von sô nam er einen val
 ab sîme snellen rosse nider.
 daz kripfte bî dem zoume sider
 835 Hector der ûz erwelte man.
 er fuorte ez sîne strâze dan 258d
 und wolte ez eime knechte geben,
 sît daz er sînes herren loben

dervon gescheiden hete alsus.
 840 ein künic hiez Archilogus,
 der hete war genomen des,
 daz der helt Poestes
 von Hectorê den lîp verlôs.
 er sach, daz er sîn ende kôs
 845 erbermeclîchen ûf dem plân:
 des wolte er in gerochen hân,
 wan er sîn z'eime mâge jach.
 gerennet kam er unde stach
 ûf Hectorê sîn sper enzwei:
 850 des wart dô jâmerlich geschrei
 gehœret von dem valle sîn.
 mit sîme swerte stehelln
 sluoc im Hector sîn houbet abe.
 er valte in zuo des plânes habe
 855 und hete in schiere tôt geleit.
 daz ros, daz ê der künic reit,
 daz fuorte er ouch dô sînen wec.
 sîn herze rîlich unde quec
 wîelt beide manheit unde craft.
 860 ietweder hant wart im behaft
 mit einem orse bî der zit,
 diu beide gap er von im sit
 und wart ir itel unde bar.
 er kërte wider in die schar
 865 und schuof mit strite wunder.
 Achilles ouch der under
 vil harte cleiner muoze pfîac,
 wan er sich ûf Troiere wac,
 der vil sîn hant versêrte.
 870 ir volc er nider rêrte
 alsam daz durre loup der wint.
 Dolostalus, Prîandes kint, 259a
 der niht von rechter ê was komen,
 der hete schiere dô genomen
 875 von Achille ein ende.
 mit sîner vrechen hende
 sluoc in der hôchgeborne
 ze tôde in sîme zorne.
 Er was im bî der sitte
 880 begegnet in dem strite

und wolte in kampfes hân gewert.
 der helt der hete sin gegert
 mit einer scharpfen lanzen.
 Achilles dur den glanzen
 885 schilt von im gestochen was:
 des hete er in schier uf daz gras
 gevellet alsô tôten.
 er wart enzwei geschrôten
 enmitten von Achille:
 890 dá von Troiære wille
 enbrennet wart uf grimmen zorn.
 daz sinen werden lip verlorn
 Dolostolus der stæte
 só jæmerlichen hæte,
 895 daz müeste garken manic lip.
 dá wurden ritterlîchiu wip
 heroubet werder manne vil.
 ez was vil gar ein Kindes spil,
 swaz Trôilus und Hector
 900 manheit begangen heten vor,
 wan die si beide tåten,
 dô si verloren håten
 Dolostolem ir bruoder.
 von tôten manic fuoder
 905 si zwêne luoden uf daz wal.
 die Kriechen wurden åne zal
 gevellet und geveiget.
 verlust wart in erzeiget 259b
 von ir gewalt in manige wis.
 910 ouch streit ir-bruoder Pårís
 sêr als ein ritter ûz erkorn.
 von siner hende wart verlorn
 der Kriechen wunder uf dem grase.
 geloubent, daz Pollidamase
 915 vil hôhes lobes wart verjehen!
 er lie in éren sich dá sehen,
 wan er só ritterlichen streit,
 daz maniger wart von im geleit
 erbermedlichen uf daz gras.
 920 der ellentrîche Ênéas
 begie des mâles hôhe tåt:
 daz velt mit tôten wart besåt

von siner vrien hende.
 ze bitterlichem ende
 925 treip er der Kriechen her alsus.
 Prîandes sun, Dê`febus,
 den bruoder sin mit sîtze rach.
 ze tôde sluoc er unde stach
 vil manigen ritter ûz erwelt,
 930 wan er benamen als ein helt
 und als ein kûrlich degen vahî.
 sich huop dá wüefen unde braht,
 grisgrammen unde grinen.
 man sach dá banier schinen
 935 und liehte schilte glenzen.
 halsperge sich dá schrenzen
 begunden unde zerren.
 gras unde bluomen derren
 muost aber daz vil heize bluot,
 940 daz als ein nazze regensfluot
 wart uf den plån gegozzen.
 geworfen und geschozzen,
 gestochen und gehouwen
 wart vor den glanzen vrouwen 259c
 945 mit hôher magencroste.
 sich huop von ritterscheftē
 dá michel übermâge.
 dá wart vil manic stråze
 gehouwen dur der Kriechen her,
 950 des wunder valte ån alle wer
 mit hôben crestē Hector.
 nû sach der helt Prothéonor,
 der crône werdeclichen truoc,
 daz alsô manigen lip ersluoc
 955 Prîandes sun der küene
 und er die heide grüene
 mit rôtem bluote mahte naz.
 gerochen hete gerne daz
 der kûnic misewende bar,
 960 dá von só brach er dur die schar
 mit sinem stuifen rosse frech
 und spielt die rotte sam daz sech
 die schollen uf dem acker.
 mit sinen beinen wacker

965 twanc er daz ors ze sprunge. . .
 der hõchgeborne junge,
 der nie verzagte an keiner stete
 und ie daz beste gerne tete,
 der fuor des endes unde reit,
 970 dâ manigen lip ze tôde sneit
 vermezzenlichen Hector.
 und dô der künic Prothénor
 dem helde was genâhet,
 dô wart ûf in gegâhet
 975 mit einer joste ritterlich.
 Prothénor wart ûf einen stich
 bereit mit aller siner ger
 und îlte an Hectorem dort her,
 als ob er flücke wære.
 980 der starke tugentbære 259a
 wând an im wunder enden
 ûf in begunde er wenden
 daz ros mit sime zoume
 und nam des rehte goume,
 985 daz er in abe gestæche
 und an im dô geræche
 vil maniges Kriechen ungewin.
 urschiltes kam er dar ûf in
 mit einer lanzen stehelîn
 990 und traf in zuo dem ôren in
 einthalben an daz houbet,
 daz er vil nâch beroubet
 was libes unde verhes.
 er wart von im entwerhea
 995 und ungewarnet troffen,
 des wart der schade im offen,
 daz er zuo der plânle sleif.
 iedoch tet im der stegereif
 eins volleclichen valles buoz,
 1000 wan im beleip der eine fuoz
 dar inne bî der stunde,
 dar umbe er niht enkunde
 genzlichen dâ gestrûchen abe.
 der helt sich zuo des plânes habe
 1005 dâ stürte mit der hende sin.
 er lie sin ellent werden schîn

und sîniu jungen starken lider.
 er warf sich in den satel wider,
 dar inne er aber dô gesaz.
 10 sîn edel herze wart gehaz
 dem künige, der in traf alsô.
 geloubent, daz er sêre dô
 des stiches sich begunde schemen!
 des muoste empfangen unde nemen
 15 von siner vrien bonde
 sîn widersache ein ende. 260.
 Mit zorne kêrte er ûf in her.
 'den stich den garnent ir,' sprach er,
 'daz sult ir gerne wizzgen!
 20 daz ir iuch hânt gefizzgen
 sô vaste der verlûste mîn,
 daz muoz hie werden unde sîn
 benamen iuwer grimmer tôt.'
 hie mite er sich ze slage bôt
 25 ûz allen sinen kreften.
 daz swert wolt er beheften
 in vleische und in gebeine,
 wan er den künic reine
 sô rehte vientlichen traf,
 30 daz im des nazzen bluotes saf
 und daz fiur rôt unde bleich
 dur den vil egebæren streich
 ûz sime kopfe wâten.
 der slac was im gerâten
 35 dur beckeuhûben und dur helm.
 vil griuweliches dônes gelm
 von sime erwelten swerte clanc,
 daz dem rilichen künige dranc
 dur schedel und dur hirneschal
 40 und im dur allen lip zetal
 vür sich biz ûf den satel wuot.
 der wart ouch von dem helde fruo
 verschrôten mit der clingen.
 daz swert begunde dringen
 45 dur ros, dur isen und dur man,
 alsô daz dâ sîn ort began
 gestecken in der erden.
 wie kunde erziuget werden

ein slac sô creftic iemer mê?
 50 zerspalten ûf den grünen klé
 ros unde ritter vielen hin.
 daz wart der Kriechen ungewin, 260b
 die wurden gar betrüebet.
 dá wart vil trûrens gûebet
 55 und michel jâmer gendet.
 vil schreies wart gesendet
 ûf in die lûfte hôhe enbor,
 dur daz der helt Prothénor
 dá lac zestûcket und zeslagen.
 60 man hórte in weinen unde clagen
 die Kriechen algeliche.
 der werde künic rîche
 tugende gar ein spiegel schein
 und was der besten ritter ein,
 65 der in dem her dô mohte stn.
 des wart dô grimmer noete pin
 dur sinen val erzbiget sus.
 der künic Archelâus
 und der küene Achilles
 70 die flizzen sich vil harte des
 und heten schiere des gegert,
 daz si den tóten künic wert
 gezücken môhten ab dem wal.
 nú was umb in sô lûter schal
 75 von strite bi der stunde,
 daz man stn niht enkunde
 von der plânfe bringen;
 iedoch sach man si dringen
 des endes, dá der künic lac,
 80 wan sich dar ûf ir herze wac,
 daz si von dannen fuorten in.
 die drungen dur die rotte hin
 zuo dem versérten ritter,
 dá von huop sich ein bitter
 85 und ein engeslicher strit.
 Troiære werten bi der zit
 den Kriechen den tótunden man
 und liezen stn niht fûeren dan 260c
 noch von der heide bringen.
 90 sich huop dô michel dringen

und ein gestœge manicvalt.
 dar kâmen schiere junc und alt
 ûz beiden parten zuo geriten.
 von den wart sêre dá gestriten
 95 mit swerten und mit spiezen.
 man sach dô pflle schiezen
 snêdicke mit den hornbogen.
 dô wart mit croften ûf gezogen
 vil manic starkez arembrust:
 100 daz wart ir gnuogen ein verlust,
 die si begunden vellen.
 man hórte sament snellen
 vil manic hundert schützen,
 die wol ir craft genützen
 105 und ir gewâfen kunden.
 ir gnuoge dá begunden
 daz leben und daz guot verzern.
 diu ritterschaft ûz beiden hern
 was elliu dá gesamnet.
 110 dá von sô wart verdamnet
 in ir zweier hende scharn
 sô rehte maniger muoter barn,
 daz man es iemer solte clagen.
 wer kan mit worten vollesagen
 115 und ûf ein ende komen des,
 waz Hector unde Achilles
 ross unde lûte ersluogen?
 mit bluote si dá twuogen
 den anger und die heide.
 120 geloubent, daz si beide
 begiengen jâmer unde mort!
 der eine hie, der ander dort
 vleisch unde bein alsô verschriet,
 daz manger von dem lîbe schiet, 260d
 125 den si des mâles trâfen.
 man vlôch ir zweier wâfen
 als eine donrestrâlen.
 si kunden beide mâlen
 mit bluote uf dem gevilde
 130 vil jâmerlicher bilde.
 Si valten manic hundert.
 mit strite wart gewandert

von ir creften uf dem wal.
 sich huop von slegen lüter schal
 125 und ein gedene grimme,
 dar in der wunden stimme
 begunde sich dá mischen.
 man sach dá manigen frischen
 samit verschróten uf dem grase.
 130 bestróuwet wart der grúene wase
 mit golde und mit gesteine,
 daz von den helmen reine
 und úz den schilten wart gebert.
 hey, waz dá koste wart verzert
 135 und künicliches guotes!
 dó wart vil heizes bluotes
 gemenget under kalten sweiz.
 diu wolken und der lúfte kreiz
 dá wurden tunkel dur den rouch,
 140 der von den tóten liuten ouch
 hóh über sich ze berge dampf.
 dá schuof der angestbære kampf,
 daz sich dó manic schilt zercloup,
 dar úz diu lichte varwe stoup,
 145 wíz, brán, gel, rôt, grúen unde blá,
 und einen nebel mahte dá
 mit ir gestúppe manicvalt.
 ze strite beide junc und alt
 begunden sich dó sítzen.
 150 von achivern und von sprízen 261a
 huop sich dó michel stieben,
 die sltzen unde clieben
 begunden sich von scheften.
 dó wart mit hóhen creften
 155 gevohten uf dem grúenen plán.
 ein künic hiez Laurelián
 und ein herzoge Limacris,
 die wáren durch vil hóhen pris
 den Kriechen dar ze helfe kómen:
 160 des wart, ir ltp den zwein genomen
 von Tróiló dem snellen.
 an strite und an patellen
 só manic fürste nie verdarp,
 als uf dem plán des máles starp

175 von kampf und ouch von ritterschaft.
 dá vielen hundert samenthaft
 und einer niht, noch zwéne.
 diu wanneclíche Eléne
 diu mohte wol beswæret sn,
 180 dó maniger in des tódes pin
 von ir schulde wart getriben.
 die Kriechen sigelós beliben,
 wan si verlust dó námen
 und zuo der fluht dá kámen,
 185 alsam die schaderfíchen tuont.
 wan daz diu naht schier understuont
 den herten und den grimmen strít,
 só wærens' alle bi der zit
 gefangen anders unde erslagen.
 190 daz man die Kriechen sach verzagen
 só sére an der patelle,
 daz huop diu missehelle,
 der si des máles pfágen.
 ich meine, daz si wágen
 195 dar uf ir eteslíche dá,
 daz Palomides wúrde sá 261b
 ze houbetherren in beschert
 und Agamennon gar verheret
 gewaltes werden solte.
 200 daz man des kúniges wolte
 niht langer z'eime houbetman,
 des viel die Kriechen kumber an,
 daz noch an maniger stat geschiht,
 dá man liut zweier hande siht,
 205 die wol ein ander solten
 gehellen, ob si wolten
 wird unde siges warten.
 von teilen und von parten
 ist selten nuz und ére kómen:
 210 des wart diu sigenuft benómen
 den Kriechen úz ir handen.
 ob niht wær understanden
 der strít des máles von der naht,
 Priant mit ellentrícher maht
 215 het überwunden bi dem tage
 sin leit und alle sine clage.

Nu daz Troiære mit gewalt
 der Kriechen rotte manicvalt
 getriben heten uf die flucht,
 220 dô kértens' alle mit genuht
 in fröuden zuo der veste.
 die schadehaften geste
 die vuoren ouch in ir gezelt.
 erlæret wart daz wite velt
 225 von siechen und von wunden.
 die wurden bi den stunden
 gefüeret alle an ir gemach.
 rât unde helfe in dô geschach
 mit binden und mit salben.
 230 die fürsten bêdenthallen
 dô liegen an die ruowe sich.
 Hector der künic lobelich 261c
 mit fröuden wart empfangen.
 geriten und gegangen
 235 wart im engegen ûz der stift.
 er wart rillicher hantgift
 und hôhes krâmes dô gewert,
 wan siner künfte wart gegert
 von liechter vrouwen bilde.
 240 reht als ein wunder wilde
 wart er beschouwet und besehen.
 hey, waz im lobes wart verjehen
 von clâren wiben hôchgeborn
 dur sine manheit ûz erkorn,
 245 der wunder was uf in geleit!
 man bôt im hôhe wirdekeit
 mit rîcher handelunge.
 Troiære samenunge
 diu lepte in schalle manger slaht.
 250 si was in fröuden al die naht
 dur daz vil manicvalte heil,
 daz si des siges wâren geil
 des tages worden uf dem wal.
 gelegen was der Kriechen schal
 255 in den gezelten bi der stunt.
 an fröuden was ir herze wunt
 von ir verlûste manicvalt.
 dá trûrte bêde junc und alt,

wan daz her Agamennon
 260 aleine vröuden was gewon,
 dur daz si wurden sigelôs.
 sit man ze herren in verkôs
 und z'eime houbetmanne,
 dô ruochte er, ob si danne
 265 verzerten leben unde guot.
 geloubent, daz ein hôher muot
 an im begunde richsen!
 iedoch wolt er gelichsen 261d
 mit rede zuo dem mâle,
 270 dur daz man sunder twâle
 dá wider an in kâeme
 und in ze herren nâeme
 und z'einem stâeten houbetman.
 er vienc dá mit den fürsten an
 275 ein sprâchen unde ein kôsen.
 dur smeichen und dur lösen
 sprach er dô wider si zohant:
 'ir herren alle sit gemant,
 daz ir von adele sit geborn
 280 und lânt iu sin den schaden zorn
 und die verlust von herzen leit,
 daz wir von dem gevilde breit
 sô zagelichen sin vertriben,
 daz die von Troie sint beliben
 285 gewaltic unser hiute.
 owê der werden liute,
 die man uns leider hât benomen!
 wir sîn ze swærem valle komen
 und in grôz ungemach bi namen.
 290 suln wir uns des niht iemer schamen,
 daz uns ein einic ritter
 all in den schaden bitter
 kan wisen unde kâeren,
 daz wir an hôhen êren
 295 beroubet werden unde an habe?
 Hector der helt der hât uns abe
 gebrochen alterseime
 daz lop, daz wir gemeine
 und algeliche solten hân.
 300 ach got, waz hât er uns getân

ze schaden und ze schanden!
 von sinen vrenchen handen
 wir alle sîn gewachtet:
 des smieret unde lachef
 305 vil rôter mûnde an sinen lip. 262_a
 Andromachâ, sîn êlich wip,
 mac in vil gerne schouwen,
 swenn unser aller vrouwen
 uns ûbellichen sehent an,
 310 dar umbe daz ein einic man
 sol twingen uns gemeine.
 Polixinâ diu reine
 und Helenâ diu clâre
 die mûgent in ouch zwâre
 315 liepliche enpfâhen under in,
 sît er sô manigen ritter hin
 mit stner hant gevellet hât.
 nâch wirde ringet unde stât
 sîn ellentrîcher wille.
 320 herr unde friunt Achille,
 waz mac Dêdamie
 diu glanze wandels vrle
 nû sprechen, wenn ir wirt geseit,
 daz iuch her Hector hât geleit
 325 an êren unde an kreften nider?
 ich weiz wol, daz er iuwer lider
 het alsô gar zerdroschen,
 daz iuwer prîs erloschen
 muoz vor allen vrouwen stân.
 330 wirt daz niht schiere widertân,
 des iuch sîn ellent hât gewert?
 er mohte ûf iu sîn edel swert
 ze stûcken hân gebliuwen,
 wan ich gesach entriuwen
 335 nie vaster keinen man gebern.
 welt ir iuch niht des schaden wern
 und widertuon daz laster?
 ir sint gehœnet vaster,
 denne ie wûrde mannes lip.
 340 wie sol iuch iemer werdez wip
 mit willen an geblicken, 262_b
 geruochet ir niht schicken,

KUNRAD.

daz ir gerechent iuch an ime?
 jô prûeve ich daz wol und vernime,
 345 daz Troie in kurzen stunden
 von uns wirt überwunden,
 wan daz Hector si vristet.
 sîn manheit ûberlistet
 und ûbersterket unser kraft.
 350 diu stat und alle ir ritterschaft
 uns Kriechen wære ein kleinez dinc,
 ob der vil starke jungelinc
 wære alterseine tôt gelegen.
 verdûrbe Ector der kûene degen,
 355 wir hâten alzehant gesiget.
 Troiære zuoversiht diu liget
 und al ir sælde in stner hant.
 ir heil daz ist ûf in gewant
 und ir genædeclicher trôst.
 360 diu stat von sorgen wirt erlôst,
 die wille er hât den lebetagen.
 welt ir den sic von hinnen tragen
 mit uns, geselle Achilles,
 sô vltzent iuch vil harte des,
 365 daz Hector hie ze schaden kome!
 daz wirt benamen unser vrome,
 wan disiu lantriviere
 verdirbet von uns schiere
 an liuten unde an richer habe.
 370 diu stat diu wirt gebrochen abe
 und muoz hie komen ze valle:
 dâ von sô werbent alle
 und ir ze vorderst, daz wir mûgen
 mit kreften und mit starken zûgen
 375 des kûniges sun ersterben!
 ist, daz wir in verderben
 alsô, daz er belibe tôt, 262_c
 wir ûberwinden alle nôt.
 Der kûnic Agamennon
 380 den Kriechen riet alsus dâ von,
 daz er gevielle in desto baz
 und er dô wûrde ân allen haz
 gesetzet wider an sîn amt.
 er wolte sich in allensamt

385 mit worten lieben gerne,
 dur daz ir leitesterne
 niht würde Palomides.
 nû si verhancten alle des,
 daz er belibe ir houbetman,
 390 die fürsten an ir ruowe dan
 dô giengen unde leiten sich.
 nû sich der morgen wunneclich
 wolt ûf die heide machen
 und érst begunde lachen
 395 dur den himel ûf daz velt,
 dô kárten ûz für diu gezelt
 die Kriechen algeliche.
 ir wápenleider ríche
 die ritter heten an geleit
 400 und wáren alle dô bereit
 ze kampfē und z'einem stríte.
 ir schar si hí der zíte
 rottierten, als in wol gezam.
 Troiære tátē ouch alsam

405 und fuoren ûz der veste.
 die burger und die geste
 ze velde schöne kámen.
 si zogeten ûf den sámen
 ze heiden stten wol bewart.
 410 Hector der hete dô geschart
 sin her und sine ritterschaft
 und kam mit werlicher kraft
 zogende gegen den Kriechen, 262a
 der er só manigen siechen
 415 machte mit siner vrechē hant.
 ouch wart gnuogen dô bekant
 von im der bitterlíche tót.
 dá liten angest unde nót
 die Kriechen von Troiæren.
 420 ouch sach man si beswæren
 sêr an ir grôzen ritterschaft,
 wan ir werlíchiu kraft
 in tet dô vil ze leide
 ûf der geblüemten heide.

425 Als dô die Kriechen sâhen,
 daz in begunden nâhen
 die vrechen Troiære,
 die wîsen helde mære
 sasten sich gegen in ze wer.
 430 von dem lande und von dem mer
 huop sich ein ntlicher strît,
 dâ von under in ze beider sit
 wuohsen clagendiu herzesêr.
 dô gienge ez an der helde rêr,
 435 die gar ân ahte vielen tôt.
 dâ was kumber unde nôt,
 des die Kriechen nâmen vil.
 Troiære begunden an dem zil
 muoden von der arebeit.
 440 nû wâren die Kriechen bereit
 und brâchen ie sit ûz den scharn
 und kânen ûf Troiære gevarn
 mit wol geruoweter ritterschaft.
 einhalb an si mit vrecher kraft
 445 si ûf die rotte drungen.
 mit kreften si si twungen,
 daz si mit schaden wichen
 von slegen und von stichen,
 vonschûzzen und von wûrfengrôz. 263a
 450 jener warf und dirre schôz,
 des muoste maniger dô sîn leben
 ûf dem selben strîte geben
 und von des starkes strîtes nôt
 lac dâ jæmerlichen tôt.
 455 Hector der tugenderiche helt,
 ein degem an manheit ûz erwelt,

ze helfe kam den sinen.
 er lie werlichen schinen
 wer unde manlichen pris.
 460 Idippe ein stolzer degem wis
 dranc ûz der Kriechen rotte ûf in.
 des muoste im nâhen ungewin,
 wan er wart an der selben stant
 von siner hant sô sêre wunt,
 465 daz er sit lange dulde nôt.
 ouch lac von sinen handen tôt
 Leonzius ein degem hêr.
 dar zuo leit von im herzesêr
 Stenelus der wigant,
 470 den stach der degem wite erkant
 Hector, des lop ie virric schein,
 mit kreften dur daz hûffebein,
 daz er vil kâme sit genas.
 nû diz alsus geschehen was,
 475 Hector in dem strîte sluoc
 einen helt, der ellent truoc,
 der was goheizen Cyneus.
 von Crite Ydomenêus
 wart ouch von im vil sêre wunt.
 480 ouch mahte sîn hant ungesunt
 Cifen den kûnic hêre.
 mit manigem herzesêre
 vuoct er den Kriechen grôze not 263b
 und leit in mangan degem tôt.
 485 Mit sus getâner manheit
 Hector den hôhen pris erstreit
 an manigem helde mære.
 dô behabeten Troiære

die wal mit alsó grózer craft,
 490 daz in der Kriechen ritterschaft
 den sig zen selben ziten
 niht mohten an erstriten.
 von siner vrevellicher wer
 dó was der wísen Kriechen her
 495 anderhalp Troiæz an kómen
 und hâten an die schar genomen
 under in die besten ritterschaft.
 mit wer mit überwegender craft
 wart mit ritterlichen siten
 500 Troiære der sig an gestriten,
 só daz si die fluht huoben dá.
 die Kriechen jagten úf si sâ
 und sluogen ir vil úf der vart.
 in der fluht gevangen wart
 505 Ippote und ouch Piléus.
 zwéne fürsten hiezen sus
 und heten ritterlichen prís.
 ir lant daz was genant Laris,
 dá man si künige nante dó.
 510 Asius von Sestó
 der hóhgeborne úz küniges frucht
 wart ouch gevangen úf der fluht.
 der fürste Diómédes vie,
 dó disiu schimpfentiure ergie,
 515 zwelf edel Troiære úz erkorn.
 Ajax der fürste hóhgeborn
 vierzic mit den stnen vie. 263c
 dar zuo wurden gevangen hie
 des küniges süne zwéne dó
 520 von Troie, die hiezen só:
 Plse unde Evander.
 manic degen ander
 wart dó gevangen unde erslagen,
 dó man sach die Kriechen jagen
 525 Troiæz wider unz an ir tor.
 dó geschach vil schaden vor
 in beiden hern ze beider st.
 sus was gescheiden der strit
 und wâren Troiæz kómen in
 530 mit grózem schaden und ungewin,

den si genomen hâten dá.
 ir porten versparten si dó sâ
 und versasten ir gewer.
 úzwendig hiez der Kriechen her
 535 die tóten in diu wazzer tragen,
 die si dá hâten dó erslagen.
 in Troiæz helfe und under in,
 und hiezen si dó werfen drin
 Troiæren dó beide
 540 ze laster und ze leide.
 Vruo dó der ander tac erschein,
 die Kriechen wurden des in ein,
 daz si die gevangen gar
 bræhten vür Achillen dar,
 545 daz er an in sinen zorn
 ræche. der fürste wol geborn
 in einer unmuoze was.
 daz pulver er zesamene las,
 daz úz Patrokel wart gebrant.
 550 der éregernde wígant
 hiez daz pulver in ein vaz
 versigeln und vermachen daz.
 mit grózem jámer daz geschach, 263d
 daz er die gevangen sach
 555 und si kâmen in sin gewalt.
 si hiez der edel degen balt
 vüeren an die stat zehant,
 dá Patroclus wart verbrant,
 und hiez si alle tóten dá.
 560 des küniges süne hiez er ouch sâ
 Plsen unde Evandern
 tóten mit den andern
 ze ræche dur den werden helt,
 den er ze gesellen het erwelt
 565 úz al der welte besunder dan,
 ze trútesellen für alle man,
 als ich é gesprochen hân.
 die tóten hiez er ligen lân
 an den selben stunden
 570 gefügeln unde hunden
 dur rechten spot ze spise.
 der edele fürste wise

vermâz sich des vil sere,
 daz er iemer mere
 575 wolte vil unwerde
 ligen uf der erde,
 biz daz er den gesellen stn
 erræche und stnen grôzen pin
 und sinen clagebæren tôt,
 580 der im dâ jâmers vil gebôt.
 Dar nâch schiere in kurzen tagen
 vernam heimlich und hôte sagen
 der stolze degen Achilles,
 daz die vrechen Amasones
 585 hâten helfe dô gesant
 aldar Troiæren in daz lant
 mit grôzer helferlicher craft
 und daz diu selbe ritterschaft
 solten mit rîchen dîngen 264a.
 590 ir küniginne bringen,
 diu hiez Pentesileâ,
 und daz die ritterschaft aldâ
 Hector der ellens rîche
 wolte heimeliche
 595 mit cleiner schar enpfâhen dar.
 disiu mære wurden gar
 dem helde erspeht mit wârheit
 und gar gewerlichen geseit
 mit heimelicher botschaft.
 600 der junge degen ellenthaf
 besamte sich heinliche dô
 und umbe warp sich alsô,
 daz er vil balde gewan
 helfe vil. er reit von dan,
 605 daz er die vart in allen stal.
 dâ bi leit er sich in ein tal,
 dâ Hector bi den zitzen
 durchhin dâ solte rîten,
 und nam mit lâge in sine pflege
 610 beide stege unde wege,
 daz er mohte entrinnen niht,
 swenn er kæme an ir gesiht.
 Nû daz diu lâge was geleit
 mit vîentlicher kûndikeit

615 bi einem wazzer, daz dâ flôz,
 daz was vürtic und niht ze grôz
 in einem dicken stûdach,
 dâ si verborgen niemer sach,
 Hector der edel degen wîs,
 620 an den der Wunsch der welte pris
 mit zuht, mit ritters manheit
 nâch wunsche hete gar geleit,
 begunde dâ zuo gâhen
 und mit den sinen nâhen
 625 hin, dâ die Kriechen lâgen 264b
 und sich mit lâge pfûlgen
 uf stnes lebenes ungewin.
 als er komen was zuo z'in
 und ûz dem vurte wolte
 630 rîten, als er solte,
 Achilles unde sine man
 den edeln degen kômen an
 und umbe sluogen vil gar
 den fûrsten wert und sine schar,
 635 alsô daz nieman under in
 mit flûhte mohte komen hin,
 wan daz der man sich werte
 und sich mit strite nerte,
 sô vil als er dô mohte
 640 und im diu wer iht tohte.
 Achilles vuor den sinen vor
 des endes hin, dô Hector
 ouch vor den sinen kam gerîten.
 er kam mit vîentlichen siten
 645 uf in gevarn und stach zehant
 den edelen degen wît erkant
 dur den lip, daz er daz leben
 dô von der wunden muoste geben.
 swie er dennoch werte sich,
 650 sô manic slac, sô manic stich
 geschach uf in, daz er lac tôt.
 die sinen lîten grôze nôt,
 die wurden ouch erslâgen dâ.
 bi der schar begreif dô sâ
 655 der fûrste wîs und wît erkant,
 Achilles der wigant,

Hectoris bruoder einen hie.
 als er den basthart gevie,
 er hiez Troiæren ze leide
 660 im sine hende beide
 abe slahen und sant in hin 264b
 gegen Troie wider und hiez in
 dá sagen diu rehten mære,
 wie ez ergangen wære.
 665 der knappe schiet mit jámer dan.
 Achilles der werde man
 gedáhte an daz laster breit
 und an daz clegeliche leit,
 daz im Hector het getán,
 670 als ich ê gesprochen hân,
 mit spotte an dem liebsten man,
 den er ze friunde ie gewan,
 und hiez im binden sá zehant
 hend unde fúeze an starkiu bant
 675 und hiez diu bant, hórte ich sagen,
 an einen lhten rossewagen
 binden durch spötllichiu gelt
 und hiez in vüeren über velt
 spötlliche in grózer jámer kúr
 680 vor Troie wider unde vür,
 her unde hin, dar unde dan,
 daz ez Troiære sáhen an,
 die dennoch umbe die geschicht
 westen endelichen niht
 685 mit endehafter wárheit,
 ê daz ir hêren wápenkleit
 die Kriechen liezen schouwen gar
 und si dá bráhten vür si dar
 ze leide in dur spötlliche site,
 690 daz si ir spotteten dá mite
 und in leides machten mér,
 só daz si ir hêchsten herzesêr,
 daz in dá vor was ie geschehen,
 mit ougen muosten ane sehen.
 695 Nû zwivelten Troiære doch
 an disen mæren dennoch
 und hetens rehte niht vernomen. 264d
 nû was mit jámer wider komen

der knappe, des ich ê gewuoc,
 700 dem Achilles abe sluoc
 sine hende beide
 Troiæren dô ze leide,
 und tet in an der selben stunt
 diu endehaften mære kunt,
 705 wie si hâten verlorn
 Hectorn den degen ûz erkorn,
 an dem eine lac ir heil
 und ir hêchsten sêlden teil,
 wie der erslagen wære.
 710 diu wárheit dirre mære
 sáhens' an im selben an,
 do begunde wip unde man,
 junc, alt, arm unde ríche
 só rehte jámerliche
 715 schrieten unde wüefen,
 clâgen unde rüefen,
 toben unde unsinnen,
 só sepender clage beginnen,
 daz der dôz und der schal
 720 her ûz der stat só lûte erhal,
 daz ez diu kriechischen her
 ûf dem velde und ûf dem mer
 toubte und betôrte,
 daz nieman niht gehôrte,
 725 solich geschrei was aldâ.
 die Kriechen begunden sâ
 dá wider heben solchen schal,
 daz die vogeles úberal
 ob dem her und ob der stat,
 730 alsó diu wílte was gesat,
 gebeiten môhten niht dá wider,
 si vielen under si dá nider.
 Dô der schal und ouch der dôz 265.
 in der stat was alsó grôz,
 735 daz nieman dô gehôrte niht,
 dô vuocte ez sich von geschicht,
 daz nách wunderlicher art
 ein swigen und ein stillen wart,
 daz nieman hórte ir stimme.
 740 mit jámerlichem grimme

huoben aber wider an
 daz geschrei wîp unde man
 mit clagelicher herzenôt.
 daz grôze jâmer in gebôt,
 745 daz rîch und arm und al diu schar
 nâmen dô dekeine war
 gastunge und grôzer hôchwart.
 mit jâmer dâ erlôschet wart
 vrôude und hôchgemüete.
 750 in clagendes jâmers glüete
 ir hôher muot betrocheu wart.
 von vorhten wurden dô verspart
 umb al die stat diu bûrgetor.
 diu man ê nie beslôz dô vor
 755 die zît in al den jâren,
 daz si besezzen wâren,
 diu wurden nû besozzen sâ.
 sô michel vorhte was aldâ,
 daz beide wîp unde man
 760 begunden zwiveln dar an,
 daz si die stat, mûr unde graben
 môhten mit ir wer behaben,
 sît in der was enpfallen,
 der einic under in allen
 765 mit kraft, mit wisheit was ir wer,
 ir schilt, ir schirm gegen dem her,
 daz si besezzen heten alwâr
 dô mêr denne ahte jâr,
 und im aleine lie den pris 265b
 770 sô manic tûsent helde wis
 und alsô manic stolzer degen.
 des was ir vrôude nû gar gelegen,
 dô in der houbetman gelac,
 der aller ir hêchsten sâlden pflac.
 775 Die clagenden Troiære
 vorhten in ir swære,
 daz wider in dô wolte sin
 der Amazônen kûnigîn,
 diu in ze helfe wolte komen,
 780 als ir habent ê vernomen,
 und daz si dur Achillen
 und durch der Kriechen willen

si wolte an disen zîten
 an strîten und an rîten,
 785 dur daz in Hector was erslagen.
 hie von begunden si verzagen
 mit vorhte, mit zwîvel an ir wer
 gegen dem kriechischen her,
 daz si ze kleiner ahte gar
 790 hâten ê genomen war,
 ob si den degen ûz erkorn
 heten ze trôste niht verlorn,
 an den einic was geleit
 ir hêchstes trôstes sælikeit
 795 und ir gelûckes bestez teil.
 si getriuweten niemer heil
 gewinnen noch erwerben.
 an in began verderben
 al diu vrôude, die ieman
 800 in hôhgemüete nie gewan,
 wan Hector der eine was
 ir aller tugende ein spiegelglas
 an râte, an wer, an mannes kraft.
 dar zuo was er tugenthaft,
 805 daz siner tugende niht was gelich. 265c
 den rîchen was er ebenrîch
 und ebenstrenghe an guote,
 den armen an muote
 was er genædic unde reht,
 810 dêmüete, guot und ebenleht
 an genædeclichen sîten.
 ouch was an im niht vermiten,
 er meinte und minnte reinia wîp,
 er êrte reines wibes lîp,
 815 wan er ze minnen was gestalt.
 der ellenthafte degen balt
 hâte in siner sâezen jugent
 alsô vollekomenê tugent,
 daz bî der selben zît nie man
 820 sô hôhen pris mit lobe gewan.
 Nû diz ze Troie alsus geschach,
 die Kriechen man mit vrôuden sach
 vroelichen leben sunder leit,
 diu mit clagender arebeit

825 Troiæren muoste sin benomen.
 dô Achilles was bekomen
 mit Hector wider zuo dem her
 und er in brâhte zuo dem mer
 alsô tôten vür die schar,
 830 si liefen allenthalben dar,
 daz si möhten den gesehen,
 von dem in ofte was geschehen
 sô manic leit und herzesêr.
 dô si den ellentdegen hêr
 835 vor in sâhen tôten
 ligen und verschrôten,
 misschandelt unde blôz,
 ir herzevröude was sô grôz,
 daz si vergâzen dô vil gar,
 840 swaz in herzeleides war,
 dô in Patroclus wart gesant 265a
 erslagen unde gar geschant
 an dem lîbe, als ich iu ê
 sagete. alsô rehte wê
 845 in dô was, sô wol wart in,
 dô alsô tôter zuo in hin
 Hector der junge heft was komen,
 als ir selber hânt vernomen.
 die Kriechen hâten vröuden vil
 850 al die zît, diu selben zil,
 dô die vrechen Troiære
 lîten grôze swære
 mit jemerlicher herzenôt,
 daz in ir hêhster trôst was tôt.
 855 den Kriechen liep, Troiæren leit
 sêre wuchs und wart sô breit,
 daz man ez bêdenthalb dá kôs.
 Troiære wâren sigelôs
 an fröuden, dô was sieghaft
 860 der Kriechen her mit fröuden kraft
 begunden sêre wîten.
 dô wurden an den zîten
 die Kriechen vil drâte
 under in des ze râte,
 865 stt daz in kein vorhte
 ir vröuden vltz entwerhte,

daz si dur frœlichen schimpf
 huoben ritterlichen gelimpf
 ze êren den helt Achillen
 870 und dur sinen willen
 samenten von aller schar
 die besten algeliche dar,
 daz sich urbort ein iedlich man
 mit mannes manheit ie dar an,
 875 daz er mit lobe was ûz genomen
 und wol nâch prise vollekomen,
 der an manlicher craft, 266a
 der an wêrlicher ritterschaft,
 der mit snelheit springen,
 880 der mit sterke ringen,
 der behendeclichen ritende,
 der mit kreften strîtende,
 der retwungen nâch den zîten,
 als si dô bî den zîten strîten,
 885 der slagende, der stechende,
 der schiezende, der brochende
 schefte unde schilde,
 der gâhende über gevilde,
 dirre schiezen ûf diu zil,
 890 daz ieklich man sin tagaltspil
 nâch siner kunst erzöugete dá.
 Achilles hiez dô machen sâ
 den herren gestüele wît,
 dá si an der selben zît
 895 die tagalt selbe sâhen
 und denne dem manne jâhen,
 wie er hete pris bejaget.
 der edel degen unverzagot,
 Achilles der wise,
 900 dem man nâch sinem prise
 ie nâch der wirde, in der er was,
 als man geprîset in ûz las,
 vil werden lôn hâte bereit
 dem man nâch siner wirdekeit
 905 mit edeln kleînsten rich,
 diu hôhem lône wâren gelich.
 Nû diz wart ûf geleit alsô,
 die wîsen Kriechen hiezgen dô

werliche schar von al dem her
 910 bi in sin bereit ze wer,
 daz si behütet wæren
 die wile von Troieræren,
 biz si die tagalt und daz spil 266b
 mit vröuden bræhten uf daz zil,
 915 als ez von in was uf geleit.
 dô diz allez was bereit,
 die besten gar von aller schar
 kämen algeliche dar,
 die ouch den pris behielten dá.
 920 der wise Achilles hiez dô sá
 künden und üz legen zehant,
 waz den lónes wære benant,
 den der pris dá würde bezalt.
 der éllenthafte degen balt
 925 die hœhsten alle sitzen bat
 und er saz an die hœhsten stat
 ob in allen nder in.
 zuo den fröuden kam dô hin
 Agamennon und Menelâus,
 930 Diomêdes und Eumelîus,
 Ulixes unde Meriôn,
 die bejageten hœhen prises lôn
 an ritterlichen werken dá.
 der wise Pflôtétá
 935 mit schiezen dá den pris gewan,
 den truoc er des aleine dan.
 dá bi sagent diu mære alsus,
 daz Ajax Oilêus
 den pris bejaget an snelleheit.
 940 nâch im was dô der pris bereit
 an snelleheit einem werden man,
 der ofte lobes vil gewan,
 der hiez Polipœtes,
 dem sit der fürste Achilles
 945 fuocte drumbe hœhen lôn
 uf dem veltstrite Machaon,
 an einwîge Euripîlus,
 an springen Telepolemus
 und Antiloch der degen wis. 266c
 950 daz hœhste lop, den hœhsten pris,

des ieman mohte dô gegern,
 aldâ bejagte mit den spern
 Ajax Thelamonius.
 nû diz geschehen was alsus,
 955 Achilles fuocte in allen dô
 ir aller lôn nâch prisæ alsô,
 daz es der tugentriche man
 gemeinen pris und lop gewan.
 dô wart ouch schâchzabel erdâht
 960 und wart ouch für die herren brâht,
 und der die selben listen vant,
 der was Nîsus genant,
 ein helt an künsten üz erwelt.
 der selbe künsterliche helt,
 965 der die kunst erdâhte und daz spil,
 dur den krieg, der alliu zil
 nder in mit urliuige was,
 üz den urliuigen er las
 beide lâge unde strit
 970 und dar zuo stritcedlichen nit
 und al die vîentlichen site,
 die den urliuigen wonent mite,
 daz noch bezeichent daz spil.
 nâch der zit in kurzem zil
 975 fuor ze herberge mengelich,
 dô daz spil verendete sich
 und iedlicher den lôn enphie,
 des er was worden wirdic hie.
 Nû diz geschehen was alsus,
 980 von Troie künic Priamus,
 den daz grœste herzeleit
 mit riuwiger jâmerkeit
 besezzen bâte, daz ieman
 bi sinen zîten mê gewan,
 985 mit trúrigen muote wart in ein, 266d
 dô der ander tac erschein,
 daz er sin heil versuochte dô
 und er zuo den Kriechen sô
 füere und Achillen bæte,
 990 daz in der degen stæte
 sin liebez kint dô gebe wider
 und im dá mite leite nider

ein teil der herzeclichen nôt,
 diu im sin riuweclicher tôt
 995 gap mit herzesére.
 mit grôzes jâmers lêre
 pînd er mit clage sinen lip.
 er nam sins tôtes sunes wip
 und mit zwein Andromachâ
 41000 solte und diu schœne Polixinâ
 mit zwein Hectoris kinden,
 daz nieman kunde vinden
 zwei kint sô gar an kindes tugent
 vollekomen an kindes jugent.
 5 Aminâctis was genant
 der elter sun, Leodomant
 alsus hiez der ander.
 der künic under wander
 sich, und der vrouwen, daz er mit in
 10 fûere zuo den Kriechen hin,
 daz man durch si daz tæte
 deste gerner, des er bæte.
 Dô der künic was bereit,
 ob er nâch küniges rîcheit
 15 vûer, als ein künic varen sol:
 nein er niht, er was sô vol
 mit jâmer clagelicher nôt,
 als im sins sunes tôt gebôt,
 daz er nam dekeinen war,
 20 daz er gastlich kæme dar.
 der arme hôhes muotes,
 kûnges namen und guotes 267a
 und edilkeit der rîche
 fuor alsô jâmerlîche,
 25 daz sin riuweclich gewant
 sinen jâmer tet bekant
 allen den, die in sâhen dâ.
 an Hectors wîbe kôs man sâ
 ouch clagende pîne manicvalt.
 30 nâch jâmer was ir lip gestalt,
 wan si den werdesten man,
 der bi der zit ie prîs gewan,
 den si ze trâte hete erkorn,
 sô jâmerlîche het verlorn.

35 den wolte si, môht ez geschehen,
 alsô tôten noch gesehen
 und in wider gewinnen
 in alsolichen sinnen,
 daz ir die state tôte,
 40 daz si sich aber môhte
 erclagen nâch ir willen
 und ir leides gestillen
 ein teil nâch irem willen mite
 und daz er ouch nâch kûnges site,
 45 nâch küniclicher edilkeit
 begraben wûrde und geleit.
 der edel künic rîche
 vuorte ritterlîche
 mit im an dem selben zil
 50 silbers unde goldes vil,
 ob er mit betlichen siten
 sin kint niht môhte wider erbiten,
 daz er mit dem solde
 in wider koufen wolde,
 55 é daz er in lieze dâ.
 von Troie vuor der künic sâ
 hin gegen Kriechen über velt,
 und als er kam vûr diu gezelt, 267b
 dô der werde Achilles lac
 60 mit grôzer herschaft, der er pflac
 ûf dem lande und ûf dem mer,
 als er hin zuo der Kriechen her
 began mit komene nâhen
 und in die Kriechen sâhen,
 65 in dem her und über al
 wart ein mûrmel und ein schal,
 dâ mite schiere was vernomen,
 daz mit geleite wære kômen
 der alte künic von Troie dar.
 70 die rîchsten und die hêhsten gar
 vil sêre wûndern began,
 durch waz der edel werde man
 kômen wære dar zuo in.
 dô gâhten balde dâ hin
 75 die hêhsten dur diu mære,
 dur waz er kômen wære.

Die edeln fürsten rîche
 enphiengen minneclîche
 den künic nâch staer wirdikeit.
 80 dô mante in aber sîn herzeleit
 vil jâmers in dem herzen.
 mit jâmerlichem smerzen
 vil sêre weinen er began.
 der edel künic, der werde man
 85 die fürsten an der selben stat
 mit jâmerlichem muote bat,
 daz si durch sinen willen
 mit im zuo Achillen
 vûeren und im hâlfen des,
 90 daz in der helt Achilles
 êrte und dur si tæte,
 des er in mit in bæte,
 als ich gesprochen hân hie vor.
 der wise werde Nestor 267c
 95 seite gewâriu mære,
 wie der künic wære
 mit wunneclîcher küniges tugent
 in sîn alter von sîner jugent
 mit vollekomenêr werde komen
 100 und wie an lobe wær ûz genomen
 unde an küniges prîse
 der edel werde wise,
 die wile daz der degen balt
 sîn selbes mohte hân gewalt
 105 und in die süne an der geschicht
 mit ir vrevêl irten niht.
 Ulixes widerrette daz
 und jach dur vrentlichen haz,
 des het er dô vergezzen gar,
 110 dô die Kriechen heten dar
 vor dem urlinge in sîn lant
 ir botschaft an in gesant,
 wie er die ze Troie enpfie
 und wie smâltch er si lie,
 115 wie man si wolte erslagen hân.
 nû wart Achilles kunt getân,
 wie der künic dur in dar kam.
 als er mit wârheit daz vernam,

Aucumedon er sante hin
 120 zem künige und hiez laden in,
 daz er bî im belibe aldâ.
 daz geschach. dô giengen sâ
 die hœchsten fürsten alle gar
 mit dem edeln künige dar
 125 dur geselleclîchez gelt
 in Achilles gezelt.
 der saz und hâte jâmer grôz.
 er hâte genomen ûf sîn schôz
 Patrokels gebeine dô.
 130 daz mahte in trûric unde unfrô 267d
 und vuote im jâmers herzesêr.
 iedoch gruozt er den künic hêr
 und tet im nâch den zûhten sîn
 vil werden gruoz mit zûhten schîn.
 135 des sagete im der künic dô
 gnâde grôz und was vil vrô,
 daz er sô lieplîch in enpfie.
 zuo sinen gnâden er sich lie.
 mit jâmer sprach er disiu wort:
 140 'swaz ich noch leides hân bekort
 und ungelückes, des hâstû
 mir allermeist gemachet nû,
 und vil der gote, dô die sich
 erbarmen solten über mich,
 145 dô vuocten si mir kumbers vil
 in mînes lesten alters zil
 und dar zuo jâmerlîche tage
 mit maniger riuweclîcher clage,
 die ich mit clegelichen siten
 150 nâch minen sînen hân erlîten,
 die ich ze frônden hâte erkorn
 und si nû leider hân verlorn,
 wan si alze sêre
 nâch vrecher kintheit lêre
 155 nâch êren und nâch guote
 wurben mit hôhem muote,
 daz si drumbe muosten geben
 beide lîp unde leben
 und mir ouch leit und ungewin
 160 hânt gefûeget nû nâch in

und dar zao clogelichiu jár.
 nú ist daz áno zwível wár,
 swenn daz alter náhet,
 daz ez diu jugent versmáhet
 165 und sich vil kleine wendet dran:
 daz schinet an mir armen man, 268.
 wan míniu kint dem ráte mîn
 nie getáten volge schin.
 Ist aber, daz diu werden kint
 170 míne süne, die noch lebende sint,
 überhóerent mínen ráte
 aber mit maniger missetát,
 leider dá von só muoz ich
 antwurten dem tóde mich,
 175 dem ich muoz sicherheite jehen,
 und muoz ouch an mir lázgen sehen
 mit jamerlicher sorgen pflíht
 die unsáeligesten angesiht,
 die mit herzeleide ieman
 180 in senenden sorgen ie gewan.
 sit ich muoz in den tagen mîn
 ein achwent allen liuten sîn,
 ez si man oder wíp,
 dá von mahtú mínen líp
 185 und mîn verdorben leben nemen,
 ob dich des wil gegen mir gezemen.
 geschíht, daz ich enruoche,
 níht anders ich nú suoche,
 wan vâch mich oder tæte mich!
 190 daz si nú gar verlân an dich,
 sit daz ich wil, daz al mîn heil
 und míns gelúckes bester teil,
 mîn name und al mîn wirdekeit
 mit Hectorf ist gar hin geleit,
 195 und muoz nú sîn verdorben,
 sit daz er ist erstorben,
 der eine háte in síner hant
 unser aller sælde und díz lant.
 hete nú mîn eines ráte
 200 geráten alle die missetát,
 diu alle den Kriechen ist geschehen,
 só máne man vonschulden jehen, 268^b

daz ich der selben ráte
 só sêre engolten háte,
 205 daz ich ez iemer mêre
 müeste mit herzesêre
 und mit clagelichem schaden
 in mínem herzen sîn beladen,
 wan mir die liebesten kint
 210 in dísem urlunge erslagen sint,
 diu ie kein mîn genóz gewan.
 wilt aber dá mich schuldíc dran
 hân, só êre doch die gote,
 die dir hánt mit ir gebote
 215 sælde und wirdeclíchez leben
 nách dem wunsche gegeben,
 und lá nách mínes herzen gír
 eine cleine güete an dir
 an dínen gnáden vînden
 220 und gíp nú dísen kînden
 verweisten unde cleinen
 und alles liebes einen
 ir vater alsó tóten wider
 und lege in ouch dá míte nider
 225 ein teil ir sorge, ir clagende pín!
 gedenke an den vater dîn,
 wie gar der ie daz beste tete,
 und hœre dar an unser hete
 dur manlicher tugende site
 230 und ergetze uns dá míte
 ein teil des leides, des nú mir
 und in geschehen ist von dir!'

Dô der küníc daz gesprach,
 sîn jamerlíche riuwe brach
 235 die vrúnde gar des herzen sîn.
 er tet alsolichen jâmer schín
 mit ungehabe, der er pflac,
 daz er viel nider unde lac 268c
 von unmaht unversunnen gar.
 240 Fênix der degen lief dô dar
 und rihte in âf und leinde in sâ
 an sich, unz er begunde dá
 die craft in sínen sinnen
 wider als ê gewinnen,

245 und er sich wider als é versan,
 daz er die sinne wider gewan,
 die im daz leit hát é benomen.
 er sprach: 'owê, war ist nû komen 250
 der Kriechen rehte erbarmekeit,
 255 diu in ie was big her bereit
 und die man ie vant stæte an in,
 daz ich der nû verstôzen bin
 an mîner bete aleine.
 die herren algemeine,
 265 die rîchen und die armen
 began sîn leit erbarmen
 sô sêre, daz si weinden,
 mit im vil clage erscheinenden.
 sô rehte erbarmeclîche site
 270 wonte sînen siten mite
 von grôzem ungemüete gar,
 daz sînem clagenden herzen war.
 der stolze degen Achilles
 antwurte kurzeclichen des,
 275 mit itewlze er sprach alsô:
 'rîcher kûnec, dû soltest, dô
 dû wære in dîner besten kraft,
 bezzer und hœher meisterschaft
 geleit an dîne sûne hân,
 280 daz si heten niht getân
 als ungewonlîche mein,
 in dem ir schulde mælic schein,
 dô si die Kriechen griffen an,
 und soltest als ein wise man
 285 unteilhaft sîn des meiles,
 des leides, des unheiles,
 daz dir big her an dise vrist
 und in mit dir geschehen ist.
 an manger leitlichen geschicht
 290 dû wære vor zehen jâren niht
 von alter komen in die unkraft.
 dîn lêre und dîn meisterschaft
 möhte si hân baz erzogen,
 daz ist wâr und niht gelogen,
 295 dann si wæren bî der zît,
 dô si niht anders wan durch niht

den Kriechen guot und êre
 nâmen und sich sêre
 flizzen, daz si durch ein wîp
 290 und durch eines wibes lip
 Pelopis kûne hân vertriben
 wolten und sider sint beliben
 in sollichem wâne, daz sie
 âne wer gedâhten ie
 295 des kûnges êre und rîcheit
 vergeben alsô hân in geleit.
 dar umbe solte iu mære
 leides und unære
 geschehen sîn, des muoz ich jehen,
 300 von rehte und sol iu noch geschehen,
 daz unbillîchet dekein man,
 der reht ze rehte erkennen kan.
 nû ist uns allen wol bekant,
 sit wir kômen in diz lant,
 305 daz uns noch iemê sit den tagen
 nie dekein man wart erslagen,
 er wûrde begraben und geleit
 ungeschant nâch siner wirdikeit,
 als ie der site was dâ vor,
 310 daz brâht an uns Hector
 und tet vil grôz unfuoge schîn
 an dem trût gesellen mîn,
 daz was Patroclus der degen.
 dô der von im was tôt gelegen,
 315 hiez er mit grôzem meine
 im schenden sîn gebeine
 und hiez in spotlicher kûr
 in ziehen wider unde fûr,
 daz er in spotlichem site
 320 im schante sîn gebeine mite.
 bînamen daz des ie wart gedâht,
 daz hát uns in den willen brâht,
 daz wir ouch iemer mære
 volgen der selben lêre,
 325 als ir uns habent gelêret.
 wer under iu wirt versêret,
 wirt der uns, er muoz ouch hân,
 daz uns êrst wart von iu getân.

dá bi sont ir gewis stu,
 320 daz Helená diu künigin
 mit flühte roubeckliche
 wart bráht in dig ríche,
 diu von ir man ver stolne entran.
 durch die geschiht noch dur ir man
 325 kámen wir niht in dig laut,
 daz die schulde unser hant
 ræche. doch ez wære
 billich unde erbære.
 wir kámen durch den unfuoc,
 330 daz iuch des dúhte niht genuoc,
 dô ir alsô dar káment,
 daz ir dem künge náment
 sin wíp, daz ir durch übermuot
 im dar zuo êre unde guot
 335 náment unde woltent nemen.
 durch den unfuoc wolt uns gezemen,
 daz wir friunt, wíp unde kint,
 die uns aller liebest sint,
 liezen und noch haben gelân,
 340 daz an iu werde widertân,
 daz ir uns dort unde hie
 getátan herzeleides ie,
 daz an iu sêre errochen ist.
 wá ir her big an dise frist
 345 st hânt in iuwerm muote
 iuch gefrôut mit fremdem guote,
 daz duldent nú, als ez nú stê,
 si iu geschehen nách liebe wé,
 und lânt iuch daz niht wesen zorn,
 350 habe iuwer gewin verlust erkorn.
 Mit sus getánen worten,
 die ze itewíze hörten,
 stráfte der fürste hêre
 den edelen künic sêre
 355 und vermag sich ouch dá bi sá,
 daz er wolte ligen dá,
 big daz si mit werlicher hant
 beide liut unde lant
 geviengen und zerbræchen
 370 und an in gar geræchen,

waz in dá leides ie geschach.
 er wac al daz ungemach,
 daz er mit eiegelichen siten
 aldá vor Troie hete erliten,
 375 ringe und harte cleine
 unz an daz leit aleine,
 daz im Patroclus was erslagen,
 den er iemer müeste clagen,
 wan er den degen wolgeborn
 380 ze trútgesellen háte erkorn.
 liute und lant und friunde enbern
 und der zuo sehen niht begern
 mit sôlicher liebe kraft,
 daz si mit geselleschaft
 385 wáren under in beiden
 aller liebe ungescheiden,
 die mit stâter liebe ie man
 gegen sinem besten friunde gewan.
 Dô disiu rede alsô geschach,
 390 der fürste Achilles zuo im sprach,
 den herren dá vil dráte
 zuo einem besundern ráte,
 des in der künic bâte.
 wie er daz mit fuoge tæte,
 395 dô rieten si algeliche alsô
 mit einmüetigem willen dô,
 daz er daz silber und daz golt
 und den rílichen solt,
 den im der künic bræhte dar,
 400 mit fuoge möhte nemen gar
 und in êrte doch dar an,
 daz er im den tóten man
 gæbe wider umb daz guot
 und dar an fróute sinen muot.
 405 er hete sich genuoc dennoch
 errochen wol nách leide doch
 und wol verendet sínea muot.
 daz dúhte si algeliche guot
 und schieden von dem ráte dá.
 410 diu schône Polixená
 für Achillen dô gie
 und lie sich nider úf ir knie

und leit sich im ze dienste dar
 nâch stnes herzen willen gar,
 415 daz er ir gæbe irn bruoder wider.
 dô si sich lie für in nider,
 der ellenthafte wigant
 bôt mit zühten ir die hant
 und zôch si ûf dâ zestunt.
 420 im wart sô vil jâmers kunt,
 daz er dâ mit ir weinte,
 dô si ir clage erscheinte
 und von ir liebe gar vergaz,
 waz er truoc irn friunden haz,
 425 sô daz er nâch irs herzen gir
 neigte sinen muot gën ir.
 noch was der künic hêre
 mit grôzem herzesêre
 gevangen und mit clagender nôt.
 430 der grôze jâmer im gebôt,
 daz er niht wan trûrens pfac
 und aller frôuden sich erwac,
 wie vil in der stolze degen
 mit trôste bæte frôuden pflegen,
 435 und sprach, er wolte niemer frô
 werden mêr, dô jach alsô
 Achilles mit frôudensiten,
 wes der künic in wolte biten,
 daz würde niemer getân,
 440 er wolte denn sin trûren lân
 und siner clage vergezzen.
 er bat in mit im ezzen
 und alleg trûren lâzen,
 ein teil der clage mâzen,
 445 der er hete vil gepflegen.
 Fénix der ellenthafte degen
 wart erkoren, daz er sin
 wol pfâge und im tæte schîn
 mit dienstlicher lêre
 450 dienst unde künclîch êre,
 die wîle und er dâ wære.
 der werde unwandelbære
 den künec in sine huote nam
 und pfac sin wol, als im gezam,

455 und bôt im al die selben zil
 hofzuht und grôzer êren vil.
 dô man ezzen wolte
 dar nâch und ezzen solte,
 der edel tugentriche
 460 bôt ez vil wirdecliche
 dem rîchen künège und tet im schîn
 grôz êre nâch der wirde sin,
 big daz man gaz. dô daz geschach,
 Achilles zuo dem künège sprach:
 465 'werder künec, nû wise mich
 ein teil, des ich wil frâgen dich.'
 er sprach: 'gerne ich sage ez dir.'
 'sô wise mich und sage mir,
 wie was iuwer sin sô kranc,
 470 daz iuwer tumber gedanc
 sôlicher unwitzte ie gepfac,
 daz ir big her an disen tac
 über unsern willen woltent
 anders, denne ir soltent,
 475 uns vor behaben die künegîn,
 sô dicke als ir vil grôze pîn
 von ir schulden hânt erliten
 und iuch mit angestlichen siten
 von ir schulden alle tage
 480 niht wuohs wan nôt und jâmers clage
 an mannen und an mâgen,
 die in dem strîte lâgen
 tôt erslagen unde wunt,
 und ir ie von stant ze stunt
 485 sâhent swînen iuwer kraft
 an wer unde an ritterschaft
 und wir iuch guot, lant unde habe
 stet unde bürge brâchen abe?
 an dirre selben geschicht
 490 was alsô unbilliches niht,
 sô daz ir bruoder, die noch sint
 eines hôhen gotes kint
 und gote reht von hôher art,
 niht dar an geschônnet wart,
 495 daz si uns roubes wart genomen.
 des siht man uns ze heîle komen

ir helfe z'allen ziten
 an allen unsern striten,
 wan uns ist z'allen ziten bereit
 500 ir helfe unde ir sicherheit
 und ouch ir zorn und ir haz.
 man sol an iu wol strâfen daz,
 dâ si sô grôze missetât
 begie durch ir tumbes herzen rât
 505 und alsô lasterlich ir man
 durch kranken muotwillen entran
 und iuch dô ze unheile
 schuldic mit sôlichem meile
 dâ her wart brâht in iuwer lant
 510 und ir si dô dâ zehant
 durch die schantlichen schande
 niht tribent von iuwer lande,
 wan si daz grôze mein begie
 und daz ir si wolteht hie
 515 ân unsern danc behalten.
 nû wag sülnt die alten,
 die alsô kranker sinne sint,
 daz si niht wîsent iriu kint,
 wie si behüeten solten sich,
 520 daz si alsô tegelich
 strît versuochent, dâ von in abe
 gât an lîbe unde an habe,
 an guote, an lieben mâgen,
 sô si beginnent wâgen,
 525 daz in danne ie missegât
 unde ir niht si danne lât
 ir muot an allen dingen
 tuon unde vollebringen.
 Diz mohte niht alsô geschehen,
 530 wan daz man wol mac an iu sehen,
 daz iuwer muot an dirre frist
 verfluochet von den goten ist.
 daz ist an mangan dingen schîn.
 wag möhte wunderlicher stn,
 535 dann daz vil grôze wunder,
 daz under iu al besunder
 was und ist mit grôzer kraft
 sô krefterliche hêrschaft,

und daz man niender liute vant
 540 über al die stat, über daz laut
 under alsô mehtigem her,
 der sich vaste ze wer
 gegen alsô grôzer missetât
 und des helfoclicher rât
 545 unbildete die schande
 und daz hie disem lande
 erbunnen wolte und dirre stat,
 daz iu würde an sâlden mat,
 wan daz ir algeltche
 550 beidiu arme und rîche
 wurben umb verderben,
 umb zergân unde umb sterben.
 daz ist an disen dingen schîn.
 umb daz êrbære alter dîn
 555 wil ich nâch dînes herzen gir
 Hectores lip antwûrten dir.
 durch daz hân ich die wârheit
 alsô wêrlichen dir geseit,
 wie mich des wîse doch mîn sin,
 560 daz ich des selben schuldic bin,
 des ich mit wârheit âne wân
 gestrâfet an mînen vînden hân.
 Dô disiu rede geschach alsô,
 der kûnec mit niuwem jâmer dô
 565 vil grôze clage erscheinte.
 er siufzte sêre und weinte,
 als in betwanc grôz ungemach.
 in clagelicher wîs er sprach:
 'wan den liuten liebes iht
 570 oder leides iht geschiht,
 daz muoz geschehen von dem gebote
 und von der ordenunge der gotê.
 sô hât der hêchste got
 ein gewalt und gebot
 575 über ûbel und über guot,
 daz er einic aleine tuot
 an allen dingen alliu zil,
 wag er gebiutet oder wil
 und erloubet niht wan guotes.
 580 vîentliches muotes

ist sîn gewalt durch vtschaft
 nie mannes wer in sner kraft
 und verhenget doch des wol,
 waz geschehen den liuten sol,
 585 daz ez unzwivelliche ergât,
 waz sîn gewalt vor geordnet hât,
 daz schinet offenlich an mir.
 ich was nâch mînes herzen gir
 gewert nâch wunschlicher genuht
 590 mit sælden lobelicher frucht,
 an die niht wandelbæres stiez.
 ich was gewaltic unde hiez
 miniu versûmliche jâr
 vater. fûnfzic sûne alwâr
 595 bi aller leige wiben,
 dô man die sach vertriben
 ir kintheit in kintlicher jugent.
 si wuohsen mit solicher tugent,
 daz si nieman bekante,
 600 wâ man irn namen nante,
 wan der in ie daz beste sprach.
 daz mir diu sælde geschach,
 daz müeste sîn, als ez die gote
 hâten in ir hôch gebote
 605 geordnet ê und ûf geleit.
 die wille ir hôhe wisheit
 mir der sælden gunde
 und der frôudebæren stunde,
 dô het ich hôher frôude vil
 610 al die wille unz ûf daz zil,
 biz aber die gote fûr brâhten,
 daz si gegen mir gedâhten
 ze tuonde lîhte dur ir zorn.
 si fuoceten, daz mir wart geborn
 615 ein sun, der mir aleine brach,
 swaz mir frôuden ie geschach.
 Dô des nâch muoterlicher art
 mîn wîp, sîn muoter, swanger wart,
 Ekubâ diu kûnigin,
 620 ir trôumte, als dô solte sîn
 und si wærlichen dûhte,
 daz von ir herzen lîhte

KONRAD.

ein vackel, von der dô sâ
 der grôze walt in îdâ
 625 verbrennet wûrde und diu stat
 ze Troie und waz drin wæregesat 268d
 bethiuser, dâ den goten
 vil êren in wart geboten,
 daz solte gar von ir hant
 630 ze aschen werden und verbrant.
 inwendic unser bûrgetor
 Anchises unde Anthênor
 der zweier veste solten wesen
 von dem fiure genesen
 635 und beliben unverbrant.
 dô der troum wart mir bekant,
 bat ich mir wise liute
 den troum tiuten ze tiute.
 dô sageten mir ân underbint,
 640 daz der troum betiute ein kint,
 von dem hie algeliche
 stat unde kûnicriche
 müesten mit manger arebeit
 wüeste werden und geleit.
 645 dô twanc mich des diu vorhte,
 daz ich an im entworhte
 vaterlicher liebe kraft.
 mich twanc des zwîvels meisterschaft,
 daz ich gebôt der kûnigin,
 650 sô si gehær daz kindelln,
 daz ez wûrde sâ verlorn.
 als daz kint dô wart geborn,
 ez was mit wârheit âne wân
 sô schône und sô wol getân,
 655 daz sîn minneclicher schîn
 ze kinde niht dorfte schœner sîn.
 nû mir kâmen diu mære,
 daz mîn vrouwe genesen wære
 eines sunes, und ich daz bevant,
 660 zwêne knehte ich sâ zehant
 vûr mich besante, den ich gebôt
 bi mîner hulde und an den tôt, 269a
 daz si daz kint dô nâmen
 und etswar mit im kâmen,

655 daz ez ein bitter ende kür
 und den lip von in verlür,
 dur daz ich sicher wære
 der sorgen und der swære,
 diu von dem troune mir wären bekant.
 670 sus nâmen si daz kint zehant
 und truogen ez vil balde
 hin ze einem walde,
 dâ si ez mürden solten.
 und als si ez tœten wolten
 675 und einer daz swert dô ûz gezôch
 und über ez hâte sô hôch
 und dur ez wolte stechen dâ,
 daz kint erlachete dô sâ
 sô minneclich die zwêne man
 680 von dem schin des swertes an,
 daz si sichs hinder kâmen
 und daz kint dô nâmen
 und leiten ez vil schône nider
 in dickez rîs und kâmen wider
 685 ze mir und seiten alsô,
 daz si ez ertœtet heten dô,
 und liezen mich eine zungen
 sehen, die si einem jungen
 vogelhunde dô ûz gesniten.
 690 sus wând ich, daz alsus vermiten
 der tôt niht hete daz leben sîn.
 sus lac daz cleine kindelîn
 verborgen in dem walde,
 dâ zuo z'im kam vil balde
 695 geloufen eine hinde,
 diu sich zuo dem kinde
 hâte und liez ez sügen sâ 269b
 von ir diu lipnarunge dâ.
 Nû ez wol drige tage gelac
 700 in dem walde, daz stn pflac
 nieman wan diu hinde dô,
 dô kam ez von geschiht alsô,
 daz ein birte kam aldar,
 der wart des kindelîns gewar
 705 an sinem geschreie, daz ez tete,
 wan diu hinde zer selben stete

was noch niht zuo ime komen,
 und alsô er hete vernomen
 stn weinen, er ilte dar
 710 und nam des kindelînes war
 und nam ez ûf und truoc ez hein.
 stn varwe sô liutsælic erschein
 und was sô schœne im der lip,
 daz er ez hiez stn êlich wip
 715 ziehen schône ân underbint
 fûrbaz denn alliu sîniu kint,
 biz er gewuohs nâch rehte
 ze einem starken knehte,
 sô daz er sines vihes pflac.
 720 beide naht unde tac
 was er dar ûf gevligzen
 und alsô wol verwigzen,
 daz er die liute kunde
 von kriege ze aller stunde
 725 gescheiden unde wîsen,
 dar umbe man in prîsen
 muoste für die gesellen sîn.
 er tet sô manige tugende schîn
 beide armen unde rîchen,
 730 sô daz si im gelichen
 funden einen namen zehant,
 sô daz er Pâris wart genant, 269c
 wan si in rihtic erkanden,
 dâ von si in Pâris nanden.
 735 Nû daz er sîne zit vertreip
 bt dem hirten und er beleip,
 ichn weiz, wie manic jâr, aldâ,
 dar nâch wart vernomen sâ
 von einer hôchgezite.
 740 her Jûpiter vil wite
 sîne brieve sande
 von lande ze lande,
 ze goten und ze gotinnen,
 ze künigen und ze küniginnen,
 745 ze herzogen und ze grâven wert,
 als sîn muot dô hete gegert,
 daz der brâtlouf solte stn,
 daz er Têtis die muoter dîn

gæbe dem künige Péléó,
 750 dem vater dtu. nû diz alsô
 geboten und vernomen wart,
 dô wart niht langer gespart,
 ich enfüere ouch zuo der hôchgezît,
 dô sich bi der selben zît
 755 huop ein missehelle grôz
 umb einen apfel, den dar schôz
 Discordiâ daz übel wîp,
 dar umbe daz ir bæser lîp
 niht ouch geladen was aldar
 760 zuo der wunneclichen schar
 und zuo der grôzen hôchgezît.
 hie von huop sich ein michel nit
 umbe den apfel sâ zehant.
 swelch diu schœnste was erkant,
 765 der solte er sîn, daz las man dran.
 des nâmen sich die gotinne an
 Vênus, Pallas und Jûnô. 269a
 ir iegeliche wolte dô
 diu schœnste sîn zer hôchgezît
 770 und wolt in hân, dâ von der strît
 vûr Jûpiter gezogen wart,
 wan er nâch götlicher art
 pfîac sô hôher wisheit,
 dâ von sô wart im vûr geleit
 775 der vrouwen kriegc, dâ von er sâ
 den apfel solte geben dâ,
 diu im diu schœnste wûrde erkant.
 nû wâren si im sô gewant
 von rehter sippescheft alsô:
 780 Vênus was sîn swester dô,
 Jûnô der stolzen vrouwen lîp
 was sîn swester und sîn wîp,
 Pallas diu was diu tohter sîn,
 dâ von er dô des krieges pîn
 785 under in niht wolte scheiden.
 er vorhte, daz er sich leiden
 den zwein müeste und si verlûr,
 ob er die dritten dar zuo kûr,
 daz si diu schœnste wære.
 790 ouch seite er in ze mære,

daz er ein hirten wiste,
 der pfîage solcher liste
 und sô hôher wisheit,
 swaz krieges im wûrde für geleit,
 795 daz er den scheiden kunde.
 sus wart er an der stunde
 balde dô ze hove brâht.
 als im des krieges wart gedâht
 und er den scheiden solte,
 800 Jûnô im geben wolte
 schaz und Pallas wisheit,
 sô wolte im Vênus sîn bereit 270a
 mit ir minnen stiure.
 si sprach, daz diu gehiure
 805 Helenâ von Kriechenlant
 ime ze wibe wûrde erkant,
 ob er erfülte ir herzen gir,
 sô daz er gæbe den apfel ir.
 sus vielen sine sinne
 810 vil gæhes an die minne.
 schaz unde wisheit er verkôs,
 des Vênus gegen im genôz,
 wan er gap den apfel ir.
 dar nâch wart Pâris dâ mir
 815 von ir hant gegeben dâ.
 ich fuort in dan und brâht in sâ
 gegen Troie in min rîche,
 daz ich in minneclîche
 zôch vil schône, als im gezam.
 820 dar nâch ich ander mære vernam.
 vil nâch über ein halbez jâr
 kam der hirtc, daz ist wâr,
 ze Troie in gegangen,
 wan in vil sêre belangen
 825 begunde nâch Pârise.
 seht, dô kam der wise
 hirtc von ungeschîhte sâ
 in eines wirtes hûs, der dâ
 was der knechte einer dô,
 830 die daz kint solten alsô
 ermûrdet und ertœtet hân.
 der wirt begunde disen man

vrāgen dô der mære,
 waz sines gevertes wære
 835 old dur waz er komen wære dar.
 sus seite er im die sache gar,
 wie er vant den knappen guot 270b
 und wie ern suochte in sinem muot.
 der wirt die rede schiere nam.
 840 der mære er sich hinder kam
 und dāhte, daz dô wære
 Pâris der lobebære
 daz kint, daz ich in tæten hiez.
 des nahtes er dô niht enliez,
 845 dô er sich slāfen leite,
 sinem wibe er seite
 diu mære unz an ein ende.
 dô lac iht an der wende
 der hirte und lōste allez zuo.
 850 des morgens huop er sich vil fruo
 für minen schœnen palas,
 und als er dô dar kōmen was,
 dô vant er Pârisen dā
 schirmende mit Hector iesā,
 855 der sich dô des mit zorne wac,
 daz er im einen grimmen slac
 wolte gehen dô zehant.
 und als der hirte daz bevant,
 daz in Hector mit nīde dô
 860 wolte slahen, dô sprach alsô
 der hirte zuo Hector guot:
 'niht slahent iuwer sippebluot,
 vil tugenthafter jungelinc!
 vernement baz umb siniu dinc,
 865 é ir in ze tōde slahent hie!'
 'wie ist den mæren danne? wie?'
 sprach Hector dô wider in zehant.
 sus tet der hirte ime bekant,
 daz Pâris wære der bruoder sīn.
 870 ouch wolte er im dô machen schīn,
 daz er niht gelogen hæte,
 der einen vride stæte
 dem gæbe, mit dem er wolte dô 270c
 dig dinc beziugen alsô,

875 und in tete dar umb kein leit,
 swaz si geseiten uf ir eit.
 Nū Hector dise rede vernam,
 mit dem hirten er dô kam
 gegangen für mich alzehant
 880 und tet mir sine rede erkant,
 wie Pâris wær der bruoder sīn
 und daz ich lieze werden schīn
 dem einen vride, den er sâ
 dig dinc beziugen wolte dâ,
 885 daz er mīn sun dâ wære.
 ich frōute mich der mære
 und was sīn inneeclichen vrō.
 zehant ich einen vride dô
 in gap und hiez nāch in zehant
 890 vil balde gān. nū daz erkant
 mir wart der wirt, vil sere ich dô
 erschrac und wart als unvrō
 von herzeleide, daz nieman
 sô grōz herzeleit gewan,
 895 wan ich gedāhte alzehant,
 wie ez umb in dô was gewant,
 daz Pâris wær daz kindelīn,
 daz er und der geselle sīn
 ertætet solten haben dô.
 900 nū disen mæren allen sô
 was und der wirt seite
 von der gelegenheite,
 wie ez allez kōmen was,
 diu mære ich gar ze herzen las
 905 und hinder kam des troumes mich.
 zehant vūr mich gesnīpfe ich
 und sēz verdāht als ein man,
 der weder sīn noch rede kan,
 und verstummete sô gar, 270d
 910 daz ich wart als ein tōte gevar.
 Nū daz ich lange alsô gesēz
 und gedāht, wie er genesen was
 und mir von im diu wārheit
 sô gewerlich wart geseit,
 915 swaz wunders was an im geschehen,
 und als ich daz begunde sehen,

wie er mir was wider bráht,
 swes ich gegen im hete gedáht
 ze übel in mînem muote,
 920 daz verkêrte ich im ze guote
 und was ze kinde sîn sô frô,
 daz ich in veterlichen dô
 nâch veterlicher liebe zôch,
 wan alle missewende in vlôch
 925 und er an schœne als ûz genomen
 was und an wunsche vollekomen,
 dô dâhte ich, daz dô wære
 der troum dô lûgebære
 und man gelouben solte niht
 930 an troume vil, ez wære enwiht,
 wan si betrügen der liute vil.
 dar nâch in vil kurzem zil
 dô minnet sîn werder ltp
 Helenam daz schœne wfp,
 935 diu im in sînen sinnen
 mit lieplichen minnen
 sô sêre liebte, daz si twanc
 sînen manlichen gedanc,
 daz er sich dar an wande,
 940 wie er von lande ze lande
 fûere und hôher êre
 und hœhers lobes mære
 mit manheit dô bejagete.
 diu zît in dô betragete,
 945 daz er ze Kriechen in daz lant 271a
 durch hôchgemüete wart gesant.
 von dannen volget im dô sâ
 diu künigîn vrô Helenâ.
 Si kam her in diz rîche
 950 mit rîcheit sô rîliche,
 daz al die liute mit frôuden hie
 si minneclîche enpfie,
 dur daz si brâhte her mit ir
 nâch unser aller herzen gir
 955 vil rîcheit an guote
 und nâch der jungen muote
 vil edeler juncfrouwen clâr.
 daz liebt ir komen her für wâr,

und was uns allen willekomen.
 960 dô daz ze Kriechen wart vernomen,
 si tâten, als si solten,
 si santen her und wolten
 die vrouwen wider hân genomen
 und daz mit ir her was komen
 965 und wolten dur daz varen lân,
 swaz in lasters was getân
 von uns, als ich iu hân verjehen.
 dô des niht mohte geschehen,
 si riten uns en mit ir her.
 970 dô hâten wir sô grôze wer
 und sô werlich ritterschaft,
 daz wir mit werlicher craft
 heten wol vor in erwert,
 daz si uns niht môhten hân verheret
 975 noch hie mit craft gesuochet,
 wan daz wir verfluochet
 von den goten müesen sîn,
 die vuoceten uns den grôzen ptn
 mit vorbedâhtem zorne gar.
 980 hie bt soltû nemen wâr,
 daz elliu dinc mit ir gebote 271b
 vûegent vor hin gar die gote
 und den liuten nihtes niht
 ân ir vorgedanc geschiht.
 985 Âl daz selbe ist mir geschehen.
 dô von muoz ich von wârheit jehen,
 daz ich dulden muoz vûr wâr
 mîniu zît und mîniu jâr
 und elliu mîne lebende zil,
 990 swaz ir gebot mir vûegen wil,
 als ich biz her in mînen tagen
 dulden muoste und vertragen,
 swaz mir von in wart ûf geleit,
 ez wære liep, vrôud oder leit.
 995 sol ich verliesen mînen ltp,
 dar zuo guot, êre oder wfp,
 als ich hân liebiu kint verlorn?
 hânt si gegen mir grôzen zorn
 und haz mit unwillen,
 1000 wie sol ich daz gestillen?

ich muoz dulden sunder spot,
 swaz ir wille und ir gebot
 wil gebieten über mich.
 nû habe ich underwîset dich,
 5 wie cleine schulde ich des hân,
 daz mine süne hânt getân,
 wan daz ez alsô muoste sin,
 daz si mir vuoceten clagende pin,
 in selben kumber unde nôt,
 10 ze jungest lîhte den tôt,
 und beide stat und lande
 kumber unde schande
 und clagelichez herzeleit
 mit iemer swærender arebeit,
 15 diz mûesent allez die gote
 gefûeget hân mit ir gebote.
 dô der künic Pŕfamus 271a
 die rede vollebrâhte alsus
 mit trûriclichem muote,
 20 der wîse und der guote
 Achilles im aldâ verjach
 der worte volge, diu er sprach,
 und jach der wârheit im alsô.
 der künic hiez dâ nâher dô
 25 fûr den degen hôchgemuot
 diu cleineste tragen und daz guot,
 daz er dô hâte mit im brâht
 und dâ mite er hât gedâht
 læsen sinen sun umb in.
 30 Achilles hiez dô tragen hin
 daz guot und hiez es walten.
 und als ez was behalten,
 er antwurte dem künige sâ
 sinen tôten sun aldâ
 35 nâch siner bete, als er in bat.
 dô hiez in an der selben stat
 mit küniclichen sachen
 der künic schône ûf machen,
 als siner edelkeit gezam.
 40 der künic sine tochter nam,
 Polixenam die schœnen,
 diu man ie hôrte kŕœnen

mit lobe und hôhe prisen.
 er bat den werden wîsen,
 45 daz er die vrouwen næme
 und in durch si gezæme,
 daz er niht mêre fûrbaz
 in vuocete vŕentlichen haz
 und daz er ouch Troiære
 50 liez âne alle swære
 von im vŕidelichen leben
 und im geruochte fride geben. 271a
 Der edel werde wigant
 der rede antwûrte gap zehant.
 55 'herre,' sprach er, 'künic, dû
 solt dine tochter nû
 mit dir fûeren hein, wan ich
 wil des fûrbaz bedenken mich,
 wie ich si denne alsô geneme,
 60 daz ez uns beiden wol gezeme,
 beide Troiærn unde mir,
 der juncfrouwen unde dir,
 daz wir uns allenthalp bewarn,
 wie wir mit êren dran gevarn,
 65 daz ez nieman verkêre.'
 dô hiez der künic hêre
 ûf laden stœnen sun zehant.
 der rîche degen wît erkant
 nam urloup und wart des in ein,
 70 daz er gên Troie wider hein
 kêrte mit den stœnen gar,
 die mit im wâren komen dar.
 Dô die werden Troiære
 verieschen disiu mære,
 75 diu ir alhie habt vernomen,
 daz ir herre wider komen
 was dô von den Kriechen dar
 und sinen willen hete gar
 vollendet, als er wolte
 80 und als er wûnschen solte
 nâch sines herzen muote,
 noch an lîbe noch an guote
 nieman in beswârte,
 nâch siner êren vâрте,

85 nâch sinem schaden dar noch dan.
 rich und arm, wîp unde man
 lobten der Kriechen gûete. 272a
 mit gûetlichem gemûete
 danketen si ir werden goten,
 90 daz in dô êre wart erboten,
 wan ir zwîvellicher wân
 des muoste zwîvel gegen im hân,
 daz si'z getâeten iemer
 und in benamen niemer
 95 geantwurten Hectores lip,
 wan si ouch in des kûniges wîp
 sô lange vor behielten
 und âne reht ir wielten
 mit unfuoqe in ir lande
 100 ze laster und ze schande.
 Nû diz geschehen was alsô,
 mit jâmer trûric und unfrô
 kâmen Troiære dar
 von der stat die besten gar,
 105 fûrsten, ritter unde frouwen.
 dô der kûnic lie schouwen
 sin liebez kint, den tôten degen,
 mit des tôde was gelegen
 ir helfe und aller sælden trôst,
 110 und si des wâren dô belôst
 sô rehte jâmerlîche,
 junc, alt, arm unde riche
 brâchen und zarten alle fûr wâr,
 ab in gewant, hât unde hâr
 115 schriende unde wuofende,
 clagende unde ruofende,
 hantslahende hende und denne brust.
 ir frôuden und ir heiles verlust
 clagten si mit jâmer dâ.
 120 diu edel kûnigin Ekubâ
 stuont einsît mit der frouwen schar.
 mit riuweclîchen siten gar
 was ir clage sô jâmerlich, 272b
 in der si dô verclageten sich,
 125 daz ez müeste erbarmen
 die rîchen zue den armen,

die armen bl den rîchen.
 sich kunde niht gelîchen
 der grôzen clâge, diu dô geschach.
 130 dô dulden clagendez ungemach
 mit jâmer die dâ wâren.
 vil riuweclîch gebâren
 huoben anderhalb die man.
 sô der jâmer began
 135 ein wîle stille geligen
 und si denn ein wîl geswigen,
 sô huop sich aber dô der schal,
 daz jâmerlicher galm erhal
 in die ôren, in clagende herzen
 140 mit trûriger herzen smerzen.
 Dô si ûz der mâze zil
 geweinden mêr denne vil
 und dann ir clagende willekûr
 weinende geleite vûr
 145 sine vollekomene tugent
 nâch wunsche in siner sûezogen jugent
 an mannes prise, an mannes craft,
 mit ritters kunst an ritterschaft,
 mit kûniges hôchgemûete
 150 in genædeclicher gûete,
 und wie gar nâch prise was
 ir aller wunsches spiegelglas,
 wie gar si wâren é gesat
 von im ûf des gelûckes rat,
 155 sô daz ir aller sælde teil
 und ir gelûckes hôchstez heil
 was an im erstorben,
 erslagen und verdorben,
 sô wart in vil wîrs denne wê 272c
 160 und weinden lâter vil denn ê
 und huoben aber ir alten clage.
 diu clage werte zehen tage
 von der zit, daz diu sunne ûf gie,
 biz daz diu naht aber an vie,
 165 daz si dô ûf der selben vart
 bezzer nie noch senster wart,
 denne dô si wîp unde man
 mit clagenden herzen huoben an,

als ir vernomen habent hie vor.
 170 der edel degen Hector
 wart dô nâch küniges werdekeit
 schöne und rlich geleit
 als siner edelkeit gezam.
 den jungesten dienst er dô nam,
 175 den er von den sinen ie
 mit dienstlichem rehte enpfie,
 als noch allen den geschiht,
 die man nâch tôde legen siht.
 Dô der degen wît erkant,
 180 Hector der edel wigant,
 nâch siner wirde wart geleit
 nâch küneclicher richeit,
 dô brâhte ritterliche craft
 mit helfericher ritterschaft
 185 Troiæren dar ze helfe sâ
 vrô Pentesileâ,
 der Amazônen künigtn.
 als si wolte komen sîn
 Hector ze liebe dar mit wer,
 190 alsô kam si nû mit her
 ze helfe Troiæren in daz lant.
 sich samneten mit vrecher hant
 zuo z'ir die umbesægen gar 272a
 und brâhten zuo z'im grôze schar
 195 und hôchgemuoter ritter vil.
 si zogeten in der tage zil
 ze Troie werlich in die stat.
 der künic gebôt unde bat
 den besten, daz si gegen in riten
 200 und si mit ritterlichen siten
 enpfiegen schöne. dô daz geschach
 und man si in zogen sach,
 si enpfiegen lobeliche
 beide arm unde rîche
 205 mit hôher wirde schöne
 nâch dienste ze lône.
 diu künigtn dô alrêrst vernam,
 dô si al dar ze Troie kam,
 daz Hector der stolze degen
 210 erslagen was und tût gelegen,

des wart ir nû diu wârheit
 mit jâmer êrst dâ geseit,
 wie er was gelegen tût.
 der jâmer vuocte ir soliche nôt,
 215 dazs' aller frôuden sich bewac
 und solcher ungehabe dô pfac
 mit weinen alle stunde,
 daz si nieman enkunde
 getrôesten. dô wart si in ein
 220 von jâmer, daz si wider hein
 mit ir helfelichen scharn
 wolte dannen sîn geværn,
 wan daz der stolze degen wîs,
 der ellenthafte Pâris,
 225 mit sô grôzem solde
 von silber und von golde
 behabte dâ, wan er gap ir
 der beider vil. nâch gernder gir
 wart Pentesileâ 273a
 230 diu künigtn behabt aldâ
 ze helfe Troiæren dô.
 des wurdeus' algeliche vrô,
 wan si wol bereite schar
 mit ir hete brâht aldar.
 235 Swer niht rehte hât vernomen
 und dem es ist niht mære komen,
 waz liutes die Amazônes
 si, die wil ich wîsen des,
 als ich an einem buoche las,
 240 daz von Alexander was
 geschriben und diu wârheit
 von im hât und von in geseit,
 an dem ich die wârheit vant.
 in Asiâ dâ lît ein lant,
 245 ein in sel michel unde wît.
 mit dem mer beslozzen lît
 daz selbe künicrîche
 einst, vil vestecliche
 besliuzet anderhalb daz lant
 250 ein hôch gebirge veste erkant,
 mit engen klûsen wol verspart,
 al vesteclich und wol bewart,

wan ez besliezen veste wege.
 daz selbe lant hânt in ir pflege
 225 Amazones mit ganzer kraft.
 diu werliche ritterschaft
 mit frevellichem muote gît
 den bilanden vil ofte strît
 mit vrentlichen siten gar.
 230 diu ellenthafte werde schar
 hât manigen kürlichen lîp.
 diz sint doch allez niht wan wîp
 und ist dekein man under in,
 die sint gesezzen von in hin.
 235 ein ander lant grôz unde wît 273b
 ensit der vrouwen lande lît,
 ichn weiz, wie verre hinan dan,
 dô sin inwonende ir man
 und ist bî den dô wîbe niht.
 240 einest in dem jâre geschiht
 ir hœbsten gotes hœchgezît.
 frœlich und âne widerstrît
 komen alle geltche gar
 die vrouwen gegen ir mannen dar
 245 und gegen den frouwen dar die man.
 dâ nimet sich ieclicher an
 stoes wîbes und hât mit ir
 drîzic tage nâch stner gir
 vrunde und kurzewîlle vil.
 250 swelh frouwe an dem selben zil
 bî ir man dô tragende wirt,
 als si z'ir tagen daz kint gebirt,
 ist ez ein knabe, ez wirt gesant
 dem vater sin hein in sin lant,
 255 dâ die manne inne wonende sint;
 ist aber ein tohterlîn daz kint,
 diu muoter nimet ez iesâ
 und zîuhet ez vil schône dâ.
 sô diu muoter daz kint gebirt
 260 und ez denne ein tohter wirt,
 unlange si daz mîdet,
 si flet unde sntdet
 im abe daz zeswe brûstelîn,
 daz ez behende mûge sin

255 ze strite gegen der siten,
 dâ ez sol kunnen striten,
 und daz ez hin unde her
 beide swert unde sper
 geleiten kunne als ein man,
 300 der manlich wol striten kan.
 under in dô über al daz lant 273c.
 ist diu brust amazôn genant,
 dar nâch die vrouwen und diu kint
 Amazones geheizen sint,
 305 die mit werlicher craft
 sô vrech sint und als ellenthaf,
 daz mit vrentlicher hant
 nieman betwingen mac ir lant,
 ob si bî disen jâren
 310 noch sint, als si dô wâren
 und dô vor ê und lange stt
 bî den tagen und in der zît,
 dô der Kriechen ritterschaft
 Troie hete mit ir craft
 315 besezzen werlich und belegen
 und der stolze wise degen
 Hector über alliu lant
 von ritters prîse wart erkant
 sô wert und sô gar ûz genomen,
 320 daz nieman wær sô vollekomen,
 und disiu mære erschullen dâ.
 vrô Pentesileâ,
 diu dô was künigin überz lant,
 gedâhte, als si diu mære enpfant,
 325 daz si dem stolzen helde wîs
 wolte dur ritterlichen prîs
 ze helfe mit ir helfe komen.
 sus was si, als ich hân vernomen,
 Troiæren helfelche
 330 dar komen in daz rîche.
 Dar nâch über etelichez zil
 tac und wochen niht ze vil
 ordente wîslichen gar
 diu edel küniginne ir schar,
 335 wie si solten striten.
 an ir zeswen siten

scharfe si der schützen her 273a
 mit ir geschütze ze wer;
 ze fuoz der sarjanden schar,
 340 die si mit ir brächte dar,
 hiez diu wise künegin
 zer winstern site bi ir sin,
 daz si dá werlichen striten.
 zwischen zwein scharn enmiten
 345 wolte si selber striten
 und hiez dó mit ir ríten
 die si ze orse háte aldá.
 diu freche Penteseleá
 vuoct alle zite und alle tage
 350 den Kriechen leides vil mit clage
 an liuten und an guote.
 mit werlicher huote
 muosten si gewarnet sin
 gegen der vrenchen künigin,
 355 und enwære Diomédes,
 si und ir Amazónes
 hátén mit manlicher craft
 enschumpfiert ir ritterschaft
 und wær in mit werlicher hant
 360 in die herberge gerant,
 hete'z mit werder helde schar
 der wise degen niht undervarn
 an einem tage, dó er si sach
 den Kriechen füegen gröz ungemach,
 365 dó si in vil ríche habe
 mit manheit brach und èren abe
 an liuten und an guote
 mit vrentlicher huote.
 Die künige und al die fürsten gar,
 370 die hœhsten von der Kriechen schar
 giengen dó vil dráte
 ze manigem sunderráte,
 wie si dó wider tæten 274.
 und welich wer si hætén
 375 gegen der frouwen ritterschaft,
 diu si tegelich mit ir craft
 an reit und in sô grôze habe
 brach sô vrentlichen abe,

daz si mit verlusteclichen siten
 380 ofte schaden von ir lîten
 an liuten und an guote.
 mit gellichem muote
 rieten al die fürsten sus,
 daz der künic Meneláus,
 385 Teucer und Ulixes
 und Meriôn dá pfâegen des,
 daz si mit flizenlichen siten
 an der vrouwen schützen striten
 mit vrenchen wiganden.
 390 gegen den sarjanden
 solte Ajax Oileus
 und Ajax Telamonius
 und Diomédes der helt,
 der ie was wert und ûz erwelt,
 395 als man was ie von im gewon,
 und der künic Agamennon,
 der helt an manheit unverlegen,
 und Telepolemus der degen
 und die gebrüeder zwéne
 400 Ascalaph und Jaméne
 solten halten unde striten
 an der winstern siten.
 Der edel degen hœchgeborn
 Achilles dar zuo wart erkorn,
 405 daz er und die andern fürsten gar
 solten striten gegen der schar,
 diu dá ze rosse was bereit.
 dó daz alsó wart ûf geleit,
 diu zit gar kürzeclich erschein, 274b
 410 daz diu künigin wart in ein,
 daz si wolte ûz ríten
 ûf die vînde und stríten
 einen offenlichen veltstrit.
 si wänden an der selben zit
 415 den Kriechen wider ríten
 mit craft und in gestríten;
 sô werlich was ir craft aldá.
 vrô Penteseleá
 sich háte ûf einen strit bereit.
 420 si zogte, gíht diu wárheit,

ûz für diu tor ûf strites gelt.
 dô zogeten gegen ir ûf daz velt
 die Kriechen nâch manlicher art.
 als si sich hâten ê geschart,
 425 alsô enbrâhten si aldar
 gegen irn drîn scharn dri ander schar
 und die ir schar dô an der zît
 sollten leiten in den strît.
 dô der wesen solte
 430 und sich dô heben wolte,
 aldâ diu künigiane hielt,
 diu vil manlicher frecheit wîelt,
 dô huop mit ritterlicher craft
 bédenthap diu ritterschaft
 435 den strît mit ritterlichen siten.
 die mit den sarjanden striten,
 Agamennon, die fürsten wîs,
 die ie bejageten hôhen pris,
 Ajax und der gename sîn
 440 tâtén manlichen schîn
 an den sarjanden
 grôzes zornes anden,
 den si dô gegen in traogen.
 si stâchen unde sluogen
 445 sô vil der sarjande 274c
 von der Amazônen lande,
 daz si in wichen sunder danc.
 der Kriechen kraft si underdranc,
 dar an si nâmen schaden vil
 450 und sô vil ûz der mâze zil,
 daz vil nâch ir craft in ein
 an ebenherter mâze schein,
 wan daz der Kriechen wîsheit
 alsô wîslichen streit,
 455 daz si mit wîslichen siten
 und ouch mit craft den sic erstriten
 und si ûf die mitteln schar
 sô vîentlichen riten dar,
 daz si vor in dô lâgen
 460 und wer niht mêre pfâgen
 und niht wan vliehens mohten pflegen,
 sô vil was ir dô tôt gelegen.

Achilles der wigant
 in rîcher wer mit heldes hant
 465 uobte wîsliche craft
 an der vrouwen ritterschaft.
 hin und her durchbrach er gar
 mit sînen rotten al die schar
 und leit in manigen degen tôt.
 470 dô wart mit clegelicher nôt
 betrûebet manic werder lip.
 die ritter wert, diu stolzen wîp,
 die manlich dar in daz lant
 wâren dur ir pris gesant,
 475 die vielen dicke und dicke
 in manigem breiten blicke
 tôt und erslagen ûf den sant.
 dô si mit werlicher hant
 doch an den Kriechen gulten sô,
 480 daz si mit jâmer sit unfrô
 manic herze müeste sîn. 274d
 grôz leit und dar zuo clagende pin
 wuohs in dem herze beider sit,
 dô dur brach mit kraft den strît
 485 Achilles der wigant.
 des endes gâhte er alzehant,
 dô er die küniginne sach.
 er neigte daz sper unde stach
 die vrouwen von dem orse hin,
 490 sô verre daz si under in
 ir vrenchen helfer sâhen ligen,
 wan frôuden wer ir was verzigen.
 Diu frouwe eines sôlichen valles pfîac,
 daz si gar unversunnen lac
 495 und halber tôt ûf der erde
 mit grôzem unwerde,
 daz hât ir hant gedienet wol,
 wan si mit clegelicher dol
 manigen degen ûf den sant
 500 tôt frumte mit ir eines hant
 in wibes namen mit mannes kraft.
 dô flôch der vrouwen ritterschaft
 und gâben sich dô sigelôs,
 dô si der sige gar verkôs,

505 daz si gar wurden ane wer,
 swie si dô hâten mit ir her
 gemachet dô den Kriechen
 tôtwunden und tôtsiechen
 und alsô manigen degen tôt,
 510 daz al daz velt von bluote rôt
 schein und gar begozzen.
 der degen unverdrozzen,
 Achilles der wise man,
 kêrte in die wal hin wider dan,
 515 dô er die küniginne vant
 in strfte ligen. alzehant
 sluoc er ze tôde si vür wâr. 275a
 umb stne hant wand er ir hâr
 und zôch si leitlichen pfat
 520 nâch im dan ûz der walstat,
 dô die Kriechen alsô gar
 gesigten an der vrouwen schar,
 daz si niht wer dâ vunden mê,
 als ich hân gesprochen é,
 525 wan daz si huoben die fluht.
 dô schônden dur manliche zuht
 und dur wîplichen namen
 den werden reinen lobesamen
 der vrouwen, als diu wârheit giht,
 530 und tâten in nie leides niht.
 swâ si aber die man
 kâmen unde sâhen an,
 die viengens' unde sluogen gar
 diu entworhte sigelôse schar,
 535 diu dô mohte entrinnen
 und die fluht gewinnen.
 lantliute oder geste
 die fluhen gegen der veste
 und sluzzen nâch in zuo diu tor,
 540 ûf die gewer gegen in enbor,
 die ir dô pfâgen mit der wer
 und schuzzen drabe gegen dem her
 mit alsô werlichen siten,
 ob die vinde si an riten,
 545 daz si stat, mâre unde graben
 môhten deste baz behaben.

Ûzwendic bf den Kriechen dâ
 lac Pentesiléâ
 diu edele künigin erslagen.
 550 gnuoge kêrten dan dur klagen
 daz edel hôchgeborne wîp,
 gnuoge dur klagen iren lîp,
 der in wibes bilde streit 275b
 sô grôzen prîs mit manheit
 555 und daz in wîplichem namen
 sich kunde noch enwolte schamen,
 si übergriffen ir reht dar an
 und strite manlich als ein man
 mit vrelliches muotes spehe.
 560 dô was vil nâch ir aller jehe,
 sît daz si anders denn ein wîp
 verworht und verloren hât ir lîp,
 sô ensolte man niht als ein wîp
 êren ir verworhten lîp.
 565 man solte si besenken
 in daz wazzer und ertrenken
 an des wazzers grunde
 old aber für die hunde
 und für daz gefûgel dar
 570 werfen. under aller schar
 wart nieman funden, wan der daz
 dur zorn erteilte und ouch dur haz,
 si jâhen algemeine,
 wan Achilles der eine
 575 der wolte nâch ir werdekeit
 si hân begraben und geleit.
 diz warp der werde Achilles.
 dem enwolte Dtomédes
 dem fürsten des gestaten niht.
 580 der hiez si, als diu wârheit giht,
 ziehen gegen dem wazzer hin
 und hiez versenken si dar in
 Troiæren zuo geværde
 und zuo leitlicher beswærde
 585 in und ir helfæren,
 daz si gemant des wæren,
 swen man under in gevienge,
 daz ez im alsô ergienge,

wolten si lange gegen ir kraft
 590 setzen sich mit vfienschaft 275c
 als si biz her heten getân.
 sus muosten Troiære hân
 wahsendes herzeleides vil
 alle tage und alle zil
 595 in herzen und in muote,
 an liuten und an guote
 verlurn allertegelich.
 daz zeigte an manigen dingen sich.
 alsô vrou Penteseilâ
 600 lip unde guot verlôs aldâ,
 die si mit ir brâhte dar,
 und ir helfære gar,
 daz niht geschehen wære,
 und heten Troiære
 605 gehabt dekeines glückes teil,
 dô hât in ir unfuoge ir heil
 verworht an disen dingen,
 des muost in misselingen.
 Dar nâch in kurzen ziten, dô
 610 diz geschehen was alsô,
 sich sammete riliche
 ein edel künic riche,
 der was geheizen Mennon.
 sin vater der hiez Titon,
 615 sin muoter hiez Aurorâ.
 Mòrlant und Indiâ
 mit wârheit wâren sunder wân
 im mit dienste undertân,
 wan er dô künic und herre was.
 620 von dem gebirge Caucasas
 warp er mit werlicher craft
 umb helfe und umb ritterschaft
 über sin künicriche,
 daz er gewaltecliche
 625 möhte bringen über mer
 Troiæren sô kresteclichez her, 275d
 als sinem namen gezæme,
 swenn er in ze helfe kæme,
 daz ez in hülfe ûz aller nôt.
 630 ob ez niht wante in der tôt,

sô wolt er in ze helfe komen.
 des hât er sich dô an genomen
 durch sinen namen werdekeit,
 in dem er manigen pris erstreit
 635 dâ her und in den zîten,
 in vremenen landen witen,
 dâ von der wise wîgant
 was verre in hôher wurde erkant.
 Dô Mennon der rîche
 640 mit craft harte werlîche
 zesamen brâhte sinu her,
 über lant und über mer
 fuor er mit alsolicher craft,
 daz sich gein siner ritterschaft
 645 nieman gesetzen mohte,
 daz ez gegen wer iht tohte.
 daz her bevalch er ûf dem wege
 in eines stolzen heldes pflege,
 der was Phala genant.
 650 hin ze Rode in daz lant
 kam dô der künic mit sinen scharn
 in sô werlicher craft gevarn,
 daz si des landes âne wer
 gewaltic wâren. dô daz her
 655 rehte kôs und bevant,
 daz den Kriechen was daz lant
 gelegen und die vesten undertân,
 si begunden sich dâ nider lân
 und gewunnen schiere dô
 660 des landes houbestete zwò
 und nâmen grôzen roup aldâ.
 Calix und Camirâ 276a
 sus wâren die zwò stete genant,
 sô mehtic und sô rîch erkant,
 665 daz al daz her dâ rîche wart
 von gewinne ûf der selben vart.
 Dô Rodær heten vernomen,
 daz diz her wolte komen
 ze helfe Troiæren,
 670 ez begunde si beswæren
 und heten gerne erwendet daz
 Troiæren ze leide dur den haz,

daz Páris der wigant
 Sidonje háte ir houbetlant
 675 sô vientlichen an geriten
 und guot und ére in an erstriten
 und des landes künic erslagen
 in den ziln und in den tagen,
 dô er die küniginne nam
 680 vón Kriechen und dannen mit ir kam
 und úf der vart dar in daz lant
 kam und mit vientlicher hant
 sô grôzen roup in nam aldâ.
 si besameten sich sâ
 685 und wolten si bestanden hân,
 des wolte mit helfe in gestân
 Fénix daz lant, daz ríche craft
 an wer hát und an ritterschaft,
 die si in wolten hân gesant.
 690 der gedanc kürzeclich erwant,
 wan si mohten dekeine wer
 hân gegen Mennones her.
 jedoch versuochten si'z an in
 dur des guotes gewin,
 695 daz die geste heten gebrâht.
 an den gewinnes was gedâht,
 daz vil kleine si vervie,
 wan daz lantliute enpfie 276b
 von den gesten grôzen schaden,
 700 des si dô wurden überladen,
 dô si bestuonden si mit wer.
 der künic Mennon und sîn her
 námen an dem selben zil
 in dem lande guotes vil,
 705 daz si dô teilten under sich.
 von Rode úf siner verte strich
 vuor über lant und über mer
 Mennon der künic mit sime her
 für Troie in Frigiam daz lant
 710 mit alsô werlicher hant
 und mit sô creftelicher craft,
 daz der Kriechen ritterschaft
 daz her nie mohte übersehen.
 si jáhen unde muosten jehen,

715 daz si berc, velt unde tal
 bedeket heten über al
 und mit rillicher vriheit
 daz lant heten sô gar beleit,
 daz nieman des töhte,
 720 der übersehen möhte
 daz grôze her und ouch die schar,
 die Mennon hete brâht aldar.
 Die ellenthaften geste
 leiten sich vor der veste
 725 úf daz wite gevilde.
 ros, wâpenkleit und schilde,
 helme und ir bereitschaft
 reiten die helde werhaft
 dar nách, als ez dô solte sîn.
 730 sô lichten glast, sô glanzten schîn
 und alsô virne liehtez brehen,
 daz man sich drinne mohte sehen,
 bôt ir gezoc den ougen
 mit wârheit sunder lougen, 276c
 735 daz ez die Kriechen verdrôz,
 wan ez in manige vorhte grôz
 in zwivellichem muote bôt.
 si twanc diu vorhtliche nôt,
 daz si mit vorbesiht dur daz
 740 ze in selben sâhen deste baz
 beide fruo und spâte.
 mit flizgellichem ráte
 bereiten si sich gegen dem her
 mit vil wîslicher wer,
 745 und wære in heiles also vil
 niht vor geschehen alliu zil,
 sô wæren si in zwivel komen
 und wære ir frôude in gar benomen.
 Dô wart, ichn weiz wie lange zit,
 750 under beiden hern der strit
 mit fride úf gehalten gar.
 dá pfâgen beidenthalp die schar
 âne ruowe unmuoze vil
 tac und naht und alle zil,
 755 wie si ze wer bereiten sich.
 ir grôz gezierde ritterlich

wart dô bereit, als ez gezam.
 dô der vride ein ende nam,
 Troiære hereiten sich ze wer.
 760 Mennon der künic und sin her
 zogeten nâch ritters werdekeit
 mit grôzer craft ze wer bereit
 gegen den vînden ûf den plân.
 diz wart Troiæren kunt getân,
 765 als si ze râte wurden ê.
 Troiære sûmten des niht mê,
 si ensasten sich wisliche.
 die helde muotes rîche
 zuo den gesten schône rîten
 770 ze velde mit wislichen sîten 276a
 und scharthen zuo z'in schône ir schar
 nâch ritters ordenunge gar.
 hie wider was ouch der Kriechen her
 wislich in ritterlicher wer
 775 bereit. si zogeten lîse
 in manlicher wise
 gegen den vînden, dô si hielten
 und grôzer crefte wielten.
 als si do strftes wolten gern,
 780 mit ûf geworfenen spern
 drungen si z'ein ander sâ.
 dô wart der strît erhaben dâ.
 Troiære drungen ûf die schar,
 mit ritters muote dan und dar
 785 begunden si den Kriechen
 slahen und abe liechen
 sô manigen ellenthaften man,
 daz ir craft dâ von began
 swachen unde swînen.
 790 Mennon dô mit den stnen
 brach mit ritterlicher craft
 in der Kriechen ritterschaft
 und sluoc in manigen werden hêlt.
 der degan an manheit ûz erwelt
 795 ir schar sô werlich under dranc,
 daz si im wichen âne danc.
 sô mangan leite dô sin hant
 tôt unde wunt dô ûf den sant.

Dô lât vil manic tûsent tôt.
 800 als manic tûsent leit dô 'nôt
 von tiefen tôtwunden,
 daz die Kriechen begunden
 zwîveln an werlicher wer.
 iedoch enthielt mit craft daz her,
 805 sô daz si siges jâhen niht
 und z'ir vînden angesiht 278a
 gegen ir letze entwichen dan.
 manigen ellenthaften man
 und werde helde hôchgeborn
 810 hâten si sô vil verlorn,
 daz si vil kûme erwerten
 mit swertes slegen herten,
 mit schûzzen und mit stichen
 in der zit, dô si wichen
 815 und dâ vor der strît geschach,
 daz man si sigelôs niht sach
 an lîbe, an êre, an guote.
 Mennon der hôchgemuote
 hæt den Kriechen âne wer
 820 an gewonnen ûf dem mer
 diu schif und het si in genomen,
 wær in diu naht ze hant komen;
 sô wis an wer, an mannes craft
 was der degan ellenthaft.
 825 Dô der strît alsus ergie
 und mengelich sich nider lie
 an beiden heren an sin gemach,
 die tóten man begraben sach
 und ûf heben die siechen.
 830 ze Troie und bi den Kriechen
 was der unmuoze vil.
 alle zit gar und diu zil
 von der êrsten stunde,
 von der sich êrste begunde
 835 daz urlîuge heben an,
 dannen brâhte nie kein man
 die Kriechen in alsôlichiu sêr
 noch in sô grôzen zwîvel mêr,
 denne der ellenthafte degan. 2
 840 vür daz Hector was tôt gelegen, 278b

dô stritens' âne zwivel gar,
 biz daz Mennon was komen dar
 und mit in dô hâte gestriten
 mit sô vrevellichen siten,
 845 daz si's in zwivel kâmen.
 die Kriechen zuo in nâmen
 die hæsten und die besten gar
 under in zehant von al der schar
 und berieten sich alsô,
 850 wie si in den zîten dô
 gesasten werlichen ze wer
 gegen Mennon und sime her
 und wen si kiesen solten,
 dem si bevelhen wolten,
 855 daz er an der selben zît
 gegen im hielte an den strît,
 biz man im ze helfe kæme
 dar nâch, als daz gezæme.
 Ze râte samenden si sich dô
 860 und berieten sich alsô,
 daz ieclicher den nande,
 den man gegen im dô sande
 und der in mit werlicher craft
 bestüende und daz diu ritterschaft,
 865 die si zuo im dô scharthen,
 ûf in dâ solte warten,
 und daz si solten ir leben
 umb sinen lip ze wâge geben
 und ez wære ir hæster gewin,
 870 möht er aleine werden in,
 wan er sô sêre ir craft verschriet.
 Agamennon dô geriet
 für die andern alsus,
 daz der künic Menelâus
 875 gegen den sinen hielte,
 dô er strites gegen in wielte,
 sô wolte er im ze helfe dar
 bringen helfeltche schar 278c
 und in mit wer gewinnen dan.
 880 der ellenthafte werde man
 Idomeneus geriet,
 daz in bestuont ûz al der diet

Ulixes der werde helt.
 ze jungest wart von in erwelt
 885 Ajax Telamonius
 und wart daz ûf geleit alsus,
 daz er bestüende den degen
 und sin mit huote solte pflegen
 Idomeneus und Ulixes
 890 und der degen Achilles,
 der ie mit heldes manheit
 den pris in dem urluige erstreit.
 Dô diz wart ûf geleit alsô,
 dar nâch vil kürzeclichen dô
 895 bereiten sich ze beider sit
 diu her wislichen ûf den strît,
 als si hâten gerâten,
 dô si mit ruowe hâten
 wider brâht als é ir craft.
 900 der werden Kriechen ritterschaft
 fuorten ritterliche
 die helde muotes rîche
 Agamennon und Menelâus
 und Ajax Telamonius,
 905 Idomeneus und Ulixes,
 Ajax und Achilles,
 dô si ûz wolten rîten
 und mit Troiæren striten,
 die sich hâten ouch bereit.
 910 mit manlicher manheit
 vuorte si ze velde dâ
 Mennon von Êtiopiâ,
 Pâris unde Trôilus,
 915 sin bruoder und Dêifebus, 278d
 die stolzen helde alle dri.
 den rîten werde helde bi
 werlich, wis und ellenthaf,
 an kunst, an werlicher craft
 gêmeinlich gar ûz genomen,
 920 an prise und gar vollekomen,
 daz ritters namen êret
 und mannes manheit lêret.
 dô sich gesamneten diu her
 mit rîcheit rilich ze wer

925 bereit und gegen dem strite,
 dô si gein solicher wite,
 als noch ein swinder senewen slac
 mit eime bogen getriben mac,
 zesamene si dô drungen
 930 die ellenthaften jungen
 und brâhten werliche schar
 mit ritterlichen siten gar
 und huoben dô ze beider sit
 mit vientlicher craft den strit
 935 slahend unde stehende,
 schar unde schar durch brechende,
 strôuwende die veigen.
 dâ begunde erzeigen
 Mennon der ellentriche
 940 sin craft sô ritterliche,
 daz er den Kriechen vuocte nôt.
 er leite in manigen degem tôt
 mit siner ellenthafter hant.
 der hôchgemuote wigant
 945 sluoc den Kriechen manigen helt
 an ritters manheit ûz erwelt
 unde an heldes manheit.
 der hôchgeborne degem erstreit
 den pris dâ in dem strite,
 950 daz man im lie die wite, 277a
 swâ er wolte kêren hin.
 dâ wuohs den Kriechen ungewin.
 daz sach der degem Antilôch,
 Nestores sun, ein fürste hôch
 955 an geburt und an rîcheit,
 als uns diu wârheit von im seit.
 sin manheit in dô lêrte,
 daz er vil balde kêrte
 ûf Mennon den werden man.
 960 als er kam den degem an
 und si mit manlichen siten
 mit ein ander vil gestriten,
 Mennon sluoc den wigant
 mit gewalteclîcher hant,
 965 daz er gelac von im dâ tôt.
 vil inigen vuocte er grôze nôt

KONRAD.

und iemer werendiu herzesêr,
 Mennon, der edel kûnic hêr.
 den er dô sluoc mit siner hant,
 970 der edel degem wert erkant,
 Ajax der vûrste rîche,
 kôs balde und wîsliche
 und nam bescheidenlichen war,
 wenne er solte komen dar,
 975 wan er dar zuo was erkorn,
 daz er den degem wol geborn
 mit strite solte dô bestân,
 alâ ich ê gesprochen hân.
 Nû hielten dem helde bi
 980 die hôchgebornen fürsten drf,
 Idomeneus und Ulixes
 und der werde Achilles.
 die mante aldâ der wîse degem,
 daz si stn dâ solten pflegen
 985 und daz si warten ûf in.
 die lopten daz. dô kêrte er hin, 277b
 dô Mennon mit manheit
 den Kriechen vuocte grôziu leit
 an manigem stolzen helde cluoc,
 990 die er in dem strite sluoc,
 nâch dem sit jâmer wuohs vil grôz.
 Ajax den edeln fürsten schôz
 in die siten dur den schilt,
 daz mit dem schuzze wart gezilt
 995 ein wunde in siner siten.
 ze hant und in den ziten
 lie Mennon mit den sinen
 werlichen willen schînen,
 alsô daz er brach dur die schar
 43000 ûf den wîsen fürsten dar
 und wolte sich errochen hân.
 dâ begunde im widerstân
 Ajax der edel degem wîs.
 dô wart umb ritterlichen pris
 5 erworben schedeliche
 an manigem helde rîche,
 der dar umbe muoste geben
 bêde lip unde leben,

und sô nâch prise wurben,
 10 daz si nâch prise ersturben.
 Nu begunde Troiæren komen,
 als ich von wârheit hân vernomen,
 soliche koverunge dar,
 daz si der frechen Kriechen schar
 15 wider triben mit grôzer craft
 unx an ir besten ritterschaft,
 dâ von si grôzen schaden kurn.
 vil tûsent helde si verlurn,
 die in dem strîte lâgen tôt.
 20 als Achilles dise nôt
 dulden sach der Kriechen schar,
 er gâhte frevellichen dar 277c
 und kam ûf Troiær gevarn
 mit der Mirmidoneisen scharn,
 25 des manic degen kam in nôt,
 der sich mit Mennône bôt
 gegen den Kriechen dâ ze wer.
 dô dranc ûz Troiære her
 Mennon ûf sines lîbes kost
 30 mit einer vîentlicher jost
 ûf den degen Achillen
 mit frevellichem willen.
 Achilles gegen im kêrte her
 und stach in mit eime sper
 35 durch den lîp, daz er zehant
 vor im tôt viel ûf den sant
 und hâte er doch dô an der stunt
 Achillen alsô sêre verwunt,
 daz im der ellenthafte man
 40 muost ûz dem strîte entwîchen dan.
 do begunden Troiære
 mit clagelicher swære
 an strîte und ouch an wer verzagen,
 wan in der eine was erslagen,
 45 an dem ir trôst, ir herze lac
 und der ir hœhsten sælde pfîac
 an wer, an manheit unde an craft.
 sô dranc der Kriechen ritterschaft
 ûf Troiær alsô sêre,
 50 daz si mit widerkêre

den werden Kriechen rîchen
 mit fluht begunden entwîchen
 und sasten sich mit wer dannoch
 in der fluht gegen den Kriechen doch.
 55 als si der degen Trôilus,
 Pâris und Déifebus,
 die hôher manheit wîelten,
 in dem strîte ûf enthielten,
 des maniger mit dem tôde engalt, 277d
 60 dô wurden Troiære gevalt
 sô vil, daz ez gar âne zal
 beleip. dâ kêrte in der wal
 der vreche helt Polidamas,
 der von art ein fûrste was,
 65 und tet den Kriechen schaden grôz.
 des er vil wênic dâ genôz,
 wan ûf in gâhte sâ zehant
 Ajax der wise wigant
 und sluoc in, daz er tôt gelac.
 70 daz was Troiærn ein michel slac.
 Der junge stolze Glaucus
 ein fûrste was genemmet sus,
 des vater was Anthênor,
 den ich genemmet hân hie vor,
 75 der kêrte in dem strîte wider
 und sluoc den werden Kriechen nider
 manigen degen ellenthaf.
 ûf den kêrte mit ritterschaft
 Dîomêdes der degen.
 80 dô wart mit herter wer gepflegen
 vîentlichen under in
 von einem her, von andern hin
 hazzes unde nides vil.
 gar âne senstetz kindes spil
 85 erzeugte ir manliche craft
 under in vil grôze vîentschaft,
 die si ein ander tâten kunt.
 dô kam an der selben stunt
 gevaren hurteclîche
 90 Agamennon der rîche
 und schôz den Troiær wite erkant,
 daz er viel nider tôt zehant

und von dem selben schuzze erslagen. 279a
 dá von begunden gar verzagen
 95 die werden Troiær unde ir her.
 áne widersaz und áne wer
 und áne koverunge genuht
 rihten si ir her ze fluht.
 Dó sach der unde dirre
 100 mit fluht loufen irre
 hie daz ros und dort den man.
 hie kam der den andern an
 und sluoc in nider. als daz geschach
 und er den andern fliehen sach,
 105 er gáhte im nâch und sluoc in nider.
 gnuoge sasten sich dá wider
 und wolten ê mit wer ir loben
 aldâ verliesen unde geben,
 ê sunder wer verderben.
 110 vliehen unde sterben
 lerneten mit jámer dá
 die môre von Êtiopiâ
 und die werden Troiære.
 die helde unwandelbære
 115 mit verlust, mit jámerlichen siten
 leide schimpfentiure erliten
 an lîbe, an êre, an guote.
 an friunden unde an muote
 wurden si leitlichen gar
 120enschumpfieret unde ir schar
 mit grôzem schaden manicvalt.
 diz mahte vrevellîche balt
 die Kriechen unde ir ritterschaft.
 si leiten alsô zuo mit craft,
 125 daz der vil wênic dô genas.
 swer mit Troiæren dô was,
 daz leit vil nôt od er lac tót.
 von bluote wart daz velt sô rôt,
 daz ez mit rôter varwe gar
 130bluotigen schîn den ougen bar, 279b
 wan nieman an dekeiner stat
 drâf mohte getreten noch getrat,
 ez wære in einer varwen gar
 von bluote naz und rôtgevar.

Von dem tage unz uf die zit,
 daz sich von êrste huop der strit
 und daz urliuge under in,
 gewunnen sôlichen ungewin
 Troiær mit schaden nû dá vor
 140(áne den tac, dô Hector
 ir houbetherre erslagen wart)
 als si gewunnen uf der vart,
 wan Idomenêus
 und Ajax Oilêus
 145 und der degen Achilles,
 Diomêdes und Ulixes
 und Ajax, Thelamônes barn,
 kômen mit grôzer schar gevarn
 uf die werlichsten schar,
 150 die Troiær heten brâht aldar,
 in der mit werlichen siten
 drîzehen des küniges süne striten
 verbende umb hôhen prîses lôn.
 dá vor was Dioces und Chemôn
 155 der schar mit craft alsunder danc.
 der wise Ulixes underdranc
 und sluoc die herren beide sâ
 ze tóde in dem strîte aldâ
 vil werlich und niht áne wer.
 160 dô drungen úz Troiære her
 der juncherren zwêne dar
 und fuorten vil werlîche schar,
 der si mit manheit striten vor,
 der hiez einer Pflenor,
 165 der ander hiez Ilioneus.
 Ajax Oilêus,
 des herze ie manlich ellent truoc, 279c
 die juncherren dô beide sluoc.
 Hie huop sich nôt und arebeit,
 170 angst und grôz herzeleit
 mit riuwe in clegelicher nôt,
 dô die juncherren lâgen tót,
 von Troie des werden küniges kint,
 diu alle hie genemmet sint,
 175 an den Troiæren leit geschach.
 der vier juncherren ungemach

mit werdem smerzen uf der vart
 an manigem helde errochen wart,
 der uf hôhen pris gesant
 180 was mit den Kriechen in daz lant
 und dar nâch sere wurben dâ.
 der junge Driapisbiâ
 und Eritâ der bruoder sin
 tâten ritters ellent schîn
 185 und frumten dô den Kriechen
 tôtwunde und manigen siechen
 ze râche umbe ir bruoder.
 manic verschrôten muoder
 wart verschrôten uf den sant
 190 von der zweier juncherren hant,
 wan si durch brâchen die schar
 mit ellenthaftem muote gar
 hin und her, dort unde dâ.
 dô kam mit grôzen rotten sâ
 195 uf die edelen wîsen jungen
 gehürtet und gedrunge
 der degen Idomenêus.
 dô geuuocte ez sich alsus,
 daz die juncherren bêde dort
 200 von sinen handen lâgen ermort.
 Nû diz was alhie geschehen,
 anderhalb liezen sich spehen
 werlich in dem strite hie 279a
 der juncherren ouch zwêne, die
 205 den Kriechen uooceten manic leit.
 an ritterlicher werdekeit
 was ir pris vil wîte erkant.
 die herren wâren sus genant
 Telestes und Tiestes.
 210 der wîse Diomêdes
 kam mit werlichen siten
 uf si gehürtet, dô si striten,
 und durch brach mit grôzer craft
 manlich die vrechen ritterschaft
 215 und sluoc in vil manigen helt.
 der fürste an manheit ûz erwelt
 sluoc die juncherren beide dô.
 des wurden Troiær vil unfrô,

wan si verloren hâten dâ
 220 ir besten trôst. dô kâmen sâ
 der juncherren viere
 mit wer gehürtet schiere
 uf der Kriechen ritterschaft
 und machten si sô schadehaft
 225 an manigem stolzen degen wîs,
 der dicke hâte hôhen pris
 bejaget in manigem lande.
 sus hiezen die wigande
 Antipus und Agavus,
 230 Agaton unde Glaucus,
 die dicke mit manlichen siten
 ritterlichen pris erstriten.
 Dô kam gehürtet und gevarn
 Ajax, Thelamônes barn,
 235 uf der juncherren schar,
 die mit ritter muote gar
 nâch manlicher lêre
 werten lip und êre,
 dar zuo lant, liut unde guot. 280a
 240 der edel degen hôchgemuot
 die vrechen Troiær underdranc,
 sîn craft die rotte des betwanc,
 daz si im muosten wfchen.
 mangen degen rîchen
 245 an êren unde an guote
 und an manlichen muote
 verluren si ze beider sit.
 é daz verendet wart der strit,
 dô lâgen, als ich hôrte sagen,
 250 die herren alle vier erslagen,
 die Ajax der wigant
 sluoc aldâ mit siner hant.
 dar umbe manic stolzer degen
 was in dem strite tôt gelegen,
 255 der dâ ze gelte muoste geben
 Troiærn den lip und ouch daz leben,
 é daz si wurden dâ entworht.
 der stolze degen unrevorht,
 Achilles der fürste hêr,
 260 frumt ouch vil manic herzesêr

mit wer, mit manlicher craft -
 an Troiæren und an ir ritterschaft.
 der ellenthafte wise man
 kam der juncherren einen an,
 265 der was ouch wert und lobesam.
 Asteropæus was sîn nam,
 der tet werlichen pris erkant.
 den edelen vrechen wîgant
 sluoc Achilles der degen.
 270 dô der helt was sus gelegen,
 dô was gescheiden dô der strît,
 - daz sich an der selben zit
 nieman ûz Troiære her
 mê gegen den Kriechen bôt ze wer.
 275 Troiære an wer verzageten, 280a
 si fluhen. die Kriechen jageten
 si hin unz an ir veste.
 die lantliut und die geste
 ze ruowe sich dô leiten.
 280 nâch grôzen arebeiten
 kunrierten si ir müede lide.
 dâ wart gemachet ein vride
 drizic tage, daz si die zit
 ir tôten ze beider sit
 285 ûf næmen unde ûf hüeben
 und die dar nâch begrüeben.
 Fruo an dem andern tage
 bärten mit vil grôzer clage
 die Kriechen Anthilôches lîp,
 290 den beide man unde wîp
 weinten unde clageten.
 den edelen unverzageten
 machten si ûf nâch ir siten.
 dô wart grôz jâmer niht vermiten,
 295 dô er nâch clagelicher art
 geantwürtet sinem vater wart,
 Nestore, der in dô sande
 wider heim ze lande,
 dô er nâch sîner wirdekeit
 300 nâch fürsten rîcheit wart geleit,
 als sîner edelkeit gezam.
 sînen friunt ieclicher nam

und leite in nâch der wirde sîn.
 nû tâten clagelichen schîn
 305 die trûrigen Troiære
 mit jâmer clagender swære,
 dô si Meunnõnem branden
 nâch ir site unde in sanden
 wider heim in sîn lant.
 310 der edel wise wîgant
 nâch sîner wirde wart begraben. 280.
 dô wart ein sô grôz clage erhaben
 von hôchgemuoten liben,
 , mannen unde wîben,
 315 daz des clagendes galmes schal
 über al diu næhsten lant erhal.
 sô tugentriche was sîn lîp,
 daz beide man unde wîp
 in dar nâch lange clageten sit
 320 in manigem künicriche wît.
 Die Kriechen lopten sêre
 mit frôudenricher lêre
 Achillen den werden degen,
 von des hant was tôten gelegen
 325 Mennon der edel degen wîs,
 der an im hâte solichen pris
 mit ir schaden dô bejaget,
 an jungen helden unverzaget,
 der herze manlich ellent truoc,
 330 die in der wise degen sluoc,
 wan si Achilles an im rach.
 die Kriechen man mit frôuden sach
 prisen des fürsten hôhen pris.
 Ajax der edel degen wîs
 335 von in mit lobelicher art
 sô vil mit lobe gepriset wart,
 daz si mahten sîn genôz
 ir gote und den ebengrôz
 an wirde dur die manheit,
 340 die an Mennõne ir hant erstreit,
 der in leides tet sô vil.
 ouch wart an dem selben zil
 Ajax Oilæus
 unde Idomenæus,

245 Agamennon unde Ulixes
 und mit den Diomèdes
 und die andern degen alle 280d
 mit fürsteclichem schalle
 nâch hôhes prises bejage
 250 vil gehœhet al die tage,
 in den der vride solte sin.
 man tet in pris mit lobe schin,
 der prislich pris sô was betaget,
 daz er dô hâte pris bejaget.
 255 al die zît und al die tage
 lepten mit leitlicher clage
 die werden Troiere.
 mit jâmerlicher swære
 leiten si mit clagender kûr
 260 ir herzen jâmerlichen fûr
 vil manigen degen hôchgeborn,
 den si hâten verlorn.
 die ir gelûckes wielten
 und si mit wer ûf hielten,
 265 daz was der degen Hector,
 des pris mit hôhem lobe enbor
 an mannes prise swebete,
 die wîle daz er lebete,
 daz er ir aller spiegelglas
 270 an ritterlicher tugende was
 und ir schirmeschilt mit craft
 an werlicher ritterschaft.
 nâch dem si sêre clageten
 die wîsen unverzageten,
 275 die si verlorn hâten dâ,
 Sarpedon von Liciâ,
 den ir craft ze ieclicher nôd
 fûr eines mannes helfe bôt.
 ouch clageten si die andern
 280 von Celia kûnic Pandern
 unde Euforben den degen,
 der solcher manheit kunde pflagen,
 daz er ir craft au helfe was. 281a
 Glaucus und Polidamas
 285 ir clage wurden fûr geleit
 mit jâmerlicher trûrkeit,

ouch clageten si fûr grôze pin
 der Amasônen kûnigin,
 vrou Pentesileâ,
 285 diu bi in wart erslagen dâ
 und dur si den lip verlôs.
 bi in ein werlich ende kôs
 mit jâmerlichem lône
 der kûnic der Paflagône,
 290 daz was der helt Pilemenes,
 den in sluoc Achilles,
 der wart von in geclaget vil.
 ouch clageten' an dem selben zil
 einen kûnic, der hiez Rêsus,
 295 und einen, der hiez Cignus,
 die bêde crône truogen,
 die in die Kriechen sluogen,
 und Asachen von Joppitê.
 dar zuo tet in mit jâmer wê,
 300 daz ir kûnic hâte verlorn
 sô manigen basthart ûz erkorn
 an ritterlicher manheit,
 den mannes pris was unverseit:
 ich meine sîniu kebskint,
 305 diu dicke ê genemmet sint,
 der abte und zwênzic in den tagen
 wâren in ir strîte erslagen.
 disen und ander mangan degen,
 der bi in dô was tôt gelegen,
 310 clageten si von herzen
 mit clagendes herzen smerzen
 sô sêre gar, daz al daz her
 verzwivelt an manlicher wer,
 wan si den hâten verlorn,
 315 den si hâten in erkorn 281b
 ze trôste und ouch ze helfe gar
 vûr al die vûrsten von ir schar,
 Mennon von Êtiopiâ,
 der in nû was erslagen dâ,
 320 wan der edel degen guot
 vuort allen ir werlichen muot
 mit sinem tôde ze grabe,
 alsô daz si liegen abe

ir hôhes muotes ein teil,
 435 an dem si dâ vor wâren geil,
 und wâren gar verzagt an wer,
 die houbetherren und ir her,
 wan Pâris und Dêifebus
 und der degen Trôilus,
 438 der an manlicher craft
 sô starc was unde als ellenthaft,
 als Hector was, der bruoder sin
 und daz tet vil ofte schîn
 dâ und in manigem lande.
 440 die wîsen wigande,
 die werden Troiære
 von zwîvelicher swære
 si mit trôste lósten,
 an wer si sô wol trósten,
 443 daz diu zwîvelhafte diet
 ein teil von zwîvels wâne schiet,
 wan in daz heil mohte geschehen,
 daz man in muoste siges jehen,
 dô der fride ein ende nam
 450 und ûf daz zil daz ende kam,
 daz man wol in den zîten
 solt âne vride strîten.
 die Kriechen mit werlichen siten
 tegelich für Troie rîten,
 453 reizende Troiære, 281c
 ob in ze muote iht wære,
 daz si wolten ûz rîten
 und mit in wolten strîten.
 daz wart versuochet tegelich.
 460 do bereiten eines tages sich
 Pâris und Dêifebus
 unde ir bruoder Trôilus,
 der degen ellentrîche,
 und zogeten werliche
 463 und ordenliche ûz für diu tor,
 dâ die Kriechen hielten vor.
 Agamennon von Micène
 und Achilles die zwêne
 die wâren werlichen dar
 470 komen mit werlicher schar

vil wol bereit ûf strîtes wer.
 der Mirmidoneisen her
 brâhte Achilles ûf den strît.
 dô hurte an der selben zît
 475 Trôilus mit grôzer schar
 ûf die Mirmidoneisen dar
 und sluoc ir vil und mé denn vil.
 er hâte in vil kurzem zil
 ir besten schar alsô durslagen,
 480 daz si begunden verzagen
 und vor dem ellentrîchen
 in rôres wis entwîchen.
 Trôilus der degen hér
 frumt in sô manic herzesêr
 483 mit slegen und mit stîchen,
 daz si im sêre wîchen
 mit fluht und ouch den stînen.
 dô lie manlichen schînen
 Achilles der degen guot
 490 sînen degenlichen muot
 und kêrte ûf den Troiære dar. 281d
 dô drancouch gegen im durch dieschar
 Trôilus der wigant
 und sluoc in mit sîner hant
 493 ein wunden grôz. als er wart wunt,
 dô underdrungen dô ze stunt
 die schar die beiden herren wis.
 do bejacte alsô hôhen pris
 Trôilus der wigant,
 500 daz im der pris dô wart benant,
 des maniger an dem lîbe engalt,
 der tôt wart ûf den sant gevalt,
 des lange dar nâch was grôz clage.
 daz werte alsô siben tage,
 503 daz alle tage ze aller zît
 was under in ein herter strît,
 von der zît daz diu sunne ûf gie
 biz daz der âbent ane vie.
 daz ie Troiære den sic erstîten
 510 mit alsô vrevlichen siten,
 daz si dan schieden sighaft,
 des half in mit sîner craft

Tróilus der wise
 an fürsteclichem prise.
 515 Dô diu zît verendet was
 unde Achilles wol genas
 der wunden, die er dort enpfie,
 und aber diu sunne eins tages ûf gie,
 die Kriechen mit werlichen siten
 520 die werden Troiæer aber an riten,
 und hâten ouch sich geneiget dar
 mit degenlichem muote gar,
 daz si den sic erstriten
 wolten an den zîten
 525 oder sigelôs beliben dâ.
 der wise Achilles mante sâ
 die Mirmidoneisen, 282a
 daz si sich gegen den vreisen
 sasten sô manliche,
 530 daz in der ellentrîche
 Tróilus der wise man
 den sic iht solte erstriten an.
 dar ûf bôt er in al sîn leben,
 beide lîhen unde geben
 535 und in drumb iemer mêre
 vûegen guot und ére,
 als tet ouch Agamennon.
 dâ wurden sô geherzet von
 die Kriechen gegen der freise
 540 und die Mirmidoneise,
 daz si dô an der selhen zît
 huoben manlichen den strit
 mit herten starken hûrten grôz,
 des maniger wênic dâ genôz,
 545 der mit den hûrten ûf der vart
 ze beider sit zerlagen wart.
 Mit vrechen helden jungen
 kam dô mit craft gedrunge
 Tróilus der wigant
 550 und sluoc aldâ mit stner hant
 der Kriechen vil und mêre
 und sô vil, daz si sêre
 gegen im verzageten mit der wer.
 der Mirmidoneisen her

555 und der kriechischen diet
 sîn hant ir craft sô sêre verschriet,
 daz si dô mangan werden helt
 an mannes manheit ûz erwelt
 in dem strite aldâ verlurn,
 560 daz si ez an ir rotten kurn
 mit schaden clegelîche.
 die degen ellentrîche
 striten nâch der wârheit sage 282b
 biz lange hin nâch mittem tage.
 565 dô kam ein schar gedrunge
 mit frechen helden jungen
 hin, dâ Tróilus dô streit
 mit ûz erwelter manheit,
 und sluogen im der sînen vil.
 570 daz galt er an dem selben zil
 an vrechen helden sêre.
 dô gienc ez an die rére,
 wan dô ran verschrôten
 vil clagebærer tôten,
 575 die man dar nâch in manigen tagen
 in wîten landen muoste clagen.
 dô machte clagende weisen
 der Mirmidoneisen
 Tróilus der wise degen,
 580 der kunde sôlicher manheit pflegen,
 daz si im wichen sunder danc.
 als er si ûf die fluht betwanc,
 dô kam gevaren Supacias,
 der ouch von art ein fürste was,
 585 mit sô werlichen rotten dar,
 daz sich erkoverten die schar
 und noch mit vtentlichen siten
 gegen Troiæere sêre striten,
 den Tróilus mit rîcher maht
 590 alsô manlich vor vaht,
 daz im nâch ritters orden
 der sigende sic wær worden,
 wan daz im an der selben stunt
 sîn ros wart alsô sêre wunt,
 595 daz ez viel tôt ûf den sant,
 wan daz der edel wigant

under in dô muoste vallen,
 dô begunde schallen 282c
 der Mirmidoneisen schar.
 600 Achilles kam dô balde dar
 uf den degen mit niuwen scharn
 in dem strite gevarn
 und liez in, als diu wârheit gih,

605 sîch aber ze wer verrihten niht,
 605 ê daz er in hâte erslagen.
 dô muosten an ir wer verzagen
 die werden Troiære.
 mit clagelicher swære
 huoben si die fluht von dan,
 610 dô si verlurn ir houbetman.
 In der fluhtelichen vart
 Licaon erslagen wart,
 der ouch mit wârheit, als ich las,
 des küniges sun von Troie was,
 615 den man ouch sêre clagete sider.
 dô lac vil manic degen nider,
 nâch den Troiæren alle ir tage
 jâmer wuohs und sende clage
 und grôz gebrest an helden wîs,
 620 die dô bejageten mangan prîs
 in dem urlinge biz dar.
 dô fluhen Troiær unde ir schar
 hin wider gegen der veste.
 die kriecheschen geste
 625 leiten sich, (waz welt ir's mê?)
 als si dâ vor sich leiten ê
 uf dem velde und uf dem mer.
 die Kriechen hâten unde ir her
 vil mangan frôlichen schal,
 630 daz si hâten dô die wal
 des tages behabt und der was tôt
 gelegen, der in die grôsten nôt
 vuocte aldâ mit sîner hant,
 diu in ie wart aldâ bekant
 635 sît den ziln und nâch den tagen, 282d
 daz in Hector was erslagen,
 an dem ir beste wer verdarp
 und ir hœsteg heil erstarp,

Dô der edel wîse degen
 640 Trôilus was tôt gelegen,
 in clagten Troiære
 mit sô clegelicher swære,
 daz der jâmerliche schal
 und der dôz sô lûte hal,
 645 daz man ez verre hôrte.
 ir jâmers galm zerstôrte
 hôchgemuoten lîben
 mannen unde wîben
 frôude und allen hôhen muot,
 650 wan der stolze degen guot
 was an ritterlicher tugent
 vollekomen in sîner jugent.
 er was getriuwe und milte
 mit sper und ouch mit schilte.
 655 ze strite und mit dem swerte
 was er, als man sîn gerte,
 vollekomen und unbetrogen.
 er was gewære und wol gezogen
 und aller missewende ein gast,
 660 wan nihtes niht an im gebrast,
 dâ mit ein man sol ûz genomen
 sîn unde an wunsche vollekomen.
 sus wart der degen unverzagt
 von Troiæren alsô vil geklagt,
 665 daz elliu frôude under in verswant.
 der degen wert und wîte erkant
 wart nâch sîner wîrde geleit
 mit küniclicher rîcheit
 und die andern alle gelliche
 670 beide arm und rîche
 wurden nâch ir wîrdekeit 283a
 ze beider sît al dâ geleit
 ze Troie und bî den Kriechen dâ.
 diu künigin vrô Ecubâ
 675 sô grôze riuwe naht und tac
 mit jâmerlichen sîten pfîac,
 daz si eine stunde
 getrœsten nieman kunde
 nâch ir sînen beiden,
 680 die von ir wâren gescheiden.

mit jâmer dâ und é dô vor.
 Trôilus und Hector,
 die beide Achilles hâte eralagen,
 die sach man si sô sêre clagen,
 685 daz si aller vrôude gar vergaz
 und dâ gegen alle ir sinne maz,
 wie si die liste erdæhte,
 daz si ez dar suo bræhte,
 daz si wol nâch ir willen
 690 an dem fürsten Achillen
 errochen werden solte
 nâch ir leide, als si wolte.
 Diz warp dur vñtlichen mit
 tac unde naht und alle zit
 695 diu werde künigin Ekubâ.
 nû hâte vor der stat aldâ
 daz apgot Apollô
 ein betehûs, dâ solte dô
 werden ein grôz hôchgezit,
 700 als uns diu schrift urkûnde git,
 dâ beide wîp unde man
 daz abgot solten beten an,
 als dô des landes site was.
 diu hôchgezit, als ich ez las,
 705 diu solte bî den ziten sîn.
 dô wart hin zuo der künigin
 Pâris der wigant 283b
 mit ir boteschaft gesant
 und Déifebus sîn bruoder.
 710 grôz herzeleides luoder
 ir herze ûz frôude kêrte,
 als si der jâmer lêrte
 in senendes leides ungemach.
 diu künigin mit jâmer sprach
 715 nâch grôzem herzeleide:
 'vil lieben süne beide,
 gedenkent, waz in kurzer frist
 ze leide uns nû geschehen ist,
 des uns Achilles hât getân!
 720 nû sult ir in dem muote hân,
 wie ir an im gerechent daz.
 diz gevuocte sich nie baz,

denn ez in disen ziten tuot,
 ob ir hânt rechennes muot
 725 iuwer lasterlichen schaden,
 des uns Achilles hât beladen.
 daz kan niemer sô wol beschehen,
 als ich iu wil alhie verjehen.
 Des merkent eben minen rât!
 730 Achilles mir enboten hât,
 er welle mîne tochter nemen
 ze wibe, ob uns daz welle gezemen,
 daz wir in wellen ir gewern,
 sô enwil er niht anders gern,
 735 wan ir, und wil mit stæter kraft
 iemer stæte friuntschaft
 gegen uns hân mit sicherheit
 und hât daz mit uns ûf geleit,
 daz er wil gegen der botschaft komen,
 740 swâ von uns wirt daz zil genomen,
 dô sende ich mîne boten hin
 und enbiute dem mînen sîn,
 als ez sî des küniges wort, 283c
 in dem betehûse dort.
 745 dar kumt er sâ, daz ist sîn gir.
 gegen der botschaft sô sult ir
 mit iuvern liebesten mâgen
 ligen und sult des lâgen
 heimlich, ob daz müge sîn.
 750 ob ir iuvern clagenden pin
 an im gerechen mügent, daz tuot!
 er hât sô werlichen muot,
 daz ir den ellentrîchen man
 sô gehes müezen komen an,
 755 é daz er kome gein iuch ze wer.
 kumt er ze wer, der Kriechen her
 tet im alsoliche helfe erkant,
 daz ir müesten sâ zehant,
 den lîp verliesen und daz leben
 760 den Kriechen umb die schuldê geben.
 Uns sint sô jâmerlichiu leit
 von im geschehen und arebeit,
 daz ich big ûf mîns endes tac
 sîn friunt niemer werden mac,

765 wie möhte er ergetzen mich
 des grôzen leides, des ich
 von im an minen kinten hân,
 der ich gar âne bin getân
 mit jâmerlichem sere.
 770 nû volgen miner lere
 und tuont, als ich iu hân gesaget!
 die helde wert und unverzaget
 der vrouwen râtes wâren frô.
 si gelopten ir alsô,
 775 si wolten gerne sîn bereit
 der rede, als si was ûf geleit
 mit gemeinem râte aldâ.
 diu wise künigin Ecubâ
 sant einen boten sâ zehant, 283d
 780 der was Ideus genant,
 zuo dem fürsten Achillen
 und enbôt im, sinen willen
 wolte si verenden sâ
 mit der schœnen Pollixenâ
 785 und hete daz getragen an
 mit dem künige, ir lieben man,
 daz er si im wolte geben,
 dar ûf daz si ir beider leben
 gefriunde iemer wâren
 790 und allen haz verbæren
 under in mit stæter sicherheit
 und daz er alsô wær bereit,
 daz er des andern morgens kæme
 zom betehûse und dâ næme
 795 ir tochter wert, die schœnen maget,
 von der ich iu hân hie gesaget.
 Als Achilles vernam
 die botschaft und si zuo im kam,
 er fröute sich der mære,
 800 wan der unwandelbare
 minnete von herzen ie
 die schœne maget, die sich nie
 von sinem herzen geschiet.
 für daz der minne craft geriet,
 805 daz er ir minnelichen lip
 ze liebe erkôs für alliu wip,

für daz er ir kunde gewan
 und si êrat sach mit ougen an,
 dô was im diu guote
 810 in herzen unde in muote
 biz ûf die zit. dar nâch zehant
 bereite sich der wigant
 gegen dirre boteschaft aldar,
 daz ez nieman wart gewar, 284a
 815 wan nieman hâte dô vernomen,
 daz im was diu botschaft kômen.
 doch hâte Diomêdes,
 Ajax unde Ulixes
 den boten dâ bi im gesehen.
 820 die begunden sich versehen,
 swaz der degen stæte
 mit Troiære boten hæte
 gesprâches. des möht er von in
 gewinnen grôzen ungewin,
 825 wolt er in sîn ze heimelich.
 doch berieten si sich,
 daz si hin zuo im kæmen
 und rehte von im vernæmen
 die endehaften kuntschaft,
 830 waz Troiær unde ir boteschaft
 ze râte werden wolten
 und mit im enden solten.
 In dirre naht, dô dig was sus,
 Pâris und Dêifebus,
 835 die bruoder ellentriche,
 besamenten heimeliche
 ein teil ir manne, ir mâge
 und mahten eine lâge
 in dem betehûse aldâ.
 840 vruo an dem andern morgen sâ
 was Achilles bereit
 heimliche, als ez was ûf geleit,
 und gâhte, als er solte,
 hin, dâ er nemen wolte
 845 die clâren minnelichen magt.
 die stolzen helde unverzagt,
 Ajax und Diomêdes
 und der werde Ulixes

nách im heimlichen gáhten.
 880 als si zem forste náhten, 284b
 dar in daz bethûs was gesat,
 si kámen schier hin an die stat,
 dô man solte gân dar in.
 dô schiet Achilles von in drin
 885 und lie dá vor belfben sie.
 als er in daz bethûs gie,
 gegen im gie Déifebus,
 als er im wolte friundes kus
 erzöugen minneclîche.
 890 den degen ellentrîche
 begreif er und druht in an sich,
 als diu wárheit wiset mich,
 sô sêre, daz der vrece man
 von im niht mohte entwichen dan.
 895 Also Páris daz ersach,
 úz der láge er balde brach
 und lief hin úf den wigant.
 mit zorne er truoc an sîner hant
 ein spitzez niuwesliffen swert,
 900 daz stach er dur den degen wert,
 daz er viel úf daz esterich.
 als si dô sáhen, daz der stich
 sîn ende solte und muoste wesen
 und daz er mohte niht genesen,
 905 si vorhten, daz der Kriechen schar
 der schulde wúrde aldô gewar
 und dannen balde káme
 und in daz leben nême
 ze ráche in vîentlicher kûr.
 910 dô liefen si zer andern tûr
 úz unde gáhten balde
 gegen der stat von dem walde
 flúhteclîche. als daz geschach,
 ez sach Ulixes unde sprach:
 915 'sint gewis án allen wán,
 daz si etwaz hánt getán, 284c
 daz grôze schulde meinet.
 ir fluht mit wárheit scheineth,
 daz si eteslîche schulde hánt,
 920 dar umbe si ze flúhte lânt

sus flent von dem walde.'
 dô gáhten si vil balde
 gegen dem bethûs zehant.
 den fürsten wert und wite erkant
 925 funden si halp tóten
 ligen und sô verschróten,
 daz im von sêre swerender nôt
 begunde náhen der tót.
 Dô die helde sáhen
 930 dem edelen fürsten náhen
 sîn ende in jámerlicher nôt
 und im náhete der tót,
 si erschráken unde clageten
 den edelen unverzageten
 935 sô sêre sunder lougen
 mit weinenden ougen,
 daz alle fróude an in verdarp,
 daz an dem jungen fürsten starp
 sô hóher prîs mit reinen siten.
 940 die herren alle fróude miten
 dur des fürsten ungemach.
 Ajax der wise fürste sprach:
 'owé, wie ist nû diz geschehen?
 nû muoz man doch von wárheit jehen,
 945 daz in der welte dekein man
 getórste sich des nemen an,
 daz er mit wer bestúende dich!
 owé, wie sehen wir nû dich
 alsô jámerlichen ligen!
 950 wer möhte sus an dir gesigen
 áne untriuwe, nû weiz ich
 vil wol, wie ez ist umbe dich 284d
 an disen grôzen dingen kómen.
 dir hánt niht den lip benómen,
 955 wan dîn vil gæhiu vreceit,
 diu hánt leider dich geleit
 in alsô jámerlichen pîn.
 daz hóhe tragende herze dîn
 und dîner vreceit strenger ránt
 960 daz leben dir benómen hánt.
 dar an habe ich zwífels niht,
 des mîn herze mir vergiht.'

Achilles der halptöte man
 die fürsten sach mit jâmer an.
 835 er sprach: 'mich hât geleit alsus
 Pâris und Dêifebus,
 die mir den schaden tâten.
 die hânt mich nû verrâten
 mit ir swester lîbe,
 840 die si mir ze wîbe
 gehiezen unde wolten geben.
 daz suochte ich hie, daz hât mîn leben
 mir verrâten und den lîp.
 Polixenâ daz schœne wîp
 845 hât âne ir schulde ertötet mich,
 wan durch ir liebe wânde ich
 dâ her besant. sus bin ich kômen,
 dô daz leben ist mir benomen
 mit valscher liste trûgeheit,
 850 die gegen mir wurden ûf geleit
 und mir nû hânt den lîp verlorn.'
 der edel fürste hôchgeborn
 mit der rede alsus erstarp.
 dô sîn vrechler lîp verdarp,
 855 die fürsten bârten in aldâ
 und fuorten in von dannen sâ
 zuo sînen schiffen gegen dem mer
 unde enbuten in daz her 285a
 den stnen, daz si kâmen
 860 und ir herren tôten næmen,
 als ez gezæme ir wirdekeit.
 die sînen wâren schiere bereit
 unde kâmen schiere dar
 mit maniger jâmer clagender schar.
 865 Dô die stolzen helde wis
 Dêifebus und Pâris
 ze Troie wider kâmen
 und Troiære vernâmen,
 wie in was gelungen,
 870 von frönden si dô sungen
 ir sigelichiu wîcliet.
 do bereite sich alle diet,
 daz si berieten sich ze wer,
 alsô daz ai der Kriechen her

875 Achillen næmen ûf der vart.
 dô wart langer niht gespart,
 ê daz si sich bereiten dar
 mit maniger werlicher schar,
 mit den si zogeten für diu tor.
 880 dô hâten sich werlichen vor
 die Kriechen mit ir wisheit
 werliche ûf einen strît bereit,
 wan si mit wârheit âne wân
 daz ze gewisse wolten hân,
 885 möhten si in Achilleu
 genemen an ir willen,
 daz si benâmen tæten daz
 ze leide durch spötlichen haz,
 und als der degen Hector
 890 gefüeret was von in dâ vor,
 daz si in ouch fuorten alsô.
 diz widerriet in wisliche dô
 der wise künstig Elenus,
 des küniges sun, und seite in sus, 285b
 895 wolten si an den ziten
 umbe Achillen strîten,
 daz si schaden næmen dran.
 swie Helenus der wise man
 hâte wiggenden geist
 44000 mit vollekomenener volleist,
 si überhörtten sêre
 sînen rât und sîne lêre
 und kêrten sich gar wênic dran,
 swaz in riet der wise man.
 Die werden Troiære,
 die vrecken helde mære
 zogeten mit werlicher craft
 ûf der Kriechen ritterschaft,
 die mit werlichem her
 10 sich hâten ouch bereit ze wer,
 wan si sich wol versâhen
 gewêrlîch und des jâhen,
 Troiære heten willen,
 möhten si in Achillen
 15 genemen und gewinnen hie
 mit ir craft, daz tæten sie.

Dur daz bereiten si sich dá.
 der fürste Ajax bevalch dô sá
 Achillen stnen mannen,
 20 daz si in fuorten dannen
 und zogeten gegen Troiæren dar
 mit maniger wol bereiten schar.
 dô huoben dá ze beider stt
 beidenthalp diu her den strit
 25 mit vrevelllichem zorne.
 Ajax der hõchgeborne
 dursluoc mit creften her und dar
 die vrechen Troiære unde ir schar,
 dá von er grõzen schaden gewan.
 30 in dem strite kam in an 285c
 Asius der wigant.
 Climant des vater was genant
 und was ein künic in Frigiá.
 sîn swester daz was Ecubá,
 35 von Troie diu künigîn.
 der tet dô ritters ellent schîn
 Ajax Oiléus.
 der kërte hin, dô Asius
 mit ellenthaftem muote streit.
 40 in ritterlicher wîsheit
 warp er nâch ritters prise.
 Ajax der werde wîse
 sluoc dô den helt mit sîner hant,
 daz er viel tót úf den sant
 45 und mit im an dem selben zil
 ellenthafter helde vil,
 die manlich ellent truogen
 und alle ein ander sluogen.
 dá man den degen vallen sach,
 50 Dorastes und Ampfimach,
 zwên fürsten rich von Cariá,
 kâmen zehant gehürtet sá
 hip, dá Asius der degen
 was in dem strite tót gelegen,
 55 und wolten in errochen hân,
 daz ouch benamen wær getân,
 wan daz Ajax Oiléus
 und der fürste Steneius

die werlichen dá hielten wider.
 60 geslagen und gestõzen nider
 und tót úf den sant gevalt
 wart dô vil manic degen balt.
 Dorastes und Ampfimach
 liten grõz swære und ungemach
 65 mit jâmerlicher herzentõt,
 wan si dô beide lâgen tót. 285d
 Den Kriechen in der selben wal
 geschach aldá sô grõzer val,
 daz si gar âne zal beliben.
 70 der strit mit zorne wart vertriben
 unz an die naht den tac vil gar.
 mit schaden kërten dô die schar
 von ein ander dô ze beider stt.
 dô schiet der âbent dá den strit
 75 und kërten mit vil vrecher wer
 von ein ander diu her,
 die lantliat und die geste,
 Troiære in ir veste,
 die Kriechen in ir letze wider
 80 und liegen sich ze ruowe nider.
 Troiære bewarten wol ir stat,
 ir letzen wurden schiere besat,
 ir mûre und alle ir zinne.
 mit grõzen frõuden drinne
 85 lebten die helde mære.
 alsô herzeclîche swære,
 sô si hâten é dá vor,
 dô der edel Hector
 erslagen was von Mennon
 90 und der künic Sarpedon,
 alsô frœlîche lepten sie
 mit frõudenrichem schalle hie,
 daz si gar nâch ir willen
 wâren an Achillen
 95 errochen, der in leides mê
 hâte getân mit strite é,
 denn, in iemer wære beschehen,
 als ich vil ofte hân verjehen.
 die Kriechen arm und rîche
 100 slageten ouch jâmerlîche

Achillen den degen balt,
 an dem in was gar abe gevalt 286a
 ir hœsten trœstes houbet.
 daz si des wâren beroubet,
 105 an des rât und an des craft
 sich habete ir beste ritterschaft,
 und der mit siner manheit
 in sælde, guot und êre erstreit,
 den clagten si mit clagender clage.
 110 nâch dem zil die drie tage
 wart der fürste wite erkant
 ze pulver nâch ir ê verbrant
 und wart mit grôzer richeit
 daz selbe pulver dô geleit
 115 ze Patroclô, dem gesellen sin,
 in einen sarc, was silberfa,
 und wart dô wider in sin lant
 mit grôzom jâmer gesant.
 dô wart ez mit richeit
 120 in Siget dô geleit,
 einer siner houbetstat,
 als er si dâ vor é bat,
 daz si ez bi dem liebesten man
 begrüeben, den er ie gewan.
 125 Dô der ellenthafte degen
 Achilles was tôt gelegen,
 die Kriechen an den stunden
 zwiveln begunden
 an ir wer und an ir craft,
 130 wan an sin eines meisterschaft
 unde an siner manheit
 was mit wisheit geleit
 ir beste helfe, ir bester rât,
 wan er mit prislicher tât
 135 was nâch wunsche vollekomen,
 an allen tugenden ûz genomen,
 als ich von siner manheit
 mit wârheit ofte hân geseit. 286b
 dô ich von im diu mære las,
 140 daz in nû der genomen was,
 dô vuocte in soliches zwivels wanc,
 daz ir zwivellicher gedanc

vil sere zwiveln began,
 ob si von dem geseze dan
 145 von dannen kâren wolten
 oder ob si fürbaz solten
 mit ir her beliben dâ.
 ze râte wurden si dô sâ,
 daz si frâgeten ir gote,
 150 waz aller beste in ir gebote
 wære, daz si daz tæten
 und des ir wisheit bæten,
 daz si in an der selben stant
 ze rehte ir willen teten kunt,
 155 wie si gebieten wolten,
 daz si nû werben solten.
 Dô wart den Kriechen geboten
 und sô geantwürtet von ir goten,
 wolten si Troie twingen,
 160 ir urliuze ze ende bringen,
 daz möhte niemer ergân;
 si müesten in ze helfe hân,
 ze vollenden irn willen,
 des künnes von Achillen
 165 einen man, der von im wær geborn.
 sit daz si heten in verlorn,
 sô müeste in sines Kindes hant
 tuon endeliche helfe erkant,
 ân den möhte ez niht geschehen.
 170 als in der botschaft wart verjehen
 nâch ir gote lere,
 si wunderte vil sere,
 ob der degen stæte
 iht süne oder tochter hæte. 286c
 175 daz si daz hiezen ervarn,
 daz solten si niht langer sparn,
 daz ir krieg würde vollebrâht,
 als von in dô wart gedâht,
 dô si kômen in daz lant.
 180 Agamennon sprach zehant:
 'Achilles der hât kinde niht,
 als man von im die wârheit giht,
 wan ein kint, heizet Pirrus.
 er ist ouch Neoptolemus

188 mit einem zuozamen genant,
 dem suln wir liute unde lant,
 daz er im ze erbe hát verlân,
 allez machen undertân.
 dar nâch vrâgeten si in mære,
 190 wâ der behalten wære.
 dô antwûrte er in alsô.
 er sprach: 'in hát in Cîrô
 erzogen Licomédes.
 dô der degen Achilles
 195 was ein kint, er wart gesant
 dem selben künige in daz lant,
 do erkôs er im ze âmlen
 sîn tohter Déidamten,
 diu im den selben sun gewan.
 200 daz ist nû gewachsen ze man,
 dar zuo an manheit unbetrogen,
 den hát vil lieplîche erzogen
 Licomédes sîn an.
 swie uns der des heldes gan,
 205 sô vollevert mit wârheit,
 daz uns der gote wârheit seit,
 wan werder helt von vrecher art
 nie bî disen zîten wart
 von manlicher fruht geborn.
 210 des sol ze bote sîn erkorn 286a
 der künic Menelâus.
 Pirrus Neoptolemus
 mac uns anders werden niht,
 an dem alle unser zuoversiht
 215 unser gote wisheit
 uns hát ze sælden âf geleit
 und mit sîner werden kunft
 unsers heiles sigenunft.
 Dô Menelâus âf die vart
 220 erkorn und bereitet wart,
 er fuor in Cîrum daz lant.
 als Licomédes daz bevant,
 daz er kam in sîn rîche,
 er enpfîenc in minneclîche
 225 und bôt im grôzer êren vil.
 dar nâch in vil kurzem zil

vrâgte er in der mære,
 dur waz er komen wære
 zuo z'im dar in sîn rîche.
 230 des antwurte zûhteclîche
 der degen Menelâus.
 er sprach: 'mich hânt ze boten âz
 die Kriechen her zuo dir gesant,
 daz ich dir von in tuon bekant,
 235 daz alle ir sælde und al ir heil
 und ir gelûckes hæster teil
 lît gar an den genâden dîn,
 sît si verweist mûezen sîn
 Achilles nû bî dirre vrist,
 240 der in leider erslagen ist
 und môtlichen gewonnen an,
 des si nû mûezent mangel han,
 wan alle ir trôst verdorben
 ist an im unde erstorben.
 245 dâ von soltû si trôsten.
 unser gote die hæsten
 mit prophezte hânt geseit 287a
 den Kriechen sô die wârheit,
 daz si niemer gesigen an
 250 Troiâren, si mûezen danne hân
 den knaben, der von im sî
 geborn, der mache si wol vri
 vor schedelicher swære,
 alsô daz si Troiâre
 255 betwingen gar mit sîner craft.
 si sulen werden sîgehaft
 an in, ist, daz in wirt gesant
 Pirrus von dîner milten hant,
 Achilles sun, sô muoz zergân
 260 alle ir zwîvellicher wân.'
 Nû daz dô Menelâus
 die rede volleseite sus,
 dô sprach Licomédes:
 'owê und ist Achilles
 265 erslagen und verworden,
 sô muoz ich iemer horden
 in mîn herze leides pîn.
 wer kunde eht alsô vrech gesîn,
 270

der sich gegen im saste ze wer?
 270 já weiz ich, daz ein ganzez her
 er niht entsezzen hæte.
 ez müezent böse ræte
 sinen lip hân genomen.
 ich weiz wol, wer in wære ankomen
 275 mit offenlichem strite
 in enge od in der wite,
 daz ers entsezzen hæte niht,
 ez müeste sus von ungeschicht
 komen, daz er verliesen
 280 müeste unde kiesen
 sinen tót, des bin ich wer.
 dá von sô bite ich unde ger,
 daz ir mir kündent die getât, 287b
 wie sîn junger lip nû hât
 285 ein ende genomen unde wie.
 der künic Menelaus dō vie
 die rede an unde seite
 von der gelegenheite,
 wie Ecubá diu künigîn
 290 von Troie z' Achille sante hin
 ir boten, daz er kæme
 und sô von ir vernæme
 ir rede tougenliche,
 und wie der sældertche
 295 heimlichen sich bereite,
 als ich dá vor nû seite,
 und zuo ir in den walt bekam
 zem bethûse, dō im nam
 Páris und Délfebus
 300 sinen vrenchen lip alsus:
 diz seite er an ein ende gar,
 als ez was dō komen dar.
 Alsô dō Licomédes
 vernam, wie Achilles
 305 verdorben unde erslagen was,
 in sîn herze er dō las
 trûren unde herzeclage.
 ouch vernam ez bî dem tage
 Défdamte daz schœne wip.
 310 ir zarter wunneclicher lip,

KONRAD.

der ie bluot als ein rôse rôt,
 der wart vil bleich. si viel für tót
 nider, sô daz ir geswant.
 ir juncfrouwen dar zehant
 315 und hulfen ir, sô daz si kam
 ein wénic wider. dō vernam
 man niht von ir wan: 'ach owê!
 Achilles, sol ich niemer mé
 dich umbevâhen, zarter lip? 287c
 320 des muoz ich fröudelösez wip
 nâch dir senedez jámer hân.
 owê, herzelieber man,
 wie bin ich dîn verweiset sus!
 sol mir niemer lieplich kus
 325 von dînem munde werden?
 des muoz ich ûf der erden
 aller fröude mich bewegen.
 man siht mich niemer mé gepflegen
 wan jámers unde senender clage
 330 hinnen hin von disem tage
 unz an mines tódes zil.
 owê, des leides ist ze vil,
 daz mir an dir nû ist geschehen!
 ich muoz von ganzer wârheit jehen,
 335 daz nie ein armez wip gewan
 einen herzelieberen man,
 denn ich verloren hân an dir.
 sol ouch nû dar zuo von mir
 Pirrus nû varn ze Kriechen,
 340 mîn sun, sô muoz ich siechen
 an herzen unde an lîbe.
 ach mir vil armen wîbe!
 wirt Pirrus Neoptolemus
 von Troiærn verloren sus,
 345 sô wære wæger mir der tót,
 denn ich sus lebte in clagender nôt.'
 Nû daz si dise clage getreip,
 in grôzem ungemüete beleip
 allez, daz dō bî ir was.
 350 Pirrus ir sun ouch an sich las
 swær unde bitter ungemach.
 zuo z'im selber er dō sprach:

hânt mir Troiære nú benomen
den vater mîn, möht ez sô komen, 287a

385 daz ich ez rechen möhte
od ich dar zuo iht töhte,
ich ræche ez willeclichen,
mir müeste denne entwichen
swert unde hende und alle wer.

390 ir gnuoger leben ich verzer,
lât mich der liebe vater mîn,
mîn an, vür Troie kèren hin,
Licomédes der werde.

ich verliese denne ûf erde

395 beide leben unde lip.

ez muoz vil manic schœnez wip
beriegen mines vater tót.

Troiære komen sîn in nôt,
dar zuo Pâris und Dêffebus,

398 die im sîn leben hânt alsus
sô mortlichen gewonnen an.

lât mich Licomédes mîn an
dar kèren, si müezen drumbe geben
beide ir lip unde ir leben.'

399 Nû si die clage getriben sus,

dô kam eht Menelâus
gegangen zuo dem künige dô
Licoméde und sprach alsô:

'vil werder künic riche,

400 nû tuo eht tugentliche
und gehabe dich wol, als ez nû stât,

wan ez eht mac kein ander rât
gesîn, ez muoz ergân;

des sol man tröstunge hân,

405 wan waz der gote wille ist,
daz geschicht nû und alle vrist.
daz mac nieman erwenden.

dâ von geruoche senden

den Kriechen dîne stiure,

410 alsô daz der gehiure 288a

Pirrus der stolze jungelinc
mit uns var, an dem ir dinc
nû stât unde ir hoester trôst.
er sol von sorgen tuon erlôst

385 die Kriechen algemeine.

sit er nû ist der eine,
der in wol gehelfen mac,
sô wære im daz ein michel slac
an wirde und ouch an éren,

400 ob er niht wolte kèren,
dô vil manic hôher man
mit im daz getrüegen an
und im ze helfe stüenden des,
wie sîn vater Achilles

405 alsô gerochen würde,
daz sînes herzen jâmers bürde
gesenftert würde wol dá mite.
vil werder künic wol gesite,
dû lág in mit uns kèren!

410 daz frümet im an éren
und muoz deste werder iemer sîn
dû und daz geslehte dîn.'

Licomédes der guote
mit trúeclichem muote

415 der rede antwúrte bôt
Menelâo. er sprach: 'ze nôt
den Kriechen ist ûf mînen schaden,
ich bin ze vaste überladen
inneclicher swære.

420 in wart ze helfære
mîn tohterman Achilles
dar umb gesant, daz ich des
wânde von in sicher sîn,
daz ich und daz künne mîn

425 getiuret von im wæren
und si iemer verbæren
alles schaden gegen mir. 288b
sol nû Pirrus mit dir
von mir varn zuo den Kriechen,

430 sô muoz ich iemer siechen
an herzeleide mîniu jâr.

beide stille und offenbâr
muoz ich sîn ein verdorben man,
wan ich niht mére kiade hân,

435 wan sîn, den ich gelâgen müge
mîn künicrich, sô daz ez lüge

ze erbenne mannes hende.
 des ich ungerne sende
 Pirrum Neoptolemun,
 440 miner tochter sun, sô daz er vram
 den Kriechen dâ ze keiner nôt.
 und wære, daz er gelæge tôt,
 swenne ich daz vernæme,
 in sôliche nôt ich kæme,
 445 daz ich dar umbe müeste geben
 beide lîp unde leben.
 'Rîcher künic, niht rede sô,'
 sprach Menelâus aber dô,
 'und tuo als ein verwizzen man
 450 und træste uns alle dar an
 und mich ze vorderst, wan die schar
 der Kriechen dur mich kômen dar
 sîn und maniger hôher man,
 der mir mines leides erban
 455 und dur mich ist für Troie kômen,
 als dû wol selbe hâst vernomen,
 ze rechenne daz laster mîn,
 daz Helenâ diu künigin,
 mîn wîp, wart roubelîche
 460 genomen in mînem rîche
 von Pârise dem ungetriuwen,
 der ouch in leides riuwen
 an Achillen gesetzet hât, 288c
 des vil helfertîcher rât
 465 mit craft uns bî gewesen ist
 stt der stunde und der frist,
 daz er von hinnen kêrte,
 als in sîn mânheit lêrte,
 und hin ze Troie zuo uns kam,
 470 dâ vil manic hôher man
 unde manic vrecher degen
 von sîner hant ist tôt gelegen
 und noch vil manigem vuocte pîn,
 môhte er hân daz leben sîn,
 475 des er leider beroubet ist.
 ich wil nû ze dirre vrist
 dir sagen mînen willen gar.
 âne sun ich leider var,

dem ich ze erbenne müge gelân
 480 mîn rîche, ein tôchterlîn ich hân
 und leider ander kinde niht mê,
 den mîne crône gestê
 ze erbenne und dar zuo mîn lent.
 stt ez nû ist alsô gewant,
 485 daz ouch dû niht maht gehân
 mê kinde, den dû gelân
 mügest dîn künicrîche,
 sô sol der hovelîche
 Pirrus mîne tochter nemen.
 490 des sol nû mir und dir gezemen,
 daz er minne ze stæter ê
 mit ganzen triuwen iemer mê
 Armionem die schœne maget,
 von der man daz ze wunder saget,
 495 daz si schœnre künde sîn,
 denn Helenâ diu künigin,
 ir muoter, diu noch ist erkant
 diu schœnste gar über alliu lent.
 Stt ez sich nû gefüeget hât, 288a
 500 daz ez umbe uns beide stât
 alsô, daz wir niht mêre hân
 kinde, den wir mügen gelân
 unser krône und unser rîche,
 sô suln wir minneclîche
 505 des hie kômen über ein,
 wie ein friantschaft under uns zwein
 alsô getragen werde,
 daz hie âf dirre erde
 Pirrus und Armiones
 510 gewaltic werden alles des,
 des wir herren geheizen sîn.
 ich wil im und der tochter mîn,
 sô si ze samen kômen sâ,
 undertænic machen dâ
 515 mîn halbez künicrîche,
 sô daz vil ruoweclîche
 Pirrus sîn gewaltic st
 und ich sîn dâ müeze vrt
 wesen unz an mîn ende.
 520 dar nâch sol in ir hende

daz ander teil beliben gar
 nâch mînem tôde, daz nû var
 Pirrus mit mir von hinnen.
 des mac er wol gewinnen
 525 beide guot und ére.
 ich wil in iemer mére
 unz an mîn ende rîchen.
 jone mac im niht gelîchen
 kein kûnic denne-ûf erden.
 530 dur daz er sinen werden
 vater verelagete deste baz,
 sô wil ich fûegen allez daz,
 daz im ze nutze mac bekomen.
 und ist, daz er mir nû wil fromen
 535 ze mîner nôt, die ich nû hân, 289a
 sô daz er uns wil bî gestân,
 daz wir Troiære twingen,
 ze allen sînen dîngen,
 dá mite sich hœhen sol sîn leben,
 540 wil ich im rât und helfe geben.
 Waz hülfe hie von ze sagene mê?
 swie inneclîchen tete wê
 Licoméde Achilles tôt,
 doch vorhte er, daz er kâme in nôt,
 545 ob er dô niht entæte,
 des Menelaus in bæte
 umb Pirrum, sîner tochter barn,
 ob er in niht liege varn
 von dannen zuo den Kriechen dô.
 550 ouch bedâhte er sich alsô,
 daz Pirrus sô wol niht môhte
 komen, dô ez im tôhte
 ze wîbe, als ez dô was gewant,
 wan er der hœchste wære erkant,
 555 der ûf erden môhte leben.
 dar umbe er deste gerner geben
 môhte Pirrum der tochter sîn,
 sît er im wolte machen schîn
 sîn crône und ouch sîn rîche.
 560 nû er sich vil wîsliche
 bedâhte in sînem muote,
 waz ze übel oder ze guote

im môhte dá von ûf gestân,
 dô dûhte in wæger getân,
 565 daz Pirrus Neoptolemus
 Menelâus tochter alsus
 næme, denn daz er von in
 iemer müeste dannen hin
 sorgen guotes und éren.
 570 er solte in lâzen kéren
 vür Troie mit Menelâd. 289b
 dar nâch sô wart geaworen dô,
 Pirró die maget ze gebene
 und daz bî sînem lebene
 575 Menelaus der rîche
 halbez sîn kûnicrîche
 im solte machen undertân.
 diz wart gelobet ân allen wân.
 Licomédes lobte ouch dô
 580 dá wider Menelâd,
 wenne er niht enwære,
 daz der sældenbære
 Pirrus sîner tochter kint
 solte haben ân underbint,
 585 beide krône, liut und lant.
 nû disiu mære wurden erkant
 Dêdamîen der clâren,
 do begunde si gebâren,
 alsam si wære ein tobiç wîp.
 590 ir zarter wûnneclîcher lîp
 wart bleich und als ein tôte var.
 si zarte ir selber ûz daz hâr
 vor jâmer unde sprach alsô:
 'ach lieber vater, wie tuostú sô,
 595 daz dû bedenkest niht mîn leit,
 daz mîn riuwic herze-treit
 an Achillen, mînem lieben man.
 ich muoz zwivalten schaden hân
 an Pirró, dem sune mîn,
 600 des ich verweiset ouch muoz sîn:
 ist, daz Menelâus
 vür Troie in mit im vuorte alsus,
 sone kan ich niemer mê gesehen
 sînen lîp. ich wil des jehen,

- 600 daz der gote gewalt
 ir ungenáde manicvalt
 hánt geleit úf mich ze gröz.
 ich wæne niht, daz mîn genôz 289c
 úf erden werde funden,
 610 diu ze disen stunden
 trage sô bitterlichen pîn,
 als nû háat daz herze mîn
 und mir muoz iemer sîn beschert,
 ist, daz Pirrus von mir vert,
 615 mîn sun, von dem ich áne wân
 tróst unde fröude solte hân
 und ich ergetzet wánde sîn
 Achillen, des trúgesellen mîn.
 Dirre clage vil getriben wart.
 620 ouch wart niht langer gespart,
 der künic Licomêdes
 überwant Dêldamien des,
 swie gröz ir herzeswære
 umbe Achillen wære,
 625 swaz er gelobet bete dá,
 daz si daz müeste liden sá,
 sô daz mit Menelâo
 fuor dannen bî den zîten dô
 sîner tochter sun zehant.
 630 Pirrus der junge wîgant
 lopt im die vart und leiste ez sit.
 alle dise selben zît
 daz urluge mit fride stuont.
 nû tâten Troiær, als die tuont,
 635 den herzeliep geschehen ist.
 alle zît und alle vrist,
 tac unde naht und alliu zîl
 háten si schal und fröude vil
 mit hóchgemüete in alle wîs.
 640 der ellenthafte Pârts
 wart mit lobe zuo den goten
 in fröudenrichem lobe geboten,
 daz er ir leit, ir ungemach
 sô wislich an Achillen rach, 289d
 645 der im vil sîner bruoeder sluoc.
 ouch wart Dêffebus genuoc
 mit in gelobet und gesat
 aldâ an die hœsten stat
 mit lobelicher werdekeit,
 650 durch daz si ir herzeleit
 sô wol háten errochen dô.
 des was daz volc mit fröuden frô,
 wan si tac und naht und alliu zîl
 heten gebracht und fröuden vil.
 655 In disen selben zîten, dô
 diz geschehen was alsô,
 kam mit gewissen mæren
 den werden Troiæren
 endehaftiu boteschaft,
 660 in wolte komen dar mit craft
 von Mesiâ Euripilus,
 Telêfen sun, dem Prîamus
 von Troie der künic rîche
 háte vil rîliche
 665 cleincete und grôzen hort gesant,
 daz er mit werlicher hant
 ze helfe im kæme in sîner nôt.
 vil grôze nôt er im enbôt,
 die er mit kumberlichen siten
 670 leit unde lange hete erliten
 an kinden, an liuten, an lande.
 ze prîsande er im sande
 und ze küniclicher küniges gebe
 ein durslagen wîtrebe
 675 von edelem golde rîche,
 diu was vil rîliche
 nâch küniclicher rîcheit
 mit edeln steinen gar durleit
 und meisterlich gezieret.
 680 diu rebe was gewieret 290a
 mit fruht, diu dar an solte sîn.
 triubel, diu gâben solichen schîn
 mit edelem gesteine manicvalt,
 daz ez manic tûsent marke galt.
 685 Der rîchen gâbe rîcher solt
 hete Troiære schier erholt
 grôzer helferticher craft.
 von friuntschaft und von sippeschaft

kam in der edel werde man.
 690 von Troie der künic was sin an,
 Páris was sin oebin,
 dá von wart er schiere in ein,
 daz er im ze helfe káme,
 als ez under in gezáme
 695 beide sinen mannen und in.
 mit wárheit ich bewiset bin,
 daz der junge degen wis
 háte alsó vollekomenen prís,
 daz nieman über alliu lant
 700 alsó jungen degen vant
 só gar an príse vollekomen,
 an lobe só prislich úz genomen,
 só der junge degen hère
 was nách des wunsches lére,
 705 des im mit volge jáhen
 alle, die in sáhen
 und in mit namen erkanden
 dá in den nêhsten landen,
 hin unde her, hie unde dá.
 710 von sinem lande Mésiá
 kam er mit wêrlichen scharn
 Troiæren dar ze helfe gevarn
 und mit kûnecllichem her
 beid über lant und über mer.
 715 Mit vrôudenrícher vrôudencraft
 enpfíngen wol die ritterschaft 290b
 die wísen Troiære dó.
 si wáren ir kúnt von herzen vró,
 als in von rehte gezam.
 720 ir kúnt in sorgen vil benam
 und zwívellicher sorgen vil.
 nû kam ouch in dem selben zil
 der kúnic Meneláus
 zem Kriechen unde Pirrus,
 725 Achilles sun, ein wíser helt,
 der ouch was só gar úz erwelt
 an ritterlicher werdekeit.
 an mannes manheit, als man seit,
 er só hóhes lobes wíelt,
 730 daz er den prís aloine híelt,

swie ieman ritter wolte
 od helde prísen solte,
 daz er vil ofte erzeigte,
 swá er sich hin geneigte,
 735 daz was der unverzagete,
 der ie den prís bejagete
 mit werdekeit über alliu lant.
 dó den Kriechen wart bekant
 und rehte háten vernomen,
 740 daz er kam und solte kómen,
 si enpfíngen in mit fróuden gar.
 der Mirmidoneisen sohar
 ergap sich dem juncherren dá
 und kuren in ze herren sá.
 745 Nû was dennoch niht der sarc,
 dá man é dá vor inne barc
 Achilles pulver, niht gesant
 von Troie in Achilles lant,
 ez was dennoch beliben dá.
 750 Pirrus der degen gie dó sá
 mit grózer clage hin an die stat,
 dó der sarc was dar gesat, 290c
 dar in sin vater was geleit.
 mit jámerlicher trúrikeit
 755 tet er clagenden jámer schîn
 und weinde sére den vater sîn,
 den er háte aldá verlorn.
 Fénix der degen wol geborn
 vuort in von dannen über velt
 760 in Achilles gezelt,
 daz er Ipothamten,
 sines vater ámten,
 diu sine cleineste behielt
 und der getriuwelichen wíelt,
 765 als si der sűezen cláren
 von im bevolhen wáren
 und ir mit huote solte pfíegen.
 den fürsten wert, den wísen degen,
 enpfie diu minneclíche
 770 schôn unde tugentlíche
 und bôt im manige ére.
 dó sűmden sich niht mère

die Kriechen, wan sin kómen
 hin zuo im, dó si vernómen,
 775 daz er was zuo z'in kómen dar.
 mit fróude enpflienc in dó diu schar
 und sáluierten in daz lant
 den tugenderichen wígant.
 Pirrus der unverzagete
 780 den fürsten allen sagete
 gnáde nách dem gruoze.
 mit güetlicher unmuoze
 buten si im an dem zil
 wirdekeit und éren vil
 785 und trósten in nách leide wol,
 als man den trúrigen sol
 trósten in stóer ungehabe.
 mit tróste námen si im abe 290a
 sîn olagelichez ungemach.
 790 Pirrus der edel fürste sprach:
 'ich weiz wol, daz die worden gote
 fúegent mit ir gebote,
 daz sol man zúhteclichen clagen
 und mit manlichem muote tragen.
 795 dá bî sprich ich mit wárheit,
 swie mir daz gróeste herzeleit
 st geschehen, daz ieman
 bî sinen ziten ie gewan,
 só sol und muoz mîn clagende pín
 800 dar umbe deste ringer sîn,
 daz mîn vater niht sîn leben
 in strite hát alsó gegeben,
 daz im niht ein einic man
 habe mit wer gesiget an,
 805 und daz er wart erwæret
 und daz ist offen bewæret,
 daz tiurer degén nie wart geborn
 noch baz an manheit úz erkorn,
 alsó mîn vater Achilles
 810 sît der zít, daz Hercules
 der ellenthafte degén starp,
 der ie den hóesten prís erwarp.'
 Dó disiu rede alsus ergie,
 Agamennon dó niht lie,

815 er luot die herren alle gar
 und al die besten von der schar
 und bót in michel ére.
 dur disen fürsten hère
 macht er den fürsten vróuden vil
 820 und aller hande fróuden spil.
 dá von was Meneláus
 und Ajax Thelamonius
 und der wíse Ulixes,
 der degén Diomédes 291a
 825 und gasten sich mit flíze gar
 dur disen jungen fürsten dar
 mit kúneclicher wirtschafft.
 von sines vater tugende craft
 seiten si im an dem zil
 830 manliches prísés alsó vil,
 daz dem edelen fürsten wís
 diu mære und sines vater prís
 enzunten sîn gemüete só,
 daz er begunde denken dó,
 835 wie er ouch in sinen tagen
 móhte solichen prís bejagen,
 daz man nách sines lbes zil
 im jæhe prísés alsó vil,
 als man dó sînem vater bót.
 840 diz wolte er unz an sinen tót
 mit flíze werben iemer
 und des erwínden niemer,
 im wúrdé ouch der prís genant,
 der im dó wart von im bekant.
 845 Nách ezzen, dó man gaz aldá,
 ze herberge fuoren sá
 kúnige und fürsten über al.
 Pirren sîn gemüete swal,
 wie er alsolichen prís erstrite,
 850 daz er gepríset wære mite
 und wie daz wúrdé vollebráht.
 des was er sére bedáht
 vil gar die naht unz an den tac.
 alsolicher gedenke er pfíac,
 855 big daz der ander morgen kam.
 der vride under in ein ende nam,

der under in was gemacht ê.
 Pirrus der sünde sich niht mê,
 er kam mit stner ritterschaft
 880 bereit gegen werlicher craft. 291b
 er wände, daz man strîten
 solt an den selben zîten.
 dô bekam im Diomêdes
 und der fürste Ulixes,
 885 die gruozten in, als tet er sie.
 dô heidentalp der gruoz ergie,
 si vrâgeten in der mære,
 waz sîn wille wære.
 er sagete in, daz er wolte,
 890 ob man dâ strîten solte,
 mit den sînen rîten
 und in ir helfe strîten.
 Dô tâten im die fürsten kunt,
 si heten an der selben stunt
 895 fûrbaz gemacht einen vride,
 daz die sînen ir müeden lide
 mit ruowe brâchten wider als ê.
 wan daz mer hât in sô wê
 dâ ûf der selben vart getân,
 900 daz si ruowe muosten hân,
 ê daz si wider kâmen
 und ir craft wider genâmen,
 des solte er bîten ouch mit in.
 ûf der selben ruowe gewin
 905 kêrt er ze herberge wider
 und lieg an sîn gemach sich nider.
 dô sich die sînen êsierten,
 mit ruowe sich kunrierten
 und sich bereiten al die zît,
 910 als si dô solten, ûf den strît
 nâch ordenlichen siten gar,
 sîn her und al der Kriechen schar
 bereiten ouch ir wâpenleit,
 swâ si wâren unbereit.
 915 alsô tâten ouch Troiære,
 den Pirrus der mære
 vuocte vil grôzer vorhte. 291c
 die vorht in doch entworhtê

Euripilus, der in was komen
 900 ze helfe, als ir ê hânt vernomen,
 der machte in hôch gedinge
 und ir hôhe vorhte ringe,
 wan alsô gar an im ie was
 der welte wunsch, als ich ê las,
 905 daz sîn craft ze ieclicher nôt
 den friunden trôst mit helfe bôt.
 Dô der vride bî der zît
 ein ende nam und der strît
 nâch dem fride was geleit,
 910 dô wâren werlîche bereit
 ûf den strît der Kriechen her.
 mit ritterlicher ritters wer
 zogeten si schôn über velt
 gegen der stat. ûf strîtes gelt
 915 bereiten ouch Troiære ir schar.
 mit ellenthaftem muote gar
 scharte si Euripilus.
 er ordente die schar alsus,
 daz er mit den sînen rite
 920 zwischen den scharn und dâ strite,
 wan ouch Pirrus der degen
 des selben hete sich bewegen,
 daz er mit den sînen dar
 zwischen den scharn mit sîner schar
 925 wolte an die von Mésiâ
 mit den sînen strîten sâ,
 dur daz si wâren in daz lant
 ze ruome ûf ritters pris gesant
 dur hôhes muotes werdekeit.
 930 Ajax bî sînem neven streit
 Pirren, dem ellenthaften man.
 er hâte sich sîn genomen an,
 wan nie zwêne herren baz
 wurden geliebe ân allen baz,
 935 denn er was unde Achilles,
 als ich bin bewiset des.
 Nû der strît sus geordent was, 291d
 der edel fürste Ênéas
 wolt an den selben zîten
 940 mit Troiæren niht ûz rîten

durch daz unbilde und den zorn,
 daz der degen wol geborn
 Pâris in den selben tagen
 hât Achillen der erslagen
 945 in dem bethûse, dô
 gewaltic was Apollô,
 des er mit schirme unz an den tac
 in siner vogetten pflic,
 der er nie dran entêret wart,
 950 des wolte er ûf der selben vart
 mit Troiæren rîten niht.
 nû wâren, als diu wârheit giht,
 die Kriechen gên Troiæren kômen,
 die heten sich ûz genomen,
 955 daz si werlichen kâmen
 gezoget ûf den sâmen
 gegen der Kriechen ritterschaft.
 dô wart mit ritterlicher craft
 vîentlich ze beider sît
 960 der sturm erhaben. sich huop der strit
 mit zorne grimmeclîche.
 die degen ellensrîche
 zinsten ir rotten sêre,
 in riuweclîcher lêre
 965 risen in vil kurzem zil
 von den scharn der besten vil.
 Der junge künic von Mésîâ
 Euripilus der vuocte dâ
 den Kriechen manic herzeleit. 292a
 970 er schuof mit siner manheit,
 daz si im wichen âne danc.
 ze welher sîte er ûf si dranc,
 dô valte er mit siner hant
 vil manigen tôten ûf den sant
 975 und tôtwunt big ûf den tôt.
 den Kriechen vuocte er solche nôd
 an werden helden unverzagot,
 daz ez wart sêre sît beclaget
 von friunden und von mâgen.
 980 die in dem strite lâgen,
 der was vil mêre denne vil.
 dô kam in dem selben zil

gehürtet Penelêus
 des endes, dô Euripilus
 985 mit ellenthaften sîten streit.
 mit wislicher manheit
 der stolze degen kêrte her.
 gegen im neigte er daz sper
 und stach in dur den lip zehant.
 990 alsu viel tôt ûf den sant
 der fürste Penelêus.
 der wise degen Terêus
 wolt in dô hân gerochen dâ,
 den ouch aldâ von Mesiâ
 995 Euripilus der degen sluoc,
 der manlich ellent mit prise truoc.
 Von dem jâmerlichen schaden,
 des die Kriechen überladen
 wâren an zwein fürsten hêr
 45000 vuocte clagende herzesêr
 den vrechen Kriechen unde ir her.
 si wâren vil nâch an ir wer
 verzaget und an ir besten craft.
 dô kam mit vrecher ritterschaft
 5 Pirrus, Achilles sun, gevêrn. 292b
 mit der Mirmidoneisen scharn
 vrunt er Troiæren grôze nôd.
 er valte in manigen degen tôd
 und alsô mangen stolzen helt,
 10 an mannes manheit ûz erwelt,
 daz er ir rotte in underdranc,
 niht kurzeclîche, ez was vil lanc,
 ê si der wise junge
 mit strite underdrunge,
 15 wan er mit ungewinne dran
 grôzes schaden vil gewan
 an frechen helden ûz erkorn,
 die er dô muoste hân verlorn,
 die Troiæer valten ûf daz velt
 20 für ir schaden widergelt,
 des si dô hâten vil genomen.
 dô mit craft was ûf si kômen
 Pirrus, der mit siner hant
 tet sines vater sîte erkant

25 mit ritterlicher manheit.
 sin hant nâch solicher wirde streit,
 also dem edelen wîsen man
 was ritters manheit geerbet an.
 des inuoste engelten unde engalt
 30 Euripilus der degē balt,
 der edel hōchgeborne,
 an lobe der ūz erkorne,
 wan er des endes kēte,
 als in sin manheit lēte,
 35 dō Pirrus der degē streit
 und Troiāren grōz herzeleit
 tet mit stær vrechē hant.
 die helde wert und wîte erkant
 hurten beide ein ander an,
 40 beide ros unde man 292c
 und ir herwagen, ūf den si striten,
 in stürmen aller dickest riten,
 niht von ein ander mohten komen.
 dō wart schaden vil genomen
 45 an werden helden, die mit craft
 uobten werde ritterschaft
 mit mannes manheit geuoc.
 Euripilus der fürste sluoc
 vil manigen hōchgemuoten man.
 50 dō kam ouch in mit creften an
 Pirrus der degē und sluoc in sâ,
 daz er in dem strite aldâ
 lac tōt von siner werden hant.
 ūber alle nâchsten lant
 55 clagetē man und werdiu wîp
 sinen ēregeraden kîp,
 der dō bî sinen sîten
 nâch prise kunde striten,
 daz bî siner zît nieman
 60 hōchere pris mit lobe gewan.
 Die werden Troiāre
 mit clagelicher swære
 clagetē dō des herren tōt.
 sîn tōt in vuocē alsoliche nōt,
 65 daz si verzagetē an ir craft.
 Troiāre unde ir ritterschaft

wāren āne wer entwerht,
 wan die degē unervorht
 Pāris und der bruoder sîn,
 70 Dēlfebus, die tātē schin
 mit manheit vrevēliche wer
 unde erkoverten daz her,
 daz si strackes flahē niht.
 doch wicheus', als diu wārheit gihet,
 75 wider gegen der veste.
 die lantliut und die geste 292d
 hāten an dem selben zil
 genomen schaden alsō vil,
 daz in unwendic was der strit
 80 mit grōzem schaden se beider sît
 an mannen unde an māgen,
 die dâ erslagen lāgen
 und ander vil verdorben.
 Troiāren was erstorben
 85 ir bester trōst, ir helfe aldâ.
 die geste wert von Mēsiâ,
 die trūrigen wîgande,
 ir selben unde ir lande
 hāten verlorn ir tūersten man,
 90 den ir lant ie vor gewan.
 Dō sich der strit alsus geschiet,
 sich berieten bēdenhalb die diet,
 Troiāer und die Kriechen,
 daz si ir tōten unde ir siechen
 95 herren, ritter, knechte
 behielten nâch ir rehte.
 den wunden ungesunden
 heilten si ir wunden.
 die tōten wurden begraben.
 100 ab dem velde wart gehaben
 der fürste Penelēus
 und der werde Terēus,
 die dâ wāren tōt gelegen,
 unde Euripilus der degē
 105 wurden nâch ir site verbrant.
 Euripilus der wart gesant
 sinem vater wider heim.
 die Kriechen wurden des in ein,

daz si der triuwon liegen
 110 den vater sin geniezen,
 die er in minnecliche
 bôt in sinem rîche, 293a
 dô si, als ir habt é vernomen,
 in sin rîche wâren komen
 115 und er in manige ére bôt.
 die dâ gelegen wâren tôt,
 den wart, als ich gesprochen hân,
 ir reht ze beider sit getân
 gar mit clegelichen siten,
 120 der dô vil wênic wart vermiten.
 Dô daz geschehen was alsus,
 von Troie der wise Helenus,
 des küniges sun, der wissage,
 kam heimelich an einem tage
 125 zem bethûs, des Crises
 pfac, dar inne Achilles
 erslagen wart, und tet im kunt,
 daz er wolt an der selben stunt
 die Kriechen gesprechen dâ.
 130 Crises der éwarte huop sich sâ
 hin zuo den Kriechen zehant
 und tet in disiu mære erkant
 und riet in dâ inne drâte,
 daz si wûrden ze râte,
 135 daz si in beleiten dar
 und sines gewerbes nâmen war,
 daz möhte in wol ze guote komen.
 ze geleite wurden im genomen
 der wise werde Ulixes
 140 und mit im Diomêdes,
 die vuorten Crises mit im dan
 hin zuo dem edlen wîsen man,
 dem wissagen Helenô.
 des künfte wâren si sô vrô,
 145 daz si in fuorten dan mit in
 wider zuo den Kriechen hin
 und besanten alle die hœsten gar
 künige und ouch die fürsten dar, 293b
 daz si hörten diu mære,
 150 war umbe er komen wære.

Helenus empfangen wart
 vrœlich ûf der selben wart.
 die Kriechen bâten in zehant,
 daz er ze rehte in tet erkant
 155 sin gevorte. dô sprach er:
 'daz ich zuo x'iu bin komen her,
 daz ist âne sache niht geschehen.
 ich hân leider rehte ersehen,
 daz alle, die ze Troie siat,
 160 der künic, min vater, und siniu kint
 mit unfuoge ân reht ein teil
 beide sælde, ér unde heil
 in selben hânt vil gar verworht
 und leider des sint unervorht.
 165 si enwellent fürbaz mære
 verwürken lip und ére,
 als si mit vlize vltzent sich.
 von tage ze tage tegelich
 werbent si umbe der gote haz
 170 unvôrhteliche ie baz und baz
 und umb irn zorn in alle wis.
 Dêlfebus und Pâris
 hânt aber nû sô gar die gote
 entêret wider ir gebote,
 175 daz ir zorn über unser leben
 hât endeliche urteil gegeben,
 sô daz kürzeliche nâhen wil
 unde uns nâhen muog daz zil,
 daz manige sit und manige frist
 180 von Troie gewissaget ist.
 Wand ich daz weiz von wârheit wol,
 daz ez muoz sin und wesen sol,
 sô bin ich ûf genâde her
 zuo x'iu komen unde ger 293c
 185 der genâden nû, daz ir
 gebent dises landes mir
 etelichen teil, dâ ich
 nider müge gelâzen mich
 und die mînen, die ich hân,
 190 die mir sint dienstes undertân,
 alsô daz wir des sicher wesen,
 daz si mit fride bi mir genesen,

swenn ir gewinnet die stat.
 daz er gerte unde bat,
 190 daz lopten im die Kriechen dô.
 dar nâch bâten' in alsô,
 daz er si solte wizzen lân,
 wenn unde wie diz solte ergân,
 daz er in daz dâ sagete.
 200 dô sprach der unverzagete,
 der vorwizzende Helenus:
 'sit Pâris und Dêffebus
 verworhten mit ir schulde
 der hæsten gote hulde
 205 und gedienten ir unwillen,
 wan si sluogen Achillen,
 der in ir bethûs was,
 Antênor unde Ênêas
 wâren gegen Troie sit
 210 gevêch biz ie sit der zit
 und hânt zesamen sich gezogen. 294d
 diz ist wâr und niht gelogen,
 daz si dar zuo sint benant,
 daz disiu stat, liut unde lant
 215 ûf troianischer erde
 mit dir verrâten werde.
 Daz kan nieman erwenden,
 ez enmuoz sich sus enden,
 wan ez nû manige lange frist
 220 verwûrket und vor geordent ist.
 swie wol ich in den sinnen mîn
 weiz, daz ez muoz alsô sin,
 so enmac ich doch erwenden niht.
 225 hân ich her dise vart getân, 295a
 daz ich muoz lâzen unde lân
 vater, muoter, bruoder, lant
 und swêz mir friunde sint bekant.
 daz ist umb anders niht geschehen,
 230 wan als ich hân hie verjehen
 und in die wârheit für geleit.
 dur keine ander zageheit
 hân ich nû lip unde leben
 an iuwer gnâde hie gegeben,

235 daz niemer wûrde getân,
 solte ez niht alsus ergân,
 und ob ie manne tôhte,
 der ez erwenden môhte,
 daz leider ist unwârlîch.'
 240 dô samneten die Kriechen sich
 beide arm unde rîche
 und frâgten algelîche,
 wâz disiu rede wære.
 dô seite in diu mære
 245 Crises der êwarte gar.
 des vorhte sich der Kriechen schar,
 wan si hâten gedingen,
 in solte wol gelingen;
 ouch was ir zuoversiht wân,
 250 ir arbeit solte ein ende hân,
 als in dâ vor gekûndet was.
 der vorwizzende Calcas
 het in ouch dâ vor geseit.
 si bewanten wol ir arebeit,
 255 sô daz si sich wol râchen,
 Troie die stat zerbrêchen
 und daz solte gar geschehen,
 als in was dâ vor verjehen
 von Helenô dem wîsen man.
 260 gegen Troie kêrte wider dan 295b
 Helenus der wîse dô.
 die Kriechen wâren alle frô
 der lieben niuwen mære.
 mit frûde ân alle swære
 265 lepton si vrœlîche
 beide arm unde rîche,
 biz daz si vollebræhten,
 des si dâ vor gedæhten
 und daz ê was vorgeordent gar,
 270 ê daz si wâren kômen dar.
 Umb alle die selben geschîht
 wisten Troier wênic iht
 und wart in doch mit wârheit
 dicke und ofte vor geseit.
 275 sô kêrten si sich wênic drau,
 wan der hêchgemuote man

Páris der ellenthafte degen
 wolte sich des niht bewegen.
 er wolte sîn ámlen hân
 290 und wolte si dur nieman lán,
 só stæte was ir liebe craft
 und ir lieplich geselleschaft,
 daz si sich von in beiden
 durch nieman wolten scheiden,
 285 durch niemans bete, rât noch drô.
 des gestuonden im alsô
 beide friunt, mâc unde man.
 dô hâten sich gescheiden dan
 mit helfe und ouch mit muote,
 290 mit libe und mit dem guote,
 mit gunst und ouch mit râte,
 beide fruo und spâte
 Antênor und Ênéas.
 ir ietweder dâ wider was
 295 und wider redeten genuoc
 des unbildes ungefuoc, 295c
 der an den Kriechen was geschehen. 294b
 si begunden ofte jehen,
 wûrd ez den Kriechen niht benomen,
 300 daz müeste in ze unheile komen,
 als ez allez sit ergie.
 diz was ir rede. si wâren, die
 Troiâeren lip, guot unde leben
 mit râte solten hine geben.
 305 Wan die Kriechen âne wân
 gewis mit wârheit wolten hân,
 ir krieg solte verenden sich,
 dô wurben si daz tegelich,
 wie si mit vîentlichen siten
 310 Troiâeren nâher baz geriten.
 diz wurben si mit flîze gar
 von tage ze tage. si drungen dar
 hin an diu tor und an die graben.
 dâ wart manic strît erhaben,
 315 dâ von si ze beider sit
 vil schaden nâmen alle zit,
 die Kriechen her, Troiâere hin.
 des grôzen schaden ungewin

muote Troiâer sêre.
 320 mit manlicher lère
 wurden si dô vil drâte
 eines strites dô ze râte.
 Páris und Dêffehus
 die berieten sich alsus,
 325 daz si des andern tages riteû
 ûz und mit den Kriechen striten
 und daz ein ende liezen hân,
 wie ir gelücke solte ergân
 und wie sich enden wolte 294c
 330 der krieg und enden solte
 zwischen den Kriechen unde in.
 in die stat her ande hin
 hiezen si künden den strît
 ûf des andern tages zit,
 335 und fruo an dem andern tage
 zogeten nâch der wârheit sago
 Troiâere ûz für diu tor.
 dâ funden si bereit dâ vor
 mit ritterlicher ritters craft
 340 der Kriechen vreche ritterschaft
 mit maniger wol bereiten schar.
 die werlichen fuoren dar
 Ajax Oilêus
 und der degen Pirrus
 345 und manic degen ander.
 Páris Alexander
 brâhte Troiâere schar
 und hurtet ûf die Kriechen dar
 und warf in nider mit siner hant
 350 vil manigen tôt ûf den sant.
 ouch rêrte er dô der sînen vil.
 biz hin ûf mitte tages zil
 werte des strites herte
 mit só hertem geverte,
 355 daz ez die besten brâhte in nôt.
 in dem strite lâgen tôt
 Troiâere vil, der Kriechen mêr.
 Ajax der edel fürste hêr
 ûf Alexandern kêrte,
 360 als in sîn manheit lêrte,

und sluoc im eine wunden gröz,
 daz er vil wënic dâ genöz,
 wan ûf in kërte Pâris,
 der ellenthafte degen wis,
 285 und stach in dur die ston, 294a
 daz er niht mër gestriten
 mohte in dem strite aldâ,
 mit fûhte kërte er dannen sâ.
 Alsus werte dirre strit
 290 big vaste hin ze nôwe zit,
 daz sich diu sunne neigete.
 vil manic man dô veigete
 gegen sinem ende, daz er hie
 mit gæhes tôdes künfte enpfe,
 295 die im von vrentlicher hant
 vrentliche wart erkant
 ze beider site in beiden schara.
 mit heldes muote kam gevarn
 ûz der Kriechen rotte sâ
 300 der fürste Pflöctétâ
 hin, dâ mit solicher manheit
 Pâris der edel streit,
 daz er mit degenlichen siten
 hâte nâch den sie erstriten,
 305 het ims der vârstet niht erwant,
 der hâte mit im in daz laut
 brâht an dem selben zit 293e
 gelüppeter schozge vil,
 dâ mite tet er vil schaden dâ.
 310 ein tier, daz heizet Idrâ,
 mit des bluote, giht diu schrift,
 machet man sô starke gift,
 swaz sendendes an sinem snite,
 wirt gelüppet dâ mite,
 315 wie wënic man dekeine stunt
 wirt von dem selben wâfen wunt,
 der muoz tôt sin und ungenesen. 293d
 der schozge hete z'ime gelesen
 der fürste vil, dâ mite er schöz
 400 manigen stolzen degen gröz
 an edelkeit, an guote
 und wert an mannes muote.

Von Muten der fürste wis
 Pflöctétâ, der den pris
 405 mit ritterlicher wirdekeit
 dâ und in manigem lande erstreit
 und bi der zit vor Troie aldâ,
 der dranc ûf Alexandern sâ
 und schöz den degen wite erkant
 410 entwerhes dur die zeswen hant,
 daz im von des schuzges craft
 diu hant wart an dem swerte behaft,
 dâ mite er in den selben tagen
 sinen vînden hâte erslagen
 415 manigen werden wigant.
 dô der stolze helt bevant
 der gift und daz diu wunde
 swellen ûf beguade,
 mit grimme er gæhes ûf gesach.
 420 ein ander schuz hin z'im geschach
 mit alsolichen creften gröz,
 daz er in in daz houbet schöz
 dur die gesicht zen ougen in,
 daz nam im dô sô gar den schîn,
 425 daz der hõchgeborne man
 in tobenden sinnen began
 kèren hin, her unde dar.
 er enwiste rehte, war
 er in dem strite wolte
 430 od war er kèren solte.
 sus kërte er dan vûr unde wider,
 in touben sinnen sluoc er nider
 dannoch manigen Kriechen dâ. 294a
 der fürste dranc ûf in iesâ
 435 und schöz in dur ietwedern fuoz.
 im wart sô gar der krefte buoz
 von der gift, daz der edel man
 ze valle neigen sich began,
 wan der tôt im nâhete.
 440 der fürste ûf in dô gâhete
 und sluoc in nider ûf den sant,
 daz er viel nider tôt zehant.
 dô sich der degen stæte
 alsô vergolten hæte,

445 daz den werden Kriechen
 muoden unde siechen
 muosten an manlicher craft
 in wer ir werlich ritterschaft,
 verkrenket solte der strit
 450 sin gewert noch lenger zit
 und daz urluige under in.
 Troiær mit kreften drungen hin,
 dô Pâris was gelegen tót.
 dá galt mit angeslicher nôt
 455 manic man den stolzen degen,
 der aldâ was tót gelegen.
 Den edeln tóten vuorten dan
 üz dem strite sine man
 die werden Troiære.
 460 clagende in grôzer swære
 gulten si in ouch sere.
 nâch manlicher ere
 vuocten si in kurzem zil
 den Kriechen herzeleides vil
 465 an manigem ellenthafte man.
 dô kómen ouch ein ander an
 Dêffebus der degen wis
 unde Ulixes, der den pris
 bejacte in allen striten. 294b
 470 dô unde in allen ziten
 erstreit ie hôhez lop sin hant.
 Dêffebus der wigant
 den werden degen niht vermeit.
 mit degenlicher manheit
 475 frumten die helde wise
 mit manlichem pris
 ein ander grôze nôt mit schaden,
 des si dá wurden überladen
 beide von ein ander.
 480 Pâris Alexander
 errochen wart an mangem dá.
 in dem strite wurden sâ
 die helde von ein ander wunt.
 kurzliche unde an der stunt
 485 wurdens' underdrungen gar
 von menger schar. dô brâhte dar

Ajax Thelamonius
 und der degen Pirrus,
 die mit geruoweten scharn
 490 kâmen uf Troiære gevarn
 sô werlichen gar, daz sie
 muosten von in wichen hie.
 Dennoch werte mit kraft
 der strit und die ritterschaft,
 495 big daz der tac ein ende nam.
 dar nâch dô der âbent kam
 und des liechten sunnen glist
 zergienç und dem tage gebrast,
 Troiær die überkraft betwanc
 500 und ir verlust, daz si âne danc
 den Kriechen ellens rîchen
 mit fluht begunden wichen.
 si fluhen alsô sere,
 daz si ze wer niht mere
 505 sich buten in dem strite dar.
 alsô wart verlorn an wer ir schar,
 daz si gar sigelôs beliben.
 die Kriechen sich nâch jagende triben
 sunder wer unz an die stat.
 510 uf der fluht wurden die pfat
 geverwet gar nâch bluote rôt.
 dá gelac Troiære tót
 manic degen ellenthâft.
 die Kriechen drungen mit kraft
 515 sô vaste unz uf ir graben hin
 und an ir mâre, daz sie in
 sô nâhe nie gedrungen.
 die Kriechen si betwungen,
 daz si vil kâme diu tor
 520 erwerthen, dá si ansturmten vor
 mit kraft, mit stritlicher maht
 den âbent volle unz an die naht
 und wâren, als ich hân vernomen,
 nâch in die veste mit in kómen.
 525 Nû seit diu wârheit alsus,
 daz Ajax Thelamonius
 hât alsô nâhe dar gejagt,
 daz der degen unverzagt

sô nâhe an die mâre gienc,
 530 daz er ûf sinen schilt enpfienç
 sô mangen wurf, daz er von dan
 mit grôzer nôt vil kûme entran
 und vil nâch was beliben dâ,
 wan daz Philoctêtâ
 535 in mit geschütze nerte
 und mit schiezgen werte.
 Dem fürsten Philoctêtâ,
 der sinen vater het aldâ
 den, die der zinnen pflâgen
 540 und ze wer dar ûfe lâgen,
 daz si den ellensrîchen man
 muosten lâzen scheidon dan,
 daz doch mit grôzer nôt ergie.
 menlich sich dô nider lie,
 545 die lantliut und die geste,
 Troiæz hin in ir veste,
 in ir letze und ûf dem mer
 lie nider sich der Kriechen her
 und hâten grôzer frôuden vil,
 550 mit schalle manger hande spil
 durch ir gelûckes gewin.
 gemeinlichen under in
 lobten si den wigant,
 den fürsten, der mit siner hant
 555 ir houbet lasters ungemach
 an dem reht schuldigen rach,
 der in durch sinen hôhen muot
 genomen hâte êr unde guot.
 Pirrus der unverzagte
 560 danc und genâde och sagte
 sô manlichen errochen.
 under in zwein wart gesprochen
 ein iomer werende sicherheit.
 des swuor aldâ ir beider eit
 565 getriulich, alsô daz geschach
 des grôzen jâmers ungemach
 nâch sinem vater, der betwanc
 dem fürsten sinen gedanc,
 daz er alle frôude lie
 570 und aber zuo dem grabe gie

und der degen wîte erkant
 Fênix, den hâte in daz lant
 Achilles brâht mit im dar,
 und der Mirmidoneisen schar
 575 die naht mit im dâ lâgen.
 vil jâmers si dâ pflâgen,
 mit jâmer si dâ clagten,
 biz in der clage betagten
 unz an den andern morgen fruo.
 580 nû kômen den Kriechen zuo
 zwéne Troiære.
 von den sagent uns diu mære,
 ir vater der hiez Anthimach,
 der gegen der Kriechen boten sprach
 585 lasterlîchiu scheltwort,
 dô si ir botschaft wurben dort.
 die hiezgen si dô beide
 ir vater dâ ze leide
 versteinen vor dem burcgraben.
 590 dâ wart clage vil erhaben,
 wan si mit clagender swære
 clagten dô Troiære.
 Nû was ze Troie clage vil
 tac unde naht diu selben zil.
 595 arme unde rîche
 clagten jâmerlîche
 Pârisen Alexanders lîp.
 in clagten man unde wîp,
 rîche und arme und alle diet.
 600 sin tût von allen frôuden schiet
 mit jâmerlichem smerzen
 ir jâmers rîchen herzen,
 in dem mit trûrikeit verswal
 ir jâmers pin, ir frôuden val
 605 mit grôzem leide geschach.
 in riuwelichez ungemach
 verviel ir hôchgemüete
 und verdorret in der blûete,
 dar inne ez dâ verbluote.
 610 diu edel hôchgemuote
 frou Helenâ diu kûnigîn
 tet solichen jâmer schîn,

daz nieman ir ungehabe
 mit tröste möhte nemen abe
 615 unde ir sendez herzen pfn.
 der vater und diu muoter sin
 clagten in sô sêre,
 daz man den lip niht mêre
 getorste lân vor ir gesiht.
 620 man fuorte in, als diu schrift giht,
 anderhalb hin in die stat,
 als al daz volc mit volge bat.
 Nû was diu schœne Cœnônê,
 die er ze friunde hæte é
 625 in siner jugent ze Troie aldâ,
 é daz diu künigîn Helenâ
 mit im wær komen in daz lant,
 der wart des heldes lip gesant,
 daz si in begraben hieze
 630 und in geniezen lieze
 der grôzen liebe, diu ie schein
 mit liebe ganz under in zwein
 in ir beider kintheit,
 wie von wanke herzeleit
 635 mit semlicher swære
 von im geschehen wære.
 diu edel tugentriche
 enpfinc sô minneliche
 irn lieben trûtgesellen doch,
 640 daz man ez von ir schrftbet noch.
 ir wiplich gebærde
 zeigte ir beswærde
 sô wiplichen, wer ez sach,
 daz der mit rehten triuwen jach,
 645 daz ir vast Ernest wære.
 diu werde unwandelbære
 dar an verdenken sich began,
 wie si und der vil werde man
 lebten mit lieplicher kraft
 650 in lieplicher geselleschaft
 und wâ ir leit und ungemach
 von sinethalben ie geschach,
 daz liez si üz dem muote gar
 und nam gegen im dô nihtes war,
 KONRAD.

655 wan daz gegen im ir herze was
 herte als ein adamas
 mit wiplicher triuwe
 zuo allen zften niuwe.
 Dirre senlich gedanc
 660 sô sêre ir sendez herze twanc,
 daz si dekeiner frôuden pflic
 und ofte unversinnet lac
 in jâmerlicher riuwe.
 ir sendes herzen triuwe
 665 fuoete ir sô leitlich ungemach,
 daz der jâmer ir zerbrach
 und ouch des leides smerze
 ir senlichez herze,
 daz si lac bf ir friunde tôt.
 670 dise jâmerliche nôt
 fuoete grôzen jâmer dâ.
 die lieben wurden beide sâ
 begraben mit ein ander,
 Pârls Alexander
 675 und diu getriuwe Cœnônê.
 von jâmer wart vil liuten wê,
 die dise frôuden armen
 muosten sêre erbarmen
 durch menschlîche erbarmkeit.
 680 ir swære fuoete mangem leit,
 der ouch in dem herzen sin
 von minnen dulde senden pfn,
 von herzen liebe kraft
 in lieplicher geselleschaft
 685 od sus von lieber zuoversiht,
 alsô noch vil liuten geschiht,
 den liebe machet herzeleit,
 mit frôuden sender arebeit
 senliche mære.
 690 noch füegent sende swære
 senden minnæren.
 von senlichen mæren
 wahsent sendiu herzen
 in sendes herzen smerzen
 695 mit frôuden jâmer unde nôt,
 mit liebe herzeleides tôt,

mit herzen fröuden sendez leben.
 die leben kan wol beide geben
 mit verlusteclichem gewinne
 700 diu minnecliche minne
 dem, der mit rehten sinnen
 kan minne rehte minnen,
 wan wer wislich gerne minnet,
 von minnen er gewinnet
 705 mit lieplichem gewinne
 lôn von lieplicher minne.
 minne âne wise sinne
 lônnet mit ungewinne.
 in minne gerendes herzen sin
 710 nimet gewin und ungewin
 ie dar nâch er kan minnen
 minne in sinen sinnen.
 wislicher sinne
 bedarf diu rehte minne.
 715 wer daz an minnen übersiht,
 dem lônnet si nâch minnen niht,
 wan er mac wol nâch unminnen
 bössen lôn von ir gewinnen.
 Als ouch der degen wolgeborn
 720 der edel Pâris wart verlorn,
 wan er sich niht versinnete,
 wie er ze rehte minnete,
 dô im diu werde minne
 gelônte mit ungewinne
 725 mit dem hœsten wibe
 an geburt, an schœne, an libe,
 an namen, an wirde, an guote,
 an hofficheit, an muote,
 diu vorderst und diu hêrste,
 730 mit gemeinem lop diu êrste
 über aller Kriechen lant
 was für die hœsten erkant.
 hæte er dô der minne
 mit wislichem sinne
 735 gevolget and der mâze
 mit mæzlichem gelâze,
 sô hæte ouch in frô Mâze
 âf rehter minne strâze

brâht mit der minnen râte hin,
 740 sô, het er êre und gewin,
 daz in des wolte gezemen,
 daz er si wolte wider nemen,
 der ir man ze rehte hiez
 unde er in von ir verstiez
 745 und ir dô wider gerte,
 dô si in schône werte
 ir minne und sin wille ergie,
 daz er si dô niht wider lie,
 des lônne im diu minne
 750 mit grôzem ungewinne,
 sô daz er drumbe muoste geben
 beide lip unde leben,
 liut unde guot, friunt unde lant,
 des er herre was genant.
 755 Dô diz alsus was geschehen
 und Troiæ begunden sehen,
 daz sich mit jâmerlicher clage
 von stunt ze stunt, von tage ze tage
 ir ungelücke mërte
 760 und sich sâ gar verkêrte
 ir heil, ir pris, ir êre,
 si begunden sich vil sere
 mit friuntschaft zweigen under in.
 âf des kûnges ungewin
 765 wart heimlich ein sicherheit
 under Troiæren âf geleit.
 Anthênor unde Ênêas
 und was der andern fürsten was,
 die samneten sich drâte
 770 zuo einem sundern râte
 und berieten sich alsô,
 daz si in den selben zîten dô
 den Kriechen wider gæben gar,
 waz ir guotes wære dar
 775 mit der kûniginne kômen,
 daz in Pâris hete genomen
 und ouch dar zuo diu kûnigin
 wolte in des gevolget sîn.
 der edel kûnic Priamus,
 780 alsô daz vernam Dêifcbu,

ez was im leit und alsô zorn,
 daz der degen wolgeborn
 den rât zerbrach und der geschicht
 volger wolte wesen niht,
 753 wan der wise degen hêre
 saste sich sô sêre
 beide fruo und spâte
 gegen der fûrsten râte,
 daz ez dô niht mohte ergân,
 760 als si wolten hân getân
 ûf des landes bezzerunge.
 dô nam der edel junge
 Dêlfebus der wigant
 die küniginne dâ zehant
 765 sinas bruoeders wip ze wibe,
 daz er dô mit ir lîbe
 zerfuorte gar der fûrsten rât.
 wie nû daz wære ein missetât,
 sô was ez in dô niht verboten,
 800 wan si mit den apgoten
 dô in den selben jâren
 vil gar verkêret wâren
 gegen dem hœsten gote.
 in gotes ê, in gotes gebote,
 805 noch in der gotes lêre
 lebte dô nieman mære,
 wan diu israhêlsche diet,
 den got siner ê gebot geschiet.
 die heiden lebten ân gebot,
 810 wan daz die valschen abgot
 beide wip unde man
 êrten unde beteten an
 und pfâgen anders dô niht mê
 weder einunge noch ê,
 815 dâ wære engegen ir site
 betwungen und gebunden mite.
 Dô die fûrsten sâhen daz,
 si hâten zorn unde haz,
 daz ir rât sô versmâhet was.
 820 Anthênor unde Ênéas
 fuoren mit ein ander sâ
 ze hove unde wurden dâ

ze râte, wie si tæten
 und welchen rât si hæten,
 825 der in der beste wære. 295c
 Ênéas der mære
 strâfte zorneclîche
 den edeln künic riche
 und weiz in allez, daz er ie
 830 an disen dingen begie,
 swâ er dekeinen unfuoc
 sinen sûnen ie vertruoc
 und daz er ofte mohte hân,
 er wânte, daz es niht wær getân,
 835 dâ von im manic herzeleit
 wuohs mit clagender arebeit
 und im und al den sinen
 und in noch müeste schînen
 fûrbaz, denn in geschæhe ie mê
 840 in allen disen strîten ê,
 wan im und ouch in allen
 wær aller strît enpfallen,
 in dem ir zuoversihte wân
 wær unde ir bester trôst verlân
 845 und die si hâten biz dar
 mit ir wer ûf gehalten gar.
 Nû daz des zornes vil geschach
 unde Ênéas volle sprach,
 daz er dô sprechen wolte,
 850 dô tete er, als er solte,
 der edel künic hôchgeborn.
 die itewtze und den zorn
 verdult er, wan er schuldic was.
 dô geriet Ênéas,
 855 Antênor und die fûrsten gar,
 daz si ir botschaft santen dar
 zen Kriechen unde leite in fûr
 mit wisliches râtes kûr,
 ob si wolte des gezemen, 295d
 860 daz si eine suone wolten nemen,
 daz si die solten vinden
 von dem künige und des kinden
 und von allen Troiæren,
 in swellichem namen si wæren,

885 arm oder rîche.
 des wart gezogenlîche
 der edel künic gevolget sâ.
 der botschaft wart ze boten dâ
 erkorn zuo den Kriechen hin
 890 der fürste Antênor von in.
 dem lobtens' und gehiezen,
 daz si gar stæte liezen
 sinen rât und sîniu wort,
 als er ze râte wûrde dort,
 895 und daz si wæren bereit,
 swaz von im dort wûrd âf geleit.
 Dô gie der fürste Antênor
 âf die rincmûre enbor
 und zeigete von der gewer
 900 ein vridezeichen gegen dem her,
 dâ bî si solten nemen war,
 daz er wolte zuo z'in dar
 mit vride in tegedinge komen.
 dô wart des zeichens war genomen
 905 und im ein andergz dar von in
 geboten gegen der veste hin,
 dâ bî der vride im wart erkant.
 dô bereite sich zehant
 der fürste Antênor unde reit
 910 mit fürsteclicher wirdekeit
 hin ûz gegen der Kriechen her.
 von dem lande und ab dem mer
 sammeten sich z'ein ander dâ
 künige und al die fürsten sâ
 915 und enpfîngen minneclîche 296a
 den edelen fürsten rîche,
 als si die liebe gegen im twanc.
 si sageten im gütlichen danc
 der triuwen und des guotes
 920 und des friuntlichen muotes,
 daz er ir boten tet erkant,
 dô si wûrden dar gesant,
 und daz er é generte
 den künic und daz werte,
 925 daz in Troiære slûegen niht,
 dô er umbe die geschicht,

daz sîn wîp im was genomen,
 was selbe dar ze Troie komen.
 Dô sprach der edel wise degen,
 930 er hete sich des ie bewegen,
 swaz Troiære gegen im tæten,
 des si beswærde hæten,
 daz im daz wær von herzen leit
 und wolte iemer sîn bereit
 935 dienstlicher friuntschaft
 mit friuntlicher triuwe craft,
 ân alles valsches underswanc.
 des sageten im die Kriechen danc
 wislichen, als si kunden.
 940 die Kriechen dô begunden
 mit umberede in wiser kûr
 in kûndeclichen legen für,
 wie si in wolden iemer
 hœhen unde niemer
 945 an friuntschaft im entwichen
 und iemer wolten rîchen
 in unde nâch im sîniu kint,
 daz er gegen in ân underbint
 friundes triuwe pfæge
 950 und sich der friunde bewæge,
 die friunt mit namen hiezen 296b
 und ze nôt ir friunde liezen,
 als sîne friunde im tæten,
 sô wolten si im stæten
 955 friuntschaft mit wernder stætekeit,
 wolt er in triuwen sîn bereit
 und die ze vinde hân dur sie,
 die im an friuntschaft wancten ie.
 Antênor der fürste sprach,
 960 dô disiu rede alsus geschach:
 'ez ist wâr, ich muoz daz jehen,
 sit ich ez êrst begunde sehen
 von kinde in mînen jâren,
 daz Troiære ie wâren
 965 unmæziger, denn si solten,
 ob si der mæze wolten
 pflegen und die behalten,
 mit wîzen mæze walten,

des si ze nôt sint ofte komen
 955 und dicke schaden hânt genomen
 und ouch jâmerlichen lôn,
 wie gewarp Lâmedôn,
 dô Jâson her in disiu lant
 unschedelichen wart gesant
 960 und er in dô von hinnen treip,
 daz ungerochen niht beleip,
 wan Hercules mit vrecher hant
 reit mit den Kriechen in daz lant 4800
 und wuoste ez algeliche.
 965 Lâmedôn der rîche
 wart in dem urluge erslagen.
 Hercules brach in den tagen
 Troie, diu hiez Ilius.
 nû was der künic Priamus,
 970 sîn sun, in Frigiâ bî der zît,
 der wider bâte Troie sît
 in al die wirde in sîner vrist, 296c
 in der si sît gewesen ist.
 Doch was der Kriechen ande
 975 alhie in disem lande
 fûrbaz mê gerochen,
 denne ich hân gesprochen,
 in der selben hervart.
 Estonâ gevangen wart,
 980 der vater was Lâmedôn,
 dur der schame geltes lôn
 wart Helenâ brâht in diz lant,
 dô Priamus mit sîner hant
 begreif diz künicrîche.
 985 er zôch unmeisterliche
 sîniu kint gegen werden siten.
 nâch swelhem dinge si striten,
 daz was im lîhte, er liez ez sîn.
 daz ist an im nû worden schîn
 990 vil schedelichen unde an in.
 sîner mâge ich einer bin
 von angeborner sippeschaft.
 diu mâcschaft und diu sippecraft
 kunden mir gehelfen nie,
 995 er wær mit vlîze flîzic ie,

wie er mich und mîniu kint
 und alle, die im sippe sint,
 verdruchte, swâ im tôhte,
 da er uns verdrucken môhte,
 995 dar an im her an diser vrist
 noch niht ze wol gelungen ist.
 ich wil noch sprechen fûrbaz
 mit rehter wârheit âne haz,
 daz Priamus und sîniu kint,
 1000 diu tût und noch lebende sint,
 uns mit hôchvart druhten ie
 und gehôhten si noch nie,
 die si hâhen solten, 296d
 ob si reht erkennen wolten,
 1005 des hânt si dicke und manic zil
 gewonnen grôzes schaden vil,
 dá von uns ie was und noch ist
 deste ringer alle vrist,
 swaz in leides geschîht.
 1010 diz spriche ich in dem muote niht,
 ich welle in der triuwen craft
 werben hie die boteschaft,
 in der ich bin dá her gesant
 und des ich bote bin genant.
 1015 nû koment über ein, wen ir
 ze râte wellent vûegen mir,
 mit dem ich nû berâte mich
 nâch wîser lère, wie ich
 gewerbe, daz ich werben sol,
 1020 wan ir wizzent daz vil wol,
 daz wîser rât niht rehte kumt
 und niht ze hâhen dingen frumt,
 mit wîsen liuten enger rât
 die besten craft an râte hât,
 1025 wan die kunnen wol verdagen,
 daz von in wirt über ein getragen.
 Dô die Kriechen hórten daz,
 in begunde ie baz und baz
 des vürsten rede gevallen.
 1030 dô wurden von in allen
 vier edel herren hôchgeborn
 an den selben rât erkorn,

Agamennon und Diomédes,
 Idomeneus und Ulixes.
 35 der wortwisen degen wert,
 der wart zo râtegeben gewert,
 daz si mit dem wisen man
 an ein gesprache hin dan
 ze râte giengen. daz geschach. 297a
 40 der fürste Anténor dô sprach:
 'nú suln wir hie vil drâte
 werden wol ze râte,
 wie mit solicher wisheit
 ein suone hie word uf geleit,
 45 daz beide stat, liut unde lant,
 von den ich bin her gesant,
 mit fride mügent bliben hie,
 wan sit dig urling ane vie,
 so enwürde ze allen stunden
 50 Troiære nie mere funden
 gefüeger, denne in disen ziln.
 wil iuch nú fuoge niht bevilt,
 ir vindent, swaz ir went, an in.
 als ich von in gescheiden bin
 55 und ze boten her gesant,
 als tuon ich iu ir rede bekant.
 Mit einem munde antwurten dô
 die Kriechen dá der rede alsô:
 'swá Troiære des wil gezemen,
 60 daz si geruochent uns benemen
 daz laster unde ein des schaden,
 des wir von in sîn überladen,
 si mugent an uns mit lieber craft
 wol vinden alle friuntschaft,
 65 daz wir gelouben kûme doch,
 wan wir nie funden an in noch,
 daz si uns stæte ie liegen
 iht, des si uns gheiezen,
 swie gefuoge wir an sie
 70 gefuoges gerten noch ie.
 daz kunde uns nie vervâhen niht,
 von der selben geschiht
 mugent wir uns an ai niht lân.
 woltest dû nú von uns hân

75 fride, gemach und êre 297b
 mit guote iemer mere
 dir, nâch dir dinen kinden,
 sô möhtestû wol vinden
 an uns, daz wir nú zehant
 80 machten undertân dig lant
 ze minnecllichem lône
 und gâben des landes crône
 einem dîner süne hie,
 daz er in küniges namen die
 85 von uns mit rehtem erbe trage
 und al sîn künne sine tage,
 zuo dem geheize wellen wir
 mit gellichem teile dir
 teilen alle des küniges habe,
 90 daz dir dar an niht rîset abe.
 wir teilen mit dir gemeine,
 ez si grôz oder kleine,
 liut unde guot und swaz er hât,
 dar zuo sol gar swaz dir gestât
 95 guot unde liute vride hân,
 wilt dû mit triuwen uns gestân
 und wiltû geben uns die stat.
 wir wîsen uf der sælden pfat
 dich sô, daz al daz künne dîn
 100 muoz iemer mé gehæhet sîn
 an êren unde an guote,
 und wirt ez dir ze muote,
 wir geben dir die sicherheit
 mit wârheit gar uf unsern eit,
 105 die ieman kan erdenken,
 daz wir dar an niht wenken.
 wir leisten gar nâch dîner gir,
 swaz wir geheizen guotes dir
 ze lône umb die helfe dîn.
 110 wil ouch Ênéas mit uns sîn
 mit friuntlichen minnen, 297c
 swaz wir denne gewinnen,
 hie guotes unde rîcheit,
 des wirt sîn teil ouch im bereit.
 115 Dar zuo sol allez, daz er hât
 und im ze dienste iht bestât,

ez si man, wtp oder kint,
 die in sinem dienste sint,
 von uns mit triuwen fride hân
 120 und wellen si mit vride lân
 varn, war ir wille gert.
 diz wirbe uns an dem fürsten wert
 in den triuwen, alsô wir
 der boteschaft getriuwen dir,
 125 und nîm daz rehte in dinen muot,
 ob dir diu hêrschaft und daz guot
 alsô wol behage, daz dû
 uns mit triuwen wellest nû
 mit dîner helfe gestân
 130 sunder zwîvellichen wân,
 also wir den triuwen dîn
 getriuwen, alsô soltû sîn
 mit triuwen uns gestendic
 und bis dar an genendic,
 135 daz dû mit triuwen uns gestêst
 und dû uns niht des abe gêst
 ûf die gewisheit, daz wir
 al die êre fûegen dir,
 der dîn herze erdenken kan.
 140 Antênor zwîveln began
 sô sêre in sinem muote
 nâch den êren, nâch dem guote
 und nâch der grôzen rîcheit,
 die si im hâten für geleit,
 145 daz im in den gedenken
 der muot begunde wenken.
 Also des die wîsen Kriechen gar 297a
 genâmen an sinen sîten war,
 mit bete lâgen si im an,
 150 big daz er volgen began
 unde in swuor mit sicherheit,
 er wolte in iemer sîn bereit
 ir willen und nâch ir muote.
 mit lîbe und ouch mit guote
 155 swuor er in helfe sîn bereit.
 ouch swuoren si im mangan eit,
 daz si niht des liezen,
 des si im ê gehiezen,

alsô daz si sîner hant
 160 und sinen kînden daz lant
 ze dienste mahten undertân.
 Antênor sprach: 'nû suln wir hân
 vil wîslichen rât dar zuo,
 wie ich mit disen dîngen tuo,
 165 waz ich nû Troiâren sage,
 dâ mit ich zessamen trage
 iuwrern willen, daz tuon ich.'
 si sprâchen: 'des bedenke dich!
 wir lâgen dir vil stæte gar,
 170 waz- dû in bringest mære dar.'
 'daz kan ich ûf gelegen wol,'
 sprach Antênor; 'als ich sol.
 gebent mir eteswen, der dar
 mit mir in disen zîten var,
 175 der von iu mit mir bote st
 und mir stê mit wârheit bt,
 swaz ich in iuwer botschaft sage 300a
 und uns ze sagen beste behage.'
 Dô wurden si ze râte sâ
 180 mit dem verrâter aldâ,
 daz er Troiâren seite
 und in die rede für leite,
 die Kriechen wolten sich mit in
 sîenen dô ûf den gewin,
 185 daz si wider gæben gar
 die vrouwen und swaz mit ir dar
 wære kômen und in genômen,
 daz solt in allez wider kômen.
 dar ûf wolten si zehant
 190 die stat êren und daz lant
 mit kûneclîchen sachen
 und wolten heizen machen
 mit rîcheit rîfliche 300c
 von holze ein ros sô rîche,
 195 von solicher koste sô guot erkant,
 daz beide stat und ouch daz lant
 und ir gotîn Minervâ
 mûest iemer sîn gehêhet dâ
 mit wirde iemer mære.
 200 nâch der Kriechen lêre

wart erkorn Talabius,
 ein wiser man, der hiez alsus,
 ze dirre botschaft, daz er
 mit Anténor wære ein wer
 205 ze Troie dirre botschaft.
 mit wislicher wisheit craft
 wart disiu botschaft uf geleit
 und die boten dan bereit
 gegen Troie mit den mæren,
 210 diu mit dem wandelbæren
 verräter wâren uf geleit,
 als ich iu hân hie vor geseit.
 Nû muoz ich hier under
 den jâmer und daz wunder
 215 von herzen clagen und die clage,
 die ie stt dem êrsten tage,
 daz got geschuof den êrsten man
 und diu welt huop mit im an,
 ie was und ist und iemer ist
 220 uf der erde ze aller friat
 leider bigz noch hiute.
 der meiste teil der liute
 alsô besinnet und gemuot,
 daz si dur weltlichez guot
 225 und dur zergentlich êre
 vergezzent alze sêre
 ir triuwen unde ir êren,
 dâ mite si gemêren
 ir pris, ir êre solten,
 230 ob si êre erwerben wolten,
 wan triuwe mêret sêre
 gotes lôn und weltlich êre.
 dâ von muoz mich riuwen,
 daz ieman mit untriuwen
 235 valschliche und anders denne wol
 guot und êre erwerben sol.
 êre niht, er mac wol guot
 gewinnen mite. swer ez tuot,
 der mac wol guot erwerben,
 240 sîn êre muoz verderben
 und ouch von dem gotes gebote
 verfluochet iemer sîn von gote.

300a

Ein man, der grôz untriuwe tuot,
 der mac wol mit gewinnen guot
 245 an êren gar, der im niht wirt,
 ob er triuwe an im verbirt.
 mit untriuwen dekein man
 mit êren guot erwerben kan.
 an êre mac ein man wol guot
 250 gewinnen, der untriuwe tuot,
 doch ist diu welt alsô gemuot,
 swie ein man gewinnt guot,
 daz man im volge alle zit
 êre bi dem guote git,
 255 daz mit untriuwe und valscheit
 wirt zesamene geleit.
 daz ist daz unguot guot,
 daz sêle und wirde schaden tuot
 und ouch den êren tæte,
 260 der triuwe und êre hæte.
 swer durch weltlichez guot
 lasterlichen untriuwe tuot,
 wirt des hie vergezzent,
 sô wirt ez doch gemezzent
 265 hin uf die endelôsen vart, 301.
 dâ lônnes nie vergezzent wart,
 dâ got ie nâch den werken git
 gedienten lôn an endes zit
 ze ûbel und ze guote,
 270 nâch werken und nâch muote,
 als ez der man gedienet ie
 nâch werke und nâch muote hie.
 Daz ich diz hie gesprochen hân,
 daz hân ich dur daz getân,
 275 wan der swach gemuote
 mit untriuwen nâch guote
 dô warp der valsche Anténor.
 swie bi der selben zit hie vor
 untriuwe unwerder wære,
 280 denn nû, doch gehent diu mære,
 daz er dur gotes miete
 stat und daz liut verriete
 uf den gedinge und uf den wân,
 daz er daz lant dô wolte hân,

285 sô al die liute wûrden erslagen,
 daz ieman bi den selben tagen,
 dô man triuwe und ére pflic,
 sich triuwen umbe guot bewac
 und al diu welt sit tegelich
 290 an triuwen alsô swechet sich,
 daz die liute und ouch ir kint
 nû swecher unde krenker sint,
 denne si dô vor wæren.
 nû muoz mich beswæren,
 295 daz ich von wârheit spreohen sol
 und daz mac erziugen wol,
 daz bi dirre jâre zil 301a
 untriuwen worden ist sô vil,
 daz si niemer wart sô wert,
 300 si ist hiure werder denne vert.
 dá von muoz mich wunder hân,
 wie ez sol noch uns ergân,
 wan der tac hiute ist ein tac
 der bêste, der ie mê gelac,
 305 und der beste, wæne ich wol,
 der imer mére werden sol
 gegen triuwen und gegen éren.
 nû ruoche uns got geméren
 mit triuwen sælde und ére
 310 nâch sinés gebotes lère,
 als nâch sinen gnâden stét!
 nû griffen an diu mære als é
 und sagen aber fûrbaz hie,
 wie ez ze Troie dort ergie.
 315 Dô diz wart ûf geleit alsus,
 Anténor und Talabius
 ze Troie wider kâmen.
 also daz Troisere vernâmen,
 si gâhten algeliche dar
 320 zuo z'in dur diu mære gar
 mit mangen samenungen.
 die alten zuo den jungen
 mit ein ander gâhten hin
 durch ervarn, waz si in
 325 brâhten guoter mære,
 an den iht trôstes wære,

daz si in daz toten kunt.
 Anténor hiez si sâ ze stunt,
 daz si mit gûelichen siten
 330 unz an den andern morgen biten
 und danne kâmen sâ zehant, 301c
 sô tetens' in diu mære erkant.
 ze guoten frœliche
 beide arm unde rîche
 335 ze herberge kërten,
 als si die boten lërten,
 die ouch mit ein ander dá
 ze herbergen fuoren sâ
 mit Anténor. als daz ergie,
 340 Anténor vil wol onpfie
 der Kriechen boten wert erkant,
 der mit im was aldar gesant.
 Des nahtes, dô si sâzen
 ze tische und frœlich âzen,
 345 Anténors süne stuonden dá,
 die hiez er und gebôt in sâ,
 daz si durch in solten
 tuon, swaz die Kriechen wolten,
 und daz si wæren in undertân.
 350 si solten si geniezen lân,
 daz mit friuntlicher craft. 299a
 under in was ie ein friuntschaft,
 diu sich geschiet der liebe nie,
 sit daz si under in ane vie
 355 von alter dar dô bi den tagen.
 dá bi begunde er in daz sagen,
 wie er Antimachs süne versteinet sach
 und er den Kriechen ûbel sprach,
 wie ieclicher ûz genomen
 360 was und rehte vollekomen,
 den si erkennen solten 299b
 mit dienst, ob si wolten
 wider dienst in ir tagen
 mit solicher wirdekeit bejagen,
 365 daz si mit wirde in alle wis
 bejacten hôhes lobes pris
 gegen-ir umbesæzen,
 den vrenchen und den ræzen,

die gegen in vorhte muosten hân.
 370 wolten die Kriechen in gestân,
 die wâren in sô getriuwe,
 an triuwen alsô niuwe,
 daz nieman in gestüende nie,
 wan den ouch sie gestüenden ie
 375 mit lîbe und ouch mit guote,
 mit ungewanctem muote.
 Dô er in dis gesagete vil
 mit lobe gar ûz der mâze zil,
 si lopten mit stætekeit
 380 den Kriechen dienstes sin bereit
 mit triuwe, swâ si kunden.
 dar nâch in kurzen stunden,
 dô der liechte tac erschein,
 Troiære wurden des in ein,
 385 daz si ze hove kæmen
 und die botschaft vernæmen,
 diu in was von den Kriechen kômen.
 der künic hât ouch zuo im genomen
 die fürsten gegen dem râte
 390 mit den sînen, die er dâ hâte,
 und dar zuo wæz der sînen was,
 und der fürste Ênéas
 und die andern Troiære gar.
 nû was ouch kômen gegen im dar
 395 Anténor und Talibius.
 dô huop sine rede alsus
 Anténor der wise man.
 vil kündeclichen huop er an
 sîniu wîslichen wort, 299c
 400 wan er hâte an wîzen hort
 und kunde ouch guoter rede gnuoc,
 die er in sînen sînnen truoc.
 Er sprach vil wîsliche:
 'friunt, mâc, arm unde rîche,
 405 fürsten, mîn genôze,
 mit werden namen grôze
 und swie ir geheizen sît,
 ir wizzet wol, daz uf uns lît
 der græste krieg in vîentschaft,
 410 in vîentlicher übercraft,

der vor unsern sîten ê
 lîut oder lant gewan ie mê
 oder iemen mac gewinnen.
 uns wahset mit unminnen
 415 von tage ze tage ie strenger nôt,
 dann uns noch ieman hie gebôt,
 wan wir hân dur ein wîp verlorn
 vil friunde, die von nns geborn
 wâren unde wir von in.
 420 des hân wir grôzen ungewin
 an lîuten unde an guote erliten
 und wirt ouch wærlîch niht vermiten,
 ez enmüeze aller togelîch
 unser dînc noch swechern sich,
 425 sît daz uns nieman vînder ist
 nû unde lange in maniger frist,
 danne die mit stæten triuwen
 vesten unde niuwen
 uns aller holdest solten sîn,
 430 als uns ist ofte worden schîn,
 swie wir mit jæmerlicher kâr
 uns selben wellen legen vûr,
 wæz uns nû leides ist geschehen,
 sô müezen wir von wârheit jehen,
 435 daz nie stat noch lant erleit 299d
 sô jæmerlichiu herzeleit,
 sît daz diz urlîng ane vie.
 nû wâ geruoweten wir ie?
 wenne betaget uns der tac,
 440 daz nieman hie unfrôuden pfîac?
 wenne weinten wir niht
 an friunden leitlich angesiht?
 wenne wâren wir âne verlust?
 wenne wâren wir under brust
 445 mit frôuden unsern herzen
 âne jæmerlichen smerzen,
 den wir mit clagendes jâmers sîten
 nâch unser liebesten friunden lîten,
 die uns sît tôt gelegen sînt?
 450 nû wie hân ich mîn liebez kint
 Glaucum, mînen sun, verlorn,
 der mir ze kinde was erkorn,

den ich muoz iemer mére clagen? 405 wan Príamus und sínia kint,
 den tac, dô mir der wart erclagen, die von érat wáren und noch sint
 415 clagete ich só sere niht, anevanc an disen schulden,
 só die leitliche geschiht, diz spriche ich mit ir hulden,
 daz er mit Párisen fuor dá von si des gróesten schaden
 zen Kriechen, dá uns gar verswuor 500 sint von den schulden überladen,
 diu sælde und al diu ére, den ieman hie gewonnen hát.
 420 diu Troiær iemer mére an dirre grózen missetát
 geschiht oder sol geschehen, hát den schuldigen lip
 daz wir von wáreheit müezent jehen. vrou Helená daz schóene wip,
 Ná möhte uns des wol gezomen, 505 nú die behaben fürbaz
 daz wir bilde solten nemen alhie úf der Kriechen haz,
 430 an den, die umb ir schult ir leben só wirt des lasters deste mé 300b
 in den tót hie hánt gegeben, nú gegen den Kriechen als ouch é,
 unde bezzern uns bi in, só wirt irs lasters und irs schaden
 wan die Kriechen hánt den sin, 510 úf uns mit fítze iemer geladen,
 daz si dar an sint niuwe, só man uns ie unschuldiger siht.
 440 daz man si getriuwe swie daz geschiht, sôn wil ich niht
 und stete ze allen zítén siht 300c zé Troie alhie beliben mé.
 und dar an kunnen wenken niht. doch hie vor disen zítén é
 des mac der künic selbe jehen, 515 daz vróelichste beliben was,
 den si ir güete liezen sehen, daz der wunsch ie úz gelas,
 445 dô in an uns nách wunsche gar wan hie was éren unde guot,
 gelungen was und er was dar kurzewile und hóher muot,
 zuo x'in úf genáde komen. ze ernest und ze schimpfe,
 wie wart im dô von in benomen 520 mit fróelichem gelimpfe,
 sin ungemüete und al sin pin. daz leider nú an dirre vrist
 450 si tátén im ir triuwe schín, zergangen und verdorben ist.
 wan nieman anders niht dô tete dar zuo hánt unser schulde
 gegen im, wan nách stner bete verworht der gote hulde,
 des in dar nách in kurzer zít 525 die wir hán verséret,
 von uns wart gelónet sít in ir bethús ontéret,
 455 anders, denne ez solte, daz uns den gróesten schaden tuot. 297a
 der triuwe erkennen wolte, nú wolte mich daz dunken guot
 des Anthimach dar nách zebant und rehte in mínen sinnen,
 wart gepfant, só daz wir geschant 530 möhten wir gewinnen
 an im dô wurden sere noch daz guot und soliche habe,
 460 nách jæmerlicher lére. dá mite wir uns möhten abe
 Daz uns nú alsó manic vrist kousen nót und arebeit, 298a
 só sere misselungen ist angest, kumber, herzeleit,
 an den liebesten friunden hie, 535 daz wir dá mite nú zehant
 die wir ze friunde gewonnen ie, lösten liute unde lan̄t

von angestlichen sorgen:
 solten wir ez borgen
 uf die gezierde unser gote,
 540 daz doch wær wider ir gebote,
 wir solten'z niemer gelân,
 möhten wir'z niht anders gehân,
 daz wir uns getrôsten,
 uns von den Kriechen lösten;
 545 daz wir ân angest noch heliben,
 uns selben fûrbaz niht vertriben,
 dann alsô wir verderbet sîn
 unde an uns ist worden schîn
 nâch grôzem herzesere
 550 mit schaden gar ân êre.
 Nû hân wir noch in disem zil
 alhie ze Troie lûte vil,
 die alsô riches guotes sint,
 daz si den lip, wîp unde kint,
 555 friunt unde lant noch læsent wol
 von vorhtlicher clagender dol,
 die sulen alle stiure geben,
 daz wir ân angest fûrbaz leben
 und âne kumberlichen pfn.
 560 vrou Helenâ diu kûnigin
 sol ouch den Kriechen wider komen
 und swaz in wart mit ir genomen,
 ob wir ez mûgen vinden an in,
 sô hân wir sælde und ungewin,
 565 wan die noch bi den Kriechen lebent,
 die den besten trôst in gebent
 und si mit râte habent enbor,
 Calcas unde Nestor
 sint gar ir besten râtgeben. 298b
 570 mit worten rihten si ir leben,
 die in niht misselingen lânt
 mit ir witzzen, die si hânt,
 dâ mite si'z uf habent ie.
 dar zuo lebent noch alle die-
 575 sterksten alle, die mit wer
 noch habent uf der Kriechen her,
 Agamennon und Menclâus
 und Ajax Thelamonius

und der wîse Ulixes,
 580 Ajax und Diomedes,
 die uns vil leides hânt getân
 und noch ze tuonne haben wân.
 Dâ wider sint uns tût gelegen,
 die unsers râtes solten pflegen
 585 und ouch mit wer solten bewarn.
 leider die sint uns vervarn,
 Hector unde Pâris
 und Trôilus der degen wîs
 und ander manic werder gast,
 590 dem mannes manheit nie gebrast
 nâch wunsche in rîlicher tugent,
 ez wære in alter oder in jugent,
 sô hâten wir die hæsten craft,
 die ieman hâte an ritterschaft,
 595 die wir mûgen nû niht gehân.
 des sult ir alle iuch verstân
 und suochen wîsen rât dar zuo,
 wie man zuo disen dingen tuo.
 mugen wir mit unser habe
 600 die grôzen nôt uns koufen abe,
 die wir mit hôher vorhte hân,
 daz dunket mich sô guot getân,
 daz ich ez benamen râten wil.
 den man sol dunken niht ze vil,
 605 swâ mite er sich gefristen mac 298c
 mit êren jâr oder tac.
 welle ieman under uns allen
 mîn rât hie missevalen,
 der lere unde râte daz,
 610 dem volge ich gerne sunder haz.
 Dô disiu rede geschach alsô,
 mit einem munde riefen dô
 beide arm unde riche,
 si wolten algeliche
 615 gerne vruo und spâte
 sîn mit im an dem râte,
 ob si sich möhten und daz lant,
 vriunt unde lip mit gebender hant-
 erlesen mit ir guote.
 620 des wære in wöl ze muote,

daz si'z benamen tæten,
 dar nâch si state hæten
 und noch fürbaz mére.
 hier über riefen sêre
 625 die jungen zuo den alten,
 die witze kunden walten,
 wan der junge Ampfimach,
 des küniges kebessun, der sprach,
 dá wider wolte er iemer wesen
 630 und von den Kriechen genesen,
 dar nâch als es im löhte,
 daz er genesen möhte,
 ê daz er in guot wolte geben
 ze lidegunge umb sîn leben,
 635 daz wære ein schantlich miete,
 und jach, wer im daz riete,
 der müeste sîn ein bæsewih
 und wolte im es ouch volgen niht,
 er wolte mit werlicher hant
 640 schirmen sîn liut und sîn lant
 und aus den Kriechen angesigen
 od aber tót von in geligen.' 298a
 Der wise fürste Ênéas,
 der wise und guoter rede was,
 645 mit senften worten dô began
 sweigen den vil werden man
 und riet vil vlizeclîche,
 daz er stat und daz rîche
 lieze læsen und daz lant
 650 und manigen stolzen wigant,
 den si dennoch hæten.
 swaz si mit êren tæten,
 daz solde mit anêren
 in nieman dann verkêren.
 655 daz selbe riet Pollidamas,
 der ouch von art ein herre was
 unde strâfte umb den zorn
 den edelen herren wolgeborn
 und jach, swer's widerriete,
 660 daz in der gar verschriete
 êre, sælde unde guot.
 uf stuont der degen wolgemuot

der alte künig Prîamus.
 in zorne antwurte er in alsus:
 665 'diz müet mich sêre und dunket mich
 swær unde harte wunderlich,
 daz die mîn dinc verkêrent hie,
 die mit ir râte wurben ie
 beide vruo und spâte
 670 mit bete und ouch mit râte,
 daz ich des niht solte lân.
 mit urlinge solte ich bestân
 die Kriechen, als ez ist geschehen.
 die beginnent des nû jehen,
 675 al diu nôt, in der wir sîn,
 diu schulde sî aleine mîn.
 ir wizzent daz alle wol,
 als ich ez an iuch ziugen sol, 299a
 wie diz urlinge ane vie,
 680 dô mir alsô mîn dinc ergie
 hie vor in mînen jungen tagen,
 daz mîn vater wart erslagen
 und die Kriechen disiu lant
 wuosten mit gewaltiger hant
 685 und Ilius zerbrochen wart,
 dise stat, und uf der vart
 mîn swester Estonâ
 genomen wart. ich hûte sâ
 die stat wider mit aller craft
 690 nâch kûneclîcher hêrschaft,
 als si big her nû komen ist.
 dô begunde ich alle vrist
 mînen schaden den mînen clagen,
 daz mir mîn vater wart erslagen
 695 und mîner werden bruoder dri,
 den manheit was und ellent bi.
 dô rieten mir die mînen gar,
 daz ich mîne bôten dar
 ze Kriechen sante, daz si mir
 700 nâch gefüeclicher gir
 benâmen mîne swære,
 als den gefüege' wære
 nâch eteslichen êren,
 daz mir nieman verkêren

703 möhte und mînem lande
 die schantlichen schande,
 die mir, als ich nû hân verjehen,
 von den Kriechen ist geschehen.
 Dô wart Anténor hin gesant,
 710 der kam her wider und tet erkant,
 er wær sô lesterlîche
 und als unminneclîche
 empfangen von den Kriechen,
 daz ich müest iemer siechen
 715 an éren und verderben
 und lasterlîche sterben,
 ob ich ez in vertrûege,
 den dûhte doch gefûege,
 daz ich mîn laster werte, 301a
 720 mit her die Kriechen herte
 oder etewaz in tæte,
 des ir lant laster hæte.
 daz riet er mir, des volget ich.
 der wil nû vor den andern mich
 725 an disen selben sachen
 mit worten schuldic machen
 und doch mit sîme râte ergie,
 swaz mîne süne getâten ie,
 des ich gegen sîner state doch
 730 vil cleine hân genozzen noch,
 wan er ie wankend an uns was.
 ouch geriet Ênéas,
 daz Pâris zen Kriechen kam
 und die künigîn dâ nam
 735 und fuor er selber mit im dar.
 mit sîn eines râte gar
 wart diu künigîn Helenâ
 genomen und gezûcket dâ.
 des bin ich schuldic unde ouch sie.
 740 her under sô was ich doch ie
 des muotes nû und ouch hie vor,
 dô Pâris unde Hector
 und mit den andern mîniu kint
 lepton, die mir nû leider sint
 745 mit dem tôde benomen,
 swes ir über ein wærent komen,

daz ich daz hæte getân
 willeclîche an allen wân.
 nû woltens' in die schulde mich
 750 legen und dar ûz sliegen sich.
 des mac alsô niht sîn, wan ich
 hân des vil gar vereinet mich,
 ich sî gevolget iu, swes ir
 mit rehten triuwen râtent mir
 755 uf eine suone, dâ wil ich 302a
 lîp unde guot und selben mich
 antwurten âne widerstrî,
 swes ir dar über gerende stt
 ze boten hin ze Kriechen dar,
 760 den wil ich sîn gevolgic gar,
 swes si ze râte werdent dâ.
 von dem râte schiet dô sâ
 der edel künic rîche
 mit grimme zorneclîche
 765 und lie den rât doch gar an sie
 mit volge und ouch mit râte hie.
 Dô der künic von dannen schiet,
 Anténor wart von al der diet
 erkorn ze boten, als er é was,
 770 und mit im der fürste Ênéas
 und swen si beide mit in
 ze boten wolten fûeren hin,
 und sicherten den uf ir eit,
 swaz von in dort wûrd uf geleit,
 775 daz si daz stæte liezen gar.
 von hove schiet dô alliu schar,
 ein ieclich man fuor wider hein.
 si wâren komen über ein,
 swaz si die boten hiezen,
 780 daz si daz stæte liezen
 und daz dur nieman solten lân.
 noch was, als ich gesprochen hân,
 der künic gegen in mit korne.
 der edel hôchgeborne
 785 besante Ampfsmachen zehant,
 sînen sun, den wîgant,
 besunder uf den palas.
 nieman mære bi in was.

er sprach: 'sun, nû rât her zuo,
 790 wie ich zuo disea dingen tuo!'
 'wie, vater mîn?' 'daz sag ich dir, 302b
 ich fürhte sêre, daz mir
 dise boten guot und êre
 verrâten. sun, nû lêre,
 795 wie daz werde undervarn,
 daz wir mûgent uns bewarn!
 Der junge degen Ampfimach
 mit zûhten zuo dem vater sprach:
 'swaz dû wilt, vater, daz tuon ich.'
 800 er sprach: 'sô si gesamnen sich
 morne ze etelichem zil,
 als ich si besenden wil,
 sô soltû komen mit diner schar
 gewâpent wol und slâch si gar
 805 und lâ dekeinen genesen,
 wan al dig liute daz wil wesen
 gevolgic nâch ir râte nû!
 lieber sun, dâ von solt dû
 tuon, als ich gesprochen hân!'
 810 'vater, daz sol sin getân.'
 'nû tuo, sô mûgen wir sicher wesen,
 daz wir noch harte wol genesen
 von den Kriechen und von in,
 daz wir ân allen ungewin
 815 haben mit werlicher hant
 noch hiute guot, liut unde lant,
 daz uns verrâten wil ir rât,
 ob ir wille für sich gât.'
 dar nâch, als si hânt ûf geleit,
 820 mit alsolicher sicherheit
 schieden sich die herren dô,
 die dig geleiten ûf alsô, 302c
 wan si dûhte beide guot
 der rât, der wille und ouch der muot,
 825 des si hâten dô gedâht,
 daz der wûrde vollebrâht.
 Nû wâren, als ich hân vernomen,
 des selben tages zesamne komen
 Antênor und Pollidamas,
 830 der dritte was Ampfidamas,

der vierde hiez Ucalegon
 und der werde man Dolon, -
 an einen rât besunder hin
 und wurden ze râte under in,
 835 daz si mit einem muote,
 mit lîbe und ouch mit guote
 ein ander solten des gestân,
 möhten si von den Kriechen hân
 beid ir guot unde ir lîben,
 840 ir kînden unde ir wîben,
 ir mâgen unde ir mannen
 vrid und geleite dannen,
 daz si ûf den selben sin
 die zuo z'in wolten lâzen in,
 845 sât dem kûnige wonten mite
 alsô vrevellichen site,
 daz er wolt ê verderben
 und mit den stnen sterben,
 ê daz in wolte des gezemen,
 850 daz er wolte suone nemen,
 dâ von er vride hête.
 swaz aber der kûnic tæte,
 si solten, möhten si genesen,
 in einer sicherheit des wesen,
 855 daz si guot, lîp und êre
 mit ein ander helfe und lêre
 bewarten unde fristen
 mit wer, mit wîsen listen. 302d
 Antênor pruofte sêre
 860 mit râte und ouch mit lêre,
 daz under in ir gemeiner eit
 verstrichte alsô die sicherheit,
 daz si belîben stæte dran.
 Antênor der wîse man
 865 enpfie die sicherheit aldâ
 und sante sinen boten sâ
 hin, dô der fürste Ênéas
 ir râtgenôz des râtes was,
 und enbôt im, wie diu sicherheit
 870 under in aldâ was ûf geleit
 und swie si mit gemeiner pfliht
 dar an vollefûeren niht,

daz si verrieten die stat.
 man tete in aller fröuden mat,
 575 wan der künic wære gegen in
 sô zornic ûf ir ungewin,
 daz er si niemer mére
 deweder guot noch êre
 gewinnen lieze. er wante ez in,
 580 swâ mite er möhte danne hin,
 ob si in liezen komen wider,
 sô druhte er si iemer nider,
 und daz si sâhen sô dar zuo,
 daz si des andern morgens fru
 585 zuo den Kriechen vüeren dar
 und den rât vollefurten gar,
 wan swaz des povels wære erkant,
 der gunst gestüende in alzehant.
 Do enbôt hin wider Ênéas,
 590 daz in der naht Pollidamas
 hin zuo den Kriechen füere
 und in heimlichen swüere,
 daz si mit stæter stætekeit
 den Kriechen wolten sîn bereit 303.
 595 mit ir lîbe, ir guot, ir craft
 ungewancter friuntschaft,
 daz doch von den ir lîp, ir guot
 mit ir geleite wær behuot,
 als er dâ vor geordent was.
 600 diz geschach. Pollidamas
 hin zuo den Kriechen fuor zehant
 und tet die eitgenôze erkant,
 die in wolten dâ gestân.
 dô wart im sicherheit getân,
 605 daz die vride hâten,
 die mit werken und mit ræten,
 mit triuwen an in wolten sîn
 unde in tæten helfe schîn,
 als in gehiez Anténor.
 610 Ulixes unde Nestor
 und Pirrus der wîgant
 die sprâchen wider in zehant,
 daz si dâ gegen müesten hân
 zwîvellichen arcwân,

615 daz si möhten sich versehen,
 daz ez möhte alsô geschehen,
 wan si geloubten niemer,
 daz si in gehülfen iemer
 friunt unde lant verderben sâ,
 620 als si gelobet hâten dâ.
 Daz versichert in zehant
 der dar ze bote was gesant,
 der fürste Pollidamas,
 der gehiez in, daz Ênéas
 625 unde Anténor kæme dar
 unde in vollefurten gar,
 swaz er gelobet hete aldâ.
 gegen Troie wart mit im dô sâ
 sîn ein wert degen gesant
 630 an die fürsten zehant, 303b
 die den eit hâten getân,
 als ich hie vor gesprochen hân,
 daz er gewerlichen den eit
 enpfie und die sicherheit
 635 und den eitgenôzen ûf ir leben
 frid unde suone solte geben,
 daz si friuntlichen solten
 varen, swar si wolten
 in ir geleites huote
 640 mit lîbe und ouch mit guote,
 mit mâgen, kinden, wîben
 sicher gar belîben
 vor allem leide, daz ergie
 sô heinlich ze Troie hie,
 645 daz ez nieman wart gewar,
 wan si, die ez gerieten gar
 und pruoften mit ir eiden,
 als ich iuch hân bescheiden.
 Nû hâte ouch vrou Helenâ
 650 diu künigin vernomen sâ,
 daz Anténor wolte
 zen Kriechen und dâ solte
 ein suone bringen über ein.
 si kam, dô diu naht erschein,
 655 in sîn hûs zuo z'im geriten.
 er enpfie si wol mit vrœlichen siten

als eine vrouwen rîche.
 si hat in vlêheltche
 mit weinenden ougen
 960 dâ under in beiden tougen,
 daz er durch sîner tugende gir
 und dur ir liebe gegen ir
 getriuwelichen tæte
 und er die Kriechen bæte,
 965 daz si genædic wæren
 und des niht verbæren
 dur ir genâden hôch gebot,
 si hulfen ir dur ir got,
 daz der künic sînen zorn
 970 Menelaus der wolgeborn
 gegen ir gar abe lieze
 und er si niht verstieze
 von küniclicher wirdekeit,
 ûf die rede, daz ir eit
 975 im sicherte ûf ir ére,
 daz er iemer mære
 gên ir ân angest wære
 ze herzeclicher swære.
 Dâ hî seit im daz werde wîp,
 980 sît daz Pâris sînen lip
 dur si verlûre, sô wær si ie
 unliep, unwert, und wûrde nie
 für die zit dô genæme;
 swie daz ir manne gezæme,
 985 daz er in sîne hulde
 gæb und vergæze ir schulde,
 si wolte in mit lieplicher craft
 erzeigen sô mit friuntschaft
 sîner grôzen swære,
 990 daz er ir iemer wære
 mit triuwen holt, als er was é,
 wan ir entete niht sô wé
 sô der itewfze vorhte,
 daz si gar verworhte
 995 sîne hulde mit ir missetât.
 swâ daz Vênus unde ir rât
 gefrûmeten ie, dâ solte man
 deste unschuldiger sin dar an

KONRAD.

an disen selben dingen hân,
 47000 wan mit wârheit sunder wân
 müeste der gote wille stn,
 daz wære ouchan ir worden schfn, 303a
 daz wolte si nû bûezen sô,
 daz Menelâus iemer vrô
 5 mit ir wesen solte,
 wan si im fûegen wolte
 alsolicher friuntschaft gewin,
 daz si niemer danne hin
 10 under in wûrde gescheiden
 der herzeliebe an beiden,
 in der si iemer mære
 heten sælde und ére.
 Anthênor gûetliche enpfie
 der vrouwen bete. als daz ergie,
 15 si kërte von im wider hên.
 des morgens, dô der tac erschein,
 Antênor unde Ênéas,
 an die der rât gelâzen was,
 bereiten sich zehant aldâ
 20 und fuoren zuo den Kriechen sâ
 und seiten in diu mære,
 wes die burgære
 ze râte wâren worden dô.
 der mære wâren die Kriechen vrô
 25 und nâmen si besunder hin,
 an die si heten under in
 den rât gelâzen é dâ vor,
 die nam zuo z'im Antênor
 unde Ênéas der degen,
 30 die Troiær râtes solten pflegen.
 dô leite in wislicher kûr
 Antênor den herren vûr
 al die rede, die mit bete
 gên im diu kûniginne hete,
 35 diu schuldenhafte Helenâ,
 und sagete in gewærlichen sâ,
 wie si nâch ir schulde
 wolte zuo ir mannes hulde 304a
 40 mit flîze werben sêre,

36

daz si niemer niht getæte,
 daz er beswærde hæte.
 Dô die herren hörten daz,
 do entwelten si niht fürbaz,
 45 si bâten algeliche
 den edeln künic rîche,
 daz er lieze sinen zorn,
 sit daz diu vrouwe hōchgeborn
 wolte nâch ir schulden
 50 komen ze sinen hulden,
 wan swaz die gōtinn und die gote
 wolten mit ir gebote
 gebieten dô, daz müeste eht sîn.
 alsô wær ouch der künigin
 55 an dirre missetât geschehen,
 dur daz solte er über sehen
 dest ê der vrouwen missetât;
 daz wær ir bete unde ir rât,
 sit daz diu frouwe âz erkorn
 60 wær von der gote frucht geborn,
 als in wær ofte worden schîn.
 nu began des küniges senender pîn,
 der im von jâmer manigen tac
 nâhe in sinem herzen lac,
 65 mit lieplichen triuwen
 in sinem herzen niuwen
 unde in den gedanken
 sîn gemûete wenken;
 diu friuntliche geselleschaft,
 70 die er in truoc mit liebe craft,
 enzunte sine sinne
 in sinnes liebes minne,
 alsô daz im daz herze sîn 304b
 enbrante in minnen sinen schîn
 75 sô sêre, daz er gar vergaz,
 ob si gediende sinen haz
 und dur ir liebe craft der zorn
 wart von im gar gên ir verkorn.
 Nû diu grōze unminne
 80 gegen der küniginne
 mit friuntlicher sicherheit
 versüenet wart und bin geleit,

ir rât si vollefuorten gar,
 dar umb si wâren komen dar.
 85 Troiære den Kriechen swuoren sâ,
 daz si in die stat antwurten dâ,
 daz ouch ir guot unde ir lip,
 ir mâge, ir liute unde ir wîp
 von dannen vride solten hân
 90 und si daz lant solten lân
 Antênor unde Helenô.
 dar zuo wart in gelobt alsô,
 daz der fürste Êneas
 nam, swaz des küniges was,
 95 den halben teil an guote
 und mit friuntlichem muote
 von dem lande fuorte daz.
 die boten gerten fürbaz,
 daz mit in füere Ulixes,
 100 Ajax und Diomêdes
 in die stat ze Troie hin,
 daz aldâ wûrden mit in
 âf geleit und vollebrâht,
 des dâ ze tuonne was gedâht.
 105 Als Troiær dô vernâmen,
 daz von den Kriechen kâmen
 âf eine suone boten dar,
 si frōuten sich der mære gar,
 wan ir gediage was vil grōz, 304c
 110 daz si aller swære wûrden blōz
 und mit den selben mæren
 von môt gescheiden wæren,
 die in die Kriechen brâhten.
 mit frōuden si gedâhten,
 115 ir arbeit solte ein ende hân.
 diu zuoversiht, der liebe wân
 vil schiere gesamenet hâte
 dar zuo dem selben râte
 von der stat die besten.
 120 mit willêkomen wart den gester
 erboten manic êre aldâ.
 der rât huop sich. si sprâchen eâ,
 ê daz si wolden reden iht
 umb dekeiner suone zuoversiht,

- 125 sô müeste Ampfmaoh zehant
 die stat versweren und daz lamt,
 Frigiâ daz künieriche,
 wan er sô lesterliche
 den Kriechen verkërte gar,
 130 swar umb si ie gesanten dar.
 ê daz si vollefüerten daz,
 dô twelken si niht fürbaz,
 ê si ze râte giengen.
 als si den rât an viengen,
 135 den si hâten uf geleit,
 in slechter einvultekheit
 wânden Troiere,
 daz ez gar alsô wæren.
 Arme unde riche
 140 drungen algeltiche
 uf gedinge zuo den boten dar
 mit fröudonrichem maute gar.
 als in die boten tâten kunt,
 dô zehant und an der stunt
 145 hõrtman ein grôz geschpei, dag was 304a
 uf des küniges palus
 mit eime wuofe, der was grôz,
 und alsô grôz, daz der dôz
 in die stat vil wite erhal.
 150 dô die boten disen schal
 vernômen dâ, dô wânden sie,
 daz in gelâget wære hie,
 und fluchen von dem râte.
 vil balde und harte drâte
 155 kêrten si mit flûhte iesâ
 in ein bethûs aldâ,
 in dem dô wip unde man
 ir götîn eine betten an,
 diu was Minervâ genant.
 160 dô kam ein bote sâ zehant,
 der si mit mæren trôste
 und gar von sorgen löste,
 der seite in dô, ez wære niht,
 ez tiute ein ander geschicht.
 165 Frou Helenâ diu künigîn
 hete driu hûhesche kindelîn
 unde ir edel trât Anûs
 der junge degon Pâris.
 dâ diu slâfen lûgen
 170 und senfter ruowe pfûgen,
 dô slûege si ze tôde ein waut,
 und dô man si tût vant,
 dô wart daz geschpei ob in
 des grôzes jâmers ungewin
 175 hâte gemachet disen schal,
 der dâ sô jâmerliche erhal
 ob den kinden hi der zit.
 Sunom unde oach Caratit
 und der dritte Idoneus
 180 die juncherren hiezen sus,
 die dô den lip alsus verlurn
 und jâmerlichez ende kurn, 305a
 als ich gesprochen bân alhie.
 der fürste Antênor des niht die,
 185 er enladete ze hûse aldâ
 zuo z'im der Kriechen boten sâ
 und schiet daz poyel sich. dô wart
 der rât big morgen vruo gespart,
 unz aber sich gesamenten dar
 190 an den rât die besten gar
 und die hæsten von der diet,
 die daz geschpei von dannen sohiet,
 an die der rât von aller stat
 gemeinlichen was gesat.
 195 Antênor der riche
 bôt ez vil minnecliche
 den gesten, dô si sâzen
 und dar nâch und si gâzen.
 er sagete in ze mære,
 200 daz Troie gestiftet wære
 alsô vom dem êrsten man,
 der si êrste stiften began,
 der wær geheizen Ilius,
 dem hâten sine gote alsus
 205 âne widerrede geseit
 mit endehafter wârheit,
 wûrde brâht dar in die stat
 ein hûlzin ros, daz was gesat

in ein bethûs aldâ.
 210 diu creftige Minervâ,
 des landes gotinne,
 wart angebeten inne.
 dâ hiez Ilius machen
 mit sô rlichen sachen,
 215 daz er's niht hete vollebrâht.
 dar nâch, als er sin hete gedâht,
 swie daz wûrde gar bereit
 ze rehte nâch siner richeit 305b
 und wûrde denne dâ genomen,
 220 als man ez ze Troie sâhe komen,
 sô wûrde si mit wârheit
 zerstæret unde wüeste geleit.
 swie si daz bilde bræhten dar,
 so geschæhe aldâ ir wille gar.
 225 Die Kriechen mit gemeinen siten
 begunden Anténoren biten,
 daz er gegen in tæte,
 als er begonnen hæte,
 wan si wüesten an im wol,
 230 er wær sô stæter triuwen vol,
 daz er in stæte lieze,
 swaz er in gebieze.
 Daz lopte er in mit triuwen dô.
 dar nâch sprach er aber alsô:
 235 'als wir nû komen an den rât,
 als unser rât gerûnet hât,
 sô sult ir wizzen, swaz ir
 wider Troiær herzen gir
 hie vordernt, daz ich daz vil gar
 240 widerrede von der schar,
 daz si gên mir niht mügen hân
 dekeinen valschen arcwân,
 daz si iht gegehen mügen, daz ich 235
 gegen in missehüete mich,
 245 sô mac ich verre deste baz
 gegen iu vollefüeren daz,
 daz ich iu nû gelobet hân.'
 'swaz dû wilt, daz si getân,'
 sprâchen zuo x'im die Kriechen sô.
 250 si wâren der geheize frô,

die si hâten dâ vernomen.
 zehant dar nâch, dô man sach komen
 den tac nâch gewonten siten,
 der Kriechen boten wider riten 305c
 255 und tåten an der selben stunt
 den herren disiu mære kunt.
 Anténor unde Ênéas
 und swaz der andern fürsten was
 ze Troie, dô die kerten sâ
 260 ze hove unde kunten dâ,
 die Kriechen wolte gezemen,
 wolten in Troiære benemen
 ein teil ir lasterlichen schaden,
 des si si hâten überladen,
 265 si wolten âne zwivels wân
 gegen in vil gerne suone hân
 mit einer werden friuntschaft
 und wolten mit al ir craft
 ze lande wider keren
 270 und ir götinne ze éren
 daz lobelichste offer lân,
 daz ie götinne wart getân
 ze lobe oder daz ie goten
 ze éren wûrde nie geboten
 275 ûf solicher friuntschaft gewin,
 daz si sich suonden noch mit in
 und jáhent, swer dur sinen haz
 oder dur nit wante daz,
 der sâhe gerne, daz daz lant,
 280 liut unde guot wûrde geschant
 und benamen diu stat hin geleit
 an prîse, an craft, an werdekeit.
 dâ von wære ir aller rât
 mit triuwen âne missetât,
 285 swie si zen selben stunden
 die suone mit éren funden,
 dâz si des wol geruochten
 benamen, swaz si suochten.
 Dô diu rede alsô geschach 305d
 290 und der kunic selbe sach,
 daz der rât in allen
 begunde wol gevallen,

er jach des, swaz si tæten
 mit werken oder mit ræten,
 295 daz wær wol in dem willen stn
 und tet in's gerne volge schîn.
 dô was im leider unbekant,
 wie si im liut unde lant,
 stat unde kint unde wip
 300 und dar zuo sîn selbes lip
 hin gegeben hâten
 und valschlichen verrâten.
 doch liez er gar den rât an sie.
 si schieden sich. der künic begie
 305 stn reht nâch küniges rîcheit,
 daz diu kint wurden geleit
 mit erbermeclicher clage.
 dar nâch an dem dritten tage
 wart Ideus gesant
 310 nâch den fürsten sâ zehant,
 die dar, als ir ê hânt vernomen,
 in der botschaft wâren komen,
 Ajax und Diomêdes
 und der wise Ulixes,
 315 daz die ze Troie kæmen
 und Troiæren rede vernæmen
 und danne rihten sich dar nâch.
 daz geschach. dô wart al gâch
 den ellenthaften fürsten drin
 320 dur ir botschaft gegen Troie hin.
 Nû dô si wâren komen dar,
 rîche und arme und alle schar
 sich gesamenet hâten
 und si sich berâten
 325 gemeinlichen solten, 306a
 wie si die suone wolten
 alsô nemen und si stæten,
 daz si dar nâch hæten
 mit êren fride und gemach.
 330 daz Lampus ein werder vürste sprach,
 swaz den Kriechen leides ie
 geschach oder ungemüetes hie,
 dô wâren wir an der geschicht
 algelfche schuldic niht,

335 als man uns schuldic haben wil.
 ir ist hie mêre denne vil,
 die dirre schulde unschuldic sint,
 swie doch der künic und stniu kint
 si smæhelic ab ir râte triben,
 340 die schuldic ân ir tât beliben,
 wan die suone wellent gern,
 die sol man suone wol gewern.
 ez wære ein berlich ungefuoc,
 swer mit willen ie getruoc
 345 wâpen gegen den Kriechen hie
 und nie unfuoc gegen in begie,
 wan als er betwungenliche tete
 mit triuwen gar an friundes beto,
 ob die niht vinden solten
 350 suone, ob die wolten.
 Der rede gevolgeten im dô
 die besten algeltche alsô
 und jâhen im mit wârheit,
 er hete reht und wâr geseit.
 355 ez wær gemeinliche dort
 ir aller rede, ir aller wort,
 man solte si wizzen lân,
 wie die suone solte ergân,
 daz si in daz teten kunt.
 360 dô sprach an der selben stunt
 Diomêdes der degen: 306b
 'wir hân uns gegen iu des bewegen,
 welt ir uns mit gâbe entladen
 des manicvalten grôzen schaden,
 365 der uns von iu geschehen ist,
 sô gebent uns an dirre vrist
 fünf tûsent pfunt goldes
 und dannoch mêre soldes
 mit zal silbers also vil.
 370 ob iu des gezemen wil,
 sô geben uns slehtes kornes,
 guotes und ûz erkornes
 hundert tûsent malter.
 mit zal vil manicvalter
 375 hân wir gerochen für wâr,
 daz wir disiu zehen jâr,

diu wir sin gelegen hie,
 sit daz urlug ane vie,
 daz uns daz zehende teil daz guot
 380 unschadenhalp niht mit gulte tuot.
 Do geswigens' algeliche,
 beide arm unde rîche,
 daz nieman niht dâ wider sprach.
 ir ieclicher zem andern jach,
 385 des unfuoges wære gar ze vil.
 ûf stuont an dem selben zil
 Antenor der fürste dô.
 der sprach zen Kriechen alsô:
 'alrêrst habent ir hie mite
 390 verschrôten iuwer alten site,
 der ir biz her noch pfâgent ie.
 wir kunden iuch noch vinden nie,
 ir heten gegen uns rehten fuoc.
 swie dicke unfuoc ans von iu sluooc,
 395 des nemen wir nû vil cleine war.
 ir habent als unmæzgelichen gar
 alhie gevordert unser habe. 306
 welt ir der gir niht lâzen abe,
 sô wizzent an uns solichen muot,
 400 é daz wir geben iu daz guot,
 sô liegen wir stat unde lant
 allez abe ze einer hant
 und branden hie ze dirre vrist,
 swaz hie hethiuser ist,
 405 und die stat, als si ist gelegen,
 und wolten dann ans des bewegen,
 daz wir in wâge wolten geben
 uns selben, lip, guot unde leben,
 sô daz man uns hinnen für
 410 âne guot verdorben kûr.'
 Mit wîzen antwarte im des
 der wise Dîomêdes.
 er sprach: 'ir mûget wol hân vernomen,
 daz wir dur daz niht her sin komen,
 415 daz wir gesehen iuwer stat,
 wie hêrlich diu si besat
 und wie si st gezieret,
 nâch wunsche geformieret

mit liuten und mit guote,
 420 mit vestelicher huote.
 wir kômen her, daz ist eht sleht,
 daz wir an iu daz unreht
 und daz umbîde rechen hie,
 daz Pâris an uns begie,
 425 des noch ist ein teil geschehen.
 noch muoz man uns hie langer sehen
 gên iu mit strite, biz daz wir
 nâch unsers herzen wunsches gir
 an liuten unde an lande
 430 gerechen hie die schawde,
 daz leit und daz grôz ungemach,
 daz uns ân nôt von iu geschach,
 ez si, daz ir mit iuwer habe 306a
 uns den schaden kouften abe,
 435 in dem wir hân sô vil verzert.
 ouch ist im daz vil kûme erwert,
 wir lâzen iuch wec unde pfat.
 ob ir went brennen iuwer stat,
 daz tuot! wir wenden ez iu niht
 440 und wellent doch dur die geschicht
 gerûmen niemer hie diz lant,
 é daz wir mit werlicher hant
 alhie gerechen unser leit.
 dâ bi si iu vûr wâr geseit,
 445 daz ir gar mûezent varen lân,
 swaz wir iu schaden hân getân.'
 Die rede underfuor zehant
 ein herre, was geheizen Pant.
 er hat die Kriechen, daz si in
 450 gâben vrist von dannen hin
 biz an den andern morgen fruoc.
 si bedorften râtes wol dar zuo,
 welch antwârte si hâten
 und wie si alsô getâten,
 455 daz si unschuldic beliben
 und ouch die Kriechen niht vertriben
 mit unfuog unde ân ende.
 sunder missewende
 liegen in die Kriechen dô
 460 biz morgen vruc die vrist alsô,

daz si in danne tæten kunt
 ir antwûrte. sâ zestunt
 nam zno z'im Anténor
 der Kriechen bote als dá vor
 485 und vuorte si mit im hein
 und wart des mit ir ráte in ein,
 wie er getæte ir willen dá.
 mit im vuorte er si dô sâ
 in das bethûs vor der stat, 307a
 490 dô manige zlt was in gesat
 daz palladium, daz in
 solt êre fûegen und gewin.
 daz was daz ros, mit dem der stat-
 geschehen solte an sælden mat.
 495 Under dan dô daz ergie,
 in der stat ze Troie lie
 sich ein grôgez wunder sehen,
 daz Troiæren was geschehen,
 dô si ir opfer dá ir goten
 500 brâhten nâch ir ê geboten
 und si daz brennen wolten,
 als si ez opfern solten,
 als si daz vor verbranden ê.
 daz was in leit und tet in wê,
 505 done mohtes, als diu wârheit gih,
 ir opfer grôz enbrennen niht.
 si muote, daz ez was geschehen,
 si wolten lâzen hân gesehen
 in ir heimeltche die boten.
 510 wie manige êre si ir goten
 kunden dá gebieten,
 si branden oder brien,
 daz was verlorn und gar enwiht,
 daz opfer wolte brinnen niht.
 515 des wâren si leidic unde unfrô.
 si giengen mit dem opfer dô
 für Apollen altære.
 ungenæme und undancbære
 wart ir abgote ir opfer gar.
 520 dô kam geswungen ein ar
 zuo z'in dar in daz bethûs.
 in dem fluge wart ein sâs

sô grôz, daz si erschráken gar.
 des opfers fuorte in dô der ar
 505 ein stücke und fuorte ez âne wer 307b
 hin zuo den schiffen úf daz mer
 und liez ez under in allen
 in diu schif nider vallen.
 Alsô daz Troiære sâhen,
 510 si erschráken unde jâhen,
 daz wær ein úbel zeichen in.
 ir gote hote úf ir ungewin
 und úf ir herzeclichen pin
 geschicket daz wortzeichen sin.
 515 mit disem fremeden zeichen
 dur spotlichez smeichen
 bat si Diomêdes
 und der wise Ulixes,
 daz si niht trâric wæren
 520 und trâren gar verbæren
 und heten frônderichen muot.
 diz zeichen tistet niht wan guot
 unde friuntschaft under in.
 dur die stat her unde hin
 525 riten die wîsen geste,
 schouwende die veste
 und ir gezierde manicvalt.
 nú was sô wunschlichen gestalt
 diu stat, swâ si die sâhen,
 530 daz si mit wârheit jâhen,
 daz niender úf der erde
 in alsô werdem werde
 dekeine veste wær gelich
 an wer, an rîcheit ebenrich,
 535 noch mit kûniclicher craft
 sô mehtic an ritterschaft,
 als Troie diu rîche,
 des jâhen si wærlîche.
 Dô zuo den Kriechen der ar
 540 hâte brâht daz opfer dar,
 si vrôuten sich und wâren frô. 307c
 mit frâge brâhten si ez dô
 hin an die stat, dá Calcas
 ir wîseste wîssage was,

545 daz er in rehte erscheinete,
 waz diz wunder meinte.
 er sprach: 'daz wil ich iu sagen,
 gehabt iuch wol, in kurzen tagen
 sult ir gewalteclichen hân
 550 Troie. ez wirt iu undertân
 beide mit guote und ouch mit craft
 und mit aller ir hêrschaft,
 die si mit guote habent dâ.'
 ze Troie diu künigîn Ecubâ
 555 erschrac ouch sêre, daz die gote
 ir opfer gar mit ir gebote
 versmâhten alsô sêre.
 si sümde sich niht mêre,
 si brâhte ouch rilîche.
 560 ir opfer grôz und rîche
 Minerven unde Apollen ir goten.
 also daz viur wart geboten,
 ez lasch und wolte brinnen niht
 von ir ze ir aller angesiht.
 565 daz was ir clage. nû was aldâ
 diu prophêtin Cassandrâ,
 diu wart gefrâget mære,
 wâ von diz zeichen wære.
 Si sprach: 'daz wil ich iu sagen.
 570 swaz man alhie bi disen tagen
 Apollen opfers bringen siht,
 des wil er enpfâhen niht,
 dur daz er hie entêret
 wart und sîn muot versêret
 575 an Achillen, der sîn leben
 in dem bethûs muoste geben,
 dô man sîn lop sanc unde las. 307a
 wan des Hector unschuldic was,
 sô sol man ob sime grabe
 580 des gotes zornes komen abe
 mit dem opfer. daz geschach.
 als man daz opfer bringen sach
 und ob dem grabe zunden an,
 ez verswant unde enbran.
 585 des wâren Troiære frô.
 nû diz geschehen was alsô,

der tac verswein, der âhent kam,
 Antênor sine geste nam
 zuo z'im und fuorte si hein.
 590 ze naht, dô der tac verswein,
 die geste er dâ heime lie.
 ze Minerven bethûs er gie,
 des bi den selben zîten dâ
 diu êwartinne Tannâ
 595 pflac mit grôzer wisheit,
 als diu schrift uns hât geseit.
 Hie bat der fûrste rîche
 mit ernste vlizeclîche,
 daz si dur ir êren frum
 600 im gæbe daz Palladium,
 daz in dem bethûs dô was.
 ein gôtin diu hiez Pallas,
 der was ez zem êrsten gedâht
 und was dennoch niht vollebrâht.
 605 daz wolten vollebringen
 mit rilîchen dîngen
 die Kriechen dô nâch rehte gar
 und woltens denne senden dar
 ze opfer der gôtinne zehant,
 610 der ez was von êrst benant
 durch Troiære êre und wolten ir
 lônem nâch ir herzen gir,
 daz si sich lieze des gezemen, 308a
 daz si daz bilde lieze nemen
 615 und ûz dem bethûs fûeren 'dan.
 ir gehiez der wise man
 sô rîche gâbe und alsô vil,
 daz si im an dem selben zil
 daz bilde erloubeta dô iesâ,
 620 daz er daz solte nemen dâ
 und fûeren, swâ er wolte hin.
 ûf der miete gewin,
 die er ze gebene ir gehiez,
 daz bilde si im gûetlîche liez,
 625 wan sîn geheize dô
 ir gemüete machte vrô.
 Dô Antênor erbat
 daz bilde, kêrte er gegen der stat

zuo den Kriechen wieder hein
 650 und seite disen fürsten zwein,
 daz er daz bilde hete erbeten.
 sô werden wir von nôt erweten,
 sprâchen der Kriechen boten dô.
 si wurden des ze râte alsô,
 655 daz si balde santen dar,
 é daz sin ieman würde gewar,
 und daz bilde nemen dá
 unde ez hiezen fûeren sâ
 zer Kriechen letze über velt
 660 in Ulixes gezelt
 bi sô getriuwer liute hant,
 daz ez ieman würde erkant,
 der in schaden wolte dran.
 daz geschach. dô sante dan
 665 Anténor sine botschaft
 heimlich unde hiez mit craft
 daz bilde uf guot gedingen
 den Kriechen balde bringen
 bi der naht, dennoch vor tage. 308b
 670 dô wart nâch der wârheit sage
 genomen dá daz bilde
 und gezogen überz gevilde
 hin vür Ulixes gezelt.
 der éwartinne wart ir gelt
 675 gesant, daz ir Anténor
 ze miete é gehiez dá vor.
 Dô der ander tac erschein,
 Troiære wurden des in ein,
 daz si zesamen kæmen
 680 und rât dar über næmen,
 wie si gemachten stæte dô
 die suone under in alsô,
 dô si belibe ouch stæte dá.
 gegen der Kriechen hoten sâ
 685 sprach Anténor dá ir wort.
 die suone brâhte er uf daz ort,
 alsô daz die Kriechen sâ
 lopten ze nemene dá
 silbers unde goldes
 690 gelfich geliches soldes

gewegen dar zwei tûsent pfunt,
 als uns diu wârheit machet kunt,
 daz under in diu suone ganz
 belibe an alles wandels schranz
 675 ze beiden siten under in.
 wider zuo den Kriechen hin
 kërten die boten sâ zestunt
 und tâten die suone kunt,
 wie diu gesetzt wære,
 680 diu endehaften mære,
 wie si wâren wider komen
 und waz si hâten dort vernomen
 und wie daz bilde in was gegeben,
 in des btzeichen sâhen sweben
 685 diu wâge, diu Troiære wac 308c
 ir sælde, ir wandel und des pfiac,
 daz sin geschach ir lebenes löz
 mit ir gote ordenunge beslöz.
 Scbiere wart daz mære,
 690 wie ez geschehen wære,
 in al der Kriechen her bekant.
 dô wart Hêlenus besant,
 des küniges sun, von Troie dar,
 der mit wârheit wiste gar
 695 und kuntlichen wol kunde verjehen,
 waz den liuten solte geschehen.
 der was é zuo den Kriechen komen,
 als ir habent hie vor vernomen,
 und hete in lip unde leben
 700 an ir gnâden ze vride ergeben,
 von dem was er gar verholn.
 diu rede was im vor verstoln,
 sô daz die Kriechen wolten niht,
 daz er befunde die geschicht
 705 und sine friunde iht warnte dran.
 doch was ez dem wîsen man
 alsô wol kunt mit wârheit,
 als ez mit im wær uf geleit,
 und sagte ez den Kriechen sâ,
 710 reht als wær er gewesen dá
 unde ez hete gar vernomen.
 dá bi seit er, ez wær nû komen

diu zît, daz Troie müeste
 zerstœret werden und wüeste,
 715 ir craft diu wær zalt an ir drum,
 sit daz si daz paladium
 hâten bi ðer zît verlor^n,
 daz im ze schirme was erkorn.
 Dâ bi seit er, ez solte komen
 720 allez, als ir habt vernomen,
 und werden, als ez was geschehen,
 als man den urhâp hâte gesehen. 308a
 daz ende wûrde ouch alsô erkant.
 der wær Antênor genant,
 725 an dem sich solte heben daz.
 Troie niht mê fûrbaz
 weren solte an stner craft
 und an ir werden ritterschaft,
 wan ez alsô wær gedâht,
 730 swenn daz bilde wûrde brâht
 gegen der rincmære dar,
 daz man die besten mâre gar
 dâ gegen müeste brechen nider.
 die wûrden niht gemacht wider,
 735 é daz si solichen schaden karn,
 daz si lant unde stat verlurn,
 daz müeste iht leider alsô sin
 vater, muoter, bruoder p'n
 und stner friunde wânlich tôt
 740 vuoct im mit jâmer soliche nôt,
 daz im von leide dô geswant.
 Pirrus der edel wigant
 nam in ûf und trôste in wol
 nâch clagelicher seneder dol
 745 und bat in guot gemüete hân,
 ez möhte wol umb in ergân.
 doch schiht er im huote zuo,
 daz er spâte oder fruo
 stner friunde an der geschiht
 750 möhte vor gewarnen niht.
 Helenus der wise sprach,
 dô er bi im die huote sach,
 alsô Pirrus dô gebôt,
 diu huote wær vil gar ân nôt.

755 er wolte gerner bi in leben,
 denn den lip bi den sinen geben,
 und daz er mit wârheit
 gelobte, daz uf sinen eit, 309a
 swâ daz fûr in kæme,
 760 des in dô hæle næme,
 des endorfte er niht sorgen,
 ez wær bi im verborgen,
 daz er'z niemer gesagete
 bi namen und ez verdagete,
 765 und swenne si stat unde lant
 zerstœrten gar dar nâch zehant,
 wolt er mit in ze lande varn
 und dâ niht mér noch langer sparn
 und allez sin leben dannen hin
 770 aldâ beilben bi in
 getriuweliche ân allen haz.
 als er versichert ime daz
 gar nâch vester triuwen art,
 ze machenne begunnen wart
 775 daz ros, daz ez gar vollebrâht
 wûrde, als ez was é gedâht,
 als Helenus den urhâp
 in an des rosses bilde gap,
 alsô begunden si'z zehant.
 780 der edel werde wigant
 Ajax Oilêus
 brâhte dar und Epus,
 swes man bedôrfen wolte
 und dar zuo haben wolte.
 785 Under dan wart uf geleit
 mit endehafter sicherheit,
 wie man die suone geswüere,
 sô daz si vollefüere,
 des wurden zehen fürsten wert
 790 hie zuo erkorn. der wart gegert,
 daz si gegen Troie vüeren
 und dô die suone swüeren
 in der gelimde valscheit,
 als si von in was uf geleit. 309b
 795 daz was Dtomédes
 und der wise Ulixes

unde Idomeneus
 und Ajax Thelamonius.
 Nestor der vünfte was,
 800 Meriões sun, und Tôas,
 Pfiloctétá und Eumelus.
 der zehende daz was Pirrus,
 Achilles sun. die fuoren sá
 gén Troie unde wurden dá
 805 empfangen só güteliche,
 daz nie in keime ríche
 boten wurden dá vor é
 só lieplíche empfangen mé.
 von der stat des povels schar
 810 zogete affenthalben dar
 gegen der Kriechen botschaft.
 vrælichen unde in fróuden craft
 was ir muot, ir herze vró,
 wan si versáhen sich alsó,
 815 daz si mit wárheit áne wán
 nách arbeit solten ruowe hán.
 NÁ was ouch, als ich hán vernomen,
 gegen der Kriechen boten komen
 Príamus der ríche
 820 und enpfie si minneclíche
 und bót in grózer éren vil.
 zehant in dem selben zít
 bat er si vltzeclíche alsus,
 daz in sín sun Helenus
 825 wol bevolhen wære,
 wan in der degen mære
 was liep durch síne wísheit.
 im wër mit wárheit geseit,
 er wære worden des in ein,
 830 daz er mit in wolte hein 309c
 und hí in sterben und genesen,
 des solte er in bevolhen wesen.
 daz lopten si im mit wárheit.
 nú was daz ezzen bereit,
 835 der edel küníc ríche
 ladete vltzeclíche.
 dó háte si Anténor
 dar hein geladen als dá vor

und bót in manige ére.
 840 ouch vliggen sich vil sére
 von der stat die besten,
 daz si'z dem werden gesten
 buten wol mit werden siten,
 daz vil unsanfte wër vermiten,
 845 wan si niht wánden, daz si só gar
 úf untriuwe kærnen dar.
 Fruo an dem andern tage
 kómen nách der wárheit sege
 zesamene alle die besten.
 850 die burger mit den gesten
 sammeten sich zesamne gar
 in Minerven tempel dar.
 dó rette aber Anténor
 ir aller wort, als é dá vor,
 855 wan er der botschaft was ein wer.
 er sprach: 'nú hánt die Kriechen her
 der hœsten zehen gesant,
 die für die besten sín genant,
 úf solich tegedinc, daz sie
 860 mit uns die suone stæten hie.
 daz sehen, wie wir geantwurtin in,
 daz ez si ére und gewin
 und unserem küníc ríche.'
 dó spráchens' algelíche:
 865 'fuorent in wíslícher kúr
 die boten zuo uns allen für 309d
 und nemen ir sicherheit von in
 und si von uns die eide hin,
 mit den die suone vollevar!
 870 al die besten von der schar
 den ráte gerieten. ez geschach.
 zehant man sich zesamen sach
 ze ráte in einem palas,
 daz Minerven bethús was.
 875 dá wart versichert under in
 mit triuwen her unde hin,
 daz diu suone sunder schranz
 belibe lúter unde ganz,
 als si dó was zesamen bráht.
 880 ouch háten Troiære gedáht,

daz mit solicher valscheit
 sô velschlichen wær uf geleit
 sô valscher list, dá mit ir leben
 sô velschliche was hin gegeben
 885 und ouch ir künicriche.
 dó rietens' algeliche,
 an den ir rát, ir lére lac,
 daz si big uf den andern tac
 den rát beliben liezen
 890 und danne zesamme hiezen
 arm und rích und alle schar
 gegen dem selben ráte dar,
 dó man die suone wolte
 vollenden, als man solte,
 895 und daz man uf daz velt enmiten
 altære mahte nâch ir siten,
 dá man dô úfe swüere,
 daz diu suone vollevüere,
 - der si ze ráte worden
 900 dó wâren. nâch ir orden
 solten si stâten mit ir goten
 die suone, als ez dô was geboten. 310a
 alsô solten si ir eit
 stâten und die sicherheit.
 905 Nâch der rechten wâreheit sage
 wart vruo an dem andern tage
 gemachet ein altære dá,
 den wilbten si ir gote sâ
 und brâhten drûfe ir offer gar
 910 gemeinliche von al der schar.
 swie si wâren dô genant,
 samneten sich dar zehant,
 wan ir zuoversihtie wân
 versach sich, daz si solten hân
 915 vrid unde suone sunder leit.
 den eit, der suone sicherheit,
 solte sweren Ulixes
 und mit im Dîomêdes,
 die wurden dar zuo beide erkorn.
 920 die wîsen fürsten wol geborn
 mit valsche und ouch mit wâreheit
 swuoren dô den selben eit.

si swuoren, swie Anténor
 die suone hâte dá vor
 925 mit in uf geleit, daz sie
 stæte wolten behalten die,
 daz des ir wâreheit wære ein wer
 der hœste got, her Júpiter,
 sunne, mâne und erde
 930 nâch ir helfelichem werde
 und aller créatiure geschaft,
 diu dá enzwischen wonhaft
 was big der sunne uf gie
 big vesper, da er sich nider lie.
 935 Dô die fürsten wol geborn
 die suone hâten sus gesworn,
 der hœsten Kriechen sicherheit
 versicherte der fürsten eit, 310b
 sô daz er stæte wære.
 940 dô swuor ouch für Troiære
 die selben suone Anténor,
 als die Kriechen swuoren vor,
 daz si'z behielten stæte gar.
 dô wuohs aldâ vor aller schar
 945 von vrôuden ein vrœlich geschrei.
 dó wart in zwêne teil enzwei
 daz offer dô geteilet von in.
 den einen teil den truogen hin
 die Kriechen gegen den schiffen sâ
 950 und liezen Troiæren dá
 den andern, daz was dô site,
 daz man versicherte dá mite
 diu dinc, diu stæte solten sîn.
 dem site tâten volge schîn,
 955 die in den selben jâren
 in heidischer é dô wâren,
 beide dá und anderswâ.
 mit friuntschaft mischten sich dô sâ
 Troiær under der Kriechen her.
 960 Troiære giengen zuo dem mer
 mit friuntschaft und mit guote hin
 und si friuntlichen z'in
 mit friuntlichen gebâerden gar.
 der suone vrûte sich diu schar.

965 Swá der fürste Anténor
 hin vuor, dá huoben in enbor
 mit lobe Troiær als ein got.
 dó wart geboten ein gebot
 an Iſbe, an leben in beiden hern,
 970 daz man dem povel hieze wern,
 daz si zesamene giengen iht
 und der alten geschiht
 mit kriegén iht gefüegen
 und die suone alsó zerslüegen, 310c
 975 daz Iſhte würde getân,
 wolten si zesamen gân,
 dur daz werten ez diu her.
 under dan wart bi dem mer
 daz ros mit grôzer liste craft,
 980 mit meisterlicher meisterschaft
 gemacht und mit wîsheit
 grôz und hôch, vil wît und breit,
 mit starken taveln hülzfn,
 die sére beslozzen müesten sîn
 985 von stahel und von isen.
 von listen wûrken wîsen
 wart ez zesamne geleit
 mit meisterlicher kûndikeit,
 als ez meisterte Elenus.
 990 alsó mabte ez Epîus
 der listwûrke schiere.
 úf breiter schiben viere
 wart ez gerihet durch die site,
 daz man ez desto Iſhter mite
 995 zûge, war man wolte,
 dar man ez ziehen solte.
 Nû daz bilde wart bereit,
 offenlichen wart geseit
 und wart ein gemeiner schal
 10000 bi den Kriechen úber al,
 nieman mûhte erwenden,
 die Kriechen wolten senden
 nách lobelichem gewinne
 Minerven der götinne
 1005 hin ze Troie in die stat,
 dar in ir bethûs was gesat

dur ir lobes ére.
 dó sûnden sich niht mére
 Anténor unde Ênéas.
 10 daz golt, daz silber, daz dá was 310d
 geheizen von den Kriechen dá,
 daz samneten si zesamne sâ
 und hiezen an den selben tagen
 in Minerven tempel tragen,
 15 dar wart ez gesamnet gar.
 do enbuten sâ die Kriechen dar
 Troiæsen, daz si kæmen
 und daz bilde nâmen
 mit diemûtlichen dîngen
 20 und ez dó hiezen bringen
 Minerven ze offer von in.
 si hâten'z gegen der veste hin
 gegen in gezogen nâher baz,
 als Troiære sâhen daz,
 25 si gâheten gegen dem bîlde dar
 mit vrevellichen muote gar
 beide arm unde rîche
 und enpfîengen'z vrœliche.
 Mit grôzem schalle drungen
 30 die alten zuo den jungen
 hin úf daz gevilde
 gegen der stat zuo dem bîlde
 und brâhten ir grôz offer dar.
 mit frôudenrîchen muote gar
 35 zugen si daz bîlde hin
 vrœlichen gegen der stat mit in.
 und als si ez brâhten in die graben,
 ez was só grôz, só hôch erhaben,
 daz si'z niht mohten bringen
 40 mit dekeinen dîngen
 zem halben teile dur daz tor.
 dó liezen si'z belîben vor,
 bîz daz si sich bedæhten,
 wie si'z zem tor in brâhten.
 45 wan dá sasten sich dó wider
 die besten, daz si'z bræchennider, 311a
 wan die wîsen vorhten,
 ob si diu tor entworhten,

si næmen lihte schaden dran.
 50 daz ander volc dō began
 dá wider kriegen sere.
 dō was ir aller lere,
 daz si an der selben sit
 dem bilde mahten alsó wít,
 55 daz si ez möhten bringen heim.
 dō si wurden des in ein,
 daz búrgetor, die türne gróg,
 die rincmüre, diu die stat beslöz,
 slihtens' unde brächen nider,
 60 daz in kam ze schaden sider.
 In disen selben stunden,
 dō Troiere begunden
 die rincmüre brechen und diu tor
 und dar ob die türne enbor,
 65 Neptünus unde Apolló
 ir werden gote hāten dō
 zwei grap vor in, diu wāren rīch
 und grōzer rīcheit geltich,
 diu in gewibet wāren é
 70 nāch ir ordenlicher é.
 die brächen ouch aldā ir schar
 mit maniger guoten veste gar.
 beide türne und palas
 und waz in uf dem wege was,
 75 daz brächen si big uf den grunt.
 alsó wart dō den Kriechen kunt,
 daz si wol möhten mit ir her
 komen in die stat án alle wer,
 daz si sō unwerhaft wāren.
 80 si enbuten Troieren
 gemeinliche, als diu wārheit giht, 311b
 daz si daz bilde furbaz niht
 fuorten, é daz si daz golt
 und der suone zinses solt,
 85 der in wær geheizen é,
 bereiten gar. dō wart niht mé
 gesümet noch furbaz gespant,
 é daz in gegeben wart.
 Nū zugen an der selben zit
 90 daz bilde sere enwiderstrit

in die stat wip unde man.
 ein sīt die maa, diu wip hin dan
 mit grōzem schalle und ouch mit spil.
 türne und guoter veste vil
 95 brächen si nider und machten sloht,
 swaz uf ir wege stuont úfrehit,
 wan ez was ein sō grōgez werc,
 als ob si einen gefüegen berc
 zügen in die stat mit in.
 100 uf ir grōzen ungewin
 was vil liute drin geleit
 gewāpent unde wol bereit,
 die ein tor mit listen grōz
 an dem bilde dō beslöz,
 105 dá diu verborgen hālschar lac.
 Stnoa des selben slūzzels pfac,
 der solte entaliezen in die tār
 in der zit nāch rechter kūr,
 sō die Kriechen kāmen
 110 und daz zeichen von in næmen,
 daz si uf Troiere leben
 ze wortzeichen im gegeben
 hāten unde er in aldā.
 Ulixes nam ze Troie sā,
 115 waz er zimberliute vant
 und fuorte si mit im zehant
 in die habe zue dem mer 311c
 und lōnte in wol von al dem her,
 daz si den schiffen buesten gar,
 120 swaz in dran schedeliches war.
 Dō daz geschehen was alsó,
 die Kriechen kārten balde dō
 mit ir gezoge hin uf daz mer.
 al die herberge, dá daz her
 125 gelegen was, die zuntens' an
 und branten si und kārten dan
 in Sigēum die habe.
 ir enker wurfen si dō abe,
 die wurden schiere behaft,
 130 dō enkerte diu ritterschaft
 in der habe Sigéd.
 diu selbe habe lac alsó,

daz nieman erwuste noch ensach
 von Troie dô, wag dá geschach,
 135 daz den hæsten ungewin
 und den græsten schaden vuocte in,
 wan si wänden âne wân,
 ein suone wære aldâ getân,
 mit der si solten sicher wesen
 140 und alles leides sin genesen.
 dô was ez anders uf geleit
 mit ungetriuwer valscheit,
 daz der ellenthaften diet
 lîp unde guot und lant verriet.
 145 der Kriechen wislich kûndekeit
 Troiære einvaltikeit versneit,
 alsô daz si ir ritterschaft
 überlisten mit ir liste craft.
 Alsus lac der Kriechen her
 150 den tac verborgen uf dem mer,
 daz ez nieman innen wart.
 gën Troie einer widervart
 wurden si mit valsche in ein. 311a
 dô kam diu naht, der tac verswein.
 155 Mit fröuden sunder swære
 liezen sich Troiære
 mit ruowe nider an ir gemach,
 wan ir gedinge sich versach,
 ir sorge, ir nôt, ir arebeit
 160 wær in mit vröuden hin geleit
 und wänden sin nâch leide frô.
 ouch hâten si den tac alsô
 mit arbeit verarbeitet sich,
 alsô diu wârheit wîset mich,
 165 daz in diu müede nam die craft.
 ouch hâten si mit wirtschafft
 beide arm unde rîche
 gelebet sô rîliche
 ân alle vorhtlichen pîn,
 170 daz si diu wirtschafft und der win
 uf slâf nâch grôzer müede twanc.
 uf ruowe stuont gar ir gedanc
 und wänden vri vor sorgen sin.
 ze naht, dô sinen lichten schîn

175 gelie der wunnebære tac
 und mangelich mit ruowen lac
 und sich Troiære geliezen nider,
 die Kriechen slichen balde wider
 von der habe heimliche dar,
 180 daz ez nieman wart gewar,
 und wâpenten sich über al
 gar verholne ân allen schal.
 Dar nâch dô scharten sich die schar
 nâch ordenlichen siten gar
 185 alle werlich uf einen strit.
 an des êrsten slâfes zit,
 sô alle welt mit ruowe lebt
 und in der beaten ruowe swebt,
 Sinon, der dar zuo was gesat, 312a
 190 daz er verriete die stat
 durch der Kriechen gâbe grôz,
 vil heimelich daz bilde enslôz
 und liez dar ûz vil gar die schar,
 die driune komen was aldar
 195 und dar zuo wâren ûz benant,
 die underwunden sich zehant
 des teiles, des Ênéas
 und Anténor dá herre was,
 die hâten heimelich genomen
 200 ir liute z'in und wâren komen
 in ir sunderveste hin
 verborgen heimelich zuo z'in,
 daz si behielten in den lîp
 beide man, kint unde wîp,
 205 der driu tûsent und vier hundert was,
 der herre was Ênéas.
 zwei tûsent hâte Anténor,
 die ouch bewarten sinu tor.
 tûsent und zwei hundert
 210 hete im ouch ûz gesundert
 Helenus der wise degen.
 ir liute sach man ouch dá pflegen
 die andern, die dá hâten
 Troie die stat verrâten,
 215 zuo den kârte dô diu schar,
 die in dem bilde kômen dar,

daz si in vride bæren
 unde ir schirmer wæren.
 Ston der bôt ûf zehant
 220 ein licht und tet dâ mite erkant
 den Kriechen, daz si solten komen.
 daz zeichen hâte er ê genomen
 von den Kriechen dur die site,
 daz er zeigete dâ mite,
 225 wenn si solten komen dar. 312b
 des zeichens nâmen si dô war
 und alsô schiere si'z gesâhen,
 si liten balde gâhen
 gegen der stat mit grôzzer craft.
 230 diu ellenthafte ritterschaft
 Troie vant ân alle wer.
 in der stat teilt sich daz her
 in die gazzen hîr und dar.
 als sich zerteilten die schar
 235 beide dort, hie unde dâ,
 stiegen an und branden sâ
 die stat alumbe in alle sit,
 do enmohten an der selben zit
 Troiær, als diu wârheit giht,
 240 sich ze wer bereiten niht,
 daz si gegen ir vînden striten.
 si vuoren ûf in touben siten
 und liefen wider unde vûr
 unversunnen in der kûr,
 245 als ob si wæren âne sin,
 wan si wânden vliehen hin
 unde entrinnen der nôt,
 dô muosten si beliben tôt.
 Der sluoc den, die stuogen die.
 250 beide dâ, dort unde hie
 was anders niht wan slahâ slach
 und stichâ stich, ouwê und ach.
 leit, angst, kumber unde mort
 wuohs hie und dâ, dort unde dort.
 255 hie lac ein schar, diu ander dâ,
 diu dritte aber anderswâ
 ûf strâzen unde in gazzen tôt.
 swâ sich dekeiner her für bôt,

der hâte dô den lip verlorn.
 260 er wære unedel od hôchgeborn,
 beide die vrechen und die zagen 312c
 wurden allenthalp erslagen.
 in vîbes wîs sluoc man si nider.
 dô enmohte nieman wider
 265 niht gebieten wan daz leben,
 daz ieclicher muoste geben.
 bethiuser, strâze, stîge, wege,
 hiuser, winkel, brücke, stege
 was algelîche ein unde ein,
 270 daz dô niender vride schein,
 wan swâ ieman hin entran,
 der wart erslagen oder verbran.
 swâ ouch dekeiner wart bekant,
 ûf den wart ein geschrei zehant
 275 und ein zuolouf, wan mangelich
 versuochten an in mit slegen sich.
 gewihtete stete nâch ir ê
 hâten niht anders vrides mê,
 wan ein lidic vriez velt.
 280 do enmohte nieman dekein gelt
 für sich selben gelân,
 wan den lip verloren hân.
 daz was in allen als ein wint,
 hie sach der vater, daz sin kint
 285 muoste bi im liden nôt.
 ze tôde slahen unz ûf den tôt
 sach daz kint den vater sîn.
 nôt liden, arbeit unde pin
 der bruoder sine bruoder sach.
 290 gemeine wart daz ungemach
 und der jâmer über al.
 daz geschrei, des jâmers schal
 über al die stat vil lûte erdôz.
 daz geschelle wart vil grôz.
 295 von jâmerlicher swære
 riefen dô Troiære 312d
 in riuweclicher jâmers nôt.
 swar sich ûf genâde bôt,
 ir dekeiner iemen,
 300 oder erbarmet leider niemen,

wan als ein schellic wilder hase
 od eines wilden wolves base,
 die man ungerne genesen lát,
 swá diu jage ze ráme stát.
 305 Diu stát dar zuo mit kreften bran.
 swá man si mohte gezúnden an,
 dó bran ez vil sêre úber al.
 dó daz geschrei und ouch den schal 350
 der künic Priamus vernam,
 310 er flôch in stner fluht, er kam
 geloufen vúr des tódes suht
 in daz bethûs mit fluht,
 daz er érst stifte und dá er
 sinen hæsten got, der Júpiter
 315 was genant, dó betet an.
 úf des genáde er dar entran
 und wánde sicher sin aldá.
 die andern fluhen anderswá
 in diu bethûs der gote
 320 von der angest gebote,
 die si dá bî in sáhen.
 mit fluht begunde ouch gáhen
 in Minervens tempel dá
 diu wtssagîn Cassandrâ,
 325 diu des kúniges tohter was
 und kúnftic dinc wol kúnstic las,
 alsó daz si wol kunde sehen,
 waz dar nách solte geschehen.
 hie wurden algeliche
 330 der arme als ouch der ríche 313_a
 geliche arm, geliche rích
 und mit wirdekeit gelích,
 alsó daz man den ríchen
 mit wirdekeit gelíchen
 335 dem armen mit glícher nót began.
 swelicher kam den ríchen an,
 der kunde in niht erbarmen,
 wan als die swechsten armen,
 si wáren in gelícher maht.
 340 unz an den tac vil gar die naht
 werte diu jæmerliche nót.
 in diu bethûs vlôch den tót
 vil manger degen dur genesen,
 der dá genesen wánde wesen
 345 und dar úf dá verborgen lac.
 dar nách kúrzelich dó der tac
 mit sinem gráwen lichte schein,
 die Kriechen wurden des in ein,
 daz si des kúniges palas,
 350 dar úfe dó behalten was
 vró Helenâ diu kúnigîn,
 diu dem lande disen pîn
 vuocte und die vil gróze nót
 und manges werden mannes tót
 355 frumete mit ir minne craft
 mit stürmen und mit ritterschaft.
 Nû wart unlange dá vermiten,
 die Kriechen dá mit sturme striten
 an des kúniges palas,
 360 der áne wer besezzen was,
 wan dar úf was dekein man,
 wan der dem tóde dar úf entran
 nacket und áne wáfen.
 die dó wánden sláfen
 365 mit ruowe, die sach man wecken
 und jæmerliche erschrecken, 313_b
 der was der palas áne wer,
 den gewan der Kriechen her
 gæhes und áne widerstrít.
 370 dó wart an der selben zit
 genomen und gevangen dá
 diu kúnigîn frou Helenâ
 unde ir juncfrouwen zwó.
 bî den wart ouch gevangen dó
 375 Déifebus, der ir ámis
 wart, dó sin bruoder Páris
 verlôs in stríte den lip,
 dó nam er daz schóene wip,
 als ich iu hân hie vor gessaget.
 380 des jungen heldes unverzaget
 sich Menelâus underwant
 und hiez im senden sâ zehant
 diu óren abe, nas unde munt
 und hiez in dar nách sâ zestunt

385 an henden unde an armen
 stümbeln, dem edeln armen
 hiez er alle sine lide
 abe slahen, und âne vride
 er ze jungest dô gebôt,
 390 daz man im tet den tôt.
 Daz geschach. ez muoste sin.
 dô der degen dise pin
 und die grôzen arebeit
 mit des tôdes nôtleit,
 395 swaz anders volkes dô was
 gevangen uf dem palas
 in mannes namen, daz wart dâ
 verderbet unde ertœtet sâ,
 daz ir dekeiner genas.
 400 dô gâhte dur den palas
 mit den sinen Pirrus,
 Achilles sun, dâ Prtamus 313a
 der alte künic verborgen
 lac mit grôzen sorgen
 405 in einem betehûs, dâ er
 wânde, daz im Jûpiter
 sin werder got hülfe genesen,
 des wânde er alsô sicher wesen,
 daz er dar uf genâde entran.
 410 dô der edel alte man
 die vînde sach zuo gâhen
 und si begunden nâhen,
 er gâhte balde unde gie
 für den altære und umbevie
 415 in sére und druhte sich dar an.
 Pirrus bedenken dô began
 mit grimme an sines vater tôt.
 sin zorn, sin vrechheit im gebôt,
 daz er zürnen began
 420 und sin gemüete in zorne bran,
 und in dem selben zorne
 lief dô der hôchgeborne
 zuo dem altære dar
 mit grimme und nam des cleine war,
 425 daz der künic bi siner zit
 was ân allen widerstrit

libes unde guotes,
 tugende und hôhes muotes
 sô vollekomen und ûz genomen
 430 und in sin alter alsô komen,
 daz er mit lobe in alle wis
 behielt mit wirdekeit den pris
 und in dem lobe was worden grâ,
 des warte harte cleine dâ
 435 Pirrus der stolze degen wert.
 mit zorne huop er uf daz swert
 und sluoc den künic durch gerich,
 daz er viel uf den esterich 313a
 tôt unde erslagen von siner hant.
 440 swaz er dâ manne bi im vant,
 die liten ouch die selben nôtleit.
 si muosten alle ligen tôt
 dur des fürsten gebot.
 daz betehûs und ouch der got
 445 entêret wurden sére.
 mit schedelicher unêre
 entêrten si'z an manigem man,
 der zuo z'in uf genâde entran.
 Nû diz ergangen was âlsus,
 450 Ajax Oilêus
 für Minerven tempel kam,
 in dem er gevangen nam
 Cassandern die wîsen,
 die man des hôte prisên,
 455 daz si hete wîsheit vil.
 nû wurden an dem selben zil
 die Kriechen ze râte alsô,
 wie si bi den ziten dô
 gegen den solten gebâren,
 460 die dâ entrunnen wâren
 in diu bethûs zuo den goten
 und sich heten den geboten
 uf ir genâde dur genesen
 und sô genesen wolten wesen
 465 in dem betehûs aldort.
 dô was geltch ir aller wort,
 daz si si mit gewalte dâ
 nâmen und si tœten sâ,

470 daz Troiæren namen niemer mê
 gewurzete in sine craft als ê,
 den solten si verderben,
 vertilgen unde ersterben
 sô gar und alsô sere,
 daz fûrbaz niemer mêre
 475 ieman von Troie wære genant,
 daz des geslehte wære erkant,
 von den in sô grôz ungemach,
 leit und daz laster geschach,
 daz man niemer dannen hin
 480 ze mære müeste sagen von in,
 wie grôz laster si in irn tagen
 von Troiæren müesten tragen.
 ob si die selben geschicht
 ræchen an Troiæren niht,
 485 des kômen si gar über ein.
 dô der rât in ir willen schein,
 zem bethûs si giengen
 gemeinlich unde viengen,
 waz liutes drin die naht entran.
 490 die man schieden sich hin dan
 und hiezen, als diu schrift gihet,
 als ein vihe und anders niht
 tæten und verderben sâ.
 nieman vriesch ê anderswâ
 495 in dem lande hie und dort,
 alsô erbermeclichez mort
 noch alsô leitlich ungemach,
 als an Troiæren dô geschach,
 wan wenn ein man gemeine her
 500 werlôs wirt und âne wer,
 des solte man genâde hân,
 er hete denne gar missetân.
 daz wart an Troiæren übersehen.
 die schrift der wârheit hôrte ich jehen,
 505 daz die Kriechen liezen
 nieman dâ geniezen
 ellendes, edelkeit noch zuht,
 alters noch angeborner frucht,
 ez müeste allez ligen tôt,
 510 alsô der Kriechen gewalt gebôt,

âne kint und âne wip.
 den liezen si durch daz den lip,
 daz si in eigenliche
 dienten in ir rîche.
 515 Die Kriechen dannoch niht vermiten,
 in vientliches zornes siten
 suochten si dort, hie und dâ
 und aber dâ und anderswâ,
 in winkeln unde in cæden
 520 verborgen unde in snæden,
 wâ ieman des tôhte,
 daz er sich verbergen môhte,
 dâ ersuchten si sô gar,
 daz nieman des wart gewar,
 525 ob dekein Troiære
 lebete oder lebende wære,
 der des liutes niht enwas,
 daz Anthênor und Ênéas
 in ir schirme hete dô,
 530 die heten sich behuot alsô,
 daz si nie kômen für ir tor,
 daz ieman vinde si dâ vor,
 wan si sô manige strenge nôt
 sâhen und sô manigen tôt,
 535 der jâmerliche arebeit
 in clagelichem pine leit.
 Dô diz geschehen was alsô,
 die Kriechen in erkurn dô
 eine stat alsô gefüege,
 540 daz man zesamen trûege
 beide daz silber und daz golt
 und des gewinnes rîchen solt,
 den si gewonnen heten dâ.
 ein ander stat erkurns' ouch sâ,
 545 daz si zesamen leiten gar
 wât unde wâfen unde ez dar
 bræhten gar und daz sie
 den roup ein ander teilten hie
 nâch siner wirdekeit dem man.
 550 ander weide stiezens' an
 und branden, waz boliben was,
 ez wære hâs od palas,

dag wart gebrochen allez nider.
 dar nâch kurzlichen sider,
 555 dô diu stat was worden sleht
 und allez, dag é stuont úfrehnt,
 mit fiure wart verslihtet gar,
 dô begunden dá die schar
 den roup zerteilen under sich,
 560 dar nâch ez was gelegenlich
 dem man nâch sîner wirdekeit.
 zem êrsten wart an den teil geleit
 wîp unde kint. dar nâch zehant
 golt, silber, harnasch, ros, gewant
 565 und anders manic grôz gewin,
 die si gewonnen under in.
 In dem selben teile dá
 wart diu künigin Helenâ
 vor úz gegeben ze teile ir man,
 570 des herze nâch ir minne bran,
 wan waz si wandels ie begie,
 si verlôs doch gegen ime nie
 mit dekeiner schulde
 friuntschaft noch sîn hulde,
 575 sô holdez herze truoc er ir.
 nâch friuntlicher minne gir
 was si im trût, holt unde zart.
 Polixenâ gegeben wart
 Pirrum dem lobesamen
 580 in sîns vater Achillen namen,
 der durch si verlôs sîn leben.
 Cassandrâ diu wart gegeben
 dem künige Agamennône.
 ze dieneat und ze lône
 585 wart diu künigin Ecubâ
 gegeben Ulixé dá.
 dar nâch ir ieclichem wart
 gegeben úf der selben vart
 ie dar nâch, als im gezam
 590 und ouch an wirde was sîn nam
 unde an sîner edelkeit,
 sô was sîn teil im dá bereit,
 dag er den nam nâch dienste sâ.
 als im sîn lôz erzeugote dá,

595 sô zôch er an sich unde las
 den teil, der im gevallen was.
 Nû diu teilunge alsus ergie,
 ein kriegen sich dô ane vie
 umb dag bilde rîche.
 600 si kriegten algeltche
 mit grôzen kriegen under in,
 wer ez solte fûeren hin,
 wenn ez mit solicher rîcheit
 was zesamene geleit,
 605 dag grôz guot dar an lac mit frum.
 umbe dag paladium
 bat Ajax Thelamônes
 niht fûrbaz hœhers lônes
 umb alle die grôzen arebeit,
 610 die er ie durch si erleit,
 dag si ez ze gâbe im liezen
 und in liezen geniezen,
 dag in mit manigem dienste grôz
 der grôzen arbeit nie verdrôz,
 615 dá mite er in vil ofte erstreit
 mange hôhe werdekeit,
 dá von ir kraft sô wîte erschein.
 dô wurdens' algeltche in ein,
 der fûrste wære der gâbe wert,
 620 sît er hete dô gegert,
 und dag man in gewerte
 noch fûrbaz, wes er gerte,
 dag erteilten im vil gar
 rîche und arme und alle ir schar
 625 und dag umb alsô krankez guot
 nieman beswârte sînen muot,
 der in sô grôzlich alle zil
 het úf der vart gedienet vil.
 Dag widerrette Ulixes
 630 und mit im Diomêdes
 und jâhen, ez wære in worden nie
 noch gegeben und weren sie.
 Ajax widerrette dag.
 er sprach, dag ez niht fûrbaz
 635 Antênor erwûrbe dar
 durch ir willen, wan durch al die schar,

dá von wolte er ez billicher hân,
 ob im ez die besten wolten lán,
 des kriegete er dô niht mære.
 640 den krieg liez durch sin êre
 der fürste Diomédes.
 noch kriegete vaste Ulixes
 und Ajax der fürste ûz erkorn.
 durch irn vrentlichen zorn
 645 zweigete sich dô zehant
 zuo in, waz friunt in was benant.
 als ich iu nû bescheide,
 die gebrüeder beide
 Menelaus und Agamennon
 650 wolten sich scheiden niht dá von,
 si gestuonden mit ir schar
 Ulixen dis krieges gar,
 durch daz wan Ajax aller diet
 ûf die küniginne riet,
 655 durch die sô manic helt verdarp
 und alsô manic helt erstarp,
 daz man daz hōchgeborne wip
 slüeg unde ir næme den lip
 durch den lasterlichen wanc,
 660 der si ze solichen næten twanc.
 Des fürsten rât als er geriet,
 die hœsten von al der diet
 lobeten des, ez dûhte si sô guot,
 daz dar nâch stuont ir aller muot,
 665 wie si die künigîn slüegen
 und ir des niht vertrüegen,
 daz sô manic fürste ûz erkorn
 durch si hete den lip verlorn,
 des ir ungetriuwer lip
 670 gebezzern solte manic wip,
 die dar an solten bilde nemen,
 daz in niemer solte gezemen,
 daz si des iht getæten,
 dá von si laster hætten
 675 und ir künne geswechet wære.
 dirre starken mære
 erschráken dô vil sêre

Menelaus und Agamennon
 680 und námen vaste dá von
 die fürsten sô, daz si liegen
 ir zweiger si geniezen,
 sô daz si ir niht entâten.
 hie under sich berâten
 685 die herren dô begunden
 an den selben stunden,
 daz si ze gerichte kæmen
 und ofte dá vernæmen,
 wem daz her ze solde
 690 daz bilde geben wolde,
 dá von den fürsten beiden
 ir krieg würde gescheiden,
 den si hâten under in.
 wie si den geleiten hin,
 695 dar umbe samneten sich gar
 die hœsten von al der schar
 zesamen an ir besten rât.
 vil manic lobelich getât,
 die in dem urluige hie
 700 Ajax der fürste begie
 mit siner hant ûf der vart.
 durch sines lobes êre wart
 der helt sô wol und sô vil
 gepriset ûf des lobes zil,
 705 daz si gemeinliche
 den edeln fürsten rîche
 jáhen, man solt in gewern,
 wes er mit fuoge wolte gern,
 daz hete mit manlichen siten
 710 sin hant vil dicke wol erstriten.
 Doch dá bî jáhen si des,
 daz bilde solte Ulixes
 ze rehte gar ân allen wân
 vil billicher mit rehte hân,
 715 dann er, wan ez der wîse man
 mit stnen witzzen gewan,
 dô er schuof, daz Anthênor
 ir antwurte é dá vor
 ûf ir sæleclichen frum

daz si die stat gewonnen mite.
 durch des billiches fuoges site
 verlós der wise wigant
 Ajax daz bilde, wie sin hant
 765 dem her mit mannes wirdekeit
 gefüere und ére dicke erstreit,
 als ich iu von im hân gesaget.
 der fürste wert und unverzaget
 vil sere zürnen began
 770 und nam sich des ze luster an,
 daz er alsò was überstriten.
 mit venticliches zornes siten
 tröuwet er des râtes râtgeben
 vil griuwelichen an daz leben,
 775 von der râte daz was komen.
 daz im daz bilde was benomen,
 des müesten si engelten dô,
 daz dise niemer wurden frô
 an éren noch an guote,
 780 an lîbe noch an muote.
 Alsus widersagete er in
 von dem tage hinnen hin
 dienest unde friuntschaft
 von aller sîner friunde kraft,
 785 der hi im was sò vil aldâ,
 daz er mit gewalt iesâ
 in allen friuntschaft verzêch,
 wann er wart gegen in govêch
 und widersaget alaus,
 790 daz Agamennon und Menelâus
 und der fürste Ulixes
 müeste sich bewegen des,
 daz si wichen im von dan.
 gein dem werden wîsen man
 795 müesten si mit al ir maht
 gein im mit huote sin die naht,
 die dô mit ir trüebe schein.
 die fürsten wurden des in ein,
 daz si mit gemeinen siten
 800 mit den künigen beiden striten
 und mit Ulixes ritterschaft
 und ir gewalt und ouch ir kraft

zerfüerten an dem andern tage.
 beide durch des fürsten clage,
 765 die er hâte dô gein in,
 und durch den unwise sin,
 daz si an schriden in ein wîp,
 von der schulden manic lip
 verderbet was ân alle wer
 770 und ouch mit verberne al daz her
 mit volge und ouch mit râte
 zem tôde verteilet hâte,
 daz andern wîp müeste gezemen,
 daz in ir bilde müesten nemen
 775 und wisten, wag si tæten,
 daz si angest drumbe hæten.
 Dò warp vil flizeclîche
 Ajax der fürste riche
 gemeinlich mit al der schar,
 780 daz si mit einem muote gar
 jâhen, sit daz ein wîp
 unde ir schuldehafter lip
 lieber wær denn allez her,
 sò wolten si ouch mit ir wer
 785 durch in die künigin bestân
 oder man müeste im si lân
 die frouwen âne irn willen dô.
 diz warp Ajax der fürste alsò
 ze leide uf die künigin sâ,
 790 wann er moht in niht leider dâ
 getuon, wan ob er fuocle, daz
 man die frouwen durch irn haz
 in âne ir willen næme,
 daz würde in widerzæme
 795 und alsò leit, daz si es zehant
 iemer müesten sto geschant.
 er wiste wol, daz si den lip
 verlûrn, ê daz der künic stu wîp
 daz her liez verderben aus.
 800 Ajax Thelamonius
 warp uf die künigin al die naht
 mit aller sîner friunde maht
 unde erwarp, daz alle diet
 mit im uf ir leben riet,

805 sô daz si im gebiegen,
 daz si in mit helfe niht liezen.
 Fruo dô der ander tac erschein
 und diu vinster naht verswein,
 Ajax der edel fürste wis,
 810 dem ie mit lobe ritters pris
 nâch fürsteclicher wirdekeit
 in sinen ziten was bereit,
 wart an den selben stunden
 tôt unde ermürdet funden
 815 und wiste nieman rehte, wie
 daz geschach, wie ez ergie
 und wer ez tet und wer ez geriet.
 des fürsten tôt von fröuden schiet
 die hœsten und die besten gar.
 820 mit jâmer wart über al die schar
 vil riuweclich ein grôz geschrei:
 in brach sîn tôt ir fröude enzwei,
 wan si jâhen alle
 mit jâmerlichem schalle,
 825 die mortlichen missetât
 geriete dô der künige rât
 und der grimme Ulixes
 und der edel Palomides,
 den er ouch sjuoc und in verriet.
 830 an der vil riuwigen diet
 machte mit clagender riuwe
 ir grôzen jâmer niuwe
 und jâhen clegeliche,
 daz die fürsten rîche
 835 wæren durch ir frumekeit
 verrâten sus und tôt geleit,
 daz solte iemer alle tage
 ir râche sîn und ouch ir clage.
 Diu drouwelicke vorhte
 840 die künige beide entworhte
 an fröuden unde an muote.
 mit werlicher huote
 sasten si sich dô ze wer
 vil bî gên al der Kriechen her,
 845 den des edeln fürsten tôt
 den unwillen gein in bôt,

daz si si gerne bî den tagen
 heten durch die meine erslagen,
 daz an dem fürsten geschach.
 850 als dô Ulixes daz ersach,
 daz im daz her truoc solichen haz,
 ir vorhte er alsô sêre entsaz,
 daz er vil tougenlichen dan
 mit den sinen entran
 855 in Ysmarum daz lant,
 ein insel ist alsô genant,
 und entsagete sich den fürsten aldâ.
 Pirrus der fürste hiez dô sâ
 pûlvorn den neven sîn.
 860 in einen schriu guldin
 hiez er in dâ legen dô
 in der insel Swetrô
 mit jâmerlicher herzen clage.
 nâch der gewæren wârheit sage
 865 frumte des edeln fürsten tôt
 dem her sô clegeliche nôt,
 daz sich nâch im sâ gar die schar
 bewâgen aller fröuden gar.
 Alsô Ulixes dannen kam,
 870 der fürste Dtomêdes nam
 daz bilde und hete ez âne strit.
 nû nâhet ez balde gegen der zit,
 daz die Kriechen mit ir scharn
 ze lande wolten wider varn
 875 und hugeten frœlich ûf die vart.
 nâch der hœsten râte wart
 diu wissagin Cassandrâ
 zuo in besant, daz si aldâ
 in mit wârheit tet erkant,
 880 wie si solten in ir lant
 ze lande komen wider hein
 ûbel oder guot, an disen zwein
 bâten si die wîsen
 der wârheit si bewîsen,
 885 wie in solt ûf der vart geschehen.
 dô begunde si verjehen
 wisliche nâch wîser art,
 daz Agamennon ûf der vart

verlüre den lip, liut unde guot
 888 und daz der degē höchemuot
 Menelaus sinu lant
 gewinne wider in sine hant,
 nâch vil grôzer arebeit
 gelücke, liep unde leit.
 889 wie sich daz füegen wolte,
 daz im gelingen solte,
 daz tet si an der selben stunt
 den herren algeliche kunt,
 alsô ez allez sit geschach.
 890 den si des übeln verjach,
 die zurnten an daz wise wip
 und hazzten drumbe irn wîsen lip.
 der fürste Anthénor der suonde daz,
 er leite hin der Kriechen haz,
 891 alsô dazs' alles zornes gir
 liegen friuntlichen gegen ir
 durch sinnes râtes wise bete.
 alsô der fürste daz getete,
 mit frœlichem schalle
 892 ladet er die fürsten alle
 und die hœsten von der ritterschaft
 und mit grôzer wirtschafft
 fleiz er sich frœlich gegen in.
 dar nâch, als ich bewîset bin,
 893 teilte er an dem selben zil
 grôzer cleinœte vil;
 mit manigem rîchen solde
 von silber und von golde
 und von gesmide rîche
 894 ert er si algeliche
 nâch iecliches wirdekeit.
 als ez wart von in uf geleit,
 wenne und wie si wolten
 varn, sô si varn solten,
 895 des dô zit in den tagen was,
 nû wart der fürste Ênéas
 gebeten flizgelichen gar
 von al den besten von der schar,
 daz der fürste wite erkant
 896 mit in ze Kriechen in ir lant

füere und wenne er kæme dar,
 si füegten im mit wirde gar
 sælde, guot und êre grôz.
 als sinen hœsten genôz
 897 wolten si iemer danne hin
 mit hôher wirde hœhen in.
 der edel fürste rîche
 danct in dô flizgeliche
 der êren und der wirdekeit,
 898 die si hâten für geleit
 durch ir êrengernden pris.
 Pirrus der junge degē wis
 hât in gevancnisse aldâ
 Hectors sune, die gap er sâ
 899 lidic irn vettern dâ zehant.
 Helenus sich underwant
 der juncherren mit frôuden dô
 und was des herzeclichen frô,
 daz im der fürste sunder bete
 900 die grôzlichen gnâde tete,
 als in sin edelkeit betwanc.
 ouch sageten im die besten danc,
 daz er die genâde begie
 an den edeln kinden hie,
 901 die sô verweist wâren
 in ir kintlichen jâren,
 und er nâch solichen êren die
 ir edelkeit geniezen lie,
 als sîner wirde wol gezam.
 902 dô disiu frôude ein ende nam
 mit fürsteclichem schalle,
 diê hœsten kêrten alle
 mit trûriclicher ungehabe
 hin zuo des edeln fürsten grabe,
 903 dô mit grôzer rîcheit
 Ajax der fürste was geleit,
 und zarten ab im dâ für wâr
 beide gewant und ouch daz hâr
 und swuoren über alle die
 904 mit einecllichem muote hie,
 die schulde an im dô truogen,
 die in mortlichen sluogen

und in alsus verräten
 mit valschen ræten hâten,
 975 daz si muosten ze buoze stân
 des grôzen meines, der getân
 wart an dem fürsten rîche,
 dar umb si sicherliche
 wâgen wolten ir leben,
 980 guot und ére dar zuo geben,
 si geræchen denne des fürsten tôt,
 des tôt sô grôzen jâmer bôt
 in und dem her, dâ von si dô
 ze buoze muosten stân alsô,
 985 daz der wolte gezæme,
 daz si bilde næme
 bî in, daz ein ieclicher mite
 solich mortliche site.
 Nû diz alsus gesworen wart,
 990 dar nâch sich balde ûf sine vart
 ieclicher dô bereite,
 sô daz er vil gereite
 ze lande fûere wider hein.
 des wurdens' alle dô in ein,
 995 das si ze schiffe trûegen sâ
 allez daz, daz in aldâ
 was worden ûf der selben vart.
 dô wart niht langer gespart,
 si truogen ez ze schiffe gar.
 1000 dô wart getragen zuo dem var
 vil manic rilich goltvaz,
 silber, harnasch, waz dô was
 von edelem gesteine,
 vil manic baldekin reine
 1005 geweben gar von golde,
 sam man ez wûnschen solde,
 sô stotzet ez gar guldin.
 dô wart getragen ouch dâ hin
 dar zuo vil manic zendât,
 1010 pfeller und vil rîche wât,
 manic ros unde pfert,
 diu vil manic marke wert
 wâren bî den ziten dô.
 si wâren herzeclichen frô

15 ir glückes unde ir guotes,
 wan si gar hôhes muotes
 wâren bî der selben stunt,
 daz si Troie big ûf den grunt
 heten zerbrochen und verbrant
 20 und daz gerochen hâte ir hant
 daz laster, daz diu künigîn
 * Helenâ was gefüeret hin
 dem künige Menelâo,
 an Pâris unde an Priamô
 25 und an Troisiren allen,
 des dâ vil grôz ir schallen
 was an dem lande und ûf dem mer,
 und daz sô gar ân alle wer
 stat unde lant verdorben was
 30 und daz des küniges palas
 gevellet was ân underbînt
 und dâ bî wtp unde kînt
 mit in von lande fuorten dan
 und man dâ vor é nie vernam
 35 von alsô grôzem roube gar,
 als mit in fuorte der Kriechen schar.
 Waz touc hie von ze sagene mé?
 nû si gedrungen ûf den sê
 mit in daz si heten dô,
 40 si stiegen an und sungên hô
 ir wicleich gar fræliche,
 vil manic segel rîche
 von zendât und von golde guot,
 dâ fröute sich maniges Kriechen muot,
 45 wan si gar schône glizzen.
 die marnner sich dô flizzen,
 daz si die kiele wanden
 hin balde gën den landen,
 danne si wâren komen dar.
 50 aus fuor fræliche der Kriechen schar
 ieclicher dar er wolte dô.
 si wâren herzeclichen frô,
 daz in sô wol gelungen was.
 hie bî wart ouch Ulixê daz
 55 endelliche enboten und geseit,
 daz die Kriechen daz geleit

zesamene hāten gesworn,
 sit der fürste höchgeborn
 Ajax der ellentriche degen
 50 sô jāmerlichen wār gelegen
 tōt, daz in daz iemer mē
 wære leit und tot in wē,
 wan si dar umbe wolten geben
 heidē līp, guot unde leben,
 60 si gerāchen alsô sīnen tōt,
 daz si müesten kōmen ze nōt,
 die schulde heten dō dar an,
 und daz er alsô wære dan
 gevārn sô gar heimliche,
 70 daz wār wol dem geliche,
 daz nieman schulde mohte hān,
 wan er au dem frechen mah,
 sit Ajax an den stunden
 sô mortlichen tōt wār funden
 75 und er ouch mit den sīnen
 flūbtic sich lie schīnen
 des nachtes dā von dunnen
 heimlich mit sīnen mannen,
 des hete sīn helfe und ouch sīn rāt
 80 gefrumet die mortlich getāt
 und daz der fürste ūz erkorn
 sīn leben het von im verlorn.
 Nū daz er disiu mære vernam,
 in alsô grōze vorhte er kam,
 85 daz er sich mahte ūf daz mer
 und entweich sô verre der Kriechen her
 unde ir zorne, daz er sich
 in manic insel wildeclīch
 den Kriechen vor entseite.
 90 er fuor eht vil gereite
 irrende ūf dem wilden sē
 zehen jār und dar zuo mē,
 daz er nie getorste kōmen
 ze lande, alsô ich hān vernomen,
 95 wan er die Kriechen sēre entsaz,
 hier under sô gefuocete sich daz,
 daz in warf ein starker wint
 in ein insel, dā eht sint

die Sīrēnen wonende.
 100 nū daz er kam dar tonende
 und in die winde sluogen dar,
 dō des die mārner wurden gewar,
 si seiten'z im. dō hiez sehant
 Ulixes der wlgant
 105 diu ōren balde verschieben sā
 mit beche und wahse allen dā,
 die bī im wāren, daz si niht
 gehōeren mochten, sô man giht,
 der frouwen singen sus noch sô.
 110 dar nāch an einen masthoum hō
 hiez er sich vaste binden sā,
 dar umb daz er gehōeren dā
 mōhte ir sūezeg singen.
 mit sus getānen dīngen
 115 kam er von im und fuor zehant
 in manic insel wilde erkant,
 die in dem mer sint eht gelegen,
 wan er het sich des bewegen,
 daz er wolte iemer mē
 120 varen ūf dem wilden sē
 und schonwen manic wunder.
 hie mite und ouch hier under
 bare er sich ūf dem wilden mer
 vaste vor der Kriechen her,
 125 wan er ir guoten ritterschaft
 entsaz und ouch ir magenkraft,
 daz er nie getorste kōmen
 zuo im, als ich ez hān vernomen.
 Nū alsus fuor Ulixes
 130 und die Kriechen alles des
 nāch ir willen wāren kōmen
 zeim ende, alsô ir hānt vernomen,
 und ieclicher in sīn lant
 was kōmen hein und man bevant,
 135 wie Troie was gebrochen
 und daz alsô gerochen
 sich hete Menelāus,
 sô daz der kūnic Priamus
 verdorben was und sīniu kint
 140 und daz sô gar ān underbiāt.

beide liute unde lant
 verderbet wāren und geschant
 und ouch diu künigin Helenā
 in wider worden. was aldā
 145 und si ze lande bræhten die.
 von disen mæren viengen sie
 sō grōze frōude, daz nieman
 græger frōude nie gewan,
 danne si hāten über al.
 150 an berge und in die welde erhal
 ir giuden unde ir grōz gebracht.
 beide tac unde naht
 was niht wan tanzen, springen.
 harpfen, gigen, singen,
 155 maniger hande frōuden spil
 tribens' ūz der māge vil
 beide junge und alte diet.
 ir grōze frōude in ouch geriet,
 daz si irn goten brāhten dō
 160 grōz opfer unde in dancten hō
 der gnāden und der sælikeit,
 die si heten an si geleit,
 sō daz ir gotliche kraft
 si hete gemachet sigehaft
 165 an ir vienden, sō daz sie
 sō gar verderbet heten die.
 Doch mohte ez alsō niht gesin.
 dō heten leitliche pin
 beide man unde wip
 170 umbe ir lieben friunde lip,
 die dort beliben wāren,
 die sach man ouch gebāren
 vil harte jāmerlichen dō.
 dā bi sō sag ein ander frō
 175 und frōute sich vil sere,
 daz sō grōziu ere
 in an Troiæren was geschehen
 und daz man daz begunde jehen,
 daz die frucht von Priamō
 180 und er verdorben wāren sō,
 daz man niemer dekeinen wān
 mohte mēr dar zuo gehān,

daz si geworhten iht fürbaz.
 in maniger hande frōude was
 185 daz liut beide sus und sō,
 der sag trūric, dirre gie frō,
 wan sīn liep was komen hein,
 des frōude diu was niht ze clein.
 dem aber sīn liep was beliben,
 190 des herze was alsō verkliben
 vor ungemüete, daz er niht
 zuo frōuden möhte keine pfliht
 haben, wan daz er trūric was.
 doch muoz man sich gehalten baz
 195 der dinge, die man niht gehān
 wider mac, dā von ein man
 sich zem wægsten haben sol,
 vertroeste ez sich, sō tuot er wol,
 wan wer langez trūren leit
 200 in sīn herze und daz treit
 umb ein dinc, daz er niht enhāt,
 wider mac des missetāt,
 wan allez trūren. ist ein wiht
 umb diu dinc, der man doch niht
 205 niemer wider gehalten mac.
 wer drumbe trūret, ist zwivalt slac,
 dar umb ein ieclich sælic lip,
 ez si man oder wip,
 sich zem besten sol gehān
 210 und sol allez trūren lān
 und habe ze frōude zuoversiht.
 man lebet hie doch sō lange niht
 an dirre welte, ez si bereit
 ie ein drivaltic leit
 215 dem menschen hie, wan im iht
 leides an dirre welt geschieht.
 Sus wāren in frōuden die Kriechen,
 wie doch in leide siechen
 begunde manigez schœnez wip
 220 umbe ir lieben friunde lip,
 diu si verloren hete dā.
 des ahten vil wēnic sā
 die andern, wan wā ie der man
 kam den andern an,

225 dô frâgte er in der mære,
 ob er umb Troiære
 und umb die Kriechen het vernomen,
 wie si von dannen wæren komen. 270
 sprach er nein, man seite ez nû sâ.
 230 in allem dem lande dâ
 was disiu fröude über al
 und alsô grôz, daz âne zal
 ir nieman kunde ze ende komen.
 nû disiu mære het vernomen
 235 der künic Thindarius,
 daz dâ Menelâus
 von Troie kam und mit im sâ
 kam ouch sin tochter Helenâ,
 daz vil minneclîche wîp,
 240 von der schulden manic lîp
 verderbet jæmerlichen wart,
 do enwart niht langer gespart,
 als er diu mære êrst bevant,
 er machte sich ûf sâ zehant
 245 und enpfie si minneclîchen,
 die schœnen tugentrîchen
 Hermiones die clâren maget,
 von der man daz ze wunder saget,
 daz si schœner kunde sin,
 250 dann Helenâ diu künigîn,
 ir muoter, diu diu schœnste was,
 die man iender wiste, als ich ez las,
 die fuor ouch mit Tindariô,
 ir ene, dâ si mit fröude dô,
 255 vater und muoter schône enpfie.
 mit ir reit unde gie
 beide frouwen unde man,
 der was sô vil, daz man gehân
 der wege kâme mohte dâ
 260 vor liuten, die si enpfingen sâ.
 Nû daz Menelâus
 und der freche Pirrus
 und diu schône Helenâ
 und Agamennon wurden dâ
 265 enpfangen rilîch unde wol
 und daz lant was fröuden vol,

daz si komen wæren,
 do begunde nâch der clâren
 megde frâgen sâ zehant
 270 Helenâ, daz man erkant
 ir tete, wer si möhte sin.
 si sprâchen, si wære ir tœhterlîn,
 diu junge hübsche Ermionâ,
 die si gelâgen hete dâ,
 275 dô si von dem lande schiet.
 Helenâ ir tugent dô geriet,
 daz si die maget lustsam
 balde dô zuo ir genam
 und umbevienc ir schœnen lîp.
 280 daz clâre minneclîche wîp
 kuste si minneclîche,
 dar zuo diu künigîn rîche,
 Agamennon und Menelâus
 gâben ir vil manigen kus
 285 und wæren ir ze sehene frô.
 dar nâch si sich schiere dô
 liegen balde an ir gemach.
 waz in ie dâ vor beschach,
 daz wart eht nû vergezzen gar,
 290 man nam eht dô nihtes war
 wan fröude und kurzewîle grôz,
 des lützel ieman dô verdrôz,
 wan daz lant mit fröuden was
 und alles leides gar vergaz,
 295 durch daz in ir hêrschaft komen
 was wider, als ir hânt vernomen,
 dâ von ir leit verswunden
 was bî den selben stunden.
 Dô sus die Kriechen wæren komen,
 300 wider heim, als ir vernomen
 wol habent, und mauglich sich lie
 wider an sin gemach, dô gie
 der unverzagte Pirrus
 hin, dâ Menelâus
 305 und Agamennon wæren dô
 und mante si der gelâbde hô,
 diu im geschehen wære,
 sô daz diu seldenbære

und diu schœne Ermionâ
 310 im ze wibe solte dâ
 gegeben werden, wan ie
 Troie gewonnen unde die
 ze lande kæmen wider hein.
 hier under dô hete über ein
 315 getragen der künic Thindartus
 die wile, daz Menelâus
 vor Troie was und daz er sâ
 Horestô solte geben dâ
 die maget wunneclîche
 320 ze wibe, wan der rîche
 junge künic Horestes
 mohte doch niht gepflegen des,
 daz ze ritterschaft tohte.
 vor jugent er niht enmohte,
 325 als ich die wârheit hân vernomen,
 für Troie mit den Kriechen komen,
 dâ von er dô dâ heim beleip,
 die sine zît er dâ vertreip,
 daz in daz minneclîche wîp,
 330 ich meine, der jungen megde lîp,
 minnte gar für alle man,
 wan dô si êrst diu mære vernam,
 war umbe wære Pirrus
 dar komen und Menelâus
 335 im hete daz gelobet sâ,
 daz er si solte geben dâ
 im ze wibe, daz was ir leit,
 wan si het in ir kintheit
 alsô vertriben iriu jâr,
 340 daz si stille und offenbâr
 Horestô holdez herze truoc.
 dâ wider der junge künic cluoc
 hete ouch senelîche pin
 nâch ir in dem herzen sîn.
 345 Nû daz die künige hörten dô,
 daz Thindarius alsô
 hinder in geworben hæte,
 sô daz mit triuwen stæte
 ir kint zesamen solten komen,
 350 als ich diu mære hân vernomen,

si wâren sîn vil ungemuot.
 ez hete si gedunket guot
 und wær diu gelûbde niht geschehen
 mit Pirrô, als ich hære jehen,
 355 wan Horestes der was
 Agamennons sun, als ich ez las.
 dar umb Pirrus enwolte niht
 enbern, sô diu wârheit gîht,
 man hete im dâ stæte,
 360 daz im gelobet hæte
 der künic Menelâus,
 wenne er kæme heim ze hûs,
 daz er im geben solte sâ
 Hermionem die schœnen dâ
 365 ze wibe, seht, daz muoste eht sîn,
 im wart diu junge künigîn
 zehant gegeben. daz geschach.
 der künic einen hof gesprach
 und besante sine friunde dar
 370 und gap die maget wunnevar
 rîlichen unde schône
 Pirrô dô ze lône
 umb den dieneat, den er ie
 vor Troie durch in begie
 375 und ouch dar umb, daz im erslagen
 sîn vater wart, den er verclagen
 deste sanfter mohte dô,
 wan Achilles vor Troie alsô
 durch in sinem lîp verlôs,
 380 dâ von in dô des niht verdrôz.
 er machte in beiden sâ zehant
 beide liute unde lant
 undertænic. daz heschach,
 alsô ez Pirrus vor sprach.
 385 daz er im gelobet hæte,
 daz hielt er im dô stæte,
 daz er doch ahte cleine,
 eht im diu maget reîne
 ze wibe wart gegeben dô.
 390 des was er inneclîchen frô,
 wan im daz minneclîche wîp
 was sô liep sam sîn lîp.

Doch was er niht alsô zart.
 daz Horestes ir niht wart,
 385 ir veters sun, daz wart ir zorn
 und getorste si dâ hân verlorn
 vater und muoter hulde sâ.
 Pirrus der enwære dâ
 für Horestem geminnet niht
 400 von ir, als mir diu wârheit gîht,
 wan si vil balde sande
 hin engein dem lande,
 dâ Horestes solte sîn,
 und tet im mit botschaft schîn,
 405 wie ez alsô wære komen,
 daz ir vater si genomen
 im hete und wære Pirrô
 gegeben bî den zîten dô,
 Achilles sun, der mit im sâ
 410 von Troie wære komen dâ,
 wan er im geholfen hete des
 und ouch sîn vater Achilles,
 daz sîn kresteclich gewalt
 Troiære hete alsô gewalt,
 415 daz si guot, lîp unde leben
 ze buoze im heten gegeben,
 umb daz ir muoter diu künigin
 von Pârise wart gefüeret hin,
 daz er ir wolte lônên dô
 420 mit ir, dâ bî dô schreip si im alsô
 und mante in aller triuwen,
 daz er niht lange in riuwen
 si lieze unde in sorgen sîn
 und daz ir seneclicher pîn,
 425 den si nâch im trûege,
 würde noch gefüege
 und eteswie gedâhte,
 wie er si dannen brâhte,
 des si kein laster möhte hân,
 430 wan ir muoter unde ir an
 diu hâchgeborne Lédâ
 von Jûpiter ir gote sâ
 wær ouch gezûcket und genomen,
 als er wol selber het vernomen.

435 ouch solte er keinen zwîvel hân
 dar an, daz Pirrus ir man
 wær mit ir willen worden,
 wan si müest iemer horden
 in ir herze senende pîn,
 440 daz er niht bî ir mohte sîn,
 wan ir triuwe ie gegen im was
 lâter als ein spiegelglas,
 dâ von ouch er sîn triuwe
 nû solte machen niuwe
 445 gên ir, daz si daz möhte jehen,
 daz im ouch leide wær geschehen
 dar an, daz si Pirrus
 für in wolte minnen sus.
 waz dô Horestes tæte,
 450 dô er vernomen hæte,
 daz diu schœne Ermionâ
 im genomen wære dâ
 und wære Pirrô gegeben,
 mit der er frælichen sîn leben
 455 vertrîben solte und stniu jâr,
 des enweiz ich niht für wâr,
 wan ich sîn niht vernomen hân.
 wan dô der hof ein ende nam
 und diu rîfche hâchgezît,
 460 dô fuor ân allen widerstrît
 menglich hein in sîn lant.
 nû nam ouch urloup zehant
 ze varen in sîn rîche
 Agamennon, der ritterlîche
 465 und wol gedienet hæte
 mit ganzen triuwen stæte
 dem bruoeder sîn, daz sîniu leit
 im alsô wâren hin geleit,
 daz er sîn niht wandel wolte hân,
 470 daz ouch der tugentrîche man
 Menelâus der rîche
 im dancte fitzeclîche
 der êren und der sælîkeit,
 die er het an in geleit,
 475 sô daz ir krestecliche hant
 Troiære hât alsô geschant,

sô daz in worden wære wider
 sîn wîp und daz si heten nider
 sô gar geleit Troiære kraft,
 480 daz si wæren sigehaft
 an in dâ worden bî der zît,
 daz het ân allen widerstrit
 sîn helfe und ouch sîn rât gelân,
 und daz er wiste ân allen wân,
 485 wær er ze staten im niht komen
 mit manigem ritter ûz genomen,
 die er im brâhte in siner schar,
 er entorste niemer dar
 für Troie sîn gevaren dô.
 490 dâ von sîn stete triuwe hó,
 die er mit lûter friuntschaft
 und mit bruoderlicher kraft
 an in leite, schuof, daz er kam
 für Troie mit manigem frischen man,
 495 daz er im muoste iemer mé
 vil mér gebunden sîn dann é
 ze dienste, wan sîn rîlich trôst
 hete in von grôzer swære erlôst.
 Nû daz Menelâus
 500 sînem bruoder alsus
 dancte vil grœzliche,
 daz er sô tugentriche
 im geholfen hæte,
 dô nam der érenstæte
 505 Agamennon zehant
 urloup ze varen in sîn lant,
 dô er vil schône empfangen wart,
 wan Climestrâ ûf der vart
 sîn wîp in minneclîche enpfe
 510 und Horestes ir sun. ez gie
 unde reit mit in aldar
 manic wunneclîche schar
 und enpfingen in minneclîche.
 dar nâch der tugenderiche
 515 kûnic liez sich balde nider
 an sîn gemach und wolte wider
 komen siner arebeit,
 die er aldâ vor Troie leit

und ûf der verte het erliten.
 520 nû hiez er im nâch hübschen siten
 ein bat bereiten sâ zehant,
 dar in der stolze wigant
 sich durch ruowe saete nider
 an einem tage, daz sîniu lider
 525 von müede wider kâmen dâ
 und im daz bat benæme sâ
 sîner arebeit ein teil.
 nû daz er frœlich unde geil
 lange wile gebadet alsô,
 530 daz in daz dûhte, ez wære dô
 zît, daz er ûz giengê dâ,
 dô hât im sîn wîp Climestrâ
 ein hemde dar bereit zehant,
 daz was âne houbetloch erkant
 535 mit langen ermeln wæhe
 genât sô rehte spæhe,
 daz es niht fremder möhte sîn.
 ez was gar lûter stûn,
 dar in er sich dô solte
 540 sloufen, wenne er wolte
 durch ruowe ûz dem bade gân.
 nû mac iuch des grôz wunder hân,
 war umbê ez von ir wære dô
 âne houbetloch gemachet sô.
 545 Ich sage ez iu, als ich daz weiz.
 diu kûnigin Climestrâ fleiz
 friuntschaft mit Egistô,
 die wîle daz vor Troie alsô
 was Agamennon ir man.
 550 Egistum si für in began.
 mit herzen und mit sinnen
 sêr unde vaste minnen
 und hete daz ouch wol enborn,
 daz der fürste ûz erkorn
 555 niht wær von Troie komen hein.
 dâ von si dô kam über ein
 mit Egistô, daz er sâ
 heimlich solte komen dâ,
 wan er von ir daz hete vernomen,
 560 daz Agamennon an genomen

hete daz hemde stân,
 sô solte er vil bereit des sîn,
 so er ûz dem bade wolte gân,
 daz er in danne solte slân,
 535 wan im dekein wer danne töbte,
 daz er sich erwerben möhte,
 wan er sô gæbe möhte niht
 bevinden, sô diu wârheit giht,
 daz âne houbetloch wær daz hemde.
 540 dâ müeste im sîn vil fremde
 al sîn ritterliche kraft,
 wan er würde sô behaft
 mit dem hemde, wenne er dâ
 daz houbetloch niht möhte sâ
 575 schier unde balde vinden,
 daz er in sam einen blinden
 ân alle wer ersluege alsô,
 dâ von si frœlich unde frô
 mit fröuden solten danne sîn,
 580 lieplichen leben under in
 vil gar unz an ir ende.
 ob er die genende
 in sinem herzen trüege,
 daz er in sus ersluege
 585 in dem bade, sô möhten si
 aller swære wesen fri,
 die si zer minne irte;
 wie alsô irem wirte
 daz leben würde von im benomen,
 590 sô möhte er noch wol dar zuo komen,
 daz beide liute unde lant
 würd allez stân in siner hant.
 Disen mortlichen mein
 truoc diu künigîn über ein
 595 heimlichen mit Egistô,
 daz ez nieman enwiste dô,
 wan si zwei dô bi den tagen.
 daz der künic alsô erslagen
 würde, dar uf stuont ir sîn,
 600 wan dô si daz hemde hin
 im zuo dem bade sante,
 do enhet der hôchgenante

dekeinen arcwân dar an,
 daz daz hemde wol getân
 605 alsô gemacht wære,
 daz er dekeine swære
 solte liden dâ von,
 wan er was triuwen ie gewon
 an ir und wände des niht,
 610 daz im dekein ungeschilt
 von ir geschehen solte dâ.
 des nam er baldeclichen sâ
 daz hemde zuo im und warf ez an;
 und dô er an daz houbetloch kam
 615 und er sîn dâ niht envant,
 dô wart ez hin und her gewant,
 ob er ez vinden kunde dâ.
 mit dem sô lief ouch uf in sâ
 Egistus unde sluoc in nider
 620 ze tôte dô, wan er dâ wider
 keine were mohte gehân.
 nû daz der tugentriche man
 sô jâmerliche wart erslagen
 und man diu mære begunde sagen
 625 Horestô, wie ez dar wær komen,
 daz sinem vater hete benomen
 daz leben sîn Egistus
 und daz sîn muoter im alsus
 verrâten hete sîn leben
 630 mit dem hemde, daz si im geben
 hiez, sô er wolte gân
 ûz dem bade, dâ von began
 Horestô swellen der muot.
 sô zornic wart der degen guot,
 635 daz er uf der stat zehant
 lief, dô er Egistum vant
 und sine muoter die künigîn.
 lip unde leben sô nam er in,
 wan er ze tôte si dô sluoc
 640 und in des mordes niht vertruoc,
 der an dem künige was geschehen,
 als ich hie vorne hân verjehen.
 Alsus rach Horestes dô
 sinen vater an Egistô

645 und an stner muoter der künigin,
 der vil ungetriuwer sin
 Agamennon hete geleit
 ir des tódes arebeit,
 der sich ouch dó niht vergienc.
 650 ir ungetriuwer rát vervienc
 si wënic, den si hete alsó
 gebriuwen mit Egistó,
 wan Horestes an in rach
 ir mortheit, diu von in geschach,
 655 und wære ein billich mære,
 noch wá triuwe wære
 under mannen und under wíben,
 wer die wolte vertriben
 mit valschlichen dingen,
 660 daz den müeste gelingen,
 als in beiden dá gelanc.
 nû ist diu triuwe alsó kranc
 an dirre welte worden,
 daz man der valscheit orden
 665 vil sere für si brechen siht.
 hete man si sô werde niht,
 die untriuwe dá triben
 und niht bî triuwen bliben,
 sô geschæhe ir niht sô vil.
 670 nû ist der glimpfer áne zil,
 sô vil die nû die bósheit
 minnent für die rehtekeit,
 wan wie gern ein bescheiden man
 triuwen wære undertân,
 675 sô lágent in die valschen niht
 dar bî beliben. dá von geschicht
 nû mære mordes, denne ie mé
 bî unser ziten, dann dá vor é
 beschæhe, wan in die glimpfer bî
 680 gestânt ir mordes, dá von si
 ze triuwen hânt kein minne.
 wer nû úz und inne
 niht parát, valscheit triben kan,
 der mac nû heizen niht ein man,
 685 des got erbarmen máege,
 daz bósheit ist sô süeze

KONRAD.

an dirre welte worden nû,
 daz er ist alsó geschú,
 der minnet triuwe und ére.
 690 hete man niht alsó hère
 den bösen ungetriuwen man,
 sô sæhe man niht sô vil begân
 untriuwe, als man nû leider siht,
 diu an dirre welt geschicht.
 695 Nû lágent wir beliben daz
 und sagen aber fürbaz,
 dó diu künigin Climestrá
 unde Egistus wurden sá
 ertötet umbe ir grózen mein,
 700 dó wart Horestes des in ein,
 daz er úf der stat zehant
 sich des riches underwant
 und ez nam in sîne pfíht.
 nieman tet dá wider niht,
 705 si wáren sîn ze herren fró.
 wie ez im dar nách ergienge dó
 od waz er schuof bî stnen tagên,
 daz enkan ich niht gesagen.
 míne sinne ich dran niht wende,
 710 ich möhte im allem z'ende
 vil harte kúme kómen hie,
 wie ez den allen ergie,
 die von Troie entrunnen,
 é diu stat würde gewannen
 715 und wá si sich nider lîezen
 und wie die stete hiezgen,
 die si stt búweten und daz lant,
 und wie die herren wáren genant,
 von den sit gróze hêrschaft
 720 úf gestanden ist mit kraft,
 des würde gar und gar ze vil.
 dá von ich disem buoche wil
 balde nû ein ende geben.
 ich hân geseit hie von ir leben,
 725 von den ouch disiu mære
 sint worden offenbære,
 wie Priamus und stauu kint
 und Lámedon verdorben sint,

38

sin vater, und wie ez dar ist komen,
 720 als ir wol selber hânt vernomen,
 wie Ecubâ der künigîn
 in einem troume seite ir sin,
 wie von ir herzen gienge
 ein vackel, dâ von enpfenge
 725 Troie stat unde lant,
 sô daz si wûrden gar verbrant,
 und wie man ûf Pârisen sâ
 den troum begunde legen dâ,
 dâ von stt stat unde lant
 730 und manic fûrste rich erkant
 verderbet unde erslagen sint
 und dar zuo maniger muoter kint,
 die in dar komên wâren
 ze helfe bî den jâren,
 735 und wie Hector der freche degen
 von Achillen ist tût gelegen,
 der der zierste ritter was,
 von dem man sît und ê gelas,
 und wie die Kriechen râchen, daz
 740 Helenâ in genomen was
 von Pârisen dem fûrsten guot,
 und wie der degen wol gemuot
 Achilles der fûrste grôz
 von Pârisen den hîp verlôs
 745 und wie ez dar nâch geschach,
 daz sîn sun Pirrus in rach,
 und wie Menelâus
 Hermionem sine tochter sus
 Pirrô lobte unde gap,
 750 und wie sich huop der urhap,
 daz Ênéas unde Anthénor
 mit einem bilde, daz dâ vor
 ê lange zit Minerven was
 ze éren gemacht, als ich ez las,
 755 verrieten sô Troiâre,
 daz si ze clagender swære
 si brâhten mit ir trugenheit,
 diu von in wart ûf geleit
 mit den Kriechen, daz si dâ
 760 liut unde guot verdarpten sâ

und dar zuo kint unde wîp
 unde manigen stolzen hîp
 mit in ze Kriechen fuorten,
 dô si von dannen ruorten,
 770 dar zuo vil manige riche habe,
 die si Troiâren brâchen âbe
 an golde und an gesteine.
 wen nû diz buoch ze cleine
 an disen mâren dunke hie,
 780 der tihte ez baz und sage, wie
 ez in allen ergangen si.
 er sol dar umbe wesen fri
 mîns hazges gar umb die getât,
 wan ez mich hie benûeget hât.
 785 Nû bittent alle durch sînen tût
 den richen got, daz er in nôt
 dem kume ze helfe, die mich ie
 gestûrten, daz ich ane vie
 diz buoch und disiu mâere
 790 ze tihtene! helfebære
 mûeze er ouch den in nâsten sîn,
 die dar ûf kêrten ir pin,
 daz ez hie wûrde vollebrâht,
 wie si sîn doch habent gedâht
 795 mit werken und mit worten,
 dâ von er ze allen orten
 mûeze alsô ir schirmer wesen,
 daz si an der sêle genesen,
 sô hie der hîp erstorben si,
 800 daz si des himelriches fri
 niemer mûezen werden.
 ouch mûezen si ûf erden
 besitzen héhen richtnom
 und den weltlichen ruom
 805 an éren unde an wirde grôz
 und danne varn in sînen schôz,
 der uns des het gewalt gegeben,
 daz wir hîp unde leben
 und die sêle behalten
 810 wol mugent, ob wir waltan
 sô guotes lebens hie,
 wan er die rehten nie verlie.

er enteilte in êweclichen dort
 sinen hôhen himelhort,
 815 den muoz er ouch in teilen sô,
 daz si gesetzet werden hô
 zuo der liechten engel scharn.
 ir sêle mûeze sô gevarn
 und diu minne ouch mit in,
 820 sô daz wir frœlichen gewin
 empfâhen êwecliche
 dort in dem himelrîche,
 daz den rehten ist bereit
 mit iemer werender stêtikeit.

825 dar zuo mûeze unser leiter sin
 diu vil reine kûnigîn,
 diu manige sêle hât erlôst
 von der tiefen helle rôst,
 gotes muoter Mariâ,
 830 diu mûeze uns sô bewîsen dâ,
 daz wir werden der genôz,
 dem frœlîche in sine schôz
 bevolhen sint diu lieben kint,
 diu gotes kint geheizen sint,
 835 sîch meine dea goten Abrahâmen.
 nû sprechent mit mir 'âmen!'

Ich bitte ouch ftzgelichen alle, die 880 wie wol ich geschriben hân diu mer,
 diz buoch gelesen iemer hie,
 daz si die kiusche maget rein
 daz mir volge erbarmherzekeit,
880 Marfen bitten alle gemein,
 waz von frouwen unheil uf stuont.
 daz si erbarmherzeclich
 daz ist den liuten allez worden kunt,
 über disen schrftber erbarmet sich, 885 daz uns diu muoter der erbarmherzekeit
 ob ich iht von frowen geschriben hân,
 allez sament nider hât geleit
 daz vil lîhte ist missetân,
 und uns ouch gnâde erwerbe sô
885 daz mir doch ist leit,
 an irem geminnten sune dô,
 wie wol ez mir ist vor geseit,
 daz er die êwige frôude mir
 man sol frowen niht sô vil schelten, 890 zuo missewende gunne dort mit ir.
 wenn man mac sîn wol engelten.
 dar umbe ich doch von herzen ger,
 Amen. Dêô grâtias!